

Statistisches Jahrbuch
Nordrhein - Westfalen

Statistisches Jahrbuch Nordrhein - Westfalen

1989

1989



Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 1989

31. Jahrgang

LDS-Bestell-Nr. Z 02 1 8900

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 30, Telefon (0211) 4 49 71

Preis dieser Ausgabe 44,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

ISSN 0468 – 656X

Vorwort

Seine zentrale Stellung innerhalb des Veröffentlichungsprogramms des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik verdankt das Statistische Jahrbuch der Tatsache, daß es als umfassende Querschnittsveröffentlichung Ergebnisse aus nahezu allen Bereichen der amtlichen Statistik in sich vereinigt. Jahr für Jahr bietet es eine Gesamtschau der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation Nordrhein-Westfalens und zeigt zugleich Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Aus dem Informationsspektrum der amtlichen Statistik kann allerdings zwangsläufig auch hier nur ein Ausschnitt abgebildet werden. Weitergehende Angaben sind u. a. in den jährlich über 500 Fachveröffentlichungen des LDS enthalten, die in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung Detailinformationen vermitteln. Einzelheiten können der Veröffentlichungs-Übersicht im Anhang entnommen werden.

Mein Dank gilt allen Stellen, die das LDS bei der Erstellung des Statistischen Jahrbuchs unterstützt haben, vor allem aber allen Bürgern und Institutionen, die als Befragte mit ihrer Auskunft für viele Ergebnisse erst die Basis gelegt haben.

Düsseldorf, im November 1989

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Benker

Zugangswege zu statistischen Ergebnissen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	17
Abkürzungen, Zeichenerklärung, Hinweis	19
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen	20
Geographische und meteorologische Angaben	21
Gesamtfläche	21
Außerste Grenzpunkte	21
Grenze	21
Ortshohenlagen	21
Wichtige Bodenerhebungen	21
Wichtige Talsperren	22
Wichtige Flüsse	22
Schiffahrtskanäle	22
Meteorologische Angaben 1988	23
I. Gebiet und Bevölkerung	25
1. Gebietskorperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976	26
2. Mittlere Bevölkerung 1917 – 1988	29
3. Bevölkerung 1871 – 1988 nach Regierungsbezirken	29
4. Fläche und Bevölkerung 1988 nach Verwaltungsbezirken	30
5. Katasterfläche Anfang 1985 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken	32
6. Gemeinden am 31. Dezember 1988 nach der Einwohnerzahl	36
7. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Altersjahren	40
8. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Geburtsjahren, Geschlecht und Familienstand	42
9. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Religionszugehörigkeit und Verwaltungsbezirken	46
10. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Ausbildungsstand und Verwaltungsbezirken	50
11. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach dem überwiegenden Lebensunterhalt	54
12. Ausländer am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit	58
13. Privathaushalte am 25. Mai 1987 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken	63
II. Bevölkerungsbewegung	67
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1988	68
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1988 nach Verwaltungsbezirken	70
3. Eheschließungen 1988 nach Altersgruppen der Ehegatten	72
4. Eheschließende 1988 nach Alter und bisherigem Familienstand	72
5. Durchschnittliches Heiratsalter 1938 – 1988 nach dem Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat	73
6. Eheschließungen 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	74
7. Eheschließungen 1988 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten	74
8. Gerichtliche Ehelösungen 1967 – 1988	75
9. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr, Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller	76
10. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Ehegatten	78
11. Ehelösungen und Abweisungen 1988 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Klager	80
12. Geschiedene Ehen 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten	80
13. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder	81
14. Geborene 1987 und 1988 nach dem Geburtsjahr der Mutter	82
15. Ehelich Lebendgeborene 1988 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge	83
16. Lebendgeborene 1988 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	84
17. Geburtenhäufigkeit 1981 – 1988 nach dem Alter der Mutter	85
18. Gestorbene 1988 nach Alter und Geschlecht	86
19. Sterbehäufigkeit 1961 und 1983 – 1988 nach Alter und Geschlecht	87
20. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1986 – 1988 nach dem Alter	87
21. Säuglingssterblichkeit 1983 – 1988 nach Lebensmonaten	88

	Seite
22. Gesamtwanderungen 1974–1988	88
23. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1983–1988 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	89
24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1988 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben	90
25. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1988 nach Altersgruppen	91
26. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1987 und 1988.	91
27. Wanderungen 1988 nach Verwaltungsbezirken	92
28. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 1988 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	96
 III. Gesundheitswesen	 97
1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1978–1988.	98
2. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1988	98
3. Apotheken am 31. Dezember 1979–1988.	99
4. Krankenhäuser und Krankbetten am 31. Dezember 1981–1988	99
5. Krankbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegeetage 1988	100
6. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1976–1988.	101
7. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1988 nach Gebieten	102
8. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1988 nach Berufsgruppen	103
9. Krankenhäuser am 31. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken	104
10. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1988 nach Gebieten und Art der Tätigkeit	108
11. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal am 31. Dezember 1988 nach Berufsgruppen	109
12. Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken	110
13. Gestorbene 1988 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	114
14. Gestorbene Säuglinge 1988 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht	122
15. Selbstmorder 1988 nach Todesursachen und Altersgruppen	123
16. Tödliche Unfälle 1987 und 1988 nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten	124
 IV. Bildung und Kultur	 125
1. Allgemeinbildende Schulen am 1. Oktober 1980 und am 15. Oktober 1981–1988	127
2. Allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1987 und 1988	129
3. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1987 und 1988	130
4. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1987 und 1988	131
5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken	132
6. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken	134
7. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken	136
8. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1986–1988 nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen.	138
9. Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	142
10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 1985–1988 nach Schulformen	144
11. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und -typen	146
12. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken	148
13. Kollegschen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken	156
14. Lehranstalten des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1988 nach Schultypen	156
15. Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen, Kollegschen und Lehranstalten des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	157
16. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1964/65–1988/89	159
17. Studenten im Wintersemester 1988/89 nach Hochschulen	160
18. Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach Studienbereichen	162
19. Deutsche Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach Studienbereichen und Fachsemestern	163
20. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1987 und im Wintersemester 1987/88	164
21. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1988	166
22. Auszubildende am 31. Dezember 1988 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1988 nach Berufsgruppen und -bereichen	168
23. Ausbildungsberufe, Auszubildende, Ausbildungsberater und Ausbilder am 31. Dezember 1988 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Prüfungen 1988 nach Ausbildungsbereichen und Kammern	170
24. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 1988 nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit	172

25. Öffentliche Bibliotheken 1987 nach Verwaltungsbezirken	174
26. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1987/88 nach Verwaltungsbezirken	176
27. Privattheater in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden	177
28. Kulturochester in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden	177
29. Museen 1988 nach Museumsarten und Trägern	178
30. Chore, Instrumental- und Tanzgruppen sowie Mitglieder des Deutschen Sängerbundes Nordrhein-Westfalen 1987 und 1988	178
31. Vereine, Abteilungen und Mitgliederzahlen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1950 – 1989	179
32. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1989	180
33. Evangelische Landeskirchen 1988	183
34. Katholische Kirche 1987	184
35. Jüdische Kultusgemeinden 1987 und 1988	184
 V. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	 185
1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1988	186
2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter am 31. Dezember 1988	186
3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 1985 – 1988	187
4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1988	194
5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1984 – 1988	194
6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1988	195
7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 1988	196
8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 1987 und 1988	196
9. Abgeurteilte 1985 – 1988 nach Art der Entscheidung	197
10. Verurteilungsziffern 1983 – 1988	197
11. Wegen Straftaten Verurteilte 1985 – 1988 nach Deliktgruppen	198
12. Verurteilte 1984 – 1988 nach ausgewählten Straftaten	199
13. Abgeurteilte und Verurteilte 1988 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	202
14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1978 – 1988	210
15. Gefangene und Verurteilte in Justizvollzugsanstalten 1985 – 1988 nach Straftat	210
16. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1984 – 1988	211
17. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten 1985 – 1988	211
18. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1988 nach Regierungsbezirken	211
19. Brandobjekte und -ursachen 1982 – 1988	212
20. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1982 – 1988	212
 VI. Wahlen	 213
1. Kommunalwahlen 1946 – 1989	214
2. Ergebnisse der Kommunalwahlen 1984 und 1989	214
3. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1984 und 1989	215
4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 1. Oktober 1989 nach Verwaltungsbezirken	215
5. Landtagswahlen 1950 – 1985	218
6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1975, 1980 und 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	218
7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 1980 und 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	219
8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 1985	220
9. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987	220
10. Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	222
11. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler – jeweilige Altersgruppe = 100 –	222
12. Zweitstimmenanteile bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler – jeweilige Partei = 100 –	222
13. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987	223
14. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987 erzielten Sitze	224
15. Ergebnisse der Europawahlen 1984 und 1989 nach Verwaltungsbezirken	224
16. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 1984 und 1989 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	228
17. Wahlentscheidung bei den Europawahlen 1984 und 1989 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler	228

VII. Erwerbstätigkeit	229
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 und 1988 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	230
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1987 und 1988 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen	232
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	234
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Verwaltungsbezirken	235
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	237
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach beruflicher Gliederung und Ausbildung	238
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach beruflicher Gliederung und Stellung im Beruf	239
8. Erwerbstätige nach der Stellung im Beruf sowie Erwerbslose am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken	240
9. Erwerbstätige am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	244
10. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten am 30. September 1983–1989 nach Arbeitsamtsbezirken	246
11. Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken am 30. September 1988 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit sowie am 30. September 1988 und 1989 nach Geschlecht und Ausländern	248
12. Streiks 1970–1988	251
13. Streiks 1988 nach Wirtschaftszweigen	251
14. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 1988	252
 VIII. Land- und Forstwirtschaft	 253
1. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1988 nach Verwaltungsbezirken	254
2. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1960, 1971, 1979 und 1988 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	258
3. Forstbetriebe im Mai 1971, 1979 und 1988 nach Größenklassen der Waldfläche	258
4. Gesundheitszustand des Waldes 1989	259
5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft im April 1979 und 1988	260
6. Landwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben sowie nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	261
7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung 1971–1987	261
8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1987 nach Betriebsgrößenklassen	262
9. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1988 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	263
10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	264
11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken	266
12. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1950, 1960, 1971, 1979 und 1988	268
13. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1971, 1979 und 1988	269
14. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1971, 1979 und 1988 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	270
15. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1988 nach zusammengefaßten Regierungsbezirken	271
16. Baumobsternte im Marktbobstanbau 1978 und 1988	271
17. Viehhalter und Viehbestände sowie Tiere je Halter im Dezember 1950–1988	272
18. Viehhalter und Viehbestände, Tiere je Halter und Besatzdichte am 2. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken	274
19. Viehhalter und Viehbestände am 2. Dezember 1988 nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken	278
20. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1950–1988	280
21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970–1988	281
22. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1966–1988	282
23. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1966–1988	282

IX. Unternehmen und Arbeitsstätten	283
1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	284
2. Arbeitsstätten am 25. Mai 1987 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken	292
3. Vergleichbare Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1986 und 1987	294
4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1988	300
5. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1987 und 1988 nach Kapitalgrößenklassen	305
6. Gewerbean- und -abmeldungen 1979–1988 nach Wirtschaftsbereichen	306
X. Produzierendes Gewerbe	307
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1976–1988	309
2. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1976–1988	309
3. Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe 1980–1988	310
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	312
5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach Verwaltungsbezirken	314
6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	318
7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen	324
8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988	326
9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1961–1988	344
10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks aus inländischem Aufkommen 1975–1988 nach Verbrauchsbereichen	344
11. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1969–1987	345
12. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1969–1987	345
13. Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen	346
14. Investitionen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Verwaltungsbezirken	348
15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1987 und 1988 nach Wirtschaftszweigen	350
16. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1978–1988 sowie baugewerblicher Umsatz 1977–1987	352
17. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1988 nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen	352
18. Ausgewählte Baugeräte des Bauhauptgewerbes am 30. Juni 1980–1988	353
19. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1988 sowie baugewerblicher Umsatz 1987 nach Verwaltungsbezirken	354
20. Betriebe am 30. Juni, Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980–1988	356
21. Betriebe und Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980–1988	357
22. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe 1980–1988	358
23. Index der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe 1980–1988	359
24. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 30. 6. 1988–30. 6. 1989 nach Art der Bauten	360
25. Unternehmen, Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1980–1987	360
26. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme im Ausbaugewerbe Juni 1988 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1987 nach Wirtschaftszweigen	361
27. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme im Ausbaugewerbe Juni 1988 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1987 nach Betriebsgrößenklassen	361
28. Betriebe und Beschäftigte (MD), geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme und Umsatz im Ausbaugewerbe 1980–1988	362
29. Investitionen der Unternehmen des Ausbaugewerbes 1985–1987	363
30. Öffentliche Elektrizitätsversorgung 1975–1988	364
31. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1972–1988 nach Energiequellen	366

32. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1972 – 1988	366
33. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1978 – 1988	368
34. Abgabe von Flüssiggas 1983 – 1988 nach Verbrauchergruppen	368
35. Klärgaswirtschaft 1972 – 1988 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe	369
36. Fernwärme 1976 – 1987	369
37. Das Handwerk 1986 – 1988 – Meßzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung über Beschäftigte und Umsatz (Jahresdurchschnittswerte) –	370
XI. Bautätigkeit und Wohnungswesen	371
1. Baugenehmigungen 1983 – 1988	372
2. Genehmigte Wohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren	373
3. Genehmigte Nichtwohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren	374
4. Genehmigte Wohngebäude 1984 – 1988 nach Haustypen	375
5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1988 nach Verwaltungsbezirken	376
6. Genehmigte Wohngebäude 1984 – 1988 nach Gebäudeart und Art der Beheizung	380
7. Baufertigstellungen 1983 – 1988	381
8. Fertiggestellte Wohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren	382
9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren	383
10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1988 nach Verwaltungsbezirken	384
11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohngebäuden 1988 nach Bauherren, Gebäudeart, Raumzahl und Zimmergröße	386
12. Gebäude mit Wohnraum, Wohnungen nach Anzahl der Räume und Ausstattung sowie Wohnfläche am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken	388
13. Wohnungen nach Eigentums- und Mietverhältnis sowie Mietwohnungen am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken	392
14. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1986, 1987 und 1988 nach Haushaltsgröße und Art des Wohngeldes	394
15. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1988 nach der Zuschußhöhe	394
16. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1988 nach Ausstattung der Wohnung und monatlicher Miete/Belastung je m ² Wohnfläche	394
XII. Handel und Gastgewerbe	395
1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 und Umsatz 1984 im Großhandel nach Verwaltungsbezirken	396
2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 und Umsatz 1984 im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken	398
3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 und Umsatz 1984 im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken	400
4. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Handels am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984 nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgroßenklassen	402
5. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Gastgewerbes am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984 nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgroßenklassen	405
6. Warenbezüge des Einzelhandels 1985 nach Warenarten und Wirtschaftszweigen	406
7. Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Rohertrag im Einzelhandel 1987 nach Wirtschaftszweigen, Umsatz- und Unternehmensgroßenklassen	408
8. Beschäftigung, Umsatz, Warenbezüge, Lagerbestand und Rohertrag im Gastgewerbe 1987 nach Betriebsarten, Umsatz- und Unternehmensgroßenklassen	410
9. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen	412
10. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen	414
11. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe 1987 – 1988 nach Betriebsarten	420
12. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1986 – 1988	422
13. Aus- und Einfuhr 1970 – 1988 nach Warengruppen	423
14. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen	424
15. Einfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen	428
16. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Gütergruppen des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik	432

17. Einfuhr 1987 und 1988 nach Gütergruppen des Güterverzeichnis für die Produktionsstatistik	433
18. Ausfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	434
19. Einfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern	436
20. Fremdenverkehr 1988 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	438
21. Fremdenverkehr 1988 nach Verwaltungsbezirken	439
22. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 1988 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftslandern)	441
23. Beherbergungskapazität am 31. Dezember 1988 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten	442
24. Beherbergungskapazität am 31. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken	443
XIII. Verkehr	445
1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1987 – 1989	446
2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1979 – 1988	446
3. Schiffs- und Güterverkehr 1987 und 1988 nach Wasserstraßengebieten	447
4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1987 und 1988 nach Flaggen	448
5. Güterverkehrsentwicklung 1979 – 1988 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten	449
6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 – 1988	450
7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1982 – 1988 nach Straßenarten	451
8. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1971 – 1988 nach ihrer Art	453
9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1988 nach Art der Verkehrsbeteiligung	453
10. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1983 – 1988 nach Art und Beteiligten	454
11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1988 nach Altersgruppen	454
12. Straßenverkehrsunfälle 1988 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken	455
13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1989 nach Verwaltungsbezirken	457
14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1989 nach Baulasträgern	459
15. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen sowie Löschungen von Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen 1974 – 1988	459
16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen 1988 nach Verwaltungsbezirken	460
17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1979 – 1988	464
18. Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken	464
19. Bestand an Kraftfahrzeugen mit Versicherungskennzeichen am 1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken	468
20. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Juli 1982 – 1988 nach Hubraum und Nutzlast	470
21. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1983 – 1988 nach Verkehrsformen	471
22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1983 – 1988	472
23. Gewerblicher Flughafenverkehr in Düsseldorf und Köln 1983 – 1988	474
24. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 1983 – 1988	474
25. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1970 – 1988	475
26. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs 1983 – 1988	475
27. Deutsche Bundesbahn 1983 – 1988	476
28. Deutsche Bundespost 1983 – 1987	477
XIV. Geld und Kredit, Versicherungen	479
1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1987 – Juni 1989	480
2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1987 und 1988 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen	482
3. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1975 – 1988	483
4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1988 nach Verwaltungsbezirken	484
5. Wechsel- und Scheckproteste 1975 – 1988	485
6. Finanzielle Ergebnisse der 1987 eröffneten und bis Ende 1988 abgeschlossenen Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen	486
7. Private und öffentliche Bausparkassen 1986 – 1986	488

8. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder am 1. Januar 1986 – 1988 nach Größenklassen	488
9. Gesetzliche Krankenkassen und ihre Mitglieder 1986 – 1988 nach dem Versicherungsverhältnis	489
10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1987 und 1988	489
11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1987	490
12. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen je Mitglied 1987	492
13. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen 1984 – 1987	493
14. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen 1986 und 1987	493
15. Einnahmen, Ausgaben, Rentenansprüche und Rentenbestand der Rentenversicherung der Arbeiter 1983 – 1988	494
 XV. Sozialleistungen	 495
1. Empfänger von Sozialhilfe 1983 – 1987 nach Hilfearten und Trägern	496
2. Empfänger von Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)	497
3. Empfänger von Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht	499
4. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1983 – 1988 nach Hilfearten und Trägern	500
5. Ausgaben für Sozialhilfe 1988 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)	501
6. Schwerbehinderte am 31. Dezember 1987 nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung	504
7. Kriegsofopferfürsorge 1988	506
8. Einmalige Leistungen der Kriegsofopferfürsorge 1988 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	506
9. Jugendhilfe 1986 und 1987	507
10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1987 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	509
11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986 nach Verwaltungsbezirken	511
 XVI. Öffentliche Finanzen	 513
1. Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Landes 1978 – 1989	514
2. Ausgaben des Landes 1978 – 1989 nach Aufgabenbereichen	516
3. Haushaltsquerschnitt 1989: Gliederung der Gesamtausgaben nach Funktionen und Ausgabenruppen	520
4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Stauverbundes 1978 – 1989	520
5. Personal des Landes 1978 – 1988 nach dem Dienstverhältnis	520
6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1988	522
7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987 nach Arten	526
8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987 und 1988	527
9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987 und 1988 nach Arten	528
10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1988	532
11. Stauereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden 1986 – 1988	533
12. Personal des Landes am 30. Juni 1988 nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen	534
13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 1988 nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen	536
14. Stauerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1986 nach wirtschaftlicher Gliederung	538
15. Stauerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1984 und 1986 nach Umsatzgrößenklassen	543
16. Stauerpflichtige und steuerbarer Umsatz 1986 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	544
17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	548
18. Bruttoverlohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerfälle 1986 nach Steuerklassen, Geschlecht und Bruttoverlohngruppen (Individualnachweis)	550
19. Bruttoverlohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Einkommen- und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen 1986 nach Bruttoverlohngruppen	552
20. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken	554
21. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten	562
22. Istaufkommen an Kirchensteuer 1988	563
23. Gesamtvermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt stauerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1983	563
24. Röhvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983 nach wirtschaftlicher Gliederung	564
25. Röhvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983 nach Einheitswertgruppen	564

	Seite
XVII. Preise	565
1. Erzeugerpreise ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1986 – 1989	566
2. Preiszeffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1986 – 1989	567
3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1985 – 1989 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	569
4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1985 – 1989 nach Hauptgruppen	569
5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1985 – 1989 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	570
6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1985 – 1989 nach Hauptgruppen	570
7. Preisindizes für die Lebenshaltung verschiedener Basisjahre 1948 – 1988	571
8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1962 – 1989 nach Wohnungstypen	571
9. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte Januar – Dezember 1988 nach Waren bzw. Leistungen	572
10. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Energie und Kraftstoffe 1976 – September 1989	574
11. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1976 – September 1989	574
12. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1985 – 1988	575
13. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und Inventar) 1985 – 1988 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	575
14. Kaufwerte von Bauland 1980 – 1988 nach Grundstücksarten	576
15. Kaufwerte von Bauland 1977 – 1988 nach Grundstücksarten und Baugebieten	577
16. Kaufwerte von Bauland 1987 und 1988 nach Regierungsbezirken	578
17. Baulandverkäufe 1988 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen	578
18. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1983 – 1988 nach Gemeindegrößenklassen	579
19. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1987 und 1988 nach Veräußerern und Erwerbern	580
20. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 – 1988 nach verschiedenen Basisjahren	581
21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung von Wohngebäuden und für Straßenbau 1986 – 1989	581
22. Maßzahlen für Bauleistungspreise 1986 – 1989	583
 XVIII. Löhne und Gehälter	 585
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1970 – 1988	586
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	587
3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate der männlichen Arbeiter im Bergbau 1986 – 1988	594
4. Indizes der durchschnittlichen Bruttostundenlöhne und tariflichen Stundenlöhne der Industriearbeiter 1984 – 1988 nach Wirtschaftsbereichen	596
5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk 1986 – 1988	598
6. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1970 – 1988	600
7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1986 – 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	601
8. Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich 1984 – 1988 nach Wirtschaftsbereichen	613
9. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Arbeitskostenart	617
10. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Wirtschaftszweigen	618
11. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Unternehmensgrößenklassen	619
12. Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich 1984 nach Unternehmensgrößenklassen	619
13. Arbeits- sowie Streik- und Aussperrungszeiten 1984 nach Wirtschaftszweigen	620

	Seite
XIX. Versorgung und Verbrauch	621
1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1985–1988	622
2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer mittleren Verbrauchergruppe 1985–1988	623
3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1985–1988	624
4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen, Mengen und Ausgabenbeträgen	625
5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel) in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen	628
6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1988 nach Haushaltsgröße	630
7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1988 nach sozialer Stellung der Bezugsperson	631
8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern im Januar 1988 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	632
 XX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	 633
1. Bruttoinlandsprodukt 1970–1988	635
2. Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen 1970–1988	635
3. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen 1970–1988	636
4. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen in jeweiligen Preisen 1970–1988 nach Wirtschaftsbereichen	638
5. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen 1970–1988	640
6. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen in konstanten Preisen 1970–1988 nach Wirtschaftsbereichen	642
7. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) je Erwerbstätigen in konstanten Preisen 1970–1988	645
8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970–1986 nach Wirtschaftsbereichen	646
9. Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1970–1987 nach Wirtschaftsbereichen	648
10. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer im Inland 1970–1987	649
11. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1986 nach Verwaltungsbezirken	650
12. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1986 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	652
13. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1986 nach Arbeitsmarktregionen	654
14. Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten 1986 nach Verwaltungsbezirken	656
15. Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten 1986 nach Arbeitsmarktregionen	658
16. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1986 nach Verwaltungsbezirken	660
17. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1986 nach Wirtschaftszweigen und Verwaltungsbezirken	662
18. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1986 nach Arbeitsmarktregionen	664
19. Nettosozialprodukt zu Faktorkosten 1973–1987 nach Einkommensarten	666
20. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1974–1987 nach Investitionsarten	666
21. Einkommen der privaten Haushalte 1972–1987 nach Einkommens- und Verwendungsarten	668
22. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1986 nach Verwaltungsbezirken	670
23. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen 1972–1987 nach Verwendungsarten	672
24. Inlandereinkommen und privater Verbrauch je Einwohner 1973–1987	674
25. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978–1987 nach Verwaltungsbezirken	675
26. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972–1986 nach Wirtschaftsbereichen	677
27. Anlagevermögen in konstanten Preisen 1972–1986 nach Wirtschaftsbereichen	679

XXI. Umweltschutz	681
1. Öffentliche Abfallentsorgung 1987 nach Verwaltungsbezirken	682
2. An öffentliche Entsorgungsanlagen angelieferte Abfallmengen 1987 nach Art des Abfalls, der Entsorgungsanlagen und der Anlieferung	684
3. An Deponien der öffentlichen Abfallentsorgung angelieferte Abfallmengen sowie Deponierestkapazitäten 1987 nach Verwaltungsbezirken	685
4. Einsammlung verwertbarer Abfälle durch öffentliche Einrichtungen bzw. durch Privatunternehmen im öffentlichen Auftrag 1987	687
5. Einsammlung schadstoffhaltiger Abfälle durch öffentliche Einrichtungen bzw. durch Privatunternehmen im öffentlichen Auftrag 1987	688
6. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1987 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	690
7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1987 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken	692
8. Sonderabfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1987 nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen	700
9. Betriebseigene Deponien im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sowie Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern 1987 nach noch verfügbarem Restvolumen	701
10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken	702
11. Wasseraufkommen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987	704
12. Wasserverwendung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987	706
13. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987	708
14. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987	710
15. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und 1987 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten	712
16. Betriebliche Wassernutzung der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und 1987 nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasseraufkommens und Wassereinzugsgebieten	714
17. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1988	716
18. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1988	717
19. Investitionen der Betriebe für Umweltschutz 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen	718
20. Gesamtinvestitionen und Umweltschutzinvestitionen der Betriebe 1983 – 1987 nach Wirtschafts- und Umweltbereichen	723
21. Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 1989 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	724
XXII. Ergebnisse für die Länder der Bundesrepublik Deutschland	728
Veröffentlichungs-Übersicht	752
Sachregister	763
Grafiken	
Die Bevölkerung am 25. Mai 1987	41
Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung am 25. Mai 1987	62
Deutsche und ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1970 – 1988	141
Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1978 und 1988 nach Staatsangehörigkeit	141
Deutsche und ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen 1973 – 1988	158
Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen 1978 und 1988 nach Staatsangehörigkeit	158

Verurteilte wegen Straftaten 1982 – 1988	201
Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichaltrigen Bevölkerung 1988 nach Personen- und Hauptdeliktgruppen	201
Bundestagswahl 1987 in Nordrhein-Westfalen; Stimmabgabe nach Altersgruppen	221
Arbeitslosenquoten am 30. Juni 1989	250
Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) am 31. Dezember 1988 nach wirtschaftlicher Gliederung	304
Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1988 nach wirtschaftlicher Gliederung	304
Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe Januar 1985 – August 1989	342
Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach Wirtschaftszweigen	343
Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1980 und 1988 nach Art der Bauten	353
Entwicklung der Stromerzeugung und -abgabe der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen 1973 – 1988	367
Entwicklung des Verbrauchs der Einsatzstoffe zur Stromerzeugung durch Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1970 – 1988	367
Insolvenzen 1975 – 1988 nach wirtschaftlicher Gliederung	483
Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1988	503
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1968 – 1988	615
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1978 und 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	616
Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1978 und 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	616
Das Wirtschaftswachstum in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1973 – 1988 in Preisen von 1980	644
Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt) in jeweiligen Preisen 1970 und 1988	644
Die öffentliche Abwasserbeseitigung 1969 – 1987	701
Investitionen der Betriebe 1977 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen	722

Anhang

Karte: Verwaltungsbezirke Nordrhein-Westfalens

Das Recht der Öffentlichkeit auf umfassende und vollständige Unterrichtung ist in der amtlichen Statistik seit langem als Selbstverständlichkeit anerkannt. Auch als Gegenleistung für die Bevölkerung und Wirtschaft auferlegten Auskunftspflichten stellen die statistischen Ämter die Ergebnisse von Erhebungen in benutzer-gerechter Form zur Verfügung.

Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen erhebt gegenwärtig 202 Statistiken. Die Ergebnisse werden den zuständigen Fachressorts der Landesregierung und dem Statistischen Bundesamt in Wiesbaden übermittelt, in Form von Media-Informationen den Rundfunk-, Fernseh- und Presseredaktionen im Lande mitgeteilt und in zahlreichen Publikationen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Pro Jahr erscheinen etwa 550 verschiedene Druckschriften mit einer Gesamtauflage von rund 200 000 Exemplaren und über 9 Mill. Seiten.

Die einzelnen **Veröffentlichungsbereiche**, deren Gliederung etwa der Kapiteileinteilung im vorliegenden Jahrbuch entspricht, sind:

- | | |
|--|---|
| 1. Gebiet und Bevölkerung | 12. Handel und Gastgewerbe |
| 2. Bevölkerungsbewegung | 13. Verkehr |
| 3. Gesundheitswesen | 14. Geld und Kredit, Versicherungen |
| 4. Bildung und Kultur | 15. Sozialleistungen |
| 5. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit | 16. Öffentliche Finanzen |
| 6. Wahlen | 17. Preise |
| 7. Erwerbstätigkeit | 18. Löhne und Gehälter |
| 8. Land- und Forstwirtschaft | 19. Versorgung und Verbrauch |
| 9. Unternehmen und Arbeitsstätten | 20. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen |
| 10. Produzierendes Gewerbe | 21. Umweltschutz |
| 11. Bautätigkeit und Wohnungswesen | |

Daten aus jeweils einzelnen Veröffentlichungsbereichen enthalten die jährlich gut 500 „**Statistischen Berichte**“, die in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der laufenden Statistiken nachweisen. Sie werden hinsichtlich der Materialfülle noch übertroffen von den „**Beiträgen zur Statistik**“, die in der Regel Daten aus verschiedenen Statistiken eines bestimmten Bereiches zusammenfassen und langfristige Entwicklungen detailliert darstellen. Nähere Informationen über Titel, Preise, Erscheinungsweisen und regionale Darstellungsebenen der „Statistischen Berichte“ und „Beiträge zur Statistik“ enthält die **Veröffentlichungsübersicht** (Seite 722ff.).

Einen Querschnitt aus dem Spektrum der amtlichen Statistik bringen – neben dem Statistischen Jahrbuch – auf regionaler Ebene die Taschenbücher „**Kreisstandardzahlen**“ und „**Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens**“.

Die monatlich erscheinende „**Statistische Rundschau Nordrhein-Westfalen**“ enthält Aufsätze und Kurzberichte über die Methoden und Ergebnisse der einzelnen Erhebungen, ferner Zahlenübersichten und Schaubilder sowie den monatlichen „**Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen**“.

Zusammen mit dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales werden jährlich der **Zahlenspiegel „Ausländische Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen“**, der die Situation unserer ausländischen Mitbürger beleuchtet, und der „**Jahresgesundheitsbericht**“, der über die Tätigkeit des öffentlichen Gesundheitsdienstes informiert, veröffentlicht.

Der Schnelldienst „**Wirtschaft und Verkehr Nordrhein-Westfalens in Zahlen**“ erscheint monatlich mit wichtigen aktuellen Konjunkturdaten.

In unregelmäßigen Folgen erscheinen außerdem **Sonderveröffentlichungen**, wie die Bände der „Sonderreihe zur Volkszählung 1987“, der „**Verwaltungsatlas**“, und Sammlungen von Anschriften, wie die „**Schulverzeichnisse**“, das „**Behördenverzeichnis**“, das „**Verzeichnis der Krankenhäuser**“, das „**Verzeichnis der Einrichtungen der Jugendhilfe**“ u. a.

Das Erscheinen der wichtigsten neuen Veröffentlichungen wird laufend unmittelbar nach Druckfertigstellung durch verschiedene Rundschreiben bekanntgegeben. Ein **Verzeichnis der Veröffentlichungen** wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte erteilt die Vertriebsstelle des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211/4497-496).

Läßt sich ein bestimmter **Datenbedarf** aus dem Veröffentlichungsprogramm nicht befriedigen, sollte sich der Interessent an den **zentralen Auskunftsdienst** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211/4497-495) wenden. Diese Stelle ist in besonderem Maße in der Lage, auf individuelle Wünsche zu reagieren und sich dabei des gesamten Informationspotentials des Landesamtes zu bedienen.

Als weiteres Informations-Instrument steht neben den Veröffentlichungen die **Landesdatenbank** zur Verfügung. Sie bietet Ergebnisse der amtlichen Statistiken in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung, und zwar in der Regel bis zur Ebene der Gemeinden. Über den Inhalt der Landesdatenbank, die derzeit rund 2,2 Mrd. Daten zu etwa 350 000 Merkmalen bereithält, informiert ein spezieller Katalog (nähere Auskünfte unter Telefon 0211/4497-522).

Noch im Aufbau begriffen ist die Online-Verbreitung statistischer Informationen über **Bildschirmtext** (Btx; LDS-Leitseite: *62200#).

Allen Interessenten stehen darüber hinaus in der **Bibliothek** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf, Mauerstraße 51) etwa 100 000 Bände Fachliteratur zur Einsichtnahme zur Verfügung; Besuchszeit: Montag bis Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 8.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr.

St.	= Stuck	Nm ³	= Normkubikmeter
P	= Paar	l	= Liter
h	= Stunde	hl	= Hektoliter
DM	= Deutsche Mark	g	= Gramm
Pf	= Pfennig	kg	= Kilogramm
Mill.	= Million	dt	= Dezitonne (100 kg)
Mrd.	= Milliarde	t	= Tonne
%	= Prozent	tkm	= Tonnenkilometer
D	= Durchschnitt	SKE	= Steinkohleneinheit
MD	= Monatsdurchschnitt	kJ	= Kilojoule
JD	= Jahresdurchschnitt	MJ	= Megajoule
ME	= Monatsende	TJ	= Terajoule (= 10 ¹² Joule)
m	= Meter	kW	= Kilowatt
km	= Kilometer	kWh	= Kilowattstunde
dm ²	= Quadratdezimeter	VA	= Voltampere
m ²	= Quadratmeter	krfr. St.	= kreisfreie Stadt
km ²	= Quadratkilometer	Kr.	= Kreis
a	= Ar	Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
ha	= Hektar	LV	= Landschaftsverband
m ³	= Kubikmeter		

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
—	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Zahlenwert lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor
{ }	= Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	= berichtigte Zahl

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebietes und des Kommunalverbandes Ruhrgebiet

Das Ruhrgebiet umfaßt die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna.

Mitgliedskörperschaften des Kommunalverbandes Ruhrgebiet sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen Chef der Staatskanzlei Parlamentarische Staatssekretarin für die Gleichstellung von Frau und Mann 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01	Johannes Rau Wolfgang Clement Ilse Ridder-Melchers
Der Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 30, Jägerhofstr. 6, Tel. 4 97 20	Heinz Schleußer Dr. Heinz Rolf Haacke
Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 5, Tel. 87 11	Dr. Herbert Schnoor Wolfgang Rlotte
Der Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Martin-Luther-Platz 40, Tel. 8 79 21	Dr. Rolf Krumsiek Dr. Heinz Hugo Rower
Der Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Volklinger Str. 49, Tel. 8 96 03	Hans Schwier Dr. Friedrich Besch
Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Horion-Platz 1, Tel. 8 37 03	Hermann Heinemann Dr. Wolfgang Bodenbender
Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 30, Schwannstr. 3, Tel. 4 56 60	Klaus Matthiesen Dr. Hans-Hermann Bentrup
Der Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Breitestr. 31, Tel. 8 37 04	Dr. Christoph Zöpel Dr. Heinz Nehrling
Der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Haroldstr. 4, Tel. 8 37 02	Prof. Dr. Reimut Jochimsen Wolfgang Vollmer
Der Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 4000 Düsseldorf 1, Volklinger Str. 49, Tel. 8 96 04	Anke Brunn Dr. Gerhard Konow
Der Minister für Bundesangelegenheiten des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretarin 4000 Düsseldorf 1, Mannesmannufer 1a, Tel. 8 37 01 und 5300 Bonn 1, Dahlmannstr. 2, Tel. 2 69 91	Günther Einert Heide Dorrhofer-Tucholski

A. Geographische Angaben

Gesamtfläche¹⁾: 34 069,59 km²

Außerste Grenzpunkte

Im Norden: 52° 32' nordl. Breite (Gemeinde Stadt Rahden, Kreis Minden-Lübbecke).

Im Süden: 50° 19' nordl. Breite (Gemeinde Hellenthal, Kreis Euskirchen).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 5° 52' östl. Greenwich (Gemeinde Selfkant, Kreis Heinsberg).

Im Osten: 9° 28' östl. Greenwich (Gemeinde Stadt Hoxter, Kreis Hoxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1 624 km²⁾.

Daran haben folgende Staaten und Bundesländer Anteil:

Belgien ²⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	564 km
Hessen	265 km
Rheinland-Pfalz	309 km

Ortshöhenlagen

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	169	Emmerich	18	Minden	48
Arnsberg	200	Essen	76	Mönchengladbach	69
Bielefeld	116	Gelsenkirchen	52	Münster	60
Bocholt	25	Hagen	110	Paderborn	118
Bochum	100	Hamm	63	Recklinghausen	75
Bonn	60	Herford	65	Remscheid	350
Detmold	135	Hoxter	95	Rheine	35
Dortmund	76	Iserlohn	245	Siegen	280
Düren	130	Köln	53	Solingen	221
Düsseldorf	36	Krefeld	38	Wesel	27
Duisburg	33	Ludenscheid	420	Wuppertal	160

Wichtige Bodenerhebungen

(Höhe in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Hochsauerlandkreis	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	841
Hunau	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	818
Schloßberg	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	790
Hardler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Euskirchen	690
Oberste Henn	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhalle	(Ebbegebirge)	Markischer Kreis	663
Homert	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	656
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	588
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	586
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Koterberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	496
Gr. Ölberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	460
Dorenberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	393
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Lippe	386
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindenberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden-Lübbecke	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Coesfeld	187
Stemweder Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Minden-Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Warendorf	173

1) Stand: 31. 12. 1988 – 2) ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn

Noch: A. Geographische Angaben

Wichtige Talsperren¹⁾(Stauraum in Millionen m³)

Rurtalsperre Schwammenauel (Heimbach, Kreis Düren, und Simmerath, Kreis Aachen)	202,6	Wiehltalsperre (Reichshof, Oberberg. Kreis)	31,5
Biggetalsperre (Attendorn und Olpe, Kreis Olpe)	171,8	Wuppertalsperre (Radevormwald, Oberberg. Kreis)	25,9
Möhneltalsperre (Möhnesee, Kreis Soest)	134,5	Wehebachtalsperre (Hürtgenwald, Kreis Düren, und Stolberg, Kreis Aachen)	25,0
Große Dhünneltalsperre (Kürten, Wermelskirchen und Odenthal, Rhein.-Berg. Kreis)	81,0	Bevertalsperre (Hückeswagen, Oberberg. Kreis)	23,7
Sorpetalsperre (Sundern, Hochsauerlandkreis)	70,0	Aabachtalsperre (Wünnenberg, Kreis Paderborn)	19,5
Urfeltalsperre (Schleiden, Kreis Euskirchen)	45,5	Oleltalsperre (Hellenthal, Kreis Euskirchen)	19,3
Wahnachtalsperre (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	41,4	Aggertalsperre (Bergneustadt und Gummersbach, Oberbergischer Kreis)	19,3
Henneltalsperre (Meschede, Hochsauerlandkreis)	38,4	Kerspetalsperre (Wipperfürth, Oberberg. Kreis, sowie Halver und Kierspe, Märkischer Kreis)	15,5
Verseltalsperre (Lüdenscheid, Märkischer Kreis)	32,8	Oberrautalsperre (Netphen, Kreis Siegen-Wittgenstein)	14,9
		Ennepetalsperre (Breckelfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6

Wichtige Flüsse

Fluß	Länge		Länge in Nordrhein-Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	865	778	226
Lippe	213	—	213
Ruhr	214	41	214
Sieg	150	—	109
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	115
Ems (bis Eintritt in den Dollart)	371	238	153
Eder	135	—	46
Rur (deutscher Anteil)	131	—	131
Wupper	124	—	114
Niers (deutscher Anteil)	109	—	109
Erlf	104	—	104

Schiffahrtskanäle

Kanal	Länge		Tragfähigkeit	Staustufen	
	insgesamt	in Nordrhein-Westfalen		insgesamt	in Nordrhein-Westfalen
	km		unter ... t ²⁾	Anzahl	
Dortmund-Ems-Kanal	269	121	1 350	16	5
Mittelland-(Ems-Weser-)Kanal	259 ³⁾	64	1 000	2	—
Wesel-Datteln-Kanal	60	60	1 360	6	6
Datteln-Hamm-Kanal	47	47	1 000	2	2
Rhein-Herne-Kanal	46	46	1 350	6	6
Ruhrkanal (Mülheim)	13	13	1 700	2	2
Spoynkanal (Kleve)	10	10	600	1	1

1) In Nordrhein-Westfalen gibt es insgesamt 72 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 1 149 Mill. m³.—
 2) je Schiffseinheit — 3) auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

B. Meteorologische Angaben 1988

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

mittlere Lufttemperatur 1988 (°C)

Aachen	5,4	3,7	4,8	9,5	14,8	15,0	16,6	17,4	13,8	11,3	5,9	6,3	10,5
Köln (Flughafen)	5,8	4,0	4,9	9,4	15,9	16,0	17,4	17,7	14,1	11,1	5,2	6,5	10,7
Essen	5,8	3,6	4,2	9,3	15,3	15,1	16,3	17,2	13,7	11,0	5,6	5,6	10,2
Kleve	5,8	4,3	4,9	9,0	15,0	15,4	16,4	17,2	13,8	10,6	5,9	6,3	10,4
Münster	5,8	3,9	4,4	8,9	15,3	15,3	16,6	16,9	13,5	10,4	5,2	5,5	10,1
Gütersloh	5,7	3,7	4,2	8,7	15,4	15,5	17,0	17,0	13,6	10,4	4,9	5,3	10,1
Herford	5,6	3,7	4,2	8,8	15,7	15,5	17,7	17,7	13,9	10,3	5,0	5,3	10,3
Arnsberg	5,1	2,7	2,8	7,1	14,2	14,0	16,1	15,7	12,6	9,6	4,2	4,7	9,1
Dortmund	6,2	3,8	4,5	9,1	15,4	15,4	17,3	17,6	14,0	10,8	5,6	5,8	10,5
Kahler Asten	0,4	-2,1	-1,5	3,9	10,5	10,4	12,1	12,9	9,2	6,5	0,6	0,7	5,3
Siegen	4,3	2,5	3,1	8,3	14,8	15,3	16,4	16,7	12,9	9,7	3,6	4,7	9,4
Ludenscheid	3,6	1,1	1,9	7,5	13,6	13,4	14,9	15,9	12,0	9,4	3,7	3,8	8,4

langjähriger Durchschnittswert der mittleren Lufttemperatur 1951 – 1980 (°C)

Aachen	2,2	2,6	5,3	8,4	12,6	15,7	17,1	16,8	14,3	10,5	6,0	3,4	9,6
Köln (Flughafen)	1,6	2,4	5,1	8,5	13,0	16,2	17,7	17,1	14,2	9,9	5,7	2,8	9,5
Essen	1,7	2,4	5,0	8,5	12,8	15,8	17,1	16,9	14,4	10,4	5,7	3,0	9,5
Kleve	2,0	2,5	5,2	8,6	12,8	16,0	17,2	16,9	14,3	10,4	5,8	3,2	9,6
Münster	1,5	2,0	4,8	8,3	12,7	15,9	17,1	16,8	14,0	10,1	5,6	2,9	9,3
Gütersloh	1,2	1,8	4,6	8,4	12,8	16,0	17,1	16,8	13,8	9,8	5,4	2,6	9,2
Herford	1,2	1,6	4,5	8,2	12,6	15,9	17,2	16,9	13,9	9,9	5,4	2,6	9,2
Arnsberg	0,9	1,5	4,0	7,3	11,7	14,9	16,2	15,7	13,0	9,0	4,9	2,1	8,4
Dortmund	1,7	2,3	5,0	8,6	12,9	16,1	17,3	16,9	14,2	10,4	5,9	3,1	9,5
Kahler Asten	-3,1	-2,6	-0,1	3,5	8,0	11,3	12,6	12,5	9,9	6,1	1,0	-1,7	4,8
Siegen	0,3	1,2	4,1	7,8	12,4	15,6	17,0	16,2	13,1	9,0	4,5	1,5	8,5
Ludenscheid	-0,2	0,7	3,4	6,8	11,1	14,2	15,5	15,3	12,8	8,9	3,9	1,2	7,8

Zahl der Sommertage (Temperatur-Maximum: mindestens 25°C)

Aachen	.	.	.	1	1	1	2	8	.	.	.	.	13
Köln (Flughafen)	.	.	.	1	7	5	6	11	.	.	.	.	30
Essen	.	.	.	1	3	1	1	7	.	.	.	.	13
Kleve	.	.	.	.	5	1	2	8	1	.	.	.	17
Münster	.	.	.	1	4	1	2	7	.	.	.	.	15
Gütersloh	.	.	.	1	7	1	7	10	.	.	.	.	26
Herford	.	.	.	1	7	2	8	10	.	.	.	.	28
Arnsberg	.	.	.	.	2	1	4	9	.	.	.	.	16
Dortmund	.	.	.	1	4	1	4	9	.	.	.	.	19
Kahler Asten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Siegen	.	.	.	1	3	3	5	10	.	.	.	.	22
Ludenscheid	.	.	.	.	1	.	1	6	.	.	.	.	8

Zahl der Frosttage (Temperatur-Minimum: 0°C und tiefer)

Aachen	.	6	4	3	.	.	.	.	.	.	6	.	19
Köln (Flughafen)	1	8	11	9	.	.	.	.	.	2	10	2	43
Essen	.	6	8	3	.	.	.	.	.	.	7	1	25
Kleve	.	6	7	6	.	.	.	.	.	.	7	3	29
Münster	1	8	9	7	.	.	.	.	.	.	7	5	37
Gütersloh	1	6	13	8	.	.	.	.	.	1	8	5	42
Herford	1	4	10	7	.	.	.	.	.	.	7	6	35
Arnsberg	7	12	15	15	.	.	.	.	.	2	12	4	67
Dortmund	.	5	9	5	.	.	.	.	.	.	8	5	32
Kahler Asten	22	29	26	14	.	.	.	.	.	3	17	22	133
Siegen	3	13	15	9	.	.	.	.	.	2	9	4	55
Ludenscheid	5	17	16	7	.	.	.	.	.	.	8	7	60

1) Stationen sind nicht mit Instrumenten zur Sonnenscheinregistrierung ausgestattet. – 2) Der langjährige Mittelwert für die Beobachtungsstation Kleve wurde für die Jahre 1977 – 1980 berechnet. – 3) Der langjährige Mittelwert für die Beobachtungsstation Arnsberg wurde für die Jahre 1966 – 1980 berechnet. – – Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Noch: B. Meteorologische Angaben 1988

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
---------------------	------	-------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------	------

Zahl der Sonnenstunden 1988

Aachen	53	69	47	206	211	98	171	211	100	100	80	15	1 357
Köln (Flughafen)	42	67	49	226	213	114	182	215	99	83	67	18	1 370
Essen	41	57	50	223	229	116	174	206	98	87	54	7	1 336
Kleve	35	67	50	190	239	115	142	183	88	73	59	16	1 257
Münster	33	71	71	208	252	117	163	199	109	82	64	16	1 387
Gutersloh ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	46	53	54	185	254	120	166	200	106	74	55	23	1 336
Arnsberg	46	52	47	193	225	102	193	206	107	78	56	14	1 320
Dortmund ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kahler Asten	25	35	34	204	229	113	162	212	101	64	61	23	1 261
Siegen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ludenscheid	36	48	42	213	213	105	182	211	97	79	59	10	1 296

langjähriger Durchschnittswert der Sonnenstundenzahl 1951 – 1980²⁾³⁾

Aachen	52	73	116	156	196	198	191 ⁴⁾	187	156	124	64	49	1 562
Köln (Flughafen)	46	70	117	162	199	199	186	181	151	112	55	43	1 521
Essen	43	65	108	151	195	193	177	176	141	108	52	39	1 446
Kleve ²⁾	35	58	91	159	220	166	155	150	135	102	56	36	1 357
Münster	44	68	116	165	207	207	187	186	150	109	53	40	1 532
Gutersloh ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herford	42	64	108	156	204	206	187	182	142	105	49	37	1 481
Arnsberg ³⁾	46	70	103	147	189	174	179	182	135 ⁷⁾	108	53	36	1 420
Dortmund ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kahler Asten	41	68	105	141	182	180	172	163	135	110	44	41	1 381
Siegen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ludenscheid	42	69	110	143	181	178	168	164	140	112	50	41	1 398

Monatssumme der Niederschläge 1988 (mm)

Aachen	70	79	155	21	66	66	122	40	75	77	57	109	937
Köln (Flughafen)	72	74	160	31	19	50	135	27	60	58	79	112	877
Essen	101	87	157	28	26	31	137	69	104	64	82	117	1 003
Kleve	115	64	122	23	42	48	160	42	111	60	45	65	897
Münster	109	71	109	6	20	36	123	35	95	64	55	96	819
Gutersloh	83	71	129	23	20	64	106	66	104	33	68	106	873
Herford	93	100	129	17	23	74	91	56	104	52	71	103	913
Arnsberg	97	151	193	29	22	46	113	59	117	48	93	164	1 132
Dortmund	90	74	152	22	21	74	110	52	119	54	76	127	971
Kahler Asten	155	137	275	24	27	47	190	54	173	60	140	304	1 686
Siegen	143	151	223	17	50	39	144	40	134	72	122	209	1 344
Ludenscheid	150	183	217	19	26	52	153	54	140	96	103	181	1 374

langjähriger Durchschnittswert der Niederschlagshöhen 1951 – 1980 (mm)

Aachen	61	56	56	58	71	76	84	88	62	57	71	67	807
Köln (Flughafen)	56	46	51	50	68	81	89	88	59	52	64	65	768
Essen	71	58	58	62	71	86	97	92	72	65	80	81	893
Kleve	63	50	52	48	57	72	77	84	60	57	69	74	762
Münster	59	48	49	51	61	67	84	81	61	50	64	72	747
Gutersloh	63	53	53	55	63	78	95	78	68	56	66	74	802
Herford	65	54	53	56	72	80	90	84	63	55	66	77	813
Arnsberg	91	73	72	74	85	98	110	100	73	74	88	97	1 034
Dortmund	65	55	54	58	66	78	93	92	67	58	70	76	833
Kahler Asten	149	111	110	100	101	119	135	127	102	108	137	160	1 457
Siegen	96	76	72	64	72	84	99	95	78	72	91	109	1 007
Ludenscheid	117	92	85	80	84	100	118	112	90	85	109	132	1 203

Anmerkungen S. 23

Flächenangaben

Die Flächenangaben für die Verwaltungsbezirke des Landes (in Tabelle 4) basieren auf den Ergebnissen der „Hauptübersicht der Liegenschaften“ zum Stichtag 31. 12. 1986; zwischenzeitlich eingetretene Gebietsänderungen wurden durch Fortschreibung berücksichtigt.

Die in Tabelle 5 ausgewiesene Fläche beruht auf der 1985 zum dritten Mal durchgeführten Flächenerhebung gemäß der Neufassung des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung vom 21. 8. 1978 unter Zugrundelegung des Nutzungsartenkatalogs der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen. Die Nachweisung der Flächen erfolgte ausschließlich nach katasteramtlichen Gesichtspunkten und nach dem Belegenheitsprinzip, im Gegensatz zur früheren Bodennutzungsvorerhebung, wo die Nachweisung der Gesamtwirtschaftsfläche für den Bereich der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach dem Betriebsprinzip erfolgte. Die Ergebnisse der Flächenerhebung sind daher mit den Ergebnissen der Bodennutzungsvorerhebungen nicht ohne weiteres bzw. nur sehr eingeschränkt vergleichbar. Außerdem sind die Nutzungsartengruppen beider Erhebungen teilweise verschieden.

Bevölkerung

Bei den früheren Volkszählungen erfolgte (soweit nicht anders vermerkt) die regionale Zuordnung der Personen nach dem Wohnbevölkerungsbegriff. Die Wohnbevölkerung umfaßte diejenigen Personen, die im jeweiligen Gebiet ihre ständige Wohnung hatten. Personen mit mehreren Wohnungen wurden für die Gemeinde gezählt, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen. Für nichterwerbstätige bzw. nicht in Ausbildung stehende Personen war der Ort ihres überwiegenden Aufenthaltes maßgebend.

Der Wohnbevölkerungsbegriff wurde bei der Ermittlung der Komponenten für die laufende Bevölkerungsfortschreibung bis einschließlich 1982 zugrunde gelegt. Im Rahmen der Wanderungsstatistik hatte dies zur Folge, daß Personen, die eine Nebenwohnung begründeten, im Regelfalle (sieht man von Ferienwohnungen und dgl. ab) der Wohnbevölkerung der Gemeinde der Nebenwohnung zugerechnet wurden.

Im Anschluß an das neue Melderecht (Melderechtsrahmengesetz vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) und Meldegesetze der Länder; für NW: Meldegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 13. Juli 1982 (GV. NW. S. 474)) ergab sich für die amtliche Statistik die Notwendigkeit, das Verfahren der Bevölkerungsfortschreibung, soweit die Zuordnung von Personen mit mehreren Wohnungen betroffen ist, bundeseinheitlich umzustellen. Nach der neuen Verfahrensweise, die in Nordrhein-Westfalen ab 1983 praktiziert wird, werden Personen, die im jeweiligen Berichtszeitraum einen Wohnungswechsel vornehmen, grundsätzlich am Ort der Hauptwohnung (entsprechend der Legaldefinition in § 12 Abs. 2 des Melderechtsrahmengesetzes) gezählt.

Ortsanwesende Bevölkerung

sind die am Zähltag in einer Gemeinde anwesenden Personen, unabhängig davon, ob sie in dieser Gemeinde ihren ständigen Wohnsitz hatten oder nicht.

Mittlere Bevölkerung

für ein Jahr ist das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976*)

Gebietskörperschaft a = am 6. Juni 1961 b = am 27. Mai 1970 c = am 1. Juli 1976	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen	
	Düsseldorf	Köln ¹⁾	Aachen ¹⁾	Münster	Detmold	Arnsberg		
Kreisfreie Städte	a	14	2	1	6	2	13	38
b	13	2	1	6	1	11	34	
c	10	4	—	3	1	5	23	
Kreisangehörige	a	251	235	301	242	647	651	2 327
Gemeinden zusammen . . .	b	143	86	177	174	331	332	1 243
c	56 ²⁾	95 ³⁾	—	75 ⁴⁾	69	78	373	
davon	a	99	52	34	47	184	34	450
amtsfrei	b	85	55	50	63	52	74	379
c	56 ²⁾	95 ³⁾	—	75 ⁴⁾	69	78	373	
amtsangehörig	a	152	183	267	195	463	617	1 877
b	58	31	127	111	279	258	864	
c	—	—	—	—	—	—	—	
Gemeinden insgesamt . . .	a	265	237	302	248	649	664	2 365
b	156	88	178	180	332	343	1 277	
c	66 ²⁾	99 ³⁾	—	78 ⁴⁾	70	83	396	
Kreise	a	9	7	7	10	12	12	57
b	9	6	7	10	12	12	56	
c	5	8	—	5	6	7	31	
Ämter	a	39	35	48	55	55	62	294
b	16	9	32	34	32	26	149	
c	—	—	—	—	—	—	—	

Kreisfreie Städte

6. Juni 1961	1. Juli 1976	6. Juni 1961	1. Juli 1976
Reg.-Bez. Düsseldorf		Reg.-Bez. Münster	
1. Düsseldorf	1. Düsseldorf	1. Bocholt ⁹⁾	1. Bottrop
2. Duisburg	2. Duisburg	2. Bottrop	2. Gelsenkirchen
3. Essen	3. Essen	3. Gelsenkirchen	3. Münster
4. Krefeld	4. Krefeld	4. Gladbeck ¹⁰⁾	
5. Leverkusen ⁵⁾	5. Monchengladbach	5. Münster	
6. Monchengladbach	6. Mülheim a. d. Ruhr	6. Recklinghausen ¹¹⁾	
7. Mülheim a. d. Ruhr	7. Oberhausen		
8. Neuss ⁶⁾	8. Remscheid		
9. Oberhausen	9. Solingen		
10. Remscheid	10. Wuppertal		
11. Rheydt ⁷⁾			
12. Solingen			
13. Viersen ⁸⁾			
14. Wuppertal			
Reg.-Bez. Köln		Reg.-Bez. Detmold	
1. Bonn	1. Aachen ¹⁾	1. Bielefeld	1. Bielefeld
2. Köln	2. Bonn	2. Herford ¹²⁾	
	3. Köln		
	4. Leverkusen ⁵⁾		
Reg.-Bez. Aachen¹⁾		Reg.-Bez. Arnsberg	
1. Aachen ¹⁾		1. Bochum	1. Bochum
		2. Castrop-Rauxe ¹¹⁾	2. Dortmund
		3. Dortmund	3. Hagen
		4. Hagen	4. Hamm
		5. Hamm	5. Herne
		6. Herne	
		7. Iserlohn ¹³⁾	
		8. Ludenscheid ¹⁴⁾	
		9. Lunen ¹⁵⁾	
		10. Siegen ¹⁶⁾	
		11. Wanne-Eickel ¹⁷⁾	
		12. Wattenscheid ¹⁸⁾	
		13. Witten ¹⁹⁾	

*) 6. Juni 1961 und 27. Mai 1970 = Termine der Volkszählungen; 1. Juli 1976 = Abschluß der Gebietsreform – weitere Anmerkungen S. 28

Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts- frei	amtsan- gehörig		amts- frei	amtsan- gehörig		kreis- an- gehörig	amtsan- gehörig	
Regierungsbezirk Düsseldorf									
Dinslaken ²⁰⁾	3	3	1	3	3	1	—	—	—
Düsseldorf-Mettmann ²¹⁾	11	14	3	11	13	3	10 ²⁾	—	—
Geldern ²⁰⁾	10	14	5	7	—	—	—	—	—
Grevenbroich ²²⁾	15	21	10	17	16	7	8	—	—
Kempen-Krefeld ²³⁾	24	8	2	8	—	—	9	—	—
Kleve ²⁰⁾⁽²⁴⁾	4	42	7	6	—	—	16	—	—
Moers ²⁰⁾	17	9	3	18	—	—	—	—	—
Rees ²⁰⁾	5	38	7	5	23	4	—	—	—
Rhein-Wupper-Kreis ²⁰⁾	10	3	1	10	3	1	—	—	—
Wesel ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Regierungsbezirk Köln									
Aachen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	9	—	—
Bergheim (Erf) ²⁰⁾	1	25	7	1	25	7	—	—	—
Bonn ²⁵⁾	3	49	6	—	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Euskirchen	4	67	11	6	—	—	11	—	—
Heinsberg ¹⁾	—	—	—	—	—	—	10	—	—
Köln ²⁰⁾	7	5	2	10	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis ²⁰⁾⁽²⁴⁾	14	—	—	10	—	—	13	—	—
Rhein.-Berg. Kreis ²⁰⁾⁽²⁴⁾	9	6	2	9	6	2	8	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	14	31	7	19	—	—	19	—	—
Erfk ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	10 ³⁾	—	—
Regierungsbezirk Aachen ¹⁾									
Aachen ¹⁾	19	—	—	19	—	—	—	—	—
Düren ¹⁾	1	82	13	3	40	11	—	—	—
Erkelenz ²⁶⁾	5	17	4	5	17	4	—	—	—
Heinsberg ¹⁾	4	37	10	9	21	6	—	—	—
Jülich ²⁶⁾	1	45	7	2	29	6	—	—	—
Monschau ²⁶⁾	1	18	5	2	15	4	—	—	—
Schleiden ²⁶⁾	3	68	9	10	5	1	—	—	—
Regierungsbezirk Münster									
Ahaus ²⁰⁾	6	19	6	9	3	1	—	—	—
Beckum ²⁰⁾	5	19	6	5	8	3	—	—	—
Borken ⁹⁾⁽²⁰⁾⁽²⁴⁾	3	36	6	5	16	3	17	—	—
Coesfeld ²⁰⁾⁽²⁴⁾	3	20	6	5	8	3	11	—	—
Lüdinghausen ²⁰⁾	4	18	7	5	14	6	—	—	—
Münster ²⁰⁾	4	19	5	4	18	5	—	—	—
Recklinghausen	4	20	5	8	16	4	10 ⁴⁾	—	—
Steinfurt ²⁰⁾⁽²⁴⁾	10	11	4	12	4	1	24	—	—
Tecklenburg ²⁰⁾	6	15	5	6	15	5	—	—	—
Warendorf ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	18	5	4	9	3	13	—	—

Anmerkungen S. 28

Noch: Kreisangehörige Gemeinden, Ämter

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amts- frei	amtsan- gehörig		amts- frei	amtsan- gehörig		kreis- an- gehörig	amtsan- gehörig	
Regierungsbezirk Detmold									
Bielefeld ²⁷⁾	2	26	4	5	17	3	—	—	—
Büren ²⁰⁾	1	53	5	1	53	5	—	—	—
Detmold ²⁸⁾	93	—	—	8	—	—	—	—	—
Gütersloh ²⁹⁾	—	—	—	—	—	—	13	—	—
Haile (Westf.) ²⁷⁾	—	37	4	1	22	3	—	—	—
Herford	1	57	8	9	—	—	9	—	—
Hoxter ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	74	8	7	—	—	10	—	—
Lemgo ²⁸⁾	75	—	—	8	—	—	—	—	—
Lippe ²⁸⁾	—	—	—	—	—	—	16	—	—
Lübbecke ²⁷⁾	1	49	7	2	48	7	—	—	—
Minden ²⁷⁾	2	73	6	2	74	6	—	—	—
Minden-Lübbecke ²⁹⁾	—	—	—	—	—	—	11	—	—
Paderborn ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	23	4	2	17	4	10	—	—
Warburg ²⁰⁾	1	48	4	1	48	4	—	—	—
Wiedenbrück ²⁷⁾	4	23	5	6	—	—	—	—	—
Regierungsbezirk Arnsberg									
Arnsberg ²⁰⁾	2	54	5	2	52	5	—	—	—
Brilon ²⁰⁾	3	60	6	4	49	5	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	24	5	10	—	—	9	—	—
Hochsauerlandkreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	12	—	—
Iserlohn ²⁰⁾	4	24	4	4	22	4	—	—	—
Lippstadt ²⁸⁾	4	56	4	4	56	4	—	—	—
Lüdenscheid ¹⁴⁾⁽²⁰⁾	5	10	5	11	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis ²⁴⁾	—	—	—	—	—	—	15	—	—
Meschede ²⁰⁾	—	29	6	—	26	5	—	—	—
Olpe	2	19	6	8	—	—	7	—	—
Siegen ²⁰⁾⁽²⁴⁾⁽³⁰⁾	1	112	8	10	—	—	11	—	—
Soest ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	103	6	10	—	—	14	—	—
Unna ²⁰⁾⁽²⁴⁾	2	73	4	9	—	—	10	—	—
Wittgenstein ²⁰⁾	2	53	3	2	53	3	—	—	—

1) Der Regierungsbezirk Aachen wurde am 1. 8. 1972 aufgelöst und dem Regierungsbezirk Köln zugeschlagen. — 2) Der am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Düsseldorf eingemeindete Teil der Gemeinde Monheim wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Mettmann. — 3) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Köln eingemeindete Gemeinde Wesseling wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Erftkreis. — 4) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Bottrop eingemeindete krfr. Stadt Gladbeck wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Recklinghausen. — 5) ab 1. 1. 1975 zum Reg.-Bez. Köln — 6) am 1. 1. 1975 in den Kreis Neuss eingegliedert — 7) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Mönchengladbach zusammengeschlossen — 8) am 1. 1. 1970 in den Kreis Kempen-Krefeld eingegliedert — 9) am 1. 1. 1975 in den Kreis Borken eingegliedert — 10) am 1. 7. 1976 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 11) am 1. 1. 1975 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert — 12) am 1. 1. 1969 in den Kreis Herford eingegliedert — 13) am 1. 1. 1975 in den Märkischen Kreis eingegliedert — 14) am 1. 1. 1969 in den Kreis Altena eingegliedert, der gleichzeitig in Kreis Lüdenscheid umbenannt wurde — 15) am 1. 1. 1975 in den Kreis Unna eingegliedert — 16) am 1. 7. 1966 in den Kreis Siegen eingegliedert — 17) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Herne zusammengeschlossen — 18) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Bochum zusammengeschlossen — 19) am 1. 1. 1975 in den Ennepe-Ruhr-Kreis eingegliedert — 20) am 1. 1. 1975 aufgelöst — 21) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Mettmann — 22) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Neuss — 23) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Viersen — 24) am 1. 1. 1975 Neubildung — 25) am 1. 8. 1969 aufgelöst — 26) am 1. 1. 1972 aufgelöst — 27) am 1. 1. 1973 aufgelöst — 28) am 1. 1. 1973 aufgelöst und zum Kreis Lippe zusammengeschlossen — 29) am 1. 1. 1973 Neubildung — 30) am 1. 1. 1984 in Kreis Siegen-Wittgenstein umbenannt

2. Mittlere Bevölkerung 1917 – 1988*)

1 000

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1917 ¹⁾	10 425	1935	11 772	1953	13 807	1971	17 091
1918 ¹⁾	10 368	1936	11 869	1954	14 149	1972	17 167
1919 ¹⁾	10 293	1937	11 965	1955	14 442	1973	17 223
1920	10 359	1938	11 877	1956	14 733	1974	17 230
1921	10 490	1939	11 945	1957	15 028	1975	17 176
1922	10 620	1940 ²⁾	12 059	1958	15 304	1976	17 096
1923	10 726	1941 ¹⁾²⁾	12 223	1959	15 529	1977	17 052
1924	10 829	1942 ¹⁾²⁾	12 299	1960	15 694	1978	17 015
1925	10 965	1943 ¹⁾²⁾	12 263	1961	15 920	1979	17 002
1926	11 073	1944		1962	16 117	1980	17 044
1927	11 168	1945 ³⁾	11 200	1963	16 280	1981	17 049
1928	11 259	1946	11 273	1964	16 463	1982	17 008
1929	11 340	1947	11 818	1965	16 661	1983	16 900
1930	11 407	1948	12 242	1966	16 807	1984	16 777
1931	11 465	1949	12 613	1967	16 835	1985	16 686
1932	11 517	1950	12 926	1968	16 888	1986	16 671
1933	11 587	1951	13 221	1969	17 044	1987 ⁴⁾	16 712
1934	11 671	1952	13 489	1970	16 914	1988	16 801

*) Quelle: 1917 – 1943: Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. Die Zahlen der Jahre 1946 – 1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungsstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957 – 1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen. Sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. – 1) einschl. Eupen und Malmédy – 2) Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen – 3) geschätzt – 4) Ergebnis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

3. Bevölkerung 1871 – 1988 nach Regierungsbezirken

1 000

Gebiet a = Insgesamt b = männlich	Ortsanwesende Bevölkerung		Wohnbevölkerung				Bevölkerung	
	1. Dez. 1871 ¹⁾	1. Dez. 1905 ¹⁾	17. Mai 1939 ²⁾	13. Sept. 1950 ²⁾	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970 ²⁾	25. Mai 1987	31. Dez. 1988 ⁴⁾
Regierungsbezirke								
Düsseldorf a	1 345,6	3 022,8	4 058,0	4 137,1	5 163,1	5 366,4	5 068,1	5 108,6
b	.	.	.	1 955,0	2 447,1	2 552,4	2 412,4	2 435,6
Köln a	613,3	1 141,7	2 497,0	2 626,2	3 293,9	3 690,3	3 856,1	3 905,8
b	.	.	.	1 237,8	1 569,1	1 774,3	1 857,5	1 884,6
Aachen ³⁾ a	436,3	593,3	x	x	x	x	x	x
b	.	.	x	x	x	x	x	x
Münster a	451,5	965,8	1 586,2	1 883,7	2 232,8	2 361,2	2 389,2	2 408,3
b	.	.	.	907,8	1 068,2	1 136,0	1 153,3	1 163,0
Detmold a	584,0	831,5	1 115,6	1 502,3	1 611,1	1 746,5	1 793,4	1 816,9
b	.	.	.	703,7	752,5	827,6	856,7	869,4
Arnsberg a	833,5	1 932,7	2 689,2	3 058,6	3 611,5	3 750,3	3 605,1	3 634,5
b	.	.	.	1 456,4	1 723,3	1 796,9	1 730,6	1 747,8
Nordrhein-Westfalen . a	4 264,2	8 487,9	11 946,0	13 207,8	15 912,4	16 914,7	16 711,8	16 874,1
b	.	.	.	6 260,7	7 560,2	8 087,3	8 010,5	8 100,4
kreisfreie Städte . . . a	1 571,7	4 737,5	6 562,6	6 376,6	8 043,3	8 078,5	7 304,2	7 365,7
b	.	.	.	3 018,8	3 798,4	3 823,3	3 456,6	3 492,9
Kreise a	2 692,4	3 750,0	5 383,4	6 831,2	7 869,1	8 836,2	9 407,6	9 508,4
b	.	.	.	3 241,9	3 761,8	4 264,0	4 553,9	4 607,5

1) Gebietsstand 31. 12. 1966 – 2) Gebietsstand 25. 5. 1987 – 3) am 1. 8. 1972 mit dem Reg.-Bez. Köln vereinigt – 4) Fortschreibung auf der Grundlage der Volkszählung vom 25. Mai 1987

4. Fläche und Bevölkerung 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
		31. 12. 1988				1988	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	217,08	569 641	265 121	304 520	2 624,1	567 534	+ 7,2
Duisburg	232,81	527 447	253 068	274 379	2 265,6	525 656	+ 5,6
Essen	210,35	620 594	291 494	329 100	2 950,3	620 548	- 1,4
Krefeld	137,50	235 423	111 902	123 521	1 712,2	234 071	+10,7
Monchengladbach	170,52	252 910	119 416	133 494	1 483,2	251 619	+ 9,9
Mülheim a. d. Ruhr	91,26	175 454	82 560	92 894	1 922,6	175 279	- 0,8
Oberhausen	77,03	221 017	105 999	115 018	2 869,2	220 439	+ 4,2
Remscheid	74,60	120 979	57 595	63 384	1 621,7	120 426	+ 8,1
Solingen	89,46	160 824	76 068	84 756	1 797,7	159 969	+ 9,3
Wuppertal	168,36	371 283	174 032	197 251	2 205,3	368 719	+12,9
Kreise							
Kleve	1 231,44	263 206	128 268	134 938	213,7	262 537	+ 4,5
Mettmann	407,09	487 011	234 779	252 232	1 196,3	484 194	+11,8
Neuss	576,45	408 347	199 225	209 122	708,4	406 809	+ 6,6
Viersen	562,59	263 490	126 647	136 843	468,4	262 729	+ 5,0
Wesel	1 042,26	431 020	209 422	221 598	413,5	428 957	+ 8,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 288,79	5 108 646	2 435 596	2 673 050	965,9	5 089 486	+ 6,6
davon							
kreisfreie Städte	1 468,96	3 255 572	1 537 255	1 718 317	2 216,2	3 244 260	+ 5,9
Kreise	3 819,83	1 853 074	898 341	954 733	485,1	1 845 226	+ 7,9
Kreisfreie Städte							
Aachen	160,84	233 255	113 736	119 519	1 450,2	232 098	+10,3
Bonn	141,24	282 190	131 674	150 516	1 997,9	279 904	+14,4
Köln	405,11	937 482	447 153	490 329	2 314,1	934 493	+ 7,1
Leverkusen	78,87	157 358	76 164	81 194	1 995,2	156 007	+13,5
Kreise							
Aachen	546,55	287 703	139 750	147 953	526,4	286 960	+ 4,4
Düren	940,97	235 709	114 960	120 749	250,5	234 978	+ 5,8
Erfk. Kreis	704,83	404 940	197 507	207 433	574,5	402 506	+10,2
Euskirchen	1 249,74	164 111	80 198	83 913	131,3	163 686	+ 5,4
Heinsberg	627,75	214 712	105 302	109 410	342,0	213 853	+ 6,8
Oberbergischer Kreis	917,91	249 916	120 116	129 800	272,3	247 856	+14,4
Rhein.-Berg. Kreis	437,63	253 399	122 167	131 232	579,0	252 021	+ 9,8
Rhein-Sieg-Kreis	1 153,40	485 022	235 917	249 105	420,5	481 486	+12,5
Reg.-Bez. Köln	7 364,84	3 905 797	1 884 644	2 021 153	530,3	3 885 848	+ 9,3
davon							
kreisfreie Städte	786,05	1 610 285	768 727	841 558	2 048,6	1 602 502	+ 9,4
Kreise	6 578,79	2 295 512	1 115 917	1 179 595	348,9	2 283 346	+ 9,3
Kreisfreie Städte							
Bottrop	100,59	116 363	55 883	60 480	1 156,8	115 418	+12,5
Gelsenkirchen	104,85	287 255	136 721	150 534	2 739,7	286 888	+ 0,9
Münster	302,26	248 919	115 711	133 208	823,5	246 965	+10,5

Noch: 4. Fläche und Bevölkerung 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Ein- wohner je km ²	Mittlere Bevölke- rung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 1988						1988	
Kreise							
Borken	1 417,50	311 061	153 283	157 778	219,4	310 149	+ 6,6
Coesfeld	1 108,77	178 538	86 900	91 638	161,0	177 581	+ 10,0
Recklinghausen	760,05	637 324	307 563	329 761	838,5	633 920	+ 8,5
Steinfurt	1 791,15	379 513	185 651	193 862	211,9	379 235	+ 2,1
Warendorf	1 314,59	249 298	121 301	127 997	189,6	248 699	+ 6,4
Reg.-Bez. Münster	6 899,76	2 408 271	1 163 013	1 245 258	349,0	2 398 855	+ 6,6
davon							
kreisfreie Städte	507,70	652 537	308 315	344 222	1 285,3	649 271	+ 6,6
Kreise	6 392,06	1 755 734	854 698	901 036	274,7	1 749 584	+ 6,6
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	257,63	311 946	146 508	165 438	1 210,8	309 353	+ 16,0
Kreise							
Gütersloh	966,51	291 176	141 997	149 179	301,3	289 724	+ 9,1
Herford	449,86	229 028	108 556	120 472	509,1	228 081	+ 6,1
Höxter	1 199,52	140 438	68 165	72 273	117,1	140 287	+ 0,9
Lippe	1 246,36	323 043	153 266	169 777	259,2	320 890	+ 12,0
Minden-Lübbecke	1 151,70	285 211	136 071	149 140	247,6	283 706	+ 9,1
Paderborn	1 244,63	236 036	114 846	121 190	189,6	234 004	+ 16,0
Reg.-Bez. Detmold	6 516,20	1 816 878	869 409	947 469	278,8	1 806 045	+ 10,7
davon							
kreisfreie Stadt	257,63	311 946	146 508	165 438	1 210,8	309 353	+ 16,0
Kreise	6 258,57	1 504 932	722 901	782 031	240,5	1 496 692	+ 9,6
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,39	389 087	184 894	204 193	2 676,2	387 360	+ 6,3
Dortmund	280,22	587 328	280 266	307 062	2 096,0	585 272	+ 6,1
Hagen	160,37	210 640	100 036	110 604	1 313,5	209 488	+ 6,2
Hamm	226,06	173 611	83 600	90 011	768,0	172 337	+ 11,8
Herne	51,41	174 664	83 336	91 328	3 397,5	174 364	+ 3,3
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	408,20	340 885	162 969	177 916	835,1	340 065	+ 4,0
Hochsauerlandkreis	1 957,88	260 094	126 524	133 570	132,8	259 829	+ 1,4
Markischer Kreis	1 058,88	427 211	205 817	221 394	403,5	424 613	+ 11,3
Olpe	710,22	125 750	62 038	63 712	177,1	125 380	+ 5,6
Siegen-Wittgenstein	1 131,40	280 109	136 138	143 971	247,6	279 742	+ 2,4
Soest	1 327,44	268 063	129 703	138 360	201,9	267 299	+ 4,7
Unna	542,56	397 025	192 443	204 582	731,8	394 799	+ 16,2
Reg.-Bez. Arnsberg	8 000,01	3 634 467	1 747 764	1 886 703	454,3	3 620 548	+ 7,0
davon							
kreisfreie Städte	863,44	1 535 330	732 132	803 198	1 778,2	1 528 821	+ 6,5
Kreise	7 136,57	2 099 137	1 015 632	1 083 505	294,1	2 091 727	+ 7,4
Nordrhein-Westfalen	34 069,59	16 874 059	8 100 426	8 773 633	495,3	16 800 782	+ 7,8
davon							
kreisfreie Städte	3 883,78	7 365 670	3 492 937	3 872 733	1 896,5	7 334 207	+ 7,3
Kreise	30 185,81	9 508 389	4 607 489	4 900 900	315,0	9 466 575	+ 8,1

5. Katasterfläche Anfang 1985 nach

ha				
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt		
			Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	21 709	6 551	530
2	Duisburg	23 282	7 037	1 593
3	Essen	21 031	8 268	146
4	Krefeld	13 751	4 119	116
5	Mönchengladbach	17 050	4 566	75
6	Mülheim a. d. Ruhr	9 127	2 582	327
7	Oberhausen	7 703	3 017	458
8	Remscheid	7 460	1 866	27
9	Solingen	8 945	2 672	32
10	Wuppertal	16 837	4 903	267
	Kreise			
11	Kleve	123 129	9 242	296
12	Mettmann	40 710	8 107	789
13	Neuss	57 638	8 355	1 149
14	Viersen	56 251	6 338	415
15	Wesel	104 200	9 924	1 122
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	528 823	87 548	7 342
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	16 077	3 332	318
18	Bonn	14 130	3 989	55
19	Köln	40 573	1 738	697
20	Leverkusen	7 887	2 612	304
	Kreise			
21	Aachen	55 020	6 103	1 896
22	Düren	93 943	5 930	2 414
23	Erfkreis	70 475	8 178	6 270
24	Euskirchen	124 911	4 963	1 056
25	Heinsberg	62 793	6 160	335
26	Oberbergischer Kreis	91 777	7 184	624
27	Rhein.-Berg. Kreis	43 776	6 094	128
28	Rhein-Sieg-Kreis	115 345	11 061	962
29	Reg.-Bez. Köln	736 707	77 343	15 060
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	1 265 530	164 891	22 402
	Kreisfreie Städte			
31	Boitrop	10 059	2 130	470
32	Gelsenkirchen	10 485	4 438	570
33	Münster	30 221	4 783	173

*) Die Katasterfläche ist gegliedert nach dem Nutzungsartenkatalog der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen und seit 1981 im Vierjahresturnus durchgeführt wird. – 1) Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie Stellplätze u. a.) – 2) unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und der Erholung dienen

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung*) und Verwaltungsbezirken

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	
981	3 248	6 447	2 248	1 314	390	1
1 005	3 286	5 859	1 840	2 140	522	2
1 237	2 956	5 238	2 091	648	447	3
914	1 557	5 604	888	338	215	4
499	1 870	8 354	1 326	97	262	5
286	1 183	2 943	1 427	212	167	6
326	1 423	1 266	836	202	176	7
115	664	2 549	2 109	80	51	8
210	771	2 987	2 053	121	100	9
500	1 818	5 236	3 751	162	200	10
407	4 742	87 453	17 227	3 376	386	11
535	3 358	20 733	6 296	582	309	12
463	3 954	38 871	3 157	1 310	379	13
494	4 125	33 744	10 102	794	239	14
905	5 349	65 356	17 100	3 200	1 244	15
8 876	40 303	292 641	72 452	14 575	5 086	16
342	1 550	7 190	2 882	82	381	17
537	1 628	3 099	3 962	574	287	18
2 507	6 564	11 427	4 728	1 622	1 290	19
285	916	2 614	795	270	92	20
375	3 254	23 927	18 252	781	431	21
371	5 183	60 039	17 779	1 659	568	22
515	4 613	41 892	7 436	1 030	541	23
353	6 563	63 207	43 638	1 020	4 111	24
412	4 153	44 378	6 082	614	659	25
323	5 203	40 559	36 223	1 390	271	26
251	2 344	18 304	15 916	546	193	27
571	7 761	58 486	33 765	2 130	610	28
6 842	49 732	375 119	191 460	11 716	9 435	29
15 718	90 035	667 760	263 912	26 291	14 521	30
248	924	3 928	2 042	151	166	31
845	1 564	1 992	564	295	217	32
517	2 156	16 971	4 588	601	433	33

tung auf der Grundlage der Flächenerhebung, die im Rahmen der amtlichen Agrarstatistik erstmals 1979 stattgefunden
 unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (z. B. Vor- und Hausgarten, Spielplätze,
 Entsorgung genutzt werden (z. B. Abbau-land, Halden, Deponien) – 3) unbebaute Flächen, die vorherrschend dem Sport

Noch: 5. Katasterfläche Anfang 1985 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha		
		insgesamt		
			Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreise			
34	Borken	141 715	9 287	443
35	Coesfeld	110 852	5 621	160
36	Recklinghausen	75 991	12 491	1 096
37	Steinfurt	179 089	12 064	680
38	Warendorf	131 399	7 213	975
39	Reg.-Bez. Münster	689 811	58 025	4 568
	Kreisfreie Stadt			
40	Bielefeld	25 753	6 339	178
	Kreise			
41	Gütersloh	96 629	9 030	962
42	Herford	44 980	7 281	161
43	Höxter	119 945	4 224	257
44	Lippe	124 638	9 423	362
45	Minden-Lübbecke	115 047	9 062	802
46	Paderborn	124 482	7 025	675
47	Reg.-Bez. Detmold	651 475	52 383	3 397
	Kreisfreie Städte			
48	Bochum	14 538	5 473	804
49	Dortmund	28 020	9 076	1 036
50	Hagen	16 035	3 172	245
51	Hamm	22 603	3 810	255
52	Herne	5 139	2 339	113
	Kreise			
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	40 812	6 757	300
54	Hochsauerlandkreis	195 748	7 910	536
55	Märkischer Kreis	105 889	9 076	642
56	Olpe	71 000	3 438	355
57	Siegen-Wittgenstein	113 132	7 518	256
58	Soest	132 727	7 970	957
59	Unna	54 252	8 277	683
60	Reg.-Bez. Arnsberg	799 895	74 816	6 183
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	2 141 181	185 224	14 148
62	Nordrhein-Westfalen	3 406 711	350 115	36 550

Anmerkungen S. 32

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung*) und Verwaltungsbezirken

ha						Lfd. Nr.
Katasterfläche						
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung	
522	6 673	102 013	21 259	1 277	242	34
251	4 557	81 951	16 869	1 303	140	35
1 059	6 107	33 283	19 285	2 269	401	36
631	8 318	128 812	26 309	2 090	185	37
619	5 276	99 382	16 303	1 419	212	38
4 693	35 574	468 332	107 219	9 405	1 995	39
776	2 151	11 130	4 773	153	253	40
522	5 267	66 650	12 470	695	1 034	41
241	3 400	29 546	3 658	458	236	42
305	5 257	74 521	33 795	1 052	534	43
817	5 097	68 352	34 788	687	5 112	44
934	6 698	82 045	12 442	2 219	844	45
626	5 956	71 069	33 758	977	4 396	46
4 222	33 825	403 314	135 686	6 241	12 408	47
695	2 070	4 371	673	129	321	48
873	4 023	9 500	2 610	493	410	49
291	1 483	3 767	6 589	358	130	50
587	1 840	13 701	1 749	496	166	51
251	938	993	153	238	115	52
358	2 704	17 617	12 105	627	344	53
629	8 858	67 606	107 797	1 724	688	54
435	4 909	36 436	52 308	1 286	796	55
207	3 869	19 672	42 502	695	262	56
382	6 502	24 313	72 702	717	744	57
290	6 753	87 068	25 930	2 429	1 329	58
570	4 223	32 935	6 129	923	512	59
5 568	48 173	317 977	331 247	10 116	5 815	60
14 483	117 572	1 189 623	574 152	25 762	20 218	61
30 201	207 606	1 857 383	838 063	52 052	34 740	62

6. Gemeinden am 31. Dezember 1988 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Köln, krfr. Stadt	937 482	447 153	490 329	Rheine, Stadt	69 324	33 921	35 403
Essen, krfr. Stadt	620 594	291 494	329 100	Herten, Stadt	68 111	32 999	35 112
Dortmund, krfr. Stadt	587 328	280 266	307 062	Bocholt, Stadt	67 565	32 790	34 775
Düsseldorf, krfr. Stadt	569 641	265 121	304 520	Detmold, Stadt	66 809	30 842	35 967
Duisburg, krfr. Stadt	527 447	253 068	274 379	Dinslaken, Stadt	63 246	30 757	32 489
Bochum, krfr. Stadt	389 087	184 894	204 193	Troisdorf, Stadt	62 011	30 163	31 848
Wuppertal, krfr. Stadt	371 283	174 032	197 251	Unna, Stadt	61 989	30 033	31 956
Bielefeld, krfr. Stadt	311 946	146 508	165 438	Herford, Stadt	61 700	28 604	33 096
Gelsenkirchen, krfr. Stadt . .	287 255	136 721	150 534	Lippstadt, Stadt	60 396	28 758	31 638
Bonn, krfr. Stadt	282 190	131 674	150 516	Grevenbroich, Stadt	59 204	29 271	29 933
Monchengladbach, krfr. St.	252 910	119 416	133 494	Wesel, Stadt	57 986	27 855	30 131
Münster, krfr. Stadt	248 919	115 711	133 208	Hattingen, Stadt	56 242	26 755	29 487
Krefeld, krfr. Stadt	235 423	111 902	123 521	Stolberg (Rhld.), Stadt . . .	56 182	27 185	28 997
Aachen, krfr. Stadt	233 255	113 736	119 519	Bergheim, Stadt	55 997	27 457	28 540
Oberhausen, krfr. Stadt	221 017	105 999	115 018	Dormagen, Stadt	55 935	27 821	28 114
Hagen, krfr. Stadt	210 640	100 036	110 604	Menden (Sauerland), St. . .	54 899	26 717	28 182
Mülheim a. d. Ruhr, krfr. St.	175 454	82 560	92 894	Kerpen, Stadt	54 699	26 689	28 010
Herne, krfr. Stadt	174 664	83 336	91 328	Hilden, Stadt	53 725	25 393	28 332
Hamm, krfr. Stadt	173 611	83 600	90 011	Eschweiler, Stadt	53 516	25 785	27 731
Solingen, krfr. Stadt	160 824	76 068	84 756	Ahlen, Stadt	52 836	25 656	27 180
Leverkusen, krfr. Stadt	157 358	76 164	81 194	Bad Salzuflen, Stadt	50 875	23 268	27 607
Neuss, Stadt	143 976	69 632	74 344	Langenfeld (Rhld.), Stadt . .	50 777	24 825	25 952
Recklinghausen, Stadt	121 666	58 012	63 654	Meerbusch, Stadt	50 452	24 034	26 418
Remscheid, krfr. Stadt	120 979	57 595	63 384	Sankt Augustin, Stadt	50 230	24 624	25 606
Bottrop, krfr. Stadt	116 363	55 883	60 480	Hürth, Stadt	49 094	23 887	25 207
Paderborn, Stadt	114 148	55 004	59 144	Gummersbach, Stadt	49 017	23 057	25 960
Siegen, Stadt	106 160	50 995	55 165	Schwerte, Stadt	49 017	23 664	25 353
Witten, Stadt	103 637	49 398	54 239	Bergkamen, Stadt	48 489	23 989	24 500
Bergisch Gladbach, Stadt . . .	101 983	48 700	53 283	Pulheim, Stadt	48 158	23 831	24 327
Moers, Stadt	101 809	49 347	52 462	Euskirchen, Stadt	47 756	23 098	24 658
Iserlohn, Stadt	93 337	44 578	48 759	Erkrath, Stadt	46 368	22 395	23 973
Ratingen, Stadt	89 880	43 230	46 650	Alsdorf, Stadt	46 328	22 695	23 633
Marl, Stadt	89 651	43 602	46 049	Kamen, Stadt	44 771	21 530	23 241
Velbert, Stadt	88 058	42 157	45 901	Kleve, Stadt	44 416	21 135	23 281
Lünen, Stadt	85 584	41 087	44 497	Bad Oeynhausen, Stadt. . .	44 233	20 615	23 618
Gütersloh, Stadt	83 407	39 988	43 419	Erfstadt, Stadt	44 206	21 734	22 472
Düren, Stadt	83 120	39 504	43 616	Ibbenbüren, Stadt	43 424	21 125	22 299
Gladbeck, Stadt	79 187	37 864	41 323	Herzogenrath, Stadt	43 397	21 117	22 280
Castrop-Rauxel, Stadt	77 660	37 341	40 319	Frechen, Stadt	42 515	20 617	21 898
Viersen, Stadt	76 163	35 998	40 165	Monheim, Stadt	41 158	20 274	20 884
Lüdenscheid, Stadt	76 118	35 904	40 214	Soest, Stadt	40 775	19 146	21 629
Dorsten, Stadt	75 518	36 843	38 675	Willich, Stadt	40 770	19 688	21 082
Minden, Stadt	75 169	35 208	39 961	Brühl, Stadt	40 710	19 205	21 505
Arnsberg, Stadt	73 912	35 523	38 389	Kaarst, Stadt	39 452	19 230	20 222
				Gronau (Westf.), Stadt . . .	39 397	19 007	20 390
				Dülmen, Stadt	39 344	19 013	20 331
				Bunde, Stadt	39 103	18 454	20 649
				Lemgo, Stadt	38 351	18 270	20 081
				Nettel, Stadt	38 059	18 423	19 636

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1988 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kamp-Lintfort, Stadt	37 867	18 357	19 510	Rheinberg, Stadt	26 808	12 941	13 867
Mettmann, Stadt	37 671	18 271	19 400	Sundern (Sauerland), St.	25 960	12 922	13 038
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	36 990	17 870	19 120	Lennestadt, Stadt	25 855	12 612	13 243
Lohne, Stadt	36 882	17 652	19 230	Lohmar	25 669	12 637	13 032
Heinsberg (Rhld.), Stadt	36 526	17 940	18 586	Herdecke, Stadt	25 596	12 239	13 357
Erkelenz, Stadt	36 525	17 734	18 791	Neukirchen-Vluyn, Stadt	25 476	12 315	13 161
Datteln, Stadt	36 310	17 625	18 685	Leichlingen (Rhld.), Stadt	25 158	12 025	13 133
Beckum, Stadt	35 806	17 312	18 494	Wegberg, Stadt	24 921	12 305	12 616
Voerde (Niederrhein), Stadt	35 563	17 480	18 083	Schmallenberg, Stadt	24 513	11 884	12 629
Borken, Stadt	34 710	17 009	17 701	Brilon, Stadt	24 341	11 697	12 644
Wermelskirchen, Stadt	34 578	16 638	17 940	Selm, Stadt	24 121	11 871	12 250
Bornheim, Stadt	34 536	16 796	17 740	Baesweiler, Stadt	23 973	11 771	12 202
Siegburg, Stadt	34 402	16 342	18 060	Sprockhövel, Stadt	23 905	11 440	12 465
Königswinter, Stadt	34 136	16 320	17 816	Espelkamp, Stadt	23 868	11 484	12 384
Porta Westfalica, Stadt	33 906	16 391	17 515	Hamminkeln	23 719	11 805	11 914
Warendorf, Stadt	33 891	16 247	17 644	Petershagen, Stadt	23 699	11 630	12 069
Huckelhoven, Stadt	33 841	16 761	17 080	Tönisvorst, Stadt	23 572	11 339	12 233
Wurselen, Stadt	33 482	15 947	17 535	Altena, Stadt	23 301	11 043	12 258
Ennepetal, Stadt	33 472	16 200	17 272	Overath	23 060	11 279	11 781
Hemer, Stadt	33 344	16 013	17 331	Rietberg, Stadt	23 058	11 454	11 604
Haltern, Stadt	33 033	16 143	16 890	Delbrück, Stadt	23 055	11 588	11 467
Lage, Stadt	32 612	15 590	17 022	Ubach-Palenberg, Stadt	23 005	11 327	11 678
Gevelsberg, Stadt	32 492	15 572	16 920	Olpe, Stadt	22 854	11 083	11 771
Kempen, Stadt	32 303	15 782	16 521	Radevormwald, Stadt	22 814	10 928	11 886
Coesfeld, Stadt	31 979	15 442	16 537	Kevelaer, Stadt	22 633	10 933	11 700
Hoxter, Stadt	31 925	15 216	16 709	Rheinbach, Stadt	22 410	11 031	11 379
Emsdetten, Stadt	31 063	15 117	15 946	Lubbecke, Stadt	22 309	10 417	11 892
Meschede, Stadt	30 853	15 051	15 802	Netphen	22 257	11 070	11 187
Hennef (Sieg), Stadt	30 516	14 944	15 572	Rosrath	21 989	10 488	11 501
Julich, Stadt	30 496	14 989	15 507	Mechernich, Stadt	21 986	10 730	11 256
Steinfurt, Stadt	30 193	14 653	15 540	Bad Honnef, Stadt	21 912	10 030	11 882
Ahaus, Stadt	30 180	14 851	15 329	Wiehl, Stadt	21 897	10 511	11 386
Wesseling, Stadt	29 725	14 459	15 266	Attendorn, Stadt	21 875	10 734	11 141
Kreuztal, Stadt	29 716	14 455	15 261	Warburg, Stadt	21 802	10 609	11 193
Greven, Stadt	29 671	14 528	15 143	Geilenkirchen, Stadt	21 625	10 514	11 111
Goch, Stadt	29 592	14 650	14 942	Meckenheim, Stadt	21 582	10 604	10 978
Schwelm, Stadt	29 564	13 972	15 592	Wülfrath, Stadt	21 115	10 165	10 950
Heiligenhaus, Stadt	29 275	14 274	15 001	Werdohl, Stadt	21 109	10 233	10 876
Haan, Stadt	28 984	13 795	15 189	Bedburg, Stadt	20 938	10 279	10 659
Werne, Stadt	28 497	13 703	14 794	Fronenberg, Stadt	20 679	10 225	10 454
Waltrop, Stadt	28 475	13 786	14 689	Marsberg, Stadt	20 614	10 156	10 458
Niederkassel, Stadt	28 474	14 066	14 408	Wipperfurth, Stadt	20 611	9 990	10 621
Geldern, Stadt	28 465	13 844	14 621	Juchen	20 491	10 117	10 374
Plettenberg, Stadt	28 113	13 822	14 291	Schloß Holte-Stukenbrock	20 394	10 124	10 270
Wetter (Ruhr), Stadt	28 066	13 491	14 575	Lengerich, Stadt	20 235	9 680	10 555
Warstein, Stadt	28 018	13 691	14 327	Bad Berleburg, Stadt	20 080	9 788	10 292
Emmerich, Stadt	27 906	13 367	14 539	Wilnsdorf	19 929	9 828	10 101
Korschenbroich, Stadt	27 723	13 544	14 179	Salzkotten, Stadt	19 803	9 577	10 226
Oer-Erkenschwick, Stadt	27 713	13 348	14 365	Hiddenhausen	19 305	9 287	10 018
Werl, Stadt	27 407	13 545	13 862	Ludinghausen, Stadt	19 296	9 273	10 023
Oelde, Stadt	27 045	13 159	13 886	Ennigerloh, Stadt	19 203	9 456	9 747

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1988 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Harsewinkel, Stadt	19 118	9 656	9 462	Beverungen, Stadt	14 703	7 108	7 595
Meinerzhagen, Stadt	19 017	9 359	9 658	Schwalmtal	14 677	7 077	7 600
Elsdorf	18 898	9 349	9 549	Olsberg, Stadt	14 551	7 160	7 391
Vreden, Stadt	18 866	9 629	9 237	Blomberg, Stadt	14 366	6 932	7 434
Bergneustadt, Stadt	18 770	9 206	9 564	Kirchlengern	14 284	6 834	7 450
Verl	18 751	9 370	9 381	Hille	14 275	6 989	7 286
Vlotho, Stadt	18 747	8 959	9 788	Spengde, Stadt	14 153	6 790	7 363
Engelskirchen	18 513	8 870	9 643	Neunkirchen	14 029	6 869	7 160
Lindlar	18 405	9 039	9 366	Grefrath	13 972	6 645	7 327
Rees, Stadt	18 315	8 967	9 348	Weilerswist	13 885	6 819	7 066
Halle (Westf.), Stadt	18 251	8 723	9 528	Kalletal	13 772	6 694	7 078
Bönen	17 955	8 655	9 300	Rahden, Stadt	13 566	6 610	6 956
Windeck	17 847	9 756	9 091	Burbach	13 516	6 641	6 875
Büren, Stadt	17 720	8 719	9 001	Winterberg, Stadt	13 489	6 446	7 043
Versmold, Stadt	17 414	8 525	8 889	Erwitte, Stadt	13 428	6 623	6 805
Stadtlohn, Stadt	17 182	8 454	8 728	Brüggen	13 158	6 400	6 758
Zülpich, Stadt	16 981	8 251	8 730	Odenthal	12 982	6 411	6 571
Geseke, Stadt	16 929	8 333	8 596	Leopoldshöhe	12 940	6 314	6 626
Ochtrup, Stadt	16 905	8 257	8 648	Hovelhof	12 837	6 419	6 418
Alfter	16 861	8 217	8 644	Hünxe	12 733	6 245	6 488
Burscheid, Stadt	16 835	8 183	8 652	Schleiden, Stadt	12 730	6 108	6 622
Telgte, Stadt	16 834	8 021	8 813	Nümbrecht	12 697	6 051	6 646
Kürten	16 814	8 443	8 371	Simmerath	12 695	6 321	6 374
Wachtberg	16 734	8 114	8 620	Sternwede	12 662	6 331	6 331
Swisttal	16 699	8 409	8 290	Herzebrock-Clarholz	12 609	6 269	6 340
Bad Driburg, Stadt	16 698	7 890	8 808	Straelen, Stadt	12 517	6 198	6 319
Finnentrop	16 692	8 335	8 357	Ascheberg	12 473	6 187	6 286
Steinhagen	16 620	7 989	8 631	Bedburg-Hau	12 411	6 325	6 086
Enger, Stadt	16 571	8 002	8 569	Wassenberg, Stadt	12 308	6 085	6 223
Rhede, Stadt	16 525	8 279	8 246	Schermbeck	12 239	6 180	6 059
Freudenberg, Stadt	16 495	8 004	8 491	Linnich, Stadt	12 150	5 898	6 252
Horn-Bad Meinberg, Stadt	16 409	7 814	8 595	Aldenhoven	12 125	6 088	6 037
Wenden	16 143	8 118	8 025	Steinheim, Stadt	12 090	5 890	6 200
Xanten, Stadt	16 097	7 697	8 400	Bad Lippspringe, Stadt	12 056	5 486	6 570
Holzwickede	15 923	7 686	8 237	Extertal	11 988	5 790	6 198
Neunkirchen-Seelscheid	15 861	7 785	8 076	Langerwehe	11 953	5 944	6 009
Eitorf	15 680	7 655	8 025	Niederzier	11 921	5 942	5 979
Reichshof	15 620	7 610	8 010	Kirchhundem	11 768	5 914	5 854
Hörstel, Stadt	15 418	7 611	7 807	Drensteinfurt, Stadt	11 745	5 804	5 941
Hilchenbach, Stadt	15 411	7 559	7 852	Schalkehmühle	11 700	5 691	6 009
Halver, Stadt	15 399	7 456	7 943	Wadersloh	11 678	5 726	5 952
Waldbröl, Stadt	15 330	7 293	8 037	Much	11 561	5 641	5 920
Bad Munstereifel, Stadt	15 232	7 425	7 807	Monschau, Stadt	11 541	5 679	5 862
Kierspe, Stadt	15 082	7 362	7 720	Neuenkirchen	11 445	5 674	5 771
Kreuzau	15 063	7 422	7 641	Marienheide	11 425	5 504	5 921
Hückeswagen, Stadt	15 042	7 231	7 811	Wickede (Ruhr)	11 414	5 530	5 884
Nottuln	15 019	7 478	7 541	Bestwig	11 293	5 463	5 830
Brakel, Stadt	14 901	7 340	7 561	Neuenrade, Stadt	11 274	5 602	5 672
Oerlinghausen, Stadt	14 892	7 169	7 723	Reken	11 233	5 730	5 503
Senden	14 762	7 220	7 542	Balve, Stadt	11 199	5 552	5 647
Gescher, Stadt	14 747	7 380	7 367	Hullhorst	11 187	5 466	5 721
Bad Laasphe, Stadt	14 746	7 120	7 626	Rommerskirchen	11 114	5 576	5 538

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 1988 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 1988		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Sendenhorst, Stadt	11 026	5 391	5 635	Breckerfeld, Stadt	7 911	3 902	4 009
Lippetal	10 974	5 431	5 543	Ruppichterath	7 901	3 783	4 118
Kerken	10 960	5 315	5 645	Dörentrup	7 888	3 821	4 067
Rüthen, Stadt	10 946	5 375	5 571	Lienen	7 799	3 821	3 978
Niederkrüchten	10 816	5 295	5 521	Kranenburg	7 791	3 889	3 902
Lügde, Stadt	10 738	5 309	5 429	Willebadessen, Stadt	7 782	3 844	3 938
Alpen	10 731	5 259	5 472	Waldfeucht	7 777	3 854	3 923
Kalkar, Stadt	10 696	5 177	5 519	Erndtebrück	7 770	3 809	3 961
Issum	10 686	5 220	5 466	Altenberge	7 711	3 795	3 916
Drolshagen, Stadt	10 563	5 242	5 321	Südlohn	7 633	3 748	3 885
Welver	10 474	5 089	5 385	Everswinkel	7 629	3 809	3 820
Borchen	10 379	5 074	5 305	Hürtgenwald	7 600	3 759	3 841
Preußisch Oldendorf, Stadt	10 337	4 930	5 407	Inden	7 565	3 746	3 819
Mettingen	10 319	5 005	5 314	Borgholzhausen, Stadt	7 541	3 717	3 824
Werther (Westf.), Stadt . . .	10 182	4 957	5 225	Titz	7 448	3 655	3 793
Lotte	10 122	4 909	5 213	Augustdorf	7 438	3 820	3 618
				Blankenheim	7 357	3 697	3 660
Kall	9 990	5 061	4 929	Schlangen	7 298	3 595	3 703
Havixbeck	9 875	4 589	5 286	Medebach, Stadt	7 274	3 578	3 696
Velen	9 865	4 947	4 918	Altenbeken	7 150	3 453	3 697
Isselburg, Stadt	9 799	4 753	5 046	Ostbevern	7 079	3 535	3 544
Morsbach	9 775	4 826	4 949				
Billerbeck, Stadt	9 768	4 788	4 980	Vettweiß	6 988	3 472	3 516
Ense	9 751	4 940	4 811	Heek	6 941	3 489	3 452
Gangelt	9 732	4 611	5 121	Herscheid	6 858	3 385	3 473
Recke	9 659	4 786	4 873	Langenberg	6 841	3 355	3 486
Wünnenberg, Stadt	9 641	4 826	4 815	Sonsbeck	6 746	3 184	3 562
Sassenberg, Stadt	9 607	4 772	4 835	Uedern	6 681	3 255	3 426
Bad Sassendorf	9 606	4 402	5 204	Heiden	6 635	3 256	3 379
Rosendahl	9 557	4 808	4 749	Roetgen	6 589	3 250	3 339
Lichtenau, Stadt	9 247	4 700	4 547	Wettringen	6 523	3 352	3 171
Anröchte	9 223	4 535	4 688	Nieheim, Stadt	6 511	3 197	3 314
Borgentreich, Stadt	9 113	4 566	4 547	Nachrodt-Wiblingwerde	6 461	3 100	3 361
				Wachtendonk	6 307	3 125	3 182
				Nettersheim	6 261	3 085	3 176
Westerkappeln	8 955	4 376	4 579				
Tecklenburg, Stadt	8 878	4 290	4 588	Horstmar, Stadt	5 991	2 972	3 019
Raesfeld	8 801	4 425	4 376	Hopsten	5 913	2 958	2 955
Möhnesee	8 722	4 305	4 417	Metelen	5 791	2 832	2 959
Nörvenich	8 659	4 350	4 309	Ladbergen	5 548	2 742	2 806
Eslohe (Sauerland)	8 577	4 315	4 262	Schöppingen	5 518	2 761	2 757
Barntrup, Stadt	8 467	4 106	4 361	Legden	5 464	2 775	2 689
Nordwalde	8 455	4 163	4 292	Rheurdt	5 455	2 718	2 737
Seifkant	8 452	4 171	4 281	Laer	5 192	2 590	2 602
Olfen, Stadt	8 405	4 125	4 280				
Nideggen, Stadt	8 398	4 172	4 226	Saerbeck	4 979	2 494	2 485
Weeze	8 375	4 150	4 225	Beelen	4 919	2 413	2 506
Rodinghausen	8 283	3 974	4 309	Marienmünster, Stadt	4 913	2 505	2 408
Schieder-Schwalenberg, St.	8 200	3 932	4 268	Hallenberg, Stadt	4 717	2 329	2 388
Hellenthal	8 127	4 019	4 108	Heimbach, Stadt	4 220	2 055	2 165
Nordkirchen	8 060	3 977	4 083				
Merzenich	8 003	3 964	4 039	Dahlem	3 806	1 905	1 901

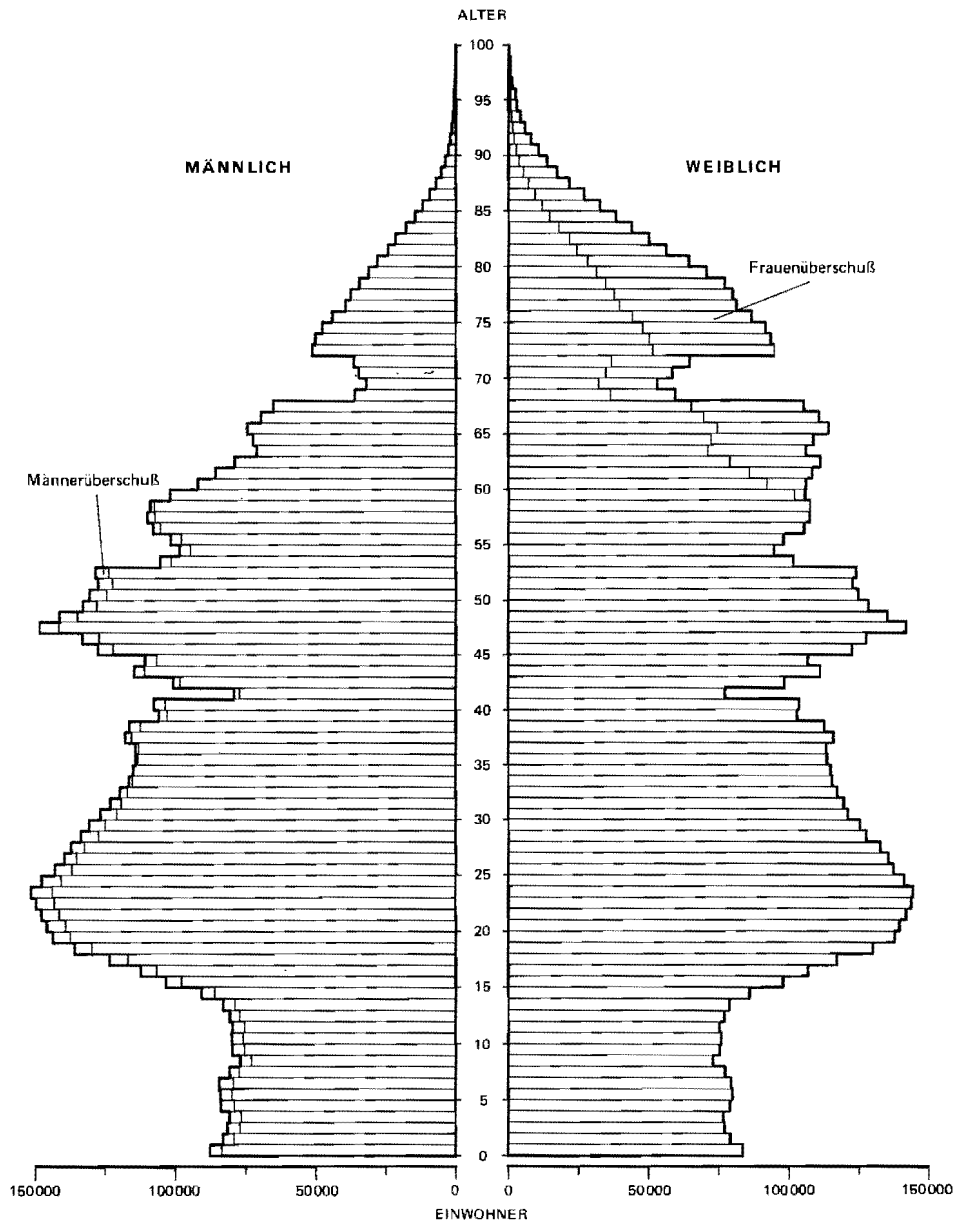
7. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Altersjahren*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 25. 5. 1987			Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 25. 5. 1987		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	171 230	87 754	83 476	45-46	250 281	127 848	122 433
1-2	161 945	82 917	79 028	46-47	260 874	133 361	127 513
2-3	158 333	81 394	76 939	47-48	290 523	148 719	141 804
3-4	157 107	80 625	76 482	48-49	276 595	141 494	135 101
4-5	162 700	83 703	78 997	49-50	261 310	133 093	128 217
Zusammen	811 315	416 393	394 922	Zusammen	1 339 583	684 515	655 068
5-6	163 779	83 922	79 857	50-51	255 468	130 801	124 667
6-7	163 604	84 278	79 326	51-52	250 330	127 720	122 610
7-8	157 739	80 535	77 204	52-53	252 666	128 672	123 994
8-9	149 624	76 785	72 839	53-54	207 083	105 476	101 607
9-10	155 061	79 678	75 383	54-55	193 147	98 506	94 641
Zusammen	789 807	405 198	384 609	Zusammen	1 158 694	591 175	567 519
10-11	155 761	79 887	75 874	55-56	199 902	101 791	98 111
11-12	154 829	79 568	75 261	56-57	213 557	108 077	105 480
12-13	157 593	80 552	77 041	57-58	217 607	110 138	107 469
13-14	161 677	82 879	78 798	58-59	216 771	109 087	107 684
14-15	176 512	90 568	85 944	59-60	207 800	102 014	105 786
Zusammen	806 372	413 454	392 918	Zusammen	1 055 637	531 107	524 530
15-16	201 258	103 428	97 830	60-61	198 150	92 042	106 108
16-17	219 012	112 323	106 689	61-62	194 027	85 761	108 266
17-18	240 478	123 516	116 962	62-63	190 165	78 902	111 263
18-19	265 939	136 040	129 899	63-64	177 036	71 032	106 004
19-20	281 350	143 747	137 603	64-65	180 980	72 314	108 666
Zusammen	1 208 037	619 054	588 983	Zusammen	940 358	400 051	540 307
20-21	285 227	145 931	139 296	65-66	188 582	74 533	114 049
21-22	289 568	147 919	141 649	66-67	180 191	69 557	110 634
22-23	293 274	149 829	143 445	67-68	170 385	65 189	105 216
23-24	295 794	151 685	144 109	68-69	95 742	36 179	59 563
24-25	288 639	147 769	140 870	69-70	85 001	32 052	52 949
Zusammen	1 452 502	743 133	709 369	Zusammen	719 901	277 490	442 411
25-26	280 063	143 044	137 019	70-71	93 210	34 664	58 546
26-27	274 941	139 609	135 332	71-72	101 271	36 583	64 688
27-28	269 717	137 237	132 480	72-73	146 406	51 508	94 898
28-29	261 308	133 819	127 489	73-74	143 687	50 273	93 414
29-30	255 953	130 854	125 099	74-75	139 257	47 853	91 404
Zusammen	1 341 982	684 563	657 419	Zusammen	623 831	220 881	402 950
30-31	247 745	126 861	120 884	75-76	130 762	44 162	86 600
31-32	242 693	123 253	119 440	76-77	120 782	39 483	81 299
32-33	237 052	119 893	117 159	77-78	117 554	37 616	79 938
33-34	232 009	116 653	115 356	78-79	111 593	34 516	77 077
34-35	229 824	115 004	114 820	79-80	101 873	31 225	70 648
Zusammen	1 189 323	601 664	587 659	Zusammen	582 564	187 002	395 562
35-36	227 667	114 173	113 494	80-81	92 491	28 127	64 364
36-37	227 337	114 270	113 067	81-82	80 537	24 291	56 246
37-38	233 820	117 991	115 829	82-83	71 835	21 655	50 180
38-39	228 994	116 455	112 539	83-84	61 861	17 828	44 033
39-40	208 732	105 844	102 888	84-85	52 914	14 584	38 330
Zusammen	1 126 550	568 733	557 817	Zusammen	359 638	106 485	253 153
40-41	211 429	107 724	103 705	85 und mehr	194 879	46 053	148 826
41-42	156 365	79 141	77 224				
42-43	199 369	100 889	98 480				
43-44	226 028	114 824	111 204				
44-45	217 681	110 935	106 746				
Zusammen	1 010 872	513 513	497 359	insgesamt	16 711 845	8 010 464	8 701 381

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987

Die Bevölkerung am 25. Mai 1987

Ergebnis der Volkszählung



8. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Geburts

Lfd. Nr.	Geburtsjahr	Bevölkerung						
		insgesamt	davon				zusammen	
			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden		
Anzahl								%
1	1987	67 140	67 140	—	—	—	34 593	51,5
2	1986	170 192	170 192	—	—	—	86 979	51,1
3	1985	158 764	158 764	—	—	—	81 531	51,4
4	1984	156 663	156 663	—	—	—	80 483	51,4
5	1983	158 813	158 813	—	—	—	81 497	51,3
6	1982	164 347	164 347	—	—	—	84 628	51,5
7	1981	163 520	163 520	—	—	—	83 913	51,3
8	1980	163 662	163 662	—	—	—	83 960	51,3
9	1979	153 100	153 100	—	—	—	78 283	51,1
10	1978	152 125	152 125	—	—	—	78 032	51,3
11	1977	153 728	153 728	—	—	—	79 105	51,5
12	1976	158 042	158 042	—	—	—	80 907	51,2
13	1975	154 865	154 865	—	—	—	79 483	51,3
14	1974	159 480	159 480	—	—	—	81 663	51,2
15	1973	165 278	165 271	6	—	1	84 739	51,3
16	1972	186 990	186 858	87	25	20	96 171	51,4
17	1971	210 435	209 825	473	51	86	107 967	51,3
18	1970	225 201	223 661	1 290	66	184	115 614	51,3
19	1969	254 681	250 988	3 329	86	278	130 404	51,2
20	1968	272 302	264 229	7 515	139	419	139 352	51,2
21	1967	282 659	267 997	13 854	192	616	144 599	51,2
22	1966	289 752	262 963	25 600	281	908	148 002	51,1
23	1965	290 653	248 265	40 398	355	1 635	148 481	51,1
24	1964	296 351	232 854	60 367	443	2 687	151 768	51,2
25	1963	293 760	208 452	80 711	501	4 096	150 589	51,3
26	1962	281 901	177 485	98 323	626	5 467	144 324	51,2
27	1961	278 632	153 215	117 428	712	7 277	141 603	50,8
28	1960	273 700	128 380	135 387	890	9 043	139 274	50,9
29	1959	267 071	106 880	148 592	913	10 686	136 275	51,0
30	1958	256 392	88 209	155 492	1 066	11 625	131 083	51,1
31	1957	253 694	74 630	164 477	1 216	13 371	130 013	51,2
32	1956	246 420	62 005	169 021	1 289	14 105	125 803	51,1
33	1955	238 602	52 431	170 033	1 430	14 708	120 781	50,6
34	1954	237 011	45 858	173 935	1 477	15 741	119 499	50,4
35	1953	229 045	38 972	172 278	1 570	16 225	114 675	50,1
36	1952	230 956	34 465	177 771	1 664	17 056	115 795	50,1
37	1951	224 632	30 116	175 186	1 759	17 571	112 591	50,1
38	1950	231 183	28 009	182 813	2 024	18 337	116 432	50,4
39	1949	233 653	25 063	187 371	2 239	18 980	118 456	50,7
40	1948	219 758	21 293	178 039	2 371	18 055	111 725	50,8
41	1947	205 768	18 259	168 013	2 442	17 054	104 776	50,9
42	1946	193 898	16 511	158 256	2 587	16 544	98 542	50,8
43	1945	167 233	13 739	136 797	2 455	14 242	84 529	50,5
44	1944	217 896	17 215	178 781	3 503	18 397	110 331	50,6
45	1943	221 112	17 286	181 500	3 831	18 495	112 567	50,9
46	1942	217 557	17 014	178 282	4 233	18 028	111 248	51,1
47	1941	260 718	20 036	213 926	5 695	21 061	133 211	51,1
48	1940	284 531	20 966	234 714	7 033	21 818	145 562	51,2
49	1939	282 198	20 275	233 270	7 692	20 961	144 404	51,2
50	1938	270 247	19 214	223 672	8 196	19 165	138 156	51,1

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987

jahren, Geschlecht und Familienstand*)

am 25. Mai 1987											Lfd. Nr.
männlich				weiblich							
davon				zusammen		davon					
ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden		
Anzahl				%	Anzahl						
34 593	—	—	—	32 547	48,5	32 547	—	—	—	1	
86 979	—	—	—	83 213	48,9	83 213	—	—	—	2	
81 531	—	—	—	77 233	48,6	77 233	—	—	—	3	
80 483	—	—	—	76 180	48,6	76 180	—	—	—	4	
81 497	—	—	—	77 316	48,7	77 316	—	—	—	5	
84 628	—	—	—	79 719	48,5	79 719	—	—	—	6	
93 913	—	—	—	79 607	48,7	79 607	—	—	—	7	
83 960	—	—	—	79 702	48,7	79 702	—	—	—	8	
78 283	—	—	—	74 817	48,9	74 817	—	—	—	9	
78 032	—	—	—	74 093	48,7	74 093	—	—	—	10	
79 105	—	—	—	74 623	48,5	74 623	—	—	—	11	
80 307	—	—	—	77 135	48,8	77 135	—	—	—	12	
79 483	—	—	—	75 382	48,7	75 382	—	—	—	13	
81 663	—	—	—	77 817	48,8	77 817	—	—	—	14	
84 739	—	—	—	80 539	48,7	80 532	6	—	1	15	
96 157	13	—	1	90 819	48,6	90 701	74	25	19	16	
107 880	67	5	15	102 468	48,7	101 945	406	46	71	17	
115 420	143	14	37	109 587	48,7	109 241	1 147	52	147	18	
129 510	777	19	98	124 277	48,8	121 478	2 552	67	180	19	
137 117	2 010	54	171	132 950	48,8	127 112	5 505	85	248	20	
140 766	3 533	77	223	138 060	48,8	127 231	10 321	115	393	21	
140 376	7 229	100	297	141 750	48,9	122 587	18 371	181	611	22	
135 417	12 510	96	458	142 172	48,9	112 848	27 888	259	1 177	23	
131 079	19 840	122	727	144 583	48,8	101 775	40 527	321	1 960	24	
120 775	28 460	150	1 204	143 171	48,7	87 677	52 251	351	2 892	25	
106 489	35 961	150	1 724	137 577	48,8	70 996	62 362	476	3 743	26	
93 839	45 193	153	2 418	137 029	49,2	59 376	72 235	559	4 859	27	
80 926	54 929	174	3 245	134 426	49,1	47 454	80 458	716	5 798	28	
68 426	63 536	213	4 100	130 796	49,0	38 454	85 056	700	6 586	29	
57 271	68 994	274	4 544	125 309	48,9	30 938	86 498	792	7 081	30	
48 630	75 482	319	5 582	123 681	48,8	26 000	88 995	897	7 789	31	
40 392	79 045	366	6 000	120 617	48,9	21 613	89 976	923	8 105	32	
33 995	80 149	360	6 277	117 821	49,4	18 436	89 884	1 070	8 431	33	
29 902	82 415	367	6 815	117 512	49,6	15 956	91 520	1 110	8 926	34	
25 526	81 661	349	7 139	114 370	49,9	13 446	90 617	1 221	9 086	35	
22 612	85 293	387	7 503	115 161	49,9	11 853	92 478	1 277	9 553	36	
19 712	84 690	358	7 831	112 041	49,9	10 404	90 496	1 401	9 740	37	
18 381	89 245	446	8 360	114 751	49,6	9 628	93 568	1 578	9 977	38	
16 440	92 917	478	8 621	115 197	49,3	8 623	94 454	1 761	10 359	39	
14 025	88 988	499	8 213	108 033	49,2	7 268	89 051	1 872	9 842	40	
12 024	84 397	515	7 840	100 992	49,1	6 235	83 616	1 927	9 214	41	
10 925	79 396	570	7 651	95 356	49,2	5 586	78 860	2 017	8 893	42	
8 999	68 331	524	6 675	82 704	49,5	4 740	68 466	1 931	7 567	43	
11 494	89 498	719	8 620	107 565	49,4	5 721	89 283	2 784	9 777	44	
11 447	91 580	785	8 755	108 545	49,1	5 839	89 920	3 046	9 740	45	
11 228	90 602	877	8 541	106 309	48,9	5 786	87 680	3 356	9 487	46	
13 170	108 871	1 139	10 031	127 507	48,9	6 866	105 055	4 556	11 030	47	
13 811	119 650	1 490	10 611	138 969	48,8	7 155	115 064	5 543	11 207	48	
13 024	119 579	1 530	10 271	137 794	48,8	7 251	113 691	6 162	10 690	49	
12 022	115 105	1 618	9 411	132 091	48,9	7 192	108 567	6 578	9 754	50	

Noch: 8. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Geburts

Lfd. Nr.	Geburtsjahr	Bevölkerung						
		insgesamt	davon				zusammen	
			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden		
Anzahl							%	
51	1937	257 427	17 791	213 275	8 868	17 493	131 253	51,0
52	1936	253 557	17 171	209 681	10 161	16 544	129 350	51,0
53	1935	250 646	16 250	207 520	11 080	15 796	127 648	50,9
54	1934	241 035	14 993	199 387	12 166	14 489	122 938	51,0
55	1933	193 942	11 938	159 926	11 075	11 003	98 898	51,0
56	1932	195 849	11 780	161 126	12 479	10 464	99 677	50,9
57	1931	203 138	12 102	166 233	14 456	10 347	103 128	50,8
58	1930	219 094	12 937	177 845	17 448	10 864	111 014	50,7
59	1929	215 063	12 572	173 218	19 344	9 929	108 642	50,5
60	1928	216 177	12 630	172 239	21 560	9 748	108 447	50,2
61	1927	201 969	12 250	158 314	22 595	8 810	97 112	48,1
62	1926	196 677	12 123	150 690	25 416	8 448	89 403	45,5
63	1925	195 386	12 796	146 052	28 581	7 957	84 167	43,1
64	1924	183 316	12 430	132 748	30 912	7 226	74 008	40,4
65	1923	175 103	11 924	123 249	32 991	6 939	69 660	39,8
66	1922	184 611	12 390	127 323	37 794	7 104	74 179	40,2
67	1921	187 281	12 124	124 432	43 677	7 048	73 206	39,1
68	1920	178 495	11 217	113 986	46 459	6 833	68 374	38,3
69	1919	134 919	8 265	83 458	38 527	4 669	51 478	38,2
70	1918	92 192	5 558	54 432	28 945	3 257	34 652	37,6
71	1917	87 230	5 558	49 588	29 284	2 800	32 921	37,7
72	1916	95 187	6 284	51 695	34 193	3 015	34 983	36,8
73	1915	119 349	7 794	62 167	45 938	3 450	42 739	35,8
74	1914	145 891	9 292	72 818	59 676	4 105	50 785	34,8
75	1913	142 707	9 048	67 687	61 890	4 082	49 540	34,7
76	1912	136 968	8 895	61 641	62 658	3 774	46 870	34,2
77	1911	124 452	8 336	52 590	60 404	3 122	41 670	33,5
78	1910	120 589	8 317	47 981	61 275	3 016	38 924	32,3
79	1909	115 917	8 266	43 195	61 734	2 722	36 688	31,7
80	1908	107 587	7 959	37 210	60 018	2 400	32 879	30,6
81	1907	97 708	7 578	31 574	56 474	2 082	30 033	30,7
82	1906	87 719	7 042	26 149	52 852	1 676	26 265	29,9
83	1905	76 787	6 356	21 817	47 210	1 404	23 558	30,7
84	1904	68 648	6 085	17 317	44 078	1 168	20 238	29,5
85	1903	57 577	5 302	13 178	38 156	941	16 370	28,4
86	1902	49 976	4 758	10 285	34 193	740	13 591	27,2
87	1901	41 099	3 806	7 485	29 208	600	10 835	26,4
88	1900	33 273	3 188	5 437	24 144	504	8 394	25,2
89	1899	25 821	2 341	3 607	19 512	361	6 224	24,1
90	1898	20 374	1 980	2 511	15 619	264	4 545	22,3
91	1897	15 545	1 569	1 612	12 161	203	3 212	20,7
92	1896	11 932	1 174	1 121	9 503	134	2 372	19,9
93	1895	8 591	900	678	6 915	98	1 670	19,4
94	1894	6 276	683	455	5 064	74	1 201	19,1
95	1893	4 385	462	275	3 596	52	803	18,3
96	1892	2 951	313	170	2 431	37	561	19,0
97	1891	1 878	202	109	1 548	19	353	18,8
98	1890	1 202	107	66	1 021	8	222	18,5
99	1889	805	84	34	681	6	141	17,5
100	1888	477	48	24	401	4	75	15,7
101	1887	756	129	28	594	5	170	22,5

Anmerkung S. 42

jahren, Geschlecht und Familienstand*)

am 25. Mai 1987										Lfd. Nr.
männlich				weiblich						
davon				zusammen	davon					
ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden		ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden		
Anzahl				%	Anzahl					
10 970	109 940	1 700	8 643	126 174	49,0	6 821	103 335	7 168	8 850	51
10 415	108 629	1 989	8 317	124 207	49,0	6 756	101 052	8 172	8 227	52
9 537	108 088	2 163	7 860	122 998	49,1	6 713	99 432	8 917	7 936	53
8 527	104 795	2 293	7 323	118 097	49,0	6 466	94 592	9 873	7 166	54
6 549	84 763	2 055	5 531	95 044	49,0	5 389	75 163	9 020	5 472	55
6 164	85 955	2 376	5 182	96 172	49,1	5 616	75 171	10 103	5 282	56
5 957	89 409	2 694	5 068	100 010	49,2	6 145	76 824	11 762	5 279	57
6 196	96 170	3 336	5 312	108 080	49,3	6 741	81 675	14 112	5 552	58
5 472	94 629	3 794	4 747	106 421	49,5	7 100	78 589	15 550	5 182	59
5 119	94 612	4 168	4 548	107 730	49,8	7 511	77 627	17 392	5 200	60
4 354	84 911	4 025	3 822	104 857	51,9	7 896	73 403	18 570	4 988	61
3 805	78 141	4 114	3 343	107 274	54,5	8 318	72 549	21 302	5 105	62
3 391	73 703	4 217	2 856	111 219	56,9	9 405	72 349	24 364	5 101	63
3 037	64 569	3 984	2 418	109 308	59,6	9 393	68 179	26 928	4 808	64
2 578	60 777	4 065	2 240	105 443	60,2	9 346	62 472	28 926	4 699	65
2 709	64 740	4 611	2 119	110 432	59,8	9 681	62 583	33 183	4 985	66
2 450	63 686	5 041	2 029	114 075	60,9	9 674	60 746	38 636	5 019	67
2 248	59 024	5 100	2 002	110 121	61,7	8 969	54 962	41 359	4 831	68
1 599	44 249	4 265	1 365	83 441	61,8	6 666	39 209	34 262	3 304	69
1 119	29 546	3 111	876	57 540	62,4	4 439	24 886	25 834	2 381	70
1 134	27 707	3 286	794	54 309	62,3	4 424	21 881	25 998	2 006	71
1 291	29 197	3 617	878	60 204	63,2	4 993	22 498	30 576	2 137	72
1 566	35 337	4 897	939	76 610	64,2	6 228	26 830	41 041	2 511	73
1 770	41 351	6 587	1 077	95 106	65,2	7 522	31 467	53 089	3 028	74
1 793	39 564	7 049	1 134	93 167	65,3	7 255	28 123	54 841	2 948	75
1 754	36 655	7 459	1 002	90 098	65,8	7 141	24 986	55 199	2 772	76
1 625	31 663	7 498	884	82 782	66,5	6 711	20 927	52 906	2 238	77
1 485	29 217	7 459	763	81 665	67,7	6 832	18 764	53 816	2 253	78
1 486	26 661	7 859	682	79 229	68,3	6 780	16 534	53 875	2 040	79
1 345	23 156	7 802	575	74 708	69,4	6 614	14 054	52 216	1 824	80
1 261	20 424	7 863	485	67 675	69,3	6 317	11 150	48 611	1 597	81
1 203	17 168	7 538	356	61 454	70,1	5 839	8 981	45 314	1 320	82
1 065	14 865	7 298	330	53 229	69,3	5 291	6 952	39 912	1 074	83
1 001	11 930	7 051	256	48 410	70,5	5 084	5 387	37 027	912	84
848	9 296	6 026	200	41 207	71,6	4 454	3 882	32 130	741	85
629	7 384	5 423	155	36 385	72,8	4 129	2 901	28 770	585	86
509	5 428	4 782	116	30 264	73,6	3 297	2 057	24 426	484	87
370	3 933	4 001	90	24 879	74,8	2 818	1 504	20 143	414	88
266	2 662	3 242	54	19 597	75,9	2 075	945	16 270	307	89
163	1 852	2 487	43	15 829	77,7	1 817	659	13 132	221	90
137	1 166	1 888	21	12 333	79,3	1 432	446	10 273	182	91
90	837	1 428	17	9 560	80,1	1 084	284	8 075	117	92
74	513	1 073	10	6 921	80,6	826	165	5 842	88	93
47	336	810	8	5 075	80,9	636	119	4 254	66	94
36	205	555	7	3 582	81,7	426	70	3 041	45	95
16	126	416	3	2 390	81,0	297	44	2 015	34	96
8	84	260	1	1 525	81,2	194	25	1 288	18	97
11	50	160	1	980	81,5	96	16	861	7	98
6	23	110	2	664	82,5	78	11	571	4	99
2	15	58	—	402	84,3	46	9	343	4	100
40	13	117	—	586	77,5	89	15	477	5	101

9. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Religions

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %	römisch-katholischen Kirche	
				zusammen	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	563 531	-17,3	250 453	-26,9
2	Duisburg	525 378	-16,0	216 436	-24,3
3	Essen	623 427	-12,8	289 303	-20,2
4	Krefeld	232 261	- 1,4	129 771	-11,6
5	Mönchengladbach	249 587	- 5,4	165 284	-11,2
6	Mülheim a. d. Ruhr	176 423	- 8,2	64 049	-12,3
7	Oberhausen	220 286	-10,7	112 300	-17,3
8	Remscheid	120 132	-13,2	30 141	-18,9
9	Solingen	159 103	-11,0	44 352	-10,7
10	Wuppertal	365 662	-13,9	89 677	-14,4
	Kreise				
11	Kleve	261 032	+ 7,0	197 101	- 1,6
12	Mettmann	479 749	+14,5	187 403	+ 7,5
13	Neuss	403 764	+12,2	245 932	+ 0,8
14	Viersen	261 697	+ 2,8	181 966	- 5,1
15	Wesel	426 094	+10,1	185 090	+ 4,5
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 126	- 5,6	2 389 258	-11,9
17	davon kreisfreie Städte	3 235 790	-12,6	1 391 766	-19,3
18	Kreise	1 832 336	+10,1	997 492	+ 1,0
	Kreisfreie Städte				
19	Aachen	229 740	- 0,3	148 904	-16,3
20	Bonn	276 653	+ 0,8	143 954	-13,1
21	Köln	928 309	- 6,7	486 918	-22,0
22	Leverkusen	154 692	- 5,3	74 630	-12,6
	Kreise				
23	Aachen	285 966	+ 1,0	212 522	- 6,3
24	Düren	233 840	+ 1,2	182 248	- 4,5
25	Erfkreis	399 751	+19,0	262 687	+ 5,8
26	Euskirchen	162 820	+ 8,7	129 555	+ 1,4
27	Heinsberg	212 745	+ 5,5	160 416	+ 0,4
28	Oberbergischer Kreis	245 391	+ 8,0	91 942	+ 5,5
29	Rhein.-Berg. Kreis	249 742	+12,6	121 781	+ 3,8
30	Rhein-Sieg-Kreis	476 453	+26,4	286 458	+10,3
31	Reg.-Bez. Köln	3 856 102	+ 4,5	2 302 015	- 6,8
32	davon kreisfreie Städte	1 589 394	- 4,4	854 406	-18,9
33	Kreise	2 266 708	+11,8	1 447 609	+ 2,1
	Kreisfreie Städte				
34	Bottrop	114 640	- 3,3	71 086	- 9,8
35	Gelsenkirchen	287 508	-17,4	118 924	-23,7
36	Münster	246 186	- 2,1	157 389	- 9,8

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987 - 1) einschl. evangelischer Freikirchen

zugehörigkeit und Verwaltungsbezirken*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987						Lfd. Nr.
darunter mit rechtlicher Zugehörigkeit zu(r)						
evangelischen Kirche ¹⁾		jüdischen Religions- gesellschaft	islamischen Religions- gemeinschaft	anderen Religions- gesellschaften	keiner Religions- gesellschaft	
zusammen	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %					
172 108	-36,0	1 476	20 977	20 018	75 972	1
195 910	-30,2	149	41 907	10 298	50 233	2
227 613	-26,4	202	16 084	11 987	45 031	3
62 787	-14,6	102	11 027	5 764	19 346	4
57 398	-15,9	73	8 162	3 846	11 207	5
77 420	-24,6	51	4 807	2 881	19 649	6
77 515	-21,2	37	8 809	4 026	12 742	7
61 552	-28,7	23	6 000	2 248	16 274	8
75 656	-28,1	40	6 368	3 325	24 136	9
189 821	-31,2	125	13 399	10 903	49 649	10
46 599	+17,5	34	1 198	2 895	7 637	11
199 537	- 5,4	184	16 646	11 936	56 726	12
101 634	+ 3,9	127	13 510	7 861	30 013	13
55 170	+ 0,5	44	4 568	3 954	10 796	14
179 114	- 5,3	49	15 148	7 717	27 982	15
1 779 834	-21,3	2 716	188 610	109 659	457 393	16
1 197 780	-28,3	2 278	137 540	75 296	324 239	17
582 054	- 1,7	438	51 070	34 363	133 154	18
36 307	-14,6	234	9 059	5 199	12 432	19
77 811	-17,7	240	10 044	4 886	20 965	20
202 688	-27,9	1 235	64 873	19 858	84 725	21
50 687	-23,5	32	4 592	3 671	16 727	22
44 462	- 6,4	43	10 695	4 223	7 559	23
33 343	- 2,2	62	5 650	2 649	7 276	24
86 991	+17,2	112	12 755	6 410	24 834	25
22 455	+17,4	22	1 262	1 655	4 722	26
37 700	+ 5,6	29	4 792	3 353	5 187	27
123 724	- 3,8	137	6 324	4 924	14 328	28
88 230	- 2,2	185	5 632	5 110	25 306	29
129 030	+27,3	120	10 515	8 298	28 213	30
933 428	- 8,0	2 451	146 193	70 236	252 274	31
367 493	-24,1	1 741	88 568	33 614	134 849	32
565 935	+ 6,6	710	57 625	36 622	117 425	33
30 361	-11,6	13	4 654	2 075	4 427	34
122 299	-29,6	66	20 976	5 304	13 362	35
58 106	-16,0	126	3 073	2 524	11 111	36

Noch: 9. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Religions

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %	römisch-katholischen Kirche	
				zusammen	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %
	Kreise				
37	Borken	307 778	+10,9	251 848	+ 7,2
38	Coesfeld	176 193	+18,9	142 048	+10,7
39	Recklinghausen	631 024	+ 0,1	316 115	- 7,9
40	Steinfurt	378 416	+ 6,1	257 246	+ 2,7
41	Warendorf	247 447	+ 7,7	179 257	+ 1,2
42	Reg.-Bez. Münster	2 389 192	+ 1,2	1 493 913	- 3,2
	davon				
43	kreisfreie Städte	648 334	- 9,8	347 399	-15,1
44	Kreise	1 740 858	+ 6,0	1 146 514	+ 1,1
	Kreisfreie Stadt				
45	Bielefeld	305 566	- 2,8	54 199	- 1,5
	Kreise				
46	Gütersloh	287 883	+ 9,0	139 299	+ 4,9
47	Herford	227 548	- 1,7	23 941	+ 5,6
48	Höxter	140 653	- 0,6	106 953	- 4,9
49	Lippe	318 404	+ 2,0	47 420	+ 9,8
50	Minden-Lübbecke	282 588	- 1,5	26 531	+12,5
51	Paderborn	230 717	+17,9	176 835	+ 8,3
52	Reg.-Bez. Detmold	1 793 359	+ 2,7	575 178	+ 4,0
	davon				
53	kreisfreie Stadt	305 566	- 2,8	54 199	- 1,5
54	Kreise	1 487 793	+ 3,9	520 978	+ 4,6
	Kreisfreie Städte				
55	Bochum	396 271	- 9,1	148 867	-13,1
56	Dortmund	584 089	- 9,7	202 320	-14,9
57	Hagen	209 363	-11,2	69 598	-10,7
58	Hamm	171 170	+ 0,9	78 366	- 3,5
59	Herne	174 238	-14,3	68 190	-21,5
	Kreise				
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	339 385	- 4,5	86 196	- 2,1
61	Hochsauerlandkreis	260 265	- 1,4	204 846	- 4,7
62	Märkischer Kreis	421 321	- 2,6	149 235	- 2,8
63	Olpe	125 142	+ 5,0	102 945	+ 0,8
64	Siegen-Wittgenstein	279 700	- 1,4	65 046	+ 1,8
65	Soest	266 693	+ 3,8	176 360	+ 0,6
66	Unna	387 429	+ 8,2	147 962	+ 4,7
67	Reg.-Bez. Arnsberg	3 605 066	- 3,9	1 499 931	- 5,9
	davon				
68	kreisfreie Städte	1 525 131	- 9,3	567 341	-13,4
69	Kreise	2 079 935	+ 0,5	932 590	- 0,7
70	Nordrhein-Westfalen . . .	16 711 845	- 1,2	8 260 295	- 6,9
	davon				
71	kreisfreie Städte	7 304 215	- 9,6	3 215 111	-17,5
72	Kreise	9 407 630	+ 6,5	5 045 184	+ 1,4

Anmerkungen S. 46

zugehörigkeit und Verwaltungsbezirken*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987							Lfd. Nr.
darunter mit rechtlicher Zugehörigkeit zu(r)							
evangelischen Kirche ¹⁾		jüdischen Religions- gesellschaft	islamischen Religions- gemeinschaft	anderen Religions- gesellschaften	keiner Religions- gesellschaft		
zusammen	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 %						
41 369	+ 8,1	47	3 764	3 153	5 926	37	
25 563	+43,3	16	1 031	1 190	3 799	38	
224 573	-12,1	329	27 248	13 567	33 071	39	
100 019	- 0,5	84	5 283	3 365	9 176	40	
48 657	+ 3,8	26	7 564	2 978	5 436	41	
650 947	-11,6	707	73 593	34 156	86 308	42	
210 766	-24,0	205	28 703	9 903	28 900	43	
440 181	- 4,1	502	44 890	24 253	57 408	44	
 186 505	 -21,2	 76	 12 621	 11 817	 22 210	 45	
117 857	- 3,1	25	7 637	8 009	10 492	46	
178 703	-10,3	42	6 009	5 226	9 001	47	
26 732	- 0,6	16	1 899	1 059	2 271	48	
234 269	- 8,2	57	6 556	6 865	18 333	49	
229 121	- 9,2	63	3 320	6 301	12 788	50	
37 712	+29,4	40	3 998	3 940	6 110	51	
1 010 899	- 9,8	319	42 040	43 217	81 205	52	
186 505	-21,2	76	12 621	11 817	22 210	53	
824 394	- 6,8	243	29 419	31 400	58 995	54	
 174 812	 -23,8	 83	 11 530	 7 390	 27 311	 55	
273 380	-24,9	300	24 859	15 312	55 314	56	
102 890	-25,1	57	8 618	6 659	18 166	57	
71 529	-11,4	43	10 449	2 715	6 697	58	
75 240	-26,6	36	11 009	4 127	10 543	59	
 192 513	 -19,5	 141	 8 388	 8 252	 35 396	 60	
40 276	- 6,6	69	3 751	2 941	5 138	61	
209 814	-16,6	98	15 248	12 687	26 264	62	
15 553	+ 7,9	7	2 498	1 802	1 743	63	
187 307	-10,1	65	6 773	4 249	13 296	64	
73 172	- 2,9	43	3 195	3 713	6 479	65	
187 448	- 6,1	81	16 526	6 727	21 954	66	
1 603 934	-17,6	1 023	122 844	76 574	228 301	67	
697 851	-23,7	519	66 465	36 203	118 031	68	
906 083	-12,2	504	56 379	40 371	110 270	69	
 5 979 042	 -15,6	 7 216	 573 280	 333 842	 1 105 481	 70	
2 660 395	-25,7	4 819	333 897	166 833	628 229	71	
3 318 647	- 5,1	2 397	239 383	167 009	477 252	72	

10. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Aus

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk				
		insgesamt	noch nicht in Schul- ausbildung	Schüler und Studierende	zusammen
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	563 531	30 127	69 367	464 037
2	Duisburg	525 378	32 337	69 373	423 668
3	Essen	623 427	36 417	79 649	507 361
4	Krefeld	232 261	15 003	31 625	185 633
5	Mönchengladbach	249 587	16 394	33 619	199 574
6	Mülheim a. d. Ruhr	176 423	10 033	22 096	144 294
7	Oberhausen	220 286	14 238	28 092	177 956
8	Remscheid	120 132	7 803	15 773	96 556
9	Solingen	159 103	10 062	20 070	128 971
10	Wuppertal	365 662	22 719	47 480	295 463
	Kreise				
11	Kleve	261 032	19 858	38 216	202 958
12	Mettmann	479 749	31 842	68 770	379 337
13	Neuss	403 764	27 922	59 948	315 894
14	Viersen	261 697	18 307	37 057	206 333
15	Wesel	426 094	30 970	61 763	333 361
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 126	323 832	682 898	4 061 396
	davon				
17	kreisfreie Städte	3 235 790	195 133	417 144	2 623 513
18	Kreise	1 832 336	128 699	265 754	1 437 883
	Kreisfreie Städte				
19	Aachen	229 740	14 587	42 824	172 329
20	Bonn	276 653	16 184	50 913	209 556
21	Köln	928 309	56 582	136 669	735 058
22	Leverkusen	154 692	9 334	20 888	124 470
	Kreise				
23	Aachen	285 966	20 481	40 663	224 822
24	Düren	233 840	16 774	34 483	182 583
25	Erftkreis	399 751	27 830	60 730	311 191
26	Euskirchen	162 820	11 680	24 298	126 842
27	Heinsberg	212 745	16 392	31 204	165 149
28	Oberbergischer Kreis	245 391	18 520	36 246	190 625
29	Rhein.-Berg. Kreis	249 742	16 633	39 126	193 983
30	Rhein-Sieg-Kreis	476 453	34 221	76 018	366 214
31	Reg.-Bez. Köln	3 856 102	259 218	594 062	3 002 822
	davon				
32	kreisfreie Städte	1 589 394	96 687	251 294	1 241 413
33	Kreise	2 266 708	162 531	342 768	1 761 409
	Kreisfreie Städte				
34	Bottrop	114 640	7 726	15 647	91 267
35	Gelsenkirchen	287 508	17 811	37 319	232 378
36	Münster	246 186	15 538	49 049	181 599

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987

bildungsstand und Verwaltungsbezirken*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon								
nicht mehr in Schulausbildung								
darunter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren								
zusammen	mit höchstem allgemeinen Schulabschluß							
	mit höchstem berufsbildenden Schulabschluß an einer							
	Volksschul-, Hauptschul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Hoch-, Fachhoch- schulreife	Berufs- fachschule	Fachschule	Fach- hochschule	Hochschule	
	%							
366 352	58,8	22,5	18,7	4,5	5,5	4,4	7,2	1
341 544	75,9	15,8	8,3	4,1	4,7	2,4	2,9	2
398 877	67,1	19,5	13,4	3,4	5,4	3,5	5,5	3
148 959	65,9	19,4	14,6	4,1	5,5	4,1	5,6	4
159 860	68,2	18,6	13,2	5,4	5,5	4,1	4,4	5
114 237	63,6	21,0	15,4	4,6	6,1	4,3	6,2	6
145 236	75,3	15,9	8,7	3,5	5,3	2,9	3,1	7
76 341	70,7	18,6	10,7	5,1	6,2	3,5	3,7	8
101 186	69,5	19,2	11,3	4,6	6,4	3,3	3,9	9
230 598	66,8	20,5	12,8	4,4	5,8	3,7	4,9	10
166 616	70,6	18,6	10,9	6,1	7,4	3,1	4,0	11
315 606	61,6	23,2	15,2	4,5	6,4	4,9	5,9	12
267 467	63,6	21,2	15,2	4,2	6,1	4,6	5,8	13
168 894	69,5	18,9	11,6	4,5	6,1	3,9	4,1	14
280 620	70,5	18,4	11,1	4,4	6,2	3,7	4,3	15
3 282 393	67,3	19,6	13,1	4,4	5,8	3,8	5,0	16
2 083 190	67,7	19,2	13,1	4,2	5,5	3,6	5,0	17
1 199 203	66,5	20,4	13,1	4,6	6,4	4,1	5,0	18
137 081	56,2	20,7	23,1	4,2	5,4	4,5	10,8	19
163 915	47,9	22,7	29,4	4,2	5,6	4,9	14,5	20
597 703	61,1	21,0	18,0	3,8	5,4	4,1	7,1	21
102 369	64,2	21,6	14,2	4,7	6,7	3,5	4,9	22
185 724	72,8	16,8	10,4	5,0	5,2	3,2	3,8	23
151 258	69,9	18,1	12,0	5,8	6,2	3,5	4,5	24
263 072	64,6	21,5	13,9	4,9	6,3	4,5	5,1	25
103 405	69,5	18,8	11,7	6,0	6,5	3,4	4,4	26
138 406	72,8	17,5	9,7	4,7	6,0	2,9	3,2	27
153 536	68,1	20,3	11,6	4,9	6,3	3,7	4,1	28
158 486	56,6	24,2	19,2	5,8	7,3	6,0	7,8	29
303 260	59,3	22,7	18,0	5,7	6,9	5,0	7,6	30
2 458 215	62,8	20,8	16,4	4,8	6,0	4,2	6,7	31
1 001 068	58,6	21,3	20,2	4,0	5,6	4,2	8,6	32
1 457 147	65,7	20,4	13,9	5,3	6,4	4,2	5,4	33
75 172	72,9	17,2	9,9	4,2	5,5	3,3	3,6	34
184 460	76,4	15,2	8,4	3,1	4,1	2,4	2,9	35
146 196	48,9	24,4	26,7	5,3	6,5	5,5	13,0	36

Noch: 10. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach Aus

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	noch nicht in Schul- ausbildung	Schüler und Studierende	zusammen
37	Kreise				
38	Borken	307 778	27 616	52 211	227 951
39	Coesfeld	176 193	15 401	29 865	130 927
40	Recklinghausen	631 024	44 585	92 465	493 974
41	Steinfurt	378 416	29 887	66 096	282 433
	Warendorf	247 447	19 689	41 161	186 597
42	Reg.-Bez. Münster	2 389 192	178 253	383 813	1 827 126
	davon				
43	kreisfreie Städte	648 334	41 075	102 015	505 244
44	Kreise	1 740 858	137 178	281 798	1 321 882
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	305 566	18 814	45 325	241 427
	Kreise				
46	Gütersloh	287 883	21 550	44 150	222 183
47	Herford	227 548	14 380	31 114	182 054
48	Höxter	140 653	10 564	23 008	107 081
49	Lippe	318 404	20 862	46 593	250 949
50	Minden-Lübbecke	282 588	18 110	40 794	223 684
51	Paderborn	230 717	18 723	40 432	171 562
52	Reg.-Bez. Detmold	1 793 359	123 003	271 416	1 398 940
	davon				
53	kreisfreie Stadt	305 566	18 814	45 325	241 427
54	Kreise	1 487 793	104 189	226 091	1 157 513
55	Kreisfreie Städte				
56	Bochum	386 271	22 659	54 170	309 442
57	Dortmund	584 089	35 298	80 116	468 675
58	Hagen	209 363	12 959	27 712	168 692
59	Hamm	171 170	12 012	25 603	133 555
	Herne	174 238	10 687	23 436	140 115
	Kreise				
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	339 385	21 251	46 478	271 656
61	Hochsauerlandkreis	260 265	19 106	41 044	200 115
62	Märkischer Kreis	421 321	29 810	59 093	332 418
63	Olpe	125 142	10 181	19 435	95 526
64	Siegen-Wittgenstein	279 700	20 823	44 033	214 844
65	Soest	266 693	19 775	42 404	204 514
66	Unna	387 429	27 764	57 744	301 921
67	Reg.-Bez. Arnsberg	3 605 066	242 325	521 268	2 841 473
	davon				
68	kreisfreie Städte	1 525 131	93 615	211 037	1 220 479
69	Kreise	2 079 935	148 710	310 231	1 620 994
70	Nordrhein-Westfalen . .	16 711 845	1 126 631	2 453 457	13 131 757
	davon				
71	kreisfreie Städte	7 304 215	445 324	1 026 815	5 832 076
72	Kreise	9 407 630	681 307	1 426 642	7 299 681

Anmerkung S. 50

bildungsstand und Verwaltungsbezirken*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987									Lfd. Nr.
davon									
nicht mehr in Schulausbildung									
darunter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren									
zusammen	mit höchstem allgemeinen Schulabschluß			mit höchstem berufsbildenden Schulabschluß an einer					
	Volksschul-, Hauptschul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Hoch-, Fachhoch- schulreife	Berufs- fachschule	Fachschule	Fach- hochschule	Hochschule		
	%								
193 040	72,4	18,6	9,0	4,8	6,2	2,4	3,5	37	
110 270	64,9	22,2	12,9	5,6	7,4	4,0	5,3	38	
407 329	72,5	17,0	10,5	4,4	5,4	3,5	3,9	39	
235 578	67,6	21,2	11,2	5,1	6,3	3,2	4,2	40	
155 229	70,0	19,0	11,0	5,5	7,0	3,3	4,0	41	
1 507 274	69,1	19,0	11,9	4,7	5,9	3,4	4,8	42	
405 828	65,8	18,9	15,3	4,1	5,2	3,7	6,7	43	
1 101 446	70,3	19,0	10,7	4,9	6,2	3,3	4,0	44	
188 460	62,0	23,3	14,6	4,0	5,5	3,8	5,6	45	
183 457	68,5	21,4	10,1	5,0	5,7	3,0	3,6	46	
142 719	67,7	21,9	10,4	4,9	5,6	3,2	3,8	47	
85 078	68,6	19,7	11,7	7,4	7,1	3,0	4,2	48	
194 597	64,7	22,7	12,6	5,3	6,3	3,9	4,6	49	
174 440	68,6	21,1	10,2	5,5	6,5	3,1	3,8	50	
141 929	66,8	19,2	14,0	5,8	6,4	3,6	6,1	51	
1 110 680	66,4	21,6	12,0	5,2	6,1	3,4	4,5	52	
188 460	62,0	23,3	14,6	4,0	5,5	3,8	5,6	53	
922 220	67,3	21,2	11,4	5,5	6,2	3,3	4,3	54	
246 203	69,1	17,4	13,5	3,4	5,0	3,5	5,7	55	
375 757	69,8	17,8	12,4	2,9	4,7	3,4	4,9	56	
133 215	70,5	18,0	11,6	4,2	4,9	3,6	4,1	57	
109 259	72,8	17,2	9,9	3,5	5,2	2,9	3,6	58	
111 390	77,1	14,1	8,8	4,2	4,7	3,0	3,0	59	
216 668	69,0	18,6	12,4	3,9	5,7	4,0	4,9	60	
161 552	69,8	19,8	10,4	5,7	6,1	3,1	4,0	61	
269 255	70,5	18,8	10,7	4,2	5,2	3,4	3,7	62	
79 439	74,5	16,3	9,2	4,7	5,9	2,6	3,9	63	
174 914	70,8	18,4	10,9	4,1	5,5	3,1	4,7	64	
166 163	68,3	19,8	11,9	5,4	6,8	3,3	4,5	65	
250 238	72,1	17,3	10,6	4,2	5,5	3,6	4,0	66	
2 294 053	70,7	18,0	11,4	4,0	5,4	3,4	4,4	67	
975 824	70,9	17,2	11,9	3,4	4,8	3,4	4,6	68	
1 318 229	70,5	18,5	11,0	4,5	5,7	3,4	4,2	69	
10 652 615	67,1	19,6	13,2	4,5	5,8	3,7	5,2	70	
4 654 370	66,0	19,4	14,6	4,0	5,3	3,7	5,8	71	
5 998 245	68,0	19,8	12,1	5,0	6,2	3,7	4,6	72	

11. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Erwerbs-/Berufstätigkeit				Arbeitslosengeld/-hilfe	
			zusammen		weiblich		zusammen	
	Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	563 531	238 879	94 947	18 167	6 496		
2	Duisburg	525 378	185 420	58 050	24 749	7 037		
3	Essen	623 427	227 515	78 840	19 946	6 386		
4	Krefeld	232 261	90 132	31 599	8 537	2 964		
5	Monchengladbach	249 587	95 525	33 075	7 797	2 863		
6	Mülheim a. d. Ruhr	176 423	67 206	23 036	5 140	1 636		
7	Oberhausen	220 286	79 224	25 055	8 394	2 471		
8	Remscheid	120 132	48 390	16 204	2 714	1 154		
9	Solingen	159 103	64 077	22 610	3 882	1 479		
10	Wuppertal	365 662	149 005	56 071	9 960	4 055		
	Kreise							
11	Kleve	261 032	95 985	28 694	6 645	2 064		
12	Mettmann	479 749	202 087	70 179	10 156	3 748		
13	Neuss	403 764	166 113	53 491	8 239	3 030		
14	Viersen	261 697	103 151	33 790	5 659	1 974		
15	Wesel	426 094	156 743	45 148	10 509	3 492		
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 126	1 969 452	670 789	150 494	50 849		
17	davon kreisfreie Städte	3 235 790	1 245 373	439 487	109 286	36 541		
18	Kreise	1 832 336	724 079	231 302	41 208	14 308		
	Kreisfreie Städte							
19	Aachen	229 740	85 001	31 576	6 310	2 376		
20	Bonn	276 653	107 349	42 918	5 937	2 128		
21	Köln	928 309	376 450	140 655	30 556	10 754		
22	Leverkusen	154 692	63 273	21 191	3 840	1 424		
	Kreise							
23	Aachen	285 966	104 007	32 076	7 394	2 544		
24	Düren	233 840	88 383	26 812	4 736	1 710		
25	Erftkreis	399 751	157 878	48 726	7 517	2 759		
26	Euskirchen	162 820	60 691	18 382	3 302	1 153		
27	Heinsberg	212 745	77 770	21 850	4 767	1 526		
28	Oberbergischer Kreis	245 391	94 580	30 398	5 000	2 066		
29	Rhein.-Berg.-Kreis	249 742	99 795	33 090	5 272	2 250		
30	Rhein-Sieg-Kreis	476 453	189 578	62 432	8 518	3 267		
31	Reg.-Bez. Köln	3 856 102	1 504 755	510 106	93 149	33 957		
32	davon kreisfreie Städte	1 589 394	632 073	236 340	46 643	16 682		
33	Kreise	2 266 708	872 682	273 766	46 506	17 275		
	Kreisfreie Städte							
34	Bottrop	114 640	39 034	11 841	3 055	928		
35	Gelsenkirchen	287 508	94 641	28 873	11 348	3 453		
36	Münster	246 186	93 142	37 127	5 515	2 036		

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987

dem überwiegenden Lebensunterhalt*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987

davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch ...

Rente, Pension		eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil		Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw.		sonstige Unterstützungen (z. B. Sozialhilfe, BAföG)		Lfd. Nr.
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
118 609	76 669	6 118	4 032	183 453	109 455	18 305	10 390	1
109 374	64 632	1 957	1 214	187 892	133 678	15 986	9 230	2
145 243	89 376	3 222	2 101	203 980	140 812	23 521	13 342	3
44 740	27 881	1 513	961	79 197	54 036	8 142	4 666	4
51 143	32 317	1 683	1 081	84 452	57 554	8 987	5 110	5
38 791	23 796	1 024	669	59 631	41 805	4 631	2 634	6
45 787	26 306	911	588	80 128	57 072	5 842	3 312	7
24 936	15 978	805	540	40 183	27 342	3 104	1 719	8
32 003	20 187	1 198	831	54 132	36 940	3 811	2 061	9
80 882	52 443	2 271	1 490	112 991	74 852	10 553	5 998	10
44 254	25 734	1 916	1 202	104 405	72 402	7 827	3 905	11
78 041	47 813	2 996	1 893	176 039	119 509	10 430	5 642	12
60 614	35 462	2 947	1 826	158 146	108 923	7 705	3 921	13
45 575	27 755	1 939	1 248	99 028	67 924	6 345	3 484	14
71 168	38 604	2 191	1 381	175 345	124 697	10 138	5 699	15
991 160	604 953	32 691	21 057	1 779 002	1 227 001	145 327	81 113	16
691 508	429 585	20 702	13 507	1 066 039	733 546	102 882	58 462	17
299 652	175 368	11 989	7 550	712 963	493 455	42 445	22 651	18
44 397	27 780	2 331	1 400	81 781	50 355	9 920	4 838	19
52 640	32 993	2 964	1 849	97 302	62 850	10 461	5 289	20
173 882	109 119	7 197	4 514	309 428	204 629	30 796	17 034	21
28 112	16 501	655	401	55 558	38 607	3 254	1 744	22
55 250	29 981	1 730	1 120	111 246	77 703	6 339	3 674	23
40 434	22 617	1 654	1 071	92 845	64 685	5 788	3 044	24
62 259	35 234	2 284	1 405	161 481	111 921	8 332	4 649	25
29 331	16 550	1 296	863	64 677	44 561	3 523	1 825	26
34 904	18 712	1 417	884	88 996	62 799	4 891	2 702	27
45 506	27 885	2 387	1 521	92 506	62 988	5 412	2 937	28
42 565	25 492	3 907	2 541	93 959	63 860	4 244	2 216	29
77 262	45 317	4 221	2 754	187 480	126 193	9 394	4 948	30
686 542	408 181	32 043	20 323	1 437 259	971 151	102 354	54 900	31
299 031	186 393	13 147	8 164	544 069	356 441	54 431	28 905	32
387 511	221 788	18 896	12 159	893 190	614 710	47 923	25 995	33
23 588	12 281	470	289	45 641	32 589	2 852	1 652	34
64 409	36 481	1 261	819	105 525	75 166	10 324	5 846	35
43 126	27 204	1 850	1 085	90 377	58 153	12 176	6 129	36

Noch: 11. Bevölkerung am 25. Mai 1987 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt				
			Erwerbs-/Berufstätigkeit		Arbeitslosengeld/-hilfe	
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
37	Kreise					
	Borken	307 778	110 988	31 628	8 211	2 832
38	Coesfeld	176 193	65 598	19 999	3 766	1 218
39	Recklinghausen	631 024	219 102	64 490	18 596	6 501
40	Steinfurt	378 416	140 517	43 007	9 930	3 544
41	Warendorf	247 447	91 508	27 075	5 612	1 874
42	Reg.-Bez. Münster	2 389 192	854 530	264 040	66 033	22 386
	davon					
43	kreisfreie Städte	648 334	226 817	77 841	19 918	6 417
44	Kreise	1 740 858	627 713	186 199	46 115	15 969
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	305 566	118 493	44 470	7 240	2 862
	Kreise					
46	Gütersloh	287 883	116 183	37 899	5 974	2 100
47	Herford	227 548	91 748	33 551	5 690	2 307
48	Höxter	140 653	49 343	14 728	3 335	1 064
49	Lippe	318 404	120 874	41 860	7 365	2 631
50	Minden-Lübbecke	282 588	108 977	37 938	7 061	2 713
51	Paderborn	230 717	85 644	27 050	5 376	1 780
52	Reg.-Bez. Detmold	1 793 359	691 262	237 496	42 041	15 457
	davon					
53	kreisfreie Stadt	305 566	118 493	44 470	7 240	2 862
54	Kreise	1 487 793	572 769	193 026	34 801	12 595
55	Kreisfreie Städte					
	Bochum	386 271	138 960	47 051	13 182	3 904
56	Dortmund	584 089	206 929	70 557	24 134	6 876
57	Hagen	209 363	79 580	27 072	6 047	1 951
58	Hamm	171 170	58 999	18 231	5 574	1 696
59	Herne	174 238	58 206	17 938	6 876	2 076
60	Kreise					
	Ennepe-Ruhr-Kreis	339 385	131 734	43 971	8 745	3 203
61	Hochsauerlandkreis	260 265	95 930	28 848	6 001	2 397
62	Märkischer Kreis	421 321	168 876	55 966	9 352	3 786
63	Olpe	125 142	46 987	13 175	2 155	833
64	Siegen-Wittgenstein	279 700	102 581	29 950	6 294	2 090
65	Soest	266 693	98 767	31 181	6 615	2 063
66	Unna	387 429	138 948	41 679	11 288	3 878
67	Reg.-Bez. Arnsberg	3 605 066	1 326 497	425 619	106 263	34 753
	davon					
68	kreisfreie Städte	1 525 131	542 674	180 849	55 813	16 503
69	Kreise	2 079 935	783 823	244 770	50 450	18 250
70	Nordrhein-Westfalen . . .	16 711 845	6 346 496	2 108 050	457 980	157 402
	davon					
71	kreisfreie Städte	7 304 215	2 765 430	978 987	238 900	79 005
72	Kreise	9 407 630	3 581 066	1 129 063	219 080	78 397

Anmerkung S. 54

dem überwiegenden Lebensunterhalt*)

Bevölkerung am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch ...								
Rente, Pension		eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Anteil		Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw.		sonstige Unterstützungen (z. B. Sozialhilfe, BAföG)		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
43 676	25 009	2 760	1 771	134 416	91 472	7 727	3 682	37
25 452	14 847	1 033	637	75 872	51 108	4 472	2 620	38
119 232	63 645	5 429	3 630	252 800	179 221	15 865	9 231	39
59 077	34 089	4 209	2 728	155 370	105 374	9 313	4 575	40
38 540	22 446	1 523	1 015	104 899	71 579	5 365	3 105	41
417 100	236 002	18 535	11 974	964 900	664 664	68 094	36 840	42
131 123	75 966	3 581	2 193	241 543	165 910	25 352	13 627	43
285 977	160 036	14 954	9 781	723 357	498 754	42 742	23 213	44
65 853	41 933	2 051	1 270	100 689	66 443	11 240	5 523	45
46 154	27 730	1 873	1 154	111 679	75 484	6 020	3 244	46
49 640	31 218	1 168	744	74 670	49 683	4 632	2 439	47
26 852	15 821	1 009	621	56 570	38 601	3 544	1 642	48
67 579	41 823	2 061	1 309	112 144	75 631	8 381	4 204	49
59 626	36 416	3 257	2 129	95 919	65 008	7 748	3 840	50
36 087	21 410	1 472	870	94 803	63 690	7 335	3 796	51
351 791	216 351	12 891	8 097	646 474	434 540	48 900	24 688	52
65 853	41 933	2 051	1 270	100 689	66 443	11 240	5 523	53
285 938	174 418	10 840	6 827	545 785	368 097	37 660	19 165	54
83 714	49 197	1 788	1 136	136 091	94 981	12 536	6 619	55
121 123	69 885	2 703	1 647	207 652	145 268	21 548	11 683	56
44 153	26 836	1 091	707	72 249	49 898	6 243	3 650	57
31 896	17 359	727	466	69 909	48 951	4 065	2 070	58
39 371	22 472	717	467	64 010	45 487	5 058	2 985	59
68 998	41 537	2 908	1 972	119 271	82 390	7 729	4 417	60
47 231	27 639	3 347	2 227	101 667	69 918	6 089	2 874	61
78 558	48 163	3 131	2 046	152 617	104 089	8 787	4 591	62
20 145	11 389	537	336	53 114	36 649	2 204	1 028	63
48 650	28 637	2 496	1 684	112 817	78 215	6 862	3 646	64
45 117	26 771	1 710	1 099	106 127	72 337	8 357	4 303	65
69 979	38 079	1 664	1 045	157 001	110 565	8 549	4 684	66
698 935	407 964	22 819	14 832	1 352 525	938 748	98 027	52 550	67
320 257	185 749	7 026	4 423	549 911	384 585	49 450	27 007	68
378 678	222 215	15 793	10 409	802 614	554 163	48 577	25 543	69
3 145 528	1 873 451	118 979	76 283	6 180 160	4 236 104	462 702	250 091	70
1 507 772	919 626	46 507	29 557	2 502 251	1 706 925	243 355	133 524	71
1 637 756	953 825	72 472	46 726	3 677 909	2 529 179	219 347	116 567	72

12. Ausländer am 25. Mai 1987 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausländer am Ort				
		insgesamt	% der Bevölkerung	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 ¹⁾ %	männlich	weiblich
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	68 533	12,2	+ 47,8	37 895	30 638
2	Duisburg	62 475	11,9	+ 106,2	34 419	28 056
3	Essen	38 087	6,1	+ 118,3	20 925	17 162
4	Krefeld	23 466	10,1	+ 84,3	13 082	10 384
5	Mönchengladbach	18 621	7,5	+ 51,7	10 389	8 232
6	Mülheim a. d. Ruhr	11 144	6,3	+ 85,6	6 153	4 991
7	Oberhausen	16 514	7,5	+ 94,5	9 156	7 358
8	Remscheid	15 678	13,1	+ 12,2	8 827	6 851
9	Solingen	18 042	11,3	+ 34,7	10 046	7 996
10	Wuppertal	35 168	9,6	+ 59,4	19 419	15 749
	Kreise					
11	Kleve	14 895	5,7	+ 2,2	8 252	6 643
12	Mettmann	41 228	8,6	+ 48,6	22 769	18 459
13	Neuss	33 978	8,4	+ 60,0	19 091	14 887
14	Viersen	15 492	5,9	+ 29,8	8 452	7 040
15	Wesel	28 594	6,7	+ 96,2	15 946	12 648
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	441 915	8,7	+ 61,8	244 821	197 094
17	davon kreisfreie Städte	307 728	9,5	+ 68,1	170 311	137 417
18	Kreise	134 187	7,3	+ 49,0	74 510	59 677
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	24 313	10,6	+ 111,5	13 623	10 690
20	Bonn	28 034	10,1	+ 141,4	15 221	12 813
21	Köln	131 737	14,2	+ 81,2	72 335	59 402
22	Leverkusen	14 138	9,1	+ 46,0	7 945	6 193
	Kreise					
23	Aachen	20 812	7,3	+ 88,8	11 274	9 538
24	Düren	12 353	5,3	+ 80,1	6 720	5 633
25	Erfk. Kreis	28 056	7,0	+ 111,0	15 475	12 581
26	Euskirchen	5 142	3,2	+ 67,5	2 787	2 355
27	Heinsberg	13 043	6,1	+ 50,4	7 271	5 772
28	Oberbergischer Kreis	15 597	6,4	+ 42,5	8 641	6 956
29	Rhein.-Berg. Kreis	15 901	6,4	+ 40,0	8 680	7 221
30	Rhein-Sieg-Kreis	27 893	5,9	+ 85,4	15 109	12 784
31	Reg.-Bez. Köln	337 019	8,7	+ 81,4	185 081	151 938
32	davon kreisfreie Städte	198 222	12,5	+ 87,9	109 124	89 098
33	Kreise	138 797	6,1	+ 72,9	75 957	62 840
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	7 011	6,1	+ 224,1	3 815	3 196
35	Gelsenkirchen	28 530	9,9	+ 180,5	15 519	13 011
36	Münster	10 824	4,4	+ 78,3	6 160	4 664

^{a)} Ergebnisse der Volkszählung 1987 – 1) Ausländer nach dem Wohnbevölkerungsbegriff der VZ 1970, umgerechnet auf

Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit*)

der Hauptwohnung						Lfd. Nr.
Staatsangehörigkeit						
griechisch	italienisch	übrige EG	jugoslawisch	türkisch	sonstige/keine	
7 890	6 549	9 640	10 965	12 267	21 222	1
1 675	4 120	5 146	5 106	39 524	6 904	2
2 177	2 474	4 903	4 521	12 738	11 274	3
2 192	2 848	3 304	1 485	10 226	3 411	4
990	1 303	4 237	1 358	6 923	3 810	5
300	997	1 722	1 592	4 224	2 309	6
647	2 078	1 416	2 079	7 839	2 455	7
294	3 368	3 138	1 994	5 347	1 537	8
1 121	5 635	1 462	1 830	5 831	2 163	9
5 045	6 279	2 787	4 086	10 232	6 739	10
207	692	10 064	415	1 414	2 103	11
3 419	5 695	5 859	4 899	12 526	8 830	12
2 516	2 543	6 308	2 974	11 580	8 057	13
1 628	1 094	5 505	527	4 022	2 716	14
759	1 591	3 764	4 084	13 100	5 296	15
30 860	47 266	69 255	47 915	157 793	88 826	16
22 331	35 651	37 755	35 016	115 151	61 824	17
8 529	11 615	31 500	12 899	42 642	27 002	18
1 783	823	5 083	2 893	6 397	7 334	19
1 028	1 970	5 074	1 508	4 532	13 922	20
6 765	18 751	12 638	8 339	60 975	24 269	21
1 494	2 677	1 335	2 763	3 313	2 556	22
593	781	4 437	2 179	8 748	4 094	23
743	1 136	2 409	755	4 609	2 701	24
2 236	3 044	3 749	1 620	10 110	7 297	25
334	373	1 659	404	827	1 545	26
552	407	5 305	503	4 347	1 929	27
1 217	3 202	1 414	1 801	5 642	2 321	28
1 609	2 394	2 897	1 372	4 503	3 126	29
3 787	2 283	5 053	1 782	7 970	7 018	30
22 141	37 821	51 053	25 919	121 973	78 112	31
11 070	24 221	24 130	15 503	75 217	48 081	32
11 071	13 600	26 923	10 416	46 756	30 031	33
414	301	651	298	4 250	1 097	34
418	1 611	2 143	1 825	19 504	3 029	35
180	540	3 050	976	1 665	4 413	36

auf den Gebietsstand 1. 7. 1976

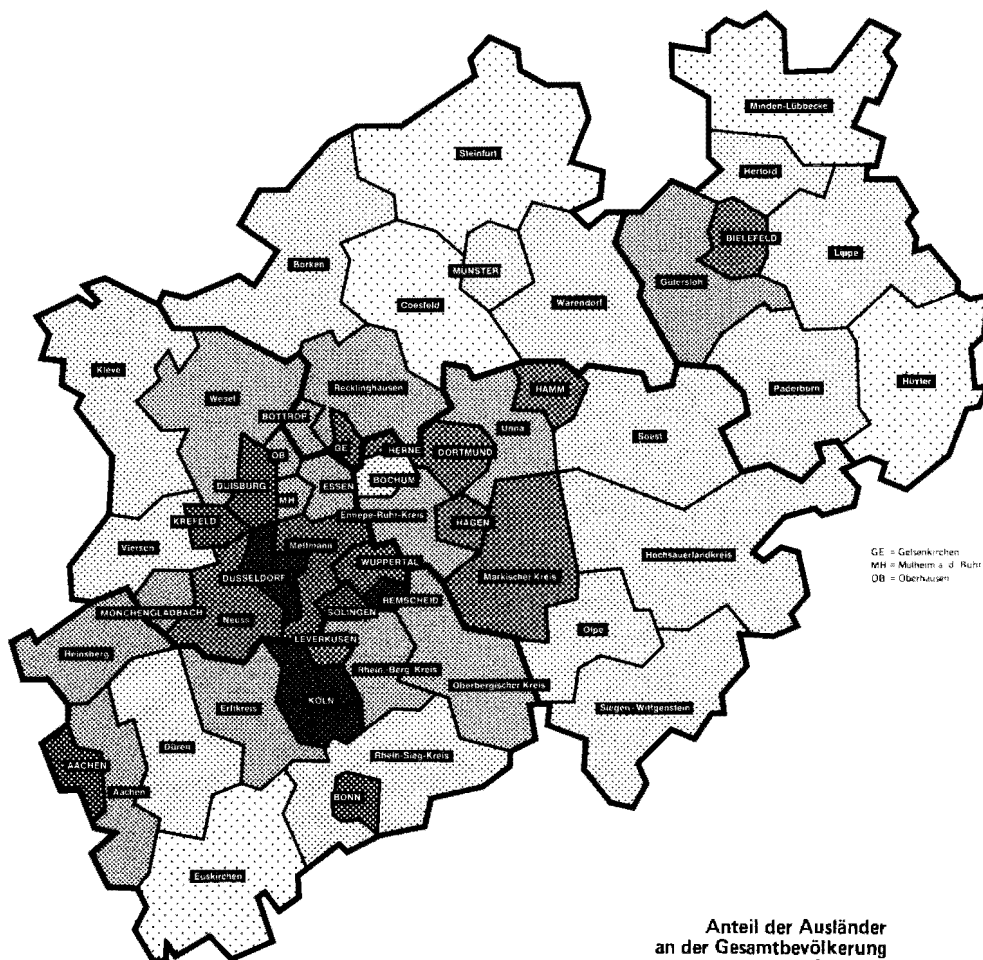
Noch: 12. Ausländer am 25. Mai 1987 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ausländer am Ort				
		insgesamt	% der Bevölkerung	Veränderung 25. 5. 1987 gegenüber 27. 5. 1970 ¹⁾ %	männlich	weiblich
	Kreise					
37	Borken	12 556	4,1	+ 65,1	6 884	5 672
38	Coesfeld	3 115	1,8	+156,0	1 752	1 363
39	Recklinghausen	40 595	6,4	+211,9	22 133	18 462
40	Steinfurt	12 588	3,3	+ 72,2	7 182	5 406
41	Warendorf	13 842	5,6	+118,1	7 628	6 214
42	Reg.-Bez. Münster . . .	129 061	5,4	+139,4	71 073	57 988
	davon					
43	kreisfreie Städte	46 365	7,2	+151,9	25 494	20 871
44	Kreise	82 696	4,8	+133,0	45 579	37 117
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld	27 480	9,0	+111,8	15 059	12 421
	Kreise					
46	Gütersloh	20 311	7,1	+ 96,2	11 227	9 084
47	Herford	11 749	5,2	+143,3	6 473	5 276
48	Höxter	3 830	2,7	+ 80,2	2 164	1 666
49	Lippe	13 851	4,4	+105,7	7 773	6 078
50	Minden-Lübbecke	8 860	3,1	+ 73,9	4 956	3 904
51	Paderborn	12 073	5,2	+124,7	6 903	5 170
52	Reg.-Bez. Detmold . . .	98 154	5,5	+106,7	54 555	43 599
	davon					
53	kreisfreie Stadt.	27 480	9,0	+111,8	15 059	12 421
54	Kreise	70 674	4,8	+104,8	39 496	31 178
	Kreisfreie Städte					
55	Bochum	22 647	5,9	+183,4	12 814	9 833
56	Dortmund	48 743	8,3	+180,7	27 164	21 579
57	Hagen	20 719	9,9	+ 65,1	11 361	9 358
58	Hamm	14 002	8,2	+253,5	7 802	6 200
59	Herne	15 928	9,1	+118,3	8 809	7 119
	Kreise					
60	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	21 348	6,3	+ 42,3	11 930	9 418
61	Hochsauerlandkreis . . .	12 000	4,6	+ 33,3	6 644	5 356
62	Märkischer Kreis. . . .	37 954	9,0	+ 53,6	21 041	16 913
63	Olpe	6 651	5,3	+ 54,8	3 814	2 837
64	Siegen-Wittgenstein . .	15 113	5,4	+ 71,3	8 804	6 309
65	Soest	13 870	5,2	+ 33,9	7 659	6 211
66	Unna	24 951	6,4	+214,1	13 607	11 344
67	Reg.-Bez. Arnsberg. . .	253 926	7,0	+ 96,4	141 449	112 477
	davon					
68	kreisfreie Städte	122 039	8,0	+148,2	67 950	54 089
69	Kreise	131 887	6,3	+ 64,6	73 499	58 388
70	Nordrhein-Westfalen. .	1 260 075	7,5	+ 82,7	696 979	563 096
	davon					
71	kreisfreie Städte	701 834	9,6	+ 90,2	387 938	313 896
72	Kreise	558 241	5,9	+ 74,2	309 041	249 200

Anmerkungen S. 58

Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit*)

der Hauptwohnung						Lfd. Nr.
Staatsangehörigkeit						
griechisch	italienisch	übrige EG	jugoslawisch	türkisch	sonstige/keine	
156	518	4 656	1 689	3 661	1 876	37
98	181	747	333	786	970	38
2 548	1 634	2 444	2 961	24 428	6 580	39
211	712	3 199	982	4 715	2 769	40
667	1 251	1 516	1 399	7 355	1 654	41
4 692	6 748	18 405	10 463	56 364	22 388	42
1 012	2 452	5 844	3 099	25 419	8 539	43
3 680	4 296	12 562	7 364	40 945	13 849	44
2 803	1 280	2 082	4 179	12 561	4 575	45
1 866	1 255	3 543	2 310	9 129	2 208	46
749	1 263	1 412	1 137	5 575	1 613	47
87	259	561	439	1 533	951	48
638	778	2 123	1 378	6 317	2 617	49
775	774	1 790	762	2 702	2 057	50
293	2 089	2 156	1 144	4 202	2 189	51
7 211	7 698	13 567	11 349	42 019	16 210	52
2 803	1 280	2 082	4 179	12 561	4 575	53
4 408	6 418	11 585	7 170	29 458	11 635	54
1 161	1 788	2 128	1 821	9 750	5 999	55
3 242	3 129	5 398	5 914	20 113	10 947	56
2 940	3 450	1 947	2 229	6 784	3 369	57
168	535	611	1 460	8 998	2 230	58
1 009	980	604	706	10 056	2 573	59
1 996	3 571	2 672	2 566	7 385	3 158	60
803	2 357	2 689	1 323	3 019	1 809	61
6 040	6 220	4 325	3 137	13 371	4 861	62
844	1 332	675	890	2 105	805	63
504	1 824	2 331	1 969	5 006	3 479	64
979	3 170	3 577	1 374	2 527	2 243	65
590	1 706	2 007	1 224	15 578	3 846	66
20 276	30 062	28 964	24 613	104 692	45 319	67
8 520	9 882	10 688	12 130	55 701	25 118	68
11 756	20 180	18 276	12 483	48 991	20 201	69
85 180	129 595	181 345	120 259	492 841	250 855	70
45 736	73 486	80 499	69 927	284 049	148 137	71
39 444	56 109	100 846	50 332	208 792	102 718	72



Anteil der Ausländer
an der Gesamtbevölkerung
am 25. Mai 1987

unter 4 %	
4 bis unter 6 %	
6 bis unter 8 %	
8 bis unter 10 %	
10 bis unter 12 %	
12 % und mehr	

13. Privathaushalte am 25. Mai 1987 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = Privathaushalte mit ledigen Personen unter 18 Jahre alt		Privathaushalte						
		insgesamt	davon mit ... Person(en)					
			1		2	3	4	5 und mehr
			männlich	weiblich				
							Haushalte	Personen
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	a	297 886	53 872	85 833	87 522	39 679	23 000	7 980
	b	52 496	106	125	5 574	21 864	17 893	43 154
Duisburg	a	241 997	33 473	53 458	76 501	43 101	23 863	11 601
	b	56 630	84	67	4 514	23 324	18 232	65 433
Essen	a	303 998	46 130	77 721	92 427	49 373	28 625	11 601
	b	64 714	262	233	5 886	27 410	22 442	10 409
Krefeld	a	105 079	13 938	23 565	32 132	18 120	12 024	5 300
	b	25 196	25	37	2 102	9 635	8 940	4 457
Monchengladbach . .	a	113 564	13 978	26 501	34 479	20 055	12 967	5 584
	b	28 006	39	55	2 240	11 108	9 814	4 750
Mulheim a.d. Ruhr . .	a	83 349	10 407	19 710	26 914	14 790	8 744	2 784
	b	18 292	47	45	1 406	7 929	6 581	2 284
Oberhausen	a	97 204	11 084	20 027	31 096	19 188	11 379	4 430
	b	24 744	29	21	1 695	10 467	8 735	3 797
Remscheid	a	54 190	6 680	12 324	16 993	9 575	6 105	2 513
	b	13 305	20	6	865	5 336	4 837	2 241
Solingen	a	72 510	8 558	17 089	22 826	12 884	8 072	3 081
	b	17 104	18	14	1 234	6 918	6 218	2 702
Wuppertal	a	177 988	26 096	46 063	54 895	27 889	16 513	6 532
	b	38 204	63	67	3 330	15 665	13 242	5 837
Kreise								
Kleve	a	95 899	7 320	14 901	26 687	19 187	17 284	10 520
	b	32 278	12	17	1 375	9 792	12 525	8 557
Mettmann	a	204 891	22 125	38 742	63 914	40 945	28 755	10 410
	b	56 266	34	21	3 481	22 118	21 787	8 825
Neuss	a	165 177	16 727	27 198	50 504	34 770	25 484	10 494
	b	49 226	26	30	2 680	18 765	19 000	8 725
Viersen	a	104 114	8 536	18 171	31 503	21 681	16 474	7 749
	b	31 274	7	13	1 507	11 315	12 118	6 314
Wesel	a	166 955	14 772	25 716	49 974	36 364	26 704	13 425
	b	52 878	32	30	2 512	19 355	19 793	11 156
Reg.-Bez. Düsseldorf .	a	2 284 801	293 696	507 019	698 367	407 601	265 993	112 125
	b	560 613	804	781	40 401	221 001	202 157	95 469
davon								
kreisfreie Städte . . .	a	1 547 765	224 216	382 291	475 785	254 654	151 292	59 527
	b	338 691	693	670	28 846	139 656	116 934	51 892
Kreise	a	737 036	69 480	124 728	222 582	152 947	114 701	52 598
	b	221 922	111	111	11 555	81 345	85 223	43 577

*) Ergebnisse der Volkszählung 1987

Noch: 13. Privathaushalte am 25. Mai 1987 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk		Privathaushalte							
a = Insgesamt b = Privathaushalte mit ledigen Personen unter 18 Jahre alt		insgesamt	davon mit ... Person(en)						
			1		2	3	4	5 und mehr	
			männlich	weiblich				Haushalte	Personen
Kreisfreie Städte									
Aachen	a	121 287	28 563	30 101	31 225	16 055	10 805	4 538	24 395
	b	23 513	102	101	2 335	8 902	8 230	3 843	20 762
Bonn	a	143 403	27 830	41 251	37 057	18 906	12 913	5 446	29 543
	b	26 114	96	62	2 509	9 623	9 367	4 457	24 408
Köln.	a	467 118	87 418	121 610	131 949	66 680	41 202	18 259	99 854
	b	95 365	399	335	9 610	37 097	31 787	16 137	88 891
Leverkusen.	a	69 064	9 107	13 691	21 413	12 946	8 688	3 219	17 203
	b	16 988	16	13	1 241	6 551	6 455	2 712	14 588
Kreise									
Aachen	a	116 356	10 716	19 561	36 492	24 723	17 219	7 645	41 585
	b	34 706	29	14	1 949	13 284	12 947	6 483	35 534
Düren.	a	91 453	7 693	14 344	27 250	19 660	15 234	7 272	39 502
	b	28 830	12	27	1 351	10 409	11 094	5 937	32 474
Erftkreis	a	160 895	15 084	24 973	49 090	35 223	25 852	10 673	57 432
	b	49 820	35	50	2 439	19 038	19 380	8 878	48 096
Euskirchen	a	61 565	4 622	9 415	17 686	12 851	10 880	6 111	33 244
	b	20 126	11	15	747	6 530	7 859	4 964	27 184
Heinsberg	a	79 113	5 358	10 510	23 495	17 957	14 581	7 212	39 204
	b	27 224	9	8	1 022	9 415	10 716	6 054	33 114
Oberbergischer Kreis	a	98 922	9 313	18 804	28 135	18 972	16 244	7 454	40 381
	b	30 042	18	18	1 408	9 869	12 270	6 459	35 200
Rhein.-Berg. Kreis . .	a	102 632	9 470	18 457	31 180	20 329	16 542	6 654	35 635
	b	29 376	8	14	1 484	10 433	12 067	5 370	28 876
Rhein-Sieg-Kreis. . .	a	191 179	18 297	32 532	56 043	38 576	31 983	13 748	73 933
	b	58 549	61	51	2 931	20 347	23 690	11 469	62 052
Reg.-Bez. Köln.	a	1 702 987	233 471	355 249	491 015	302 878	222 143	98 231	531 911
	b	440 653	796	708	29 026	161 498	165 862	82 763	451 179
davon									
kreisfreie Städte . . .	a	800 872	152 918	206 653	221 644	114 587	73 608	31 462	170 995
	b	161 980	613	511	15 695	62 173	55 839	27 149	148 649
Kreise.	a	902 115	80 553	148 596	269 371	188 291	148 535	66 769	360 916
	b	278 673	183	197	13 331	99 325	110 023	55 614	302 530
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	48 487	4 648	9 139	15 420	10 200	6 373	2 707	15 058
	b	13 563	10	6	857	5 577	4 825	2 288	12 746
Gelsenkirchen	a	132 149	17 060	30 411	42 264	23 469	13 119	5 826	32 657
	b	31 413	36	33	2 457	13 202	10 387	5 298	29 919
Münster	a	127 465	24 570	37 529	29 855	16 214	13 094	6 203	33 316
	b	24 824	43	68	2 101	8 336	9 405	4 871	26 297

Anmerkung S. 63

Noch: 13. Privathaushalte am 25. Mai 1987 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = Privathaushalte mit ledigen Personen unter 18 Jahre alt		Privathaushalte								
		insgesamt	davon mit ... Person(en)						5 und mehr Haushalte	Personen
			1		2	3	4			
			männlich	weiblich						
Kreise										
Borken	a	99 824	6 276	13 022	23 203	17 846	20 448	19 029	108 273	
	b	40 817	9	14	1 120	9 193	14 969	15 512	89 232	
Coesfeld	a	58 663	3 742	7 948	14 006	10 708	12 447	9 812	55 203	
	b	23 391	12	4	732	5 567	9 164	7 912	44 912	
Recklinghausen . . .	a	262 177	25 460	48 078	81 218	54 148	37 155	16 118	88 456	
	b	76 870	41	72	4 497	29 843	28 682	13 735	75 978	
Steinfurt	a	127 030	8 843	17 181	29 929	23 552	25 685	21 840	122 843	
	b	48 442	18	11	1 463	11 525	18 159	17 266	98 201	
Warendorf	a	88 331	7 037	13 412	22 272	16 675	16 835	12 100	67 598	
	b	31 594	7	13	1 108	8 316	12 212	9 938	56 066	
Reg.-Bez. Münster. . .	a	944 126	97 636	176 720	258 167	172 812	145 156	93 635	523 404	
	b	290 914	176	221	14 335	91 559	107 803	76 820	433 351	
davon										
kreisfreie Städte . . .	a	308 101	46 278	77 079	87 539	49 883	32 586	14 736	81 031	
	b	69 800	89	107	5 415	27 115	24 617	12 457	68 962	
Kreise.	a	636 025	51 358	99 641	170 628	122 929	112 570	78 899	442 373	
	b	221 114	87	114	8 920	64 444	83 186	64 363	364 389	
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	a	140 519	18 903	34 572	40 959	22 830	16 321	6 934	37 791	
	b	32 572	30	28	2 592	11 781	12 164	5 977	32 850	
Kreise										
Gütersloh.	a	106 681	8 939	16 510	28 323	20 671	20 115	12 123	66 920	
	b	35 794	6	14	1 347	10 276	14 367	9 784	54 548	
Herford	a	93 688	7 818	18 575	27 552	18 954	14 641	6 148	33 106	
	b	26 336	14	19	1 375	9 425	10 509	4 994	27 115	
Höxter	a	51 837	4 205	9 201	12 690	9 328	9 641	6 772	37 212	
	b	17 315	14	19	602	4 506	6 810	5 364	29 702	
Lippe	a	133 010	12 487	28 022	38 547	24 818	20 307	8 829	47 951	
	b	36 359	29	23	1 847	12 288	14 928	7 244	39 714	
Minden-Lübbecke . .	a	108 837	8 755	20 076	30 209	20 799	17 798	11 200	61 830	
	b	32 455	15	28	1 504	9 671	12 278	8 959	50 041	
Paderborn	a	88 590	10 173	15 422	21 811	15 642	15 498	10 044	55 364	
	b	29 690	15	15	1 327	8 431	11 619	8 283	46 074	
Reg.-Bez. Detmold . .	a	723 162	71 280	142 378	200 091	133 042	114 321	62 050	340 174	
	b	210 521	123	146	10 594	66 378	82 675	50 605	280 044	
davon										
kreisfreie Stadt . . .	a	140 519	18 903	34 572	40 959	22 830	16 321	6 934	37 791	
	b	32 572	30	28	2 592	11 781	12 164	5 977	32 850	
Kreise.	a	582 643	52 377	107 806	159 132	110 212	98 000	55 116	302 383	
	b	177 949	93	118	8 002	54 597	70 511	44 628	247 194	

Anmerkung S. 63

Noch: 13. Privathaushalte am 25. Mai 1987 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = Privathaushalte mit ledigen Personen unter 18 Jahre alt		Privathaushalte										
		insgesamt	1	davon mit .. Person(en)			5 und mehr					
				männlich	weiblich	2	3	4	Haushalte	Personen		
Kreisfreie Städte												
Bochum	a	182 909	25 899	42 686	56 813	32 514	18 589	6 408	34 776			
	b	40 817	33	40	3 120	17 731	14 385	5 508	30 096			
Dortmund	a	276 801	41 643	64 319	85 169	47 316	27 591	10 763	58 941			
	b	62 125	98	64	5 242	25 866	21 368	9 487	52 336			
Hagen	a	96 099	11 888	21 931	30 423	16 970	10 710	4 177	22 782			
	b	22 613	16	22	1 616	9 126	8 175	3 658	20 076			
Hamm	a	70 986	7 582	13 591	20 577	13 902	10 178	5 156	28 617			
	b	20 636	13	16	1 150	7 504	7 588	4 365	24 456			
Herne	a	80 348	10 310	18 483	25 569	14 516	8 013	3 457	19 290			
	b	19 268	17	28	1 539	8 211	6 340	3 133	17 621			
Kreise												
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	a	149 084	16 092	30 775	47 772	29 159	18 628	6 658	35 787			
	b	37 935	14	27	2 297	15 736	14 216	5 645	30 553			
Hochsauerlandkreis .	a	96 431	7 452	16 329	24 930	18 076	17 944	11 700	64 148			
	b	31 979	26	37	1 160	8 802	12 692	9 262	51 176			
Märkischer Kreis . . .	a	175 789	17 439	34 079	53 013	34 214	26 035	11 009	59 748			
	b	50 090	35	39	2 673	18 191	19 789	9 363	51 134			
Olpe	a	44 610	3 015	6 391	11 202	8 853	9 409	5 740	31 259			
	b	16 289	3	3	425	4 416	6 861	4 581	25 045			
Siegen-Wittgenstein .	a	109 772	10 129	19 376	29 900	21 285	18 859	10 223	55 605			
	b	34 196	25	30	1 418	10 610	13 633	8 480	46 436			
Soest	a	99 048	8 532	17 001	25 730	18 444	18 023	11 318	61 913			
	b	32 901	17	25	1 457	9 283	12 999	9 120	50 263			
Unna	a	156 414	14 236	26 827	46 885	33 209	24 306	10 951	60 125			
	b	48 452	33	30	2 527	17 996	18 595	9 271	51 282			
Reg.-Bez. Arnsberg . .	a	1 538 291	174 217	311 788	457 983	288 458	208 285	97 560	532 991			
	b	417 301	330	361	24 624	153 472	156 641	81 873	450 474			
davon												
kreisfreie Städte . . .	a	707 143	97 322	161 010	218 551	125 218	75 081	29 961	164 406			
	b	165 459	177	170	12 667	68 438	57 856	26 151	144 585			
Kreise	a	831 148	76 895	150 778	239 432	163 240	133 204	67 599	368 585			
	b	251 842	153	191	11 957	85 034	98 785	55 722	305 889			
Nordrhein-Westfalen .	a	7 193 367	870 300	1 493 154	2 105 623	1 304 791	955 898	463 601	2 540 557			
	b	1 920 002	2 229	2 217	118 980	693 908	715 138	387 530	2 140 048			
davon												
kreisfreie Städte . . .	a	3 504 400	539 637	861 605	1 044 478	567 172	348 888	142 620	779 747			
	b	768 502	1 602	1 486	65 215	309 163	267 410	123 626	680 982			
Kreise.	a	3 688 967	330 663	631 549	1 061 145	737 619	607 010	320 981	1 760 810			
	b	1 151 500	627	731	53 765	384 745	447 728	263 904	1 459 066			

Anmerkung S. 63

Geborene

Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene.

Lebendgeborene/Totgeborene

Lebendgeborene sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat (bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat). Die übrigen Kinder (soweit wenigstens 1 000 g schwer; bis zum Berichtsjahr 1978 wenigstens 35 cm lang) werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene

Sterbefälle ohne Totgeborene, ohne standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Wanderung

Jeder Wohnungswechsel von einer Gemeinde zu einer anderen (Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht erfaßt). Der Bezug einer Nebenwohnung wurde bis einschl. 1982 im Regelfalle als Wandervorgang verbucht. Nachdem neue melderechtliche Vorschriften in Kraft getreten sind, wird ab 1983 die Begründung einer Nebenwohnung nicht mehr als Wanderungsfall berücksichtigt. Durch diese Änderung der definitiven Grundlage ist der Zeitreihenvergleich (Landesbinnenwanderung, Wanderungsverkehr mit anderen Bundesländern) eingeschränkt.

Binnenwanderung

Zu- und Fortzüge innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen, bis 1952 einschließlich der Wanderungen mit unbekannter Herkunft bzw. unbekanntem Ziel.

Außenwanderung

Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen, ab 1953 einschließlich der Wanderungen mit unbekanntem Ziel bzw. unbekannter Herkunft.

Gerichtliche Ehelösungen

Das Erste Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts ist am 1. 7. 1977 in Kraft getreten. Für 1977 wurden die Ergebnisse der Statistik der gerichtlichen Ehelösungen getrennt nach altem und neuem Recht dargestellt.

Den Entscheidungen in der Ehesache (Tabelle 9 und 11) liegen die folgenden Paragraphen zugrunde:

Scheidung vor einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1565 Abs. 2 BGB

Nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB

Einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 1 BGB

Scheidung nach dreijähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 2 BGB

Aufrechterhaltung der Ehe im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder und wegen anderer Härteklauseln: § 1568 BGB

Scheidung aufgrund anderer Vorschriften: z. B. nach ausländischem Recht

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1988

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter einem Jahr alt	
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 196	+100 234
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	+102 882
1942 ¹⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	+ 42 921
1943 ¹⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055 ²⁾	.	12 117	+ 36 515
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	+ 43 542
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	+ 73 877
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	+ 68 081
1951	152 143	206 280	106 309	4 854	140 636	73 912	12 306	+ 65 644
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	+ 72 658
1953	136 477	220 803	113 822	4 754	153 371	80 828	11 783	+ 67 432
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	+ 83 656
1955	131 521	234 274	120 592	4 861	157 669	83 652	10 943	+ 76 605
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	+ 78 464
1957	138 954	256 698	132 617	4 730	165 089	88 603	10 254	+ 91 609
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	+ 97 745
1959	138 496	275 612	141 808	4 337	164 562	87 492	10 450	+111 050
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	+102 038
1961	148 741	286 022	146 929	4 368	172 175	91 633	9 794	+113 847
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	+109 994
1963	142 342	297 785	153 008	4 137	184 996	98 480	8 692	+112 789
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	+125 140
1965	138 192	294 568	151 472	3 888	184 836	97 714	7 485	+109 732
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	+105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	+ 98 126
1968	117 589	269 761	138 643	3 187	202 229	105 142	6 549	+ 67 532
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	+ 48 658
1970	125 644	222 016	114 144	2 448	200 513	103 526	5 359	+ 21 503
1971	122 706	213 507	109 922	2 292	201 135	103 308	5 328	+ 12 372
1972	118 992	191 734	99 144	1 809	199 273	102 096	4 796	- 7 539
1973	113 702	172 435	88 720	1 657	199 730	101 743	4 261	- 27 295
1974	107 294	169 031	86 815	1 525	197 905	99 692	3 934	- 28 874
1975	112 685	164 228	84 536	1 398	205 057	103 198	3 508	- 40 829
1976	105 283	166 128	85 170	1 277	199 930	100 237	3 274	- 33 802
1977	102 617	160 940	83 031	1 131	192 672	96 533	2 795	- 31 732
1978	93 067	158 478	81 303	1 171	197 249	98 295	2 614	- 38 771
1979	98 109	159 378	81 557	1 019	195 147	96 658	2 538	- 35 769
1980	103 547	169 828	87 186	974	195 205	96 311	2 486	- 25 377
1981	101 603	169 704	87 277	971	196 773	96 438	2 300	- 27 069
1982	102 049	169 191	87 033	899	195 044	94 846	2 134	- 25 853
1983	105 022	161 589	83 217	849	194 905	94 304	1 867	- 33 316
1984	102 035	158 309	81 261	750	188 515	91 433	1 770	- 30 206
1985	101 321	159 713	81 989	682	191 161	91 835	1 635	- 31 448
1986	103 402	171 891	87 893	715	191 430	90 730	1 749	- 19 539
1987	105 446	177 109	91 250	768	185 565	88 814	1 668	- 8 456
1988	109 236	185 877	95 245	670	186 987	88 740	1 558	- 1 110

1) einschl. Eupen und Malmedy – 2) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

Noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 1988

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Nichtehelich Lebend- geborene je 1 000 Lebend- geborene insgesamt	Tot- geborene je 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Gestorbene, unter einem Jahr alt, je 1 000 Lebend- geborene ¹⁾
	Ehe- schlie- gun- gen	Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. Gestor- benen (-)				
1938	9,8	19,4	11,0	+8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1940	8,9	20,4	11,9	+8,5	.	.	22,8	68,2
1942 ²⁾	7,8	14,5	11,0	+3,5	.	.	20,8	74,2
1943 ²⁾	7,2	13,8	10,9 ³⁾	+3,0	.	.	20,9	71,5
1946	8,4	15,5	11,8	+3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1948	10,8	15,6	9,6	+5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1950	11,5	15,6	10,4	+5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1951	11,3	15,4	10,5	+4,9	1 063	69,3	23,0	59,7
1952	10,3	15,7	10,4	+5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1953	9,7	15,7	10,9	+4,8	1 064	59,7	21,1	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	+5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1955	8,9	15,9	10,7	+5,2	1 061	53,0	20,3	46,8
1956	9,3	16,6	11,2	+5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1957	9,2	17,1	11,0	+6,1	1 069	50,9	18,1	40,2
1958	9,3	17,1	10,7	+6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1959	8,9	17,7	10,6	+7,1	1 060	48,4	15,5	38,2
1960	9,3	17,6	11,1	+6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1961	9,3	18,0	10,8	+7,2	1 056	44,0	15,0	34,4
1962	9,3	17,8	11,0	+6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1963	8,7	18,3	11,4	+6,9	1 057	40,3	13,7	29,3
1964	8,7	18,2	10,6	+7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1965	8,3	17,7	11,1	+6,6	1 059	37,0	13,0	25,4
1966	8,1	17,5	11,2	+6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	+5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1968	7,0	16,0	12,0	+4,0	1 057	38,7	11,7	24,1
1969	7,3	14,8	11,9	+2,9	1 054	42,2	11,2	24,5
1970	7,3	12,9	11,6	+1,2	1 058	46,8	10,9	23,8
1971	7,2	12,5	11,8	+0,7	1 061	51,4	10,6	24,8
1972	6,9	11,2	11,6	-0,4	1 071	55,1	9,3	24,7
1973	6,6	10,0	11,6	-1,6	1 060	56,5	9,5	24,4
1974	6,2	9,8	11,5	-1,7	1 056	56,4	8,9	23,2
1975	6,6	9,6	11,9	-2,3	1 061	54,4	8,4	21,3
1976	6,2	9,7	11,7	-2,0	1 052	58,2	7,7	19,7
1977	6,0	9,4	11,3	-1,9	1 066	59,3	7,0	16,6
1978	5,5	9,3	11,6	-2,3	1 054	63,6	7,3	16,1
1979	5,8	9,4	11,5	-2,1	1 048	63,6	6,4	16,1
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5	1 055	67,1	5,7	14,8
1981	6,0	10,0	11,5	-1,6	1 059	69,3	5,7	13,5
1982	6,0	9,9	11,5	-1,5	1 059	74,5	6,3	12,6
1983	6,2	9,6	11,5	-2,0	1 062	78,8	5,2	11,4
1984	6,1	9,4	11,2	-1,8	1 055	82,8	4,7	11,2
1985	6,1	9,6	11,5	-1,9	1 055	85,0	4,3	10,2
1986	6,2	10,3	11,5	-1,2	1 046	88,3	4,1	10,4
1987	6,3	10,6	11,1	-0,5	1 063	89,6	4,3	9,4
1988	6,5	11,0	11,1	-0,1	1 051	93,2	3,6	8,4

1) ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung – 2) einschl. Eupen und Malmédy – 3) ohne die durch Kriegseinwirkung getöteten Zivilpersonen

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totegeborene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestorbene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter Nicht-deutsche		insgesamt	unter 1 Jahr alt	Nicht-deutsche	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	3 751	5 559	1 125	21	7 289	45	151	6,6	9,8	12,8	8,1
Duisburg	3 178	5 628	1 272	22	6 159	51	122	6,0	10,7	11,7	9,1
Essen	3 720	6 104	751	27	8 125	45	61	6,0	9,8	13,1	7,4
Krefeld	1 584	2 552	403	8	2 736	21	47	6,7	10,9	11,6	8,2
Mönchengladbach	1 777	2 873	327	10	2 976	24	52	7,0	11,4	11,8	8,4
Mülheim a. d. Ruhr	1 159	1 698	234	8	2 228	9	21	6,6	9,7	12,7	5,3
Oberhausen	1 386	2 273	309	7	2 527	19	26	6,3	10,3	11,4	8,4
Remscheid	760	1 385	381	6	1 628	11	30	6,3	11,5	13,5	7,9
Solingen	939	1 690	385	9	2 099	10	38	5,8	10,5	13,1	5,9
Wuppertal	2 343	3 958	758	18	4 716	38	73	6,3	10,7	12,8	9,6
Kreise											
Kleve	1 852	3 176	128	16	2 882	26	134	7,0	12,1	10,9	8,2
Mettmann	3 151	5 073	760	8	4 885	49	91	6,5	10,4	10,1	9,7
Neuss	2 662	4 470	578	15	3 724	35	69	6,5	11,0	9,1	7,8
Viersen	1 802	2 888	208	11	2 909	23	69	6,8	11,0	11,0	8,0
Wesel	2 946	5 159	547	15	4 277	48	77	6,8	12,0	9,9	9,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	33 010	54 486	8 166	203	59 160	454	1 061	6,5	10,7	11,6	8,3
davon											
kreisfreie Städte	20 597	33 720	5 945	136	40 483	273	621	6,3	10,4	12,4	8,1
Kreise	12 413	20 766	2 221	67	18 677	181	440	6,7	11,2	10,1	8,7
Kreisfreie Städte											
Aachen	1 708	2 589	330	11	2 471	18	60	7,3	11,1	10,6	7,0
Bonn	2 023	2 993	560	9	2 990	17	40	7,2	10,7	10,7	5,7
Köln	6 161	10 131	2 343	42	10 225	96	230	6,6	10,8	10,9	9,5
Leverkusen	1 062	1 630	213	7	1 651	15	25	6,8	10,4	10,6	9,2
Kreise											
Aachen	1 975	3 263	354	14	3 156	36	52	6,9	11,3	11,0	11,0
Düren	1 641	2 672	229	8	2 423	33	30	7,0	11,3	10,3	12,4
Erfkreis	2 492	4 190	523	10	3 918	34	51	6,8	10,4	9,7	8,1
Euskirchen	1 152	1 872	88	11	1 896	14	10	7,0	11,4	11,6	7,5
Heinsberg	1 402	2 658	187	3	2 096	19	50	6,5	12,4	9,8	7,1
Oberbergischer Kreis	1 484	2 966	308	8	2 857	33	34	6,0	11,9	11,5	11,1
Rhein.-Berg-Kreis	1 696	2 700	261	7	2 460	16	34	6,7	10,7	9,7	5,9
Rhein-Sieg-Kreis	3 098	5 492	517	12	4 573	45	43	6,4	11,4	9,5	8,2
Reg.-Bez. Köln	25 894	43 156	5 913	142	40 718	376	659	6,6	11,1	10,4	8,7
davon											
kreisfreie Städte	10 954	17 343	3 446	69	17 337	146	355	6,8	10,8	10,8	8,4
Kreise	14 940	25 813	2 467	73	23 381	230	304	6,5	11,3	10,2	8,9
Kreisfreie Städte											
Bottrop	735	1 275	142	2	1 248	10	11	6,3	11,0	10,8	7,8
Gelsenkirchen	1 730	3 033	680	19	3 835	34	44	6,0	10,5	13,3	11,2
Münster	1 667	2 882	201	11	2 409	30	15	6,7	11,6	9,7	10,4

Noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Totge- borene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestor- bene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebend- ge- borene
		insge- samt	dar- unter Nicht- deut- sche		insge- samt	und zwar		Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
						unter 1 Jahr alt	Nicht- deut- sche				
Kreise											
Borken	2 432	4 372	202	20	2 708	41	31	7,8	14,1	8,7	9,4
Coesfeld	1 246	2 389	62	9	1 496	18	9	7,0	13,4	8,4	7,5
Recklinghausen	4 082	7 204	946	26	7 065	62	67	6,4	11,3	11,1	8,6
Steinfurt	2 569	4 628	202	13	3 485	45	32	6,8	12,2	9,2	9,7
Warendorf	1 533	3 061	294	7	2 366	18	17	6,1	12,3	9,5	5,9
Reg.-Bez. Münster	15 994	28 844	2 729	107	24 612	258	226	6,6	12,0	10,2	8,9
davon kreisfreie Städte	4 132	7 190	1 023	32	7 492	74	70	6,3	11,0	11,5	10,3
Kreise	11 862	21 654	1 706	75	17 120	184	156	6,8	12,3	9,8	8,5
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	1 744	3 286	543	9	3 505	22	54	5,6	10,6	11,3	6,7
Kreise											
Gutersloh	1 845	3 461	448	13	2 821	29	38	6,3	11,9	9,7	8,4
Herford	1 389	2 408	295	10	2 666	16	15	6,1	10,5	11,6	6,6
Hoxter	886	1 613	68	8	1 594	12	10	6,3	11,5	11,3	7,4
Lippe	1 976	3 400	352	8	3 838	21	22	6,1	10,6	11,9	6,2
Minden-Lübbecke	1 789	3 061	162	13	3 538	23	30	6,3	10,8	12,4	7,5
Paderborn	1 547	2 985	246	8	2 295	29	28	6,6	12,7	9,8	9,7
Reg.-Bez. Detmold	11 176	20 214	2 114	69	20 257	152	197	6,2	11,2	11,2	7,5
davon kreisfreie Stadt	1 744	3 286	543	9	3 505	22	54	5,6	10,6	11,3	6,7
Kreise	9 432	16 928	1 571	60	16 752	130	143	6,3	11,3	11,2	7,7
Kreisfreie Städte											
Bochum	2 457	3 605	476	15	4 907	29	32	6,3	9,3	12,6	8,0
Dortmund	3 476	5 801	928	25	7 337	45	67	5,9	9,9	12,5	7,8
Hagen	1 317	2 240	452	3	2 610	27	43	6,3	10,7	12,4	12,1
Hamm	1 068	2 080	307	7	1 930	14	14	6,2	12,0	11,2	6,7
Herne	1 025	1 699	354	8	2 157	9	22	5,9	9,7	12,3	5,3
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 215	3 405	416	15	4 109	31	38	6,5	10,0	12,0	9,1
Hochsauerlandkreis	1 709	3 074	254	13	2 917	21	20	6,6	11,8	11,2	6,8
Markischer Kreis	2 809	5 008	882	13	4 955	51	74	6,6	11,8	11,6	10,2
Olpe	905	1 512	141	4	1 172	12	13	7,2	12,0	9,3	7,9
Siegen-Wittgenstein	1 903	3 310	293	17	2 939	20	10	6,8	11,8	10,5	6,0
Soest	1 752	3 087	243	14	3 011	28	31	6,5	11,5	11,2	9,1
Unna	2 526	4 356	552	15	4 196	31	44	6,4	11,0	10,6	7,1
Reg.-Bez. Arnsberg	23 162	39 177	5 298	149	42 240	318	408	6,4	10,8	11,6	8,1
davon kreisfreie Städte	9 343	15 425	2 517	58	18 941	124	178	6,1	10,1	12,3	8,0
Kreise	13 819	23 752	2 781	91	23 299	194	230	6,6	11,3	11,1	8,2
Nordrhein-Westfalen	109 236	185 877	24 220	670	186 987	1 558	2 551	6,5	11,0	11,1	8,4
davon kreisfrei Städte	46 770	76 964	13 474	304	87 758	639	1 278	6,4	10,5	11,9	8,3
Kreise	62 466	108 913	10 746	366	99 229	919	1 273	6,6	11,5	10,5	8,4

3. Eheschließungen 1988 nach Altersgruppen der Ehegatten

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt
	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 und mehr	
unter 20	493	377	45	6	7	1	–	–	–	–	929
20 – 25	3 605	17 845	3 265	416	100	30	11	–	2	1	25 275
25 – 30	1 078	19 177	17 680	2 530	544	104	31	8	2	1	41 155
30 – 35	221	3 769	8 840	4 504	1 086	250	83	17	2	2	18 774
35 – 40	67	924	2 730	2 747	1 529	509	155	47	5	2	8 715
40 – 45	20	275	821	1 194	1 179	746	375	95	19	5	4 729
45 – 50	13	145	369	584	819	829	797	304	62	26	3 948
50 – 55	4	47	131	229	336	471	719	465	117	44	2 563
55 – 60	1	15	27	67	88	152	326	372	164	63	1 275
60 und mehr	–	6	26	40	60	118	264	341	305	713	1 873
Insgesamt	5 502	42 580	33 934	12 317	5 748	3 210	2 761	1 649	678	857	109 236

4. Eheschließende 1988 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾		ledig	ver- witwet ¹⁾	ge- schieden ²⁾
unter 20	929	927	–	2	5 502	5 481	4	17
20 – 21	1 927	1 923	–	4	5 269	5 232	1	36
21 – 22	3 205	3 196	–	9	7 488	7 368	6	114
22 – 23	4 914	4 886	–	28	9 238	9 054	10	174
23 – 24	6 721	6 660	4	57	10 134	9 798	8	328
24 – 25	8 508	8 361	2	145	10 451	9 924	12	515
25 – 26	25 275	25 026	6	243	42 580	41 376	37	1 167
25 – 30	41 155	38 776	34	2 345	33 934	29 035	103	4 796
30 – 35	18 774	14 218	105	4 451	12 317	7 048	141	5 128
35 – 40	8 715	3 900	147	4 668	5 748	1 646	136	3 966
40 – 45	4 729	1 152	172	3 405	3 210	415	135	2 660
45 – 50	3 948	633	316	2 999	2 761	294	182	2 285
50 – 55	2 563	293	419	1 851	1 649	164	216	1 269
55 – 60	1 275	82	452	741	678	103	162	413
60 und mehr	1 873	97	1 187	589	857	156	361	340
Insgesamt	109 236	85 104	2 838	21 294	109 236	85 718	1 477	22 041

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

**5. Durchschnittliches Heiratsalter 1938 – 1988 nach dem
Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat**

Ehe- schließungs- jahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1938 ³⁾	30,5	29,0	46,5	39,2	27,2	26,3	40,6	35,5
1948.	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950.	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952.	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954.	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956.	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958.	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1960.	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1962.	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1964.	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1965.	28,7	26,0	56,3	38,8	25,6	23,7	48,0	35,1
1966.	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1967.	28,7	26,0	57,1	38,6	25,4	23,4	49,0	35,2
1968.	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1969.	28,5	25,6	57,0	38,4	25,2	23,0	48,7	35,1
1970.	28,3	25,5	57,1	38,0	25,0	22,8	49,2	35,1
1971.	28,1	25,2	57,1	38,0	24,8	22,6	49,2	34,9
1972.	28,2	25,2	57,4	38,0	24,9	22,6	49,6	34,9
1973.	28,2	25,1	57,0	37,9	25,0	22,6	49,6	34,9
1974.	28,4	25,3	57,8	37,6	25,1	22,6	49,4	34,7
1975.	27,9	24,8	57,6	37,5	24,8	22,3	50,7	34,3
1976.	28,5	25,1	57,7	37,2	25,2	22,5	50,0	34,1
1977.	28,5	25,3	57,5	37,0	25,2	22,6	49,8	34,0
1978.	28,5	25,4	57,2	37,9	25,2	22,8	50,0	34,5
1979.	28,8	25,6	58,0	37,9	25,5	22,9	50,6	34,6
1980.	28,8	25,7	57,5	37,9	25,6	23,1	50,4	34,6
1981.	29,0	25,9	57,6	38,0	25,9	23,3	49,9	34,7
1982.	29,5	26,2	58,1	38,2	26,4	23,5	50,6	35,1
1983.	30,2	26,4	56,7	39,1	27,1	23,8	49,3	35,4
1984.	29,7	26,5	56,9	38,7	26,6	24,1	49,4	35,4
1985.	30,0	26,8	57,3	39,0	27,0	24,3	50,0	35,7
1986.	30,3	27,1	57,2	39,3	27,3	24,6	49,1	36,1
1987.	30,6	27,4	57,3	39,6	27,6	25,0	48,4	36,3
1988.	30,8	27,6	57,5	40,1	27,9	25,3	49,2	36,6

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“ –
3) Rheinprovinz, Provinz Westfalen und Land Lippe

6. Eheschließungen 1988 nach der

Land der Staatsangehörigkeit des Mannes	Land						
	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Österreich	Spanien
Deutschland	100 020	88	187	283	334	187	143
Griechenland	129	21	4	1	1	—	3
Italien	570	4	264	7	2	2	9
Jugoslawien	271	1	2	40	1	—	2
Niederlande	438	—	4	2	8	1	—
Österreich	137	—	—	—	—	6	—
Spanien	181	—	7	2	1	—	13
Großbritannien	479	1	4	1	1	3	1
Türkei	422	9	2	8	1	2	1
Übriges Europa	585	—	7	6	—	1	2
Europa	103 232	124	481	350	349	202	174
Afrika	369	—	7	—	1	1	1
Amerika	166	1	—	—	1	—	4
Asien	546	1	4	2	—	—	2
Australien	19	—	—	—	—	—	—
Staatenlos, unbekanntes Ausland, ungeklärt, ohne Angabe	115	—	—	2	2	1	1
Insgesamt	104 447	126	492	354	353	204	182

7. Eheschließungen 1988 nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau									dagegen	
	röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche in Deutschland	evang. Freikirchen	Sonstige ¹⁾	jüdische Religionsgemeinschaften	andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse u. Weltanschauungsgemeinschaften	Gemeinschaftslose ²⁾	insgesamt	1987	1986
Röm.-kath. Kirche einschl. unierter Riten	37 560	15 316	40	250	6	148	1	1 735	55 056	53 062	51 471
Ev. Kirche in Deutschland	15 404	19 185	104	200	3	117	2	1 702	36 717	35 789	34 165
Evangelische Freikirchen	72	122	276	2	—	—	—	20	492	483	1 106
Sonstige ¹⁾	285	210	2	613	—	2	—	39	1 151	1 229	1 267
Jüdische Religionsgemeinschaften	6	8	—	—	6	—	—	9	29	36	24
Andere Volks- und Weltreligionen	568	415	4	11	—	499	—	134	1 631	1 378	2 381
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	6	3	—	—	—	—	3	—	12	5	—
Gemeinschaftslose ²⁾	5 024	4 816	31	100	3	97	—	4 077	14 148	13 464	12 988
Insgesamt	58 925	40 075	457	1 176	18	863	6	7 716	109 236	105 446	103 402
dagegen 1987	56 894	39 224	472	1 226	18	696	3	6 913	105 446	x	x
1986	54 946	37 718	799	1 224	14	1 763	1	6 937	103 402	x	x

1) Ostkirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemeinschaften – 2) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

Staatsangehörigkeit der Ehegatten

der Staatsangehörigkeit der Frau									
Groß- britannien	Türkei	übriges Europa	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	staatenlos, unbekann- tes Aus- land, unge- klärt, ohne Angabe	insgesamt
111	94	903	102 350	149	207	572	10	27	103 315
–	1	2	162	–	1	–	–	–	163
2	1	17	878	–	1	7	–	2	888
1	3	2	323	–	–	–	–	–	323
1	–	1	455	–	1	2	–	–	458
–	–	–	144	–	–	3	–	–	147
–	–	2	206	–	5	1	–	–	212
13	2	1	506	–	1	6	1	–	514
2	125	5	577	3	–	4	–	1	585
1	–	253	855	–	1	3	1	2	862
131	226	1 187	106 456	152	217	598	12	32	107 467
–	1	9	389	17	1	3	–	–	410
–	1	5	178	1	7	2	–	1	189
8	12	13	588	3	1	299	–	19	910
–	–	–	19	–	–	1	–	–	20
–	23	17	161	3	–	27	–	49	240
139	263	1 231	107 791	176	226	930	12	101	109 236

8. Gerichtliche Ehelösungen 1968 – 1988

Jahr	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen				Ehescheidungen	
	Nichtigkeit	Aufhebung der Ehe	Scheidung	insgesamt	je 10 000 Ehe- schließungen	je 100 000 der mittleren Bevölkerung
1968	24	71	16 542	16 637	1 406,8	97,9
1969	17	43	19 634	19 694	1 581,8	115,2
1970	12	37	19 790	19 839	1 575,1	117,0
1971	11	29	19 809	19 849	1 614,3	115,9
1972	9	15	21 732	21 756	1 826,3	126,6
1973	4	23	22 768	22 795	2 002,4	132,2
1974	8	19	24 266	24 293	2 264,2	141,0
1975	7	15	26 339	26 361	2 337,4	153,4
1976	7	17	27 604	27 628	2 621,4	161,5
1977 ¹⁾	4	6	16 678	16 688	x	x
1977 ²⁾	1	3	569	573	x	x
1978	10	28	11 434	11 472	1 228,6	67,2
1979	16	24	23 826	23 866	2 428,5	140,0
1980	16	17	28 397	28 430	2 742,4	166,6
1981	10	34	32 709	32 753	3 219,3	191,9
1982	6	24	35 381	35 411	3 467,1	208,0
1983	15	28	36 198	36 241	3 446,7	214,2
1984	9	30	39 560	39 599	3 877,1	235,8
1985	13	32	38 203	38 248	3 770,5	228,9
1986	13	26	36 933	36 972	3 571,8	221,5
1987	11	24	37 810	37 845	3 585,7	226,2
1988	8	32	37 919	37 959	3 471,3	225,7

1) Ehelösungen nach bis zum 30. 6. 1977 geltendem Recht – 2) Ehelösungen nach ab 1. 7. 1977 geltendem Recht

9. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr,

Eheschließungsjahr	Ehe					
	insgesamt	davon				
		Scheidungen vor einjähriger Trennung ¹⁾	nicht einverständliche Scheidungen	einverständliche Scheidungen	Scheidungen nach dreijähriger Trennung ¹⁾	Scheidungen aufgrund anderer Vorschriften ¹⁾
			nach einjähriger Trennung ¹⁾			
1988	34	34	—	—	—	—
1987	571	272	90	205	—	4
1986	1 528	163	386	975	—	4
1985	2 195	113	659	1 409	8	6
1984	2 513	89	786	1 568	64	6
1983	2 624	89	768	1 629	134	4
1982	2 430	81	704	1 463	176	6
1981	2 274	80	643	1 359	183	9
1980	1 973	61	580	1 138	185	9
1979	1 687	45	490	978	171	3
1978	1 465	46	426	814	174	5
1977	1 496	41	403	887	163	2
1976	1 323	35	359	789	137	3
1975	1 390	27	395	798	163	7
1974	1 167	19	340	660	142	6
1973	1 093	30	299	634	129	1
1972	1 130	33	313	615	166	3
1971	1 032	31	293	585	118	5
1970	1 008	32	289	535	147	5
1969	981	22	296	511	149	3
1968	891	29	255	474	128	5
1967	930	23	266	502	138	1
1966	815	23	229	457	106	—
1965	724	14	206	387	116	1
1964	667	10	179	365	112	1
1963	642	12	170	345	115	—
1962	575	9	166	292	108	—
1961 und früher	2 761	37	753	1 327	638	6
Insgesamt . . .	37 919	1 500	10 743	21 701	3 870	105

1) Siehe Erläuterungen S. 67.

Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller

scheidungen

das Verfahren wurde beantragt

vom Mann			von der Frau			von beiden
zusammen	ohne	mit	zusammen	ohne	mit	
	Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes		
13	—	13	19	3	16	2
197	31	166	324	53	251	50
504	76	428	884	155	729	140
767	132	635	1 263	266	997	165
839	164	675	1 452	300	1 152	222
793	130	663	1 614	314	1 300	217
720	144	576	1 509	304	1 205	201
726	146	580	1 354	254	1 100	194
618	130	488	1 199	265	934	156
529	111	418	1 025	199	826	133
461	104	357	892	161	731	112
487	79	408	889	172	717	120
456	87	369	758	139	619	109
489	102	387	788	161	627	113
419	75	344	654	136	518	94
381	71	310	629	135	494	83
376	80	296	667	146	521	87
392	67	325	561	123	438	79
394	87	307	546	122	424	68
381	67	314	512	123	389	88
344	75	269	471	103	368	76
361	84	277	492	98	394	77
335	74	261	416	90	326	64
341	76	265	337	62	275	46
280	53	227	338	73	265	49
281	62	219	319	60	259	42
253	60	193	270	55	215	52
1 265	283	982	1 275	292	983	221
13 402	2 650	10 752	21 457	4 374	17 083	3 060

10. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr

Lfd. Nr.	Altersunterschied der Ehegatten	Geschiedene												
		insgesamt	davon geschlossen											
			1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977
1	Fraualter	5 189	9	113	249	336	350	412	397	339	252	237	172	168
	davon um ... Jahr(e)													
2	16 und mehr	95	—	3	3	7	6	12	12	18	8	4	3	2
3	11—15	207	—	5	12	17	16	18	21	19	14	5	6	3
4	10	110	—	3	6	6	7	8	8	8	10	8	4	3
5	9	103	—	4	6	6	13	11	9	3	5	4	3	3
6	8	153	1	9	3	5	8	18	18	9	15	8	5	3
7	7	189	—	2	12	13	13	19	15	13	7	10	6	5
8	6	227	1	2	16	20	15	17	16	13	9	14	7	14
9	5	336	1	5	25	24	28	32	26	20	11	14	11	11
10	4	487	1	14	17	27	38	46	33	35	27	27	17	19
11	3	671	2	13	40	40	40	52	44	26	29	32	27	21
12	2	986	2	21	40	51	55	66	101	71	40	36	32	38
13	1	1 625	1	32	69	120	111	113	94	104	77	75	51	46
14	Mann und Frau gleichaltrig oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr	6 777	7	102	260	395	442	461	437	392	353	304	256	250
15	Mannalter	25 953	18	356	1 019	1 464	1 721	1 751	1 596	1 543	1 368	1 146	1 037	1 078
	davon um ... Jahr(e)													
16	1	5 046	3	45	174	283	308	330	317	266	265	209	211	211
17	2	4 824	3	79	171	258	329	310	272	294	242	207	168	186
18	3	3 999	4	58	150	202	228	262	233	239	189	179	150	162
19	4	2 984	1	33	112	168	192	181	172	171	155	138	134	127
20	5	2 166	3	24	99	116	144	148	134	115	98	93	96	79
21	6	1 704	—	24	79	102	102	119	104	113	81	74	60	72
22	7	1 245	—	13	55	72	80	89	67	77	74	67	45	51
23	8	936	1	10	31	65	76	63	71	69	61	37	41	40
24	9	712	1	9	37	49	64	42	46	49	44	34	27	40
25	10	517	1	14	25	27	30	47	40	27	38	17	25	20
26	11	391	—	7	14	26	33	38	27	29	27	23	15	9
27	12	306	—	12	10	22	29	29	25	24	16	15	8	11
28	13	233	—	4	13	13	19	19	19	11	10	13	15	13
29	14	173	1	7	6	7	16	13	20	12	10	6	10	11
30	15	140	—	4	5	7	15	12	6	10	10	8	6	9
31	16—20	378	—	6	24	29	39	27	22	24	35	20	15	29
32	21 und mehr	199	—	7	14	18	17	22	21	13	13	6	11	8
33	Insgesamt	37 919	34	571	1 528	2 195	2 513	2 624	2 430	2 274	1 973	1 687	1 465	1 496

und Altersunterschied der Ehegatten

Ehen															Lfd. Nr.
im Jahre															
1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970	1969	1968	1967	1966	1965	1964	1963	1962 und früher	
146	169	162	116	143	109	122	115	109	107	117	89	64	66	521	1
1	1	1	—	1	1	1	5	1	—	—	—	1	—	4	2
6	7	7	3	2	4	7	6	4	2	2	2	4	2	13	3
4	3	4	—	4	1	2	2	3	1	4	—	1	—	10	4
—	2	1	6	5	2	—	3	1	—	1	3	—	2	10	5
4	7	3	2	5	1	2	5	5	3	—	3	—	1	10	6
4	5	5	3	3	3	7	3	5	5	9	2	3	1	16	7
3	9	10	4	6	3	7	3	4	5	3	2	1	1	22	8
14	17	12	6	8	8	4	4	5	9	7	5	4	2	23	9
14	13	12	4	10	14	9	11	9	15	13	6	6	8	42	10
26	27	24	15	16	15	12	15	13	19	11	7	3	10	92	11
27	30	27	27	34	21	26	27	23	14	15	23	21	12	106	12
43	48	56	46	49	36	45	31	36	34	52	36	20	27	173	13
238	264	205	193	207	178	190	153	135	144	135	135	133	121	687	14
939	957	800	784	780	745	696	713	647	679	563	500	470	455	2 128	15
165	200	156	167	157	159	150	157	110	127	109	100	100	94	473	16
180	176	147	135	145	145	125	141	138	123	114	90	96	94	456	17
128	133	116	127	119	127	126	105	119	108	105	100	78	76	376	18
112	102	88	78	95	84	76	69	73	84	78	69	58	64	270	19
83	77	70	71	62	62	58	72	62	66	46	47	32	37	172	20
63	70	50	66	35	52	34	51	30	56	34	28	33	33	139	21
48	52	45	42	31	32	37	34	31	39	21	19	28	16	80	22
37	43	26	24	20	23	21	28	20	24	16	14	14	12	49	23
23	24	17	14	28	18	26	13	18	23	9	11	7	9	30	24
18	16	25	12	28	10	13	13	11	9	15	2	3	2	29	25
10	14	13	13	16	14	8	8	8	7	3	5	5	10	9	26
16	12	11	8	13	5	4	5	8	1	1	2	3	3	13	27
13	7	9	10	9	2	1	3	5	3	5	2	9	—	6	28
7	6	5	2	6	2	5	1	4	2	2	2	1	1	8	29
9	7	1	3	5	3	5	3	1	1	—	4	1	1	4	30
21	14	13	7	7	4	4	7	7	5	3	2	2	3	9	31
6	4	8	5	4	3	3	3	2	1	2	3	—	—	5	32
1 323	1 390	1 167	1 093	1 130	1 032	1 008	981	891	930	815	724	667	642	3 336	33

11. Ehelösungen und Abweisungen 1988 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger

Entscheidung	Entscheidungen insgesamt	Davon wurde das Verfahren beantragt							von der Staatsanwaltschaft	
		vom Mann			von der Frau			von beiden		
		zusammen	ohne Zustimmung der Frau	mit Zustimmung der Frau	zusammen	ohne Zustimmung des Mannes	mit Zustimmung des Mannes			
Ehelösungen										
Scheidung der Ehe vor einjähriger Trennung ¹⁾	1 500	557	124	433	875	222	653	68	—	
nicht einverständliche Ehescheidung nach einjähriger Trennung ¹⁾	10 743	3 721	2 199	1 522	5 987	3 607	2 380	1 035	—	
einverständliche Ehescheidung nach einjähriger Trennung ¹⁾	21 701	7 607	—	7 607	12 482	—	12 482	1 612	—	
Scheidung der Ehe nach dreijähriger Trennung ¹⁾	3 870	1 484	312	1 172	2 047	515	1 532	339	—	
Scheidung der Ehe aufgrund anderer Vorschriften	105	33	15	18	66	30	36	6	—	
Ehescheidungen zusammen	37 919	13 402	2 650	10 752	21 457	4 374	17 083	3 060	—	
Aufhebung der Ehe	32	6	6	—	15	15	—	11	—	
Nichtigkeit der Ehe	8	—	—	—	3	3	—	2	3	
Ehelösungen insgesamt	37 959	13 408	2 656	10 752	21 475	4 392	17 083	3 073	3	
Abweisungen										
Abweisung des Scheidungsantrages im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder u. a. Härteklausein ¹⁾	33	20	19	1	11	10	1	2	—	
Ehegatten leben noch nicht ein Jahr getrennt ¹⁾	2	—	—	—	2	2	—	—	—	
aus anderen Gründen	20	10	9	1	10	6	4	—	—	
Zusammen	55	30	28	2	23	18	5	2	—	
Abweisungen (Nichtigkeit, Aufhebung)	6	3	3	—	—	—	—	3	—	
Abweisungen insgesamt	61	33	31	2	23	18	5	5	—	

1) Siehe Erläuterungen S. 53.

12. Geschiedene Ehen 1988 nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau								insgesamt
	deutsch	griechisch	italienisch	jugoslawisch	spanisch	türkisch	sonstige	staatenlos	
Deutsch	35 249	16	29	53	33	40	430	2	35 852
Griechisch	42	41	1	—	1	—	1	—	86
Italienisch	159	1	43	1	2	—	3	—	209
Jugoslawisch	93	—	—	37	—	—	2	—	132
Spanisch	48	—	2	—	18	—	—	—	68
Türkisch	245	—	—	1	—	160	1	—	407
Sonstige	891	1	2	3	2	2	252	1	1 154
Staatenlos	4	—	1	1	1	—	2	2	11
Insgesamt	36 731	59	78	96	57	202	691	5	37 919

**13. Geschiedene Ehen 1988 nach Eheschließungsjahr
und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder**

Ehe- schlie- ßungs- jahr	Geschiedene Ehen							Noch lebende minderjährige Kinder aus geschiedenen Ehen	
	insgesamt	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern ¹⁾						mit 5 u. mehr Kindern	insgesamt
		0	1	2	3	4	5 u. mehr		
1988.	34	33	1	—	—	—	—	—	1
1987.	571	498	63	8	2	—	—	—	85
1986.	1 528	1 186	310	28	4	—	—	—	378
1985.	2 195	1 491	616	79	6	2	1	5	805
1984.	2 513	1 525	820	146	21	1	—	—	1 179
1983.	2 624	1 470	923	201	24	4	2	11	1 424
1982.	2 430	1 182	904	308	36	—	—	—	1 628
1981.	2 274	1 106	809	304	48	5	2	10	1 591
1980.	1 973	857	686	353	60	14	3	16	1 644
1979.	1 687	681	591	353	51	9	2	10	1 496
1978.	1 465	568	501	325	59	10	2	10	1 378
1977.	1 496	550	492	360	72	19	3	15	1 519
1976.	1 323	476	438	304	84	16	5	26	1 388
1975.	1 390	436	492	361	76	17	8	42	1 552
1974.	1 167	397	379	309	66	13	3	17	1 264
1973.	1 093	357	354	301	63	13	5	28	1 225
1972.	1 130	342	379	309	80	14	6	33	1 326
1971.	1 032	241	394	304	74	16	3	16	1 304
1970.	1 008	266	408	258	56	15	5	25	1 177
1969.	981	323	340	246	62	8	2	12	1 062
1968.	891	391	318	140	37	3	2	10	731
1967.	930	452	329	114	25	7	3	17	677
1966.	815	458	264	76	12	4	1	7	475
1965.	724	470	178	63	12	1	—	—	344
1964.	667	466	173	24	1	3	—	—	236
1963.	642	483	132	20	4	2	1	5	197
1962 und früher. .	3 336	2 848	417	59	9	2	1	5	575
Insgesamt	37 919	19 553	11 711	5 353	1 044	198	60	320	26 661

1) einschl. der legitimierten Kinder

14. Geborene 1987 und 1988 nach dem Geburtsjahr der Mutter

Geburts- jahr der Mutter	1987				1988			
	Lebendgeborene			Totge- borene	Lebendgeborene			Totge- borene
	insgesamt	ehelich	nichtehelich		insgesamt	ehelich	nichtehelich	
1974 u. später	2	—	2	—	22	1	21	—
1973.	6	1	5	—	74	14	60	2
1972.	59	16	43	—	281	129	152	2
1971.	281	118	163	—	801	388	413	2
1970.	780	410	370	6	1 681	1 027	654	7
1969.	1 622	1 001	621	12	3 215	2 199	1 016	11
1968.	2 964	2 046	918	12	4 584	3 385	1 199	7
1967.	4 561	3 338	1 223	23	6 025	4 812	1 213	19
1966.	6 263	5 038	1 225	33	8 167	6 869	1 298	26
1965.	7 954	6 768	1 186	48	9 876	8 692	1 184	29
1964.	10 109	8 922	1 187	39	12 126	10 878	1 248	39
1963.	11 739	10 639	1 100	42	13 892	12 764	1 128	37
1962.	13 388	12 385	1 003	51	15 255	14 256	999	40
1961.	14 836	13 663	973	53	15 686	14 618	1 068	58
1960.	15 173	14 278	895	65	15 479	14 596	883	50
1959.	14 621	13 813	808	61	14 435	13 640	795	57
1958.	13 295	12 600	695	50	12 953	12 240	713	50
1957.	11 924	11 364	560	42	11 124	10 500	624	51
1956.	10 355	9 792	563	43	9 408	8 864	542	30
1955.	8 629	8 151	478	35	7 443	7 010	433	30
1954.	7 150	6 771	379	33	6 210	5 826	384	35
1953.	5 717	5 372	345	26	4 821	4 491	330	22
1952.	4 560	4 248	312	19	3 665	3 407	258	15
1951.	3 327	3 121	206	17	2 664	2 477	187	15
1950.	2 612	2 410	202	19	2 132	1 957	175	12
1949.	1 922	1 799	123	12	1 509	1 375	134	8
1948.	1 296	1 209	87	6	974	890	84	4
1947.	852	764	88	7	542	482	60	7
1946.	538	492	46	4	378	347	31	1
1945.	279	259	20	1	172	163	9	1
1944.	227	203	24	6	136	118	18	—
1943.	114	108	6	2	69	61	8	1
1942.	74	69	5	—	29	28	1	—
1941.	34	30	4	—	25	23	2	1
1940.	22	21	1	1	12	12	—	—
1939 u. früher	24	22	2	—	14	14	—	1
Unbekannt . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt . .	177 109	161 241	15 868	768	185 877	166 553	17 324	670

**15. Ehelich Lebendgeborene 1988 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter
und der Lebendgeburtenfolge**

Ehe- schließungs- jahr	Ehelich Lebend- geborene insgesamt	Davon waren						
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7. und weiteres
		Kind ¹⁾						
1988.	15 646	14 795	714	105	22	5	2	3
1987.	24 910	22 761	1 933	176	26	9	3	2
1986.	19 772	13 874	5 477	373	33	12	1	2
1985.	18 521	9 248	8 470	703	81	11	5	3
1984.	16 624	6 216	8 886	1 347	141	25	6	3
1983.	13 890	4 146	7 538	1 904	255	34	7	6
1982.	11 790	2 973	6 127	2 249	370	59	9	3
1981.	9 895	2 055	4 903	2 281	545	89	15	7
1980.	8 354	1 483	3 866	2 251	571	122	44	17
1979.	6 346	1 025	2 678	1 857	562	159	48	17
1978.	4 734	691	1 899	1 427	484	150	62	21
1977.	4 093	561	1 469	1 296	510	162	65	30
1976.	3 227	393	1 101	1 055	426	151	58	43
1975.	2 735	296	906	894	392	144	54	49
1974.	2 079	221	602	649	350	139	69	49
1973.	1 665	143	414	566	283	129	77	53
1972.	1 245	119	285	371	226	119	75	50
1971.	929	61	185	298	154	100	57	74
1970.	630	42	101	185	134	66	51	51
1969.	448	18	64	128	90	62	34	52
1968.	332	18	44	71	68	44	42	45
1963 bis 1967 .	626	14	42	105	106	86	89	182
1962 u. früher	62	1	1	6	5	4	14	31
Unbekannt . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt . .	168 553	81 154	57 705	20 297	5 834	1 883	887	793

1) Das im Berichtsjahr lebendgeborene Kind ist in der Geburtenfolge mit allen in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kindern mitgezählt.

16. Lebendgeborene 1988 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religions- zugehörigkeit des Vaters ¹⁾	Religionszugehörigkeit der Mutter										dagegen	
	röm.- kath. Kirche einschl. der unierten Riten	Evang. Kirche in Deutsch- land	evang. Frei- kir- chen	Son- stige ²⁾	jüdi- sche Reli- gions- ge- mein- schaften	ande- re Volks- und Welt- religi- onen	Freire- ligiöse u. Welt- anschau- ungsge- mein- schaften	Ge- mein- schafts- lose ³⁾	ins- gesamt			
Röm. katholische Kirche einschl. der unierten Riten	60 423	19 374	49	303	2	95	—	1 185	81 431	78 305	77 201	
Evangelische Kirche in Deutschland	19 338	28 095	122	201	2	53	1	1 166	48 978	47 475	46 408	
Evangelische Freikirchen	76	147	991	1	—	2	—	18	1 235	993	1 848	
Sonstige ²⁾	375	299	2	2 368	—	5	—	42	3 091	3 035	2 958	
Jüdische Religions- gemeinschaften	9	9	—	—	22	—	—	6	46	34	40	
Andere Volks- und Weltreligionen	651	421	3	16	—	16 353	—	152	17 596	16 393	13 782	
Freireligiöse und Weltanschauungs- gemeinschaften	2	1	—	—	—	—	18	—	21	10	6	
Gemeinschaftslose ³⁾	4 546	4 639	35	107	4	68	1	6 755	16 155	14 996	14 467	
Ehelich Lebend- geborene insgesamt	85 420	52 985	1 202	2 996	30	16 576	20	9 324	168 553	161 241	156 710	
Nichtehelich Lebend- geborene insgesamt	8 456	6 395	33	203	3	525	—	1 709	17 324	15 868	15 181	
dagegen												
1987												
ehelich Lebend- geborene	83 352	51 038	971	2 967	26	15 421	7	8 459	161 241	x	x	
nichtehelich Lebendgeborene	7 759	6 032	24	165	1	427	2	1 458	15 868	x	x	
1986												
ehelich Lebend- geborene	81 312	50 118	1 582	2 861	21	12 815	4	7 997	156 710	x	x	
nichtehelich Lebendgeborene	7 480	5 767	100	153	—	356	—	1 325	15 181	x	x	

1) bei ehelich Lebendgeborenen – 2) Ostkirchen, altkatholische Kirche und verwandte Gruppen und christliche Sondergemein-
schaften – 3) einschl. „ungeklärt“ und „ohne Angabe“

17. Geburtenhäufigkeit 1981 – 1988 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Lebendgeborene je 1 000 Frauen nebenstehenden Alters							
	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988 ²⁾
15	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,9
16	3,0	2,9	2,0	2,1	2,2	2,5	2,7	2,9
17	9,1	8,0	6,8	5,5	5,7	6,0	7,2	7,5
18	19,3	17,6	14,4	12,5	12,0	11,8	13,1	14,2
19	33,6	30,8	26,7	24,0	22,0	21,4	22,3	24,8
20	49,2	45,3	39,2	34,8	32,9	33,5	33,1	33,6
21	64,4	60,2	53,1	46,9	44,4	43,6	44,1	42,7
22	77,8	75,0	65,4	60,5	55,2	57,2	55,4	56,9
23	88,2	86,2	80,3	74,1	69,3	70,1	69,5	68,2
24	97,9	96,3	92,9	86,5	83,8	84,8	81,6	83,5
25	107,9	106,2	100,1	97,1	95,1	99,0	97,3	98,2
26	110,8	110,8	106,3	104,4	102,1	108,8	106,6	110,3
27	106,6	109,5	104,9	103,4	105,7	111,5	112,2	114,7
28	105,4	103,5	101,6	101,0	101,8	110,3	111,7	115,8
29	96,7	95,4	91,2	93,2	95,7	103,8	106,1	111,9
30	86,1	87,3	84,0	83,1	86,6	95,4	96,9	103,3
31	75,3	72,9	71,9	72,5	74,5	83,0	86,2	90,3
32	62,4	64,1	59,7	60,4	63,4	69,7	73,5	78,2
33	50,5	50,0	50,1	50,0	53,2	57,3	60,0	62,8
34	39,6	40,1	39,9	41,4	42,1	46,7	49,9	53,2
35	31,9	31,9	32,6	33,0	34,9	37,1	39,7	41,7
36	26,1	24,1	24,0	25,3	26,4	28,3	30,1	32,1
37	17,6	19,5	19,5	18,5	19,5	21,7	23,2	23,4
38	13,7	13,8	13,8	13,9	14,0	15,9	17,0	18,5
39	10,2	10,0	9,4	10,1	10,3	10,9	12,2	13,5
40	6,9	7,4	6,5	6,6	6,7	7,6	8,6	9,3
41	4,8	4,4	4,8	4,7	4,6	5,0	5,7	5,5
42	3,3	3,1	3,1	2,9	2,9	3,0	3,4	4,2
43	2,0	1,8	2,0	1,9	1,8	1,8	2,1	1,8
44	1,2	1,2	1,0	1,0	1,0	1,2	1,1	1,3
Insgesamt²⁾	45,6	45,4	43,6	43,2	44,1	47,8	49,4	51,6

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr: z. B. 1985: Alter der Mutter 15 = Geburtsjahr 1970; 16 = 1969 usw. – 2) Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, bezogen auf 1 000 Frauen in diesem Alter. – 3) vorläufige Ergebnisse

18. Gestorbene*) 1988 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0 – 1	1 558	942	616	55 – 56 . . .	1 439	991	448
1 – 2	127	67	60	56 – 57 . . .	1 606	1 091	515
2 – 3	67	38	29	57 – 58 . . .	1 929	1 382	547
3 – 4	52	28	24	58 – 59 . . .	2 164	1 470	694
4 – 5	38	28	10	59 – 60 . . .	2 380	1 670	710
5 – 6	46	27	19	60 – 61 . . .	2 481	1 692	789
6 – 7	42	24	18	61 – 62 . . .	2 559	1 697	862
7 – 8	45	33	12	62 – 63 . . .	2 718	1 703	1 015
8 – 9	30	18	12	63 – 64 . . .	2 832	1 706	1 126
9 – 10	31	17	14	64 – 65 . . .	2 811	1 738	1 073
10 – 11	28	15	13	65 – 66 . . .	3 158	1 851	1 307
11 – 12	34	20	14	66 – 67 . . .	3 557	2 088	1 469
12 – 13	29	17	12	67 – 68 . . .	3 906	2 247	1 659
13 – 14	23	14	9	68 – 69 . . .	4 012	2 292	1 720
14 – 15	34	23	11	69 – 70 . . .	2 693	1 483	1 210
15 – 16	45	24	21	70 – 71 . . .	2 474	1 368	1 106
16 – 17	68	50	18	71 – 72 . . .	2 800	1 524	1 276
17 – 18	91	64	27	72 – 73 . . .	3 448	1 766	1 682
18 – 19	122	90	32	73 – 74 . . .	5 022	2 582	2 440
19 – 20	144	99	45	74 – 75 . . .	5 723	2 859	2 864
20 – 21	163	118	45	75 – 76 . . .	6 170	3 067	3 103
21 – 22	165	128	37	76 – 77 . . .	6 620	3 186	3 434
22 – 23	152	117	35	77 – 78 . . .	6 639	3 071	3 568
23 – 24	203	134	69	78 – 79 . . .	7 154	3 181	3 973
24 – 25	181	125	56	79 – 80 . . .	7 426	3 149	4 277
25 – 26	171	124	47	80 – 81 . . .	7 396	3 016	4 380
26 – 27	183	132	51	81 – 82 . . .	7 435	2 984	4 451
27 – 28	182	124	58	82 – 83 . . .	7 226	2 792	4 434
28 – 29	167	127	40	83 – 84 . . .	7 008	2 776	4 232
29 – 30	210	145	65	84 – 85 . . .	6 700	2 415	4 285
30 – 31	181	124	57	85 – 86 . . .	6 223	2 130	4 093
31 – 32	215	133	82	86 – 87 . . .	5 695	1 843	3 852
32 – 33	206	139	67	87 – 88 . . .	4 968	1 509	3 459
33 – 34	219	135	84	88 – 89 . . .	4 283	1 272	3 011
34 – 35	230	142	88	89 – 90 . . .	3 550	918	2 632
35 – 36	247	162	85	90 – 91 . . .	3 068	780	2 288
36 – 37	279	190	89	91 – 92 . . .	2 431	565	1 866
37 – 38	307	195	112	92 – 93 . . .	1 916	410	1 506
38 – 39	327	194	133	93 – 94 . . .	1 479	339	1 140
39 – 40	361	229	132	94 – 95 . . .	1 128	246	882
40 – 41	346	214	132	95 – 96 . . .	828	165	663
41 – 42	343	224	119	96 – 97 . . .	606	121	485
42 – 43	356	223	133	97 – 98 . . .	338	68	270
43 – 44	449	274	175	98 – 99 . . .	242	50	192
44 – 45	539	326	213	99 – 100 . . .	180	26	154
45 – 46	549	354	195	100 – 101 . . .	139	32	107
46 – 47	772	513	259	101 – 102 . . .	54	8	46
47 – 48	894	590	304	102 und mehr	81	23	58
48 – 49	1 090	735	355	Alter unbek.	–	–	–
49 – 50	1 140	753	387				
50 – 51	1 203	783	420				
51 – 52	1 229	847	382				
52 – 53	1 362	943	419				
53 – 54	1 522	1 041	481				
54 – 55	1 495	1 023	472				
				Insgesamt . .	186 987	88 740	98 247

*) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und Todeserklärungen

19. Sterbehäufigkeit 1961 und 1983 – 1988 nach Alter*) und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren)	Gestorbene auf 1 000 Einwohner je Altersgruppe													
	1961		1983		1984		1985		1986		1987		1988 ²⁾	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 ¹⁾	38,4	30,1	12,5	10,3	12,5	9,8	11,5	8,9	11,6	9,0	10,9	8,0	10,0	6,9
1 – 5	1,5	1,2	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,5	0,4
5 – 10	0,7	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2
10 – 15	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
15 – 20	1,3	0,4	0,9	0,4	0,7	0,3	0,6	0,3	0,6	0,2	0,6	0,3	0,6	0,3
20 – 25	1,9	0,7	1,1	0,5	1,0	0,4	0,9	0,3	0,9	0,4	0,9	0,4	0,8	0,3
25 – 30	1,7	0,8	0,9	0,5	1,0	0,5	1,0	0,5	0,9	0,4	0,9	0,4	0,9	0,4
30 – 35	1,9	1,1	1,3	0,7	1,3	0,6	1,3	0,7	1,1	0,6	1,2	0,6	1,1	0,6
35 – 40	2,3	1,7	1,9	1,1	1,8	1,0	1,8	1,0	1,4	1,0	1,7	0,9	1,7	1,0
40 – 45	3,7	2,4	3,0	1,7	2,8	1,5	2,7	1,6	2,7	1,6	2,7	1,5	2,5	1,6
45 – 50	5,8	3,6	5,0	2,5	4,8	2,4	4,9	2,5	4,6	2,4	4,5	2,4	4,5	2,4
50 – 55	9,9	5,4	8,9	4,2	8,6	3,9	8,4	4,0	7,8	3,9	7,6	3,6	7,4	3,6
55 – 60	17,1	8,5	14,1	6,3	13,4	6,3	13,7	6,2	13,2	5,9	13,0	5,8	12,7	5,7
60 – 65	28,4	14,1	22,2	10,3	22,5	9,8	21,5	9,9	21,2	9,7	20,6	9,2	20,1	9,1
65 – 70	43,9	24,5	37,2	17,7	35,1	18,6	34,3	15,8	33,1	15,8	31,5	15,0	32,2	14,9
70 und mehr	100,4	78,9	95,2	64,9	92,3	62,0	93,6	63,3	94,3	64,8	93,4	62,7	93,0	64,7
Insgesamt	12,1	9,6	11,7	11,4	11,4	11,1	11,5	11,4	11,4	11,6	11,1	11,1	11,0	11,2

*) ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter – 1) je 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung
– 2) vorläufige Ergebnisse

20. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 1986 – 1988 nach dem Alter

Alter ¹⁾	Im ersten Lebensjahr Gestorbene								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Tage									
0	170	166	135	136	137	92	306	303	227
1	116	109	104	59	63	74	175	172	178
2	71	58	49	53	28	41	124	86	90
3	30	29	16	26	15	16	56	54	32
4	17	20	23	14	15	8	31	38	31
5	17	12	20	21	8	7	38	20	27
6	14	19	14	13	6	5	27	18	20
7	8	12	10	6	10	5	14	22	15
8	11	11	13	6	13	7	17	24	20
9	10	8	10	9	3	10	19	11	20
10	4	10	14	4	3	4	8	13	18
11	7	10	6	6	3	4	13	13	10
12	4	6	7	9	6	4	13	12	11
13	39	47	35	31	27	22	70	74	57
14 – 20	31	24	20	16	22	19	47	46	39
21 – 27	561	553	491	419	378	323	980	931	814
Zusammen									
Von ... bis unter ... Monaten									
0 – 1	569	561	496	432	385	329	1 001	946	825
1 – 2	112	86	93	86	51	57	198	137	150
2 – 3	84	74	92	44	66	49	128	140	141
3 – 4	58	66	67	45	44	46	103	110	113
4 – 5	48	47	61	28	21	33	76	68	94
5 – 6	38	45	31	32	27	26	70	72	57
6 – 7	26	26	32	22	23	20	48	49	52
7 – 8	21	25	24	15	15	20	36	40	44
8 – 9	14	25	14	17	21	12	31	46	26
9 – 10	16	14	14	6	15	11	22	29	25
10 – 11	10	11	12	7	6	7	17	17	19
11 – 12	8	7	6	11	7	6	19	14	12
Im ersten Lebensjahr Gestorbene insgesamt	1 004	987	942	745	681	616	1 749	1 668	1 558

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtstag und Sterbetag

21. Säuglingssterblichkeit 1983 – 1988 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Säuglingssterblichkeit											
	männlich						weiblich					
	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Von 10 000 Säuglingen starben ...												
Im 1. Monat . . .	72,3	70,7	65,1	65,1	61,5	52,2	59,6	57,2	49,9	51,7	44,8	36,4
2. Monat . . .	11,2	9,8	10,8	12,9	9,4	9,8	7,8	8,4	9,7	10,4	6,0	6,4
3. Monat . . .	9,9	8,7	11,4	9,7	8,1	9,7	6,6	7,8	8,0	5,4	7,7	5,5
4. Monat . . .	8,0	9,7	6,9	6,7	7,2	7,1	7,7	6,8	5,7	5,6	5,1	5,2
5. Monat . . .	5,4	5,1	5,6	5,6	5,2	6,5	4,4	3,3	4,0	3,5	2,5	3,7
6. Monat . . .	3,6	4,6	4,6	4,5	5,1	3,4	4,1	2,9	3,0	4,0	3,2	3,0
7. Monat . . .	3,5	4,7	3,2	3,1	2,9	3,5	3,5	2,6	3,1	2,8	2,7	2,3
8. Monat . . .	3,3	3,8	2,7	2,5	2,9	2,6	1,6	2,3	2,7	1,9	1,8	2,3
9. Monat . . .	3,3	2,8	1,2	1,7	2,9	1,5	2,2	1,4	0,7	2,2	2,5	1,4
10. Monat . . .	1,9	2,2	1,1	2,0	1,6	1,5	1,6	2,9	1,2	0,8	1,8	1,3
11. Monat . . .	1,7	0,9	1,2	1,2	1,3	1,3	2,8	1,2	0,5	0,9	0,8	0,8
12. Monat . . .	1,3	2,1	1,1	1,0	0,8	0,7	1,4	1,0	0,8	1,4	0,8	0,7
Im 1. Lebensjahr	125,5	125,0	114,9	116,0	108,8	99,9	102,6	97,6	89,0	90,4	79,5	68,8

22. Gesamtwanderungen 1974 – 1988

Jahr	Binnen- wanderungen	Außenwanderungen						Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)
		Zuzüge			Fortzüge			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
aus dem übrigen Bun- desgebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾		nach dem übrigen Bun- desgebiet ¹⁾	über die Gren- zen des Bun- desgebietes ²⁾				
Personen								
1974 . . .	690 414	325 600	162 167	163 433	324 889	176 956	147 933	+ 711
1975 . . .	538 945	261 022	141 905	119 117	309 202	151 256	157 946	- 48 180
1976 . . .	551 787	275 670	139 013	136 657	298 291	147 926	150 365	- 22 621
1977 . . .	557 691	282 936	135 975	146 961	294 259	157 525	136 734	- 11 323
1978 . . .	544 335	289 111	132 796	156 315	274 575	158 621	115 954	+ 14 536
1979 . . .	540 034	309 301	129 773	179 528	263 745	160 107	103 638	+ 45 556
1980 . . .	552 670	336 930	131 533	205 397	270 435	164 010	106 425	+ 66 495
1981 . . .	547 745	296 702	128 380	168 322	281 843	162 326	119 517	+ 14 859
1982 . . .	529 364	229 119	124 909	104 210	288 076	154 665	133 411	- 58 957
1983 . . .	463 330	160 059	96 862	83 197	271 407	133 202	138 205	- 91 348
1984 . . .	438 746	200 628	95 299	105 329	303 307	128 127	175 180	- 102 679
1985 ³⁾ . . .	489 730	220 743	102 777	117 966	219 119	123 879	95 240	+ 1 624
1986 . . .	457 601	240 630	99 836	140 794	218 641	128 200	90 441	+ 21 989
1987 . . .	442 744	252 811	97 765	155 046	217 557	131 183	86 374	+ 35 254
1988 . . .	476 100	351 923	94 323	257 600	220 710	129 238	91 472	+ 131 213
je 1 000 Einwohner								
1974 . . .	40,1	18,9	9,4	9,5	18,9	10,3	8,6	+0
1975 . . .	31,4	15,2	8,3	6,9	18,0	8,8	9,2	-2,8
1976 . . .	32,3	16,1	8,1	8,0	17,4	8,7	8,8	-1,3
1977 . . .	32,7	16,6	8,0	8,6	17,3	9,2	8,0	-0,7
1978 . . .	32,0	17,0	7,8	9,2	16,1	9,3	6,8	+0,9
1979 . . .	31,8	18,2	7,6	10,6	15,5	9,4	6,1	+2,7
1980 . . .	32,3	19,7	7,7	12,0	15,8	9,6	6,2	+3,9
1981 . . .	32,1	17,4	7,5	9,9	16,5	9,5	7,0	+0,9
1982 . . .	31,1	13,5	7,3	6,1	16,9	9,1	7,8	-3,5
1983 . . .	27,4	10,7	5,7	4,9	16,1	7,9	8,2	-5,4
1984 . . .	26,2	12,0	5,7	6,3	18,1	7,6	10,4	-6,1
1985 ³⁾ . . .	29,3	13,2	6,2	7,1	13,1	7,4	5,7	+0,1
1986 . . .	27,4	14,4	6,0	8,4	13,1	7,7	5,4	+1,3
1987 . . .	26,5	15,2	5,9	9,3	13,0	7,9	5,2	+2,1
1988 . . .	28,3	20,9	5,6	15,3	13,1	7,7	5,4	+7,8

1) einschl. Berlin (West) – 2) einschl. „ohne Angabe“ und „ohne festen Wohnsitz“ – 3) einschl. nachträglich einbezogener Buchungsvorgänge des Zeitraumes Januar bis Dezember 1984

**23. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1983 – 1988
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Zuzüge aus ... nach NW b = Fortzüge nach ... aus NW c = Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)		Wanderungen					
		1983	1984	1985 ¹⁾	1986	1987	1988
Schleswig-Holstein	a	6 605	6 420	7 200	6 462	5 888	5 550
	b	9 648	9 550	8 595	7 542	7 291	7 597
	c	-3 043	-3 130	-1 395	-1 080	-1 403	-2 047
Hamburg	a	2 509	2 798	3 312	3 335	3 280	3 174
	b	3 684	4 325	3 856	3 877	4 213	4 468
	c	-1 175	-1 527	-544	-542	-933	-1 294
Niedersachsen	a	24 665	24 572	25 526	25 594	25 496	24 194
	b	32 908	27 865	25 701	28 034	27 523	25 533
	c	-8 243	-3 293	-175	-2 440	-2 027	-1 339
Bremen	a	1 624	1 646	1 796	1 773	1 665	1 594
	b	1 720	1 661	1 631	1 605	1 804	1 688
	c	-96	-15	+165	+168	-139	-94
Hessen	a	14 081	14 360	13 900	12 938	12 783	12 845
	b	16 081	16 214	16 130	17 015	18 908	18 632
	c	-2 000	-1 854	-2 230	-4 077	-6 125	-5 787
Rheinland-Pfalz	a	15 526	15 673	17 142	15 821	14 878	13 023
	b	21 362	18 151	16 606	15 998	14 920	15 141
	c	-5 836	-2 478	+536	-177	-42	-2 118
Baden-Württemberg	a	13 011	11 751	13 124	13 122	13 827	14 138
	b	17 799	19 973	19 816	21 459	22 678	22 192
	c	-4 788	-8 222	-6 692	-8 337	-8 851	-8 054
Bayern	a	12 730	12 211	13 914	13 786	13 204	13 564
	b	21 675	20 702	20 661	22 292	22 973	24 100
	c	-8 945	-8 491	-6 747	-8 506	-9 769	-10 536
Saarland	a	1 918	1 801	2 160	2 064	2 062	1 717
	b	1 963	1 749	1 215	1 296	1 677	1 387
	c	-45	+52	+945	+768	+385	+330
Berlin (West)	a	4 193	4 067	4 703	4 941	4 682	4 524
	b	5 362	7 937	9 668	9 082	9 196	8 500
	c	-2 169	-3 870	-4 965	-4 141	-4 514	-3 976
Bundesgebiet zusammen	a	96 862	95 299	102 777	99 836	97 765	94 323
	b	133 202	128 127	123 879	128 200	131 183	129 238
	c	-36 340	-32 828	-21 102	-28 364	-33 418	-34 915
DDR einschl. Berlin (Ost)	a	2 967	9 558	5 874	5 975	4 473	7 971
	b	203	239	303	395	404	511
	c	+2 764	+9 319	+5 571	+5 580	+4 069	+7 460
Ehemalige Ostgebiete (Stand: 31. Dezember 1937) ¹⁾	a	7 233	9 110	8 332	10 719	16 711	41 355
	b	7	17	23	46	111	35
	c	+7 226	+9 093	+8 309	+10 673	+16 600	+41 320
Ausland	a	72 994	86 659	103 759	124 088	133 860	208 181
	b	137 994	174 924	94 914	90 000	85 857	90 926
	c	-65 000	-88 265	+8 845	+34 088	+48 003	+117 255
Ungeklärt und ohne Angabe . . .	a	3	2	1	12	2	93
	b	1	-	-	-	2	-
	c	+2	+2	+1	+12	-	+93
Übrige Gebiete zusammen	a	83 197	105 329	117 966	140 794	155 046	257 600
	b	138 205	175 180	95 240	90 441	86 374	91 472
	c	-55 008	-69 851	+22 726	+50 353	+68 672	+166 128
Insgesamt	a	180 059	200 628	220 743	240 630	252 811	351 923
	b	271 407	303 307	219 119	218 641	217 557	220 710
	c	-91 348	-102 679	+1 624	+21 989	+35 254	+131 213

¹⁾ einschl. nachträglich einbezogener Buchungsvorgänge des Zeitraumes Januar bis Dezember 1984

**24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1988
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet und Stellung zum Erwerbsleben**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Insgesamt b = männlich	Deutsche				Ausländer und Staatenlose				
	Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen		Erwerbs- personen		Nichterwerbs- personen		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	
Schleswig-Holstein	a	2 750	3 424	2 482	3 788	124	94	194	291
	b	1 729	2 524	1 062	1 565	83	61	91	160
Hamburg	a	1 449	1 895	1 232	1 904	227	107	266	562
	b	863	1 092	503	900	155	75	127	304
Niedersachsen	a	11 172	9 121	11 122	14 357	966	697	934	1 358
	b	6 329	5 560	4 626	6 329	744	547	417	714
Bremen	a	700	646	714	780	80	61	100	201
	b	410	391	306	358	59	45	48	111
Hessen	a	5 342	7 546	5 632	8 662	922	896	949	1 528
	b	3 073	4 379	2 306	3 553	726	677	504	813
Rheinland-Pfalz	a	5 985	5 869	5 894	7 977	541	512	603	783
	b	3 420	3 556	2 425	3 285	421	392	305	360
Baden-Württemberg	a	5 800	8 902	6 191	10 350	960	1 027	1 167	1 913
	b	3 411	5 371	2 701	4 541	732	798	662	1 016
Bayern	a	5 743	10 357	5 703	10 357	980	1 218	1 138	2 168
	b	3 364	5 997	2 372	4 535	738	912	624	1 131
Saarland	a	638	396	668	903	110	55	301	133
	b	388	265	268	362	92	44	248	79
Berlin (West)	a	2 002	2 696	1 935	4 652	261	242	326	910
	b	1 265	1 568	851	2 350	202	188	158	546
Bundesgebiet zusammen . . .	a	41 581	50 852	41 573	63 630	5 191	4 909	5 978	9 847
	b	24 252	30 703	17 420	27 778	3 952	3 739	3 184	5 234
DDR einschl. Berlin (Ost) . . .	a	3 181	175	4 640	303	56	12	94	21
	b	1 763	145	2 006	114	36	5	46	9
Ehemalige Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937)	a	14 618	5	17 052	1	3 281	6	6 404	23
	b	7 911	3	8 055	1	1 970	4	2 787	11
Ausland.	a	23 191	5 197	38 314	8 842	40 948	17 692	105 728	59 195
	b	13 229	3 318	17 658	3 666	29 444	12 954	48 841	30 869
Ungeklärt und ohne Angabe. .	a	38	—	47	—	2	—	6	—
	b	25	—	24	—	1	—	4	—
Übrige Gebiete zusammen . . .	a	41 028	5 377	60 053	9 146	44 287	17 710	112 232	59 239
	b	22 928	3 466	27 743	3 781	31 451	12 963	51 678	30 889
Insgesamt	a	82 609	56 229	101 626	72 776	49 478	22 619	118 210	69 086
	b	47 180	34 169	45 163	31 559	35 403	16 702	54 862	36 122

25. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 1988 nach Altersgruppen

Alter am 31. 12. 1988 von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	32 507	16 589	15 918	13 946	7 192	6 754	+ 18 561	+ 9 397	+ 9 164
6 - 15	43 895	22 849	21 046	16 943	8 889	8 054	+ 26 952	+ 13 960	+ 12 992
15 - 18	13 358	6 864	6 494	5 348	2 673	2 675	+ 8 010	+ 4 191	+ 3 819
18 - 21	20 437	8 485	11 952	13 532	5 877	7 655	+ 6 905	+ 2 608	+ 4 297
21 - 25	44 547	21 793	22 754	33 511	16 914	16 597	+ 11 036	+ 4 879	+ 6 157
25 - 30	64 047	29 982	24 065	38 510	21 147	17 363	+ 15 537	+ 8 845	+ 6 692
30 - 35	41 087	23 496	17 591	26 942	16 396	10 546	+ 14 145	+ 7 100	+ 7 045
35 - 40	28 403	16 663	11 740	18 019	11 150	6 869	+ 10 384	+ 5 513	+ 4 871
40 - 45	16 812	9 717	7 095	12 156	7 521	4 635	+ 4 656	+ 2 196	+ 2 460
45 - 50	14 740	7 972	6 768	10 365	6 155	4 210	+ 4 375	+ 1 817	+ 2 558
50 - 55	11 832	5 980	5 852	8 300	4 570	3 730	+ 3 532	+ 1 410	+ 2 122
55 - 60	9 566	4 535	5 031	6 474	3 244	3 230	+ 3 092	+ 1 291	+ 1 801
60 - 65	7 658	3 239	4 419	6 253	3 090	3 163	+ 1 405	+ 149	+ 1 256
65 - 70	5 206	2 004	3 202	3 879	1 704	2 175	+ 1 327	+ 300	+ 1 027
70 - 75	2 645	935	1 710	1 958	715	1 243	+ 687	+ 220	+ 467
75 - 80	2 562	792	1 770	2 151	689	1 462	+ 411	+ 103	+ 308
80 - 85	1 629	457	1 172	1 454	389	1 065	+ 175	+ 68	+ 107
85 - 90	750	193	557	699	175	524	+ 51	+ 18	+ 33
90 und mehr	242	53	189	270	63	207	- 28	- 10	- 18
Insgesamt	351 923	182 608	169 315	220 710	118 553	102 157	+131 213	+64 055	+67 158

26. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 1987 und 1988

Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) je 1 000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe					
	1987			1988		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	+7,5	+7,4	+7,5	+18,5	+18,2	+18,7
6 - 15	+6,8	+7,1	+6,5	+18,7	+18,9	+18,5
15 - 18	+6,0	+6,2	+5,7	+13,4	+13,6	+13,1
18 - 21	+2,4	+1,1	+3,7	+ 8,8	+ 6,5	+11,2
21 - 25	+2,0	+0,8	+3,3	+ 9,4	+ 8,1	+10,7
25 - 30	+2,2	+2,8	+1,5	+11,2	+12,5	+ 9,9
30 - 35	+2,8	+3,0	+2,6	+11,5	+11,4	+11,7
35 - 40	+2,1	+2,0	+2,3	+ 9,0	+ 9,5	+ 8,5
40 - 45	+1,1	+0,5	+1,6	+ 4,6	+ 4,3	+ 5,0
45 - 50	+0,3	-0,5	+1,1	+ 3,4	+ 2,8	+ 4,1
50 - 55	+0,3	-0,1	+0,7	+ 2,9	+ 2,3	+ 3,5
55 - 60	+0,2	-0,3	+0,7	+ 3,0	+ 2,5	+ 3,5
60 - 65	-0,5	-1,8	+0,5	+ 1,5	+ 0,4	+ 2,3
65 - 70	+0,3	-0,3	+0,7	+ 1,7	+ 1,0	+ 2,1
70 - 75	+0,3	+0,1	+0,4	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,3
75 - 80	+0,1	+0,1	+0,1	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,8
80 - 85	+0,1	+0,1	+0	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,4
85 - 90	-0,2	-0,4	-0,1	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,3
90 und mehr	-0,3	+0,2	-0,5	- 0,6	- 1,1	- 0,5
Insgesamt	+2,1	+1,9	+2,3	+ 7,8	+ 7,9	+ 7,7

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr

27. Wanderungen 1988

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zuzüge				insgesamt
		insgesamt	und zwar		Erwerbs- personen	
			männlich	weiblich		
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	28 758	14 747	14 011	15 024	22 932
2	Duisburg	20 591	11 003	9 588	8 542	17 115
3	Essen	17 144	8 807	8 337	7 204	15 965
4	Krefeld	9 599	4 997	4 602	4 315	6 930
5	Mönchengladbach	9 039	4 687	4 352	4 818	6 451
6	Mülheim a. d. Ruhr	5 604	2 816	2 788	2 509	5 212
7	Oberhausen	6 655	3 615	3 040	3 375	5 466
8	Remscheid	4 668	2 385	2 283	2 047	3 451
9	Solingen	5 433	2 803	2 630	2 659	3 543
10	Wuppertal	16 959	8 867	8 092	6 805	11 464
	Kreise					
11	Kleve	11 103	5 688	5 415	5 224	10 212
12	Mettmann	26 675	13 315	13 380	13 806	21 191
13	Neuss	19 664	10 252	9 412	10 175	17 725
14	Viersen	10 654	5 387	5 267	5 512	9 324
15	Wesel	20 178	10 127	10 051	9 901	17 410
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	212 724	109 496	103 228	101 916	174 391
	davon					
17	kreisfreie Städte	124 450	64 727	59 723	57 298	98 529
18	Kreise	88 274	44 769	43 505	44 618	75 862
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	12 178	6 620	5 558	5 292	9 927
20	Bonn	18 287	9 207	9 080	8 443	14 280
21	Köln	42 072	21 945	20 127	18 693	35 403
22	Leverkusen	8 004	4 171	3 833	3 428	5 890
	Kreise					
23	Aachen	12 145	6 203	5 942	6 146	10 999
24	Düren	11 345	5 904	5 441	5 748	10 246
25	Erfkreis	21 202	10 616	10 586	10 581	17 386
26	Euskirchen	7 800	3 984	3 816	3 879	6 892
27	Heinsberg	9 528	4 864	4 664	4 672	8 645
28	Oberbergischer Kreis	14 845	7 435	7 410	6 844	11 402
29	Rhein.-Berg. Kreis	13 161	6 600	6 561	6 910	10 936
30	Rhein-Sieg-Kreis	29 723	14 797	14 926	15 180	24 636
31	Reg.-Bez. Köln	200 290	102 346	97 944	95 816	166 642
	davon					
32	kreisfreie Städte	80 541	41 943	38 598	35 856	65 500
33	Kreise	119 749	60 403	59 346	59 960	101 142
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	5 218	2 526	2 692	2 259	3 811
35	Gelsenkirchen	10 190	4 988	5 202	4 211	9 117
36	Münster	14 564	6 995	7 569	5 610	12 457

nach Verwaltungsbezirken

Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)				Lfd. Nr.
und zwar			insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner	
männlich	weiblich	Erwerbs- personen		Binnen-	Außen-		
				wanderung			
11 991	10 941	11 236	+ 5 826	+ 1 709	+ 4 117	+10,3	1
9 023	8 092	7 593	+ 3 476	+ 138	+ 3 338	+ 6,6	2
8 330	7 635	7 374	+ 1 179	- 291	+ 1 470	+ 1,9	3
3 652	3 278	3 273	+ 2 669	+ 1 359	+ 1 310	+11,4	4
3 404	3 047	3 260	+ 2 588	+ 1 796	+ 792	+10,3	5
2 618	2 594	2 594	+ 392	+ 74	+ 318	+ 2,2	6
2 939	2 527	2 945	+ 1 189	+ 240	+ 949	+ 5,4	7
1 899	1 552	1 667	+ 1 217	+ 649	+ 568	+10,1	8
1 821	1 722	1 599	+ 1 890	+ 1 140	+ 750	+11,8	9
6 026	5 438	4 570	+ 5 495	+ 1 162	+ 4 333	+14,9	10
5 255	4 957	5 280	+ 891	+ 701	+ 190	+ 3,4	11
10 778	10 413	11 496	+ 5 484	+ 3 344	+ 2 140	+11,3	12
9 632	8 093	9 486	+ 1 939	+ 1 175	+ 764	+ 4,8	13
4 778	4 546	4 984	+ 1 330	+ 914	+ 416	+ 5,1	14
8 978	8 432	8 952	+ 2 768	+ 2 406	+ 362	+ 6,5	15
91 124	83 267	86 309	+38 333	+16 516	+21 817	+ 7,5	16
51 703	46 826	46 111	+25 921	+ 7 976	+17 945	+ 8,0	17
39 421	36 441	40 198	+12 412	+ 8 540	+ 3 872	+ 6,7	18
5 346	4 581	4 695	+ 2 251	+ 886	+ 1 365	+ 9,7	19
7 285	6 995	6 994	+ 4 007	+ 1 295	+ 2 712	+14,3	20
18 649	16 754	15 300	+ 6 669	+ 1 474	+ 5 195	+ 7,1	21
3 109	2 781	2 865	+ 2 114	+ 993	+ 1 121	+13,6	22
5 677	5 322	5 643	+ 1 146	+ 620	+ 526	+ 4,0	23
5 314	4 932	5 263	+ 1 099	+ 618	+ 481	+ 4,7	24
8 918	8 468	9 026	+ 3 816	+ 1 937	+ 1 879	+ 9,5	25
3 488	3 404	3 613	+ 908	+ 574	+ 334	+ 5,5	26
4 509	4 136	4 552	+ 883	+ 521	+ 362	+ 4,1	27
5 661	5 741	5 526	+ 3 443	+ 2 643	+ 800	+13,9	28
5 526	5 410	5 679	+ 2 225	+ 1 480	+ 745	+ 8,8	29
12 427	12 209	12 947	+ 5 087	+ 3 641	+ 1 446	+10,6	30
85 909	80 733	82 103	+33 648	+16 682	+16 966	+ 8,7	31
34 389	31 111	29 854	+15 041	+ 4 648	+10 393	+ 9,4	32
51 520	49 622	52 249	+18 607	+12 034	+ 6 573	+ 8,1	33
1 853	1 958	1 672	+ 1 407	+ 820	+ 587	+12,2	34
4 519	4 598	3 844	+ 1 073	+ 371	+ 702	+ 3,7	35
6 106	6 351	5 968	+ 2 107	+ 1 525	+ 582	+ 8,5	36

Noch: 27. Wanderungen 1988

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zuzüge				insgesamt
		insgesamt	und zwar		Erwerbs- personen	
			männlich	weiblich		
37	Kreise					
38	Borken	9 514	4 818	4 696	4 722	9 143
39	Coesfeld	7 163	3 501	3 662	3 586	6 280
40	Recklinghausen	27 192	13 531	13 661	12 263	21 929
41	Steinfurt	12 643	6 485	6 158	6 322	12 984
42	Warendorf	9 459	4 674	4 785	4 173	8 576
43	Reg.-Bez. Münster	95 943	47 518	48 425	43 146	84 297
44	davon					
45	kreisfreie Städte	29 972	14 509	15 463	12 080	25 385
46	Kreise	65 971	33 009	32 962	31 066	58 912
47	Kreisfreie Stadt					
48	Bielefeld	17 766	9 125	8 641	6 591	12 648
49	Kreise					
50	Gütersloh	12 309	6 174	6 135	6 063	10 318
51	Herford	10 863	5 460	5 403	5 340	9 222
52	Höxter	5 050	2 456	2 594	2 376	4 936
53	Lippe	19 128	9 353	9 775	7 965	14 868
54	Minden-Lübbecke	14 963	7 456	7 507	6 813	11 914
55	Paderborn	12 246	6 088	6 158	5 284	9 217
56	Reg.-Bez. Detmold	92 325	46 112	46 213	40 432	73 123
57	davon					
58	kreisfreie Stadt	17 766	9 125	8 641	6 591	12 648
59	Kreise	74 559	36 987	37 572	33 841	60 475
60	Kreisfreie Städte					
61	Bochum	14 134	7 209	6 925	5 409	10 383
62	Dortmund	23 741	12 161	11 580	8 639	18 670
63	Hagen	8 138	4 166	3 972	3 483	6 472
64	Hamm	6 136	3 095	3 041	2 390	4 267
65	Herne	5 945	3 186	2 759	2 792	4 915
66	Kreise					
67	Ennepe-Ruhr-Kreis	16 187	8 211	7 976	7 933	14 111
68	Hochsauerlandkreis	9 015	4 510	4 505	3 910	8 803
69	Märkischer Kreis	23 647	12 234	11 413	10 218	18 937
70	Olpe	4 763	2 458	2 305	2 171	4 406
71	Siegen-Wittgenstein	11 938	6 344	5 594	5 868	11 640
72	Soest	11 915	5 838	6 077	5 407	10 731
73	Unna	91 182	46 168	45 014	39 806	85 022
74	Reg.-Bez. Arnsberg	226 741	115 580	111 161	98 026	198 357
75	davon					
76	kreisfreie Städte	58 094	29 817	28 277	22 713	44 707
77	Kreise	168 647	85 763	82 884	75 313	153 650
78	Nordrhein-Westfalen	828 023	421 052	406 971	379 336	696 810
79	davon					
80	kreisfreie Städte	310 823	160 121	150 702	134 538	246 769
81	Kreise	517 200	260 931	256 269	244 798	450 041

nach Verwaltungsbezirken

Fortzüge			Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)					Lfd. Nr.
und zwar			insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner		
männlich	weiblich	Erwerbs- personen		Binnen-	Außen-			
				wanderung				
4 600	4 543	4 628	+ 371	+ 165	+ 206	+ 1,2	37	
3 153	3 127	3 361	+ 883	+ 989	- 106	+ 5,0	38	
11 016	10 913	10 443	+ 5 263	+ 2 894	+ 2 369	+ 8,3	39	
6 757	6 227	6 862	- 341	+ 81	- 422	- 0,9	40	
4 338	4 238	4 274	+ 883	+ 329	+ 554	+ 3,6	41	
42 342	41 955	41 052	+ 11 646	+ 7 174	+ 4 472	+ 4,9	42	
12 478	12 907	11 484	+ 4 587	+ 2 716	+ 1 871	+ 7,1	43	
29 864	29 048	29 568	+ 7 059	+ 4 458	+ 2 601	+ 4,0	44	
6 487	6 161	5 051	+ 5 118	+ 3 479	+ 1 639	+16,5	45	
5 226	5 092	5 062	+ 1 991	+ 1 558	+ 433	+ 6,9	46	
4 615	4 607	4 617	+ 1 641	+ 860	+ 781	+ 7,2	47	
2 393	2 543	2 421	+ 114	+ 259	- 145	+ 0,8	48	
7 305	7 563	6 797	+ 4 260	+ 3 841	+ 419	+13,3	49	
5 985	5 929	5 701	+ 3 049	+ 2 474	+ 575	+10,7	50	
4 622	4 595	4 137	+ 3 029	+ 2 348	+ 681	+12,9	51	
36 633	36 490	33 786	+ 19 202	+14 819	+ 4 383	+10,6	52	
6 487	6 161	5 051	+ 5 118	+ 3 479	+ 1 639	+16,5	53	
30 146	30 329	28 735	+ 14 084	+11 340	+ 2 744	+ 9,4	54	
5 396	4 987	4 748	+ 3 751	+ 1 646	+ 2 105	+ 9,7	55	
9 585	9 085	7 719	+ 5 071	+ 2 395	+ 2 676	+ 8,7	56	
3 334	3 138	2 857	+ 1 666	+ 1 084	+ 582	+ 8,0	57	
2 161	2 106	1 956	+ 1 869	+ 1 315	+ 554	+10,8	58	
2 562	2 353	2 446	+ 1 030	- 33	+ 1 063	+ 5,9	59	
7 132	6 979	7 094	+ 2 076	+ 1 114	+ 962	+ 6,1	60	
4 315	4 488	4 128	+ 212	+ 163	+ 49	+ 0,8	61	
9 819	9 118	8 481	+ 4 710	+ 2 328	+ 2 382	+11,1	62	
2 265	2 141	2 079	+ 357	+ 208	+ 149	+ 2,8	63	
6 036	5 604	5 904	+ 298	+ 224	+ 74	+ 1,1	64	
5 250	5 481	5 047	+ 1 184	+ 862	+ 322	+ 4,4	65	
43 134	41 888	30 388	+ 6 160	-66 497	+ 72 657	+15,6	66	
100 989	97 368	82 847	+ 28 384	-55 191	+ 83 575	+ 7,8	67	
23 038	21 669	19 726	+ 13 387	+ 6 407	+ 6 980	+ 8,8	68	
77 951	75 699	63 121	+ 14 997	-61 598	+ 76 595	+ 7,2	69	
356 997	339 813	326 097	+131 213	-	+131 213	+ 7,8	70	
128 095	118 674	112 226	+ 64 054	+25 226	+ 38 828	+ 8,7	71	
228 902	221 139	213 871	+ 67 159	-25 226	+ 92 385	+ 7,1	72	

28. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 1988 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet *)

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Deutsche		Ausländer und Staatenlose	
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Belgien	1 173	1 230	1 110	652
Bulgarien	13	13	211	83
Dänemark	86	70	236	148
Finnland	33	29	300	232
Frankreich	608	759	1 886	1 046
Griechenland	288	269	8 975	3 453
Großbritannien	928	978	2 744	1 786
Irland	71	48	321	197
Italien	515	594	8 790	8 049
Jugoslawien	189	81	18 088	4 851
Luxemburg	99	121	110	75
Niederlande	1 339	1 930	2 444	1 427
Norwegen	54	53	197	112
Österreich	379	521	1 203	822
Polen	64 537	743	53 788	25 018
Portugal	117	138	756	550
Rumänien	845	24	1 716	444
Schweden	43	84	268	219
Schweiz	418	715	481	406
Sowjetunion	15 924	90	2 375	1 739
Spanien	723	862	934	1 789
Tschechoslowakei	85	19	1 182	878
Türkei	165	161	20 509	8 981
Ungarn	134	27	1 441	740
Übriges Europa	7 860	537	225	88
Europa zusammen	96 626	10 096	130 290	63 785
Marokko	33	40	2 291	506
Tunesien	50	35	553	501
Übriges Afrika	804	782	3 430	1 751
Afrika zusammen	887	857	6 274	2 758
Brasilien	254	202	467	229
Kanada	253	353	318	575
USA	1 171	1 310	2 028	1 830
Übriges Amerika	605	491	844	494
Amerika zusammen	2 283	2 356	3 657	3 128
Asien	901	824	16 037	6 887
Australien	263	349	242	275
Außereuropäisches Ausland zusammen	4 334	4 386	26 210	13 048
Unbekanntes Ausland	36	41	11	116
Ausland insgesamt	100 996	14 523	156 511	76 949

*) ohne „ohne Angabe“ und „ohne festen Wohnsitz“

Krankenhäuser

Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden und Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen und Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und gepflegt werden können. Als Krankenhäuser gelten auch Entbindungsheime mit mindestens 10 Betten.

Gebietsärzte

Ärzte mit einer Gebietsarztanerkennung (früher Fachärzte genannt), die in freier Praxis, hauptamtlich im Krankenhaus oder in sonstiger Tätigkeit beschäftigt sind.

Todesursachen

Alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Die z. Z. unikausale Todesursachenstatistik wählt bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden das sogenannte Grundleiden als Todesursache aus. Es ist (sind)

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Müttersterbefälle

Die an den Todesursachen – Positionsnummern 630 bis 676 der ICD 1979 – verstorbenen Frauen.

Frühgeburten

Im allgemeinen gilt eine Entbindung, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder, ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat, als Frühgeburt. Gleichzusetzen sind Entbindungen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichtes wegen noch nicht vollausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt dem Arzt oder der Hebamme.

1. Die häufigsten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1978 – 1988*)

Jahr Altersgruppe	Erkrankung											
	Enteritis infectiosa		Shi- gellen- ruhr	Meningitis/Encephalitis				Tuberkulose		Virushepatitis		
	Salmo- nellose	übrige Formen		Me- ningo- kok- ken- Meni- ngitis	andere bakte- rielle Me- ningi- tiden	Virus- Me- ningo- ence- pha- litis	übrige Formen	ins- gesamt	darunter der Atmungs- organe	Hepatitis		nicht be- stimm- bare und übrige Formen
										A.	B.	
1978 . . . . .	.	.	103	267	.	31	1 251	6 863	5 642	.	.	.
1979 . . . . .	.	.	124	449	.	29	1 478	6 535	5 496	.	.	.
1980	11 768	328	104	336	586	161	738	6 391	5 342	2 968	2 508	964
1981	10 228	1 458	280	336	621	162	547	5 788	4 768	3 202	2 659	861
1982	10 421	2 106	197	243	510	138	452	5 442	4 520	3 596	2 707	623
1983	10 109	3 864	294	205	399	128	389	4 967	4 159	2 289	2 428	603
1984	8 419	6 207	231	219	429	164	540	4 543	3 839	2 434	2 332	618
1985	8 619	6 522	266	170	376	189	475	4 382	3 684	2 201	2 226	462
1986	8 868	7 966	284	169	347	168	363	3 828	3 300	2 102	1 908	342
1987	9 746	9 455	274	147	301	182	274	3 704	3 208	2 105	1 611	264
1988	10 524	9 438	243	126	313	246	458	3 285	2 801	1 941	1 361	218
Von den 1988 Erkrankten waren im Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 1.	628	1 980	8	30	51	11	30	6	4	14	22	2
1 – 5.	3 556	2 876	25	41	80	43	145	40	35	250	73	5
5 – 15.	1 568	1 067	43	20	85	114	207	61	55	838	112	25
15 – 25.	1 313	1 181	66	15	17	23	24	249	222	312	292	42
25 – 45.	1 615	1 400	76	7	21	35	27	865	749	378	409	55
45 – 65.	1 135	601	22	8	39	18	16	1 188	994	109	295	65
65 und mehr.	678	255	3	5	19	2	9	876	742	31	152	24
unbekannt.	31	78	–	–	1	–	–	–	–	9	6	–

*) nach den Ergebnissen des Jahresgesundheitsberichtes

2. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 1988

Altersgruppe Familienstand	Erkrankte								
	insgesamt			darunter an					
				Syphilis			Gonorrhöe		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 15	4	1	5	4	–	4	–	1	1
15 – 20	36	44	80	2	3	5	34	41	75
20 – 25	236	159	395	24	37	61	211	122	333
25 – 30	225	112	337	38	24	62	186	88	274
30 – 40	239	118	357	56	30	86	183	87	270
40 – 50	128	36	164	42	14	56	85	21	106
50 und mehr	73	33	106	28	20	48	42	13	55
ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt.	941	503	1 444	194	128	322	741	373	1 114

3. Apotheken am 31. Dezember 1979 – 1988

Merkmal	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Vollapotheken	4 248	4 370	4 468	4 573	4 648	4 677	4 721	4 782	4 804	4 822
Zweigapotheken	6	5	4	3	4	4	4	4	4	4
Krankenhausapotheken	132	134	134	154	186	188	189	188	187	184
Apotheken insgesamt	4 386	4 509	4 606	4 730	4 838	4 869	4 914	4 974	4 995	5 010

4. Krankenhäuser und Krankenbetten am 31. Dezember 1981 – 1988

Jahr (31. 12.) Betten		Krankenhäuser insgesamt		Öffentliche Krankenhäuser		Freigemeinnützige Krankenhäuser		Private Krankenhäuser	
		Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	Anzahl	tatsächlich betriebene Betten insgesamt
a = Allgemeinkrankenhäuser									
b = Sonderkrankenhäuser									
c = Zusammen									
1981	a	437	138 229	86	40 861	330	96 573	21	795
	b	167	47 558	55	22 984	74	19 367	38	5 207
	c	604	185 787	141	63 845	404	115 940	59	6 002
1982	a	416	136 582	80	39 312	316	96 431	20	839
	b	163	46 730	55	22 511	72	18 969	36	5 250
	c	579	183 312	135	61 823	388	115 400	56	6 089
1983	a	412	135 956	76	38 502	314	96 287	22	1 167
	b	166	47 079	53	21 616	75	18 847	38	6 616
	c	578	183 035	129	60 118	389	115 134	60	7 783
1984	a	403	135 781	73	37 850	308	96 767	22	1 164
	b	162	45 961	50	20 289	76	19 038	36	6 634
	c	565	181 742	123	58 139	384	115 805	58	7 798
1985	a	400	135 247	73	38 301	305	95 667	22	1 279
	b	160	45 240	51	19 881	76	18 859	33	6 500
	c	560	180 487	124	58 182	381	114 526	55	7 779
1986	a	398	134 971	73	38 362	303	95 275	22	1 334
	b	158	45 020	48	19 113	78	19 224	32	6 663
	c	556	179 991	121	57 475	381	114 499	54	8 017
1987	a	392	134 329	73	39 196	300	94 101	19	1 032
	b	154	44 731	43	18 735	79	19 251	32	6 745
	c	546	179 060	116	57 931	379	113 352	51	7 777
1988	a	383	132 799	73	39 012	294	92 871	16	916
	b	153	44 287	43	18 435	78	19 055	32	6 797
	c	536	177 086	116	57 447	372	111 926	48	7 713
davon 1988									
Krankenhäuser									
mit ... Betten									
601 und mehr	a	37	34 089	21	22 736	16	11 353	–	–
	b	17	18 188	12	10 839	3	5 864	2	1 485
	c	54	52 277	33	33 575	19	17 217	2	1 485
321–600	a	141	58 990	25	10 953	116	48 037	–	–
	b	22	10 095	6	3 013	14	6 080	2	1 002
	c	163	69 085	31	13 966	130	54 117	2	1 002
181–320	a	118	29 131	15	3 730	102	25 201	1	200
	b	36	8 576	13	3 007	13	3 134	10	2 435
	c	154	37 707	28	6 737	115	28 335	11	2 635
101–180	a	68	9 815	11	1 575	54	7 889	3	351
	b	37	5 204	11	1 521	15	2 202	11	1 481
	c	105	15 019	22	3 096	69	10 091	14	1 832
unter 101	a	19	774	1	18	6	391	12	365
	b	41	2 224	1	55	33	1 775	7	394
	c	60	2 998	2	73	39	2 166	19	759

5. Krankbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 1988

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		Tat- sächlich betrie- bene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den tatsächlich betriebenen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behan- delte Kranke	Pfle- ge- tage 1 000	Kran- ken haus- häufig- keit ¹⁾	Verweil- dauer Tage	Betten- nutzung	
				Beleg- betten	Intensiv- pflege- betten					%	Tage
am 31. 12. 1988						1988					
Allgemeine Chirurgie	a	37 527	37 675	74	1 677	937 738	11 738	55,05	12,79	85,70	312,79
	b	585	304	—	61	11 025	192	0,64	17,99	90,10	328,88
	c	38 112	37 979	74	1 738	948 763	11 931	55,69	12,85	85,76	313,04
Mund-, Kiefer-, Gesichts- Chirurgie	a	733	680	158	—	—	—	—	—	—	—
	b	44	44	2	—	—	—	—	—	—	—
	c	777	724	160	15	30 535	234	1,82	7,73	82,47	301,01
Neuro-Chirurgie	a	1 345	1 322	—	157	33 549	447	1,97	13,64	91,11	332,56
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1 345	1 322	—	157	33 549	447	1,97	13,64	91,11	332,56
Orthopädie. . . .	a	5 151	5 155	412	51	107 853	1 702	6,31	16,17	90,50	330,34
	b	1 513	618	—	—	22 729	571	1,29	26,51	103,36	377,25
	c	6 664	5 773	412	51	130 582	2 272	7,61	17,92	93,42	340,99
Urologie	a	5 058	5 135	496	66	140 892	1 545	8,34	11,11	83,67	305,39
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5 058	5 135	496	66	140 892	1 545	8,34	11,11	83,67	305,39
Innere Medizin . .	a	41 566	41 319	79	1 854	966 402	13 728	56,10	14,68	90,49	330,28
	b	6 262	2 043	—	45	79 775	2 075	4,49	27,74	90,78	331,33
	c	47 828	43 362	79	1 899	1 046 177	15 803	60,59	15,65	90,52	330,42
Lungen- und Bronchial- heilkunde	a	648	551	20	10	10 310	210	0,59	21,20	88,72	323,84
	b	1 245	1 001	—	—	11 789	346	0,67	31,00	76,10	277,76
	c	1 893	1 552	20	10	22 099	556	1,26	26,40	80,42	293,53
Frauenheilkunde	a	10 176	10 202	1 025	—	—	—	—	—	—	—
	b	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	10 206	10 202	1 025	125	337 213	2 993	20,02	8,97	80,34	293,23
Geburtshilfe . . .	a	5 496	5 493	545	4	206 357	1 544	12,19	7,60	76,96	280,89
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5 496	5 493	545	4	206 357	1 544	12,19	7,60	76,96	280,89
Kinderheilkunde	a	6 274	6 387	84	—	—	—	—	—	—	—
	b	112	112	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	6 386	6 499	84	372	191 047	1 725	11,22	9,22	74,01	270,15
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	a	4 334	4 346	2 515	—	—	—	—	—	—	—
	b	118	68	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	4 452	4 414	2 515	22	211 486	1 184	12,61	5,63	72,86	265,93
Augenheilkunde	a	2 113	2 123	640	1	81 875	623	4,87	7,67	80,81	294,95
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 113	2 123	640	1	81 875	623	4,87	7,67	80,81	294,95
Dermatologie und Venerologie . . .	a	1 510	1 494	218	—	—	—	—	—	—	—
	b	68	68	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1 578	1 562	218	3	30 875	469	1,81	15,54	81,49	297,44

1) Siehe Anmerkung S. 101 unten. — 2) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

Noch: 5. Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pfl egetage 1988

Fachrichtung a = Allgemein- krankenhaus b = Sonder- krankenhaus c = Krankenhäuser insgesamt		Tat- sächlich betrie- bene Betten ins- gesamt	Zuge- lassene betrie- bene Betten	Von den tatsächlich betriebenen Betten insgesamt waren		Sta- tionär behand- elte Kranke	Pflege- tage 1 000	Kran- ken- haus- häufig- keit ¹⁾	Verweil- dauer		Betten- nutzung	
				Beleg- betten	Intensiv- pflege- betten				Tage	%	Tage	
am 31. 12. 1988						1988						
Geriatric (chron. Kranke)	a	2 171	2 175	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	94	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2 265	2 267	—	13	31 284	694	1,78	23,46	83,97	306,48	
Psychiatrie	a	3 797	3 807	—	18	39 418	1 227	2,18	33,79	88,56	323,23	
	b	26 758	25 757	—	42	94 084	8 973	4,16	129,42	91,87	335,33	
	c	30 555	29 564	—	60	133 502	10 200	6,34	96,54	91,46	333,83	
Kinder- und Jugend- psychiatrie	a	268	241	—	—	1 695	76	0,09	49,87	77,72	283,69	
	b	2 996	2 986	—	—	5 114	981	0,14	410,26	89,68	327,34	
	c	3 264	3 227	—	—	6 809	1 057	0,23	269,92	88,70	323,76	
Neurologie	a	3 164	3 024	56	68	58 963	1 065	3,40	18,76	92,22	336,59	
	b	2 007	1 013	50	8	17 384	653	0,94	41,55	89,13	325,32	
	c	5 171	4 037	106	76	76 347	1 718	4,35	23,70	91,02	332,22	
Strahlentherapie	a	1 178	1 156	—	—	—	—	—	—	—	—	
	b	20	20	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	1 198	1 176	—	6	27 744	325	1,63	11,94	74,35	271,39	
Nuklearmedizin .	a	127	154	—	—	5 163	44	0,31	8,58	94,80	346,01	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	127	154	—	—	5 163	44	0,31	8,58	94,80	346,01	
Allgemeine Betten	a	163	115	127	—	3 541	50	0,21	14,49	84,43	308,17	
	b	2 435	—	165	2	32 042	849	1,81	28,20	95,55	348,76	
	c	2 598	115	292	2	35 583	899	2,01	26,78	94,85	346,22	
Insgesamt	a	132 799	132 554	6 449	4 452	3 206 704 ²⁾	41 465	187,69	13,25	85,55	312,24	
	b	44 287	34 126	217	168	278 926 ²⁾	14 798	14,42	61,55	91,54	334,14	
	c	177 086	166 680	6 666	4 620	3 485 630 ²⁾	56 263	202,11	16,70	87,05	317,72	

Anmerkungen S. 100/101 unten

6. Krankenhaushäufigkeit, Verweildauer und Bettennutzung 1976 – 1988

Jahr	Krankenhaushäufigkeit ¹⁾			Verweildauer ²⁾		Bettennutzung			
	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Kranken- häuser insgesamt	Allgemein- kranken- häuser	Sonder- kranken- häuser	Allgemein- krankenhäuser		Sonderkrankenhäuser	
						Tage	% ³⁾	Tage ⁴⁾	% ³⁾
1976	150,6	10,0	160,6	16,8	95,7	82,0	299,4	84,8	309,4
1977	154,8	10,5	165,2	16,4	90,8	82,4	300,7	86,3	314,8
1978	153,2	10,8	170,0	16,0	86,5	83,2	303,8	86,3	314,9
1979	157,6	11,8	169,4	15,8	81,4	82,6	301,5	88,0	321,2
1980	160,8	12,5	173,3	15,5	76,4	83,6	305,0	89,5	326,6
1981	160,0	12,1	172,1	15,3	74,9	82,8	301,4	88,9	324,5
1982	161,5	11,9	173,4	15,0	74,3	82,8	302,3	88,5	323,1
1983	162,8	12,2	175,0	15,0	73,1	82,9	302,6	87,6	319,6
1984	168,4	12,7	181,0	14,7	70,3	84,0	306,6	88,9	324,6
1985	171,6	13,2	184,8	14,5	67,1	84,6	308,6	90,1	328,7
1986	180,0	13,9	193,9	14,1	64,6	85,7	312,7	91,1	332,4
1987	183,2	14,0	197,2	13,7	63,5	85,2	311,1	91,0	332,3
1988	187,7	14,4	202,1	13,3	61,6	85,6	312,2	91,5	334,1

1) $\frac{\text{Patienten (Zugang + Abgang)} \times 1\,000}{\text{Einwohner (Jahresmittel)} \times 2}$ 2) $\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Patienten (Zugang + Abgang)}}$ 3) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{betriebene Betten insg.} \times 365}$ 4) $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{betriebene Betten insgesamt}}$

**7. In Krankenhäusern tätige Ärzte und Zahnärzte
am 31. Dezember 1988 nach Gebieten**

Beruf Gebiet/Teilgebiet	Hauptamtliche Ärzte					Belegärzte	Ärzte	
	leitende Ärzte	nach- geordnete Ärzte	davon		zu- sammen		insgesamt	darunter Ausländer
			Oberärzte	Assistenz- ärzte				
Allgemeinarzt	18	46	6	40	64	5	69	2
Anästhesist	392	1 052	569	483	1 444	3	1 447	232
Arbeitsmediziner	13	28	8	20	41	1	42	3
Augenarzt	26	95	54	41	121	138	259	9
Chirurg	487	1 222	834	388	1 709	18	1 727	223
darunter mit Teilgebiet								
Gefäßchirurgie	42	57	42	15	99	—	99	12
Kinderchirurgie	13	25	15	10	38	—	38	7
plastische Chirurgie	17	32	11	21	49	6	55	7
Thorax- und Kardio- vaskular-Chirurgie	13	36	22	14	49	—	49	9
Unfallchirurgie	97	180	125	55	277	—	277	11
Frauenarzt	240	507	358	149	747	188	935	122
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	37	92	58	34	129	334	463	18
Hautarzt	26	58	39	19	84	13	97	1
Internist	578	1 272	936	336	1 850	11	1 861	98
darunter mit Teilgebiet								
Endokrinologie	5	8	8	—	13	—	13	—
Gastroenterologie	57	47	37	10	104	—	104	3
Hämatologie	20	31	19	12	51	—	51	1
Kardiologie	53	93	82	11	146	—	146	6
Lungen- und Bronchial- heilkunde	12	33	22	11	45	—	45	4
Nephrologie	23	28	25	3	51	—	51	1
Kinderarzt	103	280	161	119	383	12	395	22
darunter mit Teilgebiet								
Kinderkardiologie	8	16	11	5	24	2	26	2
Kinder- und Jugend- psychiater	23	42	25	17	65	—	65	3
Laborarzt	30	35	17	18	65	—	65	1
Lungenarzt	12	27	15	12	39	2	41	7
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg	16	50	28	22	66	32	98	6
Nervenarzt	88	195	119	76	283	3	286	20
Neurochirurg	23	89	59	30	112	2	114	20
Neurologe	70	154	104	50	224	3	227	20
Nuklearmediziner	34	27	18	9	61	—	61	4
Orthopäde	81	152	114	38	233	48	281	23
Pathologe	45	68	42	26	113	—	113	8
darunter mit Teilgebiet								
Neuropathologie	5	9	4	5	14	—	14	—
Pharmakologie	6	21	9	12	27	—	27	2
Psychiater	80	240	131	109	320	—	320	25
Radiologe	201	307	224	83	508	—	508	28
darunter mit Teilgebiet								
Strahlentherapie	26	23	17	6	49	—	49	2
Urologe	91	162	123	39	253	46	299	38
Ärzte ohne Gebietsarzt- anerkennung	26	13 449	75	13 374	13 475	5	13 480	841
Ärzte insgesamt	2 746	19 670	4 126	15 544	22 416	864	23 280	1 776
darunter weiblich	140	5 820	723	5 097	5 960	45	6 005	342
Zahnärzte und zwar	21	281	37	244	302	1	303	28
weiblich	1	65	6	59	66	—	66	5
tätig als Kieferorthopäde	5	24	7	17	29	—	29	1
Dagegen 31. 12. 1987								
Ärzte	2 707	19 167	3 967	15 200	21 874	922	22 796	1 994
Zahnärzte	22	281	35	246	303	4	307	24

**8. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 1988
nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Beschäftigte				
	männlich	weiblich	insgesamt	und zwar	
				teilzeitbeschäftigt	Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger . . . a	12 163	58 258	70 421	13 955	3 245
b	2 880	14 611	17 491	—	462
Kinderkrankenschwestern, . . . a	30	8 040	8 070	2 149	99
-pfleger b	44	2 259	2 303	—	37
Krankenpflegehelfer a	1 570	7 401	8 971	1 990	988
b	120	508	628	—	50
Wochenpflegerinnen. a	—	81	81	23	6
b	—	—	—	—	—
Sonstige Pflegekräfte	2 202	5 573	7 775	3 283	413
Krankenpflegevorschüler	13	258	271	—	8
Pflegepersonal insgesamt a¹⁾	15 965	79 647	95 612	21 480	4 757
b ²⁾	3 057	17 636	20 693	—	557
Hebammen a	—	1 696	1 696	415	134
b	—	276	276	—	5
Medizinische Hilfskräfte insgesamt	5 167	25 068	30 235	6 206	802
darunter					
Krankengymnasten.	263	1 963	2 226	328	127
Masseure, med. Bademeister,					
Masseure und med. Bademeister	1 067	926	1 993	180	35
med.-technische Assistenten . . .	404	8 447	8 851	1 645	298
med.-technische Gehilfen	105	1 874	1 979	592	49
Desinfektoren.	267	36	303	17	5
Sozialarbeiter.	428	691	1 119	262	6
Beschäftigungs- und					
Arbeitstherapeuten	558	919	1 477	362	19
Apothekenpersonal insgesamt . . .	317	1 240	1 557	388	26
darunter					
Apotheker.	219	192	411	76	8
Apothekenhelfer, Laboranten . . .	17	583	600	198	4
Verwaltungs- und Wirtschafts-					
personal insgesamt	16 723	43 297	60 020	18 880	5 032

1) einschl. sonstiger Pflegekräfte sowie Säuglings- und Kinderpflegerinnen – 2) einschl. Krankenpflegevorschulern

9. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Allgemein- krankenhäuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	Intensiv- pflegebetten	stationär behandelte Kranke 1988 in 1 000
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	12	5 781	5 733	184	144
2	Duisburg	12	5 396	5 397	187	118
3	Essen	14	6 013	6 013	285	149
4	Krefeld	4	1 974	1 974	59	50
5	Mönchengladbach	4	1 930	1 930	49	50
6	Mülheim a. d. Ruhr	2	1 130	1 101	.	.
7	Oberhausen	5	2 008	2 008	77	42
8	Remscheid	3	948	939	.	.
9	Solingen	2	1 168	1 212	.	.
10	Wuppertal	4	2 917	2 935	103	72
	Kreise					
11	Kleve	6	1 756	1 752	51	41
12	Mettmann	9	2 125	2 163	48	51
13	Neuss	6	1 982	1 982	56	58
14	Viersen	9	1 801	1 801	42	41
15	Wesel	10	3 390	3 480	90	81
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	102	40 319	40 420	1 357	973
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	5	2 395	2 372	124	68
18	Bonn	10	4 085	4 083	136	108
19	Köln	18	8 167	8 141	301	201
20	Leverkusen	3	1 197	1 211	39	30
	Kreise					
21	Aachen	5	1 914	1 914	55	49
22	Düren	6	1 636	1 641	65	47
23	Erftkreis	7	1 662	1 662	45	42
24	Euskirchen	3	1 074	1 074	51	25
25	Heinsberg	4	968	968	25	23
26	Oberbergischer Kreis	7	1 973	1 980	73	48
27	Rhein.-Berg. Kreis	4	1 118	1 118	27	32
28	Rhein-Sieg-Kreis	7	1 696	1 696	70	50
29	Reg.-Bez. Köln	79	27 885	27 860	1 011	723
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	3	1 024	1 024	33	21
31	Gelsenkirchen	8	2 752	2 745	85	65
32	Münster	8	3 733	3 694	239	97

1) einschließlich Krankenpflegehelferschülern und Krankenpflegevorschülern

1988 nach Verwaltungsbezirken

häuser					Sonderkrankenhäuser				Lfd. Nr.
Pflegetage 1988 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Sonder- kranken- häuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten		
	insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung ¹⁾					
1 757	1 356	1 292	4 654	1 045	6	1 243	1 240	1	
1 731	851	836	4 037	615	1	80	80	2	
1 900	1 193	1 183	4 956	956	4	1 149	593	3	
592	339	332	1 599	324	2	668	668	4	
607	304	299	1 580	322	3	526	570	5	
.	.	.	.	.	2	70	70	6
582	261	253	1 506	280	—	—	—	7	
.	.	.	.	.	1	847	847	8
.	.	.	.	.	1	120	120	9
900	450	450	2 296	572	2	237	30	10	
520	224	213	1 327	306	1	1 879	1 904	11	
667	278	267	1 478	286	5	1 282	1 289	12	
646	308	295	1 658	284	2	931	960	13	
534	209	193	1 199	173	2	1 195	1 193	14	
1 046	442	411	2 532	520	—	—	—	15	
12 491	6 703	6 500	31 153	6 079	32	10 227	9 564	16	
765	674	651	2 267	345	4	810	330	17	
1 289	863	849	3 156	724	2	1 115	892	18	
2 509	1 583	1 541	6 216	1 066	5	997	937	19	
367	174	172	819	84	—	—	—	20	
619	281	272	1 418	339	—	—	—	21	
540	243	234	1 047	309	1	651	651	22	
486	213	199	1 172	148	—	—	—	23	
336	143	137	728	132	5	876	285	24	
278	113	102	562	106	1	491	491	25	
603	281	268	1 471	231	3	452	222	26	
349	170	160	888	223	2	299	48	27	
539	275	259	1 204	169	7	523	325	28	
8 675	5 013	4 844	20 948	3 876	30	6 214	4 181	29	
296	140	137	724	121	—	—	—	30	
876	366	362	2 135	426	—	—	—	31	
1 170	942	919	2 944	614	3	1 436	1 456	32	

Noch: 9. Krankenhäuser am 31. Dezember

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeinkranken				
		Allgemein- krankenhäuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	Intensiv- pflegebetten	stationär behandelte Kranke 1988 in 1 000
	Kreise					
33	Borken	9	2 211	2 211	61	50
34	Coesfeld	4	977	977	25	24
35	Recklinghausen	15	5 394	5 394	164	132
36	Steinfurt	12	2 668	2 668	73	63
37	Warendorf	6	1 665	1 665	32	42
38	Reg.-Bez. Münster	65	20 424	20 378	722	494
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	8	3 007	2 966	89	71
	Kreise					
40	Gütersloh	7	1 558	1 558	39	36
41	Herford	4	1 402	1 402	44	35
42	Höxter	54	1 354	1 354	34	30
43	Lippe	3	1 561	1 561	47	37
44	Minden-Lübbecke	6	2 316	2 331	64	54
45	Paderborn	5	1 578	1 578	36	43
46	Reg.-Bez. Detmold	38	12 776	12 750	353	306
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	10	4 041	4 052	143	84
48	Dortmund	11	5 051	5 051	193	114
49	Hagen	7	2 328	2 303	55	51
50	Hamm	5	2 125	2 125	77	51
51	Herne	4	1 729	1 755	66	38
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10	2 831	2 831	79	60
53	Hochsauerlandkreis	12	2 316	2 045	50	46
54	Märkischer Kreis	11	2 905	2 915	90	69
55	Olpe	3	940	940	26	20
56	Siegen-Wittgenstein	9	2 194	2 194	74	62
57	Soest	9	2 337	2 337	64	55
58	Unna	8	2 598	2 598	92	61
59	Reg.-Bez. Arnsberg	99	31 395	31 146	1 009	711
60	Nordrhein-Westfalen	383	132 799	132 554	4 452	3 207

Anmerkung S. 104

1988 nach Verwaltungsbezirken

Pflegetage 1988 in 1 000	Ärzte		Pflegepersonen		Sonderkrankenhäuser			Lfd. Nr.
	insgesamt	darunter hauptamtlich	insgesamt	darunter in Ausbildung ¹⁾	Sonder- kranken- häuser insgesamt	tatsächlich betriebene Betten insgesamt	zugelassene betriebene Betten	
657	269	250	1 457	296	1	530	530	33
296	126	116	696	121	2	656	656	34
1 729	764	730	4 202	876	2	599	639	35
816	323	286	1 782	213	2	644	644	36
549	202	180	1 102	143	1	370	370	37
6 389	3 132	2 980	15 042	2 810	11	4 235	4 295	38
992	513	495	2 609	461	1	3 089	3 089	39
495	201	185	1 052	114	2	816	856	40
441	204	191	1 081	308	—	—	—	41
432	169	156	834	77	3	968	965	42
500	240	233	1 204	223	10	2 311	276	43
788	349	336	1 858	369	14	5 092	2 342	44
527	217	196	1 358	370	9	1 780	980	45
4 175	1 893	1 794	9 996	1 922	39	14 056	8 508	46
1 262	661	642	2 806	517	1	145	165	47
1 559	715	707	3 691	700	2	970	990	48
708	292	279	1 488	200	1	180	180	49
642	280	261	1 448	357	3	420	230	50
535	246	230	1 106	140	2	325	325	51
852	377	358	1 941	282	3	544	352	52
723	237	214	1 469	398	9	2 162	1 587	53
915	384	349	1 960	331	5	1 125	1 071	54
288	120	111	654	108	—	—	—	55
709	324	304	1 851	434	8	1 216	210	56
736	280	254	1 561	310	5	2 338	2 338	57
806	329	299	1 822	309	2	130	130	58
9 736	4 245	4 008	21 797	4 086	41	9 555	7 578	59
41 465	20 986	20 126	98 936	18 773	153	44 287	34 126	60

**10. Berufstätige Ärzte und Zahnärzte am 31. Dezember 1988
nach Gebieten und Art der Tätigkeit**

Beruf Gebiet/Teilgebiet	Berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte								
	in freier Praxis		haupt- amtlich in einem Kranken- haus ¹⁾	im öffentl. Ge- sund- heits- dienst	bei sonst. öffentl. -rechtli- chen Be- hörden und Körper- schaften	bei sonstigen Arbeit- gebern	in Indu- strie und Wirt- schaft	ins- gesamt	weiblich
	ins- gesamt	darunter mit Tätig- keit in einem Kranken- haus							
Allgemeinarzt	2 941	7	64	33	96	14	37	3 185	651
Anästhesist	53	6	1 444	12	14	7	1	1 531	579
Arbeitsmediziner	5	1	42	14	26	16	103	206	62
Augenarzt	913	126	121	1	1	1	—	1 037	266
Chirurg	507	23	1 709	9	18	1	8	2 252	118
darunter mit Teilgebiet									
Unfallchirurgie	62	—	277	—	—	—	1	340	7
Frauenarzt	1 746	158	747	7	7	1	1	2 509	477
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	823	289	129	—	1	—	—	953	92
Hautarzt	514	14	84	6	5	—	2	611	215
Internist	3 224	16	1 850	51	121	15	48	5 309	734
darunter mit Teilgebiet									
Gastroenterologie	21	1	104	1	1	—	—	127	9
Kardiologie	63	1	146	1	3	—	1	214	13
Lungen- u. Bronchial- heilkunde	24	—	45	3	—	—	—	72	7
Kinderarzt	995	12	383	100	10	1	—	1 489	576
Kinder- und Jugend- psychiater	19	—	65	6	—	—	—	90	35
Laborarzt	67	—	65	7	12	—	1	152	29
Lungenarzt	102	2	39	19	—	—	1	161	22
Arzt für Mikrobiologie und Infektions- epidemiologie	4	—	32	5	15	—	1	57	9
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg	76	20	66	—	2	—	1	145	14
Nervenarzt	528	5	283	18	6	1	—	836	232
Neurochirurg	11	—	112	—	1	1	—	125	9
Neurologe	119	—	224	5	3	1	—	352	77
Nuklearmediziner	20	—	61	—	1	—	—	82	6
Arzt für öffentliches Gesundheitswesen	—	—	—	161	2	—	—	163	85
Orthopäde	800	43	233	7	14	7	—	1 061	38
Pathologe	43	5	113	1	19	—	—	176	20
Pharmakologe	1	—	27	2	6	1	—	37	3
Psychiater	53	—	320	16	2	3	—	394	100
Radiologe	375	1	508	3	16	—	1	903	128
Rechtsmediziner	3	—	2	2	24	—	—	31	—
Urologe	472	39	253	3	4	—	1	733	12
Ärzte ohne eine der vor- genannten Gebiets- arztstätigkeiten	3 982	—	13 475	312	423	109	143	18 444	5 879
Ärzte insgesamt	18 396	767	22 451	800	849	179	349	43 024	10 468
und zwar									
weiblich	3 519	41	5 966	477	345	72	89	10 468	x
mit staatsmed. Examen (Physikat)	—	—	—	192	4	3	1	200	95
Ausländer	996	19	1 778	19	55	4	7	2 859	528
Zahnärzte	8 526	14	302	136	15	2	5	8 986	1 876
und zwar									
weiblich	1 712	—	66	97	1	—	—	1 876	x
Kieferorthopäden	310	1	29	3	—	—	—	342	152
Dagegen									
1987 Ärzte	18 131	865	21 902	772	935	203	490	42 433	10 147
Zahnärzte	8 454	11	303	148	28	2	5	8 940	1 915
1986 Ärzte	17 841	918	21 309	741	893	113	486	41 383	9 661
Zahnärzte	8 106	7	298	147	25	2	7	8 585	1 799

1) nach der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens

**11. Im Gesundheitswesen tätiges nichtärztliches Personal
am 31. Dezember 1988 nach Berufsgruppen**

Berufsgruppe a = ausgebildet b = in Ausbildung	Nichtärztliches Personal			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Ausländer
Krankenschwestern, -pfleger a	12 907	63 720	76 627	3 396
b	2 930	14 825	17 755	466
darunter in der Gemeindepflege, Sozialstation tätig a	178	2 721	2 899	6
Kinderkrankenschwestern, -pfleger . . . a	30	8 243	8 273	108
b	44	2 270	2 314	37
darunter in der Gemeindepflege, Sozialstation tätig a	—	50	50	1
Krankenpflegehelfer, -innen a	1 868	9 083	10 951	1 123
b	129	546	675	52
Wochenpflegerinnen a	—	110	110	7
Pflegeberufe zusammen	17 908	98 797	116 705	5 189
a	14 805	81 156	95 961	4 634
b	3 103	17 641	20 744	555
Hebammen	—	1 797	1 797	137
b	—	284	284	6
Medizinische Hilfskräfte insgesamt	14 633	20 400	35 033	763
davon				
Heilpraktiker	1 392	893	2 285	16
staatl. anerkannte Dentisten	14	2	16	—
Krankengymnasten	542	3 173	3 715	273
Masseure	320	322	642	12
Masseure und med. Bademeister	2 995	1 852	4 847	65
med.-techn. Assistenten	69	1 370	1 439	56
med.-techn. Laboratoriumsassistenten	205	5 447	5 652	181
med.-techn. Radiologieassistenten	197	2 913	3 110	98
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten	597	1 066	1 663	22
Logopäden	61	259	320	8
Orthoptisten	9	57	66	—
Assistenten in der Zytologie	—	10	10	—
Diatassistenten ¹⁾	25	1 155	1 180	7
Gesundheitsingenieure	26	5	31	—
Sozialarbeiter, Gesundheitspfleger (staatlich geprüft)	1 042	1 722	2 764	11
Desinfektoren ²⁾	568	47	615	5
Audiometristen	15	63	78	3
Rettungssanitäter ³⁾	6 359	11	6 370	6
Gesundheitsaufseher	197	33	230	—
Pharmazeutisches Personal insgesamt	4 594	12 922	17 516	106
davon				
Apotheker	4 270	4 768	9 038	61
pharmazeutisch-technische Assistenten	101	6 830	6 931	39
Apothekerassistenten	223	1 324	1 547	6

1) einschl. Leitern von Diatküchen – 2) soweit nicht Gesundheitsaufseher – 3) mit 520-Stunden-Ausbildung

**12. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte		
		insgesamt	und zwar	
			in freier Praxis	hauptideamtlich im Krankenhaus
			tätig	
				als Gebietsarzt
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	2 483	941	1 388
2	Duisburg	1 455	527	843
3	Essen	2 055	686	1 309
4	Krefeld	676	277	365
5	Mönchengladbach	666	308	334
6	Mülheim a. d. Ruhr	377	192	159
7	Oberhausen	482	212	253
8	Remscheid	331	129	182
9	Solingen	393	187	189
10	Wuppertal	920	411	469
	Kreise			
11	Kleve	529	242	275
12	Mettmann	878	494	342
13	Neuss	794	410	332
14	Viersen	492	228	255
15	Wesel	811	373	411
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	13 342	5 617	7 106
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	1 128	413	702
18	Bonn	1 678	550	947
19	Köln	3 452	1 744	1 629
20	Leverkusen	430	206	172
	Kreise			
21	Aachen	588	282	272
22	Düren	533	236	271
23	Erfk. Kreis	606	403	199
24	Euskirchen	369	170	186
25	Heinsberg	312	186	111
26	Oberbergischer Kreis	562	246	306
27	Rhein.-Berg. Kreis	455	256	187
28	Rhein-Sieg-Kreis	882	556	288
29	Reg.-Bez. Köln	10 995	5 248	5 270
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	235	89	137
31	Gelsenkirchen	695	265	362
32	Münster	1 491	368	984

1) einschl. Kieferorthopäden – 2) einschl. des pharmazeutischen Personals und der Hebammen – Vergleich mit den

**Personen am 31. Dezember 1988
tungsbezirken**

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte ¹⁾	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ²⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
106	481	593	5 555	1 190	1 949	1
140	268	227	3 768	615	1 406	2
104	353	459	5 480	951	1 822	3
31	130	188	1 834	324	679	4
55	132	88	1 782	340	615	5
37	91	93	822	165	480	6
29	96	107	1 298	280	412	7
28	61	64	1 113	225	347	8
16	81	88	991	151	518	9
70	208	204	2 533	539	1 252	10
73	102	113	2 240	436	705	11
16	230	241	2 136	369	937	12
74	213	201	1 990	340	935	13
56	126	122	1 809	308	560	14
115	171	252	2 329	501	901	15
950	2 743	3 040	35 680	6 734	13 518	16
97	195	206	2 388	345	800	17
63	272	124	4 281	822	1 514	18
97	694	626	6 422	1 133	2 715	19
14	103	83	994	84	394	20
42	118	153	1 401	339	620	21
29	111	121	1 708	327	544	22
13	155	204	1 070	148	561	23
22	60	78	954	138	374	24
44	86	83	666	106	322	25
65	113	100	1 644	266	523	26
47	142	134	890	223	571	27
47	275	258	1 622	168	1 338	28
580	2 324	2 170	24 040	4 099	10 276	29
26	51	45	731	123	259	30
91	152	147	2 063	426	638	31
53	357	164	3 448	730	1 308	32

Vorjahresergebnissen eingeschränkt, da Berufekatalog ab Berichtsjahr 1984 reduziert

Noch: 12. Im Gesundheitswesen tätige
nach Verwal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärzte			
		insgesamt	und zwar		
			in freier Praxis	hauptamtlich im Krankenhaus	als Gebietsarzt
	Kreise				
33	Borken	516	255	253	367
34	Coesfeld	288	152	127	164
35	Recklinghausen	1 310	490	771	683
36	Steinfurt	714	370	312	498
37	Warendorf	451	246	192	291
38	Reg.-Bez. Münster	5 700	2 235	3 138	3 327
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	983	374	559	575
	Kreise				
40	Gütersloh	531	280	229	291
41	Herford	457	206	191	251
42	Höxter	411	120	196	190
43	Lippe	713	311	391	491
44	Minden-Lübbecke	879	289	571	455
45	Paderborn	534	226	293	291
46	Reg.-Bez. Detmold	4 508	1 806	2 430	2 544
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	1 088	379	659	586
48	Dortmund	1 418	592	752	797
49	Hagen	578	232	294	316
50	Hamm	492	158	327	256
51	Herne	431	158	254	210
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	745	308	390	406
53	Hochsauerlandkreis	589	261	286	349
54	Märkischer Kreis	897	421	443	499
55	Olpe	228	108	111	121
56	Siegen-Wittgenstein	650	253	375	419
57	Soest	710	291	312	375
58	Unna	653	329	304	378
59	Reg.-Bez. Arnsberg	8 479	3 490	4 507	4 712
60	Nordrhein-Westfalen	43 024	18 396	22 451	24 580

Anmerkungen S. 110

Personen am 31. Dezember 1988
tungsbezirken

Von den Ärzten waren Ausländer	Zahnärzte ¹⁾	Apotheker	Pflegepersonal		Sonstiges Personal ²⁾	Lfd. Nr.
			insgesamt	darunter in Ausbildung		
69	130	135	2 035	338	773	33
13	88	80	1 004	210	406	34
134	232	300	4 657	870	1 277	35
34	175	196	2 085	256	932	36
41	104	113	1 195	143	491	37
461	1 289	1 180	17 218	3 096	6 084	38
41	175	191	3 779	521	1 194	39
42	164	133	1 396	194	743	40
14	116	103	1 110	283	614	41
23	64	72	1 080	77	570	42
49	146	154	1 628	273	800	43
61	130	143	3 058	457	1 171	44
22	114	107	1 632	326	590	45
252	909	903	13 681	2 131	5 682	46
80	208	210	3 137	530	1 424	47
53	307	311	4 185	847	1 653	48
51	92	110	1 563	200	657	49
29	86	89	1 545	370	559	50
18	85	80	1 281	144	508	51
45	170	166	2 141	282	873	52
44	131	118	2 446	576	901	53
71	178	201	2 411	383	1 018	54
26	63	51	669	108	278	55
53	121	128	1 999	434	828	56
70	138	116	2 923	503	739	57
76	142	165	1 786	307	594	58
616	1 721	1 745	26 086	4 684	10 032	59
2 859	8 986	9 038	116 705	20 744	45 592	60

13. Gestorbene 1988 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (001–139)	a b c	665 580 1 245	13 6 19	9 9 18	3 3 6	4 1 5	3 2 5	7 4 11	26 4 30	21 5 26	45 9 54
darunter											
Tuberkulose der Atmungsorgane (011–012)	a b c	117 54 171	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– 1 1	3 1 4
Tuberkulose übriger Organe (013–018)	a b c	14 7 21	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	1 – 1	– – –	– – –
Bösartige Neubildungen (140–199)	a b c	22 562 21 773 44 335	2 – 2	9 6 15	12 5 17	9 10 19	15 12 27	24 17 41	52 34 86	90 105 195	146 220 366
darunter											
des Magens (151)	a b c	1 934 1 860 3 794	– – –	– – –	– – –	– – –	– 3 –	2 – 5	1 – 1	10 5 15	13 13 26
der Atmungs- und intra- thorakalen Organe (160–165)	a b c	8 023 1 798 9 821	– – –	1 – 1	– – –	– – –	– – –	1 – 1	5 2 7	6 7 13	34 14 48
der Brustdrüsen (174, 175)	a b c	29 4 185 4 214	– – –	– – –	– – –	– – –	– 1 1	– 1 1	– 5 5	– 23 23	1 94 95
der weiblichen Ge- schlechtsorgane (179–184)	b	2 916	–	–	–	1	2	3	7	24	46
der Prostata (185)	a	2 469	–	–	–	–	2	1	–	–	–
Bösartige Neubildungen des lymphatischen und häma- topoetischen Gewebes (200–208)	a b c	1 619 1 682 3 301	– 1 1	8 3 11	10 8 18	12 3 15	14 10 24	27 13 40	27 19 46	21 14 35	29 22 51
darunter											
Leukämie (204–208)	a b c	722 708 1 430	– – –	6 2 8	8 8 16	11 3 14	10 8 18	13 9 22	11 12 23	9 6 15	13 13 26
Neubildungen, gutartig, unsicheren Verhaltens, unbekannten Charakters, Carcinoma in situ (210–239)	a b c	392 564 956	1 1 2	3 2 5	2 4 6	1 2 3	2 2 4	2 4 6	4 1 5	5 5 10	6 7 13

1) Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979–2) mittlere Lebendgeborene

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
25 6 31	43 9 52	38 20 58	60 18 78	54 32 86	53 48 101	55 47 102	81 109 190	77 117 194	48 131 179	– – –	8,2 6,6 7,4
– – –	10 2 12	5 3 8	12 3 15	12 5 17	15 3 18	7 5 12	23 13 36	23 10 33	7 8 15	– – –	1,5 0,6 1,0
– – –	1 – 1	– 1 1	– – –	3 1 4	2 2 4	2 2 4	2 – 2	2 – 2	1 1 2	– – –	0,2 0,1 0,1
290 322 612	837 701 1 538	1 426 1 054 2 480	2 274 1 321 3 595	2 913 2 004 4 917	3 146 2 683 5 829	2 720 2 672 5 392	3 823 3 889 7 712	3 044 3 549 6 593	1 730 3 169 4 899	– – –	279,9 249,1 263,9
25 18 43	57 38 95	102 74 176	155 78 233	234 118 352	240 189 429	241 203 444	383 324 707	293 408 701	178 389 567	– – –	24,0 21,3 22,6
99 34 133	320 44 364	597 92 689	1 003 144 1 147	1 243 226 1 469	1 316 299 1 615	1 016 257 1 273	1 286 285 1 571	793 238 1 031	303 156 459	– – –	99,5 20,6 58,5
– 125 125	1 271 272	4 366 370	5 361 366	3 484 487	3 511 514	4 452 456	5 611 616	3 449 452	– 431 431	– – –	0,4 47,9 25,1
63 2	107 8	172 34	220 70	296 157	412 241	365 322	514 575	369 618	315 439	– –	33,4 30,6
34 27 61	86 43 129	95 61 156	141 75 216	159 138 297	207 179 386	189 211 400	262 357 619	202 312 514	96 186 282	– – –	20,1 19,2 19,6
13 15 28	29 17 46	29 21 50	60 30 90	66 59 125	86 70 156	82 83 165	121 133 254	95 136 231	60 83 143	– – –	9,0 8,1 8,5
5 6 11	14 10 24	21 13 34	28 31 59	42 37 79	42 52 94	49 64 113	71 97 168	56 104 160	38 122 160	– – –	4,9 6,5 5,7

Jahresbevölkerung 1988 – 3) bezogen auf die männlichen Einwohner im Alter von 50 und mehr Jahren – 4) je 100 000

Noch: 13. Gestorbene 1988 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene									
	insgesamt	davon im Alter von ...								
		unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem (240–279)	a	1 144	10	3	3	—	5	4	9	15
	b	2 168	2	3	1	4	4	6	8	5
	c	3 312	12	6	4	4	9	10	17	20
darunter										
Diabetes mellitus (250)	a	952	—	1	—	—	—	1	4	13
	b	1 873	—	—	—	—	3	4	3	4
	c	2 825	—	1	—	—	3	5	7	17
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (280–289)	a	130	1	—	1	1	1	1	2	1
	b	174	—	1	—	—	1	2	1	—
	c	304	1	1	1	1	2	3	3	1
Psychiatrische Krankheiten (290–319)	a	1 047	—	—	—	—	4	17	24	51
	b	697	—	—	1	—	1	9	13	10
	c	1 744	—	—	1	—	5	26	37	61
Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (320–389)	a	1 131	17	13	13	14	19	19	30	13
	b	1 351	10	19	8	3	10	2	9	12
	c	2 482	27	32	21	17	29	21	39	25
Krankheiten des Kreislaufsystems (390–459)	a	40 368	7	5	5	4	9	31	37	76
	b	52 590	2	3	1	—	10	20	23	47
	c	92 958	9	8	6	4	19	51	60	123
darunter										
Hypertonie und Hochdruckkrankheiten (401–405)	a	739	—	—	—	—	—	—	—	2
	b	1 683	—	—	—	—	—	—	1	2
	c	2 422	—	—	—	—	—	—	1	4
akuter Myokardinfarkt (410)	a	11 536	—	—	—	—	—	3	5	17
	b	8 833	—	—	—	—	—	1	1	3
	c	20 369	—	—	—	—	—	4	6	20
sonstige ischämische Herzkrankheiten (411–414)	a	8 333	—	—	—	—	—	1	1	4
	b	10 550	—	—	—	—	—	—	—	2
	c	18 883	—	—	—	—	—	1	1	6
Krankheiten des Lungenkreislaufs (415–417)	a	814	—	—	—	1	2	—	1	1
	b	887	—	—	—	—	1	4	1	4
	c	1 701	—	—	—	1	3	4	2	5
sonstige Formen von Herzkrankheiten (420–429)	a	7 760	4	5	5	3	6	16	14	34
	b	12 022	1	3	—	—	4	4	5	14
	c	19 782	5	8	5	3	10	20	19	48
darunter										
Herzinsuffizienz (428)	a	4 787	1	2	1	—	2	3	5	4
	b	8 726	—	—	—	—	1	—	1	2
	c	13 513	1	2	1	—	3	3	6	6
Krankheiten des zerebrovaskulären Systems (430–438)	a	8 291	3	—	—	—	—	8	12	12
	b	14 193	1	—	—	—	5	8	14	19
	c	22 484	4	—	—	—	5	16	26	31

Anmerkungen S. 114

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
26	35	52	89	104	128	170	200	174	108	–	14,2
12	15	37	50	108	235	216	522	522	412	–	24,8
38	50	89	139	212	363	386	722	696	520	–	19,7
18	23	32	69	80	111	156	183	160	94	–	11,8
8	8	22	32	76	188	192	470	474	385	–	21,4
26	31	54	101	156	299	348	653	634	479	–	16,8
3	5	3	6	12	14	9	33	23	13	–	1,6
3	1	5	7	11	17	14	35	43	31	–	2,0
6	6	8	13	23	31	23	68	66	44	–	1,8
55	113	183	133	92	80	56	64	59	56	–	13,0
24	31	35	36	61	52	41	105	122	143	–	8,0
79	144	218	169	153	132	97	169	181	199	–	10,4
22	35	59	67	93	95	138	203	177	74	–	14,0
18	29	41	50	89	126	153	280	272	208	–	15,5
40	64	100	117	182	221	291	483	449	282	–	14,8
323	823	1 600	2 423	3 493	4 471	5 031	8 194	7 609	6 065	–	500,8
129	263	433	787	1 534	2 896	4 642	10 439	13 680	17 613	–	601,7
452	1 086	2 033	3 210	5 027	7 367	9 673	18 633	21 289	23 678	–	553,3
3	17	33	43	65	58	82	144	164	122	–	9,2
2	8	19	30	45	75	96	324	419	660	–	19,3
5	25	52	73	110	133	178	468	583	782	–	14,4
138	378	696	1 065	1 442	1 661	1 646	2 218	1 545	665	–	143,1
32	65	98	257	448	857	1 210	2 216	2 099	1 533	–	101,1
170	443	794	1 322	1 890	2 518	2 856	4 434	3 644	2 198	–	121,2
28	86	234	426	683	952	1 047	1 814	1 646	1 397	–	103,4
4	15	50	112	263	508	877	2 162	2 870	3 683	–	120,7
32	101	284	538	946	1 460	1 924	3 976	4 516	5 080	–	112,4
4	14	36	55	66	107	157	175	124	68	–	10,1
3	17	29	33	54	89	127	191	175	151	–	10,1
7	31	65	88	120	196	284	366	299	219	–	10,1
90	204	327	414	541	699	744	1 366	1 597	1 646	–	96,3
40	63	96	148	282	542	835	1 960	3 001	5 010	–	137,6
130	267	423	562	823	1 241	1 579	3 326	4 598	6 656	–	117,7
22	51	100	162	256	334	449	921	1 167	1 296	–	59,4
11	15	31	43	131	301	527	1 367	2 282	4 007	–	99,8
33	66	131	205	387	635	976	2 288	3 449	5 303	–	80,4
41	90	207	290	479	729	1 022	1 837	1 937	1 595	–	102,8
34	80	103	148	333	607	1 182	2 869	4 025	4 743	–	162,4
75	170	310	438	812	1 336	2 204	4 706	5 962	6 338	–	133,8

Noch: 13. Gestorbene 1988 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich c = Zusammen		Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Krankheiten der	a	6 136	13	3	5	1	6	8	13	19	17
Atmungsorgane	b	3 886	9	6	2	1	2	9	8	9	17
(460–519)	c	10 022	22	9	7	2	8	17	21	28	34
darunter											
Pneumonie und Grippe	a	1 177	3	1	3	–	3	1	3	3	4
(480–487)	b	1 427	4	4	1	–	–	–	1	1	3
	c	2 604	7	5	4	–	3	1	4	4	7
chronische obstruktive											
Lungenkrankheiten und	a	4 356	–	–	1	–	1	4	6	11	8
verwandte Affektionen	b	2 100	–	–	–	1	1	9	4	5	13
(490–496)	c	6 456	–	–	1	1	2	13	10	16	21
Krankheiten der Ver-	a	4 468	2	2	1	–	–	5	18	51	109
dauungsorgane	b	4 407	1	1	–	–	2	8	5	30	55
(520–579)	c	8 875	3	3	1	–	2	13	23	81	164
darunter											
Magen- und Zwölffinger-	a	387	–	–	–	–	–	–	2	3	–
darmgeschwür	b	443	–	–	–	–	1	1	–	1	1
(531–532)	c	830	–	–	–	–	1	1	2	4	1
Darmverschluss ohne	a	163	–	–	–	–	–	–	–	1	2
Angabe eines Eingeweidebruchs (560)	b	315	–	–	–	–	–	–	1	–	–
	c	478	–	–	–	–	–	–	1	1	2
sonstige Krankheiten der	a	3 309	–	2	1	–	–	1	11	44	100
Verdauungsorgane	b	2 601	–	1	–	–	1	3	4	26	52
(570–579)	c	5 910	–	3	1	–	1	4	15	70	152
darunter											
Chronische Leberkrank-	a	2 499	–	1	–	–	–	1	9	34	76
heit und -zirrhose	b	1 553	–	–	–	–	1	2	4	17	42
(571)	c	4 052	–	1	–	–	1	3	13	51	118
Krankheiten der	a	242	–	–	1	–	–	–	1	9	17
Bauchspeicheldrüse	b	275	–	–	–	–	–	–	–	7	6
(577)	c	517	–	–	1	–	–	–	1	16	23
Krankheiten der Harn-	a	894	–	1	–	–	1	1	–	–	3
und Geschlechtsorgane	b	1 115	–	–	1	–	–	1	3	5	6
(580–629)	c	2 009	–	1	1	–	1	2	3	5	9
darunter											
Nephritis, nephrotisches	a	639	–	1	–	–	–	1	–	–	2
Syndrom und Nephrose	b	888	–	–	1	–	–	1	1	5	6
(580–589)	c	1 527	–	1	1	–	–	2	1	5	8
Prostatahyperplasie											
(600)	a	106	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Komplikationen in der											
Schwangerschaft, bei Ent-											
bindung und im Wochen-	b	15	–	–	–	–	–	2	9	3	1
bett (630–676)											
Krankheiten der Haut und	a	21	–	–	–	–	–	–	–	–	1
des Unterhautzellgewebes	b	64	–	–	–	–	–	1	1	1	1
(680–709)	c	85	–	–	–	–	–	1	1	1	2

Anmerkungen S. 114

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
18 11 29	62 29 91	117 49 166	251 77 328	429 161 590	635 253 888	788 345 1 133	1 355 704 2 059	1 314 874 2 188	1 082 1 320 2 402	– – –	76,1 44,5 59,7
4 3 7	8 5 13	16 6 22	29 10 39	33 18 51	57 32 89	109 67 176	223 228 451	305 362 667	372 682 1 054	– – –	14,6 16,3 15,5
8 6 14	46 17 63	87 36 123	187 56 243	349 122 471	512 198 710	615 239 854	1 012 402 1 414	887 447 1 334	622 544 1 166	– – –	54,0 24,0 38,4
143 72 215	311 147 458	400 172 572	470 183 653	554 309 863	557 369 926	423 415 838	597 744 1 341	477 909 1 386	348 985 1 333	– – –	55,4 50,4 52,8
5 2 7	9 2 11	19 7 26	18 6 24	36 17 53	41 27 68	43 37 80	84 83 167	77 112 189	50 146 196	– – –	4,8 5,1 4,9
– 1 1	– – –	10 2 12	8 1 9	11 10 21	8 12 20	16 12 28	38 63 101	34 83 117	35 130 165	– – –	2,0 3,6 2,8
133 64 197	289 137 426	345 143 488	412 157 569	457 245 702	435 266 701	273 249 522	370 382 752	254 446 700	182 425 607	– – –	41,0 29,8 35,2
113 55 168	249 110 359	304 121 425	343 131 474	391 195 586	358 203 561	197 154 351	234 206 440	124 204 328	65 108 173	– – –	31,0 17,8 24,1
9 5 14	22 15 37	19 9 28	29 7 36	31 19 50	29 23 52	17 27 44	24 46 70	20 53 73	14 58 72	– – –	3,0 3,1 3,1
4 8 12	16 16 32	27 32 59	44 28 72	59 61 120	62 96 158	108 107 215	179 225 404	214 233 447	175 293 468	– – –	11,1 12,8 12,0
3 5 8	16 13 29	24 27 51	39 28 67	47 53 100	51 77 128	85 85 170	134 173 307	139 185 324	97 228 325	– – –	7,9 10,2 9,1
–	–	–	–	3	5	7	17	31	43	–	4,4 ³⁾
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8,1 ⁴⁾
–	1	3	2	1	1	1	3	2	6	–	0,3
–	2	3	2	3	1	2	10	9	28	–	0,7
–	3	6	4	4	2	3	13	11	34	–	0,5

Noch: 13. Gestorbene 1988 nach Todes

Todesursache (Positionsnummer) ¹⁾	a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene									
		insgesamt	davon im Alter von ...								
			unter 1	1 5	5 10	10 15	15 20	20 25	25 30	30 35	35 40
Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes (710–739)	a b c	160 430 590	– – –	– – –	– – –	1 – 1	1 – 1	– – –	1 1 2	1 1 2	1 – 1
Kongenitale Anomalien (740–759)	a b c	311 255 566	236 186 422	29 25 54	7 7 14	2 6 8	12 3 15	1 6 7	6 3 9	5 1 6	1 – 1
darunter											
angeborene Mißbil- dungen des Herzens (745–746)	a b c	119 90 209	88 64 152	12 12 24	4 3 7	1 2 3	6 1 7	1 4 5	4 2 6	1 – 1	– – –
Bestimmte Affektionen, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben (760–779)	a b c	342 220 562	339 220 559	2 – 2	– – –	– – –	1 – 1	– – –	– – –	– – –	– – –
Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen (780–799)	a b c	3 046 3 061 6 107	285 153 438	22 11 33	4 7 11	5 5 10	18 9 27	48 14 62	78 22 100	64 34 98	97 40 137
darunter											
Altersschwäche ohne Angabe einer Psychose (797)	a b c	391 1 177 1 568	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (800–999, E 800–E 999)	a b c	4 304 3 215 7 519	16 25 41	52 34 86	53 27 80	35 24 59	216 75 291	427 124 551	325 99 424	246 86 332	247 75 322
darunter											
Kraftfahrzeugunfälle inner- und außer- halb des Verkehrs (E 810–E 825)	a b c	1 145 547 1 692	1 1 2	16 8 24	27 14 41	17 13 30	140 51 191	223 56 279	131 38 169	48 22 70	59 26 85
Vergiftungen (E 850–E 869)	a b c	17 13 30	– 1 –	1 1 2	1 – 1	– 1 1	– 1 1	– 1 1	1 – 1	1 – 1	1 – 1
Unfälle durch Sturz (E 880–E 888)	a b c	623 1 395 2 018	– 1 1	1 3 4	– 1 1	– – –	3 – 3	9 1 10	7 2 9	16 2 18	14 – 14
Selbstmord und Selbst- beschädigung (ohne Spät- folgen) (E 950–E 958)	a b c	1 557 773 2 330	– – –	– – –	– – –	7 2 9	40 19 59	112 42 154	115 44 159	116 42 158	117 35 152
Mord, Totschlag und vor- sätzliche Verletzungen durch eine andere Person (E 960–E 969)	a b c	52 66 118	– 2 2	3 6 9	1 5 6	– 3 3	3 – 3	4 9 13	6 4 10	5 7 12	6 2 8
sonstige Gewaltein- wirkungen (E 970–E 999)	a b c	219 97 316	1 – 1	1 – 1	– 1 1	2 1 3	4 2 6	30 4 34	26 1 27	21 7 28	14 7 21
Sterbefälle insgesamt (001–999)	a b c	88 740 98 247 186 987	942 616 1 558	161 123 284	119 75 194	89 59 148	327 143 470	622 242 864	652 261 913	673 378 1 051	970 551 1 521

Anmerkungen S. 114

ursachen, Alter und Geschlecht

Personen											je 100 000 Ein- wohner ²⁾
bis unter ... Jahren											
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	Alter unbe- kannt	
1	8	5	13	15	17	10	38	25	23	–	2,0
5	3	6	14	19	38	36	95	108	104	–	4,9
6	11	11	27	34	55	46	133	133	127	–	3,5
1	–	3	3	1	1	–	1	1	1	–	3,9
3	5	2	4	–	1	–	1	–	2	–	2,9
4	5	5	7	1	2	–	2	1	3	–	3,4
–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	1,5
–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1,0
–	1	–	2	–	1	–	–	–	–	–	1,2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4,2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,5
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3,3
107	191	256	286	249	227	187	274	258	390	–	37,8
43	62	88	102	134	162	205	365	440	1 165	–	35,0
150	253	344	388	383	389	392	639	698	1 555	–	36,3
–	–	–	–	–	–	8	20	78	285	–	4,9
–	–	–	–	–	–	8	60	187	922	–	13,5
–	–	–	–	–	–	16	80	265	1 207	–	9,3
204	365	349	314	266	225	165	276	271	252	–	53,4
83	134	123	129	164	157	198	378	488	792	–	36,8
287	499	472	443	430	382	363	654	759	1 044	–	44,8
47	61	72	61	48	43	30	53	45	23	–	14,2
13	26	27	27	35	30	32	63	50	15	–	6,3
60	87	99	88	83	73	62	116	95	38	–	10,1
2	4	–	1	1	–	–	1	2	1	–	0,2
–	–	–	2	–	1	2	2	2	–	–	0,1
2	4	–	3	1	1	2	3	4	1	–	0,2
10	33	26	33	33	34	34	86	120	164	–	7,7
5	7	9	7	21	35	51	187	353	710	–	16,0
15	40	35	40	54	69	85	273	473	874	–	12,0
94	178	158	150	119	94	60	94	63	40	–	19,3
45	76	61	70	74	59	73	67	35	29	–	8,8
139	254	219	220	193	153	133	161	98	69	–	13,9
2	6	5	4	1	2	–	2	–	2	–	0,6
4	7	4	2	2	3	–	2	3	1	–	0,8
6	13	9	6	3	5	–	4	3	3	–	0,7
14	18	19	13	19	11	11	8	3	4	–	2,7
8	7	6	9	12	6	4	5	11	6	–	1,1
22	25	25	22	31	17	15	13	14	10	–	1,9
1 261	2 945	4 637	6 604	8 536	9 961	10 099	15 654	13 983	10 505	–	1 100,8
772	1 500	2 174	2 914	4 865	7 365	9 368	18 355	21 782	26 704	–	1 124,2
2 033	4 445	6 811	9 518	13 401	17 326	19 467	34 009	35 765	37 209	–	1 113,0

14. Gestorbene Säuglinge 1988 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht

Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	insgesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 1 000	1 000 1 500	1 500 2 000	2 000 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 5 000	5 000 und mehr	ohne Angabe
Insgesamt											
unter 24 Std.	333	18	104	53	33	28	22	32	9	–	34
" 7 Tage	605	21	166	93	60	52	56	79	17	–	61
" 1 Monat	825	22	211	134	80	68	69	117	22	–	102
1 bis " 3 Monate	291	1	12	7	12	19	27	79	9	3	122
3 " " 6 Monate	264	–	2	7	8	18	31	49	14	–	135
6 " " 9 Monate	122	1	–	7	4	6	12	26	5	–	61
9 " " 12 Monate	56	–	–	1	1	4	1	15	2	–	32
Insgesamt.	1 558	24	225	156	105	115	140	286	52	3	452
männlich											
unter 24 Std.	196	8	57	35	20	18	14	21	4	–	19
" 7 Tage	362	9	89	60	38	32	38	47	12	–	37
" 1 Monat	496	9	116	88	51	40	45	72	14	–	61
1 bis " 3 Monate	185	1	6	3	9	9	16	48	9	3	81
3 " " 6 Monate	159	–	1	4	4	8	21	29	10	–	82
6 " " 9 Monate	70	1	–	3	1	2	7	16	5	–	35
9 " " 12 Monate	32	–	–	1	–	3	–	9	1	–	18
Zusammen	942	11	123	99	65	62	89	174	39	3	277
weiblich											
unter 24 Std.	137	10	47	18	13	10	8	11	5	–	15
" 7 Tage	243	12	77	33	22	20	18	32	5	–	24
" 1 Monat	329	13	95	46	29	28	24	45	8	–	41
1 bis " 3 Monate	106	–	6	4	3	10	11	31	–	–	41
3 " " 6 Monate	105	–	1	3	4	10	10	20	4	–	53
6 " " 9 Monate	52	–	–	4	3	4	5	10	–	–	26
9 " " 12 Monate	24	–	–	–	1	1	1	6	1	–	14
Zusammen	616	13	102	57	40	53	51	112	13	–	175

15. Selbstmörder 1988 nach Todesursachen und Altersgruppen

Todesart a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Selbstmörder									
	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren								je 100 000 Ein- wohner ¹⁾
		10 – 15	15 – 20	20 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 – 70	70 und mehr	
Feste oder flüssige Stoffe	a	228	–	5	34	43	48	42	27	3,2
	b	231	–	5	28	27	37	36	60	2,9
	c	459	–	10	62	70	85	80	89	3,0
Haushaltsgas . . .	a	3	–	–	2	1	–	–	–	0
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	0
	c	4	–	–	3	1	–	–	–	0
Sonstige Gase und Dämpfe	a	118	–	3	35	27	21	22	7	1,6
	b	16	–	–	6	1	5	2	1	0,2
	c	134	–	3	41	28	26	24	8	0,9
Erhängen, Er- drosseln oder Ersticken	a	743	7	15	75	93	110	159	110	10,3
	b	282	1	5	24	24	40	53	56	3,6
	c	1 025	8	20	99	117	150	212	166	8,8
Ertrinken	a	24	–	–	2	3	3	5	7	0,3
	b	43	–	–	–	–	4	9	10	0,5
	c	67	–	–	2	3	7	14	17	0,4
Feuerwaffen oder Explosionsstoffe	a	116	–	3	10	13	31	23	23	1,6
	b	10	–	2	3	1	–	1	1	0,1
	c	126	–	5	13	14	31	24	24	0,8
Schneidende oder stechende Gegen- stände	a	49	–	–	5	9	9	8	9	0,7
	b	18	–	–	1	2	4	1	4	0,2
	c	67	–	–	6	11	13	9	13	0,4
Sturz aus der Hohe	a	126	–	6	36	16	20	19	14	1,7
	b	77	1	4	6	7	13	11	12	1,0
	c	203	1	10	42	23	33	30	26	1,3
Sonstige Art und Weise	a	150	–	8	28	28	30	30	16	2,1
	b	95	–	3	17	15	18	16	13	1,2
	c	245	–	11	45	43	48	46	29	1,6
Insgesamt	a	1 557	7	40	227	233	272	308	213	21,6
	b	773	2	19	86	77	121	131	133	9,7
	c	2 330	9	59	313	310	393	439	346	15,4
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung . . .	c	15,4 ¹⁾	1,1	5,3	11,0	13,0	17,1	19,4	19,6	x
Dagegen 1987										
Insgesamt	c	2 594	6	74	350	359	426	498	382	17,2
Je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung . . .	c	17,2 ¹⁾	0,7	6,2	12,4	15,6	18,4	22,6	23,0	x

1) mittlere Jahresbevölkerung im Alter von 10 und mehr Jahren

**16. Tödliche Unfälle 1987 und 1988 nach Unfallorten
sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten**

Geschlecht a = 1987 b = 1988		Tödlich Verunglückte											
		insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)									je 100 000 Ein- wohner ¹⁾	
			0-1	1-5	5-10	10-15	15-20	20-35	35-50	50-65	65 und mehr		un- be- kannt
Verkehrswege													
Männlich	a	1 110	2	14	26	24	120	383	162	162	217	-	13,9
	b	1 208	1	16	27	18	144	414	175	200	213	-	15,0
Weiblich	a	483	-	12	11	12	49	88	42	82	187	-	5,5
	b	575	1	9	16	14	52	119	66	93	205	-	6,6
Zusammen	a	1 593	2	26	37	36	169	471	204	244	404	-	9,5
	b	1 783	2	25	43	32	196	533	241	293	418	-	10,6
Arbeitsstätten													
Männlich	a	192	-	-	-	-	1	60	70	58	3	-	2,4
	b	170	-	-	-	-	3	55	61	50	1	-	2,1
Weiblich	a	6	-	-	-	-	-	1	-	3	2	-	0,1
	b	5	-	-	-	-	-	2	2	-	1	-	0,1
Zusammen	a	198	-	-	-	-	1	61	70	61	5	-	1,2
	b	175	-	-	-	-	3	57	63	50	2	-	1,0
häuslicher Bereich													
Männlich	a	606	26	25	8	3	3	24	51	74	392	-	7,6
	b	558	13	23	7	3	4	21	48	77	362	-	6,9
Weiblich	a	1 158	13	19	8	2	4	9	19	32	1 052	-	13,3
	b	1 244	21	16	2	2	1	7	17	44	1 134	-	14,2
Zusammen	a	1 764	39	44	16	5	7	33	70	106	1 444	-	10,6
	b	1 802	34	39	9	5	5	28	65	121	1 496	-	10,7
sonstige Orte und ohne Angabe													
Männlich	a	526	1	9	11	9	13	74	64	112	233	-	6,6
	b	540	1	9	18	5	18	73	83	114	219	-	6,7
Weiblich	a	498	-	4	6	2	8	20	27	41	390	-	5,7
	b	455	1	3	3	2	1	21	16	39	369	-	5,2
Zusammen	a	1 024	1	13	17	11	21	94	91	153	623	-	6,1
	b	995	2	12	21	7	19	94	99	153	588	-	5,9
tödlich Verunglückte insgesamt													
Männlich	a	2 434	29	48	45	36	137	541	347	406	845	-	30,5
	b	2 476	15	48	52	26	169	563	367	441	795	-	30,7
Weiblich	a	2 145	13	35	25	16	61	118	88	158	1 631	-	24,6
	b	2 279	23	28	21	18	54	149	101	176	1 709	-	26,1
Insgesamt	a	4 579	42	83	70	52	198	659	435	564	2 476	-	27,5
	b	4 755	38	76	73	44	223	712	468	617	2 504	-	28,3
Je 100 000 Einwohner ²⁾	a	27,5	24,2	12,8	8,8	6,4	16,5	16,4	12,7	18,0	99,9	-	x
	b	28,3	21,0	11,5	9,0	5,5	20,2	17,5	13,6	19,2	99,4	-	x

1) mittlere Jahresbevölkerung – 2) der gleichaltrigen Bevölkerung

1. Allgemeinbildende Schulen:

1.1 Schulen der allgemeinen Ausbildung

Schulkindergarten: Teil der Grundschule (für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder, die zwar schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind)

Grundschule: Vermittelt die allgemeinen Grundlagen für die weitere Bildung; sie umfaßt die Klassen 1 bis 4 und den Schulkindergarten (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 5 – 10 möglich).

Hauptschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10 (in Ausnahmefällen ist auch die Angliederung von Förder- bzw. Vorbereitungsklassen der Jahrgangsstufen 1 – 4 möglich) und bietet alle Abschlüsse der Sekundarstufe I an: Hauptschulabschluß nach Klasse 9 (mit oder ohne Qualifikationsvermerk), Sekundarabschluß I – Hauptschulabschluß nach Klasse 10 – sowie Sekundarabschluß I – Fachoberschulreife – (mit oder ohne Qualifikationsvermerk).

Volksschule: noch nicht in die Neuordnung einbezogene Schulen (keine Trennung in Grund- und Hauptschule)

Sonderschulkindergarten: Bestandteil der Sonderschule (für Kinder, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Sonderschule besuchen müssen und für diesen Schulbesuch einer besonderen Vorbereitung bedürfen)

Sonderschule: Spezialschulen für behinderte Kinder/Jugendliche, die am Unterricht einer anderen Schule nicht teilnehmen oder durch ihn nicht hinreichend gefördert werden. Das Sonderschulwesen gliedert sich nach Schultypen: Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Erziehungshilfe, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Blinde, Sehbehinderte und Schulen für Kranke. Alle Sonderschulen – außer der Schule für Lernbehinderte und der Schule für Geistigbehinderte – arbeiten in den Bildungsbereichen der anderen Schulen (Grund-, Haupt-, Realschule usw.) und führen grundsätzlich zu den gleichen Abschlüssen. Die Schule für Lernbehinderte führt zum Abschluß der Schule für Lernbehinderte; es kann dort aber auch der Hauptschulabschluß erworben werden.

Realschule: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 10. Schulformspezifischer Abschluß ist der Sekundarabschluß I – Fachoberschulreife – (mit oder ohne Qualifikationsvermerk); daneben werden aber auch alle anderen Abschlüsse der Sekundarstufe I vergeben.

Gymnasium: Umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13. Schulformspezifischer Abschluß ist die (allgemeine) Hochschulreife (Abitur); daneben werden aber auch sämtliche Abschlüsse der Sekundarstufe I sowie die Fachhochschulreife (schulischer Teil) vergeben.

Gesamtschule: Seit dem Schuljahr 1982/83 Angebotsschule; integriert die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums zu einem umfassenden Gesamtangebot. Sie umfaßt die Jahrgänge 5 bis 13, wobei die Sekundarstufe II (Jahrgang 11 bis 13) als gymnasiale Oberstufe geführt wird. Es können alle allgemeinbildenden Abschlüsse der Sekundarstufen I und II erworben werden.

Freie Waldorfschule: Private (Ersatz-)Schule, deren Bildungsangebot alle Bildungsstufen (Primarstufe, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II), also die Jahrgänge 1 bis 13 umfaßt.

1.2 Schulen der allgemeinen Fortbildung

Abendrealschule: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der Fachoberschulreife

Abendgymnasium: Einrichtung des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

Kolleg: Institut zur Erlangung der (allgemeinen) Hochschulreife

2. Berufsbildende Schulen:

Berufsschule: Teilzeitschule für berufsschulpflichtige Jugendliche; seit 1967 auch in Vollzeitform als Berufsgrundschuljahr sowie seit 1986 als Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr (von 1974 bis 1985 als Berufsvorbereitungsjahr) geführt.

Berufsfachschule: Vollzeitschule, die je nach Typ eine berufliche Grundbildung vermittelt, zu einem Berufsabschluß führt, den Erwerb der Fachoberschulreife, der Fachhochschulreife oder der Hochschulreife ermöglicht (mindestens ein Jahr).

Berufsaufbauschule: Seit Frühjahr 1980 eingerichtet. Sie ersetzt die Klasse 10 (Vorklasse) der Fachoberschule und ermöglicht den Erwerb der Fachoberschulreife (auch in Teilzeitform).

Fachoberschule: Die seit 1969 eingerichtete Fachoberschule bereitet auf das Studium an einer Fachhochschule vor (auch in Teilzeitform).

Fachschule: Schule, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Erwerbstätigen zur Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht wird (mindestens ein Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren).

3. Kollegschule (Schulversuch seit 1977):

Bietet alle Bildungsgänge und Abschlüsse der Sekundarstufe II an, die von den verschiedenen berufsbildenden Schulen (Berufsgrundschuljahr, Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr, Berufsschule, Berufsfachschule, Berufsaufbauschule, Fachoberschule) und von der gymnasialen Oberstufe vergeben werden; es können aber auch Hauptschulabschluß und Fachoberschulreife nachträglich erworben werden. Eine Besonderheit der Kollegschule ist die Möglichkeit der Doppelqualifikation, d. h. der gleichzeitige oder zeitlich versetzte Erwerb eines allgemeinbildenden und eines berufsqualifizierenden Abschlusses in einem Bildungsgang (z. B. Fachoberschulreife/berufliche Qualifikation als Facharbeiter).

4. Lehranstalten des Gesundheitswesens:

Ausbildungsstätten für Heilhilfs- bzw. Pflegeberufe, die in der Regel einen staatlich anerkannten Abschluß vermitteln.

5. Hochschulen:

Hochschulen gliedern sich in Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule, Universitäten – Gesamthochschulen einschl. Fernuniversität, philosophisch-theologische und kirchliche Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen, Fachhochschulen sowie staatliche Verwaltungsfachhochschulen. Die ersten Universitäten – Gesamthochschulen (in Duisburg, Essen, Paderborn, Siegen und Wuppertal) wurden zum 1. August 1972 errichtet, in sie wurden die Fachhochschulen und Abteilungen der pädagogischen Hochschulen am jeweiligen Hochschulort übergeleitet. Die Fernuniversität Gesamthochschule Hagen nahm den Lehrbetrieb zum Wintersemester 1975/76 auf. Die pädagogischen Hochschulen wurden zum 1. April 1980 in die Universitäten am jeweiligen Hochschulort übergeleitet.

1. Allgemeinbildende Schulen*) am 1. Oktober 1980 und am 15. Oktober 1981 – 1988

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾		
			insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weiblich		insgesamt	weiblich	
						Anzahl	%			Anzahl
Grundschulen										
1980	3 427	34 484	790 125	22,9	20,6	383 894	48,6	38 385	30 786	80,2
1981	3 411	33 122	737 155	22,3	19,8	358 129	48,6	37 162	29 885	80,4
1982	3 402	31 989	692 263	21,6	19,0	336 467	48,6	36 424	29 423	80,8
1983	3 398	31 197	664 591	21,3	18,5	323 354	48,7	35 842	29 040	81,0
1984	3 391	30 727	644 882	21,0	18,1	313 968	48,7	35 653	28 998	81,3
1985	3 388	30 437	632 154	20,8	17,6	307 839	48,7	35 919	29 339	81,7
1986	3 385	30 588	636 578	20,8	17,6	310 620	48,8	36 181	29 658	82,0
1987	3 378	30 707	646 399	21,1	18,0	315 155	48,8	35 988	29 541	82,1
1988	3 382	30 712	664 727	21,6	18,3	324 411	48,8	36 286	29 781	82,1
Hauptschulen										
1980	1 336	23 401	623 974	26,7	18,3	289 221	46,4	34 081	18 265	53,6
1981	1 329	23 842	620 896	26,0	17,6	284 283	45,8	35 299	19 242	54,5
1982	1 324	23 096	586 163	25,4	17,1	266 835	45,5	34 210	18 566	54,3
1983	1 312	22 003	537 726	24,4	16,1	245 058	45,6	33 334	17 940	53,8
1984	1 299	20 617	479 563	23,3	14,9	218 852	45,6	32 264	17 238	53,4
1985	1 289	19 270	431 022	22,4	13,7	197 297	45,8	31 534	16 772	53,2
1986	1 249	18 094	395 656	21,9	13,3	182 052	46,0	29 830	15 634	52,4
1987	1 200	16 635	357 276	21,5	12,8	164 104	45,9	27 966	14 436	51,6
1988	1 139	14 985	329 473	22,0	12,8	151 018	45,8	25 686	13 041	50,8
Sonderschulen										
1980	746	8 835	110 281	12,5	8,8	44 113	40,0	12 528	8 557	68,3
1981	748	8 717	106 718	12,2	8,3	42 333	39,7	12 815	8 798	68,7
1982	749	8 445	102 058	12,1	8,2	40 292	39,5	12 502	8 511	68,1
1983	742	8 143	96 137	11,8	7,8	37 707	39,2	12 377	8 394	67,8
1984	733	7 942	90 801	11,4	7,3	35 566	39,2	12 455	8 430	67,7
1985	738	7 794	86 998	11,2	7,0	33 965	39,0	12 426	8 386	67,5
1986	734	7 627	84 051	11,0	6,7	32 697	38,9	12 464	8 417	67,5
1987	730	7 477	80 490	10,8	6,5	31 229	38,8	12 444	8 324	66,9
1988	722	7 206	77 816	10,8	6,4	29 866	38,4	12 222	8 138	66,6
Realschulen										
1980	559	11 648	362 784	31,1	21,8	193 017	53,2	16 626	9 791	58,9
1981	557	11 633	354 284	30,5	20,6	187 983	53,1	17 198	10 178	59,2
1982	556	11 400	343 010	30,1	20,4	181 014	52,8	16 784	9 925	59,1
1983	555	11 042	325 640	29,5	19,6	171 206	52,6	16 583	9 799	59,1
1984	552	10 707	303 091	28,3	18,3	158 664	52,3	16 528	9 772	59,1
1985	551	10 418	283 066	27,2	17,2	147 459	52,1	16 449	9 724	59,1
1986	552	10 140	265 778	26,2	16,3	138 199	52,0	16 261	9 665	59,4
1987	542	9 760	251 660	25,8	16,0	130 287	51,8	15 711	9 334	59,4
1988	536	9 292	241 238	26,0	15,8	124 560	51,6	15 281	9 120	59,7

*) öffentliche und private allgemeinbildende Schulen – 1) Gymnasium, Gesamtschule: Schüler der Sekundarstufe I je Klasse der Sekundarstufe I – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 1. Allgemeinbildende Schulen*) am 1. Oktober 1980 und am 15. Oktober 1981 – 1988

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾		
			insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weiblich		insgesamt	weiblich	
						Anzahl	%		Anzahl	%
Gesamtschulen										
1980	32	1 398	47 495	30,6	14,0	22 407	47,2	3 393	1 598	47,1
1981	36	1 481	49 866	29,8	13,4	23 354	46,8	3 709	1 770	47,7
1982	50	1 578	52 388	29,0	13,7	24 297	46,4	3 830	1 823	47,6
1983	53	1 671	55 072	28,6	12,6	25 284	45,9	4 385	2 107	48,1
1984	56	1 797	57 274	28,1	12,1	26 185	45,7	4 731	2 277	48,1
1985	64	1 919	60 458	27,7	12,0	27 541	45,6	5 045	2 399	47,6
1986	81	2 159	66 479	27,4	11,2	30 073	45,2	5 928	2 850	48,1
1987	96	2 488	74 658	26,9	10,8	33 717	45,2	6 891	3 311	48,0
1988	119	2 846	85 682	27,0	10,6	38 618	45,1	8 059	3 889	48,3
Gymnasien										
1980	645	14 409	648 354	31,4	18,2	328 883	50,7	35 606	14 069	39,5
1981	645	14 415	648 148	30,5	16,7	330 370	51,0	38 811	15 684	40,4
1982	646	14 092	632 122	29,8	16,3	323 343	51,2	38 852	15 650	40,3
1983	641	13 601	604 875	29,0	15,4	309 364	51,1	39 399	15 830	40,2
1984	641	13 057	571 020	27,9	14,6	291 115	51,0	39 178	15 630	39,9
1985	640	12 568	540 141	27,1	13,8	274 193	50,8	39 032	15 480	39,7
1986	639	12 263	512 075	26,3	13,3	259 526	50,7	38 504	15 249	39,6
1987	634	12 048	494 253	26,0	13,2	250 401	50,7	37 533	14 728	39,2
1988	630	11 835	481 152	26,2	13,0	244 550	50,8	36 902	14 464	39,2
Schulen der allgemeinen Fortbildung zusammen (Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs)										
1980	53	680	14 485	21,3	18,2	6 801	47,0	795	225	28,4
1981	53	715	15 622	21,8	18,1	7 389	47,3	861	251	29,2
1982	54	736	15 981	21,7	17,7	7 743	48,5	903	271	30,0
1983	53	578	16 035	x	14,8	7 692	48,0	1 083	363	33,5
1984	52	539	16 562	x	13,0	7 897	47,7	1 276	433	33,9
1985	52	x	17 086	x	13,2	8 062	47,2	1 294	451	34,9
1986	53	x	18 705	x	13,7	8 926	47,7	1 362	479	35,2
1987	53	x	20 402	x	13,9	10 072	49,4	1 465	527	36,0
1988	54	x	22 878	x	14,3	11 678	51,0	1 599	600	37,5
allgemeinbildende Schulen insgesamt										
1980	6 818	104 309	2 605 897	23,1	18,4	1 272 425	48,8	141 932	83 585	58,9
1981	6 800	104 002	2 541 543	22,4	17,4	1 238 249	48,7	146 421	86 132	58,8
1982	6 800	101 583	2 432 415	21,8	16,9	1 184 227	48,7	144 046	84 475	58,6
1983	6 780	88 587	2 309 938	x	16,1	1 124 657	48,7	143 699	83 862	58,4
1984	6 479	85 724	2 173 284	x	15,2	1 057 367	48,7	142 828	83 190	58,2
1985	6 750	x	2 061 654	x	14,5	1 001 778	48,6	142 491	82 974	58,2
1986	6 722	x	1 990 480	x	14,1	967 792	48,6	141 370	82 405	58,3
1987	6 665	x	1 937 270	x	13,9	941 131	48,6	138 913	80 711	58,1
1988	6 615	x	1 915 814	x	14,0	931 215	48,6	136 995	79 573	58,1

Anmerkungen S. 127

2. Allgemeinbildende Schulen*) am 15. Oktober 1987 und 1988

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- lander	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1987	3 378	30 707	646 399	21,1	18,0	315 155	95 777	35 988	29 541
	1988	3 382	30 712	664 727	21,6	18,3	324 411	97 850	36 286	29 781
darunter Schulkindergärten . .	1987	819	915	12 752	13,9	14,2	5 217	3 536	897	869
	1988	810	905	13 002	14,4	14,7	5 304	3 360	887	858
Hauptschulen	1987	1 200	16 635	357 276	21,5	12,8	164 104	79 040	27 966	14 436
	1988	1 139	14 985	329 473	22,0	12,8	151 018	79 044	25 686	13 041
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1987	3	44	1 044	23,7	16,8	521	34	62	40
	1988	3	46	1 144	24,9	17,9	570	31	64	41
Sonderschulen im Bereich G/H	1987	728	7 436	80 052	10,8	6,5	31 051	14 365	12 346	8 258
	1988	720	7 168	77 418	10,8	6,4	29 703	14 560	12 120	8 075
darunter Sonderschulkindergärten	1987	31	89	707	7,9	7,4	313	93	96	82
	1988	33	124	789	6,4	8,7	319	99	91	78
Sonderschulen im Bereich R/Gy	1987	2	41	428	9,0	4,4	178	47	98	66
	1988	2	38	398	8,9	4,1	163	48	96	63
Realschulen	1987	542	9 760	251 660	25,8	16,0	130 287	18 693	15 711	9 334
	1988	536	9 292	241 238	26,0	15,8	124 560	19 876	15 281	9 120
Gymnasien	1987	634	12 048	494 253	26,0	13,2	250 401	21 425	37 533	14 728
	1988	630	11 835	481 152	26,2	13,0	244 550	23 201	36 902	14 464
Gesamtschulen	1987	96	2 488	74 658	26,9	10,8	33 717	12 253	6 891	3 311
	1988	119	2 846	85 682	27,0	10,6	38 618	15 194	8 059	3 889
Freie Waldorfschulen	1987	29	369	11 098	30,1	13,0	5 645	243	853	470
	1988	30	414	11 704	28,3	13,1	5 944	226	896	499
Schulen der allgemeinen Ausbildung . .	1987	6 612	79 528	1 916 868	21,7	13,9	931 059	241 877	137 448	80 184
	1988	6 561	77 336	1 892 936	22,1	14,0	919 537	250 030	135 390	78 973
Abendrealschulen . . .	1987	22	x	5 701	x	23,3	2 773	1 285	245	108
	1988	23	x	7 422	x	24,0	3 814	1 484	309	147
Abendgymnasien . . .	1987	15	x	8 651	x	14,7	4 392	444	587	215
	1988	15	x	9 245	x	14,5	4 781	513	637	236
Kollegs	1987	16	x	6 050	x	9,6	2 907	119	633	204
	1988	16	x	6 211	x	9,5	3 083	134	653	217
Schulen der allgemeinen Fortbildung .	1987	53	x	20 402	x	13,9	10 072	1 848	1 465	527
	1988	54	x	22 878	x	14,3	11 678	2 131	1 599	600
Allgemeinbildende Schulen	1987	6 665	x	1 937 270	x	13,9	941 131	243 725	138 913	80 711
	1988	6 615	x	1 915 814	x	14,0	931 215	252 161	136 989	79 573

*) öffentliche und private allgemeinbildende Schulen – 1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

3. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1987 und 1988

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1987	3 373	30 680	645 702	21,0	18,0	314 877	95 764	35 945	29 513
	1988	3 375	30 676	663 798	21,6	18,3	323 999	97 833	36 232	29 744
darunter										
Schulkindergärten . .	1987	819	915	12 752	13,9	14,2	5 217	3 536	897	869
	1988	810	905	13 002	14,4	14,7	5 304	3 360	887	858
Hauptschulen	1987	1 196	16 597	356 399	21,5	12,8	163 738	78 689	27 902	14 402
	1988	1 135	14 937	328 384	22,0	12,8	150 522	78 675	25 612	13 002
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1987	2	26	542	20,8	18,7	273	2	29	21
	1988	2	27	635	23,5	19,8	323	1	32	23
Sonderschulen	1987	661	6 680	73 684	11,0	6,7	28 824	13 906	10 974	7 395
im Bereich G/H	1988	653	6 399	71 003	11,1	6,6	27 504	14 044	10 713	7 196
darunter										
Sonderschulkinder- gärten	1987	31	89	707	7,9	7,4	313	93	96	82
	1988	33	124	789	6,4	8,7	319	99	91	78
Sonderschulen	1987	2	41	428	9,0	4,4	178	47	98	66
im Bereich R/Gy	1988	2	38	398	8,9	4,1	163	48	96	63
Realschulen	1987	502	9 122	232 688	25,5	15,8	117 112	18 124	14 716	8 687
	1988	497	8 670	222 817	25,7	15,6	111 693	19 272	14 300	8 482
Gymnasien	1987	532	10 186	417 829	25,7	12,9	204 901	19 201	32 481	12 496
	1988	528	9 961	404 842	25,8	12,7	199 493	20 838	31 828	12 214
Gesamtschulen	1987	93	2 424	72 374	26,9	10,8	32 622	12 171	6 711	3 239
	1988	116	2 781	83 415	27,0	10,6	37 545	15 062	7 882	3 818
Freie Waldorf- schulen	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1988	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schulen der allge- meinen Ausbildung . .	1987	6 361	75 756	1 799 646	21,6	14,0	862 525	237 904	128 856	75 819
	1988	6 308	73 489	1 775 292	22,0	14,0	851 242	245 773	126 695	74 542
Abendrealschulen . . .	1987	21	x	5 478	x	22,5	2 659	1 271	243	107
	1988	22	x	7 076	x	23,3	3 622	1 419	304	143
Abendgymnasien . . .	1987	13	x	8 051	x	14,7	4 056	418	549	204
	1988	13	x	8 550	x	14,5	4 402	469	591	224
Kollegs	1987	10	x	4 301	x	9,0	2 076	89	479	163
	1988	10	x	4 390	x	9,1	2 189	99	484	163
Schulen der allge- meinen Fortbildung . .	1987	44	x	17 830	x	14,0	8 791	1 778	1 271	474
	1988	45	x	20 016	x	14,5	10 213	1 987	1 379	530
Allgemeinbildende Schulen	1987	6 405	x	1 817 476	x	14,0	871 316	239 682	130 127	76 293
	1988	6 353	x	1 795 308	x	14,0	861 455	247 760	128 074	75 072

1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

4. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1987 und 1988

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schüler					Lehrer ²⁾	
				ins- gesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrer ²⁾	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich
Grundschulen	1987	5	27	697	25,8	16,2	278	13	43	28
	1988	7	36	929	25,8	17,2	412	17	54	37
darunter Schulkindergärten . .	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1988	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauptschulen	1987	4	38	877	23,1	13,7	366	351	64	34
	1988	4	48	1 089	22,7	14,7	496	369	74	39
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen . .	1987	1	18	502	27,9	15,2	248	32	33	19
	1988	1	19	509	26,8	15,9	247	30	32	18
Sonderschulen im Bereich G/H	1987	67	756	6 368	8,4	4,6	2 227	459	1 372	863
	1988	67	769	6 415	8,3	4,6	2 199	516	1 407	879
darunter Sonderschulkindergärten	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1988	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonderschulen im Bereich R/Gy	1987	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1988	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	1987	40	638	18 972	29,7	19,1	13 175	569	995	647
	1988	39	622	18 421	29,6	18,8	12 867	604	981	638
Gymnasien	1987	102	1 862	76 424	28,0	15,1	45 500	2 224	5 052	2 232
	1988	102	1 874	76 310	28,0	15,0	45 057	2 363	5 074	2 250
Gesamtschulen	1987	3	64	2 284	28,3	12,7	1 095	82	180	72
	1988	3	65	2 267	27,7	12,8	1 073	132	177	71
Freie Waldorfschulen	1987	29	369	11 098	30,1	13,0	5 645	243	853	470
	1988	30	414	11 704	28,3	13,1	5 944	226	896	499
Schulen der allge- meinen Ausbildung . .	1987	251	3 772	117 222	24,5	13,6	68 534	3 973	8 592	4 365
	1988	253	3 847	117 644	24,3	13,5	68 295	4 257	8 695	4 431
Abendrealschulen . . .	1987	1	x	223	x	x	114	14	2	1
	1988	1	x	346	x	x	192	65	5	4
Abendgymnasien . . .	1987	2	x	500	x	15,8	336	26	38	11
	1988	2	x	695	x	15,1	379	44	46	12
Kollegs	1987	6	x	1 749	x	11,4	831	30	154	41
	1988	6	x	1 821	x	10,8	894	35	169	54
Schulen der allge- meinen Fortbildung . .	1987	9	x	2 572	x	13,3	1 281	70	194	53
	1988	9	x	2 862	x	13,0	1 465	144	220	70
Allgemeinbildende Schulen	1987	260	x	119 794	x	13,6	69 815	4 043	8 786	4 418
	1988	262	x	120 506	x	13,5	69 760	4 401	8 915	4 501

1) Bei Gymnasien, Gesamtschulen und Sonderschulen im Bereich R/Gy wurde nur die Sekundarstufe I (Schuljahrgang 5 – 10) berücksichtigt. – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder			ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	94	16 622	8 085	3 885	907	25	7 158	3 267	2 814	549
Duisburg	89	20 055	9 842	5 445	1 078	42	12 322	6 004	5 448	889
Essen	105	20 825	10 129	2 732	1 145	32	8 723	4 079	2 126	669
Krefeld	35	8 457	4 161	1 506	461	14	4 473	2 141	1 465	374
Monchengladbach . .	52	9 633	4 783	1 416	520	16	5 436	2 527	1 302	424
Mülheim a. d. Ruhr . .	29	5 764	2 843	795	303	8	1 550	718	429	117
Oberhausen	43	8 555	4 263	1 406	454	14	3 823	1 745	1 109	264
Remscheid	22	4 773	2 363	1 452	259	8	2 543	1 225	1 109	193
Solingen	24	5 733	2 776	1 392	329	7	2 300	1 037	971	205
Wuppertal	66	13 373	6 433	2 741	720	19	6 197	2 953	2 135	440
Kreise										
Kleve	61	11 531	5 574	546	612	25	7 435	3 393	505	573
Mettmann	92	18 519	9 110	3 169	1 001	24	7 148	3 202	2 281	575
Neuss	91	16 573	8 122	2 377	931	30	7 781	3 583	2 002	628
Viersen	54	10 666	5 208	815	596	23	6 004	2 695	829	482
Wesel	89	18 545	8 983	2 280	978	30	10 147	4 659	2 377	759
Reg.-Bez. Düsseldorf .	946	189 624	92 675	31 957	10 294	317	93 040	43 228	26 902	7 141
Kreisfreie Städte										
Aachen	41	7 781	3 883	1 366	428	10	3 341	1 514	1 028	271
Bonn	51	9 051	4 332	1 892	494	10	2 891	1 251	951	242
Köln	151	32 868	16 156	9 585	1 833	48	13 046	6 166	6 118	1 014
Leverkusen	28	5 639	2 815	1 055	317	9	2 133	922	621	170
Kreise										
Aachen	64	12 046	5 954	1 586	643	23	6 695	3 079	1 523	539
Düren	58	9 826	4 741	932	537	21	5 531	2 487	797	438
Erftkreis	78	17 042	8 253	2 195	924	24	7 878	3 522	1 991	646
Euskirchen	41	7 043	3 386	281	376	16	4 341	1 960	240	333
Heinsberg	60	9 817	4 801	849	503	17	4 762	2 138	700	348
Oberbergischer Kreis	58	11 009	5 405	1 273	578	16	5 707	2 603	1 079	426
Rhein.-Berg. Kreis . .	54	9 814	4 676	1 098	534	13	3 473	1 552	769	296
Rhein-Sieg-Kreis . . .	96	20 461	10 093	2 076	1 107	29	9 020	4 045	1 676	791
Reg.-Bez. Köln	780	152 397	74 495	24 188	8 274	236	68 818	31 239	17 493	5 514

1) einschl. Volksschulen – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	27	4 701	2 240	671	260	8	2 355	1 089	649	177
Gelsenkirchen	53	10 771	5 266	2 906	600	19	4 818	2 316	2 166	399
Münster	47	8 180	4 034	622	474	10	2 707	1 217	397	202
Kreise										
Borken	79	16 256	7 865	875	854	33	10 428	4 639	768	754
Coesfeld	42	8 904	4 344	213	485	17	4 440	1 938	174	351
Recklinghausen	126	26 919	13 070	4 219	1 436	47	12 908	6 200	3 712	988
Steinfurt	91	17 590	8 554	1 023	994	40	10 183	4 554	871	800
Warendorf	60	11 872	5 736	1 326	678	23	7 860	3 545	1 392	615
Reg.-Bez. Münster . . .	525	105 193	51 109	11 855	5 781	197	55 699	25 498	10 129	4 286
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	46	11 011	5 356	2 325	647	18	5 057	2 347	1 618	401
Kreise										
Gütersloh	65	12 686	6 114	1 851	709	25	7 164	3 208	1 544	575
Herford	54	8 578	4 239	979	511	16	4 482	2 039	850	389
Höxter	44	6 327	3 012	279	333	13	3 572	1 573	274	278
Lippe	63	12 553	6 180	1 095	673	21	6 137	2 805	789	497
Minden-Lübbecke	71	11 195	5 494	701	620	26	6 401	2 879	514	525
Paderborn	59	11 230	5 490	1 003	621	21	6 719	2 917	865	517
Reg.-Bez. Detmold . . .	402	73 580	35 885	8 233	4 114	140	39 532	17 768	6 454	3 182
Kreisfreie Städte										
Bochum	64	13 511	6 594	1 859	747	18	5 403	2 515	1 292	422
Dortmund	92	20 757	10 266	3 790	1 147	29	8 576	4 093	3 047	691
Hagen	35	7 642	3 681	1 741	424	15	3 893	1 842	1 426	314
Hamm	28	7 602	3 669	1 492	409	12	4 539	2 135	1 509	343
Herne	28	6 684	3 276	1 633	372	12	3 405	1 595	1 436	253
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	63	11 957	5 836	1 610	660	21	5 114	2 347	1 242	408
Hochsauerlandkreis	83	11 348	5 527	987	614	25	6 724	2 934	841	502
Markischer Kreis	87	17 623	8 584	3 209	927	31	9 776	4 482	2 881	709
Olpe	45	6 043	2 874	556	316	10	3 675	1 665	448	270
Siegen-Wittgenstein	73	12 343	6 002	1 264	671	29	6 778	3 027	1 121	528
Soest	61	11 760	5 754	995	635	23	6 519	2 928	851	507
Unna	73	17 807	8 754	2 512	965	24	7 982	3 722	1 972	616
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	732	145 077	70 817	21 648	7 887	249	72 384	33 285	18 066	5 563
Nordrhein-Westfalen . .	3 385	665 871	324 981	97 881	36 350	1 139	329 473	151 018	79 044	25 686

Anmerkungen S. 132

6. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen					Realschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	21	2 714	990	612	450	15	4 893	2 434	1 026	307
Duisburg	20	2 879	1 077	739	443	9	3 728	1 967	761	249
Essen	21	2 972	1 125	509	447	17	6 956	3 519	527	445
Krefeld	9	1 017	442	222	177	6	2 730	1 400	467	178
Mönchengladbach . .	11	1 182	406	143	201	5	2 416	1 256	215	150
Mülheim a. d. Ruhr . .	4	414	191	91	66	3	1 186	599	140	81
Oberhausen	6	735	294	169	100	4	1 998	1 028	211	116
Remscheid	4	468	199	150	59	2	1 556	767	269	97
Solingen	6	545	186	149	87	3	1 755	907	241	112
Wuppertal	13	1 414	547	350	223	7	3 058	1 601	452	208
Kreise										
Kleve	10	1 320	526	112	188	7	3 696	2 073	103	214
Mettmann	19	2 111	830	529	331	19	8 561	4 589	882	569
Neuss	12	1 121	435	199	172	13	5 742	2 941	616	377
Viersen	12	1 202	433	110	175	7	3 634	1 833	175	228
Wesel	17	1 663	604	260	237	12	5 902	3 124	402	373
Reg.-Bez. Düsseldorf .	185	21 757	8 285	4 344	3 356	129	57 811	30 038	6 487	3 704
Kreisfreie Städte										
Aachen	13	1 403	558	273	262	5	2 573	1 286	392	166
Bonn	11	1 200	457	207	224	9	3 119	1 337	453	203
Köln	37	4 776	1 790	1 362	777	24	10 733	5 560	2 956	720
Leverkusen	5	439	163	120	58	5	2 044	1 041	268	145
Kreise										
Aachen	14	1 288	482	208	175	11	4 700	2 489	309	288
Düren	11	1 256	554	165	194	7	3 288	1 611	202	200
Erftkreis	17	1 601	591	267	257	16	7 896	4 139	576	487
Euskirchen	15	1 070	336	66	176	4	1 974	1 005	52	124
Heinsberg	9	956	433	90	132	9	4 290	2 233	278	251
Oberbergischer Kreis	12	1 068	367	175	155	11	5 205	2 707	257	312
Rhein.-Berg. Kreis . .	13	975	355	172	193	10	4 589	2 287	305	303
Rhein-Sieg-Kreis . . .	21	1 503	573	178	252	18	7 423	3 917	520	495
Reg.-Bez. Köln	178	17 535	6 659	3 283	2 855	129	57 834	29 612	6 568	3 694

1) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 6. Sonderschulen und Realschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sonderschulen					Realschulen				
	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ¹⁾
		insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	5	426	171	103	60	2	1 353	703	115	76
Gelsenkirchen	13	1 919	753	577	290	7	2 960	1 554	250	185
Münster	13	1 421	534	141	252	10	3 671	1 756	208	260
Kreise										
Borken	15	1 796	689	163	283	13	6 572	3 584	184	389
Coesfeld	6	639	237	28	118	9	4 173	2 215	73	266
Recklinghausen	28	3 334	1 340	762	490	19	8 600	4 413	424	527
Steinfurt	19	1 768	651	140	269	18	8 502	4 435	235	550
Warendorf	13	1 158	444	209	192	9	4 473	2 327	154	266
Reg.-Bez. Münster . . .	112	12 461	4 819	2 123	1 954	87	40 304	20 987	1 643	2 519
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	17	1 821	717	398	350	10	3 964	2 041	332	250
Kreise										
Gütersloh	10	1 237	471	283	172	13	6 097	3 094	401	384
Herford	9	990	333	175	163	9	4 241	2 177	204	277
Höxter	11	929	315	57	153	9	3 292	1 646	100	208
Lippe	15	1 389	540	161	198	11	4 978	2 468	197	338
Minden-Lübbecke	14	1 518	571	129	254	12	5 295	2 793	149	323
Paderborn	15	1 604	648	274	258	11	4 496	2 387	203	274
Reg.-Bez. Detmold . . .	91	9 488	3 595	1 477	1 548	75	32 363	16 606	1 586	2 054
Kreisfreie Städte										
Bochum	15	1 694	662	278	273	8	4 350	2 250	254	280
Dortmund	21	3 090	1 274	601	473	13	6 191	3 183	716	405
Hagen	7	826	333	238	107	6	2 391	1 248	318	146
Hamm	8	1 072	412	273	155	6	2 910	1 579	250	172
Herne	7	769	319	278	107	4	1 760	885	187	108
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	14	1 202	447	223	203	10	4 617	2 340	357	294
Hochsauerlandkreis	18	1 330	476	175	225	13	5 919	3 065	178	366
Märkischer Kreis	19	1 853	702	452	273	14	6 772	3 428	550	417
Olpe	10	706	276	90	130	6	2 353	1 204	68	141
Siegen-Wittgenstein	10	987	402	176	131	14	5 344	2 713	214	338
Soest	12	1 177	455	151	182	10	4 692	2 429	207	294
Unna	15	1 869	750	446	244	12	5 627	2 993	293	349
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	156	16 575	6 508	3 381	2 503	116	52 926	27 317	3 592	3 310
Nordrhein-Westfalen . .	722	77 816	29 866	14 608	12 216	536	241 238	124 560	19 876	15 281

Anmerkung S. 134

7. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gymnasien					Gesamtschulen ¹⁾				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	21	15 533	7 922	1 638	1 216	4	2 939	1 299	583	265
Duisburg	19	11 091	5 589	1 269	834	7	5 163	2 449	1 061	487
Essen	25	18 442	9 562	895	1 442	5	4 160	1 952	527	382
Krefeld	9	6 218	3 266	467	511	3	1 999	988	166	163
Mönchengladbach . .	10	8 869	4 545	507	673	2	668	301	86	65
Mülheim a. d. Ruhr . .	5	4 324	2 121	167	348	4	3 343	1 555	352	310
Oberhausen	5	4 806	2 459	329	379	3	2 843	1 346	500	267
Remscheid	4	3 325	1 671	188	265	2	591	259	137	52
Solingen	5	3 856	1 964	194	285	2	1 435	651	254	127
Wuppertal	9	8 514	4 333	464	681	7	3 411	1 577	363	354
Kreise										
Kleve	13	7 428	3 635	192	569	—	—	—	—	—
Mettmann	18	14 657	7 200	744	1 168	4	1 747	803	295	168
Neuss	17	14 162	6 785	704	1 136	2	553	234	109	53
Viersen	11	8 144	4 148	257	608	—	—	—	—	—
Wesel	14	11 759	5 885	490	890	4	1 953	860	258	184
Reg.-Bez. Düsseldorf	185	141 128	71 085	8 505	11 005	49	30 805	14 274	4 691	2 877
Kreisfreie Städte										
Aachen	11	7 746	3 887	542	624	2	815	398	79	70
Bonn	21	14 472	6 987	1 261	1 157	3	1 749	789	102	167
Köln	33	23 925	12 336	2 961	1 917	9	9 295	4 092	2 809	931
Leverkusen	7	6 202	3 205	338	501	2	1 569	680	337	151
Kreise										
Aachen	10	6 696	3 334	277	492	1	96	32	3	12
Düren	9	7 196	3 728	222	528	3	766	327	74	68
Erftkreis	15	13 207	6 451	539	1 007	—	—	—	—	—
Euskirchen	9	6 123	3 038	124	445	—	—	—	—	—
Heinsberg	7	6 564	3 384	281	458	—	—	—	—	—
Oberbergischer Kreis	9	6 838	3 579	215	513	2	604	245	70	53
Rhein.-Berg. Kreis . .	9	8 253	4 157	205	640	2	1 130	503	103	118
Rhein-Sieg-Kreis . . .	20	15 926	8 219	461	1 250	1	140	69	21	13
Reg.-Bez. Köln	160	123 148	62 305	7 426	9 532	25	16 164	7 135	3 598	1 583

1) einschl. der freien Waldorfschulen – 2) hauptamtliche/hauptberufliche Lehrer

Noch: 7. Gymnasien und Gesamtschulen am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gymnasien					Gesamtschulen ¹⁾				
	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾	Schulen	Schüler			Lehrer ²⁾
		ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder			ins-gesamt	weib-lich	Aus-länder	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	3	2 708	1 392	82	196	1	505	214	118	45
Gelsenkirchen	8	5 949	2 986	656	461	4	3 956	1 803	1 007	360
Münster	14	10 824	5 682	244	881	2	1 601	756	63	121
Kreise										
Borken	11	8 968	4 639	168	638	—	—	—	—	—
Coesfeld	7	5 016	2 592	48	368	—	—	—	—	—
Recklinghausen	20	16 242	8 373	590	1 181	8	7 873	3 483	1 017	734
Steinfurt	15	12 895	6 656	194	969	1	121	41	6	13
Warendorf	10	7 280	3 475	266	538	1	169	71	57	15
Reg.-Bez. Münster . . .	88	69 882	35 795	2 268	5 232	17	14 225	6 368	2 268	1 288
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	10	7 727	3 925	321	598	5	3 519	1 686	697	342
Kreise										
Gütersloh	9	7 362	3 783	238	534	1	691	324	100	63
Herford	8	6 286	3 220	141	469	2	485	227	56	53
Höxter	10	5 734	2 966	164	413	—	—	—	—	—
Lippe	11	8 466	4 301	208	668	3	1 699	739	113	145
Minden-Lübbecke	8	7 575	3 846	164	567	2	628	276	46	61
Paderborn	8	6 399	3 483	159	460	1	488	227	8	34
Reg.-Bez. Detmold . . .	64	49 549	25 524	1 395	3 709	14	7 510	3 479	1 020	698
Kreisfreie Städte										
Bochum	12	10 155	5 284	372	795	8	4 523	2 129	524	413
Dortmund	18	13 612	6 912	916	1 093	9	7 621	3 527	1 242	673
Hagen	9	5 651	2 918	290	430	4	2 240	1 012	312	200
Hamm	6	4 616	2 277	190	358	3	922	376	121	80
Herne	5	3 561	1 790	178	262	4	3 287	1 614	451	275
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	11	8 810	4 457	387	680	5	2 882	1 284	311	218
Hochsauerlandkreis	14	7 774	4 096	135	582	—	—	—	—	—
Märkischer Kreis	15	10 388	5 273	339	769	3	1 923	879	228	183
Olpe	6	3 796	1 956	74	257	—	—	—	—	—
Siegen-Wittgenstein	13	9 193	4 608	252	714	2	581	301	41	40
Soest	13	9 703	5 042	246	733	—	—	—	—	—
Unna	11	10 186	5 228	228	751	6	4 703	2 184	613	427
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	133	97 445	49 841	3 607	7 424	44	28 682	13 306	3 843	2 509
Nordrhein-Westfalen .	630	481 152	244 550	23 201	36 902	149	97 386	44 562	15 420	8 955

Anmerkungen S. 136

8. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1986 – 1988
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1986			1987			1988		
Grundschulen, Hauptschulen, noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen									
Einschulungen.	161 856	79 441	.	165 660	80 710	.	169 715	82 978	.
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	48 484	22 373	.	44 144	20 507	.	41 452	18 849	.
Schulentlassungen insgesamt	91 119	40 378	12 700	88 029	40 301	13 146	79 711	36 071	13 307
davon ohne Hauptschulabschluß . .	9 182	3 503	3 252	7 719	3 093	3 029	7 121	2 784	2 844
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	13 193	5 450	2 363	10 570	4 295	2 292	9 538	3 923	2 330
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	1 357	669	225	921	414	207	1 049	505	268
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	37 374	16 244	4 314	39 570	17 937	4 797	35 237	15 599	4 744
mit Fachoberschulreife. . . .	31 370	15 181	2 771	30 170	14 976	3 028	27 815	13 765	3 389
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	15 644	7 947	1 381	15 008	7 867	1 496	13 919	7 373	1 720
Sonderschulen									
Einschulungen.	2 661	963	.	2 797	920	.	2 915	947	.
Aufnahmen aus anderen Schulformen	8 451	3 262	.	8 262	3 081	.	8 049	3 066	.
Schulentlassungen insgesamt	11 329	4 406	1 047	10 889	4 177	1 352	10 363	4 005	1 397
davon ohne Hauptschulabschluß . .	5 282	1 979	614	5 369	2 049	794	5 288	2 026	819
darunter mit Abschluß der Schule für Geistigbehinderte	1 183	471	67	1 081	434	62	1 180	499	71
mit Abschluß der Schule für Lernbehinderte.	2 363	930	238	2 886	1 160	423	3 033	1 186	486
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	5 412	2 194	406	4 868	1 896	505	4 387	1 747	534
darunter mit Qualifikationsvermerk	80	35	3	60	23	6	28	5	2
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	426	147	19	445	143	35	479	155	29
mit Fachoberschulreife. . . .	188	79	7	190	84	18	191	69	13
darunter mit Qualifikationsvermerk	94	46	3	100	45	8	92	31	5
mit Fachhochschulreife	4	1	—	1	—	—	3	1	2
mit Hochschulreife	17	6	1	16	5	—	15	7	—

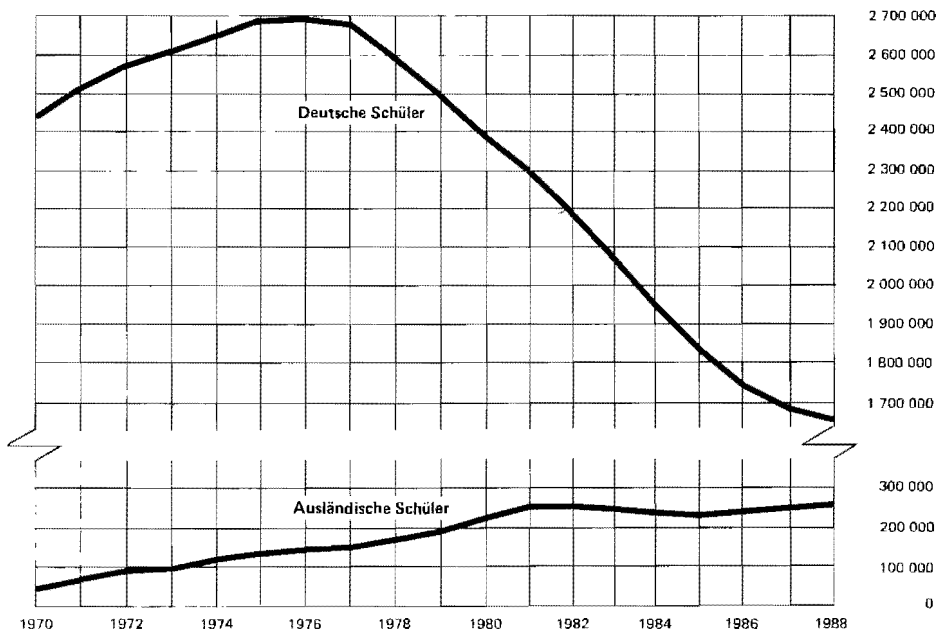
Noch: 8. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1986 – 1988
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1986			1987			1988		
Realschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	36 427	18 879	.	36 422	18 720	.	36 170	18 590	.
Schulentlassungen insgesamt	56 011	29 399	1 650	52 902	28 066	1 871	49 200	25 844	2 126
davon ohne Hauptschulabschluß . .	454	208	29	283	137	17	225	106	26
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	1 085	500	73	889	417	66	884	404	71
darunter mit Qualifikationsvermerk. . .	747	347	50	628	286	41	623	289	46
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	651	292	18	531	272	36	614	278	42
mit Fachoberschulreife. . . .	53 821	28 399	1 530	51 199	27 241	1 752	47 477	25 056	1 987
darunter mit Qualifikationsvermerk . . .	24 844	13 856	738	24 072	13 420	862	22 770	12 589	984
Gymnasien									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	52 362	26 605	.	54 786	27 930	.	55 952	28 747	.
Schulentlassungen insgesamt	77 273	39 905	1 399	71 784	36 711	1 426	68 590	34 753	1 753
davon ohne Hauptschulabschluß . .	491	206	21	198	90	18	106	42	10
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	952	496	41	627	322	31	521	240	25
darunter mit Qualifikationsvermerk. . . .	555	313	27	417	222	22	359	176	16
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	464	232	12	412	210	19	341	154	14
mit Fachoberschulreife. . . .	11 708	6 896	359	9 651	5 668	409	8 363	4 693	495
darunter mit Qualifikationsvermerk	10 517	6 249	325	8 791	5 216	392	7 604	4 276	467
mit Fachhochschulreife	2 790	1 617	89	2 422	1 335	84	2 276	1 211	88
mit Hochschulreife	60 868	30 458	877	58 474	29 086	855	56 983	28 413	1 121
Gesamtschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	12 942	5 876	.	15 392	7 015	.	18 750	8 452	.
Schulentlassungen insgesamt	7 285	3365	455	7 303	3 494	673	8 210	3 724	888
davon ohne Hauptschulabschluß . .	151	70	37	145	74	47	164	58	34
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 9	353	132	49	444	181	86	369	147	69
darunter mit Qualifikationsvermerk. . . .	14	5	1	86	36	23	65	31	9
mit Hauptschulabschluß nach Klasse 10.	1 265	556	98	1 150	507	115	1 578	700	224
mit Fachoberschulreife. . . .	3 245	1 518	170	3 453	1 729	306	3 864	1 782	428
darunter mit Qualifikationsvermerk	1 464	732	86	1 492	791	141	1 333	671	146
mit Fachhochschulreife	139	71	2	147	75	12	147	62	8
mit Hochschulreife	2 132	1 018	99	1 964	928	107	2 088	975	125

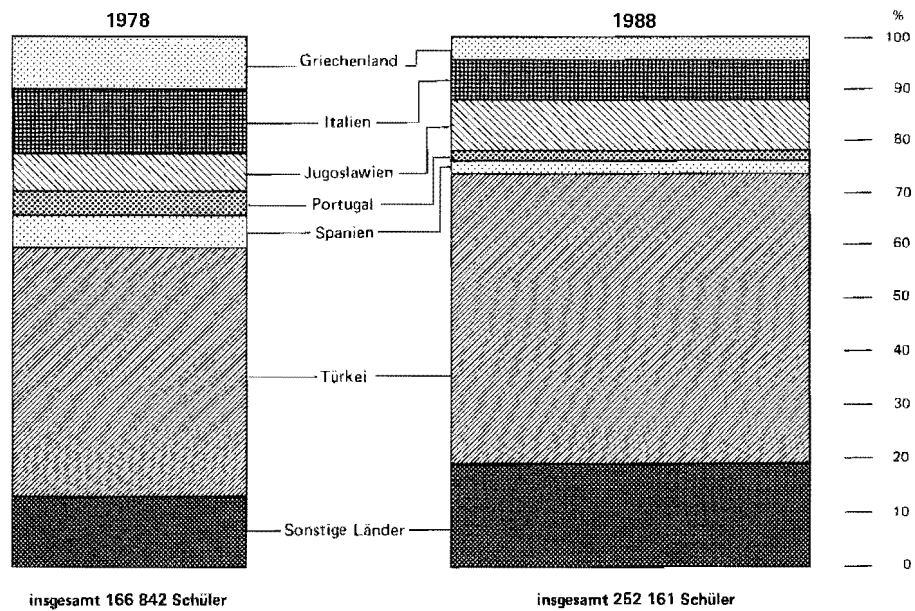
Noch: 8. Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1986 – 1988
nach Einschulungen, Neuaufnahmen und Abgängen bzw. Abschlüssen

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schüler								
	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder
	1986			1987			1988		
freie Waldorfschulen									
Einschulungen	872	441	.	1 084	539	.	1 141	593	.
Schulentlassungen insgesamt	519	254	8	590	334	5	604	331	8
darunter mit									
Fachhochschulreife	14	—	—	19	5	—	22	3	—
Hochschulreife	165	72	2	202	122	3	189	105	1
Abendrealschulen									
Schulentlassungen insgesamt	942	394	67	1 066	422	102	1 083	462	139
darunter mit									
Hauptschulabschluß nach									
Klasse 9	132	53	22	152	79	25	178	85	15
Hauptschulabschluß nach									
Klasse 10.	73	25	7	112	49	10	115	55	19
Fachoberschulreife.	702	294	38	728	272	65	718	290	104
Abendgymnasien									
Schulentlassungen insgesamt	1 623	832	29	1 486	684	43	1 375	644	24
darunter mit									
Fachoberschulreife.	42	18	—	50	18	3	39	21	1
Fachhochschulreife	226	87	7	277	90	9	249	81	7
Hochschulreife	1 147	621	17	1 155	574	31	1 085	541	16
Kollegs									
Schulentlassungen insgesamt	1 583	783	25	1 629	787	23	1 705	792	29
darunter mit									
Fachoberschulreife.	39	15	1	39	15	2	35	18	2
Fachhochschulreife	128	52	7	176	72	2	211	88	7
Hochschulreife	1 416	716	17	1 414	700	19	1 459	686	20

Deutsche und ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1970 – 1988



Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen 1978 und 1988 nach Staatsangehörigkeit



9. Ausländische Schüler der allgemeinbildenden Schulen am

Lfd. Nr.	Schulform a = Zusammen b = weiblich	insgesamt			
			Griechenland	Italien	Jugoslawien
1	Grundschule a	97 850	3 531	7 892	9 039
	b	47 316	1 759	3 914	4 324
2	darunter Schulkindergarten. a	3 360	42	179	215
	b	1 483	11	76	86
3	Hauptschule. a	79 044	3 189	6 620	7 397
	b	37 956	1 564	3 243	3 356
4	Volksschule a	31	8	6	1
	b	11	2	3	—
5	Realschule a	19 876	1 183	1 588	2 971
	b	9 934	647	852	1 500
6	Gesamtschule. a	15 194	507	977	1 178
	b	6 694	247	470	551
7	Gymnasium. a	23 201	1 602	1 213	2 810
	b	11 321	836	601	1 549
8	freie Waldorfschule. a	226	9	7	13
	b	106	6	6	7
9	Schulen der allgemeinen Aus- a	235 422	10 029	18 303	23 409
	bildung (ohne Sonderschulen) b	113 338	5 061	9 089	11 287
10	Sonderschule im Bereich G/H . a	14 560	425	1 335	1 050
	b	6 228	170	465	418
11	darunter Sonderschulkindergarten. . . a	99	7	6	3
	b	41	3	1	1
12	Sonderschule im Bereich R/Gy a	48	2	3	2
	b	18	1	1	—
13	Sonderschulen zusammen . . . a	14 608	427	1 338	1 052
	b	6 246	171	466	418
14	Schulen der allgemeinen a	250 030	10 456	19 641	24 461
	Ausbildung zusammen b	119 584	5 232	9 555	11 705
15	Abendrealschule. a	1 484	41	29	40
	b	613	16	10	17
16	Abendgymnasium a	513	22	25	21
	b	207	13	8	10
17	Kolleg. a	134	6	10	13
	b	71	5	4	10
18	Schulen der allgemeinen a	2 131	69	64	74
	Fortbildung zusammen b	891	34	22	37
19	Allgemeinbildende a	252 161	10 525	19 705	24 535
	Schulen insgesamt. b	120 475	5 266	9 577	11 742

15. Oktober 1988 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit

Ausländische Schüler						Lfd. Nr.
davon aus						
ehemaligen Anwerbeländern					übrigen Ländern	
Portugal	Spanien	Türkei	Marokko und Tunesien	zusammen		
1 423 722	2 007 986	53 726 25 857	5 532 2 671	83 150 40 233	14 700 7 083	1
11 3	32 12	2 286 1 030	229 108	2 994 1 326	366 157	2
1 555 718	1 886 925	47 750 23 557	3 725 1 706	72 122 35 069	6 922 2 887	3
— —	8 4	— —	— —	23 9	8 2	4
581 305	929 518	9 291 4 537	578 267	17 121 8 626	2 755 1 308	5
206 99	309 147	9 943 4 210	519 254	13 639 5 978	1 555 716	6
586 321	1 072 547	7 483 3 369	322 136	15 088 7 359	8 113 3 962	7
— —	1 —	13 7	2 1	45 27	181 79	8
4 351 2 165	6 212 3 127	128 206 61 537	10 678 5 035	201 188 97 301	34 234 16 037	9
228 89	288 101	9 134 4 122	833 368	13 293 5 733	1 267 495	10
3 3	— —	69 30	2 —	90 38	9 3	11
2 1	2 1	26 9	1 1	38 14	10 4	12
230 90	290 102	9 160 4 131	834 369	13 331 5 747	1 277 499	13
4 581 2 255	6 502 3 229	137 366 65 668	11 512 5 404	214 519 103 048	35 511 16 536	14
16 5	26 11	232 72	41 11	425 142	1 059 471	15
13 7	18 13	132 46	3 2	234 99	279 108	16
6 1	5 2	19 12	— —	59 34	75 37	17
35 13	49 26	383 130	44 13	718 275	1 413 616	18
4 616 2 268	6 551 3 255	137 749 65 798	11 556 5 417	215 237 103 323	36 924 17 152	19

10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 1985 – 1988 nach Schulformen

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler				Lehrer ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	Ausländer		insgesamt	weiblich
					zusammen	weiblich		
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr								
1985	170	537	9 464	3 873	2 687	958	.	.
1986	122	248	4 085	1 541	1 225	431	.	.
1987	111	198	3 286	1 154	1 201	366	.	.
1988	91	162	2 738	1 007	1 122	371	.	.
Berufsgrundschuljahr								
1985	207	731	15 279	7 748	1 429	686	.	.
1986	204	642	12 702	7 067	1 544	783	.	.
1987	198	564	11 074	6 263	1 394	761	.	.
1988	187	472	9 021	4 727	1 388	667	.	.
Berufsschule								
1985	274	21 471	487 632	202 054	21 514	7 276	.	.
1986	270	21 589	483 362	204 916	23 968	8 476	.	.
1987	271	21 074	466 776	200 617	26 374	9 810	.	.
1988	272	20 390	445 816	195 496	28 699	10 888	.	.
Berufsfachschule								
1985	318	4 930	110 068	79 484	4 881	3 143	.	.
1986	314	4 551	97 832	70 278	4 905	3 167	.	.
1987	311	4 258	91 778	65 390	5 377	3 566	.	.
1988	308	4 011	86 278	60 330	6 043	4 042	.	.
Berufsaufbauschule								
1985	34	45	666	84	12	1	.	.
1986	25	32	439	50	10	1	.	.
1987	15	20	279	26	5	1	.	.
1988	7	11	162	19	8	3	.	.

1) an berufsbildenden Schulen sowie an Kollegschaften hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer, an Lehranstalten des Gesundheitswesens hauptberufliche und nebenberufliche Lehrer

Noch: 10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 1985 – 1988 nach Schulformen

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler				Lehrer ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	Ausländer		insgesamt	weiblich
					zusammen	weiblich		
Fachoberschule								
1985	219	1 094	23 446	8 373	999	255	.	.
1986	215	1 063	22 953	7 780	972	270	.	.
1987	213	1 049	23 220	7 243	1 053	257	.	.
1988	214	1 047	23 323	7 586	1 096	309	.	.
Fachschule								
1985	146	767	16 077	3 658	257	23	.	.
1986	151	841	18 432	4 185	276	22	.	.
1987	161	945	21 314	4 592	323	35	.	.
1988	165	1 043	24 057	4 956	351	40	.	.
berufsbildende Schulen insgesamt								
1985	403	29 575	662 632	305 274	31 779	12 342	20 455	6 541
1986	400	28 966	639 805	295 817	32 900	13 150	20 164	6 493
1987	398	28 108	617 727	285 285	35 727	14 796	19 856	6 344
1988	395	27 136	591 395	274 121	38 707	16 320	19 652	6 247
Kollegschulen								
1985	22	.	52 291	21 551	3 138	957	1 968	569
1986	24	2 817	58 862	23 295	3 621	1 105	2 225	622
1987	24	2 733	57 508	23 292	4 029	1 348	2 242	633
1988	24	2 647	55 167	22 352	4 498	1 495	2 193	604
Lehranstalten des Gesundheitswesens								
1985	567	1 459	33 006	28 514	666	558	9 948	3 533
1986	570	1 467	32 732	28 330	708	591	10 268	3 743
1987	573	1 481	32 237	27 869	801	689	10 990	4 176
1988	578	1 478	31 934	27 470	944	813	11 192	4 421

Anmerkung S. 144

11. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und -typen

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	insgesamt	Privatschulen	insgesamt	in Privatschulen	insgesamt		in Privatschulen	
					insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Berufsschule								
Teilzeitform								
Berufsfeld								
Metalltechnik	135	10	4 674	398	101 949	4 262	9 387	162
Elektrotechnik	100	8	1 454	100	31 058	886	2 398	31
Bautechnik	79	2	905	53	17 944	2 027	1 041	20
Textiltechnik	84	2	388	12	7 507	5 577	220	94
Physik, Chemie, Biologie	55	4	648	66	14 219	5 395	1 384	278
Drucktechnik	21	1	205	5	4 690	1 805	105	20
Farbtechnik und Raumgestaltung	79	1	593	1	11 958	2 330	9	—
Holztechnik	82	—	519	—	11 207	1 237	—	—
Wirtschaft/Verwaltung	142	8	7 216	128	164 889	117 433	2 953	1 519
Ernährung/Hauswirtschaft	114	3	2 001	32	42 008	26 634	639	264
Sozialpflege	72	—	130	—	2 638	2 506	—	—
Gesundheit/Körperpflege	101	—	808	—	17 533	16 434	—	—
Agrarwirtschaft	50	—	484	—	10 526	5 502	—	—
ohne Arbeitsverhältnis	83	3	365	19	7 690	3 468	391	—
Sonderschulform	172 ²⁾	112 ²⁾	435	245	3 361	1 175	2 482	847
Schule für Lernbehinderte	5	5	131	131	1 429	509	1 429	509
Körperbehinderte	4	4	105	105	997	319	997	319
Erziehungshilfe	7	3	29	9	159	19	56	19
Hörgeschädigte	1	—	150	—	647	267	—	—
Sehgeschädigte	1	—	20	—	129	61	—	—
Teilzeitberufsschule zusammen	289 ²⁾	33 ²⁾	20 825	1 059	449 177	196 671	21 008	3 235
darunter mit Blockunterricht ³⁾	180	10	3 172	221	67 146	24 799	4 901	1 297
Vollzeitform								
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr	91 ²⁾	1 ²⁾	162	3	2 738	1 007	49	—
Sonderschulform	102 ²⁾	52 ²⁾	43	12	290	53	129	45
Schule für Körperbehinderte	2	2	7	7	92	39	92	39
Erziehungshilfe	6	3	26	5	145	7	37	6
Hörgeschädigte	1	—	7	—	39	5	—	—
Sehgeschädigte	1	—	3	—	14	2	—	—
Berufsgrundschuljahr	187 ²⁾	7 ²⁾	472	11	9 021	4 727	222	87
Sonderschulform	72 ²⁾	32 ²⁾	25	7	195	45	62	11
Schule für Körperbehinderte	1	1	3	3	31	11	31	11
Erziehungshilfe	4	2	9	4	83	—	31	—
Hörgeschädigte	1	—	8	—	50	25	—	—
Sehgeschädigte	1	—	5	—	31	9	—	—
Vollzeitberufsschule zusammen	204 ²⁾	14 ²⁾	702	33	12 244	5 832	462	143
Berufsschule bzw. Teil-/Vollzeitberufsschule insgesamt	294 ²⁾	38 ²⁾	21 527	1 092	461 421	202 503	21 470	3 378

1) Schulen, an denen das entsprechende Berufsfeld eingerichtet ist – 2) Schulen, an denen die jeweilige Schulform eingerichtet ist – 3) einschl. Klassen und Schülern mit Blockunterricht, die zur Zeit keinen Unterricht haben – 4) einschl. des kollegschaftsspezifischen Bildungsganges – 5) Eine Zuordnung der Klassen nach Berufsfeldern ist wegen berufsfeldübergreifender Klassenbildung nicht möglich.

Noch: 11. Berufsbildende Schulen am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und -typen

Schultyp	Schulen ¹⁾		Klassen		Schüler			
	ins- gesamt	Privat- schulen	ins- gesamt	in Privat- schulen	ins- gesamt	weiblich	in Privatschulen zu- sammen	weiblich
Berufsfachschule								
Berufsfachschule für								
Technik	113	1	419	22	6410	2 728	721	505
Wirtschaft und Verwaltung	140	15	2 312	83	52 566	33 746	1 888	1 097
Ernährung und Hauswirtschaft	120	22	483	83	8 957	8 464	1 710	1 649
Sozial- und Gesundheitswesen	114	41	662	265	13 474	12 615	5 594	5 152
Gesundheitswesen und Körperpflege	18	17	51	49	1 020	966	964	911
Agrarwirtschaft	4	—	5	—	77	74	—	—
Gestaltung	2	1	3	1	68	66	26	26
Textil	36	1	76	2	1 706	1 671	47	47
Sonderschulform	5 ²⁾	3 ²⁾	60	15	443	190	174	57
Schule für Körperbehinderte	3	3	15	15	174	57	174	57
Hörgeschädigte ⁴⁾	1	—	42	—	253	125	—	—
Sehgeschädigte	1	—	3	—	16	8	—	—
Berufsfachschule insgesamt	313²⁾	75²⁾	4 071	520	86 721	60 520	11 124	9 444
Berufsaufbauschule								
Berufsaufbauschule für								
Technik	7	—	x ⁵⁾	—	141	5	—	—
Wirtschaft und Verwaltung	2	—	x ⁵⁾	—	9	4	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	1	—	x ⁵⁾	—	7	5	—	—
Sozial- und Gesundheitswesen	1	—	x ⁵⁾	—	5	5	—	—
Berufsaufbauschule insgesamt	7²⁾	—	11	—	162	19	—	—
Fachoberschule								
Fachoberschule für								
Technik	125	3	608	29	13 491	926	673	—
Wirtschaft	66	—	84	—	1 976	762	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	29	5	40	14	730	503	244	198
Sozialpädagogik und Sozialarbeit	76	12	203	24	4 340	3 590	552	489
Gestaltung	24	—	112	—	2 786	1 805	—	—
Sonderschulform	3 ²⁾	1 ²⁾	4	1	18	6	5	3
Schule für Körperbehinderte	1	1	1	1	5	3	5	3
Hörgeschädigte	1	—	2	—	11	2	—	—
Sehgeschädigte	1	—	1	—	2	1	—	—
Fachoberschule insgesamt	217²⁾	17²⁾	1 051	68	23 341	7 592	1 474	690
Fachschule								
Fachschule für								
Technik	64	10	669	162	16 230	1 052	4 069	182
Wirtschaft	21	12	108	84	2 619	793	1 993	560
Ernährung und Hauswirtschaft	45	10	109	25	1 909	1 902	490	490
Sozialwesen	17	11	40	26	782	650	526	448
Gesundheitswesen	1	1	4	4	93	81	93	81
Agrarwirtschaft	31	—	101	—	2 152	315	—	—
Gestaltung	1	—	1	—	9	1	—	—
Mode	1	1	6	6	151	145	151	145
Baudenkmalpflege	2	—	4	—	97	10	—	—
Restaurierungstechnik	1	—	1	—	15	7	—	—
Fachschule insgesamt	165²⁾	41²⁾	1 043	307	24 057	4 956	7 322	1 906

Anmerkungen S. 146

12. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform									
		Berufsschule (Teilzeitform)					Berufs				
							Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr				
		Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler		
ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder		
	Kreisfreie Städte										
1	Düsseldorf	7	874	20 222	11 214	1 321	2	2	47	31	31
2	Duisburg	7	586	13 089	5 471	1 524	2	3	75	42	20
3	Essen	12	992	19 075	8 544	862	3	10	101	67	18
4	Krefeld	6	460	9 982	4 261	716	4	21	150	31	34
5	Monchengladbach	5	374	7 866	3 701	553	1	1	20	—	20
6	Mülheim a. d. Ruhr	3	133	2 784	1 298	177	—	—	—	—	—
7	Oberhausen	4	292	6 154	2 765	625	1	2	24	23	4
8	Remscheid	3	153	3 285	1 322	401	—	—	—	—	—
9	Solingen	5	174	3 743	1 270	470	—	—	—	—	—
10	Wuppertal	6	532	11 806	5 599	897	4	9	158	62	81
	Kreise										
11	Kleve	2	330	6 546	2 875	222	2	6	58	21	2
12	Mettmann	7	311	6 645	2 438	659	4	6	84	28	52
13	Neuss	5	328	6 694	2 633	560	1	1	14	14	4
14	Viersen	2	259	5 202	2 076	290	2	3	40	14	12
15	Wesel	8	424	8 497	4 332	619	4	5	82	29	27
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	82	6 222	131 590	59 799	9 896	30	69	853	362	305
	Kreisfreie Städte										
17	Aachen	5	509	11 254	5 718	748	1	2	38	—	7
18	Bonn	7	497	11 123	5 992	545	1	3	41	20	21
19	Köln	17	1 376	31 819	14 691	3 069	5	10	224	90	116
20	Leverkusen	4	231	4 655	1 684	332	—	—	—	—	—
	Kreise										
21	Aachen	6	289	5 411	1 989	540	2	2	30	10	10
22	Düren	4	246	5 217	2 158	212	3	4	58	29	12
23	Erfk. Kreis	6	202	4 191	1 859	308	3	3	59	33	21
24	Euskirchen	3	188	3 381	1 289	101	1	1	9	—	3
25	Heinsberg	4	224	4 391	1 595	381	3	8	110	17	42
26	Oberbergischer Kreis	3	262	5 689	2 417	274	—	—	—	—	—
27	Rhein.-Berg. Kreis	3	152	3 021	1 124	219	1	2	33	9	19
28	Rhein-Sieg.-Kreis	7	307	6 425	1 984	506	4	9	106	25	40
29	Reg.-Bez. Köln	69	4 483	96 577	42 500	7 235	24	44	708	233	291
	Kreisfreie Städte										
30	Bottrop	1	88	1 700	878	111	1	4	70	25	26
31	Gelsenkirchen	6	479	10 682	4 796	965	2	3	47	13	14
32	Münster	7	674	15 488	7 586	199	1	5	80	—	15

*) einschl. Sonderschulen im berufsbildenden Bereich – 1) Schulen, an denen die entsprechende Schulform eingerichtet

Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Schulform					Lfd. Nr.					
schule (Vollzeitform)										
Berufsfachschule										
Berufsgrundschuljahr										
Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler								
		ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder						
Schu- len ¹⁾	Klas- sen	ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder						
4	10	233	136	11	10	88	1 795	1 315	170	1
5	15	295	216	72	5	59	1 252	979	274	2
7	19	240	122	31	10	143	2 548	1 725	186	3
5	14	282	163	59	4	65	1 286	834	167	4
3	4	80	59	15	6	69	1 446	1 071	136	5
1	4	72	63	10	3	42	871	564	51	6
3	5	107	62	23	3	36	679	526	57	7
1	1	16	14	7	3	34	705	503	99	8
1	2	43	5	10	3	33	668	483	80	9
5	13	254	117	45	7	91	1 952	1 283	206	10
3	16	253	138	21	3	85	1 758	1 255	60	11
5	4	85	43	25	6	87	1 904	1 192	197	12
4	12	220	112	69	7	95	1 994	1 504	191	13
2	10	166	60	14	2	82	1 438	915	98	14
5	16	297	182	45	7	123	2 712	2 081	188	15
54	145	2 643	1 492	457	79	1 132	23 008	16 230	2 160	16
2	5	97	61	7	7	69	1 448	949	122	17
5	15	291	197	38	8	80	1 850	1 400	110	18
13	33	686	393	190	24	233	5 315	4 013	735	19
2	2	43	21	13	2	22	510	378	28	20
1	3	44	29	5	5	66	1 360	890	113	21
4	7	125	68	14	6	79	1 637	1 175	54	22
4	6	127	80	24	6	82	1 651	1 143	150	23
2	5	56	15	5	3	60	1 090	785	17	24
2	11	145	79	13	3	50	1 080	783	49	25
3	5	99	32	9	3	50	1 064	744	55	26
2	5	80	39	14	4	62	1 317	849	89	27
5	21	312	86	59	5	72	1 603	1 086	96	28
45	118	2 105	1 100	391	76	925	19 925	14 195	1 618	29
1	4	87	36	30	1	20	388	254	31	30
3	6	95	61	34	5	61	1 328	910	139	31
6	8	171	66	14	7	87	2 076	1 485	38	32

ist - 2) Lehrerzahlen jeweils für berufsbildende Schulen zusammen

Noch: 12. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform						
		Berufsaufbauschule					Fach	
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen
insgesamt	weiblich			Ausländer				
	Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	—	—	—	—	—	4	19
2	Duisburg	—	—	—	—	—	6	36
3	Essen	1	1	14	3	1	9	40
4	Krefeld	—	—	—	—	—	4	24
5	Mönchengladbach.	—	—	—	—	—	5	24
6	Mülheim a. d. Ruhr.	—	—	—	—	—	2	6
7	Oberhausen	—	—	—	—	—	3	14
8	Remscheid	—	—	—	—	—	2	7
9	Solingen	—	—	—	—	—	2	10
10	Wuppertal	—	—	—	—	—	5	26
	Kreise							
11	Kleve	—	—	—	—	—	3	21
12	Mettmann	—	—	—	—	—	4	14
13	Neuss	—	—	—	—	—	5	12
14	Viersen	—	—	—	—	—	2	9
15	Wesel.	—	—	—	—	—	5	18
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	1	1	14	3	1	61	280
	Kreisfreie Städte							
17	Aachen	—	—	—	—	—	4	26
18	Bonn	—	—	—	—	—	4	26
19	Köln	1	2	31	13	4	13	71
20	Leverkusen.	—	—	—	—	—	2	5
	Kreise							
21	Aachen	—	—	—	—	—	4	18
22	Düren.	—	—	—	—	—	4	21
23	Erfkreis	—	—	—	—	—	3	9
24	Euskirchen	1	2	12	2	—	2	11
25	Heinsberg	—	—	—	—	—	2	8
26	Oberbergischer Kreis . . .	—	—	—	—	—	3	7
27	Rhein.-Berg. Kreis	—	—	—	—	—	2	7
28	Rhein-Sieg-Kreis.	—	—	—	—	—	3	19
29	Reg.-Bez. Köln.	2	4	43	15	4	46	228
	Kreisfreie Städte							
30	Bottrop	—	—	—	—	—	1	1
31	Gelsenkirchen	—	—	—	—	—	4	17
32	Münster	1	1	25	—	—	7	47

Anmerkungen S. 148

Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Schulform								Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ²⁾ an berufsbildenden Schulen		Lfd. Nr.
oberschule			Fachschule							
Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler					
insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich	
437	191	22	7	54	1 401	473	18	600	230	
798	239	79	2	8	186	36	—	449	118	2
880	347	31	6	50	1 229	116	18	820	263	3
535	172	19	4	17	385	77	10	396	108	4
614	191	43	2	42	1 073	270	34	359	126	5
105	28	7	1	1	15	1	—	153	60	6
288	98	23	1	8	181	11	11	242	76	7
144	77	8	2	8	175	47	8	147	49	8
236	71	5	1	11	241	10	11	161	57	9
575	241	43	5	38	813	149	22	489	162	10
422	220	8	5	20	426	183	7	372	124	11
280	82	17	2	5	79	32	1	342	139	12
239	50	12	4	15	289	159	2	390	174	13
202	34	4	1	3	67	5	—	298	101	14
328	71	15	4	19	416	32	5	487	194	15
6 083	2 112	336	47	299	6 976	1 601	147	5 705	1 981	16
585	214	47	4	35	734	40	27	428	128	17
536	112	36	2	14	273	149	4	438	204	18
1 681	553	173	10	119	3 199	533	34	1 271	462	19
98	21	3	2	9	186	50	1	162	49	20
320	25	23	1	2	49	10	1	274	82	21
443	149	16	4	19	454	96	2	296	87	22
165	56	4	2	3	62	22	2	275	121	23
207	21	—	2	3	46	28	2	208	62	24
185	8	5	3	6	143	17	7	226	64	25
184	18	2	2	11	293	39	6	229	72	26
149	53	4	2	7	132	61	—	219	77	27
464	107	29	3	12	302	11	2	360	108	28
5 017	1 337	342	37	240	5 873	1 056	88	4 386	1 516	29
31	—	—	—	—	—	—	—	88	23	30
348	65	15	3	28	600	113	11	370	90	31
1 114	493	22	5	20	485	346	—	563	222	32

Noch: 12. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform									
		Berufsschule (Teilzeitform)					Berufs				
							Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr				
		Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler			Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler		
ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder	ins- gesamt	weib- lich			Aus- länder		
	Kreise										
33	Borken	7	523	10 731	4 775	321	1	2	22	11	5
34	Coesfeld	3	222	4 521	1 961	84	—	—	—	—	—
35	Recklinghausen	7	489	10 919	3 644	1 097	2	6	108	39	45
36	Steinfurt	7	503	10 971	4 598	246	1	1	17	10	2
37	Warendorf	3	263	5 629	2 318	320	1	1	9	—	1
38	Reg.-Bez. Münster . .	41	3 241	70 641	30 556	3 343	9	22	353	98	108
	Kreisfreie Stadt										
39	Bielefeld	8	615	13 409	5 662	628	4	12	177	45	74
	Kreise										
40	Gütersloh	6	359	7 493	2 943	405	3	5	82	18	37
41	Herford	2	95	2 261	1 610	23	—	—	—	—	—
42	Hoxter	4	150	3 051	1 191	48	2	2	26	17	7
43	Lippe	4	332	7 458	2 880	158	2	4	74	18	35
44	Minden-Lübbecke . .	2	181	4 153	2 132	88	1	2	32	10	9
45	Paderborn	7	398	8 615	3 793	247	3	4	49	11	12
46	Reg.-Bez. Detmold . .	33	2 130	46 440	20 211	1 597	15	29	440	119	174
	Kreisfreie Städte										
47	Bochum	6	460	10 579	4 551	625	2	2	48	18	20
48	Dortmund	10	950	20 996	9 517	1 315	3	3	89	50	32
49	Hagen	6	457	10 043	4 452	764	2	2	33	13	15
50	Hamm	2	111	2 476	821	253	2	4	74	59	38
51	Herne	3	154	3 272	1 715	427	2	3	66	31	37
	Kreise										
52	Ennepe-Ruhr-Kreis . .	4	314	6 330	2 330	525	—	—	—	—	—
53	Hochsauerlandkreis . .	8	433	8 982	3 392	243	3	4	51	20	8
54	Märkischer Kreis . . .	8	467	10 156	4 269	757	4	15	226	30	86
55	Olpe	1	135	3 097	1 253	127	1	2	25	8	17
56	Siegen-Wittgenstein . .	4	457	10 384	4 569	411	—	—	—	—	—
57	Soest	4	319	6 857	3 074	286	1	3	14	2	4
58	Unna	8	492	10 757	3 662	1 041	3	3	48	17	21
59	Reg.-Bez. Arnsberg . .	64	4 749	103 929	43 605	6 774	23	41	674	248	278
60	Nordrhein-Westfalen	289	20 825	449 177	196 671	28 845	101	205	3 028	1 060	1 156

Anmerkungen S. 148

Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Schulform					Lfd. Nr.					
schule (Vollzeitform)										
Berufsfachschule										
Berufsgrundschuljahr										
Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler				Schu- len ¹⁾	Klas- sen	Schüler		
		ins- gesamt	weib- lich	Aus- länder	ins- gesamt			weib- lich	Aus- länder	
5	12	231	108	21	9	68	1 427	1 004	71	33
3	4	54	9	—	3	56	1 298	954	17	34
5	13	228	122	38	8	115	2 314	1 644	117	35
6	17	336	150	19	10	126	2 793	1 819	71	36
3	5	87	51	13	4	60	1 412	958	69	37
32	69	1 289	603	169	47	593	13 036	9 028	553	38
7	14	287	140	72	8	129	2 753	1 784	224	39
5	12	220	93	29	6	79	1 726	1 219	106	40
2	2	43	23	—	5	53	1 134	745	46	41
2	11	232	103	12	5	68	1 513	998	37	42
3	17	302	137	25	5	89	1 892	1 274	92	43
2	5	98	52	10	4	63	1 558	1 002	46	44
6	10	194	83	16	7	88	1 801	1 231	95	45
27	71	1 376	631	164	40	569	12 377	8 253	646	46
3	4	82	40	9	6	67	1 429	933	89	47
4	9	168	102	15	12	119	2 691	1 845	224	48
2	7	136	102	21	5	50	1 029	760	86	49
2	3	74	25	18	3	17	371	311	7	50
1	1	20	20	6	3	41	866	615	110	51
1	3	31	11	3	5	65	1 372	971	62	52
4	12	255	128	21	6	105	2 360	1 627	66	53
6	16	305	148	56	12	147	3 051	1 855	207	54
1	1	51	41	2	2	31	723	598	20	55
3	7	117	68	9	5	50	1 033	781	47	56
4	21	360	166	35	6	83	1 790	1 301	69	57
5	10	204	95	36	6	77	1 660	1 217	96	58
36	94	1 803	946	231	71	852	18 375	12 814	1 083	59
194	497	9 216	4 772	1 412	313	4 071	86 721	60 520	6 060	60

Noch: 12. Berufsbildende Schulen*) am 15.

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Schulform						
		Berufsaufbauschule					Fach	
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen
				insgesamt	weiblich	Ausländer		
	Kreise							
33	Borken	—	—	—	—	—	7	35
34	Coesfeld	—	—	—	—	—	3	12
35	Recklinghausen	—	—	—	—	—	6	28
36	Steinfurt	—	—	—	—	—	6	30
37	Warendorf	—	—	—	—	—	3	9
38	Reg.-Bez. Münster	1	1	25	—	—	37	179
	Kreisfreie Stadt							
39	Bielefeld	—	—	—	—	—	5	35
	Kreise							
40	Gütersloh	—	—	—	—	—	4	12
41	Herford	—	—	—	—	—	—	—
42	Hoxter	—	—	—	—	—	2	14
43	Lippe	1	1	12	—	—	3	15
44	Minden-Lübbecke	—	—	—	—	—	2	6
45	Paderborn	—	—	—	—	—	6	16
46	Reg.-Bez. Detmold	1	1	12	—	—	22	98
	Kreisfreie Städte							
47	Bochum	1	2	28	1	1	5	32
48	Dortmund	1	2	40	—	2	8	41
49	Hagen	—	—	—	—	—	3	18
50	Hamm	—	—	—	—	—	2	13
51	Herne	—	—	—	—	—	2	9
	Kreise							
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	—	—	—	4	20
53	Hochsauerlandkreis	—	—	—	—	—	5	24
54	Märkischer Kreis	—	—	—	—	—	8	34
55	Olpe	—	—	—	—	—	1	4
56	Siegen-Wittgenstein	—	—	—	—	—	4	17
57	Soest	—	—	—	—	—	3	23
58	Unna	—	—	—	—	—	6	31
59	Reg.-Bez. Arnsberg	2	4	68	1	3	51	266
60	Nordrhein-Westfalen . . .	7	11	162	19	8	217	1 051

Anmerkungen S. 148

Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Schulform								Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer ²⁾ an berufsbildenden Schulen		Lfd. Nr.
oberschule			Fachschule							
Schüler			Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler					
insgesamt	weiblich	Ausländer			insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich	
756	217	12	6	25	566	129	5	449	119	33
259	87	5	3	19	402	98	2	250	88	34
603	111	22	3	5	88	24	2	505	148	35
664	142	22	4	9	202	66	—	522	150	36
178	15	3	2	17	406	15	—	280	84	37
3 953	1 130	101	26	123	2 749	791	20	3 027	924	38
840	394	39	6	52	1 148	240	23	629	162	39
240	64	6	2	6	126	14	—	376	123	40
—	—	—	3	9	191	47	—	150	59	41
346	210	7	2	6	124	26	—	239	68	42
356	103	7	2	11	240	18	2	375	112	43
122	56	2	2	3	41	22	—	229	59	44
365	144	11	5	29	670	144	1	424	133	45
2 269	971	72	22	116	2 540	511	26	2 422	716	46
767	220	36	3	74	1 919	93	34	421	108	47
951	320	47	5	62	1 220	390	4	758	223	48
402	146	15	2	6	127	42	1	332	97	49
340	148	28	2	17	356	57	3	114	35	50
217	62	28	—	—	—	—	—	158	44	51
418	114	14	—	—	—	—	—	300	81	52
539	188	8	7	20	404	86	7	468	128	53
757	306	25	6	42	910	136	13	629	164	54
71	17	1	—	—	—	—	—	140	47	55
404	182	11	4	30	661	95	5	374	89	56
445	186	16	4	14	322	98	3	351	102	57
708	153	16	—	—	—	—	—	410	101	58
6 019	2 042	245	33	265	5 919	997	70	4 455	1 219	59
23 341	7 592	1 096	165	1 043	24 057	4 956	351	19 995	6 356	60

13. Kollegschaften am 15. Oktober 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk ¹⁾	Schulen		Schüler			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer	
	insgesamt	Privatschulen	insgesamt	weiblich	Ausländer	insgesamt	weiblich
Düsseldorf, krfr. Stadt	7	1	10 462	3 337	1 093	473	146
Duisburg, krfr. Stadt	3	—	7 140	1 836	1 231	222	36
Reg.-Bez. Düsseldorf	10	1	17 602	5 173	2 324	695	182
Köln, krfr. Stadt	2	—	5 781	2 636	507	183	39
Leverkusen, krfr. Stadt	1	—	3 226	1 412	324	161	51
Erfk. Kreis	1	—	2 729	444	323	99	11
Reg.-Bez. Köln	4	—	11 736	4 492	1 154	443	101
Recklinghausen, Kreis	4	—	9 734	4 888	476	378	113
Reg.-Bez. Münster	4	—	9 734	4 888	476	378	113
Bielefeld, krfr. Stadt	1	1	925	681	26	88	41
Herford, Kreis	3	—	7 069	2 993	305	271	76
Minden-Lübbecke, Kreis	1	—	5 386	2 027	113	225	69
Reg.-Bez. Detmold	5	1	13 380	5 701	444	584	186
Hamm, krfr. Stadt	1	—	2 715	2 098	100	93	22
Reg.-Bez. Arnsberg	1	—	2 715	2 098	100	93	22
Nordrhein-Westfalen	24	2	55 167	22 352	4 498	2 193	604

¹⁾ Ausgewiesen werden nur die Verwaltungsbezirke, in denen sich Kollegschaften befinden.

14. Lehranstalten des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1988 nach Schultypen

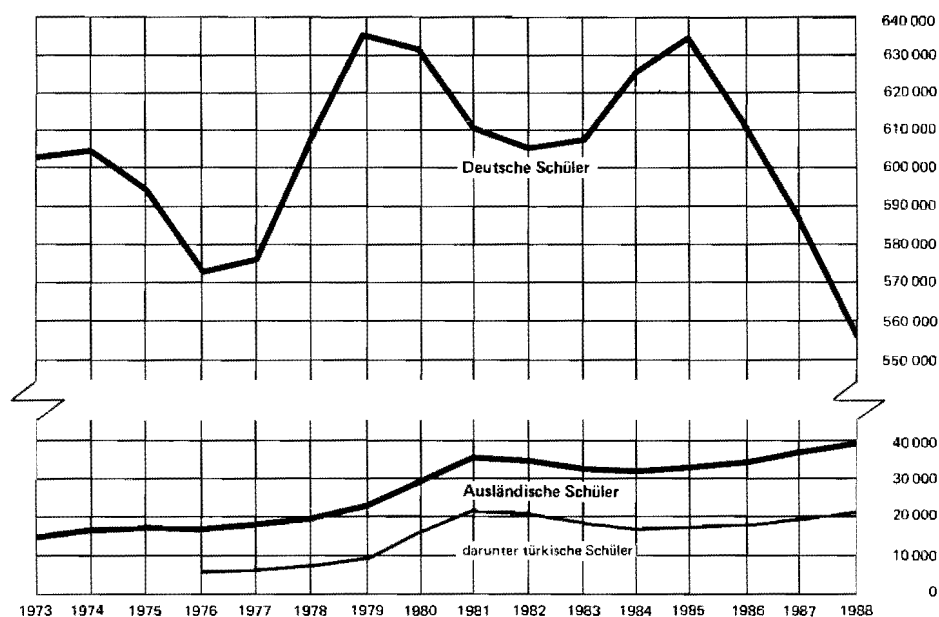
Schultyp	Lehranstalten ¹⁾		Klassen		Schüler					
	insgesamt	Privatschulen	insgesamt	Privatschulen	insgesamt			in Privatschulen		
					insgesamt	weiblich	Ausländer	zusammen	weiblich	Ausländer
Schule										
Krankenpflegeschule	232	177	826	591	18 315	15 144	602	12 833	10 850	399
Kinderkrankenpflegeschule	56	38	154	98	2 457	2 388	49	1 399	1 354	29
Schule für Krankenpflegehelfer(innen)	105	76	42	31	735	588	60	517	416	38
Hebammenlehranstalt	5	4	14	11	272	272	9	242	242	9
Lehranstalt für										
med.-techn. Laboratoriums-assistenten	19	2	43	3	1 107	1 060	44	123	112	2
med.-techn. Radiologie-assistenten	18	4	37	4	558	528	19	67	63	4
Assistenten in der Zytologie	2	2	2	2	21	21	—	21	21	—
Krankengymnasten	14	7	44	20	1 012	857	8	484	395	2
Masseure	13	8	19	13	522	325	10	391	229	8
Orthoptisten	4	—	8	—	41	41	—	—	—	—
Diatassistenten	11	5	24	10	394	389	4	162	158	1
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten	5	3	13	7	272	229	1	151	130	—
Logopäden	4	1	9	2	152	127	3	37	32	—
pharmazeutisch-technische Assistenten	16	2	54	12	1 885	1 830	30	426	413	3
Lehranstalt für veterinär-med.-technische Assistenten	2	1	2	1	50	48	3	37	35	3
Pflegevorschule	24	24	48	48	693	647	37	693	647	37
Fachseminar für										
Altenpflege	43	40	135	127	3 389	2 917	65	3 174	2 725	58
Familienpflege/Dorfhelfer	5	4	4	4	59	59	—	59	59	—
Insgesamt	578	398	1 478	984	31 934	27 470	944	20 816	17 881	593

¹⁾ einschl. Schulen, deren Schulbetrieb ruht

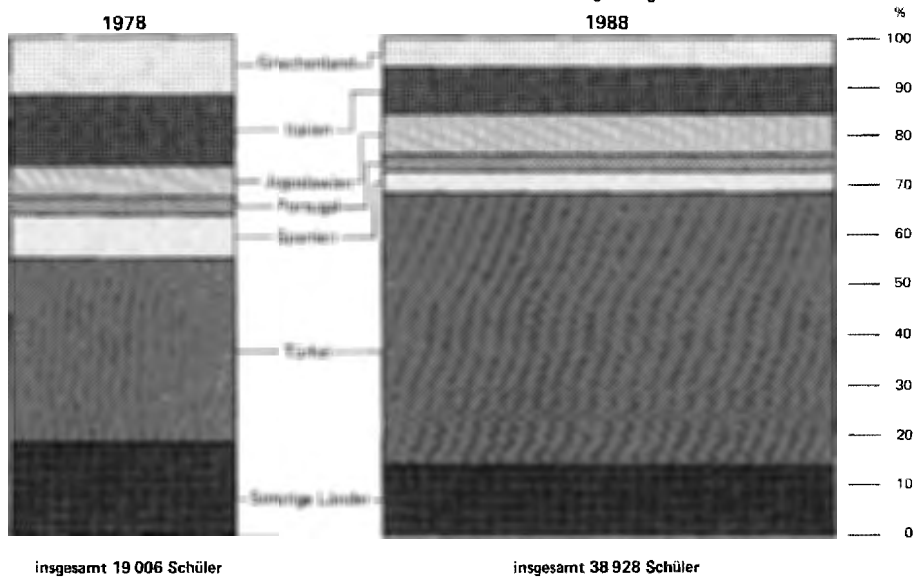
**15. Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen, Kollegschen und
Lehranstalten des Gesundheitswesens am 15. Oktober 1988 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit**

Schulform a = Zusammen b = weiblich		Ausländische Schüler										
		ins- gesamt	davon aus (ehemaligen) Anwerbeländern								zu- sammen	übrigen Ländern
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portu- gal	Spanien	Turkei	Marok- ko und Tune- sien			
Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr	a	1 122	25	64	62	9	9	807	63	1 039	83	
	b	371	8	29	27	2	5	251	24	346	25	
Berufsgrundschuljahr	a	1 388	68	119	100	31	46	820	40	1 224	164	
	b	667	38	69	46	18	23	384	16	594	73	
Berufsschule	a	28 699	1 704	2 940	2 317	917	1 408	15 767	563	25 616	3 083	
	b	10 886	728	1 268	910	362	589	5 680	197	9 734	1 154	
Berufsfachschule	a	6 043	426	526	564	217	377	2 912	97	5 119	924	
	b	4 042	282	392	401	155	247	1 935	62	3 474	568	
Berufsaufbauschule . .	a	8	2	2	—	—	—	2	—	6	2	
	b	3	1	—	—	—	—	1	—	2	1	
Fachoberschule	a	1 096	49	59	69	28	32	571	15	823	273	
	b	309	19	25	22	10	14	144	7	241	68	
Fachschule	a	351	21	40	21	14	36	75	6	213	138	
	b	40	6	2	3	—	3	2	—	16	24	
Sonderschulen im be- rufsbildenden Bereich	a	221	13	21	21	4	11	104	14	188	33	
	b	59	3	8	10	2	6	20	1	50	9	
Berufsbildende Schulen insgesamt . . .	a	38 928	2 308	3 771	3 154	1 220	1 919	21 058	798	34 228	4 700	
	b	16 379	1 085	1 793	1 419	549	887	8 417	307	14 457	1 922	
Kollegschen	a	4 498	271	358	360	102	148	2 599	130	3 968	530	
	b	3 003	176	230	224	63	101	1 740	109	2 643	360	
Lehranstalten des Gesundheitswesens . .	a	944	58	44	61	52	46	248	26	535	409	
	b	813	47	40	54	43	40	236	23	483	330	
Berufliche Schulen	a	44 370	2 637	4 173	3 575	1 374	2 113	23 905	954	38 731	5 639	
insgesamt	b	20 195	1 308	2 063	1 697	655	1 028	10 393	439	17 583	2 612	

Deutsche und ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen*) 1973 – 1988



Ausländische Schüler der berufsbildenden Schulen*) nach Staatsangehörigkeit



*) einschl. Sonderschulen im berufsbildenden Bereich

16. Studenten an Hochschulen Wintersemester 1964/65 – 1988/89

Wintersemester a = Deutsche b = Ausländer	Studenten ¹⁾							
	insgesamt	davon an						
		Univer- sitäten, technischer Hochschule, Sporthoch- schule	Universi- täten – Ge- samthoch- schulen, Fernuniver- sität ²⁾	phil.-theo- logischen und kirchlichen Hoch- schulen	pädagogi- schen Hoch- schulen	Kunst- und Musikhoch- schulen ³⁾	Fachhoch- schulen	Verwal- tungs- fachhoch- schulen
1964/65 a	63 149	50 479	x	516	10 983	1 171	x	x
b	5 063	4 829	x	18	25	191	x	x
1965/66 a	64 827	51 804	x	524	11 335	1 164	x	x
b	5 278	5 033	x	17	25	203	x	x
1966/67 a	74 341	57 284	x	847	15 174	1 236	x	x
b	5 184	4 884	x	16	43	241	x	x
1967/68 a	77 429	58 785	x	631	16 773	1 240	x	x
b	4 909	4 613	x	9	48	239	x	x
1968/69 a	85 198	64 582	x	575	18 723	1 318	x	x
b	5 046	4 736	x	14	48	248	x	x
1969/70 a	93 909	71 332	x	453	20 497	1 627	x	x
b	5 252	4 920	x	11	55	266	x	x
1970/71 a	103 221	78 765	x	422	22 380	1 674	x	x
b	5 239	4 806	x	8	112	313	x	x
1971/72 a	156 231	86 509	x	389	26 795	1 896	40 642	x
b	7 801	5 336	x	9	188	409	1 859	x
1972/73 a	177 795	96 377	21 010	395	23 466	3 213	33 334	x
b	9 120	5 893	510	6	211	630	1 870	x
1973/74 a	198 256	105 809	24 239	458	25 759	3 372	38 619	x
b	10 423	6 466	598	7	337	698	2 327	x
1974/75 a	217 409	115 474	28 488	578	27 593	3 440	41 836	x
b	11 640	7 027	831	11	398	691	2 682	x
1975/76 a	235 237	126 322	31 348	707	28 840	3 582	44 438	x
b	12 501	7 540	940	11	353	720	2 937	x
1976/77 a	253 044	135 326	36 549	713	28 459	3 700	46 407	1 990
b	13 047	7 716	1 147	18	351	730	3 085	–
1977/78 a	267 857	143 259	41 946	701	28 325	3 688	46 505	3 433
b	13 450	7 956	1 351	15	333	694	3 101	–
1978/79 a	282 978	150 228	46 648	745	28 594	3 935	47 154	5 674
b	14 105	8 242	1 577	11	332	735	3 208	–
1979/80 a	294 046	156 097	49 099	765	29 308	4 102	48 323	6 352
b	14 750	8 685	1 708	10	361	774	3 212	–
1980/81 a	314 485	194 013	56 977	762	x	4 371	50 971	7 391
b	16 086	9 710	2 075	11	x	806	3 484	–
1981/82 a	336 943	205 988	62 173	845	x	4 515	55 179	8 243
b	17 621	10 533	2 416	15	x	748	3 909	–
1982/83 a	354 930	215 691	64 347	949	x	4 670	60 521	8 752
b	15 957	11 219	2 774	12	x	749	4 203	–
1983/84 a	375 192	225 489	67 832	1 091	x	4 948	68 176	7 656
b	20 364	11 761	3 129	19	x	732	4 723	–
1984/85 a	387 416	230 571	70 361	1 148	x	5 127	72 815	7 394
b	21 549	12 251	3 455	27	x	713	5 103	–
1985/86 a	391 709	230 946	71 907	1 093	x	5 196	75 676	6 891
b	22 093	12 528	3 588	33	x	717	5 226	1
1986/87 a	397 999	230 872	74 571	1 144	x	5 065	78 726	7 621
b	23 090	13 191	3 841	47	x	695	5 315	1
1987/88 a	410 798	234 292	78 716	1 134	x	4 961	83 033	8 662
b	24 357	13 900	4 130	56	x	707	5 562	2
1988/89 a	427 035	239 465	85 161	1 154	x	5 037	86 725	9 493
b	25 982	14 795	4 650	65	x	697	5 773	2

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache – 2) ab WS 1975/76 einschl. der Studenten (ohne Kursstudenten) an der Fernuniversität Hagen – 3) ab WS 1972/73 einschl. der Studenten an den Instituten der jetzigen Hochschulen für Musik

17. Studenten im Wintersemester 1988/89 nach Hochschulen

Hochschule	Studenten ¹⁾				Ausländer	insgesamt
	Deutsche					
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester		
Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule						
Aachen	24 216	8 138	32 354	3 611	3 484	35 838
Bielefeld	6 679	6 200	12 879	1 773	703	13 582
Bochum	19 189	11 790	30 979	3 947	1 954	32 933
Bonn	19 472	16 996	36 468	3 562	1 834	38 302
Dortmund	11 627	6 389	18 016	2 621	897	18 913
Düsseldorf	7 300	7 296	14 596	1 425	1 068	15 664
Köln	24 101	22 157	46 258	4 646	2 968	49 226
Köln, Sporthochschule	2 806	1 970	4 776	372	335	5 111
Münster	22 779	20 012	42 791	4 324	1 534	44 325
Witten-Herdecke, Universitätsverein e. V.	216	132	348	21	18	366
Zusammen	138 385	101 080	239 465	26 302	14 795	254 260
Universitäten – Gesamthochschulen, Fernuniversität						
Duisburg	7 592	3 627	11 219	2 007	754	11 973
Essen	9 538	6 645	16 183	1 952	842	17 025
Hagen (ohne Kursstudenten)	16 879	6 573	23 452	4 292	1 192	24 644
Paderborn	9 671	3 274	12 945	2 572	539	13 484
Siegen	5 930	2 554	8 484	1 685	537	9 021
Wuppertal	8 671	4 207	12 878	1 966	786	13 664
Zusammen	58 281	26 880	85 161	14 474	4 650	89 811
phil.-theologische und kirchliche Hochschulen						
Theologische Fakultät Paderborn	254	6	260	21	3	263
Phil.-theologische Hochschule St. Augustin	24	5	29	3	12	41
Phil.-theologische Hochschule Hennes (Sieg)	15	—	15	3	4	19
Phil.-theologische Hochschule Münster	43	5	48	3	28	76
Kirchliche Hochschule Bethel	275	169	444	113	15	459
Kirchliche Hochschule Wuppertal	219	139	358	49	3	361
Zusammen	830	324	1 154	192	65	1 219
Kunst- und Musikhochschulen						
Robert-Schumann Hochschule Dusseldorf	424	288	712	71	68	780
Hochschule für Musik, Köln	862	807	1 669	143	249	1 918
Folkwang Hochschule Essen	410	354	764	92	120	884
Hochschule für Musik, Detmold	540	633	1 173	74	144	1 317
Kunstakademie Düsseldorf	273	198	471	30	111	582
Kunstakademie Münster	102	146	248	21	5	253
Zusammen	2 611	2 426	5 037	431	697	5 734

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

Noch: 17. Studenten im Wintersemester 1988/89 nach Hochschulen

Hochschule		Studenten ¹⁾				Ausländer	insgesamt
		Deutsche			darunter im 1. Hoch- schul- semester		
		männlich	weiblich	zusammen			
staatliche Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)							
Aachen	Sitz Aachen	5 014	1 532	6 546	878	637	7 183
	Abt. Jülich	1 672	371	2 043	481	116	2 159
Bielefeld	Sitz Bielefeld	3 759	1 618	5 377	782	184	5 561
	Abt. Minden	485	155	640	99	29	669
Bochum	Sitz Bochum	4 538	883	5 421	649	356	5 777
	Abt. Gelsenkirchen	1 815	39	1 854	359	58	1 912
Dortmund		5 638	2 051	7 689	1 147	532	8 221
Düsseldorf		5 420	2 824	8 244	1 174	546	8 790
Märkische FH	Abt. Hagen	1 350	596	1 946	136	83	2 029
	Sitz Iserlohn	1 364	65	1 429	278	40	1 469
Köln	Sitz Köln	9 971	4 499	14 470	2 138	1 683	16 153
	Abt. Gummersbach	1 951	122	2 073	394	167	2 240
	FH für Bibliothekswesen	104	390	494	117	11	505
Lippe	Abt. Detmold	918	710	1 628	239	42	1 670
	Sitz Lerno	2 064	364	2 428	418	81	2 509
Münster	Sitz Münster	3 228	3 312	6 540	766	252	6 792
	Abt. Steinfurt	2 396	188	2 584	552	115	2 699
Niederrhein	Sitz Krefeld	3 121	951	4 072	847	282	4 354
	Abt. Monchengladbach	2 049	3 112	5 161	729	380	5 541
Zusammen		56 857	23 782	80 639	12 183	5 594	86 233
staatlich anerkannte Fachhochschulen							
FH Bergbau, Bochum		960	7	967	152	37	1 004
Rhein. FH Köln		849	28	877	124	45	922
FH für das öffentl. Bibliothekswesen Bonn		6	29	35	—	—	35
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum		416	973	1 389	241	15	1 404
Kath. FH	Abt. Aachen	128	405	533	109	54	587
Nordrhein-	Sitz Köln	205	669	874	177	23	897
Westfalen	Abt. Münster	168	458	626	134	2	628
	Abt. Paderborn	229	556	785	157	3	788
Zusammen		2 961	3 125	6 086	1 094	179	6 265
Verwaltungsfachhochschulen							
FH für	Abt. Bielefeld	291	180	471	161	—	471
öffentliche	Abt. Dortmund	395	127	522	138	—	522
Verwaltung NW	Abt. Duisburg	367	155	522	175	—	522
	Abt. Düsseldorf	308	340	648	186	—	648
	Sitz Gelsenkirchen	184	220	404	118	1	405
	Abt. Hagen	112	129	241	67	—	241
	Abt. Köln	652	544	1 196	476	—	1 196
	Abt. Münster	247	266	513	185	—	513
	Abt. Soest	141	122	263	77	—	263
	Abt. Wuppertal	350	122	472	148	—	472
FH für Rechtspflege NW	Münster	201	276	477	150	—	477
FH für Finanzen NW	Nordkirchen	899	962	1 861	662	—	1 861
FH des Bundes	FB allg. innere Verw.	199	219	418	65	—	418
für öffentliche	FB ausw. Angelegenh.	87	183	270	56	1	271
Verwaltung	FB öffentl. Sicherheit	285	91	376	111	—	376
	FB Finanzen,						
	Abt. Münster	439	400	839	372	—	839
Zusammen		5 157	4 336	9 493	3 147	2	9 495
Hochschulen insgesamt		265 082	161 953	427 035	57 823	25 982	453 017

Anmerkung S. 160

18. Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89 nach Studienbereichen

Studienbereiche	Studenten ¹⁾						
	Deutsche				Ausländer	insgesamt	dagegen im Winter- semester 1987/88
	männlich	weiblich	zusammen	darunter im 1. Hoch- schul- semester			
Evangelische Theologie	2 083	1 736	3 819	369	82	3 901	3 909
Katholische Theologie	2 080	1 319	3 399	271	131	3 530	3 905
Philosophie	2 273	1 395	3 668	258	298	3 966	3 909
Psychologie	2 037	3 159	5 196	426	322	5 518	5 550
Erziehungswissenschaften	3 869	8 442	12 311	910	559	12 870	12 841
Sonderpädagogik	1 078	2 977	4 055	313	32	4 087	4 104
Geschichte	5 009	4 941	9 950	1 079	317	10 267	9 804
Publizistik	906	1 019	1 925	292	117	2 042	2 041
Allgemeine Philologie	713	1 218	1 931	286	204	2 135	1 904
Alte Sprachen	576	587	1 163	134	39	1 202	1 163
Germanistik	5 077	11 270	16 347	1 849	1 511	17 858	17 517
Anglistik	1 730	4 641	6 371	798	459	6 830	6 802
Romanistik	1 135	4 282	5 417	596	490	5 907	5 799
Slawistik	261	668	929	118	113	1 042	975
Ostasiatische Philologie	346	641	987	148	54	1 041	1 029
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	729	2 738	3 467	409	386	3 853	3 894
Rechtswissenschaft	14 382	9 602	23 984	2 400	627	24 611	24 153
Wirtschaftswissenschaften	48 137	21 237	69 374	10 888	3 487	72 861	65 899
Sozial- und Politikwissenschaften	5 571	4 355	9 926	891	767	10 693	10 541
Sozialwesen	3 814	9 007	12 821	2 091	344	13 165	12 705
Verwaltungswesen	5 157	4 336	9 493	3 147	2	9 495	8 664
Pharmazie	764	1 657	2 421	169	179	2 600	2 612
Mathematik	6 223	3 304	9 527	1 594	407	9 934	9 660
Informatik	10 250	1 957	12 207	1 812	817	13 024	11 764
Astronomie	77	10	87	3	4	91	96
Physik	9 355	1 253	10 608	1 521	549	11 157	10 612
Chemie	9 667	4 423	14 090	2 321	912	15 002	14 325
Biologie	4 493	6 132	10 625	1 407	448	11 073	10 842
Geographie	2 733	2 200	4 933	493	81	5 014	4 833
Geowissenschaften	1 959	714	2 673	299	258	2 931	2 904
Ökologie	130	105	235	-	3	238	235
Agrarwissenschaften/Landbau Haushalts- und Ernährungswissenschaften	1 397 370	768 2 649	2 165 3 019	297 563	75 91	2 240 3 110	2 370 3 021
Allgemeine Medizin	12 336	10 238	22 574	1 693	1 531	24 105	24 157
Zahnmedizin	2 104	950	3 054	265	197	3 251	3 204
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allg.)	1 139	198	1 337	174	69	1 406	1 267
Architektur	8 149	5 866	14 015	1 365	1 056	15 071	14 695
Raumplanung	705	263	968	127	105	1 073	1 072
Bauingenieurwesen	7 551	1 064	8 615	1 166	969	9 584	9 512
Vermessungswesen	1 099	218	1 317	157	27	1 344	1 516
Maschinenbau	33 904	2 571	36 475	6 525	3 009	39 484	37 588
Elektrotechnik	27 652	876	28 528	5 557	2 748	31 276	29 280
Berg- und Hüttenwesen	2 219	148	2 365	212	345	2 710	2 833
Druckertechnik	430	143	573	171	13	586	455
Kunstgeschichte	779	2 052	2 831	154	118	2 949	2 847
Kunst, Design, Gestaltung	4 410	5 341	9 751	826	468	10 219	9 715
Musikgeschichte	773	676	1 449	156	139	1 588	1 515
Musik	2 739	2 664	5 403	409	483	5 886	5 838
Theater, Film, Fernsehen	273	445	718	76	145	863	859
Sport	4 439	3 500	7 939	638	395	8 334	8 420
Insgesamt	265 082	161 953	427 035	57 823	25 982	453 017	435 165

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

**19. Deutsche Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1988/89
nach Studienbereichen und Fachsemestern**

Studienbereiche	Deutsche Studenten ¹⁾							
	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höherem
Evangelische Theologie	3 819	615	507	356	354	417	488	1 082
Katholische Theologie	3 399	496	402	298	342	440	396	1 025
Philosophie	3 668	828	474	374	267	280	317	1 128
Psychologie	5 196	671	627	602	556	563	483	1 694
Erziehungswissenschaften	12 311	2 384	1 564	1 303	1 246	1 125	984	3 705
Sonderpädagogik	4 055	712	608	395	413	573	526	828
Geschichte	9 950	2 007	1 454	1 034	925	928	813	2 789
Publizistik	1 925	400	345	344	188	149	129	370
Allgemeine Philologie	1 931	519	268	227	196	200	188	333
Alte Sprachen	1 163	202	106	107	107	119	132	390
Germanistik	16 347	3 143	2 046	1 615	1 445	1 436	1 443	5 219
Anglistik	6 371	1 404	825	580	567	544	513	1 938
Romanistik	5 417	1 293	817	551	460	442	473	1 381
Slawistik	929	212	106	106	90	72	86	257
Ostasiatische Philologie	987	232	193	150	112	102	70	128
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	3 467	628	550	582	569	329	228	581
Rechtswissenschaft	23 984	3 545	2 296	2 222	2 258	2 729	2 958	7 976
Wirtschaftswissenschaften	69 374	17 933	13 063	9 697	7 806	6 275	5 383	9 217
Sozial- und Politikwissenschaften	9 926	2 112	1 364	1 051	823	762	840	2 974
Sozialwesen	12 821	2 935	2 893	2 818	2 455	888	357	475
Verwaltungswesen	9 493	3 516	3 235	2 491	239	10	1	1
Pharmazie	2 421	395	403	405	379	351	159	329
Mathematik	9 527	2 269	1 244	974	856	848	870	2 466
Informatik	12 207	3 403	2 032	1 654	1 477	1 085	945	1 611
Astronomie	87	11	8	10	5	5	5	43
Physik	10 608	2 007	1 547	1 344	1 221	1 164	1 014	2 311
Chemie	14 090	2 907	2 165	1 805	1 537	1 455	1 223	2 998
Biologie	10 625	1 806	1 492	1 259	1 127	1 098	960	2 883
Geographie	4 933	908	639	472	510	442	472	1 490
Geowissenschaften	2 673	440	301	234	235	259	277	927
Ökologie	235	52	53	48	33	32	8	9
Agrarwissenschaften/Landbau Haushalts- und Ernährungswissenschaften	2 165 3 019	343 658	350 560	347 466	361 440	275 342	172 247	317 306
Allgemeine Medizin	22 574	2 914	2 965	2 915	2 926	2 856	2 807	5 191
Zahnmedizin	3 054	453	444	446	437	432	396	446
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allg.)	1 337	365	293	193	128	109	97	152
Architektur	14 015	1 751	1 934	1 779	1 727	1 783	1 416	3 625
Raumplanung	968	155	143	138	125	105	98	204
Bauingenieurwesen	8 615	1 374	1 232	1 076	1 148	1 248	985	1 552
Vermessungswesen	1 317	177	172	196	241	190	118	223
Maschinenbau	36 475	7 336	6 470	5 595	4 965	3 853	3 161	5 095
Elektrotechnik	28 528	6 589	5 060	4 295	3 585	2 996	2 553	3 450
Berg- und Hüttenwesen	2 365	255	265	350	336	307	337	515
Druckereitechnik	573	184	114	82	54	68	41	30
Kunstgeschichte	2 831	246	239	286	292	304	249	1 215
Kunst, Design, Gestaltung	9 751	1 326	1 368	1 324	1 209	1 160	908	2 456
Musikgeschichte	1 449	352	238	169	132	112	111	335
Musik	5 403	1 079	1 024	756	810	669	457	608
Theater, Film, Fernsehen	718	128	94	91	79	59	47	220
Sport	7 939	1 206	1 068	857	800	756	682	2 570
Insgesamt	427 035	86 876	67 660	56 469	48 593	42 746	37 623	87 068

1) ohne Beurlaubte, Gasthörer, Besucher des Studienkollegs und Studenten im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

**20. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1987
und im Wintersemester 1987/88**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1987				Wintersemester 1987/88			

Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiatenprüfung, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen

Evangelische Theologie	129	49	—	—	158	63	1	—
Katholische Theologie	214	43	2	—	162	81	4	—
Philosophie	21	4	1	1	26	10	1	—
Psychologie	258	167	6	4	235	149	10	5
Erziehungswissenschaften	397	308	14	9	381	281	6	3
Geschichte	87	39	2	—	98	49	3	3
Publizistik	164	130	—	—	62	37	1	1
Allgemeine Philologie	23	16	4	2	28	24	4	2
Alte Sprachen	4	3	—	—	—	—	1	1
Germanistik	119	78	18	15	137	82	17	13
Anglistik	123	107	5	4	94	73	7	6
Romanistik	68	59	6	3	71	63	11	11
Slawistik	9	8	—	—	4	2	1	1
Ostasiatische Philologie	3	1	1	—	3	1	1	1
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	23	17	1	—	23	15	3	3
Rechtswissenschaft	996	393	3	1	1 079	384	3	3
Wirtschaftswissenschaften	1 814	535	32	9	2 130	620	85	25
Sozial- und Politikwissenschaften	168	58	11	—	192	76	15	4
Sozialwesen	1 207	873	19	11	1 069	722	34	14
Verwaltungswesen	1 882	760	—	—	56	15	—	—
Pharmazie	177	122	4	3	180	136	5	3
Mathematik	174	45	5	1	192	49	4	2
Informatik	226	38	7	4	208	35	9	2
Physik	342	33	6	1	357	35	10	—
Chemie	451	132	25	7	531	159	26	15
Biologie	215	115	3	3	232	118	8	2
Geographie	88	39	—	—	93	46	—	—
Geowissenschaften	80	17	4	—	82	18	12	5
Ökologie	2	1	—	—	4	1	—	—
Landwirtschaft	138	49	6	2	136	49	3	1
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	172	160	2	1	171	154	6	1
Allgemeine Medizin	1 060	432	30	13	1 211	535	46	26
Zahnmedizin	127	28	4	4	167	32	4	2
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	15	3	—	—	30	3	2	—
Architektur	642	275	38	10	526	211	38	12
Raumplanung	42	8	1	—	59	16	1	—
Bauingenieurwesen	466	48	24	2	501	54	32	2
Vermessungswesen	101	19	2	—	135	17	2	1
Maschinenbau	1 714	131	116	2	1 685	150	108	12
Elektrotechnik	1 144	18	73	1	1 147	17	59	—
Bergbau und Hüttenwesen	87	3	15	—	145	8	24	2
Druckereitechnik	9	—	—	—	22	3	—	—
Kunstgeschichte	27	23	2	2	47	40	—	—
Kunst, Design, Gestaltung	270	151	11	3	255	149	7	3
Musikgeschichte	10	5	1	1	15	8	3	1
Musik	297	146	52	27	359	160	51	29
Theater, Film, Fernsehen	14	7	6	5	23	14	6	4
Sport	174	66	11	3	196	72	7	3

Noch: 20. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1987
und im Wintersemester 1987/88

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1987				Wintersemester 1987/88			
noch: Staats-, Diplom-, Magister-, Lizentiatenprüfung, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen								
Lehramt an/für Primarstufe	223	208	—	—	272	245	—	—
Sekundarstufe I	485	319	4	3	389	251	1	—
Sekundarstufe II	1 487	842	11	8	1 381	788	10	5
Sonderschulen	436	342	1	1	250	186	2	1
berufsbildenden Schulen	98	58	—	—	116	70	—	—
Erweiterungsprüfung für Lehrämter	184	68	1	—	220	117	—	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	18 886	7 599	590	166	17 345	6 693	694	230

Promotionen

Evangelische Theologie	—	—	—	—	5	—	—	—
Katholische Theologie	6	2	2	—	5	—	1	—
Philosophie	13	3	2	—	11	—	4	1
Psychologie	10	4	—	—	17	4	3	1
Erziehungswissenschaften	25	8	2	—	43	19	1	—
Geschichte	28	9	—	—	42	11	2	1
Publizistik	3	—	1	1	1	—	2	—
Allgemeine Philologie	7	3	—	—	11	3	1	—
Alte Sprachen	—	—	—	—	3	—	—	—
Germanistik	19	6	4	2	42	12	2	1
Anglistik	6	1	1	1	7	3	1	—
Romanistik	17	10	1	—	9	6	3	3
Slawistik	3	2	—	—	1	1	—	—
Ostasiatische Philologie	1	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	7	4	1	—	2	—	1	—
Rechtswissenschaft	80	6	1	—	103	19	2	—
Wirtschaftswissenschaften	78	8	5	—	83	8	3	—
Sozial- und Politikwissenschaften	31	8	4	2	44	12	3	1
Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazie	20	9	—	—	21	9	1	1
Mathematik	32	4	2	—	31	7	2	—
Informatik	2	—	—	—	4	1	—	—
Astronomie	5	1	—	—	4	—	1	—
Physik	73	3	5	—	101	6	9	—
Chemie	181	31	4	3	205	43	7	2
Biologie	84	34	3	—	105	36	6	1
Geographie	14	6	—	—	12	4	1	—
Geowissenschaften	25	6	4	—	28	4	1	—
Landwirtschaft	31	14	4	—	24	7	3	1
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	4	4	—	—	6	4	—	—
Allgemeine Medizin	590	205	26	8	756	272	31	7
Zahnmedizin	85	15	3	1	138	39	5	2
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	2	—	—	—	3	—	1	—
Architektur	—	—	1	1	1	—	—	—

**Noch: 20. Bestandene Hochschulprüfungen im Sommersemester 1987
und im Wintersemester 1986/87**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	Sommersemester 1987				Wintersemester 1987/88			
noch: Promotionen								
Raumplanung	2	—	1	—	5	1	—	—
Bauingenieurwesen	18	—	1	—	17	1	2	—
Vermessungswesen.	5	1	—	—	3	—	—	—
Maschinenbau	119	3	13	—	105	3	6	—
Elektrotechnik	27	—	3	—	32	1	4	—
Bergbau und Hüttenwesen	33	3	8	—	36	1	6	—
Druckereitechnik.	—	—	—	—	—	—	—	—
Kunstgeschichte.	37	21	—	—	29	19	—	—
Kunst, Design, Gestaltung.	1	—	—	—	—	—	—	—
Musikgeschichte.	6	—	1	1	5	1	—	—
Theater, Film, Fernsehen	1	1	—	—	—	—	—	—
Sport	6	2	—	—	4	—	2	—
Ohne Angabe/ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 737	437	103	20	2 104	557	117	22

21. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1988

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1988					
	insgesamt	davon				
		Professoren		Dozenten, Hochschul-/ Wissen- schaftliche Assistenten ¹⁾	Lehrbe- auftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	techni- sches, Ver- waltungs- und sonstiges Personal ³⁾
		Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2			

Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule

Aachen	13 741	232	206	2 605	2 893	7 805
Bielefeld	3 222	160	132	897	884	1 149
Bochum	6 629	246	211	1 480	2 399	2 293
Bonn	9 475	262	308	1 747	1 784	5 374
Dortmund	4 017	169	134	1 121	1 191	1 402
Düsseldorf	7 640	143	174	1 212	831	5 280
Köln	9 921	279	254	1 662	2 340	5 386
Köln, Sporthochschule	586	14	13	137	198	224
Münster	11 613	311	344	1 997	2 578	6 383
Witten-Herdecke, Universitätsverein e. V.	133	—	—	80	—	53
Zusammen	66 977	1 816	1 776	12 938	15 098	35 349

Universitäten – Gesamthochschulen, Fernuniversität

Duisburg	2 243	105	132	325	1 024	657
Essen	7 432	144	261	1 022	1 254	4 751
Hagen	1 110	53	11	230	308	508
Paderborn	2 267	93	214	416	771	773
Siegen	2 200	88	189	402	872	649
Wuppertal	2 399	111	188	413	960	727
Zusammen	17 651	594	995	2 808	5 189	8 065

1) einschl. akademischer Direktoren, akademischer (Ober-)Räte, Lektoren, Oberärzten, Obergeringen, Studien-/Oberstudiendirektoren, Studien-/Oberstudienräten im Hochschuldienst, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Medizinalassistenten und sonstiger hauptamtlicher Lehrkräfte – 2) einschl. Emeriti mit Lehrtätigkeit und Gastprofessoren – 3) einschl. des Pflegepersonals in Kliniken

Noch: 21. Personal an Hochschulen am 1. Oktober 1988

Hochschule	Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1988					
	insgesamt	davon				
		Professoren		Dozenten, Hochschul-/ Wissen- schaftliche Assistenten ¹⁾	Lehrbe- auftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	techni- sches, Ver- waltungs- und sonstiges Personal ³⁾
		Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2			
phil.-theologische und kirchliche Hochschulen						
Theologische Fakultät Paderborn	51	12	4	8	—	27
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin	33	—	18	—	12	3
Phil.-Theol. Hochschule Hünnefeld	19	—	13	—	3	3
Phil.-Theol. Hochschule Münster	26	—	17	—	9	—
Kirchliche Hochschule Bethel	56	8	2	9	9	28
Kirchliche Hochschule Wuppertal	54	10	1	9	6	28
Zusammen	239	30	55	26	39	89
Kunst- und Musikhochschulen						
Robert-Schumann Hochschule Düsseldorf	200	14	20	5	147	14
Hochschule für Musik, Köln	452	40	57	22	283	50
Folkwang Hochschule Essen	267	20	38	19	150	40
Hochschule für Musik, Detmold	299	24	51	20	186	36
Kunstakademie Düsseldorf	163	19	18	18	66	42
Kunstakademie Münster	46	7	4	11	13	11
Zusammen	1 427	124	188	95	825	195
Fachhochschulen						
Aachen Sitz Aachen	958	—	160	6	437	355
Abt. Jülich	237	—	29	—	151	57
Bielefeld Sitz Bielefeld	486	—	138	18	166	164
Abt. Minden	67	—	24	1	12	30
Bochum Sitz Bochum	435	—	129	5	135	166
Abt. Gelsenkirchen	130	—	39	3	38	50
Dortmund	540	—	183	27	126	204
Düsseldorf	572	—	153	16	246	157
Märkische FH Abt. Hagen	158	—	14	—	49	95
Sitz Iserlohn	174	—	30	2	79	63
Köln Sitz Köln	972	—	286	60	210	415
Abt. Gummersbach	111	—	49	1	19	42
Lippe Abt. Detmold	138	—	49	—	61	28
Sitz Lemgo	249	—	63	—	48	138
Münster Sitz Münster	565	—	148	25	190	202
Abt. Steinfurt	195	—	68	3	32	92
Niederrhein Sitz Krefeld	396	—	92	7	138	159
Abt. Mönchengladbach	394	—	105	9	163	117
FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	27	—	—	1	25	1
FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen in Köln	65	—	17	1	29	18
FH Bergbau, Bochum	75	—	27	—	10	38
Rhein, FH Köln	45	—	19	12	—	14
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	105	—	37	9	35	24
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	411	—	73	27	248	63
Zusammen	7 505	—	1 932	233	2 647	2 693
Verwaltungsfachhochschulen						
FH für öffentliche Verwaltung NW	196	—	50	46	—	100
FH für Rechtspflege NW Münsterland	67	—	5	25	—	37
FH für Finanzen NW Nordkirchen	190	—	19	50	—	121
FH des Bundes für öffentliche Verwaltung	392	—	44	71	111	166
Zusammen	845	—	118	192	111	424
Hochschulen insgesamt	94 644	2 584	5 064	16 292	23 909	46 815
Anmerkung S. 166						

Anmerkung S. 166

22. Auszubildende am 31. Dezember 1988 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		insgesamt	weiblich	davon	
				1.	2.
01	Landwirte	1 446	153	109	660
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	37	7	4	15
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	118	60	35	44
05	Gartenbauer	8 745	5 220	2 309	3 181
06	Forst-, Jagdberufe	267	2	42	99
I	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	10 613	5 442	2 499	3 999
07	Bergleute	4 959	—	1 211	2 235
09	Mineralaufbereiter	152	—	45	52
II	Bergleute, Mineralgewinner	5 111	—	1 256	2 287
10	Steinbearbeiter	415	54	144	130
11	Baustoffhersteller	68	—	21	23
12	Keramiker	137	64	45	46
13	Glasmacher	248	31	65	97
14	Chemiearbeiter	3 538	185	1 267	1 250
15	Kunststoffverarbeiter	1 071	40	340	382
16	Papierhersteller, -verarbeiter	1 036	187	371	328
17	Drucker	4 001	1 521	1 276	1 375
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	192	30	64	67
19	Metallherzeuger, Walzer	1 611	3	503	600
20	Formen-, Formgießer	475	—	136	156
21	Metallverformer (spanlos)	101	2	46	50
22	Metallverformer (spanend)	5 619	148	1 687	1 884
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	331	48	77	99
24	Metallverbinder	962	5	306	276
25	Schmiede	798	6	270	255
26	Feinblechner, Installateure	15 333	116	4 512	4 324
27	Schlosser	32 869	347	9 043	9 686
28	Mechaniker	27 753	610	8 781	8 875
29	Werkzeugmacher	7 441	231	1 842	2 009
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	5 665	3 246	1 555	1 600
31	Elektriker	38 651	1 146	10 366	10 724
32	Montierer und Metallberufe, a. n. g.	339	5	141	157
33	Spinnberufe	204	36	84	100
34	Textilhersteller	958	246	397	416
35	Textilverarbeiter	5 204	4 932	2 118	1 940
36	Textilveredler	385	61	145	163
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 021	444	299	363
39	Back-, Konditorwarenhersteller	8 899	2 275	2 733	2 996
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	3 451	168	956	1 194
41	Speisenbereiter	5 824	1 698	1 892	1 908
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	248	10	79	87
43	Übrige Ernährungsberufe	331	47	104	113
44	Maurer, Betonbauer	4 644	22	1 665	1 497
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	4 283	45	1 462	1 375
46	Straßen-, Tiefbauer	1 954	5	702	614
48	Bauausstatter	1 894	71	622	633
49	Raumausstatter, Polsterer	1 495	623	483	524
50	Tischler, Modellbauer	11 650	1 282	3 712	3 737
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	9 899	1 109	3 208	3 139
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	1 172	239	570	602
54	Maschinisten und zugehörige Berufe	217	3	16	37
III	Fertigungsberufe	212 387	21 341	64 105	65 831
62	Techniker	1 159	431	357	395
63	Technische Sonderfachkräfte	12 921	6 418	3 600	4 064
IV	Technische Berufe	14 080	6 849	3 957	4 459

Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1988 nach Berufsgruppen und -bereichen

am 31. 12. 1988		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge 1988	Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1988			
im ... Ausbildungsjahr			insgesamt	weiblich	darunter mit bestandener Prüfung	
3.	4.				zusammen	weiblich
677	—	681	1 124	105	1 017	102
18	—	16	32	3	28	3
39	—	39	41	22	37	20
3 255	—	3 208	4 028	2 069	3 406	1 818
126	—	120	120	—	105	—
4 115	—	4 064	5 345	2 199	4 593	1 943
1 513	—	1 301	3 135	—	2 992	—
55	—	52	24	—	23	—
1 568	—	1 353	3 159	—	3 015	—
141	—	154	193	19	165	18
24	—	22	34	—	30	—
46	—	50	63	33	61	31
86	—	67	84	16	76	16
1 021	—	1 297	1 482	122	1 346	116
349	—	348	314	8	309	8
337	—	393	312	61	277	55
1 349	1	1 450	1 409	515	1 291	491
61	—	72	68	9	64	9
508	—	543	613	—	581	—
183	—	143	193	—	179	—
5	—	46	92	2	78	2
2 048	—	1 785	2 006	54	1 896	50
110	45	83	162	16	143	13
380	—	319	410	—	371	—
238	35	293	252	3	229	3
4 200	2 297	5 106	5 408	29	4 304	26
11 442	2 698	9 688	11 433	87	10 569	78
8 511	1 586	9 481	9 799	151	8 396	143
2 106	1 484	1 991	2 042	46	1 951	43
1 620	890	1 817	1 810	959	1 551	837
10 159	7 402	13 508	17 002	377	15 108	335
41	—	147	117	—	107	—
20	—	105	115	20	110	20
145	—	508	578	129	548	128
1 146	—	3 231	4 930	4 753	4 452	4 288
77	—	215	262	30	246	28
318	41	358	419	188	402	184
3 170	—	3 187	3 405	668	2 851	614
1 301	—	1 143	1 531	52	1 374	51
2 024	—	2 279	2 135	524	1 719	434
82	—	85	95	2	89	2
114	—	107	133	10	128	10
1 482	—	1 883	2 465	5	2 062	5
1 446	—	1 705	1 811	10	1 408	7
638	—	777	1 036	—	831	—
639	—	699	916	31	754	27
488	—	549	490	191	457	178
4 061	140	4 284	4 658	445	4 069	400
3 552	—	3 568	4 004	362	3 023	322
—	—	583	584	116	515	108
164	—	16	147	—	145	—
65 832	16 619	74 085	85 012	10 043	74 265	9 080
407	—	367	558	216	440	172
3 816	1 441	3 831	4 390	2 216	4 160	2 111
4 223	1 441	4 198	4 948	2 432	4 600	2 283

Noch: 22. Auszubildende am 31. Dezember 1988 nach Ausbildungsjahren sowie neu abgeschlossene

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende			
		insgesamt	weiblich	davon	
				1.	2.
68	Warenkaufleute	62 672	44 046	20 608	24 202
69	Bank-, Versicherungskaufleute	18 471	9 353	4 833	6 807
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	5 434	2 990	1 616	1 978
71	Berufe des Landverkehrs	1 662	395	542	629
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	158	1	49	52
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 759	720	-	906
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	6 072	4 765	2 054	2 042
77	Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungsfachleute	1 819	708	540	641
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte	67 114	50 354	18 483	25 416
80	Sicherheitswahrer	380	14	124	114
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	209	195	96	113
83	Künstler und zugeordnete Berufe	2 644	1 682	816	912
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	20 650	20 633	6 418	6 938
87	Lehrer	368	207	168	53
90	Körperpfleger	18 023	16 858	6 164	5 853
91	Gästebetreuer	6 543	5 276	2 178	2 325
92	Hauswirtschaftliche Berufe	4 343	4 310	1 143	1 416
93	Reinigungsberufe	1 041	174	356	356
V	Dienstleistungsberufe	219 362	162 681	66 188	80 753
	Insgesamt	461 553	196 313	138 005	157 329

**23. Ausbildungsberufe, Auszubildende,
31. Dezember 1988 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und**

Ausbildungsbereich ¹⁾ Kammer	Anerkannte Ausbildungs- berufe	Auszubildende		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge ²⁾
		insgesamt	weiblich	
am 31. 12. 1988				
Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe davon die Industrie- und Handelskammern	294	241 163	100 859	92 070
Aachen	x	13 998	6 191	5 416
Arnsberg	x	7 279	3 206	2 749
Bielefeld	x	22 377	9 735	8 808
Bochum	x	9 011	3 684	3 710
Bonn	x	7 863	3 583	3 123
Detmold	x	4 318	1 809	1 622
Dortmund	x	17 084	6 654	6 300
Düsseldorf	x	16 701	7 562	6 475
Duisburg	x	16 546	6 428	6 264
Essen	x	13 180	5 609	4 941
Hagen	x	12 138	4 673	4 294
Köln	x	31 714	12 651	11 813
Krefeld	x	15 903	6 698	6 411
Münster	x	34 965	15 172	13 560
Siegen	x	8 019	3 203	2 841
Wuppertal	x	10 067	4 001	3 743

1) Die Abgrenzung der Ausbildungsbereiche erfolgt nach Maßgabe der im Sinne des Berufsbildungsgesetzes zuständige Überwachung der Berufsausbildung zuständig ist. – 2) Die Angaben beziehen sich auf Auszubildende, deren Ausbil-
– 3) Die Angaben zur Ausbildungsberatung enthalten den Nachweis von 31 Ausbildungsberaterinnen, die für die
„Hauswirtschaftshelfer/-in“ (Ausbildungsbereich „Sonstige“) gleichzeitig zuständig sind – 4) einschl. der Angaben von
fend tätig sind – 5) Die Patentanwaltskammer hat ihren Sitz in München. – 6) Im Ausbildungsbereich „Sonstige“ werden
schaftskammern zur Ausbildung in der städtischen Hauswirtschaft zusammengefaßt.

Ausbildungsverträge und Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1988 nach Berufsgruppen und -bereichen

am 31. 12. 1988		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge 1988	Teilnehmer an Abschlußprüfungen 1988			
im ... Ausbildungsjahr			insgesamt	weiblich	darunter mit bestandener Prüfung	
3.	4.				zusammen	weiblich
17 862	—	28 377	32 446	22 450	29 127	20 209
6 831	—	6 590	6 870	3 424	6 730	3 358
1 840	—	2 065	1 770	967	1 617	894
491	—	548	2 040	171	1 807	159
57	—	50	59	—	56	—
853	—	908	823	288	819	285
1 976	—	2 175	2 266	1 700	2 080	1 568
638	—	595	801	274	605	213
23 215	—	25 309	31 663	23 869	27 701	20 521
142	—	135	129	1	125	1
—	—	96	127	118	122	115
916	—	985	1 067	651	969	603
7 294	—	6 447	3 213	3 211	2 677	2 676
147	—	168	102	65	92	63
6 006	—	7 146	6 715	6 325	5 382	5 057
2 040	—	2 646	2 141	1 691	1 885	1 522
1 784	—	1 597	3 327	3 322	2 865	2 860
329	—	389	649	67	566	61
72 421	—	86 226	96 208	68 594	85 225	60 165
148 159	18 060	169 926	194 672	83 268	171 698	73 471

Ausbildungsberater und Ausbilder am
Teilnehmer an Prüfungen 1988 nach Ausbildungsbereichen und Kammern

Teilnehmer an				Ausbildungsberater			Ausbilder
Abschlußprüfungen		Meister-/ Fortbildungsprüfungen					
insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	haupt- beruflich	neben- beruflich	ehren- amtlich	
1988				am 31. 12. 1988			
111 984	101 403	22 674	14 093	90	13	13	76 628
6 769	6 046	821	473	6	—	—	8 220
3 520	3 221	193	150	6	4	—	2 195
10 600	9 958	1 198	860	9	—	—	6 573
4 323	3 803	600	335	3	—	—	2 940
3 684	3 217	1 721	952	4	—	—	2 523
1 777	1 616	211	171	1	2	—	2 145
8 327	7 602	3 047	1 776	4	—	—	3 035
5 283	4 576	2 639	1 520	7	—	—	1 914
7 940	7 230	1 029	657	4	2	—	4 675
6 217	5 384	1 604	1 077	5	5	2	3 898
5 541	5 019	291	158	7	—	—	3 990
15 273	13 854	4 253	2 874	3	—	11	6 791
7 024	6 516	1 870	1 141	5	—	—	7 229
17 134	15 724	2 220	1 356	13	—	—	15 242
3 456	3 098	586	360	4	—	—	2 158
5 116	4 539	391	233	9	—	—	3 100

gen Stelle (i. d. R. Kammer), die für das Führen des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse und für die
dungszeit im Berichtszeitraum tatsächlich begonnen hat und deren Ausbildungsverhältnis am Stichtag noch bestand.
Ausbildungsberufe „Hauswirtschaftler/-in“, (Ausbildungsbereich „Landwirtschaft“) sowie „Hauswirtschaftler/-in“, und
Bundesbehörden im Bereich des Landes Nordrhein-Westfalen und einschl. 4 Ausbildungsberatern, die landesübergrei-
die Datenlieferungen der Berufsbildungsstelle Seeschiffahrt e. V. zur Ausbildung in der Seeschiffahrt und der 2 Landwirt-

Noch: 23. Ausbildungsberufe, Auszubildende,
31. Dezember 1988 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge und

Ausbildungsbereich ¹⁾ Kammer	Anerkannte Ausbildungs- berufe	Auszubildende		Neu abge- schlossene Ausbildungs- verträge ²⁾
		insgesamt	weiblich	
		am 31. 12. 1988		
Handwerk	146	153 900	44 762	54 313
davon die Handwerkskammern				
Aachen	x	10 750	3 038	3 914
Arnsberg	x	9 789	2 805	3 326
Bielefeld	x	19 514	4 828	7 035
Dortmund	x	23 345	7 257	8 067
Düsseldorf	x	42 404	13 000	15 320
Köln	x	21 035	5 537	7 454
Münster	x	27 063	8 297	9 197
Landwirtschaft ³⁾	15	8 058	2 836	3 223
davon die Landwirtschaftskammern				
Rheinland	x	3 781	1 285	1 469
Westfalen Lippe	x	4 277	1 551	1 754
Öffentlicher Dienst ⁴⁾	16	17 120	8 177	6 011
Freie Berufe	9	37 286	35 692	12 861
davon die				
Ärztalkammern	x	12 695	12 686	3 515
Apothekerkammern	x	2 138	2 138	1 015
Rheinische Notarkammer	x	193	178	88
Patentanwaltskammer ⁵⁾	x	24	24	14
Rechtsanwaltskammern	x	8 211	7 954	3 122
Steuerberaterkammern	x	6 072	4 765	2 175
Tierärztekammern	x	496	490	177
Zahnärztekammern	x	7 459	7 457	2 755
Sonstige ³⁾⁶⁾	3	4 024	3 987	1 448
insgesamt	483	461 553	196 313	169 926

Anmerkungen S. 170

24. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 1988

Ausbildungsbereich ¹⁾	insgesamt		zusammen	in % von Spalte 1
	Anzahl	%		
	1	2	3	4
Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe	241 163	52,3	9 308	3,9
Handwerk	153 900	33,3	10 809	7,0
Landwirtschaft	8 058	1,7	54	0,7
Öffentlicher Dienst	17 120	3,7	186	1,1
Freie Berufe	37 288	8,1	1 323	3,5
Sonstige ²⁾	4 024	0,9	52	1,3
Insgesamt	461 553	100	21 732	4,7

1) Die Abgrenzung der Ausbildungsbereiche erfolgt nach Maßgabe der im Sinne des Berufsbildungsgesetzes zuständige Überwachung der Berufsausbildung zuständig ist. – 2) einschl. Auszubildender ohne Angabe der Staatsangehörigkeit, „Sonstige“ werden die Datenlieferungen der Berufsbildungsstelle Seeschiffahrt e. V. zur Ausbildung in der Seeschiffahrt

**Ausbildungsberater und Ausbilder am
Teilnehmer an Prüfungen 1988 nach Ausbildungsbereichen und Kammern**

Teilnehmer an				Ausbildungsberater			Ausbilder
Abschlußprüfungen		Meister-/ Fortbildungsprüfungen					
insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung	haupt- beruflich	neben- beruflich	ehren- amtlich	
1988				am 31. 12. 1988			
56 579	47 144	13 887	10 398	35	—	1 427	.
4 142	3 455	745	461	4	—	117	.
3 822	3 325	913	688	3	—	154	.
7 067	6 060	1 363	966	5	—	228	.
7 830	6 294	1 414	1 034	5	—	116	.
15 932	12 942	4 702	3 683	9	—	420	.
7 679	6 398	1 818	1 356	4	—	151	.
10 107	8 670	2 932	2 210	5	—	241	.
4 854	4 170	762	650	82	—	—	4 773
2 028	1 707	332	296	36	—	—	2 192
2 826	2 463	430	354	46	—	—	2 581
8 299	7 686	1 483	1 389	89	43	9	9 943
9 959	8 751	100	87	2	7	199	29 741
570	406	—	—	—	—	55	8 115
1 205	1 123	—	—	—	—	75	2 098
109	101	—	—	—	—	1	178
14	14	—	—	—	—	2	19
3 152	2 756	27	26	—	—	22	8 979
2 266	2 080	51	39	2	5	—	4 605
31	30	—	—	—	2	1	305
2 612	2 241	22	22	—	—	43	5 442
2 997	2 544	333	290	35	—	—	2 641
194 672	171 698	39 239	26 907	333	63	1 648	123 726

nach Ausbildungsbereichen und Staatsangehörigkeit

Auszubildende am 31. 12. 1988						
darunter ausländische Auszubildende						
davon mit						
griechischer	italienischer	jugoslawischer	portugiesischer	spanischer	türkischer	sonstiger ²⁾
Staatsangehörigkeit						
5	6	7	8	9	10	11
490	798	894	312	601	5 082	1 131
939	1 295	1 009	441	619	4 986	1 520
—	4	2	1	—	1	46
14	26	26	5	13	61	41
86	87	129	46	81	683	211
—	5	4	8	2	9	24
1 529	2 215	2 064	813	1 316	10 822	2 973

gen Stelle (i. d. R. Kammer), die für das Führen des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse und für die staatenloser Auszubildender und Auszubildender mit ungeklärter Staatsangehörigkeit — 3) Im Ausbildungsbereich und der 2 Landwirtschaftskammern zur Ausbildung in der städtischen Hauswirtschaft zusammengefaßt.

25. Öffentliche Bibliotheken 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Bibliotheken 1987 ¹⁾			
	Anzahl (31. 12.)	Medienbestand (31. 12.)	aktive Benutzer	Entleihungen
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	77	1 153 918	78 423	3 192 111
Duisburg	57	1 236 596	117 352	3 046 364
Essen	105	1 330 101	64 351	3 076 863
Krefeld	29	345 206	15 202	660 637
Mönchengladbach	25	569 989	21 534	781 596
Mülheim a. d. Ruhr	27	407 047	30 338	1 015 009
Oberhausen	32	293 450	26 006	996 334
Remscheid	11	228 095	487	429 223
Solingen	15	258 795	1 776	815 824
Wuppertal	55	894 359	36 611	1 813 540
Kreise				
Kleve	83	510 107	39 064	783 496
Mettmann	62	764 154	49 358	2 115 928
Neuss	91	695 798	44 000	1 016 120
Viersen	31	432 456	21 889	824 097
Wesel	70	838 707	64 130	2 189 692
Reg.-Bez. Düsseldorf	770	9 958 778	610 521	22 756 834
davon				
kreisfreie Städte	433	6 717 556	392 080	15 827 501
Kreise	337	3 241 222	218 441	6 929 333
Kreisfreie Städte				
Aachen	32	613 800	38 520	1 080 507
Bonn	73	895 118	55 759	1 827 230
Köln	131	1 702 729	112 989	3 673 094
Leverkusen	38	440 227	47 457	1 075 553
Kreise				
Aachen	45	268 084	19 873	515 294
Düren	41	251 661	20 450	495 089
Erfk. Kreis	99	684 283	39 114	1 440 196
Euskirchen	53	228 580	13 629	317 109
Heinsberg	47	218 193	19 672	307 679
Oberbergischer Kreis	59	406 782	28 722	670 407
Rhein.-Berg. Kreis	57	445 418	30 021	797 854
Rhein-Sieg-Kreis	137	1 002 824	63 714	1 783 309
Reg.-Bez. Köln	812	7 157 699	489 920	13 983 321
davon				
kreisfreie Städte	274	3 651 874	254 725	7 656 384
Kreise	538	3 505 825	235 195	6 326 937
Kreisfreie Städte				
Bottrop	21	170 570	9 121	343 075
Gelsenkirchen	29	566 011	27 901	907 753
Münster	67	559 311	17 489	1 992 802

1) Einbezogen sind alle öffentlichen Bibliotheken kommunaler, kirchlicher und sonstiger Träger. — — — Quelle: Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) 1987, Landesstatistik der Öffentlichen Bibliotheken

Noch: 25. Öffentliche Bibliotheken 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Bibliotheken 1987 ¹⁾			
	Anzahl (31. 12.)	Medienbestand (31. 12.)	aktive Benutzer	Entleihungen
Kreise				
Borken	75	614 666	44 300	1 349 046
Coesfeld	69	390 089	42 182	849 835
Recklinghausen	91	1 145 591	71 254	2 667 923
Steinfurt	95	544 388	53 978	1 037 478
Warendorf	55	346 996	46 500	807 468
Reg.-Bez. Münster	502	4 337 622	312 725	9 955 380
davon				
kreisfreie Städte	117	1 295 892	54 511	3 243 630
Kreise	385	3 041 730	258 214	6 711 750
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	33	676 198	1 782	1 538 319
Kreise				
Gütersloh	52	403 061	34 341	1 040 596
Herford	27	199 661	25 183	590 058
Hoxter	45	151 903	11 029	220 724
Lippe	78	392 590	32 658	703 032
Minden-Lübbecke	63	311 133	24 220	617 439
Paderborn	51	440 231	35 492	1 059 534
Reg.-Bez. Detmold	349	2 574 777	164 705	5 769 702
davon				
kreisfreie Stadt	33	676 198	1 782	1 538 319
Kreise	316	1 898 579	162 923	4 231 383
Kreisfreie Städte				
Bochum	45	667 278	32 819	1 608 844
Dortmund	41	731 044	67 098	2 378 827
Hagen	25	352 069	13 043	508 179
Hamm	27	307 322	21 412	672 964
Herne	17	403 514	18 828	783 548
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	57	569 553	50 461	1 240 903
Hochsauerlandkreis	83	384 165	29 029	650 827
Märkischer Kreis	64	574 268	46 704	1 202 146
Olpe	34	119 384	9 925	161 000
Siegen-Wittgenstein	36	267 676	18 401	486 516
Soest	52	375 660	33 234	907 461
Unna	48	449 224	33 649	1 195 687
Reg.-Bez. Arnsberg	529	5 201 157	374 603	11 796 902
davon				
kreisfreie Städte	155	2 461 227	153 200	5 952 362
Kreise	374	2 739 930	221 403	5 844 540
Nordrhein-Westfalen	2 962	29 230 033	1 952 474	64 262 139
davon				
kreisfreie Städte	1 012	14 802 747	856 298	34 218 196
Kreise	1 950	14 427 286	1 096 176	30 043 943

Anmerkungen S. 174

26. Öffentliche Theater in der Spielzeit 1987/88 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Öffentliche Theater ¹⁾	Plätze am 31. 12. 1987	Veranstaltungen	Besucher	Platzausnutzung ²⁾	Zuweisungen insgesamt
		Anzahl			%	1 000 DM
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	5	3 604	1 019	617 664	79,0	122 602
Duisburg	3	2 862	246	210 676	77,8	23 588
Essen	5	2 825	498	132 655	65,2	34 224
Krefeld	2	1 859	281	164 961	69,6	16 367
Mönchengladbach	5	3 219 ³⁾	306	150 765	70,7	16 750
Oberhausen	2	780	299	144 710	91,8	12 616
Wuppertal	6	2 315	493	241 185	76,4	25 854
Kreise						
Neuss	3	484	286	45 300	50,3	5 275
Wesel	4	299	203	12 768	59,0	1 278
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	35	18 247	3 631	1 720 684	75,1	258 554
Kreisfreie Städte						
Aachen	7	3 776	484	208 482	67,9	22 056
Bonn	5	2 331	553	257 561	81,9	58 822
Köln	5	2 869	730	371 825	64,3	66 286
Kreis Aachen	1	199	226	43 589	96,9	1 216
Reg.-Bez. Köln	18	9 175	1 993	881 457	70,8	148 380
Kreisfreie Städte						
Gelsenkirchen	3	2 536	303	130 938	67,2	25 801
Münster	3	1 329	508	202 808	68,2	15 928
Kreis Recklinghausen . . .	2	650	46	8 886	72,5	4 019
Reg.-Bez. Münster	8	4 515	857	342 632	68,0	45 748
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3	2 753	568	285 393	80,2	22 583
Kreis Lippe	2	789	289	129 723	73,9	13 797
Reg.-Bez. Detmold	5	3 542	857	415 116	78,1	36 380
Kreisfreie Städte						
Bochum	6	1 450 ⁴⁾⁵⁾	507	158 123	71,3	22 958
Dortmund	5	1 820	515	239 574	83,7	34 585
Hagen	3	2 524	271	161 963	73,9	17 511
Reg.-Bez. Arnsberg	14	5 794	1 293	559 660	77,0	75 054
Nordrhein-Westfalen . . .	80	41 273	8 631	3 919 549	74,0	564 116

1) Öffentliche Theater sind solche, deren rechtliche und wirtschaftliche Träger Länder, Gemeinden und Gemeindenverbände sind, gleich ob sie in eigener Regie oder in privater Rechtsform betrieben werden. – 2) Platzausnutzung: Zahl der Besucher in % des gesamten Platzangebots (Summe der Produkte aus der Zahl der Plätze und der Gesamtzahl der Veranstaltungen der einzelnen Theater) – 3) ohne Sonstige Spielstätten. – 4) ohne Foyer Schauspielhaus – 5) ohne Theater Unten – – – Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 73. Jg. 1989

27. Privattheater in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Privattheater	Plätze am 1. 1. 1987	Veran- staltungen	Besucher	Besucher in % der verfü- baren Plätze	Öffentliche Zuweisungen 1 000 DM
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern						
Köln	7	1 182	1 480	223 478	81,6	793
Düsseldorf	2	596	650	189 196	93,6	911
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern						
Wuppertal	1	70	165	10 000	86,6	15
Bonn	5	1 347	1 080	177 865	94,7	1 316
Münster	1	99	255	17 834	70,5	520
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern						
Paderborn	1	227	155	28 789	81,8	1 468
Witten	1	99	25	2 000	80,8	2
Nordrhein-Westfalen	18	3 620	3 810	649 162	87,9	5 025

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 72. Jg. 1988

28. Kulturorchester in der Spielzeit 1986/87 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Kulturorchester	Mitglieder	Konzerte	Besucher	Zuweisungen des Rechts- tragers in 1 000 DM
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern					
Köln	2	155	103	135 307	4 024
Essen	1	99	150	55 085	8 453
Dortmund	1	¹⁾	53	55 413	2 730
Düsseldorf	1	130	37	69 662	2 656
Duisburg	1	93	30	46 620	6 350
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern					
Bochum	1	85	106	42 277	7 536
Wuppertal	1	88	20	26 545	6 920
Bonn	1	118	32	54 579	8 338
Gelsenkirchen	1	²⁾	36	21 331	2 235
Münster	1	60	65	31 761	4 772
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern					
Solingen	1	50	33	20 670	3 127
Remscheid	1	54	62	28 813	5 134
Recklinghausen	1	72	132	³⁾	1 326
Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern					
Marl	1	84	70	⁴⁾	-
Nordrhein-Westfalen	15	1 088	929	588 063	63 601

1) Die Orchestermitglieder wurden zum Personal der Stadtischen Bühnen Dortmund gezählt. – 2) Die Orchestermitglieder wurden zum Personal des Musiktheaters im Revier Gelsenkirchen gezählt. – 3) ohne die Besucher der Konzerte des Westfälischen Sinfonieorchesters Recklinghausen – 4) ohne die Besucher der Konzerte der Philharmonica Hungarica, Marl – – Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 72. Jg. 1988

29. Museen 1988 nach Museumsarten und Trägern

Museumsart Träger	Museen		Ausstellungen	Besuche
	insgesamt ¹⁾	darunter mit Besuchszahlen- angaben		
Volkskunde- und Heimatkundemuseen	151	134	406	2 947 469
Kunstmuseen	72	61	314	2 897 974
Schloß- und Burgmuseen	12	10	8	512 867
Naturkundliche Museen	20	18	31	1 549 447
Naturwissenschaftliche und technische Museen	41	36	47	1 388 668
Historische und archäologische Museen	17	15	38	1 473 646
Sammelmuseen mit komplexen Beständen	3	3	31	154 744
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen	42	35	118	576 154
Mehrere Museen in einem Museumskomplex	6	6	72	410 922
Land Nordrhein-Westfalen	13	11	16	367 461
Kreis	20	19	88	613 819
Gemeinde	197	176	717	5 785 318
Einrichtung des Bundes	6	5	3	125 005
Verein/Körperschaft	88	76	197	3 493 335
Private Gesellschaft	36	27	32	1 439 209
Mehrere Träger/Museum	1	1	–	25 750
Mehrere Träger/Sammel-museum	3	3	12	61 994
Insgesamt	364	318	1 065	11 911 891

1) angeschriebene Museen – – Quelle: Institut für Museumskunde der Staatlichen Museen Preußischer Kulturbesitz, Berlin

30. Chöre, Instrumental- und Tanzgruppen sowie Mitglieder
des Deutschen Sängerbundes Nordrhein-Westfalen 1987 und 1988

Merkmal	1987	1988	Veränderung 1988 gegenüber 1987
Männerchöre	2 216	2 194	– 22
Frauenchöre	321	326	+ 5
Gemischte Chöre	531	549	+ 18
Jugendchöre	90	78	– 12
Kinderchöre	151	161	+ 10
Instrumental- und Tanzgruppen	33	34	+ 1
Chöre und Gruppen zusammen	3 342	3 342	–
Sänger ¹⁾	86 742	85 926	– 816
darunter unter 25 Jahre alt	3 569	3 367	– 202
Sängerinnen ¹⁾	27 139	28 180	+ 1 041
darunter unter 25 Jahre alt	1 893	1 631	– 262
Jugendliche	2 820	2 529	– 291
Kinder	6 594	6 953	+ 359
Erwachsene, Kinder und Jugendliche in Instrumental- oder Tanzgruppen	667	798	+ 131
Aktive Mitglieder zusammen	123 962	124 386	+ 424
Fördernde Mitglieder	170 413	170 530	+ 117
Mitglieder insgesamt	294 375	294 916	+ 541

1) ohne Kinder und Jugendliche – – Quelle: Deutscher Sängerbund NRW e. V.

**31. Vereine, Abteilungen und Mitgliederzahlen des Landessportbundes
Nordrhein-Westfalen 1950 – 1989**

Jahr	Vereine	Abteilungen	Mitglieder ¹⁾		
			insgesamt	männlich	weiblich
1950. . . . .	.	.	878 473	.	.
1951. . . . .	.	.	791 820	.	.
1952. . . . .	.	.	842 816	.	.
1953. . . . .	.	.	821 433	.	.
1954. . . . .	.	.	859 273	.	.
1955.	5 267	.	870 011	.	.
1956.	5 496	.	901 569	727 759	173 810
1957.	5 860	.	959 496	772 370	187 126
1958.	5 990	.	1 055 143	850 500	204 643
1959.	6 882	.	1 143 217	923 581	219 636
1960.	7 630	11 608	1 231 809	1 001 079	230 730
1961.	8 059	12 467	1 351 655	.	.
1962.	8 605	13 044	1 383 229	.	.
1963.	8 786	13 190	1 424 456	1 130 285	294 171
1964.	9 282	13 801	1 509 131	1 187 703	321 428
1965.	9 676	14 278	1 613 858	1 252 585	361 273
1966.	9 837	14 453	1 709 031	1 307 900	401 131
1967.	10 429	15 216	1 824 520	1 379 676	444 844
1968.	10 799	15 714	1 942 634	1 451 505	491 129
1969.	11 011	16 216	2 050 928	1 512 661	538 267
1970.	11 161	16 438	2 143 614	1 560 252	583 362
1971.	11 478	16 851	2 274 248	1 631 914	642 334
1972.	11 670	18 059	2 373 038	1 680 791	692 247
1973.	11 874	17 784	2 603 855	1 809 572	794 283
1974.	12 362	18 508	2 729 647	1 887 733	841 914
1975.	12 718	19 356	2 777 108	1 909 119	867 989
1976.	13 075	19 979	2 944 399	2 004 833	939 566
1977.	12 045	19 343	3 010 841	2 018 761	992 080
1978.	12 175	19 743	3 121 681	2 069 739	1 051 942
1979.	14 848	25 264	3 368 310	2 249 606	1 118 704
1980.	15 335	.	3 500 925	2 315 911	1 185 014
1981.	15 832	22 847	3 606 382	2 387 356	1 219 026
1982.	17 989	27 325	3 905 930	2 516 174	1 268 136
1983.	16 794	25 845	3 883 192	2 544 847	1 338 345
1984.	16 924	26 275	3 963 493	2 577 151	1 386 342
1985.	17 382	26 514	4 031 870	2 613 786	1 418 084
1986.	17 670	27 244	4 078 875	2 636 660	1 442 215
1987.	18 213	27 756	4 162 153	2 673 931	1 488 222
1988.	18 596	28 270	4 240 167	2 715 464	1 524 703
1989.	18 835	28 658	4 316 185	2 744 910	1 571 275

1) A-Zahlen: Summe aller Mitglieder in den organisierten nordrhein-westfälischen Turn- und Sportvereinen --- Quelle: Landessportbund NRW e. V., Duisburg

**32. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1989*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = insgesamt		Abtei- lun- gen	Mitglieder									
			insge- samt	davon ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren							60 und mehr	
				unter 6	7 – 14	15 – 18	19 – 21	22 – 35	36 – 50	51 – 60		
Abteilungen insgesamt¹⁾	a	×	2 880 165	80 093	473 509	294 655	221 959	647 204	653 230	311 342	197 630	
	b	×	1 638 034	79 339	329 088	170 855	113 913	350 303	366 510	133 994	94 023	
	c		28 658	4 518 199	159 432	802 597	465 510	335 872	997 507	1 019 740	445 336	291 653
darunter												
Badminton . .	a	×	26 447	145	2 815	4 545	3 548	9 974	4 666	576	178	
	b	×	18 614	698	2 259	3 448	2 764	6 861	2 280	220	84	
	c		524	45 061	843	5 074	7 993	6 312	16 835	6 946	796	262
Basketball . .	a	×	22 279	126	4 093	5 252	3 344	6 516	2 394	412	142	
	b	×	10 253	92	2 094	2 677	1 715	2 769	749	106	51	
	c		389	32 532	218	6 187	7 929	5 059	9 285	3 143	518	193
Billard	a	×	6 955	19	113	432	471	2 049	2 065	1 162	644	
	b	×	520	10	21	54	51	159	136	52	37	
	c		285	7 475	29	134	486	522	2 208	2 201	1 214	681
Boxen	a	×	10 790	45	1 440	2 525	1 803	2 427	1 401	723	426	
	b	×	1 728	13	114	170	491	445	351	104	40	
	c		122	12 518	58	1 554	2 695	2 294	2 872	1 752	827	466
Eissport . . .	a	×	7 382	292	1 377	728	677	1 889	1 354	733	332	
	b	×	3 745	301	1 330	329	276	623	504	227	155	
	c		93	11 127	593	2 707	1 057	953	2 512	1 858	960	487
Fechten	a	×	3 264	151	865	554	331	661	385	207	110	
	b	×	1 763	140	348	294	202	369	269	73	68	
	c		89	5 027	291	1 213	848	533	1 030	654	280	178
Fußball	a	×	852 362	17 383	162 015	84 833	68 280	197 371	180 571	87 325	54 584	
	b	×	127 595	6 169	16 784	10 094	9 231	35 321	32 866	10 909	6 221	
	c		3 857	979 957	23 552	178 799	94 927	77 511	232 692	213 437	98 234	60 805
Handball . . .	a	×	132 501	1 918	22 094	18 682	14 261	35 688	23 496	10 004	6 358	
	b	×	57 327	1 559	11 672	10 282	7 395	14 695	7 896	2 510	1 318	
	c		1 068	189 828	3 477	33 766	28 964	21 656	50 383	31 392	12 514	7 676
Hockey	a	×	9 184	179	2 795	1 318	764	1 765	1 388	609	366	
	b	×	3 754	89	1 250	632	359	679	479	154	112	
	c		91	12 938	268	4 045	1 950	1 123	2 444	1 867	763	478
Budo	a	×	55 949	1 299	23 539	10 431	5 828	10 636	3 433	612	171	
	b	×	20 106	627	8 641	3 674	1 894	3 753	1 196	223	98	
	c		1 041	76 055	1 926	32 180	14 105	7 722	14 389	4 629	835	269
Kanu	a	×	23 311	685	2 888	2 723	1 693	5 052	5 352	3 079	1 839	
	b	×	12 840	550	1 634	1 274	784	2 790	3 199	1 660	949	
	c		378	36 151	1 235	4 522	3 997	2 477	7 842	8 551	4 739	2 788

*) B-Zahlen: Mögliche Mehrfachzählung einer Sportlerin oder eines Sportlers aufgrund von Abteilungszugehörigkeiten
 – 1) keine Aufgliederung nach Altersgruppen für die 552 Mitglieder der Abteilung „Sportpresse“ – – – Quelle:
 Landessportbund NRW e. V., Duisburg

**Noch: 32. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1989*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abtei- lungen	Mitglieder									
		insge- samt	davon ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren							60 und mehr	
			unter 6	7 – 14	15 – 18	19 – 21	22 – 35	36 – 50	51 – 60		
Noch: Abteilungen											
noch: darunter											
Kegeln	a	x	12 709	18	279	505	558	2 834	4 454	2 717	1 344
	b	x	4 763	11	190	267	256	1 237	1 605	754	443
	c	239	17 472	29	469	772	814	4 071	6 059	3 471	1 787
Leichtathletik	a	x	95 245	4 467	21 865	11 487	7 287	16 865	19 589	9 090	4 595
	b	x	94 998	5 000	25 240	11 193	6 295	18 070	20 028	6 311	2 861
	c	1 385	190 243	9 467	47 105	22 680	13 582	34 935	39 617	15 401	7 456
DLRG	a	x	72 777	3 574	23 986	9 508	5 274	12 598	9 578	4 951	3 308
	b	x	57 573	3 627	22 925	7 615	3 828	7 938	6 727	3 099	1 814
	c	409	130 350	7 201	46 911	17 123	9 102	20 536	16 305	8 050	5 122
Luftsport . . .	a	x	17 656	129	573	1 195	1 132	5 043	5 137	2 254	2 193
	b	x	2 293	114	214	211	227	832	477	138	80
	c	262	19 949	243	787	1 406	1 359	5 875	5 614	2 392	2 273
Radsport . . .	a	x	18 734	67	1 116	1 529	1 313	3 889	6 829	2 999	992
	b	x	4 877	84	708	516	314	941	1 606	514	194
	c	415	23 611	151	1 824	2 045	1 627	4 830	8 435	3 513	1 186
Reiten und Fahren	a	x	58 059	587	4 152	3 312	2 918	12 239	16 777	10 969	7 105
	b	x	83 732	1 262	20 766	15 198	10 083	21 330	9 978	3 421	1 694
	c	883	141 791	1 849	24 918	18 510	13 001	33 569	26 755	14 390	8 799
Rollsport . . .	a	x	2 244	41	398	507	334	476	294	137	57
	b	x	1 593	106	603	176	132	236	228	81	31
	c	73	3 837	147	1 001	683	466	712	522	218	88
Rudern	a	x	13 724	51	1 249	2 177	1 388	2 842	2 766	1 736	1 515
	b	x	5 239	41	635	988	549	967	1 041	593	425
	c	139	18 963	92	1 884	3 165	1 937	3 809	3 807	2 329	1 940
Ringen	a	x	6 997	188	1 335	889	617	1 422	1 400	784	362
	b	x	1 685	23	95	129	202	486	477	209	64
	c	65	8 682	211	1 430	1 018	819	1 908	1 877	993	426
Sportfischen	a	x	123 103	35	4 013	7 369	6 481	27 344	38 476	24 550	14 835
	b	x	4 204	8	275	222	189	1 206	1 373	608	323
	c	1 269	127 307	43	4 288	7 591	6 670	28 550	39 849	25 158	15 158
Tauchsport .	a	x	7 828	27	257	523	563	3 738	2 216	377	127
	b	x	2 554	18	129	171	194	1 448	483	71	40
	c	147	10 382	45	386	694	757	5 186	2 699	448	167
Segeln	a	x	27 624	233	1 833	2 211	1 831	5 379	9 222	4 634	2 281
	b	x	10 181	195	1 169	1 100	813	2 098	3 048	1 136	622
	c	298	37 805	428	3 002	3 311	2 644	7 477	12 270	5 770	2 903

Anmerkungen S. 180

**Noch: 32. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1989*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abtei- lungen	Mitglieder									
		insge- samt	davon ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren							60 und mehr	
			unter 6	7 – 14	15 – 18	19 – 21	22 – 35	36 – 50	51 – 60		
Noch: Abteilungen noch: darunter											
Skilauf	a	x	32 263	576	3 903	3 804	2 871	7 111	8 756	3 800	1 442
	b	x	25 745	548	3 330	2 932	2 188	6 122	7 565	2 286	774
	c	344	58 008	1 124	7 233	6 736	5 059	13 233	16 321	6 086	2 216
Schach	a	x	21 496	20	1 639	2 399	2 084	6 868	3 812	2 615	2 059
	b	x	978	6	238	203	91	215	100	64	61
	c	575	22 474	26	1 877	2 602	2 175	7 083	3 912	2 679	2 120
Schützen . . .	a	x	138 989	366	5 177	8 653	7 965	31 552	40 309	26 145	18 822
	b	x	30 477	222	2 106	2 604	2 295	7 684	8 330	4 296	2 940
	c	1 805	169 466	588	7 283	11 257	10 260	39 236	48 639	30 441	21 762
Schwimmen	a	x	91 414	7 268	36 066	9 741	5 267	10 539	11 928	6 082	4 523
	b	x	91 978	7 534	37 488	8 984	4 216	9 954	13 375	6 042	4 385
	c	596	183 392	14 802	73 554	18 725	9 483	20 493	25 303	12 124	8 908
Squash	a	x	4 596	9	202	333	289	2 853	856	39	15
	b	x	1 530	2	116	143	122	978	163	4	2
	c	127	6 126	11	318	476	411	3 831	1 019	43	17
Tanzsport . .	a	x	14 505	99	496	938	1 390	3 770	3 707	2 846	1 259
	b	x	18 983	460	2 562	2 365	1 926	3 955	4 393	2 409	913
	c	283	33 488	559	3 058	3 303	3 316	7 725	8 100	5 255	2 172
Tennis	a	x	286 111	1 598	36 729	31 602	20 391	53 694	96 489	32 609	12 999
	b	x	206 753	1 336	26 078	23 367	14 132	40 042	76 844	17 562	7 392
	c	1 793	492 864	2 934	62 807	54 969	34 523	93 736	173 333	50 171	20 391
Tischtennis .	a	x	104 085	588	20 293	18 573	10 629	24 824	19 337	7 261	2 580
	b	x	30 305	588	7 054	5 467	3 238	6 963	4 723	1 473	799
	c	1 644	134 390	1 176	27 347	24 040	13 867	31 787	24 060	8 734	3 379
Turnen	a	x	200 754	31 451	46 334	13 310	9 189	24 177	34 061	21 121	21 111
	b	x	482 739	41 936	106 221	32 686	19 106	92 337	107 425	44 295	38 733
	c	2 157	683 493	73 387	152 555	45 996	28 295	116 514	141 486	65 416	59 844
Volleyball . .	a	x	54 523	723	4 518	7 501	7 655	20 422	9 652	2 908	1 144
	b	x	56 503	837	6 293	10 765	9 234	18 260	8 074	2 034	1 006
	c	1 385	111 026	1 560	10 811	18 266	16 889	38 682	17 726	4 942	2 150
Behinderten- sport	a	x	33 686	381	1 334	922	871	4 148	5 634	7 448	12 948
	b	x	23 025	282	975	695	689	3 197	4 429	5 779	6 979
	c	507	56 711	663	2 309	1 617	1 560	7 345	10 063	13 227	19 927
Betriebssport	a	x	85 668	120	539	1 919	5 679	38 747	29 205	7 636	1 823
	b	x	23 544	138	420	605	1 769	11 198	7 137	1 760	517
	c	2 004	109 212	258	959	2 524	7 448	49 945	36 342	9 396	2 340

Anmerkungen S. 180

**Noch: 32. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 1989*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abtei- lungen	Mitglieder								
		insge- samt	davon ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 6	7 – 14	15 – 18	19 – 21	22 – 35	36 – 50	51 – 60	60 und mehr
Noch: Abteilungen										
noch: darunter										
Golf a	x	14 815	34	579	759	814	2 479	4 352	3 207	2 591
b	x	11 281	28	416	484	457	1 736	3 967	2 705	1 486
c	60	26 096	62	995	1 243	1 271	4 217	8 319	5 912	4 077
Motorsport . . a	x	27 273	86	808	1 007	1 417	8 700	9 489	3 696	2 070
b	x	3 848	45	182	214	250	1 659	1 045	298	155
c	378	31 121	131	990	1 221	1 667	10 359	10 534	3 994	2 225
Karate a	x	11 623	48	2 176	2 736	1 909	3 944	730	50	30
b	x	3 407	19	758	662	483	1 288	185	9	3
c	212	15 030	67	2 934	3 398	2 392	5 232	915	59	33

Anmerkungen S. 180

33. Evangelische Landeskirchen 1988

Seelsorgebezirke Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlungen	Evangelische Landeskirchen			
	insgesamt	davon Landeskirche		
		Rheinland ¹⁾	Westfalen ¹⁾	Lippe
Kirchenkreise ²⁾	72	33	33	6
Kirchengemeinden ²⁾	1 223	503	650	70
Gemeindemitglieder ²⁾ in 1 000 (ohne Angehörige ev. Freikirchen)	6 035	2 640	3 163	232
Theologen ²⁾³⁾ insgesamt	3 796	1 814	1 850	132
darunter				
in einem Gemeindepfarramt	2 646	1 226	1 304	116
Bestandene erste theologische Examen	263	120	129	14
Bestandene zweite theologische Examen	212	99	103	10
Ordinationen insgesamt	238	130	104	4
darunter				
von Frauen	82	50	32	—
Taufen insgesamt	56 017	24 429	29 403	2 185
darunter Taufen von				
Kindern aus ev. Ehen	27 811	9 937	16 340	1 534
Kindern aus ev./rom.-kath. Ehen	19 647	10 106	9 176	365
Kindern aus ev./sonst. Ehen	5 312	2 866	2 270	176
nichtehelichen Kindern ev. Mutter	2 491	1 064	1 339	88
Konfirmierte insgesamt	50 386	21 436	26 732	2 218
Trauungen insgesamt	21 386	8 154	12 235	997
darunter				
evangelische Paare	12 499	4 112	7 618	769
ev./rom.-kath. Paare	8 383	3 926	4 271	186
ev./sonst. Paare	498	116	340	42
Bestattungen/Beisetzungen insgesamt . .	76 552	33 915	39 556	3 081
Kircheneintritte insgesamt	8 854	4 598	4 042	214
darunter				
weiblich	5 114	2 622	2 366	126
Kirchenaustritte insgesamt	27 427	15 784	10 873	770
darunter				
weiblich	11 000	6 489	4 192	319

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen – 2) am Jahresende – 3) Pfarrer, geistliche Kräfte ohne theolog.-wiss. Vollstudium, Pastoren im Hilfsdienst — — Quelle: Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf

34. Katholische Kirche 1987

Seelsorgebezirke Kirchliche Handlungen	Katholische Kirche					
	insgesamt	davon (Erz-) Diözese ¹⁾				
		Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn
Kirchengemeinden insgesamt.	3 000	548	327	794	565	766
Taufen insgesamt	84 904	13 481	9 917	22 384	21 100	18 022
darunter Personen im Alter von						
über 7 Jahren	2 177	260	368	785	354	410
Trauungen insgesamt	35 111	5 302	3 931	9 035	8 790	8 053
die Ehepartner sind						
beide katholisch	23 885	4 250	2 121	5 809	6 614	5 091
Bräutigam katholisch/ Braut nichtkatholisch	4 448	384	716	1 290	875	1 183
Braut katholisch/ Bräutigam nichtkatholisch	6 778	668	1 094	1 936	1 301	1 779
Kirchliche Beerdigungen.	91 345	15 073	14 230	26 216	17 265	18 561
Kirchenbesucher in 1 000	1 809	267	187	428	469	458
Übertritte zur katholischen Kirche . . .	1 546	194	269	439	326	318
Rücktritte zur katholischen Kirche . . .	1 997	241	391	808	260	297
Austritte aus der katholischen Kirche	25 057	3 031	4 202	10 804	3 172	3 848

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen — — — Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Referat Statistik), Bonn

35. Jüdische Kultusgemeinden*) 1987 und 1988

Gebiet	Ge- mei- den		Betsäle		Syna- gogen		Ritual- bäder		Friedhöfe				Rab- biner		Kan- toren		Reli- gions- lehrer	
									offen		ge- schlossen							
	87	88	87	88	87	88	87	88	87	88	87	88	87	88	87	88	87	88
19 ...																		
Landesverband																		
Nordrhein	8	8	4	4	5	5	2	2	16	16	228	228	1	1	4	4	6	6
Landesverband																		
Westfalen.	9	9	2	2	7	7	1	1	10	10	245	245	1	1	3	3	3	3
Synagogengemeinde																		
Köln.	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	26	26	1	1	1	1	2	2
Nordrhein-Westfalen	18	18	7	7	13	13	4	4	27	27	499	499	3	3	8	8	11	11

*) Den jüdischen Kultusgemeinden gehörten 1988 4 712 Mitglieder an. — — — Quelle: Landesverband der jüdischen Kultusgemeinden von Nordrhein K.d.ö.R.

Abgeurteilte

Alle strafmündigen Personen, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich aus den Verurteilten sowie den Personen zusammen, gegen die andere Entscheidungen ergangen sind.

Andere Entscheidungen

Anordnungen von Maßregeln der Sicherung und Besserung, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Überweisung an den Vormundschaftsrichter und Freispruch.

Maßregeln zur Sicherung und Besserung

Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus; Unterbringung in einer Entziehungsanstalt; Sicherungsverwahrung; Untersagung der Berufsausübung; Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die ersten beiden und die letzte angeordnet werden.

Jugendlicher

Wer zur Zeit der Tat 14, aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsender

Wer zur Zeit der Tat 18, aber noch nicht 21 Jahre alt ist. Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsener

Wer zur Zeit der Tat 21 Jahre oder älter ist. Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Probanden

Ein Begriff der Bewährungshilfe. Es handelt sich um Personen, bei denen schon bei der Verurteilung die Strafe zur Bewährung ausgesetzt oder nach Verbüßung eines Teils die Reststrafe zur Bewährung ausgesetzt wird und die der Aufsicht eines Bewährungshelfers unterstellt werden.

1. Gerichte und Richter am 31. Dezember 1988

Gerichtsbarkeit	Gerichte	Berufsrichter
Ordentliche Gerichtsbarkeit	152	3 480
Verwaltungsgerichtsbarkeit	8	426
Arbeitsgerichtsbarkeit	33	190
Finanzgerichtsbarkeit	3	160
Sozialgerichtsbarkeit	9	247

**2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate und Richter
am 31. Dezember 1988**

Merkmal	Oberlandesgerichtsbezirk			Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Hamm	
Landgerichte	6	3	10	19
Amtsgerichte	29	23	78	130
Staatsanwaltschaften	7	4	11	22
Senate und Kammern bei den				
Oberlandesgerichten				
Zivilsenate	34	27	48	109
Strafsenate	5	2	4	11
Landgerichten				
Zivilkammern	70	59	112	241
Kammern für Handelssachen	29	18	42	89
Strafkammern	78	38	128	244
Richter bei den				
Oberlandesgerichten	154	116	206	476
Landgerichten	369	336	598	1 303
Amtsgerichten	485	404	812	1 701

3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 1985 – 1988

Vorgang	1985	1986	1987	1988
Amtsgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				
Mahnsachen (Eingänge)	1 636 305	1 643 469	1 517 039	1 465 816
Zivilprozeßsachen				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	554 584	577 449	568 467	555 864
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	158 564	160 401	156 723	149 579
erledigte Verfahren.	395 812	416 735	411 638	405 902
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ²⁾	374 247	395 309	391 907	386 594
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	2 774	2 752	2 283	2 311
Entmündigungssachen	3 688	3 388	3 112	3 035
Aufgebotsverfahren	2 455	2 568	2 683	2 838
Arreste und einstweilige Verfügungen	12 648	12 718	11 653	11 124
Verteilungsverfahren	183	151	181	159
Zwangsversteigerungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens	21 923	21 417	18 559	15 517
Zwangsverwaltungen	8 480	7 688	7 528	6 949
sonstige zur Zuständigkeit des Voll- streckungsgerichts gehörige Voll- streckungssachen.	996 337	1 032 378	1 001 633	1 002 914
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens.	20 809	16 288	16 154	58 695
Konkurse und Vergleichsverfahren				
Eröffnung von Konkursverfahren einschl. Anschlußkonkursen	1 602	1 564	1 337	1 216
Eröffnung von Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses.	51	32	133	21

1) Die mögliche Differenz ergibt sich durch unerledigte Rückfragen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NW. – 2) einschl. Kindschaftssachen nach § 640 ZPO, Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Prozeßkostenhilfverfahren und sonstiger Verfahrensgegenstände – 3) einschl. Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Prozeßkostenhilfverfahren und sonstiger Verfahrensgegenstände

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988

Vorgang	1985	1986	1987	1988
noch: Amtsgerichte				
Strafsachen				
Geschäftsanfall ausgewählter Verfahren				
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	120 256	114 625	114 766	118 118
einzelne richterliche Anordnungen	171 481	179 534	179 485	183 377
Geschäftsentwicklung aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)				
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	98 129	98 677	94 253	82 097
erledigte Verfahren	439 713	442 775	411 504	426 493
davon waren				
Anklagen	154 183	146 656	146 505	149 146
beschleunigte Verfahren (§ 212 StPO)	2 171	1 772	1 366	1 721
vereinfachte Jugendverfahren (§ 78 JGG)	8 668	6 185	4 656	4 112
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 2 StPO	1 361	1 688	1 470	1 354
Einsprüche gegen Strafbefehle	36 593	36 599	35 262	36 210
Privatklagen	1 905	1 713	1 547	1 438
objektive Verfahren	688	916	730	664
Nachverfahren nach § 439 StPO	6	13	11	5
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	51	131	186	184
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO, § 40 JGG)	6	3	6	4
Bußgeldverfahren	133 953	138 021	106 516	99 496
Erzwingungshaftanträge	100 128	109 078	113 249	132 159
Urteile	140 103	134 622	128 039	130 130
Hauptverhandlungen	272 489	262 218	245 723	243 193
Rechtshilfeersuchen (Zivil- und Strafsachen)				
Ersuchen an das Amtsgericht	66 107	65 407	63 709	62 071

Anmerkung S. 187

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988

Vorgang	1985	1986	1987	1988
noch: Amtsgerichte				
Familiensachen				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte				
Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	200 892	201 712	198 123	193 315
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	81 298	81 604	77 280	75 139
erledigte Verfahren	119 517	120 392	120 442	118 672
davon waren				
Eheverfahren	49 319	47 701	47 752	47 948
Verfahren über abgetrennte Scheidungs- folgesachen	4 576	5 089	6 753	4 995
Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	63 071	65 090	63 636	63 312
Prozeßkostenhilfverfahren	2 551	2 512	2 301	2 417
Von den Eheverfahren wurden durch				
Urteil erledigt	38 520	37 523	38 030	38 543
davon lautete die Entscheidung auf				
Scheidung	38 320	37 318	37 854	38 370
Aufhebung der Ehe	31	26	24	31
Erklärung der Nichtigkeit der Ehe	12	15	10	10
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	1	4	3	3
Herstellung des ehelichen Lebens	46	54	40	49
Abweisung des Scheidungsantrages	110	106	99	80

Anmerkung S. 187

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988**

Vorgang	1985	1986	1987	1988
Landgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	160 491	165 142	164 141	161 703
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	59 685	61 277	60 658	58 735
erledigte Verfahren.	100 808	103 806	103 546	102 957
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	90 063	93 560	94 237	93 849
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	2 769	2 705	2 295	2 035
Arreste und einstweilige Verfügungen.	7 029	6 850	6 529	6 611
Baulandsachen	103	99	88	81
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	844	592	397	381
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	37 578	42 139	43 778	44 131
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	12 537	14 040	13 966	13 558
erledigte Verfahren.	25 029	28 113	29 825	30 555
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	24 736	27 844	29 565	30 201
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	53	45	54	90
Arreste und einstweilige Verfügungen.	240	224	206	264
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	5 868	5 548	5 550	5 857
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	1 857	1 728	1 716	1 841
erledigte Verfahren.	3 782	3 810	3 838	4 017
davon waren				
Anklagen	3 546	3 605	3 572	3 757
objektive Verfahren	2	4	6	11
Nachverfahren (§ 439 StPO)	4	1	1	1
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO)	28	32	24	28
Vorlagen durch Gerichte niederer Ordnung	99	77	149	132
Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	101	84	83	84
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	2	7	3	4
Urteile.	2 736	2 801	2 704	2 787
Hauptverhandlungen.	3 067	3 187	3 116	3 218

Anmerkungen S. 187

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988**

Vorgang	1985	1986	1987	1988
---------	------	------	------	------

noch: Landgerichte

Strafsachen in der Berufungsinstanz

Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	21 754	20 616	19 397	18 789
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	4 712	4 337	3 944	3 952
erledigte Verfahren	16 600	16 280	15 480	14 842
davon waren				
Offizialverfahren	16 503	16 208	15 402	14 762
Privatklageverfahren	97	72	78	80
Urteile	8 728	8 600	8 126	7 663
Hauptverhandlungen	14 147	13 848	13 197	12 524
Beschwerden in Strafsachen	20 399	19 264	16 317	15 169

Oberlandesgerichte

Zivilsachen

Berufungen

Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	25 831	27 431	28 400	28 968
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	10 405	10 982	11 219	11 352
erledigte Verfahren	15 428	16 453	17 173	17 626
davon waren				
gewöhnliche Prozesse ³⁾	14 606	15 833	16 595	17 093
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	278	95	82	93
Kindschaftssachen	138	141	137	133
Arreste und einstweilige Verfügungen	260	246	255	245
Baulandsachen	39	42	34	11
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	107	96	70	51

Anmerkung S. 187

Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988

Vorgang	1985	1986	1987	1988
noch: Oberlandesgerichte				
Strafsachen				
Strafsachen in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	11	13	24	17
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	3	9	7	7
erledigte Verfahren.	8	5	15	11
Revisionen und Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	3 680	3 634	3 314	3 230
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	345	245	231	227
erledigte Verfahren.	3 325	3 385	3 086	2 997
davon waren				
Offizialverfahren	1 655	1 620	1 463	1 504
Privatklageverfahren	2	2	1	–
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG	563	608	591	591
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	1 105	1 155	1 031	902
Urteile	60	61	62	63
Hauptverhandlungen	59	61	66	63
Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren				
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschw.)	5 800	5 553	5 041	5 121
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO).	1 262	1 214	1 168	1 297
Anträge auf gerichtl. Entscheidung im Klage- erzwingungsverfahren (§ 172 StPO).	456	504	464	492
Auslieferungsverfahren.	69	64	64	61
Verfahren nach § 23 EGGVG	122	117	117	111
Anträge nach § 99 BRA Geb O	758	779	808	833

Anmerkung S. 187

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und
Staatsanwaltschaften 1985 – 1988**

Vorgang	1985	1986	1987	1988
Staatsanwaltschaften				
Geschäftsentwicklung aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	868 204	874 715	859 926	893 097
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	108 399	112 248	113 691	114 654
erledigte Verfahren	759 147	761 818	746 205	778 051
davon wurden erledigt durch				
Anklagen	138 851	134 990	132 863	135 807
Anträge auf Erlaß eines Strafbefehls	114 552	108 323	107 868	112 347
Einstellung mit Auflage	39 510	40 451	40 699	42 193
Einstellung ohne Auflage	86 382	102 361	104 839	111 804
Erledigung durch Tod	698	719	759	840
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit	2 214	1 880	1 463	1 589
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	254 324	250 713	238 134	248 654
Eröffnung eines Sicherungsverfahrens	15	22	12	25
Durchführung eines objektiven Verfahrens	672	882	698	635
sofortige Hauptverhandlung (§ 212 StPO)	1 999	1 641	1 303	1 418
vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG)	8 050	6 026	4 703	3 994
Verweisung auf den Weg der Privatklage	15 904	16 585	16 928	17 115
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit	29 476	29 495	29 269	31 250
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft	30 835	33 415	32 297	35 423
vorläufige Einstellung	28 551	26 943	26 970	28 230
andere Art der Erledigung	7 114	7 372	7 400	6 727

Anmerkung S. 187

4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 1988

Verfahren	Klagen vor dem Finanzgericht				Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			
	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	17 556	8 412	14 324	40 292	513	196	248	957
Neuzugänge	6 704	5 781	8 099	20 584	1 238	825	940	3 003
Erledigte Verfahren	6 437	5 091	7 988	19 516	1 327	852	976	3 155
darunter								
Steuern vom Einkommen	3 328	2 485	4 804	10 617	561	336	390	1 287
objektbezogene Steuern	390	336	425	1 151	125	53	65	243
Verkehr- und Verbrauchsteuer	1 698	1 417	1 705	4 820	390	315	373	1 078
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	914	832	1 191	2 937	183	92	101	376
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	17 811	9 117	14 439	41 367	427	174	215	816

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 1984 – 1988

Verfahren	1984	1985	1986	1987	1988
Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten					
Anhängige Klagen	124 928	125 538	119 940	117 688	112 574
darunter im Berichtsjahr eingereicht	97 132	98 101	92 863	91 584	87 738
Erledigte Klagen	97 491	98 461	93 836	92 852	89 368
davon durch Vergleich	39 301	40 072	39 310	39 547	38 423
streitiges Urteil	10 527	10 818	11 028	10 853	10 238
sonstiges Urteil	10 567	11 157	10 700	9 629	8 913
auf andere Weise	37 096	36 414	32 798	32 823	31 794
Art des Streitgegenstandes ¹⁾					
Arbeitsentgelt	34 957	36 176	35 232	35 241	33 596
Arbeitszeit	223	403	268	285	389
Urlaub, Urlaubsentgelt	3 798	3 984	3 643	3 960	3 900
Kündigung	47 555	49 724	46 140	44 401	41 941
Herausgabe der Arbeitspapiere	4 445	4 420	4 150	4 410	4 225
Zeugniserteilung und -berichtigung	2 343	2 346	2 681	2 961	3 215
sonstiges	23 987	22 465	23 715	25 381	24 685
Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten					
Anhängige Berufungen	7 311	7 526	7 677	7 740	7 367
Erledigte Berufungen	5 486	5 371	5 553	5 592	5 214
davon durch Vergleich	1 899	1 693	1 819	1 747	1 650
streitiges Urteil	1 954	1 940	2 092	2 004	1 975
sonstiges Urteil	52	70	49	67	44
auf andere Weise	1 581	1 668	1 593	1 774	1 545

1) einschl. Verfahren der bergbaulichen Unfallversicherung – – – Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 1988

Verfahren	Nordrhein-Westfalen	Verwaltungsgerichte						
		Aachen	Arnsberg	Düsseldorf	Gelsenkirchen	Köln	Minden	Münster
Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	33 560	1 107	1 615	9 699	6 652	9 063	3 741	1 683
Neuzugänge	36 557	2 146	3 144	8 105	6 565	9 687	4 536	2 374
Erledigte Verfahren	35 784	2 125	3 099	8 362	6 507	8 603	4 563	2 525
darunter								
Hochschulrecht.	1 862	101	44	404	649	459	7	198
Ausländer- und Auslieferungsrecht	469	28	43	93	80	175	31	19
Asylrecht	6 937	—	—	1 559	1 364	2 479	1 535	—
Abgabenrecht	5 211	545	760	1 093	612	988	668	545
Wehrpflichtrecht	1 016	65	130	196	178	235	125	85
Sozialrecht	3 931	323	369	970	514	1 016	361	378
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	34 336	1 138	1 658	9 447	6 710	10 135	3 716	1 532
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren vor dem Verwaltungsgericht								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	3 567	105	278	852	566	890	305	571
Neuzugänge	13 833	834	1 114	3 571	2 612	3 589	1 315	798
Erledigte Verfahren	14 372	844	1 260	3 380	2 763	3 591	1 280	1 254
darunter								
Hochschulrecht.	272	8	3	28	179	34	1	19
Ausländer- und Auslieferungsrecht	1 298	77	87	433	244	333	68	56
Asylrecht	3 628	1	1	988	717	1 489	431	1
Abgabenrecht	1 733	109	326	356	365	201	143	233
Wehrpflichtrecht	513	50	54	120	64	158	38	29
Sozialrecht	1 974	261	132	450	389	465	134	143
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	3 026	95	132	1 042	416	887	339	115

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 1988

Verfahren	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	Neuzugänge	Erledigte Verfahren	Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾
Erstinstanzliche Hauptverfahren . . .	265	175	140	300
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinar- verfahren	5 053	4 352	4 036	5 377
Beschwerden gegen Entschei- dungen/Verfahren zur Ge- wahrung von vorläufigem Rechts- schutz und sonstigen Verfahren . .	661	3 797	3 609	844

1) Wert nicht immer als Differenz aus der Summe von Anfangsbestand plus Neuzugänge minus erledigte Verfahren zu verstehen, da während des Jahres laufend Bereinigungen erfolgen.

8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 1987 und 1988

Art des Verfahrens Jahr	Verfahren						
	insgesamt	darunter der					
		Kranken- versi- cherung	Unfall- versi- cherung 1)	knapp- schaftl. Renten- versi- cherung	Rentenversich. der		Kriegs- opfer- ver- sicherung 2)
					Arbeiter	Ange- stellten	

Klageverfahren vor den Sozialgerichten

Anhängige Klagen 1987	113 215	5 900	16 329	5 149	24 225	9 928	21 535	6 164
1988	113 435	7 260	15 823	4 671	24 006	9 389	21 148	6 159
Erledigte Klagen 1987	51 691	2 609	8 171	2 473	10 449	4 744	9 286	2 405
1988	51 060	3 005	7 839	2 253	10 125	4 443	9 408	2 344
davon 1988 durch								
Entscheidung	10 536	970	1 335	454	2 681	1 063	2 024	647
gerichtlichen Vergleich	4 391	395	341	285	660	235	1 221	178
außergerichtl. Vergleich	5 805	176	559	293	1 334	114	213	193
Anerkenntnis	5 770	300	372	142	1 038	1 095	1 703	77
Zurücknahme	21 360	759	4 961	1 027	3 977	1 769	3 188	1 018
sonstige Art.	3 198	405	271	52	435	167	1 059	231

Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht

Anhängige Berufungen . . . 1987	9 197	792	1 293	576	2 553	857	1 379	1 016
1988	9 122	771	1 335	588	2 384	844	1 379	1 004
Erledigte Berufungen . . . 1987	4 186	423	535	255	1 222	435	565	404
1988	4 247	381	565	281	1 161	460	624	378
davon 1988 durch								
Entscheidung	1 445	95	229	65	453	170	204	124
gerichtlichen Vergleich	705	95	62	72	173	69	108	65
außergerichtl. Vergleich	194	15	14	10	92	16	7	14
Anerkenntnis	136	8	14	3	53	39	11	4
Zurücknahme	1 612	147	242	128	376	159	210	160
sonstige Art.	155	21	4	3	14	7	84	11

1) einschl. bergbaulicher Unfallversicherung – 2) einschl. der übrigen Aufgaben der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung – – – Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

9. Abgeurteilte 1985 – 1988 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	1985	1986	1987	1988
nach allgemeinem Strafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	206 103	199 520	168 537	201 150
darunter				
freigesprochen	7 736	7 444	7 565	7 279
Verfahren eingestellt	36 309	37 065	38 949	38 239
verurteilt	161 862	154 806	151 896	155 525
darunter zu				
Freiheitsstrafe	29 979	28 330	27 931	27 160
davon				
unter 6 Monate	13 602	12 719	12 622	11 871
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	11 873	10 972	10 666	10 505
mehr als ein Jahr ¹⁾	4 478	4 608	4 631	4 766
lebenslang	26	31	12	18
Strafarrest	65	66	42	43
Geldstrafe	131 818	126 410	123 923	128 322
Geldstrafe und Freiheitsstrafe	55	54	55	33
nach Jugendstrafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	51 857	44 893	41 674	40 125
darunter				
freigesprochen	1 190	1 071	1 062	898
Verfahren eingestellt	19 322	16 313	14 772	14 036
verurteilt	31 315	27 492	25 822	25 180
darunter zu				
Jugendstrafe	4 286	3 739	3 603	3 546
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 278	2 688	2 653	2 605
mehr als ein Jahr	961	1 030	926	924
von unbestimmter Zeitdauer	47	21	24	17
Zuchtmittel insgesamt	27 683	24 462	22 731	22 096
davon				
Jugendarrest	8 024	7 065	6 344	6 049
Auferlegung besonderer Pflichten	7 228	6 440	6 050	5 801
Verwarnungen	12 431	10 957	10 337	10 246
Erziehungsmaßnahmen insgesamt	13 869	12 053	11 636	11 473

1) außer lebenslang

10. Verurteilungsziffern 1983 – 1988

Jahr	Rechtskräftig Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung ¹⁾ gleichen Alters und Geschlechts											
	strafmündige Personen			Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
	insgesamt	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1983 . .	1 516	2 638	513	1 342	2 317	496	3 202	5 505	752	2 085	3 548	529
1984 . .	1 419	2 487	466	1 276	2 225	453	2 918	5 002	703	1 824	3 128	445
1985 . .	1 342	2 356	438	1 226	2 147	427	2 602	4 455	627	1 662	2 837	421
1986 . .	1 264	2 235	397	1 169	2 064	388	2 429	4 181	566	1 465	2 504	370
1987 . .	1 232	2 180	383	1 139	2 012	376	2 417	4 158	574	1 424	2 479	313
1988 . .	1 247	2 187	399	1 154	2 014	392	2 475	4 299	565	1 515	2 609	380

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres

11. Wegen Straftaten Verurteilte 1985 – 1988 nach Deliktgruppen

Deliktgruppe §§ des StGB	Jahr	Verurteilte				
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche	insgesamt	weiblich
Straftaten						
gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Religion und im Amte	1985	3 993	637	284	4 914	907
	1986	3 945	607	219	4 771	836
(§§ 80 bis 168, 331 bis 357) ¹⁾	1987	3 747	540	233	4 520	798
	1988	3 611	508	193	4 312	803
gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	1985	1 415	7	1	1 423	68
	1986	1 185	3	–	1 188	48
(§§ 169 bis 173)	1987	1 035	4	–	1 039	40
	1988	979	6	–	985	27
gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1985	1 158	131	108	1 397	149
	1986	1 133	108	87	1 328	103
(§§ 174 bis 184b)	1987	1 084	119	77	1 280	85
	1988	1 047	122	85	1 254	74
gegen die Person	1985	8 629	1 920	1 529	12 078	905
(§§ 185 bis 241a) ¹⁾	1986	8 444	1 734	1 372	11 550	754
	1987	8 305	1 679	1 193	11 177	784
	1988	8 801	1 616	1 159	11 576	813
Diebstahl und Unterschlagung	1985	38 047	7 021	9 369	54 437	15 334
(§§ 242 bis 248c)	1986	33 666	6 323	7 613	47 602	12 644
	1987	32 571	6 040	6 854	45 465	11 722
	1988	33 980	6 178	6 771	46 929	12 232
Raub und Erpressung	1985	997	426	412	1 835	97
(§§ 249 bis 255)	1986	989	356	406	1 751	102
	1987	925	332	348	1 605	89
	1988	896	333	379	1 608	98
andere Straftaten gegen das Vermögen	1985	23 475	2 816	1 584	27 875	5 989
(§§ 257 bis 305a)	1986	25 015	2 821	1 357	29 193	6 297
	1987	26 124	2 817	1 198	30 139	6 459
	1988	26 505	2 683	1 182	30 370	6 522
gemeingefährliche Straftaten	1985	1 505	146	100	1 751	92
(§§ 306 bis 330a) ¹⁾	1986	1 362	143	50	1 555	87
	1987	1 393	144	67	1 604	77
	1988	1 456	141	60	1 657	81
Straftaten im Straßenverkehr	1985	49 680	6 360	1 015	57 055	6 238
(§§ 142, 222, 230, 315b, 315c, 316, 323a)	1986	48 481	5 779	757	55 017	5 980
	1987	46 364	5 580	665	52 609	5 905
	1988	47 174	5 409	584	53 167	6 295
Straftaten insgesamt	1985	128 899	19 464	14 402	162 765	29 779
	1986	124 220	17 874	11 861	153 955	26 851
	1987	121 548	17 255	10 635	149 438	25 959
	1988	124 449	16 996	10 413	151 858	26 945

1) ohne Straßenverkehrsdelikte

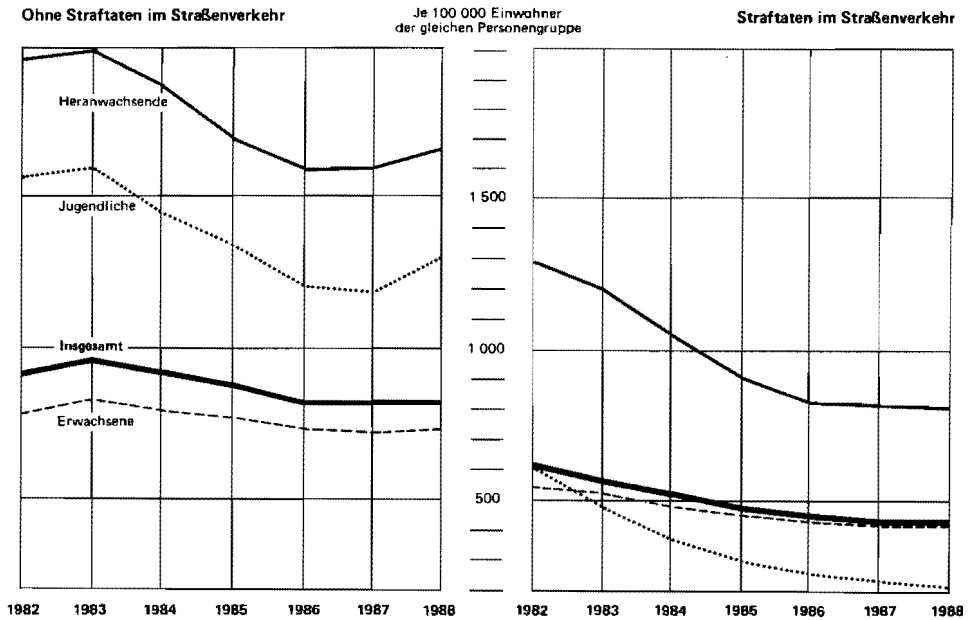
12. Verurteilte 1984 – 1988 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	1984	1985	1986	1987	1988
Verurteilte Erwachsene insgesamt	158 736	153 098	147 154	144 738	148 650
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	1 267	1 158	1 133	1 084	1 047
Straftaten gegen das Leben	553	462	448	425	408
Körperverletzung	16 931	15 137	14 208	13 707	13 935
Diebstahl und Unterschlagung	39 117	38 047	33 666	32 571	33 980
Raub und Erpressung	1 054	997	989	925	896
Begünstigung und Hehlerei	1 440	1 329	1 329	1 306	1 350
Betrug und Untreue	16 444	16 815	18 356	19 433	19 420
Urkundenfälschung	3 658	3 447	3 500	3 546	3 665
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	7 654	6 898	6 357	6 379	6 852
Verurteilte Erwachsene, weiblich	30 148	28 566	26 124	25 457	26 767
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	144	132	89	79	63
Straftaten gegen das Leben	59	56	54	37	43
Körperverletzung	2 540	2 162	1 907	1 757	1 929
Diebstahl und Unterschlagung	13 699	12 890	10 668	10 039	10 572
Raub und Erpressung	73	61	52	53	56
Begünstigung und Hehlerei	276	230	209	176	191
Betrug und Untreue	3 922	3 995	4 352	4 614	4 746
Urkundenfälschung	826	822	806	823	808
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	941	805	698	740	796
Verurteilte Heranwachsende insgesamt . . .	26 037	23 015	21 115	20 497	20 058
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	148	131	108	119	122
Straftaten gegen das Leben	122	112	105	116	106
Körperverletzung	3 575	3 156	2 797	2 762	2 601
Diebstahl und Unterschlagung	7 948	7 021	6 323	6 040	6 178
Raub und Erpressung	399	426	356	332	333
Begünstigung und Hehlerei	330	375	315	321	315
Betrug und Untreue	1 719	1 544	1 664	1 599	1 540
Urkundenfälschung	527	490	440	464	416
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	2 230	1 709	1 461	1 344	1 171

Noch: 12. Verurteilte 1984 – 1988 nach ausgewählten Straftaten

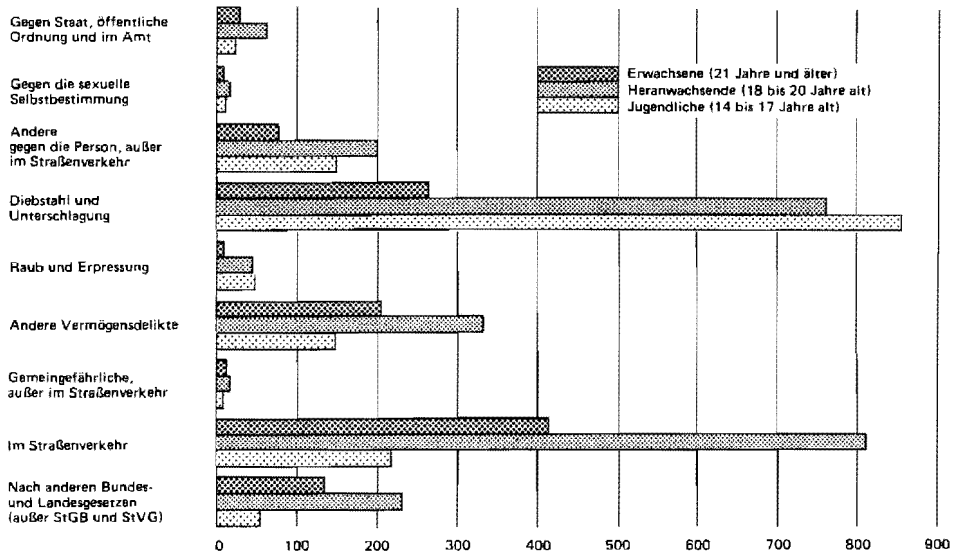
Personengruppe Strafbare Handlung	1984	1985	1986	1987	1988
Verurteilte Heranwachsende, weiblich	3 040	2 687	2 383	2 366	2 238
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	15	15	12	6	9
Straftaten gegen das Leben	11	18	7	16	10
Körperverletzung	339	288	226	265	248
Diebstahl und Unterschlagung	1 161	1 048	824	821	762
Raub und Erpressung	20	19	28	16	17
Begünstigung und Hehlerei	32	40	36	39	33
Betrug und Untreue	442	374	412	389	366
Urkundenfälschung	109	100	87	95	66
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	152	132	102	94	89
Verurteilte Jugendliche insgesamt	20 139	17 064	14 029	12 483	11 997
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	148	108	87	77	85
Straftaten gegen das Leben	24	20	17	6	13
Körperverletzung	1 593	1 525	1 311	1 172	1 090
Diebstahl und Unterschlagung	10 693	9 369	7 613	6 854	6 771
Raub und Erpressung	489	412	406	348	379
Begünstigung und Hehlerei	356	267	164	155	166
Betrug und Untreue	784	675	581	464	457
Urkundenfälschung	329	264	239	215	222
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	3 116	2 225	1 783	1 464	1 134
Verurteilte Jugendliche, weiblich	2 386	2 103	1 725	1 337	1 388
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle					
Selbstbestimmung	3	2	2	—	2
Straftaten gegen das Leben	1	4	2	—	—
Körperverletzung	152	145	123	124	112
Diebstahl und Unterschlagung	1 569	1 396	1 152	862	898
Raub und Erpressung	47	17	22	20	25
Begünstigung und Hehlerei	30	28	24	23	15
Betrug und Untreue	221	221	173	126	128
Urkundenfälschung	37	34	51	30	34
Straftaten gegen das					
Straßenverkehrsgesetz.	84	57	43	28	43

Verurteilte wegen Straftaten 1982 – 1988



Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichaltrigen Bevölkerung 1988 nach Personen- und Hauptdeliktgruppen

Straftaten:



13. Abgeurteilte und Verurteilte 1988 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den Verurteilten				
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt	
	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch									
1	Friedensverrat, Hochverrat, Staatsgefährd. (§§ 80 bis 90b)	a b	38 2	47 2	36 —	121 4	28 2	24 2	19 —	71 4
2	Landesverrat und Gefährdung der inneren und äußeren Sicherheit (§§ 94 bis 108b)	a b	54 10	4 —	1 1	59 11	51 9	1 —	— —	52 9
3	Straftaten gegen die Landesver- teidigung (§§ 109 bis 109h)	a b	5 —	— —	— —	5 —	1 —	— —	— —	1 —
4	Widerstand gegen die Staats- gewalt (§§ 111 bis 121) darunter	a b	1 115 98	138 22	28 1	1 281 121	710 37	77 10	15 —	802 47
5	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte (§ 113)	a b	982 74	123 17	26 1	1 131 92	657 35	73 10	13 —	743 45
6	Straftaten wider die öffentliche Ordnung (§§ 123 bis 145d) darunter	a b	12 875 2 491	2 275 342	430 64	15 580 2 897	9 040 1 677	1 437 186	233 28	10 710 1 891
7	Flucht nach Verkehrs- unfall (§ 142)	a b	10 847 2 153	1 854 301	246 25	12 947 2 479	7 604 1 448	1 228 165	161 16	8 993 1 629
8	Geld- und Wertzeichen- fälschung (§§ 146 bis 152a)	a b	49 4	7 3	— —	56 7	40 3	7 3	— —	47 6
9	falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 bis 163)	a b	1 869 566	222 74	77 13	2 168 653	984 307	152 50	46 8	1 182 365
10	falsche Verdächtigung (§ 164)	a b	628 142	75 35	70 31	773 208	299 71	31 14	32 16	362 101
11	Straftaten, welche sich auf die Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 bis 168)	a b	4 1	5 —	20 —	29 1	2 1	3 —	8 —	13 1
12	Straftaten gegen den Perso- nenstand, die Ehe und Familie (§§ 169 bis 173) darunter	a b	1 967 85	10 —	— —	1 977 85	979 27	6 —	— —	985 27
13	Doppelehe (§ 171)	a b	1 —	— —	— —	1 —	1 —	— —	— —	1 —
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184b) darunter	a b	1 394 91	177 13	133 4	1 704 108	1 047 63	122 9	85 2	1 254 74
15	homosexuelle Handlungen (§ 175)	a	28	1	—	29	22	—	—	22
16	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (§§ 177, 178)	a b	460 3	78 3	56 1	594 7	363 2	61 3	44 1	468 4

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
30 3	21 —	3 —	29 —	3 —	3 —	— —	29 2	— —	— —	31 2	8 —	1	
4 1	3 1	— —	4 1	— —	8 —	— —	43 9	— —	— —	1 —	— —	2	
— —	4 —	— —	— —	— —	1 —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	3	
504 16	431 67	25 5	48 7	2 —	87 2	— —	651 38	— —	3 1	52 6	9 —	4	
478 16	344 42	14 1	44 5	2 —	76 2	— —	609 36	— —	1 1	49 6	8 —	5	
3 531 288	4 232 878	695 121	638 128	56 11	469 19	— —	9 302 1 749	1 —	20 —	773 99	146 24	6	
2 618 207	3 564 763	569 101	390 87	33 8	363 8	— —	7 900 1 523	1 —	13 —	606 80	111 18	7	
27 3	9 1	3 —	— —	— —	36 3	— —	8 3	— —	1 —	2 —	— —	8	
559 104	928 270	230 64	58 18	5 —	428 138	— —	590 182	— —	38 9	112 30	14 6	9	
195 37	347 78	81 19	64 29	4 1	46 6	— —	266 70	1 —	4 2	32 14	14 9	10	
3 —	2 —	2 —	14 —	1 —	1 —	— —	1 1	— —	— —	11 —	— —	11	
659 11	991 58	69 7	1 —	— —	899 23	— —	83 4	— —	2 —	1 —	— —	12	
— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	1 —	— —	— —	— —	— —	13	
692 44	369 29	135 7	81 5	16 1	737 22	— —	330 44	2 1	96 3	69 4	22 1	14	
11	7			—	10	—	12	—	—	—	—	15	
281 3	107 1	66 1	19 —	10 —	358 2	— —	7 —	— —	70 3	27 1	6 —	16	

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1988 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt	Verurteilte			
						Erwach- sene	Heran- wach- sen- de	Jugend- liche	ins- gesamt
17	Beleidigung (§§ 185 bis 189)	a 2 772 b 282	267 32	91 13	3 130 327	1 842 181	131 10	46 6	2 019 197
18	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 bis 204)	a 22 b 5	4 —	— —	26 5	10 1	1 —	— —	11 1
19	Straftaten gegen das Leben (§§ 211 bis 222)	a 656 b 74	139 17	17 2	812 93	408 43	96 10	13 —	517 53
20	darunter Mord (§ 211)	a 59 b 6	4 —	4 —	67 6	48 4	4 —	4 —	56 4
21	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a 396 b 43	115 13	5 1	516 57	238 26	76 7	3 —	317 33
22	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a 123 b 12	12 1	5 —	140 13	95 8	11 1	4 —	110 9
23	Abtreibung (§§ 218, 218c, 219)	a 7 b 3	— —	1 1	8 4	2 1	— —	— —	2 1
24	Körperverletzung (§§ 223 bis 230)	a 21 888 b 3 082	4 900 575	2 023 234	28 811 3 891	13 935 1 929	2 601 248	1 090 112	17 626 2 289
25	darunter fahrlässige Körperverlet- zung im Straßenverkehr (§ 230)	a 12 898 b 2 400	2 652 443	180 14	15 730 2 857	8 585 1 571	1 361 184	54 1	10 000 1 756
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 234 bis 241a)	a 2 923 b 124	435 16	134 14	3 482 154	1 429 47	224 7	67 8	1 720 62
27	Diebstahl und Unterschla- gung (§§ 242 bis 248c)	a 40 550 b 12 129	8 937 1 328	10 840 1 763	60 327 15 220	33 980 10 572	6 178 762	6 771 898	46 929 12 232
28	Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255)	a 1 259 b 100	413 26	462 32	2 134 158	896 56	333 17	379 25	1 608 98
29	Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 bis 260)	a 2 015 b 301	586 82	278 26	2 879 409	1 350 191	315 33	166 15	1 831 239
30	Betrug und Untreue (§§ 263 bis 266b)	a 26 295 b 6 259	2 980 744	1 057 318	30 332 7 321	19 420 4 746	1 540 366	457 128	21 417 5 240
31	Urkundenfälschung (§§ 267 bis 281)	a 4 697 b 1 033	598 104	367 57	5 662 1 194	3 665 808	416 66	222 34	4 303 908
32	Konkursstraftaten (§§ 283 bis 283d)	a 266 b 34	2 —	— —	268 34	144 15	2 —	— —	146 15
33	strafbarer Eigennutz (§§ 284 bis 302a)	a 487 b 48	25 3	12 —	524 51	210 15	8 1	2 —	220 16
34	Sachbeschädigung (§§ 303 bis 305a)	a 2 439 b 129	778 29	834 53	4 051 211	1 716 65	402 17	335 22	2 453 104
35	gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 323c)	a 33 824 b 2 934	3 172 168	516 18	37 512 3 120	31 895 2 786	2 871 148	425 16	35 191 2 950

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
1 072 65	985 108	100 16	126 22	15 –	42 –	–	1 855 186	–	3 –	100 10	19 1	17	
4 –	15 4	4 2	– –	– –	– –	–	11 1	–	–	–	–	18	
161 7	272 34	53 8	23 6	1 –	240 20	–	210 28	–	37 1	25 3	5 1	19	
36 1	11 2	7 2	– –	– –	49 4	–	– –	–	7 –	–	–	20	
68 1	178 19	26 3	21 5	1 –	87 4	–	189 25	–	15 –	22 3	4 1	21	
49 5	29 4	9 2	1 –	– –	95 8	–	2 1	–	13 –	–	–	22	
– –	5 2	–	1 1	– –	– –	–	2 1	–	–	–	–	23	
6 650 345	9 183 1 337	786 85	2 002 265	129 6	1 662 56	–	13 501 2 038	6 –	255 14	1 933 153	275 28	24	
2 311 159	5 062 975	215 41	668 126	10 1	182 5	–	9 398 1 714	1 –	9 –	362 32	49 5	25	
774 21	1 597 81	232 10	175 11	19 1	170 5	–	1 343 44	–	18 2	155 10	34 1	26	
24 021 4 605	7 590 1 766	1 812 388	5 808 1 222	353 51	8 505 1 217	–	26 477 9 584	8 –	1 997 93	7 895 975	2 055 363	27	
1 039 41	401 52	137 12	125 8	30 1	873 52	–	37 4	–	419 20	236 16	43 6	28	
881 80	773 129	192 23	275 41	31 4	325 25	–	1 109 173	1 –	32 2	297 26	68 13	29	
11 593 2 000	7 457 1 653	1 171 251	1 458 428	40 11	3 248 619	–	16 670 4 252	4 1	63 13	1 124 267	312 89	30	
2 121 361	1 112 245	196 43	247 41	14 4	1 063 213	–	2 722 620	3 –	65 9	362 53	91 13	31	
43 2	122 19	7 –	– –	– –	31 2	–	115 13	–	–	–	–	32	
86 4	285 33	34 2	19 2	– –	9 2	–	203 13	–	–	5 –	3 1	33	
1 383 36	846 66	208 20	752 41	81 3	103 4	–	1 716 62	–	19 1	473 25	142 12	34	
12 780 569	2 084 159	504 43	237 11	39 –	3 735 121	1 –	29 877 2 768	4 –	96 3	1 247 47	235 11	35	

Noch: 13. Abgeurteilte und Verurteilte 1988 nach

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den Verurteilten			
		Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt				
						Erwach- sene	Heran- wach- sende	Jugend- liche	ins- gesamt
48	Wirtschafts- strafgesetz	a 1	—	—	1	1	—	—	1
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
49	Asylverfahrensgesetz	a 988	49	12	1 049	856	36	4	896
	b	75	3	3	81	65	1	—	66
50	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz	a 284	3	—	287	196	1	—	197
	b	57	—	—	57	40	—	—	40
51	Gesetz über den Verkehr mit Be- täubungsmitteln (Opiumgesetz)	a 6 263	1 521	222	8 006	5 527	1 142	150	6 819
	b	799	211	32	1 042	696	147	23	866
52	Jugendschutzgesetz	a 8	—	—	8	6	—	—	6
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften . .	a 37	—	—	37	22	—	—	22
	b	8	—	—	8	3	—	—	3
54	Tierschutzgesetz	a 82	4	6	92	48	2	1	51
	b	9	—	—	9	3	—	—	3
55	Abgabenordnung (Steuer- und Zollzuwiderhandlungen)	a 4 427	61	3	4 491	3 867	41	2	3 910
	b	660	8	—	668	578	4	—	582
56	Arbeitsförderungsgesetz	a 156	1	—	157	63	—	—	63
	b	25	—	—	25	5	—	—	5
57	Pflichtversicherungsgesetz	a 4 358	648	467	5 473	3 844	388	240	4 472
	b	679	41	15	735	615	20	3	638
58	Übrige Straftaten nach anderen Bundesgesetzen . .	a 1 955	222	97	2 274	1 376	127	28	1 531
	b	231	15	1	247	170	8	—	178
59	Straßenverkehrsgesetz	a 8 086	1 952	2 448	12 486	6 852	1 171	1 134	9 157
	b	1 028	223	119	1 370	796	89	43	928
60	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen einschl. Straßenverkehrs- gesetz insgesamt	a 28 467	4 659	3 349	36 475	23 979	3 007	1 584	28 570
	b	3 763	523	179	4 465	3 100	278	70	3 448
61	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt . . .	a 4	—	—	4	4	—	—	4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
62	Straftaten insgesamt	a 189 528	30 967	20 780	241 275	148 650	20 058	11 997	180 705
	b	33 818	4 139	2 823	40 780	26 767	2 238	1 388	30 393

strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
	Personen, bei denen andere Entschei- dungen getroffen wurden nach				allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vor- bestrafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Frei- heits- strafe	Straf- arrest	Geldstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	dar. Frei- spruch	ins- gesamt	dar. Frei- spruch			ins- gesamt	darunter neben Freiheits- strafe					
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	48	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
320	138	3	15	-	48	-	836	-	1	11	-	49	
22	11	-	4	-	1	-	64	-	-	1	-	-	
31	90	9	-	-	3	-	194	-	-	-	-	50	
4	17	3	-	-	1	-	39	-	-	-	-	-	
3 835	880	167	307	11	2 795	-	2 971	2	321	607	125	51	
377	122	27	54	2	394	-	324	-	64	68	16	-	
3	2	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	52	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	15	2	-	-	-	-	22	-	-	-	-	53	
1	5	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
20	34	6	7	1	3	-	46	-	-	1	1	54	
2	6	2	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
1 097	576	22	5	-	210	-	3 690	-	1	8	1	55	
90	84	2	2	-	26	-	555	-	1	-	-	-	
29	94	2	-	-	8	-	55	-	-	-	-	56	
-	20	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
2 007	637	55	364	10	57	-	3 981	-	5	327	102	57	
197	75	5	22	1	5	-	622	-	-	9	2	-	
630	623	49	120	2	122	-	1 330	-	3	60	16	58	
40	64	8	5	-	1	-	173	-	-	4	-	-	
5 097	1 526	203	1 803	34	922	-	6 357	-	28	1 447	403	59	
290	288	40	154	3	21	-	823	-	-	69	15	-	
13 598	5 160	545	2 745	59	4 287	-	20 744	2	361	2 515	663	60	
1 048	761	90	256	6	453	-	2 744	-	65	153	33	-	
1	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	61	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
82 663	45 625	7 279	14 945	898	27 160	43	128 322	33	3 546	17 469	4 165	62	
9 694	7 845	1 217	2 542	100	3 004	-	24 646	2	238	1 893	612	-	

14. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1978 – 1988

Jahr	Verurteilte									nach dem Straßenverkehrs-gesetz (StVG)
	ins-gesamt	nach dem Strafgesetzbuch (StGB)								
		Flucht nach Verkehrsunfall § 142 StGB	fahrlässige Tötung in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 222 StGB	fahrlässige Körper-verletzung in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 230 StGB	Gefähr-dung des Straßen-verkehrs § 315b StGB	Gefähr-dung des Straßen-verkehrs § 315c StGB	Trunken-heit des Fahrzeug-führers im Verkehr § 316 StGB	Volltrun-kenheit in Verbin-dung mit einem Verkehrs-unfall § 323a StGB	zu-sammen	
1978 . . .	99 822	8 441	650	22 539	288	8 090	39 750	558	80 316	19 506
1979 . . .	95 613	8 890	568	19 897	315	7 715	38 370	525	76 280	19 333
1980 . . .	96 807	8 931	575	20 320	309	8 063	37 683	543	76 424	20 383
1981 . . .	91 429	9 511	519	18 467	305	8 246	34 465	511	72 024	19 405
1982 . . .	85 954	9 450	483	15 985	321	7 998	33 573	493	68 303	17 651
1983 . . .	80 930	9 316	508	15 848	281	7 345	31 728	436	65 462	15 468
1984 . . .	73 771	8 867	415	13 532	308	6 820	30 405	424	60 771	13 000
1985 . . .	67 887	9 101	346	11 606	293	6 594	28 736	379	57 055	10 832
1986 . . .	64 618	8 736	311	10 463	292	6 303	28 563	349	55 017	9 601
1987 . . .	61 796	8 799	329	10 204	324	6 163	26 415	375	52 609	9 187
1988 . . .	62 324	8 993	317	10 000	386	6 775	26 320	376	53 167	9 157

15. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 1985 – 1988 nach Straftat*)

Straftat Jahr	Gefangene und Verwahrte							
	Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		insgesamt	weiblich
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Freiheitsstrafe ¹⁾ 1985	11 292	409	23	3	–	–	11 315	412
1986	10 602	401	34	1	–	–	10 636	402
1987	9 901	355	13	–	–	–	9 914	355
1988	9 729	390	27	1	–	–	9 756	391
Jugendstrafe ²⁾ 1985	780	32	1 053	24	214	4	2 047	60
1986	668	27	947	22	161	4	1 776	53
1987	647	16	872	9	143	5	1 662	30
1988	639	25	736	15	122	2	1 497	42
Sicherungsverwahrung 1985	68	1	–	–	–	–	68	1
1986	59	1	–	–	–	–	59	1
1987	51	–	–	–	–	–	51	–
1988	59	–	–	–	–	–	59	–
Insgesamt 1985	12 140	442	1 076	27	214	4	13 430	473
1986	11 329	429	981	23	161	4	12 471	456
1987	10 599	371	885	9	143	5	11 627	385
1988	10 427	415	763	16	122	2	11 312	433

*) Stand 31. März – 1) einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind – 2) einschl. Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

16. Betriebsbesichtigungen und Beanstandungen durch Gewerbeaufsichtsverwaltungen 1984 – 1988

Merkmal	1984	1985	1986	1987	1988
Betriebe insgesamt	657 240	666 385	681 091	686 634	695 915
Besichtigte Betriebe	124 592	105 570	97 710	94 646	74 411
Beschäftigte insgesamt	5 587 185	5 593 642	5 587 481	5 567 946	5 696 805
Besichtigungen insgesamt	216 262	194 401	179 353	168 699	146 605
Beanstandungen insgesamt	621 405	571 574	567 103	483 315	571 131

Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

17. Von den Gewerbeaufsichtsverwaltungen untersuchte Unfälle und Berufskrankheiten 1985 – 1988

Merkmal	1985		1986		1987		1988	
	ins-gesamt	darunter tödliche	ins-gesamt	darunter tödliche	ins-gesamt	darunter tödliche	ins-gesamt	darunter tödliche
Unfälle im Zusammenhang mit Gelände, Wasser, Gewinnung und Lagerung von Rohstoffen	243	10	150	5	167	5	167	3
Energieumsetzern, -speichern und -übertragern, Druckbehältern	274	8	238	10	238	9	278	13
allgemein verwendeten Arbeitsmaschinen und -einrichtungen	1 432	8	1 226	3	899	3	927	9
Arbeitsmaschinen und -einrichtungen ¹⁾	706	5	618	4	531	6	532	4
Fördereinrichtungen	606	24	496	33	442	18	441	19
Lasten und Beförderungsmitteln	1 206	38	1 016	18	870	20	747	30
Bauten, Rüstzeug	1 373	50	1 114	52	1 208	52	1 089	46
Handwerkzeug; Verschiedenem gefährlichen Stoffen und Arbeitsverfahren	1 702	9	1 340	5	1 739	7	1 304	2
Arbeitsverfahren	559	13	495	12	515	12	450	13
Berufskrankheiten und sonstige berufliche Erkrankungen	395	—	525	4	543	5	299	—
Insgesamt	8 496	165	7 218	146	7 152	137	6 234	139

1) soweit nicht unter „allgemein verwendete Arbeitsmaschinen und -einrichtungen“ aufgeführt — — — Quelle: Jahresbericht der Gewerbeaufsicht des Landes Nordrhein-Westfalen

18. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 1988 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk					Nordrhein-Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	10	4	3	1	7	25
b	3 272	1 390	575	187	1 527	6 951
Freiwillige Feuerwehren a	65	99	78	70	83	395
b	12 428	21 564	10 712	17 360	22 859	84 923
Werkfeuerwehren a	40	35	17	13	28	133
b	1 688	1 836	786	414	1 113	5 837
Betriebsfeuerwehren a	43	41	12	14	16	126
b	771	740	141	271	284	2 207
Insgesamt a	158	179	110	98	134	679
b	18 159	25 530	12 214	18 232	25 783	99 918

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

19. Brandobjekte und -ursachen 1982 – 1988

Merkmal	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Brandobjekte							
Wohngebäude	11 397	11 490	11 113	11 443	10 894	11 303	10 049
Verwaltungs- und Bürogebäude	424	451	367	351	382	447	352
Landwirtschaftliche Anwesen	1 232	1 310	1 111	1 070	1 048	1 045	833
Industriebetriebe	1 317	1 293	1 228	1 253	1 336	1 369	1 198
Gewerbebetriebe	2 306	2 493	2 183	2 087	2 112	2 271	2 015
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	296	253	294	235	310	283	248
Fahrzeuge	6 940	7 151	6 856	7 089	7 938	8 223	7 477
Wald, Heide, Moor	3 706	3 445	3 674	1 356	3 086	2 087	2 013
Sonstige Brandobjekte	13 263	13 558	13 047	10 488	13 194	12 511	12 779
Brandursachen							
Blitzschlag	196	140	119	212	120	148	92
Selbstentzündung	852	960	898	925	1 135	991	725
Explosion	157	100	111	137	148	99	107
Bauliche Mängel	274	272	310	310	304	232	238
Betriebliche und maschinelle Mängel	1 907	1 910	1 859	1 807	2 033	1 953	1 798
Elektrizität	2 507	2 586	2 391	2 303	2 284	2 349	2 095
Sonstige Feuer-, Licht- u. Wärmequellen	3 288	2 831	2 935	3 110	3 030	3 189	2 649
Vorsätzliche Brandstiftung	5 110	5 436	5 260	4 357	5 223	5 037	4 967
Fahrlässigkeit	5 535	5 546	5 343	4 587	5 091	5 387	4 782
Unbekannte Ursachen	21 055	21 663	20 598	17 624	20 932	20 154	19 511

Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

20. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie
technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 1982 – 1988

Merkmal	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Notfalltransporte	361 792	378 726	361 814	377 815	418 096	421 991	431 248
Infektionstransporte	3 707	3 235	3 060	2 609	2 323	2 114	1 883
Allgemeine Krankentransporte	559 160	543 287	520 775	542 883	526 430	525 630	512 078
Blutkonserventransporte	4 894	4 341	2 978	3 196	2 969	1 927	1 313
Transporte insgesamt	929 553	929 589	888 627	926 503	949 818	951 662	946 522
Hilfeleistungen an Menschen in Notlage	5 467	5 180	5 587	5 611	6 094	6 140	5 990
Tieren in Notlage	7 310	5 417	6 156	5 868	8 795	6 355	6 077
Hilfeleistungen bei Betriebsunfällen	1 953	937	1 599	1 096	1 226	1 890	1 210
Einstürzen von Baulichkeiten	403	538	387	419	281	261	214
Verkehrsunfällen, Verkehrsstörungen	13 757	14 742	14 626	13 450	15 332	14 861	14 879
Ölunfällen	8 221	9 812	11 348	11 790	12 103	13 004	14 623
Gasausströmungen	465	456	467	580	1 283	1 206	723
Gasvergiftungen	38	27	280	78	, ¹⁾	, ¹⁾	, ¹⁾
Wasserschäden, Sturmschäden	14 115	13 875	17 824	12 739	15 795	15 078	8 110
Sonstige Hilfeleistungen	26 825	27 676	29 337	30 518	36 946	30 915	28 536

1) Hilfeleistungen bei Gasvergiftungen werden seit 1986 nicht mehr erhoben. — — — Quelle: Der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen

Bundestagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 11. Deutschen Bundestag am 25. Januar 1987 waren u. a.:
 das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1975 (BGBl. I S. 2325), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. März 1985 (BGBl. I S. 521),
 die Bundeswahlordnung (BWO) vom 28. August 1985 (BGBl. I S. 1769).

Europawahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 18. Juni 1989 waren u. a.:
 das Zustimmungsgesetz vom 4. August 1977 (BGBl. II S. 733) zu dem Beschluß und Akt des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 20. September 1976 zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung (ABl. EG. Nr. L 278, S. 1),
 das Europawahlgesetz vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. März 1988 (BGBl. I S. 502) und vom 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2615),
 die Europawahlordnung vom 27. Juli 1988 (BGBl. I S. 1453).

Kommunalwahlen

Rechtsgrundlagen für die Wahlen zu den Kreistagen der Kreise, zu den Räten der kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden und zu den Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten am 1. Oktober 1989 waren u. a.:
 das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1979 (GV. NW. S. 2), geändert durch Gesetze vom 17. Mai 1983 (GV. NW. S. 163, 191) und vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 210),
 die Kommunalwahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 1979 (GV. NW. S. 296), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Dezember 1988 (GV. NW. 1989 S. 24) – SGV. NW. 1112 –.

Landtagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 10. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 12. Mai 1985 waren u. a.:
 die Neufassung des Gesetzes über die Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen (Landeswahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. März 1979 (GV. NW. S. 88), geändert durch Gesetz vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 209) – SGV. NW. 1110 –
 die Neufassung der Landeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 1979 (GV. NW. S. 737), geändert durch Verordnung vom 22. Oktober 1984 (GV. NW. S. 621; ber. S. 736) – SGV. NW. 1110 –
 das Gesetz über die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen (Wahlkreisgesetz) vom 20. Februar 1979 (GV. NW. S. 48), geändert durch Gesetz vom 27. März 1984 (GV. NW. S. 209) – SGV. NW. 1110 –

3. Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen 1984 und 1989

Merkmal	Wahl zu den							
	Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
	1984	1989	1984	1989	1984	1989	1984	1989
Gewählte Vertreter insgesamt	1 551	1 543	2 009	2 011	3 560	3 554	14 161	...
davon								
SPD	749	744	783	835	1 532	1 579	5 429	...
CDU	612	541	976	879	1 588	1 420	6 860	...
GRÜNE	110	122	163	154	273	276	694	...
F.D.P.	32	75	79	117	111	192	562	...
REP	x	33	x	8	x	41	x	...
sonstige Parteien	5	5	—	—	5	5	42	...
Wählergruppen	43	23	8	18	51	41	574	...
Einzelbewerber	—	—	—	—	—	—	—	...

4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 1. Oktober 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahlbe-teiligung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter					
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son-stige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son-stige
Kreisfreie Städte													
Düsseldorf	62,6	39,7	37,5	9,9	6,0	6,2	0,7	33	32	8	5	5	—
Duisburg	56,0	61,9	26,4	7,7	3,4	x	0,6	49	20	6	—	x	—
Essen	58,0	50,5	32,4	9,8	5,2	x	2,1	43	28	8	4	x	—
Krefeld	63,0	39,6	42,6	8,2	5,8	3,7	0,1	25	26	5	3	—	—
Monchengladbach	58,8	36,5	42,6	8,0	7,1	4,4	1,4	26	31	5	5	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	63,7	50,0	28,8	12,3	6,6	1,3	1,0	31	17	7	4	—	—
Oberhausen	56,6	57,8	29,0	x	5,2	x	8,0	35	17	x	3	x	4
Remscheid	58,5	43,1	38,1	7,3	8,8	x	2,7	27	23	4	5	x	—
Solingen	58,7	41,7	34,6	7,5	12,0	x	4,2	26	22	4	7	x	—
Wuppertal	58,8	44,3	32,8	9,4	9,5	x	4,0	32	23	6	6	x	—

1) in % der Wahlberechtigten

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 1. Oktober 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- be- teil- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter					
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son- stige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son- stige
Kreise													
Kleve	70,4	35,0	47,3	7,0	7,2	2,3	1,2	23	32	4	4	—	—
Mettmann	65,6	40,0	40,1	8,9	8,4	×	2,6	28	28	6	5	×	—
Neuss	66,3	38,0	43,1	7,4	7,4	2,7	1,4	28	31	5	5	—	—
Viersen	64,4	36,6	43,7	8,8	9,4	×	1,5	27	33	6	7	×	—
Wesel	64,3	48,1	32,5	7,7	6,4	4,3	1,0	37	25	5	4	—	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	61,7	44,6	36,5	8,3	6,8	1,9	1,9	470	388	79	67	5	4
Kreisfreie Städte													
Aachen	69,4	38,5	40,7	10,9	5,4	4,4	0,1	24	26	6	3	—	—
Bonn	65,4	30,6	40,6	11,1	10,1	4,9	2,7	24	32	9	8	—	—
Köln	59,8	42,1	30,5	11,7	7,0	7,4	1,3	41	30	11	6	7	—
Leverkusen	65,3	41,4	37,2	7,9	7,2	6,4	×	25	23	4	4	3	×
Kreise													
Aachen	72,7	46,0	38,7	6,6	4,4	4,3	×	28	23	4	—	—	×
Düren	74,4	44,6	42,9	6,0	6,5	×	×	25	24	3	3	×	×
Erfkreis	71,3	47,3	35,1	6,4	6,8	4,4	×	39	28	5	5	—	×
Euskirchen	71,7	32,9	46,3	7,2	8,5	×	5,1	20	28	4	5	×	—
Heinsberg	70,8	36,1	49,5	7,3	7,0	×	0	21	30	4	4	×	—
Oberbergischer Kreis	70,7	37,8	41,6	7,0	6,7	4,3	2,6	22	25	4	4	—	—
Rhein.-Berg. Kreis	68,6	35,5	43,3	10,1	11,1	×	0,1	22	28	6	7	×	—
Rhein-Sieg-Kreis	70,9	34,7	45,0	9,9	9,7	×	0,7	28	36	8	7	×	—
Reg.-Bez. Köln	67,9	39,7	39,4	9,0	7,5	3,5	0,9	319	333	68	56	10	—
Kreisfreie Städte													
Bottrop	65,8	52,0	30,7	5,4	2,7	×	9,2	32	19	3	—	×	5
Gelsenkirchen	59,1	53,1	26,0	9,6	2,5	7,4	1,4	38	18	6	—	5	—
Münster	69,0	35,1	43,4	×	8,3	×	13,2	24	30	×	5	×	8
Kreise													
Borken	69,7	31,1	51,7	5,7	4,5	×	7,0	22	37	4	—	×	4
Coesfeld	71,4	30,6	52,2	9,0	6,7	×	1,5	19	33	5	4	×	—
Recklinghausen	65,4	48,9	30,6	10,3	4,2	5,1	0,9	43	27	9	—	4	—
Steinfurt	70,0	40,8	42,7	8,2	7,4	×	0,9	25	27	5	4	×	—
Warendorf	72,5	36,0	46,7	8,3	8,1	×	0,9	20	27	4	4	×	—
Reg.-Bez. Münster	67,5	41,5	39,7	7,6	5,6	2,1	3,5	223	218	36	17	9	17

Anmerkung S. 215

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 1. Oktober 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- be- teil- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter					
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son- stige	SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Son- stige
Kreisfreie Stadt													
Bielefeld	66,7	39,0	34,6	10,1	6,5	x	9,8	27	24	6	4	x	6
Kreise													
Gütersloh	67,7	33,1	44,7	7,5	6,5	x	8,2	25	34	5	4	x	5
Herford	67,9	47,8	35,9	8,5	7,6	x	0,2	31	24	5	5	x	—
Höxter	73,8	29,2	50,7	5,9	4,7	x	9,5	19	33	3	—	x	4
Lippe	69,7	46,1	34,7	9,0	9,4	x	0,8	37	28	7	7	x	—
Minden-Lübbecke	68,7	47,4	35,1	8,1	9,1	x	0,3	29	21	4	5	x	—
Paderborn	65,6	29,4	53,6	8,4	8,2	x	0,4	20	38	6	5	x	—
Reg.-Bez. Detmold	68,3	39,9	40,1	8,4	7,7	x	3,9	188	202	36	30	x	15
Kreisfreie Städte													
Bochum	63,4	54,1	26,5	11,3	3,6	x	4,5	40	19	8	—	x	—
Dortmund	61,8	52,9	25,7	9,8	3,9	6,3	1,4	47	23	8	—	5	—
Hagen	60,3	47,6	32,0	7,7	5,2	7,2	0,3	29	19	4	3	4	—
Hamm	66,1	45,2	35,8	7,1	3,5	7,1	1,3	29	22	4	—	4	—
Herne	57,4	56,6	26,7	x	2,2	x	14,5	37	17	x	—	x	5
Kreise													
Ennepe-Ruhr-Kreis	67,7	51,7	27,6	9,5	6,5	4,8	x	40	21	7	5	—	x
Hochsauerlandkreis	73,2	36,0	50,8	6,2	5,5	x	1,5	20	28	3	3	x	1
Märkischer Kreis . .	64,9	40,2	36,1	6,2	5,7	6,0	5,8	31	28	4	4	4	4
Olpe	71,0	32,3	60,0	6,2	1,5	x	x	16	30	3	—	x	x
Siegen-Wittgenstein	70,9	43,3	34,8	7,2	6,9	3,1	4,7	30	24	5	4	—	—
Soest	72,1	38,0	42,8	7,4	5,7	x	6,1	23	25	4	3	x	—
Unna	66,6	52,5	31,8	10,7	4,9	x	0,1	37	23	7	—	x	—
Reg.-Bez. Arnsberg	65,9	46,9	34,0	8,1	4,9	3,1	3,0	379	279	57	22	17	10
Nordrhein-Westfalen	65,6	43,0	37,5	8,3	6,5	2,3	2,4	1 579	1 420	276	192	41	46

Anmerkung S. 215

5. Landtagswahlen 1950 – 1985

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
18. 6. 1950	8 892	72,3	6 201	32,3	36,9	12,1	x	18,7
27. 6. 1954	9 730	72,6	6 923	34,5	41,3	11,5	x	12,7
6. 7. 1958	10 508	76,6	7 948	39,2	50,5	7,1	x	3,2
8. 7. 1962	11 156	73,4	8 083	43,3	46,4	6,9	x	3,4
10. 7. 1966	11 292	76,5	8 542	49,5	42,8	7,4	x	0,3
14. 6. 1970	11 891 ¹⁾	73,5	8 678	46,1	46,3	5,5	x	2,1
4. 5. 1975	12 035	86,1	10 262	45,1	47,1	6,7	x	1,1
11. 5. 1980	12 342	80,0	9 819	48,4	43,2	4,98	3,0	0,4
12. 5. 1985	12 706	75,2	9 479	52,1	36,5	6,0	4,6	0,8

1) Zunahme durch Herabsetzung des Wahlalters vom 21. auf das 18. Lebensjahr etwa 494 000

**6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1975, 1980 und 1985
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt					
	1975		1980		1985	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18–21	77,9	75,5	70,2	66,6	66,2	63,1
21–25	74,5	74,5	65,7	63,2	60,8	57,1
25–30	78,8	79,4	67,6	69,0	61,3	60,2
30–40	84,6	85,9	75,5	76,9	69,1	69,8
40–50	89,5	88,4	81,6	81,7	77,0	77,2
50–60	91,2	88,7	85,7	83,4	82,2	79,8
60–70	91,4	88,6	87,5	83,6	85,3	80,3
70 und mehr	87,9	81,4	83,4	75,7	80,8	72,1
Insgesamt	86,0	84,9	78,6	77,4	73,9	72,2

**7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 1980 und 1985
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf									
	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1980					1985				
Männer										
18 – 25	52,4	31,4	4,8	10,9	0,5	52,3	30,0	5,2	11,3	1,2
25 – 35	54,3	33,3	5,5	6,1	0,7	57,4	25,5	5,1	10,9	1,1
35 – 45	48,0	44,5	5,4	1,8	0,3	54,3	33,6	7,2	4,3	0,6
unter 45	51,2	37,5	5,3	5,5	0,5	54,9	29,7	5,9	8,6	0,9
45 – 60	50,4	43,0	4,7	1,5	0,3	55,6	35,2	6,9	1,7	0,7
60 und mehr	47,6	46,9	4,0	0,9	0,6	52,2	40,1	5,9	1,1	0,8
Frauen										
18 – 25	54,6	30,0	5,4	9,2	0,7	54,3	27,5	4,9	11,8	1,5
25 – 35	55,2	33,5	6,2	4,6	0,5	58,4	25,1	4,7	10,3	1,4
35 – 45	46,9	44,8	6,1	1,7	0,4	53,5	35,3	7,0	3,6	0,7
unter 45	51,6	37,6	6,0	4,4	0,4	55,5	29,6	5,6	8,2	1,2
45 – 60	49,3	43,9	4,9	1,2	0,6	54,1	37,7	6,0	1,6	0,7
60 und mehr	47,1	47,7	4,0	0,5	0,6	51,2	43,0	4,8	0,6	0,5
Männer und Frauen										
18 – 25	53,5	30,8	5,1	10,1	0,5	53,3	28,8	5,1	11,5	1,4
25 – 35	54,8	33,4	5,9	5,3	0,6	57,9	25,3	4,9	10,6	1,2
35 – 45	47,6	44,7	5,7	1,8	0,3	53,9	34,5	7,1	3,9	0,6
unter 45	51,4	37,6	5,6	5,0	0,4	55,2	29,6	5,8	8,4	1,0
45 – 60	49,9	43,6	4,8	1,4	0,4	54,8	36,4	6,4	1,6	0,7
60 und mehr	47,4	47,5	4,0	0,6	0,6	51,5	41,9	5,2	0,8	0,6

8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 1985

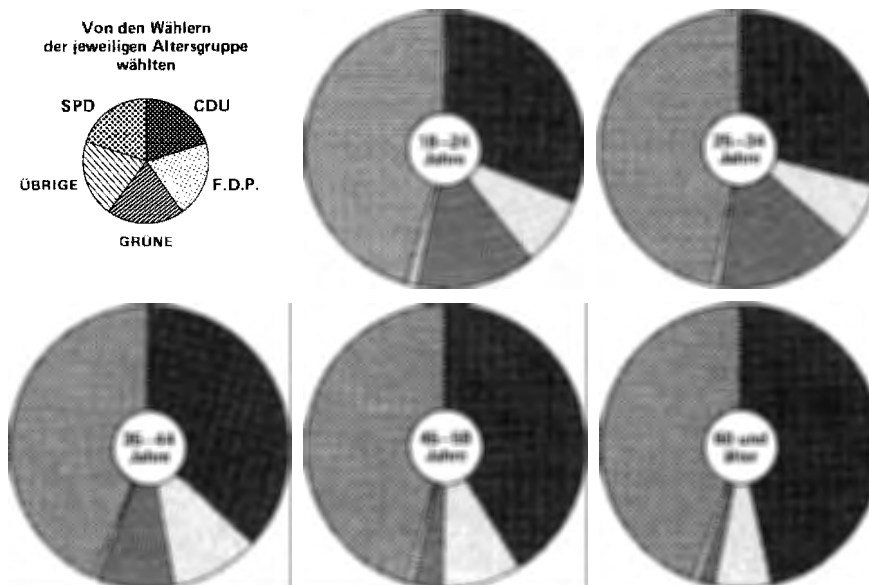
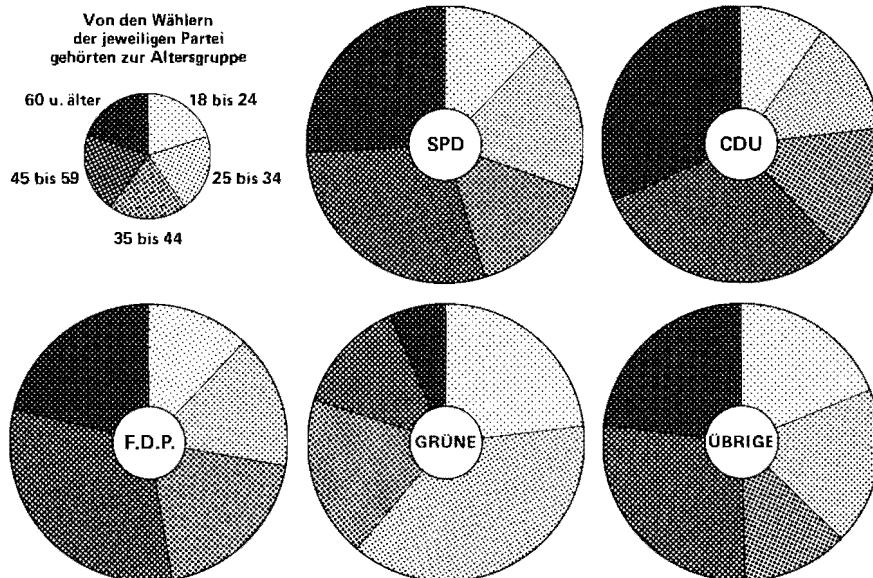
Partei a = im Wahlkreis gewählt b = über Landesreserve- liste gewählt c = Zusammen		Landtagswahl									
		1947	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1975	1980	1985
SPD	a	53	52	65	58	74	99	85	74	94	125
	b	11	16	11	23	16	—	9	17	12	—
	c	64	68	76	81	90	99	94	91	106	125
CDU	a	92	93	85	92	76	51	65	76	57	26
	b	—	—	5	12	20	35	30	19	38	62
	c	92	93	90	104	96	86	95	95	95	88
F.D.P.	a	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	12	21	25	15	14	15	11	14	—	14
	c	12	26	25	15	14	15	11	14	—	14
Sonstige	a	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	43	28	9	—	—	—	—	—	—	—
	c	48	28	9	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	150	150	150	150	150	150	150	150	151	151
	b	66	65	50	50	50	50	50	50	50	26
	c	216	215	200	200	200	200	200	200	201	227

9. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen ¹⁾	Von den gültigen Zweitstimmen ¹⁾ entfielen auf				
				CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
14. 8. 1949	8 682	79,6	6 727	36,9	31,4	8,6	x	23,1
6. 9. 1953	9 599	86,0	8 808	48,9	31,9	8,5	x	10,7
15. 9. 1957	10 407	88,0	8 855	54,4	33,5	6,3	x	5,8
17. 9. 1961	11 086	88,4	9 518	47,6	37,3	11,7	x	3,4
19. 9. 1965	11 323	87,6	9 571	47,1	42,6	7,6	x	2,7
28. 9. 1969	11 260	87,3	9 687	43,6	46,8	5,4	x	4,2
19. 11. 1972	11 993	91,8	10 935	41,0	50,4	7,8	x	0,8
3. 10. 1976	12 119	91,3	10 990	44,5	46,9	7,8	x	0,8
5. 10. 1980	12 374	89,0	10 919	40,6	46,8	10,9	1,2	0,5
6. 3. 1983	12 577	89,5	11 176	45,2	42,8	6,4	5,2	0,4
25. 1. 1987	12 828	85,4	10 870	40,1	43,2	8,4	7,5	0,8

1) 1949 hatte der Wähler nur eine Stimme.

Bundestagswahl 1987 in Nordrhein-Westfalen · Stimmabgabe nach Altersgruppen



**13. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei den
Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1980, 1983 und 1987**

Stimmabgabe	Bundes- tagswahl	Von 100 Wählern ¹⁾ , die mit der Erststimme bzw. Zweitstimme nebenstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit der anderen Stimme					
		CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	ungültig
Erststimmen = 100							
CDU	1980	94,0	1,8	3,5	0,2	0,2	0,3
	1983	89,8	1,3	8,1	0,5	0,1	0,1
	1987	88,2	1,6	8,8	0,7	0,5	0,1
SPD	1980	0,9	90,1	8,3	0,4	0,1	0,3
	1983	2,2	91,7	1,4	4,5	0,2	0,1
	1987	1,7	90,3	2,4	5,1	0,4	0,2
F.D.P.	1980	4,3	22,2	72,3	0,7	0,2	0,2
	1983	20,6	6,3	70,6	1,9	0,3	0,3
	1987	12,3	6,8	76,5	2,7	1,4	0,2
GRÜNE	1980	7,1	30,1	12,5	48,8	1,1	0,4
	1983	5,9	21,9	2,8	68,4	0,9	0,1
	1987	4,2	23,7	4,0	66,3	1,6	0,1
Sonstige . . .	1980	4,8	25,9	2,8	4,6	60,7	0,9
	1983	4,7	12,9	1,8	11,3	68,3	0,8
	1987	6,9	19,9	2,8	34,4	35,0	0,9
Ungültig . . .	1980	14,2	22,8	5,9	1,3	2,9	52,7
	1983	13,5	14,0	2,9	2,6	3,6	63,4
	1987	12,0	16,9	5,5	3,4	6,5	55,7
Zweitstimmen = 100							
CDU	1980	97,3	1,1	0,8	0,3	0	0,4
	1983	95,8	2,3	1,1	0,5	0	0,3
	1987	95,5	2,0	1,2	0,7	0,1	0,3
SPD	1980	1,5	93,3	3,4	1,0	0,2	0,5
	1983	1,4	96,0	0,3	1,9	0,1	0,3
	1987	1,5	93,9	0,6	3,3	0,4	0,4
F.D.P.	1980	12,8	36,8	47,9	1,8	0,1	0,6
	1983	60,8	10,2	26,8	1,7	0,1	0,4
	1987	45,4	13,6	36,9	3,1	0,3	0,7
GRÜNE	1980	7,3	17,0	4,5	68,4	1,5	1,3
	1983	5,0	41,4	0,9	51,3	0,9	0,5
	1987	4,2	32,8	1,5	57,3	3,8	0,5
Sonstige . . .	1980	19,8	10,8	3,8	4,3	53,4	7,8
	1983	13,4	15,5	1,7	7,2	55,0	7,2
	1987	21,8	19,5	6,5	11,9	32,3	8,1
Ungültig . . .	1980	13,9	14,5	1,4	0,7	0,4	69,0
	1983	8,2	9,0	0,9	0,5	0,4	81,0
	1987	8,0	12,1	1,2	1,2	0,9	76,7

1) ohne Briefwähler

14. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 1987 erzielten Sitze

Partei a = im Wahlkreis gewählt b = über Landesliste gewählt c = Zusammen	Bundestagswahl										
	1949	1953	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987
CDU	a 40 b 3 c 43	51 22 73	53 34 87	41 35 76	38 36 74	26 43 69	21 40 61	28 38 66	27 33 60	39 26 65	33 25 58
SPD	a 25 b 12 c 37	13 34 47	13 41 54	25 35 60	35 31 66	47 26 73	52 23 75	45 25 70	44 26 70	32 31 63	38 24 62
F.D.P.	a 1 b 9 c 10	1 11 12	— 11 11	— 19 19	— 13 13	— 9 9	— 12 12	— 12 12	— 17 17	— 10 10	— 12 12
GRÜNE	a x b x c x	x x x	x x x	x x x	x x x	x x x	x x x	x x x	— — —	— 8 8	— 11 11
Sonstige	a — b 19 c 19	1 5 6	— 2 2	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —
Insgesamt	a 66 b 43 c 109	66 72 138	66 88 154	66 89 155	73 80 153	73 78 151	73 75 148	73 75 148	71 76 147	71 75 146	71 72 143

15. Ergebnisse der Europawahlen 1984 und 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 17. 6. 1984 b = 18. 6. 1989	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a 436 175 b 434 990	56,5 58,9	244 315 254 955	39,4 40,7	41,4 33,9	9,5 10,0	5,5 7,3	— 4,7	4,1 3,4
Duisburg	a 402 236 b 391 171	53,8 56,5	214 313 219 214	57,5 57,0	29,9 24,6	7,1 6,7	2,5 3,1	— 5,3	3,0 3,3
Essen	a 503 762 b 495 815	55,1 57,9	275 524 285 338	49,8 50,4	35,4 29,5	7,8 8,1	3,4 5,0	— 4,0	3,6 3,0
Krefeld	a 172 250 b 174 953	53,9 58,4	91 999 101 341	39,5 41,3	43,2 36,6	8,8 8,3	5,1 6,9	— 4,1	3,5 2,8
Monchengladbach	a 193 520 b 198 052	52,8 55,7	101 110 109 290	35,2 37,7	48,7 41,2	4,8 7,6	8,1 6,6	— 4,0	3,2 2,9
Mülheim a. d. Ruhr	a 142 229 b 141 890	58,9 61,5	83 025 86 631	50,9 50,7	33,4 28,6	8,5 8,5	4,0 5,9	— 3,6	3,3 2,7
Oberhausen	a 173 961 b 172 740	54,2 56,1	93 461 96 216	56,5 56,7	31,6 26,4	6,7 6,8	2,3 3,3	— 3,9	2,9 2,9
Remscheid	a 90 133 b 89 328	54,5 57,7	48 624 51 086	42,5 43,0	41,6 33,9	7,4 6,7	5,0 7,1	— 5,4	3,5 3,9
Solingen	a 121 265 b 120 492	56,1 59,9	67 432 71 597	40,3 41,4	41,3 33,1	9,1 7,8	5,8 8,7	— 5,8	3,5 3,2
Wuppertal	a 285 770 b 283 854	56,0 59,3	158 774 167 199	42,6 43,4	37,7 30,1	10,2 9,1	6,0 8,3	— 5,6	3,5 3,5

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1984 und 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 17. 6. 1984 b = 18. 6. 1989	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreise									
Kleve a	188 929	60,1	111 875	29,7	57,6	6,4	3,6	–	2,8
b	196 598	63,5	123 252	35,0	48,3	6,2	5,5	2,4	2,6
Mettmann a	355 159	58,1	204 270	40,2	41,8	8,9	5,7	–	3,5
b	371 226	62,0	228 664	40,7	35,0	8,4	7,7	4,9	3,3
Neuss a	297 883	59,2	174 246	34,2	49,2	8,0	4,9	–	3,8
b	309 267	63,0	193 172	37,3	41,0	7,4	7,0	4,3	3,0
Viersen a	195 915	56,7	109 656	33,3	51,2	7,6	4,8	–	3,1
b	202 949	59,3	119 214	37,5	42,9	7,3	6,9	3,0	2,4
Wesel a	317 929	57,0	179 202	47,6	38,1	7,4	4,1	–	2,8
b	330 484	60,1	196 910	49,3	32,2	7,1	5,1	3,7	2,6
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	3 877 116	56,2	2 157 826	43,4	40,6	8,2	4,4	–	3,4
b	3 913 809	59,3	2 304 079	44,6	33,9	7,9	6,2	4,3	3,1
Kreisfreie Städte									
Aachen a	161 296	61,8	98 551	34,9	47,0	10,5	4,0	–	3,7
b	166 039	66,1	108 845	37,5	38,9	11,8	5,8	3,4	2,6
Bonn a	204 007	62,8	126 822	27,4	48,9	11,2	8,7	–	3,9
b	213 354	67,4	142 812	30,6	40,2	11,7	10,5	4,4	2,6
Köln a	669 440	54,4	360 799	42,4	38,6	10,5	4,7	–	3,9
b	683 400	58,2	395 331	42,4	30,6	11,7	6,7	5,3	3,3
Leverkusen a	118 814	58,1	68 299	42,8	40,8	8,5	4,8	–	3,2
b	120 456	63,3	75 664	42,7	34,2	7,5	6,9	5,6	3,1
Kreise									
Aachen a	215 921	63,1	133 803	43,5	44,5	6,4	2,8	–	2,8
b	220 226	66,1	143 648	46,3	37,6	6,1	3,8	3,4	2,8
Düren a	178 102	63,3	110 970	37,8	49,6	6,0	4,0	–	2,6
b	183 153	64,8	117 196	41,7	41,5	5,8	5,6	3,0	2,4
Erfkreis a	297 886	61,7	181 283	44,1	41,8	7,0	4,3	–	2,8
b	310 826	65,3	200 746	46,6	34,2	6,9	6,0	3,8	2,5
Euskirchen a	123 986	63,7	77 596	29,6	56,5	6,4	4,7	–	2,7
b	129 066	65,4	83 272	33,5	47,9	6,3	6,7	2,9	2,7
Heinsberg a	157 889	63,6	98 049	30,4	57,5	6,2	3,5	–	2,4
b	162 954	65,2	104 134	36,4	47,1	5,4	4,7	3,1	3,3
Oberbergischer Kreis a	182 966	60,4	109 403	36,8	47,6	7,6	5,0	–	3,0
b	190 732	65,5	123 874	39,6	39,8	7,0	6,5	4,2	2,9
Rhein.-Berg. Kreis . . a	188 443	60,8	113 505	33,2	47,3	9,4	6,6	–	3,6
b	196 976	65,9	128 774	35,6	39,3	8,9	9,3	3,9	3,0
Rhein-Sieg-Kreis . . . a	351 233	61,7	213 841	31,1	51,2	8,2	6,4	–	3,1
b	373 245	66,0	243 982	34,3	42,6	8,2	8,3	4,2	2,4
Reg.-Bez. Köln a	2 849 983	60,2	1 692 921	37,1	46,1	8,5	5,0	–	3,2
b	2 950 427	63,9	1 868 278	39,5	38,0	8,7	6,9	4,2	2,7

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1984 und 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 17. 6. 1984 b = 18. 6. 1989	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Bottrop a	90 039	60,0	53 482	54,0	34,5	5,9	1,9	—	3,8
b	91 685	61,9	56 384	55,8	29,4	5,3	2,7	3,2	3,6
Gelsenkirchen a	226 151	54,9	123 044	58,9	29,4	6,8	2,0	—	3,0
b	219 367	55,6	120 905	56,4	24,7	7,0	2,8	5,3	3,8
Münster. a	187 131	63,4	117 619	29,5	45,9	14,1	6,1	—	4,5
b	197 536	66,6	130 794	33,9	38,4	15,3	7,3	2,5	2,6
Kreise									
Borken a	217 926	62,8	135 376	25,5	63,3	5,7	2,7	—	2,7
b	230 030	62,9	143 393	31,5	55,3	5,4	3,8	1,8	2,2
Coesfeld a	127 915	65,1	82 337	25,9	60,1	7,3	3,5	—	3,1
b	136 506	65,7	88 905	31,1	51,2	8,0	5,1	2,0	2,6
Recklinghausen a	483 966	59,5	285 287	51,9	35,6	7,2	2,6	—	3,0
b	494 790	61,4	301 312	52,2	29,9	6,9	3,4	4,7	2,9
Steinfurt a	278 629	62,9	173 211	36,4	49,4	7,4	3,9	—	2,9
b	290 541	64,2	185 093	42,3	41,0	7,2	5,2	2,0	2,3
Warendorf a	181 090	64,6	115 566	33,0	52,7	7,3	3,6	—	3,3
b	188 414	67,0	124 974	37,2	44,7	7,1	5,3	2,8	2,9
Reg.-Bez. Münster. a	1 792 847	61,2	1 085 922	40,6	45,2	7,7	3,3	—	3,2
b	1 848 869	62,8	1 151 760	43,3	38,5	7,7	4,4	3,2	2,9
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld a	231 321	62,4	142 601	41,3	40,1	10,6	4,9	—	3,2
b	237 151	65,0	152 711	41,9	33,6	10,8	6,4	4,3	3,0
Kreise									
Gütersloh. a	209 717	60,2	124 631	30,9	52,5	9,0	4,5	—	3,0
b	220 967	64,4	141 054	36,7	43,0	8,1	6,1	3,2	2,9
Herford a	179 972	63,7	112 883	46,3	39,2	8,0	4,2	—	2,4
b	182 834	65,2	117 843	48,3	32,2	7,4	5,1	4,2	2,8
Höxter a	108 972	65,7	70 685	24,9	62,5	6,1	3,8	—	2,7
b	110 212	66,9	72 889	30,6	52,2	5,9	4,1	3,2	4,0
Lippe a	249 209	61,6	151 487	42,6	39,8	8,7	6,0	—	2,9
b	257 772	66,4	169 161	45,3	31,9	8,1	7,2	4,3	3,2
Minden-Lübbecke a	224 241	60,3	133 378	45,7	39,1	7,5	5,3	—	2,4
b	229 016	64,0	145 246	48,7	31,5	6,7	6,3	4,0	2,8
Paderborn a	164 594	60,9	99 210	22,2	64,0	7,2	3,9	—	2,8
b	176 939	61,8	108 284	28,4	52,1	7,4	5,1	3,7	3,3
Reg.-Bez. Detmold. a	1 368 026	61,8	834 875	37,7	46,4	8,4	4,8	—	2,8
b	1 414 891	64,8	907 188	41,1	37,9	8,0	6,0	3,9	3,1

Noch: 15. Ergebnisse der Europawahlen 1984 und 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 17. 6. 1984 b = 18. 6. 1989	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Bochum. a	311 366	60,2	185 927	55,7	30,9	7,9	2,5	—	3,0
	309 387	62,7	192 565	55,4	25,4	8,9	3,6	4,3	2,4
Dortmund a	456 846	59,7	270 040	55,4	30,0	8,6	2,9	—	3,2
	453 660	62,9	283 420	55,0	25,1	8,5	3,9	4,6	2,9
Hagen. a	163 710	57,1	92 456	47,4	37,3	8,3	3,8	—	3,2
	162 631	59,6	96 195	47,4	31,0	7,5	4,6	5,7	3,8
Hamm a	128 010	59,6	75 335	46,8	41,7	6,1	2,8	—	2,5
	130 674	61,4	79 456	46,8	33,7	6,1	3,9	5,5	4,0
Herne a	136 988	56,6	76 820	59,6	29,2	6,4	2,0	—	2,9
	133 657	57,7	76 512	58,3	24,6	6,6	2,5	4,8	3,2
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis. . . a	266 068	62,3	163 991	52,1	32,5	8,3	4,0	—	3,1
	269 928	65,8	176 221	52,4	27,1	8,3	5,2	4,1	2,9
Hochsauerlandkreis a	197 568	65,2	127 258	30,1	58,0	6,0	3,1	—	2,8
	201 376	66,7	133 072	34,4	50,5	5,5	4,2	2,9	2,5
Märkischer Kreis . . . a	315 797	56,2	175 367	40,6	44,2	7,1	4,3	—	3,8
	321 078	60,2	191 734	41,5	35,8	6,7	5,7	6,3	4,0
Olpe. a	92 290	66,7	60 900	25,6	64,6	4,8	2,5	—	2,5
	95 471	66,7	63 074	29,9	57,9	4,5	3,7	2,0	2,0
Siegen-Wittgenstein a	212 612	58,4	122 781	42,5	40,9	7,9	5,2	—	3,6
	215 345	63,6	136 073	44,2	34,6	6,9	6,3	4,6	3,4
Soest a	195 849	64,2	124 361	34,9	50,4	7,5	4,2	—	3,1
	203 313	65,4	131 560	38,5	42,1	7,2	5,2	3,6	3,4
Unna a	292 624	63,4	183 239	52,1	34,7	7,3	3,0	—	3,0
	302 337	66,0	197 674	52,7	28,6	7,4	3,8	4,4	3,1
Reg.-Bez. Arnsberg . . a	2 769 728	60,5	1 658 745	47,0	39,0	7,5	3,4	—	3,1
	2 798 757	63,3	1 757 556	47,9	32,7	7,4	4,5	4,5	3,0
Nordrhein-Westfalen									
a	12 657 700	59,4	7 430 019	41,7	42,8	8,0	4,2	—	3,2
b	12 926 753	62,3	7 988 861	43,6	35,7	7,9	5,7	4,1	3,0

**16. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 1984 und 1989
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter etwa von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt			
	1984		1989	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 – 21	54,8	51,3	58,6	55,3
21 – 25	46,9	44,5	52,9	50,1
25 – 30	44,2	43,9	50,7	48,1
30 – 35	45,8	46,4	50,2	50,4
35 – 40	49,5	52,2	53,3	54,3
40 – 45	54,0	57,3	56,1	58,5
45 – 50	60,1	62,1	59,9	62,0
50 – 60	63,2	63,2	65,9	66,0
60 – 70	68,1	66,9	72,1	68,6
70 und mehr	68,4	62,5	68,2	59,9
Insgesamt	56,3	57,1	59,7	58,9

**17. Wahlentscheidung bei den Europawahlen 1984 und 1989
nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf										
	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	Sonstige	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	Sonstige
	1984					1989					
Männer											
18 – 25 . . .	33,7	39,1	3,9	19,6	3,7	27,6	40,7	6,4	13,6	6,7	5,0
25 – 35 . . .	29,6	42,8	4,0	20,0	3,6	23,6	46,2	4,8	16,9	5,3	3,2
35 – 45 . . .	41,3	42,0	5,5	8,6	2,5	28,0	47,2	6,0	11,3	4,9	2,9
unter 45 . . .	35,0	41,4	4,5	15,8	3,2	26,0	44,9	5,6	14,1	5,6	3,6
45 – 60 . . .	42,4	46,0	4,8	4,1	2,7	35,9	46,5	6,0	3,4	5,7	2,6
60 und mehr .	46,0	43,8	4,6	2,7	2,9	39,7	44,4	4,4	1,6	6,4	3,5
Frauen											
18 – 25 . . .	31,6	42,1	3,3	19,2	3,7	24,8	46,2	5,8	16,5	3,0	3,7
25 – 35 . . .	29,6	44,6	3,6	17,3	4,9	22,7	47,8	4,5	19,7	2,4	2,9
35 – 45 . . .	43,6	41,2	5,0	7,3	2,9	29,7	47,5	6,4	11,3	2,7	2,4
unter 45 . . .	35,5	42,6	4,0	14,0	3,8	25,5	47,0	5,5	15,8	2,7	2,9
45 – 60 . . .	44,3	44,5	4,2	4,1	2,8	38,9	45,5	6,4	3,9	2,8	2,4
60 und mehr .	48,6	43,5	3,8	2,0	2,2	45,2	44,2	4,6	1,3	2,4	2,3
Männer und Frauen											
18 – 25 . . .	32,7	40,5	3,6	19,4	3,7	26,2	43,4	6,1	15,0	5,0	4,4
25 – 35 . . .	29,6	43,7	3,8	18,7	4,2	23,2	47,0	4,7	18,2	3,9	3,0
35 – 45 . . .	42,5	41,6	5,3	7,9	2,7	28,8	47,3	6,2	11,3	3,8	2,6
unter 45 . . .	35,3	42,0	4,3	14,9	3,5	25,8	45,9	5,6	14,9	4,1	3,2
45 – 60 . . .	43,4	45,3	4,5	4,1	2,8	37,4	46,0	6,2	3,7	4,3	2,5
60 und mehr .	47,6	43,6	4,1	2,2	2,5	43,0	44,3	4,6	1,4	3,9	2,8

Erwerbspersonen

Alle am Erwerbsleben Beteiligten ohne Rücksicht auf ihre vertragsmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich mithelfender Familienangehöriger und Soldaten) oder selbständig ein Gewerbe oder einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben. Die wirtschaftssystematische Zuordnung ergibt sich aus den Angaben der einzelnen Erwerbstätigen, regional werden die Erwerbstätigen an ihrem Wohnort nachgewiesen.

Selbständige

Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Selbständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die – ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen – in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbständig geleitet wird.

Beamte

Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamte oder Beamtenanwärter stehen.

Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, ohne kaufmännisch Auszubildende u. ä.

Arbeiter

Alle Lohnempfänger, auch Gesellen, Gehilfen und Heimarbeiter, ohne gewerblich Auszubildende.

Auszubildende

Alle in der Berufsausbildung stehenden Personen. Auszubildende zählen zu den Erwerbstätigen.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Als sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in der Beschäftigten- und Entgeltstatistik gelten alle Arbeitnehmer und Auszubildende, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind.

Die Zuordnung der Beschäftigten zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Regional erfolgt die Zuordnung nach dem sog. Arbeitsortprinzip: Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1987 b = 30. Juni 1988 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1988 gegenüber 1987		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a b c	44 422 44 326 -96	6 643 5 677 -966	11 800 11 576 -224	7 236 7 775 +539	3 904 4 217 +313
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau.	a b c	244 427 237 744 -6 683	15 132 13 261 -1 871	33 546 32 869 -677	31 528 32 341 +813	27 265 28 419 +1 154
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a b c	2 167 712 2 162 586 -5 126	132 001 120 936 -11 065	313 330 316 878 +3 548	274 860 288 461 +13 601	231 046 238 836 +7 790
4	Baugewerbe	a b c	331 490 329 290 -2 200	28 803 24 868 -3 935	52 037 52 732 +695	40 186 42 267 +2 081	32 209 33 106 +897
5	Handel	a b c	768 407 783 666 +15 259	50 882 46 041 -4 841	136 867 139 684 +2 817	110 025 116 827 +6 802	86 049 89 682 +3 633
6	Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	a b c	244 453 250 218 +5 765	11 935 11 242 -693	30 028 31 797 +1 769	32 583 33 447 +864	31 061 32 361 +1 300
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a b c	206 350 208 165 +1 815	5 024 4 342 -682	36 988 36 306 -682	32 962 33 706 +744	31 181 31 001 -180
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	a b c	1 055 159 1 087 923 +32 764	71 899 65 407 -6 492	195 251 196 239 +988	166 966 176 738 +9 772	136 290 145 150 +8 860
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter.	a b c	140 119 144 706 +4 587	9 403 7 969 -1 434	19 672 19 898 +226	18 189 19 035 +846	18 333 19 940 +1 607
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.	a b c	337 553 336 728 -825	14 465 12 522 -1 943	37 107 36 849 -258	41 849 41 558 -291	39 160 40 443 +1 283
11	Ohne Angabe	a b c	3 867 4 852 +985	1 907 2 097 +190	1 815 2 342 +717	85 178 +93	17 49 +32
12	Insgesamt	a b c	5 543 959 5 590 204 +46 245	348 094 314 362 -33 732	868 441 877 170 +8 729	756 469 792 333 +35 864	636 515 663 204 +26 689
	davon						
13	männlich	a b c	3 463 234 3 466 310 +3 076	199 585 179 759 -19 826	436 102 441 236 +5 134	440 478 457 074 +16 596	412 352 426 762 +14 410
14	weiblich.	a b c	2 080 725 2 123 894 +43 169	148 509 134 603 -13 906	432 339 435 934 +3 595	315 991 335 259 +19 268	224 163 236 442 +12 279

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

1987 und 1988 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
2 884	2 262	3 240	3 148	2 392	719	174	1
3 080	2 337	3 138	3 174	2 393	778	181	
+196	+55	-102	+26	+1	+59	+7	
25 921	24 883	35 202	32 074	16 537	2 308	31	2
25 798	24 431	32 645	30 610	14 640	2 547	183	
-123	-452	-2 557	-1 464	-1 897	+239	+152	
228 407	219 569	304 198	258 194	166 518	35 824	3 765	3
228 071	212 973	288 794	269 693	157 000	36 583	4 361	
-336	-6 596	-15 404	+11 499	-9 516	+759	+596	
32 244	30 060	48 236	40 280	23 703	3 205	527	4
32 412	29 197	44 840	42 253	23 659	3 336	620	
+168	-863	-3 396	+1 973	-44	+131	+93	
83 256	77 511	95 619	69 118	44 520	11 678	2 882	5
85 598	77 814	94 728	75 197	42 998	12 033	3 064	
+2 342	+303	-891	+6 079	-1 522	+355	+182	
30 456	26 239	33 460	26 298	18 087	3 837	469	6
31 325	26 890	32 517	28 119	17 741	4 190	589	
+869	+651	-943	+1 821	-346	+353	+120	
26 731	20 572	21 987	16 324	11 131	3 169	281	7
27 851	21 054	21 991	17 767	10 632	3 211	304	
+1 120	+482	+4	+1 443	-499	+42	+23	
115 328	93 972	109 955	83 741	59 446	17 609	4 702	8
122 885	96 802	110 646	91 603	59 254	18 133	5 066	
+7 557	+2 830	+691	+7 862	-192	+524	+364	
15 339	13 134	16 412	13 602	10 982	3 886	1 167	9
16 760	13 551	16 590	14 989	10 802	3 994	1 158	
+1 441	+417	+178	+1 387	-180	+108	-9	
35 908	32 634	47 089	42 235	35 916	10 611	579	10
37 410	32 706	44 766	44 726	34 573	10 585	590	
+1 502	+72	-2 323	+2 491	-1 343	-26	+11	
15	3	10	11	3	1	-	11
50	34	39	32	22	7	2	
+35	+31	+29	+21	+19	+6	+2	
596 489	540 859	715 408	585 025	389 235	92 847	14 577	12
611 260	537 789	690 694	618 163	373 714	95 397	16 118	
+14 771	-3 070	-24 714	+33 138	-15 521	+2 550	+1 541	
389 585	353 133	480 249	405 417	269 911	67 103	9 319	13
394 417	347 125	456 911	423 590	258 116	70 894	10 426	
+4 832	-6 008	-23 338	+18 173	-11 795	+3 791	+1 107	
206 904	187 726	235 159	179 608	119 324	25 744	5 258	14
216 843	190 664	233 783	194 573	115 598	24 503	5 692	
+9 939	+2 938	-1 376	+14 965	-3 726	-1 241	+434	

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung a = 30. Juni 1987 b = 30. Juni 1988 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1988 gegenüber 1987		Sozialversicherungspflichtig				
			insgesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35
1	Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	a	2 929	130	509	369	367
		b	2 976	115	448	406	376
		c	+47	-15	-61	+37	+9
2	Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau.	a	28 024	1 947	4 115	2 318	1 807
		b	27 982	1 781	4 113	2 678	2 094
		c	-42	-166	-2	+360	+287
3	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	a	226 168	7 829	27 312	23 269	24 320
		b	225 951	8 613	27 582	25 045	24 379
		c	-217	+784	+270	+1 776	+59
4	Baugewerbe	a	26 761	941	2 604	2 205	2 719
		b	26 857	1 045	2 535	2 391	2 752
		c	+96	+104	-69	+168	+33
5	Handel	a	26 390	1 653	4 632	3 884	3 622
		b	28 008	1 933	5 066	4 221	3 762
		c	+1 618	+280	+434	+337	+140
6	Verkehr- und Nachrichten- übermittlung	a	14 407	412	1 305	1 530	1 494
		b	14 758	515	1 416	1 604	1 523
		c	+351	+103	+111	+74	+29
7	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	a	2 422	36	282	334	367
		b	2 460	52	278	343	966
		c	+38	+16	-4	+9	-1
8	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt . . .	a	69 914	4 178	9 935	8 290	10 104
		b	74 507	4 651	11 001	9 370	9 792
		c	+4 593	+473	+1 066	+1 080	-312
9	Organisationen ohne Erwerbscharakter.	a	5 549	962	910	450	631
		b	6 020	1 090	1 061	486	611
		c	+471	+128	+151	+36	-20
10	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung.	a	10 597	514	1 065	1 140	1 303
		b	10 749	499	1 018	1 206	1 306
		c	+152	-15	-47	+66	+3
11	Ohne Angabe	a	172	84	82	5	-
		b	257	108	117	12	5
		c	+85	+24	+35	+7	+5
12	Insgesamt	a	413 333	18 686	52 751	43 794	46 734
		b	420 525	20 402	54 635	47 762	46 966
		c	+7 192	+1 716	+1 884	+3 968	+232
13	davon männlich	a	306 741	13 286	37 708	31 198	31 898
		b	310 095	14 041	38 404	34 335	33 299
		c	+3 354	+755	+696	+3 137	+1 401
14	weiblich.	a	106 592	5 400	15 043	12 596	14 836
		b	110 430	6 361	16 231	13 427	13 667
		c	+3 838	+961	+1 188	+831	-1 169

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

30. Juni 1987 und 1988 nach Altersgruppen und Wirtschaftsabteilungen

beschäftigte Arbeitnehmer							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
393	358	335	297	126	38	7	1
407	394	335	307	146	33	9	
+14	+36	0	+10	+20	–5	+2	
4 375	6 207	4 570	2 153	478	52	2	2
3 474	6 283	4 791	2 210	503	49	6	
–901	+76	+221	+57	+25	–3	+4	
34 059	37 959	36 452	22 761	9 808	2 301	98	3
30 157	37 683	35 537	24 071	10 356	2 405	123	
–3 902	–276	–915	+1 310	+548	+104	+25	
4 358	4 402	4 605	3 266	1 439	201	21	4
3 810	4 598	4 472	3 428	1 613	189	24	
–548	+196	+133	+162	+174	–12	+3	
3 928	3 235	2 622	1 680	813	279	42	5
3 904	3 417	2 660	1 844	900	263	38	
–24	+182	+38	+164	+87	–16	–4	
1 971	2 087	2 389	1 925	1 019	261	14	6
1 847	2 132	2 321	1 987	1 119	278	16	
–124	+45	–68	+62	+100	+17	+2	
489	325	265	173	107	42	2	7
451	365	274	174	118	39	–	
–38	+40	+9	+1	+11	–3	–2	
12 916	9 644	7 074	4 499	2 358	771	145	8
13 033	10 581	7 534	4 985	2 608	791	161	
+117	+937	+460	+486	+250	+20	+16	
831	643	480	346	191	77	28	9
845	730	505	391	199	85	17	
+14	+87	+25	+45	+8	+8	–11	
1 426	1 379	1 363	1 127	756	508	16	10
1 401	1 461	1 346	1 220	767	513	12	
–25	+82	–17	+93	+11	+5	–4	
1	–	–	–	–	–	–	11
5	2	3	1	2	2	–	
+4	+2	+3	+1	+2	+2	0	
64 747	66 239	60 155	38 227	17 095	4 530	375	12
59 334	67 646	59 778	40 618	18 331	4 647	406	
–5 413	+1 407	–377	+2 391	+1 236	+117	+31	
44 277	50 770	49 056	31 098	13 491	3 683	276	13
39 064	50 889	48 198	33 222	14 575	3 758	310	
–5 213	+119	–858	+2 124	+1 084	+75	+34	
20 470	15 469	11 099	7 129	3 604	847	99	14
20 270	16 757	11 580	7 396	3 756	889	96	
–200	+1 288	+481	+267	+152	+42	–3	

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer					
	insgesamt			darunter Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	44 326	31 796	12 530	2 976	2 542	434
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	237 744	221 498	16 246	27 982	27 771	211
Verarbeitendes Gewerbe	2 162 586	1 648 699	513 887	225 951	177 889	48 062
Chemische Industrie und Mineralöl- verarbeitung	209 133	165 809	43 324	12 337	10 095	2 242
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	99 763	71 122	28 641	14 352	10 443	3 909
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glasgewerbe	65 550	57 414	8 136	7 576	7 039	537
Eisen- und NE-Metallerzeugung	145 075	130 470	14 605	19 583	18 635	948
Gießerei	44 891	39 526	5 365	11 208	10 090	1 118
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlver- formung, Schlosserei, Schweißerei, Schmiederei (a. n. g.)	122 326	104 347	17 979	18 650	16 599	2 051
Stahl- und Leichtmetallbau	109 428	97 754	11 674	9 869	9 475	394
Maschinenbau	283 099	242 656	40 443	22 511	20 143	2 368
Fahrzeugbau	170 965	148 978	21 987	25 630	22 674	2 956
Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	17 622	12 680	4 942	682	484	198
Elektrotechnik	209 691	142 028	67 663	18 460	10 373	8 087
Feinmechanik und Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	32 806	18 470	14 336	1 558	978	580
EBM-Waren, Spielwaren und Schmuck	153 391	108 160	45 231	21 356	14 348	7 008
Säge- und Holzbearbeitungswerke, Holzverarbeitung	104 073	88 416	15 657	6 516	5 625	891
Papierherzeugung und -verarbeitung	49 387	36 668	12 719	6 618	4 849	1 769
Druckerei und Vervielfältigung	52 233	36 135	16 098	2 938	2 296	642
Lederherzeugung und -verarbeitung, Schuhe	12 597	6 292	6 305	1 336	754	582
Textilgewerbe	63 409	38 015	25 394	8 335	5 543	2 792
Bekleidungsgewerbe, Polsterei- und Dekorationsgewerbe	55 307	12 793	42 514	4 111	1 004	3 107
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	161 840	90 966	70 874	12 325	6 242	6 083
Baugewerbe	329 290	300 203	29 087	26 857	26 330	527
Bauhauptgewerbe	220 669	206 006	14 663	22 778	22 551	227
Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	108 621	94 197	14 424	4 079	3 779	300
Handel	783 666	368 392	415 274	28 008	17 955	10 053
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	250 218	185 739	64 479	14 758	12 845	1 913
Eisenbahnen	32 181	29 491	2 690	4 178	4 011	167
Deutsche Bundespost	50 169	24 399	25 770	1 664	1 277	387
Straßenverkehr	77 476	67 187	10 289	3 796	3 511	285
Schifffahrt, Spedition, Luftfahrt	90 392	64 662	25 730	5 120	4 046	1 074
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	208 165	103 363	104 802	2 460	1 118	1 342
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	1 087 923	348 449	703 474	74 507	33 970	40 537
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	166 194	55 001	111 193	23 400	12 058	11 342
Reinigung (einschl. Schornsteinfeger- gewerbe) und Körperpflege	89 721	17 876	71 845	9 914	2 307	7 607
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	217 102	87 040	130 062	10 982	5 714	5 268
Gesundheits- und Veterinärwesen	332 869	65 735	267 134	17 698	4 275	13 423
Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	185 599	88 582	97 017	5 090	3 393	1 697
Sonstige Dienstleistungen	96 438	70 215	26 223	7 423	6 223	1 200
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	144 706	48 638	96 070	6 020	2 716	3 304
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	338 728	172 688	164 040	10 749	6 864	3 885
Gebietskörperschaften	288 805	153 882	134 923	10 329	6 704	3 625
Sozialversicherung	47 923	18 806	29 117	420	160	260
Ohne Angabe	4 852	847	4 005	257	95	162
Insgesamt	5 590 204	3 466 310	2 123 894	420 525	310 095	110 430

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	338 613	200 910	137 703	309 183	29 430
Duisburg	185 103	127 191	57 912	169 182	15 921
Essen	217 675	132 638	85 037	206 721	10 954
Krefeld	95 293	60 972	34 321	87 976	7 317
Mönchengladbach	87 079	52 399	34 680	80 507	6 572
Mülheim a. d. Ruhr	60 929	38 761	22 168	55 748	5 181
Oberhausen	63 045	40 126	22 919	58 958	4 087
Remscheid	51 917	33 236	18 681	44 943	6 974
Solingen	54 300	31 918	22 382	47 220	7 080
Wuppertal	141 669	81 732	59 937	129 031	12 638
Kreise					
Kleve	63 805	38 982	24 823	60 189	3 616
Mettmann	153 133	93 014	60 119	135 831	17 302
Neuss	117 890	77 629	40 261	106 660	11 230
Viersen	72 456	43 199	29 257	67 043	5 413
Wesel	108 854	72 198	36 656	100 607	8 247
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 811 761	1 124 905	686 856	1 659 799	151 962
Kreisfreie Städte					
Aachen	97 128	55 454	41 674	87 727	9 401
Bonn	122 999	61 276	61 723	115 109	7 890
Köln	418 180	253 515	164 665	375 137	43 043
Leverkusen	75 077	51 165	23 912	68 562	6 515
Kreise					
Aachen	66 215	42 580	23 635	61 790	4 425
Düren	73 685	48 957	24 728	68 879	4 806
Erfkreis	101 994	71 030	30 964	93 058	8 936
Euskirchen	38 695	23 758	14 937	37 181	1 514
Heinsberg	51 107	32 714	18 393	47 359	3 748
Oberbergischer Kreis	78 825	49 136	29 689	72 348	6 477
Rhein.-Berg. Kreis	60 651	36 100	24 551	54 573	6 078
Rhein-Sieg-Kreis	103 853	63 892	39 961	95 114	8 739
Reg.-Bez. Köln	1 288 409	789 577	498 832	1 176 837	111 572
Kreisfreie Städte					
Bottrop	27 300	17 290	10 010	25 395	1 905
Gelsenkirchen	91 622	57 901	33 721	83 970	7 652
Münster	107 757	59 785	47 972	104 182	3 575

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	davon		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
Kreise					
Borken	91 437	59 096	32 341	87 674	3 763
Coesfeld	39 391	23 608	15 783	38 584	807
Recklinghausen	163 641	105 252	58 389	153 958	9 683
Steinfurt	101 124	64 347	36 777	97 975	3 149
Warendorf	68 803	45 160	23 643	64 872	3 931
Reg.-Bez. Münster	691 075	432 439	258 636	656 610	34 465
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	129 202	75 518	53 684	119 123	10 079
Kreise					
Gütersloh	105 156	67 274	37 882	97 079	8 077
Herford	79 631	45 965	33 666	74 854	4 777
Höxter	36 377	22 092	14 285	35 136	1 241
Lippe	95 879	56 357	39 522	90 990	4 889
Minden-Lübbecke	97 356	56 530	40 826	93 881	3 475
Paderborn	76 388	48 548	27 840	72 272	4 116
Reg.-Bez. Detmold	619 989	372 284	247 705	583 335	36 654
Kreisfreie Städte					
Bochum	128 813	81 135	47 678	120 940	7 873
Dortmund	203 876	126 753	77 123	191 217	12 659
Hagen	76 699	46 395	30 304	69 760	6 939
Hamm	51 947	32 615	19 332	48 592	3 355
Herne	53 314	37 438	15 876	47 811	5 503
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	107 519	70 174	37 345	97 321	10 198
Hochsauerlandkreis	82 687	52 592	30 095	78 162	4 525
Märkischer Kreis	152 990	94 399	58 591	137 861	15 129
Olpe	38 996	25 227	13 769	36 261	2 735
Siegen-Wittgenstein	102 448	67 703	34 745	97 178	5 270
Soest	79 388	48 222	31 166	74 577	4 841
Unna	100 293	64 452	35 841	93 448	6 845
Reg.-Bez. Arnsberg	1 178 970	747 105	431 865	1 093 128	85 872
Nordrhein-Westfalen	5 590 204	3 466 310	2 123 894	5 169 709	420 525

**5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30. Juni 1988
nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht**

Staatsangehörigkeit	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
	1	2	3	4	5	6
Europa zusammen	379 610	90,3	279 455	73,6	100 155	26,4
EG-Staaten	141 000	33,5	100 620	71,4	40 380	28,6
Belgien	4 628	1,1	2 453	53,0	2 175	47,0
Dänemark	247	0,1	107	43,3	140	56,7
Frankreich	2 582	0,6	1 438	55,7	1 144	44,3
Griechenland	29 483	7,0	19 214	65,2	10 269	34,8
Großbritannien und Nordirland	11 169	2,7	8 168	73,1	3 001	26,9
Irland	272	0,1	164	60,3	108	39,7
Italien	40 426	9,6	31 493	77,9	8 933	22,1
Luxemburg	269	0,1	190	70,6	79	29,4
Niederlande	16 482	3,9	12 696	77,0	3 786	23,0
Portugal	14 011	3,3	9 427	67,3	4 584	32,7
Spanien	21 431	5,1	15 270	71,2	6 161	28,8
Übriges Europa	238 610	56,7	178 835	75,0	59 775	25,0
darunter						
Finnland	585	0,1	117	20,0	468	80,0
Jugoslawien	56 240	13,4	37 362	66,4	18 878	33,6
Österreich	10 181	2,4	6 962	68,4	3 219	31,6
Polen	5 593	1,3	3 897	69,7	1 696	30,3
Rumänien	931	0,2	562	60,4	369	39,6
Schweiz	1 406	0,3	819	58,3	587	41,7
Tschechoslowakei	1 634	0,4	971	59,4	663	40,6
Türkei	158 886	37,8	126 147	79,4	32 739	20,6
Ungarn	1 609	0,4	1 149	71,4	460	28,6
Afrika zusammen	13 439	3,2	12 111	90,1	1 328	9,9
darunter						
Ägypten	464	0,1	421	90,7	43	9,3
Marokko	8 049	1,9	7 408	92,0	641	8,0
Amerika zusammen	3 905	0,9	2 432	62,3	1 473	37,7
darunter						
USA	1 994	0,5	1 288	64,6	706	35,4
Asien zusammen	18 451	4,4	12 560	68,1	5 891	31,9
darunter						
Indien	2 508	0,6	1 602	63,9	906	36,1
Japan	1 487	0,4	1 046	70,3	441	29,7
Jordanien	666	0,2	615	92,3	51	7,7
Pakistan	1 130	0,3	1 106	97,9	24	2,1
Persien/Iran	1 577	0,4	1 290	81,8	287	18,2
Australien und Ozeanien	294	0,1	183	62,2	111	37,8
Staatenlosigkeit/ungeklärte Staatsangehörigkeit/ohne Angabe	4 826	1,2	3 354	69,5	1 472	30,5
Insgesamt	420 525	100	310 095	73,7	110 430	26,3

1) Anteil an Spalte 1 — — Quelle: Bundesanstalt für Arbeit; Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik

**6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988
nach beruflicher Gliederung und Ausbildung**

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer					
	insgesamt	davon				
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife	mit Abitur	mit Abschluß an einer höheren Fach-/Fachhochschule	Hochschule, Universität	ohne Angabe
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe . . .	73 087	65 053	1 608	1 314	736	4 376
Bergleute, Mineralgewinner	89 294	85 029	250	31	12	3 972
Fertigungsberufe	2 024 290	1 872 502	15 939	2 273	945	132 631
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	9 835	8 310	112	9	9	1 395
Keramiker, Glasmacher	13 603	12 501	92	17	6	987
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	132 625	122 155	1 301	144	96	8 929
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	75 360	70 214	1 247	122	106	3 671
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	16 530	15 331	59	11	1	1 128
Metallerzeuger, -bearbeiter	236 794	217 318	748	96	48	18 584
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	478 877	459 862	4 370	537	108	14 000
Elektriker	168 447	162 258	2 289	274	57	3 569
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	127 708	114 460	712	63	51	12 422
Textil- und Bekleidungsberufe	78 129	72 192	470	74	34	5 359
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	13 206	12 246	106	22	20	812
Ernährungsberufe	133 693	120 321	935	148	90	12 199
Bauberufe	173 820	152 127	766	114	63	20 750
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	37 370	33 856	221	31	24	3 238
Tischler, Modellbauer	68 154	65 440	771	74	21	1 848
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	60 951	57 586	271	23	16	3 055
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	101 568	91 695	894	297	145	8 537
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	40 944	34 063	415	35	36	6 395
Maschinisten und zugehörige Berufe	56 676	50 567	160	182	14	5 753
Technische Berufe	398 893	273 975	17 264	64 435	35 647	7 572
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	112 908	24 225	4 341	51 050	31 875	1 417
Techniker, technische Sonderfachkräfte	285 985	249 750	12 923	13 385	3 772	6 155
Dienstleistungsberufe	2 994 851	2 487 027	150 274	58 966	125 744	172 840
Warenkaufleute	456 075	413 223	13 567	3 950	3 335	22 000
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	202 526	155 446	33 384	5 062	5 130	3 504
Verkehrsberufe	396 187	347 122	3 153	402	365	45 145
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 058 315	891 028	67 349	24 457	40 617	34 864
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	71 460	59 449	819	259	2 561	8 372
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	44 260	25 186	5 034	3 108	5 309	5 623
Gesundheitsberufe	293 353	243 953	14 489	1 177	28 538	5 196
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	174 930	100 447	9 596	19 960	39 666	5 261
allgemeine Dienstleistungsberufe	297 745	251 173	2 883	591	223	42 875
Sonstige Arbeitskräfte	9 759	6 298	2 075	119	322	945
Ohne Angabe	30	17	—	1	—	12
Insgesamt	5 590 204	4 789 901	187 410	127 139	163 406	322 348

**7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1988
nach beruflicher Gliederung und Stellung im Beruf**

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer				
	insgesamt	und zwar			
		Arbeiter ¹⁾	Angestellte ¹⁾	in beruflicher Ausbildung	Ausländer
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	73 087	66 729	6 358	11 263	4 358
Bergleute, Mineralgewinner	89 294	89 113	181	6 679	23 641
Fertigungsberufe	2 024 290	1 927 908	96 382	196 377	255 471
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	9 835	9 561	274	538	1 858
Keramiker, Glasmacher	13 603	13 156	447	408	2 516
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	132 625	128 691	3 934	4 408	23 202
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	75 360	67 722	7 638	4 440	8 971
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	16 530	16 209	321	290	2 334
Metallerzeuger, -bearbeiter	236 794	233 608	3 186	9 041	56 187
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	478 877	449 000	29 877	82 576	29 522
Elektriker	168 447	155 611	12 836	31 351	6 417
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	127 708	126 983	725	467	30 851
Textil- und Bekleidungsberufe	78 129	74 666	3 463	8 676	10 442
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	13 206	12 548	658	1 081	1 699
Ernährungsberufe	133 693	125 073	8 620	18 823	18 918
Bauberufe	173 820	165 643	8 177	9 961	21 009
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	37 370	35 521	1 849	3 180	3 199
Tischler, Modellbauer	68 154	65 308	2 846	10 754	2 699
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	60 951	59 373	1 578	8 984	4 335
Warenprüfer, Versandfertigmacher	101 568	94 244	7 324	1 062	14 909
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	40 944	40 556	388	133	10 578
Maschinisten und zugehörige Berufe	56 676	54 435	2 241	204	5 825
Technische Berufe	398 893	20 806	378 087	15 036	10 237
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	112 908	535	112 373	437	3 853
Techniker, technische Sonderfachkräfte	285 985	20 271	265 714	14 599	6 384
Dienstleistungsberufe	2 994 851	745 151	2 249 700	249 866	126 172
Warenkaufleute	456 075	23 994	432 081	55 057	10 629
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	202 526	3 623	198 903	22 465	2 920
Verkehrsberufe	396 187	346 647	49 540	3 617	30 801
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 058 315	17 564	1 040 751	78 202	18 566
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	71 460	54 622	16 838	532	3 218
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	44 260	4 745	39 515	3 127	3 262
Gesundheitsberufe	293 353	11 429	281 924	44 522	13 198
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und natur- wissenschaftliche Berufe	174 930	7 698	167 232	11 568	7 186
allgemeine Dienstleistungsberufe	297 745	274 829	22 916	30 776	36 392
Sonstige Arbeitskräfte	9 759	5 802	3 957	7 046	645
Ohne Angabe	30	20	10	10	1
Insgesamt	5 590 204	2 855 529	2 734 675	486 277	420 525

1) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

8. Erwerbstätige nach der Stellung im Beruf sowie

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige					
		insgesamt		darunter Ausländer		Selbständige, mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	255 995	106 705	30 710	9 436	25 204	8 331
2	Duisburg	198 551	67 042	20 963	4 085	11 283	4 240
3	Essen	246 541	92 040	14 212	4 049	19 205	6 498
4	Krefeld	96 478	35 987	9 204	2 496	8 541	2 730
5	Mönchengladbach	103 641	38 372	7 733	2 156	9 740	3 104
6	Mülheim a. d. Ruhr	72 899	27 020	4 466	1 287	6 678	2 329
7	Oberhausen	85 385	29 292	5 838	1 220	5 525	2 079
8	Remscheid	52 616	19 281	7 132	1 842	4 412	1 324
9	Solingen	71 155	27 586	8 430	2 701	7 129	2 245
10	Wuppertal	160 110	63 816	15 203	4 878	13 640	4 271
	Kreise						
11	Kleve	106 790	36 293	6 315	1 687	14 764	5 081
12	Mettmann	221 307	83 565	18 350	5 502	20 559	6 745
13	Neuss	181 522	64 177	14 909	3 787	18 115	6 052
14	Viersen	113 792	41 164	6 843	2 088	12 895	4 281
15	Wesel	172 470	56 218	10 522	1 916	16 571	6 071
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 139 252	788 558	180 830	49 130	194 261	65 381
	davon						
17	kreisfreie Städte	1 343 371	507 141	123 891	34 150	111 357	37 151
18	Kreise	795 881	281 417	56 939	14 980	82 904	28 230
	Kreisfreie Städte						
19	Aachen	92 687	36 334	9 444	3 289	9 441	3 194
20	Bonn	116 825	49 180	11 492	3 909	10 593	3 546
21	Köln	404 345	159 056	52 483	15 054	37 043	12 812
22	Leverkusen	68 069	24 398	6 251	1 677	4 187	1 473
	Kreise						
23	Aachen	113 130	38 340	7 884	2 014	10 208	3 923
24	Düren	96 770	32 596	4 653	1 137	9 927	3 458
25	Erfkreis	172 526	58 574	11 185	2 838	15 646	5 610
26	Euskirchen	66 518	22 359	2 138	677	7 173	2 556
27	Heinsberg	85 765	27 309	5 491	1 291	9 788	3 324
28	Oberbergischer Kreis	104 301	37 126	6 914	1 996	10 485	3 516
29	Rhein.-Berg. Kreis	109 888	39 958	7 159	2 190	12 529	4 249
30	Rhein-Sieg-Kreis	208 366	75 453	11 611	3 519	20 971	7 501
31	Reg.-Bez. Köln	1 639 190	600 683	136 705	39 591	157 991	55 162
	davon						
32	kreisfreie Städte	681 926	268 968	79 670	23 929	61 264	21 025
33	Kreise	957 264	331 715	57 035	15 662	96 727	34 137
	Kreisfreie Städte						
34	Bottrop	42 777	14 477	2 214	461	3 372	1 167
35	Gelsenkirchen	102 574	34 274	9 152	1 875	6 557	2 340
36	Münster	102 520	43 673	4 082	1 351	9 171	2 987

*) Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1987

Erwerbslose am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)

Erwerbspersonen am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon						Erwerbslose		
Beamter, Richter, Soldaten		Angestellte, kaufm./techn. Auszubildende		Arbeiter, gewerbl. Auszubildende				
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	
19 696	5 921	131 659	72 240	79 436	20 213	25 818	10 395	1
12 995	3 269	77 070	41 446	97 203	18 087	32 690	11 765	2
21 319	6 241	115 640	58 997	90 377	20 304	28 402	10 570	3
7 237	2 145	41 945	21 526	38 755	9 586	12 182	4 912	4
8 653	2 191	43 787	22 490	41 461	10 587	11 242	4 799	5
5 930	1 846	34 257	16 916	26 034	5 929	7 200	2 781	6
6 714	1 654	34 130	17 968	39 016	7 591	11 949	4 333	7
3 122	789	20 554	11 052	24 528	6 116	3 999	1 951	8
4 724	1 208	28 476	15 508	30 826	8 625	5 706	2 587	9
12 502	3 099	68 574	37 426	65 394	19 020	14 994	6 962	10
11 553	1 987	40 174	20 562	40 299	8 663	9 106	3 478	11
16 251	4 428	105 161	52 387	79 336	20 005	15 535	6 951	12
14 007	3 989	84 227	41 144	65 173	12 992	12 995	5 796	13
9 085	2 111	46 400	23 196	45 412	11 576	8 447	3 599	14
14 124	3 784	68 710	33 755	73 065	12 608	15 534	6 613	15
167 912	44 662	940 764	486 613	836 315	191 902	215 799	87 492	16
102 892	28 363	596 092	315 569	533 030	126 058	154 182	61 055	17
65 020	16 299	344 672	171 044	303 285	65 844	61 617	26 437	18
10 793	2 901	43 927	22 289	28 526	7 950	9 746	4 234	19
20 545	4 886	59 279	33 332	26 408	7 416	10 189	4 230	20
37 358	11 192	191 815	102 852	138 129	32 200	45 184	18 300	21
4 054	1 123	31 573	15 046	28 255	6 756	5 625	2 502	22
9 791	1 834	43 194	22 308	49 937	10 275	10 645	4 475	23
9 145	1 967	37 809	19 348	39 889	7 823	7 316	3 301	24
14 187	3 910	78 777	37 953	63 916	11 101	12 347	5 627	25
7 677	1 507	25 222	13 098	26 446	5 198	4 891	2 160	26
8 334	1 362	28 670	14 285	38 973	8 338	6 957	2 860	27
7 838	1 638	40 596	20 405	45 382	11 567	7 414	3 615	28
9 470	2 715	53 181	24 640	34 708	8 354	8 195	4 095	29
29 920	5 791	94 566	48 399	62 909	13 762	13 664	6 276	30
169 112	40 826	728 609	373 955	583 478	130 740	142 173	61 675	31
72 750	20 102	326 594	173 519	221 318	54 322	70 744	29 266	32
96 362	20 724	402 015	200 436	362 160	76 418	71 429	32 409	33
3 349	814	17 526	8 988	18 530	3 508	4 598	1 765	34
7 080	1 622	38 051	20 341	50 886	9 971	15 691	5 691	35
16 597	4 534	54 493	29 883	22 259	6 269	9 309	3 975	36

Noch: 8. Erwerbstätige nach der Stellung im Beruf sowie

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige					
		insgesamt		darunter Ausländer		Selbständige, mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
37	Kreise						
38	Borken	124 628	41 171	4 687	1 414	15 718	4 868
39	Coesfeld	73 074	25 241	1 111	294	8 954	2 887
40	Recklinghausen	240 065	79 281	12 954	2 502	18 584	6 768
41	Steinfurt	155 067	53 224	4 571	1 195	16 418	5 354
41	Warendorf	101 758	34 256	4 768	1 025	11 432	3 844
42	Reg.-Bez. Münster	942 463	325 597	43 539	10 117	90 206	30 215
	davon						
43	kreisfreie Städte	247 871	92 424	15 448	3 687	19 100	6 494
44	Kreise	694 592	233 173	28 091	6 430	71 106	23 721
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	130 543	52 742	11 050	3 448	11 099	3 425
46	Kreise						
46	Gütersloh	128 335	46 627	8 243	2 355	13 901	4 433
47	Herford	100 041	39 495	4 963	1 578	9 604	2 980
48	Höxter	54 865	18 555	1 482	441	6 924	2 224
49	Lippe	133 763	51 060	5 692	1 685	14 469	4 802
50	Minden-Lübbecke	119 613	45 509	3 552	1 026	12 765	4 217
51	Paderborn	94 792	33 357	4 735	1 224	9 457	3 059
52	Reg.-Bez. Detmold	761 952	287 345	39 717	11 757	78 219	25 140
	davon						
53	kreisfreie Stadt	130 543	52 742	11 050	3 448	11 099	3 425
54	Kreise	631 409	234 603	28 667	8 309	67 120	21 715
55	Kreisfreie Städte						
55	Bochum	150 087	54 668	7 923	1 961	10 379	3 801
56	Dortmund	224 009	82 477	17 131	4 100	16 073	5 393
57	Hagen	86 141	31 715	8 227	2 272	6 581	2 191
58	Hamm	65 314	22 564	4 424	748	4 923	1 618
59	Herne	62 583	20 970	5 111	895	4 007	1 510
60	Kreise						
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	143 606	52 115	9 298	2 528	12 942	4 369
61	Hochsauerlandkreis	106 406	36 057	5 309	1 581	11 669	3 837
62	Märkischer Kreis	185 164	67 622	17 361	5 418	16 403	5 245
63	Olpe	52 186	16 695	3 035	848	4 969	1 578
64	Siegen-Wittgenstein	113 850	37 867	6 002	1 170	9 404	3 076
65	Soest	108 978	38 360	6 081	2 018	11 467	3 523
66	Unna	151 908	50 750	8 501	1 738	11 856	4 232
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 450 232	511 860	98 403	25 277	120 673	40 373
	davon						
68	kreisfreie Städte	588 134	212 394	42 816	9 976	41 963	14 513
69	Kreise	862 098	299 466	55 587	15 301	78 710	25 860
70	Nordrhein-Westfalen . . .	6 933 089	2 514 043	499 194	135 872	641 350	216 271
	davon						
71	kreisfreie Städte	2 991 845	1 133 669	272 875	75 190	244 783	82 608
72	Kreise	3 941 244	1 380 374	226 319	60 682	396 567	133 663

Anmerkung S. 240

Erwerbslose am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)

Erwerbspersonen am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon						Erwerbslose		
Beamter, Richter, Soldaten		Angestellte, kaufm./techn. Auszubildende		Arbeiter, gewerbl. Auszubildende				
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	
9 435	1 807	43 754	22 811	55 721	11 685	11 237	4 778	37
8 576	1 776	29 981	15 413	25 563	5 165	5 342	2 231	38
19 271	4 692	94 836	47 554	107 374	20 267	27 645	12 095	39
16 469	2 847	58 137	30 556	64 043	14 467	14 383	6 330	40
8 238	1 785	39 037	20 364	43 051	8 263	7 994	3 387	41
89 015	19 877	375 815	195 910	387 427	79 595	96 199	40 252	42
27 026	6 970	110 070	59 212	91 675	19 748	29 596	11 431	43
61 989	12 907	265 745	136 698	295 752	59 847	66 601	28 821	44
10 872	3 114	56 479	30 102	52 093	16 101	11 279	5 222	45
7 799	1 738	47 672	25 169	58 963	15 287	8 895	3 915	46
7 683	1 516	37 681	20 169	45 073	14 830	8 159	3 938	47
5 657	847	19 278	10 646	23 006	4 838	4 473	1 794	48
11 444	2 417	51 806	27 885	56 044	15 956	10 757	4 702	49
9 823	1 677	45 107	24 507	51 918	15 108	10 282	4 820	50
8 567	1 940	36 974	19 526	39 794	8 832	7 791	3 176	51
61 845	13 249	294 997	158 004	326 891	90 952	61 636	27 567	52
10 872	3 114	56 479	30 102	52 093	16 101	11 279	5 222	53
50 973	10 135	238 518	127 902	274 798	74 851	50 357	22 345	54
13 891	3 751	64 201	33 283	61 616	13 833	18 553	6 733	55
19 022	5 429	97 270	52 208	91 644	19 447	34 004	11 840	56
7 445	1 690	33 738	18 516	38 377	9 318	9 069	3 655	57
6 636	1 189	24 681	13 742	29 074	6 015	7 636	2 891	58
4 732	1 066	23 507	12 287	30 337	6 107	9 509	3 507	59
10 781	2 887	59 335	30 321	60 548	14 538	12 674	5 683	60
9 557	1 811	38 114	20 053	47 066	10 356	8 526	4 085	61
12 479	2 574	67 002	35 395	89 280	24 408	13 767	6 630	62
4 086	688	17 662	8 843	25 469	5 586	3 076	1 466	63
9 304	1 700	45 820	22 938	49 322	10 153	9 430	4 033	64
10 101	1 973	43 147	22 772	44 263	10 092	9 246	3 627	65
13 287	3 044	59 785	30 242	66 980	13 232	16 088	6 829	66
121 321	27 802	574 262	300 600	633 976	143 085	151 578	60 979	67
51 726	13 125	243 397	130 036	251 048	54 720	78 771	28 626	68
69 595	14 677	330 865	170 564	382 928	88 365	72 807	32 353	69
609 205	146 416	2 914 447	1 515 082	2 768 087	636 274	667 385	277 965	70
265 266	71 674	1 332 632	708 438	1 149 164	270 949	344 574	135 600	71
343 939	74 742	1 581 815	806 644	1 618 923	365 325	322 811	142 365	72

**9. Erwerbstätige am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsbereichen
und Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige				
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich			
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Nachrichten- übermittlung	übrige Wirt- schaftsbereiche ¹⁾
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	255 995	1 607	82 493	55 640	116 255
Duisburg	198 551	1 151	97 377	40 155	59 868
Essen	246 541	2 283	94 532	53 905	95 821
Krefeld	96 478	1 146	44 940	17 586	32 806
Mönchengladbach	103 641	1 165	44 595	20 219	37 662
Mülheim a. d. Ruhr	72 899	562	30 550	15 230	26 557
Oberhausen	85 385	588	40 721	16 150	27 926
Remscheid	52 616	401	29 571	8 007	14 637
Solingen	71 155	577	36 000	12 460	22 118
Wuppertal	160 110	1 078	75 072	30 770	53 190
Kreise					
Kleve	106 790	8 110	39 122	19 188	40 370
Mettmann	221 307	2 364	101 560	41 374	76 009
Neuss	181 522	3 338	79 342	34 544	64 298
Viersen	113 792	3 827	50 795	20 389	38 781
Wesel	172 470	5 228	83 516	27 836	55 890
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 139 252	33 425	930 186	413 453	762 188
davon					
kreisfreie Städte	1 343 371	10 558	575 851	270 122	486 840
Kreise	795 881	22 867	354 335	143 331	275 348
Kreisfreie Städte					
Aachen	92 687	900	28 428	15 433	47 926
Bonn	116 825	914	23 004	16 425	76 482
Köln	404 345	2 215	138 940	82 020	181 170
Leverkusen	68 069	421	39 430	9 312	18 906
Kreise					
Aachen	113 130	1 607	53 719	18 826	38 978
Düren	96 770	3 302	42 356	15 084	36 028
Erftkreis	172 526	2 837	76 909	30 325	62 455
Euskirchen	66 518	2 485	25 143	11 985	26 905
Heinsberg	85 765	3 307	41 364	13 182	27 912
Oberbergischer Kreis	104 301	2 360	54 566	14 792	32 583
Rhein.-Berg.-Kreis	109 888	1 684	48 595	17 580	42 029
Rhein-Sieg-Kreis	208 366	4 952	71 484	34 675	97 255
Reg.-Bez. Köln	1 639 190	26 984	643 938	279 639	688 629
davon					
kreisfreie Städte	681 926	4 450	229 802	123 190	324 484
Kreise	957 264	22 534	414 136	156 449	364 145
Kreisfreie Städte					
Bottrop	42 777	505	20 258	7 842	14 172
Gelsenkirchen	102 574	724	50 235	17 718	33 897
Münster	102 520	1 854	19 643	17 876	63 147

*) Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1987 – 1) Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Dienstleistungen (soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht), Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Noch: 9. Erwerbstätige am 25. Mai 1987 nach Wirtschaftsbereichen
und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige				
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich			
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr und Nachrichten- übermittlung	übrige Wirt- schaftsbereiche ¹⁾
Kreise					
Borken	124 628	7 756	59 403	20 345	37 124
Coesfeld	73 074	4 432	25 574	12 316	30 752
Recklinghausen	240 065	3 407	119 805	37 897	78 956
Steinfurt	155 067	7 235	65 027	27 097	55 708
Warendorf	101 758	5 511	48 351	14 950	32 946
Reg.-Bez. Münster	942 463	31 424	408 296	156 041	346 702
davon					
kreisfreie Städte	247 871	3 083	90 136	43 436	111 216
Kreise	694 592	28 341	318 160	112 605	235 486
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	130 543	1 442	54 863	23 856	50 382
Kreise					
Gütersloh	128 335	4 407	68 639	19 177	36 112
Herford	100 041	2 263	50 818	16 238	30 722
Höxter	54 865	3 303	21 957	9 193	20 412
Lippe	133 763	3 698	59 269	20 702	50 094
Minden-Lübbecke	119 613	4 590	52 236	22 114	40 673
Paderborn	94 792	3 642	42 654	14 377	34 119
Reg.-Bez. Detmold	761 952	23 345	350 436	125 657	262 514
davon					
kreisfreie Stadt	130 543	1 442	54 863	23 856	50 382
Kreise	631 409	21 903	295 573	101 801	212 132
Kreisfreie Städte					
Bochum	150 087	982	64 445	27 408	57 252
Dortmund	224 009	1 913	90 540	46 311	85 245
Hagen	86 141	627	38 036	19 194	28 284
Hamm	65 314	1 133	28 699	12 146	23 336
Herne	62 583	425	31 015	11 063	20 080
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	143 606	1 771	71 679	23 423	46 733
Hochsauerlandkreis	106 406	3 454	49 884	16 419	36 649
Märkischer Kreis	185 164	2 623	105 857	25 163	51 521
Olpe	52 186	1 258	29 037	7 514	14 377
Siegen-Wittgenstein	113 850	1 373	56 682	18 535	37 260
Soest	108 978	4 243	47 479	16 859	40 397
Unna	151 908	2 504	73 436	26 398	49 570
Reg.-Bez. Arnsberg	1 450 232	22 306	686 789	250 433	490 704
davon					
kreisfreie Städte	588 134	5 080	252 735	116 122	214 197
Kreise	862 098	17 226	434 054	134 311	276 507
Nordrhein-Westfalen	6 933 089	137 484	3 019 645	1 225 223	2 550 737
davon					
kreisfreie Städte	2 991 845	24 613	1 203 387	576 726	1 187 119
Kreise	3 941 244	112 871	1 816 258	648 497	1 363 618

Anmerkungen S. 244

10. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten am

Arbeitsamtsbezirk	1983		1984		1985	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
Aachen	29 758	11,5	27 515	10,6	28 757	11,2
Ahlen	8 730	10,8	8 956	11,1	9 705	12,0
Bergisch Gladbach	22 312	9,4	22 099	9,3	22 065	9,3
Bielefeld	23 853	10,5	23 650	10,5	23 606	10,5
Bochum	28 379	13,7	29 842	14,6	29 663	14,7
Bonn	18 120	6,6	19 857	7,2	21 463	7,7
Brühl	17 423	8,9	18 160	9,3	18 267	9,3
Coesfeld	17 132	11,8	17 600	12,1	19 268	13,1
Detmold	11 498	10,2	11 369	10,1	11 793	10,6
Dortmund	42 174	15,3	43 904	16,1	44 331	16,5
Düren	8 590	10,5	7 926	9,7	7 913	9,7
Düsseldorf	37 624	9,7	38 523	10,0	39 026	10,3
Duisburg	31 652	15,1	32 001	15,5	31 126	15,5
Essen	28 536	12,3	31 701	13,8	33 804	14,9
Gelsenkirchen	24 708	14,1	24 771	14,3	25 703	15,1
Hagen	25 840	12,1	26 756	12,7	25 247	12,1
Hamm	17 026	12,1	17 788	12,7	18 184	13,0
Herford	18 965	10,0	17 418	9,3	19 208	10,3
Iserlohn	17 935	11,1	16 314	10,2	14 895	9,4
Köln	50 186	12,6	50 515	12,9	52 168	13,6
Krefeld	21 612	12,0	21 146	11,8	21 709	12,2
Meschede	8 378	9,8	7 333	8,6	7 894	9,3
Mönchengladbach	27 170	10,7	24 121	9,6	24 500	9,8
Münster	9 443	10,0	10 050	10,5	11 390	11,9
Oberhausen	17 047	11,5	18 126	12,3	18 566	12,8
Paderborn	12 047	10,6	12 310	10,8	13 218	11,6
Recklinghausen	23 360	12,5	25 383	13,6	25 194	13,6
Rheine	14 550	12,1	14 855	12,3	15 908	13,2
Siegen	13 228	9,4	13 434	9,6	12 685	9,1
Soest	9 951	11,1	9 915	11,1	10 106	11,4
Solingen	11 177	9,5	9 768	8,4	9 557	8,3
Wesel	24 080	11,0	24 869	11,4	26 090	11,9
Wuppertal	22 586	10,3	20 614	9,5	19 972	9,3
Nordrhein-Westfalen . . .	695 070	10,4	698 589	10,5	712 981	10,7

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen

30. September 1983 – 1989 nach Arbeitsamtsbezirken

Arbeitslose							
1986		1987		1988		1989	
Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
27 714	10,8	27 928	10,9	29 120	11,3	27 200	9,5
8 812	10,9	9 018	11,2	8 071	10,0	6 864	7,1
21 015	8,9	22 730	9,6	23 725	10,0	19 637	7,2
23 428	10,5	23 806	10,7	23 139	10,4	19 723	7,8
30 566	15,3	32 301	16,3	32 413	16,4	29 032	12,8
21 548	7,7	23 786	8,5	25 406	9,1	21 784	7,1
18 043	9,2	17 924	9,1	18 233	9,2	15 740	6,9
19 009	12,9	17 895	12,1	16 232	10,9	14 732	7,9
11 102	10,0	11 418	10,3	10 806	9,7	10 074	7,8
42 801	16,2	44 834	17,1	44 099	16,8	39 882	13,1
7 735	9,5	7 474	9,2	7 569	9,3	7 176	7,8
39 720	10,5	44 068	11,7	45 408	12,0	37 955	9,2
30 928	15,6	31 925	16,3	32 474	16,7	27 791	12,9
32 817	14,7	34 220	15,4	34 746	15,7	34 818	13,5
25 509	15,1	26 960	16,0	27 015	16,1	26 664	14,3
23 365	11,3	25 707	12,4	25 088	12,2	22 146	9,5
17 759	12,7	19 028	13,6	19 450	13,8	17 375	11,0
17 070	9,2	16 397	8,8	14 898	8,0	14 586	6,9
13 941	8,8	14 846	9,4	15 452	9,8	13 696	7,6
53 134	14,0	56 739	15,1	56 311	14,9	50 103	12,1
20 538	11,6	21 753	12,3	21 122	11,9	18 385	8,9
7 842	9,3	7 614	9,1	6 286	7,5	5 938	5,9
23 411	9,4	23 857	9,6	25 483	10,2	23 226	8,4
11 689	12,2	11 535	12,2	11 409	12,2	10 164	9,9
19 487	13,5	22 232	15,5	21 287	15,0	17 445	10,5
13 120	11,5	12 692	11,1	12 374	10,8	11 767	8,2
25 114	13,6	25 463	13,8	26 170	14,1	23 049	10,6
14 702	12,2	13 747	11,3	12 838	10,6	11 528	7,8
11 630	8,4	12 756	9,2	11 560	8,3	9 593	6,0
9 566	10,8	9 889	11,1	9 391	10,5	8 684	8,3
9 398	8,3	10 712	9,5	10 941	9,6	8 729	7,2
26 884	12,3	28 054	12,8	26 884	12,2	23 582	8,7
20 043	9,4	19 724	9,4	21 134	10,1	17 793	8,0
699 440	10,5	729 032	10,8	726 534	10,6	646 861	9,4

11. Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken am 30. September 1988 nach Altersgruppen und Dauer

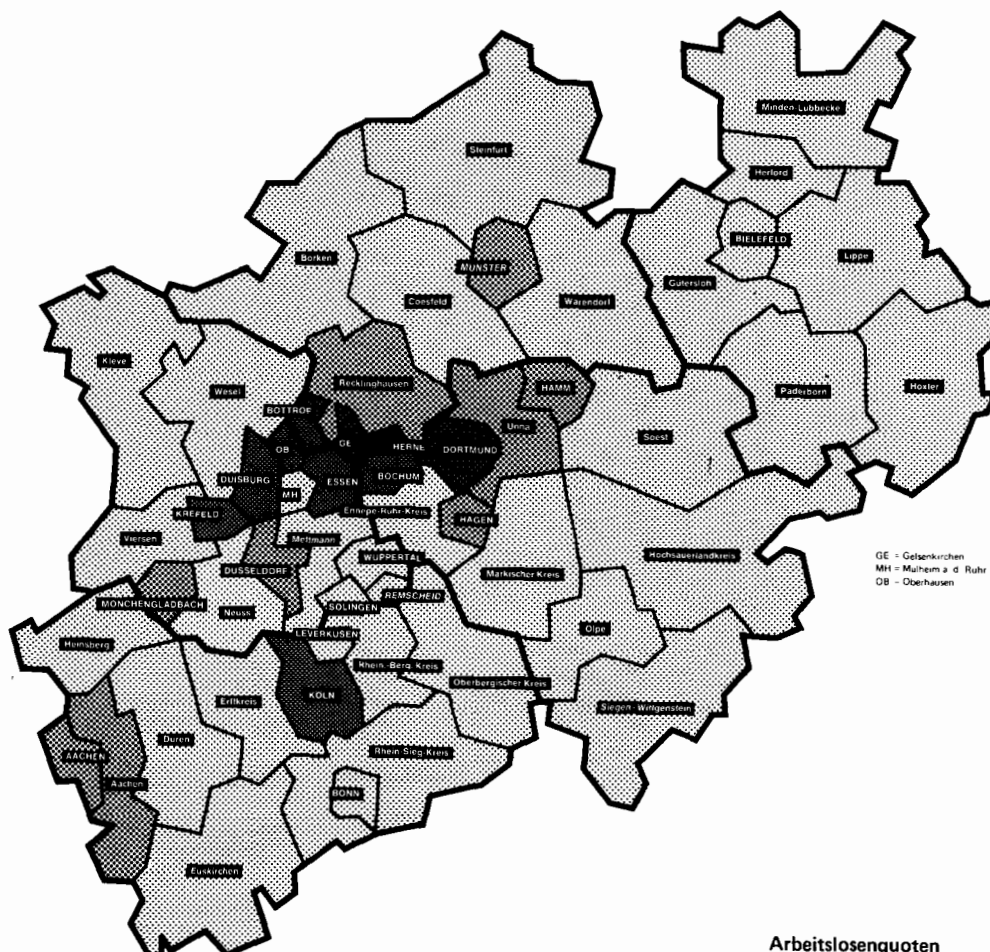
Arbeitsamts- bezirk	Arbeitslose im Alter von ... bis unter ... Jahren					Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten			
	unter 20	20 – 30	30 – 50	50 – 60	60 und mehr	unter 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr
Aachen	1 588	9 538	11 450	5 902	644	13 166	5 624	4 808	5 524
Ahlen	450	2 830	3 138	1 466	184	3 974	1 476	1 154	1 464
Bergisch Gladbach	1 001	7 158	8 490	6 212	864	10 555	5 144	4 414	3 612
Bielefeld	936	7 370	9 550	4 700	570	10 772	4 550	3 794	4 010
Bochum	1 509	9 285	12 649	8 084	885	12 083	5 969	5 951	8 409
Bonn	1 116	8 438	10 728	4 606	512	12 516	5 300	4 262	3 322
Brühl	1 174	6 070	7 088	3 384	516	8 758	3 930	2 848	2 696
Coesfeld	658	5 870	6 174	3 062	466	7 026	3 302	2 798	3 104
Detmold	470	3 296	4 122	2 510	410	5 432	1 902	1 714	1 760
Dortmund	1 865	12 499	16 786	11 916	1 042	16 959	8 170	8 196	10 783
Düren	530	2 506	3 010	1 348	174	3 782	1 518	1 116	1 152
Düsseldorf	1 822	12 564	19 397	10 265	1 355	18 398	8 961	8 601	9 443
Duisburg	2 025	8 563	10 815	10 113	957	11 949	6 359	6 407	7 758
Essen	1 366	9 236	14 460	8 772	910	12 346	6 588	6 480	9 330
Gelsenkirchen	1 478	7 452	10 168	7 144	772	10 212	4 994	5 080	6 728
Hagen	1 270	7 272	9 518	6 296	730	10 950	4 996	4 548	4 592
Hamm	1 214	6 257	7 458	4 012	504	9 723	3 402	2 889	3 431
Herford	590	4 252	5 792	3 830	422	7 400	2 634	2 286	2 566
Iserlohn	788	4 710	5 980	3 522	458	7 082	3 040	2 612	2 724
Köln	2 966	16 849	23 334	11 437	1 715	21 925	11 089	10 977	12 310
Krefeld	1 144	6 162	8 088	5 068	650	8 664	3 942	3 718	4 788
Meschede	274	2 344	2 408	1 108	150	3 002	1 156	1 042	1 084
Mönchengladbach	1 244	7 272	10 182	6 056	724	11 582	5 276	4 182	4 438
Münster	350	4 376	5 096	1 410	176	5 914	2 030	1 782	1 682
Oberhausen	870	5 750	7 428	6 660	579	7 884	4 007	4 288	5 108
Paderborn	556	4 582	4 776	2 076	382	6 174	2 154	1 980	2 064
Recklinghausen	1 432	8 356	9 640	6 028	712	10 612	5 156	4 624	5 776
Rheine	546	4 668	4 854	2 412	356	6 002	2 606	2 000	2 228
Siegen	512	3 694	4 108	2 924	320	5 302	2 112	2 144	2 000
Soest	550	3 202	3 614	1 746	278	4 170	1 772	1 594	1 854
Solingen	470	3 116	4 334	2 750	268	5 058	2 326	1 892	1 662
Wesel	1 280	8 372	9 704	6 744	800	11 310	4 984	4 750	5 856
Wuppertal	1 090	6 078	8 372	4 932	662	9 808	4 057	3 203	4 066
Nordrhein-									
Westfalen	35 134	219 987	282 711	168 495	20 147	310 490	140 526	128 134	147 324

*) Werte entstammen der jährlichen Strukturanalyse der Bestände an Arbeitslosen (50 %-Stichprobe), wodurch Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen

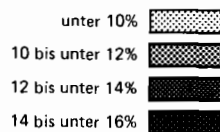
der Arbeitslosigkeit*) sowie am 30. September 1988 und 1989 nach Geschlecht und Ausländern

Arbeitslose(n)									
insgesamt		-quote		Männer		Frauen		Ausländer	
1988	1989	1988	1989	1988	1989	1988	1989	1988	1989
29 120	27 200	11,3	9,5	15 162	14 069	13 958	13 131	3 703	3 129
8 071	6 864	10,0	7,1	3 967	3 241	4 104	3 623	1 030	735
23 725	19 637	10,0	7,2	11 264	9 285	12 461	10 352	3 228	2 241
23 139	19 723	10,4	7,8	10 991	9 160	12 148	10 563	3 402	2 614
32 413	29 032	16,4	12,8	18 597	16 571	13 816	12 461	3 334	3 024
25 406	21 784	9,1	7,1	13 014	11 106	12 392	10 678	3 579	3 057
18 233	15 740	9,2	6,9	9 046	7 712	9 187	8 028	1 866	1 601
16 232	14 732	10,9	7,9	7 856	6 796	8 376	7 936	990	803
10 806	10 074	9,7	7,8	5 197	4 641	5 609	5 433	1 001	798
44 099	39 882	16,8	13,1	26 065	23 345	18 034	16 537	4 926	4 501
7 569	7 176	9,3	7,8	3 714	3 209	3 855	3 967	744	609
45 408	37 955	12,0	9,2	24 781	20 666	20 627	17 289	7 893	6 506
32 474	27 791	16,7	12,9	19 418	16 118	13 056	11 673	4 596	3 593
34 746	34 818	15,7	13,5	20 253	20 142	14 493	14 676	3 200	3 037
27 015	26 664	16,1	14,3	15 213	15 049	11 802	11 615	2 919	2 633
25 088	22 146	12,2	9,5	13 213	11 396	11 875	10 750	3 302	2 649
19 450	17 375	13,8	11,0	10 105	8 911	9 345	8 464	1 646	1 568
14 898	14 586	8,0	6,9	6 831	6 423	8 067	8 163	1 231	1 183
15 452	13 696	9,8	7,6	6 729	5 868	8 723	7 828	2 282	1 689
56 311	50 103	14,9	12,1	32 922	29 039	23 389	21 064	12 343	10 853
21 122	18 385	11,9	8,9	10 795	9 182	10 327	9 203	2 929	2 513
6 286	5 938	7,5	5,9	2 869	2 691	3 417	3 247	572	472
25 483	23 226	10,2	8,4	12 749	11 269	12 734	11 957	3 625	3 026
11 409	10 164	12,2	9,9	6 103	5 447	5 306	4 717	954	827
21 287	17 445	15,0	10,5	12 759	10 284	8 528	7 161	2 143	1 727
12 374	11 767	10,8	8,2	6 170	5 574	6 204	6 193	1 204	964
26 170	23 049	14,1	10,6	13 889	12 114	12 281	10 935	2 157	1 969
12 838	11 528	10,6	7,8	6 314	5 552	6 524	5 976	828	680
11 560	9 593	8,3	6,0	5 613	4 504	5 947	5 089	1 057	742
9 391	8 684	10,5	8,3	4 681	4 263	4 710	4 421	988	798
10 941	8 729	9,6	7,2	5 241	4 012	5 700	4 717	2 062	1 478
26 684	23 582	12,2	8,7	14 387	12 484	12 497	11 098	2 367	1 999
21 134	17 793	10,1	8,0	10 403	8 693	10 731	9 100	3 642	2 857
726 534	646 861	10,6	9,4	386 311	338 816	340 223	308 045	91 743	76 875

Abweichungen gegenüber den Werten aus der monatlichen Erfassung aller Arbeitslosen möglich sind. -- -- Quelle:



Arbeitslosenquoten
 am 30. Juni 1989



12. Streiks 1970 – 1988*)

Jahr	Betroffene Betriebe	insgesamt	Beteiligte Arbeitnehmer			Verlorene Arbeitstage in den Wirtschaftszweigen	
			davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter in denen der regelmäßigen Verdiensterhebung
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24		
1970	59	73 278	73 252	26	–	50 326	50 083
1971	85	35 461	31 020	4 425	16 ¹⁾	160 402	157 712
1972	24	16 015	15 546	453	16 ¹⁾	43 110	43 110
1973	450	58 841	57 347	1 466	28	134 430	134 201
1974	303	79 893	79 850	43	–	187 631	35 200
1975	22	8 901	8 752	–	149	13 236	13 129
1976	193	19 587	16 639	2 948	–	99 894	99 894
1977	18	7 541	7 530	11	–	2 511	2 434
1978	60	78 905	36 899	246	41 760 ¹⁾	936 394	936 020
1979	19	57 356	15 596	–	41 760 ¹⁾	369 555	369 555
1980	26	7 678	7 678	–	–	20 899	342
1981	38	54 165	54 165	–	–	12 278	12 278
1982	11	12 186	12 186	–	–	1 947	1 947
1983	11	13 907	13 907	–	–	3 540	3 090
1984	162	39 500	36 842	2 658	–	100 860	78 785
1985	17	6 257	6 050	207	–	5 062	5 062
1986	24	26 353	26 346	7	–	6 137	3 987
1987	17	13 044	13 044	–	–	3 649	3 649
1988	5	6 840	6 840	–	–	2 620	1 749

*) Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden × verlorene Arbeitszeit je Betrieb – 1) über die Jahreswende andauernde Streiks

13. Streiks 1988 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24	
Wirtschaftszweige der regelmäßigen Verdiensterhebung						
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie.	2	2 890	2 890	—	—	1 749
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke.	2	2 890	2 890	—	—	1 749
Sonstige Wirtschaftszweige						
Politische Führung und zentrale Verwaltung	3	3 950	3 950	—	—	871

14. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen*) am 31. Dezember 1988

Arbeitnehmerorganisation	Mitglieder							
	ins- gesamt	weib- lich	davon					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
			zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbez. Nordrhein-Westfalen . . .	2 420 293	509 084	1 661 544	228 462	554 546	239 162	204 203	41 460
IG Bau, Steine, Erden	132 242	14 621	122 112	12 874	10 130	1 747	—	—
“ Bergbau und Energie	267 752	4 886	231 355	542	36 227	4 344	170	—
“ Chemie, Papier, Keramik	193 355	25 433	154 518	14 664	38 837	10 769	—	—
“ Druck und Papier.	40 808	9 855	30 339	6 610	10 469	3 245	—	—
Gew. der Eisenbahner Deutschlands	72 996	7 026	34 641	3 648	2 171	901	36 184	2 477
“ Erziehung und Wissenschaft	41 737	22 639	—	—	10 777	6 087	30 960	16 552
“ Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft	5 463	1 365	5 145	1 302	226	57	92	6
“ Handel, Banken und Versicherungen	132 302	82 786	18 180	6 321	114 122	76 465	—	—
“ Holz und Kunststoff.	48 340	5 117	45 452	4 286	2 888	831	—	—
“ Kunst	7 164	2 482	—	—	7 164	2 482	—	—
“ Leder	8 588	3 962	8 438	3 928	150	34	—	—
IG Metall.	791 311	94 004	673 603	64 549	117 708	29 455	—	—
Gew. Nahrung, Genuß, Gast- stätten	69 624	23 942	57 061	18 078	12 563	5 864	—	—
“ Öffentl. Dienste, Transport und Verkehr	361 173	126 757	168 697	37 137	167 703	84 414	24 773	5 206
“ der Polizei.	48 165	3 038	1 982	547	3 727	1 805	42 456	686
Deutsche Postgewerkschaft	115 489	38 988	36 963	15 837	8 958	6 618	69 568	16 533
Gew. Textil, Bekleidung.	83 784	42 183	73 058	38 139	10 726	4 044	—	—
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft Landesverband Nordrh.-Westfalen . .	127 254	43 515	1 180	441	126 074	43 074	x	x
Deutscher Beamtenbund Landesbund Nordrhein-Westfalen. . .	190 143	45 981	5 565	1 519	22 105	9 777	162 473	34 685
im Dienste des Bundes	57 736	7 430	2 951	848	1 248	797	53 537	5 785

*) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen. — — — Quelle: Angaben der Arbeitnehmerorganisationen

Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb

Seit 1979 liegt die untere Erfassungsgrenze bei 1 ha (vorher bei 0,5 ha). Bei den einzelnen Erhebungen sind die Abgrenzungen jedoch nicht vollständig identisch.

Für die Bodennutzungshaupterhebung gehören zum Erfassungsbereich:

- a) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden,
- b) die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe unter 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen unter 1 ha, einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen,
- c) sonstige Flächen, auf denen Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut werden.

(Diese Abgrenzung gilt für die Tabellen 1, 2, 3, 8, 10 und 11; wobei allerdings in den Tabellen 1, 2 und 3 nur die unter a) aufgeführten Betriebe nachgewiesen werden).

Im Sinne der Landwirtschaftszählung, Agrarberichterstattung und Arbeitskräfteerhebung ist ein land- und forstwirtschaftlicher Betrieb jede Besitzeinheit mit einer land-, forst- und fischwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 1 ha, ferner solche Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. (Diese Abgrenzung gilt für die Tabellen 5 und 8, wobei in der Tabelle 5 nur die Betriebe ab 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen werden).

Hauptproduktionsrichtung

Der Unterteilung nach den Hauptproduktionsrichtungen Land- und Forstwirtschaft liegt das Verhältnis der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF) zugrunde, und zwar gilt für landwirtschaftliche Betriebe: $LF \geq 10\%$ der WF.

Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)

Dieser Begriff gilt bis 1969. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen einschließlich der vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen (Sozialbrache).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Dieser Begriff gilt ab 1970. Zu ihr gehören Ackerland, Dauergrünland, Gartenland, Obstanlagen, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen, jedoch nicht die vorübergehend nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen (Sozialbrache).

Ackerland

Dazu zählen die Flächen der als Hauptfrucht angebauten landwirtschaftlichen Feldfruchte, des Gemüses, der Erdbeeren und sonstiger Gartengewächse, auch unter Glas, ferner die Flächen der Sonderkulturen und der zum Unterpflügen (zur Gründung) bestimmten Hauptfruchte sowie die Schwarzbrache, ab 1970 jedoch nicht mehr die „Sozialbrache“.

Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe

Im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 15 und mehr Jahren.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Im festen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm im gemeinsamen Haushalt leben.

Vollbeschäftigte Personen

Vollbeschäftigt sind Personen, die im jeweiligen Arbeitsbereich in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraumes der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mindestens 42 Stunden (Betriebsinhaber und Familienangehörige) bzw. 40 Stunden (familienfremde Arbeitskräfte) beschäftigt sind.

1. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk				
		insgesamt		1 – 2	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	207	3 966	74	99
2	Duisburg	97	2 721	6	10
3	Essen	167	3 178	39	53
4	Krefeld	187	4 368	22	31
5	Mönchengladbach	298	6 883	16	22
6	Mülheim a. d. Ruhr	75	1 674	8	12
7	Oberhausen	53	729	9	12
8	Remscheid	103	1 709	12	17
9	Solingen	110	1 384	28	39
10	Wuppertal	211	2 640	39	54
	Kreise				
11	Kleve	3 687	76 864	487	678
12	Mettmann	648	15 911	100	140
13	Neuss	1 168	31 734	73	100
14	Viersen	1 427	30 211	113	158
15	Wesel	2 793	54 978	316	437
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	11 231	238 950	1 342	1 862
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	264	5 919	16	24
18	Bonn	77	1 221	12	18
19	Köln	182	8 461	8	12
20	Leverkusen	90	1 727	11	16
	Kreise				
21	Aachen	995	18 114	115	159
22	Düren	1 742	51 423	85	120
23	Erftkreis	1 031	35 649	52	76
24	Euskirchen	2 551	51 270	318	444
25	Heinsberg	1 897	39 245	111	151
26	Oberbergischer Kreis	2 269	31 612	434	618
27	Rhein.-Berg. Kreis	879	13 011	171	232
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 672	44 359	396	536
29	Reg.-Bez. Köln	14 649	302 011	1 729	2 406
30	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	25 880	540 961	3 071	4 268
	Kreisfreie Städte				
31	Bottrop	176	3 192	41	56
32	Gelsenkirchen	69	1 286	6	8
33	Münster	709	14 911	79	109

im Mai 1988 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
60	232	20	305	32	1 067	21	2 261	1
20	103	17	251	37	1 212	17	1 147	2
46	236	23	336	44	1 396	15	1 159	3
46	235	27	384	72	2 338	20	1 379	4
54	318	73	1 094	133	4 036	22	1 414	5
21	91	13	178	23	677	10	717	6
23	101	7	97	11	319	3	200	7
29	128	23	322	36	1 063	3	178	8
38	191	23	340	17	555	4	260	9
85	409	43	602	39	1 193	5	382	10
862	4 068	653	9 938	1 425	44 333	260	17 847	11
162	755	95	1 426	206	6 800	85	6 790	12
206	1 157	272	4 113	468	14 347	149	12 016	13
253	1 363	372	5 799	626	18 737	63	4 155	14
733	3 845	584	8 639	999	30 813	161	11 245	15
2 638	13 232	2 245	33 824	4 168	128 886	838	61 150	16
58	294	64	970	110	3 420	16	1 212	17
32	163	15	194	13	421	5	424	18
26	151	37	575	50	1 755	61	5 967	19
23	118	25	370	24	758	7	465	20
318	1 537	187	2 820	323	9 994	52	3 603	21
276	1 525	338	5 139	796	24 938	247	19 701	22
164	1 002	209	3 156	398	12 622	208	18 792	23
965	4 989	394	5 677	598	19 667	276	20 494	24
395	2 264	563	8 503	739	21 641	89	6 684	25
834	3 983	404	5 910	512	15 800	85	5 302	26
277	1 312	182	2 673	214	6 524	35	2 270	27
961	4 612	524	7 488	640	20 306	151	11 415	28
4 329	21 950	2 942	43 475	4 417	137 846	1 232	96 329	29
6 967	35 182	5 187	77 299	8 585	266 732	2 070	157 479	30
52	257	17	254	48	1 454	18	1 172	31
18	93	19	302	21	577	5	306	32
226	1 166	116	1 719	229	7 560	59	4 357	33

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk				
		insgesamt		1 - 2	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreise				
34	Borken	5 488	94 351	459	622
35	Coesfeld	3 675	72 190	341	480
36	Recklinghausen	1 362	26 825	151	209
37	Steinfurt	6 139	113 694	671	924
38	Warendorf	4 306	92 431	379	520
39	Reg.-Bez. Münster	21 924	418 880	2 127	2 928
	Kreisfreie Stadt				
40	Bielefeld	482	8 211	87	125
	Kreise				
41	Gütersloh	4 522	60 065	660	916
42	Herford	1 901	25 077	352	489
43	Höxter	3 454	68 371	398	543
44	Lippe	2 373	57 879	275	380
45	Minden-Lübbecke	5 708	72 743	884	1 210
46	Paderborn	3 978	65 598	522	724
47	Reg.-Bez. Detmold	22 418	357 944	3 178	4 387
	Kreisfreie Städte				
48	Bochum	97	2 206	24	34
49	Dortmund	239	6 212	39	55
50	Hagen	159	2 240	24	32
51	Hamm	670	12 137	116	159
52	Herne	27	474	5	7
	Kreise				
53	Ennepe-Ruhr-Kreis	991	12 832	260	346
54	Hochsauerlandkreis	3 556	56 895	514	722
55	Märkischer Kreis	1 555	28 246	240	332
56	Olpe	1 353	16 360	224	318
57	Siegen-Wittgenstein	2 084	16 371	465	676
58	Soest	3 276	79 527	273	376
59	Unna	1 128	28 418	123	172
60	Reg.-Bez. Arnsberg	15 135	261 918	2 307	3 229
61	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	59 477	1 038 742	7 612	10 544
62	Nordrhein-Westfalen	85 357	1 579 703	10 683	14 812
63	dagegen 1987	87 653	1 593 752	10 946	15 158

im Mai 1988 nach Verwaltungsbezirken

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
davon hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1 610	8 999	1 523	22 327	1 733	51 868	163	10 536	34
1 250	6 605	632	9 263	1 202	38 536	250	17 306	35
344	1 719	306	4 637	487	15 067	74	5 192	36
1 938	9 895	1 239	18 332	1 948	62 020	343	22 524	37
1 373	7 261	764	11 030	1 380	45 498	410	28 122	38
6 811	35 995	4 616	67 864	7 048	222 580	1 322	89 515	39
185	860	72	1 103	105	3 288	33	2 835	40
1 969	9 925	868	12 409	875	26 766	150	10 049	41
745	3 663	394	5 654	344	10 419	66	4 851	42
1 106	5 442	616	9 156	1 143	35 346	191	17 885	43
692	3 437	365	5 380	747	23 992	294	24 691	44
2 408	11 996	1 164	16 871	1 126	34 220	126	8 447	45
1 467	7 291	772	11 339	1 032	32 275	185	13 969	46
8 572	42 614	4 251	61 912	5 372	166 306	1 045	82 727	47
25	110	9	140	24	864	15	1 058	48
51	208	26	389	80	2 516	43	3 045	49
71	339	24	372	33	1 012	7	484	50
199	967	119	1 720	192	6 313	44	2 977	51
4	20	8	116	10	330	–	–	52
304	1 357	190	2 783	205	6 348	32	1 998	53
1 335	6 536	621	9 136	946	30 033	140	10 470	54
473	2 256	262	3 790	478	14 890	102	6 978	55
574	2 867	275	3 895	253	7 573	27	1 707	56
1 155	5 215	260	3 650	180	5 295	24	1 536	57
854	4 513	636	9 344	1 145	36 909	368	28 385	58
272	1 373	201	3 044	375	12 211	157	11 617	59
5 317	25 761	2 631	38 379	3 921	124 294	959	70 255	60
20 700	104 370	11 498	168 155	16 341	513 180	3 326	242 497	61
27 667	139 552	16 685	245 454	24 926	779 912	5 396	399 976	62
28 600	144 758	17 446	256 626	25 492	793 758	5 169	383 448	63

**2. Landwirtschaftliche Betriebe*) im Mai 1960, 1971, 1979 und 1988
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche ¹⁾ von ...bis unter ... ha	1960		1971		1979		1988	
	Betriebe	LN	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF
Anzahl/ha								
1– 2	32 262	46 446	19 150	27 203	13 346	18 689	10 683	14 812
2– 5	44 216	143 857	26 946	88 089	18 944	61 933	15 246	49 739
5–10	36 373	265 482	22 179	160 727	15 767	114 268	12 421	89 813
10–15	23 763	291 960	17 257	214 147	11 755	145 790	8 899	110 033
15–20	14 201	244 344	14 188	246 006	10 508	182 863	7 786	135 421
20–25	13 053	315 320	10 490	233 405	8 969	200 676	6 818	152 700
25–30			6 676	182 104	6 953	189 892	5 757	157 510
30–50	7 788	290 090	9 687	360 092	11 898	445 278	12 351	469 702
50 und mehr	2 724	210 121	3 204	244 841	4 093	308 670	5 396	399 976
Insgesamt	174 380	1 807 620	129 777	1 756 613	102 233	1 668 051	85 357	1 579 703

Prozent								
1– 2	18,5	2,6	14,8	1,5	13,1	1,1	12,5	0,9
2– 5	25,3	8,0	20,8	5,0	18,5	3,7	17,9	3,1
5–10	20,9	14,7	17,1	9,1	15,4	6,9	14,6	5,7
10–15	13,6	16,2	13,3	12,2	11,5	8,7	10,4	7,0
15–20	8,1	13,5	10,9	14,0	10,3	11,0	9,1	8,6
20–25			8,1	13,3	8,8	12,0	8,0	9,7
25–30	7,5	17,4	5,1	10,4	6,8	11,4	6,7	10,0
30–50	4,5	16,0	7,5	20,5	11,6	26,7	14,5	29,7
50 und mehr	1,6	11,6	2,5	13,9	4,0	18,5	6,3	25,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Landwirtschaft“ – 1) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche; 1971, 1979 und 1988: landwirtschaftlich genutzte Fläche

3. Forstbetriebe*) im Mai 1971, 1979 und 1988 nach Größenklassen der Waldfläche

Größenklasse der Waldfläche von ... bis unter ... ha	1971				1979				1988			
	Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
1– 50	10 683	90,4	59 912	11,2	10 877	92,2	57 135	11,3	10 436	91,8	56 700	11,0
50–200	675	5,7	68 564	12,9	541	4,6	55 395	10,9	543	4,8	56 134	10,9
200 und mehr	457	3,9	403 610	75,9	373	3,2	394 412	77,8	392	3,4	402 660	78,1
Insgesamt	11 815	100	532 086	100	11 791	100	506 940	100	11 371	100	515 495	100

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung „Forstwirtschaft“

4. Gesundheitszustand des Waldes 1989*)

Baumart	Waldfläche insgesamt ¹⁾		Gesundheitszustand des Waldes 1989							
			gesund		kränkelnd		krank		sehr krank und abgestorben	
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
Fichte	343 100	40,2	246 700	71,9	71 000	20,7	23 300	6,8	2 100	0,6
Kiefer	84 400	9,9	42 000	49,8	32 800	38,8	8 100	9,6	1 500	1,8
Sonstige Nadelbäume . .	42 000	4,9	35 300	84,0	5 300	12,6	1 400	3,3	—	0,1
Nadelbäume insgesamt .	469 500	55,0	324 000	69,0	109 100	23,2	32 800	7,0	3 600	0,8
Buche	158 100	18,5	83 300	52,7	60 400	38,2	14 100	8,9	300	0,2
Eiche	121 700	14,2	48 600	39,9	49 900	41,0	21 300	17,5	1 900	1,6
Sonstige Laubbäume . .	104 700	12,3	65 000	62,1	28 100	26,8	9 700	9,3	1 900	1,8
Laubbäume insgesamt . .	384 500	45,0	196 900	51,2	138 400	36,0	45 100	11,7	4 100	1,1
Nordrhein-Westfalen . .	854 000	100	520 900	61,0	247 500	29,0	77 900	9,1	7 700	0,9

Baumart	Geschädigte Waldfläche				Veränderung der geschädigten Waldfläche 1989 gegenüber 1988	
	1989		dagegen 1988			
	insgesamt	Anteil an Waldfläche ²⁾ insgesamt	insgesamt	Anteil an Waldfläche ²⁾ insgesamt		
	ha	%	ha	%	ha	%
Fichte	96 400	28,1	104 000	30,3	– 7 600	–2,2
Kiefer	42 400	50,2	49 000	58,0	– 6 600	–7,8
Sonstige Nadelbäume . .	6 700	16,0	6 600	15,6	+ 100	+0,4
Nadelbäume insgesamt .	145 500	31,0	159 600	34,0	–14 100	–3,0
Buche	74 800	47,3	73 500	46,5	+ 1 300	+0,8
Eiche	73 100	60,1	71 700	58,9	+ 1 400	+1,2
Sonstige Laubbäume . . .	39 700	37,9	30 000	28,7	+ 9 700	+9,2
Laubbäume insgesamt . .	187 600	48,8	175 200	45,6	+12 400	+3,2
Nordrhein-Westfalen . . .	333 100	39,0	334 800	39,2	– 1 700	–0,2

*) Ergebnisse der Waldschadenserhebung 1989 — 1) nach der Waldschadenserhebung 1984 — 2) der entsprechenden Baumart — — Quelle: Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft*) im April 1979 und 1988

1 000

Familienarbeitskräfte Familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾	Arbeitskräfte in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche									
	ab 5 ha		von ... bis unter ... ha							
			5 – 10		10 – 20		20 – 30		30 und mehr	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
April 1979										
Betriebsinhaber	64,8	4,5	13,9	1,7	20,7	1,5	15,3	0,7	14,8	0,6
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	44,4	0,8	3,4	0,2	13,8	0,4	13,8	0,2	13,4	0,1
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	17,0	0,4	9,2	0,2	6,1	0,2	1,1	0	0,6	0
Im Betrieb und/oder Haushalt mithelfende Familienangehörige	29,9	84,0	5,8	17,7	9,3	26,7	7,4	20,3	7,5	19,3
und zwar										
im Betrieb und/oder Haushalt vollbeschäftigt	10,2	60,7	0,5	12,2	2,6	19,1	3,2	14,9	3,9	14,5
im Betrieb beschäftigt	29,5	52,5	5,6	10,3	9,2	17,1	7,4	13,4	7,4	11,7
im Betrieb vollbeschäftigt	10,1	3,0	0,5	0,5	2,5	0,9	3,2	0,8	3,9	0,7
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	8,8	1,5	3,3	0,5	3,3	0,5	1,4	0,4	0,7	0,2
Familienfremde Arbeitskräfte	13,9	4,1	1,6	0,7	2,0	0,7	2,0	0,7	8,2	2,0
davon										
ständige Arbeitskräfte	7,7	1,7	1,0	0,2	0,7	0,3	1,0	0,3	5,0	0,9
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	6,9	0,7	0,9	0,2	0,6	0,1	0,8	0,1	4,6	0,3
nichtständige Arbeitskräfte	6,2	2,2	0,6	0,4	1,3	0,5	1,1	0,3	3,2	1,0
Arbeitskräfte insgesamt	108,6	92,5	21,3	20,0	32,0	28,9	24,8	21,8	30,5	21,9
April 1988										
Betriebsinhaber	56,0	3,2	11,2	1,1	15,8	0,9	12,1	0,5	17,0	0,7
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	36,2	0,7	2,6	0,2	8,5	0,2	9,9	0,2	15,3	0,1
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	14,5	0,5	6,6	0,2	5,7	0,1	1,5	0	0,6	0
Im Betrieb und/oder Haushalt mithelfende Familienangehörige	26,6	68,5	4,6	13,0	6,6	18,4	6,3	15,3	9,1	21,8
und zwar										
im Betrieb und/oder Haushalt vollbeschäftigt	7,7	45,0	0,4	7,7	1,3	12,0	2,1	10,3	4,0	15,0
im Betrieb beschäftigt	26,3	43,4	4,6	7,4	6,5	11,5	6,3	10,4	9,0	14,2
im Betrieb vollbeschäftigt	7,5	2,8	0,3	0,4	1,2	0,7	2,0	0,7	4,0	1,0
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	8,2	2,2	2,5	0,4	2,7	0,7	1,7	0,5	1,2	0,6
Familienfremde Arbeitskräfte	12,8	4,2	1,4	0,8	1,7	0,8	1,9	0,7	7,9	2,0
davon										
ständige Arbeitskräfte	6,7	1,8	0,9	0,5	0,8	0,3	0,6	0,2	4,4	0,8
und zwar										
im Betrieb vollbeschäftigt	5,6	1,1	0,7	0,3	0,6	0,2	0,5	0,1	3,8	0,5
nichtständige Arbeitskräfte	6,2	2,0	0,5	0,3	0,9	0,4	1,2	0,4	3,5	0,9
Arbeitskräfte insgesamt	95,4	75,9	17,2	14,9	24,1	20,1	20,3	16,5	34,0	24,5

*) Ergebnisse der Repräsentativerhebungen in landw. Betrieben – 1) einschl. Betrieben in der Hand von juristischen Personen

**6. Landwirtschaftliche Betriebe*) 1987 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben
sowie nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens**

Größenklasse des Standard- betriebseinkommens a = Betriebe insgesamt b = Haupterwerbs- betriebe ¹⁾ Anteil an Betriebe insgesamt in % c = Nebenerwerbs- betriebe ²⁾ Anteil an Betriebe insgesamt in %	Landwirt- schaftliche Betriebe in der Hand natürlicher Personen	Betriebliche Arbeits- leistung	Landwirtschaftlich genutzte Fläche		Viehhaltung			
			insgesamt	darunter Dauer- grünland	Milchkühe	Schweine ³⁾	Lege- hennen ⁴⁾	
	Anzahl	AK-Einheit ⁵⁾	ha		Anzahl			
Standardbetriebs- einkommen von ... bis unter ... 1 000 DM								
unter 30	a	58 890	44 949	485 845	180 882	95 907	1 008 820	1 699 767
	b	16 854	23 189	233 967	76 250	48 573	521 747	1 060 610
		28,6	51,6	48,2	42,2	50,6	51,7	62,4
	c	42 036	21 760	251 878	104 632	47 334	487 073	639 157
		71,4	48,4	51,8	57,8	49,4	48,3	37,6
30–50	a	12 774	19 893	317 183	94 471	127 172	1 119 808	812 107
	b	11 509	18 551	289 353	86 055	115 335	1 024 057	672 002
		90,1	93,3	91,2	91,1	90,7	91,5	82,7
	c	1 265	1 342	27 830	8 416	11 836	95 741	140 105
		9,9	6,7	8,8	8,9	9,3	8,5	17,3
50 und mehr	a	19 407	40 101	782 259	210 280	380 735	2 507 135	3 976 509
	b	18 496	38 393	745 791	203 194	370 351	2 422 786	2 693 427
		95,3	95,7	95,3	96,6	97,3	96,6	67,7
	c	911	1 708	36 468	7 086	10 384	84 349	1 283 082
		4,7	4,3	4,7	3,4	2,7	3,4	32,3
Insgesamt	a	91 071	104 943	1 585 287	485 633	603 814	4 635 763	6 488 383
	b	46 859	80 133	1 269 111	365 499	534 260	3 968 600	4 426 039
		51,5	76,4	80,1	75,3	88,5	85,6	68,2
	c	44 212	24 810	316 176	120 134	69 554	667 163	2 062 344
		48,5	23,6	19,9	24,7	11,5	14,4	31,1

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung) – 1) Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten oder Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten – 2) Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten – 3) ohne Ferkel – 4) ½ Jahr und älter – 5) AK-Einheit (Arbeitskrafteinheit): Jede mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigte Arbeitskraft wird mit einer „AK-Einheit“ und jede mit betrieblichen Arbeiten teilbeschäftigte Arbeitskraft mit Bruchteilen dieser „AK-Einheit“ bewertet.

7. Landwirtschaftliche Betriebe*) mit Buchführung 1971 – 1987

Jahr	Landwirtschaftliche Betriebe					
	insgesamt	darunter mit Buchführung mit Jahresabschluß				
		zusammen			darunter aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften	
		Anzahl		1971 = 100	% von Sp. 1	Anzahl	% von Sp. 2
	1	2	3	4	5	6
1971.	137 268	14 112	100	10,3	8 001	56,7
1974.	128 858	12 810	90,8	9,9	9 449	73,8
1977.	117 229	13 529	95,9	11,5	10 285	76,0
1979.	107 319	15 402	109,1	14,4	12 130	78,8
1981.	100 634	16 473	116,7	16,4	13 476	81,8
1983.	98 993	23 440	166,1	23,7	22 039	94,0
1985.	94 081	28 480	201,8	30,3	26 874	94,4
1987.	91 420	35 469	251,3	38,8	34 297	96,7

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung)

8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe*) 1987 nach Betriebsgrößenklassen

a) Betriebe

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Darunter Betriebe mit			
		verpachteter LF		gepachteter LF (ohne Familienpachtungen)	
		Anzahl	% der Spalte 1	Anzahl	% der Spalte 1
		1	2	3	4	5
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha					
unter 1	3 236	372	11,5	441	13,6
1 – 2	10 256	1 165	11,4	1 390	13,6
2 – 5	14 670	1 073	7,3	4 925	33,6
5 – 10	12 875	808	6,3	6 641	51,6
10 – 20	17 289	770	4,5	12 252	70,9
20 – 30	12 935	494	3,8	10 036	77,6
30 – 50	12 806	816	6,4	9 536	74,5
50 und mehr	4 898	497	10,2	3 545	72,4
Insgesamt	88 965	5 995	6,7	48 766	54,8
darunter 1 und mehr ha LF. .	85 729	5 623	6,6	48 325	56,4

b) Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt	Darunter				
		verpachtete LF		gepachtete LF (ohne Familienpachtungen)		
		1 000 ha	% der Sp. 1	1 000 ha	% der Sp. 1	Jahrespacht DM/ha
		1	2	3	4	5	6
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha						
unter 1	1,5	2,8	186,7	0,2	13,3	772
1 – 2	14,1	7,7	54,6	1,2	8,5	432
2 – 5	48,3	6,0	12,4	8,0	16,6	401
5 – 10	93,1	5,2	5,6	18,7	20,1	400
10 – 20	253,9	4,9	1,9	69,7	27,5	432
20 – 30	318,9	2,1	0,7	98,3	30,8	439
30 – 50	485,0	4,9	1,0	149,8	30,9	436
50 und mehr	365,6	5,0	1,4	124,3	34,0	463
Insgesamt	1 580,4	38,6	2,4	470,1	29,8	441
darunter 1 und mehr ha LF. . .	1 578,9	35,8	2,3	470,0	29,8	441

*) Betriebe mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung 1987)

9. Pflanzenbestände in Baumschulen im August 1988
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken

1 000 St.

Pflanzenart	Pflanzenbestände		
	Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Obstgehölze	713,7	424,9	288,8
darunter			
Apfelsämlinge und Apfeltypen, zwei- und mehrfährige Veredlungen (alle Formen)	307,6	183,0	124,5
Birnensämlinge und Birnen auf Quitten- unterlagen, zwei- und mehrjährige Veredlungen (alle Formen)	108,6	69,4	39,3
Süß- und Sauerkirschen (alle Formen)	147,1	78,1	69,1
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden (alle Formen)	106,9	68,6	38,4
Nüsse	25,0	15,7	9,3
Beerensträucher	1 004,8	553,2	451,6
davon			
Himbeerpflanzen	368,8	181,9	186,9
Johannisbeeren	374,2	178,8	195,3
Stachelbeeren	261,8	192,5	69,4
Heranwachsende Obstgehölze (einjährige Veredlungen und Kirschenheister).	1 020,7	737,1	283,6
darunter			
Apfel auf Sämling für alle Formen und auf Typenunterlagen	716,6	570,4	146,2
Obstunterlagen zum Verkauf oder zur eigenen Aufschulung	3 428,5	154,1	3 274,4
darunter			
Apfelsämlinge und -typenunterlagen, ein- und zweijährig	1 445,5	63,0	1 382,5
Birnensämlinge und Quittentypen, ein- und zweijährig	320,9	10,3	310,6
Prunus avium (Sämlinge und vegetativ vermehrte) Prunus mahaleb, Pfirsichsämlinge	800,6	1,5	799,1
sonstige Prunusarten für Pflaumen, Aprikosen, Zwetschen, Mirabellen, usw. (Sämlinge und vegetativ vermehrte)	730,2	5,0	725,2
Ziergehölze			
für Straßen, Parks und Gärten	22 685,5	12 523,1	10 162,5
davon			
Laubbäume	3 019,7	1 981,6	1 038,1
laubabwerfende Ziersträucher	2 712,3	1 661,2	1 051,0
Nadelgehölze	3 275,3	1 060,5	2 214,8
Heckenpflanzen	1 918,5	1 017,3	901,2
Rhododendren	465,3	262,8	202,4
Freilandazaleen	368,9	256,3	112,6
Bodendecker, sonstige immergrüne Ziergehölze, Schling- und Kletterpflanzen.	10 925,5	6 284,3	4 642,4
Rosen, Rosenveredlungen und -unterlagen	6 986,6	2 297,1	4 689,6
Forstpflanzen für Aufforstungen, nicht Ziergehölze (Sämlinge und Verschulte Pflanzen)	103 659,9	13 141,5	90 518,3

**10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)**

Nutzungsart Fruchtart	ha Nordrhein- Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Betriebsfläche	2 395 571	788 448	1 607 123
davon			
landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 587 380	543 528	1 043 852
darunter			
Ackerland	1 088 260	360 519	727 741
nicht mehr genutzte			
landwirtschaftliche Fläche	9 686	3 074	6 612
Od- und Unland	17 193	5 703	11 491
unkultivierte Moorflächen	1 659	245	1 414
Waldflächen, Forsten, Holzungen	712 808	215 173	497 635
Gewässer	10 089	3 096	6 993
Gebäude- und Hofflächen, Wege, Parkanlagen, Ziergarten, Rasenflächen und Campingplätze	56 755	17 630	39 125
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 587 380	543 528	1 043 852
davon			
Ackerland	1 088 260	360 519	727 741
Gartenland (nur Haus- und Kleingärten)	5 057	1 443	3 614
Obstanlagen	3 607	2 793	815
Baumschulen	4 613	2 229	2 384
Dauergrünland	483 885	176 337	307 548
Rebland	19	19	-
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaum- kulturen	1 940	189	1 751
Getreide			
Winterweizen	248 827	97 234	151 593
Sommerweizen	8 330	2 374	5 956
Hartweizen (Durum)	645	224	421
Weizen zusammen	257 802	99 832	157 970
Roggen	53 001	19 441	33 559
Wintermenggetreide	2 061	397	1 663
Wintergerste	255 151	69 318	185 833
Sommergerste	49 909	10 497	39 413
Gerste zusammen	305 061	79 815	225 246
Hafer	66 030	11 259	54 771
Sommermenggetreide	4 854	659	4 195
Triticale	5 249	1 491	3 758
Kornermais	58 093	4 012	54 081
darunter Corn-Cob-Mix	39 092	1 777	37 315
Getreide insgesamt	752 150	216 907	535 243
Hulsenfrüchte (zur Kornergewinnung)			
Futtererbsen	423	142	281
Ackerbohnen	14 188	6 066	8 122
alle anderen Hulsenfrüchte	1 968	1 040	928
Hulsenfrüchte insgesamt	16 579	7 248	9 331
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	2 512	1 955	558
Spätkartoffeln	13 952	9 336	4 616
Kartoffeln zusammen	16 465	11 291	5 174
Zuckerrüben	78 729	66 542	12 186
Runkefrüben	9 155	3 609	5 545
Kohlrüben	208	15	194
alle anderen Hackfrüchte	797	588	210
Hackfrüchte insgesamt	105 354	82 045	23 309

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

Noch: 10. Bodennutzung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken*)

Fruchtart	ha	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse ohne Samenbau, Spargel, Erdbeeren . . .	12 979	8 860	4 119
davon			
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen . . .	8 953	6 266	2 686
im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland . . .	3 733	2 450	1 283
im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas	293	143	149
Blumen und Zierpflanzen	2 554	1 858	696
davon			
im Freiland	1 871	1 386	484
unter Glas	683	472	211
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	66	17	50
Gemüse und andere Gartengewächse insgesamt . . .	15 599	10 735	4 864
Handelsgewächse			
Winterraps	29 701	3 005	26 696
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	702	132	569
Raps und Rübsen zusammen	30 403	3 137	27 266
Flachs	236	121	115
andere Ölfrüchte	86	15	72
Rüben und Gräser			
zur Samengewinnung	1 721	862	859
Heil- und Gewürzpflanzen	64	4	60
alle anderen Handelsgewächse	28	21	7
Handelsgewächse insgesamt	32 539	4 160	28 379
Futterpflanzen			
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	1 375	586	789
Luzerne	302	242	60
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	14 096	6 076	8 021
Grünmais	148 958	31 918	117 041
alle anderen Futterpflanzen	928	458	470
Futterpflanzen insgesamt	165 659	39 279	126 380
Sonstige Flächen			
Gründungspflanzen und Schwarzbrache	381	145	235
Ackerland insgesamt	1 088 260	360 519	727 741

Anmerkung S. 264

**11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988 nach
Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)**

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche				
	insgesamt	darunter			Waldflächen, Forsten, Holzungen
		zusammen	landwirtschaftlich genutzte Fläche		
			darunter		
			Ackerland	Dauergrünland	
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	10 622	4 018	3 091	865	6 342
Duisburg	4 264	2 728	1 921	785	1 453
Essen	5 450	3 202	2 336	740	1 995
Krefeld	5 345	4 392	3 656	678	807
Mönchengladbach	8 743	6 902	6 060	782	1 681
Mülheim a. d. Ruhr	2 588	1 683	1 167	497	833
Oberhausen	1 233	736	412	300	465
Remscheid	4 096	1 724	572	1 131	2 143
Solingen	3 015	1 402	583	794	1 451
Wuppertal	7 818	2 662	981	1 610	4 269
Kreise					
Kleve	91 679	77 127	50 176	26 407	11 473
Mettmann	22 433	15 967	11 890	3 824	5 159
Neuss	35 341	31 784	29 216	2 274	2 218
Viersen	37 415	30 321	24 983	4 835	5 872
Wesel	71 320	55 143	33 827	20 911	13 067
Reg.-Bez. Düsseldorf	311 382	239 791	170 873	66 433	59 229
davon					
kreisfreie Städte	53 175	29 449	20 780	8 181	21 439
Kreise	258 187	210 342	150 092	58 252	37 790
Kreisfreie Städte					
Aachen	8 646	5 937	2 068	3 859	2 481
Bonn	8 287	1 233	814	298	5 426
Köln	9 115	8 480	7 821	566	449
Leverkusen	2 817	1 731	1 100	563	808
Kreise					
Aachen	33 675	18 199	8 328	9 822	14 465
Düren	67 658	51 576	44 849	6 550	14 289
Erfkreis	45 762	35 679	34 543	869	8 367
Euskirchen	96 220	51 600	29 064	22 286	40 859
Heinsberg	42 735	39 321	33 016	6 029	2 235
Oberbergischer Kreis	61 569	32 096	3 002	28 775	27 053
Rhein.-Berg. Kreis	25 554	13 172	2 460	10 512	11 555
Rhein-Sieg-Kreis	75 048	44 712	22 581	19 776	27 956
Reg.-Bez. Köln	477 086	303 737	189 646	109 904	155 944
davon					
kreisfreie Städte	28 864	17 381	11 803	5 286	9 164
Kreise	448 222	286 356	177 843	104 619	146 780
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	788 448	543 528	360 519	176 337	215 173
Kreisfreie Städte					
Bottrop	4 604	3 200	2 257	932	1 299
Gelsenkirchen	1 733	1 307	895	386	334
Münster	20 405	14 985	11 354	3 251	4 453

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

Noch: 11. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 1988 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche				
	insgesamt	darunter			Waldflächen, Forsten, Holzungen
		landwirtschaftlich genutzte Fläche			
		zusammen	darunter		
Ackerland	Dauergrünland				
Kreise					
Borken	115 491	94 521	63 629	30 547	16 857
Coesfeld	93 306	72 736	57 889	14 338	16 648
Recklinghausen	42 392	26 937	20 748	5 980	13 129
Steinfurt	142 547	114 028	82 356	31 052	20 258
Warendorf	108 367	92 605	74 116	18 085	11 721
Reg.-Bez. Münster.	528 506	420 321	313 243	104 571	84 699
davon					
kreisfreie Städte	26 802	19 493	14 506	4 569	6 086
Kreise	502 104	400 828	298 737	100 002	78 613
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	13 140	8 282	6 296	1 769	3 853
Kreise					
Gütersloh	74 851	60 296	39 286	20 537	10 419
Herford	29 291	25 228	21 443	3 526	2 450
Höxter	103 725	68 509	51 413	16 808	32 804
Lippe	95 328	58 126	46 716	11 007	33 222
Minden-Lübbecke	87 148	73 162	53 711	18 976	10 333
Paderborn	97 808	65 736	47 777	17 650	29 503
Reg.-Bez. Detmold	501 291	359 340	266 641	90 272	122 583
davon					
kreisfreie Stadt	13 140	8 282	6 296	1 769	3 853
Kreise	488 150	351 058	260 345	88 503	118 730
Kreisfreie Städte					
Bochum.	3 487	2 226	1 871	329	945
Dortmund	9 131	6 244	5 364	847	2 618
Hagen.	6 787	2 271	1 070	1 135	4 139
Hamm	13 929	12 184	8 952	3 057	1 230
Herne	834	478	408	55	170
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis.	23 107	12 994	5 142	7 689	8 895
Hochsauerlandkreis	167 167	57 718	20 316	35 928	105 021
Märkischer Kreis	69 330	28 563	10 300	17 945	37 418
Olpe.	60 048	16 641	2 884	13 153	40 381
Siegen-Wittgenstein	87 115	16 744	3 242	13 360	66 478
Soest	102 408	79 642	65 239	13 961	18 936
Unna	33 582	28 486	23 068	5 246	4 122
Reg.-Bez. Arnsberg	576 926	264 192	147 857	112 704	290 353
davon					
kreisfreie Städte	34 168	23 403	17 665	5 423	9 102
Kreise	542 758	240 789	130 192	107 282	281 250
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	1 607 123	1 043 852	727 741	307 548	497 635
Nordrhein-Westfalen	2 395 571	1 587 380	1 088 260	483 885	712 808

Anmerkung S. 266

**12. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten
1950, 1960, 1971, 1979 und 1988**

Fruchtart	Anbau- fläche ¹⁾	Hektarertrag					Gesamt- ertrag
	1988	1950	1960	1971	1979	1988	1988
	ha	dt					t
Winterweizen	248 827	30,4	33,1	48,9	53,0	69,4	1 726 362
Sommerweizen	8 330	24,8	28,8	43,2	45,2	51,2	42 641
Hartweizen (Durum)	645	.	.	.	.	57,6	3 715
Weizen zusammen	257 802	30,2	32,9	48,4	52,6	68,8	1 772 718
Roggen	53 001	24,7	28,8	35,7	44,1	42,4	224 618
Wintermenggetreide	2 061	27,3	30,2	38,9	43,5	48,0	9 887
Brotgetreidearten	312 863	26,9	30,4	41,8	50,0	64,2	2 007 222
Wintergerste	255 151	29,6	32,3	40,5	45,3	58,5	1 491 613
Sommergerste	49 909	24,2	32,1	35,6	38,6	40,7	203 279
Gerste zusammen	305 061	28,5	32,3	39,1	44,2	55,6	1 694 892
Hafer	66 030	24,8	28,2	37,5	44,3	39,9	263 526
Sommermenggetreide	4 854	23,9	28,7	35,3	39,3	38,5	18 693
Triticale	5 249	.	.	.	.	49,5	25 998
Futtergetreidearten ²⁾	381 194	25,5	30,0	38,2	44,0	52,6	2 003 109
Getreide²⁾	694 057	26,3	30,3	40,0	46,3	57,8	4 010 331
Kornermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	58 093	24,4	32,3	55,1	62,0	77,0	447 374
Getreide insgesamt	752 150	26,3	30,3	40,3	46,7	59,3	4 457 705
Futtererbsen	423	.	.	.	.	36,9	1 561
Ackerbohnen	14 188	21,6	23,0	33,9	35,2	38,4	54 438
Frühkartoffeln	2 512	197,0	154,0	263,9	245,7	346,8	87 106
mittelfrühe und späte Kartoffeln	13 952	246,2	226,5	346,4	314,8	454,1	633 546
Kartoffeln zusammen	16 465	238,9	220,0	335,2	304,1	437,7	720 653
Zuckerrüben	78 729	367,0	440,2	487,3	460,3	532,9	4 195 839
Runkelrüben	9 155	524,7	659,4	1 113,7	951,1	1 036,4	948 837
Winterraps	29 701	15,4	21,3	23,8	25,7	31,7	94 276
Sommerraps und Rubsen	702	12,3	18,2	18,5	19,9	27,2	1 911
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	1 375	60,9	67,3	70,7	73,3	77,6	10 673
Luzerne	302	72,2	71,3	70,6	66,7	83,2	2 512
Grasanbau ³⁾ (zum Abmähen und Abweiden)	14 096	49,1	55,8	64,8	74,4	85,1	119 907
Wiesen	113 017	43,8	52,2	61,7	72,2	75,7	855 247
Grünmais	148 958	312,9	402,1	398,0	448,3	482,4	7 185 885

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung – 2) ohne Kornermais – 3) 1971, 1979 und 1988: Grasanbau auf dem Ackerland (zum Abmähen und Abweiden)

13. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1971, 1979 und 1988

Gemüseart Erdbeeren	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1971	1979	1988	1971	1979	1988	1971	1979	1988
	ha			dt			t		
Frühweißkohl	234	194	169	286,6	227,6	235,0	6 706	4 416	3 982
Herbstweißkohl ¹⁾	723	546	458	533,4	394,1	423,5	37 843	21 517	19 389
Dauerweißkohl	542	553	569	362,1	353,7	416,5	19 624	19 561	23 678
Weißkohl zusammen	1 499	1 293	1 196	428,1	351,8	393,4	64 173	45 494	47 050
Frührotkohl	109	61	57	235,7	201,9	210,1	2 569	1 232	1 197
Herbstrotkohl	161	265	290	331,6	310,5	316,3	5 339	8 227	9 183
Dauerrotkohl	517	408	285	295,9	300,0	359,1	15 298	12 238	10 220
Rotkohl zusammen	787	734	632	294,9	295,6	326,0	23 206	21 697	20 600
Frühwirsing	231	176	168	213,7	189,2	201,4	4 936	3 330	3 391
Herbstwirsing	379	328	307	252,9	258,7	272,6	9 585	8 485	8 371
Dauerwirsing ²⁾	470	429	414	248,5	263,6	298,4	11 678	11 308	12 346
Wirsing zusammen ³⁾	1 080	933	889	237,0	247,8	271,1	26 199	23 123	24 108
Grünkohl	399	(298)	307	152,3	171,7	162,2	6 075	5 118	4 975
Rosenkohl	351	(262)	172	76,1	75,3	113,1	2 671	1 974	1 945
Blumenkohl	1 459	1 395	1 222	199,5	181,6	198,4	29 109	25 336	24 246
Chinakohl	—	182	294	—	216,8	279,8	—	3 946	8 238
Kohlrabi	653	567	613	199,0	174,0	195,9	12 996	9 865	12 011
Kopfsalat ⁴⁾	1 154	1 233	853	151,9	140,0	163,3	17 524	17 259	13 925
Spinat	819	1 100	866	122,2	112,7	108,7	10 005	12 393	9 418
Möhren (und Karotten)	804	617	793	272,9	257,0	309,4	21 939	15 858	24 535
Sellerie	442	(491)	428	235,0	221,4	264,8	10 386	10 870	11 328
Rote Rüben	—	142	205	—	240,8	260,1	—	3 419	5 334
Rettich	—	—	142	—	—	222,0	—	—	3 159
Porree	732	(700)	648	218,6	169,0	208,7	16 002	11 828	13 525
Speisezwiebeln	—	(39)	130	—	184,1	174,7	—	718	2 265
Spargel im Ertrag stehend	181	186	422	36,0	38,9	45,7	652	723	1 929
Frischerbsen	602	384	485	34,3	41,9	47,7	2 066	1 609	2 310
Buschbohnen	1 086	958	1 229	100,2	107,5	107,8	11 881	10 295	13 250
Stangenbohnen	263	(143)	76	137,3	139,0	94,3	3 611	1 987	719
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 349	1 101	1 306	107,4	111,6	107,0	14 492	12 282	13 968
Dicke Bohnen	845	704	548	145,6	128,5	150,5	12 303	9 043	8 254
Einlegegurken	48	(32)	240	118,8	108,1	169,5	571	346	4 069
Schälgurken	15	(5)	4	134,9	118,0	158,9	202	59	63
Gurken zusammen	63	(37)	244	122,6	109,5	169,3	773	405	4 132
Endiviensalat	—	86	107	—	136,0	174,6	—	1 169	1 865
Feldsalat	—	(41)	54	—	56,9	65,5	—	233	3 569
Tomaten	85	(30)	9	221,0	197,9	158,0	1 878	594	145
Meerrettich	—	(0)	1	—	—	180,0	—	—	26
Rhabarber	—	119	137	—	252,4	172,9	—	3 004	2 370
Sonstige Gemüsearten ⁵⁾	360	(337)	756	—	—	—	—	—	—
Gemüse insgesamt	13 664	13 011	13 460	—	—	—	—	—	—
Erdbeeren	335	692	933	77,8	77,3	111,6	2 605	5 347	10 404

1) einschl. platten Dänenkohls – 2) einschl. Winterwirsing – 3) ohne Adventswirsing – 4) ohne Winterkopfsalat, Endiviensalat und Feldsalat – 5) 1971 und 1979: einschl. Rettich und Schwarzwurzeln; 1988: einschl. Eisssalat, Radies, Petersilie und Schnittlauch

**14. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1971, 1979 und 1988
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken**

ha

Gemüseart Erdbeeren	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	1971	1979	1988	1971	1979	1988
Frühweißkohl	(188)	131	120	46	63	49
Herbstweißkohl (einschl. platten Dänenkohls)	547	436	378	176	110	80
Dauerweißkohl	411	449	437	131	104	131
Weißkohl zusammen	1 146	1 016	935	353	277	261
Frührotkohl	83	(47)	38	26	14	19
Herbstrotkohl	(134)	222	234	(27)	43	56
Dauerrotkohl	398	323	216	(119)	85	68
Rotkohl zusammen	615	592	489	172	142	143
Frühwirsing	178	(133)	130	53	43	39
Herbstwirsing	313	257	243	66	71	64
Dauerwirsing (einschl. Winterwirsing)	414	389	369	(56)	40	45
Wirsing zusammen (ohne Adventswirsing)	905	779	742	175	154	148
Grünkohl	249	(107)	82	(150)	191	225
Rosenkohl	319	(243)	153	32	19	19
Frühlumenkohl	184	(209)	179	(172)	142	140
mittelfrüher und Spätblumenkohl	(736)	719	594	367	325	309
Blumenkohl zusammen	920	928	774	539	467	448
Chinakohl . . . . .	.	.	228	.	.	66
Frühkohlrabi	309	289	256	71	64	66
Spätkohlrabi	207	154	220	(66)	60	71
Kohlrabi zusammen	516	443	476	137	124	137
Frühjahrskopfsalat	328	(376)	255	74	66	65
Sommer- und Herbstkopfsalat	645	(654)	456	107	137	78
Kopfsalat zusammen ¹⁾	973	1 030	711	181	203	142
Frühjahrsspinat	114	(105)	145	174	209	279
Herbstspinat (einschl. Sommerspinat)	237	(223)	160	(294)	563	282
Spinat zusammen	351	(328)	306	468	772	561
frühe Möhren (einschl. Karotten)	120	76	103	(92)	65	82
späte Möhren (einschl. Karotten)	406	(352)	443	(186)	124	163
Möhren zusammen	526	(428)	547	278	189	245
Sellerie	397	(429)	344	(45)	62	84
Rote Rüben . . . . .	.	.	171	.	.	34
Rettich . . . . .	.	.	123	.	.	20
Speisezwiebeln . . . . .	.	.	85	.	.	45
Porree (Lauch)	552	(538)	479	(180)	162	169
Spargel (im Ertrag stehend)	(100)	(99)	168	(81)	87	254
Frischerbsen	331	193	218	(271)	191	267
Buschbohnen (Früh- und Spätaussaat zusammen, einschl. Wachsbohnen)	839	576	945	(247)	382	285
Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuer- bohnen, einschl. Wachsbohnen)	259	(140)	70	(4)	3	6
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 098	716	1 015	251	385	291
Dicke Bohnen	701	527	407	144	177	141
Einlegegurken	40	(18)	222	(8)	14	18
Schälgurken	7	(3)	2	(8)	2	2
Gurken zusammen	47	(21)	223	16	16	21
Tomaten	83	(30)	7	(2)	0	2
Weitere Gemüsearten	318	667	731	(42)	279	326
Gemüse insgesamt²⁾	10 147	9 114	9 413	3 517	3 897	4 047
Erdbeeren (1988: abgeerntete Flächen)	205	345	482	(130)	347	451

1) ohne Winterkopfsalat, Endiviensalat und Feldsalat – 2) ohne „nicht im Ertrag stehenden Spargel“

15. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 1988
nach zusammengefaßten Regierungsbezirken
m²

Gemüseart a = Hochglas b = Niederglas c = Zusammen	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Kohlrabi a	501 086	447 276	53 810
b	24 203	20 440	3 763
c	525 289	467 716	57 573
Kopfsalat a	512 289	349 435	162 854
b	19 082	14 042	5 040
c	531 371	363 477	167 894
Feldsalat a	212 950	189 565	23 385
b	3 525	3 210	315
c	216 475	192 775	23 700
Gurken a	333 924	223 961	109 963
b	9 692	6 968	2 724
c	343 616	230 929	112 687
Tomaten a	257 194	156 248	100 946
b	700	—	700
c	257 894	156 248	101 646
Rettich a	16 570	14 000	2 570
b	150	—	150
c	16 720	14 000	2 720
Radies a	32 981	23 701	9 280
b	2 483	1 883	600
c	35 464	25 584	9 880
Sonstige Arten a	419 088	322 907	96 181
b	11 441	9 840	1 601
c	430 529	332 747	97 782
Gemüsearten insgesamt a	2 286 082	1 727 093	558 989
b	71 276	56 383	14 893
c	2 357 358	1 783 476	573 882

16. Baumobsternte im Marktoobstanbau 1978 und 1988

Obstart	Ertragsfähige Bäume		Ernteertrag			
			Baumertrag		Gesamtertrag	
	1978 ¹⁾	1988 ²⁾	1978	1988	1978	1988
	Anzahl		kg		t	
Apfel	1 729 976	2 772 878	36,4	36,5	62 996	101 074
Birnen	132 373	121 989	36,3	25,9	4 802	3 084
Süßkirschen	4 307	13 725	.	28,7	123	394
Sauerkirschen	278 451	197 005	.	19,4	5 801	3 822
Pflaumen, Zwetschen	25 388	30 520	.	29,1	815	888
Mirabellen, Renekloden	1 332	1 678	.	18,6	24	31
Aprikosen	28	39	.	9,1	0	0
Pfirsiche	18 515	6 227	.	12,9	383	80
Walnüsse	480	604	.	23,2	9	14

1) Baumbestände nach der Obstanbauerhebung 1977 – 2) Baumbestände nach der Obstanbauerhebung 1987

17. Viehhalter und Viehbestände sowie

Lfd. Nr.	Jahr							
		Halter			insgesamt	1 bis unter 2 Jahre alt		
		insgesamt	darunter			bis unter 1 Jahr alt	männlich	weiblich
			Milchkuh-	Ammen- und Mutterkuh-				
1	1950 . . .	207 199	.	.	1 425 923	292 692	15 119	190 850
2	1960 . . .	161 553	.	.	1 763 988	513 785	59 061	256 233
3	1970 . . .	106 327	86 640	1 569	1 901 339	606 224	142 010	277 245
4	1975 . . .	81 570	62 091	3 753	1 909 793	673 252	176 611	261 604
5	1980 . . .	65 574	43 885	3 862	1 943 444	715 220	203 343	257 968
6	1982 . . .	61 000	40 215	3 453	1 974 086	730 812	210 018	265 710
7	1984 . . .	57 724	36 706	3 740	2 077 119	805 481	230 614	271 280
8	1986 . . .	53 474	33 293	3 628	2 015 770	762 157	240 735	268 777
9	1987 . . .	51 182	32 206	3 685	1 949 453	752 530	247 875	258 796
10	1988 . . .	48 867	30 889	4 010	1 954 598	737 596	255 713	253 025

Lfd. Nr.	Jahr	Schweine						
		Halter		Bestände				
		insgesamt	darunter Zuchtsauen-halter	insgesamt	davon			
					Ferkel ²⁾	Jung- und Mastschweine	Zuchtsauen	Eber
11	1950 . . .	446 309	.	2 129 608	484 189	1 444 833	195 202	5 384
12	1960 . . .	262 596	.	2 726 728	651 002	1 810 834	258 579	6 313
13	1970 . . .	139 277	51 868	4 280 613	1 102 663	2 718 582	445 603	13 785
14	1975 . . .	81 273	38 905	4 328 862	1 114 155	2 701 343	492 610	20 754
15	1980 . . .	64 928	33 156	5 506 457	1 358 365	3 472 136	649 506	26 450
16	1982 . . .	60 453	30 782	5 713 050	1 416 810	3 609 836	657 759	28 645
17	1984 . . .	56 329	28 957	6 177 436	1 582 462	3 859 420	706 464	29 090
18	1986 . . .	51 973	26 764	6 465 980	1 741 549	3 965 142	728 366	30 923
19	1987 . . .	47 119	24 473	6 282 088	1 654 935	3 930 889	668 050	28 214
20	1988 . . .	44 819	21 850	6 093 284	1 590 151	3 851 989	619 284	31 860

Lfd. Nr.	Jahr	Hühner						
		Halter		Bestände			Tiere je Halter	
		insgesamt	darunter Legehennen-halter	insgesamt	davon		Hühner	darunter Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter ⁴⁾
					Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter sowie Junghennen ³⁾	Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾ sowie sonstige Hähne		
21	1950 . . .	.	.	10 626 390	9 896 895	729 495	.	.
22	1960 . . .	562 445	.	12 970 369	12 148 454	821 915	23,1	.
23	1970 . . .	197 640	.	21 087 170	17 757 326	3 230 126	106,7	.
24	1975 . . .	69 644	65 468	16 612 202	13 801 755	2 810 447	238,5	152,5
25	1980 . . .	43 472	40 122	14 454 944	12 175 677	2 279 267	332,5	222,1
26	1982 . . .	37 808	34 834	13 424 964	11 582 420	1 842 544	355,1	234,9
27	1984 . . .	34 546	32 034	13 034 827	11 154 701	1 880 126	377,3	249,3
28	1986 . . .	30 461	28 542	11 391 242	9 986 102	1 405 140	374,0	243,5
29	1987 . . .	.	.	.	.	.	.	.
30	1988 . . .	27 655	25 784	10 912 341	9 002 789	1 909 552	394,6	255,6

*) Ab Dezember 1980 wurden zusätzlich zu den schon seit 1973 bestehenden unteren Erfassungsgrenzen für Schweine und Tierarten mit neuerdings bestehenden unteren Erfassungsgrenzen ist ein Zahlenvergleich mit den Vorjahren insbesondere Kleinsthaltungen bzw. -bestände lauten: bei weniger als 1 ha LF, sofern der betreffende Viehhalter nicht natürliche gung von 1 ha LF entsprachen, nur Bestände mit mindestens 2 Pferden oder mindestens einem Zuchtschwein bzw. 3 anderen die das ganze Jahr nicht gemolken werden und deren Milch nur von Kälbern verbraucht wird. – 2) bis einschl. 1970: „Ferkel hierfür bestimmten Küken – 4) ohne Junghennen

Tiere je Halter im Dezember*) 1950 – 1988

Rinder					Tiere je Halter		Lfd. Nr.
Bestände							
davon Tiere					Rinder	darunter Milch- kühe	
2 Jahre alt und älter							
männlich	weiblich						
	Färsen	Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe ¹⁾	Schlacht- und Mastkühe			
20 455	77 342	820 629	.	8 836	6,9	.	1
25 821	87 904	810 781	.	10 403	10,9	.	2
42 534	87 563	725 831	8 866	11 066	17,9	8,4	3
38 298	70 568	659 891	21 025	8 544	23,4	10,6	4
30 742	74 772	629 199	21 523	10 677	29,6	14,3	5
28 147	73 769	637 933	19 616	8 081	32,4	15,9	6
28 321	71 306	639 416	20 587	10 114	36,0	17,4	7
29 640	73 132	609 669	20 777	10 883	37,7	18,3	8
(20 820)	69 379	567 056	20 382	(12 615)	38,1	17,6	9
32 180	77 131	558 773	23 316	16 864	40,0	18,1	10

Schafe					Pferde			Lfd. Nr.
Tiere je Halter		Halter	Bestände	Tiere je Halter	Halter	Bestände	Tiere je Halter	
Schweine	darunter Zucht- sauen							
4,8	.	65 822	234 353	3,6	124 124	292 079	2,4	11
10,4	.	16 018	150 448	9,4	80 105	117 170	1,5	12
30,7	8,6	12 534	144 831	11,6	27 927	61 075	2,2	13
53,3	12,7	13 178	173 859	13,2	26 886	83 734	3,1	14
84,8	19,6	11 073	163 466	14,8	21 696	89 247	4,1	15
94,5	21,4	10 668	170 836	16,0	19 822	85 994	4,3	16
109,7	24,4	10 898	173 458	15,9	18 807	84 943	4,5	17
124,4	27,2	10 576	176 881	16,7	17 650	80 901	4,6	18
133,3	27,3	10 003	169 881	17,0	.	.	.	19
136,0	28,3	10 093	180 280	17,9	16 468	82 301	5,0	20

Enten			Gänse			Truthühner			Lfd. Nr.
Halter	Bestände	Tiere je Halter	Halter	Bestände	Tiere je Halter	Halter	Bestände	Tiere je Halter	
.	165 138	.	.	272 217	.	.	57 993	.	21
41 472	288 795	7,0	33 450	186 089	5,6	9 207	76 466	8,3	22
23 365	234 659	10,0	10 378	96 731	9,3	2 697	94 064	34,9	23
11 116	136 390	12,3	5 830	82 902	14,2	1 160	127 191	109,6	24
5 289	123 916	23,4	3 656	78 570	21,5	736	331 816	450,8	25
4 808	96 990	20,2	3 708	93 504	25,2	755	400 990	531,1	26
4 466	113 907	25,5	4 064	86 676	21,3	800	440 593	550,7	27
4 085	112 397	27,5	3 967	91 685	23,1	859	600 778	699,4	28
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
3 770	136 131	36,1	4 452	129 891	29,2	1 040	666 576	640,9	30

Leggehennen auch für die übrigen Tierarten – mit Ausnahme der Rinder – untere Erfassungsgrenzen eingeführt. Für die hinsichtlich der Zahl der Viehhalter nur mit Einschränkung möglich. Die unteren Schwellenwerte für die Abgrenzung der Erzeugungseinheiten aufwies, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeug-Schweinen oder mindestens 3 Schafen oder mindestens 20 Stück einer Geflügelart. – 1) Ammen- und Mutterkühe sind Kühe, unter 8 Wochen alt“, von 1975 bis einschl. 1984: „Ferkel mit bis zu 20 kg Lebendgewicht“ ab 1985: „Ferkel“. – 3) einschl. der

18. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
	Kreisfreie Städte								
1	Dusseldorf	1 014	33	1 097	181	25	2 358	188	78
2	Duisburg	518	64	2 241	585	58	4 998	464	2 811
3	Essen	798	55	3 024	628	38	7 492	344	782
4	Krefeld	884	53	2 344	925	36	6 833	942	592
5	Mönchengladbach . .	682	154	5 511	1 947	89	7 068	718	1 729
6	Mülheim a. d. Ruhr . .	752	24	1 117	208	14	2 735	186	143
7	Oberhausen	152	22	647	186	24	2 118	104	77
8	Remscheid	190	58	2 536	894	14	2 039	.	200
9	Solingen	401	65	2 078	836	17	816	.	842
10	Wuppertal	656	99	3 438	1 143	30	2 161	151	1 190
	Kreise								
11	Kleve	2 659	2 011	135 070	43 580	1 875	364 139	46 204	6 827
12	Mettmann	2 689	265	9 009	3 060	158	14 567	1 209	3 204
13	Neuss	2 366	389	12 409	4 544	335	32 457	3 064	3 884
14	Viersen	1 953	757	41 013	16 094	583	99 645	9 518	3 566
15	Wesel	3 425	1 767	93 611	28 414	1 485	188 874	22 595	6 951
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	19 139	5 816	315 145	103 225	4 781	738 300	85 893	32 876
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	701	221	11 951	5 755	18	1 266	236	1 229
18	Bonn	164	15	805	367	5	680	.	502
19	Köln	1 428	30	1 060	182	28	3 500	402	2 139
20	Leverkusen	298	41	1 520	478	20	1 250	.	726
	Kreise								
21	Aachen	1 460	620	24 414	10 808	131	10 826	1 543	1 061
22	Düren	1 233	876	28 774	12 304	410	33 005	3 142	6 028
23	Erfkreis	1 722	239	6 891	1 977	214	20 202	2 017	4 072
24	Euskirchen	2 241	1 510	50 657	19 563	560	16 068	1 630	7 225
25	Heinsberg	991	1 139	44 309	18 340	657	65 225	9 277	1 418
26	Oberbergischer Kreis	2 350	1 391	57 226	24 155	166	6 440	564	6 780
27	Rhein.-Berg. Kreis . .	1 578	530	23 146	10 632	97	5 134	591	1 753
28	Rhein-Sieg-Kreis . . .	4 064	1 303	50 919	19 566	319	13 611	1 437	6 311
29	Reg.-Bez. Köln	18 230	7 915	301 672	124 127	2 625	177 207	20 937	39 244
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	306	85	4 445	874	85	18 753	1 466	1 604
31	Gelsenkirchen	1 157	33	1 081	352	41	7 212	401	83
32	Münster	1 488	340	17 188	3 353	418	85 939	7 554	835

*) bei sämtlichen Tierarten – mit Ausnahme der Rinder – ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände

am 2. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken

Hühner			Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
Halter	Bestände				Rinder	Schweine	Lege- hennen	Rinder	Schweine	Lege- hennen	
	insgesamt	darunter Lege- hennen									
48	68 718	65 781	686	.	33,2	94,3	1 529,8	27,3	58,7	1 637,2	1
42	30 333	23 776	2 418	513	35,0	86,2	679,3	82,1	183,2	871,6	2
90	42 522	29 636	2 121	94	55,0	197,2	352,8	94,4	234,0	925,5	3
66	42 069	12 157	3 660	10 314	44,2	189,8	196,1	53,4	155,6	276,8	4
100	17 565	14 904	458	2 540	35,8	79,4	171,3	79,8	102,4	215,9	5
52	40 937	34 901	563	.	46,5	195,4	758,7	66,4	162,5	2 073,7	6
33	3 127	2 991	421	27	29,4	88,3	99,7	87,9	287,8	406,4	7
44	47 573	46 689	209	5	43,7	145,6	1 167,2	147,1	118,3	2 708,2	8
69	24 048	22 328	235	18	32,0	48,0	328,4	148,2	58,2	1 592,6	9
101	40 966	20 345	215	53	34,7	72,0	205,5	129,2	81,2	764,3	10
885	177 688	140 557	41 488	128 231	67,2	194,2	167,1	175,1	472,1	182,2	11
285	149 369	128 780	3 630	913	34,0	92,2	477,0	56,4	91,2	806,5	12
375	154 437	147 057	4 649	562	31,9	96,9	416,6	39,0	102,1	462,7	13
397	138 384	109 016	9 930	6 046	54,2	170,9	289,9	135,3	328,6	359,5	14
1 148	290 146	245 203	10 257	37 843	53,0	127,2	232,0	169,8	342,5	444,7	15
3 735	1 267 882	1 044 121	80 940	187 407	54,2	154,4	299,1	131,4	307,9	435,4	16
107	21 218	19 856	579	270	54,1	70,3	190,9	201,3	21,3	334,4	17
22	7 676	7 261	129	—	53,7	136,0	330,0	65,3	55,2	588,9	18
58	32 467	28 396	1 612	305	35,3	125,0	507,1	12,5	41,3	334,9	19
41	65 164	35 975	412	75	37,1	62,5	899,4	87,8	72,2	2 078,3	20
254	83 818	53 269	633	81	39,4	82,6	233,6	134,2	59,5	292,7	21
403	109 819	95 395	2 602	1 230	32,8	80,5	257,1	55,8	64,0	185,0	22
227	241 245	171 862	4 210	9 340	28,8	94,4	803,1	19,3	56,6	481,7	23
605	103 477	89 695	863	11 467	33,5	28,7	153,9	98,2	31,1	173,8	24
476	253 350	170 786	5 242	1 646	38,9	99,3	383,8	112,7	165,9	434,3	25
777	114 022	99 350	3 325	417	41,1	38,8	139,3	178,3	20,1	309,5	26
377	119 770	104 223	1 878	102	43,7	52,9	284,8	175,7	39,0	791,2	27
740	106 634	86 553	2 528	618	39,1	42,7	122,3	113,9	30,4	193,6	28
4 087	1 258 660	962 621	24 013	25 551	38,1	67,5	250,0	99,3	58,3	316,9	29
48	34 576	34 491	633	.	52,3	220,6	733,9	138,9	566,0	1 077,8	30
39	9 286	9 094	208	—	32,8	175,9	252,6	82,7	551,8	695,8	31
184	132 404	34 497	2 694	.	50,6	205,6	209,1	114,7	573,5	230,2	32

Noch: 18. Viehhalter und Viehbestände*), Tiere je Halter und Besatzdichte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Halter	Bestände		Halter	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
	Kreise								
33	Borken	2 039	4 000	231 367	52 508	3 969	671 128	69 955	3 955
34	Coesfeld.	3 107	1 956	95 901	18 651	2 814	631 511	62 365	3 694
35	Recklinghausen.	2 739	712	32 777	7 498	862	159 554	14 333	3 270
36	Steinfurt.	3 336	4 023	195 982	34 818	4 618	699 388	85 537	3 632
37	Warendorf	3 328	2 470	115 505	21 495	3 100	674 024	52 403	6 528
38	Reg.-Bez. Münster.	17 500	13 619	694 246	139 549	15 907	2 947 509	294 014	23 601
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld.	942	207	5 609	1 960	199	24 906	2 108	642
	Kreise								
40	Gutersloh	2 876	2 960	89 816	26 477	2 206	272 649	18 731	3 882
41	Herford	1 266	650	14 992	4 225	1 306	143 754	15 221	2 297
42	Hoxter.	1 381	1 965	62 365	19 066	2 573	249 689	20 672	7 628
43	Lippe	1 972	1 278	34 728	9 555	1 437	154 791	13 893	6 672
44	Minden-Lübbecke	2 258	2 865	75 109	22 430	4 788	463 336	58 738	5 279
45	Paderborn.	1 437	2 389	72 242	20 721	2 706	292 065	30 640	11 792
46	Reg.-Bez. Detmold.	12 132	12 314	354 861	104 434	15 215	1 601 190	160 003	38 192
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum.	770	31	795	188	31	2 333	160	421
48	Dortmund.	1 094	108	4 434	724	91	7 975	509	1 646
49	Hagen.	602	81	2 149	776	39	1 563	115	341
50	Hamm.	581	386	12 942	3 113	361	44 034	3 568	1 985
51	Herne	172	15	560	145	14	1 661	70	41
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 783	554	17 390	7 371	197	11 798	1 183	2 904
53	Hochsauerlandkreis	1 929	2 381	81 364	27 526	1 595	57 455	5 404	8 854
54	Markischer Kreis	1 940	933	36 444	13 043	363	37 671	3 842	3 677
55	Olpe	805	875	23 937	7 407	216	12 098	945	3 059
56	Siegen-Wittgenstein	1 541	1 470	22 227	7 547	569	4 711	536	5 675
57	Soest	2 102	1 694	60 280	14 719	2 130	338 823	31 534	14 564
58	Unna	1 981	675	26 152	4 879	685	108 956	10 571	3 200
59	Reg.-Bez. Arnsberg	15 300	9 203	288 674	87 438	6 291	629 078	58 437	46 367
60	Nordrhein-Westfalen	82 301	48 867	1 954 598	558 773	44 819	6 093 284	619 284	180 280

Anmerkung S. 274

am 2. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken

Halter	Hühner		Gänse und Enten	Trut- hühner	Auf einen Halter entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
	insgesamt	Bestände darunter Lege- hennen			Rinder	Schweine	Lege- hennen	Rinder	Schweine	Lege- hennen	
1 473	740 239	505 703	10 157	117 593	57,8	169,1	360,7	244,8	710,0	535,0	33
949	876 356	662 714	11 833	15 848	49,0	224,4	741,3	131,8	868,2	911,1	34
511	290 354	216 150	4 524	10 039	46,0	185,1	450,3	121,7	592,3	802,4	35
1 780	588 250	469 522	6 817	32 623	48,7	151,4	283,5	171,9	613,3	411,8	36
1 279	739 750	466 273	28 135	70 016	46,8	217,4	392,5	124,7	727,8	503,5	37
6 263	3 411 215	2 398 444	65 001	267 288	51,0	185,3	408,7	165,2	701,3	570,6	38
238	40 837	14 895	1 178	8 015	27,1	125,2	64,2	67,7	300,7	179,8	39
1 582	1 936 010	492 438	29 477	66 193	30,3	123,6	346,8	149,0	452,2	816,7	40
737	129 678	84 952	2 117	501	23,1	110,1	122,9	59,4	569,8	336,7	41
1 155	59 753	34 369	1 517	15 220	31,7	97,0	32,9	91,0	364,5	50,2	42
1 140	121 035	93 872	5 979	13 385	27,2	107,7	86,0	59,7	266,3	161,5	43
2 267	863 723	418 566	3 986	17 615	26,2	96,8	200,0	102,7	633,3	572,1	44
1 072	725 760	206 851	16 453	11 630	30,2	107,9	211,1	109,9	444,3	314,7	45
8 191	3 876 796	1 345 943	60 707	132 559	28,8	105,2	178,2	98,8	445,6	374,6	46
92	13 500	12 726	920	79	25,6	75,3	146,3	35,7	104,8	571,7	47
137	67 014	28 663	1 272	508	41,1	87,6	222,2	71,0	127,7	459,0	48
76	4 953	4 384	494	221	26,5	40,1	63,5	94,6	68,8	193,0	49
315	64 634	60 998	2 880	355	33,5	122,0	211,8	106,2	361,4	500,6	50
28	1 065	937	93	2	37,3	118,6	39,0	117,2	347,5	196,0	51
473	172 468	165 304	2 580	332	31,4	59,9	368,2	133,8	90,8	1 272,2	52
949	91 155	69 820	1 998	6 169	34,2	36,0	79,2	141,0	99,5	121,0	53
664	112 894	75 299	7 373	1 286	39,1	103,8	124,3	127,6	131,9	263,6	54
287	53 565	52 791	2 289	71	27,4	56,0	190,6	143,8	72,7	317,2	55
799	52 294	48 641	1 030	124	15,1	8,3	63,7	132,7	28,1	290,5	56
1 096	251 511	115 461	8 624	36 704	35,6	159,1	114,1	75,7	425,4	145,0	57
463	212 735	204 124	5 808	7 920	38,7	159,1	468,2	91,8	382,5	716,6	58
5 379	1 097 788	839 148	35 361	53 771	31,4	100,0	167,1	109,3	238,1	317,6	59
27 655	10 912 341	6 590 277	266 022	666 576	40,0	136,0	255,6	123,1	383,9	415,2	60

19. Viehhalter und Viehbestände am 2. Dezember 1988

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere		Bestandsgrößenklassen					
		insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Rinder				
			1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 59	60 und mehr
Reg.-Bez. Düsseldorf	a	5 816	448	421	602	2 254	2 091
	b	315 145	1 149	2 865	8 657	86 782	215 692
Reg.-Bez. Köln	a	7 915	869	934	1 365	2 999	1 748
	b	301 672	2 280	6 345	19 104	109 612	164 331
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	a	13 731	1 317	1 355	1 967	5 253	3 839
	b	616 817	3 429	9 210	27 761	196 394	380 023
Reg.-Bez. Münster	a	13 619	1 423	1 280	1 761	4 786	4 369
	b	694 246	3 812	8 767	25 034	180 460	476 153
Reg.-Bez. Detmold	a	12 314	2 198	2 049	2 288	4 114	1 665
	b	354 861	5 834	13 906	31 947	147 215	155 959
Reg.-Bez. Arnsberg	a	9 203	1 715	1 497	1 539	2 828	1 624
	b	288 674	4 617	10 066	21 573	104 015	148 403
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	a	35 136	5 336	4 826	5 588	11 728	7 658
	b	1 337 781	14 263	32 739	78 554	431 710	780 515
Nordrhein-Westfalen	a	48 867	6 653	6 181	7 555	16 981	11 497
	b	1 954 598	17 692	41 949	106 315	628 104	1 160 538

Verwaltungsbezirk a = Halter b = Tiere		Bestandsgrößenklassen						
		Schweine ¹⁾						
		insgesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Schweine					
1 – 2	3 – 9		10 – 19	20 – 49	50 – 199	200 und mehr		
Reg.-Bez. Düsseldorf	a	4 781	324	566	304	719	1 653	1 215
	b	738 300	542	2 807	4 200	24 357	179 005	527 389
Reg.-Bez. Köln	a	2 625	874	542	161	289	495	264
	b	177 207	1 497	2 440	2 215	9 724	52 256	109 075
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	a	7 406	1 198	1 108	465	1 008	2 148	1 479
	b	915 507	2 039	5 247	6 415	34 081	231 261	636 464
Reg.-Bez. Münster	a	15 907	923	1 661	1 023	2 372	5 101	4 827
	b	2 947 509	1 597	8 457	14 169	78 945	546 394	2 297 947
Reg.-Bez. Detmold	a	15 215	1 598	2 868	1 621	2 754	3 983	2 391
	b	1 601 190	2 709	14 302	22 455	90 073	405 608	1 066 043
Reg.-Bez. Arnsberg	a	6 291	1 303	1 498	507	747	1 197	1 039
	b	629 078	2 248	6 967	6 828	24 660	123 623	464 752
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	a	37 413	3 824	6 027	3 151	5 873	10 281	8 257
	b	5 177 777	6 554	29 726	43 452	193 678	1 075 625	3 828 742
Nordrhein-Westfalen	a	44 819	5 022	7 135	3 616	6 881	12 429	9 736
	b	6 093 284	8 593	34 973	49 867	227 759	1 306 886	4 465 206

1) bei Schweinen und Legehennen ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände

nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken

der Rinder (einschl. Kalbern)						
darunter Milchkühe zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Milchkühe					
	1 – 4	5 – 9	10 – 14	15 – 19	20 – 29	30 und mehr
4 057	168	320	633	631	1 023	1 282
103 225	399	2 353	7 607	10 631	24 199	58 036
5 488	562	690	819	749	1 124	1 544
124 127	1 453	4 763	9 762	12 664	26 832	68 653
9 545	730	1 010	1 452	1 380	2 147	2 826
227 352	1 852	7 116	17 369	23 295	51 031	126 689
8 422	1 028	1 445	1 772	1 534	1 653	990
139 549	2 331	10 204	21 107	25 831	38 748	41 328
7 444	1 197	1 889	1 573	1 096	1 039	650
104 434	3 125	13 175	18 522	18 407	24 308	26 897
5 478	1 280	909	814	740	927	808
87 438	3 085	6 239	9 674	12 540	21 886	34 014
21 344	3 505	4 243	4 159	3 370	3 619	2 448
331 421	8 541	29 618	49 303	56 778	84 942	102 239
30 889	4 235	5 253	5 611	4 750	5 766	5 274
558 773	10 393	36 734	66 672	80 073	135 973	228 928

größenklassen der								
darunter Zuchtsauen zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Zuchtsauen				Lege- hennen ¹⁾ ins- gesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Legehennen		
	1 – 2	3 – 9	10 – 29	30 und mehr		1 – 49	50 – 999	1 000 und mehr
2 372	124	420	810	1 018	3 491	2 619	675	197
85 893	183	2 409	14 877	68 424	1 044 121	43 205	157 457	843 459
841	96	185	306	254	3 850	3 027	601	222
20 937	146	1 041	5 463	14 287	962 621	48 420	150 020	764 181
3 213	220	605	1 116	1 272	7 341	5 646	1 276	419
106 830	329	3 450	20 340	82 711	2 006 742	91 625	307 477	1 607 640
8 917	503	1 741	3 205	3 468	5 868	5 009	606	253
294 014	786	10 195	57 834	225 199	2 398 444	70 894	137 972	2 189 578
7 690	1 068	2 393	2 558	1 671	7 553	6 704	654	195
160 003	1 620	13 404	43 421	101 558	1 345 943	91 999	136 947	1 116 997
2 030	255	444	649	682	5 022	4 226	650	146
58 437	376	2 479	11 608	43 974	839 148	67 193	131 558	640 397
18 637	1 826	4 578	6 412	5 821	18 443	15 939	1 910	594
512 454	2 782	26 078	112 863	370 731	4 583 535	230 086	406 477	3 946 972
21 850	2 046	5 183	7 528	7 093	25 784	21 585	3 186	1 013
619 284	3 111	29 528	133 203	453 442	6 590 277	321 711	713 954	5 554 612

**20. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte*)
von Inlandstieren 1950 – 1988**

Viehart	1950	1960	1970	1980	1988
Schlachtungen					
Rinder (ohne Kälber)	380 717	675 533	855 319	854 686	858 992
Ochsen	27 834	34 766	11 094	2 305	2 464
Bullen	46 196	188 626	311 347	413 289	461 712
Kühe	237 288	325 847	367 019	325 311	250 165
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	69 399	126 294	165 859	113 781	144 651
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	496 643	358 634	147 513	217 798	272 194
Schweine	1 575 093	4 330 936	5 926 577	9 994 269	11 848 202
Schafe	175 430	107 107	76 711	145 759	185 629
Ziegen	5 023	6 219	453	132	299
Pferde	51 550	24 829	4 432	7 131	4 506
Durchschnittsschlachtgewichte in kg					
Rinder (ohne Kälber)	252	262	271	297	313
Ochsen	334	307	289	291	326
Bullen	263	266	290	325	346
Kühe	254	269	269	277	281
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	209	224	239	253	267
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	33	47	81	113	131
Schweine	96	84	84	83	86
Schafe	24	25	23	20	20
Ziegen	16	19	24	24	19
Pferde	211	295	339	280	273
Gesamtschlachtmenge³⁾ in t					
Rinder (ohne Kälber)	96 084	176 773	232 027	253 928	269 214
Ochsen	9 300	10 673	3 209	670	804
Bullen	12 143	50 117	90 349	134 326	159 559
Kühe	60 155	87 718	98 843	90 149	70 294
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾	14 486	28 265	39 626	28 784	38 557
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	16 507	16 863	11 897	24 684	35 676
Schweine	151 285	362 991	499 380	825 791	1 015 129
Schafe	4 260	2 675	1 778	2 973	3 673
Ziegen	78	116	11	3	6
Pferde	10 894	7 330	1 503	1 997	1 229

*) Für die Berechnung der Durchschnittsschlachtgewichte wurden für Schweine seit 1972, für Kälber seit 1978 und für die übrigen Kategorien der Rinder seit 1979 neben den Gewichtsangaben der Schlachtviehmarkte auch die Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken einbezogen. – 1) ab Mai 1974; über 220 kg Lebendgewicht; noch nicht gekalbt – 2) ab Mai 1974; bis zu 220 kg Lebendgewicht; die noch keine zweiten Zähne haben – 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1970 – 1988

Merkmal	Einheit	Jahr				
		1970	1980	1985	1986	1988
Milchkuhhalter (lt. Dezemberzählung)	Anzahl	96 640	43 885	34 580	33 293	30 889
Milchkühe (lt. Dezemberzählung).	Anzahl	725 831	629 199	622 448	609 669	558 773
Milcherzeugung ¹⁾ je Kuh und Jahr	kg	4 150	4 837	5 011	5 241	5 086
Milcherzeugung¹⁾ insgesamt	t	3 150 918	3 040 181	3 161 715	3 228 674	2 862 885
Milchanlieferung ¹⁾ an Molkereien	t	2 879 524	2 934 626	3 048 928	3 123 976	2 746 667
Milchanlieferung ¹⁾ in % der Erzeugung	%	91,4	96,5	96,4	96,8	95,9
Fettgehalt der angelieferten Milch	%	3,73	3,75	3,84	3,94	3,97
Angeliefertes Milchfett insgesamt	t	109 018	115 388	120 154	126 212	111 140
Molkereiunternehmen mit eigener Verarbeitung . . .	Anzahl	112	56	49	48	40
Milchanlieferung je Molkerei	Mill. kg	26,1	55,0	63,8	66,7	70,0
Magermilchrückgabe	t	345 287	384 561	305 967	299 158	87 212
Magermilchrückgabe in % der Anlieferung	%	11,8	12,5	9,8	9,3	3,1
Herstellung						
Konsummilch	t	945 599	778 479	859 109	851 151	835 181
davon						
pasteurisiert	t	907 179	526 297	537 958	518 335	535 805
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	38 420	252 182	321 151	332 816	299 376
Sauermilcherzeugnisse	t	149 109	156 354	182 651	208 916	243 287
Milchmischerzeugnisse ²⁾	t	63 236	112 926	111 477	121 250	135 920
davon						
pasteurisiert	t	44 503	73 867	83 232	91 607	
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	18 733	39 059	28 245	29 643	
Schulmilchabsatz	t	32 808	33 730	28 108	26 697	29 321
Verpackte Milch in % der Konsummilchherstellung	%	74,2	93,7	95,3	95,3	95,3
Fettarme Milch in % der Konsummilchherstellung	%	2,3	26,3	22,7	23,5	22,3
Butter	t	60 986	66 647	59 862	66 954	42 349
Kaffee- und Schlagsahne	t	42 133	58 107	60 913	62 952	63 974
darunter						
ultrahocherhitzt/sterilisiert	t	558	1 942	4 697	6 759	9 239
Speisequark und Schichtkäse	t	70 078	80 352	87 773	93 239	98 644
Schnitt- und Weichkäse	t	5 057	4 494	4 552	4 722	9 307
Sauermilchquark	t	2 367	1 792	1 045	756	
Kondensmilch (ungezuckert)	t	81 209	132 580	136 448	117 955	126 093
Vollmilch- und teilentrahmtes Milchpulver	t	3 408	5 429	13 336	11 279	25 158
Magermilchpulver	t	65 226	79 705	77 746	85 748	52 886
Auszahlung bei 3,7 % Fett- und 3,4 % Eiweiß- gehalt ohne MwSt. ³⁾						
frei Molkerei	Pf/kg	37,62	58,34	64,07	65,24	67,33
ab Hof	Pf/kg	36,18	56,35	61,93	63,14	65,26
Anfuhr-/Erfassungskosten	Pf/kg	1,44	1,99	2,14	2,10	2,07

1) Die Zahlen stammen aus der Statistik über Milcherzeugung und -verwendung. – 2) einschl. Puddings, Cremes usw. – 3) bis 1982 bei 3,7 % Fettgehalt – – Quelle: Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen e. V., „Milchwirtschaftliche Zahlen für das Land Nordrhein-Westfalen 1970 – 1988“ vom 19. 04. 1989

22. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1966 – 1988

Jahr	Brüterereien ¹⁾	Hühner				Enten	Gänse	Truthühner
		Legeküken		Schlachtküken				
		zur Zucht	nur für Legezwecke	zur Zucht	nur zur Mast ²⁾			
	Anzahl	1 000						

eingelegte Bruteier

1966 . .	514	.	38 168,1	.	29 420,2	.	.	.
1970 . .	281	1 079,3	43 238,4	159,4	27 346,9	.	.	.
1975 . .	158	886,6	29 628,0	295,7	26 674,0	432,4	138,2	330,3
1980 . .	111	213,0	28 301,6	3 113,6	36 912,4	1 214,9	228,2	465,3
1982 . .	100	122,0	26 584,9	2 611,0	39 056,2	1 463,5	267,6	617,3
1983 . .	89	271,2	25 564,4	2 782,7	31 321,7	1 524,4	294,6	617,0
1984 . .	87	240,0	26 429,9	2 620,2	30 764,0	1 530,6	225,9	710,2
1985 . .	86	279,8	23 691,0	2 056,4	32 171,3	2 575,5	243,4	966,5
1986 . .	81	.	20 460,7	.	35 904,3	2 140,7	255,1	.
1987 . .	79	.	20 244,8	.	37 761,4	2 130,9	290,9	.
1988 . .	73	.	16 987,4	.	38 791,8	2 412,1	295,6	.

geschlüpfte Küken

1966 . .	x	.	15 554,6	.	22 577,3	1 089,5	120,3	18,3
1970 . .	x	460,5	17 534,3	81,5	20 220,0	896,5	136,2	223,4
1975 . .	x	275,4	12 425,3	115,3	21 867,2	304,9	95,1	222,8
1980 . .	x	66,6	10 942,6	1 040,0	31 519,0	849,6	157,9	315,5
1982 . .	x	40,6	10 410,9	826,1	33 532,6	1 054,7	193,0	435,5
1983 . .	x	81,6	9 582,6	914,6	26 630,4	1 073,7	213,2	444,8
1984 . .	x	79,7	10 208,2	793,2	25 973,3	1 087,8	158,8	519,3
1985 . .	x	79,5	9 044,2	635,8	27 631,3	1 860,5	160,1	662,7
1986 . .	x	.	7 959,3	.	30 167,8	1 586,9	174,3	.
1987 . .	x	.	7 822,9	.	31 976,9	1 534,4	195,3	.
1988 . .	x	.	6 589,4	.	31 960,3	1 525,3	215,0	.

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) ab 1973 einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

23. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1966 – 1988

Jahr	Geflügel- schlach- tereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
	Jung- masthühner		Suppenhühner	Enten	Gänse	Truthühner	
Anzahl		t					
1966 . .	.	21 832,5	19 484,3	2 329,7	18,4 ²⁾	— ²⁾	— ²⁾
1970 . .	113	36 011,7	31 734,0	4 184,7	14,1	8,4	70,5
1975 . .	117	35 788,6	30 058,1	4 927,3	18,4	11,3	773,5
1980 . .	89	45 237,3	33 716,2	2 588,9	102,9	80,5	8 748,8
1982 . .	87	47 035,0	34 770,5	3 726,1	93,7	103,2	8 341,5
1983 . .	83	36 639,1	23 810,8	3 930,8	86,0	88,7	8 722,8
1984 . .	78	36 037,4	24 150,7	2 988,3	73,7	65,4	8 759,3
1985 . .	77	39 856,2	25 071,8	3 420,5	65,6	51,4	11 246,9
1986 . .	76	44 537,1	26 932,1	2 421,2	87,0	58,8	15 038,1
1987 . .	78	44 742,6	27 086,3	1 544,1	95,3	73,9	15 943,0
1988 . .	76	48 617,8	27 847,2	1 909,8	74,9	63,2	18 722,7

1) nur in Schlachtereien mit einem Schlachtfall und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren – 2) Im Jahre 1966 wurden die Geflügelarten Enten, Gänse und Truthühner gemeinsam erfaßt. Die entsprechende Schlachtmenge wurde bei Enten nachgewiesen.

Arbeitsstätten

Als Arbeitsstätte gilt jede örtliche Einheit, in der eine oder mehrere Personen unter einheitlicher Leitung haupt- oder nebenberuflich regelmäßig erwerbstätig sind. Die örtliche Einheit wurde als zusammenhängendes Grundstück oder andere von öffentlichen Verkehrsflächen umgrenzte Räumlichkeiten definiert. Die Unterbringung in verschiedenen Gebäuden auf einem Grundstück führte dagegen nicht zu einer Trennung der Erhebungseinheiten. Auch bei geringfügigen Trennungen durch öffentliche Verkehrsflächen (z. B. eine Straße, die ohne fremde Bebauung ein Fabrikgelände teilt) wurde nur eine Arbeitsstätte gezählt.

Bei Behörden und anderen Organisationen ohne Erwerbszweck wurden Dienststellen verschiedener Träger jeweils als getrennte Arbeitsstätten angesehen. Eine Dienststelle mit mehreren Verwaltungsträgern (z. B. eine Schule) wurde jedoch nicht geteilt. Eine einheitliche Leitung bei Dienststellen desselben Verwaltungsträgers wurde nur dann nicht angenommen, wenn die verschiedenen Dienststellen organisatorisch und sachlich weit genug voneinander zu trennen waren.

In den übrigen Wirtschaftsbereichen wurde die einheitliche Leitung als Zugehörigkeit zum gleichen Unternehmen definiert.

Durch die Bedingung, daß mindestens eine Person in der Arbeitsstätte regelmäßig erwerbstätig sein muß, wurden sowohl alle Einheiten mit ausschließlich ehrenamtlichen Tätigkeiten (z. B. Freizeitvereine) als auch normalerweise unbesetzte Anlagen (z. B. automatische Stellwerke) ausgeschlossen.

Beschäftigte

Als Beschäftigte galten alle voll- und teilzeitbeschäftigten Personen, die am Stichtag der Zählung im Arbeitsverhältnis standen und in der Lohn- und Gehaltsliste geführt wurden, einschließlich tätiger Inhaber und unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. Die Länge der Arbeitszeit war dabei unerheblich.

In der Arbeitsstätte mitgezählt wurden auch Reisende, Personal auf Bau- und Montagestellen und andere im Außendienst tätige Mitarbeiter einschließlich der gegen Entgelt anderen Unternehmen überlassenen Arbeitskräfte. Ausgenommen waren zum Grundwehrdienst oder dem zivilen Ersatzdienst einberufene Personen und im Ausland beschäftigte Personen.

Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Erhebungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen erfolgte nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der jeweiligen Einheit. Für die Arbeitsstätten bedeutet dies eine vom Schwerpunkt des Gesamtunternehmens unabhängige Zuordnung. Zum Beispiel wurden alle räumlich von den Produktionsstätten getrennten offenen Verkaufsstellen der Industrie dem Handel zugerechnet.

Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

Durch das Bilanzrichtliniengesetz (BiRiLiG) vom 19. Dezember 1985 (BGBl. I S. 2355), das am 1. 1. 1987 in Kraft trat, sind alle Vorschriften für die Kaufleute zur Führung von Handelsbüchern als drittes Buch in das Handelsgesetzbuch eingefügt worden. Im zweiten Abschnitt dieses Buches sind nunmehr die (ergänzenden) Vorschriften für die Kapitalgesellschaften, die vorher hauptsächlich im Aktiengesetz zu finden waren, verankert.

Diese Vorschriften sind an entsprechende EG-Richtlinien angepaßt worden und unterscheiden sich in Bewertungsgrundsätzen und Regeln für die Aufstellung von Bilanzen und Jahresabschlüssen zum Teil wesentlich von den Vorschriften des alten Rechts.

Daher sind die Zahlen der Tabelle 3 dieses Kapitels in der Gegenüberstellung der Jahre 1986 und 1987 nur mit Einschränkungen vergleichbar. Da die Tabelle nach den Gliederungsmerkmalen des neuen Rechts konzipiert wurde, mußten Werte für das Jahr 1986 zum Teil geschätzt werden.

1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten			
		insgesamt		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	
				Arbeits- stätten	Beschäftigte
1	Kreisfreie Städte				
2	Düsseldorf	30 659	411 705	147	781
3	Duisburg	14 302	223 779	86	603
4	Essen	19 865	255 447	166	1 377
5	Krefeld	8 914	118 628	90	584
6	Mönchengladbach	8 487	105 240	82	389
7	Mülheim a. d. Ruhr	5 734	72 626	63	399
8	Oberhausen	5 310	84 798	37	372
9	Remscheid	3 976	55 409	26	162
10	Solingen	7 012	67 706	67	283
11	Wuppertal	13 217	170 266	78	474
12	Kreise				
13	Kleve	10 507	84 957	305	1 360
14	Mettmann	20 082	190 344	222	944
15	Neuss	17 210	156 335	215	914
16	Viersen	11 674	96 525	293	1 218
17	Wesel	14 891	150 110	269	1 501
18	Reg.-Bez. Düsseldorf	191 840	2 243 875	2 146	11 361
19	davon				
20	kreisfreie Städte	117 476	1 565 604	842	5 424
21	Kreise	74 364	678 271	1 304	5 937
22	Kreisfreie Städte				
23	Aachen	8 433	123 495	41	205
24	Bonn	13 363	163 250	87	499
25	Köln	38 699	493 696	191	1 046
26	Leverkusen	4 314	85 637	39	310
27	Kreise				
28	Aachen	9 892	83 846	120	465
29	Düren	9 062	95 358	180	602
30	Erftkreis	14 351	130 570	171	731
31	Euskirchen	6 196	51 691	145	462
32	Heinsberg	8 611	72 263	159	654
33	Oberbergischer Kreis	10 207	100 955	160	506
34	Rhein-Berg. Kreis	10 599	83 812	159	721
35	Rhein-Sieg-Kreis	18 219	146 340	306	1 343
36	Reg.-Bez. Köln	151 946	1 630 913	1 758	7 564
37	davon				
38	kreisfreie Städte	64 809	866 078	358	2 060
39	Kreise	87 137	764 835	1 400	5 504
40	Kreisfreie Städte				
41	Bottrop	3 335	33 687	47	267
42	Gelsenkirchen	8 701	115 840	67	397
43	Münster	10 292	143 617	102	747

*) Ergebnisse der Arbeitsstättenzahlung 1987 – 1) soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken*)

und Beschäftigte am 25. Mai 1987						Lfd. Nr.
davon in den Wirtschaftsabteilungen						
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe		
Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	
17	2 991	3 153	82 697	1 599	18 896	1
22	7 595	1 519	76 742	796	11 725	2
35	2 366	2 142	51 416	1 133	17 215	3
3	1 018	1 209	45 203	627	6 244	4
4	1 587	1 346	35 173	650	5 945	5
6	254	697	25 068	402	7 464	6
6	5 182	620	23 949	349	4 848	7
3	447	879	27 888	247	2 619	8
7	597	1 718	30 612	540	3 564	9
8	1 453	2 223	59 665	902	6 977	10
26	712	1 465	23 513	845	7 031	11
34	930	2 954	74 016	1 331	9 497	12
34	6 390	1 868	51 950	1 276	9 849	13
25	569	1 728	35 080	885	6 109	14
38	22 836	1 737	32 871	1 136	11 506	15
268	54 927	25 258	675 833	12 718	129 489	16
111	23 490	15 506	458 403	7 245	85 497	17
157	31 437	9 752	217 430	5 473	43 992	18
12	996	1 085	26 746	442	5 569	19
14	524	1 150	19 776	639	5 633	20
22	3 376	4 028	112 847	2 318	24 576	21
7	565	479	46 506	317	3 973	22
39	5 539	1 252	26 956	806	6 787	23
29	6 600	1 243	28 023	746	6 189	24
24	8 796	1 581	38 884	1 162	10 696	25
14	477	856	13 905	518	4 594	26
14	5 383	1 180	21 858	762	6 391	27
29	555	1 736	44 642	834	5 702	28
19	457	1 433	26 475	889	5 837	29
31	851	2 390	45 958	1 540	11 000	30
254	34 119	18 413	452 576	10 973	96 947	31
55	5 461	6 742	205 875	3 716	39 751	32
199	28 658	11 671	246 701	7 257	57 196	33
9	5 513	396	5 720	302	2 501	34
17	15 269	932	26 720	572	6 597	35
15	1 499	950	16 524	557	7 189	36

Noch: 1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch: Arbeitsstätten			
		noch:			
		Handel		Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
		Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	8 882	68 988	1 976	32 176
2	Duisburg	4 703	32 030	745	20 306
3	Essen	6 254	46 025	999	16 681
4	Krefeld	2 744	17 720	339	7 741
5	Mönchengladbach	2 478	16 975	256	5 180
6	Mülheim a. d. Ruhr	1 820	14 824	242	2 970
7	Oberhausen	1 707	12 078	186	4 964
8	Remscheid	1 191	7 563	127	1 791
9	Solingen	1 874	11 218	200	2 533
10	Wuppertal	3 910	26 112	606	12 349
	Kreise				
11	Kleve	3 163	15 418	433	4 284
12	Mettmann	5 838	37 442	957	8 853
13	Neuss	5 182	27 616	892	9 018
14	Viersen	3 446	15 999	448	3 673
15	Wesel	4 460	22 403	571	6 336
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	57 652	372 411	8 977	138 855
	davon				
17	kreisfreie Städte	35 563	253 533	5 676	106 691
18	Kreise	22 089	118 878	3 301	32 164
	Kreisfreie Städte				
19	Aachen	2 336	17 487	327	7 185
20	Bonn	2 960	20 529	436	6 609
21	Köln	11 115	82 092	2 039	37 736
22	Leverkusen	1 181	8 322	167	4 218
	Kreise				
23	Aachen	2 831	12 733	441	3 860
24	Düren	2 438	12 038	395	3 909
25	Erftkreis	4 264	21 727	672	5 663
26	Euskirchen	1 640	8 443	316	3 203
27	Heinsberg	2 557	10 613	315	2 042
28	Oberbergischer Kreis	2 821	13 373	393	3 371
29	Rhein-Berg. Kreis	3 044	14 353	373	2 575
30	Rhein-Sieg-Kreis	4 883	22 943	702	4 671
31	Reg.-Bez. Köln	42 070	244 653	6 576	85 042
	davon				
32	kreisfreie Städte	17 592	128 430	2 969	55 748
33	Kreise	24 478	116 223	3 607	29 294
	Kreisfreie Städte				
34	Bottrop	1 028	5 963	163	1 257
35	Gelsenkirchen	2 771	16 983	402	4 193
36	Münster	2 911	23 549	401	9 540

Anmerkungen S. 284

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken*)

und Beschäftigte am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon in den Wirtschaftsabteilungen								
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe		Dienstleistungen ¹⁾		Organisationen ohne Erwerbszweck		Gebietskörperschaften und Sozialversicherung		
Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	
1 231	29 301	11 952	98 585	827	17 911	875	59 389	1
512	5 013	4 827	34 295	472	10 761	620	24 709	2
920	9 219	6 908	63 660	621	13 486	687	34 002	3
294	3 074	3 077	20 445	237	3 308	294	13 291	4
346	3 099	2 708	19 638	278	3 932	339	13 322	5
268	1 832	1 903	10 694	151	2 816	182	6 305	6
179	1 854	1 764	17 093	203	5 158	259	9 300	7
149	1 408	1 096	7 109	92	1 510	166	4 912	8
206	1 774	1 998	9 318	202	1 769	200	6 038	9
441	6 047	4 223	29 299	402	6 451	424	21 439	10
499	2 683	3 077	13 317	317	5 503	377	11 136	11
786	3 644	6 902	32 531	454	7 256	604	15 231	12
755	4 112	5 884	27 215	505	6 013	599	13 258	13
539	2 260	3 604	15 549	268	3 933	438	12 135	14
770	3 865	4 820	23 327	538	9 343	552	16 122	15
7 895	79 185	64 743	422 075	5 567	99 150	6 616	260 589	16
4 546	62 621	40 456	310 136	3 485	67 102	4 046	192 707	17
3 349	16 564	24 287	111 939	2 082	32 048	2 570	67 882	18
326	6 085	3 127	23 102	296	6 780	441	29 340	19
420	6 671	5 797	34 450	1 045	15 676	815	52 883	20
1 605	35 510	15 361	116 602	1 232	21 634	788	58 277	21
157	1 409	1 597	10 626	172	2 569	198	7 139	22
494	1 882	3 316	13 979	237	3 965	356	7 680	23
455	2 167	2 944	20 234	280	3 777	352	11 819	24
742	2 818	4 953	22 426	290	5 218	492	13 611	25
326	1 457	1 965	9 085	179	3 088	237	6 957	26
524	1 884	2 499	11 614	281	3 428	320	8 396	27
449	2 211	3 112	17 123	280	4 410	393	9 062	28
471	2 097	3 671	18 732	266	4 531	274	8 034	29
907	4 039	6 459	27 963	492	7 428	509	20 144	30
6 876	68 230	54 801	325 936	5 050	82 504	5 175	233 342	31
2 508	49 675	25 882	184 780	2 745	46 659	2 242	147 639	32
4 368	18 555	28 919	141 156	2 305	35 845	2 933	85 703	33
124	683	1 054	5 509	106	2 790	106	3 484	34
311	2 119	3 023	21 510	321	8 595	285	13 457	35
465	11 397	3 667	29 650	475	9 098	749	34 424	36

Noch: 1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten			
		insgesamt		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	
				Arbeits- stätten	Beschäftigte
37	Kreise				
38	Borken	12 673	119 524	329	1 568
39	Coesfeld	6 846	53 942	156	802
40	Recklinghausen	18 173	208 375	241	1 207
41	Steinfurt	14 054	137 375	286	1 215
42	Warendorf	9 111	91 267	209	1 056
42	Reg.-Bez. Münster	83 185	903 627	1 437	7 259
	davon				
43	kreisfreie Städte	22 328	293 144	216	1 411
44	Kreise	60 857	610 483	1 221	5 848
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	13 080	158 743	134	883
46	Kreise				
47	Gütersloh	13 022	135 045	315	1 197
48	Herford	9 970	94 356	156	627
49	Höxter	5 943	48 086	138	567
50	Lippe	14 456	122 265	248	1 028
51	Minden-Lübbecke	12 198	121 339	182	671
	Paderborn	9 002	96 526	205	754
52	Reg.-Bez. Detmold	77 671	776 360	1 378	5 727
	davon				
53	kreisfreie Stadt	13 080	158 743	134	883
54	Kreise	64 591	617 617	1 244	4 844
55	Kreisfreie Städte				
56	Bochum	11 217	167 208	82	525
57	Dortmund	19 217	260 313	165	1 235
58	Hagen	8 068	94 757	68	322
59	Hamm	5 070	68 401	73	381
	Herne	5 214	60 632	43	288
60	Kreise				
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	12 112	134 715	149	746
62	Hochsauerlandkreis	11 810	109 186	219	658
63	Märkischer Kreis	17 549	189 935	260	815
64	Olpe	4 825	47 650	99	392
65	Siegen-Wittgenstein	11 075	125 991	141	570
66	Soest	10 298	101 798	232	919
	Unna	12 307	135 115	189	926
67	Reg.-Bez. Arnsberg	128 762	1 495 701	1 720	7 777
	davon				
68	kreisfreie Städte	48 786	651 311	431	2 751
69	Kreise	79 976	844 390	1 289	5 026
70	Nordrhein-Westfalen	633 404	7 050 476	8 439	39 688
	davon				
71	kreisfreie Städte	266 479	3 534 880	1 981	12 529
72	Kreise	366 925	3 515 596	6 458	27 159

Anmerkung S. 284

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken*)

und Beschäftigte am 25. Mai 1987						Lfd. Nr.
davon in den Wirtschaftsabteilungen						
Energie- und Wasserversorgung		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe		
Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	
33	623	1 819	44 816	1 285	10 532	37
20	329	881	13 138	596	4 728	38
47	24 287	1 983	50 083	1 434	17 709	39
40	5 187	1 811	43 895	1 079	9 700	40
34	4 341	1 426	34 427	722	6 029	41
215	57 048	10 198	235 323	6 547	64 985	42
41	22 281	2 278	48 964	1 431	16 287	43
174	34 767	7 920	186 359	5 116	48 698	44
11	1 300	1 740	48 185	855	6 728	45
27	504	2 192	61 544	1 057	8 089	46
15	687	1 762	40 699	848	6 100	47
20	579	959	13 049	527	4 266	48
25	573	2 217	43 726	1 213	8 617	49
37	1 354	1 847	41 996	900	7 621	50
13	636	1 385	34 561	714	6 008	51
148	5 633	12 102	283 760	6 114	47 429	52
11	1 300	1 740	48 185	855	6 728	53
137	4 333	10 362	235 575	5 259	40 701	54
18	1 991	1 287	56 088	697	8 840	55
35	6 746	2 058	57 098	1 274	17 685	56
14	770	1 167	30 884	605	5 027	57
14	9 369	538	14 680	424	4 679	58
8	5 055	552	12 582	390	7 457	59
33	1 225	2 060	63 330	900	6 485	60
50	558	2 002	41 022	937	8 011	61
46	1 195	3 589	96 706	1 321	9 171	62
21	941	921	22 178	396	2 830	63
29	883	1 812	49 415	850	7 938	64
32	571	1 416	35 197	858	6 746	65
37	17 691	1 379	36 681	915	8 555	66
337	46 995	18 781	515 861	9 567	93 424	67
89	23 931	5 602	171 332	3 390	43 688	68
248	23 064	13 179	344 529	6 177	49 736	69
1 222	198 722	84 752	2 163 353	45 919	432 274	70
307	76 463	31 868	932 759	16 637	191 951	71
915	122 259	52 884	1 230 594	29 282	240 323	72

Noch: 1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25. Mai 1987

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch: Arbeitsstätten noch:			
		Handel		Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
		Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte
37	Kreise				
38	Borken	3 815	19 569	475	4 446
39	Coesfeld	2 053	9 854	266	2 001
40	Recklinghausen	5 686	32 004	726	9 291
41	Steinfurt	4 296	22 855	575	6 884
	Warendorf	2 821	12 649	332	2 976
42	Reg.-Bez. Münster	25 381	143 426	3 340	40 588
	davon				
43	kreisfreie Städte	6 710	46 495	966	14 990
44	Kreise	18 671	96 931	2 374	25 598
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	3 852	28 866	619	9 156
	Kreise				
46	Gütersloh	3 974	19 182	489	4 877
47	Herford	3 024	15 151	340	3 620
48	Höxter	1 579	8 102	261	1 926
49	Lippe	4 059	18 684	530	3 903
50	Minden-Lübbecke	3 609	19 609	583	6 375
51	Paderborn	2 475	13 300	325	5 468
52	Reg.-Bez. Detmold	22 572	122 894	3 147	35 325
	davon				
53	kreisfreie Stadt	3 852	28 866	619	9 156
54	Kreise	18 720	94 028	2 528	26 169
55	Kreisfreie Städte				
	Bochum	3 486	26 260	416	8 602
56	Dortmund	5 803	45 472	1 049	18 724
57	Hagen	2 428	15 687	525	9 857
58	Hamm	1 501	9 639	186	4 779
59	Herne	1 685	8 897	168	4 529
	Kreise				
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	3 572	18 726	494	5 051
61	Hochsauerlandkreis	3 017	14 607	552	5 283
62	Märkischer Kreis	4 899	24 056	716	6 659
63	Olpe	1 226	6 244	241	1 814
64	Siegen-Wittgenstein	3 240	18 301	562	5 704
65	Soest	2 950	16 266	378	3 666
66	Unna	3 912	22 322	486	5 473
67	Reg.-Bez. Arnsberg	37 719	226 477	5 774	81 141
	davon				
68	kreisfreie Städte	14 903	105 955	2 345	46 491
69	Kreise	22 816	120 522	3 429	34 650
70	Nordrhein-Westfalen	185 394	1 109 861	27 814	380 951
	davon				
71	kreisfreie Städte	78 620	563 279	12 575	233 076
72	Kreise	106 774	546 582	15 239	147 875

Anmerkung S. 284

nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken*)

und Beschäftigte am 25. Mai 1987								Lfd. Nr.
davon in den Wirtschaftsabteilungen								
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe		Dienstleistungen ¹⁾		Organisationen ohne Erwerbszweck		Gebietskörperschaften und Sozialversicherung		
Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte	
579	3 005	3 416	15 933	471	8 778	451	10 254	37
302	1 567	2 065	9 163	261	5 430	246	6 930	38
844	4 425	5 913	34 111	552	10 032	747	25 226	39
698	3 379	4 179	20 155	541	8 961	549	15 144	40
411	2 300	2 573	14 962	253	4 785	330	7 742	41
3 734	28 875	25 890	150 993	2 980	58 469	3 463	116 661	42
900	14 199	7 744	56 669	902	20 483	1 140	51 365	43
2 834	14 676	18 146	94 324	2 078	37 986	2 323	65 296	44
615	5 957	4 164	23 880	557	11 649	533	22 139	45
594	3 006	3 750	21 716	284	4 237	340	10 693	46
402	2 398	2 884	11 809	228	3 458	311	9 807	47
287	1 307	1 644	7 239	209	4 676	319	6 375	48
564	3 504	4 725	20 713	363	4 723	512	16 794	49
630	3 017	3 603	19 975	357	5 853	450	14 868	50
458	2 458	2 779	14 851	301	6 141	347	12 349	51
3 550	21 647	23 549	120 183	2 299	40 737	2 812	93 025	52
615	5 957	4 164	23 880	557	11 649	533	22 139	53
2 935	15 690	19 385	96 303	1 742	29 088	2 279	70 886	54
395	3 871	3 868	23 452	498	9 052	470	28 527	55
770	11 444	6 668	53 587	706	12 643	689	35 679	56
302	2 457	2 531	14 180	155	4 292	272	11 281	57
233	1 876	1 657	10 302	261	4 363	183	8 333	58
188	1 002	1 789	10 266	177	4 233	214	6 323	59
444	2 512	3 676	16 316	355	6 883	429	13 441	60
536	2 607	3 555	17 548	392	6 312	550	12 580	61
760	4 250	4 840	22 567	505	7 280	613	17 236	62
222	992	1 359	5 693	192	2 804	148	3 762	63
510	3 399	3 117	19 021	369	6 624	445	13 136	64
461	2 574	3 167	15 604	355	6 589	449	13 666	65
555	2 703	3 931	18 005	357	7 257	546	15 502	66
5 376	39 687	40 158	226 541	4 322	78 332	5 008	179 466	67
1 888	20 650	16 513	111 787	1 797	34 583	1 828	90 143	68
3 488	19 037	23 645	114 754	2 525	43 749	3 180	89 323	69
27 431	237 624	209 141	1 245 728	20 218	359 192	23 074	883 083	70
10 457	153 102	94 759	687 252	9 486	180 476	9 789	503 993	71
16 974	84 522	114 382	558 476	10 732	178 716	13 285	379 090	72

2. Arbeitsstätten am 25. Mai 1987 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten am 25. Mai 1987							
	ins-gesamt	davon mit ... Beschäftigten						
		1	2 – 19	20 – 49	50 – 99	100 – 499	500 – 999	1 000 und mehr
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	30 659	7 917	20 345	1 353	467	474	64	39
Duisburg	14 302	2 544	10 554	704	244	215	20	21
Essen	19 865	4 181	13 901	1 023	393	318	27	22
Krefeld	8 914	1 896	6 280	442	139	137	12	8
Monchengladbach	8 487	1 401	6 390	435	125	117	10	9
Mülheim a. d. Ruhr	5 734	1 166	4 105	282	102	66	7	6
Oberhausen	5 310	778	4 061	285	101	68	9	8
Remscheid	3 976	639	2 929	242	94	61	6	5
Solingen	7 012	1 414	5 037	360	120	72	7	2
Wuppertal	13 217	2 501	9 606	632	239	199	28	12
Kreise								
Kleve	10 507	2 455	7 359	466	122	98	7	–
Mettmann	20 082	5 421	13 188	898	317	233	16	9
Neuss	17 210	4 908	11 358	589	187	143	14	11
Viersen	11 674	3 049	7 944	423	144	98	11	5
Wesel	14 891	3 690	10 230	620	191	136	16	8
Reg.-Bez. Düsseldorf	191 840	43 960	133 287	8 754	2 985	2 435	254	165
davon								
kreisfreie Städte	117 476	24 437	83 208	5 758	2 024	1 727	190	132
Kreise	74 364	19 523	50 079	2 996	961	708	64	33
Kreisfreie Städte								
Aachen	8 433	1 608	6 029	399	187	181	22	7
Bonn	13 363	2 820	9 373	668	239	231	23	9
Köln	38 699	10 070	25 781	1 585	596	548	73	46
Leverkusen	4 314	737	3 248	190	72	55	6	6
Kreise								
Aachen	9 892	2 503	6 885	326	96	64	12	6
Düren	9 062	2 275	6 191	356	122	98	14	6
Erfkreis	14 351	3 834	9 756	466	155	118	12	10
Euskirchen	6 196	1 528	4 279	237	87	60	4	1
Heinsberg	8 611	2 380	5 790	270	88	74	6	3
Oberbergischer Kreis	10 207	2 528	6 939	451	142	127	14	6
Rhein-Berg. Kreis	10 599	2 920	7 116	350	125	80	3	5
Rhein-Sieg-Kreis	18 219	5 021	12 289	577	187	126	9	10
Reg.-Bez. Köln	151 946	38 224	103 676	5 875	2 096	1 762	198	115
davon								
kreisfreie Städte	64 809	15 235	44 431	2 842	1 094	1 015	124	68
Kreise	87 137	22 989	59 245	3 033	1 002	747	74	47
Kreisfreie Städte								
Bottrop	3 335	687	2 429	129	48	37	4	1
Gelsenkirchen	8 701	1 805	6 213	385	149	120	20	9
Münster	10 292	2 128	7 112	578	239	206	21	8

*) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987

Noch: 2. Arbeitsstätten am 25. Mai 1987 nach Größenklassen und Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten am 25. Mai 1987							
	ins- gesamt	davon mit ... Beschäftigten						
		1	2 – 19	20 – 49	50 – 99	100 – 499	500 – 999	1 000 und mehr
Kreise								
Borken	12 673	2 841	8 848	632	213	129	7	3
Coesfeld	6 846	1 565	4 819	315	90	56	1	–
Recklinghausen	18 173	3 946	12 954	821	236	180	23	13
Steinfurt	14 054	3 227	9 789	650	214	160	10	4
Warendorf	9 111	2 045	6 407	421	136	91	7	4
Reg.-Bez. Münster	83 185	18 244	58 571	3 931	1 325	979	93	42
davon								
kreisfreie Städte	22 328	4 620	15 754	1 092	436	363	45	18
Kreise	60 857	13 624	42 817	2 839	889	616	48	24
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	13 080	3 309	8 653	640	239	201	30	8
Kreise								
Gütersloh	13 022	3 449	8 638	568	189	156	13	9
Herford	9 970	2 574	6 581	486	192	125	10	2
Höxter	5 943	1 482	4 053	259	89	57	3	–
Lippe	14 456	3 759	9 747	582	208	144	13	3
Minden-Lübbecke	12 198	3 060	8 189	587	192	150	14	6
Paderborn	9 002	2 186	6 161	417	122	99	9	8
Reg.-Bez. Detmold	77 671	19 819	52 022	3 539	1 231	932	92	36
davon								
kreisfreie Stadt	13 080	3 309	8 653	640	239	201	30	8
Kreise	64 591	16 510	43 369	2 899	992	731	62	28
Kreisfreie Städte								
Bochum	11 217	1 821	8 425	586	191	163	14	17
Dortmund	19 217	4 104	13 429	956	368	292	48	20
Hagen	8 068	1 871	5 517	394	129	142	10	5
Hamm	5 070	994	3 646	263	83	69	8	7
Herne	5 214	1 227	3 622	219	70	65	7	4
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	12 112	2 799	8 443	507	189	149	16	9
Hochsauerlandkreis	11 810	2 647	8 303	533	185	131	9	2
Markischer Kreis	17 549	4 109	11 936	884	331	263	19	7
Olpe	4 825	1 042	3 400	233	70	74	6	–
Siegen-Wittgenstein	11 075	2 475	7 650	558	200	174	13	5
Soest	10 298	2 351	7 172	486	167	108	8	6
Unna	12 307	2 882	8 571	527	161	144	14	8
Reg.-Bez. Arnsberg	128 762	28 322	90 114	6 146	2 144	1 774	172	90
davon								
kreisfreie Städte	48 786	10 017	34 639	2 418	841	731	87	53
Kreise	79 976	18 305	55 475	3 728	1 303	1 043	85	37
Nordrhein-Westfalen	633 404	148 569	437 670	28 245	9 781	7 882	809	448
davon								
kreisfreie Städte	266 479	57 618	186 685	12 750	4 634	4 037	476	279
Kreise	366 925	90 951	250 985	15 495	5 147	3 845	333	169

Anmerkung S. 292

3. Vergleichbare*) Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

a) Bi

Beträge in

Systematik-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung a = 1986 b = 1987	Erfasste Abschlüsse	Aktiva			
			Anlagevermögen			
			immaterielle Vermögensgegenstände	Sachanlagen	Finanzanlagen	zusammen
1	Energie- und Wasserversorgung, a	30	816,3	34 780,1	9 806,1	45 402,5
	Bergbau b	30	484,5	36 096,0	10 892,9	47 473,3
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- a	27	779,6	23 325,1	7 311,8	31 416,5
	und Wasserversorgung b	27	447,2	25 865,1	7 497,6	32 809,8
11	Bergbau a	3	36,6	11 455,0	2 494,3	13 986,0
	. . . . . b	3	37,3	11 230,8	3 395,3	14 663,5
2	Verarbeitendes Gewerbe a	72	45,5	11 477,4	6 543,5	18 066,3
	. . . . . b	72	88,4	11 512,9	6 565,9	18 147,3
20	chemische Industrie usw., a	6	1,5	1 377,4	531,8	1 910,7
	Mineralölverarbeitung b	6	1,9	1 328,6	545,4	1 875,9
21	Herstellung von Kunststoff- a	4	0,4	148,6	31,5	180,5
	und Gummiwaren b	4	0,7	178,6	56,3	235,6
22	Gewinnung und Verarbeitung a	4	0,2	214,8	66,0	281,0
	von Steinen und Erden; Fein- b	4	0,3	193,9	66,1	260,2
23	Metallerzeugung und a	15	14,8	6 891,8	4 262,0	11 168,5
	-bearbeitung b	15	14,6	6 720,1	4 259,0	10 993,7
24	Stahl-, Maschinen- und Fahr- a	18	6,6	1 315,5	1 132,4	2 454,4
	zeugbau; Herstellung von b	18	14,8	1 490,9	1 098,2	2 603,9
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, a	8	1,3	314,5	37,5	353,4
	Optik; Herstellung von b	8	2,9	304,6	42,9	350,4
26	Holz-, Papier- und a	5	3,3	1 023,8	266,6	1 293,6
	Druckgewerbe b	5	8,7	1 099,8	264,9	1 373,4
27	Leder-, Textil- und a	4	0,9	44,2	8,8	53,9
	Bekleidungsgewerbe b	4	1,2	44,8	17,4	63,4
28/29	Ernährungsgewerbe, a	8	16,6	146,7	206,9	370,2
	Tabakverarbeitung b	8	23,4	151,8	215,6	390,8
3	Baugewerbe a	2	0,3	522,5	766,1	1 288,9
	. . . . . b	2	0,2	493,0	742,0	1 235,2
1 – 3	Produzierendes Gewerbe a	104	862,1	46 780,0	17 115,7	64 757,8
	zusammen b	104	553,1	48 101,9	18 200,8	66 855,8
1 – 3	% der Bilanzsumme a	x	0,7	39,1	14,3	54,1
	. . . . . b	x	0,5	39,6	15,0	55,1

*) Die Zahlen der Jahre 1986 und 1987 sind aufgrund des Inkrafttretens des Bilanzrichtliniengesetzes zum 1. Januar 1987 sowie nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag – 2) gezeichnetes Kapital einschl. Genußscheinen und Einlagen 5) eingeschlossen der Saldo aus der Erhöhung und Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1986 und 1987

lanzen

Mill. DM

Aktiva								Systematik-Nr.
Umlaufvermögen					Rechnungsabgrenzungsposten	sonstige Aktiva ¹⁾	Bilanzsumme	
Vorräte	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Wertpapiere	flüssige Mittel	zusammen				
6 084,0 6 038,1	16 043,3 16 068,6	1 742,0 1 623,3	1 835,3 1 988,6	25 704,5 25 718,6	233,8 228,7	2,4 5,0	71 343,3 73 425,6	1
3 809,2 3 551,7	10 667,7 10 789,1	969,3 1 204,1	1 753,3 1 825,3	17 199,5 17 370,1	184,7 178,1	2,4 5,0	48 803,1 50 363,1	10
2 274,8 2 486,4	5 375,6 5 279,5	772,7 419,2	81,9 163,4	8 505,0 8 348,4	49,1 50,6	– –	22 540,2 23 062,5	11
9 289,1 8 980,3	11 401,5 11 541,1	606,3 353,8	2 269,7 2 502,1	23 566,6 23 377,4	106,0 93,1	– 19,1	41 739,0 41 636,9	2
779,1 742,5	879,7 891,0	1,9 13,4	125,8 138,7	1 786,4 1 785,7	3,1 3,4	– –	3 700,2 3 665,0	20
117,3 127,8	144,9 165,8	0 0	28,5 6,3	290,7 300,0	0,5 0,4	– 15,6	471,7 551,7	21
71,3 66,8	72,4 74,5	2,0 3,0	63,1 108,3	208,8 252,6	0,3 0,3	– –	490,1 513,2	22
2 916,8 2 664,7	5 961,2 6 227,2	424,0 159,6	1 323,4 1 636,9	10 625,4 10 688,3	83,8 71,3	– 3,5	21 877,8 21 756,8	23
4 068,3 4 029,4	3 049,8 2 953,0	54,2 63,6	520,7 441,1	7 693,0 7 487,1	12,6 14,0	– –	10 160,1 10 105,1	24
489,9 520,5	516,1 461,5	15,6 11,6	21,9 29,8	1 043,6 1 023,5	1,2 0,7	– –	1 398,2 1 374,5	25
669,2 655,1	540,9 574,9	94,9 94,9	110,9 69,7	1 415,9 1 394,7	1,3 0,9	– –	2 710,9 2 768,9	26
66,0 62,6	38,0 30,4	– –	9,6 7,0	113,6 100,0	0,6 0,3	– –	168,1 163,7	27
111,2 110,9	198,4 162,8	13,7 7,8	65,8 64,2	389,2 345,5	2,6 1,7	– –	762,0 738,0	28/29
1 845,3 1 694,0	1 216,6 1 147,2	1 935,1 1 860,8	414,8 407,3	5 411,9 5 109,3	0,6 0,5	– –	6 701,4 6 345,0	3
17 218,5 16 712,4	28 661,4 28 756,9	4 283,4 3 837,9	4 519,8 4 898,0	54 683,0 54 205,3	340,4 322,3	2,4 24,1	119 783,6 121 407,5	1 – 3
14,4 13,8	23,9 23,7	3,6 3,2	3,8 4,0	45,7 44,6	0,3 0,3	0 0	100 100	1 – 3

nur mit Einschränkungen vergleichbar. Werte für das Jahr 1986 wurden zum Teil geschätzt. – 1) ausstehende Einlagen persönlich haftender Gesellschafter – 3) soweit durch Eigenkapital gedeckt – 4) einschl. Ertragszuschüssen – Erzeugnissen und andere aktivierte Eigenleistungen

Noch: 3. Vergleichbare*) Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

Noch: a) Bi

Beträge in

Systematik Nr.	Wirtschaftliche Gliederung a = 1986 b = 1987	Passiva				
		Eigenkapital				
		Grund- kapital ²⁾	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Bilanz- gewinn	Bilanz- verlust ³⁾
1	Energie- und Wasserversorgung, a	8 927,8	2 661,7	5 023,4	891,0	142,1
	Bergbau b	9 002,9	2 699,5	5 580,5	1 103,8	144,9
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- a	7 466,3	2 396,6	4 702,9	891,0	4,0
	und Wasserversorgung b	7 541,4	2 434,5	5 262,6	1 103,8	–
11	Bergbau a	1 461,5	265,0	320,5	–	138,0
	. . . . . b	1 461,5	265,0	317,9	–	144,9
2	Verarbeitendes Gewerbe a	5 737,4	3 314,8	2 944,0	534,6	208,1
	. . . . . b	5 782,1	3 395,1	3 107,8	364,0	692,3
20	chemische Industrie usw., a	476,5	460,5	226,2	17,6	–
	Mineralölverarbeitung b	476,5	460,5	235,2	17,7	–
21	Herstellung von Kunststoff- a	57,0	2,4	40,8	5,2	–
	und Gummiwaren b	63,0	2,4	41,0	6,0	19,9
22	Gewinnung und Verarbeitung a	113,8	0,7	62,6	20,7	–
	von Steinen und Erden; Fein- b	113,8	0,7	77,7	27,3	–
	keramik, Glasgewerbe					
23	Metallerzeugung und a	3 090,1	1 905,9	1 758,0	311,9	160,1
	-bearbeitung b	3 094,3	1 922,0	1 749,7	175,1	365,7
24	Stahl-, Maschinen- und Fahr- a	1 200,9	514,2	491,7	123,9	8,5
	zeugbau; Herstellung von b	1 232,9	573,2	525,2	84,4	285,0
	ADV-Einrichtungen					
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, a	167,5	75,4	141,7	19,8	30,3
	Optik; Herstellung von b	167,5	75,4	154,8	24,1	2,4
	EBM-Waren usw.					
26	Holz-, Papier- und a	474,3	327,8	128,5	16,6	6,8
	Druckgewerbe b	474,3	327,8	214,5	17,7	19,3
27	Leder-, Textil- und a	29,3	0,6	28,7	2,4	2,4
	Bekleidungsgewerbe b	29,3	0,6	29,2	1,9	–
28/29	Ernährungsgewerbe, a	128,1	27,5	65,7	16,5	–
	Tabakverarbeitung b	130,7	32,7	80,4	9,7	–
3	Baugewerbe a	255,1	34,3	1 010,5	48,0	–
	. . . . . b	300,3	88,5	1 019,1	48,0	–
1 – 3	Produzierendes Gewerbe a	14 920,4	6 010,8	8 977,9	1 473,6	350,1
	zusammen b	15 085,3	6 183,1	9 707,4	1 515,8	837,2
1 – 3	% der Bilanzsumme a	12,5	5,0	7,5	1,2	0,3
	. . . . . b	12,4	5,1	8,0	1,2	0,7

Anmerkungen S. 294

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1986 und 1987

lanzen

Mill. DM

zusammen	Passiva					Dividenden- summe	Systematik- Nr.
	Sonderposten mit Rücklage- anteil	Rück- stellungen	Verbind- lichkeiten	Rechnungs- abgrenzungs- posten	Bilanz- summe		
17 361,8	6 408,5⁴⁾	27 134,4	20 390,2	48,4	71 343,3	889,5	1
18 241,8	6 572,6⁴⁾	29 607,0	18 930,8	73,5	73 425,6	1 102,9	
15 452,8	5 039,5 ⁴⁾	13 640,3	14 629,3	41,2	48 803,1	889,5	10
16 342,2	5 229,1 ⁴⁾	14 938,9	13 786,5	66,3	50 363,1	1 102,9	
1 909,0	1 369,0	13 494,1	5 760,9	7,2	22 540,2	—	11
1 899,6	1 343,5	14 668,0	5 144,3	7,1	23 062,5	—	
12 322,7	701,9	11 758,5	16 931,6	24,2	41 739,0	367,8	2
11 956,8	744,5	12 388,5	16 529,3	17,9	41 636,9	307,5	
1 180,8	232,6	853,2	1 425,5	8,1	3 700,2	16,9	20
1 189,9	164,5	914,4	1 388,2	8,0	3 665,0	17,1	
105,3	27,4	138,8	200,3	0	471,7	2,7	21
92,4	8,0	193,8	257,5	—	551,7	1,6	
197,8	1,3	188,4	102,6	—	490,1	1,8	22
219,5	0,8	193,4	99,5	—	513,2	17,3	
6 905,8	247,1	6 348,7	8 372,2	3,9	21 877,8	186,4	23
6 575,3	411,8	6 523,7	8 244,1	1,8	21 756,8	172,4	
2 322,2	54,8	2 894,5	4 884,1	4,5	10 160,1	106,6	24
2 130,6	52,3	3 182,2	4 738,9	1,0	10 105,1	51,5	
374,1	9,9	473,4	540,8	0	1 398,2	18,5	25
419,4	6,9	521,9	426,1	0,2	1 374,5	19,3	
940,4	55,2	633,3	1 074,8	7,2	2 710,9	16,4	26
1 015,0	58,7	603,6	1 085,1	6,5	2 768,9	17,1	
58,6	5,4	42,2	61,9	0	168,1	2,3	27
61,1	2,0	48,9	51,8	0	163,7	1,9	
237,8	68,3	186,1	269,4	0,5	762,0	16,2	28/29
253,5	39,5	206,7	238,1	0,2	738,0	9,3	
1 348,0	26,1	2 281,7	3 045,6	0	6 701,4	48,0	3
1 455,9	11,2	2 198,5	2 678,9	0,5	6 345,0	48,0	
31 032,6	7 136,5⁴⁾	41 174,6	40 367,4	72,6	119 783,6	1 305,3	1 – 3
31 654,4	7 328,3⁴⁾	44 193,9	38 139,0	91,8	121 407,5	1 458,4	
25,9	6,0	34,4	33,7	0,1	100	1,1	1 – 3
26,1	6,0	36,4	31,4	0,1	100	1,2	

Noch: 3. Vergleichbare*) Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften

b) Erfolgs

Beträge in

Systematik-Nr.	Wirtschaftliche Gliederung a = 1986 b = 1987	Erfasste Ab-schlüsse	Umsatz-erlöse	Übrige betrieb-liche Erträge ⁵⁾	Material-aufwand	Personal-aufwand	Übrige betrieb-liche Aufwen-dungen
1	Energie- und Wasserversorgung, a	30	68 919,8	3 401,5	43 113,3	14 194,8	11 932,5
	Bergbau b	30	62 405,5	3 668,7	36 224,7	14 253,1	12 483,4
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- a	27	50 025,2	1 438,1	34 269,5	5 271,3	8 995,5
	und Wasserversorgung b	27	44 146,2	1 615,8	28 140,7	5 415,0	9 290,0
11	Bergbau a	3	18 894,6	1 963,5	8 843,9	8 923,5	2 937,0
	. . . . . b	3	18 259,4	2 052,9	8 084,0	8 838,2	3 193,4
2	Verarbeitendes Gewerbe a	72	45 898,7	1 775,2	25 320,8	12 769,9	7 570,9
	. . . . . b	72	42 918,5	2 040,2	22 664,7	12 745,3	7 442,9
20	chemische Industrie usw., a	6	8 140,9	266,1	4 810,1	1 227,7	1 144,1
	Mineralölverarbeitung b	6	7 761,5	245,0	4 452,1	1 276,7	1 001,5
21	Herstellung von Kunststoff- a	4	922,7	58,5	466,0	301,9	192,8
	und Gummiwaren b	4	1 000,4	74,3	509,3	327,8	251,5
22	Gewinnung und Verarbeitung a	4	582,2	13,9	242,9	163,8	150,4
	von Steinen und Erden; Fein- b	4	574,7	10,8	227,6	162,9	157,6
	keramik, Glasgewerbe						
23	Metallerzeugung und a	15	17 010,3	1 006,4	9 880,0	5 280,9	2 624,1
	-bearbeitung b	15	15 690,6	936,0	8 411,0	5 154,0	2 569,5
24	Stahl-, Maschinen- und Fahr- a	18	11 116,6	141,7	5 565,9	3 877,1	1 737,4
	zeugbau; Herstellung von b	18	10 028,2	441,9	4 922,2	3 870,9	1 776,2
	ADV-Einrichtungen						
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, a	8	2 348,0	105,1	1 231,9	766,0	404,2
	Optik; Herstellung von b	8	2 163,7	183,4	1 079,9	778,7	403,5
	EBM-Waren usw.						
26	Holz-, Papier- und a	5	3 999,4	52,4	2 032,0	852,0	903,1
	Druckgewerbe b	5	4 052,7	54,9	2 097,4	877,3	906,8
27	Leder-, Textil- und a	4	313,3	3,3	184,8	80,5	43,0
	Bekleidungsgewerbe b	4	297,2	8,7	169,1	80,6	42,7
28/29	Ernährungsgewerbe, a	8	1 465,3	127,9	907,4	219,9	371,7
	Tabakverarbeitung b	8	1 349,6	85,1	796,2	216,4	333,6
3	Baugewerbe a	2	5 356,1	-1 061,3	2 283,6	1 300,7	732,4
	. . . . . b	2	3 544,1	8,3	1 876,4	1 264,3	418,9
1 - 3	Produzierendes Gewerbe a	104	120 174,6	4 115,4	70 717,7	28 265,4	20 235,8
	zusammen b	104	108 868,1	5 717,2	60 765,9	28 262,7	20 345,2

Anmerkungen S. 294

auf Aktien des Produzierenden Gewerbes mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1986 und 1987

rechnungen

Mill. DM

Finanz- ertrag	Finanz- aufwand	Ergebnis der ge- wöhnlichen Geschäfts- tätigkeit	Außeror- dentliches Ergebnis	Steuern	Erträge aus Verlust- übernahme	Aufgrund von Gewinn- gemein- schaften, (Teil-) Ge- winnab- führungs- verträgen abgeführte Gewinne	Jahres- überschuß/ Jahres- fehlbetrag	System- atik- Nr.
1 621,4	1 412,7	+3 289,5	- 69,6	1 694,7	0	522,4	+1 002,9	1
1 593,5	1 675,6	+3 030,9	+116,2	1 408,2	0	502,9	+1 236,0	
1 143,0	1 000,7	+3 069,4	+ 1,6	1 588,1	0	316,0	+1 167,0	10
1 173,6	1 180,5	+2 909,4	+ 1,7	1 326,0	0	335,4	+1 249,6	
478,4	412,0	+ 220,1	- 71,3	106,6	-	206,4	- 164,1	11
419,9	495,1	+ 121,5	+114,5	82,2	-	167,5	- 13,6	
1 322,2	1 472,0	+1 862,6	+333,5	1 857,8	542,4	227,3	+ 653,4	2
1 081,1	1 228,9	+1 958,0	- 238,2	1 781,8	274,5	224,8	- 12,2	
72,3	126,9	+1 170,5	+ 0,3	1 213,1	83,4	16,1	+ 25,0	20
77,5	105,8	+1 247,8	-	1 281,0	87,8	28,8	+ 25,9	
4,6	6,6	+ 18,6	+ 6,1	9,0	3,7	11,9	+ 7,5	21
2,5	5,7	- 17,1	+ 2,4	7,1	4,0	14,1	- 31,8	
6,5	5,5	+ 40,0	- 2,4	12,5	-	-	+ 25,1	22
10,4	4,6	+ 43,1	-	19,4	-	-	+ 23,8	
979,2	1 073,5	+ 137,4	+ 91,9	263,9	382,5	0,1	+ 347,7	23
688,2	859,8	+ 320,5	-250,2	196,0	122,1	-	- 3,5	
172,4	156,6	+ 93,7	+247,1	208,6	65,1	69,3	+ 128,0	24
148,3	136,2	- 87,1	+ 28,2	115,6	52,1	78,9	- 201,3	
15,4	22,7	+ 43,7	+ 5,0	26,4	7,8	-	+ 30,1	25
15,4	19,5	+ 81,0	+ 0,8	25,1	7,5	0,1	+ 64,0	
51,1	53,5	+ 262,3	- 13,7	49,3	-	128,7	+ 70,6	26
122,8	70,8	+ 278,2	- 19,5	66,4	-	101,4	+ 91,0	
1,1	4,7	+ 4,8	-	4,0	-	-	+ 0,8	27
0,9	2,4	+ 12,1	-	7,2	-	-	+ 4,9	
19,6	22,1	+ 91,6	- 0,9	70,9	-	1,0	+ 18,8	28/29
15,0	24,1	+ 79,4	-	64,1	1,0	1,4	+ 14,9	
254,8	144,8	+ 88,0	+ 79,3	168,2	-	-	- 1,0	3
231,3	111,1	+ 113,0	- 2,6	53,8	-	-	+ 56,6	
3 198,5	3 029,5	+5 240,1	+343,1	3 720,7	542,5	749,7	+1 655,3	1-3
2 905,9	3 015,5	+5 101,9	-124,6	3 243,8	274,5	727,7	+1 280,4	

4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Beträge in

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1988		Zugang		Abgang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Grundkapital ²⁾	Anzahl	Grundkapital ³⁾
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	3 000	—	—	—	—
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	34	9 045 303	—	28 700	—	—
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	30	7 695 800	—	28 700	—	—
110	Steinkohlenbergbau und -brikett-herstellung, Kokerei	2	684 503	—	—	—	—
111–8	übriger Bergbau	2	665 000	—	—	—	—
2	Verarbeitendes Gewerbe	152	15 585 903	15	3 436 473	15	3 142 015
200–1	chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Bruststoffen	15	5 493 464	4	338 229	4	290 800
205	Mineralölverarbeitung	2	834 000	—	—	—	—
210	Herstellung von Kunststoffwaren	3	49 000	—	10 000	—	—
213–6	Herstellung von Gummiwaren, Reparatur von Bereifungen	1	14 000	—	—	—	—
221–3, 6	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Grobkeramik, Herstellung von Schleifmitteln	8	105 591	—	10 714	—	—
224	Feinkeramik	2	24 000	—	6 000	—	—
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	1	90 800	—	—	—	—
230–2, 4, 7–9	Eisen- und Stahlerzeugung und -gießerei sowie Stahlverformung	17	4 095 489	1	1 291 717	1	1 285 827
233, 6	NE-Metallherzeugung und -gießerei	6	89 275	—	18 200	—	5 250
240–1	Stahl- und Leichtmetallbau	4	138 000	—	10 000	—	—
242	Maschinenbau	31	2 141 767	5	1 378 577	6	1 458 434
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen usw.	3	610 350	—	112	1	50 000
244, 5, 7, 8, 249 1	Straßen-, Schienen-, Luft- und Raumfahrzeugbau, einschl. Reparatur	5	884 513	1	89 107	—	—
246	Schiffbau	—	—	—	—	—	—
250, 259 1	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	8	191 450	1	1 800	—	—
252–4, 259 4–7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, einschl. Reparatur	—	—	—	—	—	—
256	Herstellung von EBM-Waren	5	21 665	—	139 500	—	—
257–8	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	—	—	—	—	—	—
260–1, 9	Holzbearbeitung und -verarbeitung einschl. Reparatur	1	14 300	—	—	—	—
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	3	456 000	—	49 000	—	—
265–8	Papier- und Pappeverarbeitung, Druckerei, Vervielfältigung	3	14 500	—	—	—	—
270	Lederherzeugung	1	1 575	—	—	—	—
271–2, 9	Lederverarbeitung einschl. Herstellung von Schuhen und Reparatur	1	15 300	—	—	—	—

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) Zugang einschl. Kapitalerhöhungen, Wirtschaftsgruppenänderungen

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1988**1 000 DM**

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Systematik-Nr. ¹⁾
Bestand am 31. 12. 1988		Bestand am 1. 1. 1988		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1988		
Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Stammkapital	Anzahl	Stammkapital ²⁾	Anzahl	Stammkapital ³⁾	Anzahl	Stammkapital	
1	3 000	366	39 144	51	4 592	20	1 424	397	42 312	0
34	9 074 003	219	3 308 658	10	207 412	5	23 340	224	3 492 730	1
30	7 724 500	183	2 893 312	8	207 312	3	23 270	188	3 077 354	10
2	684 503	7	55 371	1	50	1	20	7	55 401	110
2	665 000	29	359 975	1	50	1	50	29	359 975	111–8
152	15 880 361	18 338	15 405 734	1 667	2 031 968	781	1 624 833	19 224	15 812 869	2
15	5 540 893	829	3 363 151	71	387 191	44	639 774	856	3 110 568	200–1
2	834 000	36	733 650	4	1 450	–	–	40	735 100	205
3	59 000	995	544 537	85	103 506	27	21 607	1 053	626 436	210
1	14 000	90	74 121	4	200	4	870	90	73 451	213–6
8	116 305	752	606 520	27	16 969	29	29 998	750	593 491	221–3, 6
2	30 000	71	44 232	4	23 290	5	351	70	67 171	224
1	90 800	144	571 983	8	9 520	7	7 320	145	574 183	227
17	4 101 379	1 388	1 005 588	141	239 549	60	64 332	1 469	1 180 805	230–2, 4, 7–9
6	102 225	139	612 034	11	206 800	4	160 150	146	658 684	233, 6
4	148 000	1 012	721 326	103	52 863	51	34 991	1 064	739 198	240–1
30	2 061 910	2 761	2 983 834	251	537 750	122	247 562	2 890	3 274 022	242
2	560 462	154	51 384	12	15 482	10	1 105	156	65 761	243, 249 5
6	973 620	959	187 355	115	38 398	41	11 494	1 033	214 259	244, 5, 7, 8,
–	–	23	7 670	6	360	2	850	27	7 180	249 1
9	193 250	1 758	1 009 570	184	104 693	90	83 510	1 852	1 030 753	246
–	–	962	143 157	129	9 646	32	3 638	1 059	149 165	250, 259 1
5	161 165	1 090	765 584	96	46 099	44	66 507	1 142	745 176	252–4, 259 4–7
–	–	134	18 126	18	1 761	5	6 700	147	13 187	256
1	14 300	1 239	215 738	78	22 333	50	20 695	1 267	217 376	257–8
3	505 000	56	46 891	2	150	1	50	57	46 991	260–1, 9
3	14 500	1 419	478 694	110	28 319	47	69 379	1 482	437 634	264
1	1 575	11	1 295	1	50	1	400	11	945	265–8
1	15 300	110	53 451	14	1 900	4	220	120	55 131	270
										271–2, 9

runge und Berichtigungen – 3) Abgang einschl. Kapitalherabsetzungen, Wirtschaftsgruppenänderungen und Berichtigungen

Noch: 4. Bestand und Bewegung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften, Kommandit

Beträge in

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftliche Gliederung	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften					
		Bestand am 1. 1. 1988		Zugang		Abgang	
		Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Grundkapital ²⁾	Anzahl	Grundkapital ³⁾
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
275	Textilgewerbe	11	112 528	1	54 917	2	32 000
276	Bekleidungsgewerbe	—	—	1	30 000	—	—
285	Zuckerindustrie	3	20 430	—	—	—	—
293	Brauerei, Mälzerei	12	92 206	1	6 000	1	19 704
Rest 28/29	übriges Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	6	75 700	—	2 600	—	—
3	Baugewerbe	4	340 250	2	44 000	1	20 000
4	Handel	52	2 760 957	8	213 416	6	106 818
40–42	Großhandel und Handelsvermittlung	40	1 606 007	7	178 308	4	105 504
43	Einzelhandel	12	1 154 950	1	35 108	2	1 314
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung . . .	24	1 764 584	5	7 800	1	100
511 5	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	2	22 300	—	—	—	—
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser . .	14	391 560	—	—	—	—
513–4	Binnen-, See- und Küstenschifffahrt, Binnen- und Seehäfen	4	75 894	—	—	—	—
Rest 5	übriger Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4	1 274 830	5	7 800	1	100
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	99	3 095 114	12	407 087	6	254 000
60	Kreditinstitute	26	1 829 949	5	265 887	3	191 000
61	Versicherungsgewerbe	62	1 256 365	6	139 700	3	63 000
65	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	11	8 800	1	1 500	—	—
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	188	6 550 318	28	470 027	14	286 570
71	Gastgewerbe	7	25 950	—	—	1	10 650
789 3	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungsgesellschaften)	17	231 690	3	1 200	4	55 270
794 1	Wohnungsunternehmen	35	289 387	1	20 933	—	—
794 5–9	sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen	32	451 108	3	30 054	2	2 700
797	Beteiligungsgesellschaften (ohne Kapitalanlagegesellschaften)	57	5 318 311	10	339 141	6	198 246
Rest 7	übrige Dienstleistungen	40	233 872	11	78 699	1	19 704
0–7	Insgesamt	554	39 145 429	70	4 607 503	43	3 809 503

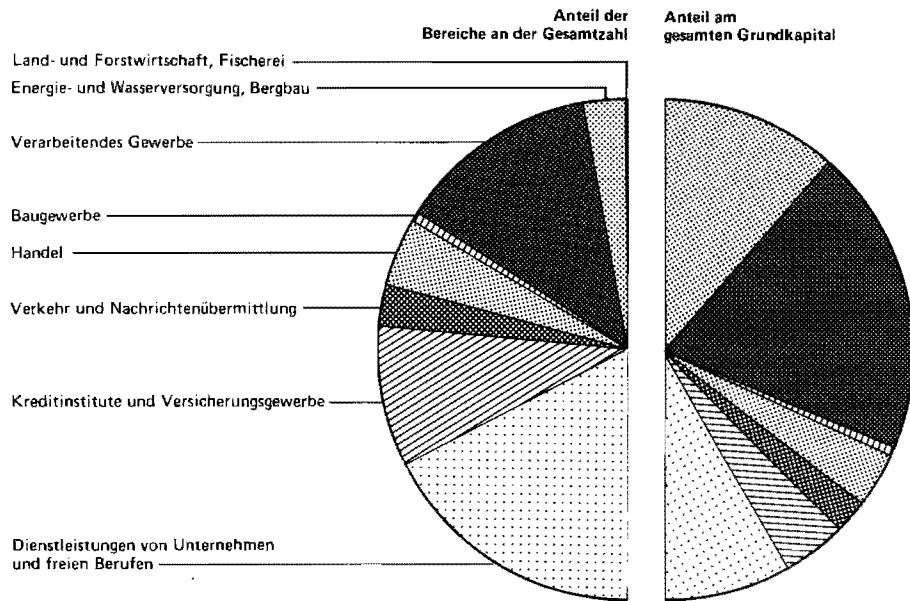
Anmerkungen S. 300

gesellschaften auf Aktien und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1988

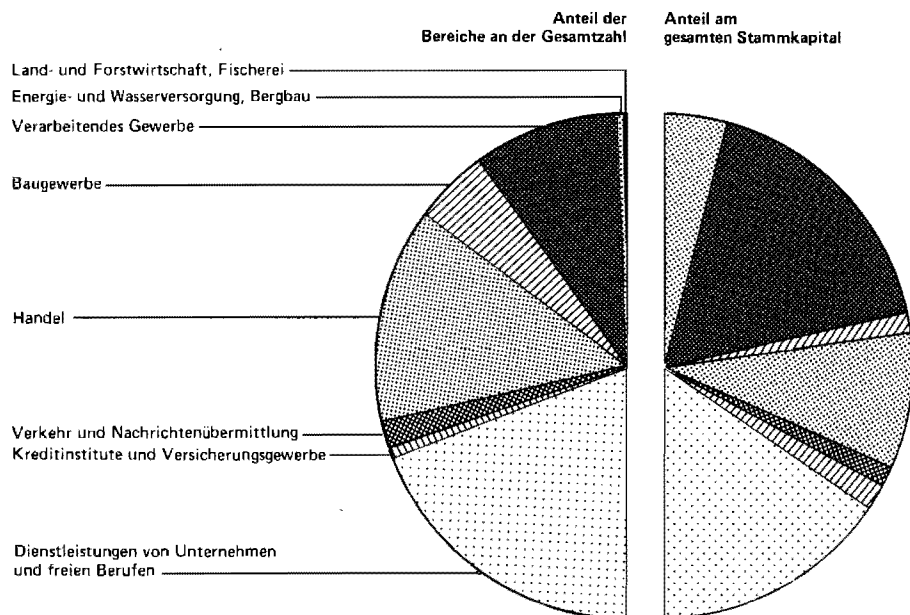
1 000 DM

auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung								Systematik-Nr. ¹⁾
Bestand am 31. 12. 1988		Bestand am 1. 1. 1988		Zugang		Abgang		Bestand am 31. 12. 1988		
Anzahl	Grundkapital	Anzahl	Stammkapital	Anzahl	Stammkapital ²⁾	Anzahl	Stammkapital ³⁾	Anzahl	Stammkapital	
10	135 445	398	284 346	43	89 795	20	83 811	421	290 330	275
1	30 000	704	150 262	53	36 050	45	43 685	712	142 627	276
3	20 430	1	2 500	—	—	—	—	1	2 500	285
12	78 502	46	46 123	2	150	2	2 565	46	43 708	293
6	78 300	1 057	682 612	95	57 694	34	23 269	1 118	717 037	Rest 28/29
5	364 250	9 260	1 072 552	1 050	90 096	571	81 932	9 739	1 080 716	3
54	2 867 555	25 795	7 533 475	3 046	1 088 779	1 516	551 155	27 325	8 071 099	4
43	1 678 811	14 800	5 852 807	1 649	827 655	852	435 783	15 597	6 244 679	40–42
11	1 188 744	10 995	1 680 668	1 397	261 124	664	115 372	11 728	1 826 420	43
28	1 772 284	3 276	1 067 510	350	109 899	182	45 842	3 444	1 131 567	5
2	22 300	11	76 200	—	—	—	—	11	76 200	511 5
14	391 560	1 559	281 401	127	35 364	78	28 027	1 608	288 738	512
4	75 894	113	108 945	12	40 800	10	1 051	115	148 694	513–4
8	1 282 530	1 593	600 964	211	33 735	94	16 764	1 710	617 935	Rest 5
105	3 248 201	1 165	1 455 540	139	1 052 054	82	1 047 694	1 222	1 459 900	6
28	1 904 836	36	1 235 655	1	32 020	5	1 039 200	32	228 475	60
65	1 333 065	211	18 086	4	450	8	390	207	18 146	61
12	10 300	918	201 799	134	1 019 584	69	8 104	983	1 213 279	65
202	6 733 775	36 666	12 829 151	4 154	2 307 822	2 027	812 103	38 793	14 324 870	7
6	15 300	1 534	155 336	282	25 581	131	12 061	1 685	168 856	71
16	1 77 620	4 822	1 907 957	156	217 154	216	309 009	4 762	1 816 102	789 3
36	310 320	725	936 559	69	337 071	46	19 021	748	1 254 609	794 1
33	478 462	4 991	1 640 579	528	230 115	364	91 179	5 155	1 779 515	794 5–9
61	5 459 206	10 173	5 491 983	881	863 827	419	253 986	10 635	6 101 824	797
50	292 867	14 421	2 696 737	2 238	634 074	851	126 847	15 808	3 203 964	Rest 7
581	39 943 429	95 085	42 711 764	10 467	6 892 622	5 184	4 188 323	100 368	45 416 063	0–7

**Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) am 31. Dezember 1988
nach wirtschaftlicher Gliederung**



Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1988 nach wirtschaftlicher Gliederung



5. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1987 und 1988 nach Kapitalgrößenklassen

Kapitalgrößenklasse	1987		1988	
	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital	Anzahl	Grund- bzw. Stammkapital
		1 000 DM		1 000 DM
Insgesamt				
bis einschl. 50 000 DM	68 164	3 356 628	71 530	3 530 580
über 50 000 bis unter 100 000 DM	6 441	391 616	6 823	414 196
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	16 801	3 626 923	18 121	3 889 929
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	2 669	5 090 184	2 824	5 359 045
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	590	3 837 522	618	4 023 381
10 000 000 und mehr DM	974	65 554 320	1 033	68 142 361
Insgesamt	95 639	81 857 193	100 949	85 359 492

davon

Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

bis einschl. 50 000 DM	—	—	—	—
über 50 000 bis unter 100 000 DM	—	—	—	—
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	83	27 374	95	29 316
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	122	286 835	126	294 613
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	73	483 648	74	501 552
10 000 000 und mehr DM	276	38 347 572	286	39 117 948
Zusammen	554	39 145 429	581	39 943 429

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

bis einschl. 50 000 DM	68 164	3 356 628	71 530	3 530 580
über 50 000 bis unter 100 000 DM	6 441	391 616	6 823	414 196
von 100 000 bis unter 1 000 000 DM	16 718	3 599 549	18 026	3 860 613
von 1 000 000 bis unter 5 000 000 DM	2 547	4 803 349	2 698	5 064 432
von 5 000 000 bis unter 10 000 000 DM	517	3 353 874	544	3 521 829
10 000 000 und mehr DM	698	27 206 748	747	29 024 413
Zusammen	95 085	42 711 764	100 368	45 416 063

6. Gewerbean- und -abmeldungen*) 1979 – 1988 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr		Insgesamt	Davon						
Verwaltungsbezirk a = Anmeldungen b = Abmeldungen			Industrie	Bau ¹⁾	Handwerk	Handel	Gast- stätten ¹⁾	Verkehr ¹⁾	Sonstige
1979									
Ruhrgebiet	a	20 448	1 100	1 213	1 870	9 749	3 014	915	2 587
	b	17 839	674	903	1 887	8 908	3 021	733	1 713
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	77 511	4 522	4 528	7 458	36 065	10 579	3 453	10 898
	b	66 083	3 149	3 186	7 727	32 064	10 261	2 687	7 009
1980									
Ruhrgebiet	a	21 306	1 228	1 407	1 834	9 703	3 077	958	3 099
	b	18 935	703	1 064	1 999	9 289	3 032	779	2 069
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	82 408	5 238	5 026	7 487	37 273	11 180	3 892	12 312
	b	68 602	3 501	3 791	7 727	32 260	10 516	2 939	7 868
1981									
Ruhrgebiet	a	23 743	1 176	1 272	1 976	10 981	3 295	946	4 097
	b	20 817	408	.	3 043	7 466	.	.	9 900
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	93 247	5 415	4 593	8 080	42 222	12 141	4 008	16 788
	b	76 613	2 664	.	11 846	26 885	.	.	35 218
1982									
Ruhrgebiet	a	27 918	968	1 070	2 386	12 730	3 736	1 089	5 939
	b	24 163	762	.	2 504	9 772	.	.	11 125
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	105 985	4 706	4 044	9 433	46 589	13 162	4 229	23 822
	b	85 672	3 914	.	9 449	34 321	.	.	37 988
1983									
Ruhrgebiet	a	30 167	1 090	1 188	2 686	14 285	3 643	1 087	6 188
	b	25 356	891	.	2 436	11 224	.	.	10 805
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	117 392	5 051	4 567	10 316	54 088	13 705	4 718	24 947
	b	92 282	4 259	.	9 135	40 221	.	.	38 667
1984									
Ruhrgebiet	a	29 954	1 275	1 378	3 056	12 640	4 024	1 144	6 437
	b	26 528	935	.	2 753	11 623	.	.	11 217
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	116 372	6 066	5 241	11 836	47 156	14 087	5 136	26 850
	b	97 029	4 542	.	10 389	41 658	.	.	40 440
1985									
Ruhrgebiet	a	27 672	1 239	1 219	2 596	11 419	3 873	1 080	6 246
	b	25 926	950	.	2 581	11 005	.	.	11 390
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	110 113	6 015	4 431	10 832	42 743	14 366	4 848	26 878
	b	98 225	4 506	.	10 330	40 161	.	.	43 228
1986									
Ruhrgebiet	a	26 228	1 171	1 107	2 518	10 615	3 587	1 100	6 130
	b	25 346	1 035	.	2 658	10 786	.	.	10 867
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	105 175	6 131	4 240	10 426	40 120	13 269	4 729	26 260
	b	94 872	4 638	.	10 397	38 205	.	.	41 632
1987									
Ruhrgebiet	a	27 617	997	1 157	2 603	11 227	3 598	1 149	6 886
	b	23 637	758	.	2 512	9 873	.	.	10 494
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	107 599	5 169	4 205	10 392	40 933	13 032	5 052	28 816
	b	90 243	4 020	.	10 009	35 873	.	.	40 341
1988									
Ruhrgebiet	a	28 391	1 060	1 013	2 752	11 396	3 588	1 329	7 253
	b	23 805	714	.	2 536	9 865	.	.	10 690
Nordrhein-Westfalen. . . .	a	113 335	5 421	4 316	11 052	42 990	12 874	5 643	31 039
	b	92 527	3 902	.	10 547	36 724	.	.	41 354

*) Aufgrund der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung sind alle stehenden Gewerbebetriebe und einige Reisegewerbe verpflichtet, die Aufnahme, den Wechsel und die Aufgabe eines Gewerbes den zuständigen Meldebehörden anzuzeigen. Die einzelnen Gewerbemeldestellen übersenden monatlich Durchschriften der dort angefallenen Gewerbeanzeigen an die jeweiligen statistischen Landesämter, wo sie in Form einer Sekundärstatistik aufbereitet werden. – 1) Ab 1981 ist durch eine Umstellung eine Auswertung der Abmeldungen dieser Bereiche nicht mehr möglich.

Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Die Angaben bis einschließlich 1976 beziehen sich auf die monatlich meldenden Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten.

Ab Berichtsmonat Januar 1977 ist in die monatliche Berichterstattung das Verarbeitende Handwerk einbezogen und die Abschnidegrenze geändert worden.

Die Daten ab 1977 betreffen daher die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verarbeitendes Handwerk), soweit das einzelne Unternehmen insgesamt 20 und mehr Beschäftigte aufweist. Darüber hinaus werden auch die bergbauliche Erzeugnisse oder Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes herstellenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen erfaßt, deren wirtschaftliche Gesamttätigkeit nicht dem Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe zuzurechnen sind.

Als Ausnahme von dieser Regelung werden in folgenden Wirtschaftszweigen Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten zur Berichterstattung herangezogen:

2512 Gewinnung von Natursteinen	6856 Fischverarbeitung
2516 Gewinnung von Sand, Kies	6872 Malzerei
2591 Herstellung von Transportbeton	6873 Alkoholbrennerei
6816 Herstellung von Kartoffelerzeugnissen	6875 Herstellung von Spirituosen
6825 Obst- und Gemüseverarbeitung	6879 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden
6847 Talgsmelzen, Schmalzsiedereien	6889 Herstellung von Futtermitteln

Für den Wirtschaftszweig 5311: „Säge- und Hobelwerke“ gilt als Erfassungsgrenze ein Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

Während in der früheren Industrieberichterstattung nur die industriellen Betriebsteile erfaßt wurden, wird ab 1977 der gesamte Betrieb einschließlich baugewerblicher und sonstiger Betriebsteile (Handel, Transport usw.) einbezogen.

Die Daten ab 1977 sind nicht mehr nach dem „Systematischen Verzeichnis der Wirtschaftszweige zum monatlichen Industriebericht“, sondern nach den Wirtschaftszweigen der „SYPRO“ (Systematik der Wirtschaftszweige – Wz rev. –, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe) gegliedert.

Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Allerdings beschränkt sich diese zweifache Darstellungsmöglichkeit auf Beschäftigte und Umsätze, da nur sie entsprechend erhoben werden. Für alle anderen Merkmale ist nur ein Nachweis nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen möglich.

Für die Darstellung nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen werden alle Angaben einer räumlich zusammenliegenden Betriebsstätte eines Unternehmens (örtliche Einheit) unter dem Wirtschaftszweig nachgewiesen, bei dem – gemessen an den Beschäftigten – der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Gliederung nach beteiligten Wirtschaftszweigen (technische Einheiten) werden die Angaben (Beschäftigte, Umsatz) kombinierter Betriebe entsprechend ihrer Fertigung nach Wirtschaftszweigen aufgeteilt.

Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Der Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe dient unter Ausschaltung von Preisveränderungen der laufenden Fortschreibung der Nettoleistung der einzelnen Wirtschaftszweige und des gesamten Produzierenden Gewerbes. Der Nachweis der Nettoproduktionsindizes erfolgt nach den Wirtschaftszweigen der SYPRO.

Vierteljährliche Produktionserhebung

Von den zum Monatsbericht „Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe“ meldepflichtigen Betrieben wird vierteljährlich die Produktion nach den sechsstelligen Meldenummern des „Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken“ gemeldet. Die Darstellung der Produktionsdaten erfolgt nach Gütergruppen und Güterklassen.

Es wird die zum Absatz bestimmte Produktion ausgewiesen. Soweit in Einzelfällen auch die zur Weiterverarbeitung im gleichen Unternehmen bestimmte Produktion aufgeführt ist, sind diese Positionen durch einen Stern (*) hinter der Meldenummer gekennzeichnet. Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschließlich Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Die Ergebnisse der Investitionserhebung beziehen sich auf Unternehmen (einschl. ihrer Betriebe) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie auf Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfaßt werden die Investitionen nach Arten sowie die Lagerbestände.

Erhebung für Kleinbetriebe im Bergbau und in der Industrie

Die jährliche Erhebung erfaßt die industriellen Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, soweit diese Unternehmen im allgemeinen weniger als 20 Beschäftigte haben, sowie die Industriebetriebe mit weniger als 20 Beschäftigten von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfaßt werden die Beschäftigten und der Umsatz.

Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

Zur jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe, die im Juni eines jeden Jahres durchgeführt wird, sind alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Monatsbericht und Auftragsstatistiken im Bauhauptgewerbe

Die monatliche Bauberichterstattung ist eine Teilerhebung; es melden bauhauptgewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland erstreckt; ebenfalls auskunftspflichtig sind alle Arbeitsgemeinschaften.

Index des Auftragsingangs und der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe

Die Indizes werden auf der Basis der monatlichen Berichterstattung berechnet. Ihr Nachweis erfolgt nach Bauarten sowie für das Bauhauptgewerbe insgesamt.

Hochgerechneter Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Aufgrund der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichts werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder auf alle Betriebe aufgeschätzt werden.

Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.

Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe (Stichtag 30. Juni) ist eine Teilerhebung; meldepflichtig sind ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und die Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht.

Monatsbericht im Ausbaugewerbe

Zur monatlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland erstreckt. Ebenfalls auskunftspflichtig sind die Arbeitsgemeinschaften.

Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland bezieht.

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung soll einen Überblick über konjunkturelle und saisonale Entwicklungen in den wichtigsten Handwerkszweigen vermitteln. Sie wird im Gegensatz zur Handwerkszählung (Totalerhebung) als Stichprobenerhebung bei selbständigen Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe) durchgeführt und ermittelt in Form von Maßzahlen (Basis 1976 = 100) Ergebnisse für die Merkmale Beschäftigte und Umsatz (ohne Umsatzsteuer).

Zuordnung der Wirtschaftszweige zu den Hauptgruppen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Hauptgruppe
21	Bergbau	B
22	Mineralölverarbeitung	G/P
24	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Bruchstoffen	G/P
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	G/P
27	Eisenschaffende Industrie	G/P
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	G/P
29	Gießerei	G/P
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	G/P
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	G/P
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	I
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	I
3030	Mechanik	G/P
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	I
32	Maschinenbau	I
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	I
34	Schiffbau	I
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	I
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	I
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	I
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	I
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Fullhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	V
40	Chemische Industrie	G/P
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	I
51	Feinkeramik	V
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	V
53	Holzbearbeitung	G/P
54	Holzverarbeitung	V
55	Zellstoff-, Holzschnitz-, Papier- und Pappeerzeugung	G/P
56	Papier- und Pappeverarbeitung	V
57	Druckerei, Vervielfältigung	V
58	Herstellung von Kunststoffwaren	V
59	Gummiverarbeitung	G/P
61	Ledererzeugung	V
62	Lederverarbeitung	V
63	Textilgewerbe	V
64	Bekleidungsgewerbe	V
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	V
68	Ernährungsgewerbe	N/G
69	Tabakverarbeitung	N/G

Hauptgruppen

B	Bergbau
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1976 – 1988

Jahr	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ¹⁾	Brutto- löhne ²⁾	Brutto- gehälter ²⁾	Gesamtumsatz ³⁾	
		insgesamt	darunter Arbeiter ¹⁾				insgesamt	darunter Auslands- umsatz
		MD			1 000	Mill. DM		
1976 ⁴⁾	14 055	2 292 243	1 657 892	2 955 945	39 957	22 771	266 779	63 456
1977	12 308	2 280 525	1 647 331	2 882 909	42 139	24 356	292 745	68 901
1978	11 984	2 248 169	1 616 876	2 789 305	43 589	25 636	303 427	75 971
1979	11 847	2 224 853	1 598 982	2 751 622	45 919	27 065	334 442	83 811
1980	11 664	2 214 687	1 589 401	2 704 377	48 786	29 060	355 464	86 678
1981	11 385	2 148 116	1 527 160	2 566 720	49 076	30 532	367 440	95 819
1982	11 191	2 069 790	1 458 756	2 432 344	48 453	31 429	368 122	100 100
1983	10 978	1 980 385	1 385 352	2 311 216	47 216	31 598	374 765	102 335
1984	10 860	1 941 636	1 356 957	2 281 865	48 046	32 328	403 623	116 836
1985	10 762	1 947 215	1 362 534	2 272 591	50 084	33 560	424 315	125 710
1986	10 797	1 964 106	1 373 297	2 264 690	52 135	35 154	413 262	121 091
1987	10 808	1 951 560	1 355 082	2 215 709	52 778	36 711	408 385	117 751
1988	10 861	1 942 306	1 344 348	2 207 256	53 951	38 155	436 075	129 318

1) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 2) einschl. Vergütung der Auszubildenden – 3) ohne Umsatzsteuer (MwSt.)
– 4) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; ohne Handwerk

2. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1976 – 1988

Jahr	Energie- verbrauch insgesamt	Kohle- verbrauch insgesamt	Heizöl- verbrauch	Strom			Gasverbrauch	
				Fremd- bezug	Eigener- zeugung	Ver- brauch	Orts-, Kokerei- und Ferngas	Erdgas
	1 000 t SKE ¹⁾	1 000 t	Mill. kWh			1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³		
1976 ²⁾	65 739	25 838	9 683	59 261	37 024	73 595	5 264 329	9 057 159
1977	65 278	24 601	9 060	59 167	35 633	73 052	4 981 218	10 770 502
1978	64 925	25 773	8 975	59 698	37 639	73 802	4 339 774	10 161 553
1979	67 890	27 619	8 503	62 131	40 077	77 770	4 526 961	11 054 714
1980	64 801	27 540	7 011	62 137	37 594	76 241	4 857 737	10 132 144
1981	56 148	27 319	5 480	62 595	35 755	74 899	4 605 771	8 951 346
1982	52 316	24 957	5 679	61 021	33 393	71 489	4 624 750	7 572 634
1983	51 640	24 823	5 419	62 948	32 657	73 495	4 170 183	7 599 281
1984	53 284	26 940	5 240	65 308	33 890	76 673	3 649 454	7 736 537
1985	52 231	26 335	4 717	67 074	32 605	77 913	3 727 965	7 639 747
1986	51 531	23 974	5 591	65 124	32 219	77 336	4 232 595	7 500 943
1987	53 099	24 552	5 502	64 447	33 881	76 991	4 673 727	8 167 309
1988	52 386	25 228	5 332	66 182	34 374	79 704	3 507 297	8 152 710

1) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69; leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 Nm³ Gas = 1,2 – 2) Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten; ohne Handwerk

**3. Index der Nettoproduktion für das
– Von Kalenderunregel**

1985

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Gewichtung %	1980	1981	1982
21	Bergbau	8,3	110,6	110,2	109,2
22	Mineralölverarbeitung	2,2	122,3	102,9	107,7
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2,3	125,5	115,2	105,7
27	Eisenschaffende Industrie	7,0	108,3	105,3	89,9
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	1,7	80,1	87,1	88,4
2910	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	1,1	116,7	107,6	100,2
2950	NE-Metallgießerei	0,3	90,6	84,1	79,2
3011/15	Ziehereien, Kaltwalzwerke	1,3	113,4	106,8	95,4
3021/25	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	2,3	104,2	100,2	96,1
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	3,4	129,3	122,6	125,8
32	Maschinenbau	12,9	107,7	107,9	104,0
33	Straßenfahrzeugbau	6,1	78,1	82,7	90,3
36	Elektrotechnik	7,3	88,7	87,6	86,9
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	1,1	95,7	92,6	84,4
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	4,7	97,7	92,7	88,3
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	0,2	107,2	101,6	107,3
40	Chemische Industrie	14,3	96,6	93,6	87,4
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen.	0,9	37,6	42,7	45,1
51	Feinkeramik	0,1	145,5	142,0	109,6
52 ¹⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Flachglas	0,5	102,7	92,7	91,1
52 ¹⁾	Herstellung, Verarbeitung und Veredlung von Hohlglas	0,5	99,2	95,9	92,5
53	Holzbearbeitung	0,4	96,2	90,0	89,1
54	Holzverarbeitung	2,6	121,9	108,7	106,8
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	1,0	90,7	97,6	91,6
56	Papier- und Pappeverarbeitung	1,5	88,9	90,1	88,0
57	Druckerei, Vervielfältigung	1,8	99,4	96,1	92,3
58	Herstellung von Kunststoffwaren	2,6	81,8	81,4	81,7
59	Gummiverarbeitung	0,7	75,2	70,7	81,4
61	Ledererzeugung	0,1	92,0	100,8	106,1
6211	Lederverarbeitung	0,1	110,3	95,4	97,1
6251	Herstellung von Schuhen	0,2	128,4	124,6	120,2
63	Textilgewerbe	2,3	112,5	99,4	91,2
64	Bekleidungsgewerbe	1,4	129,0	112,1	102,2
68	Ernährungsgewerbe	6,7	94,4	95,1	96,8
69	Tabakverarbeitung	0,1	103,5	100,6	90,8
B	Bergbau	8,3	110,6	110,2	109,2
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	32,3	102,2	97,9	91,1
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	38,8	96,6	96,0	95,3
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	13,3	104,8	97,6	94,1
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	6,8	94,6	95,2	96,6
	Verarbeitendes Gewerbe	91,7	99,7	96,9	93,9
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	100	100,4	97,9	95,0

1) Teile aus der Systematik-Nr.

Produzierende Gewerbe 1980 – 1988
mäßigkeiten bereinigt –

= 100

1983	1984	1985	1986	1987	1988	Systematik-Nr.
102,4	97,1	100	97,5	90,2	85,6	21
97,1	105,6	100	94,3	92,2	94,1	22
107,2	106,4	100	98,6	94,3	101,8	25
87,7	96,4	100	92,0	89,9	99,8	27
96,1	100,1	100	104,1	104,8	111,0	28
91,2	96,0	100	95,9	85,7	90,4	2910
83,9	94,9	100	113,4	130,4	137,7	2950
100,0	102,0	100	99,3	96,4	104,6	3011/15
91,6	93,6	100	101,0	97,6	105,5	3021/25
112,4	100,3	100	99,4	95,0	98,5	31
95,5	98,1	100	102,9	100,1	99,7	32
90,3	82,3	100	109,7	108,3	111,7	33
85,5	90,5	100	102,7	103,5	109,4	36
85,0	88,9	100	105,2	102,7	113,9	37
91,3	96,3	100	105,1	105,9	113,5	38
95,0	95,1	100	105,3	108,9	112,4	39
94,3	98,9	100	98,5	98,3	104,4	40
55,5	84,8	100	108,1	137,1	173,6	50
98,4	102,5	100	108,9	102,5	110,0	51
99,9	93,0	100	104,2	107,5	111,1	52 ¹⁾
93,2	100,9	100	97,2	91,4	89,9	52 ¹⁾
95,6	101,6	100	99,1	106,4	115,1	53
111,2	109,1	100	100,7	104,8	110,4	54
93,0	101,3	100	107,9	114,1	119,8	55
91,6	94,7	100	101,4	106,3	112,2	56
94,3	99,5	100	103,0	106,1	109,9	57
88,1	93,7	100	103,7	108,0	116,0	58
88,8	88,9	100	105,7	106,7	108,6	59
111,0	106,2	100	102,9	108,6	112,4	61
97,3	103,6	100	105,8	100,8	101,2	6211
116,4	110,5	100	89,0	85,4	88,6	6251
91,3	94,6	100	100,2	97,3	96,8	63
99,7	98,9	100	101,5	97,6	96,4	64
97,2	96,5	100	102,9	103,0	106,8	68
93,7	99,7	100	95,1	89,2	78,0	69
102,4	97,1	100	97,5	90,2	85,6	B
94,1	99,1	100	97,8	96,9	103,5	G/P
91,8	92,8	100	103,9	103,0	107,3	I
96,5	99,2	100	101,6	103,0	106,8	V
97,2	96,6	100	102,8	102,8	106,4	N/G
93,8	96,3	100	101,3	100,8	105,8	
94,4	96,3	100	101,0	99,9	104,1	

4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
		Anzahl			1 000
21	Bergbau	103	148 394	119 912	161 963
22	Mineralölverarbeitung	19	9 192	5 266	8 414
24	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	1	.	.	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	656	33 909	23 488	42 982
27	Eisenschaffende Industrie	131	132 851	97 162	154 891
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzwerke	91	30 285	22 529	37 987
29	Gießerei	191	36 709	29 805	50 423
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	64	11 666	8 259	14 610
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	95	12 756	9 766	16 643
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	164	24 109	19 270	33 009
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	396	33 659	25 868	45 360
3030	Mechanik	33	.	.	.
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	501	73 212	51 309	88 286
32	Maschinenbau	1 523	273 400	169 746	290 230
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraft- fahrzeugen usw.	438	122 437	95 828	152 824
34	Schiffbau	13	872	667	1 054
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	7	1 427	514	926
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	815	187 073	122 974	195 321
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	220	13 348	8 443	14 481
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	947	117 865	86 551	141 827
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	46	4 690	3 599	6094
40	Chemische Industrie	402	197 225	103 165	168 243
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	16	12 546	5 470	8 750
51	Feinkeramik	16	2 601	1 802	3 014
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	65	20 726	16 043	27 303
53	Holzbearbeitung	192	9 964	7 620	13 547
54	Holzverarbeitung	575	59 009	45 700	79 467
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	43	13 805	10 337	18 424
56	Papier- und Pappeverarbeitung	223	30 377	22 624	38 906
57	Druckerei, Vervielfältigung	400	35 972	24 933	41 280
58	Herstellung von Kunststoffwaren	575	64 087	46 817	79 493
59	Gummiverarbeitung	48	15 482	11 637	20 437
61	Lederherzeugung	14	.	.	.
62	Lederverarbeitung	70	6 503	5 003	8 240
63	Textilgewerbe	431	57 656	41 499	69 121
64	Bekleidungsgewerbe	532	42 055	31 750	48 729
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	3	.	.	.
68	Ernährungsgewerbe	790	101 765	65 622	119 230
69	Tabakverarbeitung	12	1 771	1 026	1 698
B	Bergbau	103	148 394	119 912	161 963
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 966	505 263	330 146	548 495
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	5 040	859 948	586 660	972 068
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 950	325 165	240 982	403 802
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	802	103 536	66 548	120 928
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	10 861	1 942 306	1 344 348	2 207 256

Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Systematik-Nr. Hauptgruppe
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
5 058 125	2 114 334	24 057 223	2 447 587	22 470 163	2 444 907	21
274 577	314 545	17 795 763	353 379	12 544 277	153 870	22
						24
1 050 633	647 383	8 187 798	1 330 769	7 724 647	1 267 404	25
4 118 139	2 262 542	32 122 476	12 098 270	30 316 862	11 899 603	27
987 325	514 887	11 234 331	3 187 311	9 078 634	2 566 121	28
1 274 453	437 117	5 194 724	1 058 001	5 060 743	1 032 798	29
360 097	223 722	3 772 978	1 096 984	3 408 799	977 226	3011
381 639	173 576	2 778 012	685 310	2 512 292	666 371	3015
780 556	298 887	4 209 818	942 449	4 086 430	920 805	3021
1 005 544	457 164	5 308 790	1 133 013	5 009 923	1 077 847	3025
						3030
2 240 575	1 407 734	12 057 465	2 556 242	11 622 442	2 466 451	31
6 910 240	6 565 127	46 586 555	22 378 611	44 103 291	21 122 942	32
4 253 497	1 986 542	32 566 527	16 150 278	30 139 970	15 520 031	33
25 211	11 334	99 799	40 562	97 301	39 654	34
17 272	52 515	217 088	55 358	210 829	52 864	35
4 390 735	3 877 602	31 598 015	7 415 320	29 261 812	6 948 755	36
282 839	275 525	2 166 960	619 457	1 785 030	529 515	37
3 100 288	1 804 334	21 315 729	6 318 841	19 803 942	5 915 692	38
107 294	52 369	501 607	96 899	485 709	95 575	39
5 039 110	7 106 637	65 634 290	29 141 794	56 813 978	26 228 953	40
189 137	466 522	3 127 140	1 397 544	3 122 449	1 397 544	50
66 530	48 061	366 443	81 410	321 240	73 204	51
707 347	295 973	3 882 488	1 012 029	3 617 360	942 511	52
294 558	122 965	2 385 417	307 552	2 175 907	279 613	53
1 801 910	725 342	11 141 145	1 568 336	10 540 217	1 517 275	54
484 798	240 421	4 871 165	2 072 709	4 715 102	2 011 456	55
813 002	454 382	7 031 559	1 778 548	6 719 246	1 716 445	56
1 093 322	650 754	5 790 756	374 602	5 714 267	369 286	57
1 688 108	1 010 028	12 427 651	3 211 343	11 745 866	3 062 943	58
479 792	249 615	2 664 663	640 045	2 208 159	590 582	59
			91 302		90 921	61
143 152	72 645	1 271 076	237 838	1 011 304	172 689	62
1 376 699	847 869	11 246 530	3 230 915	10 872 241	3 156 393	63
771 016	490 913	7 028 944	1 646 370	6 699 079	1 584 693	64
						65
2 275 986	1 816 701	34 503 765	2 485 691	30 614 431	2 434 192	68
24 494	43 431	262 341	22 534	234 442	18 105	69
5 058 125	2 114 334	24 057 223	2 447 587	22 470 163	2 444 907	B
14 785 690	12 313 378	156 930 784	52 024 698	136 828 104	47 721 736	G/P
23 195 894	17 203 286	159 253 886	59 007 675	149 243 419	55 992 100	I
8 611 147	4 663 944	61 067 139	13 329 592	58 099 607	12 781 935	V
2 300 480	1 860 132	34 766 106	2 508 225	30 848 873	2 452 297	N/G
53 951 336	38 155 074	436 075 138	129 317 777	397 490 166	121 392 975	

5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
			MD		1 000
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	250	73 404	39 686	69 735
2	Duisburg	174	73 700	51 171	80 744
3	Essen	272	44 924	27 209	46 191
4	Krefeld	146	40 344	26 482	42 742
5	Mönchengladbach	182	30 131	20 313	34 983
6	Mülheim a. d. Ruhr	84	20 205	14 304	23 617
7	Oberhausen	78	23 560	15 262	24 101
8	Remscheid	181	26 614	18 471	30 775
9	Solingen	219	21 483	15 321	24 832
10	Wuppertal	333	56 233	36 073	57 419
	Kreise				
11	Kleve	148	15 133	10 474	17 980
12	Mettmann	478	63 409	43 548	72 373
13	Neuss	191	45 199	29 311	48 177
14	Viersen	200	25 883	19 253	31 008
15	Wesel	182	44 466	35 091	52 375
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	3 111	604 648	401 943	657 043
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	122	22 507	15 620	26 665
18	Bonn	99	13 820	8 426	14 150
19	Köln	366	100 963	62 242	103 910
20	Leverkusen	50	49 124	23 488	35 428
	Kreise				
21	Aachen	136	28 671	19 602	32 700
22	Düren	153	27 132	20 281	33 859
23	Erftkreis	152	39 796	29 279	48 233
24	Euskirchen	102	10 464	7 888	13 867
25	Heinsberg	124	20 289	16 387	25 283
26	Oberbergischer Kreis	246	36 852	25 658	43 946
27	Rhein.-Berg. Kreis	142	18 932	13 289	21 735
28	Rhein-Sieg-Kreis	216	34 614	23 129	37 267
29	Reg.-Bez. Köln	1 900	403 122	265 255	437 036
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	53	9 166	7 210	10 464
31	Gelsenkirchen	124	37 078	28 285	42 555
32	Münster	85	11 078	6 155	11 331

im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
1 761 830	2 400 729	21 055 100	7 336 587	18 475 320	6 814 957	1
2 131 982	1 442 959	15 813 281	4 898 577	14 959 922	4 834 259	2
1 186 559	1 207 264	14 327 839	1 909 155	11 697 283	1 632 057	3
1 145 132	930 733	10 717 894	5 145 886	10 266 190	4 967 827	4
757 829	594 365	6 473 552	2 807 391	6 318 141	2 790 377	5
606 411	368 722	3 100 013	1 456 337	2 934 432	1 438 497	6
654 970	566 168	5 416 449	1 930 240	5 142 204	1 926 823	7
742 533	490 587	4 661 067	1 951 331	4 262 031	1 807 675	8
537 481	367 107	3 453 056	1 009 220	3 036 506	903 913	9
1 352 666	1 266 540	10 541 455	2 590 324	9 135 498	2 307 186	10
373 901	261 604	4 094 439	1 078 908	3 854 363	1 005 245	11
1 676 128	1 188 276	11 750 943	2 415 635	10 584 230	2 250 938	12
1 303 503	1 096 149	14 196 079	5 985 523	13 206 733	5 855 094	13
672 210	380 173	4 418 569	1 019 085	4 246 342	1 001 896	14
1 468 377	619 779	8 252 887	1 495 087	7 891 312	1 475 262	15
16 371 497	13 181 152	138 272 644	43 029 297	126 010 516	41 012 011	16
591 303	417 751	3 609 849	933 402	3 247 991	917 298	17
323 108	336 458	3 555 648	1 115 749	2 139 671	590 322	18
2 860 898	2 855 037	31 634 127	11 239 200	27 817 802	10 164 493	19
1 176 180	2 187 150	12 196 096	7 159 456	9 400 743	5 876 247	20
782 116	541 796	6 187 812	1 782 255	5 845 494	1 725 457	21
817 813	413 043	5 378 928	1 819 087	5 116 236	1 771 710	22
1 455 560	756 648	14 091 358	3 688 924	11 844 682	3 239 891	23
317 435	158 073	2 555 621	780 870	2 507 101	773 041	24
602 046	237 923	2 725 344	974 378	2 660 569	958 579	25
994 450	690 525	6 871 549	1 773 720	6 408 231	1 662 026	26
523 014	335 861	3 517 192	1 069 148	3 372 348	1 043 286	27
943 364	728 290	7 054 145	2 301 131	6 663 219	2 259 336	28
11 387 298	9 658 545	99 377 662	34 637 304	87 024 073	30 981 670	29
289 853	119 918	2 470 924	322 297	2 367 181	316 691	30
1 148 692	575 478	14 351 625	1 459 386	10 708 623	1 323 306	31
235 153	270 747	2 468 023	740 863	2 174 683	656 287	32

Noch: 5. Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden
			insgesamt	darunter Arbeiter	
			MD		1 000
	Kreise				
33	Borken	267	34 403	25 370	43 466
34	Coesfeld	97	8 478	6 201	11 071
35	Recklinghausen	250	62 400	46 160	72 600
36	Steinfurt	259	39 755	28 926	47 675
37	Warendorf	185	31 362	22 089	36 508
38	Reg.-Bez. Münster	1 321	233 709	170 379	275 678
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	244	43 871	29 498	49 834
	Kreise				
40	Gütersloh	312	49 765	36 641	60 309
41	Herford	319	33 752	24 764	41 636
42	Höxter	101	9 581	7 423	13 273
43	Lippe	311	33 760	24 832	42 276
44	Minden-Lübbecke	273	34 088	23 625	40 567
45	Paderborn	142	30 653	19 945	32 885
46	Reg.-Bez. Detmold	1 698	235 460	166 719	280 788
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	160	48 099	36 746	58 503
48	Dortmund	241	49 690	32 458	52 007
49	Hagen	179	26 995	19 910	33 537
50	Hamm	64	18 862	14 953	23 220
51	Herne	69	19 707	14 255	20 231
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	307	52 583	37 568	62 581
53	Hochsauerlandkreis . . .	306	31 936	24 510	41 758
54	Märkischer Kreis	685	80 464	59 463	100 435
55	Olpe	172	19 125	14 541	25 155
56	Siegen-Wittgenstein . . .	310	43 151	29 727	49 646
57	Soest	180	28 473	20 425	36 518
58	Unna	162	46 365	35 556	53 101
59	Reg.-Bez. Arnsberg	2 830	465 414	340 091	556 693
60	Nordrhein-Westfalen . . .	10 860	1 942 353	1 344 387	2 207 238

im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach Verwaltungsbezirken

Bruttolöhne	Bruttogehälter	Gesamtumsatz		Umsatz aus Eigenerzeugung		Lfd. Nr.
		insgesamt	darunter Auslandsumsatz	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
1 000 DM						
939 595	489 940	6 642 425	1 305 268	6 242 119	1 229 630	33
233 248	124 739	2 306 290	399 209	2 092 602	381 257	34
1 944 155	1 139 587	12 591 802	3 496 776	11 985 232	3 377 350	35
1 016 249	577 845	7 592 491	1 863 218	7 192 210	1 823 455	36
858 236	523 892	5 902 655	1 687 306	5 540 373	1 465 317	37
6 665 179	3 822 148	54 326 218	11 274 319	48 303 010	10 573 289	38
1 124 571	851 160	8 241 714	2 119 270	7 661 493	2 045 822	39
1 383 365	779 964	11 019 540	2 494 599	10 208 708	2 305 067	40
862 819	477 272	6 943 350	1 430 452	6 472 070	1 361 999	41
273 990	113 580	1 908 357	392 419	1 761 863	366 142	42
904 725	491 247	6 161 021	1 509 411	5 869 522	1 469 441	43
807 462	575 807	6 562 737	1 431 000	5 988 724	1 386 478	44
750 717	642 506	6 740 817	2 012 402	6 617 800	2 010 531	45
6 107 657	3 931 542	47 577 532	11 389 558	44 580 181	10 945 485	46
1 628 332	715 258	17 875 954	8 944 692	17 035 324	8 663 620	47
1 350 572	1 059 890	9 943 846	2 038 738	9 574 195	2 002 294	48
805 049	435 906	6 651 607	1 810 538	6 280 031	1 738 394	49
598 860	257 615	3 485 736	933 116	3 392 505	928 031	50
575 158	356 352	2 767 939	762 632	2 665 393	744 721	51
1 457 156	895 550	8 702 174	2 556 239	8 114 935	2 372 013	52
901 992	410 186	6 252 509	1 258 102	5 937 874	1 235 917	53
2 249 761	1 251 458	15 158 894	4 216 178	14 140 938	3 928 134	54
515 899	245 941	3 581 082	702 170	3 474 202	684 111	55
1 174 072	811 382	8 793 847	2 754 791	8 440 118	2 703 545	56
766 026	459 418	5 515 786	1 261 753	5 315 324	1 252 597	57
1 396 808	662 734	7 791 711	1 748 350	7 201 551	1 627 146	58
13 419 689	7 561 697	96 521 087	28 987 299	91 572 384	27 880 522	59
53 951 320	38 155 084	436 075 143	129 317 777	397 490 164	121 392 977	60

6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
21	Bergbau	a 101 b 147 817 c 1 934 714	13 363 8 513
22	Mineralölverarbeitung.	a 19 b 9 151 c 1 544 412	7 139 6 678
24	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	a 1 b . c .	— — —
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a 656 b 34 497 c 794 784	495 8 082 233 325
27	Eisenschaffende Industrie	a 131 b 132 895 c 3 098 753	25 783 32 975
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke . . .	a 91 b 30 655 c 1 089 281	12 392 7 605
29	Gießerei	a 190 b 36 650 c 477 420	56 1 955 23 086
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	a 64 b 11 746 c 340 661	18 618 13 905
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	a 95 b 12 872 c 266 042	35 1 062 28 821
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	a 164 b 24 421 c 370 997	55 1 886 27 609
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung .	a 397 b 34 054 c 474 435	215 6 897 88 938
3030	Mechanik	a 33 b . c .	28 822 11 608
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau .	a 499 b 74 327 c 1 816 239	234 7 439 99 564
32	Maschinenbau	a 1 520 b 274 500 c 4 298 435	566 18 671 262 090
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a 438 b 123 392 c 2 937 287	234 7 044 79 661

*) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

im September 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	
11	6	20	12	39	21
824	901	7 132	8 471	130 126	
30 293	6 809	76 077	493 690	1 319 332	
.	4	—	.	4	22
.	583	—	.	7 322	
.	59 524	—	.	1 050 215	
—	.	—	—	—	24
—	.	—	—	—	
—	.	—	—	—	
95	.	26	6	.	25
6 639	.	8 633	3 751	.	
147 427	.	182 803	59 766	.	
13	22	29	15	27	27
979	3 079	9 560	10 740	107 754	
26 039	85 648	413 897	174 989	2 365 205	
19	19	21	15	5	28
1 350	2 489	7 113	10 989	8 322	
66 659	96 256	241 315	536 069	141 377	
56	30	37	5	6	29
4 101	4 413	11 837	3 498	10 846	
50 687	56 226	153 987	39 950	153 484	
17	11	12	.	.	3011
1 107	1 399	4 019	.	.	
53 336	42 352	121 241	.	.	
27	19	.	5	.	3015
1 929	2 627	.	3 150	.	
51 181	47 950	.	60 149	.	
44	32	24	.	.	3021
3 246	4 325	7 505	.	.	
50 257	65 434	118 116	.	.	
95	57	24	.	.	3025
6 507	7 950	6 724	.	.	
96 829	113 418	99 268	.	.	
.	—	.	—	—	3030
.	—	.	—	—	
.	—	.	—	—	
121	77	36	15	16	31
8 581	10 414	9 675	11 054	27 164	
130 057	121 543	178 274	199 068	1 087 733	
389	251	208	69	37	32
27 645	35 360	64 241	48 574	80 009	
423 224	491 521	1 010 651	692 943	1 418 006	
82	56	31	13	22	33
5 539	7 853	9 682	8 208	85 066	
69 651	100 081	128 150	130 323	2 429 421	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
34	Schiffbau a	13	8
	b	891	205
	c	5 981	1 736
35	Luft- und Raumfahrzeugbau a	7	3
	b	1 359	86
	c	18 846	782
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt a	815	287
	b	189 434	9 127
	c	3 212 241	120 145
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren a	219	145
	b	13 561	3 479
	c	188 963	33 262
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren a	947	396
	b	118 960	12 606
	c	1 895 431	172 864
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen b	45	25
	Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabzügen c	4 703	798
		48 840	13 777
40	Chemische Industrie a	400	136
	b	199 003	4 073
	c	5 689 087	166 261
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u. -einrichtungen a	15	8
	b	12 902	280
	c	293 685	3 840
51	Feinkeramik a	16	5
	b	2 612	123
	c	32 226	1 205
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas a	64	26
	b	20 935	885
	c	344 889	15 780
53	Holzbearbeitung a	191	158
	b	10 100	2 715
	c	219 713	61 379
54	Holzverarbeitung a	574	257
	b	59 476	8 068
	c	1 040 984	102 486
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung a	43	6
	b	13 923	198
	c	422 321	5 214
56	Papier- und Pappeverarbeitung a	223	82
	b	30 711	2 582
	c	648 370	43 502
57	Druckerei, Vervielfältigung a	400	224
	b	35 995	6 872
	c	513 770	81 331

Anmerkung S. 318

im September 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößeklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	
.	.	.	—	—	34
.	.	.	—	—	
.	.	.	—	—	
.	—	.	—	—	35
.	—	.	—	—	
.	—	.	—	—	
197	124	116	50	41	36
13 859	17 478	35 629	35 616	77 725	
187 780	218 892	594 454	472 022	1 618 948	
39	27	4	4	—	37
2 642	3 812	1 200	2 428	—	
29 394	51 433	45 767	29 107	—	
254	162	103	20	12	38
17 641	22 649	32 079	13 135	20 850	
245 355	343 916	534 776	156 385	442 135	
8	5	.	.	—	39
581	709	.	.	—	
6 888	7 351	.	.	—	
97	46	66	21	34	40
6 720	6 567	20 570	15 646	145 427	
231 103	220 900	775 612	448 145	3 847 066	
.	.	.	.	.	50
.	
—	.	.	—	.	
3	3	.	.	—	51
224	409	.	.	—	
2 640	2 178	.	.	—	
11	4	7	8	8	52
804	575	2 151	5 537	10 983	
15 311	8 751	36 044	90 068	188 935	
11	11	8	.	.	53
800	1 486	2 139	.	.	
27 043	28 633	46 281	.	.	
151	96	56	.	.	54
10 819	13 480	16 066	.	.	
174 639	235 540	326 687	.	.	
11	11	8	.	.	55
837	1 721	2 295	.	.	
29 522	39 288	57 100	.	.	
54	50	26	.	.	56
3 816	7 160	7 633	.	.	
64 075	112 839	164 276	.	.	
90	55	24	.	.	57
6 066	7 615	7 158	.	.	
81 753	102 742	114 107	.	.	

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig a = Anzahl der Betriebe b = Anzahl der Beschäftigten c = Umsatz in 1 000 DM		
		insgesamt	unter 50
58	Herstellung von Kunststoffwaren	a 575 b 64 818 c 1 116 403	249 8 086 138 062
59	Gummiverarbeitung	a 48 b 15 603 c 243 830	11 321 5 047
61	Ledererzeugung	a 14 b 1 376 c 30 440	3 35 377
62	Lederverarbeitung	a 69 b 6 561 c 120 799	43 1 383 16 199
63	Textilgewerbe	a 428 b 57 828 c 1 050 100	158 5 115 85 862
64	Bekleidungsgewerbe	a 528 b 42 370 c 838 964	285 8 924 101 893
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	a 3 b 94 c 506	3 94 506
68	Ernährungsgewerbe	a 787 b 105 158 c 2 961 254	.. .. .
69	Tabakverarbeitung	a 12 b 1 717 c 25 707	.. .. .
B	Bergbau	a 101 b 147 817 c 1 934 714	13 363 8 513
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	a 1 962 b 508 535 c 14 209 170	987 21 160 595 904
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	a 5 034 b 867 801 c 15 512 540	2 151 67 720 890 491
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	a 2 939 b 327 479 c 5 786 291	1 360 42 965 600 980
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	a 799 b 106 875 c 2 986 961	341 9 864 271 520
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	a 10 835 b 1 958 507 c 40 429 676	4 852 142 072 2 367 408

Anmerkung S. 318

im September 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen*)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz					Systematik-Nr.
davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten					
50 – 99	100 – 199	200 – 499	500 – 999	1 000 und mehr	Hauptgruppe
153	99	57	11	6	58
10 830	13 767	16 480	7 260	8 395	
192 264	237 721	320 519	115 286	112 551	
13	7	7	4	6	59
1 013	1 014	2 090	2 958	8 207	
10 811	16 904	20 268	38 182	152 618	
6	.	.	–	–	61
493	.	.	–	–	
11 492	.	.	–	–	
10	.	.	4	–	62
656	.	.	2 492	–	
8 286	.	.	58 949	–	
103	84	67	.	.	63
7 478	11 914	21 525	.	.	
160 544	217 996	383 608	.	.	
139	66	33	.	.	64
9 541	9 098	10 432	.	.	
131 488	194 061	266 882	.	.	
–	–	–	–	–	65
–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	
.	154	93	26	13	68
.	21 296	27 910	17 192	17 564	
.	622 729	860 878	580 626	344 813	
.	3	3	–	–	69
.	350	1 100	–	–	
.	4 313	16 356	–	–	
11	6	20	12	39	B
824	901	7 132	8 471	130 126	
30 293	6 809	76 077	493 690	1 319 332	
366	213	222	80	94	G/P
25 985	29 958	70 371	57 052	304 009	
705 020	809 595	2 051 678	1 875 298	8 171 675	
1 225	790	551	183	134	I
85 964	110 349	168 569	127 509	307 690	
1 234 282	1 509 583	2 733 744	1 787 651	7 356 789	
728	476	283	69	23	V
51 310	66 860	85 547	46 991	33 806	
849 380	1 162 767	1 658 498	840 707	673 959	
166	157	96	26	13	N/G
11 599	21 646	29 010	17 192	17 564	
285 726	627 042	877 234	580 626	344 813	
2 496	1 642	1 172	370	303	
175 682	229 714	360 629	257 215	793 195	
3 104 701	4 115 796	7 397 231	5 577 972	17 866 568	

7. Energieverbrauch im Bergbau und Verarbeitenden

Systematik-Nr. Hauptgruppe	Wirtschaftszweig	Energieverbrauch ¹⁾ insgesamt	Kohleverbrauch	Heizöl
		t SKE ²⁾		t
21	Bergbau	8 214 554	7 214 075	85 690
22	Mineralölverarbeitung	4 909 542	—	2 690 036
24	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	—	—	—
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2 137 715	1 168 874	153 231
27	Eisenschaffende Industrie	15 373 314	10 713 385	319 999
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	2 349 736	954 703	52 512
29	Gießerei	520 980	135 706	18 696
3011	Stabziehereien, Kaltwalzwerke	154 316	—	5 302
3015	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	138 758	167	4 313
3021	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	208 379	—	13 909
3025	Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	319 623	24	18 973
3030	Mechanik	—	—	—
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	133 682	1 111	20 664
32	Maschinenbau	668 316	26 246	89 681
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraft- fahrzeugen usw.	560 804	25 004	53 054
34	Schiffbau	1 867	2	481
35	Luft- und Raumfahrzeugbau	1 257	—	381
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	424 609	5 600	66 003
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	15 357	—	3 384
38	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	429 560	462	60 851
40	Chemische Industrie	6 650	26	1 593
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	10 933 133	4 348 222	830 612
51	Feinkeramik	27 434	—	803
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	57 119	—	1 229
53	Herstellung und Verarbeitung von Glas	700 625	—	157 752
54	Holzbearbeitung	91 975	5 452	21 347
55	Holzverarbeitung	111 600	1 167	25 990
56	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	1 018 434	394 329	116 459
57	Papier- und Pappeverarbeitung	210 128	—	34 976
58	Druckerei, Vervielfältigung	101 081	—	7 457
59	Herstellung von Kunststoffwaren	313 113	5 547	30 549
61	Gummiverarbeitung	106 770	8 356	13 769
62	Lederherzeugung	—	1 638	4 977
63	Lederverarbeitung	6 515	970	1 123
64	Textilgewerbe	716 414	31 753	88 620
65	Bekleidungsgewerbe	56 700	13	23 154
68	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	15
69	Ernährungsgewerbe	1 335 201	184 832	313 839
	Tabakverarbeitung	2 448	—	334
B	Bergbau	8 214 554	7 214 075	85 690
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	37 739 381	17 729 194	4 226 411
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	2 790 888	58 449	328 184
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 303 112	41 114	377 435
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 337 649	184 832	314 173
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	52 385 584	25 227 664	5 331 893

1) ohne die zur Stromeigenerzeugung verbrauchte Energie aus Kohle, Heizöl und Gas, da bereits in deren Verbrauchs-Steinkohlenbriketts = 1,0; Steinkohlenkoks = 0,97; Rohbraunkohle = 0,27; Braunkohlenbriketts und -koks = 0,69;

Gewerbe 1988 nach hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen

verbrauch	Gasverbrauch		Stromverbrauch		Systematik-Nr.
t SKE ²⁾	1 000 Nm ³ bezogen auf H ₀ = 35 169 kJ/m ³	t SKE ²⁾	1 000 kWh	t SKE ²⁾	Hauptgruppe
121 530	1 112 885	1 335 462	10 829 777	1 332 064	21
3 847 455	644 626	773 551	3 088 253	379 856	22
					24
217 433	409 628	491 553	2 118 433	260 557	25
449 634	2 771 196	3 325 434	11 908 769	1 464 776	27
74 490	327 961	393 554	9 643 748	1 186 181	28
27 203	160 467	192 558	1 345 641	165 513	29
7 681	82 135	98 562	394 796	48 560	3011
6 295	70 302	84 360	389 719	47 936	3015
20 232	102 177	122 614	532 791	65 533	3021
27 530	179 929	215 917	619 199	76 162	3025
					3030
29 774	54 469	65 361	304 523	37 451	31
129 943	225 971	271 170	1 964 008	241 577	32
76 233	199 784	239 744	1 787 190	219 823	33
700	543	651	4 168	514	34
557	-	-	5 694	700	35
94 818	123 680	148 421	1 437 755	176 841	36
4 912	2 971	3 562	55 931	6 883	37
88 422	155 121	186 150	1 257 390	154 669	38
2 327	1 226	1 470	22 993	2 827	39
1 166 150	3 541 886	4 250 259	20 509 548	2 522 679	40
1 142	13 455	16 146	96 439	11 861	50
1 793	41 095	49 316	48 857	6 010	51
220 959	292 396	350 675	1 051 653	129 354	52
30 451	5 712	6 854	409 578	50 374	53
37 562	10 051	12 062	506 952	62 352	54
163 328	173 492	208 191	2 801 747	344 616	55
49 624	69 854	83 824	623 414	76 680	56
10 865	35 012	42 016	391 828	48 200	57
44 129	62 999	75 597	1 534 947	188 797	58
19 577	35 539	42 646	299 269	36 811	59
7 054			18 666	2 297	61
1 638	926	1 113	22 716	2 794	62
125 647	330 100	396 119	1 388 817	170 822	63
33 216	8 276	9 930	116 657	14 346	64
22			459	56	65
444 981	402 350	482 821	2 135 353	262 655	68
486	926	1 111	6 910	849	69
121 530	1 112 885	1 335 462	10 829 777	1 332 064	B
6 009 893	8 223 735	9 868 471	52 938 464	6 511 422	G/P
474 263	1 058 100	1 269 736	8 065 088	992 014	I
534 836	862 018	1 034 422	5 727 959	704 535	V
445 469	403 276	483 932	2 142 263	263 504	N/G
7 585 991	11 660 014	13 992 023	79 703 551	9 803 539	

werten enthalten – 2) Umrechnung in Tonnen Steinkohleneinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: Steinkohle und leichtes Heizöl = 1,46; schweres Heizöl = 1,4; 1 000 kWh Strom = 0,123; 1 000 Nm³ Gas = 1,2

8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
21	Bergbauliche Erzeugnisse				
2112 10*	Steinkohle (Förderung)	1 000 t	65 132	62 955	86
2112 40*	Steinkohlenbriketts	1 000 t	1 001	825	100
2114 20*	Braunkohle (Förderung)	1 000 t	103 614	103 509	95
2114 30*	Braunkohlenbriketts	1 000 t	3 135	2 474	98
2114 40*	Braunkohlenstaub und Trockenkohle	1 000 t	2 205	2 345	100
2116 11*	Zechenkoks (Steinkohle)	1 000 t	11 510	10 000	91
2116 14*	Hüttenkoks (Steinkohle)	1 000 t	4 026	4 052	55
2116 50*	Braunkohlenkoks	1 000 t	140	138	100
22	Mineralöl erzeugnisse	1 000 DM	5 539 744	5 529 705	32
2211*	Rohbenzin (sogenanntes Leichtbenzin)	1 000 t	4 273	4 964	66
2213	Kraftstoffe	1 000 t	9 410	9 545	28
2217	Heizöle	1 000 t	9 493	9 575	29
2231	Flüssiggas	1 000 t	469	464	20
2235*	Heiz- und Raffineriegas	1 000 t	2 008	2 295	.
2252	Schmieröle	1 000 t	35	36	6
2255	Mineralische Öle	1 000 t	31	24	5
2257	Schmierfette (Mineralölgehalt ab 70 %)	1 000 t	13	13	28
2273	Bitumen und Bitumenemulsionen	1 000 t	708	642	23
2279	Sonstige Mineralöl erzeugnisse	1 000 t	2 012	2 241	85
25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	1 000 DM	6 495 854	7 035 045	26
2511	Natursteine	1 000 DM	299 651	324 734	19
2512	Schiefer (Tonschiefer)	t	407	394	1
2514*	Rohkalkstein und Rohdolomit	1 000 t	16 213	17 962	40
2516	Sand und Kies	1 000 t	38 426	42 088	.
2517	Tonerdehaltige Rohstoffe	1 000 DM	25 879	.	.
2521	Schiefererzeugnisse	1 000 DM	5 609	6 158	21
2527	Natursteine, bearbeitet	1 000 DM	45 545	47 313	6
2528	Eisenhüttenschlacken	1 000 t	4 344	4 955	54
2529	Eisenhüttenschlackenerzeugnisse	1 000 t	6 717	5 862	79
2531	Zement und zementähnliche Bindemittel	1 000 t	9 091	9 169	34
2532*	Bearbeiteter Kalk- und Dolomitstein	1 000 t	5 910	6 351	43
2533	Erzeugnisse aus Gips	1 000 DM	.	.	.
2535	Mörtel und Edelputz	1 000 DM	123 638	153 536	19
2536	Transportbeton	1 000 m³	6 156	6 895	21
2541	Ziegeleierzeugnisse	1 000 DM	315 113	362 897	24
2542	Keramische Spaltplatten und -riemchen	1 000 m²	326	232	1
2545	Grobsteinzeug	1 000 t	153	.	.
2547*	Feuerfeste Erzeugnisse	1 000 t	1 051	1 141	.
2551	Kalksandsteine	1 000 m³	1 499	1 679	32
2554	Betonerzeugnisse für den Hochbau	1 000 DM	407 456	445 469	16
2557	Betonerzeugnisse für den Tiefbau	1 000 t	3 421	4 078	23
2559	Betonerzeugnisse für andere Zwecke	1 000 t	21	26	5
2565	Asbestzementwaren	1 000 m²	9 501	.	.
2566	Mineralische Isoliermittel und Filter	1 000 DM	242 443	249 327	38
2573	Asbestspinnstoffwaren	1 000 DM	20 924	23 299	35
2577	Brems- und Kupplungsmaterial	t	19 298	22 734	61
2581	Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	14 950	16 137	35
2583	Schleifpapiere usw.	1 000 DM	103 354	120 509	23
2597	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 25	1 000 DM	39 303	42 408	48

Hinweis: Der Stern (*) hinter der Melde-Nr. wird erläutert auf S. 307.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
27	Eisen und Stahl	1 000 DM	23 169 162	27 235 011	66
2711*	Roheisen (auch phosphorhaltig)	1 000 t	17 800	20 063	.
2712*	Ferrolegierungen	1 000 t	.	.	.
2713*	Stahlrohblöcke und -brammen	1 000 t	21 285	23 730	58
2714*	Vorgewalztes Stahlhalbezeug	1 000 t	12 572	13 938	70
2715*	Walzstahl, auch plattiert	1 000 t	14 813	16 421	54
2716*	Weiterverarbeiteter Walzstahl	1 000 t	3 477	3 831	69
2731*	Rohr Luppen zur Herstellung von Präzisionsstahlrohren u. a.	1 000 t	333	412	91
2733*	Präzisionsstahlrohre	1 000 t	802	856	87
2735	Sonstige Stahlrohre	1 000 t	2 784	2 902	.
2741*	Geschmiedetes Halbezeug	1 000 t	.	.	.
2743*	Geschmiedete Stäbe	1 000 t	145	203	84
2745*	Freiformschmiedestücke über 125 kg Rohgewicht	1 000 t	97	112	62
2746	Geschmiedete oder gewalzte Ringe über 125 kg Rohgewicht	1 000 t	39	47	.
2747*	Rollendes Eisenbahnzeug (auch gewalzt)	1 000 t	45	62	.
2796	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 27	1 000 DM	33 306	56 808	.
28	NE-Metalle und NE-Metallhalbezeug	1 000 DM	7 904 277	9 232 462	41
2811*	Leichtmetalle und deren Legierungen	1 000 t	868	855	.
2813	Schwermetalle und deren Legierungen	1 000 t	503	519	.
2815*	Zwischenprodukte der NE-Metallindustrie	1 000 t	.	.	.
2841*	Halbezeug aus Aluminium und Aluminium- legierungen	1 000 t	1 008	1 076	62
2843*	Halbezeug aus Kupfer und Kupferlegierungen	1 000 t	626	669	40
2844*	Halbezeug aus Blei und Bleilegierungen	1 000 t	.	.	.
2845*	Halbezeug aus Zink und Zinklegierungen	1 000 t	.	.	.
2847	Halbezeug aus Nickel und Nickellegierungen	1 000 t	32	36	.
2848	Halbezeug aus sonstigen NE-Metallen und deren Legierungen	1 000 t	11	13	.
29	Gießereierzeugnisse	1 000 DM	4 713 277	5 044 960	43
2912*	Gußeisen mit Lamellengraphit	1 000 t	654	701	31
2913*	Gußeisen mit Kugelgraphit	1 000 t	341	394	46
2914*	Stahlguß	1 000 t	123	128	63
2917	Temperguß	1 000 t	77	67	.
2951*	Leichtmetallformguß	1 000 t	73	77	14
2954*	Schwermetallformguß	1 000 t	78	83	54
30	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	1 000 DM	14 719 272	16 144 068	56
3011*	Kaltwalzwerks- und Zieherei-Erzeugnisse	1 000 t	2 289	2 482	86
3015*	Kalt gezogener Draht	1 000 t	1 137	1 246	62
3017	Drahterzeugnisse	1 000 t	452	485	28
3019	Veredlungsarbeiten für eigene Rechnung an Erzeug- nissen der Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 000 DM	21 923	28 769	74
3021	Gesenk-, Freiformschmiedestücke bis 125 kg	1 000 t	586	642	62
3022	Kaltfließpreß-, Preß-, Zieh- und Stanzteile aus Stahl	1 000 t	255	276	43
3023	Federn aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	206	215	76
3024	Ketten aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	53	56	85
3025	Schrauben, Norm- und Fassondrehteile aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	311	329	47
3026	Grobe Drahtwaren aus Stahl und NE-Metall	1 000 t	26	26	96

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Erzeugnisse der Ziehereien, Kalt- walzwerke und der Stahlverformung				
3027	Eisen- und Stahlpulver, Erzeugnisse aus Sintermetall	t	31 757	36 048	.
3029	Oberflächenveredlung und Härtung	1 000 DM	1 027 761	1 185 808	44
3095	Reparaturen an Erzeugnissen der Stahlverformung	1 000 DM	25 518	28 642	84
3096	Lohnveredlungsarbeiten	1 000 DM	43 308	51 109	63
3099	Montagen von Erzeugnissen der Stahlverformung.	1 000 DM	168 924	205 699	21
31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	1 000 DM	9 295 588	9 947 275	44
3111	Hochbaukonstruktionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	914 741	932 467	25
3112	Brücken aus Stahl und Leichtmetall	t	13 950	14 853	50
3114	Stahlwasserbauten	t	9 319	10 857	33
3115	Tunnel- und Schachtausbaukonstruktionen	t	.	3 085	84
3117	Erzeugnisse für den Grubenausbau	t	382 312	382 751	97
3119	Bauelemente, Schalungsgerüste und Kleinkonstruk- tionen aus Stahl und Leichtmetall	1 000 DM	1 152 636	1 217 360	29
3121	Weichen, Kreuzungen, Hemmschuhe, Prellböcke und ähnliches Gleismaterial	t	15 162	13 316	51
3127	Weichen, Kreuzungen und ähnliches Gleismaterial für Feld- und Industriebahnen	t	1 418	1 505	.
3151	Dampfkessel (Dampferzeuger)	t	71 096	91 669	73
3153	Dampfkesselfeuerungen	t	8 624	13 841	86
3154	Hilfsapparate für Dampfkessel	t	29 219	33 862	55
3155	Ortsfeste Behälter über 100 m³ Fassungsvermögen, Kesselschmiedeerzeugnisse	t	45 379	65 022	41
3156	Rohrleitungen	t	55 023	41 003	44
3157	Heizkessel für Warmwasserheizungsanlagen	1 000 DM	220 357	255 474	26
3158	Transportgroßbehälter	St.	11 547	12 433	31
3171	Lokomotiven	1 000 DM	80 976	34 730	17
3173	Schienengebundene Wagen	1 000 DM	520 837	536 691	57
3174	Straßenbahn-, Hochbahn-, Untergrundbahn- und Schwebebahnwagen	1 000 DM	159 268	161 319	75
3175	Feldbahn- und Industriebahnwagen	1 000 DM	30 248	27 595	97
3195	Reparaturen an Transportbehältern und Schienenfahrzeugen.	1 000 DM	68 436	65 954	28
3199	Baustellenarbeiten, auch im Tagelohn	1 000 DM	2 739 393	2 994 351	51
32	Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	39 245 063	40 775 735	28
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung, a. n. g.	1 000 DM	2 012 918	2 007 262	21
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	1 000 DM	1 203 063	1 246 961	32
3213	Hütten- und Walzwerkeinrichtungen.	t	112 347	86 668	94
3214	Industrieöfen.	t	13 970	12 553	35
3215	Gießereimaschinen	t	9 320	7 877	25
3216	Prüfmaschinen.	1 000 DM	72 984	71 123	10
3217	Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen	1 000 DM	748 968	832 889	27
3218	Maschinen- und Präzisionswerkzeuge für die Metallbearbeitung	t	49 187	49 390	22
3219	Schweißgeräte und -maschinen	t	2 119	2 005	18
3223	Dieselmotoren (ohne solche für Kfz)	1 000 DM	.	.	.
3227	Dampfturbinen.	1 000 DM	611 415	683 795	56
3231	Kompressoren, Vakuumpumpen, Druckluftgeräte und -werkzeuge.	1 000 DM	827 259	776 598	27
3232	Lufttechnische Einzelapparate und Anlagen	1 000 DM	858 311	901 511	22
3233	Gewerbliche Kühlmöbel, -geräte, Kältemaschinen, -anlagen und Wärmepumpen	1 000 DM	241 906	298 437	13

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Maschinenbauerzeugnisse				
3234	Flüssigkeitspumpen	1 000 DM	834 725	867 372	21
3235	Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk und Kunststoff	1 000 DM	1 751 259	1 763 453	30
3236	Baummaschinen	1 000 DM	1 111 199	1 252 511	22
3237	Baustoff-, Keramik- und Glasmaschinen	t	50 105	44 534	31
3239	Trocknungsanlagen und -maschinen	1 000 DM	345 714	355 273	25
3241	Landmaschinen	1 000 DM	1 063 942	1 349 231	39
3242	Landwirtschaftliche Forder- und Transportmittel	1 000 DM	20 956	20 541	5
3243	Milchwirtschaftliche Maschinen	1 000 DM	86 878	101 355	34
3244	Ackerschlepper	1 000 DM	1 123 715	1 086 422	29
3245	Nahrungsmittelmaschinen	1 000 DM	484 455	499 051	19
3246	Maschinen für verwandte Gebiete der Nahrungsmittelherstellung	1 000 DM	353 531	387 262	17
3247	Verpackungsmaschinen	t	26 264	24 817	35
3251	Einzelapparate und -maschinen für die anorganische und organische Chemie	1 000 DM	805 866	974 355	27
3252	Anlagen für die chemische und verwandte Industrie	1 000 DM	430 775	436 956	30
3254	Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau	1 000 DM	1 616 644	1 485 119	75
3255	Krane, Hängebahnen, Verladebrücken, Regalbediengeräte, Hubwerke	1 000 DM	577 018	576 198	28
3256	Serienhebezeuge	1 000 DM	349 119	412 287	35
3257	Flurförderzeuge	1 000 DM	243 071	309 596	13
3258	Steig-, Gleis- und Drahtseilförderer	t	94 275	89 895	40
3259	Aufzüge	1 000 DM	234 736	231 332	16
3261	Papier- und Druckereimaschinen	t	52 405	48 048	16
3263	Waren- und Spielautomaten	t	5 717	6 195	34
3264	Waagen	1 000 DM	236 068	216 532	29
3265	Textilmaschinen	1 000 DM	2 352 583	2 922 165	49
3266	Zubehorteile für Textilmaschinen	t	7 964	7 493	17
3267	Nahmaschinen	1 000 DM	418 726	460 381	37
3268	Wascherei- und verwandte Maschinen für gewerbliche Zwecke	1 000 DM	69 065	73 491	16
3269	Maschinen für die Leder-, Schuh- und Lederwarenherstellung	t	1 067	957	12
3272	Armaturen	1 000 DM	3 207 283	3 484 822	40
3274	Walzensgravuren	1 000 DM	147 236	154 489	85
3275	Geräte für olhydraulische Anlagen und pneumatische Steuerungen	1 000 DM	379 158	417 914	20
3276	Zahnrad- und Getriebe	t	54 399	55 481	22
3277	Walzlager	t	29 246	30 934	18
3278	Kupplungen, Gleitlager- und andere Antriebsselemente	t	62 333	64 690	58
3279	Andere Maschinenbauerzeugnisse	1 000 DM	666 873	721 909	17
3295	Reparaturen an Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	994 357	991 544	30
3296	Lohnveredlungsarbeiten an Maschinen- bauerzeugnissen	1 000 DM	174 204	204 940	40
3297	Montagen von Maschinenbauerzeugnissen	1 000 DM	1 104 083	1 074 227	31
33	Straßenfahrzeuge	1 000 DM	27 448 123	28 995 382	17
3311-3319	Kraftwagen (einschl. Motoren und Fahrgestellen)	1 000 DM	15 182 625	16 123 251	
3331	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Kraft- wagen- und Kraftradmotoren	1 000 DM	2 220 026	2 337 865	18
3332	Rahmen, Räder und Felgen für Kraft- wagen und -rader	1 000 DM	1 023 049	1 134 590	54
3333	Triebwerksteile und Lenkungen für Kraftwagen und -rader	1 000 DM	2 418 988	2 243 740	23
3334	Kühler, Bremsaggregate, Stoßdämpfer und ähnliche Teile für Kraftwagen und -rader	1 000 DM	522 725	589 718	12
3335	Andere Kraftwagenteile	1 000 DM	220 045	245 096	6

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Straßenfahrzeuge				
3337	Kraftwagenzubehör, a. n. g.	1 000 DM	1 998 028	2 161 398	31
3341	Karosserien und Aufbauten für Kraftwagen, Straßenzugmaschinen und Kraftwagenanhänger . . .	1 000 DM	1 201 055	1 269 741	32
3343	Fahrgestelle für Kraftwagenanhänger	St.			
3345	Kraftwagenanhänger	1 000 DM	1 025 793	1 185 171	39
3373	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Krafträder, a. n. g.	1 000 DM	33 613		
3375	Fahrräder	1 000 St.	429	508	17
3376	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder und Kindersportfahrzeuge, a. n. g.	1 000 DM	221 492	235 613	57
3381	Kinderwagen	1 000 DM	63 522	55 909	38
3387	Anhänger für landwirtschaftliche Zwecke und andere Gespannfahrzeuge	1 000 DM	24 054	27 626	28
3395	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 33	1 000 DM	1 069 541	1 101 830	16
3398	Lackierungen an Straßenfahrzeugen	1 000 DM	26 010	27 377	22
34	Wasserfahrzeuge	1 000 DM	101 109		
3480	Schiffbauliche Einzelteile	t			
3495	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 34	1 000 DM	47 992	30 311	3
35	Luft- und Raumfahrzeuge	1 000 DM	168 289	159 531	4
3595	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 35	1 000 DM	106 325	101 658	
36	Elektrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	24 825 196	26 267 389	21
3611	Elektromotoren und -generatoren	1 000 DM	687 822	619 254	10
3612	Transformatoren	1 000 DM	252 778	253 261	13
3613	Stromrichter	1 000 DM	348 078	371 188	19
3615	Elektrische Akkumulatoren	1 000 DM	531 966		
3617	Starkstromkondensatoren	1 000 DM		21 951	6
3621	Hochspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V . .	1 000 DM	377 783	419 076	26
3622	Niederspannungsschaltgeräte und -anlagen ab 1 000 V .	1 000 DM	1 373 524	1 542 836	26
3623	Installationsgeräte bis 1 000 V	1 000 DM	1 733 688	1 902 162	50
3624	Elektrorohre	1 000 DM	52 263	56 497	41
3625	Isolierte Drähte und Leitungen	t	156 220	176 885	33
3626	Kabel	t	85 263	82 811	24
3627	Kabelgarnituren	t	5 721	5 497	11
3628	Freileitungsarmaturen	t	517	484	5
3629	Fahrleitungsarmaturen	t	4 576	5 199	57
3631	Elektrowerkzeuge bis 2 kW	1 000 DM	18 305	20 013	1
3632	Elektroschweiß- und -lötlgeräte	1 000 DM	86 229	80 698	6
3633	Elektrochemische und elektrophysikalische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	98 822	132 378	21
3634	Elektrische Industrieöfen	1 000 DM	357 785	357 373	41
3635	Elektrowärmegeräte und -einrichtungen für den Haushalt	1 000 DM	767 996	740 285	19
3636	Gewerbliche Elektrowärmegeräte und -einrichtungen	1 000 DM	21 746	40 580	17
3637	Elektromotorische Wirtschaftsgüter für Gewerbe und Haushalt	1 000 DM	1 032 904	1 013 385	27
3639	Elektrische Haushaltswaschmaschinen und -geräte . . .	1 000 DM			
3641	Elektrische Leuchten	1 000 DM	1 576 966	1 768 673	50
3644	Elektrische Glühlampen	1 000 DM	271 683	281 457	31
3647	Entladungslampen	1 000 DM	30 449	33 662	4
3651	Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik .	t	27 054	20 860	23
3653	Geräte und Einrichtungen der Funknachrichtentechnik .	1 000 DM			
3661	Rundfunk- und Fernsehempfangsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	859 028	805 242	14
3663	Phonotechnische Geräte	1 000 DM	863 813	931 143	22
3667	Bauelemente der elektronischen Schaltungstechnik . .	1 000 DM	903 437	1 044 697	15
3672	Elektrische Geräte und Einrichtungen zum Messen nichtelektrischer und elektrischer Größen	1 000 DM	481 953	522 675	11

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Elektrotechnische Erzeugnisse				
3673	Elektrizitätszähler	1 000 DM	8 718	8 508	4
3674	Elektrische Meßgeräte für chemische und physikalische Untersuchungen	1 000 DM	52 263	.	.
3675	Elektrische Prüfgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	173 395	166 000	20
3677	Elektrische Regel- und Steuerungsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	932 672	996 554	13
3681	Elektromedizinische Geräte und Einrichtungen	1 000 DM	275 690	253 998	6
3684	Elektrische Signal- und Sicherheitsgeräte	t	3 350	3 874	22
3686	Elektrische Ausrüstung für Kraftfahrzeuge und Verbrennungsmotoren, a. n. g.	t	50 803	51 662	21
3688	Elektromagnetische Geräte	1 000 DM	107 335	114 930	14
3689	Andere elektrotechnische Erzeugnisse	t	2 536	2 824	33
3695	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	672 857	710 334	24
3696	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	4 335	7 934	.
3697	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 36	1 000 DM	1 641 946	1 819 798	28
37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	1 000 DM	1 518 349	1 693 901	11
3711	Erzeugnisse der Augenoptik	1 000 DM	148 795	175 834	9
3721-3729	Foto-, Projektions- und kinotechnische Geräte	1 000 DM	169 414	179 373	11
3753	Präzisionswaagen, geophysikalische Geräte u. a.	1 000 DM	37 052	45 467	7
3754	Feinmechanische Betriebsmeß- und Regelgeräte	1 000 DM	380 975	400 444	18
3755	Feinmechanische Lehrmittel und Laborgeräte	1 000 DM	138 740	132 463	25
3759	Andere feinmechanische Geräte	1 000 DM	11 929	.	.
3763	Ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente	1 000 DM	117 429	138 411	10
3765	Andere medizinmechanische Geräte	1 000 DM	36 650	48 374	6
3767	Erzeugnisse der Orthopädiemechanik	1 000 DM	336 474	438 686	19
3795-3797	Reparaturen, Lohnveredlungsarbeiten und Montagen an Erzeugnissen der Gütergruppe 37	1 000 DM	87 549	73 164	14
38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 000 DM	16 588 296	18 011 297	41
3821	Axte, Hobeisen, Amboß-Einsatz- werkzeuge, Hammer u. a.	t	6 728	6 338	90
3822	Maschinenwerkzeuge für Arbeiten im Berg- und Tiefbau	t	3 933	4 073	80
3823	Sägen, Sägeblätter und Sägenzubehör	t	10 462	11 372	70
3824	Maschinenwerkzeuge für die Bearbeitung von Holz, Kunststoff und nichtmetallischen Werkstoffen	t	8 609	9 090	67
3825	Zangen, Blechscheren und Feilen	t	8 495	8 503	81
3826	Dreh-, Zieh- und ähnliche Maschinenwerkzeuge	t	290	330	28
3827	Montage- und Sonderwerkzeuge	t	28 606	29 295	57
3828	Hartmetall und Hartmetallwerkzeuge	1 000 DM	337 665	355 211	27
3829	Anreiß-, Meß- und sonstige Werkzeuge	1 000 DM	28 081	31 545	26
3830	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Heiz- und Kochgeräte	1 000 DM	110 171	110 205	46
3831	Raumheizofen aus Guß und Blech	St.	87 923	75 362	14
3835	Großkuchengeräte	St.	20 554	19 189	18
3841	Geräte aus Stahlblech für die Landwirtschaft	1 000 DM	77 737	39 289	23
3842	Geräte und Bedarfsartikel aus Stahlblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	650 036	709 628	32
3843	Erzeugnisse aus Stahlblech für den Zentral- heizungs- und anderen Baubedarf	1 000 DM	1 677 250	1 864 230	50
3844	Lager- und Transportbehälter aus Stahlblech	1 000 DM	702 259	765 457	46
3845	Möbel aus Stahl- und NE-Metallrohren sowie -profilen, Stahl- und NE-Metallblecheinrichtungen	1 000 DM	1 696 092	1 820 776	29
3846	Geräte und Bedarfsartikel aus NE-Metallblech für Hauswirtschaft, Gewerbe und Verkehr	1 000 DM	643 422	725 145	32
3847	Geldschränke und Tresoranlagen	t	11 611	10 261	39
3848	Spezialbedarfsartikel verschiedener Art aus Stahl und NE-Metall	1 000 DM	469 246	484 709	33

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Eisen-, Blech- und Metallwaren				
3849	Feinstblechpackungen.	t	106 625	108 310	18
3851	Koffer-, Mappen- u. a. Lederwaren- schlösser und -beschläge	t	5 600	5 915	86
3852	Möbel-, Geldschrank-, Kühlmöbel- und Gefriermöbelschlösser	t	7 901	8 475	95
3853	Möbel- und Zierbeschläge	t	141 982	160 034	79
3854	Türschlösser und Türschließer	t	26 718	30 877	95
3855	Vorhänge- und Fahrradschlösser	t	1 608	1 585	77
3856	Fahrzeugschlösser und -beschläge	t	74 721	80 117	56
3857	Baubeschläge	t	85 055	94 582	67
3858	Schlüssel und Schloßbestandteile	t	2 660	2 748	100
3859	Sonstige Schlösser und Beschläge	t	14 289	15 486	86
3871	Schneidwaren	1 000 DM	397 723	397 040	52
3874	Bestecke u. ä. Tischgeräte (ohne Tafelgeräte).	1 000 DM	73 434	70 771	25
3881	Haushaltsmaschinen und verwandte Geräte	1 000 DM	24 386	26 170	10
3882	Tafelgeschirr, Galanteriewaren u. ä. Metallwaren für den Hausgebrauch	1 000 DM	222 398	227 712	44
3883	Büro- und Schreibgeräte und sonstige Metallwaren für gewerbliche Zwecke	1 000 DM	186 103	211 939	18
3884	Feine Drahtwaren	t	11 506	12 763	22
3885	Dünne Bänder, Metallfolien, Blattmetalle, Metallpulver, Dosen, Tuben und Kapseln	1 000 DM	1 173 423	1 375 669	36
3887	Metallkurzwaren	1 000 DM	911 371	939 715	64
3889	Preß-, Zieh- und Stanzteile und verwandte Erzeugnisse a. n. g.	1 000 DM	1 021 381	1 114 599	38
3895	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 38	1 000 DM	5 874	8 910	7
3896	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 38.	1 000 DM	45 706	52 316	30
3897	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 38	1 000 DM	25 271	27 003	32
39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck u. ä.	1 000 DM	616 513	650 264	9
3919	Sonstige Großmusikinstrumente	St.	41	43	23
3931	Kindersportfahrzeuge, Puppenwagen	1 000 DM	102 905	124 163	85
3937	Andere Spielwaren	1 000 DM	70 638	71 082	6
3940	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Turn- und Sportgeräte	1 000 DM	.	.	.
3949	Geräte für sonstige Sportarten	1 000 DM	.	.	.
3958	Münzen und Medaillen	1 000 DM	18 206	16 496	24
3981	Erzeugnisse der Foto- und Filmabors.	1 000 DM	137 162	143 830	11
3982	Füller-, Füllhalter, Kugelschreiber u. a. Schreibgeräte	1 000 DM	44 170	47 667	5
3985	Stempel und Flexoklischees	1 000 DM	10 260	11 513	32
3995	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 39	1 000 DM	3 708	3 720	13
4	Chemische Erzeugnisse	1 000 DM	52 502 312	56 944 649	39
4111	Halogene	1 000 DM	117 577	126 526	70
4112	Sublimierter, gefällter oder kolloider Schwefel.	1 000 DM	22 398	22 636	14
4113	Kohlenstoff.	1 000 DM	444 302	470 921	68
4115	Wasserstoff, Sauerstoff, Edelgase und Stickstoff.	1 000 DM	756 156	780 764	60
4121	Salzsäure, Chlorsulfonsäure	1 000 DM	42 655	48 143	.
4122	Oxide und Sauerstoffsäuren des Schwefels, Schwefelwasserstoff	1 000 DM	124 231	124 185	53
4123*	Salpetersäure, Nitriersäuren, berechnet auf N	1 000 t	309	282	.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4129	Sonstige anorganische Säuren und Sauerstoff- verbindungen der Nichtmetalle	1 000 DM	309 519	312 395	39
4142*	Syntheseammoniak	1 000 t	803	795	44
4146	Oxide, Hydroxide und Peroxide der Alkali- und Erdalkalimetalle	1 000 DM	319 375	416 321	47
4149*	Oxide, Hydroxide und Peroxide sonstiger Metalle	1 000 t	714	540	.
4152	Salze der Halogenwasserstoffe und der Sauerstoffsäuren der Halogene	1 000 DM	94 780	101 579	28
4154	Salze der Sauerstoffsäuren des Schwefels	1 000 DM	56 484	57 240	12
4155*	Salze der Sauerstoffsäuren des Stickstoffs ¹⁾	1 000 t	.	.	.
4157	Salze der Sauerstoffsäuren des Phosphors; Phosphide	1 000 DM	318 230	277 031	46
4159	Sonstige Salze anorganischer Säuren	1 000 DM	889 944	929 064	62
4195	Komprimierte Luft, gasförmig	m ³	94 258	90 475	44
4199	Sonstige anorganische Verbindungen	1 000 DM	70 975	64 052	18
4211	Aromatische Kohlenwasserstoffe	1 000 DM	149 903	139 143	55
4219*	Sonstige Erzeugnisse aus der Weiterverarbeitung von Rohölen und Rohbenzol	1 000 t	984	1 044	.
4221	Acyclische und alicyclische Kohlenwasserstoffe	1 000 DM	1 611 058	1 799 924	66
4224*	Aromatische Kohlenwasserstoffe, chemisch einheitlich	1 000 t	2 716	2 981	.
4227*	Halogenderivate der Kohlenwasserstoffe	1 000 t	1 379	1 432	.
4229*	Andere Derivate der Kohlenwasserstoffe, a. n. g.	1 000 t	268	363	82
4231	Acyclische Alkohole	1 000 DM	1 539 449	1 758 045	63
4234	Cyclische Alkohole	1 000 DM	50 981	57 343	42
4242	Phenole und Phenolalkohole	1 000 DM	536 046	593 485	75
4245	Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der Phenole und Phenolalkohole	t	3 908	3 125	58
4251	Äther, Ätheralkohole, Epoxide u. ä., berechnet auf 100 %	1 000 DM	529 442	656 318	46
4255	Verbindungen mit Aldehydfunktion	1 000 DM	166 871	224 018	50
4257	Verbindungen mit Keton- oder Chinonfunktion	1 000 DM	326 363	345 372	72
4261	Einbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	1 000 DM	626 740	678 034	28
4263	Mehrbasische Säuren und deren Derivate, berechnet auf 100 %	1 000 DM	647 971	719 989	50
4265*	Oxy-, Oxo- und andere organische Säuren	1 000 t	.	8	.
4269	Ester der Mineralsäuren, ihre Salze und Derivate	1 000 DM	113 122	105 558	34
4271*	Verbindungen mit Aminofunktion	1 000 t	180	222	.
4275	Verbindungen mit anderen Stickstofffunktionen	1 000 DM	1 358 969	1 464 925	47
4291*	Organisch-anorganische und heterocyclische Verbindungen	1 000 t	98	103	.
4295	Wachse	1 000 DM	53 715	57 097	17
4296*	Öle, Fette und Fettsäuren tierischen oder pflanzlichen Ursprungs, nicht zur Ernährung	1 000 t	464	480	.
4299	Sonstige Grundstoffe, Chemikalien und Verbindungen, a. n. g.	1 000 t	113	103	19
4311*	Einnährstoffdünger	1 000 t	478	412	48
4314	Mehrnährstoffdünger	1 000 DM	168 529	159 625	24
4317	Garten- und Blumendünger	1 000 t	23	25	20
4319	Sonstige Düngemittel	1 000 t	.	.	.
4341	Pflanzenbehandlungs- und Schädlings- bekämpfungsmittel ²⁾	1 000 t	.	77	32
4412	Kondensations-, Polykondensations- und Polyadditionsprodukte	1 000 DM	4 562 439	5 058 973	52

1) berechnet auf N – 2) auch Zubereitungen und Vormischungen

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4414*	Polymerisations- und Mischpoly- merisationsprodukte	1 000 t	2 996	3 206	53
4417*	Kunststoffe auf Zellulosebasis	1 000 t	44	24	15
4419*	Andere Kunststoffe	1 000 t	26	34	29
4452*	Synthetischer Latex	1 000 t	106	114	58
4455	Synthetischer Kautschuk	1 000 DM	867 216	918 454	98
4551	Synthetische Fasern	1 000 t	224	202	47
4558	Reststoffe aus synthetischen Fasern und Fäden	t	.	.	.
4512	Anorganische Pigmente	1 000 t	644	682	78
4614	Angeriebene anorganische Pigmente	t	11 691	11 647	53
4641	Lacke, Öl-, Leim-, Wasser-, Dispersionsfarben u. a.; Kunststoffputze; Spachtel	1 000 t	543	514	43
4645	Verdünnungen	1 000 t	47	46	30
4672	Chemische Erzeugnisse für Glas, Emaille und keramische Erzeugnisse	1 000 t	.	.	.
4673	Druckfarben und Druckereihilfsmittel für grafische Zwecke	1 000 DM	370 071	408 958	28
4719	Zubereitete Drogen und Extrakte pflanzlicher und tierischer Herkunft	1 000 DM	97 168	94 529	23
4747	Human-pharmazeutische Spezialitäten	1 000 DM	2 928 182	3 426 526	20
4797	Desinfektionsmittel	1 000 DM	76 079	76 510	34
4799	Sonstige chemisch-pharmazeutische Erzeugnisse a. n. g.	1 000 DM	37 377	45 969	14
4915	Pflanzliche Klebstoffe	1 000 t	40	37	53
4917	Synthetische Klebstoffe	1 000 t	100	107	42
4918	Schmelzklebstoffe	t	13 418	.	.
4922	Leder- und Pelzhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	23	22	39
4923	Textilhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	29	31	15
4924	Papierhilfsmittel ¹⁾	1 000 t	.	.	.
4927	Organische grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen	1 000 DM	609 533	651 179	37
4932	Schmierfette	t	4 302	4 677	62
4933	Industriereiniger; Schleif- und Polierpasten	1 000 t	153	178	53
4934	Flotations- und Gießereihilfsmittel	1 000 t	407	438	82
4935	Rostschutzmittel	t	1 528	1 758	23
4936	Zusammengesetzte Katalysatoren	t	7 578	8 228	29
4938	Kautschukhilfsmittel	1 000 t	13	15	33
4939	Sonstige Hilfsmittel	1 000 t	87	86	36
4941	Bituminöse Dach- und Dichtungsmaterialien	1 000 m ²	64 354	63 729	36
4942	Bautenschutzmittel und verwandte Erzeugnisse	1 000 t	144	158	35
4961	Seifen (ohne Haarwaschmittel und Rasiercremes)	1 000 t	44	42	42
4965	Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel	1 000 t	769	802	50
4971	Alkoholische Duft- und Hygienewässer	t	2 311	2 212	29
4973	Hautpflegemittel	1 000 t	13	15	26
4974	Puder, lose, fest und flüssig	t	546	627	50
4975	Mundpflegemittel	1 000 t	8	8	16
4976	Haarpflegemittel	1 000 t	12	12	8
4977	Schönheitspflegemittel	t	427	346	10
4978	Badezusatzmittel	1 000 t	13	24	22
4979	Sonstige Körperpflegemittel	1 000 DM	119 914	128 399	21
4985	Bleistifte und chemischer Bürobedarf	1 000 DM	581 024	590 271	36
4991	Putz- und Pflegemittel	t	93 395	93 594	37
4993	Konservierungsmittel	t	7 049	6 522	35
4996	Pulver, Sprengstoffe, pyrotechnische Erzeugnisse	1 000 DM	244 689	260 599	68

1) ohne grenzflächenaktive Stoffe und Zubereitungen

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalens am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Chemische Erzeugnisse				
4998	Veredelungsarbeiten für eigene Rechnung	1 000 DM	183 352	183 223	15
4999	Sonstige chemische Erzeugnisse	1 000 DM	397 520	460 735	24
4096	Lohnveredelungsarbeiten an chemischen Erzeugnissen	1 000 DM	37 338	44 418	21
50	Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	1 000 DM	3 875 567	4 693 327	25
5050	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile zu Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung	1 000 DM	208 987	277 930	8
51	Feinkeramische Erzeugnisse	1 000 DM	302 564	334 052	8
5166	Oxidkeramik mit einem Gehalt an Metalloxiden über 90 %	t	.	.	.
5171	Wand- und Bodenfliesen, Klinker aus feinkeramischen Stoffen	1 000 m ²	5 698	6 032	15
52	Glas und Glaswaren	1 000 DM	3 255 327	3 427 373	34
5211	Flachglas, (Hüttenerzeugung) ohne Spiegelglas . . .	1 000 DM	532 913	595 815	54
5221	Hohlglas (Hüttenerzeugung)	1 000 DM	1 040 674	1 053 761	26
5241	Veredeltes Flachglas	1 000 DM	1 292 772	1 371 270	51
5245	Veredeltes Hohlglas	1 000 DM	6 271	.	.
5271*	Glasfaser	1 000 t	136	141	.
53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	1 000 DM	2 051 323	2 288 002	27
5314	Stangen, Maste und Pfähle	1 000 DM	2 752	2 595	44
5315	Schwellen, nicht imprägniert	1 000 DM	.	173	1
5316	Schnittholz	1 000 DM	361 115	384 862	13
5318	Schwarten und Spreiße, Reststoffspäne u. ä.	1 000 DM	18 256	19 264	11
5322	Hobelware	1 000 m ³	318	358	21
5343	Stangen, Maste und Pfähle (imprägniert)	1 000 DM	20 897	19 985	32
5345	Schwellen (imprägniert)	1 000 DM	4 766	.	.
5349	Sonstige imprägnierte Hölzer	1 000 m ³	18	18	55
5351*	Furniere	1 000 m ³	123	128	30
5361	Sperrholz	1 000 m ³	112	114	33
5365	Preßholz	m ³	3 051	2 076	22
5371	Holzfasierplatten	1 000 m ³	83	87	.
5381*	Holzspanplatten	1 000 m ³	2 047	2 292	.
5396	Lohnveredelungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 53.	1 000 DM	45 956	55 131	.
54	Holzwaren	1 000 DM	9 517 987	10 299 903	36
5411	Bauelemente aus Holz	1 000 DM	669 447	690 552	22
5415	Holzkonstruktionen und Fertigbauteile aus Holz . . .	1 000 DM	59 610	68 698	19
5422	Zimmer- und Küchenmöbel aus Holz (auch Polstermöbel)	1 000 DM	6 221 817	6 747 998	46
5423	Matratzen	1 000 DM	166 160	173 525	29
5425	Büromöbel, Schulmöbel und Gestühl aus Holz	1 000 DM	416 059	437 717	23
5426	Spezialmöbel und Innenausbauten aus Holz	1 000 DM	780 442	842 747	29
5429	Andere Tischlereierzeugnisse	1 000 DM	98 670	105 353	22
5432	Kabel- und Seiltrommeln	1 000 St.	115	89	54
5434	Kisten und Koffer aus Holz	1 000 DM	89 917	98 040	29
5439	Sonstige Verpackungsmittel und -hilfsmittel aus Holz	1 000 DM	76 692	82 319	18
5441	Leisten und Rahmen aus Holz	1 000 lfd.m	82 640	93 316	37

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Holzwaren				
5444	Holzbestandteile (ohne gedrechselte) ¹⁾	1 000 m ³	137	138	29
5445	Werkzeuge und -teile aus Holz	1 000 DM	15 974	17 120	18
5447	Holzdrehwaren und gedrechselte Teile aus Holz	1 000 DM	12 168	13 139	19
5448	Sonstige technische, gewerbliche und landwirtschaftliche Geräte aus Holz	1 000 DM	42 412	42 401	15
5457	Hausartikel und Küchengeräte aus Holz	1 000 DM	17 780	19 471	41
5459	Holzwaren sonstiger Art	1 000 DM	4 097	5 920	3
5466	Pinsel, Bürsten und Besen	1 000 DM	81 748	84 587	12
5495	Reparaturen an Möbeln und sonstigen Holzwaren	1 000 DM	10 521	8 461	18
5496	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 54	1 000 DM	17 974	19 067	38
5497	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 54	1 000 DM	44 967	66 939	31
55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 000 DM	3 860 457	4 231 635	26
5511*	Holzschliff, Papier und Pappe ²⁾	1 000 t	414	419	28
5532	Druck- und Schreibpapier	1 000 t	1 125	1 175	32
5533	Kraftpapier	1 000 t	8	8	4
5534*	Packpapier	1 000 t	102	135	21
5535*	Wellpappenpapier	1 000 t	466	506	30
5536*	Hygienepapier	1 000 t	228	223	33
5539*	Sonderpapier	1 000 t	332	336	27
5541	Maschinenkarton	1 000 t	422	457	31
5545	Wickelpappe	t	.	.	.
5571	Papier und Pappe, gestrichen und Pergamentpapier	1 000 t	99	111	38
56	Papier- und Pappwaren	1 000 DM	6 390 106	6 869 368	33
5611	Tapeten aus Papier, auch kunststoff- beschichtet, metallisiert u. ä.	1 000 Rollen	48 484	50 836	41
5612	Lampenschirme aller Art	1 000 St.	827	700	63
5622	Wachspapier und wasserdichte Packstoffe	t	32 989	34 763	69
5623	Gummierte Papiere und Pappen	t	6 188	6 276	35
5624	Selbstklebende Papiere und Pappen	t	.	.	.
5631	Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel und Kalender	t	40 785	41 671	22
5633	Briefumschläge, Briefblöcke, Papierausrüstungen	t	39 411	44 347	33
5651	Papiersäcke	t	72 594	70 473	41
5652	Tüten und Beutel, ganz oder überwiegend aus Papier	t	22 585	23 817	23
5654	Wellpappe (auch bedruckt)	1 000 DM	1 045 983	1 153 125	28
5656	Verpackungsmittel aus Karton und Vollpappe	t	266 420	282 855	25
5661	Hartpapierwaren für Verpackungszwecke	t	84 120	88 008	40
5665	Sonstige Stanz- und Prägeerzeugnisse aus Papier und Pappe	t	39 634	41 684	31
5671	Buchbinderisch hergestellte Kataloge, Werbedrucksachen, Bücher, Zeitschriften, Wandkalender u. ä. ³⁾	1 000 DM	69 811	127 266	21
5673	Sonstige buchbinderisch hergestellte Erzeugnisse ³⁾	1 000 DM	24 287	27 516	8
5681	Zellstoffwatte-, Filtrierpapier- und Krepppapierwaren	t	497 547	533 208	46
5682	Rollen, Spulen, Hülsen für die Textilindustrie	t	3 349	.	.
5683	Etiketten, Siegelmarken, Klebeecken u. ä.	t	4 214	4 705	17
5684	Kassen- und Buchungssrollen, Endlospapiere, Geschenkpapiere u. ä.	t	7 925	14 312	16
5685	Karnevals- und Festartikel	t	1 903	1 915	18
5689	Sonstige Erzeugnisse aus Papier und Pappe	t	4 965	4 822	29

1) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil an der fertigen Ware. – 2) Angaben auf Basis eines Trockengehaltes von 90 % (lufttrocken – lutro – oder 90 : 100) – 3) Buchbinderische Lohnarbeiten (z. B. Binden, Heften von Druckerzeugnissen) sind mit der vom Auftraggeber gezahlten Vergütung bewertet.

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
57	Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	1 000 DM	5 470 310	5 747 878	22
5711	Geschäftspapiere und ähnliche Drucksachen	1 000 DM	919 571	974 772	22
5712	Kataloge und Werbedrucksachen	1 000 DM	1 524 254	1 583 867	24
5713	Bücher und Broschüren	1 000 DM	441 219	455 974	22
5714	Zeitungen	1 000 DM	932 320	976 270	21
5715	Zeitschriften	1 000 DM	755 531	767 248	19
5716	Verpackungs- und Ausstattungsdrucksachen	1 000 DM	347 622	373 129	22
5717	Wandkalender, Bilddrucke und Karten	1 000 DM	111 041	84 468	22
5718	Kartographische Erzeugnisse	1 000 DM	9 875	15 153	26
5719	Sonstige Druckerzeugnisse	1 000 DM	104 962	142 316	22
5751	Reprographische Produkte	1 000 DM	9 448	7 752	9
5753	Belichtete und entwickelte Mikrofilme	1 000 DM	8 100	13 008	60
5755	Druckformen und Reproduktionen für Drucktechniken	1 000 DM	247 991	294 513	27
5759	Blei-, Foto- und Schreibsatz	1 000 DM	42 745	43 213	16
5796	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 57.	1 000 DM	15 631	16 195	25
58	Kunststofferzeugnisse	1 000 DM	11 150 403	12 292 781	29
5811*	Folien aus Kunststoff	1 000 t	380	400	27
5813	Tafeln und Platten (auch Folien) aus Kunststoff mit einer Dicke über 1 mm	1 000 t	54	60	32
5814	Schichtpreßstoffplatten	1 000 DM	375 047	427 936	59
5815	Boden- und Wandbeläge ¹⁾	1 000 DM	113 750	121 826	22
5817	Rohre, Schläuche, Bänder, Seile und Profile aus Kunststoff	t	122 488	145 105	27
5818	Halbzeug aus Schaumkunststoff	t	40 435	48 399	21
5819	Sonstiges Halbzeug aus Kunststoff (einschl. Bruch und Reststoffen)	1 000 DM	54 856	68 554	24
5821	Einzelteile aus Kunststoff für Maschinen und Fahrzeuge	t	69 275	76 743	20
5822	Einzelteile aus Kunststoff für elektro- technische Erzeugnisse	t	51 378	46 712	27
5823	Einzelteile aus Kunststoff für feinmechanische und optische Erzeugnisse sowie Uhren	t	1 913	2 329	15
5824	Einzelteile aus Kunststoff für dentale, medizinische, orthopädische und sanitäre Erzeugnisse	t	1 143	1 339	13
5825	Einzelteile aus Kunststoff für Eisen-, Blech- und Metallwaren sowie für Büro- und Schreibgeräte	t	7 921	9 692	23
5827	Einzelteile aus Kunststoff für Möbel (ohne Beschläge)	t	38 264	39 031	44
5828	Sonstige Einzelteile aus Kunststoff	t	9 892	11 960	28
5829	Einzelteile aus Kunststoff nach Muster oder Zeichnung	t	66 408	49 816	39
5831	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke aus Kunststoff	1 000 DM	788 280	852 796	35
5832	Rolladenstäbe, Rolläden und Rolladenpanzer	1 000 DM	54 848	50 450	22
5833	Türen, Türblätter, -zargen, -futter, -bekleidungen (auch Falttüren) aus Kunststoff	t	4 223	5 722	52
5834	Außenwandelemente aus Kunststoff	t	3 343	4 723	18
5835	Innenwandelemente aus Kunststoff	1 000 DM	.	.	.
5838	Konstruktive Dachelemente, Licht- kuppeln u. ä. Erzeugnisse	1 000 DM	107 894	116 657	49
5839	Sonstige Bauelemente aus Kunststoff	1 000 DM	68 091	96 365	35
5841	Beutel, Tragetaschen und Säcke aus Kunststoff	t	121 885	123 760	32
5842	Flaschen aus Kunststoff	1 000 DM	175 422	204 123	27

1) ohne Unterlage aus textilen Stoffen (Gewebe, Filz)

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Kunststoffserzeugnisse				
5843	Fässer und ähnliche Transportgefäße aus Kunststoff	1 000 DM	158 514	242 403	43
5845	Becher (ohne Trinkbecher), Dosen und Eimer aus Kunststoff	t	70 784	75 479	35
5846	Verpackungen und deren Teile aus Schaumkunststoff	t	4 641	5 363	13
5847	Sonstige Verpackungsmittel aus Kunststoff (Kästen, Steigen, Box- und Flachpaletten)	1 000 DM	167 393	207 277	34
5848	Deckel, Stopfen, Verschraubungen und sonstige Verschlüsse aus Kunststoff	t	19 311	20 084	21
5849	Lager-, Transportgroßbehälter und -tanks aus Kunststoff über 250 l	1 000 DM	52 976	81 453	24
5851	Bekleidung und Kurzwaren aus Kunststoff	1 000 DM	152 594	83 293	22
5853	Haushalts-, Gebrauchs- und Gartenartikel aus Kunststoff	1 000 DM	633 894	582 934	32
5854	Medizinische, sanitäre, hygienische und Laborbedarfsartikel aus Kunststoff	t	9 369	9 033	33
5855	Büro-, Geschäfts- und Schulbedarf aus Kunststoff	t	19 365	25 360	32
5856	Möbel ganz aus Kunststoff	1 000 DM	106 362	112 459	88
5859	Sonstige Fertigerzeugnisse aus Kunststoff	t	20 305	31 382	37
5881	Auskleidungs- und sonstiger Oberflächenschutz	1 000 DM	66 776	79 893	36
5885	Sonstige Veredelungsarbeiten für eigene Rechnung	1 000 DM	72 539	70 175	30
5895	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	1 353	1 439	16
5896	Lohnveredelungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	33 157	35 637	27
5897	Montagen von Erzeugnissen der Gütergruppe 58	1 000 DM	19 411	20 471	.
59	Gummiwaren	1 000 DM	2 219 717	2 257 421	17
5921	Technische Weichgummiwaren	1 000 DM	1 281 534	1 313 785	24
5927	Schwamm-, Zell-, Moos- und Schaumgummiartikel	t	3 097	3 422	23
5929	Sonstige Weichgummiwaren	t	20 524	23 223	19
5995	Reparaturen an Erzeugnissen der Gütergruppe 59	1 000 DM	81 821	87 777	16
5996	Lohnveredelungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 59	1 000 DM	17 860	15 712	39
61	Leder	1 000 DM	389 996	377 426	28
6121	Oberleder	1 000 DM	80 785	83 081	21
6125	Sonstige Flächenleder	1 000 DM	220 037	208 180	30
6127	Gewichtsleder	1 000 DM	2 385	1 149	4
62	Lederwaren und Schuhe	1 000 DM	930 975	1 014 820	19
6213	Arbeiterschutzartikel	1 000 DM	24 839	27 776	76
6214	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Leder	1 000 DM	36 892	31 722	29
6215	Feintäschner- und Galanteriewaren aus Leder	1 000 DM	82 215	83 793	13
6217	Sattler- und Feinsattlerwaren aus Lederaustausch- stoffen, textilen Geweben oder sonstigen Stoffen	1 000 DM	135 568	134 154	27
6218	Feintäschner- und Galanteriewaren aus Lederaustauschstoffen, textilen Geweben oder sonstigen Stoffen	1 000 DM	28 552	26 239	.
6251	Arbeitsschuhe und -stiefel mit Oberteil aus Leder	1 000 Paar	2 209	2 261	61

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Lederwaren und Schuhe				
6253	Straßenschuhe und -stiefel (ohne solche ganz aus Kunststoff oder Gummi)	1 000 Paar	5 091	5 423	13
6254	Sandalen und futterlose Sandaletten	1 000 Paar	4 163	.	.
6255	Hausschuhe	1 000 Paar	1 009	709	7
6259	Schuhbestandteile aus Leder und Einlegesohlen. . .	1 000 DM	15 191	.	.
63	Textilien	1 000 DM	8 861 463	9 265 723	29
6301-6309	Veredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 63.	1 000 DM	1 085 742	1 235 623	34
6302	Veredeltes Garn (auch gezwirnt)	t	16 703	18 959	46
6305	Veredeltes Gewebe	1 000 m ²	614 014	654 495	48
6309	Veredelte sonstige Stoffe	1 000 DM	177 409	200 016	53
6316	Kammzüge und Vorgarn.	t	3 891	2 848	6
6318	Reißspinnstoffe und verwandte Erzeugnisse	t	33 105	33 925	64
6321*	Garn für Gewebe (ohne Teppich-, Bastfaser- und Haargarn).	t	113 475	108 577	32
6322	Garn für Maschenware	t	4 200	3 511	6
6323	Garn für Teppiche und Fußbodenbeläge (ohne Bastfaser- und Haargarn)	t	24 399	24 624	62
6324	Garn für andere Zwecke (auch für handelsfertige Aufmachung bestimmtes Garn)	t	2 445	.	.
6325	Bastfasergarn, auch gezwirnt	t	.	.	.
6328	Näh- und Stopfmittel, Handstrick- und Handarbeitsgarn.	t	2 867	1 773	10
6329	Zwirn zur Weiterverarbeitung	t	5 338	4 848	19
6351	Verbandmittel, Mull und Watte	1 000 DM	104 706	118 227	37
6352	Bänder, Gurte, Flechtartikel, Chenilleerzeugnisse, Spitzen und Posamenten	1 000 DM	540 750	588 801	52
6353	Säcke, Schnüre, Seile, Tauwerk und Netze	t	4 901	4 942	.
6355	Schläuche aller Art, gewebt	t	621	596	34
6356	Filz und Filztuch, Waren aus Filz	t	14 106	19 079	14
6359	Sonstige Spinnstoffwaren dieser Gütergruppe. . . .	1 000 DM	87 933	92 801	21
6371	Rohgewebe ¹⁾³⁾	1 000 DM	510 202	524 036	35
6372	Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche ³⁾ . .	1 000 DM	1 600 682	1 648 455	43
6375	Futterstoff ³⁾	1 000 m ²	173 419	170 645	86
6377	Markisen- und Schirmstoff ³⁾	1 000 DM	53 516	55 651	72
6378	Schuhoberstoff, Cord- und Wulstgewebe, Jutegewebe ³⁾	1 000 DM	46 849	52 303	23
6379	Sonstige Gewebe ²⁾³⁾	1 000 DM	265 386	471 084	64
6382*	Haus-, Bett- und Tischwäschestoff, Frottier- gewebe, Inlett und Matratzendrell ²⁾	1 000 m ²	149 006	147 180	65
6383	Schlaf- und Reisedeckenstoff, Steppdecken-Oberstoff ²⁾	1 000 DM	36 013	39 911	91
6384	Polsterbezugs- und Dekorationsstoff (dichtes Gewebe) (ohne undichten Vorhangstoff)	1 000 DM	505 086	448 954	42
6385	Gardinenstoff (Meterware) ²⁾	1 000 DM	74 121	70 959	12

1) nur Rohgewebe, die als solche abgesetzt werden – 2) konfektionierte Erzeugnisse: siehe unter Bekleidung (Gütergruppe 64) – 3) Meterware

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Textilien				
6386	Teppiche, Läufer und Fußbodenbelag aus textilem Material	1 000 DM	667 483	666 812	29
6387	Fußbodenbelag auf textiler oder Papierunterlage . .	1 000 m ²	2 831	2 399	.
6388	Beschichtete Gewebe und andere beschichtete textile Trägerbahnen	1 000 m ²	13 068	15 289	17
6391	Gewirkter oder gestrickter Stoff	t	12 250	12 546	22
6392	Herrenoberbekleidung ab Gr. 38, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 St.	653	636	8
6393	Damenoberbekleidung ab Gr. 34, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 DM	151 366	134 369	10
6394	Kinderoberbekleidung, gewirkt oder gestrickt ¹⁾ . .	1 000 St.	124	175	1
6396	Damenwäsche, gewirkt oder gestrickt ¹⁾	1 000 DM	.	2 558	.
6398	Strumpfwaren	1 000 DM	274 826	287 747	27
6399	Andere Wirk- und Strickwaren	1 000 DM	6 190	6 548	2
64	Bekleidung	1 000 DM	4 381 959	4 373 803	27
6411	Herrenoberbekleidung ab Gr. 38 (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Pelz-, Leder-, Regenschutz- bekleidung und Uniformen) ²⁾	1 000 DM	751 148	690 937	25
6412	Damenoberbekleidung ab Gr. 34 (ohne Arbeits-, Berufs-, Sport-, Pelz-, Leder-, Regenschutz- bekleidung und Uniformen) ²⁾	1 000 DM	1 802 464	1 877 141	27
6413	Kinderoberbekleidung ²⁾	1 000 DM	48 743	36 088	12
6414	Arbeits-, Berufs- und Spezialschutzbekleidung (genäht) (ohne solche aus Asbest und Leder) ²⁾ . . .	1 000 DM	75 300	65 494	15
6415	Sport-, Bade- und Strandbekleidung ²⁾	1 000 DM	112 436	106 060	18
6416	Veredelte Pelzfelle und Pelzbekleidung	1 000 DM	16 350	14 258	5
6417	Lederbekleidung	1 000 DM	26 849	29 437	15
6419	Uniformen (ohne Uniformmützen) ²⁾	1 000 DM	5 272	5 410	8
6421	Herrenwäsche ²⁾	1 000 DM	82 422	60 684	21
6424	Damenwäsche, Schürzen ²⁾	1 000 DM	60 657	59 258	20
6449	Sonstige Kopfbedeckung	1 000 DM	.	.	.
6451	Krawatten, Handschuhe, Schals und Tücher ²⁾	1 000 DM	95 983	96 158	.
6454	Sportgürtel, Hosenträger u. ä.	1 000 DM	21 753	18 893	79
6457	Schirme	1 000 DM	17 676	15 627	35
6459	Sonstige Bekleidungszubehör	1 000 DM	26 560	31 580	13
6475	Gardinen und Vorhänge	1 000 DM	24 969	25 416	28
6477	Sonstige konfektionierte Erzeugnisse	1 000 DM	91 821	95 101	40
6479	Sonstige Erzeugnisse der Gütergruppe 64	1 000 DM	59 322	61 596	33
6481	Bettfedern und Daunen (aufbereitet)	t	1 092	1 406	34
6483	Bettwäsche	1 000 DM	373 452	372 994	59
6485	Haus- und Tischwäsche	1 000 DM	319 558	315 522	52
6487	Steppbetten, Stepp- und Daunendecken, Kissen u. ä.	1 000 DM	280 127	303 983	30

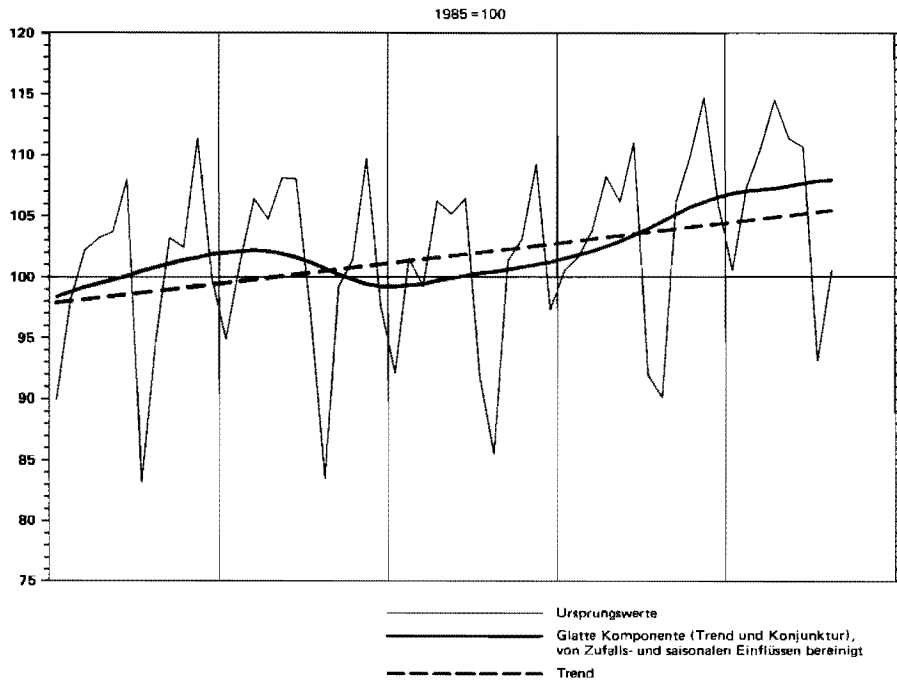
1) Erzeugnisse aus zugekaufter, gewirkter oder gestrickter Meterware: siehe unter Bekleidung – 2) einschl. solcher aus zugekaufter, gewirkter und gestrickter Meterware

Noch: 8. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1987 und 1988

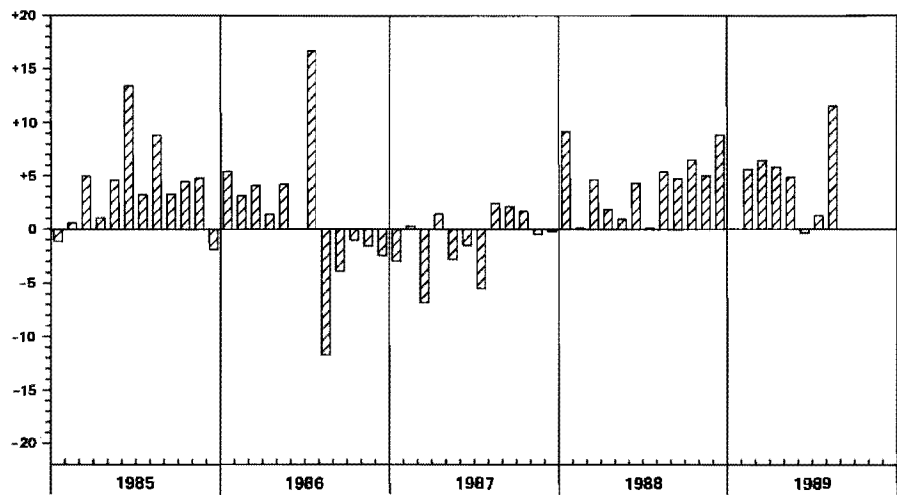
Melde-Nr.	Gütergruppe Erzeugnis	Einheit	Produktion		Anteil Nordrhein- Westfalen am Bundesgebiet 1988 in %
			1987	1988	
	Noch: Bekleidung				
6495	Reparaturen und Hilfsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 64.	1 000 DM	.	.	.
6499	Hilfsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 64. . .	1 000 DM	15 718	12 586	15
68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	1 000 DM	26 362 889	27 632 102	22
6811	Mahl- und Schälmlenerzeugnisse.	1 000 DM	753 601	779 898	30
6814	Nährmittel (ohne Teigwaren)	1 000 DM	826 550	864 833	18
6816	Stärke und Stärkeerzeugnisse.	1 000 DM	709 488	694 155	56
6818	Backwaren	1 000 DM	2 028 505	2 152 092	26
6821	Zucker (Rüben- und Rohrzucker)	1 000 DM	1 058 346	1 078 093	26
6825	Verarbeitetes Obst und Gemüse	1 000 DM	1 611 969	1 710 816	31
6827	Süßwaren	1 000 DM	2 286 848	2 415 922	22
6832	Milch, Butter und Käse	1 000 DM	2 369 290	2 460 776	14
6836	Dauermilch und Milchpräparate, Schmelzkäse	1 000 DM	568 448	634 902	10
6842	Erzeugnisse der Ölmühlen.	1 000 DM	738 566	871 392	26
6845	Margarine, Platten- und andere Nahrungsfette. . . .	1 000 DM	410 995	415 605	29
6847	Erzeugnisse der Talgschmelzen und Schmalzsiedereien	1 000 DM	36 596	36 692	20
6853	Fleisch und Fleischerzeugnisse	1 000 DM	4 585 119	4 842 611	29
6854	Ungenießbare Schlachtnebenprodukte	1 000 DM	5 178	5 117	14
6859	Fisch und Fischerzeugnisse	1 000 DM	373 472	358 534	19
6865	Rostkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnisse ¹⁾	1 000 DM	429 170	434 832	9
6871	Bier	1 000 DM	3 148 491	3 269 834	31
6872	Malz	1 000 DM	120 909	140 094	15
6873	Spiritus (einschl. Nebenprodukten und Hefen)	1 000 DM	50 272	47 623	37
6875	Spiritiosen.	1 000 l	51 560	49 686	17
6879	Tafelwässer und alkoholfreie Erfrischungsgetränke	1 000 DM	1 514 835	1 636 492	28
6882	Essig, Senf, Essenzen, Gewürze	t	64 503	67 182	.
6883	Kartoffelerzeugnisse.	t	68 775	75 481	.
6888	Andere Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes. . . .	1 000 DM	605 340	574 610	25
6889	Futtermittel.	1 000 DM	1 316 278	1 362 831	18
6896	Lohnveredlungsarbeiten an Erzeugnissen der Gütergruppe 68.	1 000 DM	13 969	15 012	8
69	Tabakwaren	1 000 DM	174 919	159 271	3
70	Fertigteilbauten	1 000 DM	282 814	271 832	13
7011	Fertighäuser, überwiegend aus Beton	St.	81	135	16
7019	Sonstige Fertigteilbauten, überwiegend aus Beton, zur Vollmontage vorgesehen.	St.	14 719	14 487	.
7051	Fertighäuser, überwiegend aus Holz	St.	658	603	9
7059	Andere Fertigteilbauten aus Holz oder überwiegend aus Holz, zur Vollmontage vorgesehen	1 000 DM	25 916	27 212	23
7097	Montagen von Fertigteilbauten	1 000 DM	26 791	22 305	.

1) Als Produktion gilt das Rösten, Mahlen bei Kaffee, Mischen bei Tee sowie das handelsfertige Aufmachen usw. des gekauften Rohkaffee bzw. -Rohtees für eigene Rechnung. Das Rösten, Mahlen, Entkoffeinieren usw. von Kaffee für fremde Rechnung und das Bearbeiten von Tee für fremde Rechnung ist unter der Melde-Nr. 6896 ausgewiesen.

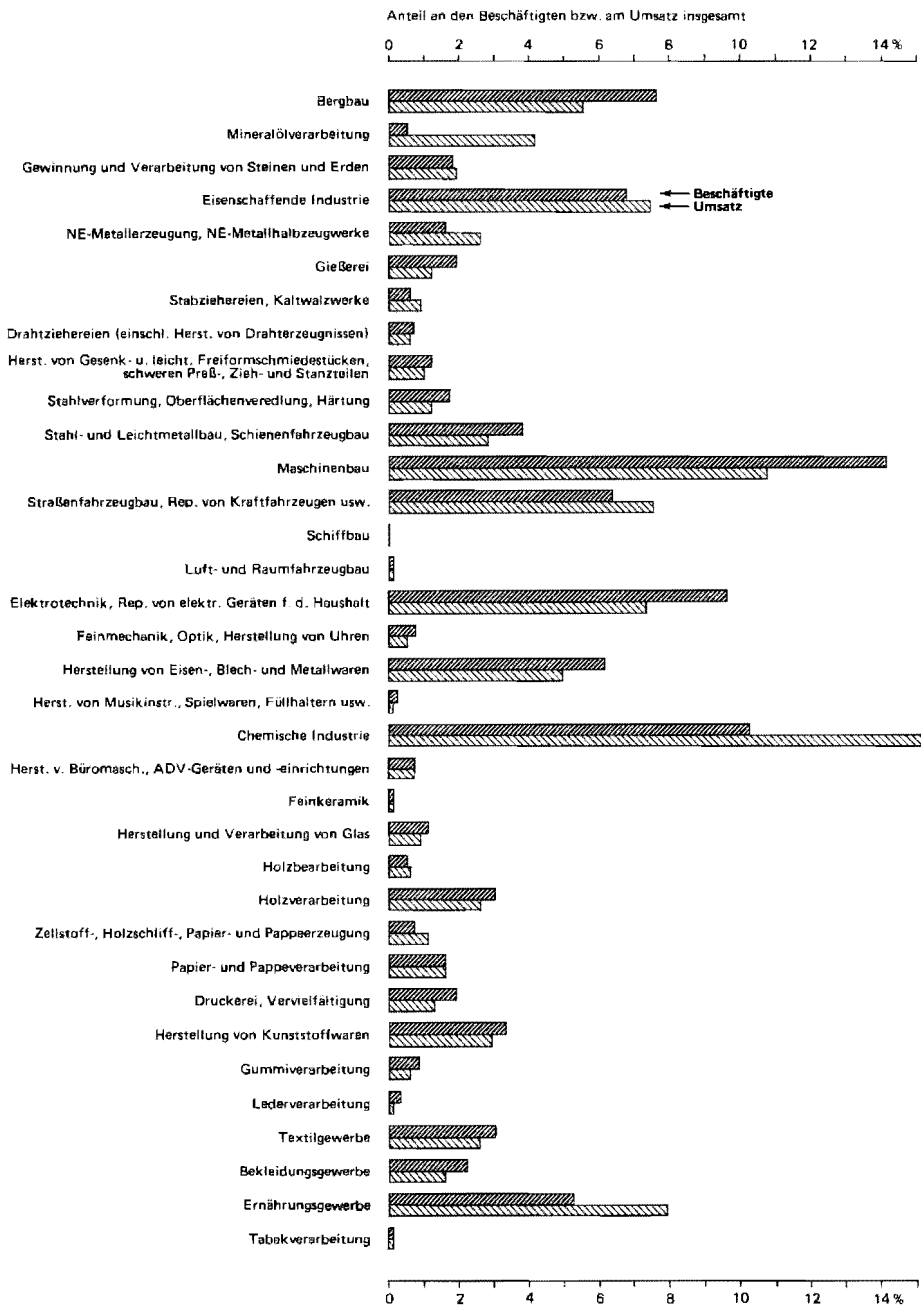
Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
 Januar 1985 bis August 1989



Veränderungen der Ursprungswerte gegenüber dem Vorjahresmonat in %



Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1988 nach Wirtschaftszweigen



9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1961 – 1988

1 000 t

Jahr	Förderung von Steinkohlen	Erzeugung von Zechenkoks	Herstellung von Steinkohlenbriketts	Förderung von Braunkohlen	Herstellung von Braunkohlenbriketts
1961	126 650	.	4 869	82 258	13 887
1962	126 184	.	5 663	85 369	14 148
1963	127 163	.	6 353	90 141	14 163
1964	127 544	.	5 409	94 605	13 856
1965	120 880	.	4 544	86 462	11 348
1966	112 291	33 858	4 005	83 556	10 574
1967	99 631	29 250	3 578	83 041	10 002
1968	100 751	30 131	3 693	87 871	9 290
1969	100 554	31 407	3 907	92 709	9 323
1970	100 717	30 294	3 725	93 034	8 497
1971	100 118	28 421	2 716	90 517	6 987
1972	92 041	25 382	2 427	95 727	6 101
1973	88 164	25 042	2 271	101 733	5 893
1974	85 946	25 509	2 249	109 507	6 123
1975	83 419	25 035	1 697	107 426	4 984
1976	79 974	22 419	1 357	119 103	4 390
1977	75 253	18 756	1 305	107 820	4 104
1978	74 263	16 817	1 453	109 238	3 889
1979	75 911	17 435	1 673	116 363	4 752
1980	76 446	19 275	1 455	117 652	4 446
1981	77 086	18 898	1 332	119 471	4 169
1982	77 434	18 105	1 283	117 229	3 944
1983	71 654	14 571	1 244	117 391	3 533
1984	68 609	12 707	1 437	120 571	3 758
1985	71 129	13 590	1 511	114 503	4 009
1986	69 834	14 014	1 199	108 651	3 576
1987	65 133	11 510	1 001	103 614	3 135
1988	62 955	10 000	825	103 509	2 474

10. Absatz von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Steinkohlenkoks aus inländischem Aufkommen 1975 – 1988 nach Verbrauchsbereichen

1 000 t

Jahr	Steinkohlen und Steinkohlenbriketts					Steinkohlenkoks		
	Inlandsverbrauch				Ausfuhr insgesamt	Inlandsverbrauch		Ausfuhr insgesamt
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter im Produzie- renden Gewerbe	
		in Kraft- werken	im Produzie- renden Gewerbe	Hausbrand, Klein- verbrauch, beim Militär				
1975	34 255	26 982	3 389	2 890	14 672	20 879	19 114	7 394
1976	40 910	34 914	2 888	2 475	12 888	20 499	19 108	6 761
1977	38 029	32 274	2 879	2 289	14 039	18 560	17 473	6 209
1978	42 287	36 838	2 867	2 084	18 567	19 112	18 131	8 091
1979	44 633	38 890	2 668	2 533	15 693	22 237	21 202	11 333
1980	44 679	39 386	2 780	2 271	11 944	21 837	20 961	6 781
1981	45 232	40 388	2 802	1 963	11 777	21 330	20 583	6 065
1982	46 368	41 839	2 611	1 861	9 945	18 286	17 476	3 955
1983	49 674	44 938	2 976	1 739	10 723	17 391	16 823	3 947
1984	50 157	45 897	2 567	1 669	10 464	19 576	19 083	6 211
1985	49 598	45 418	2 253	1 905	9 086	20 573	20 063	4 956
1986	50 050	46 654	1 714	1 627	7 459	17 333	16 938	3 107
1987	49 948	46 105	2 240	1 457	6 383	15 819	15 502	2 429
1988	49 203	45 169	2 888	1 040	5 115	16 810	16 610	3 161

11. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1969 – 1987*)

Jahr	Unternehmen 31. 12.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz ¹⁾	Bruttoanlageinvestitionen		
				insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	DM		%
1969 ²⁾	6 289	2 507 668	153 992 781	9 186 237	3 663	6,0
1970 ²⁾	6 286	2 560 656	177 500 045	12 818 936	5 006	7,2
1971 ²⁾	6 204	2 532 231	187 357 581	13 504 232	5 333	7,2
1972 ²⁾	3 667	2 273 053	179 559 876	12 088 510	5 318	6,7
1973 ²⁾	3 599	2 269 888	202 497 671	10 623 076	4 680	5,2
1974 ²⁾	3 364	2 148 214	237 629 812	9 485 567	4 416	4,0
1975 ²⁾	3 194	2 031 474	231 181 013	10 112 519	4 978	4,4
1976 ²⁾	9 063	2 268 337	280 014 946	12 803 844	5 645	4,6
1977	9 909	2 230 910	279 384 587	12 451 192	5 581	4,5
1978	9 657	2 230 095	289 580 324	11 272 867	5 055	3,9
1979	9 436	2 232 043	327 642 001	12 777 835	5 725	3,9
1980	9 242	2 203 186	346 874 353	14 784 794	6 711	4,3
1981	9 280	2 144 634	360 536 925	14 814 997	6 908	4,1
1982	9 001	2 059 068	360 449 897	14 251 036	6 919	3,9
1983	8 943	1 971 454	369 166 302	16 118 372	8 178	4,4
1984	8 799	1 931 701	393 803 126	14 594 470	7 555	3,7
1985	8 678	1 943 877	413 412 523	16 774 854	8 630	4,1
1986	8 706	1 976 342	405 228 811	18 211 540	9 215	4,5
1987	8 764	1 954 065	402 026 582	18 707 603	9 574	4,7

*) Unternehmen mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer – 2) ohne Verarbeitendes Handwerk

12. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1969 – 1987*)

Jahr	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen				je Be- schäftigten
	insgesamt	mit Investitionen		insgesamt	davon		Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	
					bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke		
	Anzahl			1 000 DM			DM	
1969 ¹⁾	7 328	6 876	2 447 665	8 951 976	1 694 212	216 600	7 041 164	3 657
1970 ¹⁾	7 410	7 013	2 531 025	12 545 065	2 610 129	342 594	9 592 342	5 010
1971 ¹⁾	7 344	6 977	2 477 850	13 837 063	2 762 805	251 352	10 822 906	5 584
1972 ¹⁾	4 359	4 174	2 193 629	11 252 258	2 122 287	200 960	8 929 011	5 130
1973 ¹⁾	4 183	4 024	2 134 963	10 180 922	2 002 790	189 603	7 988 529	4 769
1974 ¹⁾	3 979	3 792	2 047 371	9 435 229	1 623 575	138 009	7 673 645	4 608
1975 ¹⁾	3 843	3 653	1 966 466	10 236 641	1 642 637	228 022	8 365 982	5 206
1976 ¹⁾	10 542	9 971	2 269 725	13 108 050	1 986 422	226 381	10 895 247	5 775
1977	11 831	10 365	2 289 504	12 672 397	2 286 244	236 065	10 150 088	5 535
1978	11 469	9 851	2 245 934	11 754 380	1 887 092	191 328	9 675 960	5 234
1979	11 431	10 131	2 235 369	13 187 737	2 113 948	178 856	10 894 933	5 900
1980	11 155	9 619	2 214 168	15 004 600	2 495 071	355 890	12 153 639	6 777
1981	11 165	9 707	2 150 032	15 305 378	2 324 316	318 556	12 662 506	7 119
1982	10 823	9 368	2 067 991	14 900 709	2 330 911	264 037	12 305 761	7 205
1983	10 718	9 331	1 982 683	16 531 852	2 434 379	395 963	13 701 510	8 338
1984	10 533	9 209	1 951 071	15 372 567	2 268 793	389 561	12 714 213	7 879
1985	10 381	9 092	1 965 214	17 731 938	2 304 395	269 968	15 157 575	9 023
1986	10 365	9 144	1 981 594	18 211 541	2 653 081	267 198	15 291 261	9 190
1987	10 404	9 181	1 960 462	18 528 734	2 732 484	320 844	15 475 406	9 451

*) Betriebe mit 50 und mehr, ab 1972 mit 100 und mehr Beschäftigten; ab 1976 Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Verarbeitendes Handwerk

13. Betriebe*), Beschäftigte, Umsatz und Investitionen im Berg

Lfd. Nr.	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Umsatz insgesamt ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
1	Bergbau	103	93	156 158	23 949 307
2	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 756	1 547	513 276	141 991 022
	davon				
3	Mineralölverarbeitung	20	18	9 408	17 490 881
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	580	473	33 416	7 072 303
5	eisenschaffende Industrie	126	111	139 941	26 896 023
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	89	80	30 249	8 673 899
7	Gießerei	185	174	36 922	4 743 076
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke und Mechanik	185	160	25 449	6 087 007
9	chemische Industrie	387	366	198 334	61 696 619
10	Holzbearbeitung	93	81	9 175	2 074 674
11	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	43	40	13 695	4 498 040
12	Gummiverarbeitung	48	44	16 687	2 758 499
13	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 941	4 395	866 803	151 603 444
	davon				
14	Herstellung von Gesenk-, Preß- und Stanzteilen; Stahlverformung	549	499	57 659	8 698 336
15	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	484	417	74 462	10 982 324
16	Maschinenbau	1 512	1 357	280 685	45 413 269
17	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	431	380	122 461	30 966 037
18	Schiffbau	11	11	856	97 536
19	Luft- und Raumfahrzeugbau	8	8	1 649	216 277
20	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten	793	704	187 394	30 074 653
21	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	213	173	13 154	1 832 992
22	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	925	834	116 315	20 250 431
23	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	15	12	12 168	3 071 584
24	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 848	2 468	318 489	56 402 114
	davon				
25	Herst. von Musikinstrumenten, Spiel-, Schmuckw. usw.	45	41	4 754	483 090
26	Feinkeramik	14	13	2 488	340 742
27	Herstellung und Verarbeitung von Glas	63	55	20 435	3 690 496
28	Holzverarbeitung	564	481	57 000	10 229 446
29	Papier- und Pappeverarbeitung	218	196	31 886	6 897 830
30	Druckerei, Vervielfältigung	383	340	36 272	5 474 128
31	Herstellung von Kunststoffwaren	532	486	58 479	10 725 356
32	Ledererzeugung	15	13	1 478	377 768
33	Lederverarbeitung	68	57	6 506	1 245 400
34	Textilgewerbe	425	389	57 195	10 362 951
35	Bekleidungsgewerbe	518	394	41 908	6 566 722
36	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä.	3	3	88	8 186
37	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	756	678	105 736	33 156 838
	davon				
38	Ernährungsgewerbe	744	669	103 811	32 868 801
39	Tabakverarbeitung	12	9	1 925	288 038
40	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	10 404	9 181	1 960 462	407 102 725

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

bau und Verarbeitenden Gewerbe 1987 nach Hauptgruppen und Wirtschaftszweigen

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grundstücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz	
1 000 DM					DM	%	
246 620	164 945	1 239 713	1 651 278	44 655	10 574	6,9	1
898 716	64 704	5 693 796	6 657 216	65 808	12 970	4,7	2
16 398	653	123 280	140 331	—	14 916	0,8	3
43 843	38 521	369 579	451 943	7 867	13 525	6,4	4
200 572	3 744	1 195 720	1 400 036	1 619	10 004	5,2	5
46 734	3 349	275 250	325 333	9 611	10 755	3,8	6
24 966	779	295 968	321 713	1 043	8 713	6,8	7
38 310	911	178 480	217 701	9 741	8 554	3,6	8
426 104	13 030	2 796 625	3 235 759	11 702	16 315	5,2	9
22 240	2 465	108 952	133 657	7 740	14 568	6,4	10
40 793	9	217 714	258 516	2 285	18 877	5,7	11
38 755	1 242	132 229	172 226	14 200	10 321	6,2	12
984 308	66 992	5 232 254	6 283 554	145 710	7 249	4,1	13
78 266	3 914	394 421	476 601	14 393	8 266	5,5	14
34 673	1 239	222 703	258 615	1 292	3 473	2,4	15
272 369	19 438	1 452 903	1 744 710	49 682	6 216	3,8	16
126 056	8 746	1 019 632	1 154 434	8 102	9 427	3,7	17
1 198	—	2 692	3 890	320	4 544	4,0	18
1 113	274	2 514	3 901	70	2 366	1,8	19
196 318	4 584	1 014 728	1 215 630	12 853	6 487	4,0	20
5 918	427	55 824	62 169	301	4 726	3,4	21
146 495	4 863	700 167	851 525	18 694	7 321	4,2	22
121 907	23 507	366 668	512 082	40 000	42 084	16,7	23
356 501	12 979	2 211 391	2 580 871	37 049	8 103	4,6	24
3 579	—	13 487	17 066	325	3 590	3,5	25
2 217	513	14 998	17 728	319	7 125	5,2	26
45 595	368	296 406	342 369	559	16 754	9,3	27
31 279	1 042	212 631	244 952	994	4 297	2,4	28
54 083	1 280	317 880	373 243	113	11 706	5,4	29
34 667	1 538	288 625	324 830	9 583	8 955	5,9	30
112 625	3 551	575 700	691 876	19 595	11 831	6,5	31
640	76	6 995	7 711	227	5 217	2,0	32
1 808	143	22 765	24 716	—	3 799	2,0	33
50 083	3 267	381 987	435 337	4 976	7 611	4,2	34
19 924	1 201	79 656	100 781	358	2 405	1,5	35
—	—	259	259	—	2 943	3,2	36
246 339	11 225	1 098 252	1 355 816	18 329	12 823	4,1	37
241 424	11 225	1 084 642	1 337 291	18 329	12 882	4,1	38
4 917	—	13 609	18 526	—	9 624	6,4	39
2 732 484	320 845	15 475 406	18 528 735	311 547	9 451	4,6	40

**14. Investitionen der Betriebe*) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen						
	insgesamt	mit in- vestitionen		bebaute Grund- stücke und Bauten	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen und maschi- nelle Anlagen ¹⁾	ins- gesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten ²⁾	je Be- schäftigten	
Anzahl			1 000 DM						DM	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	244	216	74 321	97 401	5 265	517 649	620 315	15 506	8 346	
Duisburg	174	160	76 831	184 248	2 294	968 403	1 154 945	455	15 032	
Essen	255	223	44 874	66 187	2 664	394 180	463 031	7 427	10 318	
Krefeld	143	127	41 037	71 713	3 459	445 371	520 543	6 197	12 685	
Mönchengladbach	178	162	29 178	36 007	385	216 255	252 647	8 382	8 659	
Mülheim a. d. Ruhr	76	65	20 458	8 080	140	114 909	123 129	227	6 019	
Oberhausen	72	54	25 274	24 222	674	176 912	201 808	2 464	7 985	
Remscheid	176	163	26 832	62 117	1 797	171 409	235 323	8 828	8 770	
Solingen	213	186	21 467	28 908	638	109 806	139 352	4 007	6 491	
Wuppertal	332	298	57 171	67 930	3 264	405 709	476 903	3 645	8 342	
Kreise										
Kleve	144	113	15 180	8 535	2 355	114 797	1 256 687	1 892	8 280	
Mettmann	465	418	62 593	72 269	5 943	412 860	491 072	14 460	7 845	
Neuss	185	167	46 927	91 790	44 244	559 439	695 473	14 713	14 820	
Viersen	188	166	25 075	40 850	3 878	183 498	228 226	9 655	9 102	
Wesel	178	151	45 781	37 451	77 510	280 178	395 139	2 849	8 631	
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 023	2 669	612 999	897 708	154 510	5 071 375	6 123 593	100 707	9 990	
Kreisfreie Städte										
Aachen	117	107	23 105	33 382	227	208 407	242 016	1 552	10 475	
Bonn	97	83	14 165	28 521	75	132 938	161 534	3 026	11 404	
Köln	368	319	103 383	87 999	25 537	905 955	1 019 491	5 730	9 861	
Leverkusen	47	39	50 030	100 119	4 487	522 434	627 040	1 910	12 533	
Kreise										
Aachen	120	110	29 068	41 321	28 960	335 288	405 569	9 914	13 952	
Düren	143	122	27 609	27 828	499	218 968	247 295	1 450	8 957	
Erfk. Kreis	146	127	39 757	67 986	7 380	729 298	804 664	1 337	20 240	
Euskirchen	89	76	10 061	14 502	895	122 517	137 914	—	13 708	
Heinsberg	119	105	20 624	41 321	1 966	108 195	151 482	9 254	7 345	
Oberbergischer Kreis	232	214	36 996	47 318	1 468	221 786	270 572	10 464	7 314	
Rhein.-Berg. Kreis	140	128	19 466	35 111	2 952	172 624	210 687	2 212	10 823	
Rhein-Sieg-Kreis	201	173	35 002	32 710	5 274	229 754	267 738	2 525	7 649	
Reg.-Bez. Köln	1 819	1 603	409 266	558 118	79 720	3 908 164	4 546 002	49 374	11 108	
Kreisfreie Städte										
Bottrop	53	43	9 290	15 331	391	70 859	86 581	355	9 320	
Gelsenkirchen	122	104	38 145	31 786	131	212 345	244 262	—	6 404	
Münster	80	67	11 264	32 716	3 138	78 760	114 614	10 709	10 175	

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen – 2) in gebrauchtem Zustand

**Noch: 14. Investitionen der Betriebe*) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe 31. 12.		Beschäftigte 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					
	insgesamt	mit In- vestitionen		bebaute Grund- stücke und Bauten	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen und maschi- nelle Anlagen ¹⁾	ins- gesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten ²⁾	je Be- schäf- tigten
	Anzahl		1 000 DM						DM
Kreise									
Borken	247	213	33 371	39 255	7 570	231 202	278 027	11 033	8 331
Coesfeld	88	76	7 558	6 350	545	36 142	43 037	—	5 694
Recklinghausen	238	205	63 695	139 206	3 657	613 502	756 365	4 620	11 875
Steinfurt	247	230	39 683	34 692	3 591	292 180	330 463	838	8 328
Warendorf	182	167	31 359	40 922	4 315	151 923	197 160	2 854	6 287
Reg.-Bez. Münster.	1 257	1 105	234 365	340 258	23 338	1 686 913	2 050 509	30 409	8 749
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	240	213	43 807	38 889	3 908	247 178	289 975	11 478	6 619
Kreise									
Gütersloh.	293	262	49 431	64 411	1 4434	359 952	425 797	18 459	8 614
Herford	304	264	32 869	22 039	1 922	175 514	199 475	2 630	6 069
Höxter	94	81	9 336	10 844	2	76 505	87 351	1 120	9 356
Lippe	294	255	32 562	51 701	2 063	200 449	254 213	7 145	7 807
Minden-Lübbecke	252	221	33 701	66 614	2 284	224 204	293 102	5 636	8 697
Paderborn	125	111	29 902	87 312	24 262	448 191	559 765	331	18 720
Reg.-Bez. Detmold.	1 602	1 407	231 608	341 810	35 875	1 731 993	2 109 678	46 799	9 109
Kreisfreie Städte									
Bochum.	160	142	50 313	48 724	17	418 389	467 130	536	9 284
Dortmund	232	206	51 255	50 738	1 475	306 961	359 174	1 620	7 008
Hagen.	171	151	27 055	22 185	1 213	163 584	186 982	4 527	6 911
Hamm	62	53	19 497	17 469	1 828	149 939	169 236	38	8 680
Herne	68	57	20 471	7 994	2 906	145 795	156 695	164	7 654
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	302	274	54 515	37 162	614	302 817	340 593	3 121	6 248
Hochsauerlandkreis	267	235	31 152	69 563	2 846	258 907	331 316	5 981	10 635
Märkischer Kreis	652	587	79 794	63 324	3 944	463 231	530 499	8 686	6 648
Olpe.	154	137	18 629	35 229	2 509	98 594	136 332	11	7 318
Siegen-Wittgenstein	304	263	43 341	131 377	3 036	277 054	411 467	54 859	9 494
Soest	172	151	28 475	66 605	2 274	254 758	323 637	1 852	11 366
Unna	159	141	47 727	44 186	4 741	236 961	285 888	2 863	5 990
Reg.-Bez. Arnsberg	2 703	2 397	472 224	594 556	27 403	3 076 990	3 698 949	84 258	7 833
Nordrhein-Westfalen	10 404	9 181	1 960 462	2 732 489	320 844	15 475 402	18 528 735	311 547	9 451

Anmerkungen S. 348

**15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und
Verarbeitenden Gewerbe im September 1987 und 1988 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Systematik	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	1987			1988		
		Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September	Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
21	Bergbau	8	92	1 528	5	60	683
	Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	2 947	19 029	306 563	2 938	19 351	338 332
	davon						
22	Mineralölverarbeitung . .	9	86	2 287	10	105	3 006
25	Gewinnung und Verar- beitung von Steinen und Erden	667	4 276	103 931	644	4 423	108 303
27	eisenschaffende Industrie	25	252	4 912	25	235	7 022
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke	26	234	8 749	29	266	10 846
29	Gießerei	170	1 596	16 974	174	1 663	18 728
301/3	Ziehereien, Kaltwalzwerke und Mechanik	1 247	6 735	61 488	1 285	7 235	73 961
40	chemische Industrie . . .	560	4 284	86 442	548	3 984	92 127
53	Holzbearbeitung	153	757	11 276	139	736	13 150
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	12	127	1 669	10	85	1 009
59	Gummiverarbeitung . . .	78	682	8 835	74	619	10 180
	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	7 366	55 299	643 561	7 519	57 880	735 993
	davon						
302	Herstellung von Gesenk-, Preß- und Stanzteilen, Stahlverformung	887	7 427	80 366	890	7 919	94 847
31	Stahl- und Leichtmetallbau Schienenfahrzeugbau . .	1 222	7 726	89 606	1 243	7 665	97 595
32	Maschinenbau	1 562	13 703	171 791	1 614	14 953	205 019
33	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen u. a. . . .	170	1 290	14 626	175	1 219	17 417
34	Schiffbau	15	96	703	15	68	577
35	Luft- und Raum- fahrzeugbau	9	49	247	9	54	288
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Haus- haltsgeräten	1 324	9 032	107 583	1 500	10 092	120 324

Noch: 15. Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im September 1987 und 1988 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik	Hauptgruppe Wirtschaftszweig	1987			1988		
		Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September	Betriebe 30. 9.	Beschäftigte 30. 9.	Umsatz September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
	Noch: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe						
	noch: davon						
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	128	924	10 672	130	968	12 362
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 875	14 006	157 809	1 861	14 303	180 630
50	Herstellung von Büro- maschinen, ADV-Geräten und Einrichtungen	174	1 046	10 158	82	639	6 936
	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	6 357	43 449	518 377	6 378	43 955	522 283
	davon						
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u.a.	218	910	7 108	247	1 017	8 295
51	Feinkeramik	87	265	2 917	86	268	1 764
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas . .	111	744	9 034	111	730	8 124
54	Holzverarbeitung	1 079	6 463	72 312	1 029	6 357	74 334
56	Papier- und Pappe- verarbeitung	321	2 681	40 977	330	2 806	38 542
57	Druckerei, Vervielfältigung	1 735	11 102	108 313	1 772	11 681	117 215
58	Herstellung von Kunst- stoffwaren	1 273	9 827	128 738	1 279	9 710	133 609
61	Ledererzeugung	3	22	301	4	65	587
62	Lederverarbeitung	150	1 077	10 306	154	1 116	11 449
63	Textilgewerbe	574	3 836	53 584	567	3 784	48 730
64	Bekleidungsgewerbe . . .	806	6 522	84 784	799	6 421	79 635
65	Reparatur von elektrischen Geräten (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—	—	—	—
	Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	496	2 737	69 051	501	3 030	78 731
	davon						
68	Ernährungsgewerbe . . .	485	2 677	68 564	492	2 967	78 329
69	Tabakverarbeitung	11	60	487	9	63	403
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	17 174	120 606	1 539 079	17 341	124 276	1 676 022

16. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1978 – 1988 sowie baugewerblicher Umsatz 1977 – 1987*)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte			Brutto-lohn-summe	Brutto-gehalt-summe	Geleistete Arbeits-stunden	Baugewerblicher Umsatz		
		insgesamt	darunter							
			Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte ¹⁾						
	am 30. Juni					im Juni			im Vorjahr	
	Anzahl					1 000 DM		1 000	1 000 DM	
1978 . . .	16 481	284 156	229 425	36 204	600 844	116 744	38 545	1 637 383	21 225 503	
1979 . . .	16 577	297 298	241 860	38 097	618 735	125 100	37 318	2 859 968	20 702 428	
1980 . . .	15 106	300 212	244 710	39 478	651 222	137 594	36 109	2 339 877	23 322 217	
1981 . . .	17 110	290 766	234 018	39 507	669 726	146 505	34 720	2 307 911	26 642 683	
1982 . . .	17 891	277 683	218 383	39 541	645 096	147 761	32 617	2 197 604	26 302 514	
1983 . . .	14 169	259 019	207 112	37 784	631 530	148 317	31 716	2 755 903	25 348 828	
1984 . . .	14 461	252 245	202 520	35 702	604 301	141 804	28 465	2 123 174	25 019 365	
1985 . . .	14 146	235 562	188 189	33 782	540 876	137 887	25 230	1 957 236	24 560 412	
1986 . . .	13 989	229 148	182 277	34 126	544 908	145 024	27 224	2 062 610	23 208 879	
1987 . . .	14 094	222 768	176 942	33 501	552 814	146 183	25 281	2 006 508	23 548 640	
1988 . . .	13 964	218 068	172 328	33 712	555 621	153 410	25 435	2 145 208	23 577 194	

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe – 1) einschl. Auszubildender

17. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 1988 nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen*)

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte				
		insgesamt	davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten			
			unter 20	20 – 49	50 – 199	200 und mehr
72	Hoch- und Tiefbau a	7 105	5 398	1 055	567	85
	b	167 548	38 484	33 196	50 546	45 322
73	Spezialbau a	1 814	1 702	61	43	8
	b	14 125	5 654	1 873	4 041	2 557
74	Stukkateurgewerbe, a	2 053	2 008	36	9	–
	Gipserei, Verputzerei b	9 034	7 247	1 014	773	–
75	Zimmerei und Dachdeckerei . . . a	2 992	2 829	146	17	–
	b	27 361	21 966	4 277	1 118	–
72–75	Bauhauptgewerbe a	13 964	11 937	1 298	636	93
	insgesamt b	218 068	73 351	40 360	56 478	47 879

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

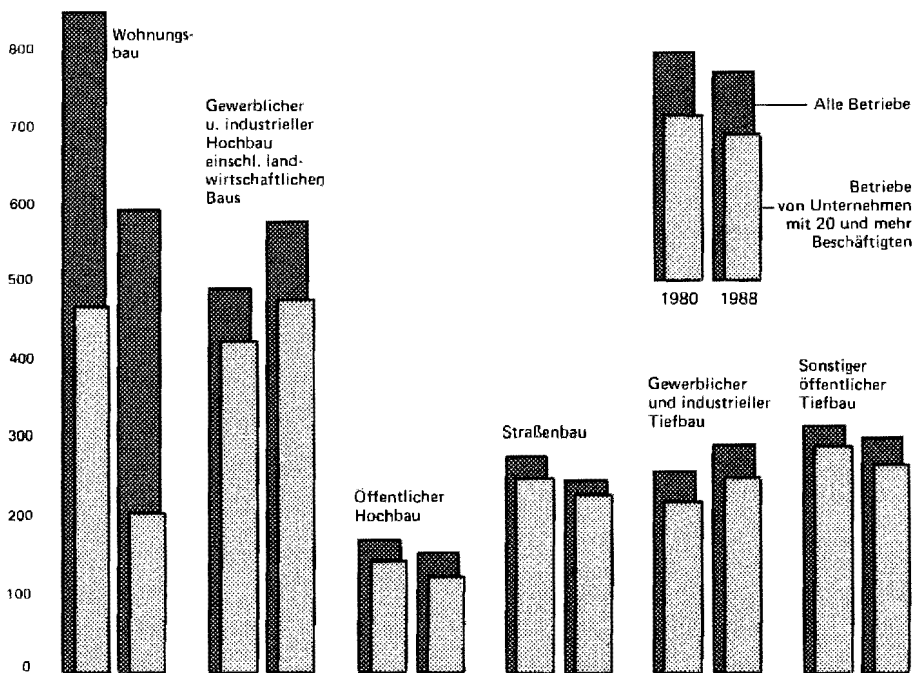
18. Ausgewählte Baugeräte des Bauhauptgewerbes am 30. Juni 1980 – 1988*)

Geräteart	Bestand am 30. 6.								
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Betonmischer	31 092	29 794	28 520	26 190	25 168	23 031	21 672	20 618	19 979
Turmdrehkrane	11 161	10 888	10 513	9 030	9 083	8 353	7 636	7 120	6 572
Bagger	9 618	9 536	9 231	8 678	8 501	8 292	8 384	8 342	8 360
Transporter . . . . .	.	.	.	8 333	9 612	12 529	13 172	13 930	15 260
Lastkraftwagen	23 573	24 024	23 613	18 628	18 233	17 106	16 432	15 991	16 063
Verdichtungs- maschinen	21 658	22 234	21 783	19 498	19 197	19 199	19 133	19 304	19 564
Ladegeräte	7 811	8 103	6 160	7 655	7 567	7 621	7 820	7 554	7 595
Stahlrohr- und Stahlprofilgerüste (in Tonnen)	60 764	67 667	66 326	57 597	64 854	71 889	73 812	76 489	81 545

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe

Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1980 und 1988
nach Art der Bauten

900 Mill. DM



**19. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme,
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1988
sowie baugewerblicher Umsatz 1987 nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte			Brutto-lohn-summe	Brutto-gehalt-summe	Ge-leistete Arbeits-stunden	Baugewerblicher Umsatz	
		ins-gesamt	darunter						
			Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte ¹⁾					
am 30. Juni 1988					im Juni 1988			1987	
Anzahl					1 000 DM	1 000	1 000 DM		
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	446	11 568	8 948	2 258	30 674	11 278	1 315	137 469	1 622 148
Duisburg	299	6 380	5 107	1 030	17 231	4 746	754	74 674	787 106
Essen	415	10 572	7 618	2 649	25 884	14 349	1 034	106 542	1 204 866
Krefeld	167	2 945	2 421	377	7 757	1 766	349	30 818	306 068
Mönchengladbach	235	2 560	2 036	317	6 485	1 134	326	27 271	259 362
Mülheim a. d. Ruhr	154	5 279	4 147	1 016	13 812	6 634	443	40 373	504 225
Oberhausen	166	3 005	2 432	425	8 267	1 915	356	31 804	329 074
Remscheid	87	1 514	1 180	251	3 902	1 263	181	13 055	167 035
Solingen	142	1 503	1 151	213	3 569	716	178	12 291	150 837
Wuppertal	268	2 571	1 987	351	6 284	1 314	317	26 147	261 605
Kreise									
Kleve	284	3 181	2 518	414	7 554	1 518	378	30 856	328 154
Mettmann	359	4 124	3 152	648	10 464	2 766	493	39 732	539 362
Neuss	329	4 075	3 231	549	10 289	2 219	492	34 857	501 813
Viersen	248	2 505	1 972	302	6 352	1 000	313	24 368	253 246
Wesel	362	5 700	4 599	779	14 778	3 533	659	47 896	568 575
Reg.-Bez. Düsseldorf	3 961	67 482	52 499	11 579	173 302	56 151	7 588	678 154	7 783 475
Kreisfreie Städte									
Aachen	166	2 319	1 843	337	5 496	1 390	268	25 341	258 738
Bonn	173	2 014	1 569	303	4 963	1 219	238	19 996	214 649
Köln	784	12 943	9 489	2 808	31 800	15 151	1 430	138 794	1 693 835
Leverkusen	87	1 580	1 327	172	4 530	751	206	17 083	165 826
Kreise									
Aachen	296	3 186	2 533	383	8 053	1 390	408	28 251	291 573
Düren	246	3 378	2 753	410	8 932	1 711	438	33 861	347 837
Erftkreis	374	4 457	3 495	660	11 410	2 847	562	44 790	445 734
Euskirchen	191	2 476	2 006	281	6 541	1 089	314	21 317	235 629
Heinsberg	277	3 584	2 853	471	8 971	1 628	448	34 142	363 341
Oberbergischer Kreis	257	2 919	2 255	452	7 219	1 855	353	28 425	310 024
Rhein.-Berg. Kreis . .	278	2 020	1 462	307	4 596	960	246	19 508	191 106
Rhein-Sieg-Kreis . . .	486	4 604	3 523	683	11 053	2 383	565	51 254	475 445
Reg.-Bez. Köln	3 615	45 480	35 108	7 267	113 564	32 374	5 476	462 762	4 993 738
Kreisfreie Städte									
Bottrop	107	1 387	1 064	234	3 155	970	159	11 683	152 386
Gelsenkirchen	184	3 958	3 213	610	9 485	2 672	419	37 171	441 803
Münster	144	3 155	2 471	566	7 915	2 787	373	36 844	385 849

*) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe – 1) einschl. Auszubildender

Noch: 19. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme,
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 1988
sowie baugewerblicher Umsatz 1987 nach Verwaltungsbezirken*)

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte			Brutto-lohn-summe	Brutto-gehalt-summe	Ge-leistete Arbeits-stunden	Baugewerblicher Umsatz	
		ins-gesamt	darunter						
			Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte ¹⁾					
am 30. Juni 1988					im Juni 1988			1987	
Anzahl					1 000 DM	1 000	1 000 DM		
Kreise									
Borken.	419	5 006	3 979	631	12 933	2 464	628	55 613	557 903
Coesfeld.	179	2 314	1 856	303	5 800	1 171	292	21 408	216 576
Recklinghausen. . .	455	10 025	8 134	1 516	25 917	6 307	1 110	87 785	1 069 933
Steinfurt.	335	4 375	3 570	514	10 685	1 857	526	40 609	424 255
Warendorf.	226	2 891	2 327	344	7 088	1 319	362	32 286	305 675
Reg.-Bez. Münster . .	2 049	33 111	26 614	4 718	82 978	19 547	3 869	323 400	3 554 379
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld.	184	2 720	2 192	370	6 996	1 401	331	28 859	289 419
Kreise									
Gütersloh.	290	3 984	3 183	568	9 871	2 204	497	44 424	437 208
Herford.	225	2 531	2 046	307	6 234	1 061	325	23 687	230 230
Höxter.	163	2 107	1 730	231	5 252	681	270	16 009	177 929
Lippe.	335	4 034	3 276	457	10 312	1 754	525	38 446	390 860
Minden-Lübbecke .	256	3 911	3 176	515	9 793	1 800	466	37 694	391 684
Paderborn.	211	2 729	2 218	326	7 019	1 047	337	22 966	254 963
Reg.-Bez. Detmold . .	1 664	22 016	17 821	2 774	55 477	9 948	2 751	212 084	2 172 293
Kreisfreie Städte									
Bochum.	212	4 018	3 246	605	10 439	2 828	471	38 574	416 999
Dortmund.	378	12 534	10 095	2 145	33 401	11 827	1 284	115 491	1 355 746
Hagen.	164	2 288	1 869	281	5 899	1 116	286	21 875	213 005
Hamm.	111	1 621	1 342	187	4 148	731	199	15 809	166 799
Herne.	99	5 551	4 471	988	14 575	6 553	516	44 932	436 592
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	247	2 968	2 379	338	7 915	1 234	365	28 013	293 781
Hochsauerlandkreis	278	4 223	3 479	489	11 153	1 755	553	36 890	402 143
Märkischer Kreis . .	349	4 128	3 315	494	10 503	1 946	527	36 742	411 653
Olpe.	122	1 703	1 368	231	4 664	885	224	15 424	183 150
Siegen-Wittgenstein	224	3 948	3 131	624	10 085	2 554	473	52 913	484 076
Soest.	250	3 143	2 524	413	7 521	1 494	391	25 693	267 871
Unna.	241	3 854	3 067	579	9 995	2 466	462	36 454	441 494
Reg.-Bez. Arnsberg .	2 675	49 979	40 286	7 374	130 298	35 398	5 751	468 808	5 073 309
Nordrhein-Westfalen	13 964	218 068	172 328	33 712	555 619	153 409	25 435	2 145 208	23 577 194

Anmerkungen S. 354

20. Betriebe am 30. Juni, Beschäftigte (MD), Brutto-lohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980 – 1988

Jahr Monat	Betriebe am 30. 6.	Beschäftigte			Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte ¹⁾				
					1 000 DM		1 000	1 000 DM
hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe								
1980	15 106	297 331	241 897	39 504	7 500 267	1 637 340	416 343	26 951 018
1981	17 110	289 283	232 756	39 851	7 440 751	1 732 452	384 050	26 364 224
1982	17 891	273 657	215 220	38 994	7 289 733	1 753 691	358 375	24 221 395
1983	14 169	257 403	205 172	37 557	7 133 733	1 729 373	339 293	24 461 971
1984	14 461	251 343	201 601	36 214	7 269 799	1 683 038	335 681	24 920 255
1985	14 146	234 019	186 835	34 001	6 486 369	1 636 052	291 069	22 305 957
1986	13 989	227 477	181 191	33 832	6 338 506	1 720 827	285 882	22 826 213
1987	14 094	222 091	176 159	33 710	6 229 204	1 756 910	273 584	23 044 478
1988	13 964	217 700	171 840	33 873	6 588 793	1 829 195	283 064	25 080 812
1987 Januar . . .	x	217 993	172 512	33 594	321 582	133 007	11 311	1 065 610
Februar . . .	x	213 119	168 139	33 158	337 565	131 044	14 962	1 091 634
März	x	218 725	172 109	33 948	386 629	135 943	18 033	1 336 170
April	x	222 261	175 865	33 845	533 741	139 569	26 300	1 684 279
Mai	x	222 648	176 563	33 666	529 067	140 896	25 326	1 894 531
Juni	14 094	222 768	176 942	33 501	552 814	146 183	25 281	2 006 508
Juli	x	224 445	178 764	33 387	584 580	146 028	27 841	2 272 022
August	x	225 566	179 724	33 572	556 473	140 982	23 381	2 046 528
September . .	x	226 227	180 307	33 665	574 412	139 149	27 957	2 212 468
Oktober . . .	x	225 650	179 900	33 752	600 636	139 875	28 451	2 349 833
November . .	x	223 850	177 832	33 755	722 294	209 514	25 523	2 363 001
Dezember . .	x	221 937	175 250	34 673	529 411	154 720	19 218	2 721 894
1988 Januar . . .	x	216 590	170 428	34 320	464 282	141 771	20 415	1 392 136
Februar . . .	x	213 754	167 804	34 182	432 840	140 168	19 143	1 494 841
März	x	215 425	169 034	34 015	473 915	142 260	22 607	1 808 597
April	x	216 931	170 752	33 846	517 063	144 411	24 179	1 867 972
Mai	x	217 894	171 842	33 885	552 750	147 764	25 195	1 977 136
Juni	13 964	218 068	172 328	33 712	555 621	153 410	25 435	2 145 208
Juli	x	219 245	173 585	33 632	561 677	150 424	23 531	2 173 276
August	x	221 457	175 751	33 843	602 809	150 732	25 476	2 293 089
September . .	x	221 003	175 212	33 859	578 906	144 769	26 966	2 362 684
Oktober . . .	x	218 687	173 021	33 825	592 049	146 797	25 920	2 314 211
November . .	x	218 227	172 554	33 823	719 276	210 240	24 553	2 416 538
Dezember . .	x	215 114	169 772	33 537	537 605	156 449	19 644	2 835 124

1) einschl. Auszubildender

21. Betriebe und Beschäftigte (MD), Bruttolohn- und -gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1980 – 1988

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Bauge- werblicher Umsatz
		insgesamt	darunter					
			Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte ¹⁾				
					1 000 DM	1 000	1 000 DM	
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten								
1980	3 524	219 953	184 913	31 702	5 941 730	1 468 462	306 519	20 857 904
1981	3 437	211 564	176 735	31 715	5 848 847	1 551 434	280 188	20 451 872
1982	3 209	194 871	161 575	30 449	5 666 822	1 546 791	259 589	18 604 302
1983	2 950	183 363	151 982	28 863	5 502 393	1 523 849	242 173	18 834 980
1984	2 781	176 214	146 867	27 049	5 506 548	1 455 694	233 999	18 835 468
1985	2 629	162 444	135 108	25 214	4 857 695	1 390 023	202 763	16 667 121
1986	2 363	154 758	128 682	24 350	4 682 147	1 422 423	196 387	16 797 199
1987	2 246	149 091	123 713	23 810	4 528 159	1 439 656	182 402	16 779 624
1988	2 092	144 469	119 375	23 712	4 722 235	1 493 030	185 965	17 915 105
1987 Januar . . .	2 328	149 638	123 586	24 417	239 361	110 839	8 095	806 098
Februar . . .	2 309	146 174	120 448	24 100	251 258	109 203	10 584	824 364
März	2 291	145 678	120 194	23 859	280 176	111 037	12 004	972 490
April	2 278	148 310	122 913	23 787	386 783	113 999	17 249	1 216 041
Mai	2 272	148 733	123 479	23 661	383 396	115 083	16 608	1 370 637
Juni	2 267	148 981	123 825	23 573	400 566	119 903	16 570	1 452 722
Juli	2 252	150 218	125 176	23 465	423 624	119 275	18 321	1 646 981
August	2 247	150 986	125 817	23 595	403 256	115 153	15 585	1 479 495
September . .	2 238	151 359	126 127	23 660	416 256	113 656	18 561	1 620 917
Oktober . . .	2 164	151 056	125 929	23 650	435 635	114 181	18 955	1 720 933
November . .	2 159	149 575	124 451	23 652	523 872	171 028	16 966	1 734 642
Dezember . .	2 146	148 378	122 617	24 295	383 976	126 299	12 904	1 934 304
1988 Januar . . .	2 130	144 698	119 205	24 048	336 739	115 729	13 493	1 027 598
Februar . . .	2 127	142 760	117 373	23 951	313 934	114 420	12 866	1 090 953
März	2 116	142 151	116 951	23 779	338 281	115 995	14 854	1 289 775
April	2 105	143 249	118 172	23 661	369 080	117 749	15 791	1 325 269
Mai	2 095	144 026	118 941	23 688	394 554	120 483	16 418	1 404 606
Juni	2 101	144 317	119 317	23 610	397 071	125 208	16 513	1 536 357
Juli	2 094	145 220	120 328	23 511	400 926	122 652	15 402	1 536 813
August	2 079	146 717	121 696	23 659	430 286	122 903	16 770	1 637 926
September . .	2 076	146 337	121 297	23 670	413 224	118 041	17 585	1 674 262
Oktober . . .	2 062	145 669	120 620	23 722	425 286	120 028	17 098	1 660 842
November . .	2 063	145 328	120 279	23 721	516 677	171 902	16 217	1 735 846
Dezember . .	2 056	143 161	118 318	23 520	386 177	127 920	12 963	1 994 856

1) einschl. Auszubildender

22. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe*) 1980 – 1988

Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
	Bau- haupt- gewerbe ins- gesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zu- sammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und indu- strieller Hochbau ¹⁾	öffent- licher Hochbau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indu- strieller Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
	1985 = 100								
1980	131,1	145,4	187,0	106,3	180,5	114,3	118,8	88,7	133,0
1981	107,0	127,1	159,4	100,4	142,0	83,1	82,2	72,9	92,8
1982	103,2	118,4	156,1	92,8	117,5	85,2	90,8	77,9	86,8
1983	108,2	128,6	186,3	93,6	113,3	83,9	88,2	75,3	88,3
1984	102,9	109,7	139,2	89,8	108,9	94,6	99,4	86,1	98,5
1985	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986	101,9	97,0	88,0	98,0	112,6	107,9	102,3	102,0	119,3
1987	99,4	95,4	75,3	106,7	101,5	104,3	104,4	93,8	116,1
1988	109,8	107,4	84,9	124,8	98,6	112,8	114,5	108,0	117,0
1987 Januar	67,1	76,7	46,7	84,3	116,3	55,3	39,5	73,4	48,2
Februar	79,6	80,7	74,5	89,3	65,9	78,2	48,9	76,8	104,1
März	102,2	97,9	79,9	109,8	97,7	107,5	132,1	89,2	107,6
April	100,8	104,9	86,9	114,2	113,0	95,8	94,7	96,4	96,0
Mai	99,2	99,8	82,9	115,4	85,2	98,4	129,4	91,4	80,3
Juni	111,1	106,7	88,9	106,0	147,4	116,5	123,6	96,7	132,7
Juli	109,5	106,5	74,4	129,9	99,0	113,2	125,2	108,4	108,5
August	98,1	91,3	78,3	101,2	86,5	106,5	115,7	100,2	106,0
September	120,7	114,1	93,8	119,0	141,8	128,8	164,4	93,6	138,8
Oktober	109,6	97,0	75,9	111,5	94,5	125,1	115,3	106,0	154,7
November	88,4	76,9	56,6	90,9	74,9	102,5	81,0	97,8	125,7
Dezember	106,5	92,2	64,8	109,2	95,5	123,9	82,7	95,4	180,2
1988 Januar	81,7	85,3	58,3	112,6	54,1	77,2	69,5	90,0	69,3
Februar	84,5	81,4	61,9	97,4	70,7	88,2	59,6	102,3	96,1
März	118,3	126,5	101,8	140,1	134,9	108,3	102,2	108,7	112,9
April	98,2	102,0	73,1	125,5	86,8	93,5	101,9	93,7	86,4
Mai	103,6	103,2	85,8	116,5	97,2	104,0	105,6	111,0	94,8
Juni	124,8	126,6	103,4	142,8	123,2	122,5	126,0	117,5	125,3
Juli	137,8	113,8	86,5	137,0	96,2	167,2	146,9	118,9	238,4
August	110,7	109,3	94,1	115,2	122,3	112,4	137,7	101,7	103,4
September	132,9	126,2	102,7	144,4	117,0	141,0	143,5	119,4	163,2
Oktober	109,4	90,2	85,1	93,3	91,3	132,8	176,5	119,8	111,1
November	109,0	113,2	77,9	139,8	101,6	103,9	98,1	103,4	109,4
Dezember	107,2	110,5	87,8	132,5	87,3	103,1	106,3	109,4	93,2

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

23. Index der Nettoproduktion für das Bauhauptgewerbe*) 1980 – 1988

Jahr Monat	Index der Nettoproduktion im								
	Bau- haupt- gewerbe ins- gesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zu- sammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und indu- strieller Hochbau ¹⁾	öffent- licher Hochbau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indu- strieller Tiefbau	sonstiger öffent- licher Tiefbau
	1985 = 100								
1980	132,0	138,6	165,0	109,4	137,1	122,7	135,6	106,4	127,5
1981	125,2	131,2	151,1	107,3	137,2	116,7	126,2	104,4	120,4
1982	117,7	124,3	141,8	104,4	124,6	108,4	117,0	102,6	107,2
1983	114,7	126,5	148,4	106,1	111,5	97,8	104,3	89,1	100,8
1984	115,7	126,0	150,5	103,9	106,1	100,7	107,5	90,9	104,3
1985	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986	97,7	93,3	82,5	100,7	98,3	102,5	104,8	96,6	107,2
1987	94,0	87,4	67,4	101,4	95,4	101,2	103,0	94,1	107,6
1988	98,9	91,0	65,3	111,3	93,4	107,6	112,7	100,9	111,0
1987 Januar	47,6	48,3	32,0	63,4	41,9	46,9	26,2	65,2	42,9
Februar	65,4	65,3	47,9	79,6	64,9	65,5	43,5	78,9	67,7
März	68,2	65,0	48,0	78,3	67,0	71,8	56,7	79,2	75,4
April	108,1	98,9	82,7	108,8	110,3	118,4	125,4	102,7	130,3
Mai	110,3	101,9	84,2	113,7	110,9	119,5	130,6	103,2	128,7
Juni	110,0	101,5	83,9	113,1	111,5	119,3	132,4	102,6	127,0
Juli	100,5	94,1	75,3	106,4	104,8	107,5	121,8	92,4	113,0
August	94,2	87,1	65,4	102,3	95,6	101,9	114,0	90,2	105,4
September	107,3	99,6	76,3	112,4	121,6	115,8	130,4	95,3	127,0
Oktober	110,1	100,1	74,7	116,9	113,8	121,0	133,2	103,3	131,0
November	108,7	98,7	74,9	115,1	109,0	119,6	122,0	109,2	129,1
Dezember	97,3	88,2	63,1	107,2	93,6	107,2	100,2	106,8	113,1
1988 Januar	85,9	83,6	60,2	101,8	86,4	88,5	78,3	93,3	91,2
Februar	78,9	74,5	50,9	93,2	76,6	83,8	69,6	88,9	89,0
März	83,6	78,1	54,1	96,7	81,1	89,6	82,4	87,3	97,6
April	108,0	98,3	71,6	118,8	103,0	118,6	123,2	108,4	126,2
Mai	107,2	97,1	72,3	117,2	97,2	118,3	128,5	107,2	122,6
Juni	108,1	98,8	74,4	117,7	102,5	118,2	134,6	102,0	123,2
Juli	96,2	89,3	62,1	111,0	90,5	103,7	112,8	93,3	108,1
August	96,1	87,7	61,4	108,5	90,2	105,4	119,8	94,4	106,5
September	105,6	95,5	69,2	116,1	98,3	116,7	132,2	103,7	119,0
Oktober	108,0	98,0	71,3	118,7	101,5	119,0	133,2	107,5	120,7
November	107,9	99,3	71,0	122,2	100,0	117,4	123,7	110,5	120,2
Dezember	101,6	92,2	65,1	114,0	93,1	111,8	113,5	114,0	108,0

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

24. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe*) 30. 6. 1988 – 30. 6. 1989 nach Art der Bauten**1 000 DM**

Art der Bauten	Auftragsbestand				
	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.
	1988			1989	
Bauhauptgewerbe insgesamt	6 765 953	7 002 091	6 613 647	7 066 227	7 908 775
Hochbau zusammen	3 518 455	3 616 344	3 412 914	3 751 331	4 255 665
davon					
Wohnungsbau	821 697	842 495	844 748	936 018	1 022 304
gewerblicher und					
industrieller Hochbau ¹⁾	2 063 122	2 040 709	1 919 090	2 118 211	2 437 230
öffentlicher Hochbau	633 636	733 140	649 076	697 102	796 131
Tiefbau zusammen	3 247 498	3 385 747	3 200 733	3 314 896	3 653 110
davon					
Straßenbau	812 160	811 760	848 866	827 906	1 017 571
gewerblicher und					
industrieller Tiefbau	817 139	834 133	754 714	830 252	854 316
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 618 199	1 739 854	1 597 153	1 656 738	1 781 223

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

25. Unternehmen*), Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1980 – 1987

Merkmal	Einheit	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Unternehmen insgesamt									
(31. 12.)	Anzahl	3 148	2 952	2 660	2 564	2 395	2 083	2 017	1 885
darunter mit Investitionen	Anzahl	2 401	2 214	2 077	1 985	1 725	1 581	1 520	1 408
Beschäftigte insgesamt (30. 9.)	Anzahl	236 953	223 820	203 634	195 008	187 267	171 588	165 685	159 473
Jahresbauleistung im Inland. . .	Mill. DM	23 529	22 692	21 337	20 942	20 985	19 735	20 311	19 438
Bruttoanlageinvestitionen									
insgesamt	Mill. DM	1 004	826	657	706	691	698	692	678
davon									
bebaute Grundstücke									
und Bauten	Mill. DM	100	114	96	96	100	81	63	107
unbebaute Grundstücke	Mill. DM	42	53	58	17	21	7	8	4
Maschinen und maschinelle									
Anlagen, Betriebs- und									
Geschäftsausstattungen.	Mill. DM	862	659	504	593	570	610	621	567
Investitionen je Beschäftigten . .	DM	4 236	3 689	3 227	3 619	3 690	4 070	4 174	4 252

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**26. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltssumme
im Ausbaugewerbe*) Juni 1988 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1987 nach Wirtschaftszweigen**

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Brutto-		Ausbaugewerblicher Umsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter		lohnsumme	gehaltsumme	
		am 30. Juni 1988			im Juni 1988		1987	
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
76	Bauinstallation zusammen	1 311	35 008	27 205	4 083	78 499	29 871	3 722 792
	davon							
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	373	8 009	6 357	991	17 492	5 311	756 432
7640	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	462	15 337	11 015	1 640	34 109	18 894	1 964 182
7670	Elektroinstallation	476	11 662	9 833	1 453	26 897	5 666	1 002 178
77	Ausbaugewerbe zusammen (ohne Bauinstallation)	909	21 470	18 063	2 816	55 232	10 678	2 032 283
	darunter							
7710	Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4	104	75	9	250	122	9 983
7731	Glasergerwerbe	50	787	585	90	1 672	593	95 136
7734	Maler- und Lackierergewerbe	549	14 924	12 907	2 034	38 721	6 466	1 222 137
7751	Bautischlerei	142	2 495	2 031	317	6 004	1 298	285 939
7755	Parkettlegerei	9	154	116	19	340	89	18 625
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	106	1 904	1 532	230	5 568	1 191	220 053
7774	Estrichlegerei	38	836	607	87	1 963	718	139 053
7777	sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	8	166	128	20	461	145	30 834
76 – 77	Ausbaugewerbe insgesamt.	2 220	56 478	45 268	6 899	133 731	40 549	5 755 075

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

**27. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltssumme
im Ausbaugewerbe*) Juni 1988 sowie ausbaugewerblicher Umsatz 1987 nach Betriebsgrößenklassen**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausba- gewerb- licher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe	
	am 30. Juni 1988			im Juni 1988		1987	
	Anzahl			1 000	1 000 DM		
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	1 351	18 699	14 958	2 319	40 259	8 878	1 682 934
20– 49	696	20 149	16 613	2 530	47 771	12 113	1 925 292
50– 99	129	8 588	6 995	1 050	22 708	7 363	937 837
100– 199	34	4 818	3 919	594	12 942	4 637	515 672
200 und mehr	10	4 224	2 783	407	10 052	7 557	693 341
Betriebe insgesamt	2 220	56 478	45 268	6 899	133 731	40 549	5 755 075

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

28. Betriebe und Beschäftigte (MD), geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltssumme und Umsatz im Ausbaugewerbe*) 1980 – 1988

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Gesamtumsatz	
		insgesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe	insgesamt	darunter ausbaugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM			
1980	1 193	46 587	37 599	71 761	1 046 962	298 368	3 955 068	3 619 382
1981	1 208	46 270	37 230	70 460	1 073 839	310 045	4 169 163	3 838 171
1982	1 177	44 938	36 009	67 867	1 081 549	329 508	4 123 761	3 859 445
1983	1 124	43 671	34 916	65 489	1 088 290	335 092	4 181 548	4 026 962
1984	1 075	43 375	34 829	65 173	1 116 991	344 896	4 383 167	4 152 959
1985	1 036	41 601	33 387	61 344	1 080 954	348 012	4 142 146	3 913 385
1986	939	38 919	31 266	56 900	1 042 261	340 505	4 153 044	3 928 868
1987	940	38 853	31 175	56 059	1 068 641	355 957	4 337 623	4 137 500
1988	922	38 802	31 125	56 065	1 116 248	374 105	4 643 844	4 441 061
1987 Januar . . .	952	38 487	30 825	4 441	80 176	26 456	228 377	213 779
Februar . . .	954	37 860	30 148	4 249	73 671	26 896	286 508	270 523
März	954	37 936	30 271	4 547	79 774	27 934	294 339	278 196
April	953	38 153	30 493	4 617	83 024	28 082	295 539	279 848
Mai	952	38 426	30 775	4 513	83 363	28 882	319 744	303 508
Juni	949	38 564	30 832	4 531	90 315	31 100	325 818	310 372
Juli	944	38 818	31 263	4 923	95 267	29 571	365 189	348 125
August	946	39 985	32 299	4 724	93 497	29 501	336 647	321 870
September . .	945	40 168	32 421	5 087	93 984	28 203	368 604	353 781
Oktober . . .	881	39 070	31 486	5 009	92 877	27 773	397 490	381 186
November . .	927	39 662	31 941	4 865	107 400	39 510	465 842	446 734
Dezember . .	927	39 108	31 345	4 553	95 293	32 049	653 526	629 578
1988 Januar . . .	924	38 217	30 571	4 396	81 308	27 558	233 959	221 662
Februar . . .	922	37 869	30 243	4 370	81 440	28 619	271 868	258 077
März	921	37 703	30 079	4 793	86 985	28 530	335 166	318 879
April	921	37 915	30 341	4 425	83 418	28 597	317 857	303 290
Mai	922	38 109	30 510	4 590	89 543	29 686	337 061	322 557
Juni	920	38 335	30 730	4 654	94 925	32 530	367 675	351 726
Juli	920	38 875	31 237	4 580	93 054	31 624	369 770	352 998
August	920	40 011	32 390	5 019	101 089	30 570	366 313	350 067
September . .	918	39 791	32 003	4 931	96 579	30 351	416 596	399 416
Oktober . . .	924	40 006	32 273	4 881	95 352	29 663	468 262	451 289
November . .	924	39 713	31 922	4 897	114 521	40 431	489 970	471 253
Dezember . .	923	39 082	31 296	4 530	98 034	35 946	669 347	639 847

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

29. Investitionen der Unternehmen*) des Ausbaugewerbes 1985 – 1987

Sypro-Nr.	Wirtschaftszweig a = 1985 b = 1986 c = 1987	Unternehmen am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Gesamtumsatz	Bruttoanlageinvestitionen				
		insgesamt	darunter mit Investitionen			insgesamt	davon			
							bebaute Grundstücke und Bauten	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen ¹⁾	
Anzahl					1 000 DM					
76	Bauinstallation zusammen	a	1 462	908	41 015	3 875 113	63 980	16 509	572	46 899
		b	1 365	863	39 055	3 799 634	56 698	8 323	416	47 959
		c	1 315	827	38 320	3 899 140	59 448	7 302	505	51 641
	davon									
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation.	a	429	271	9 323	797 499	11 828	2 696	11	9 121
		b	402	254	8 774	788 365	9 956	244	117	9 595
		c	379	231	8 313	752 248	10 430	529	112	9 789
7640	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	a	484	325	17 692	1 979 210	31 389	8 179	560	22 650
		b	451	309	16 870	1 907 453	29 562	6 123	299	23 140
		c	450	313	16 963	2 050 698	28 729	3 445	18	25 266
7670	Elektroinstallationen	a	549	312	14 000	1 098 404	20 763	5 634	1	15 128
		b	512	300	13 411	1 103 816	17 180	1 956	–	15 224
		c	486	283	13 044	1 096 194	20 289	3 328	375	16 586
77	Ausbaugewerbe zusammen (ohne Bauinstallation)	a	1 022	609	25 772	2 219 898	46 283	6 405	329	39 549
		b	955	592	24 434	2 227 213	49 737	6 586	447	42 704
		c	917	569	23 911	2 234 485	52 796	5 513	200	47 083
	darunter									
7710	Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt	a	6	6	195	21 221	780	77	–	703
		b	4	4	115	12 913	540	–	–	540
		c	4	4	113	12 186	546	–	–	546
7731	Glasergerwerbe	a	55	29	1 099	116 500	1 672	51	–	1 621
		b	53	27	883	101 080	1 341	17	–	1 324
		c	50	33	850	102 204	2 212	99	–	2 113
7734	Maler- und Lackierergewerbe	a	601	377	17 719	1 290 626	34 873	5 474	203	29 196
		b	570	368	17 239	1 357 105	36 360	4 844	447	31 069
		c	555	345	16 990	1 370 046	38 074	3 632	149	34 293
7751	Bautischlerei	a	160	96	2 813	299 873	4 847	384	126	4 337
		b	157	100	2 798	298 684	5 835	684	–	5 151
		c	145	94	2 652	302 454	5 057	461	–	4 596
7755	Parkettlegerei	a	10	6	167	20 604	260	–	–	260
		b	9	5	155	17 910	191	–	–	191
		c	9	5	164	19 137	149	–	–	149
7771	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	a	136	64	2 612	291 434	2 284	376	–	1 908
		b	110	60	2 135	253 778	3 154	745	–	2 409
		c	105	56	2 039	244 513	3 086	1 126	–	1 960
7774	Estrichlegerei	a	41	21	929	144 135	1 078	11	–	1 067
		b	41	22	917	158 228	2 067	269	–	1 798
		c	37	24	824	143 757	2 628	–	51	2 577
7777	sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	a	10	8	197	32 406	431	29	–	402
		b	8	4	148	23 925	226	27	–	199
		c	8	5	140	25 948	453	19	–	434
76 – 77	Ausbaugewerbe insgesamt	a	2 484	1 517	66 787	6 095 011	110 263	22 914	901	86 448
		b	2 320	1 455	63 489	6 026 847	106 435	14 909	863	90 663
		c	2 232	1 396	62 231	6 133 625	112 244	12 815	705	98 724

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen

30. Öffentliche Elektrizitäts

Mill.

Merkmal	1975	1976	1977	1978	1979
Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Kraftwerke aus					
Wasserkraft	459	324	378	412	451
Wärme	109 418	128 343	119 314	125 376	134 025
Insgesamt	109 877	128 667	119 692	125 788	134 476
Eigenverbrauch der öffentlichen Kraftwerke . .	7 193	8 243	7 690	7 993	8 385
Abgabe der öffentlichen Kraftwerke an das öffentliche Netz	102 684	120 424	112 002	117 795	126 091
Industrieinspeisung	16 968	15 828	16 180	17 279	18 173
Auslandsaustausch					
Einfuhr	+ 647	+ 1 018	+ 380	+ 344	+ 283
Ausfuhr	- 3 460	- 2 390	- 4 306	- 4 758	- 5 763
Saldo	- 2 813	- 1 372	- 3 926	- 4 414	- 5 480
Länderaustausch					
Bezug	+ 9 212	+ 8 581	+ 18 180	+ 12 541	+ 14 785
Lieferung	- 29 864	- 38 787	- 35 821	- 34 683	- 40 465
Saldo	- 20 652	- 30 206	- 17 641	- 22 142	- 25 680
Pumpstromverbrauch	299	225	126	102	107
Stromverbrauch einschl. Netzverlusten	95 887	104 449	106 489	108 416	112 997
Netzverluste und Nichterfaßtes	5 989	7 515	6 472	4 043	5 215
Nettostromabgabe aus dem öffentlichen Netz	89 898	96 934	100 017	104 373	107 782
davon an					
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	52 038	56 706	57 891	59 342	61 429
Verkehr	893	907	826	857	899
öffentliche Einrichtungen	4 788	5 291	5 603	6 162	6 417
Landwirtschaft	1 279	1 298	1 330	1 413	1 390
Haushalte	23 366	24 756	25 925	27 616	28 290
Handel und Gewerbe	7 534	7 976	8 442	8 983	9 357

Quelle: Bundesminister für Wirtschaft (teilweise)

versorgung 1975 – 1988

kWh

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
502	598	529	506	578	513	489	589	523
137 353	135 310	131 390	137 404	141 330	133 776	132 775	133 190	130 153
137 856	135 908	131 919	137 910	141 908	134 289	133 264	133 779	130 676
8 482	8 447	8 416	8 820	9 066	8 825	8 930	9 041	9 870
129 374	127 461	123 503	129 090	132 842	125 464	124 334	124 738	120 806
16 934	17 113	16 742	16 304	15 537	15 172	13 685	14 853	14 634
+ 374	+ 390	+ 245	+ 428	+ 358	+ 379	+ 338	+ 71	+ 118
- 5 097	- 4 886	- 6 211	- 5 642	- 3 761	- 3 285	- 2 481	- 5 645r	- 6 610
- 4 722	- 4 497	- 5 966	- 5 214	- 3 403	- 2 906	- 2 143	- 5 574r	- 6 492
+20 074	+21 391	+35 018	+37 617	+44 408	+66 352	+62 026	+44 685r	+47 916
-49 077	-49 513	-57 707	-61 363	-69 409	-82 151	-78 169	-59 902r	-56 604
-29 003	-28 122	-22 688	-23 745	-25 002	-15 798	-16 143	-15 217r	- 8 687
166	206	220	190	197	184	175	162	164
112 417	111 749	111 371	116 245	119 778	121 748	119 558	118 637r	120 097
4 788	3 970	5 180	7 438	7 012	5 636	4 343	2 505r	2 539
107 628	107 779	106 191	108 807	112 766	116 112	115 215	116 132	117 558
60 415	59 372	57 991	59 495	61 703	63 484	62 095	61 686	63 764
937	893	877	941	979	1 037	1 027	975	1 012
6 621	7 062	7 046	7 212	7 545	7 829	8 083	8 275	8 486
1 379	1 460	1 396	1 421	1 413	1 474	1 477	1 520	1 396
28 729	28 912	28 604	29 161	30 136	30 910	30 794	31 524	30 407
9 547	10 080	10 277	10 577	10 990	11 378	11 739	12 152	12 493

31. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1972 – 1988 nach Energiequellen

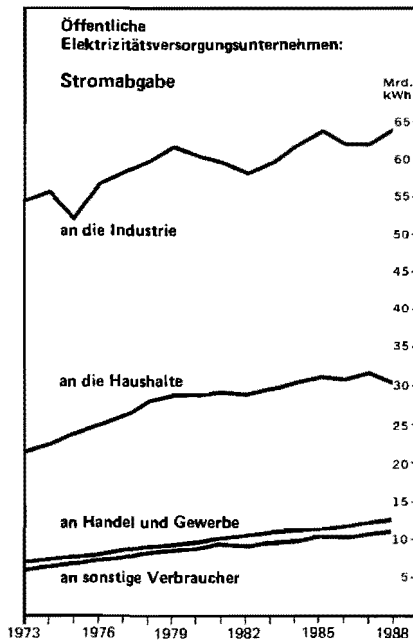
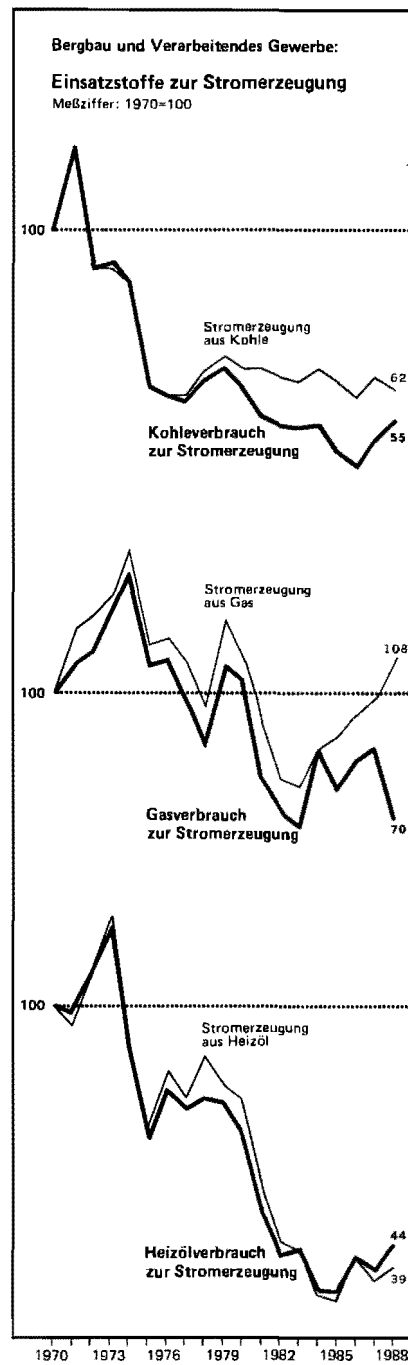
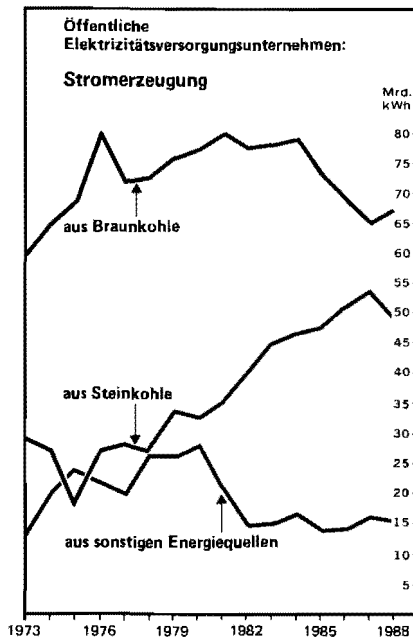
Jahr	Verbrauch an				Stromerzeugung aus				
	Kohle	Heizöl	Gas ¹⁾	Dieselkraftstoff	Kohle	Heizöl	Gas	Dieseldieselkraftstoff ²⁾	Wasserkraft
	1 000 t SKE	1 000 t	Mill. m ³	t	Mill. kWh				
1972	11 443	935	2 636	332	33 366	4 807	9 497	367	24
1973	11 557	1 025	2 828	499	33 443	5 374	9 900	430	28
1974	11 017	768	3 070	552	32 442	4 176	10 723	859	30
1975	7 911	594	2 573	483	23 232	3 185	8 943	849	27
1976	7 682	691	2 591	858	22 424	3 797	9 083	1 040	21
1977	7 546	653	2 363	773	22 579	3 456	8 589	897	27
1978	8 152	678	2 108	889	24 825	3 895	7 770	978	30
1979	8 347	669	2 542	1 159	25 824	3 623	9 420	1 068	33
1980	7 794	609	2 475	656	24 482	3 452	8 606	945	29
1981	7 066	449	1 928	497	24 699	2 527	7 478	795	33
1982	6 767	361	1 720	298	23 963	2 015	6 455	519	21
1983	6 651	373	1 641	314	23 726	1 911	6 313	588	21
1984	6 827	289	2 083	16	24 739	1 424	6 990	600	25
1985	5 982	284	1 861	30	23 429	1 364	7 206	494	23
1986	5 548	356	2 013	43	21 911	1 836	7 662	487	20
1987	6 339	324	2 086	37	23 779	1 597	7 977	547	24
1988	6 876	380	2 333	69	22 880	1 733	8 729	809	23

1) 1 m³ = 9,769 kWh = 35,169 MJ – 2) einschl. Erzeugung aus Holzabfällen, Abholzverwertung und Dampfbezug – – – Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Betriebe mit über 1 000 VA Nennleistung der Stromerzeuger

32. Elektrizitätserzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1972 – 1988*)

Jahr	Elektrizitätserzeugung	Engpaßleistung ¹⁾	Verfügbare Leistung ²⁾	Höchstleistung ³⁾
		Leistung am Jahresende		
	Mill. kWh	1 000 kW		
1972	48 060	9 188	8 984	8 709
1973	49 174	9 418	8 749	8 995
1974	48 230	9 505	9 291	8 893
1975	36 236	9 514	8 789	8 431
1976	36 364	8 619	7 813	7 506
1977	35 547	8 562	7 992	7 168
1978	37 498	8 191	7 604	7 028
1979	39 968	8 010	7 582	7 197
1980	37 514	7 826	7 375	7 062
1981	35 533	7 836	7 229	6 653
1982	32 973	7 179	6 645	6 167
1983	32 559	7 215	6 691	6 001
1984	33 777	7 186	6 669	5 982
1985	32 516	7 010	6 445	5 927
1986	31 916	6 975	6 608	5 734
1987	33 924	6 762	6 488	5 690
1988	34 173	6 762	6 425	5 892

*) Daten der Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe (mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger) im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe – 1) Engpaßleistung ist die durch den schwächsten Anlagenteil begrenzte maximale Dauerleistung einschl. der in Reparatur oder Überholung befindlichen und in Reserve stehenden Anlagenteile. – 2) Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse (in Reparatur oder Überholung befindlichen Anlagenteile, schlechte Brennstoffqualität, Kesselverschmutzung usw.) tatsächlich erreichbare Dauerleistung. – 3) Höchstleistung ist die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage.



33. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1978 – 19881 000 kWh¹⁾

Jahr	Gasabsatz		
	insgesamt	davon an	
		Gasverteiler	Endverbraucher Inland
hergestelltes Gas			
1978	57 794 655	28 861 436	28 933 219
1979	55 108 004	26 328 129	28 779 875
1980	54 593 265	25 343 228	29 250 037
1981	53 938 508	26 309 539	27 628 969
1982	52 442 180	24 260 159	28 182 021
1983	42 064 240	19 703 253	22 360 987
1984	40 474 747	18 395 777	22 078 970
1985	49 460 202	18 119 431	31 340 771
1986	48 390 765	17 618 316	30 772 449
1987	42 599 550	14 689 741	27 909 809
1988	38 792 636	12 571 830	26 220 806
Naturgas			
1978	556 358 324	308 791 828	247 566 496
1979	622 602 109	353 582 478	269 019 631
1980	627 047 072	368 386 382	258 660 690
1981	600 966 929	369 197 170	231 769 759
1982	566 171 773	368 453 368	197 718 405
1983	583 028 280	377 296 618	205 731 662
1984	678 702 438	465 085 713	213 616 725
1985	699 727 437	486 554 294	213 173 143
1986	705 519 071	493 104 394	212 414 677
1987	772 727 969	544 024 159	228 703 810
1988	749 387 324	528 682 462	220 704 862
Insgesamt			
1978	614 152 979	337 653 264	276 499 715
1979	677 710 113	379 910 607	297 799 506
1980	681 640 337	393 729 610	287 910 727
1981	654 905 437	395 506 709	259 398 728
1982	618 613 953	392 713 527	225 900 426
1983	625 092 520	396 999 871	228 092 649
1984	719 177 185	483 481 490	235 695 695
1985	749 187 639	504 673 725	244 513 914
1986	753 909 836	510 722 710	243 187 126
1987	815 327 519	558 713 900	256 613 619
1988	788 179 960	541 254 292	246 925 668

1) errechnet nach dem Heizwert von 9,769 kWh/V_m³ – – Quelle: Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

34. Abgabe von Flüssiggas 1983 – 1988 nach Verbrauchergruppen

t

Jahr	Abgabe			an Wiederverkäufer
	insgesamt	an Letztverbraucher		
		Haushalte	sonstige Abnehmer	
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
1983	984 969	334 004	266 413	384 552
1984	1 110 326	312 684	269 761	527 881
1985	1 111 032	322 090	277 606	511 137
1986	1 159 158	298 218	269 531	591 409
1987	973 925	218 596	306 452	448 876
1988	856 893	197 758	272 552	386 582
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet an Abnehmer mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
1983	427 618	137 657	151 853	138 106
1984	571 237	129 140	137 756	304 341
1985	597 727	128 809	157 601	311 319
1986	693 470	144 626	152 517	396 327
1987	566 211	122 744	181 409	262 058
1988	488 195	109 854	164 203	214 139

Quelle: Erhebung über die Abgabe von Flüssiggas

35. Klärgaswirtschaft 1972 – 1988 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe

Jahr	Gasgewinnung		Gasverwendung				Gasabgabe	
	insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	Eigenverbrauch (für Kläranlage und Betrieb)	davon		Fackel- und sonstige Verluste	Abgabe insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
				zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Betriebsanlagen	zum Verbrauch im eigenen Betrieb: zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke			
1 000 m ³ 1)	%	1 000 m ³ 1)				%		
1972	63 810	30,1	43 848	29 856	13 992	17 922	2 040	22,7
1973	67 230	30,0	44 848	30 971	13 877	20 927	1 455	17,9
1974	74 792	31,9	49 059	34 757	14 302	24 236	1 497	21,0
1975	76 110	30,9	49 732	36 018	13 714	25 157	1 221	19,8
1976	83 146	31,8	54 126	39 745	14 381	27 856	1 164	19,1
1977 ²⁾	87 994	30,6	56 499	41 849	14 650	29 931	1 564	29,9
1978 ²⁾	92 760	30,1	58 905	44 573	14 332	32 242	1 613	32,7
1979 ²⁾	95 067	29,8	61 644	48 521	13 123	31 780	1 643	36,4
1980 ²⁾	95 725	27,5	60 756	47 848	12 908	33 258	1 710	51,2
1981 ²⁾	97 651	27,1	63 152	49 941	13 212	32 205	2 294	49,6
1982 ²⁾	104 136	28,0	69 508	53 430	16 078	32 130	2 498	53,0
1983 ²⁾	110 372	28,0	74 720	55 536	19 184	31 859	3 793	56,5
1984 ²⁾	115 739	27,7	78 456	56 067	22 389	33 222	4 062	54,8
1985 ²⁾	120 074	28,3	84 353	60 645	23 708	32 461	3 260	45,3
1986 ²⁾	120 681	28,1	85 865	58 995	26 870	31 432	3 384	38,4
1987 ²⁾	124 139	28,2	88 278	57 552	30 726	31 892	3 969	43,0
1988 ²⁾	129 344	28,8	91 480	57 071	34 409	33 987	3 877	40,0

1) Rohgas in Betriebskubikmetern – 2) teilweise geschätzt – – Quelle: Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas

36. Fernwärme 1976 – 1987

Jahr	Bevölkerungsanteil Nordrhein-Westfalens an der Bundesrepublik Deutschland	Anschlußwert			Netzeinspeisung			Streckenlänge		
		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
	%	MJ/S	%		TJ	%		km	%	
1976	27,8	6 963	+4,4	28,9	48 680	+ 8,4	29,0	1 814	+3,2	33,0
1977	27,8	7 261	+4,3	29,3	49 722	+ 2,1	29,6	1 889	+4,1	33,5
1978	27,7	7 606	+4,8	29,4	54 667	+ 9,9	29,6	1 928	+2,1	33,4
1979	27,7	7 695	+1,2	28,9	55 578	+ 1,7	29,4	1 981	+2,7	32,9
1980	27,7	8 227	+6,9	29,6	54 683	– 1,6	29,0	2 145	+8,3	33,5
1981	27,6	8 626	+4,8	29,6	55 167	+ 0,9	29,9	2 284	+6,5	33,6
1982	27,6	9 066	+5,1	28,7	49 209	–10,8	27,3	2 500	+9,4	34,2
1983	27,5	9 577	+5,6	29,3	58 895	+19,7	30,7	2 580	+3,2	33,9
1984	27,4	9 764	+1,9	28,9	61 304	+ 4,1	30,2	2 746	+6,4	34,5
1985	27,3	9 754	–0,7	28,3	61 689	+ 0,6	28,9	2 924	+6,5	34,7
1986	27,3	9 663	–0,9	29,0	67 802	+ 9,9	30,9	3 028	+3,5	34,5
1987	27,2	9 980	+3,3	29,0	71 164	+ 5,0	30,5	3 191	+5,4	34,4

Quelle: Statistisches Jahrbuch der Bundesrepublik Deutschland; Hauptberichte der Fernwärmeversorgung der AGFW bei der VDEW

37. Das Handwerk 1986 – 1988*)
– Meßzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung
über Beschäftigte und Umsatz (Jahresdurchschnittswerte) –
Basis 1976 = 100

Gewerbe- zweig Gewerbegruppe	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Brunnenbauer	72,3	67,9	66,8	108,2	107,8	112,0
Feuerungs-, Schornstein- und Backofen- bauer, Wärme-, Kälte- und Schall- schutzisolierer.	104,0	95,9	108,4	146,7	149,6	184,5
Zimmerer und Dachdecker.	87,9	90,9	92,8	124,5	130,5	140,8
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger.	69,1	68,9	67,2	94,3	96,4	107,0
Betonstein- und Terrazzohersteller	64,1	62,2	63,0	122,6	124,6	140,1
Steinmetzen und Steinbildhauer	64,3	74,5	78,1	101,5	115,2	124,4
Stukkateure.	78,8	73,7	71,7	120,9	116,6	127,7
Maler und Lackierer	87,2	84,9	84,5	135,6	138,3	141,5
Schmiede.	61,7	61,6	59,8	98,0	102,2	108,2
Schlosser	85,9	88,5	89,2	135,3	150,1	157,0
Maschinenbauer (Mühlenbauer)	116,9	125,2	125,0	202,8	215,4	227,6
Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- mechaniker), Kälteanlagenbauer.	67,7	69,6	67,5	87,8	95,9	95,9
Kraftfahrzeugmechaniker	96,6	97,2	99,7	177,1	196,8	215,9
Landmaschinenmechaniker	91,4	88,8	86,0	120,3	119,8	127,1
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	82,3	79,7	77,5	105,6	109,4	111,0
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	121,6	118,7	115,8	161,7	168,5	177,2
Elektroinstallateure	80,9	78,8	76,6	123,5	124,6	129,8
Radio- und Fernsehtechniker	94,4	92,0	92,5	116,8	113,2	120,2
Uhrmacher	86,7	88,0	86,2	122,4	126,6	136,5
Tischler	80,0	78,9	79,9	122,5	128,0	135,1
Herrenschneider, Damenschneider	47,8	47,0	44,4	65,4	65,2	67,9
Schuhmacher.	65,3	61,0	58,8	96,4	95,4	91,3
Raumausstatter	76,3	74,5	74,9	104,9	106,8	109,5
Bäcker.	111,2	114,7	118,2	134,8	138,0	142,2
Konditoren	104,3	105,2	105,7	141,4	141,7	143,9
Fleischer	94,3	90,8	89,4	114,3	111,0	111,9
Augenoptiker	106,4	110,6	114,6	140,6	153,0	180,2
Zahntechniker	118,6	117,5	122,9	150,8	150,7	228,6
Friseure	94,0	90,6	87,9	134,3	132,9	135,9
Textilreiniger	70,8	74,4	74,7	103,6	111,5	109,4
Gebäudereiniger	152,7	160,5	160,0	178,5	188,4	196,6
Glaser.	96,1	89,1	94,1	117,7	125,5	137,6
Fotografen	79,4	83,0	84,2	103,3	112,8	116,1
Buchdrucker, Schriftsetzer; Drucker.	102,9	101,8	103,2	210,3	213,9	221,2
Bau- und Ausbaugewerbe	77,4	74,4	74,1	114,0	115,0	121,4
Metallgewerbe	90,6	90,1	89,4	144,8	154,9	165,0
Holzgewerbe	79,9	78,8	79,8	122,5	128,0	135,1
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	64,9	62,6	61,4	95,8	96,6	97,6
Nahrungsmittelgewerbe.	103,4	103,7	104,8	122,4	121,4	123,4
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	126,6	129,3	128,6	147,5	152,1	173,9
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe.	95,1	93,3	95,8	153,0	159,4	167,8
Handwerk insgesamt	93,2	92,6	92,4	129,1	133,6	141,4

*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 1) ohne Umsatzsteuer

Gebäude

Als Gebäude gelten selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht als Gebäude zählen Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen. Als einzelne Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z. B. Doppel- und Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels und dgl.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, welche die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Zu einer Wohnung gehören eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit, ein eigener abschließbarer Zugang sowie Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Reine Mietwohnungen

Als reine Mietwohnungen gelten alle vermieteten Wohnungen mit Ausnahme von

- Dienst-, Werks-, Hausmeister- und Stiftswohnungen,
- Berufs- und Geschäftswohnungen,
- Mietwohnungen ausländischer Streitkräfte,
- verbilligt, wegen finanzieller Vorleistungen ermäßigt oder kostenlos überlassene Wohnungen,
- völlig untervermietete Wohnungen.

Dagegen sind die Wohnungen für Bedienstete der öffentlichen Hand in den Zahlenangaben über reine Mietwohnungen enthalten.

Miete

Als Miete wird der monatliche Betrag ausgewiesen, der mit dem Vermieter für die Überlassung der ganzen Wohnung oder sonstigen Wohneinheit zum Zeitpunkt der Zahlung vereinbart war. Dabei ist es gleichgültig, ob die Miete tatsächlich gezahlt wurde oder nicht.

Zur Miete rechnen auch die monatlich aufzuwendenden Beträge für Wasser, Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Treppenhausbeleuchtung und Schornsteinreinigung.

Nicht zur Miete rechnen Umlagen für den Betrieb einer Zentralheizung oder Warmwasserversorgung, für eine Garage oder einen Einstellplatz, Zuschläge für Möblierung, Gewerberäume oder untervermietete Räume, Grundgebühren für eine Zentralwaschanlage u. dgl. mehr.

Wohnfläche

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zuhöräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachböden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung) sowie der Geschäftsräume.

Nutzfläche

Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Grundrißfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen (DIN 276.3). Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Hierzu zählen bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden nur die genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfaßt.

Rauminhalt

Maßgebend für die Errechnung des Brutto-Rauminhaltes (DIN 277) von Bauwerken sind deren äußere Begrenzungsflächen.

Sammelheizung

Hierzu zählen Fern-, Block-, Zentral- und Etagenheizung.

1. Baugenehmigungen 1983 – 1988

Merkmale	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Hochbau insgesamt							
Wohnungen	Anzahl	104 223	82 776	56 409	44 784	36 312	40 841
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	22 919,3	18 514,9	14 457,0	13 654,6	13 141,1	15 981,1
Rauminhalt	Mill. m ³	83,9	64,5	53,4	49,8	48,0	54,4
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	37 358	33 133	27 504	25 829	23 543	26 742
davon							
Gebäude mit ... Wohnung(en)							
1	Anzahl	21 124	20 825	19 214	19 683	20 072	22 672
2	Anzahl	9 487	7 442	5 669	4 462	2 329	2 719
3 und mehr	Anzahl	6 644	4 813	2 569	1 630	1 116	1 309
Wohnheime	Anzahl	103	53	52	54	26	42
Wohnungen	Anzahl	97 981	77 497	51 712	40 932	32 655	37 347
Wohnräume	Anzahl	392 751	314 055	225 120	189 873	161 322	184 578
Wohnfläche	1 000 m ²	8 283,4	6 609,2	4 764,1	4 017,0	3 451,1	3 975,9
je Wohnung	m ²	84,5	85,3	92,1	98,1	105,7	106,5
Rauminhalt	Mill. m ³	48,3	38,3	27,9	24,1	20,9	24,0
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	15 046,3	12 184,4	8 692,1	7 543,1	6 607,8	7 536,9
je Wohnung	DM	153 563	157 223	168 086	184 283	202 351	201 808
je m ² Wohnfläche	DM	1 816	1 844	1 824	1 878	1 915	1 896
je m ³ Rauminhalt	DM	312	318	312	314	316	314
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	101 557	81 160	54 834	43 385	35 131	39 734
Wohnräume	Anzahl	410 465	331 055	241 110	203 631	174 869	198 990
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	15 809,0	12 895,8	9 356,3	8 131,1	7 191,7	8 195,8
Nichtwohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	6 514	5 164	4 878	4 595	4 604	4 699
darunter							
nichtlandwirtschaftliche							
Betriebsgebäude	Anzahl	3 500	2 880	2 703	2 565	2 739	2 873
Wohnungen	Anzahl	2 460	1 527	1 522	1 298	1 176	1 082
Rauminhalt	Mill. m ³	35,6	26,2	25,5	25,7	27,1	30,4
Nutzfläche	1 000 m ²	6 092,0	4 314,4	4 219,4	4 180,0	4 359,2	4 907,4
veranschlagte Kosten							
der Bauwerke	Mill. DM	6 413,1	5 077,2	4 492,8	4 641,4	5 164,0	6 720,4
je m ³ Rauminhalt	DM	180	194	176	180	191	221
je m ² Nutzfläche	DM	1 053	1 177	1 065	1 110	1 185	1 369
Nichtwohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	2 666	1 616	1 575	1 399	1 181	1 107
Nutzfläche	1 000 m ²	6 686,1	4 834,3	4 738,0	4 865,5	5 097,3	5 670,4
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	7 110,3	5 619,1	5 100,7	5 523,5	5 949,3	7 785,3

2. Genehmigte Wohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	22 672	17 029	246,0	22 672	2 787,2	5 349 674
davon						
öffentliche Bauherren	9	7	0	9	1,1	1 694
Unternehmen	8 372	5 320	68,3	8 372	931,3	1 617 766
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl.						
Siedlungsunternehmen	939	602	7,5	939	101,5	179 143
sonstige Wohnungsunternehmen . .	6 528	4 078	48,2	6 528	725,2	1 240 617
sonstige Unternehmen (einschl.						
Immobilienfonds)	905	641	12,6	905	104,6	198 005
private Haushalte	14 211	11 640	177,0	14 211	1 843,0	3 708 662
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	80	52	0,7	80	11,8	21 552
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2 719	3 148	46,8	5 438	518,9	985 785
davon						
öffentliche Bauherren	4	4	0	8	0,7	1 684
Unternehmen	352	403	7,3	704	68,5	122 346
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl.						
Siedlungsunternehmen	15	15	0,2	30	2,8	4 580
sonstige Wohnungsunternehmen . .	228	235	2,3	456	42,9	72 492
sonstige Unternehmen (einschl.						
Immobilienfonds)	109	153	4,8	218	22,8	45 274
private Haushalte	2 361	2 738	39,5	4 722	449,2	860 779
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	2	3	0	4	0,4	976
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 351	3 812	96,6	9 237	669,7	1 201 468
davon						
öffentliche Bauherren	3	9	0,2	28	1,7	3 025
Unternehmen	599	1 898	47,2	4 654	345,4	586 512
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl.						
Siedlungsunternehmen	82	316	4,3	825	54,8	99 967
sonstige Wohnungsunternehmen . .	412	1 211	29,4	2 904	225,6	369 277
sonstige Unternehmen (einschl.						
Immobilienfonds)	105	371	123,1	925	65,0	117 268
private Haushalte	695	1 653	43,0	3 883	291,9	532 174
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	12	40	1,3	111	7,1	12 683
Wohngebäude insgesamt	26 742	23 988	389,4	37 347	3 975,9	7 536 927
davon						
öffentliche Bauherren	32	69	0,8	88	5,6	20 381
Unternehmen	9 337	7 707	125,4	13 959	1 357,2	2 354 244
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl.						
Siedlungsunternehmen	1 042	964	12,6	1 893	164,1	295 053
sonstige Wohnungsunternehmen . .	7 169	5 529	79,9	9 910	994,8	1 684 186
sonstige Unternehmen (einschl.						
Immobilienfonds)	1 126	1 213	32,9	2 156	198,3	375 005
private Haushalte	17 272	16 059	260,6	22 995	2 588,6	5 110 712
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	101	153	2,6	305	24,5	51 590

1) einschl. Wohnheimen

3. Genehmigte Nichtwohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Anstaltsgebäude	72	757	148,8	18	1,0	353 230
Unternehmen	9	230	51,2	—	—	100 446
öffentliche Bauherren	36	375	65,8	—	—	184 481
private Haushalte	2	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	25	.	.	.	.	.
Büro- und Verwaltungsgebäude	471	4 201	710,2	175	16,4	2 222 204
Unternehmen	417	2 646	510,2	160	15,0	917 354
öffentliche Bauherren	36	1 487	156,9	7	0,7	1 288 155
private Haushalte	8	15	2,1	7	0,5	3 203
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	10	53	11,0	1	0,1	13 492
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	861	1 775	319,1	18	2,0	146 564
Unternehmen	846	1 727	309,4	18	2,0	137 743
öffentliche Bauherren	6	30	6,7	—	—	6 830
private Haushalte	2	.	.	.	.	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	7	.	.	.	.	.
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 873	21 073	3 280,0	808	67,1	3 037 735
Unternehmen	2 636	19 789	3 039,6	768	63,1	2 794 601
öffentliche Bauherren	101	910	179,7	6	0,7	185 361
private Haushalte	120	345	54,9	34	3,3	52 651
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	16	29	5,9	—	—	5 122
Sonstige Nichtwohngebäude	422	2 679	449,3	63	5,9	960 735
Unternehmen	97	991	192,0	33	2,9	285 677
öffentliche Bauherren	144	1 185	171,0	6	0,6	569 231
private Haushalte	32	101	15,3	8	0,9	14 957
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	149	401	71,2	16	1,5	90 870
Nichtwohngebäude insgesamt	4 699	30 484	4 907,4	1 082	92,4	6 720 468
Unternehmen	4 005	25 383	4 102,4	979	83,0	4 235 821
öffentliche Bauherren	323	3 987	610,0	19	1,9	2 234 058
private Haushalte	164	481	75,1	50	4,9	76 989
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	207	633	119,8	34	2,5	173 600

4. Genehmigte Wohngebäude 1984 – 1988 nach Haustypen

Haustyp	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Gebäude insgesamt	Durchschnittliche veranschlagte Kosten je Gebäude
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche		
		Grundstücks-	Grund-				
Anzahl	1 000 m ²		Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM	
1984							
Wohngebäude zusammen	33 133	20 035,5	4 192,4	77 497	6 609,2	12 184 374	367 741
davon							
Einzelhaus	15 679	12 106,9	2 279,1	34 490	3 127,0	6 075 076	387 466
Doppelhaus	5 798	2 876,8	628,8	11 564	1 015,0	1 813 830	312 837
Reihenhaus	10 837	4 098,4	1 043,8	23 598	1 947,0	3 327 344	307 036
sonstiger Haustyp	819	953,3	240,6	7 845	520,2	968 124	1 182 081
1985							
Wohngebäude zusammen	27 504	15 085,4	3 197,4	51 712	4 764,1	8 692 077	316 030
davon							
Einzelhaus	12 902	9 274,2	1 760,3	23 376	2 298,2	4 477 485	347 038
Doppelhaus	5 158	2 305,7	511,4	8 386	787,9	1 397 470	270 933
Reihenhaus	8 973	3 005,0	791,8	15 347	1 382,6	2 281 583	254 272
sonstiger Haustyp	471	500,4	133,9	4 603	295,4	535 539	1 137 025
1986							
Wohngebäude zusammen	25 829	13 484,7	2 821,9	40 932	4 017,0	7 543 053	292 038
davon							
Einzelhaus	12 444	8 734,9	1 628,0	19 579	2 048,8	4 069 809	327 050
Doppelhaus	4 934	2 029,0	454,3	6 721	673,8	1 223 069	247 886
Reihenhaus	8 062	2 366,3	645,4	11 951	1 114,3	1 899 677	235 633
sonstiger Haustyp	389	354,5	94,2	2 681	180,1	350 498	901 023
1987							
Wohngebäude zusammen	23 543	12 143,2	2 466,3	32 655	3 451,1	6 607 763	280 668
davon							
Einzelhaus	11 115	7 682,9	1 391,3	14 897	1 710,7	3 473 535	312 509
Doppelhaus	5 415	2 153,0	475,5	6 665	708,5	1 288 246	237 903
Reihenhaus	6 691	2 009,8	523,5	8 976	884,5	1 542 311	230 505
sonstiger Haustyp	322	297,4	76,1	2 117	147,3	303 671	943 078
1988							
Wohngebäude zusammen	26 742	13 841,8	2 809,6	37 347	3 975,9	7 536 927	281 839
davon							
Einzelhaus	12 952	8 777,7	1 608,9	18 032	2 043,3	4 073 222	314 486
Doppelhaus	6 246	2 506,1	547,4	7 457	803,4	1 483 090	237 446
Reihenhaus	7 147	2 246,4	576,0	10 090	991,1	1 728 459	241 844
sonstiger Haustyp	397	311,6	77,3	1 768	138,0	252 156	635 154

5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude		darin Wohnungen		veranschl. Kosten der Bauwerke
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m²	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	396	429	686	68,9	131 289
2	Duisburg	456	405	686	67,8	127 152
3	Essen	528	444	798	79,9	133 167
4	Krefeld	367	295	503	52,1	94 440
5	Mönchengladbach	381	305	534	54,4	96 071
6	Mülheim a. d. Ruhr	144	132	223	23,0	41 621
7	Oberhausen	289	239	405	40,9	68 923
8	Remscheid	149	110	171	20,2	32 179
9	Solingen	137	127	243	22,1	40 406
10	Wuppertal	221	229	435	41,7	69 913
	Kreise					
11	Kleve	801	605	915	103,2	192 588
12	Mettmann	929	838	1 519	152,1	264 155
13	Neuss	1 083	936	1 531	161,0	304 296
14	Viersen	733	604	960	100,5	190 025
15	Wesel	1 326	1 055	1 610	173,3	327 884
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	7 940	6 752	11 219	1 160,9	2 115 109
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	302	236	370	42,0	70 483
18	Bonn	405	452	850	80,0	137 185
19	Köln	756	907	1 630	147,4	265 667
20	Leverkusen	304	253	491	47,4	76 566
	Kreise					
21	Aachen	452	420	635	65,2	136 196
22	Düren	500	447	599	71,0	143 850
23	Erfkreis	832	681	1 050	113,7	209 698
24	Euskirchen	258	253	316	36,6	77 921
25	Heinsberg	572	519	633	75,4	158 403
26	Oberbergischer Kreis	317	284	436	45,9	93 703
27	Rhein.-Berg. Kreis	590	486	737	84,7	160 384
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 191	1 021	1 506	173,6	349 106
29	Reg.-Bez. Köln	6 479	5 958	9 253	983,0	1 879 162
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	232	203	365	37,0	63 239
31	Gelsenkirchen	204	207	351	34,5	58 825
32	Münster	443	381	562	64,0	109 107

gebäude 1988 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	Gebäude			darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 DM	
362	314	428	94 509	104	1 664	283,0	48	429 850	1
422	318	465	99 694	63	553	71,4	5	69 167	2
491	333	528	98 288	73	542	97,2	15	129 448	3
348	234	367	74 899	55	253	41,4	13	50 074	4
346	242	372	76 180	48	349	53,5	19	56 642	5
132	99	143	31 128	25	214	26,9	5	42 890	6
279	204	312	59 636	50	505	70,5	4	81 602	7
145	101	151	29 376	17	230	46,6	6	31 101	8
127	93	146	29 687	25	101	17,7	—	16 251	9
195	153	235	47 185	40	268	37,2	3	34 725	10
786	572	836	181 842	205	614	108,4	18	78 880	11
865	608	939	191 557	157	1 244	207,6	97	241 849	12
1 019	766	1 132	249 826	99	554	96,4	44	119 443	13
698	522	750	162 941	129	643	101,1	40	112 546	14
1 288	939	1 373	291 634	118	531	86,4	21	113 594	15
7 503	5 500	8 177	1 718 382	1 208	8 263	1 345,2	338	1 608 062	16
289	212	312	63 988	43	380	77,4	12	113 128	17
362	286	394	87 479	47	1 975	257,2	21	1 500 029	18
650	525	729	152 428	125	1 115	195,3	66	315 834	19
281	190	298	56 714	25	414	55,2	5	57 967	20
424	345	474	111 239	67	317	55,9	32	53 582	21
486	420	530	134 808	73	428	61,0	8	114 667	22
802	611	870	188 255	89	591	91,1	32	114 526	23
249	233	265	71 047	45	312	44,7	3	37 703	24
563	500	591	153 378	80	297	51,1	33	58 696	25
303	246	359	80 389	86	378	60,1	13	55 448	26
568	443	635	145 556	63	274	43,7	28	58 453	27
1 148	916	1 250	316 614	90	443	74,7	32	95 344	28
6 125	4 930	6 707	1 561 895	833	6 924	1 067,5	285	2 575 377	29
205	147	223	46 171	40	147	23,5	1	26 744	30
187	143	212	41 215	63	320	52,1	3	69 321	31
429	335	452	95 594	65	359	54,9	40	77 848	32

Noch: 5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude		darin Wohnungen		veransch. Kosten der Bauwerke
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m²	
	Kreise					
33	Borken	899	808	1 042	123,7	250 893
34	Coesfeld	536	476	641	76,6	153 097
35	Recklinghausen	1 182	1 065	1 694	176,0	336 807
36	Steinfurt	927	766	1 138	124,1	236 968
37	Warendorf	515	442	615	71,0	132 786
38	Reg.-Bez. Münster	4 938	4 348	6 408	706,9	1 341 722
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	292	253	385	42,6	76 771
	Kreise					
40	Gütersloh	754	723	971	111,2	222 957
41	Herford	356	322	456	51,7	102 537
42	Höxter	154	154	201	24,2	49 105
43	Lippe	520	494	728	81,5	154 203
44	Minden-Lübbecke	347	352	410	51,9	103 455
45	Paderborn	664	698	1 006	104,9	210 271
46	Reg.-Bez. Detmold	3 087	2 996	4 157	468,1	919 299
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	367	370	707	66,7	113 126
48	Dortmund	498	434	782	71,2	136 341
49	Hagen	213	187	321	32,9	61 195
50	Hamm	228	188	294	32,0	57 781
51	Herne	115	101	184	17,7	29 468
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	414	371	591	63,1	123 574
53	Hochsauerlandkreis	362	350	478	55,0	110 616
54	Märkischer Kreis	509	464	777	80,7	148 169
55	Olpe	224	209	282	33,3	73 874
56	Siegen-Wittgenstein	413	360	549	61,8	123 369
57	Soest	344	378	508	56,2	135 486
58	Unna	611	523	837	86,3	168 636
59	Reg.-Bez. Arnsberg	4 298	3 934	6 310	657,0	1 281 635
60	Nordrhein-Westfalen	26 742	23 988	37 347	3 975,9	7 536 927

gebäude 1988 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veranschl. Kosten der Bauwerke	Gebäude			darin Wohnungen	veranschl. Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 DM	
885	777	966	241 259	244	927	163,0	28	124 630	33
524	450	585	145 137	102	405	64,9	19	63 358	34
1 115	871	1 240	274 227	172	649	112,8	48	139 438	35
902	707	1 002	218 315	240	989	162,6	64	128 794	36
502	416	548	124 995	120	499	79,7	7	53 811	37
4 749	3 845	5 228	1 186 913	1 046	4 294	713,6	210	683 944	38
283	228	330	69 457	21	314	47,3	6	42 784	39
725	649	814	200 267	171	1 316	197,5	20	170 667	40
346	294	389	93 763	98	848	128,0	6	113 582	41
146	139	165	44 530	51	237	36,0	4	35 214	42
495	416	562	130 932	116	769	135,6	4	124 066	43
337	318	371	93 264	108	629	104,6	11	120 580	44
627	599	699	181 164	133	1 062	206,7	40	227 067	45
2 959	2 642	3 330	813 377	698	5 175	855,8	91	833 960	46
320	237	353	73 684	71	566	115,1	23	109 450	47
472	352	524	108 947	91	632	106,3	16	167 007	48
197	137	221	44 948	31	224	34,8	13	45 503	49
219	169	251	51 963	40	215	34,6	1	40 889	50
102	71	118	21 811	35	382	48,6	19	37 335	51
393	311	447	103 286	59	412	65,5	8	84 557	52
350	325	416	103 024	122	603	86,5	15	73 977	53
473	379	566	123 731	120	628	98,8	33	126 859	54
216	196	255	69 608	51	405	73,0	5	56 145	55
403	340	492	116 053	88	811	116,7	7	129 212	56
331	306	385	95 844	108	402	63,2	7	74 520	57
579	435	640	141 993	98	549	82,1	11	73 671	58
4 055	3 259	4 668	1 054 892	914	5 828	925,4	158	1 019 125	59
25 391	20 177	28 110	6 335 459	4 699	30 484	4 907,4	1 082	6 720 468	60

6. Genehmigte Wohngebäude 1984 – 1988 nach Gebäudeart und Art der Beheizung

Gebäudeart	Insgesamt	Davon mit überwiegender Verwendung von ... als Heizenergie					
		Fern- wärme	Koks und Kohle	Öl	Gas	Strom	sonstiger Energie

1984							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	20 825	392	459	3 792	14 429	1 692	61
2	7 442	124	124	1 575	5 064	528	27
3 und mehr	4 813	281	35	409	3 631	455	2
Wohnheime	53	4	—	2	44	3	—
Wohngebäude insgesamt	33 133	801	618	5 778	23 168	2 678	90
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2 532	127	14	203	1 912	268	8

1985							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	19 214	351	437	3 054	13 873	1 455	44
2	5 669	113	88	1 096	3 949	400	23
3 und mehr	2 569	219	34	188	1 914	211	3
Wohnheime	52	5	1	6	38	2	—
Wohngebäude insgesamt	27 504	688	560	4 344	19 774	2 068	70
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 210	84	31	72	915	106	2

1986							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	19 683	456	458	2 737	14 749	1 240	43
2	4 462	68	49	792	3 313	226	14
3 und mehr	1 630	131	27	125	1 241	104	2
Wohnheime	54	4	—	5	41	4	—
Wohngebäude insgesamt	25 829	659	534	3 659	19 344	1 574	59
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	788	46	20	51	608	62	1

1987							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	20 072	495	444	2 793	15 307	995	27
2	2 329	37	26	446	1 703	115	2
3 und mehr	1 116	88	2	68	900	56	2
Wohnheime	26	1	—	6	19	—	—
Wohngebäude insgesamt	23 543	621	472	3 313	17 929	1 166	31
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	590	22	4	29	501	34	—

1988							
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)							
1	22 672	574	357	3 031	17 839	829	42
2	2 719	40	33	497	2 047	97	5
3 und mehr	1 309	92	7	87	1 064	59	—
Wohnheime	42	4	—	1	34	3	—
Wohngebäude insgesamt	26 742	710	397	3 616	20 984	988	47
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	577	32	1	33	474	37	—

7. Baufertigstellungen 1983 – 1988

Merkmal	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Hochbau insgesamt							
Wohnungen	Anzahl	82 681	101 454	74 651	54 650	45 820	40 014
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	18 477,3	21 997,5	18 316,4	14 377,3	13 728,2	13 843,4
Rauminhalt ¹⁾	Mill. m ³	71,4	79,9	63,2	52,1	50,0	51,5
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	31 175	36 663	30 774	26 637	25 085	24 774
davon							
Gebäude mit ... Wohnung(en)							
1	Anzahl	17 868	21 156	19 224	18 161	19 104	20 662
2	Anzahl	8 103	9 046	7 269	5 918	4 089	2 800
3 und mehr	Anzahl	5 117	6 350	4 221	2 511	1 846	1 268
Wohnheime	Anzahl	87	111	60	47	46	44
Wohnungen	Anzahl	77 782	95 564	69 811	50 264	42 275	36 452
Wohnräume	Anzahl	322 385	383 027	289 399	219 940	193 061	173 575
Wohnfläche	1 000 m ²	6 856,8	8 126,5	6 108,0	4 674,0	4 075,1	3 715,0
je Wohnung	m ²	88,2	85,0	87,5	93,0	96,4	101,9
Rauminhalt	Mill. m ³	40,2	47,3	35,9	27,6	24,3	22,5
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	11 887,2	14 550,0	11 280,6	8 633,1	7 630,1	7 083,5
je Wohnung	DM	152 827	152 254	161 588	171 754	180 486	194 324
je m ² Wohnfläche	DM	1 733	1 790	1 847	1 847	1 872	1 907
je m ³ Rauminhalt	DM	296	308	315	313	314	315
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	80 702	98 985	72 884	53 273	44 654	38 650
Wohnräume	Anzahl	337 338	400 383	305 235	234 768	206 514	186 235
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	12 507,1	15 266,4	11 939,9	9 284,2	8 212,8	7 643,2
Nichtwohnbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Gebäude insgesamt	Anzahl	5 752	5 916	4 951	4 573	4 512	4 613
darunter							
nichtlandwirtschaftliche							
Betriebsgebäude	Anzahl	3 072	3 247	2 760	2 520	2 597	2 721
Wohnungen	Anzahl	1 919	2 293	1 717	1 211	1 138	1 375
Rauminhalt	Mill. m ³	31,2	32,6	27,3	24,5	25,7	29,0
Nutzfläche	1 000 m ²	5 100,7	5 443,4	4 674,0	4 077,4	4 206,1	4 555,7
veranschlagte Kosten							
der Bauwerke	Mill. DM	5 419,3	6 058,8	5 871,7	4 381,7	4 799,2	5 500,6
je m ³ Rauminhalt	DM	174	186	215	179	187	190
je m ² Nutzfläche	DM	1 062	1 113	1 256	1 075	1 441	1 207
Nichtwohnbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden							
Wohnungen	Anzahl	1 979	2 469	1 767	1 377	1 166	1 364
Nutzfläche	1 000 m ²	5 571,2	6 017,5	5 147,4	4 631,4	4 833,0	5 170,8
veranschlagte Kosten der Bauwerke . .	Mill. DM	5 970,2	6 731,1	6 376,5	5 093,1	5 515,3	6 200,3

1) Gilt nur für die Baufertigstellung neuer Gebäude.

8. Fertiggestellte Wohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	20 662	15 387	222,9	20 662	2 509,4	4 826 097
davon						
öffentliche Bauherren	17	13	0,1	17	1,9	3 931
Unternehmen	7 824	4 900	63,8	7 824	861,6	1 502 389
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	848	512	5,3	848	88,7	155 896
sonstige Wohnungsunternehmen . .	6 092	3 758	46,4	6 092	670,8	1 150 075
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	884	630	12,0	884	102,0	196 418
private Haushalte	12 802	10 456	158,8	12 802	1 643,1	3 312 851
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	19	19	0,2	19	2,8	6 926
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2 800	3 163	45,3	5 600	522,0	986 967
davon						
öffentliche Bauherren	8	7	0	16	1,4	2 618
Unternehmen	359	379	5,7	718	65,6	116 584
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	11	10	0,1	22	1,8	3 111
sonstige Wohnungsunternehmen . .	239	240	3,3	478	43,3	73 886
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	109	129	2,3	218	20,5	39 587
private Haushalte	2 427	2 765	39,1	4 854	453,6	863 872
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	6	11	0,5	12	1,4	3 893
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 312	3 923	110,3	10 190	683,7	1 270 435
davon						
öffentliche Bauherren	14	68	2,1	274	9,9	22 175
Unternehmen	570	1 973	48,4	5 203	352,8	618 190
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	91	325	5,8	899	57,5	104 155
sonstige Wohnungsunternehmen . .	392	1 369	35,2	3 619	247,8	425 037
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	87	280	7,5	685	47,6	88 998
private Haushalte	693	1 639	45,6	4 002	286,6	536 915
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	35	242	14,2	711	34,4	93 155
Wohngebäude insgesamt	24 774	22 473	378,5	36 452	3 715,0	7 083 499
davon						
öffentliche Bauherren	39	88	2,2	307	13,3	28 724
Unternehmen	8 753	7 253	117,9	13 745	1 280,0	2 237 163
davon						
gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	950	847	11,2	1 769	148,0	263 162
sonstige Wohnungsunternehmen . .	6 723	5 367	84,9	10 189	961,9	1 648 998
sonstige Unternehmen (einschl. Immobilienfonds)	1 080	1 039	21,8	1 787	170,2	325 003
private Haushalte	15 922	14 860	243,4	21 658	2 383,2	4 713 638
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	60	272	15,0	742	38,6	103 974

1) einschl. Wohnheimen

9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 1988 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 m²	1 000 DM
Anstaltsgebäude.	88	870	179,8	92	2,6	390 853
Unternehmen.	15	338	77,9	2	0,2	154 971
öffentliche Bauherren	43	259	50,4	2	0,2	108 842
private Haushalte	1	26	5,2	—	—	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	29	247	46,3	88	2,3	.
Büro- und Verwaltungsgebäude	424	3 892	647,5	346	29,9	1 502 124
Unternehmen.	346	2 426	428,6	293	24,9	797 506
öffentliche Bauherren	37	1 227	175,4	23	2,1	634 139
private Haushalte	26	116	20,7	24	2,3	35 521
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	15	124	22,8	6	0,6	34 958
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude .	924	1 859	337,7	21	2,4	151 212
Unternehmen.	907	1 824	331,0	20	2,4	147 330
öffentliche Bauherren	5	11	2,2	—	—	1 422
private Haushalte	9	17	3,0	—	—	.
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	3	7	1,5	1	0,1	.
Nichtlandwirtschaftliche						
Betriebsgebäude	2 721	20 359	3 059,7	839	62,8	2 908 308
Unternehmen.	2 327	18 897	2 793,7	726	54,2	2 590 941
öffentliche Bauherren	171	796	151,4	36	2,4	215 338
private Haushalte	205	587	98,8	73	6,0	84 141
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	18	79	15,8	4	0,3	17 888
Sonstige Nichtwohngebäude	456	2 000	331,0	77	6,1	548 060
Unternehmen.	90	535	85,0	41	2,9	114 348
öffentliche Bauherren	154	819	125,6	14	1,2	269 611
private Haushalte	42	101	15,7	7	0,8	17 905
Organisationen ohne Erwerbszweck. .	170	545	104,6	15	1,3	146 196
Nichtwohngebäude insgesamt	4 613	28 980	4 555,7	1 375	103,9	5 500 557
Unternehmen.	3 685	24 020	3 716,2	1 082	84,5	3 805 096
öffentliche Bauherren	410	3 112	505,0	75	5,8	1 229 352
private Haushalte.	283	847	143,5	104	9,0	148 607
Organisationen ohne Erwerbszweck .	235	1 001	191,0	114	4,6	317 502

**10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume
in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1988 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Wohngebäude mit ... Wohnungen		Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
		1 oder 2	3 und mehr ¹⁾		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	452	421	31	930	3 780
Duisburg	444	417	27	651	3 057
Essen	389	345	44	880	3 440
Krefeld	399	383	16	575	2 689
Mönchengladbach	398	358	40	668	3 005
Mülheim a. d. Ruhr	154	141	13	292	1 350
Oberhausen	238	217	21	379	1 775
Remscheid	156	149	7	243	1 181
Solingen	136	128	8	233	1 114
Wuppertal	214	189	25	471	2 093
Kreise					
Kleve	711	698	13	909	4 640
Mettmann	988	943	45	1 649	7 496
Neuss	997	932	65	2 036	8 111
Viersen	666	635	31	965	4 462
Wesel	1 054	1 009	45	1 550	7 358
Reg.-Bez. Düsseldorf	7 396	6 965	431	12 431	55 551
Kreisfreie Städte					
Aachen	270	245	25	871	2 964
Bonn	312	276	36	718	3 083
Köln	667	574	93	1 687	6 483
Leverkusen	262	250	12	388	1 898
Kreise					
Aachen	393	370	23	566	2 741
Düren	411	396	15	555	2 844
Erftkreis	928	892	36	1 317	6 378
Euskirchen	257	251	6	366	1 828
Heinsberg	506	489	17	713	3 619
Oberbergischer Kreis	339	315	24	589	2 878
Rhein.-Berg. Kreis	537	511	26	846	4 114
Rhein-Sieg-Kreis	1 179	1 138	41	1 585	8 637
Reg.-Bez. Köln	6 061	5 707	354	10 201	47 467
Kreisfreie Städte					
Bottrop	379	337	42	627	2 872
Gelsenkirchen	240	218	22	461	2 036
Münster	412	388	24	666	3 253

1) einschl. Wohnheimen – 2) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 3) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche einschl. Einzelzimmern außerhalb von Wohnungen sowie Küchen in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

**Noch: 10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume
in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1988 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude insgesamt	Wohngebäude mit ... Wohnungen		Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
		1 oder 2	3 und mehr ¹⁾		
Kreise					
Borken	868	849	19	1 121	6 227
Coesfeld	587	576	11	767	4 172
Recklinghausen	1 021	959	62	1 579	7 755
Steinfurt	895	869	26	1 309	6 987
Warendorf	417	405	12	621	3 170
Reg.-Bez. Münster	4 819	4 601	218	7 151	36 472
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	233	228	5	284	1 462
Kreise					
Gütersloh	577	562	15	758	4 098
Herford	286	282	4	416	2 130
Höxter	183	179	4	246	1 372
Lippe	381	362	19	579	2 953
Minden-Lübbecke	307	299	8	445	2 343
Paderborn	608	584	24	931	4 719
Reg.-Bez. Detmold	2 575	2 496	79	3 659	19 077
Kreisfreie Städte					
Bochum	218	193	25	445	1 996
Dortmund	451	399	52	920	4 207
Hagen	197	179	18	340	1 593
Hamm	169	153	16	285	1 394
Herne	114	103	11	206	950
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	351	342	9	477	2 403
Hochsauerlandkreis	292	277	15	500	2 607
Märkischer Kreis	485	452	33	908	4 224
Olpe	198	190	8	302	1 617
Siegen-Wittgenstein	413	409	4	608	3 205
Soest	409	404	5	628	3 411
Unna	626	592	34	953	4 698
Reg.-Bez. Arnsberg	3 923	3 693	230	6 572	32 305
Nordrhein-Westfalen . . .	24 774	23 462	1 312	40 014	190 872

Anmerkungen S. 384

11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in

Lfd. Nr.	Bauherr Gebäudeart	Wohn- gebäude	Wohnungen						
			ins- gesamt	davon mit ... Wohnräumen ¹⁾					
				1	2	3	4	5	6 und mehr
	Bauherren insgesamt								
	Wohngebäude mit ... Wohnungen								
1	1	20 662	20 662	1	11	153	1 656	9 087	9 754
2	2	2 800	5 600	122	366	1 139	1 539	1 418	1 016
3	3 und mehr ³⁾	1 258	9 351	565	1 215	3 250	3 276	863	182
	davon mit ... Wohnungen								
4	3	320	960	18	49	234	395	207	57
5	4 – 6	529	2 756	48	194	844	1 225	365	80
6	7 – 12	308	2 743	90	248	1 118	1 034	220	33
7	13 – 19	68	1 020	61	153	407	364	31	4
8	20 und mehr	43	1 872	348	571	647	258	40	8
9	Wohnheime	44	839	365	251	200	22	1	–
10	Wohngebäude insgesamt	24 774	36 452	1 053	1 843	4 742	6 493	11 369	10 952
11	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	639	3 798	76	306	1 246	1 592	460	118
	Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen								
	Wohngebäude mit ... Wohnungen								
12	1	848	848	–	–	–	50	532	266
13	2	11	22	1	–	6	5	8	2
14	3 und mehr ³⁾	84	771	5	44	373	313	29	7
	davon mit ... Wohnungen								
15	3	–	–	–	–	–	–	–	–
16	4 – 6	36	207	–	4	72	110	18	3
17	7 – 12	38	334	–	1	142	179	11	1
18	13 – 19	4	54	5	8	28	13	–	–
19	20 und mehr	6	176	–	31	131	11	–	3
20	Wohnheime	7	128	47	25	40	15	1	–
21	Wohngebäude zusammen	950	1 769	53	69	419	383	570	275
22	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	36	299	–	11	142	139	6	1
	Sonstige Wohnungsunternehmen (einschl. Immobilienfonds)								
	Wohngebäude mit ... Wohnungen								
23	1	6 416	6 416	–	–	15	489	3 790	2 122
24	2	249	498	24	35	65	111	176	87
25	3 und mehr ³⁾	402	3 658	292	525	1 167	1 271	344	59
	davon mit ... Wohnungen								
26	3	61	183	1	2	46	82	46	6
27	4 – 6	168	896	4	56	193	450	159	34
28	7 – 12	118	1 051	20	90	410	410	108	13
29	13 – 19	37	569	21	55	253	223	13	4
30	20 und mehr	18	959	246	322	265	106	18	2
31	Wohnheime	5	81	7	47	26	1	–	–
32	Wohngebäude zusammen	7 072	10 653	323	607	1 273	1 872	4 310	2 268
33	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	266	1 813	34	126	569	825	198	61
	Private Haushalte								
	Wohngebäude mit ... Wohnungen								
34	1	12 802	12 802	1	11	134	1 073	4 521	7 062
35	2	2 427	4 854	90	311	1 035	1 366	1 166	886
36	3 und mehr ³⁾	688	3 895	142	373	1 409	1 433	436	102
	davon mit ... Wohnungen								
37	3	247	741	17	46	184	288	159	47
38	4 – 6	286	1 453	44	117	501	593	161	37
39	7 – 12	130	1 160	57	126	496	379	86	16
40	13 – 19	17	258	4	57	106	79	12	–
41	20 und mehr	8	283	20	27	122	94	18	2
42	Wohnheime	5	107	74	9	24	–	–	–
43	Wohngebäude zusammen	15 922	21 658	307	704	2 602	3 872	6 123	8 050
44	darunter Gebäude mit Eigentumswohnungen	299	1 364	26	92	438	538	220	50

1) einschl. Küchen – 2) in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten

Wohngebäuden 1988 nach Bauherren, Gebäudeart, Raumzahl und Zimmergröße

ins- gesamt	Wohnräume						Lfd. Nr.
	Küchen	davon					
		Zimmer von ... bis unter ... m ²					
		6 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 und mehr	
116 219	20 649	10 770	38 003	19 574	7 492	19 731	1
24 090	5 274	1 830	6 712	4 348	1 995	3 931	2
31 290	7 906	1 889	8 571	4 820	3 528	4 576	3
3 784	911	285	1 006	597	347	638	4
10 188	2 592	624	2 937	1 382	1 199	1 454	5
9 382	2 531	539	2 564	1 306	1 140	1 302	6
3 223	854	231	890	461	358	429	7
4 713	1 018	210	1 174	1 074	484	753	8
1 976	263	151	487	210	545	320	9
173 575	34 092	14 640	53 773	28 952	13 560	28 558	10
13 828	3 535	791	3 969	1 841	1 499	2 193	11
4 511	848	385	1 831	473	177	797	12
91	21	4	32	10	10	14	13
2 656	733	141	762	388	490	142	14
—	—	—	—	—	—	—	15
773	206	28	274	69	174	22	16
1 207	332	61	363	182	203	66	17
157	42	21	27	29	37	1	18
519	153	31	98	108	76	53	19
282	79	3	54	26	73	47	20
7 540	1 681	533	2 679	897	750	1 000	21
1 042	298	34	335	109	205	61	22
34 215	6 410	3 255	11 803	4 896	1 715	6 136	23
2 154	458	180	636	347	152	381	24
12 009	2 954	687	3 477	1 935	1 082	1 874	25
737	179	65	199	104	57	133	26
3 500	858	254	1 090	418	348	532	27
3 690	999	208	1 057	465	298	683	28
1 871	504	97	508	259	208	295	29
2 211	414	63	623	689	171	251	30
282	30	16	56	7	65	108	31
48 660	9 852	4 138	15 972	7 185	3 014	8 499	32
6 856	1 712	379	1 966	823	602	1 174	33
73 969	12 796	6 825	23 279	13 502	5 317	12 250	34
20 857	4 589	1 585	5 727	3 823	1 737	3 396	35
13 658	3 551	898	3 517	2 016	1 666	2 010	36
2 899	696	213	760	472	280	478	37
5 186	1 340	313	1 352	790	588	803	38
3 843	1 044	231	1 000	536	545	487	39
812	223	96	178	110	98	107	40
918	248	45	227	108	155	135	41
178	24	15	32	18	83	6	42
108 662	20 960	9 323	32 555	19 359	8 803	17 662	43
5 092	1 278	339	1 356	748	586	785	44

3) ohne Wohnheime

12. Gebäude mit Wohnraum, Wohnungen nach Anzahl der Räume und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebäude mit Wohnraum		Wohnungen (ohne Freizeitwoh- davon mit ... Räumen ¹⁾)				
		ins- gesamt	darin Wohn- ungen	ins- gesamt				
					1	2	3	4
	Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	62 361	295 854	292 016	14 895	33 973	97 712	88 634
2	Duisburg	70 518	242 022	240 714	4 395	15 817	77 296	91 700
3	Essen	81 270	303 100	300 962	6 093	24 481	97 018	105 646
4	Krefeld	38 151	108 583	108 008	3 148	8 445	31 426	33 980
5	Mönchengladbach.	46 997	114 902	114 387	2 615	8 226	30 310	35 645
6	Mülheim a. d. Ruhr.	26 631	83 211	83 035	1 435	5 821	24 002	29 556
7	Oberhausen	31 953	97 265	97 041	1 569	5 678	26 364	38 513
8	Remscheid.	17 767	54 295	54 009	842	3 966	16 342	17 317
9	Solingen	26 957	72 279	71 986	1 404	6 041	21 255	24 217
10	Wuppertal	47 630	177 775	176 244	4 571	17 210	54 689	55 600
	Kreise							
11	Kleve	66 051	98 017	97 156	683	3 201	15 286	24 745
12	Mettmann	77 906	205 350	204 673	5 070	13 683	48 951	68 006
13	Neuss	80 955	164 890	163 869	3 394	8 755	32 966	52 699
14	Viersen	62 691	106 219	105 839	1 125	4 492	21 656	31 006
15	Wesel	82 805	166 907	166 052	1 964	7 082	31 135	57 263
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	820 843	2 290 669	2 275 991	53 203	166 871	626 408	754 527
	davon							
17	kreisfreie Städte	450 435	1 549 286	1 538 402	40 967	129 658	476 414	520 808
18	Kreise	370 408	741 383	737 589	12 236	37 213	149 994	233 719
	Kreisfreie Städte							
19	Aachen	34 189	117 879	113 700	7 303	12 687	32 662	31 748
20	Bonn	47 617	140 318	135 694	8 391	13 523	32 521	38 731
21	Köln	115 461	467 858	457 842	25 190	46 674	140 035	144 517
22	Leverkusen.	24 238	68 475	67 829	1 557	4 307	16 954	24 420
	Kreise							
23	Aachen	64 779	117 142	116 131	1 308	5 195	25 674	35 463
24	Düren	58 757	93 727	93 100	957	3 497	16 809	25 325
25	Erfk. Kreis	91 859	161 075	160 007	2 663	7 200	28 626	48 620
26	Euskirchen	45 898	64 141	62 368	517	2 238	9 736	15 221
27	Heinsberg	59 609	82 435	82 253	479	2 088	11 674	20 106
28	Oberbergischer Kreis	57 189	98 678	97 531	1 047	4 438	18 356	27 157
29	Rhein.-Berg. Kreis	55 717	102 805	102 348	1 698	5 544	20 304	29 213
30	Rhein-Sieg-Kreis.	118 927	192 994	191 786	2 650	8 742	32 267	51 207
31	Reg.-Bez. Köln	774 240	1 707 527	1 680 589	53 760	116 133	385 618	491 728
	davon							
32	kreisfreie Städte	221 505	794 530	775 065	42 441	77 191	222 172	239 416
33	Kreise	552 735	912 997	905 524	11 319	38 942	163 446	252 312
	Kreisfreie Städte							
34	Bottrop	19 107	48 349	48 300	523	2 470	12 191	19 282
35	Gelsenkirchen	33 022	134 642	134 227	1 523	9 285	44 423	51 671
36	Münster	39 968	119 614	114 723	8 390	10 141	24 316	32 039

*1) Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 – 1) alle Räume mit 6 oder mehr m² sowie alle Küchen –

Ausstattung sowie Wohnfläche am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)

nungen und ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung)										Lfd. Nr.
5	6	7 und mehr	Räume ²⁾ ins- gesamt	Wohn- fläche m ²	mit Bad und WC		ohne Bad mit WC in der Woh- nung	ohne WC		
					mit	ohne		mit Bad	ohne Bad	
					Sammelheizung					
36 117	11 909	8 776	1 050 744	20 370 455	223 590	60 225	5 394	1 310	1 497	1
33 923	10 422	7 161	921 771	16 523 537	180 618	49 707	7 318	1 513	1 558	2
42 724	15 160	9 840	1 149 272	21 242 384	168 521	123 374	4 924	2 003	2 140	3
17 767	7 704	5 538	427 970	8 214 059	85 723	20 146	1 412	313	414	4
20 175	9 252	8 164	472 215	8 897 842	93 443	15 298	2 351	2 426	869	5
13 106	5 193	3 922	330 472	6 251 206	60 063	20 544	1 599	406	423	6
15 760	5 423	3 734	385 790	6 945 534	79 619	13 972	2 532	540	378	7
8 924	3 656	2 962	216 519	3 999 339	38 681	12 685	1 848	340	455	8
11 034	4 536	3 499	283 441	5 278 866	49 972	17 700	2 226	981	1 107	9
26 752	10 187	7 235	676 383	12 693 774	121 403	45 368	4 069	2 444	2 960	10
22 906	14 437	15 898	476 701	9 449 767	77 390	17 025	1 741	633	367	11
38 779	17 034	13 150	848 450	16 603 608	165 559	32 594	3 572	1 466	1 482	12
33 802	17 486	14 767	717 901	14 268 712	127 668	32 253	2 644	712	592	13
24 456	12 305	10 799	478 323	9 315 623	84 115	18 006	2 355	774	589	14
35 443	16 692	16 473	743 472	14 291 618	133 040	28 264	3 317	812	619	15
381 668	161 396	131 918	9 179 424	174 346 324	1 689 405	507 161	47 302	16 673	15 450	16
226 282	83 442	60 831	5 914 577	110 416 996	1 101 633	379 019	33 673	12 276	11 801	17
155 386	77 954	71 087	3 264 847	63 929 328	587 772	128 142	13 629	4 397	3 649	18
16 228	7 273	5 799	427 447	8 199 194	87 168	21 993	2 521	622	1 396	19
22 714	10 474	9 340	537 112	10 402 456	113 151	17 538	2 503	897	1 605	20
61 453	23 322	16 651	1 692 383	32 174 556	331 769	111 551	10 632	1 596	2 294	21
11 833	4 920	3 838	276 910	5 241 045	56 538	9 657	999	339	296	22
23 971	12 995	11 525	517 080	9 793 622	81 722	29 393	3 404	794	818	23
20 963	13 414	12 135	438 468	8 624 301	61 174	28 232	2 129	774	791	24
37 770	19 539	15 589	722 374	14 306 176	120 295	34 997	2 916	895	904	25
14 654	10 010	9 992	305 775	6 105 527	44 211	15 223	1 512	760	662	26
21 914	14 341	11 651	405 036	7 940 352	60 869	18 130	1 931	639	684	27
19 866	12 532	14 135	458 236	8 813 994	73 697	19 664	2 612	897	661	28
21 344	12 214	12 031	463 772	9 261 343	81 722	16 947	1 893	956	830	29
43 759	27 803	25 358	902 563	18 151 022	149 297	35 294	3 753	1 717	1 725	30
316 469	168 837	148 044	7 147 156	139 013 588	1 261 613	358 619	36 805	10 886	12 666	31
112 228	45 989	35 628	2 933 852	56 017 251	588 626	160 739	16 655	3 454	5 591	32
204 241	122 848	112 416	4 213 304	82 996 337	672 987	197 880	20 150	7 432	7 075	33
8 562	2 901	2 371	197 640	3 607 469	27 208	18 242	2 448	238	164	34
18 399	5 539	3 387	511 312	9 122 677	85 993	41 021	4 270	982	1 961	35
20 434	9 873	9 530	465 488	9 115 345	100 494	12 486	824	436	483	36

2) Bei Wohnungen mit 10 und mehr Räumen werden jeweils 10 Räume zugrundegelegt.

Noch: 12. Gebäude mit Wohnraum, Wohnungen nach Anzahl der Räume und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebäude mit Wohnraum		Wohnungen (ohne Freizeitwoh- davon mit ... Räumen ¹⁾)				
		ins- gesamt	darin Woh- nungen	ins- gesamt				
					1	2	3	4
37	Kreise							
38	Borken	69 310	100 519	100 071	802	2 610	12 869	21 288
39	Coesfeld	39 057	60 078	59 439	568	1 671	7 953	13 614
40	Recklinghausen	107 633	263 001	262 246	2 846	11 560	58 678	98 476
41	Steinfurt	85 171	127 126	126 342	1 119	3 946	15 721	27 443
42	Warendorf	54 045	88 013	87 729	773	2 842	12 734	23 271
42	Reg.-Bez. Münster . . .	447 313	941 342	933 077	16 544	44 525	188 885	287 084
	davon							
43	kreisfreie Städte	92 097	302 605	297 250	10 436	21 896	80 930	102 992
44	Kreise	355 216	638 737	635 827	6 108	22 629	107 955	184 092
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	50 950	140 870	138 280	3 328	8 142	34 096	48 080
46	Kreise							
47	Gütersloh	63 069	108 828	108 586	1 159	3 797	16 717	29 211
48	Herford	51 596	94 993	94 734	774	3 628	16 488	28 635
49	Höxter	33 574	52 921	52 201	444	1 534	7 605	11 737
50	Lippe	73 944	136 912	135 382	1 639	5 450	24 664	40 883
51	Minden-Lübbecke	66 520	110 498	110 143	716	3 602	16 881	29 125
52	Paderborn	49 025	90 545	89 691	2 182	3 944	14 112	22 253
52	Reg.-Bez. Detmold . . .	388 678	735 567	729 017	10 242	30 097	130 563	209 924
	davon							
53	kreisfreie Stadt	50 950	140 870	138 280	3 328	8 142	34 096	48 080
54	Kreise	337 728	594 697	590 737	6 914	21 955	96 467	161 844
55	Kreisfreie Städte							
56	Bochum	50 968	180 052	177 121	3 382	11 889	54 743	63 993
57	Dortmund	79 873	279 642	277 442	6 556	20 219	81 994	103 179
58	Hagen	26 381	96 920	96 556	1 814	7 001	30 047	34 188
59	Hamm	31 492	71 232	70 899	957	2 868	16 648	25 610
60	Herne	21 536	79 720	79 222	1 023	4 897	24 888	31 050
61	Kreise							
62	Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	53 415	149 935	149 168	2 175	8 966	40 314	52 131
63	Hochsauerlandkreis . . .	58 726	102 270	97 541	1 078	3 995	16 201	23 793
64	Märkischer Kreis	77 226	179 652	178 617	2 324	9 410	42 901	57 747
65	Olpe	27 452	44 634	44 188	302	1 316	6 831	10 079
66	Siegen-Wittgenstein . . .	62 728	109 500	108 598	1 837	4 421	20 292	28 023
67	Soest	59 252	103 498	102 308	1 094	3 948	17 044	26 737
68	Unna	72 396	156 550	156 050	1 638	6 031	33 644	54 267
67	Reg.-Bez. Arnsberg . . .	621 445	1 553 605	1 537 710	24 180	84 961	385 547	510 797
	davon							
68	kreisfreie Städte	210 250	707 566	701 240	13 732	46 874	208 320	258 020
69	Kreise	411 195	846 039	836 470	10 448	38 087	177 227	252 777
70	Nordrhein-Westfalen . .	3 052 519	7 228 710	7 156 384	157 929	442 587	1 717 021	2 254 060
	davon							
71	kreisfreie Städte	1 025 237	3 494 857	3 450 237	110 904	283 761	1 021 932	1 169 316
72	Kreise	2 027 282	3 733 853	3 706 147	47 025	158 826	695 089	1 084 744

Anmerkungen S. 388

Ausstattung sowie Wohnfläche am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)

nungen und ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger Wohnheimnutzung)										Lfd. Nr.
5	6	7 und mehr	Räume ²⁾ ins- gesamt	Wohn- fläche m ²	mit Bad und WC		ohne Bad mit WC in der Woh- nung	ohne WC		
					mit	ohne		mit Bad	ohne Bad	
					Sammelheizung					
21 949	16 036	24 517	529 649	10 440 028	86 055	11 832	1 306	541	337	37
13 130	9 354	13 149	308 175	6 153 584	50 374	7 763	700	370	232	38
52 813	20 852	17 021	1 115 966	20 620 671	191 755	58 708	7 759	2 241	1 783	39
27 660	20 000	30 453	664 652	13 070 525	110 174	12 261	2 024	1 281	602	40
19 326	12 015	16 768	438 708	8 654 687	72 861	12 110	1 583	777	398	41
182 273	96 570	117 196	4 231 590	80 784 986	724 914	174 423	20 914	6 866	5 960	42
47 395	18 313	15 288	1 174 440	21 845 491	213 695	71 749	7 542	1 656	2 608	43
134 878	78 257	101 908	3 057 150	58 939 495	511 219	102 674	13 372	5 210	3 352	44
25 386	10 474	8 774	571 517	10 652 810	117 969	15 967	2 322	1 120	902	45
24 044	14 731	18 927	532 695	10 487 549	94 540	11 470	1 508	627	441	46
21 815	11 545	11 849	442 368	8 485 462	75 481	14 489	2 869	955	940	47
10 150	7 883	12 848	273 251	5 342 021	39 636	10 677	1 071	456	361	48
29 475	15 987	17 284	628 472	12 017 563	114 739	14 940	3 424	1 108	1 171	49
24 741	15 239	19 839	546 235	10 701 021	82 856	22 201	2 776	1 309	1 001	50
19 458	12 055	15 687	434 432	8 558 706	68 565	18 563	1 331	767	465	51
155 069	87 914	105 208	3 428 970	66 245 132	593 786	108 307	15 301	6 342	5 281	52
25 386	10 474	8 774	571 517	10 652 810	117 969	15 967	2 322	1 120	902	53
129 683	77 440	96 434	2 857 453	55 592 322	475 817	92 340	12 979	5 222	4 379	54
26 847	9 353	6 914	690 618	12 681 263	131 119	39 759	3 760	1 113	1 370	55
40 802	14 245	10 447	1 075 380	19 782 820	213 408	56 184	4 926	1 287	1 637	56
13 994	5 307	4 205	376 974	7 077 413	74 967	17 977	2 293	624	695	57
13 786	5 688	5 342	303 183	5 654 355	54 328	13 869	1 896	510	296	58
11 483	3 579	2 302	306 169	5 528 043	55 528	18 773	3 073	618	1 230	59
25 571	11 026	8 985	613 226	11 575 957	114 247	29 003	3 376	1 217	1 325	60
19 910	13 039	19 525	486 016	9 412 767	75 911	16 974	2 432	1 253	971	61
33 613	16 568	16 054	772 884	14 548 228	128 214	42 592	4 470	1 689	1 652	62
8 827	6 953	9 880	227 844	4 382 005	35 320	7 406	880	355	227	63
20 682	14 480	18 863	521 395	9 986 831	79 655	24 700	2 574	1 056	613	64
21 380	13 789	18 316	500 776	9 724 116	84 747	14 747	1 776	648	390	65
32 572	15 038	12 860	683 902	12 818 462	122 181	28 686	3 076	1 401	706	66
269 467	129 065	133 693	6 558 367	123 172 260	1 169 625	310 670	34 532	11 771	11 112	67
106 912	38 172	29 210	2 752 324	50 723 894	529 350	146 562	15 948	4 152	5 228	68
162 555	90 893	104 483	3 806 043	72 448 366	640 275	164 108	18 584	7 619	5 884	69
1 304 946	643 782	636 059	30 545 507	583 562 290	5 439 343	1 459 180	154 854	52 538	50 469	70
518 203	196 390	149 731	13 346 710	249 656 442	2 551 273	774 036	76 140	22 658	26 130	71
786 743	447 392	486 328	17 198 797	333 905 848	2 888 070	685 144	78 714	29 880	24 339	72

**13. Wohnungen nach Eigentums- und Mietverhältnis sowie Mietwohnungen
am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen (ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger ¹⁾ Wohnheimnutzung)							Bewohnte reine Mietwohnungen mit Mieteinnahmen	
	insgesamt			davon				Anzahl	Miete je m ² DM
	Anzahl	Räume ³⁾ je Person	Wohn- fläche je Person m ²	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen			
				Anzahl	Wohn- fläche je Person m ²	Anzahl	Wohn- fläche je Person m ²		
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	288 296	1,83	35,56	42 276	42,07	246 020	34,12	206 263	8,17
Duisburg	237 181	1,71	30,72	36 140	36,48	201 041	29,44	151 811	6,63
Essen	298 386	1,83	33,74	49 797	38,50	248 589	32,49	188 517	6,87
Krefeld	102 599	1,75	33,58	27 752	38,01	74 847	31,38	65 326	7,34
Mönchengladbach	111 041	1,81	34,21	34 961	37,90	76 080	31,99	64 623	7,09
Mülheim a. d. Ruhr	80 777	1,79	33,81	19 364	38,90	61 413	31,73	47 189	7,31
Oberhausen	96 313	1,74	31,24	20 745	35,45	75 568	29,80	59 117	6,53
Remscheid	53 340	1,79	33,00	13 008	39,02	40 332	30,56	32 764	6,67
Solingen	70 462	1,75	32,64	18 595	38,12	51 867	30,22	45 622	6,90
Wuppertal	174 170	1,83	34,31	34 036	39,68	140 134	32,61	119 550	6,78
Kreise									
Kleve	94 330	1,79	35,44	50 285	36,73	44 045	33,39	34 642	6,29
Mettmann	201 192	1,73	33,86	66 832	38,18	134 360	31,11	112 544	7,84
Neuss	161 080	1,73	34,49	67 255	38,05	93 825	31,22	76 070	7,87
Viersen	102 202	1,76	34,31	48 126	37,02	54 076	31,21	44 629	6,87
Wesel	163 568	1,71	32,82	63 617	36,55	99 951	29,70	68 033	7,01
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 234 937	1,77	33,64	592 789	37,90	1 642 148	31,58	1 316 700	7,20
davon									
kreisfreie Städte	1 512 565	1,79	33,41	296 674	38,54	1 215 891	31,79	980 782	7,14
Kreise	722 372	1,74	34,04	296 115	37,34	426 257	31,04	335 918	7,38
Kreisfreie Städte									
Aachen	111 207	1,81	34,76	22 010	39,59	89 197	33,03	75 108	7,48
Bonn	131 468	1,88	36,33	31 811	41,23	99 657	34,20	78 933	8,44
Köln	451 787	1,80	34,26	78 768	40,56	373 019	32,50	323 899	7,65
Leverkusen	67 262	1,76	33,35	17 734	38,62	49 528	30,98	34 391	7,37
Kreise									
Aachen	113 838	1,76	33,40	47 463	36,93	66 375	30,23	51 236	6,60
Düren	89 963	1,80	35,48	45 750	38,38	44 213	31,64	35 269	6,16
Erftkreis	156 599	1,75	34,75	76 320	37,82	80 279	31,12	61 011	7,60
Euskirchen	60 566	1,80	36,05	35 619	37,55	24 947	33,26	18 148	6,34
Heinsberg	77 582	1,78	35,13	44 386	37,58	33 196	31,11	24 529	6,18
Oberbergischer Kreis	95 888	1,83	35,21	45 534	38,07	50 354	31,81	38 386	6,61
Rhein.-Berg-Kreis	100 631	1,80	35,94	45 640	39,04	54 991	32,56	44 853	7,88
Rhein-Sieg-Kreis	187 164	1,83	36,86	93 620	39,07	93 544	33,99	71 623	7,43
Reg.-Bez. Köln	1 643 955	1,80	35,08	584 655	38,67	1 059 300	32,38	857 386	7,43
davon									
kreisfreie Städte	761 724	1,81	34,60	150 323	40,1	611 401	32,72	512 331	7,73
Kreise	882 231	1,80	35,41	434 332	38,16	447 899	32,00	345 055	7,03
Kreisfreie Städte									
Bottrop	47 990	1,70	31,03	11 526	35,32	36 464	29,28	24 493	6,37
Gelsenkirchen	130 138	1,73	30,82	17 273	37,06	112 865	29,67	89 670	6,12
Münster	113 630	1,84	35,97	27 749	39,32	85 881	34,30	72 336	7,78

*) Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 – 1) ohne Freizeitwohnungen/Freizeitwohneinheiten für die keine Angaben zum Haushalt/ zur Personen vorliegen – 2) ohne Dienst-, Werks-, Hausmeister-, Stiftswohnung, Berufs- und Geschäftswohnung, ohne Mietwohnungen ausländischer Streitkräfte, ohne verbilligt, kostenlos oder ermäßigt überlassene Wohnungen, ohne völlig untervermietete Wohnungen – 3) alle Räume mit 6 oder mehr m² sowie alle Küchen

**Noch: 13. Wohnungen nach Eigentums- und Mietverhältnis sowie Mietwohnungen
am 25. Mai 1987 nach Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen (ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger ¹⁾ Wohnheimnutzung)							Bewohnte reine Mietwohnungen mit Mieteinnahmen	
	insgesamt			davon				Anzahl	Miete je m ² DM
	Anzahl	Räume ³⁾ je Person	Wohn- fläche je Person m ²	Eigentümer- wohnungen		Miet- wohnungen			
				Anzahl	Wohn- fläche je Person m ²	Anzahl	Wohn- fläche je Person m ²		
Kreise									
Borken	98 174	1,69	33,26	56 521	33,77	41 653	32,17	33 048	6,01
Coesfeld	57 745	1,70	33,96	32 262	34,48	25 483	32,94	20 312	6,49
Recklinghausen	257 554	1,73	31,93	76 882	35,13	180 672	30,15	132 780	6,44
Steinfurt	124 089	1,71	33,73	70 162	34,51	53 927	32,19	41 587	6,07
Warendorf	86 242	1,73	34,16	43 963	35,82	42 279	31,65	31 757	6,08
Reg.-Bez. Münster	915 562	1,73	33,01	336 338	35,16	579 224	31,15	445 983	6,49
davon									
kreisfreie Städte	291 758	1,76	32,83	56 548	37,87	235 210	31,18	186 499	6,81
Kreise	623 804	1,72	33,08	279 790	34,70	344 014	31,13	259 484	6,27
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	134 822	1,82	33,91	39 274	37,71	95 548	31,88	83 409	6,65
Kreise									
Gütersloh	104 410	1,76	34,79	50 651	36,89	53 759	32,05	43 636	6,19
Herford	92 005	1,87	35,95	42 515	38,20	49 490	33,46	37 219	5,73
Höxter	50 669	1,86	36,48	27 920	37,05	22 749	35,41	16 113	5,32
Lippe	129 697	1,88	36,02	59 219	37,65	70 478	34,15	55 530	5,98
Minden-Lübbecke	106 245	1,86	36,53	54 337	37,84	51 908	34,57	40 010	5,77
Paderborn	85 459	1,78	35,24	39 216	36,26	46 243	33,91	37 399	5,93
Reg.-Bez. Detmold	703 307	1,83	35,47	313 132	37,38	390 175	33,32	313 316	6,07
davon									
kreisfreie Stadt	134 822	1,82	33,91	39 274	37,71	95 548	31,88	83 409	6,65
Kreise	568 485	1,84	35,79	273 858	37,34	294 627	33,76	229 907	5,89
Kreisfreie Städte									
Bochum	175 233	1,78	32,64	36 765	36,77	138 468	31,20	115 121	6,51
Dortmund	270 607	1,79	32,94	52 254	37,90	218 353	31,38	185 133	6,50
Hagen	94 835	1,75	32,94	18 696	38,65	76 139	31,13	65 241	6,34
Hamm	68 364	1,70	31,68	22 247	34,65	46 117	29,78	36 799	6,15
Herne	78 306	1,74	31,35	13 288	36,08	65 018	30,14	52 430	5,99
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	146 439	1,77	33,49	41 099	37,87	105 340	31,24	86 303	6,55
Hochsauerlandkreis	94 413	1,80	34,82	47 116	36,30	47 297	32,68	35 360	5,71
Märkischer Kreis	172 444	1,77	33,31	60 421	37,23	112 023	30,53	91 744	6,33
Olpe	43 581	1,77	34,08	23 105	35,82	20 476	31,29	14 790	5,79
Siegen-Wittgenstein	106 566	1,80	34,57	53 126	36,74	53 440	31,54	38 716	6,41
Soest	96 779	1,78	34,80	46 472	36,53	50 307	32,48	40 581	5,96
Unna	152 976	1,71	32,11	53 716	35,51	99 260	29,67	77 788	6,44
Reg.-Bez. Arnsberg	1 500 543	1,77	33,22	468 305	36,70	1 032 238	31,03	840 006	6,34
davon									
kreisfreie Städte	687 345	1,77	32,54	143 250	37,00	544 095	31,00	454 724	6,39
Kreise	813 198	1,77	33,71	325 055	36,58	488 143	31,05	385 282	6,29
Nordrhein-Westfalen . . .	6 998 304	1,78	33,99	2 295 219	37,32	4 703 085	31,73	3 773 391	6,88
davon									
kreisfreie Städte	3 388 214	1,79	33,46	686 069	38,48	2 702 145	31,77	2 217 745	7,07
Kreise	3 610 090	1,77	34,40	1 609 150	36,89	2 000 940	31,67	1 555 646	6,62

Anmerkungen S. 392

14. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1986, 1987 und 1988 nach Haushaltsgröße und Art des Wohngeldes

Haushaltsgröße	Empfänger von								
	Wohngeld insgesamt			Lastenzuschuß			Mietzuschuß		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Haushalte mit ... Person(en)									
1	321 707	328 227	319 362	3 730	3 749	3 663	317 977	324 478	315 699
2	119 227	120 311	118 198	3 313	3 298	3 131	115 914	117 013	115 067
3	71 735	72 083	71 949	3 504	3 246	2 899	68 231	68 837	69 050
4	76 116	75 905	76 608	12 423	12 116	11 358	63 682	63 789	65 250
5	33 080	33 999	35 231	7 941	7 962	7 863	25 139	26 037	27 368
6	13 077	13 604	14 116	2 912	2 908	2 867	10 165	10 696	11 249
7 und mehr	8 909	9 484	10 361	1 570	1 531	1 566	7 339	7 953	8 795
Insgesamt	643 851	653 613	645 825	35 404	34 810	33 347	608 447	618 803	612 478

15. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1988*) nach der Zuschußhöhe

Wohngeld	Wohngeldempfänger									
	insgesamt	davon mit monatlichem Zuschuß von ... bis unter ... DM								
		unter 25	25 – 50	50 – 75	75 – 100	100 – 150	150 – 200	200 – 250	250 – 300	300 und mehr
	Anzahl	%								
Mietzuschuß	612 478	1,2	9,7	11,3	11,8	22,5	17,1	11,7	6,8	7,9
Lastenzuschuß	33 347	0,6	8,5	11,6	12,6	22,0	16,9	11,3	6,8	9,7
Insgesamt	645 825	1,1	9,6	11,4	11,9	22,5	17,1	11,6	6,8	8,0

*) einschl. rückwirkender Wohngeldbewilligungen des 1. Quartals 1989

16. Wohngeldempfänger am 31. Dezember 1988*) nach Ausstattung der Wohnung und monatlicher Miete/Belastung je m² Wohnfläche

Ausstattung der Wohnung ohne/ mit Sammelheizung sowie Bad oder Duschraum (Bad)	Wohngeldempfänger									Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung je m ²
	insgesamt	davon mit einer monatlichen Belastung je m ² Wohnfläche von...bis unter...DM								
		unter 4	4 – 5	5 – 6	6 – 7	7 – 8	8 – 9	9 – 10	10 und mehr	
	Anzahl									DM
Wohnungen ohne Sammelheizung und Bad mit Sammelheizung oder Bad mit Sammelheizung und Bad	18 272	5 537	6 107	3 306	1 430	691	435	241	525	4,60
	90 190	8 455	21 888	25 974	16 220	7 409	3 284	1 671	5 289	5,60
	537 363	11 971	24 988	72 209	152 566	143 770	56 569	29 004	46 286	7,10
Wohnungen insgesamt	645 825	25 963	52 983	101 489	170 216	151 870	60 288	30 916	52 100	6,86

*) einschl. rückwirkender Wohngeldbewilligungen des 1. Quartals 1989

Außenhandel

Die Ergebnisse über die Ausfuhr werden als Spezialhandel nachgewiesen. Der Spezialhandel in der Ausfuhr enthält im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland in der Aufgliederung nach Bundesländern läßt sich aus erhebungstechnischen Gründen nur als Generalhandel nachweisen. Der Generalhandel in der Einfuhr enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Generalhandel und Spezialhandel unterscheiden sich im wesentlichen durch die verschiedene Nachweisung der auf Lager (Freihafenlager und Zollager – ab 1974 einschl. offener Zollager –) eingeführten ausländischen Waren, und zwar werden nachgewiesen

- im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung,
- im Spezialhandel dagegen nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr aus Lager gelangen.

Die Einfuhr Nordrhein-Westfalens im Generalhandel enthält also nicht nur die Waren, die zum Gebrauch, zum Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung in Nordrhein-Westfalen bestimmt sind, sondern auch auf Lager genommene Waren, die durch Spediteure und Händler über Nordrhein-Westfalen als Zielland eingeführt und danach in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse Nordrhein-Westfalens aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

Wirtschaftsgebiete

Zur Europäischen Gemeinschaft (EG) gehören die Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Irland, Luxemburg, Niederlande, Griechenland, Portugal und Spanien.

Zur Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA) gehören die Länder: Island, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz und Finnland.

Großhandel

Zum Großhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Handelswaren in eigenem Namen an Unternehmen zu verkaufen, die diese Waren weiterverkaufen.

Einzelhandel

Zum Einzelhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfaßt die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe).

**1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Großhandel nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	2 038	28 189	52 352 941	25 688	92 986
Duisburg	692	8 626	14 507 963	20 965	27 891
Essen	1 217	13 494	16 528 849	13 582	26 573
Krefeld	524	4 648	2 919 703	5 572	13 452
Monchengladbach	563	5 489	2 826 770	5 021	11 081
Mülheim a. d. Ruhr	396	5 877	9 084 480	22 941	52 644
Oberhausen	242	2 262	1 334 774	5 516	5 986
Remscheid	382	2 704	885 689	2 319	7 289
Solingen	388	3 038	1 507 274	3 885	9 546
Wuppertal	779	8 012	3 500 394	4 493	9 257
Kreise					
Kleve	633	4 813	2 522 334	3 985	9 635
Mettmann	1 129	12 354	9 201 757	8 150	19 301
Neuss	939	7 341	6 201 827	6 605	15 350
Viersen	609	5 017	2 799 514	4 597	10 728
Wesel	549	4 619	3 156 236	5 749	7 645
Reg.-Bez. Düsseldorf	11 080	116 483	129 330 507	11 672	25 626
davon					
kreisfreie Städte	7 221	82 339	105 448 837	14 603	32 642
Kreise	3 859	34 144	23 881 670	6 189	13 148
Kreisfreie Städte					
Aachen	494	4 970	3 242 902	6 565	13 558
Bonn	398	4 245	2 360 079	5 930	8 069
Köln	2 065	25 762	26 237 920	12 706	28 541
Leverkusen	147	1 628	1 725 823	11 740	11 117
Kreise					
Aachen	329	2 322	1 154 730	3 510	4 027
Düren	318	2 343	1 285 795	4 043	5 433
Erftkreis	548	4 780	5 173 220	9 440	12 838
Euskirchen	250	1 975	1 327 027	5 308	8 276
Heinsberg	342	2 121	1 192 523	3 487	5 530
Oberbergischer Kreis	433	2 699	1 026 289	2 370	4 183
Rhein-Berg-Kreis	470	3 313	1 539 515	3 276	6 212
Rhein-Sieg-Kreis	659	5 450	2 635 677	4 000	5 523
Reg.-Bez. Köln	6 453	61 608	48 901 500	7 578	12 606
davon					
kreisfreie Städte	3 104	36 605	33 566 724	10 814	20 897
Kreise	3 349	25 003	15 334 776	4 579	6 747
Kreisfreie Städte					
Bottrop	142	840	484 931	3 415	4 320
Gelsenkirchen	319	3 602	2 182 641	6 842	7 619
Münster	453	6 170	4 682 274	10 336	17 151

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Großhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes

**Noch: 1. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Großhandel nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	- Beschäftigte	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreise					
Borken	706	4 873	2 978 688	4 219	9 741
Coesfeld	318	1 724	1 014 609	3 191	5 722
Recklinghausen	740	5 397	2 518 720	3 404	4 054
Steinfurt	648	5 320	3 375 740	5 209	8 891
Warendorf	390	2 578	1 885 952	4 836	7 633
Reg.-Bez. Münster	3 716	30 504	19 123 555	5 146	7 959
davon					
kreisfreie Städte	914	10 612	7 349 846	8 041	10 941
Kreise	2 802	19 892	11 773 709	4 202	6 801
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	680	10 139	4 424 689	6 507	14 711
Kreise					
Gütersloh	633	4 908	2 593 480	4 097	9 059
Herford	498	3 125	1 403 510	2 818	6 221
Höxter	190	1 997	988 337	5 202	6 992
Lippe	575	4 976	2 514 082	4 372	7 802
Minden-Lübbecke	577	4 752	2 511 586	4 353	8 973
Paderborn	364	2 977	1 480 703	4 068	6 450
Reg.-Bez. Detmold	3 517	32 874	15 916 389	4 526	8 913
davon					
kreisfreie Stadt	680	10 139	4 424 689	6 507	14 711
Kreise	2 837	22 735	11 491 700	4 051	7 739
Kreisfreie Städte					
Bochum	511	7 445	17 892 799	35 015	46 696
Dortmund	923	12 098	9 353 445	10 134	16 261
Hagen	429	4 423	2 781 369	6 483	13 454
Hamm	204	2 293	1 055 359	5 173	6 338
Herne	169	1 591	676 209	4 001	3 925
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	566	4 024	1 776 616	3 139	5 294
Hochsauerlandkreis	458	2 856	1 387 896	3 030	5 314
Märkischer Kreis	740	4 527	1 930 313	2 609	4 685
Olpe	166	1 427	580 753	3 499	4 741
Siegen-Wittgenstein	529	4 423	2 583 454	4 884	9 281
Soest	449	4 419	2 388 290	5 319	8 952
Unna	486	4 876	5 732 189	11 795	14 717
Reg.-Bez. Arnsberg	5 630	54 402	48 138 693	8 550	13 485
davon					
kreisfreie Städte	2 236	27 850	31 759 181	14 204	21 118
Kreise	3 394	26 552	16 379 512	4 826	7 928
Nordrhein-Westfalen . . .	30 396	295 871	261 410 643	8 600	15 668
davon					
kreisfreie Städte	14 155	167 545	182 549 276	12 896	24 962
Kreise	16 241	128 326	78 861 367	4 856	8 415

Anmerkung S. 396

**2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeits- stätten ¹⁾	Be- schäftigte	Geschäfts- fläche ²⁾	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985			insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		100 m ²	1 000 DM		DM
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	4 596	27 185	14 373	5 659 839	1 232	10 031
Duisburg	3 192	18 608	10 523	3 548 397	1 112	6 807
Essen	4 070	26 523	12 686	5 342 847	1 313	8 568
Krefeld	1 617	9 881	6 118	2 138 741	1 323	9 852
Mönchengladbach	1 820	10 488	6 434	2 348 083	1 290	9 210
Mülheim a. d. Ruhr	1 112	7 515	4 498	1 665 666	1 498	9 633
Oberhausen	1 439	8 268	4 572	1 520 017	1 056	6 810
Remscheid	746	4 395	2 199	860 478	1 154	7 075
Solingen	1 185	6 435	3 929	1 212 413	1 023	7 667
Wuppertal	2 462	14 288	7 952	2 962 378	1 203	7 824
Kreise						
Kleve	1 911	8 721	6 574	1 744 038	913	6 665
Mettmann	2 681	15 131	8 724	3 090 987	1 153	6 490
Neuss	2 314	12 624	8 118	2 903 773	1 255	7 190
Viersen	1 777	7 791	5 381	1 494 953	841	5 731
Wesel	2 715	15 213	9 720	3 093 020	1 139	7 493
Reg.-Bez. Düsseldorf	33 637	193 066	111 801	39 585 630	1 177	7 837
davon						
kreisfreie Städte	22 239	133 586	73 284	27 258 859	1 226	8 425
Kreise	11 398	59 480	38 517	12 326 771	1 081	6 790
Kreisfreie Städte						
Aachen	1 732	11 505	6 134	2 543 535	1 469	10 617
Bonn	1 967	12 920	6 747	2 628 372	1 336	9 009
Köln	6 817	40 599	20 758	8 948 156	1 313	9 724
Leverkusen	909	6 210	3 510	1 261 909	1 388	8 133
Kreise						
Aachen	1 952	9 379	6 669	1 840 154	943	6 413
Düren	1 449	7 379	4 688	1 561 065	1 077	6 594
Erfkreis	2 343	11 316	7 624	2 178 525	930	5 408
Euskirchen	1 031	5 301	4 200	1 179 564	1 144	7 356
Heinsberg	1 489	6 815	5 235	1 412 548	949	6 552
Oberbergischer Kreis	1 511	7 623	4 646	1 559 495	1 032	6 360
Rhein-Berg-Kreis	1 579	8 127	4 747	1 642 587	1 040	6 634
Rhein-Sieg-Kreis	2 653	13 276	9 637	3 107 070	1 171	6 518
Reg.-Bez. Köln	25 432	140 450	84 594	29 862 981	1 174	7 699
davon						
kreisfreie Städte	11 425	71 234	37 148	15 381 972	1 346	9 573
Kreise	14 007	69 216	47 446	14 481 009	1 034	6 374
Kreisfreie Städte						
Bottrop	747	4 195	2 586	704 670	943	6 277
Gelsenkirchen	1 878	11 517	5 993	2 137 392	1 138	7 442
Münster	1 612	11 482	5 687	2 274 629	1 411	8 342

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Einzelhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes – 2) Bei bestimmten Betriebsformen fallen keine Angaben an, z. B. Handel in der Wohnung, Automatenverkauf.

Noch: 2. Arbeitsstätten, Beschäftigte und Geschäftsfläche am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
im Einzelhandel nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeits- stätten ¹⁾	Be- schäftigte	Geschäfts- fläche ²⁾	Umsatz 1984		
	29. 3. 1985		100 m ²	insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl			1 000 DM		DM
Kreise						
Borken	2 073	10 958	8 202	2 081 682	1 004	6 819
Coesfeld	1 165	5 841	5 258	1 200 780	1 031	6 789
Recklinghausen	3 890	23 520	14 286	4 380 753	1 126	7 053
Steinfurt	2 469	12 467	9 512	2 352 911	953	6 199
Warendorf	1 656	7 933	6 331	1 501 402	907	6 077
Reg.-Bez. Münster	15 490	87 913	57 854	16 634 220	1 074	6 925
davon						
kreisfreie Städte	4 237	27 194	14 266	5 116 692	1 208	7 612
Kreise	11 253	60 719	43 588	11 517 528	1 024	6 658
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	1 914	13 229	8 113	2 661 096	1 390	8 842
Kreise						
Gütersloh	1 948	9 920	6 987	2 215 727	1 137	7 745
Herford	1 640	8 650	7 165	1 743 008	1 063	7 721
Höxter	928	4 746	3 407	961 046	1 036	6 795
Lippe	2 294	10 524	7 755	2 066 041	901	6 409
Minden-Lübbecke	1 976	11 157	9 050	2 191 044	1 109	7 824
Paderborn	1 384	7 944	6 297	1 714 809	1 239	7 476
Reg.-Bez. Detmold	12 084	66 170	48 773	13 552 770	1 122	7 588
davon						
kreisfreie Stadt	1 914	13 229	8 113	2 661 096	1 390	8 842
Kreise	10 170	52 941	40 660	10 891 674	1 071	7 334
Kreisfreie Städte						
Bochum	2 336	16 277	9 236	3 170 017	1 357	8 254
Dortmund	3 322	23 631	13 252	4 800 078	1 445	8 315
Hagen	1 239	8 773	5 337	1 794 916	1 449	8 665
Hamm	1 081	6 622	4 534	1 349 934	1 249	8 104
Herne	1 034	6 072	3 180	1 104 673	1 068	6 395
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 074	12 018	7 845	2 219 610	1 070	6 616
Hochsauerlandkreis	1 841	8 862	6 478	1 764 026	958	6 751
Märkischer Kreis	2 530	14 468	9 883	3 074 912	1 215	7 459
Olpe	792	3 940	2 746	844 413	1 066	6 901
Siegen-Wittgenstein	1 761	10 262	7 166	2 155 514	1 224	7 740
Soest	1 704	9 526	7 164	1 953 679	1 147	7 325
Unna	2 182	12 481	7 548	2 451 936	1 124	6 311
Reg.-Bez. Arnsberg	21 896	132 932	84 368	26 683 708	1 219	7 468
davon						
kreisfreie Städte	9 012	61 375	35 539	12 219 618	1 356	8 104
Kreise	12 884	71 557	48 829	14 464 090	1 123	7 004
Nordrhein-Westfalen . . .	108 539	620 531	387 390	126 319 308	1 164	7 568
davon						
kreisfreie Städte	48 827	306 618	168 350	62 638 237	1 283	8 553
Kreise	59 712	313 913	219 040	63 681 071	1 067	6 798

Anmerkungen S. 398

**3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984
im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	31. 5. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM	DM	
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	1 783	11 467	889 312	499	1 578
Duisburg	1 225	4 963	264 815	216	509
Essen	1 499	7 721	426 507	285	685
Krefeld	671	2 928	157 926	235	728
Mönchengladbach	771	3 128	180 498	234	708
Mülheim a. d. Ruhr	361	2 029	112 710	312	653
Oberhausen	520	2 185	109 450	210	491
Remscheid	276	1 076	59 714	216	491
Solingen	422	1 644	96 031	228	608
Wuppertal	1 008	3 615	197 256	196	522
Kreise					
Kleve	824	3 089	163 723	199	625
Mettmann	979	3 814	219 453	224	460
Neuss	872	3 691	222 357	255	550
Viersen	777	2 422	132 930	171	510
Wesel	997	4 297	217 213	218	526
Reg.-Bez. Düsseldorf	12 985	58 069	3 449 896	266	683
davon					
kreisfreie Städte	8 536	40 756	2 494 219	292	772
Kreise	4 449	17 313	955 677	215	526
Kreisfreie Städte					
Aachen	764	3 839	212 301	278	887
Bonn	745	5 248	301 814	405	1 033
Köln	2 747	13 841	951 300	346	1 034
Leverkusen	370	1 476	90 743	245	585
Kreise					
Aachen	971	3 302	166 927	172	582
Düren	728	2 628	138 141	190	584
Erfk. Kreis	863	3 229	182 909	212	454
Euskirchen	600	2 101	107 499	179	671
Heinsberg	624	2 192	100 397	161	466
Oberbergischer Kreis	700	2 403	129 799	185	529
Rhein-Berg. Kreis	531	2 341	140 528	265	567
Rhein-Sieg-Kreis	1 124	4 463	256 338	228	537
Reg.-Bez. Köln	10 767	47 063	2 778 696	258	716
davon					
kreisfreie Städte	4 626	24 404	1 556 158	336	968
Kreise	6 141	22 659	1 222 538	199	538
Kreisfreie Städte					
Bochum	233	1 034	47 389	203	422
Gelsenkirchen	700	2 982	156 615	224	546
Münster	647	4 363	240 700	372	881

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes

**Noch: 3. Arbeitsstätten und Beschäftigte am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984
im Gastgewerbe nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Arbeitsstätten ¹⁾	Beschäftigte	Umsatz 1984		
	31. 5. 1985		insgesamt	je Arbeitsstätte	je Einwohner
	Anzahl		1 000 DM		DM
Kreise					
Borken	885	3 275	183 738	208	601
Coesfeld	479	2 033	114 108	238	644
Recklinghausen	1 413	5 571	282 643	200	455
Steinfurt	1 076	4 237	236 335	220	622
Warendorf	593	2 223	116 774	197	473
Reg.-Bez. Münster	6 026	25 718	1 378 303	229	574
davon					
kreisfreie Städte	1 580	8 379	444 705	281	662
Kreise	4 446	17 339	933 598	210	539
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	667	2 894	164 222	246	546
Kreise					
Gütersloh	742	2 980	172 432	232	602
Herford	594	1 925	109 847	185	487
Höxter	543	1 904	101 086	186	715
Lippe	1 236	4 673	260 047	210	807
Minden-Lübbecke	817	3 181	185 938	228	664
Paderborn	731	2 849	150 364	206	655
Reg.-Bez. Detmold	5 330	20 406	1 143 937	215	641
davon					
kreisfreie Stadt	667	2 894	164 222	246	546
Kreise	4 663	17 512	979 715	210	660
Kreisfreie Städte					
Bochum	917	3 758	193 100	211	504
Dortmund	1 365	6 119	354 450	260	616
Hagen	520	2 046	109 015	210	527
Hamm	409	1 604	89 626	219	538
Herne	393	1 367	64 567	164	374
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	838	3 204	160 022	191	477
Hochsauerlandkreis	1 281	4 857	283 994	222	1 087
Märkischer Kreis	1 097	3 943	218 018	199	529
Olpe	459	1 630	89 521	195	731
Siegen-Wittgenstein	728	3 281	171 394	235	616
Soest	929	3 399	183 409	197	687
Unna	837	2 991	154 742	185	398
Reg.-Bez. Arnsberg	9 773	38 199	2 071 857	212	580
davon					
kreisfreie Städte	3 604	14 894	810 758	225	539
Kreise	6 169	23 305	1 261 099	204	610
Nordrhein-Westfalen . . .	44 881	189 455	10 822 689	241	649
davon					
kreisfreie Städte	19 013	91 327	5 470 062	288	748
Kreise	25 868	98 128	5 352 627	207	571

Anmerkungen S. 400

**4. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Handels am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgrößenklassen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftsgruppe	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz	Umsatz je Beschäftigten	Umsatz aus Großhandel
		29. 3. 1985		1984		
		Anzahl		1 000 DM	DM	%
Großhandel						
40	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren					
401	Großhandel mit Getreide, Saaten, Pflanzen, Futter- und Düngemitteln, lebenden Tieren	2 618	13 810	12 895 778	933 800	95,8
402	Großhandel mit textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten, Fellen, Leder, Rohtabak	189	1 071	1 443 862	1 348 144	98,9
404	Großhandel mit technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	325	3 086	7 901 252	2 560 354	99,1
405	Großhandel mit festen Brennstoffen, Mineralerzeugnissen	638	8 975	60 058 531	6 691 758	95,9
406	Großhandel mit Erzen, Stahl, NE-Metallen, Halbzeug	1 168	20 553	43 466 805	2 114 864	99,4
407	Großhandel mit Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	2 642	29 164	12 781 243	438 254	88,2
408	Großhandel mit Altmaterial, Reststoffen.	1 614	8 145	5 918 024	726 584	96,6
	Zusammen	9 194	84 804	144 465 494	1 703 522	96,5
41	Großhandel mit Fertigwaren					
411	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	4 837	54 260	42 579 771	784 736	97,4
412	Großhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 247	17 719	8 281 365	467 372	97,7
413	Großhandel mit Eisen- und Metallwaren, Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen	4 834	45 809	18 820 101	410 839	95,8
414	Großhandel mit feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck, Spielwaren, Sportartikeln.	745	4 727	2 306 253	487 889	97,0
416	Großhandel mit Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	5 425	51 291	27 713 756	540 324	94,3

Noch: 4. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Handels am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgrößenklassen

Systematik-Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Arbeitsstättengrößenklasse	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz	Umsatz je Beschäftigten	Umsatz aus Groß- handel bzw. Handelsver- mittlung
		29. 3. 1985		1984		
		Anzahl		1 000 DM	DM	%
noch: Großhandel						
	Noch: Großhandel mit Fertig- waren					
418	Großhandel mit pharmazeuti- schen und kosmetischen Er- zeugnissen, Laborbedarf, me- dizinischen Artikeln, Reini- gungsmitteln.	1 656	14 318	5 691 007	397 472	98,4
419	Großhandel mit Papier, Schreib- waren, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art	1 458	22 943	11 552 897	503 548	97,1
	Zusammen	21 202	211 067	116 945 149	554 066	96,4
40/41	Großhandel insgesamt	30 396	295 871	261 410 643	883 529	96,5
	Umsatz von ... Mill. DM					
	unter 1	13 584	34 044	4 692 350	137 832	92,5
	1 bis unter 10	11 499	98 802	39 030 723	395 040	92,6
	10 und mehr	3 276	155 923	216 029 424	1 385 488	97,3
	Neugründungen	2 037	7 102	1 658 147	233 476	98,3
	Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten					
	1-2	11 959	18 055	12 408 252	687 247	97,6
	3-5	8 150	30 997	21 317 001	687 712	96,4
	6-9	4 021	28 962	22 506 205	777 094	95,2
	10 und mehr	6 266	217 857	205 179 185	941 807	96,6
Handelsvermittlung						
42	Handelsvermittlung - ohne Tankstelle -					
421	Vermittlung von landwirtschaft- lichen Grundstoffen, lebenden Tieren, textilen Rohstoffen und Halbwaren.	384	1 301	83 204	63 954	68,9
422	Vermittlung von technischen Chemikalien, Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen, Erzen, Holz, Baustoffen	1 611	3 742	420 551	112 387	78,3
423	Vermittlung von Nahrungs- mitteln, Getränken, Tabak- waren	1 313	3 677	459 220	124 890	70,8
424	Vermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 917	6 481	706 759	109 051	92,6
425	Vermittlung von Eisen- und Metallwaren, Möbeln, Ein- richtungs- und Haushalts- gegenständen	3 434	7 851	743 752	94 733	72,0
426	Vermittlung von feinmechani- schen und optischen Erzeug- nissen, Schmuck, Spielwaren, Sportartikeln	375	734	50 552	68 872	82,8

Noch: 4. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Handels am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgrößenklassen

Systematik-Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Arbeitsstättengrößenklasse	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz	Umsatz je Beschäftigten	Umsatz aus Handelsvermittlung bzw. Einzelhandel
		29. 3. 1985		1984		
		Anzahl		1 000 DM	DM	%
noch: Handelsvermittlung						
	Noch: Handelsvermittlung – ohne Tankstellen –					
427	Vermittlung von Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf	2 066	7 051	1 086 329	154 067	45,9
428	Vermittlung von sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	1 340	2 984	237 868	79 714	83,2
429	Versandhandelsvertretung	1 398	2 245	103 696	46 190	66,1
42	Handelsvermittlung – ohne Tankstellen – zusammen	14 838	36 066	3 891 931	107 911	69,6
437 10	Tankstellen (Absatz in fremdem Namen)	3 019	12 262	990 950	80 815	29,6
	Handelsvermittlung insgesamt	17 857	48 328	4 882 881	101 036	61,5
	Umsatz von ... Mill. DM					
	unter 1	15 509	36 816	2 563 385	69 627	70,0
	1 bis unter 10	441	4 921	940 594	191 139	56,3
	10 und mehr	37	3 426	1 328 671	387 820	48,5
	Neugründungen	1 870	3 165	50 233	15 871	67,1
	Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten					
	1–2	12 596	18 218	1 199 465	65 840	83,1
	3–5	3 965	14 375	1 226 959	85 354	58,6
	6–9	869	6 056	559 508	92 389	52,2
	10 und mehr	427	9 679	1 896 949	195 986	52,4
Einzelhandel						
43	Einzelhandel					
431	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	33 946	163 176	35 463 508	217 333	96,7
432	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	23 140	120 905	17 682 900	146 254	97,7
433	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)	9 374	43 715	8 480 818	194 002	95,4
434	Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten	5 469	25 252	4 641 058	183 790	89,3
435	Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen	3 381	13 753	1 872 549	136 156	94,0
436	Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln	8 047	40 735	7 963 163	195 487	98,7
437	Tankstellen (Absatz in eigenem Namen) / ohne Wirtschaftszweig 437 10	502	1 765	1 243 702	704 647	90,4

Noch: 4. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Handels am 29. März 1985 sowie Umsatz 1984
nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgrößenklassen

Systematik-Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Arbeitsstättengrößenklasse	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz	Umsatz je Beschäftigten	Umsatz aus Einzelhandel
		29. 3. 1985		1984		
		Anzahl		1 000 DM	DM	%
noch: Einzelhandel						
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	7 280	63 658	16 663 516	261 766	76,9
439	Einzelhandel mit sonstigen Waren	17 400	147 572	32 308 094	218 931	94,3
	Einzelhandel insgesamt	108 539	620 531	126 319 308	203 566	93,3
	Umsatz von ... Mill. DM					
	unter 1	76 952	218 291	24 103 391	110 419	95,0
	1 bis unter 10	20 933	229 855	55 829 697	242 891	93,3
	10 und mehr	1 745	151 547	45 357 295	299 295	92,3
	Neugründungen	8 909	20 838	1 028 923	49 377	95,3
	Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten					
	1-2	50 658	77 883	10 280 082	131 994	96,3
	3-5	33 132	124 279	19 836 723	159 614	94,1
	6-9	13 470	95 445	20 421 556	213 962	94,2
	10 und mehr	11 279	322 924	75 780 945	234 671	92,4

5. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Gastgewerbes am 31. Mai 1985 sowie Umsatz 1984
nach Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten- und Umsatzgrößenklassen

Systematik-Nr.	Wirtschaftsgruppe Umsatzgrößenklasse Arbeitsstättengrößenklasse	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz	Umsatz je Beschäftigten	Umsatz aus Gastgewerbe
		31. 5. 1985		1984		
		Anzahl		1 000 DM	DM	%
71	Gastgewerbe					
711	Beherbergungsgewerbe	4 851	34 586	2 238 760	64 730	97,1
713	Gaststättengewerbe	38 674	147 003	8 112 882	55 189	97,6
715	Kantinen	1 356	7 866	471 047	59 884	98,3
	Gastgewerbe insgesamt	44 881	189 455	10 822 689	57 125	97,6
	Umsatz von ... Mill. DM					
	unter 1	37 081	133 251	7 651 047	57 418	98,2
	1 bis unter 10	1 174	32 234	2 435 084	75 544	95,9
	10 und mehr	21	3 315	334 116	100 789	92,1
	Neugründungen	6 605	20 655	402 442	19 484	98,9
	Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten					
	1-2	21 383	35 686	2 161 139	60 560	98,9
	3-5	15 763	58 200	3 172 949	54 518	98,3
	6-9	4 734	33 314	1 823 529	54 738	98,0
	10 und mehr	3 001	62 255	3 665 073	58 872	96,0

6. Warenbezüge des Einzelhandels 1985*)

Lfd. Nr.	Warenart ¹⁾			
		insgesamt	Nahrungs- mittel, Getränken, Tabakwaren	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren
Mill.				
1	Warenarten insgesamt.	89 336,3	28 832,3	12 831,4
2	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	31 135,7	25 860,9	3,0
3	Textilien, Bekleidung, Pelzwaren, Schuhe, Leder- und Galanteriewaren.	18 909,5	437,7	12 765,5
4	Eisenwaren, Hausrat, Sport- und Campingartikel, Installationsgeräte und Materialbaustoffe, Holz, Holzhalbwaren, Möbel, Antiquitäten, Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- und Formstoffwaren	7 151,4	190,3	32,3
5	Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, Schmuck, Spielwaren, Musikinstrumente	5 642,2	132,0	9,1
6	Papier, Papierwaren, Schreib- und Zeichenartikel, Druckereierzeugnisse, Büroorganisationsmittel, -maschinen und -möbel	3 184,6	570,1	0,5
7	Wasch- und Putzmittel, Hygieneartikel, Körperpflegemittel, medizinische Erzeugnisse, Laborgeräte, Arzneimittel	6 647,2	1 502,4	2,4
8	Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse	4 539,4	22,5	—
9	Maschinen, Fahrzeuge, technischer Bedarf	9 819,1	18,9	—
10	Sonstige Waren	2 308,4	100,2	18,7
Pro				
11	Warenarten insgesamt.	100	32,3	14,4
12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	100	83,1	0
13	Textilien, Bekleidung, Pelzwaren, Schuhe, Leder- und Galanteriewaren.	100	2,3	67,5
14	Eisenwaren, Hausrat, Sport- und Campingartikel, Installationsgeräte und Materialbaustoffe, Holz, Holzhalbwaren, Möbel, Antiquitäten, Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- und Formstoffwaren	100	2,7	0,5
15	Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, Schmuck, Spielwaren, Musikinstrumente	100	2,3	0,2
16	Papier, Papierwaren, Schreib- und Zeichenartikel, Druckereierzeugnisse, Büroorganisationsmittel, -maschinen und -möbel	100	17,9	0
17	Wasch- und Putzmittel, Hygieneartikel, Körperpflegemittel, medizinische Erzeugnisse, Laborgeräte, Arzneimittel	100	22,6	0
18	Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse	100	0,5	—
19	Maschinen, Fahrzeuge, technischer Bedarf	100	0,2	—
20	Sonstige Waren	100	4,3	0,8
Anteil der Warenarten an den Waren				
21	Warenarten insgesamt.	100	100	100
22	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	34,9	89,7	0
23	Textilien, Bekleidung, Pelzwaren, Schuhe, Leder- und Galanteriewaren.	21,2	1,5	99,5
24	Eisenwaren, Hausrat, Sport- und Campingartikel, Installationsgeräte und Materialbaustoffe, Holz, Holzhalbwaren, Möbel, Antiquitäten, Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- und Formstoffwaren	8,0	0,7	0,3
25	Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, Schmuck, Spielwaren, Musikinstrumente	6,3	0,5	0,1
26	Papier, Papierwaren, Schreib- und Zeichenartikel, Druckereierzeugnisse, Büroorganisationsmittel, -maschinen und -möbel	3,6	2,0	0
27	Wasch- und Putzmittel, Hygieneartikel, Körperpflegemittel, medizinische Erzeugnisse, Laborgeräte, Arzneimittel	7,4	5,2	0
28	Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse	5,1	0,1	—
29	Maschinen, Fahrzeuge, technischer Bedarf	11,0	0,1	—
30	Sonstige Waren	2,6	0,3	0,1

*) Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen, nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 und mehr DM – Ausgabe 1979, Kurzbezeichnungen

nach Warenarten und Wirtschaftszweigen

Warenbezüge des Einzelhandels							Lfd. Nr.
davon des Einzelhandels mit ...							
Einrichtungs- gegenständen (ohne elektro- technische Er- zeugnisse usw.)	elektro- technischen Erzeugnissen, Musikinstru- menten usw.	Papierwaren, Druckerzeug- nissen, Büro- maschinen	pharmazeu- tischen, kosme- tischen und medizinischen Erzeugnissen usw.	Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen	sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	
DM							
4 251,2	2 868,9	1 772,4	4 353,0	792,2	10 643,9	22 991,0	1
-	-	14,3	10,4	17,9	10,3	5 218,9	2
142,1	-	2,4	15,4	-	0,4	5 546,0	3
3 894,4	298,4	11,2	-	-	8,6	2 716,2	4
40,8	2 531,8	81,1	9,6	-	12,1	2 825,6	5
13,6	1,2	1 663,6	-	-	1,5	934,2	6
0,1	-	-	4 248,6	-	0,3	893,5	7
1,9	-	-	-	743,9	117,8	3 653,3	8
2,1	35,3	-	0,7	29,4	9 471,6	261,1	9
156,1	2,2	-	68,2	0,9	1 022,4	939,8	10
zent							
4,8	3,2	2,0	4,9	0,9	11,9	25,7	11
-	-	0	0	0,1	0	16,8	12
0,8	-	0	0,1	-	0	29,3	13
54,5	4,2	0,2	-	-	0,1	38,0	14
0,7	44,9	1,4	0,2	-	0,2	50,1	15
0,4	0	52,2	-	-	0	29,3	16
0	-	-	63,9	-	0	13,4	17
0	-	-	-	16,4	2,6	80,5	18
0	0,4	-	0	0,3	96,5	2,7	19
6,8	0,1	-	3,0	0	44,3	40,7	20
bezügen insgesamt je Wirtschaftszweig in %							
100	100	100	100	100	100	100	21
-	-	0,8	0,2	2,3	0,1	22,7	22
3,3	-	0,1	0,4	-	0	24,1	23
91,6	10,4	0,6	-	-	0,1	11,8	24
1,0	88,3	4,6	0,2	-	0,1	12,3	25
0,3	0	93,9	-	-	0	4,1	26
0	-	-	97,6	-	0	3,9	27
0	-	-	-	93,9	1,1	15,9	28
0	1,2	-	0	3,7	89,0	1,1	29
3,7	0,1	-	1,6	0,1	9,6	4,1	30

1) Entsprechend dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978 – 2) Systematik der Wirtschaftszweige,

7. Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Rohertrag im Einzelhandel

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Umsatzgrößenklasse Unternehmensgrößenklasse	Beschäftigte ²⁾		Bruttolohn- und -gehaltssumme	Umsatz ³⁾
		insgesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte		
		1 000			
431	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren.	220,3	97,2	4 383	54 691
432	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	133,8	63,9	3 028	25 501
433	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)	38,8	11,3	1 002	9 160
434	Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten	23,1	5,2	484	5 432
435	Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen	13,3	5,5	267	2 399
436	Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf .	40,0	15,4	842	9 299
437	Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (ohne Argenturtankstellen) zugleich Untergruppe 4375: Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	4,0	1,1	62	1 677
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	64,8	6,6	1 827	21 944
439	Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art,	206,0	73,4	5 446	45 504
43	Einzelhandel insgesamt	744,0	279,6	17 341	175 607
	Umsatz von ... bis unter ... DM				
	250 000 – 500 000	50,2	21,4	492	5 604
	500 000 – 1 Mill.	68,9	31,6	929	9 785
	1 Mill. – 5 Mill.	145,2	52,9	2 963	31 134
	5 Mill. und mehr	470,5	170,4	12 843	127 562
	Neugründungen	9,2	3,3	113	1 523
	Unternehmen mit ... Beschäftigten				
	1 – 2	15,7	4,0	187	4 372
	3 – 5	75,0	31,1	1 075	14 219
	6 – 19	164,2	63,5	2 980	31 135
	20 und mehr	489,0	181,0	13 099	125 881

*) Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen; nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 und mehr DM –
4) einschließlich Aufwendungen für vergebene Lohnarbeiten

1987*) nach Wirtschaftszweigen, Umsatz- und Unternehmensgrößenklassen

Wareneingang ⁴⁾	Lagerbestand am Jahres-		Lager- umschlags- häufigkeit	Rohertrag		Syste- matik- Nr. ¹⁾
	anfang	ende		insgesamt	Anteil am Umsatz	
Mill. DM						
40 718	3 335	3 414	12,1	14 052	25,7	431
14 154	3 662	3 819	4,1	11 504	45,1	432
5 536	1 483	1 564	3,6	3 705	40,4	433
3 664	797	801	4,6	1 772	32,6	434
1 540	291	309	5,1	877	36,5	435
5 510	910	919	6,0	3 797	40,8	436
1 359	57	57	23,8	317	18,9	437
15 863	2 323	2 549	6,5	6 308	28,7	438
29 811	6 602	7 015	4,4	16 106	35,4	439
118 157	19 462	20 448	5,9	58 437	33,3	43
3 664	861	877	4,2	1 956	34,9	
6 338	1 482	1 489	4,3	3 454	35,3	
20 181	3 849	3 976	5,1	11 079	35,6	
86 863	13 157	13 994	6,4	41 538	32,6	
1 111	114	112	9,8	410	26,9	
3 076	527	525	5,8	1 294	29,6	
9 484	1 841	1 884	5,1	4 778	33,6	
20 321	3 789	3 895	5,3	10 920	35,1	
85 276	13 304	14 143	6,2	41 445	32,9	

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) Stand 31. 12. 1987 – 3) einschließlich Umsatz-(Mehrwert)steuer –

8. Beschäftigung, Umsatz, Warenbezüge, Lagerbestand und Rohertrag im Gastgewerbe

Systematik-Nr. ¹⁾	Betriebsart Umsatzgrößenklasse Unternehmensgrößenklasse	Beschäftigte ²⁾		Bruttolohn- und -gehaltssumme	Umsatz ³⁾
		insgesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte		
		1 000			
711	Beherbergungsgewerbe	45,7	15,4	659	3 023
	davon				
711 11	Hotels	33,7	10,0	541	2 304
711 13	Gasthöfe	3,6	1,9	35	200
711 15	Pensionen	1,8	0,8	15	114
711 17	Hotels garnis	5,4	2,2	56	324
711 9	Sonstige Beherbergungsstätten (ohne Wohnheime usw.)	1,2	0,5	13	81
713	Gaststättengewerbe	176,7	96,5	1 727	9 598
	darunter				
713 11	Speisewirtschaften	66,9	32,2	769	4 143
713 15	Imbißhallen	21,1	13,0	169	1 098
713 91	Schankwirtschaften	66,5	41,1	565	3 231
713 93	Bars, Tanzlokale u. ä.	9,1	5,8	98	413
713 95	Cafes	8,2	3,9	73	362
713 96	Eisdielen	4,1	0,1	45	277
715	Kantinen	7,8	4,3	90	457
71	Gastgewerbe insgesamt	230,1	116,2	2 476	13 078
	Umsatz von ... bis unter ... DM				
	50 000 – 100 000	14,9	5,8	118	517
	100 000 – 500 000	108,1	61,2	915	5 960
	500 000 – 1 Mill.	44,1	27,2	452	2 263
	1 Mill. und mehr	57,4	19,2	938	4 086
	Neugründungen	5,6	2,9	53	252
	Unternehmen				
	mit ... Beschäftigten				
	1–2	23,9	10,2	206	1 605
	3–5	59,8	30,8	507	3 384
	6–9	39,9	23,9	374	2 101
	10 und mehr.	106,5	51,3	1 388	5 987

*) Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen; nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 50 000 und mehr DM – 4) ohne Aufwendungen für vergebene Lohnarbeiten

1987*) nach Betriebsarten, Umsatz- und Unternehmensgrößenklassen

Warenbezüge ⁴⁾	Lagerbestand am Jahres-		Lager- umschlags- häufigkeit	Rohertrag		Systematik- Nr. ¹⁾
	anfang	ende		insgesamt	Anteil am Umsatz	
Mill. DM				Mill. DM	%	
1 093	56	54	20,1	1 918	63,4	711
775	43	44	18,0	1 521	66,0	711 11
89	4	4	22,3	110	55,0	711 13
52	2	1	31,1	61	53,6	711 15
140	6	4	28,4	182	56,2	711 17
37	1	1	37,0	44	54,3	711 9
4 114	172	158	25,1	5 458	56,9	713
1 722	79	76	22,3	2 412	58,2	713 11
485	16	13	33,8	607	55,3	713 15
1 435	55	51	27,2	1 787	55,3	713 91
171	8	7	23,2	239	57,9	713 93
152	6	6	25,3	211	58,1	713 95
108	5	4	24,0	169	60,9	713 96
229	13	12	18,3	228	49,8	715
5 435	240	225	23,5	7 604	58,1	71
235	9	8	27,8	280	54,3	
2 653	105	94	26,8	3 290	55,2	
952	43	37	24,1	1 300	57,4	
1 499	80	81	18,7	2 578	63,1	
97	4	4	24,3	156	61,7	
740	26	24	29,7	864	53,8	
1 480	60	51	26,9	1 890	55,9	
917	35	32	27,5	1 179	56,1	
2 298	119	116	19,7	3 670	61,3	

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) Stand 31. 12. 1987 – 3) einschließlich Umsatz-(Mehrwert)steuer –

9. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾			
		im Monatsdurchschnitt			
		1987		1988 ³⁾	
		nominal	real	nominal	real
40	Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	92,7	99,8	100,3	104,9
	davon mit				
401	Getreide, Seeten, Pflanzen, Futter- und Düngemitteln, lebenden Tieren	92,5	100,3	95,6	103,9
402	textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten, Fellen, Leder, Rohtabak	90,2	94,3	93,2	94,3
404	technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	106,7	111,5	125,4	128,9
405	festen Brennstoffen, Mineralölzeugnissen	88,5	95,4	84,6	97,9
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen, Stahl- und NE-Metallhalbzeug	93,2	102,8	107,1	108,4
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	101,4	100,9	105,3	103,1
408	Altmaterial, Reststoffen	93,1	108,4	159,3	135,3
41	Großhandel mit Fertigwaren	103,1	104,5	109,5	110,8
	davon mit				
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	102,2	105,7	104,1	108,1
412	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	100,8	99,4	102,4	100,2
413	Eisen- und Metallwaren, Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen	100,8	101,6	111,4	112,4
414	feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck, Spielwaren, Sportartikeln	110,2	110,1	118,1	120,5
416	Fahrzeuge, Maschinen, technischem Bedarf	100,8	101,6	106,6	108,0
418	pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, Laborbedarf, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln	106,9	105,2	114,8	111,0
419	Papier, Schreibwaren, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art, o. a. S.	112,8	113,6	132,0	130,0
40/41	Großhandel insgesamt	97,5	102,0	104,9	107,7

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1980 – 3)

Großhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾				Systematik-Nr. ¹⁾
(1986 = 100)		1985 gegenüber 1984	1986 gegenüber 1985	1987 gegenüber 1986	1988 ³⁾ gegenüber 1987	
1987	1988 ³⁾					
96,0	94,8	+ 1,3	-20,4	- 7,3	+ 8,2	40
95,1	96,5	- 2,9	- 7,7	- 7,5	+ 3,4	401
88,5	84,7	+10,8	-18,4	- 9,8	+ 3,4	402
101,8	106,9	-10,0	-17,6	+ 6,7	+17,6	404
97,5	95,4	+ 0,3	-32,8	-11,5	- 4,5	405
93,8	89,3	+ 7,1	-14,6	- 6,8	+14,9	406
97,9	97,9	- 9,0	+ 4,0	+ 1,4	+ 3,8	407
93,9	96,5	+ 1,4	-30,2	- 6,9	+11,2	408
101,0	102,2	+ 3,7	+ 4,7	+ 3,1	+ 6,2	41
100,6	101,5	+ 1,4	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,9	411
100,6	105,4	+ 3,7	+ 2,0	+ 0,8	+ 1,7	412
102,1	106,1	+ 4,0	- 0,1	+ 0,8	+10,5	413
100,4	105,4	+ 7,1	- 4,1	+10,2	+ 7,1	414
100,3	100,1	+ 4,4	+17,3	+ 0,8	+ 5,7	416
103,5	101,6	+ 4,6	+ 8,6	+ 6,9	+ 7,4	418
100,3	99,6	+ 8,6	+ 2,2	+12,8	+17,1	419
99,4	99,9	+ 2,2	+10,2	- 2,5	+ 7,1	40/41

vorläufige Ergebnisse

10. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾			
		im Monatsdurchschnitt			
		1987		1988 ³⁾	
		nominal	real	nominal	real
431	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren.	102,2	103,0	106,5	107,5
	davon mit				
4311	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, o. a. S.	103,2	104,0	107,0	108,0
	darunter mit				
43111	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (ohne Reformwaren), o. a. S.	103,1	103,9	107,0	107,9
4314	Nahrungsmitteln	97,7	98,9	120,3	124,0
	darunter mit				
43146	Fleisch, Fleischwaren	99,1	100,8	95,5	97,8
4316	Getränken	104,4	103,7	97,7	96,5
4319	Tabakwaren	94,1	93,8	91,1	89,7
432	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	102,8	107,3	101,9	99,5
	darunter mit				
4321	Textilien, Bekleidung, o. a. S.	105,7	104,6	107,8	105,6
4323	Oberbekleidung (ohne Pullover u. ä. für Herren und Damen), Kinder- und Säuglingsbekleidung	104,1	102,8	102,6	100,0
	darunter mit				
43231	Oberbekleidung, o. a. S.	102,6	101,3	98,3	95,8
43233	Herrenoberbekleidung	102,2	100,8	97,7	95,2
43235	Damenoberbekleidung	105,0	103,7	104,9	102,3
4327	Heim- und Haustextilien, Bodenbelägen, Bettwaren	94,1	93,6	99,6	98,7
4328	Schuhen, Lederwaren	102,1	100,6	99,8	97,3
	darunter mit				
43281	Schuhen	101,4	99,9	98,8	96,2

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1980 – 3)

Einzelhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte (1986 = 100)		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾				Systematik-Nr. ¹⁾
1987	1988 ³⁾	1985 gegenüber 1984	1986 gegenüber 1985	1987 gegenüber 1986	1988 ³⁾ gegenüber 1987	
%						
98,8	100,1	+ 0,3	+1,4	+2,2	+ 4,2	431
100,2	102,1	+ 0,3	+1,9	+3,2	+ 3,8	4311
100,1	101,9	+ 0,3	+1,9	+3,1	+ 3,8	43111
93,2	91,9	+ 0,2	-0,5	-2,3	+23,1	4314
96,6	88,6	+ 1,3	-1,1	-0,9	- 3,6	43146
101,0	99,8	+11,1	-1,7	+4,4	- 6,4	4316
92,5	93,3	- 5,3	-3,3	-5,9	- 3,2	4319
99,8	98,0	+ 5,5	+3,8	+2,8	- 0,8	432
104,0	100,1	+20,9	+2,2	+5,7	+ 2,0	4321
102,1	100,4	+ 4,1	+5,4	+4,1	- 1,5	4323
101,6	95,8	+ 4,9	+4,1	+2,6	- 4,2	43231
98,2	92,5	+ 4,8	+3,8	+2,2	- 4,3	43233
102,8	103,3	+ 2,9	+7,6	+5,0	- 0,1	43235
90,3	87,2	+ 2,6	-1,3	-5,9	+ 5,9	4327
98,0	97,2	+ 0,9	+4,9	+2,1	- 2,3	4328
97,8	96,9	+ 0,9	+5,7	+1,4	- 2,6	43281

vorläufige Ergebnisse

Noch: 10. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾			
		im Monatsdurchschnitt			
		1987		1988 ³⁾	
		nominal	real	nominal	real
433	Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische und Haushaltsgroßgeräte)	106,7	105,4	116,8	114,0
	darunter mit				
4331	Eisen-, Metall- und Kunststoffwaren, a. n. g.	119,5	109,3	109,6	118,7
43313	darunter mit Schrauben, Kleineisenwaren, Werkzeugen, Bauartikeln u. ä.	135,6	122,6	122,8	135,3
43315	Hausrat aus Eisen, Metall und Kunststoff (ohne Öfen, Herde, elektrotechnische Erzeugnisse, Schneidwaren).	101,9	93,7	94,9	99,1
4333	Feinkeramik und Glaswaren für den Haushalt	99,0	97,6	107,1	103,8
4334	Möbeln (ohne Büromöbel)	105,9	104,2	116,3	112,7
4335	Antiquitäten, Kunstgegenständen, kunstgewerblichen Erzeugnissen, Münzen	107,4	105,9	114,1	110,9
434	Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Haushaltsgroßgeräten, Musikinstrumenten	103,4	105,1	104,5	108,1
	darunter mit				
4341	elektrotechnischen Erzeugnissen, a. n. g., Haushaltsgroßgeräten	105,0	105,6	85,3	85,2
43411	davon mit elektrotechnischen Erzeugnissen, a. n. g.,	124,1	124,6	78,4	78,9
43415	Öfen, Herden, Kuhlischen, Waschmaschinen	91,4	91,3	90,1	90,0
4344	Rundfunk-, Fernseh- und phonotechnischen Geräten	104,0	105,9	109,7	113,9
4345	Musikinstrumenten, Musikalien	95,7	94,2	104,6	101,3
435	Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen	106,4	104,2	118,2	114,7
	davon mit				
4351	Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln, Sammlerbriefmarken	93,7	92,2	112,0	108,7
43511	darunter mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	97,4	95,8	110,8	107,5
4354	Büchern, Zeitschriften, Zeitungen	108,6	105,4	115,5	109,7
43541	davon mit Büchern, Fachzeitschriften	110,5	107,1	118,6	112,5
43545	Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen	100,3	97,3	100,8	95,7
4356	Büromaschinen, Büromöbeln, Organisationsmitteln	114,3	115,1	140,9	142,5

Anmerkungen S. 414

Einzelhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾				Systematik-Nr. ¹⁾
(1986 = 100)		1985 gegenüber 1984	1986 gegenüber 1985	1987 gegenüber 1986	1988 ³⁾ gegenüber 1987	
1987	1988 ³⁾	%				
98,3	101,6	-2,1	+2,2	+ 6,7	+ 9,5	433
101,4	102,8	-3,6	-6,7	+19,5	+ 9,1	4331
105,6	110,7	+0,3	+0	+35,6	+10,4	43313
95,5	89,4	-5,5	-1,6	+ 1,9	+ 7,4	43315
92,1	92,1	-4,0	+2,0	- 1,0	+ 8,2	4333
98,0	102,6	-2,1	+6,3	+ 5,9	+ 9,9	4334
95,1	99,7	+1,0	-5,7	+ 7,4	+ 6,2	4335
95,1	94,3	+3,7	+3,4	+ 3,4	+ 1,0	434
92,9	84,7	+3,7	-1,9	+ 5,0	-18,8	4341
93,4	80,1	+6,9	+0,9	+24,1	-36,8	43411
92,4	89,8	+4,2	-5,7	- 8,6	- 1,4	43415
96,2	98,5	+3,2	+5,2	+ 4,0	+ 5,5	4344
90,1	99,3	+4,3	+2,7	- 4,3	+ 9,3	4345
99,4	103,6	+4,5	+1,7	+ 6,4	+11,1	435
90,6	94,4	+9,1	+4,8	- 6,3	+19,5	4351
90,8	93,8	+8,2	+5,4	- 2,6	+13,7	43511
101,0	103,1	+3,6	+0,3	+ 8,8	+ 6,2	4354
102,7	105,4	+4,8	+0,6	+10,5	+ 7,2	43541
93,3	93,0	-2,3	-1,3	+ 0,3	+ 0,5	43545
115,3	136,3	+3,2	+2,2	+14,3	+23,3	4356

Noch: 10. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾			
		im Monatsdurchschnitt			
		1987		1988 ³⁾	
		nominal	real	nominal	real
436	Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen, medizinischen Artikeln, Reinigungsmitteln, Anstrichbedarf	106,0	104,8	112,2	109,2
	darunter in/mit				
4361	Apotheken	106,7	105,4	113,1	109,9
4366	Drogerieartikeln, Reinigungsmitteln.	103,4	102,5	108,8	107,1
43661	darunter in Drogerien (einschließlich Einzelhandel mit pharmazeutischen Erzeugnissen und Chemikalien, a. n. g.)	104,6	103,7	110,4	108,6
437	Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (ohne Agenturtankstellen) zugleich Untergruppe 4375: Tankstellen (Absatz in eigenem Namen)	103,6	105,8	130,2	134,0
438	Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, -zubehör und -reifen	108,7	105,6	114,9	108,7
	darunter mit				
4381	Kraftwagen, Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen	108,7	105,6	114,6	108,3
43811	davon mit Kraftwagen	108,1	105,0	114,6	108,3
43815	Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen.	118,3	114,9	114,8	108,4
439	Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art.	103,8	104,3	104,2	105,2
	darunter mit				
4391	Blumen, Pflanzen	94,2	93,2	94,0	92,0
4394	feinmechanischen, Foto- und optischen Erzeugnissen.	108,2	108,4	108,8	110,3
4395	Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck	102,0	102,4	111,9	112,2
4396	Spielwaren, Sportartikeln	103,9	103,0	106,9	105,2
4397	Brennstoffen	88,1	97,4	79,5	96,3
4398	Waren verschiedener Art.	106,4	106,4	106,9	106,5
43981	davon mit Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)	105,8	104,9	105,1	103,5
43982	Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nicht-Nahrungsmittel	95,4	94,9	95,6	94,5
43983	Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel.	115,1	115,6	116,3	116,7
4399	sonstigen Waren, a. n. g.	98,0	98,4	100,6	104,1
43	Einzelhandel insgesamt	104,2	103,9	108,0	107,1

Anmerkungen S. 414

Einzelhandel 1987 – 1988 nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾				Systematik-Nr. ¹⁾
(1986 = 100)		1985 gegenüber 1984	1986 gegenüber 1985	1987 gegenüber 1986	1988 ³⁾ gegenüber 1987	
1987	1988 ³⁾					
101,0	103,6	+ 4,9	+ 3,9	+ 6,0	+ 5,8	436
99,9	102,0	+ 5,7	+ 3,8	+ 6,7	+ 6,1	4361
105,7	111,0	– 2,2	+ 2,5	+ 3,4	+ 5,2	4366
106,7	112,2	– 2,2	+ 2,5	+ 4,6	+ 5,5	4361
134,9	179,7	+ 1,7	–11,9	+ 3,6	+25,6	437
99,6	101,6	+ 3,8	+12,9	+ 8,7	+ 5,7	438
100,0	101,1	+ 4,3	+13,1	+ 8,7	+ 5,4	4381
100,2	102,6	+ 3,7	+13,6	+ 8,1	+ 6,0	43811
98,1	93,9	+11,5	+ 6,3	+18,3	– 3,0	43815
98,9	97,8	+ 2,8	– 0,7	+ 3,8	+ 0,4	439
89,7	81,7	+ 3,2	+14,8	– 5,8	– 0,2	4391
93,6	92,1	+14,9	+12,7	+ 8,2	+ 0,6	4394
98,0	96,7	– 2,0	– 5,1	+ 2,0	+ 9,7	4395
99,3	97,6	– 7,4	+12,0	+ 3,9	+ 3,0	4396
95,2	96,9	+ 6,2	–33,8	–11,9	– 9,8	4397
100,6	99,8	+ 3,0	+ 5,7	+ 6,4	+ 0,5	4398
100,1	99,5	+ 0	+ 9,5	+ 5,8	– 0,7	43981
91,8	89,0	– 0,9	+ 4,1	– 4,6	+ 0,1	43982
113,5	115,3	+ 9,0	+ 6,8	+15,1	+ 1,1	43983
98,4	100,0	–15,1	+ 2,1	– 2,0	+ 2,7	4399
99,2	99,8	+ 2,4	+ 2,9	+ 4,2	+ 3,6	43

11. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz ²⁾			
		im Monatsdurchschnitt			
		1987		1988 ³⁾	
		nominal	real	nominal	real
711	Beherbergungsgewerbe	110,4	107,0	119,6	112,1
7111	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	111,1	107,6	120,3	112,8
71111	Hotels	113,4	109,9	121,0	113,4
71113	Gasthöfe	98,7	95,7	106,9	100,2
71115	Pensionen	98,4	95,2	103,3	96,8
71117	Hotels garnis	107,8	104,5	129,4	121,3
7119	sonstige Beherbergungsstätten (ohne Wohnheime usw.)	88,9	86,1	94,3	88,4
713	Gaststättengewerbe	102,4	100,6	103,4	100,1
7131	Speisewirtschaften, Imbißhallen	106,8	104,9	109,6	106,0
71311	Speisewirtschaften	108,6	106,7	110,4	106,8
71315	Imbißhallen	100,6	98,8	106,6	103,2
7139	sonstige Bewirtschaftungsstätten (ohne Kantinen usw.)	97,4	95,6	96,6	93,5
	darunter				
71391	Schankwirtschaften	95,0	93,4	95,4	92,4
71393	Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	97,1	95,4	93,8	90,8
71395	Cafes	115,2	113,2	113,5	109,8
71396	Eisdielen	101,9	100,2	93,8	90,8
715	Kantinen	107,6	105,8	114,9	111,2
71	Gastgewerbe insgesamt	104,3	102,1	107,4	103,0

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 1980 – 3)

Gastgewerbe 1987 – 1988 nach Betriebsarten

Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾				Systematik-Nr. ¹⁾
(1986 = 100)		1985 gegenüber 1984	1986 gegenüber 1985	1987 gegenüber 1986	1988 ³⁾ gegenüber 1987	
1987	1988 ³⁾					
109,9	111,3	+ 1,4	+12,2	+10,4	+ 8,3	711
110,6	112,1	+ 1,3	+11,0	+11,1	+ 8,3	7111
113,6	114,2	+ 1,6	+13,1	+13,4	+ 6,7	71111
98,4	102,9	- 0,4	- 0,3	- 1,3	+ 8,3	71113
95,3	94,3	+10,1	- 4,9	- 1,6	+ 5,1	71115
106,3	111,8	- 0,4	+19,3	+ 7,8	+20,0	71117
87,9	85,4	- 0,9	+ 2,7	-11,1	+ 6,1	7119
103,2	105,6	- 0,2	- 0,6	+ 2,4	+ 1,0	713
107,4	113,0	+ 1,0	+ 2,0	+ 6,8	+ 2,6	7131
107,7	112,2	+ 3,1	+ 2,3	+ 8,6	+ 1,7	71311
106,5	115,5	- 9,6	+ 0,2	+ 0,6	+ 6,0	71315
99,3	99,0	- 1,5	- 3,6	- 2,6	- 0,9	7139
97,0	97,7	- 2,2	- 4,7	- 5,0	+ 0,4	71391
98,1	98,4	- 9,1	-14,7	- 2,9	- 3,3	71393
119,9	114,7	- 8,4	- 4,6	+15,1	- 1,5	71395
99,6	92,3	+24,6	+17,9	+ 1,9	- 7,9	71396
102,2	106,0	+ 7,2	+ 1,4	+ 7,6	+ 6,7	715
104,4	106,7	+ 0,5	+ 2,1	+ 4,3	+ 3,0	71

vorläufige Ergebnisse

12. Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) 1986 – 1988

1 000 DM

Güterbezeichnung	Bezüge			Lieferungen		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	18 979	14 800	13 761	7 511	5 733	5 502
Bergbauliche Erzeugnisse	67 345	67 900	58 029	30 874	61 160	37 677
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	1 010 154	930 990	1 114 142	1 339 135	1 265 965	1 198 038
Mineralerzeugnisse	19 799	19 069	24 000	20 007	14 054	18 210
Spalt- und Brüststoffe	—	—	—	—	—	—
Steine und Erden	7 628	7 330	7 863	23 773	20 659	18 695
Eisen und Stahl	326 169	299 429	338 345	460 639	445 456	425 847
NE-Metalle und -Metallhalbzeug	224 401	232 064	267 543	204 090	186 765	163 765
Gießereierzeugnisse	11 418	9 337	8 356	7 633	6 338	12 441
Erzeugnisse der Zieherei und Kaltwalzwerke	33 906	27 986	38 672	84 820	75 421	59 418
chemische Erzeugnisse	347 020	300 604	389 060	498 951	470 457	454 108
Schnittholz, Sperrholz und anderes bearbeitetes Holz	—	—	—	—	—	—
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	20 065	19 263	22 249	10 950	7 969	10 753
Gummiwaren	13 975	11 297	12 613	16 680	22 702	23 428
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	420 811	393 667	385 639	625 244	719 223	658 815
Erzeugnisse der Stahlverformung	28 675	21 888	24 905	18 562	18 143	20 962
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	39 558	40 963	32 245	65 170	80 054	41 326
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	155 127	153 240	140 602	413 538	494 188	458 665
Straßenfahrzeuge	8 269	9 232	11 841	5 289	8 026	10 585
Wasserfahrzeuge	112	164	120	—	7	—
Luft- und Raumfahrzeuge	—	—	—	—	—	—
elektrotechnische Erzeugnisse	101 962	92 066	97 033	82 565	78 155	77 481
feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	3 841	2 759	3 410	10 374	8 210	6 987
Eisen-, Blech- und Metallwaren	80 742	72 140	74 822	27 743	28 302	38 866
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	1 022	131	84	1 966	4 128	3 611
Fertigteilbau im Hochbau	1 502	1 085	578	36	10	332
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	576 946	535 765	524 074	198 473	171 954	188 644
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	20 538	14 483	15 228	245	508	600
feinkeramische Erzeugnisse	12 845	13 156	11 373	320	758	98
Glas und Glaswaren	22 974	25 152	23 511	1 429	843	4 140
Holzwaren	71 037	59 568	61 247	2 436	1 461	113
Papier- und Pappwaren	37 739	40 203	43 579	11 223	16 420	26 813
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	9 187	7 381	6 707	9 232	8 244	8 366
Kunststofferzeugnisse	45 318	44 898	47 946	24 132	28 558	23 636
Leder	1 322	1 902	3 572	2 127	6 403	4 614
Lederwaren und Schuhe	17 947	19 932	17 951	1 796	2 600	2 504
Textilien	227 088	212 800	204 819	115 113	75 865	93 545
Bekleidung	110 952	96 291	88 142	30 420	30 295	24 214
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	39 250	33 348	33 222	55 703	61 614	49 387
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	30 031	26 758	26 035	51 227	57 303	45 886
Tabakwaren	9 219	6 591	7 187	4 476	4 311	3 501
Sonstige Waren	29 329	31 398	22 238	30 609	34 458	25 696
Warenverkehr insgesamt	2 162 813	2 007 868	2 151 105	2 287 548	2 320 108	2 163 759

13. Aus- und Einfuhr 1970 – 1988 nach Warengruppen

Mill. DM

Jahr Monat	Er- nährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Insgesamt
		zusammen	davon					
			Rohstoffe	Halbwaren	zusammen	Fertigwaren		
						Vor-	End-	
						erzeugnisse		
Ausfuhr								
1970	590	40 743	1 765	4 120	34 858	11 512	23 346	41 333
1971	710	44 102	1 829	4 565	37 708	11 800	25 908	44 812
1972	803	47 233	1 801	4 592	40 840	12 580	28 260	48 036
1973	1 123	56 421	2 027	5 683	48 711	16 273	32 438	57 544
1974	1 639	74 646	2 987	8 858	62 801	25 251	37 550	76 285
1975	1 526	70 104	3 053	6 603	60 447	20 092	40 355	71 630
1976	1 631	78 708	3 074	7 418	68 216	21 528	46 688	80 339
1977	2 066	81 244	2 944	7 241	71 059	22 005	49 054	83 310
1978	2 040	85 282	3 362	8 072	73 848	23 419	50 429	87 322
1979	2 162	93 649	3 280	9 807	80 562	27 492	53 070	95 811
1980	2 679	97 744	3 189	9 884	84 671	28 725	55 945	100 423
1981	3 317	107 985	3 704	10 451	93 830	31 945	61 886	111 302
1982	3 295	112 901	3 467	9 974	99 460	31 952	67 509	116 196
1983	3 116	114 501	3 499	10 603	100 399	31 926	68 473	117 617
1984	3 698	126 366	3 822	13 354	109 190	37 250	71 940	130 064
1985	4 053	139 925	3 764	13 795	122 366	40 933	81 433	143 979
1986	3 869	134 718	3 173	10 410	121 135	37 486	83 650	138 587
1987	3 699	131 151	2 674	9 719	118 758	36 456	82 302	134 850
1988	4 201	143 580	2 407	11 777	129 397	39 962	89 434	147 781
Januar	308	10 243	217	893	9 133	3 014	6 119	10 551
Februar	327	10 437	166	781	9 490	2 910	6 580	10 764
März	389	12 912	209	1 058	11 645	3 608	8 037	13 301
April	284	11 050	187	919	9 944	3 041	6 903	11 334
Mai	306	12 350	210	1 013	11 126	3 335	7 791	12 656
Juni	349	12 602	214	999	11 389	3 463	7 925	12 951
Juli	351	11 805	190	869	10 746	3 216	7 530	12 156
August	389	10 721	185	969	9 567	3 119	6 448	11 110
September	348	12 197	211	978	11 008	3 377	7 631	12 543
Oktober	409	13 660	246	1 102	12 312	3 871	8 441	14 069
November	362	12 756	180	1 084	11 491	3 517	7 975	13 118
Dezember	381	12 851	191	1 111	11 549	3 492	8 057	13 232
Einfuhr								
1970	5 620	29 029	5 197	7 282	16 550	6 156	10 394	34 649
1971	6 055	31 131	5 656	6 308	19 167	6 556	12 611	37 186
1972	6 853	34 033	5 467	6 550	22 016	7 409	14 607	40 886
1973	7 701	38 857	6 359	8 550	23 948	8 207	15 741	46 558
1974	8 506	51 230	11 914	13 140	26 176	9 452	16 724	59 736
1975	9 028	50 660	9 883	12 069	28 708	9 267	19 441	59 688
1976	10 168	61 814	11 891	15 298	34 626	11 226	23 400	71 982
1977	10 431	64 116	11 382	15 340	37 394	11 855	25 539	74 548
1978	10 646	64 700	9 737	15 265	39 698	12 354	27 344	75 346
1979	11 165	79 552	13 619	20 300	45 633	14 714	30 918	90 717
1980	12 194	91 056	17 498	22 826	50 732	15 903	34 829	103 250
1981	13 472	95 598	18 993	24 708	51 896	15 582	36 314	109 070
1982	14 145	95 082	17 209	25 473	52 400	16 210	36 190	109 228
1983	14 356	100 752	14 045	28 127	58 580	17 351	41 229	115 108
1984	15 649	114 278	18 235	30 956	65 087	19 496	45 592	129 928
1985	15 876	122 603	18 690	32 643	71 270	21 792	49 479	138 479
1986	15 218	107 990	10 489	22 265	75 236	21 620	53 616	123 208
1987	14 506	104 970	9 124	18 383	77 464	20 507	56 957	119 476
1988 ¹⁾	15 384	115 586	8 614	20 600	86 371	23 664	62 708	130 969
Januar	1 018	7 371	727	1 435	5 209	1 502	3 707	8 389
Februar	1 143	9 092	659	1 558	6 876	1 579	5 297	10 236
März	1 461	10 886	700	1 892	8 294	2 272	6 022	12 347
April	1 324	8 973	674	1 631	6 668	1 855	4 812	10 296
Mai	1 462	9 420	698	1 587	7 135	2 046	5 089	10 882
Juni	1 228	9 677	710	1 598	7 370	2 160	5 210	10 906
Juli	1 077	9 485	793	1 683	7 008	1 934	5 075	10 561
August	1 289	9 178	735	1 678	6 765	1 761	5 004	10 467
September	1 225	9 713	727	1 703	7 282	1 934	5 348	10 938
Oktober	1 372	11 073	815	1 946	8 313	2 345	5 968	12 445
November	1 285	10 059	648	1 807	7 605	2 160	5 445	11 344
Dezember	1 499	10 559	727	2 084	7 848	2 115	5 732	12 158

1) vorläufige Ergebnisse

14. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1987		1988	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	9 997 552	3 699 125	10 554 888	4 200 821
Lebende Tiere	47 393	170 285	48 810	181 179
Pferde	1 148	12 671	924	11 175
Rindvieh	33 478	121 076	38 473	151 329
Schweine	7 420	21 799	3 577	9 176
sonstige lebende Tiere	5 347	14 740	5 837	9 500
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	455 291	1 228 327	525 277	1 485 184
Milch	231 032	533 950	278 300	641 308
Butter	17 222	16 771	12 654	51 408
Käse	1 763	6 549	4 725	20 525
Fleisch und Fleischwaren	131 614	595 063	149 875	678 638
Därme	6 162	19 326	6 464	21 057
Fische und Fischzubereitungen	828	5 503	1 268	8 784
Walöl zur Ernährung	—	—	—	—
Schmalz, Talg, tierische Öle, Fette	46 301	31 269	50 051	39 945
Eier, Eiweiß, Eigelb	3 318	10 039	3 020	8 667
Honig	549	2 077	3 991	5 538
Fischmehl und dgl.	16 502	7 782	14 930	9 314
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	9 387 491	2 086 378	9 879 048	2 339 243
Weizen	175 049	39 333	116 037	28 086
Roggen	4 386	1 591	291	153
Gerste	73 681	13 882	177 917	30 221
Hafer	8 061	2 727	2 155	1 040
Mais	1 007	183	4 715	2 133
Hirse, sonstiges Getreide	5	17	122	108
Reis	4 593	7 089	5 686	8 577
Müllereierzeugnisse	198 486	69 864	236 005	91 216
Malz	48 458	22 175	74 646	36 234
nichtöhlhaltige Samereien	1 386	6 810	1 159	6 628
Hülsenfrüchte zur Ernährung	1 508	1 879	912	1 213
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	2 339	2 320	1 325	1 112
Grün- und Rohfutter	14 421	2 576	6 569	996
Kartoffeln	125 102	16 325	74 265	12 500
andere Hackfrüchte	25 451	1 949	19 400	1 514
Gemüse und sonstige Küchengewächse	27 194	24 686	19 438	22 394
Obst außer Südfrüchten	1 187	7 580	1 512	8 030
Südfrüchte	273	2 049	127	769
Gemüse, Obstkonserven, Fruchtsaft	143 902	229 643	159 662	252 566
Kakao, roh	—	—	2	9
Kakaoerzeugnisse	29 658	167 418	25 008	139 878
Gewürze	362	3 233	818	7 826
Zucker	219 209	122 356	223 524	128 725
Ölfrüchte zur Ernährung	10 188	14 438	6 577	10 448
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	253 326	180 742	265 261	219 251
Margarine und ähnliche Speisefette	100 327	134 974	106 561	158 102
Ölkuchen	345 739	82 829	358 279	99 982
Kleie	66 427	19 498	77 660	21 690
sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehütterung	193 678	16 974	288 120	64 689
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel lebende Pflanzen, ziergärtnerische Erzeugnisse	7 292 291	822 215	7 604 579	908 663
Genußmittel	107 377	214 135	101 753	195 215
Hopfen	0	2	192	1 915
Kaffee	5 512	70 677	6 570	53 171
Tee	22	1 312	115	2 290
Rohtabak	58	536	306	2 520
Tabakerzeugnisse	494	16 417	521	18 788
Bier	74 711	92 314	68 533	85 995
Branntwein	25 328	30 467	24 228	27 857
Wein	1 251	2 411	1 288	2 680

Noch: 14. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1987		1988	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft.	61 993 458	131 150 602	65 564 218	143 580 359
Rohstoffe	23 853 462	2 674 075	23 896 878	2 406 681
Abfallseide, Seidengehäuse	5	104	18	180
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	168 622	582 523	147 495	490 201
Wolle und andere Tierhaare, Reiðwolle	2 452	10 015	3 095	19 556
Baumwolle, Reißbaumwolle und Abfälle	14 478	18 303	14 370	19 987
Flachs, Hanf, Jute und dgl.	351	314	274	207
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	48 996	41 813	38 480	35 316
Felle zu Pelzwerk, roh	35	5 542	106	8 484
andere Felle und Häute	34 543	113 631	34 507	113 739
Bettfedern	130	3 723	137	2 575
Holz zu Holzmasse	33 012	3 333	19 810	2 891
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	62 387	11 678	61 211	11 372
pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	0	2	—	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	7 419	7 756	10 121	9 554
Rohgummen, Schellack, Balsame	10	123	70	315
Ölfrüchte für technische Öle	4	18	15	14
Steinkohle einschl. Preßkohle	5 705 619	1 242 213	4 706 816	1 016 095
Braunkohle einschl. Preßkohle	883 465	130 567	783 094	118 834
Erdöl, roh	1	2	0	1
Eisenerze	624	213	389	150
Abbrände, Schlacken (eisen-, manganhaltig)	2 049 302	27 895	2 028 593	32 942
Manganerze	367	155	511	297
Kupfererze und Kiesabbrände	150	71	4	41
Bleierze	—	—	—	—
Zinkerze	52 456	19 647	41 726	21 515
Chromerze	441	203	383	201
Nickelerze	106	740	—	—
Schwefelkies	205	88	133	66
sonstige Erze und Metallaschen	157 391	63 181	169 388	83 493
Bauxit, Kryolith	15 212	5 407	4 767	1 616
Speise- und Industriesalz	1 565 324	31 802	1 600 695	29 657
Kaliohsalze	104	14	233	26
sonstige Steine und Erden	12 808 367	278 063	13 930 879	294 338
Rohphosphate	—	—	5	3
sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	79 329	38 376	95 832	49 423
pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe	1	8	15	46
Edel-, Schmucksteine, Perlen, roh	12	1 143	11	1 900
sonstige Rohstoffe auch Abfälle	162 542	35 410	203 692	41 644
Halbwaren	13 108 328	9 718 562	15 007 933	11 776 921
Rohseide und Seidengespinste	10	630	10	899
Reyon, synthetische Fäden auch gezwirnt	117 511	1 000 566	115 328	982 980
Gespinnste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	30 484	250 845	29 745	244 724
Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren	4 368	80 524	4 469	92 410
Gespinnste aus Baumwolle	8 996	77 904	6 518	52 397
Gespinnste aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	144	1 904	133	1 439
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	57 744	37 533	76 858	45 179
Holzmasse, Zellstoff	7 128	10 470	11 279	15 780
Kautschuk, bearbeitet	42 507	195 390	38 907	135 937
Glasmasse, Rohglas	106	1 753	180	2 728
Zement	1 025 534	131 515	1 194 961	148 022
sonstige mineralische Baustoffe	536 215	616 268	549 459	644 268
Roheisen	148 166	49 130	149 475	50 599
Alteisen, Schrott	1 085 626	230 578	1 164 727	379 576
Ferrolegerungen	97 415	141 649	119 559	198 129
Eisenhalbzeug	2 358 084	1 548 752	2 503 157	2 055 952
Aluminium, roh (auch Legierungen)	173 838	467 349	186 403	649 344
Kupfer, roh (auch Legierungen)	63 698	153 024	80 292	251 240

Noch: 14. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1987		1988	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Nickel, roh (auch Legierungen)	6 526	53 678	6 304	79 818
Blei, roh (auch Legierungen)	28 900	42 728	32 740	53 052
Zinn, roh (auch Legierungen)	1 560	16 959	1 339	15 076
Zink, roh (auch Legierungen)	52 768	81 432	77 738	141 090
sonstige unedle Metalle, roh	2 463	33 843	3 514	40 524
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline	138 114	188 163	128 318	183 907
sonstige technische Fette und Öle	110 213	98 050	109 787	110 806
Koks	2 219 011	768 433	3 046 802	1 008 299
Rückstände der Erdöl- und Teerdestillation	329 110	137 438	427 604	155 758
Kraftstoffe, Schmieröle, Erdgas	618 419	294 844	711 714	294 128
Teer und Teerdestillationserzeugnisse aufbereitete Kalidüngemittel	506 988	252 848	524 402	236 474
Thomasphosphatmehl	2 150	821	7 110	3 106
sonstige Phosphordüngemittel	721	113	260	44
Stickstoff- und a. n. g. Düngemittel	31 383	4 083	26 861	3 575
Gerbstoffauszüge	518 054	129 118	578 008	143 336
sonstige chemische Halbwaren	—	—	17	34
Gold für gewerbliche Zwecke	2 691 442	1 848 716	3 025 224	2 617 526
sonstige Halbwaren	1	2 908	0	6 144
Fertigwaren	92 930	768 605	68 734	732 619
Fertigwaren, Vorerzeugnisse	25 031 668	118 757 965	26 659 408	129 396 757
Gewebe aus Seide, Reyon und synthetischen Faden	16 331 000	36 455 720	17 449 620	39 962 477
Gewebe aus Zellwolle und synthetischen Fasern	49 466	1 092 894	53 790	1 240 369
Gewebe aus Wolle und anderen Tierhaaren	43 467	848 242	44 328	901 155
Gewebe aus Baumwolle	7 760	292 323	6 531	272 884
Gewebe aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	42 594	811 649	37 493	775 515
Leder	15 126	223 353	11 310	189 492
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	5 493	174 564	5 547	176 798
Papier und Pappe	147	41 590	121	39 720
Furniere, Sperrholz und dgl.	972 777	1 688 768	1 058 669	1 914 992
Steinzeug-, Ton- und Porzellan- erzeugnisse	240 827	357 483	292 504	424 693
Glas	66 199	114 308	70 614	127 208
Kunststoffe	342 177	561 162	433 281	714 428
Teerfarbstoffe	2 440 666	7 539 041	2 609 195	8 551 553
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	50 725	1 007 230	46 482	871 337
Dextrine, Gelatine und Leime	439 057	1 740 072	453 998	1 809 193
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	79 070	189 255	74 647	231 335
sonstige chemische Vorerzeugnisse	12 523	81 683	10 109	68 321
Guß- und Stahlröhren	3 465 582	6 542 702	3 558 624	6 651 310
Stab- und Formeisen	1 526 487	2 441 456	1 770 755	2 988 163
Blech aus Eisen	1 979 759	2 886 543	2 387 392	3 510 562
Draht aus Eisen	3 371 852	3 726 819	3 286 196	4 040 404
Eisenbahnoberbaumaterial	525 055	755 813	565 568	787 781
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	83 288	104 350	103 590	114 170
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer	73 539	308 740	52 758	257 603
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium	200 692	974 330	198 767	1 197 221
Stangen, Bleche, Draht usw. aus anderen unedlen Metallen	230 414	1 314 441	251 913	1 481 837
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	41 674	375 235	44 268	462 275
Edel-, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	56	46 092	15	20 553
sonstige Vorerzeugnisse	0	6 692	0	6 817
	24 526	208 888	21 155	134 789

Noch: 14. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	1987		1988	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Fertigwaren, Enderzeugnisse	8 700 668	82 302 245	9 209 788	89 434 280
Strickwaren aus Seide oder Chemiefasern	2 455	161 357	2 953	163 794
Strickwaren aus Wolle und anderen Tierhaaren	365	27 452	396	27 686
Strickwaren aus Baumwolle sonstige Kleidung aus Seide oder Chemiefasern	946	52 229	956	49 219
sonstige Kleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren	6 727	591 528	7 551	671 134
sonstige Kleidung aus Baumwolle	2 563	324 520	2 143	272 620
sonstige Kleidung aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	8 806	389 548	7 032	314 441
Hüte	741	57 086	1 094	77 687
sonstige Spinnstoffwaren	53	3 667	35	3 003
Pelzwaren	32 093	333 693	36 254	393 406
Schuhe aus Leder	120	16 946	66	19 122
andere Lederwaren	2 576	143 781	2 303	136 084
Papierwaren	1 345	75 882	1 130	65 905
Bücher und Karten, Noten und Bilder	417 595	1 733 803	436 081	1 790 517
Holzwaren	112 555	828 386	129 601	958 193
Kautschukwaren	293 815	1 603 312	292 353	1 637 049
Steinwaren	78 272	900 291	77 611	863 582
Steinzeug-, Ton-, Steingut-, Porzellanwaren	18 253	113 508	17 700	113 827
Glaswaren	16 740	74 099	16 179	64 244
Messerschmiedewaren	265 133	417 744	266 220	453 622
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	4 059	240 394	3 966	232 427
sonstige Eisenwaren	42 187	966 522	45 248	1 027 929
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	2 027 998	7 147 079	1 984 889	7 270 547
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	30 888	469 007	49 345	612 364
sonstige Waren aus unedlen Metallen	99	29 357	165	26 333
Werkzeugmaschinen (einschl. Walz- werksanlagen)	198 772	1 989 689	239 001	2 506 240
Textilmaschinen und Leder- industriemaschinen	149 297	3 201 469	155 000	3 372 516
Landmaschinen (einschl. Acker- schleppern)	87,812	3 043 745	95 583	3 460 560
Dampflokomotiven	119 432	1 325 636	114 471	1 291 313
Kraftmaschinen	—	—	—	—
Pumpen, Druckluftmaschinen	26 310	702 689	26 987	709 034
Fördermittel	61 800	1 803 856	63 967	1 817 335
Papier- und Druckmaschinen	91 400	1 263 071	100 531	1 357 381
Büromaschinen	37 071	1 230 659	34 565	1 250 098
Nahrungsmittelindustriemaschinen	9 206	1 686 194	9 928	1 618 985
sonstige Maschinen	19 527	707 760	21 125	743 227
elektrotechnische Erzeugnisse	512 653	9 767 824	534 620	10 285 122
Uhren	365 006	9 296 942	362 195	9 426 119
feinmechanische und optische Erzeugnisse	210	19 685	98	15 518
Wachswaren und Seifen	12 489	873 785	14 790	1 041 965
Waren aus Kunststoffen	18 257	63 789	20 860	82 030
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	241 019	2 208 937	267 928	2 554 481
fotochemische Erzeugnisse	35	19 649	47	21 112
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	30 104	661 788	32 215	711 319
pharmazeutische Erzeugnisse	98 666	431 308	108 807	469 327
kosmetische Erzeugnisse	44 253	1 864 603	57 931	2 468 294
sonstige chemische Erzeugnisse	18 029	256 818	20 025	288 122
Musikinstrumente	1 515 502	3 773 002	1 619 845	3 849 308
Kinderspielzeug und Christbaumschmuck	517	20 450	447	20 082
Wasserfahrzeuge	4 708	70 957	4 707	66 338
Luftfahrzeuge	13 400	42 846	14 646	57 239
Kraftfahrzeuge	971	182 884	1 122	184 911
Fahrräder	1 517 296	16 800 114	1 751 516	19 844 404
sonstige Fahrzeuge	10 889	105 071	10 665	110 423
sonstige Enderzeugnisse	62 588	615 881	69 111	799 790
Ausfuhr insgesamt	67 068	1 589 944	55 787	1 765 911
Ausfuhr insgesamt	71 991 011	134 849 727	76 119 107	147 781 188

15. Einfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1987		1988 ¹⁾	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Ernährungswirtschaft	10 074 647	14 505 964	10 589 135	15 383 523
Lebende Tiere	96 921	301 156	117 921	329 319
Pferde	421	9 633	483	6 264
Rindvieh	13 715	98 616	12 022	85 360
Schweine	79 809	179 111	102 196	223 625
sonstige lebende Tiere	2 976	13 796	3 220	14 071
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 052 073	4 610 430	1 091 100	4 734 584
Milch	114 432	253 074	143 236	285 488
Butter	55 613	354 392	74 540	492 783
Käse	110 355	815 402	101 655	778 864
Fleisch und Fleischwaren	518 394	2 485 106	532 632	2 457 288
Därme	11 557	52 300	11 034	48 473
Fische und Fischzubereitungen	59 507	322 674	67 857	384 251
Walöl zur Ernährung	—	—	—	—
Schmalz, Talg, tierische Öle, Fette	39 295	19 499	7 088	6 234
Eier, Eiweiß, Eigelb	140 552	304 527	147 474	272 595
Honig	899	2 509	3 451	6 829
Fischmehl und dgl.	1 470	948	2 132	1 781
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	8 737 316	8 857 580	9 190 317	9 531 207
Weizen	576 527	246 249	568 882	232 069
Roggen	36 142	16 049	26 290	11 334
Gerste	281 157	126 525	255 315	114 536
Hafer	12 605	5 536	7 693	3 766
Mais	789 426	378 798	743 154	337 835
Hirse, sonstiges Getreide	15 440	8 257	15 954	8 648
Reis	80 966	99 583	76 640	101 419
Müllereierzeugnisse	47 218	29 759	53 323	31 925
Malz	91 956	66 696	106 916	74 911
nichtöhlhaltige Samereien	40 689	62 638	13 021	48 036
Hülsenfrüchte zur Ernährung	24 755	24 113	134 011	85 500
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung	148 481	91 638	43 213	25 375
Grün- und Rauhfutter	35 143	7 575	58 600	12 776
Kartoffeln	273 315	103 081	310 569	100 067
andere Hackfrüchte	35	20	213	317
Gemüse und sonstige Küchengewächse	718 679	1 055 204	827 752	1 201 258
Obst außer Sudfrüchten	577 262	882 620	621 150	1 019 138
Sudfrüchte	425 643	505 901	468 834	512 767
Gemüse, Obstkonserven, Fruchtsaft	592 027	980 212	655 197	1 176 050
Kakao, roh	8 370	40 278	10 443	38 627
Kakaoerzeugnisse	67 437	363 501	66 004	348 331
Gewürze	9 021	40 819	10 330	40 388
Zucker	138 359	155 126	126 877	140 836
Ölfrüchte zur Ernährung	904 539	725 458	877 473	697 830
pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	265 127	238 311	310 906	305 953
Margarine und ähnliche Speisefette	47 909	46 620	35 246	38 280
Ölkuchen	1 081 756	345 964	1 204 290	452 206
Kleie	1 920	556	7 529	2 090
sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehütterung	557 451	137 711	636 663	191 558
sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	698 669	1 019 432	721 531	1 131 688
lebende Pflanzen, ziergartnerische Erzeugnisse	189 292	1 053 349	198 295	1 045 695
Genußmittel	188 337	736 798	189 797	788 413
Hopfen	6	26	2	28
Kaffee	12 154	91 887	11 620	80 292
Tee	3 886	20 694	3 156	19 926
Rohtabak	978	9 182	2 080	13 738
Tabakerzeugnisse	7 998	138 428	7 983	140 310
Bier	22 726	26 292	20 915	20 566
Branntwein	34 148	132 144	33 733	141 746
Wein	106 442	318 145	110 309	371 807

1) vorläufige Ergebnisse

Noch: 15. Einfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1987		1988 ¹⁾	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Gewerbliche Wirtschaft	112 261 160	104 970 079	118 097 172	115 585 749
Rohstoffe	58 159 087	9 123 755	62 114 769	8 613 908
Abfallseide, Seidengehäuse	23	273	182	2 587
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	78 287	233 973	79 662	245 674
Wolle und andere Tierhaare, Reißwolle	15 535	126 564	11 339	118 720
Baumwolle, Reißbaumwolle und Abfälle	96 681	176 904	82 790	164 834
Flachs, Hanf, Jute und dgl.	8 957	7 951	9 746	10 031
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	15 723	9 251	13 019	8 878
Felle zu Pelzwerk, roh	135	36 937	133	31 285
andere Felle und Häute	26 366	90 547	26 309	105 824
Bettfedern	1 755	21 391	2 111	24 759
Holz zu Holzmasse	23 332	1 839	7 708	1 097
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	304 119	104 396	315 159	103 902
pflanzliche Stoffe zum Färben oder Gerben	189	353	385	241
Kautschuk, Guttapercha, Balata	30 339	39 942	32 578	46 046
Rohgummen, Schellack, Balsame	466	2 740	1 076	3 546
Ölfrüchte für technische Öle	301 346	102 617	179 328	81 431
Steinkohle einschl. Preßkohle	2 442 118	195 779	1 213 114	118 046
Braunkohle einschl. Preßkohle	3 045	616	3 677	633
Erdöl, roh	20 374 193	5 101 061	22 195 783	4 368 802
Eisenerze	26 026 047	1 351 873	29 003 243	1 263 470
Abbrände, Schlacken (eisen-, manganhaltig)	106 593	5 049	199 864	33 623
Manganerze	25 698	6 220	435 005	52 076
Kupfererze und Kiesabbrände	9 862	686	113	374
Bleierze	110 077	67 615	102 382	64 028
Zinkerze	375 435	161 385	381 975	202 124
Chromerze	247 029	32 307	257 125	37 999
Nickelerze	13 067	90 222	14 553	240 214
Schwefelkies	78 750	6 131	114 550	8 694
sonstige Erze und Metallaschen	857 261	271 379	612 485	314 717
Bauxit, Kryolith	998 401	77 073	1 079 112	83 878
Speise- und Industriesalz	273 826	17 220	326 222	19 413
Kaliohosalze	59	13	76	22
sonstige Steine und Erden	4 095 784	502 185	4 111 515	560 467
Rohphosphate	734 425	56 211	539 621	44 989
sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	145 701	79 783	169 426	82 835
pflanzliche Flecht- und Polsterstoffe	804	1 218	506	807
Edel-, Schmucksteine, Perlen, roh	19	7 199	22	7 515
sonstige Rohstoffe auch Abfälle	537 618	136 853	592 875	160 328
Halbwaren	38 418 792	18 382 651	38 694 595	20 600 378
Rohseide und Seidengespinste	187	18 206	184	19 578
Reyon, synthetische Fäden auch gezwirnt	49 310	453 820	46 609	443 726
Gespinnste aus Zellwolle und synthetischen Fasern	21 860	240 056	18 508	198 219
Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren	4 954	131 578	4 910	133 132
Gespinnste aus Baumwolle	55 705	382 579	51 805	354 104
Gespinnste aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	6 907	21 732	7 800	31 074
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	647 064	465 920	644 013	486 329
Holzmasse, Zellstoff	944 222	941 597	1 055 835	1 221 383
Kautschuk, bearbeitet	33 403	201 407	36 313	277 471
Glasmasse, Rohglas	3 817	20 364	3 424	21 447
Zement	338 145	73 469	301 663	70 690
sonstige mineralische Baustoffe	858 036	466 484	967 491	517 457
Roh Eisen, Schrott	153 275	57 434	115 575	38 470
Alteisen, Schrott	266 311	88 195	380 610	200 914
Ferrolegierungen	712 417	900 623	795 356	1 495 993
Eisenhalbzeug	985 873	725 171	1 161 246	982 249
Aluminium, roh (auch Legierungen)	510 835	1 271 713	613 238	2 030 473
Kupfer, roh (auch Legierungen)	343 529	919 546	383 776	1 459 002

Anmerkung S. 428

Noch: 15. Einfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1987		1988 ¹⁾	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Nickel, roh (auch Legierungen)	52 701	422 622	54 531	883 560
Blei, roh (auch Legierungen)	47 175	52 892	53 767	63 915
Zinn, roh (auch Legierungen)	11 154	137 381	12 160	148 603
Zink, roh (auch Legierungen)	115 490	165 397	144 819	289 980
sonstige unedle Metalle, roh	30 432	227 748	32 699	262 785
Fettsauren, Paraffin, Vaseline	118 499	130 082	137 099	165 087
sonstige technische Fette und Öle	327 246	230 806	328 857	273 205
Koks	455 013	87 948	436 568	81 162
Rückstände der Erdöl- und Teerdestillation	418 100	104 950	511 047	110 185
Kraftstoffe, Schmieröle, Erdgas	25 582 969	6 598 709	24 921 004	5 605 429
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 647 405	660 267	1 628 704	529 748
aufbereitete Kalidüngemittel	15 823	2 597	37 346	6 442
Thomasphosphatmehl	196 330	21 521	216 199	25 395
sonstige Phosphordüngemittel	32 856	7 125	19 495	6 202
Stickstoff- und a. n. g. Düngemittel	772 600	198 786	829 756	215 460
Gerbstoffauszüge	1 795	3 414	1 702	3 206
sonstige chemische Halbwaren	2 600 993	1 584 685	2 672 903	1 747 180
Gold für gewerbliche Zwecke	1	12 414	0	4 606
sonstige Halbwaren	56 360	353 410	67 582	246 515
Fertigwaren	15 683 280	77 463 673	17 287 808	86 371 463
Fertigwaren, Vorerzeugnisse	10 563 006	20 507 134	11 807 016	23 663 947
Gewebe aus Seide, Rayon und synthetischen Fäden	25 997	579 159	28 226	685 153
Gewebe aus Zellwolle und synthetischen Fasern	107 131	880 870	117 359	993 399
Gewebe aus Wolle und anderen Tierhaaren	32 900	714 342	27 176	644 029
Gewebe aus Baumwolle	29 154	490 324	24 571	449 264
Gewebe aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	16 804	179 526	19 708	227 812
Leder	8 527	264 683	8 417	262 119
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	191	22 052	114	12 993
Papier und Pappe	1 386 819	2 049 844	1 583 906	2 397 686
Furniere, Sperrholz und dgl.	628 657	622 301	614 068	628 565
Steinzeug-, Ton- und Porzellan- erzeugnisse	229 666	265 526	249 319	298 668
Glas	240 714	322 092	309 944	352 197
Kunststoffe	1 283 913	3 821 513	1 401 977	4 474 364
Teerfarbstoffe	7 396	127 264	9 392	142 598
sonstige Farbstoffe; Farben, Lacke und Kitte	125 910	552 505	133 337	591 138
Dextrine, Gelatine und Leime	91 528	154 243	101 683	181 589
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	7 190	31 264	10 042	37 447
sonstige chemische Vorerzeugnisse	1 930 551	3 125 938	1 854 116	3 388 680
Guß- und Stahlröhren	206 292	403 653	296 981	563 260
Stab- und Formeisen	1 842 055	1 758 678	2 063 661	2 111 535
Blech aus Eisen	1 564 498	1 776 924	1 932 952	2 340 489
Draht aus Eisen	502 747	624 904	694 486	813 713
Eisenbahnoberbaumaterial	3 727	6 409	9 621	9 892
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	22 252	67 438	15 535	69 386
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer	94 515	353 377	93 542	436 097
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium	123 660	669 981	159 141	870 053
Stangen, Bleche, Draht usw. aus anderen unedlen Metallen	27 455	396 463	29 128	451 476
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	228	70 531	146	71 765
Edel-, Schmucksteine und Perlen, bearbeitet	4	79 368	8	79 629
sonstige Vorerzeugnisse	22 527	95 902	18 457	78 931

Anmerkung S. 428

Noch: 15. Einfuhr 1987 und 1988 nach Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	1987		1988 ¹⁾	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Fertigwaren, Enderzeugnisse	5 120 274	56 956 539	5 480 792	62 707 516
Strickwaren aus Seide oder Chemiefasern	30 688	1 222 032	33 893	1 149 835
Strickwaren aus Wolle und anderen Tierhaaren	5 133	414 212	4 710	396 828
sonstige Kleidung aus Seide oder Chemiefasern	45 467	1 626 375	48 721	1 677 835
sonstige Kleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren	30 443	1 578 378	35 416	1 936 679
sonstige Kleidung aus Baumwolle	4 835	384 722	5 701	453 120
sonstige Kleidung aus Flachs, Hanf, Jute und dgl.	75 428	2 622 260	74 107	2 545 520
Hüte	3 533	141 144	4 521	216 594
sonstige Spinnstoffwaren	972	47 657	1 007	47 963
Pelzwaren	53 394	414 354	61 174	478 553
Schuhe aus Leder	462	83 150	380	65 547
andere Lederwaren	31 759	1 342 387	30 341	1 288 928
Papierwaren	21 970	1 126 310	20 636	932 111
Bücher und Karten, Noten und Bilder	271 915	851 578	281 675	885 238
Holzwaren	50 569	448 810	59 171	514 375
Kautschukwaren	371 242	1 549 265	400 427	1 717 560
Steinwaren	125 776	979 661	188 153	1 135 490
Steinzeug-, Ton-, Steingut-, Porzellanwaren	114 685	200 883	121 381	212 391
Glaswaren	60 850	263 938	64 777	282 086
Messerschmiedewaren	204 320	671 289	208 119	759 393
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 544	107 055	3 880	113 373
sonstige Eisenwaren	30 894	386 315	35 186	421 172
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	793 861	2 558 679	864 413	2 888 679
Edelmetallwaren, vergoldete und versilberte Waren	14 510	184 864	16 233	211 062
sonstige Waren aus unedlen Metallen	322	141 358	433	170 388
Werkzeugmaschinen (einschl. Walz- werksanlagen)	71 793	702 365	92 173	891 596
Textilmaschinen und Leder- industriemaschinen	58 792	917 701	64 763	960 241
Landmaschinen (einschl. Acker- schleppern)	15 381	393 355	15 609	408 304
Dampflokomotiven	28 395	259 339	22 040	226 870
Kraftmaschinen	7 203	220 038	9 705	310 882
Pumpen, Druckluftmaschinen	46 682	881 125	50 837	988 965
Fördermittel	45 861	386 021	55 923	472 202
Papier- und Druckmaschinen	15 491	321 246	15 590	398 788
Büromaschinen	17 248	2 588 869	23 966	3 168 125
Nahrungsmittelindustriemaschinen	5 336	151 101	5 723	186 110
sonstige Maschinen	186 173	3 084 350	212 125	3 320 029
elektrotechnische Erzeugnisse	381 233	8 596 863	402 887	9 864 529
Uhren	899	211 146	1 225	237 540
feinmechanische und optische Erzeugnisse	20 307	1 635 337	26 434	2 040 293
Wachswaren und Seifen	14 887	53 824	22 879	77 277
Waren aus Kunststoffen	192 467	1 819 692	227 251	2 229 911
Spielfilme und andere belichtete Filme und Platten	158	24 331	143	22 317
fotochemische Erzeugnisse	22 061	510 778	21 717	532 162
Bleistifte und chemischer Bürobedarf	40 911	247 100	37 635	226 582
pharmazeutische Erzeugnisse	26 785	953 788	28 674	989 696
kosmetische Erzeugnisse	12 924	365 912	15 126	403 233
sonstige chemische Erzeugnisse	594 299	1 010 892	557 032	1 022 999
Musikinstrumente	1 693	38 090	2 078	46 713
Kinderspielzeug und Christbaumschmuck	17 604	273 267	21 279	326 506
Wasserfahrzeuge	11 784	77 415	6 536	84 588
Luftfahrzeuge	586	300 126	899	400 399
Kraftfahrzeuge	854 586	10 640 433	879 916	11 323 984
Fahrräder	15 529	172 519	21 578	197 077
sonstige Fahrzeuge	25 196	159 990	29 204	171 046
sonstige Enderzeugnisse	41 438	632 249	45 331	696 129
Einfuhr insgesamt	122 335 807	119 476 042	128 686 308	130 969 272

Anmerkung S. 428

16. Ausfuhr 1987 und 1988 nach Gütergruppen des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik

Gütergruppe Güterzweig	Ausfuhr			
	1987		1988	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	702 595	429 256	649 152	447 369
Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser.	6 799 558	677 337	7 238 154	654 866
Bergbauliche Erzeugnisse	10 469 626	2 205 095	10 283 188	2 212 560
Kohle, Briketts, Koks, Rohteer	8 808 095	2 141 214	8 543 134	2 145 806
Erdöl, Erdgas, Bitume, Gesteine	1	3	0	1
Eisenerze	624	213	17 719	358
NE-Metallerze und Schwefelkies	68 508	25 716	47 851	25 297
Kalialsalze und Rohphosphate	3 338	1 177	8 724	3 578
Stein-, Hütten- und Salinensalz	1 585 324	31 802	1 600 695	29 657
Fluß- und Schwerspat, Graphit etc.	2 539	1 415	7 517	1 898
Torf	21 197	3 555	57 548	5 966
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	44 571 506	48 982 763	47 820 352	55 008 590
Mineralölerzeugnisse	754 479	306 310	893 796	300 522
Spalt und Brutstoffe	185	65 142	119	25 111
Steine und Erden, Asbestwaren etc.	16 594 962	1 569 110	17 796 422	1 470 758
Eisen und Stahl	11 330 038	11 209 826	12 116 884	13 479 229
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	964 902	3 624 608	1 065 082	4 576 918
Eisen-, Stahl- und Temperguß	151 347	463 658	170 790	493 275
NE-Metallformguß	5 068	104 982	5 112	112 752
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 014 997	2 126 067	977 747	2 097 763
chemische Erzeugnisse	12 221 094	26 337 894	13 116 218	29 107 761
Schnittholz, Sperrholz und anderes bearbeitetes Holz	313 434	398 392	378 327	461 775
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 097 097	1 726 538	1 172 564	1 887 344
Gummiwaren	123 902	1 050 245	125 293	995 361
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	4 191 456	61 815 512	4 596 457	67 174 845
Erzeugnisse der Stahlverformung	363 067	2 005 225	413 376	2 250 077
Stahlbauэрzeugnisse und Schienenfahrzeuge	220 543	1 808 818	259 069	2 002 323
Maschinenbauэрzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	1 090 970	23 033 132	1 130 427	24 234 105
Straßenfahrzeuge	1 552 358	17 082 552	1 786 292	20 136 239
Wasserfahrzeuge	13 716	42 591	14 637	56 987
Luft- und Raumfahrzeuge	967	158 512	1 120	184 396
elektrotechnische Erzeugnisse	370 804	9 230 804	368 592	9 607 375
feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	11 574	820 090	12 985	821 635
Eisen-, Blech- und Metallwaren	557 282	5 883 616	597 631	6 255 504
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	9 206	1 686 194	9 921	1 618 812
Fertigteilbauten im Hochbau	970	3 977	2 406	7 392
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	2 425 386	15 967 478	2 587 456	16 901 354
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	19 343	281 210	17 850	276 739
feinkeramische Erzeugnisse	61 844	140 694	73 935	137 365
Glas und Glaswaren	611 947	981 221	709 209	1 171 880
Holzwaren	307 737	1 720 185	308 797	1 783 547
Papier- und Pappwaren	412 591	1 710 471	442 379	1 839 164
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	120 235	887 682	133 380	968 374
Kunststoffерzeugnisse	479 037	3 551 031	508 826	3 937 251
Leder	5 885	175 454	5 901	177 058
Lederwaren (einschl. Reiseartikel)	5 992	86 199	1 462	56 154
Schuhe	2 756	149 521	2 639	147 539
Textilien	374 875	4 758 929	361 285	4 912 372
Bekleidung	23 143	1 524 891	21 813	1 494 910
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	2 795 601	3 553 599	2 921 620	4 014 515
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	2 795 107	3 537 182	2 921 099	3 995 727
Tabakwaren	494	16 417	521	18 788
Sonstige Waren	35 282	1 218 687	22 729	1 367 081
Ausfuhr insgesamt	71 991 011	134 849 727	76 119 107	147 781 180

17. Einfuhr 1987 und 1988 nach Gütergruppen des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik

Gütergruppe Güterzweig	Einfuhr			
	1987		1988 ¹⁾	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6 213 168	6 678 420	6 364 081	6 861 794
Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser.	82 139	293 422	54 153	183 088
Bergbauliche Erzeugnisse	65 068 052	9 748 451	59 373 472	8 228 466
Kohle, Briketts, Koks, Rohteer	3 026 307	312 615	1 829 180	234 812
Erdöl, Erdgas, Bitume, Gesteine.	32 629 293	7 508 516	33 992 311	6 524 846
Eisenerze	25 710 262	1 323 240	19 671 926	762 673
NE-Metallerze und Schwefelkies	2 470 429	492 039	2 703 289	591 967
Kalialze und Rohphosphate	751 144	59 035	577 217	51 525
Stein-, Hütten- und Salinensalz	273 826	17 220	326 222	19 413
Fluß- und Schwerspat, Graphit etc.	157 045	29 327	209 763	34 852
Torf	49 746	6 459	63 562	8 379
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	41 128 277	36 294 403	52 458 488	43 180 882
Mineralölserzeugnisse	13 708 267	4 277 035	13 540 189	3 530 937
Spalt und Brüststoffe	1 029	145 431	786	172 684
Steine und Erden, Asbestwaren etc.	5 468 241	1 480 497	5 479 908	1 556 906
Eisen und Stahl.	6 129 054	5 986 704	7 355 555	8 152 002
NE-Metalle und NE-Metallhalbzweig.	1 726 904	4 857 389	1 917 338	7 326 021
Eisen-, Stahl- und Temperguß.	153 837	216 337	185 008	228 648
NE-Metallformguß.	3 508	40 973	3 574	44 310
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	364 345	743 477	411 584	874 312
chemische Erzeugnisse	9 432 565	13 262 522	19 032 332	15 246 037
Schnittholz, Sperrholz und anderes	1 370 193	1 094 011	1 362 496	1 094 370
bearbeitetes Holz	2 611 179	3 091 871	2 947 959	3 702 644
Holzschniff, Zellstoff, Papier und Pappe	159 156	1 098 155	221 760	1 251 811
Gummiwaren				
Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	2 332 571	34 584 003	2 505 521	38 796 250
Erzeugnisse der Stahlverformung	164 877	647 551	202 351	812 649
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	143 800	491 813	140 815	495 101
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	395 767	6 574 003	432 146	7 095 689
Straßenfahrzeuge	885 618	10 911 543	916 820	11 622 461
Wasserfahrzeuge	11 591	74 556	6 404	82 305
Luft- und Raumfahrzeuge	596	300 349	950	401 498
elektrotechnische Erzeugnisse	382 844	8 599 624	403 636	10 039 621
feinmechanische und optische				
Erzeugnisse, Uhren	20 555	1 774 151	24 019	2 041 450
Eisen-, Blech- und Metallwaren	297 269	2 613 880	341 955	3 007 188
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte				
und -einrichtungen	17 248	2 568 869	23 870	3 167 839
Fertigteilebauten im Hochbau	12 307	27 663	12 554	30 450
Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	2 628 771	23 000 526	2 807 513	24 123 364
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, etc.	37 677	831 804	43 045	939 498
feinkeramische Erzeugnisse.	287 863	468 844	313 527	522 878
Glas und Glaswaren	525 554	1 015 285	571 127	1 133 577
Holzwaren	371 208	1 589 364	417 827	1 824 451
Papier- und Pappwaren.	268 466	890 343	291 912	976 464
Druckereierzeugnisse, Vervielfältigungen	53 526	459 948	62 207	531 599
Kunststofflerzeugnisse.	347 637	2 261 116	360 282	2 421 714
Leder	8 719	264 929	8 831	262 356
Lederwaren (einschl. Reiseartikel)	19 520	384 582	17 151	375 931
Schuhe	38 002	1 429 287	36 420	1 385 931
Textilien	538 917	7 656 431	548 029	7 767 119
Bekleidung	131 621	5 748 594	137 156	5 981 846
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakwaren	4 879 781	8 691 237	5 121 622	9 408 861
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	4 871 783	8 552 810	5 113 639	9 268 552
Tabakwaren	7 998	138 428	7 983	140 310
Sonstige Waren	3 048	185 580	1 458	186 566
Einfuhr insgesamt.	122 335 807	119 476 042	128 686 308	130 969 272

1) vorläufige Ergebnisse

18. Ausfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	3 724 142	2 222 614	9 877 802	31 237 412	68 920 807	115 982 577
davon						
EG-Länder	3 284 493	1 962 650	8 320 901	21 760 489	50 449 855	85 778 388
Frankreich	539 219	470 870	1 325 875	4 320 539	8 696 520	15 353 023
Belgien und Luxemburg	412 257	619 006	2 518 446	2 720 915	11 446 289	17 716 913
Niederlande	1 325 215	392 915	1 751 735	4 374 214	8 528 439	16 372 513
Italien	433 492	232 747	1 251 377	3 812 594	5 759 290	11 489 500
Großbritannien	303 193	165 349	888 631	3 508 543	9 397 542	14 263 258
Irland	14 239	13 577	31 823	169 065	547 190	775 895
Dänemark	90 184	14 093	132 931	904 591	1 506 633	2 648 431
Griechenland	85 002	6 063	50 117	388 622	644 286	1 174 080
Portugal	11 248	8 505	61 551	339 552	751 258	1 172 113
Spanien	70 445	39 525	308 415	1 221 854	3 172 408	4 812 647
übrige Länder Europas	439 648	259 965	1 556 702	9 476 923	18 470 952	30 204 189
Kanarische Inseln	12 061	116	308	4 834	60 510	77 829
Ceuta und Melilla	321	2	59	85	2 497	2 963
Island	1 348	56	2 989	19 588	44 221	68 203
Färöer	20	370	4	208	1 401	2 001
Norwegen	14 915	14 442	92 876	356 258	811 593	1 290 084
Schweden	43 685	47 745	343 299	1 141 975	2 794 506	4 371 211
Finnland	14 908	18 581	83 869	507 550	1 109 236	1 734 145
Schweiz	93 299	28 347	377 880	2 054 008	4 375 881	6 929 416
Österreich	142 723	75 658	301 998	1 510 605	4 422 290	6 453 274
Andorra	532	7	27	2 253	3 826	6 646
Gibraltar	187	10	4	44	1 961	2 206
Vatikanstadt	—	—	1	46	337	384
Malta	1 955	16	1 782	32 731	28 358	64 841
Jugoslawien	12 999	11 784	57 840	716 080	736 897	1 535 600
Türkei	9 032	3 963	81 283	372 775	667 226	1 134 279
Sowjetunion	20 340	34 074	53 236	1 637 975	1 776 098	3 521 724
Polen	33 175	1 043	52 033	318 186	490 163	894 599
Tschechoslowakei	6 285	3 440	29 232	192 491	457 677	689 126
Ungarn	3 395	14 550	55 278	276 705	398 708	748 636
Rumanien	6 776	2 053	7 283	143 456	63 303	222 871
Bulgarien	21 664	3 665	14 571	181 715	220 954	442 569
Albanien	29	44	849	7 356	3 307	11 584
Afrika	103 556	31 824	264 308	1 219 276	2 569 903	4 188 668
davon						
Nordafrika	61 196	12 084	147 640	546 204	1 161 469	1 928 593
davon						
Marokko	454	2 263	24 683	88 369	108 300	224 068
Algerien	17 648	2 240	36 838	134 762	311 017	502 507
Tunesien	4 581	572	10 038	123 133	111 989	250 313
Libyen	11 080	3 205	24 694	83 600	236 535	359 114
Ägypten	22 398	3 527	50 504	109 677	364 914	551 020
Sudan	5 034	278	883	6 662	28 714	41 571
Westafrika	19 571	3 714	29 981	156 363	215 593	425 222
darunter						
Mali	146	69	897	3 550	5 171	9 832
Senegal	326	126	235	4 834	6 573	12 094
Liberia	393	359	844	3 653	12 722	17 972
Elfenbeinküste	2 858	69	1 318	12 557	16 151	32 953
Ghana	1 677	94	10 385	7 154	22 686	41 996
Nigeria	5 665	1 890	14 256	112 812	127 583	262 206
Zentral-, Ost- und Südafrika	22 790	16 026	86 687	516 710	1 192 841	1 835 054
darunter						
Kamerun	254	4	2 891	7 295	11 220	21 664
Gabun	464	—	1 252	5 888	19 917	27 521
Zaire	1 191	81	1 151	10 752	37 311	50 485
Angola	1 526	486	4 177	23 002	17 383	46 573
Äthiopien	4 314	129	1 639	6 329	36 709	49 120
Kenia	77	631	9 375	31 543	48 329	89 956
Tansania	920	137	5 310	5 671	25 742	37 779
Mauritius	59	239	265	10 346	15 087	25 996
Sambia	50	14	1 368	5 329	40 539	47 299
Simbabwe	5	232	1 615	15 997	23 812	41 661
Republik Südafrika und Namibia	9 005	13 652	54 993	374 186	857 954	1 309 791

Noch: 18. Ausfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern

1 000 DM

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor- erzeugnisse	End- erzeugnisse	
Amerika	151 076	50 950	804 585	3 423 018	9 067 603	13 497 232
davon						
Nordamerika	92 317	35 984	629 947	2 644 670	7 295 892	10 698 810
darunter						
Vereinigte Staaten						
von Amerika	73 809	22 463	552 173	2 246 129	6 635 838	9 530 413
Kanada	18 508	13 521	77 774	398 530	659 965	1 168 297
Mittel- und Südamerika	58 758	14 966	174 638	778 347	1 771 711	2 798 421
darunter						
Mexiko	12 881	385	26 139	147 37	336 195	522 988
Guatemala	1 101	2	1 524	13 362	21 883	37 872
El Salvador	121	43	690	5 125	18 975	24 955
Costa Rica	85	53	3 122	8 971	11 220	23 451
Kuba	13 630	—	335	7 064	22 189	43 218
Kolumbien	2 091	276	6 263	62 772	83 318	154 719
Venezuela	6 079	3 953	38 838	140 212	354 086	543 169
Ecuador	175	41	2 730	19 238	39 461	61 644
Peru	710	134	7 660	22 386	54 167	85 058
Brasilien	1 449	3 032	43 222	194 696	396 458	638 856
Chile	9 773	3 572	18 919	30 459	120 117	182 840
Uruguay	137	333	738	12 636	17 955	31 799
Argentinien	141	1 269	15 015	77 219	208 638	302 282
Asien	216 981	95 288	779 822	3 806 230	8 125 276	13 023 596
davon						
Naher und Mittlerer Osten	90 769	23 076	205 078	848 431	2 213 288	3 380 642
davon						
Zypern	758	203	1 285	18 192	43 591	64 030
Libanon	7 723	117	1 365	12 202	52 745	74 152
Syrien	768	210	2 238	23 087	43 715	70 918
Irak	583	669	76 273	125 653	417 376	620 555
Iran	13 723	12 692	25 137	169 976	513 324	734 853
Israel	8 130	4 545	27 277	192 647	354 257	586 854
Jordanien	1 488	1 047	4 951	14 309	53 085	74 880
Saudi-Arabien	36 673	2 832	38 639	186 351	422 410	686 905
Kuwait	3 141	135	8 414	39 808	92 307	143 804
Bahrain	189	240	8 617	5 001	13 662	27 708
Katar	267	10	1 736	12 900	11 903	26 816
Vereinigte Arabische Emirate	4 328	222	6 177	35 369	129 994	176 089
Oman	1 091	154	1 662	5 196	25 580	33 683
Nordjemen	2 185	—	991	6 068	30 584	39 828
Südjemen	9 722	—	316	1 673	8 756	20 467
übrige Länder Asiens	126 212	72 211	574 745	2 957 799	5 911 988	9 642 954
darunter						
Pakistan	953	640	12 275	69 834	247 200	330 902
Indien	20 493	8 552	114 224	324 087	630 704	1 098 060
Bangladesch	432	19	1 526	7 963	13 970	23 911
Sri Lanka	777	12	2 819	25 339	29 897	58 844
Birma	65	365	1 250	6 110	20 950	28 740
Thailand	2 339	6893	20 237	100 995	172 247	296 501
Indonesien	3 568	4 792	24 132	77 516	209 747	319 755
Malaysia	560	973	12 676	41 662	97 771	153 641
Singapur	1 419	440	19 292	109 672	370 387	501 210
Philippinen	5 073	93	11 671	26 860	98 567	142 264
China	2 601	42 428	94 087	785 630	1 147 109	2 071 855
Nordkorea	25	32	1 272	3 984	15 358	20 670
Südkorea	606	2 197	92 489	224 222	707 507	1 027 021
Japan	69 280	5 059	121 761	565 118	1 312 778	2 073 996
Taiwan	5 318	5 066	26 719	323 601	478 313	839 017
Hongkong	11 925	325	17 821	257 503	327 037	614 612
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	3 760	6 005	50 586	276 457	747 473	1 084 281
darunter						
Australien	3 465	5 489	45 030	226 868	660 936	941 788
Neuseeland	183	485	5 391	40 592	73 645	120 296
Verschiedenes	1 307	—	16	84	3 218	4 625
davon						
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	1 307	—	—	84	3 007	4 398
nicht ermittelte Länder	—	—	16	—	211	227
Ausfuhr insgesamt	4 200 821	2 406 681	11 776 921	39 962 477	89 434 280	147 781 180

19. Einfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern*)

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	13 047 286	4 638 297	16 024 215	21 021 875	43 787 320	98 518 993
davon						
EG-Länder	12 379 006	2 861 107	11 806 282	16 230 393	34 604 184	77 680 972
Frankreich	2 584 676	209 557	1 124 536	3 444 445	6 635 576	13 998 789
Belgien und Luxemburg	1 153 697	239 588	1 926 398	4 602 714	6 881 596	14 803 992
Niederlande	5 747 701	261 867	6 446 266	3 697 995	6 443 845	22 597 674
Italien	1 023 259	97 450	608 322	2 264 564	5 955 052	9 948 647
Großbritannien	366 631	1 747 337	932 689	1 376 915	4 603 106	9 026 688
Irland	273 341	10 667	46 836	102 649	746 625	1 180 118
Dänemark	355 910	35 213	124 547	186 050	688 587	1 390 308
Griechenland	164 316	36 182	181 777	86 081	503 782	972 227
Portugal	20 124	4 337	118 624	64 311	613 266	820 661
Spanien	689 353	18 908	296 278	404 670	1 532 659	2 941 867
übrige Länder Europas	668 280	1 977 191	4 217 932	4 791 482	9 183 136	20 838 021
davon						
Kanarische Inseln	27 470	—	—	—	2 972	30 441
Ceuta und Melilla	—	—	6	—	99	104
Island	13 932	576	39 213	86	612	54 417
Färöer	27 107	—	684	103	54	27 948
Norwegen	28 793	826 874	1 158 503	293 689	119 092	2 426 950
Schweden	19 917	92 161	538 657	1 420 923	1 101 033	3 172 692
Finnland	4 140	44 748	206 337	613 242	340 953	1 209 420
Schweiz	72 340	67 953	189 891	897 677	2 207 027	3 234 889
Österreich	56 789	74 173	366 270	1 085 374	1 987 242	3 569 850
Andorra	—	—	451	75	127	652
Gibraltar	—	7	183	—	1	192
Vatikanstadt	—	—	—	—	80	80
Malta	458	109	181	298	64 660	65 706
Jugoslawien	36 932	14 242	94 026	152 982	975 824	1 274 006
Türkei	99 513	41 984	121 675	48 770	910 286	1 222 228
Sowjetunion	27 812	772 934	1 044 231	91 284	48 025	1 984 287
Polen	111 685	15 869	262 083	118 621	467 272	975 530
Tschechoslowakei	28 758	5 495	57 486	114 399	147 022	353 170
Ungarn	82 836	8 276	44 833	62 551	294 213	492 709
Rumänien	23 203	5 121	56 839	67 780	490 002	642 945
Bulgarien	6 138	1 134	15 304	21 838	26 387	70 802
Albanien	455	5 533	21 068	1 791	152	29 000
Afrika	201 967	1 008 880	1 059 886	171 755	482 005	2 924 494
davon						
Nordafrika	37 141	416 714	273 900	75 969	355 169	1 158 892
davon						
Marokko	27 943	19 972	14 980	48 173	118 972	230 041
Algerien	601	90 146	180 544	1 779	1 083	274 153
Tunesien	951	386	5 054	6 006	224 557	236 955
Libyen	6	258 616	8 121	2 612	779	271 235
Ägypten	3 056	39 293	63 715	17 400	9 769	133 233
Sudan	4 582	7 301	1 485	—	9	13 377
Westafrika	47 626	326 756	118 867	20 107	3 429	516 785
darunter						
Senegal	2 382	18	804	—	137	3 341
Guinea	373	7 231	—	16	1	7 621
Sierra Leone	39	40 332	25	1	14	40 409
Liberia	381	235 794	211	1 302	396	238 083
Elfenbeinküste	29 311	4 500	4 719	12 680	1 857	53 067
Ghana	906	8 508	105 250	6 058	477	121 199
Zentral-, Ost- und Südafrika	117 200	265 410	667 120	75 679	123 407	1 248 816
darunter						
Kamerun	2 347	4 885	13 180	433	101	20 947
Gabun	—	1 898	70	696	45	2 709
Kongo	37	20 701	787	7 661	99	29 284
Zaire	4 078	4 383	107 605	1 874	762	118 702
Kenia	10 556	1 297	1 193	290	655	13 991
Uganda	1 150	977	—	19	119	2 265
Tansania	835	2 757	973	130	2 999	7 693
Mosambik	906	44	2 338	67	62	3 417
Mauritius	295	—	70	266	65 875	66 505
Sambia	596	6	1 971	148	615	3 336
Simbabwe	16 373	8 073	109 025	1 472	1 125	136 069
Republik Südafrika	—	—	—	—	—	—
und Namibia	55 369	217 633	414 004	62 116	44 491	793 613
Botsuana	19 238	2	15 733	13	7	34 999

*) vorläufige Ergebnisse

Noch: 19. Einfuhr 1988 nach Erdteilen und ausgewählten Ländern*)

1 000 DM

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Amerika	1 401 705	1 787 405	2 542 203	1 305 593	3 477 946	10 514 850
davon						
Nordamerika	442 631	599 464	1 419 199	1 068 565	3 201 601	6 731 460
darunter						
Vereinigte Staaten						
von Amerika	410 512	193 262	854 152	939 718	3 065 385	5 463 029
Kanada	32 082	395 385	565 029	128 713	136 190	1 257 399
Mittel- und Südamerika	959 074	1 187 941	1 123 004	237 027	276 344	3 783 390
darunter						
Mexiko	13 562	30 063	8 709	7 983	17 606	77 923
Honduras	15 074	12 421	726	6	186	28 414
Nicaragua	8 733	—	—	60	1 073	9 865
Costa Rica	11 245	67	—	2	1 385	12 700
Panama	34 055	256	1 530	743	142	36 725
Kuba	5 236	21	20 359	91	705	26 412
Dominikanische Republik	2 666	—	23 077	48	772	26 563
Jamaika	522	—	56 396	106	2 021	59 044
Trinidad und Tobago	125	1	1 887	10 986	383	13 383
Kolumbien	40 371	1 727	28 188	2 527	5 648	78 472
Venezuela	532	368 487	51 512	22 151	4 193	446 876
Guyana	3 263	9 801	—	—	13	13 077
Surinam	7 238	69	15 401	1	—	22 709
Ecuador	23 380	160	245	102	1 358	25 244
Peru	5 127	34 317	61 577	5 348	1 511	107 880
Brasilien	401 729	660 424	421 656	141 356	192 400	1 817 564
Chile	51 606	14 521	408 399	3 685	3 003	481 215
Uruguay	15 761	5 768	138	3 163	19 362	44 193
Argentinien	309 454	41 491	21 838	36 825	11 902	421 510
Asien	569 859	693 383	676 919	1 158 653	14 927 854	18 026 668
davon						
Naher und Mittlerer Osten	143 966	467 129	171 109	168 498	123 217	1 073 919
darunter						
Zypern	10 635	469	1 018	7	9 921	22 050
Irak	347	130 439	3 712	15	3 192	137 705
Iran	14 683	129 633	48	54 458	630	199 453
Israel	117 638	11 271	19 501	61 038	94 646	304 095
Jordanien	334	1	9 451	1	1 819	11 606
Saudi-Arabien	5	165 267	11 213	46 662	2 652	225 799
Kuwait	8	20 780	112 632	—	833	134 252
Bahrain	—	160	1 974	5 411	25	7 571
Vereinigte Arabische Emirate	39	7 872	3 500	171	2 673	14 254
übrige Länder Asiens	425 892	226 255	505 810	990 155	14 804 637	16 952 749
darunter						
Pakistan	1 361	9 903	9 282	32 181	97 958	150 684
Indien	18 669	15 994	38 438	131 106	301 875	506 082
Bangladesch	336	896	7 110	4 112	43 520	55 973
Sri Lanka	5 193	8 805	422	1 131	57 282	72 833
Nepal	72	—	—	25 599	647	26 319
Thailand	94 089	14 759	17 168	21 424	240 273	387 712
Indonesien	76 858	1 679	75 954	31 183	81 754	267 427
Malaysia	51 442	37 929	122 772	14 348	166 370	392 860
Singapur	5 975	3 214	21 587	2 831	544 484	578 092
Philippinen	82 639	4 017	69 708	11 845	104 571	272 781
China	59 418	86 932	58 853	117 961	856 730	1 178 893
Nordkorea	128	12 864	1 154	49	2 287	16 481
Südkorea	2 315	1 306	3 465	62 933	1 283 091	1 353 110
Japan	10 361	18 568	66 726	458 915	8 491 034	9 046 205
Taiwan	12 041	1 525	7 471	59 420	1 199 731	1 280 189
Hongkong	2 435	3 717	4 933	13 329	1 227 246	1 251 661
Macao	—	—	—	207	104 504	104 711
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	162 416	485 932	297 147	5 935	31 296	982 727
darunter						
Australien	32 499	477 367	152 336	4 702	28 372	695 276
Neuseeland	90 095	8 528	7 866	648	2 763	109 900
Neukaledonien und zugehörige Gebiete	—	—	136 284	—	103	136 387
Verschiedenes	290	10	9	136	1 095	1 540
davon						
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	—	—	—	—	72	72
nicht ermittelte Länder	290	10	9	136	1 023	1 468
Einfuhr insgesamt	15 383 523	8 613 908	20 600 378	23 663 947	62 707 516	130 969 272

Anmerkung S. 436

20. Fremdenverkehr*) 1988 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundes- republik Deutschland
Anzahl					Tage	
Insgesamt						
Nordrhein-Westfalen . . .	9 946 199	1 855 501	31 283 920	4 732 393	3,1	2,6
nach Betriebsarten						
Hotels	5 378 829	1 192 765	10 810 394	2 664 306	2,0	2,2
Gasthöfe	476 788	64 307	1 290 462	204 214	2,7	3,2
Pensionen	284 759	28 746	2 382 091	134 566	8,4	4,7
Hotels garnis	1 549 410	396 075	3 363 744	1 003 496	2,2	2,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime . . .	1 068 876	16 670	4 481 391	102 252	4,2	6,1
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	150 657	57 702	1 019 138	397 672	6,8	6,9
Jugendherbergen	819 638	97 485	1 908 887	197 932	2,3	2,0
Sanatorien, Kurkrankenhäuser . . .	217 242	1 751	6 027 813	27 955	27,7	16,0
nach Gemeindegruppen						
Heilbäder	1 381 276	186 907	9 985 829	649 652	7,2	3,5
davon Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	638 125	62 114	6 318 109	143 168	9,9	2,3
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	516 535	70 796	2 658 976	271 008	5,1	3,8
heilklimate Kurorte	226 616	53 997	1 008 744	235 476	4,5	4,4
Luftkurorte	462 735	40 849	1 768 270	158 912	3,8	3,9
Erholungsorte	300 990	37 273	1 120 595	114 378	3,7	3,1
Großstädte ¹⁾	4 439 438	1 236 751	9 526 240	2 794 087	2,1	2,3
Übrige Gemeinden	3 361 760	353 721	8 882 986	1 015 364	2,6	2,9
nach Fremdenverkehrsgebieten						
Niederrhein-Ruhrland . .	3 070 537	969 392	6 310 021	2 114 181	2,1	2,2
Bergisches Land	843 074	120 988	2 194 485	304 623	2,6	2,5
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal	739 242	133 164	1 836 161	402 600	2,5	3,0
Eifel	712 017	120 550	2 273 957	339 479	3,2	2,8
Sauerland	1 424 602	204 670	5 923 656	776 994	4,2	3,8
Siegerland	144 521	20 536	381 145	53 034	2,6	2,6
Wittgensteiner Land . . .	80 021	7 144	753 619	25 314	9,4	3,5
Westfälisches Industriegebiet	752 760	95 321	1 666 173	226 088	2,2	2,4
Münsterland	744 498	55 532	1 846 415	138 648	2,5	2,5
Teutoburger Wald ²⁾ . . .	1 434 927	128 204	8 098 288	351 432	5,6	2,7

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner – 2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

21. Fremdenverkehr*) 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
Anzahl					Tage	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	924 966	355 670	1 726 072	723 622	1,9	2,0
Duisburg	89 350	18 823	230 906	47 118	2,6	2,5
Essen	233 470	31 950	608 139	77 286	2,6	2,4
Krefeld	71 719	15 020	136 744	34 131	1,9	2,3
Mönchengladbach	90 556	21 557	180 229	55 194	2,0	2,6
Mülheim a. d. Ruhr.	54 335	5 962	122 596	24 584	2,3	4,1
Oberhausen	20 899	4 000	46 055	12 690	2,2	3,2
Remscheid	44 628	13 168	82 356	27 798	1,8	2,1
Solingen	44 182	9 319	82 518	17 708	1,9	1,9
Wuppertal	104 761	19 937	278 922	46 206	2,7	2,3
Kreise						
Kleve	142 368	19 489	294 778	44 894	2,1	2,3
Mettmann	213 016	36 331	398 451	79 097	1,9	2,2
Neuss	153 159	29 531	319 475	66 054	2,1	2,2
Viersen	88 446	5 987	185 699	15 578	2,1	2,6
Wesel	129 193	21 594	231 700	45 123	1,8	2,1
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 405 048	608 338	4 924 640	1 317 083	2,0	2,2
Kreisfreie Städte						
Aachen	195 289	49 661	592 007	105 385	3,0	2,1
Bonn	380 928	95 281	847 975	296 327	2,2	3,1
Köln	1 039 923	434 534	2 146 585	950 670	2,1	2,2
Leverkusen.	82 645	19 622	165 699	45 706	2,0	2,3
Kreise						
Aachen	136 644	26 689	396 941	68 025	2,9	2,5
Düren.	98 701	17 289	236 303	41 837	2,4	2,4
Erftkreis	78 446	11 336	183 399	30 041	2,3	2,7
Euskirchen	202 937	15 575	865 307	94 191	4,3	6,0
Heinsberg	32 153	5 275	81 043	17 237	2,5	3,3
Oberbergischer Kreis	248 143	13 446	836 637	55 063	3,4	4,1
Rhein.-Berg. Kreis	105 699	9 165	349 902	33 045	3,3	3,6
Rhein-Sieg-Kreis.	358 314	37 883	988 186	106 273	2,8	2,8
Reg.-Bez. Köln.	2 959 822	735 756	7 689 984	1 843 800	2,6	2,5
Kreisfreie Städte						
Bottrop	16 113	1 134	35 794	3 366	2,2	3,0
Gelsenkirchen	56 637	7 419	118 991	20 168	2,1	2,7
Münster	301 811	27 508	975 499	62 799	3,2	2,3

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze

Noch: 21. Fremdenverkehr*) 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gästekünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	insgesamt	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	aller Gäste	darunter von Gästen mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland
	Anzahl				Tage	
Kreise						
Borken	147 696	9 253	252 570	18 556	1,7	2,0
Coesfeld	126 738	5 958	260 939	14 168	2,1	2,4
Recklinghausen	143 065	14 205	295 788	31 792	2,1	2,2
Steinfurt	183 562	18 347	392 246	45 922	2,1	2,5
Warendorf	76 092	8 087	167 334	19 920	2,2	2,5
Reg.-Bez. Münster	1 051 714	91 911	2 499 161	216 691	2,4	2,4
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	177 499	25 353	336 792	53 334	1,9	2,1
Kreise						
Gütersloh	132 596	16 463	246 050	32 112	1,9	2,0
Herford	107 241	10 290	460 012	41 184	4,3	4,0
Höxter	185 225	6 154	1 371 336	24 305	7,4	3,9
Lippe	372 363	25 824	2 669 688	89 217	7,2	3,5
Minden-Lübbecke	212 900	11 851	1 855 590	28 910	8,7	2,4
Paderborn	155 702	18 648	956 647	59 653	6,1	3,2
Reg.-Bez. Detmold	1 343 526	114 583	7 896 115	328 715	5,9	2,9
Kreisfreie Städte						
Bochum	94 098	18 022	187 351	47 686	2,0	2,6
Dortmund	207 068	33 024	363 972	70 913	1,8	2,1
Hagen	69 377	13 533	186 074	25 726	2,7	1,9
Hamm	47 986	7 138	91 016	13 704	1,9	1,9
Herne	10 727	718	27 348	1 419	2,5	2,0
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	105 360	7 780	407 958	23 118	3,9	3,0
Hochsauerlandkreis	689 366	139 711	3 153 841	607 370	4,6	4,3
Märkischer Kreis	224 217	16 748	544 322	45 275	2,4	2,7
Olpe	216 951	18 826	690 051	57 021	3,2	3,0
Siegen-Wittgenstein	224 542	27 680	1 134 764	78 348	5,1	2,8
Soest	224 691	15 852	1 349 368	41 602	6,0	2,6
Unna	71 706	5 881	137 955	13 922	1,9	2,4
Reg.-Bez. Arnsberg	2 186 089	304 913	8 274 020	1 026 104	3,8	3,4
Nordrhein-Westfalen	9 946 199	1 855 501	31 283 920	4 732 393	3,1	2,6
davon						
kreisfreie Städte	4 358 967	1 228 353	9 569 640	2 763 540	2,2	2,2
Kreise	5 587 232	627 148	21 714 280	1 968 853	3,9	3,1

Anmerkung S. 439

**22. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 1988
nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsländern)**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Beherbergungsstätten ¹⁾			Campingplätze ²⁾		
	Gäste- ankünfte	Gäste- über- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	Gäste- ankünfte	Gäste- über- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl		Tage	Anzahl		Tage
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West).	8 090 698	26 551 527	3,3	197 757	575 654	2,9
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost). . . .	16 094	52 654	3,3	51	102	2,0
Ausland	1 839 407	4 679 739	2,5	99 516	330 930	3,3
davon						
Belgien	87 814	191 480	2,2	3 964	9 970	2,5
Dänemark	57 531	126 841	2,2	7 133	17 231	2,4
Frankreich	115 212	221 927	1,9	3 044	5 735	1,9
Griechenland	24 005	54 456	2,3	114	201	1,8
Großbritannien	237 189	486 962	2,1	9 021	18 216	2,0
Irland	9 397	27 500	2,9	517	908	1,8
Italien	104 785	219 098	2,1	2 338	3 828	1,6
Luxemburg	10 773	22 113	2,1	131	355	2,7
Niederlande	356 666	1 106 640	3,1	60 233	252 979	4,2
Island	3 447	7 799	2,3	62	106	1,7
Norwegen	24 974	49 114	2,0	1 115	2 055	1,8
Österreich	43 772	96 398	2,2	650	1 078	1,7
Portugal	10 117	23 756	2,3	515	724	1,4
Schweden	79 161	132 921	1,7	2 322	3 409	1,5
Schweiz	68 301	133 745	2,0	795	1 593	2,0
Bulgarien	4 050	10 084	2,5	132	257	1,9
Finnland	23 381	49 088	2,1	1 422	2 030	1,4
Jugoslawien	19 772	73 071	3,7	99	253	2,6
Polen	28 047	228 999	8,2	584	1 741	3,0
Rumänien	2 733	19 350	7,1	77	100	1,3
Sowjetunion	9 090	34 753	3,8	5	5	1,0
Spanien	67 122	136 143	2,0	1 517	2 538	1,7
Tschechoslowakei	8 356	24 840	3,0	139	220	1,6
Türkei	15 417	53 589	3,5	24	73	3,0
Ungarn	11 977	37 767	3,2	617	1 049	1,7
sonstige europäische Länder . .	7 323	25 279	3,5	15	29	1,9
Republik Südafrika	7 327	21 457	2,9	198	270	1,4
sonstige afrikanische Länder . .	20 436	103 674	5,1	50	74	1,5
Israel	15 574	40 343	2,6	253	338	1,3
Japan	77 842	180 124	2,3	10	13	1,3
sonstige asiatische Länder . . .	62 931	228 368	3,6	189	247	1,3
Argentinien	3 970	10 048	2,5	39	72	1,8
Brasilien	9 325	24 522	2,6	29	40	1,4
Chile	1 346	3 309	2,5	3	6	2,0
Kanada	22 505	43 924	2,0	342	472	1,4
Mexico	5 008	10 839	2,2	75	87	1,2
USA	132 540	295 071	2,2	832	1 401	1,7
sonstige amerikanische Länder	10 991	31 163	2,8	45	81	1,8
Australien	12 457	26 509	2,1	529	696	1,3
Neuseeland	1 961	3 370	1,7	336	446	1,3
Ozeanien	683	2 887	4,2	1	1	1,0
ohne Angabe	24 099	60 418	2,5	—	3	x
Insgesamt	9 946 199	31 283 920	3,1	297 324	906 686	3,0

1) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 2) ohne Mieter von Dauerstellplätzen

**23. Beherbergungskapazität*) am 31. Dezember 1988 nach Betriebsarten,
Gemeindegruppen und Fremdenverkehrsgebieten**

Betriebsart Gemeindegruppe Fremdenverkehrsgebiet	Beherbergungsstätten		Betten		Durchschnittlich Auslastung 1988	
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	aller	der angebotenen
					Betten	
					%	
Anzahl						
%						

Insgesamt						
Nordrhein-Westfalen	6 029	5 811	233 050	223 602	37,1	38,8

nach Betriebsarten						
Hotels	2 156	2 124	92 343	89 906	32,4	35,5
Gasthöfe	1 165	1 139	18 357	17 655	19,4	20,6
Pensionen	992	872	19 345	16 490	33,5	37,0
Hotels garnis	770	756	26 784	26 093	34,9	36,2
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime.	387	373	29 171	28 311	42,7	45,3
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	263	261	11 120	10 462	24,9	26,9
Jugendherbergen	179	173	16 595	15 937	31,3	32,5
Sanatorien, Kurkrankenhäuser . .	117	113	19 335	18 748	86,8	89,1

nach Gemeindegruppen						
Heilbäder	1 420	1 311	56 224	52 524	48,7	51,6
davon						
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalheilbäder	640	552	28 894	26 390	60,3	63,8
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	544	529	18 456	17 771	39,4	41,2
heilklimatische Kurorte	236	230	8 874	8 363	30,9	33,7
Luftkurorte	494	575	15 001	14 444	32,1	33,8
Erholungsorte	294	279	10 433	9 593	30,1	32,2
Großstädte ¹⁾	1 312	1 288	70 740	69 174	37,4	38,5
Übrige Gemeinden	2 509	2 458	80 652	77 867	30,3	32,0

nach Fremdenverkehrsgebieten						
Niederrhein-Ruhrland	973	946	48 203	46 821	36,5	37,6
Bergisches Land.	466	460	18 629	18 208	32,8	34,3
Siebengebirge-, Sieg-, Bröl- und Aggertal	317	306	14 279	13 781	35,1	37,1
Eifel	513	489	18 147	17 092	34,7	36,3
Sauerland	1 409	1 381	46 974	45 134	34,7	36,7
Siegerland.	114	114	3 647	3 541	28,7	29,8
Wittgensteiner Land	109	108	3 767	3 687	55,0	56,9
Westfälisches Industriegebiet . .	371	368	14 394	14 221	31,9	32,9
Münsterland.	410	408	14 971	14 645	34,4	36,2
Teutoburger Wald ²⁾	1 347	1 231	50 039	46 472	44,2	46,9

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner –
2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land

24. Beherbergungskapazität*) am 31. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten		Betten		Durchschnittlich Auslastung 1988	
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	aller	der angebotenen
					Betten	
					%	
Anzahl						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	181	178	12 291	12 151	38,4	39,2
Duisburg	52	52	1 991	1 970	30,5	30,8
Essen	74	73	4 253	3 995	39,5	40,6
Krefeld	25	24	1 105	1 065	33,6	34,5
Mönchengladbach	33	33	1 474	1 468	35,0	35,6
Mülheim a. d. Ruhr	24	24	944	915	35,9	37,4
Oberhausen	17	16	507	488	25,3	26,0
Remscheid	19	18	607	570	37,1	38,3
Solingen	25	25	919	919	24,2	24,8
Wuppertal	41	41	2 046	2 018	38,2	39,3
Kreise						
Kleve	98	89	2 994	2 776	27,5	29,4
Mettmann	107	107	3 888	3 817	28,8	30,1
Neuss	70	70	2 658	2 654	33,1	33,6
Viersen	53	53	1 738	1 684	30,0	30,9
Wesel	68	67	2 101	2 086	29,1	30,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	897	870	39 516	38 576	34,3	35,3
Kreisfreie Städte						
Aachen	55	54	3 310	3 277	50,4	51,2
Bonn	103	100	5 870	5 725	39,6	41,8
Köln	247	236	15 353	14 811	40,4	41,9
Leverkusen	24	24	1 136	1 111	40,3	41,2
Kreise						
Aachen	121	115	3 607	3 262	30,1	31,5
Düren	99	92	2 684	2 549	24,0	25,4
Erftkreis	69	66	1 655	1 573	32,1	34,1
Euskirchen	169	162	6 891	6 431	34,5	36,3
Heinsberg	31	31	794	758	29,5	31,5
Oberbergischer Kreis	174	169	7 230	6 994	32,4	34,7
Rhein.-Berg.-Kreis	76	76	2 803	2 779	34,0	34,9
Rhein-Sieg-Kreis	214	206	8 409	8 056	32,0	33,8
Reg.-Bez. Köln	1 382	1 331	59 742	57 326	35,9	37,7
Kreisfreie Städte						
Bottrop	12	12	294	294	34,1	36,4
Gelsenkirchen	15	15	896	896	35,9	36,4
Münster	81	81	5 939	5 885	45,7	48,2

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten; ohne Campingplätze

Noch: 24. Beherbergungskapazität*) am 31. Dezember 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten		Betten		Durchschnittlich Auslastung 1988	
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	aller	der angebotenen
					Betten	
					%	
Anzahl						
Kreise						
Borken	107	107	2 948	2 906	24,5	25,5
Coesfeld	79	78	2 430	2 362	31,0	32,3
Recklinghausen	89	89	2 970	2 946	27,7	28,7
Steinfurt	141	137	3 685	3 493	28,7	30,5
Warendorf	71	71	1 704	1 673	26,1	27,6
Reg.-Bez. Münster	595	590	20 866	20 455	33,2	34,8
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	60	59	2 874	2 845	32,0	32,7
Kreise						
Gütersloh	84	84	2 423	2 391	27,7	28,9
Herford	69	67	2 904	2 827	43,2	44,5
Höxter	194	180	7 857	7 201	47,4	51,9
Lippe	528	451	17 167	15 134	42,3	45,7
Minden-Lübbecke	179	171	8 527	8 253	60,2	62,6
Paderborn	164	153	6 552	6 147	40,2	41,9
Reg.-Bez. Detmold	1 278	1 165	48 304	44 798	44,7	47,4
Kreisfreie Städte						
Bochum	37	37	1 617	1 613	31,1	31,7
Dortmund	65	64	3 136	3 114	32,6	33,5
Hagen	28	28	1 299	1 289	38,1	38,9
Hamm	24	24	879	877	27,5	28,5
Herne	9	9	281	277	27,6	27,9
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	70	68	2 907	2 797	38,5	40,3
Hochsauerlandkreis	796	783	26 057	25 137	33,1	35,1
Märkischer Kreis	144	143	4 895	4 849	30,4	31,6
Olpe	239	234	6 743	6 524	28,6	30,0
Siegen-Wittgenstein	223	222	7 414	7 228	42,0	43,6
Soest	202	193	7 980	7 335	47,5	50,5
Unna	50	50	1 414	1 407	27,3	27,9
Reg.-Bez. Arnsberg	1 887	1 855	64 622	62 447	35,2	37,0
Nordrhein-Westfalen	6 029	5 811	233 050	223 602	37,1	38,8
davon						
kreisfreie Städte	1 251	1 227	69 021	67 573	38,6	39,7
Kreise	4 778	4 584	164 029	156 029	36,5	38,4

Anmerkung S. 443

Zum Bereich „Verkehr und Nachrichtenübermittlung“ gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Personen und/oder Güter zu transportieren, bestimmte feste Verkehrseinrichtungen bereitzustellen oder mit Transportleistungen engverbundene Hilfs- und Vermittlungsdienste zu erbringen; außerdem ist die Deutsche Bundespost einbezogen.

Personenkilometer (Pkm): Beförderung einer Person über 1 km Weg.

Tonnenkilometer (tkm): Transport eines Gutes im Gewicht von einer Tonne (1 000 kp) über 1 km Weg.

Wagenkilometer: Fahrt eines Wagens (Eisenbahn, Straßenbahn, Omnibus) über 1 km Weg.

Linienlänge: (bei Straßenbahnen und Omnibussen): Die Summen der Strecken aller einzelnen Linien, auch wenn sie streckenweise über dieselben Straßen verkehren.

Bergverkehr (Binnenschifffahrt): Auf natürlichen Wasserstraßen der Verkehr gegen die Strömung; auf Kanälen der Verkehr in folgenden Richtungen:

Ruhr-Kanal: Duisburg-Mülheim
 Rhein-Herne-Kanal: Duisburg-Henrichenburg
 Wesel-Datteln-Kanal: Wesel-Datteln
 Dortmund-Ems-Kanal: Emden-Dortmund
 Datteln-Hamm-Kanal: Datteln-Hamm
 Mittellandkanal: Bergeshövede-Hannover
 Spoykanal: Rhein-Kleve

Talverkehr: Der Verkehr auf Binnenwasserstraßen in entgegengesetzter Richtung zum Bergverkehr.

Straßen des überörtlichen Verkehrs: Bundesautobahnen, Bundesstraßen, Landstraßen, Kreisstraßen.

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen: Erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen.

Löschungen von Kraftfahrzeugen: Streichung von Kraftfahrzeugen aus der Kraftfahrzeugkartei bei den Straßenverkehrsämtern nach Vorlage des Kraftfahrzeugbriefes.

Straßenverkehrsunfälle: Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschäden verursacht worden sind.

Getötete: Personen, die unmittelbar beim Unfall getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

Schwerverletzte: Personen, die wegen der Unfallfolgen unmittelbar in eine Krankenanstalt eingeliefert und dort mindestens 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Leichtverletzte: Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderlich machten.

Unfälle mit nur Sachschaden, und zwar

Schwere Sachschadensunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Beteiligten nebenstehende Wertgrenzen überschreitet.

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten nebenstehende Wertgrenzen unterschreitet.

Wertgrenze der Sachschäden

1960 und früher: 200 DM

1961 – 1964 : 500 DM

1965 – 1982 : 1 000 DM

ab 1983 : 3 000 DM

1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 1987 – 1989

Schiffsgattung		Binnenschiffe									
		insgesamt	Tragfähigkeit	Maschinenleistung	darunter				mit einem Alter von		
					Partikulier-schiffe		Reederei-schiffe		unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					Anzahl	Tragfähigkeit in t	Anzahl	Tragfähigkeit in t				Jahren
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	1987 1988 1989	564 553 522	605 548 601 359 571 585	265 030 262 440 247 821	265 268 262	234 634 239 993 235 346	255 245 221	339 961 334 181 310 052	8 5 5	213 188 176	343 360 341
Tankschiffe	1987 1988 1989	113 114 111	158 927 162 590 161 030	66 851 68 563 66 975	15 15 15	19 049 18 053 17 615	95 96 93	136 625 141 282 140 162	5 2 2	79 70 68	29 42 41
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	1987 1988 1989	281 274 266	449 201 429 853 417 340	x x x	11 11 11	9 901 9 901 10 551	235 218 210	431 671 411 232 398 449	6 6 8	217 209 204	58 59 54
Tankkähne	1987 1988 1989	25 26 24	46 146 48 352 45 127	x x x	1 1 1	951 951 951	24 25 23	45 195 47 401 44 176	– – –	22 23 22	3 3 2
Schlepper und Schubfahrzeuge	1987 1988 1989	102 101 94	x x x	58 970 68 276 62 505	9 9 7	x x x	62 61 53	x x x	2 – –	46 47 43	54 54 51
Fahrgastschiffe ¹⁾	1987 1988 1989	129 125 125	58 097 58 143 56 943	39 915 40 159 39 989	62 61 63	13 436 13 579 13 929	66 63 61	44 576 44 479 42 929	7 9 10	70 68 64	52 48 51

1) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit“ entsprechen der Personenkapazität.

2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1979 – 1988

Jahr	Beladene Schiffe mit eigener Triebkraft		Beladene Schiffe ohne eigene Triebkraft				Beladene Schiffe		
	Güter- und Tankmotorschiffe		Güter- und Tankschleppkähne		Güter- und Tankschubleichter einschl. Lash-Leichtern		insgesamt	Tragfähigkeit	Gütermenge
	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	1 000 t	

Hafenverkehr (Ankünfte und Abgänge von Schiffen)

1979	130 176	98 869	2 154	2 667	24 334	43 080	156 674	170 039	144 616
1980	125 105	95 601	2 551	3 049	22 693	42 459	150 349	163 382	141 109
1981	113 929	90 647	1 361	1 665	21 485	41 389	136 775	167 600	133 701
1982	108 590	87 209	1 657	1 931	18 747	36 414	128 994	160 584	125 554
1983	114 768	91 797	1 494	1 348	20 533	35 131	136 795	175 196	128 276
1984	116 848	97 668	1 520	1 526	21 313	40 479	139 681	181 166	139 673
1985	116 688	92 972	1 791	1 620	22 985	38 439	141 464	187 580	133 031
1986	108 710	90 301	1 604	1 348	21 246	38 850	131 560	175 889	130 499
1987	101 639	86 232	1 441	1 290	18 767	37 608	121 847	164 479	125 130
1988	106 110	89 696	1 102	1 522	20 083	39 503	127 295	180 513	130 721

grenzüberschreitender Rheinschiffsverkehr (Berg- und Talfahrt Emmerich/Lobith)

1979	105 329	88 344	776	1 139	24 689	43 827	130 794	164 810	133 310
1980	99 561	85 502	603	1 036	23 365	42 490	123 529	157 409	129 028
1981	92 334	82 043	458	658	21 064	39 931	113 856	161 366	122 632
1982	92 477	83 555	393	436	20 462	39 746	113 332	151 079	123 737
1983	98 055	87 305	308	300	22 353	38 658	120 716	165 139	126 263
1984	99 985	92 886	375	422	23 206	43 667	123 566	170 924	136 975
1985	99 676	88 333	348	375	24 703	41 619	124 727	178 387	130 327
1986	100 991	94 362	150	198	23 332	42 243	124 473	177 344	136 803
1987	95 929	92 669	153	218	20 445	40 304	116 527	166 072	133 191
1988	99 400	96 491	181	224	21 766	42 431	121 347	174 856	139 146

3. Schiffs- und Güterverkehr 1987 und 1988 nach Wasserstraßengebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Wasserstraßen- gebiet a = 1987 b = 1988	Beladen angekom- mene Schiffe	Güterempfang									
		ins- gesamt	darunter								
			Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Sand, Kies, Bims, Ton	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahl- abfälle, Schwefel- kies- abbrände	
	Anzahl	1 000 t									
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	2 212	1 292	9	0	—	125	331	113	139	1
	b	2 256	1 317	7	—	—	91	285	113	122	—
Westdeutsches Kanalgebiet. . .	a	17 236	15 334	438	1 860	270	2 357	4 879	1 771	420	66
	b	16 559	13 569	462	41	368	1 657	4 772	1 860	386	160
Rheingebiet . . .	a	40 337	54 520	1 295	26 272	1 834	1 906	8 440	786	454	956
	b	43 608	59 280	1 272	31 030	2 015	1 466	7 939	941	533	1 249
darunter entfiel auf											
Duisburg. . . .	a	19 570	34 437	97	25 650	472	916	2 587	413	27	851
	b	22 250	38 674	85	29 688	521	424	2 523	559	19	1 168
Binnenhäfen insgesamt . . .	a	59 785	71 146	1 742	28 133	2 104	4 388	13 650	2 670	1 013	1 023
	b	64 423	74 166	1 741	31 071	2 383	3 214	12 996	2 914	1 041	1 429
darunter											
öffentliche Häfen	a	32 945	32 273	1 637	5 744	1 288	1 658	9 505	1 085	621	273
	b	34 720	34 203	1 631	7 611	1 474	1 212	8 982	1 256	714	360

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Wasserstraßen- gebiet a = 1987 b = 1988		Beladen abgegan- gene Schiffe	Güterversand								
			ins- gesamt	darunter							
				Eisen- erze	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Braun- kohle und Braun- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Sand, Kies, Bims, Ton	sonstige Steine und Erden	Salz	Eisen- und Stahl- waren
Anzahl		1 000 t									
Weser- u. Mittel- landkanalgebiet	a	2 885	1 687	—	332	—	21	699	307	—	1
	b	1 970	1 091	—	150	—	10	407	268	13	—
Westdeutsches Kanalgebiet. . .	a	15 294	13 222	14	6 927	—	1 318	848	238	—	591
	b	15 779	13 747	16	7 103	—	1 542	771	259	—	649
Rheingebiet . . .	a	43 883	39 076	34	6 812	141	4 342	13 457	652	1 752	2 555
	b	47 123	41 717	50	6 611	101	4 441	15 119	738	1 669	2 816
darunter entfiel auf											
Duisburg. . . .	a	16 176	15 345	32	5 357	2	912	1 991	527	2	2 479
	b	16 862	15 756	45	5 164	2	705	2 194	587	3	2 772
Binnenhäfen insgesamt . . .	a	62 062	53 985	48	14 071	141	5 881	15 004	1 197	1 752	3 147
	b	64 872	56 555	66	13 864	101	5 993	16 297	1 265	1 682	3 465
darunter											
öffentliche Häfen	a	20 307	15 976	23	5 309	141	2 238	483	451	2	1 302
	b	20 602	16 510	40	4 909	101	2 031	607	414	11	1 268

4. Schiffs- und Güterverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1987 und 1988 nach Flaggen

Bergverkehr

Flagge a = 1987 b = 1988	Schiffe		Beförderte Güter							
	beladen	un- beladen	ins- gesamt	darunter						
				Ge- treide	Eisen- erze	NE- Metall- erze, -ab- fälle und -schrott	Stein- kohle und Stein- kohlen- briketts	Mineral- öle und ähnl. Er- zeugnisse	Dünge- mittel	Eisen- u. Stahlab- fälle u. -schrott, Schwefel- kies- abbrände
Anzahl		1 000 t								
Deutschland . . . a	22 225	2 300	30 900	176	12 206	520	2 735	9 395	691	107
b	20 408	2 530	28 503	134	11 822	511	1 599	8 614	538	167
Niederlande . . . a	34 205	13 469	42 871	923	16 302	1 701	1 880	9 317	1 763	195
b	36 355	14 219	46 589	868	19 123	2 186	1 663	8 549	1 751	330
Belgien a	3 978	1 255	4 521	320	341	182	219	1 919	237	27
b	4 377	1 358	4 942	362	602	166	178	1 847	246	45
Frankreich a	887	172	1 159	69	230	77	180	273	34	4
b	999	259	1 282	40	579	52	161	156	18	10
Schweiz a	5 258	155	7 693	187	746	192	461	4 057	51	28
b	4 802	148	7 307	127	1 391	117	338	3 584	55	23
Sonstige a	986	105	611	19	7	20	15	13	15	30
b	1 049	103	623	37	8	22	11	23	23	20
Insgesamt a	67 539	17 456	87 755	1 694	29 832	2 692	5 490	24 972	2 791	391
b	67 990	18 617	89 246	1 568	33 525	3 054	3 950	22 773	2 631	595

Talverkehr

Flagge a = 1987 b = 1988	Schiffe		insgesamt	Beförderte Güter						
	beladen	unbeladen		darunter						
				Mineralöle und ähnl. Erzeugnisse	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	sonstige Steine und Erden, Rohmineralien	Eisen- und Stahlwaren	Düngemittel	Salz
	Anzahl			1 000 t						
Deutschland . . . a	8 503	15 655	9 544	203	758	1 672	696	853	402	136
b	9 322	14 438	10 629	172	713	1 594	483	1 052	511	126
Niederlande . . . a	32 467	16 082	28 214	292	1 146	14 099	1 483	1 511	1 436	381
b	35 697	16 191	31 401	409	1 369	15 536	1 203	1 846	1 248	361
Belgien a	4 170	1 276	3 936	300	150	1 070	98	557	130	66
b	4 479	1 303	4 178	249	312	1 090	80	591	100	39
Frankreich a	1 091	216	862	3	111	148	171	84	43	2
b	1 181	272	955	1	212	129	97	79	44	1
Schweiz a	1 915	3 387	2 367	108	128	1 026	287	74	42	16
b	1 660	3 125	2 068	72	153	905	113	107	16	8
Sonstige a	842	322	513	—	138	11	9	102	32	2
b	1 018	318	669	—	116	13	4	144	5	—
Insgesamt a	48 988	36 938	45 436	906	2 431	18 026	2 744	3 181	2 085	603
b	53 357	35 647	49 900	903	2 875	19 267	1 980	3 819	1 974	535

5. Güterverkehrsentwicklung 1979 – 1988 nach wichtigen Häfen und Wasserstraßengebieten

1 000 t

Hafen	Gesamtumschlag									
	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Weser- und Mittellandkanalgebiet										
Minden	821	1 078	960	1 014	907	828	694	734	799	739
westdeutsches Kanalgebiet										
Münster	1 361	1 362	1 239	1 047	989	933	1 270	1 319	1 200	1 334
Dörenthe	287	286	235	358	368	320	307	306	253	239
Rhein-Lippe-Hafen . .	2 498	2 462	2 093	1 635	2 488	2 243	1 734	1 204	1 214	870
Ahlen	210	257	131	49	43	208	49	62	21	2
Hamm	1 710	1 449	1 298	1 530	1 658	1 826	3 686	3 638	3 637	3 071
Lünen	2 282	2 267	2 791	2 381	2 196	2 213	1 693	1 297	810	829
Datteln	338	366	325	385	378	426	411	436	397	458
Flaesheim	386	390	399	306	290	268	233	227	80	19
Hamm-Bossendorf . .	1 536	1 390	1 658	1 657	1 943	1 942	1 658	1 719	1 741	1 802
Marl	1 770	1 571	1 506	1 360	1 575	1 702	1 611	1 447	1 467	1 594
Dorsten	633	577	406	286	290	323	404	522	394	574
Mülheim a. d. Ruhr . .	526	497	376	384	497	452	463	420	520	660
Castrop-Rauxel	919	791	905	823	901	996	1 051	1 026	928	928
Herne	1 911	2 037	1 954	1 811	1 602	1 854	1 690	1 689	1 337	1 442
darunter										
Wanne-Eickel	1 798	1 938	1 954	1 639	1 446	1 710	1 539	1 472	1 166	1 076
Recklinghausen	270	428	303	89	105	107	142	154	143	102
Gelsenkirchen	4 720	5 082	4 710	4 399	4 306	3 597	3 550	4 019	4 216	4 066
Boitrop	1 274	1 270	1 248	1 230	1 969	1 658	1 246	805	1 158	280
Oberhausen	118	253	400	270	119	329	284	331	177	72
Essen	991	898	914	961	1 134	1 374	1 301	1 479	1 418	2 655
Dortmund	6 201	5 617	5 467	5 128	5 731	5 783	5 181	5 704	5 209	3 782
Rheingebiet										
Kleve	135	133	177	193	135	144	99	116	114	130
Emmerich	862	900	788	518	648	669	718	716	724	872
Wesel	545	492	585	642	399	352	509	526	552	615
Rheinberg-Ossenbergl	3 319	2 811	3 313	3 386	2 915	3 604	4 013	3 917	3 703	4 078
darunter										
Orsoy	991	664	1 116	1 311	1 138	1 676	2 023	1 976	1 712	2 280
Duisburg	60 540	57 450	54 112	49 343	47 212	55 950	53 843	52 519	49 782	54 430
darunter										
Ruhrorter-Häfen AG	24 700	21 261	20 591	20 162	19 193	20 183	18 491	17 975	17 350	18 701
Homberg	3 543	3 631	3 207	2 858	2 821	3 183	2 728	2 826	2 970	2 763
Huckingen	5 737	5 716	6 153	5 445	4 908	5 239	5 720	4 806	4 515	5 887
Rheinhausen	6 069	6 089	5 470	4 435	4 006	5 279	5 097	5 051	4 232	4 815
Schwelgern	12 530	13 836	12 263	11 055	12 617	17 369	17 001	17 329	16 514	18 211
Walsum	4 818	4 028	3 698	2 948	2 475	3 141	3 154	2 846	2 466	2 570
Krefeld-Uerdingen . .	3 805	3 747	3 626	3 338	3 385	3 656	3 573	3 444	3 428	3 674
Düsseldorf	2 366	2 325	2 331	2 430	2 516	2 680	3 126	3 227	2 979	2 865
Neuss	4 270	4 426	4 233	4 214	4 379	4 840	4 619	4 576	4 444	4 579
Leverkusen	2 872	2 559	2 642	2 143	2 321	2 321	2 359	2 049	1 889	2 069
Köln	13 805	12 451	11 805	12 014	13 700	13 763	13 347	11 287	10 103	10 226
Wesseling	3 050	2 753	2 209	2 163	2 013	2 665	2 296	2 971	2 798	3 129
Lülsdorf	503	444	693	497	488	570	547	562	448	434
Bonn	1 478	1 485	1 235	1 263	1 028	1 305	946	746	579	505
darunter										
Oberkassel	1 002	965	800	793	589	764	430	171	73	–

6. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1947 – 1988

Jahr	Unfälle						Verunglückte			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	davon		
	von Ortschaften ¹⁾				schwerem Sach- schaden ²⁾	Baga- tell- schaden ²⁾		Getötete	Schwer-	Leicht-
1947 . .	.	.	17 689	10 539	7 150		13 954	1 463	.	.
1948 . .	.	.	25 919	14 866	11 053		18 880	1 625	.	.
1949 . .	.	.	42 674	23 196	19 478		28 228	1 518	.	.
1950 . .	56 421	11 238	67 659	34 673	32 986		42 401	1 514	.	.
1951 . .	75 350	15 564	90 914	47 489	43 425		58 943	1 839	.	.
1952 . .	89 181	20 251	109 432	55 345	54 087		69 769	2 005	.	.
1953 . .	107 510	22 850	130 360	69 706	20 741	39 913	89 532	3 397	34 746	51 389
1954 . .	121 196	25 303	146 499	76 491	22 879	47 129	98 475	3 681	37 533	57 261
1955 . .	141 259	29 905	171 164	85 650	29 427	56 087	110 175	3 891	40 454	65 830
1956 . .	160 654	32 166	192 820	90 696	35 099	67 025	116 049	4 188	43 676	68 185
1957 . .	161 584	34 002	195 586	88 069	33 956	73 561	113 396	3 855	42 726	66 815
1958 . .	172 281	44 196	216 477	87 442	39 756	89 279	112 072	3 585	40 357	68 130
1959 . .	192 193	47 722	239 915	96 981	60 197	82 737	126 114	3 993	43 810	78 311
1960 . .	224 738	57 574	282 312	105 141	102 001	75 170	139 246	4 163	42 339	92 744
1961 . .	237 060	60 977	298 037	103 463	60 586	133 988	138 549	4 267	40 606	93 676
1962 . .	247 846	64 999	312 845	97 171	76 268	139 406	131 064	4 074	37 762	89 228
1963 . .	233 805	64 457	298 262	92 857	82 841	122 564	126 977	4 000	37 140	85 837
1964 . .	152 605	46 478	293 228	97 895	101 188	94 145	134 525	4 709	40 563	89 253
1965 . .	90 398	33 501	282 562	92 434	31 465	158 663	127 732	4 377	35 385	87 970
1966 . .	96 427	35 902	302 198	96 105	36 224	169 869	133 719	4 594	37 401	91 724
1967 . .	96 277	35 431	296 466	95 253	36 455	164 758	132 250	4 668	39 213	88 369
1968 . .	97 335	36 594	296 340	96 280	37 649	162 411	133 140	4 324	39 219	89 597
1969 . .	96 329	37 253	297 887	97 079	36 503	164 305	135 741	4 285	40 053	91 403
1970 . .	107 737	41 510	336 128	106 377	42 870	186 881	149 631	4 632	44 011	100 988
1971 . .	103 364	40 705	316 694	101 213	42 856	172 625	141 848	4 386	41 604	95 858
1972 . .	109 451	39 495	324 872	101 312	47 634	175 926	141 518	4 236	42 210	95 072
1973 . .	101 215	36 681	306 741	93 216	44 680	168 845	128 288	3 690	38 624	85 974
1974 . .	97 153	33 557	287 085	87 254	43 456	156 375	117 561	3 162	35 949	78 450
1975 . .	94 458	35 505	290 914	86 602	43 361	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824
1976 . .	108 991	39 863	333 569	93 659	55 195	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977 . .	119 599	44 494	361 466	99 049	65 044	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978 . .	125 416	45 335	386 478	97 212	75 539	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979 . .	129 133	44 981	400 984	93 468	80 646	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980 . .	138 555	48 096	412 958	98 311	88 340	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981 . .	139 831	47 000	413 998	93 810	93 021	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982 . .	142 330	48 321	409 471	94 096	96 555	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983 . .	108 669	41 975	446 326	97 886	52 758	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984 . .	105 990	41 260	481 333	93 749	53 501	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985 . .	94 374	38 381	492 124	81 405	51 350	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986 . .	98 066	40 851	521 255	86 393	52 524	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987 . .	91 727	40 798	541 715	81 764	50 761	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988 . .	93 828	43 651	563 793	86 497	50 982	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996

1) ab 1964 ohne Bagatellunfälle – 2) Siehe Erläuterungen S. 445.

7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1982 – 1988 nach Straßenarten

Art des Nachweises	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
auf Autobahnen							
Unfälle mit Personenschaden	3 967	4 105	4 018	3 583	4 351	4 446	5 084
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	9 305	6 983	7 371	6 968	7 490	7 975	8 531
Verunglückte Personen	6 092	6 525	6 007	5 503	6 439	6 862	7 836
davon							
Getötete	176	212	152	137	170	128	152
Schwerverletzte	1 644	1 795	1 539	1 397	1 587	1 662	1 850
Leichtverletzte	4 272	4 518	4 316	3 969	4 682	5 072	5 834
auf Bundesstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	19 281	19 876	19 096	16 789	17 864	17 337	18 507
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 266	13 740	13 283	11 548	12 278	11 718	12 453
außerhalb von Ortschaften	6 015	6 136	5 813	5 241	5 586	5 619	6 054
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	18 034	10 603	10 444	10 000	10 440	9 627	9 503
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 156	7 341	7 081	6 553	6 953	6 251	6 022
außerhalb von Ortschaften	4 878	3 262	3 363	3 447	3 487	3 376	3 481
Verunglückte Personen	26 329	27 037	25 732	22 402	23 978	23 320	25 447
davon							
Getötete	700	689	592	460	486	417	467
Schwerverletzte	8 046	8 250	7 505	6 247	6 487	6 167	6 562
Leichtverletzte	17 583	18 098	17 635	15 695	17 005	16 736	18 418
auf Landstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	24 642	25 625	24 533	21 191	22 943	21 813	23 350
davon							
innerhalb von Ortschaften	16 167	16 739	16 206	13 795	14 976	14 061	15 001
außerhalb von Ortschaften	8 475	8 886	8 327	7 396	7 967	7 752	8 349
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾ . .	20 341	11 706	12 152	11 623	12 353	11 601	11 733
davon							
innerhalb von Ortschaften	14 477	7 835	8 095	7 650	8 067	7 470	7 396
außerhalb von Ortschaften	5 864	3 871	4 057	3 973	4 286	4 131	4 337
Verunglückte Personen	33 210	34 615	32 642	27 941	30 461	29 041	31 180
davon							
Getötete	810	876	739	558	596	546	596
Schwerverletzte	10 763	11 324	10 065	8 346	8 996	8 228	8 769
Leichtverletzte	21 637	22 415	21 838	19 037	20 869	20 267	21 815

1) Siehe Erläuterungen S. 445.

Noch: 7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1982 – 1988 nach Straßenarten

Art des Nachweises	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
auf Kreisstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	9 406	10 158	9 566	8 342	8 892	8 385	8 998
davon							
innerhalb von Ortschaften	6 273	6 741	6 435	5 555	6 019	5 560	5 961
außerhalb von Ortschaften	3 133	3 417	3 131	2 787	2 873	2 825	3 037
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	7 401	4 414	4 394	4 420	4 472	4 289	4 370
davon							
innerhalb von Ortschaften	5 405	3 057	3 002	3 015	3 037	2 934	2 900
außerhalb von Ortschaften	1 996	1 357	1 392	1 405	1 435	1 355	1 470
Verunglückte Personen	12 570	13 504	12 542	10 735	11 468	10 927	11 686
davon							
Getötete	330	344	287	213	217	187	240
Schwerverletzte	4 363	4 634	4 060	3 489	3 459	3 354	3 395
Leichtverletzte	7 877	8 526	8 195	7 033	7 792	7 368	8 051
auf anderen Straßen							
Unfälle mit Personenschaden	36 800	38 122	36 536	31 500	32 343	29 783	30 558
davon							
innerhalb von Ortschaften	34 292	35 467	34 095	29 324	30 226	27 760	28 475
außerhalb von Ortschaften	2 508	2 655	2 441	2 176	2 117	2 023	2 083
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	41 474	19 052	19 140	18 339	17 769	17 269	16 845
davon							
innerhalb von Ortschaften	39 294	17 749	17 793	16 934	16 510	15 973	15 620
außerhalb von Ortschaften	2 180	1 303	1 347	1 405	1 259	1 296	1 225
Verunglückte Personen	44 452	45 997	43 626	37 137	38 070	35 211	36 121
davon							
Getötete	505	487	412	324	338	266	272
Schwerverletzte	13 001	13 201	12 301	9 863	9 992	8 935	8 971
Leichtverletzte	30 946	32 309	30 915	26 950	27 740	26 010	26 878
auf Straßen aller Art							
Unfälle mit Personenschaden	94 096	97 886	93 749	81 405	86 393	81 764	86 497
davon							
innerhalb von Ortschaften	69 998	72 687	70 019	60 222	63 499	59 099	61 890
außerhalb von Ortschaften	24 098	25 199	23 730	21 183	22 894	22 065	24 607
Unfälle mit schwerem Sachschaden ¹⁾	96 555	52 758	53 501	51 350	52 524	50 761	50 982
davon							
innerhalb von Ortschaften	72 332	35 982	35 971	34 152	34 567	32 628	31 938
außerhalb von Ortschaften	24 223	16 776	17 530	17 198	17 957	18 133	19 044
Verunglückte Personen	122 653	127 678	120 551	103 718	110 416	105 363	112 270
davon							
Getötete	2 521	2 608	2 182	1 692	1 807	1 544	1 727
Schwerverletzte	37 817	39 204	35 470	29 342	30 521	28 346	29 547
Leichtverletzte	82 315	85 866	82 899	72 684	78 088	75 473	80 996

1) Siehe Erläuterungen S. 445.

8. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1971 – 1988 nach ihrer Art

Jahr	Unfallursachen										
	beim Führer des Fahr- zeugs	beim Fahrzeug	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse			Witte- rungs- einflüsse	andere Ein- flüsse	insgesamt	
			zu- sammen	darunter spielende Kinder	zu- sammen	darunter Glätte durch					
						Regen	Schnee oder Eis				Verun- reinigung, Öl
1971 . .	111 255	2 250	20 130	508	4 737	1 295	2 446	287	1 180	725	140 277
1972 . .	110 763	1 975	20 315	545	4 412	1 620	1 948	272	1 324	578	139 367
1973 . .	99 322	1 638	17 768	507	5 011	1 122	3 128	284	1 093	560	125 392
1974 . .	93 012	1 491	17 169	399	3 672	1 266	1 647	272	772	579	116 695
1975 . .	98 934	1 706	18 461	341	4 933	2 000	2 029	300	962	1 694	126 690
1976 . .	107 904	1 848	18 402	316	7 108	2 689	3 434	331	958	1 086	137 306
1977 . .	116 953	1 823	18 416	264	9 865	5 842	2 978	330	1 126	896	149 079
1978 . .	114 012	1 729	17 077	233	9 970	5 714	3 340	357	1 083	957	144 828
1979 . .	108 524	1 703	15 588	229	10 734	4 209	5 504	406	1 031	941	138 521
1980 . .	113 883	1 780	16 179	273	9 576	4 741	3 913	446	812	1 119	143 349
1981 . .	108 560	1 733	13 864	203	12 854	6 572	5 324	488	828	1 071	138 910
1982 . .	111 178	1 892	13 279	189	9 662	5 346	3 374	525	830	1 100	137 941
1983 . .	116 897	2 058	13 010	180	10 468	5 808	3 651	564	820	1 232	144 485
1984 . .	112 152	1 847	12 683	149	9 908	6 083	2 898	535	666	1 161	138 417
1985 . .	98 785	1 613	11 032	127	10 063	3 955	5 268	401	812	963	123 268
1986 . .	105 178	1 647	11 141	113	9 482	5 221	3 465	378	701	1 150	129 299
1987 . .	101 016	1 624	10 596	118	10 223	5 625	3 920	278	806	1 015	125 280
1988 . .	107 508	1 575	10 690	104	9 865	7 161	2 053	302	622	1 138	131 398

9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 1988 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Vorläufig festgestellte Unfallursachen	Unfallursachen bei							
	motorisier- ten Zwei- rädern	Personen- kraft- wagen ¹⁾	Bussen	Güter- kraft- fahrz.	landw. Zugma- schinen	Fahrrädern	sonstigen Fahr- zeugen	Fahr- zeugen insgesamt
Ursachen bei Fahrzeugführern	7 805	80 236	652	5 285	282	12 011	1 237	107 508
davon in bezug auf								
Verkehrstüchtigkeit	638	4 990	5	162	3	968	22	6 788
darunter Alkoholeinfluß . . .	603	4 345	4	90	3	935	18	5 998
Straßenbenutzung	699	2 238	25	139	10	3 297	120	6 528
Geschwindigkeit,								
nicht angepaßte	2 050	17 583	93	1 039	5	283	110	21 163
Abstand	580	9 063	84	832	6	168	53	10 786
Überholen	706	2 822	33	281	15	306	137	4 300
Vorbeifahren	34	376	7	39	3	41	6	506
Nebeneinanderfahren	54	770	4	123	—	94	31	1 076
Vorfahrt, Vorrang	689	13 500	84	682	69	1 834	145	17 003
Abbiegen, Wenden,								
Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	687	14 020	89	813	126	2 130	148	18 013
Verhalten								
gegenüber Fußgängern . .	236	6 106	103	291	1	413	113	7 263
ruhenden Verkehr,								
Verkehrssicherung	7	1 137	5	103	1	6	26	1 285
Beleuchtungsvorschriften . .	30	78	—	18	3	163	15	307
Ladung, Besetzung	38	89	—	141	7	69	45	389
andere Ursachen	1 357	7 464	120	622	33	2 239	266	12 101
Ursachen bei Fahrzeugen	228	736	3	160	22	399	27	1 575
davon								
Mangel an der Beleuchtung	42	45	—	6	10	176	1	280
Mängel an der Bereifung . .	66	384	—	32	1	9	4	496
Mängel an den Bremsen . . .	64	134	2	76	1	153	4	434
sonstige Mängel	56	173	1	46	10	61	18	365

1) einschl. Kombinationskraftwagen

10. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 1983 – 1988 nach Art und Beteiligten

Unfälle Beteiligte Verkehrsteilnehmer	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	97 886	93 749	81 405	86 393	81 764	86 497
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug	61 084	59 106	51 720	55 245	52 569	56 365
Zusammenstoß zwischen						
Fahrzeug und Fußgänger	15 125	14 727	12 761	13 393	12 526	12 742
Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn	405	345	312	378	308	282
Abkommen von der Fahrbahn	14 468	12 830	10 445	10 846	10 445	10 909
Unfall anderer Art	6 804	6 741	6 167	6 531	5 916	6 199
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	192 591	185 718	162 065	173 105	164 550	174 724
Führer von Kraftfahrzeugen	155 133	149 271	129 117	137 869	132 376	140 838
davon von						
Kraftträdern einschl. Leichtkraftträdern						
Mopeds, Mokicks und Mofas	26 157	24 428	19 293	17 113	13 486	12 500
Personenkraftwagen (einschl. Kombi-Kraftwagen).	119 094	115 471	100 889	111 615	109 713	118 896
Kraftomnibussen und Obussen	1 466	1 372	1 293	1 319	1 366	1 349
Lastkraftwagen	6 546	6 216	5 814	5 965	5 930	6 182
Zugmaschinen und Sattelschleppern	1 327	1 251	1 284	1 282	1 287	1 342
sonstigen Kraftfahrzeugen	543	533	544	575	594	569
Führer von Straßenbahnen	505	451	385	431	408	377
Führer von Eisenbahnen	74	70	56	78	61	51
Führer von bespannten Fuhrwerken	24	26	18	28	29	43
Führer von Fahrrädern	18 583	18 204	16 990	18 495	16 659	18 105
Führer von Tieren	156	154	122	134	115	110
Fußgänger	16 864	16 307	14 255	14 925	13 853	14 149
sonstige Verkehrsteilnehmer	1 252	1 235	1 121	1 145	1 049	1 051
Beteiligte, bei denen Verkehrsflucht vorlag.	8 214	8 239	7 418	7 685	7 518	7 812

11. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 1988 nach Altersgruppen

Altersgruppe	Getötete Personen				Verletzte Personen								insgesamt
	insgesamt	darunter			zusammen	schwerverletzt			zusammen	leichtverletzt			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		darunter		darunter					
		Kraft- rä- dern ¹⁾	Kraft- wa- gen			Fahrer und Mit- fahrer von	Fuß- gänger	Fahrer und Mit- fahrer von		Kraft- rä- dern ¹⁾	Kraft- wa- gen	Fuß- gänger	
Alter von ... bis ... unter Jahren													
unter 6	30	3	8	19	987	92	230	664	2 228	216	1 252	754	3 245
6–15	71	18	18	34	2 965	1 235	333	1 391	6 778	3 235	1 688	1 838	9 814
15–25	494	118	349	26	10 676	3 537	6 503	614	28 308	8 621	18 512	1 111	39 478
25–35	257	69	159	28	4 678	1 243	3 033	389	15 700	2 991	11 858	768	20 636
35–45	124	20	78	26	2 329	493	1 501	320	8 955	1 393	6 876	639	11 408
45–55	176	23	95	57	2 815	784	1 526	490	9 323	1 769	6 783	721	12 314
55–65	176	38	76	60	2 043	679	926	427	5 148	1 173	3 401	550	7 367
65 und mehr	399	80	93	225	3 050	708	916	1 414	4 481	919	2 454	1 065	7 930
ohne Angabe	—	—	—	—	4	—	2	2	75	33	9	30	75
Insgesamt	1 727	369	876	475	29 547	8 771	14 970	5 711	80 996	20 350	52 833	7 476	112 271
dagegen													
1987	1 544	377	710	450	28 346	8 768	13 886	5 591	75 473	19 945	47 799	7 342	105 365

1) einschl. Leichtkraftträdern, Mopeds, Mokicks, Mofas und Fahrrädern

**12. Straßenverkehrsunfälle 1988 nach Ortslage, Art und Folgen
sowie Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	insgesamt	davon		insgesamt	davon		
				mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden		Getötete	Schwer-	Leicht-
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	5 861	405	6 266	3 450	2 816	4 223	26	765	3 432
Duisburg	3 128	638	3 766	2 339	1 427	2 839	33	622	2 184
Essen	3 788	527	4 315	2 689	1 626	3 373	37	716	2 620
Krefeld	1 574	176	1 750	1 366	384	1 639	10	399	1 230
Mönchengladbach	1 722	291	2 013	1 377	636	1 712	14	368	1 330
Mülheim a. d. Ruhr	1 026	190	1 216	677	539	825	6	163	656
Oberhausen	1 316	282	1 598	991	607	1 219	12	322	885
Remscheid	755	189	944	597	347	744	4	138	602
Solingen	1 098	81	1 179	652	527	816	5	160	651
Wuppertal	2 141	477	2 618	1 685	933	2 124	14	423	1 687
Kreise									
Kleve	1 091	1 325	2 416	1 682	734	2 297	64	719	1 514
Mettmann	1 990	1 233	3 223	2 114	1 109	2 755	32	625	2 098
Neuss	2 228	1 320	3 548	2 199	1 349	2 844	34	688	2 122
Viersen	1 065	776	1 841	1 280	561	1 685	33	533	1 119
Wesel	2 267	1 820	4 087	2 637	1 450	3 478	75	905	2 498
Reg.-Bez. Düsseldorf	31 050	9 730	40 780	25 735	15 045	32 573	399	7 546	24 628
Kreisfreie Städte									
Aachen	1 487	446	1 933	1 264	669	1 607	11	410	1 186
Bonn	2 285	375	2 660	1 650	1 010	2 031	19	440	1 572
Köln	6 107	1 900	8 007	5 191	2 816	6 475	64	1 394	5 017
Leverkusen	891	317	1 208	773	435	1 002	8	197	797
Kreise									
Aachen	1 445	635	2 080	1 389	691	1 774	25	421	1 328
Düren	1 240	1 060	2 300	1 498	802	2 109	32	568	1 509
Erfkreis	2 300	1 386	3 686	2 155	1 531	2 851	36	723	2 092
Euskirchen	805	836	1 641	1 023	618	1 452	36	499	917
Heinsberg	1 154	703	1 857	1 206	651	1 649	25	547	1 077
Oberbergischer Kreis	1 097	982	2 079	1 310	769	1 749	32	517	1 200
Rhein.-Berg. Kreis	1 412	778	2 190	1 411	779	1 872	22	469	1 381
Rhein-Sieg-Kreis	2 009	1 815	3 824	2 410	1 414	3 256	75	863	2 318
Reg.-Bez. Köln	22 232	11 233	33 465	21 280	12 185	27 827	385	7 048	20 394
Kreisfreie Städte									
Bottrop	661	306	967	487	480	598	13	130	455
Gelsenkirchen	1 666	349	2 015	1 249	766	1 536	21	295	1 220
Münster	1 973	619	2 592	1 682	910	2 072	13	490	1 569

1) ohne Bagatellunfälle

Noch: 12. Straßenverkehrsunfälle 1988 nach Ortslage, Art und Folgen
sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon		insgesamt	davon		
	von Ortschaften			mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreise									
Borken	1 193	912	2 105	1 457	648	1 945	56	602	1 287
Coesfeld	595	996	1 591	944	647	1 328	39	476	813
Recklinghausen . . .	3 700	1 422	5 122	3 138	1 984	4 021	59	1 036	2 926
Steinfurt	1 650	1 622	3 272	2 100	1 172	2 840	59	1 046	1 735
Warendorf	1 018	966	1 984	1 304	680	1 754	52	681	1 021
Reg.-Bez. Münster . .	12 456	7 192	19 648	12 361	7 287	16 094	312	4 756	11 026
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2 036	573	2 609	1 674	935	2 176	33	508	1 635
Kreise									
Gütersloh	1 162	1 156	2 318	1 567	751	2 010	51	711	1 248
Herford	995	698	1 693	1 093	600	1 378	24	478	876
Höxter	439	578	1 017	645	372	949	31	354	564
Lippe	1 370	983	2 353	1 474	879	1 976	45	581	1 350
Minden-Lübbecke . .	1 426	893	2 319	1 377	942	1 879	51	619	1 209
Paderborn	1 348	1 119	2 467	1 321	1 146	1 793	45	684	1 064
Reg.-Bez. Detmold . .	8 776	6 000	14 776	9 151	5 625	12 161	280	3 935	7 946
Kreisfreie Städte									
Bochum	2 419	604	3 023	2 072	951	2 660	34	499	2 127
Dortmund	4 211	1 037	5 248	3 317	1 931	4 171	44	786	3 341
Hagen	1 160	452	1 612	962	650	1 271	18	334	919
Hamm	1 202	415	1 617	929	688	1 220	20	369	831
Herne	886	136	1 022	697	325	871	9	214	648
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 352	869	2 221	1 460	761	1 915	22	508	1 385
Hochsauerlandkreis	1 227	779	2 006	1 279	727	1 741	33	660	1 048
Märkischer Kreis . .	2 058	1 222	3 280	1 822	1 458	2 432	40	676	1 716
Olpe	360	443	803	476	327	664	26	251	387
Siegen-Wittgenstein	1 342	727	2 069	1 281	788	1 732	22	491	1 219
Soest	1 262	1 243	2 505	1 531	974	2 076	47	768	1 261
Unna	1 835	1 569	3 404	2 144	1 260	2 862	36	706	2 120
Reg.-Bez. Arnsberg . .	19 314	9 496	28 810	17 970	10 840	23 615	351	6 262	17 002
Nordrhein-Westfalen	93 828	43 651	137 479	86 497	50 982	112 270	1 727	29 547	80 996
davon									
kreisfreie Städte . .	49 393	10 785	60 178	37 770	22 408	47 204	468	10 142	36 594
Kreise	44 435	32 866	77 301	48 727	28 574	65 066	1 259	19 405	44 402

Anmerkung S. 455

13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
km (einschl. Ortsdurchfahrten)					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	217,6	25,3	65,7	97,7	28,9
Duisburg	237,9	49,7	48,0	100,9	39,3
Essen	293,0	26,3	39,9	157,8	69,1
Krefeld	141,0	11,2	50,4	44,8	34,6
Mönchengladbach	238,3	30,9	43,5	73,2	90,8
Mülheim a. d. Ruhr.	134,5	22,4	17,3	49,6	45,2
Oberhausen	138,8	26,4	16,9	54,3	41,2
Remscheid.	95,8	7,8	27,4	49,2	11,4
Solingen	94,7	—	19,6	52,1	23,1
Wuppertal	222,7	28,2	33,8	111,6	49,1
Kreise					
Kleve	954,1	73,1	247,7	350,8	282,5
Mettmann	456,0	66,0	75,2	209,7	105,1
Neuss	605,7	85,9	94,3	250,4	175,2
Viersen	519,0	42,3	102,9	222,0	151,8
Wesel	763,7	76,4	172,2	341,0	174,1
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 112,7	571,9	1 054,6	2 164,8	1 321,5
Kreisfreie Städte					
Aachen	179,9	28,8	48,2	64,2	38,8
Bonn	123,0	31,3	30,8	37,8	23,1
Köln	493,0	99,7	131,4	151,8	110,2
Leverkusen	101,8	20,2	22,7	47,1	11,8
Kreise					
Aachen	455,2	18,3	99,1	238,7	99,0
Düren	777,7	47,1	140,8	362,9	226,9
Erfk. Kreis	692,6	94,3	112,6	294,8	191,0
Euskirchen	1 032,7	43,5	268,9	368,1	352,3
Heinsberg	535,8	17,3	82,7	272,6	163,1
Oberbergischer Kreis	882,4	35,6	149,4	467,8	229,5
Rhein.-Berg. Kreis	499,1	40,3	64,8	250,3	143,7
Rhein-Sieg-Kreis	1 030,6	80,5	163,2	505,0	281,9
Reg.-Bez. Köln	6 803,8	556,9	1 314,6	3 061,0	1 871,4
Kreisfreie Städte					
Bottrop	108,3	14,6	15,9	53,9	23,9
Gelsenkirchen	138,1	22,9	19,3	66,6	29,3
Münster	316,3	29,5	52,8	90,1	143,9

Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Noch: 13. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1989 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
		Bundesauto- bahnen	Bundes- straßen	Land- straßen	Kreis- straßen
km (einschl. Ortsdurchfahrten)					
Kreise					
Borken	1 046,2	39,8	182,1	361,6	462,7
Coesfeld	894,3	44,5	161,6	263,6	424,6
Recklinghausen	699,2	81,0	113,1	276,1	228,9
Steinfurt	1 398,8	75,1	239,0	529,0	555,7
Warendorf	912,7	20,8	168,9	357,0	366,0
Reg.-Bez. Münster	5 513,8	328,1	952,7	1 997,9	2 235,0
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	289,0	18,4	45,9	125,2	99,4
Kreise					
Gütersloh	783,5	25,6	126,1	317,0	314,8
Herford	512,6	34,3	44,9	242,3	191,1
Höxter	997,7	9,0	172,1	363,2	453,4
Lippe	1 179,7	6,3	180,8	506,9	485,7
Minden-Lübbecke	1 021,9	24,3	147,9	386,0	463,7
Paderborn	908,5	50,7	111,7	430,3	315,8
Reg.-Bez. Detmold	5 692,9	168,7	829,3	2 370,9	2 324,0
Kreisfreie Städte					
Bochum	219,4	27,4	29,9	57,2	104,8
Dortmund	339,9	35,9	75,2	151,7	77,1
Hagen	165,1	29,7	42,8	59,9	32,8
Hamm	253,0	21,5	37,4	20,7	103,4
Herne	89,9	14,8	12,8	28,1	34,2
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	375,3	34,9	85,5	202,8	52,2
Hochsauerlandkreis	1 259,5	21,7	268,3	556,2	413,3
Märkischer Kreis	771,8	38,6	202,4	351,5	179,3
Olpe	537,6	28,8	107,7	220,5	180,6
Siegen-Wittgenstein	869,8	25,2	160,4	399,5	284,7
Soest	1 211,4	65,3	199,8	441,9	504,4
Unna	625,8	75,4	103,6	217,1	229,7
Reg.-Bez. Arnsberg	6 718,3	419,2	1 325,8	2 776,9	2 196,4
Nordrhein-Westfalen	29 841,5	2 044,8	5 477,0	12 371,5	9 948,3
davon					
kreisfreie Städte	4 630,9	622,9	927,4	1 815,2	1 265,4
Kreise	25 210,6	1 421,9	4 549,6	10 556,3	8 682,9

14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 1989 nach Baulastträgern

Länge in km

Straßenklasse	Vom Hauptträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Ortsdurch- fahrten in Gemeinde- baulast ³⁾	In der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge (Betriebsstrecke)		
	freie Strecken	Ortsdurch- fahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am	
							1. 1. 1988	1. 1. 1987
Bundesautobahn	2 045	—	2 045	—	—	2 045	2 016	1 979
Bundesstraße	3 890	853	4 743	728	6	5 477	5 488	5 542
Landstraße	9 129	1 747	10 876	1 482	13	12 372	12 387	12 386
Kreisstraße	7 599	2 035	9 634	306	8	9 948	9 945	9 927
insgesamt	22 663	4 635	27 298	2 516	27	29 842	29 836	29 834

1) für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landstraßen: Land; für Kreisstraßen: Kreis – 2) nicht in Gemeindebaulast; bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden bis 50 000 Einwohner – 3) bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Land- und Kreisstraßen: Gemeinden über 50 000 Einwohner
 — — — Quelle: Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen Lippe

15. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen sowie Löschungen von Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem Kennzeichen 1974 – 1988

Jahr	Kraftfahrzeuge							Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	davon						
		Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkrafträdern	Personenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen		übrige Kraftfahrzeuge^{1)}

Neuzulassungen

1974 . . .	495 850	16 063	411 343	32 763	1 627	22 748	9 443	1 863	22 366
1975 . . .	630 773	20 177	532 627	38 558	1 423	24 070	11 925	1 993	23 162
1976 . . .	694 555	25 276	581 445	41 367	1 563	30 217	12 536	2 151	24 272
1977 . . .	751 529	23 048	640 142	43 676	1 192	29 190	11 957	2 324	26 976
1978 . . .	764 198	26 126	639 807	51 061	1 462	32 123	10 971	2 648	28 967
1979 . . .	756 104	29 740	618 115	57 239	1 598	35 144	11 076	3 192	30 990
1980 . . .	708 754	36 317	563 869	57 700	1 457	36 406	9 338	3 667	32 318
1981 . . .	701 324	61 043	534 691	62 658	1 213	29 667	8 267	3 785	29 079
1982 . . .	646 659	62 403	491 531	56 263	1 070	24 209	8 015	3 168	27 799
1983 . . .	721 686	54 302	559 104	65 609	1 174	29 499	8 667	3 331	29 663
1984 . . .	681 072	40 361	539 303	64 132	895	26 329	7 087	2 965	28 379
1985 . . .	661 561	26 142	528 468	69 179	978	26 264	7 100	3 430	27 160
1986 . . .	760 917	20 586	616 059	84 743	928	28 067	6 893	3 641	27 528
1987 . . .	798 793	21 121	640 420	95 184	1 214	29 495	7 202	4 157	29 361
1988 . . .	768 914	20 421	608 511	96 270	1 051	31 214	6 984	4 463	30 046

Löschungen²⁾

1974 . . .	406 080	6 396	337 303	25 689	767	25 460	8 783	1 683	13 956
1975 . . .	389 980	6 873	316 853	24 836	794	29 784	9 169	1 671	14 412
1976 . . .	381 966	6 817	311 098	24 948	899	27 040	9 573	1 591	14 811
1977 . . .	413 463	7 406	343 039	26 744	894	24 561	9 407	1 412	14 035
1978 . . .	437 867	9 668	362 919	28 437	850	23 738	10 744	1 511	14 523
1979 . . .	481 297	20 570	393 910	30 720	821	23 944	9 742	1 590	14 944
1980 . . .	568 721	21 388	472 076	35 872	1 052	26 892	9 331	2 110	16 833
1981 . . .	570 501	20 644	473 189	36 264	994	28 079	9 084	2 247	16 732
1982 . . .	576 838	25 094	472 843	36 850	1 082	30 033	8 300	2 636	17 973
1983 . . .	571 911	28 520	464 852	37 076	1 113	29 523	7 956	2 871	17 285
1984 . . .	562 907	32 640	454 844	34 952	1 224	28 151	8 058	3 038	17 561
1985 . . .	538 003	38 338	430 760	33 295	1 025	25 087	6 400	3 108	16 706
1986 . . .	554 081	44 435	438 097	34 520	1 077	25 873	6 599	3 480	16 552
1987 . . .	565 901	43 723	450 033	35 757	945	25 419	6 280	3 744	15 933
1988 . . .	632 597	41 391	508 462	41 392	1 064	28 030	7 715	4 543	17 452

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; einschl. zulassungsfreier Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen – 1) u. a. Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen – 2) bis 1978 ohne zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen (u. a. Leichtkrafträder und selbstfahrende Arbeitsmaschinen) – — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Kräftefahrzeuge einschl. Kraftroller und Leichtkraftfahrzeugen	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	34 809	728	27 183
2	Duisburg	19 116	466	15 485
3	Essen	27 177	626	21 761
4	Krefeld	10 609	285	8 498
5	Mönchengladbach	12 734	298	10 313
6	Mülheim a. d. Ruhr	7 938	229	6 211
7	Oberhausen	8 703	262	7 065
8	Remscheid	5 921	182	4 638
9	Solingen	7 022	209	5 507
10	Wuppertal	17 159	531	13 409
	Kreise			
11	Kleve	12 397	312	9 755
12	Mettmann	24 287	640	18 834
13	Neuss	20 222	446	16 275
14	Viersen	11 869	351	9 257
15	Wesel	19 576	632	15 604
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	239 539	6 197	189 795
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	11 572	328	9 264
18	Bonn	14 536	317	11 754
19	Köln	50 819	1 043	40 571
20	Leverkusen	8 429	228	6 642
	Kreise			
21	Aachen	12 487	377	10 113
22	Düren	10 733	290	8 696
23	Erfkreis	20 802	619	16 838
24	Euskirchen	7 489	277	5 802
25	Heinsberg	9 773	294	7 954
26	Oberbergischer Kreis	12 051	340	9 500
27	Rhein.-Berg. Kreis	13 906	416	11 068
28	Rhein-Sieg-Kreis	21 668	592	17 446
29	Reg.-Bez. Köln	194 285	5 121	155 648
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	4 152	115	3 436
31	Gelsenkirchen	10 050	261	8 278
32	Münster	10 999	247	8 331

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraft

mit amtlichem Kennzeichen 1988 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
5 160	46	1 467	104	121	657	1
2 105	36	756	173	95	631	2
3 389	12	1 159	79	151	816	3
1 206	15	473	62	70	302	4
1 420	16	569	56	62	419	5
1 044	8	348	56	42	254	6
984	11	306	25	50	272	7
772	11	261	24	33	236	8
961	2	284	16	43	279	9
2 302	47	713	48	109	537	10
1 515	7	475	273	60	653	11
3 380	9	1 153	119	152	758	12
2 538	16	686	178	83	686	13
1 390	13	583	205	70	528	14
2 334	4	656	224	122	845	15
30 500	253	9 889	1 642	1 263	7 873	16
1 272	35	541	46	86	319	17
1 782	21	523	30	109	287	18
6 181	112	2 462	165	285	1 133	19
1 228	19	244	18	50	229	20
1 254	11	591	88	53	591	21
1 064	18	436	143	86	507	22
2 210	22	790	206	117	780	23
880	8	337	139	46	448	24
971	16	350	126	62	489	25
1 583	27	450	90	61	549	26
1 835	8	414	63	102	488	27
2 554	25	741	199	111	826	28
22 814	322	7 879	1 313	1 168	6 646	29
436	4	114	27	20	139	30
1 060	5	337	60	49	419	31
1 559	19	606	152	85	516	32

wagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von Kraftfahrzeugen*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkrafträdern	Personen- kraftwagen
	Kreise			
33	Borken	12 471	318	9 415
34	Coesfeld	7 483	206	5 611
35	Recklinghausen	25 595	759	20 799
36	Steinfurt	14 689	446	10 949
37	Warendorf	9 870	289	7 600
38	Reg.-Bez. Münster	95 309	2 641	74 419
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	14 836	338	11 532
	Kreise			
40	Gütersloh	13 240	353	9 936
41	Herford	11 652	395	9 096
42	Höxter	6 032	134	4 817
43	Lippe	14 338	416	11 259
44	Minden-Lübbecke	13 143	297	10 424
45	Paderborn	10 184	296	7 654
46	Reg.-Bez. Detmold	83 425	2 229	64 718
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	16 019	392	13 056
48	Dortmund	23 696	624	18 830
49	Hagen	8 471	185	6 797
50	Hamm	6 990	172	5 683
51	Herne	5 759	156	4 727
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	14 728	489	11 615
53	Hochsauerlandkreis	11 813	224	9 180
54	Märkischer Kreis	20 240	605	15 770
55	Olpe	6 075	143	4 758
56	Siegen-Wittgenstein	15 381	447	11 908
57	Soest	11 207	388	8 717
58	Unna	15 997	408	12 890
59	Reg.-Bez. Arnsberg	156 376	4 233	123 931
60	Nordrhein-Westfalen	768 914	20 421	608 511
	davon			
61	kreisfreie Städte	337 516	8 222	268 971
61	Kreise	431 398	12 199	339 540

Anmerkungen S. 460

mit amtlichem Kennzeichen 1988 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraftfahrzeug- anhänger	Lfd. Nr.
davon						
Kombinations- kraftwagen	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahrzeuge ¹⁾		
1 688	19	650	314	67	896	33
1 196	4	262	156	48	503	34
2 971	28	713	165	160	1 034	35
1 895	18	1 000	300	81	989	36
1 323	4	369	218	67	596	37
12 128	101	4 051	1 392	577	5 092	38
1 977	23	770	90	106	519	39
1 723	15	755	346	112	786	40
1 477	17	450	164	53	629	41
667	7	209	168	30	331	42
1 862	13	496	199	93	832	43
1 614	18	541	172	77	724	44
1 572	1	370	223	68	620	45
10 892	94	3 591	1 362	539	4 441	46
1 882	34	506	64	85	455	47
2 792	46	1 072	140	192	819	48
1 002	19	375	54	39	287	49
783	9	246	66	31	307	50
605	14	205	18	34	214	51
1 976	12	477	77	82	557	52
1 589	23	474	240	83	656	53
2 897	29	738	107	94	667	54
772	12	280	88	22	296	55
2 196	47	582	125	76	888	56
1 467	15	373	177	70	601	57
1 975	21	476	119	108	676	58
19 936	281	5 804	1 275	916	6 423	59
96 270	1 051	31 214	6 984	4 463	30 475	60
41 902	564	14 337	1 573	1 947	10 046	61
54 368	487	16 877	5 411	2 516	20 429	62

17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahr

Lfd. Nr.	Jahr	Kraft- fahrzeuge insgesamt	Zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen							
			zusammen	davon						
				Kraft- räder einschl. Kraftrollern	Personen- kraft- wagen	Kombi- nations- kraftwagen	Last- kraft- wagen	Kraftom- nibusse einschl. Obussen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ²⁾
1	1979. . .	7 418 717	6 840 029	117 791	5 736 862	415 617	311 050	16 537	205 166	37 206
2	1980. . .	7 649 404	7 054 445	141 554	5 888 150	438 341	321 342	17 079	206 188	41 791
3	1981. . .	7 762 628	7 247 735	171 532	6 013 912	462 178	330 327	17 217	206 134	46 435
4	1982. . .	7 866 890	7 357 563	196 431	6 073 398	486 927	326 161	17 249	205 949	51 548
5	1983. . .	7 962 577	7 473 811	215 159	6 144 017	511 792	322 630	17 078	206 572	56 563
6	1984. . .	8 092 469	7 631 960	226 509	6 253 579	544 840	321 942	16 898	208 083	62 109
7	1985. . .	8 212 344	7 778 469	234 242	6 354 742	577 327	321 917	16 709	207 112	66 420
8	1986. . .	8 422 426	8 049 180	242 599	6 559 288	625 956	325 056	16 520	208 819	70 942
9	1987. . .	8 642 391	8 321 395	250 294	6 760 826	680 493	327 226	16 760	210 300	75 496
10	1988. . .	8 939 103	8 592 010	257 799	6 954 300	738 845	332 332	16 895	211 608	80 231

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) Fahrzeuge, für die kein Fahrzeugbrief ausgestellt..

18. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt	davon	
			Kraft- räder einschl. Kraftrollern und Leichtkraft- rädern	Personen- kraft- wagen
1	Kreisfreie Städte			
2	Düsseldorf	290 756	10 375	234 171
3	Duisburg	232 487	8 169	194 041
4	Essen	290 494	10 433	238 534
5	Krefeld	112 813	3 564	93 028
6	Mönchengladbach	121 931	3 549	101 164
7	Mülheim a. d. Ruhr	94 884	3 413	77 750
8	Oberhausen	98 932	3 297	83 597
9	Remscheid	59 793	2 073	48 072
10	Solingen	80 701	3 006	64 692
11	Wuppertal	177 628	7 331	142 564
12	Kreise			
13	Kleve	139 340	3 941	109 541
14	Mettmann	260 012	10 434	209 809
15	Neuss	223 653	8 052	182 500
16	Viersen	141 723	4 549	113 822
17	Wesel	231 161	8 316	187 374
18	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 556 308	90 502	2 080 659
19	davon			
20	kreisfreie Städte	1 560 419	55 210	1 277 613
21	Kreise	995 889	35 292	803 046
22	Kreisfreie Städte			
23	Aachen	108 233	4 479	87 736
24	Bonn	141 550	5 026	115 999
25	Köln	443 451	15 057	358 661
26	Leverkusen	83 650	3 242	68 395
27	Kreise			
28	Aachen	142 999	5 051	118 466
29	Düren	130 119	4 954	104 324
30	Erftkreis	220 412	8 182	180 235
31	Euskirchen	96 264	3 780	73 386
32	Heinsberg	114 606	3 978	93 386
33	Oberbergischer Kreis	144 480	6 151	113 896
34	Rhein.-Berg. Kreis	151 101	6 240	121 453
35	Rhein-Sieg-Kreis	267 982	11 133	213 622
36	Reg.-Bez. Köln	2 044 847	77 273	1 649 559
37	davon			
38	kreisfreie Städte	776 884	27 804	630 791
39	Kreise	1 267 963	49 469	1 018 768

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen,

zeuganhängern*) am 1. Juli 1979 – 1988

Zulassungsfreie, anmeldepflichtige Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ¹⁾			Zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen					Kraftfahrzeuganhänger	Lfd. Nr.
zusammen	davon		zusammen	davon					
	Leichtkraft-räder	selbst-fahrende Arbeits-maschinen		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken-fahrstühle		
39 602	37 492	2 110	539 086	398 986	66 202	72 862	1 036	310 278	1
36 804	34 446	2 358	558 155	402 530	63 499	91 094	1 032	332 504	2
43 058	40 589	2 469	471 835	316 671	74 626	79 620	918	350 229	3
65 866	63 426	2 440	443 461	320 645	52 826	69 013	977	367 342	4
84 771	82 400	2 371	403 995	301 033	43 520	58 430	1 012	383 475	5
95 894	93 560	2 334	364 615	276 372	36 289	50 944	1 010	400 669	6
94 497	92 193	2 304	339 378	259 598	31 056	47 666	1 058	416 838	7
81 534	79 243	2 291	291 712	219 922	26 003	44 617	1 170	434 085	8
67 043	64 786	2 257	253 953	189 054	24 007	39 695	1 197	451 126	9
53 811	51 595	2 216	239 472	179 488	20 797	37 869	1 318	471 362	10

wird – 2) u. a. Wohnkraftwagen, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Kennzeichen am 1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
29 037	582	12 611	1 348	2 632	9 200	512	
17 372	353	8 800	1 736	2 016	10 134	443	2
25 348	439	11 543	1 342	2 855	11 144	469	3
9 218	202	4 759	905	1 137	5 260	482	4
9 404	255	5 418	1 105	1 036	6 095	485	5
8 171	114	3 980	688	788	3 840	541	6
7 111	221	3 479	473	754	3 930	449	7
5 638	146	2 822	522	520	2 772	497	8
8 436	200	3 273	364	730	3 858	505	9
17 469	410	7 371	861	1 622	6 963	482	10
10 777	214	5 352	8 220	1 295	11 397	531	11
23 704	206	11 002	2 381	2 476	11 223	537	12
18 676	377	9 305	4 056	1 687	10 414	550	13
11 250	245	6 215	4 249	1 393	9 341	540	14
18 204	470	7 632	6 883	2 282	14 336	539	15
219 815	4 434	102 562	35 133	23 203	119 908	503	16
137 204	2 922	64 056	9 344	14 070	63 197	481	17
82 611	1 512	38 506	25 789	9 133	56 711	540	18
9 150	352	4 312	818	1 386	4 307	467	19
12 881	294	4 899	675	1 776	5 030	506	20
41 108	1 028	20 990	2 179	4 428	16 989	475	21
7 620	253	2 755	590	805	3 826	537	22
10 094	279	5 137	2 701	1 271	8 543	499	23
9 157	274	5 104	4 679	1 427	8 189	554	24
17 517	372	8 235	3 743	2 128	11 159	548	25
7 603	235	3 589	6 616	1 055	7 124	589	26
7 213	271	4 083	4 747	928	8 357	536	27
12 450	282	5 055	5 366	1 280	8 924	583	28
14 683	197	4 853	2 100	1 575	7 318	600	29
23 960	385	8 793	7 566	2 523	14 005	557	30
173 436	4 222	77 805	41 970	20 582	103 771	527	31
70 759	1 927	32 956	4 252	8 395	30 152	485	32
102 677	2 295	44 849	37 718	12 187	73 619	556	33

Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 18. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft		
		insgesamt		
			Krafträder einschl. Kraftrollern und Leichtkraftträdern	Personen- kraftwagen
	Kreisfreie Städte			
34	Bottrop	55 888	2 482	46 468
35	Gelsenkirchen	121 883	3 874	102 640
36	Münster	124 321	4 272	97 742
	Kreise			
37	Borken	157 800	4 038	121 397
38	Coesfeld	96 038	2 860	72 799
39	Recklinghausen	308 672	11 276	255 750
40	Steinfurt	217 502	7 484	169 331
41	Warendorf	134 084	4 368	103 312
42	Reg.-Bez. Münster	1 216 188	40 654	969 439
	davon			
43	kreisfreie Städte	302 092	10 628	246 850
44	Kreise	914 096	30 026	722 589
	Kreisfreie Stadt			
45	Bielefeld	156 822	5 187	125 973
	Kreise			
46	Gütersloh	175 036	5 741	134 333
47	Herford	135 100	4 548	107 585
48	Höxter	76 899	2 549	57 483
49	Lippe	179 629	6 243	142 293
50	Minden-Lübbecke	169 920	5 142	131 256
51	Paderborn	126 243	4 245	96 896
52	Reg.-Bez. Detmold	1 019 649	33 655	795 819
	davon			
53	kreisfreie Stadt	156 822	5 187	125 973
54	Kreise	862 827	28 468	669 846
	Kreisfreie Städte			
55	Bochum	176 527	6 495	146 712
56	Dortmund	265 634	9 115	219 208
57	Hagen	101 963	3 750	82 967
58	Hamm	83 845	2 679	69 517
59	Herne	73 316	2 491	61 902
	Kreise			
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	189 092	8 521	152 474
61	Hochsauerlandkreis	135 820	4 249	104 530
62	Märkischer Kreis	218 942	8 247	174 578
63	Olpe	70 499	2 525	55 430
64	Siegen-Wittgenstein	159 326	7 074	123 784
65	Soest	141 424	4 981	110 155
66	Unna	192 441	7 183	157 567
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 808 829	67 310	1 458 824
	davon			
68	kreisfreie Städte	701 285	24 530	580 306
69	Kreise	1 107 544	42 780	878 518
	Nordrhein-Westfalen	8 645 821	309 394	6 954 300
	davon			
71	kreisfreie Städte	3 497 502	123 359	2 861 533
72	Kreise	5 148 319	186 035	4 092 767

Anmerkungen S. 464

Kennzeichen am 1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge					Kraft- fahrzeug- anhänger	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner	Lfd. Nr.
davon							
Kombi- nations- kraftwagen	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge ¹⁾			
3 968	58	1 919	545	448	2 392	485	34
8 772	151	4 871	659	916	4 904	425	35
13 146	343	5 286	1 940	1 592	7 325	504	36
12 671	406	7 040	10 902	1 346	14 338	509	37
8 591	191	3 399	7 328	870	8 365	541	38
24 055	653	9 644	4 367	2 927	15 836	487	39
18 014	472	7 613	12 854	1 734	15 890	573	40
11 540	204	4 759	8 688	1 213	10 523	539	41
100 757	2 478	44 531	47 283	11 046	79 573	507	42
25 886	552	12 076	3 144	2 956	14 621	466	43
74 871	1 926	32 455	44 139	8 090	64 952	523	44
15 487	224	6 803	1 562	1 586	8 043	508	45
15 734	396	8 508	8 592	1 732	13 376	604	46
11 696	341	5 376	4 276	1 278	9 091	593	47
5 688	222	3 007	7 314	636	5 628	548	48
16 158	343	6 484	6 305	1 803	12 817	560	49
12 873	244	6 586	12 285	1 534	12 561	599	50
11 160	235	4 554	8 101	1 052	9 933	540	51
88 796	2 005	41 318	48 435	9 621	71 449	565	52
15 487	224	6 803	1 562	1 586	8 043	508	53
73 309	1 781	34 515	46 873	8 035	63 406	577	54
14 301	359	6 013	768	1 879	6 563	456	55
21 855	500	10 513	1 817	2 626	11 798	454	56
8 716	241	4 457	810	1 022	4 769	488	57
6 469	132	2 930	1 499	619	4 741	487	58
5 287	215	2 473	267	681	2 760	421	59
16 918	313	6 658	2 390	1 818	8 764	556	60
12 580	284	5 408	7 386	1 383	10 113	523	61
21 214	511	7 961	4 190	2 241	10 979	516	62
6 251	183	2 808	2 781	521	4 598	562	63
14 504	329	5 835	6 282	1 518	10 417	570	64
12 071	307	4 971	7 458	1 481	11 051	529	65
15 875	382	6 089	3 139	2 206	10 108	488	66
156 041	3 756	66 116	38 787	17 995	96 661	500	67
56 628	1 447	26 386	5 161	6 827	30 631	459	68
99 413	2 309	39 730	33 626	11 168	66 030	530	69
738 845	16 895	332 332	211 608	82 447	471 362	515	70
305 964	7 072	142 277	23 463	33 834	146 644	477	71
432 881	9 823	190 055	188 145	48 613	324 718	544	72

**19. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit Versicherungskennzeichen am
1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge					Kraftfahr- zeuge je 1 000 Einwohner
	insgesamt	davon				
		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrräder	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	3 732	2 417	256	1 015	44	6,6
Duisburg	7 589	5 481	848	1 244	16	14,5
Essen	3 985	2 771	295	884	35	6,4
Krefeld	2 997	2 502	162	325	8	12,8
Mönchengladbach	3 090	2 407	179	475	29	12,3
Mülheim a. d. Ruhr	1 657	1 188	97	364	8	9,5
Oberhausen	2 927	2 119	263	532	13	13,3
Remscheid	451	290	43	108	10	3,7
Solingen	1 107	719	71	284	33	6,9
Wuppertal	1 538	924	107	497	10	4,2
Kreise						
Kleve	5 716	4 811	450	432	23	21,8
Mettmann	4 153	2 933	280	915	25	8,6
Neuss	5 618	4 291	327	974	26	13,8
Viersen	4 911	4 064	251	558	38	18,7
Wesel	8 209	6 402	638	1 146	23	19,1
Reg.-Bez. Düsseldorf	57 680	43 319	4 267	9 753	341	11,3
davon						
kreisfreie Städte	29 073	20 818	2 321	5 728	206	9,0
Kreise	28 607	22 501	1 946	4 025	135	15,5
Kreisfreie Städte						
Aachen	2 825	1 873	249	656	47	12,2
Bonn	3 250	2 420	243	573	14	11,6
Köln	7 868	5 753	573	1 512	30	8,4
Leverkusen	3 107	2 543	220	333	11	19,9
Kreise						
Aachen	5 116	3 690	414	971	41	17,8
Düren	5 001	3 701	416	841	43	21,3
Erfkreis	8 182	6 424	472	1 242	44	20,3
Euskirchen	3 401	2 531	226	620	24	20,8
Heinsberg	4 075	3 143	327	574	31	19,1
Oberbergischer Kreis	4 090	2 941	345	784	20	16,5
Rhein-Berg. Kreis	4 312	3 437	256	600	19	17,1
Rhein-Sieg-Kreis	9 599	7 439	688	1 442	30	20,0
Reg.-Bez. Köln	60 826	45 895	4 429	10 148	354	15,7
davon						
kreisfreie Städte	17 050	12 589	1 285	3 074	102	10,6
Kreise	43 776	33 306	3 144	7 074	252	19,2
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2 069	1 562	196	305	6	17,9
Gelsenkirchen	2 894	2 217	199	462	16	10,1
Münster	2 629	1 913	313	388	15	10,7

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost — — — Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Noch: 19. Bestand an Kraftfahrzeugen*) mit Versicherungskennzeichen am
1. Juli 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge					Kraftfahr- zeuge je 1 000 Einwohner
	insgesamt	davon				
		Mofas 25	Mopeds	Mokicks	Kranken- fahrrühle	
Kreise						
Borken	5 331	4 240	555	513	23	17,2
Coesfeld	3 341	2 651	376	301	13	18,8
Recklinghausen	9 760	7 527	919	1 266	48	15,4
Steinfurt	8 793	6 720	1 190	856	27	23,2
Warendorf	4 513	3 478	508	510	17	18,1
Reg.-Bez. Münster	39 330	30 308	4 256	4 601	165	16,4
davon						
kreisfreie Städte	7 592	5 692	708	1 155	37	11,7
Kreise	31 738	24 616	3 548	3 446	128	18,1
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3 451	2 539	341	551	20	11,2
Kreise						
Gütersloh	5 004	3 756	553	672	23	17,3
Herford	5 703	4 566	494	604	39	25,0
Höxter	2 433	1 654	306	462	11	17,3
Lippe	7 179	5 470	579	1 107	23	22,4
Minden-Lübbecke	6 803	5 117	771	865	50	24,0
Paderborn	3 469	2 578	387	489	15	14,8
Reg.-Bez. Detmold	34 042	25 680	3 431	4 750	181	18,9
davon						
kreisfreie Stadt	3 451	2 539	341	551	20	11,2
Kreise	30 591	23 141	3 090	4 199	161	20,5
Kreisfreie Städte						
Bochum	3 455	2 307	343	763	42	8,9
Dortmund	4 937	3 562	449	896	30	8,4
Hagen	1 314	839	101	358	16	6,3
Hamm	3 384	2 568	318	484	14	19,7
Herne	2 220	1 757	175	285	3	12,7
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	3 284	2 107	275	885	17	9,7
Hochsauerlandkreis	4 881	3 518	521	794	48	18,8
Märkischer Kreis	3 932	2 746	320	845	21	9,3
Olpe	2 215	1 655	173	378	9	17,7
Siegen-Wittgenstein	4 541	2 997	430	1 085	29	16,2
Soest	5 201	3 938	523	714	26	19,5
Unna	6 320	4 830	586	886	18	16,0
Reg.-Bez. Arnsberg	45 684	32 824	4 214	8 373	273	12,6
davon						
kreisfreie Städte	15 310	11 033	1 386	2 786	105	10,0
Kreise	30 374	21 791	2 828	5 587	168	14,5
Kreis unbekannt	1 910	1 462	200	244	4	x
Nordrhein-Westfalen	239 472	179 488	20 797	37 869	1 318	14,3
davon						
kreisfreie Städte	72 476	52 671	6 041	13 294	470	9,9
Kreise	165 086	125 355	14 556	24 331	844	17,4

Anmerkung S. 468

**20. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)
am 1. Juli 1982 – 1988 nach Hubraum und Nutzlast**

Fahrzeugart Größenklasse	Fahrzeuge am 1. Juli						
	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Krafträder zusammen	196 431	215 159	226 509	234 242	242 599	250 294	257 799
davon							
Kraftroller	8 831	9 681	10 734	12 171	13 645	14 476	15 004
Krafträder ¹⁾	187 600	205 478	215 775	222 071	228 954	235 818	242 795
davon							
mit ... ccm Hubraum							
unter 126	14 759 ²⁾	14 314 ²⁾	12 829 ²⁾	12 855 ²⁾	13 695 ²⁾	14 122	13 877
126 – 249	43 852	43 816	42 788	41 462	39 930	38 484	36 761
250 – 499	59 740	67 548	71 446	72 302	73 952	73 904	73 308
500 und mehr	69 249	79 800	88 712	95 452	101 377	109 259	118 804
Personenkraftwagen zusammen	6 073 398	6 144 017	6 253 579	6 354 742	6 559 288	6 760 826	6 954 300
davon							
mit ... ccm Hubraum							
unter 1 000	482 722	476 736	483 491	493 932	514 449	529 439	535 614
1 000 – 1 499	2 342 806	2 338 507	2 330 247	2 314 102	2 311 315	2 312 961	2 316 857
1 500 – 1 999	2 458 450	2 518 186	2 612 920	2 709 325	2 869 965	3 029 803	3 184 818
2 000 – 2 499	480 800	496 687	510 445	522 963	546 719	566 176	582 124
2 500 – 2 999	238 554	240 624	239 610	242 464	245 495	250 504	258 998
3 000 – 3 999	36 435	39 268	42 861	40 932	40 435	40 903	43 202
4 000 und mehr	30 517	31 196	31 356	28 590	28 370	28 510	30 241
mit Rotationskolben- und Elektromotor	3 114	2 813	2 649	2 534	2 540	2 530	2 446
Kombinationskraftwagen	486 827	511 792	544 840	577 327	625 956	680 493	738 845
Lastkraftwagen zusammen	326 161	322 630	321 942	321 917	325 056	327 226	332 332
davon							
mit Normalaufbau	306 013	302 466	301 319	300 923	303 676	305 212	309 510
davon							
mit einer Nutzlast von ... bis unter ... t							
unter 5	260 439	258 218	257 999	258 111	260 966	262 358	266 253
5 – 7,5	18 120	17 963	17 930	18 035	18 305	16 864	16 634
7,5 – 11	22 588	21 653	20 869	20 370	20 002	19 993	20 071
11 und mehr	4 866	4 632	4 521	4 407	4 403	5 897	6 552
mit Spezialaufbau	20 148	20 164	20 623	20 994	21 380	22 014	22 822
Kraftomnibusse einschl. Obussen	17 249	17 078	16 898	16 709	16 520	16 760	16 895
davon mit ... Sitzplätzen							
bis 16	968	913	914	918	910	1 003	1 051
17 – 31	1 634	1 585	1 520	1 509	1 493	1 470	1 464
32 – 40	3 560	3 385	3 319	3 195	3 006	2 952	2 888
41 – 50	5 862	5 863	5 819	5 808	5 857	5 991	6 094
51 – 60	4 680	4 759	4 737	4 677	4 632	4 710	4 727
61 und mehr	545	573	589	602	622	634	671
Zugmaschinen	205 949	206 572	206 083	207 112	208 819	210 300	211 608
Übrige Kraftfahrzeuge ²⁾ zusammen	51 548	56 563	62 109	66 420	70 942	75 496	80 231
darunter							
Krankenkraftwagen	3 774	3 789	3 844	3 870	3 859	3 819	3 827
Kraftfahrzeuge insgesamt	7 357 563	7 473 811	7 631 960	7 778 469	8 049 180	8 321 395	8 592 010
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung zusammen	227 276	239 842	253 637	267 284	281 708	294 709	309 784
davon							
gewöhnliche Anhänger mit Normal- und Spezialaufbau	204 493	216 956	230 029	243 050	256 435	268 480	282 385
darunter einachsige	166 182	179 169	191 958	204 337	217 453	228 840	240 637
Sattelanhänger mit Normal- und Spezialaufbau	22 783	22 886	23 608	24 234	25 273	26 229	27 399
Kraftfahrzeuganhänger zur sonstigen Verwendung ³⁾	140 066	143 633	147 032	149 554	152 377	156 417	161 578
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	367 342	383 475	400 669	416 838	434 085	451 126	471 362

*) ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) einschl. Motorrädern mit Rotationskolbenmotor – 2) u. a. Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge – 3) u. a. Wohnwagen – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

21. Öffentlicher Straßenpersonenverkehr*) 1983 – 1988 nach Verkehrsformen

Verkehrsform	1983	1984 ¹⁾	1985 ²⁾	1986 ²⁾	1987 ²⁾	1988 ²⁾
beförderte Personen in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	1 589,6	1 462,4	1 469,2	1 447,6	1 438,6	1 429,4
Sonderformen des Linienverkehrs . . .	40,5	38,4	29,9	30,9	29,0	24,4
Berufsverkehr	27,4	28,3	22,9	21,0	20,2	16,8
Schülerverkehr	12,9	10,0	6,8	8,9	8,0	6,7
Markt- und Theaterfahrten	0,2	0,1	0,2	1,0	0,8	0,9
Freigestellter Schülerverkehr	63,3	60,3	51,8	49,6	48,4	46,6
Gelegenheitsverkehr	22,4	20,6	16,1	15,3	15,1	15,5
Ausflugsfahrten	5,0	5,2	3,9	4,0	4,1	3,9
Ferienziel-Reisen	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6
Verkehr mit Mietomnibussen	16,8	14,7	11,6	10,8	10,5	11,0
Insgesamt	1 715,8	1 581,7	1 567,0	1 543,4	1 531,2	1 515,9
Personenkilometer in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	9 383,3	8 771,4	8 859,6	8 663,1	8 485,1	8 500,4
Sonderformen des Linienverkehrs . . .	1 330,6	1 129,8	800,4	722,4	708,5	611,3
Berufsverkehr	945,2	851,0	636,3	565,8	567,4	488,4
Schülerverkehr	377,0	274,9	161,4	149,0	133,1	115,3
Markt- und Theaterfahrten	8,4	3,9	2,7	7,6	8,0	7,6
Freigestellter Schülerverkehr	993,5	992,9	830,6	793,9	789,2	756,5
Gelegenheitsverkehr	3 565,2	3 245,5	2 688,8	2 619,4	2 307,6	2 411,6
Ausflugsfahrten	981,0	927,8	695,4	685,7	663,6	592,5
Ferienziel-Reisen	339,0	426,5	352,8	317,3	296,4	308,2
Verkehr mit Mietomnibussen	2 245,2	1 891,2	1 640,6	1 616,4	1 347,6	1 510,9
Insgesamt	15 272,6	14 139,6	13 179,4	12 798,8	12 290,4	12 279,8
Wagenkilometer in Mill.						
Allgemeiner Linienverkehr	510,9	501,1	506,1	506,6	506,8	507,9
Sonderformen des Linienverkehrs . . .	57,0	53,5	42,6	44,7	42,1	38,6
Berufsverkehr	40,5	41,8	35,7	35,9	34,5	31,8
Schülerverkehr	16,1	11,5	6,7	8,4	7,2	6,3
Markt- und Theaterfahrten	0,4	0,2	0,2	0,4	0,4	0,5
Freigestellter Schülerverkehr	52,0	54,4	49,9	47,6	44,8	45,2
Gelegenheitsverkehr	183,2	160,5	136,5	129,9	138,1	144,7
Ausflugsfahrten	56,1	48,0	39,6	36,8	38,3	37,5
Ferienziel-Reisen	16,6	16,7	14,5	14,7	16,7	18,4
Verkehr mit Mietomnibussen	110,6	95,8	82,4	78,4	83,0	88,8
Insgesamt	803,1	769,5	735,1	728,8	731,7	736,4
Einnahmen³⁾ in Mill. DM						
Allgemeiner Linienverkehr	1 569,3	1 566,1	1 606,1	1 552,6	1 552,3	1 562,9
Sonderformen des Linienverkehrs . . .	120,9	112,1	91,3	95,1	88,9	80,5
Berufsverkehr	86,4	86,4	75,8	74,7	70,3	63,3
Schülerverkehr	33,6	25,3	15,0	19,2	17,4	15,9
Markt- und Theaterfahrten	0,9	0,4	0,5	1,2	1,2	1,3
Gelegenheitsverkehr	378,0	349,1	298,9	330,7	349,0	377,4
Ausflugsfahrten	107,3	102,3	77,4	94,2	89,3	88,6
Ferienziel-Reisen	53,5	56,1	51,9	57,8	71,3	76,4
Verkehr mit Mietomnibussen	217,2	190,7	169,6	178,7	188,4	212,4
Insgesamt	2 068,2	2 027,3	1 996,3	1 978,4	1 990,2	2 020,8

*) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; mit Straßenbahnen, Stadtschnellbahnen, Obussen und Omnibussen; ohne Taxiverkehr – 1) IV. Quartal geschätzt; ohne Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen – 2) Unternehmen mit 6 und mehr Kraftomnibussen – 3) einschl. Umsatzsteuer

**22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1983 – 1988**

Merkmal	30. 9.					
	1983	1984	1985	1986	1987	1988
kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Unternehmen	35	35	35	35	35	35
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	35	35	35	35	35	35
Linien	1 595					
Linienlänge in km	27 610	28 898	29 222	30 133	30 233	30 553
Straßenbahnverkehr ¹⁾	13	13	13	13	13	13
Linien	98					
Linienlänge in km	1 319	1 310	1 270	1 250	1 234	1 255
Verfügbare Fahrzeuge ²⁾	8 575	8 339	8 286	8 183	8 154	8 072
darunter						
Kraftomnibusse	6 998	6 786	6 723	6 633	6 599	6 550
mit ... Sitzplätzen	298 452	290 986	289 471	288 778	288 563	287 640
... Stehplätzen	386 409	381 703	375 667	366 087	365 348	362 711
Straßenbahnen ³⁾	1 497	1 473	1 483	1 476	1 475	1 455
mit ... Sitzplätzen	81 206	82 072	83 468	84 254	84 567	83 349
... Stehplätzen	228 696	231 002	233 770	244 158	245 617	242 222
Beschäftigte	28 444	28 051	28 254	30 276	30 234	30 390
darunter Personal im Fahrdienst	17 364	17 247	17 414	19 310	19 307	19 374
nichtbundeseigene Eisenbahnen						
Unternehmen	11	10	10	10	10	10
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	11	10	10	10	10	10
Linien	357					
Linienlänge in km	7 263	7 476	7 646	8 136	8 219	8 182
Verfügbare Kraftomnibusse	1 121	1 163	1 142	1 133	1 136	1 117
mit ... Sitzplätzen	51 027	53 932	52 991	52 682	52 952	52 087
... Stehplätzen	50 559	54 592	49 806	52 961	51 754	50 963
Beschäftigte	1 715	1 709	1 693	1 958	1 813	1 854
darunter Personal mit Fahrdienst	1 275	1 270	1 276	1 544	1 413	1 469
private Unternehmen						
Unternehmen	1 124	1 265	1 257	1 212	1 185	1 245
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr	211	251	258	240	218	207
Linien	1 090					
Linienlänge in km	60 574	64 297	66 564	54 967	53 445	46 604
Verfügbare Kraftomnibusse	6 336	7 309	7 525	6 738	6 843	7 093
mit ... Sitzplätzen	277 824	320 949	328 749	295 638	298 957	313 402
... Stehplätzen	100 967	125 755	130 256	96 232	102 510	98 202
Beschäftigte	7 810	8 362	8 929	8 401	9 267	9 785
darunter Personal mit Fahrdienst	6 329	6 798	7 213	6 779	7 611	8 036

1) einschl. Stadtschnellbahn, Obus – 2) ohne im Linien- und Gelegenheitsverkehr eingesetzte Personenkraftwagen – 3) einschl. Stadtschnellbahn – 4) seit 1982 schrittweiser Abbau des gesamten Reisedienstes bei der Deutschen Bundespost und Übergabe an die Deutsche Bundesbahn – 5) einschl. der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 6) ohne Deutsche Bundespost

**Noch: 22. Unternehmen zur Personenbeförderung mit
öffentlichen Straßenverkehrsmitteln am 30. September 1983 – 1988**

Merkmal	30. 9.					
	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Deutsche Bundesbahn⁴⁾						
Kraftfahrzeuglinien	562					
Linienlänge in km	18 211	20 292	18 802	19 953	19 618	19 985
Verfügbare Kraftomnibusse	1 812	2 000	1 960	2 023	1 979	1 911
mit ... Sitzplätzen	88 462	99 080	96 822	100 237	97 892	94 550
... Stehplätzen	84 218	90 120	87 832	91 501	89 161	85 441
Beschäftigte	1 451	1 615	1 582	2 792	2 787	2 728
darunter Personal im Fahrdienst	1 076	1 254	1 243	2 477	2 478	2 421
Deutsche Bundespost⁴⁾						
Kraftfahrzeuglinien	58					
Linienlänge in km	2 061					
Verfügbare Kraftomnibusse	228					
mit ... Sitzplätzen	10 991					
... Stehplätzen	9 669					
Unternehmen insgesamt						
Unternehmen⁵⁾	1 172	1 311	1 303	1 258	1 231	1 291
darunter mit						
Kraftfahrzeuglinienverkehr ²⁾	259	297	304	286	264	253
Linien	3 662					
Linienlänge in km	115 719	120 963	122 234	113 189	111 515	105 324
Straßenbahnverkehr ³⁾	12	12	12	12	12	12
Linien	98					
Linienlänge in km	1 272	1 263	1 224	1 204	1 187	1 208
Obusverkehr	1	1	1	1	1	1
Linien	4					
Linienlänge in km	47	47	46	46	47	47
Verfügbare Fahrzeuge²⁾	18 072	18 811	18 913	18 077	18 112	18 193
davon						
Kraftomnibusse	16 495	17 258	17 350	16 527	16 557	16 671
mit ... Sitzplätzen	726 756	764 947	768 033	737 335	738 364	747 679
... Stehplätzen	633 822	652 170	643 561	626 781	628 773	617 317
Straßenbahnen ³⁾	1 497	1 473	1 483	1 476	1 475	1 455
mit ... Sitzplätzen	81 206	82 072	83 468	84 254	84 567	83 339
... Stehplätzen	228 696	231 002	233 770	244 158	245 617	242 222
Obusse	80	80	80	74	80	67
mit ... Sitzplätzen	2 160	2 290	2 643	2 477	2 895	2 614
... Stehplätzen	9 920	9 890	9 794	8 702	6 903	5 316
Beschäftigte⁶⁾	39 420	39 737	40 458	43 427	44 101	44 757
darunter						
Personal mit Fahrdienst ⁶⁾	26 261	26 569	27 018	30 110	30 809	31 300

Anmerkungen S. 472

23. Gewerblicher Flughafenverkehr*) in Düsseldorf und Köln 1983 – 1988

Merkmal		1983	1984	1985	1986	1987	1988
Flugzeuge							
Landungen	Düsseldorf . . .	42 046	43 110	45 612	49 462	56 154	61 918
	Köln/Bonn . . .	20 197	21 746	24 892	29 653	33 278	36 933
Starts	Düsseldorf . . .	42 116	42 870	45 565	49 556	56 183	62 155
	Köln/Bonn . . .	20 150	21 766	25 051	29 866	33 665	36 436
Fluggäste							
Aussteiger	Düsseldorf . . .	3 558 226	3 745 698	3 957 054	4 292 117	4 738 742	5 017 729
	Köln/Bonn . . .	844 461	939 277	993 131	999 335	1 100 562	1 169 599
Zusteiger	Düsseldorf . . .	3 579 897	3 774 142	3 956 478	4 277 998	4 755 847	5 004 056
	Köln/Bonn . . .	824 692	915 868	967 373	973 697	1 065 957	1 136 487
Fracht in t							
Ausladung	Düsseldorf . . .	15 927	17 847	18 643	21 337	22 219	24 778
	Köln/Bonn . . .	27 997	27 159	34 768	44 127	52 245	54 070
Einladung	Düsseldorf . . .	14 925	19 544	20 316	18 241	17 072	18 199
	Köln/Bonn . . .	26 182	24 714	40 091	50 506	55 599	53 376
Post in t							
Ausladung	Düsseldorf . . .	1 819	2 049	2 293	2 522	2 677	2 644
	Köln/Bonn . . .	3 617	4 044	4 582	5 140	6 914	7 616
Einladung	Düsseldorf . . .	2 940	2 983	3 057	2 973	3 038	3 022
	Köln/Bonn . . .	4 664	4 986	5 292	5 880	7 171	8 126

*) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn, ohne Hubschrauber-Linienvkehr. Umgestiegene Fluggäste sowie umgeladene Fracht und Post sind mit enthalten.
 --- Quelle: Statistisches Bundesamt

24. Gewerblicher Flugverkehr auf den Regionalflugplätzen und nichtgewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 1983 – 1988

Flugart	Starts					
	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Flughäfen und Landeplätze						
Motorflüge im gewerblichen Verkehr ¹⁾	18 714	22 086	23 503	26 213	28 332	28 949
davon Streckenflüge	9 844	12 112	12 935	14 651	...	...
sonstige Flüge	8 870	9 974	10 568	11 562	...	...
nichtgewerblichen Verkehr ¹⁾	239 697	222 918	216 342	235 270	211 449	217 863
davon Werkverkehr	32 517	31 564	27 967	30 601	23 138	20 574
sonstiger Verkehr	207 180	191 354	188 375	204 669	188 311	197 289
Schulflüge	93 926	94 626	95 610	101 204	101 158	116 569
Motorseglerflüge	44 098	53 164	53 600	54 880	46 190	51 553
Segelflüge	146 060	133 688	139 118	145 458	132 116	119 804
Insgesamt	542 495	526 482	528 173	563 025	519 246	534 738
Segelfluggelände						
Motorflüge	13 786	11 786	12 582	14 831	10 847	12 791
Motorseglerflüge	10 424	10 136	9 882	10 162	9 521	11 788
Segelflüge	68 663	66 559	65 407	67 944	65 715	67 076
Insgesamt	92 873	88 481	87 871	92 937	86 083	91 655

1) ohne Schulflüge

25. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen*) 1970 – 1988

Jahr	Transportmenge (Empfang)			Geleistete Effektivtonnenkilometer		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline
		1 000 t			Mill. Tonnenkilometer	
1970	34 149	19 349	14 800	3 801	2 622	1 179
1971	34 322	20 170	14 152	3 937	2 803	1 134
1972	35 197	20 289	14 908	3 980	2 782	1 198
1973	35 894	22 067	13 827	4 111	3 030	1 081
1974	33 413	23 485	9 928	3 929	3 123	806
1975	27 241	17 095	10 146	3 110	2 311	799
1976	30 472	18 728	11 744	3 508	2 561	947
1977	28 934	17 031	11 903	3 277	2 322	955
1978	27 686	16 781	10 905	3 091	2 222	869
1979	31 636	20 667	10 969	3 529	2 671	858
1980	26 464	15 317	11 147	2 882	2 081	801
1981	23 424	12 118	11 306	2 498	1 588	810
1982	21 303	8 130	13 173	2 022	1 037	985
1983	16 828	6 656	10 172	1 723	954	769
1984	20 742	8 265	12 477	2 181	1 184	997
1985	20 369	7 803	12 566	2 069	1 115	954
1986	21 959	9 858	12 101	2 393	1 446	947
1987	21 366	10 193	11 173	2 626	1 464	1 162
1988	22 226	9 783	12 443	2 701	1 407	1 294

*) auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen — — — Quelle: Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft

26. Nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs*) 1983 – 1988

Bestand/Leistung	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Unternehmen ¹⁾	Anzahl	30	30	30	27	27	27
Betriebslänge ¹⁾	km	859	851	763	763	744	731
Beförderte Personen	Mill.	14,4	14,9	14,8	15,2	14,9	15,0
darunter zu ermäßigten Fahrpreisen . .	Mill.	8,3	6,9	7,4	7,3	7,0	7,6
Personenkilometer	Mill.	126,8	137,1	132,9	124,0	112,2	110,5
Beförderte Güter im frachtpflichtigen Verkehr	1 000 t	40 347	43 935	44 815	41 532	41 943	40 088
Güterwagenstellung	1 000	885	825	836	838	828	779
Netto-Tonnenkilometer	Mill.	400,1	368,1	408,0	403,2	412,3	407,8

*) Nur Schienenverkehr; der Personenverkehr mit Kraftwagen ist in der Statistik der Straßenverkehrsunternehmen zur Personenförderung enthalten. — 1) Stand 31. Dezember

27. Deutsche Bundesbahn*) 1983 – 1988

Bestand/Leistung	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Betriebseinrichtungen¹⁾, Streckenlänge¹⁾²⁾							
Bahnhöfe	Anzahl	783	773	767	744	742	687
Haltepunkte	Anzahl	285	292	288	263	263	264
Haltestellen	Anzahl	77	78	73	68	64	62
Streckenlänge ²⁾	km	5 497	5 390	5 359	5 314	5 329	5 355
darunter							
elektrifiziert	km	2 746	2 770	2 768	2 797	2 769	2 831
Gleisanschlüsse	Anzahl	2 461	2 415	2 367	2 337	2 286	2 203
Verkehrsleistungen							
Beförderte Personen	1 000	219 341	218 799	221 172	209 934	206 583r	215 372 ⁷⁾
davon im							
Berufsverkehr ³⁾	1 000	23 574	21 679	20 958	19 037	14 831	4 178 ⁷⁾
Schülerverkehr ³⁾	1 000	12 153	11 807	11 540	11 847	10 382	7 867 ⁷⁾
sonstigen Verkehr ³⁾	1 000	39 592	40 209	41 375	40 211	39 652	34 959 ⁷⁾
S-Bahn-Verkehr ⁴⁾	1 000	144 022	145 104	147 299	138 839	141 718r	168 368
Güterverkehr ⁵⁾	1 000 t	178 682	193 863	190 935	165 868	170 562	177 751
Versand	1 000 t	100 243	108 544	107 961	92 332	94 334	96 458
Empfang	1 000 t	78 439	85 319	82 974	73 536	76 228	81 293
Stückgutversand	1 000 t	737	740	740	776	765	785
Großcontainerverkehr ⁶⁾	1 000 t	1 323,4	1 510,4	1 603,6	1 698,8	1 869,9	2 229,2
Versand	1 000 t	812,6	912,5	1 010,8	1 088,7	1 173,6	1 386,9
Empfang	1 000 t	510,8	597,9	592,8	610,1	696,3	842,3
Huckepackverkehr	1 000 t	33 61,8	3 791,0	3 902,6	3 768,1	3 748,7	4 068,8
Versand	1 000 t	1 877,6	2 113,9	2 192,0	2 162,3	2 116,7	2 304,0
Empfang	1 000 t	1 484,2	1 667,1	1 710,6	1 605,8	1 632,0	1 764,8

*) Schienenverkehr – 1) am Jahresende – 2) Eigentumslänge – 3) ohne S-Bahn-Verkehr – 4) einschließlich beförderter Personen im Straßenpersonenverkehr der Deutschen Bundesbahn im Rahmen des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr und des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg – 5) frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr – 6) beladene Großcontainer von 20 – 40 Fuß Länge – 7) ohne Beförderungsfälle auf Abo-Monatskarten bzw. Abo-Schülermonatskarten – – – Quelle: Deutsche Bundesbahn

28. Deutsche Bundespost 1983 – 1987*)

Merkmal	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987
Ämter und Amtsstellen						
Ämter und Amtsstellen des Postwesens.	Anzahl	2 977	2 986	2 969	2 957	2 948
darunter Postämter (V).	Anzahl	70	69	69	69	69
Postscheckämter.	Anzahl	3	3	3	3	3
Ämter des Fernmeldewesens.	Anzahl	29	29	26	26	26
Post- und Gelddienst						
Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen.	1 000	2 929 263	2 867 874	2 832 240	2 979 552	2 989 495
darunter in das Ausland.	1 000	97 548	130 044	87 695	96 152	109 555
aus dem Ausland.	1 000	141 964	141 141	138 862	125 293	120 177
Beförderte gewöhnliche Paketsendungen.	1 000	55 992	55 606	54 351	53 019	53 871
darunter in das Ausland.	1 000	2 403	2 330	2 355	2 210	2 209
aus dem Ausland.	1 000	802	814	797	806	795
Beförderte Briefe mit Wertangabe.	1 000	1 462	1 515	1 587	1 627	1 728
Beförderte Pakete mit Wertangabe.	1 000	1 093	1 126	1 172	1 225	1 312
Zahlungs- und Postanweisungen (In- und Ausland).	1 000	90 112	86 907	82 561	77 038	70 448
	Mill. DM	100 207	103 806	39 166	38 714	38 551
davon Einzahlungen.	1 000	79 874	76 700	73 039	68 199	64 169
	Mill. DM	80 362	83 632	35 768	35 511	36 179
Auszahlungen.	1 000	10 238	10 207	9 522	8 839	6 279
	Mill. DM	19 845	20 174	3 398	3 203	2 372

*) Bestandszahlen: Jahresende (31. 12.); Leistungen: kalenderjährlich – – – Quelle: Posttechnisches Zentralamt und Norddeutscher Rundfunk/Finanzverwaltung

Noch: 28. Deutsche Bundespost 1983 – 1987*)

Merkmal	Einheit	1983	1984	1985	1986	1987
Postscheckdienst						
Bestand an Postscheckkonten	1 000	997	1 025	1 045	1 056	1 074
Guthaben auf Konten	Mill. DM	2 986,5	3 222,4	3 276,9	3 489,9	3690,0
Gutschriften	Mill. DM	258 459,1	266 442,5	276 349,3	288 156,5	299 108,1
Betrag je Gutschrift.	DM	1 046	1 067	1 075	1 100	1 179
Lastschriften	Mill. DM	258 194,8	266 206,6	276 294,9	287 801,9	295 420,9
Betrag je Lastschriften	DM	1 306	1 293	1 266	1 249	1 118
Postsparkassendienst						
Bestand an Postsparkonten	1 000	5 052	5 024	5 136	5 232	5 344
Einlagen	Mill. DM	2 410,8	2 279,3	2 287,4	2 369,3	2 593,7
Betrag je Einlage	DM	694	674	687	709	761
Rückzahlungen	Mill. DM	2 369,7	2 471,3	2 422,2	2 416,0	2 467,3
Betrag je Rückzahlung	DM	555	574	579	599	625
Telegrafendienst, Fernsprechkdienst, Rundfunk						
Aufgegebene Telegramme (In- und Ausland).	1 000	1 686	1 679	1 631	1 566	1 528
Telex-Anschlüsse	Anzahl	42 490	43 325	44 125	44 702	44 418
Anschlüsse und Sprechstellen	1 000	9 723	10 081	10 430	10 761	10 977
darunter öffentliche Sprechstellen.	1 000	37	38	38	38	38
Ortsgesprächs-Gebühren- einheiten	Mill.	4 821	5 066	5 252	5 381	5 487
je Hauptanschluß	Anzahl	728	736	734	732	726
Abgegebene Ferngespräche (In- und Ausland).	Mill.	2 628	2 745	2 882	3 007	3 170
je Hauptanschluß	Anzahl	406	409	403	409	421
Gebührenpflichtige Hörfunk- teilnehmer	1 000	5 729	5 815	5 879	5 928	6 000
je 1 000 Haushalte	Anzahl	814,9	827,1	836,2	843,1	834,1
Gebührenpflichtige Fernseh- teilnehmer	1 000	5 434	5 517	5 565	5 596	5 657
je 1 000 Haushalte	Anzahl	772,9	784,7	791,5	795,9	786,4

Anmerkung S. 477

Konkurs- und Vergleichsverfahren

Die Meldungen über die beantragten Konkursverfahren und eröffneten Vergleichsverfahren sowie deren finanzielle Auswirkungen erfolgen durch die Amtsgerichte.

Das **Konkursverfahren** wird auf Antrag des Schuldners oder eines Gläubigers beim zuständigen Amtsgericht eröffnet. Voraussetzung für die Eröffnung ist die Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung des Gemeinschuldners (§§ 102, 215 KO). Eine Ablehnung des Eröffnungsantrages erfolgt, wenn nach dem Ermessen des Gerichts eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist (§ 107 KO).

Mit dem gerichtlichen **Vergleichsverfahren** wird der Zweck verfolgt, einen drohenden Konkurs im Interesse des Schuldners wie auch der Gläubiger abzuwenden oder einen allmählichen Abbau des zahlungsunfähigen Unternehmens zu ermöglichen. Erforderlich für die Eröffnung eines Vergleichsverfahrens, das nur vom Schuldner beantragt werden kann, ist, daß mindestens 35 % der Gläubigerforderungen gedeckt werden können (§ 7 VerglO). Bei Ablehnung eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist zugleich von Amts wegen über die Eröffnung des Konkursverfahrens zu entscheiden. Das sich anschließende Verfahren wird als Anschlußkonkurs bezeichnet (§ 102 VerglO).

Die **beantragten** Konkursverfahren umfassen die **eröffneten** und **mangels Masse abgelehnten** Konkurse. Darin enthalten sind auch die **Anschlußkonkurse**, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

Die **Insolvenzverfahren** setzen sich aus den beantragten Konkursverfahren und den eröffneten Vergleichsverfahren abzüglich der Anschlußkonkurse zusammen.

Die **finanziellen Ergebnisse** beziehen sich auf die im angegebenen Berichtsjahr eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren, für die bis zum Ende des folgenden Jahres ein Ergebnis mitgeteilt werden kann.

1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1987 – Juni 1989

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1987	1988		1989
	Dezember	Juni	Dezember	Juni
alle Kreditinstitute¹⁾⁷⁾				
Zahl der berichtenden Institute.	739	734	725	718
Kredite an Nichtbanken.	440 745	448 473	460 208	469 426
kurzfristige Kredite ²⁾	81 836	85 753	85 533	88 380
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	79 981	82 863	83 606	87 193
mittelfristige Kredite ³⁾	33 186	31 977	32 935	33 019
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	29 954	29 490	29 430	29 159
langfristige Kredite ⁴⁾	317 241	322 457	333 537	339 974
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	259 272	264 208	272 130	278 704
durchlaufende Kredite	8 482	8 286	8 203	8 053
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	7 047	6 811	6 671	6 485
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	410 734	410 823	425 497	419 774
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	236 184	235 784	248 279	250 411
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	193 673	194 478	205 003	208 568
Spareinlagen	174 550	175 039	177 218	169 363
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	56 799	54 812	52 083	54 424
Belastungen auf Sparkonten	55 919	54 561	54 827	62 485
Zinsgutschriften	5 014	212	4 923	218
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	+1	+26	–	–12
darunter				
Kreditbanken⁸⁾				
Zahl der berichtenden Institute.	83	86	86	85
Kredite an Nichtbanken.	100 696	104 176	109 218	113 410
kurzfristige Kredite ²⁾	42 134	43 903	44 709	46 341
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	41 771	43 431	44 442	45 939
mittelfristige Kredite ³⁾	13 934	13 747	14 255	14 409
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	13 530	13 499	14 011	14 004
langfristige Kredite ⁴⁾	43 224	45 163	48 992	51 564
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	41 375	43 738	46 941	49 903
durchlaufende Kredite	1 404	1 363	1 262	1 096
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	1 404	1 363	1 262	1 096
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	85 892	83 984	89 184	87 997
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	56 328	54 656	59 590	59 602
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	52 329	50 507	55 366	55 177
Spareinlagen	29 564	29 328	29 594	28 395
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	14 901	14 197	13 631	15 503
Belastungen auf Sparkonten	14 444	14 570	14 210	16 774
Zinsgutschriften	734	111	732	84
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	–1	+26	+113	–12

1) ohne Landeszentralbank, Kreditinstitute mit überregionalen Sonderaufgaben ohne Filialnetz, Postgiro- und Postsparkassenämter; einschl. aller im Bereich der Landeszentralbank gelegenen Niederlassungen auswärtiger Kreditinstitute – 2) bis 1 Jahr einschl. – 3) über 1 Jahr bis unter 4 Jahre – 4) von 4 Jahren und darüber – 5) einschl. durchlaufender Kredite, Sparbriefen, Inhabersparschuldverschreibungen, Sparkassenobligationen u. ä. – 6) infolge Änderung des Berichtskreises – 7) ab 1986 einschl. aller Kreditgenossenschaften – 8) ab 1987 einschl. Teilzahlungskreditinstituten – – Quelle: monatl. Bankenstatistik der Landeszentralbank in NW, Stand: Jahres- bzw. Halbjahresende (für Juni 1989 vorläufige Ergebnisse)

Noch: 1. Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken Dezember 1987 – Juni 1989

Beträge in Mill. DM

Forderungen Verbindlichkeiten	1987	1988		1989
	Dezember	Juni	Dezember	Juni

noch: darunter

Sparkassen

Zahl der berichtenden Institute.	159	159	159	159
Kredite an Nichtbanken.	134 948	137 425	140 664	144 763
kurzfristige Kredite ²⁾	21 081	21 968	22 025	23 721
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	20 675	21 520	21 406	23 357
mittelfristige Kredite ³⁾	7 970	8 179	8 051	8 266
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	7 078	7 257	7 131	7 222
langfristige Kredite ⁴⁾	102 831	104 337	107 613	109 731
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	91 510	93 235	96 078	98 107
durchlaufende Kredite	3 066	2 941	2 975	3 045
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	1 802	1 625	1 637	1 674
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	179 881	180 642	184 896	182 242
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	76 742	76 956	79 814	81 675
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	72 768	73 350	75 146	77 270
Spareinlagen	103 139	103 686	105 082	100 567
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	28 303	27 430	26 168	27 488
Belastungen auf Sparkonten	26 157	26 943	27 754	32 096
Zinsgutschriften	3 022	61	2 982	90
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	+1	-1	-	+3

Kreditgenossenschaften⁷⁾

Zahl der berichtenden Institute.	485	477	468	462
Kredite an Nichtbanken.	54 361	55 538	56 492	57 630
kurzfristige Kredite ²⁾	12 142	12 439	12 310	12 592
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	12 115	12 394	12 291	12 571
mittelfristige Kredite ³⁾	5 976	5 900	5 772	5 819
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	5 958	5 884	5 758	5 806
langfristige Kredite ⁴⁾	35 889	36 851	38 054	38 855
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	35 364	36 302	37 523	38 331
durchlaufende Kredite	354	348	356	364
darunter an Unternehmen und Privatpersonen.	353	347	354	362
Einlagen und aufgenommene Gelder ⁵⁾ von Nichtbanken	78 197	78 092	79 630	79 040
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	36 482	36 223	37 248	38 812
darunter von Unternehmen und Privatpersonen	35 396	35 220	35 985	37 690
Spareinlagen	41 715	41 869	42 382	40 228
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	13 540	13 104	12 235	11 357
Belastungen auf Sparkonten	13 262	12 990	12 814	13 555
Zinsgutschriften	1 255	40	1 205	43
Sonstige Veränderungen ⁶⁾	-1	-	-113	+1

Anmerkungen S. 480

**2. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1987 und 1988
nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen**

Rechtsform Wirtschaftsabteilung	Beantragte Konkursverfahren						Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen insgesamt ¹⁾	
	eröffnet		mangels Masse abgelehnt		zusammen		1987	1988	1987	1988
	1987	1988	1987	1988	1987	1988				
Nicht eingetragene Unternehmen	97	80	917	776	1 014	856	4	1	1 017	857
Einzelunternehmen	77	79	144	142	221	221	3	—	224	221
Personengesellschaften (OHG, KG)	219	166	188	123	407	289	2	2	408	291
darunter GmbH u. Co. KG	168	124	137	80	305	204	1	1	305	205
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	650	628	1 307	1 139	1 957	1 767	7	4	1 963	1 770
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA)	4	2	3	2	7	4	1	—	8	4
Eingetragene Genossenschaften	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Sonstige Unternehmen	4	2	2	5	6	7	—	—	6	7
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 052	957	2 561	2 187	3 613	3 144	17	7	3 627	3 150
Natürliche Personen	106	81	947	959	1 053	1 040	3	2	1 056	1 042
Nachlässe	187	181	219	192	406	373	—	2	406	375
Sonstige Gemeinschuldner	8	6	14	27	22	33	1	—	23	33
Übrige Gemeinschuldner zusammen	301	268	1 180	1 178	1 481	1 446	4	4	1 485	1 450
Insgesamt	1 353	1 225	3 741	3 365	5 094	4 590	21	11	5 112	4 600
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	11	50	43	60	54	—	—	60	54
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2
Verarbeitendes Gewerbe	235	210	375	323	610	533	6	4	615	537
Baugewerbe	197	191	553	508	750	699	1	1	751	700
Handel	288	252	655	538	943	790	5	1	947	791
davon Großhandel und Handelsvermittlung . . .	139	122	275	210	414	332	1	1	414	333
Einzelhandel	149	130	380	328	529	458	4	—	533	458
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26	46	92	100	118	146	1	1	119	146
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3	7	17	22	20	29	—	—	20	29
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	293	239	819	652	1 112	891	4	—	1 115	891
Unternehmen und freie Berufe zusammen . .	1 052	957	2 561	2 187	3 613	3 144	17	7	3 627	3 150
darunter Handwerk ²⁾	190	171	370	288	560	459	1	2	560	461
Übrige Gemeinschuldner	301	268	1 180	1 178	1 481	1 446	4	4	1 485	1 450
Insgesamt	1 353	1 225	3 741	3 365	5 094	4 590	21	11	5 112	4 600

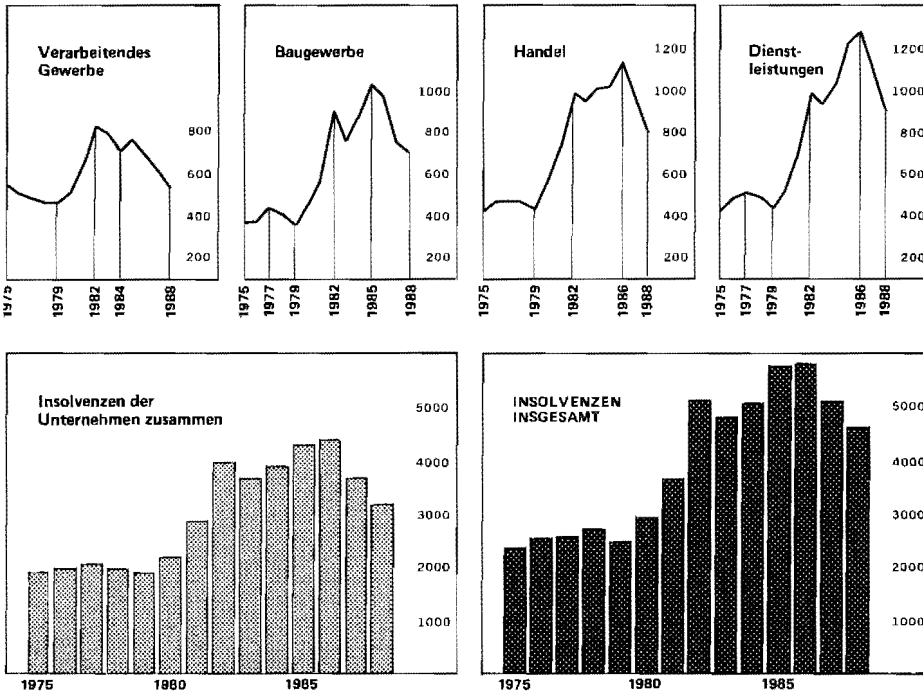
1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist – 2) in die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen

3. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1975 – 1988

Jahr	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unternehmen	zusammen	darunter von Unternehmen	insgesamt	darunter von Unternehmen
	Anzahl							
1975	973	1 281	2 254	1 800	114	103	2 340	1 877
1976	887	1 632	2 519	1 913	53	52	2 560	1 953
1977	863	1 692	2 555	1 991	49	48	2 597	2 032
1978	813	1 849	2 662	1 929	32	30	2 687	1 952
1979	768	1 688	2 456	1 799	44	40	2 491	1 831
1980	909	1 990	2 899	2 155	30	29	2 927	2 182
1981	1 154	2 447	3 601	2 803	36	33	3 632	2 831
1982	1 512	3 533	5 045	3 940	44	41	5 076	3 969
1983	1 340	3 405	4 745	3 591	45	40	4 785	3 627
1984	1 430	3 609	5 039	3 810	28	27	5 065	3 835
1985	1 577	4 153	5 730	4 234	30	26	5 755	4 257
1986	1 523	4 241	5 764	4 316	26	25	5 785	4 336
1987	1 353	3 741	5 094	3 613	21	17	5 112	3 627
1988	1 225	3 365	4 590	3 144	11	7	4 600	3 150

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Insolvenzen 1975 – 1988 nach wirtschaftlicher Gliederung



4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unter- nehmen	zusammen	darunter von Unter- nehmen	insgesamt	darunter von Unter- nehmen
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	103	164	267	197	—	—	267	197
Duisburg	37	66	103	58	—	—	103	58
Essen	43	110	153	95	—	—	153	95
Krefeld	20	41	61	31	1	—	62	31
Mönchengladbach	26	66	92	85	—	—	92	85
Mülheim a. d. Ruhr	21	19	40	29	—	—	40	29
Oberhausen	18	34	52	33	—	—	52	33
Bernscheid	10	23	33	13	—	—	33	13
Solingen	14	50	64	32	—	—	64	32
Wuppertal	33	87	120	51	1	1	121	52
Kreise								
Kleve	27	37	64	47	—	—	64	47
Mettmann	46	70	116	75	—	—	116	75
Neuss	39	74	113	85	—	—	113	85
Viersen	21	42	63	45	—	—	63	45
Wesel	51	91	142	119	—	—	142	119
Reg.-Bez. Düsseldorf	509	974	1 483	995	2	1	1 485	996
Kreisfreie Städte								
Aachen	20	28	48	28	—	—	48	28
Bonn	13	100	113	63	—	—	113	63
Köln	64	332	396	293	2	2	397	294
Leverkusen	6	32	38	19	—	—	38	19
Kreise								
Aachen	18	47	65	45	—	—	65	45
Düren	14	26	40	28	2	1	42	29
Erfkreis	20	63	83	61	—	—	83	61
Euskirchen	17	28	45	34	—	—	45	34
Heinsberg	12	62	74	64	—	—	74	64
Oberbergischer Kreis	11	41	52	31	—	—	52	31
Rhein.-Berg. Kreis	15	42	57	36	—	—	57	36
Rhein-Sieg-Kreis	26	72	98	78	1	1	99	79
Reg.-Bez. Köln	236	873	1 109	780	5	4	1 113	783
Kreisfreie Städte								
Bottrop	4	28	32	16	—	—	32	16
Gelsenkirchen	7	50	57	34	—	—	57	34
Münster	8	50	58	43	—	—	58	43
Kreise								
Borken	25	80	105	76	—	—	105	76
Coesfeld	7	35	42	31	—	—	42	31
Recklinghausen	34	124	158	114	—	—	158	114
Steinfurt	20	85	105	79	—	—	105	79
Warendorf	18	37	55	45	—	—	55	45
Reg.-Bez. Münster	123	489	612	438	—	—	612	438

1) ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist

Noch: 4. Konkurs- und Vergleichsverfahren 1988 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren		Insolvenzen ¹⁾	
	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter von Unternehmen	zusammen	darunter von Unternehmen	insgesamt	darunter von Unternehmen
Kreisfreie Stadt Bielefeld	37	51	88	55	1	1	89	56
Kreise								
Gütersloh	23	64	87	59	—	—	87	59
Herford	44	58	102	67	—	—	102	67
Höxter	2	12	14	10	—	—	14	10
Lippe	25	41	66	43	—	—	66	43
Minden-Lübbecke	24	69	93	61	—	—	93	61
Paderborn	3	58	61	56	—	—	61	56
Reg.-Bez. Detmold	158	353	511	351	1	1	512	352
Kreisfreie Städte								
Bochum	23	74	97	49	—	—	97	49
Dortmund	31	126	157	127	—	—	157	127
Hagen	9	46	55	42	1	—	56	42
Hamm	6	51	57	22	—	—	57	22
Herne	14	35	49	21	1	—	50	21
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	25	60	85	62	1	1	86	63
Hochsauerlandkreis	20	28	48	37	—	—	48	37
Märkischer Kreis	30	80	110	80	—	—	110	80
Olpe	3	14	17	9	—	—	17	9
Siegen-Wittgenstein	4	40	44	28	—	—	44	28
Soest	20	43	63	44	—	—	63	44
Unna	14	79	93	59	—	—	93	59
Reg.-Bez. Arnsberg	199	676	875	580	3	1	878	581
Nordrhein-Westfalen	1 225	3 365	4 590	3 144	11	7	4 600	3 150

Anmerkung S. 484

5. Wechsel- und Scheckproteste*) 1975 – 1988

Jahr	Wechselproteste			Nicht eingelöste Schecks		
	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	Anzahl	Mill. DM	Durchschnittsbetrag je Scheck in DM
1975	69 313	301	4 343	518 378	650	1 254
1976	64 317	301	4 680	525 491	657	1 250
1977	54 192	230	4 244	493 281	664	1 346
1978	48 911	219	4 478	494 264	633	1 281
1979	49 180	269	5 470	514 736	748	1 453
1980	49 907	321	6 432	579 992	1 015	1 750
1981	55 953	399	7 131	661 434	1 128	1 705
1982	62 931	466	7 405	757 155	1 242	1 640
1983	53 232	495	9 299	724 722	1 370	1 890
1984	51 441	410	7 970	734 335	1 220	1 661
1985	50 519	426	8 432	805 239	1 293	1 606
1986	42 891	341	7 950	740 488	1 320	1 783
1987	31 535	267	8 467	702 250	1 028	1 464
1988	24 999	219	8 760	608 163	995	1 636

*) aufgrund der Angaben von Kreditinstituten einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Deutsche Bundespost und ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 unter 10 Mill. DM lag (ausgenommen kleinere Institute, die bereits berichtspflichtig waren); ab Dezember 1985 Vollerhebung

6. Finanzielle Ergebnisse der 1987 eröffneten und bis Ende 1988 abgeschlossenen

Rechtsform Wirtschaftsabteilung	Er- öffnete Konkurs- ver- fahren	Abgeschlossene Konkursverfahren						
		ins- gesamt	mit Masse					
			zu- sammen	Forderungen		Deckungsquote		Verluste
				bevor- rechtigte	nicht bevor- rechtigte	bevor- rech- tigte	nicht bevor- rech- tigte	
		Anzahl	1 000 DM		%		1 000 DM	
Nicht eingetragene Unternehmen	97	79	66	10 641	399 904	29,7	0,0	407 327
Einzelunternehmen	77	55	52	15 548	75 228	39,3	2,8	82 582
Personengesellschaften (OHG, KG). darunter	219	155	151	91 794	529 428	30,4	2,1	582 202
GmbH u. Co. KG	168	122	119	75 644	474 244	27,1	2,2	518 700
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	650	516	489	144 661	761 241	14,7	2,5	865 287
Aktiengesellschaften (einschl. KGaA).	4	4	4	4 890	16 764	3,4	12,2	19 436
Eingetragene Genossenschaften	1	1	1	161	325	—	—	486
Sonstige Unternehmen	4	4	4	516	1 977	—	—	2 493
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 052	814	767	268 211	1 784 867	21,8	1,9	1 959 813
Natürliche Personen.	106	85	80	21 085	96 175	17,0	1,7	112 063
Nachlässe	187	154	143	4 875	41 980	16,7	15,8	39 400
Sonstige Gemeinschuldner	8	5	4	1 175	1 098	5,1	13,5	2 065
Übrige Gemeinschuldner zusammen.	301	244	227	27 135	139 253	16,4	6,0	153 528
Insgesamt	1 353	1 058	994	295 346	1 924 120	21,3	2,2	2 113 341
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	7	7	1 736	3 637	14,3	—	5 124
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
Verarbeitendes Gewerbe	235	181	174	100 424	468 419	26,2	3,7	525 283
Baugewerbe	197	159	150	52 266	162 294	28,9	0,7	198 399
Handel	288	218	203	52 737	617 063	15,5	0,7	657 323
davon								
Großhandel und Handelsvermittlung	139	107	100	28 436	530 935	11,9	0,3	554 419
Einzelhandel	149	111	103	24 301	86 128	19,7	3,2	102 904
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	26	20	18	3 445	14 290	5,0	0,4	17 509
Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe	3	3	3	113	837	17,7	—	930
Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	293	226	212	57 490	518 327	14,9	2,3	555 245
Unternehmen und freie Berufe zusammen	1 052	814	767	268 211	1 784 867	21,8	1,9	1 959 813
darunter Handwerk ²⁾	190	140	133	51 550	180 282	28,3	2,2	213 196
Übrige Gemeinschuldner	301	244	227	27 135	139 253	16,4	6,0	153 528
Insgesamt	1 353	1 058	994	295 346	1 924 120	21,3	2,2	2 113 341

1) Konkursverfahren, die nach Eröffnung mangels Masse eingestellt wurden – 2) in die Handwerksrolle eingetragene

Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Rechtsformen und Wirtschaftsabteilungen

ohne Masse ¹⁾		Konkurs- verluste insgesamt	Er- öffnete Vergleichs- verfahren	Abgeschlossene Vergleichsverfahren					Insolvenz- verluste
zu- sammen	Forde- rungen			ins- gesamt	darunter Erlaßvergleiche				
					zu- sammen	Schulden- masse	erlassener Betrag	Vergleichs- quote	
Anzahl	1 000 DM		Anzahl		1 000 DM		%	1 000 DM	
13	26 758	434 085	4	2	2	603	387	35,8	434 472
3	7 769	90 351	3	2	2	4 383	2 848	35,0	93 199
4	9 423	591 625	2	—	—	—	—	—	591 625
3	7 724	526 424	1	—	—	—	—	—	526 424
27	23 316	888 603	7	3	3	20 223	11 201	44,6	899 804
—	—	19 436	1	1	1	3 099	220	92,9	19 656
—	—	486	—	—	—	—	—	—	486
—	—	2 493	—	—	—	—	—	—	2 493
47	67 266	2 027 079	17	8	8	28 308	14 656	48,2	2 041 735
5	8 151	120 214	3	—	—	—	—	—	120 214
11	3 168	42 568	—	—	—	—	—	—	42 568
1	465	2 530	1	—	—	—	—	—	2 530
17	11 784	165 312	4	—	—	—	—	—	165 312
64	79 050	2 192 391	21	8	8	28 308	14 656	48,2	2 207 047
—	—	5 124	—	—	—	—	—	—	5 124
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	9 961	535 244	6	4	4	18 726	10 223	45,4	545 467
9	7 714	206 113	1	1	1	2 100	1 365	35,0	207 478
15	14 115	671 438	5	1	1	65	42	35,4	671 480
7	10 716	565 135	1	—	—	—	—	—	565 135
8	3 399	106 303	4	1	1	65	42	35,4	106 345
2	522	18 031	1	—	—	—	—	—	18 031
—	—	930	—	—	—	—	—	—	930
14	34 954	590 199	4	2	2	7 417	3 026	59,2	593 225
47	67 266	2 027 079	17	8	8	28 308	14 656	48,2	2 041 735
7	7 302	220 498	1	1	1	494	321	35,0	220 819
17	11 784	165 312	4	—	—	—	—	—	165 312
64	79 050	2 192 391	21	8	8	28 308	14 656	48,2	2 207 047

Unternehmen

7. Private und öffentliche Bausparkassen 1986 – 1988*)

Merkmal	Einheit	1986		1987		1988	
		1.	2.	1.	2.	1.	2.
		Halbjahr					
Eingelöste Neuabschlüsse	Anzahl	256 087	322 606	258 960	356 691	307 073	396 525
Bauspar- bzw. Vertragssumme ¹⁾	1 000 DM	8 567 888	10 486 515	8 418 921	11 327 264	9 873 893	12 397 070
Eingänge an							
Spargeld ²⁾	1 000 DM	2 048 509	2 589 384	2 083 463	2 749 643	2 299 445	2 795 006
Wohnungsbauprämien ³⁾	1 000 DM	93 093	92 447	84 979	90 829	100 721	78 710
Tilgungen und Zinsen	1 000 DM	2 728 363	2 997 403	2 869 781	3 064 458	2 928 419	2 996 567
Auszahlungen ⁴⁾	1 000 DM	4 413 953	4 725 670	4 545 056	5 022 317	4 644 231	4 410 192
Bestand an							
Bauspareinlagen	1 000 DM	25 377 906	25 189 628	24 107 650	24 106 080	23 515 265	24 016 333
Baudarlehen							
aus Zuteilungen	1 000 DM	23 976 832	23 326 500	23 105 366	22 737 866	22 246 511	21 193 562
aus Zwischenkredit-							
gewährung	1 000 DM	9 487 823	9 236 208	8 912 995	8 842 222	8 696 867	8 090 951
sonstige Baudarlehen	1 000 DM	118 889	119 571	133 087	199 277	253 651	278 619

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit – 1) einschl. Erhöhungen – 2) ohne Zinsgutschriften – 3) Eingänge, nicht Gutschriften – 4) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen

8. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder am 1. Januar 1986 – 1988 nach Größenklassen

Kassen Mitglieder	Krankenkassen mit ... Mitgliedern								
	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr	bis 1 000	1 001 bis 10 000	10 001 und mehr
	1. 1. 1986			1. 1. 1987			1. 1. 1988		
Ortskrankenkassen									
Kassen	—	—	54	—	—	54	—	—	54
Mitglieder	—	—	3 448 722	—	—	3 458 011	—	—	3 450 023
landwirtschaftliche Krankenkassen									
Kassen	—	2	2	—	2	2	—	2	2
Mitglieder	—	11 388	105 821	—	11 438	103 801	—	11 437	101 501
Betriebskrankenkassen									
Kassen	117	169	29	112	170	27	111	166	29
Mitglieder	67 605	501 712	855 648r	63 605	511 023	849 346	63 344	497 980	855 535
Innungskrankenkassen									
Kassen	—	15	37	—	15	37	—	14	37
Mitglieder	—	117 322	688 194	—	116 259	684 786	—	108 032	672 977
Bundesknappschaft									
Kassen	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Mitglieder	—	—	665 638	—	—	660 617	—	—	658 578
Ersatzkassen für Angestellte									
Kassen	—	—	6	—	—	6	—	—	6
Mitglieder	—	—	3 331 012	—	—	3 399 163	—	—	3 594 246
Ersatzkassen für Arbeiter									
Kassen	—	2	4	—	3	3	—	3	3
Mitglieder	—	10 345	99 451	—	18 329	89 790	—	18 782	87 344
Krankenkassen insgesamt									
Kassen	117	188	133	112	190	130	111	185	132
Mitglieder	67 605	640 767	9 194 484r	63 605	657 049	9 245 514	63 344	636 231	9 420 204

*) einschl. Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost, des Bundesverkehrsministeriums, der Bundesknappschaft, der Krankenkasse der rheinischen Landwirtschaft und der Krankenkasse für den Gartenbau sowie der bundesunmittelbaren Ersatzkassen mit den auf Nordrhein-Westfalen entfallenden Anteilen

9. Gesetzliche Krankenkassen*) und ihre Mitglieder 1986 – 1988 nach dem Versicherungsverhältnis

Jahr Geschlecht Kassenart	Kranken- kassen	Mitglieder						
		ins- gesamt	davon					
			Pflichtmitglieder ohne Rentner		freiwillig Versicherte		Rentner, Renten- antragsteller und Vorruhestands- geldempfänger ¹⁾	
			Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾	Anzahl	% ²⁾
Jahresdurchschnitt								
1986 Insgesamt	438	9 920 280	5 723 421	57,7	1 177 115	11,9	3 019 744	30,4
weiblich	x	4 441 792	2 298 158	51,7	301 099	6,8	1 842 535	41,5
1987 Insgesamt	432	9 995 277	5 762 951	57,6	1 866 493	11,9	3 045 824	30,5
weiblich	x	4 507 667	2 342 493	52,0	308 366	6,8	1 856 808	41,2
1988 Insgesamt	429	10 063 822	5 828 150	57,9	1 161 387	11,5	3 074 375	30,5
weiblich	x	4 573 880	2 397 508	52,4	305 462	6,7	1 870 910	40,9
Jahresdurchschnitt 1987								
Ortskrankenkassen	54	3 453 763	2 052 942	59,4	182 102	5,3	1 218 719	35,3
Landw. Krankenkassen . .	4	114 171	62 483	54,7	2 869	2,5	48 819	42,8
Betriebskrankenkassen . .	309	1 421 248	800 676	56,3	112 241	7,9	508 331	35,8
Innungskrankenkassen . .	52	797 445	576 907	72,3	65 386	8,2	115 152	19,5
Bundesknappschaft	1	659 854	200 998	30,5	20 824	3,1	438 032	66,4
Ersatzkassen für Angestellte	6	3 435 958	1 984 430	57,7	793 229	23,1	658 299	19,2
Ersatzkassen für Arbeiter	6	112 835	84 515	74,9	9 848	8,7	18 472	16,4
Jahresdurchschnitt 1988								
Ortskrankenkassen	54	3 457 672	2 065 983	59,8	176 395	5,1	1 215 294	35,1
Landw. Krankenkassen . .	4	111 889	60 178	53,8	2 943	2,6	48 768	43,6
Betriebskrankenkassen . .	306	1 418 262	794 584	56,0	109 651	7,7	514 027	36,2
Innungskrankenkassen . .	52	796 187	574 132	72,1	64 248	8,1	157 807	19,8
Bundesknappschaft	1	655 056	193 457	29,5	22 078	3,4	439 521	67,1
Ersatzkassen für Angestellte	6	3 504 510	2 048 418	58,5	776 014	22,1	680 078	19,4
Ersatzkassen für Arbeiter	6	120 246	91 308	75,9	10 058	8,4	18 880	15,7

*) Siehe S. 488. – 1) bei landwirtschaftlichen Krankenkassen: Altenteiler und sonstige Versicherte – 2) der Mitglieder insgesamt

10. Durchschnittliche Beitragssätze der gesetzlichen Krankenkassen 1987 und 1988

Kassenart	Pflichtmitglieder							
	mit Anspruch auf Entgeltfortzahlung ¹⁾				ohne Anspruch auf Entgeltfortzahlung ¹⁾			
	Zahl der Mitglieder	Beitrags- satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags- satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags- satz ²⁾	Zahl der Mitglieder	Beitrags- satz ²⁾
	1987		1988		1987		1988	
Ortskrankenkassen	1 723 855	13,90	1 715 000	14,09	8 574	18,58	8 190	18,65
Betriebskrankenkassen ³⁾ . .	667 817	11,19	659 351	11,41	2 626	13,79	2 122	14,00
Innungskrankenkassen	520 281	13,04	522 148	13,06	314	17,86	267	18,12

1) für mindestens 6 Wochen (ohne Arbeitslose) – 2) in % des Grundlohnes – 3) ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums

11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1987

1 000 DM						
Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft	
Reineinnahmen						
Beiträge zusammen	12 254 600	228 539	4 899 903	2 373 735	2 896 987	
davon						
für versicherungspflichtige Mitglieder a	8 670 593	194 675	3 253 041	1 979 573	908 012	
b	2 962 005	26 629	1 083 722	101 586	1 902 338	
der versicherungsberechtigten Mitglieder a	580 120	7 078	556 959	279 354	82 861	
b	—	—	—	—	1 034	
für Rehabilitanden a	35 892	192	5 872	11 710	2 739	
Beiträge selbständiger Künstler und Publizisten . . a	2 759	—	—	—	—	
Säumniszuschläge auf Beiträge der KV a	3 230	54	10	1 510	3	
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen						
darunter						
Vermögenserträge	63 129	4 006	40 151	14 195	15 178	
Erstattungen und Einnahmen nach dem BVG, der RVO, dem KVLG und dem BSauchG	163 732	189 513	59 591	37 236	53 094	
Einnahmen aus Ersatzansprüchen gegen Dritte	61 498	1 194	21 724	15 532	9 979	
Reineinnahmen insgesamt	12 548 966	424 271	5 027 242	2 446 539	3 170 936	
Reinausgaben						
Aufwendungen für Versicherungsleistungen a	6 565 161	184 242	2 712 398	1 530 108	863 630	
b	5 309 597	214 770	2 267 733	696 881	2 211 698	
davon						
Behandlung durch Ärzte a	1 090 830	32 991	512 723	260 719	135 229	
b	715 590	30 482	333 229	93 985	297 601	
Behandlung durch Zahnärzte, Zahnersatz und Zahnkronen a	871 458	35 331	398 081	229 348	96 025	
b	239 971	9 140	119 217	36 087	101 706	
Arzneien, Verband-, Heil- und Hilfsmittel aus Apotheken a	752 259	29 542	336 766	173 389	102 113	
b	1 182 661	53 047	504 962	152 642	500 933	

*) Siehe S. 488; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. – 1) und Familienangehörige – 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

Noch: 11. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1987

1 000 DM

Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾		Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft
noch: Reinausgaben						
Noch: Aufwendungen für Versicherungsleistungen						
davon						
Arzneien, Verband-, Heil- und Hilfsmittel						
von anderen Stellen/Behandlung	a	350 167	14 841	159 932	80 141	44 682
durch sonstige Heilpersonen	b	363 395	13 368	158 673	53 391	142 544
Krankenhauspflege	a	2 071 799	54 879	769 162	455 236	287 420
	b	2 279 887	91 836	956 654	294 534	963 050
Krankengeld	a	838 896	525	332 409	204 117	125 401
	b	15 241	—	4 286	5 865	2 667
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes	a	1 194	—	581	63	51
Aufwendungen für Leistungen im Ausland	a	41 448	163	16 325	9 107	3 018
	b	33 307	57	3 918	864	2 573
Vorbeugung und Genesendenfürsorge	a	54 873	946	19 410	11 690	8 372
	b	61 359	1 908	20 696	8 213	22 836
soziale Dienste, allgemeine vorbeugende	a	27 038	58	1 829	4 113	112
Maßnahmen	b	8 753	23	3 428	851	254
Früherkennungsmaßnahmen	a	30 001	1 078	13 650	7 667	3 413
	b	6 994	197	3 756	1 091	3 365
sonstige Hilfen	a	16 812	318	6 299	4 241	1 254
	b	389	6	138	84	123
ergänzende Leistungen zur Rehabilitation	a	89 801	127	35 693	16 399	21 092
	b	3 757	53	677	490	1 318
Mutterschaftshilfe	a	178 832	3 331	55 857	40 628	15 513
	b	806	8	198	169	301
Betriebs- und Haushaltshilfe	a	10 899	7 037	3 865	2 678	757
	b	408	6	178	126	95
Sterbegeld	a	25 929	775	12 020	6 083	3 208
	b	231 168	6 992	92 630	27 350	104 010
sonstige Leistungen	a	114 119	2 300	38 368	24 554	16 020
	b	165 971	7 642	65 087	21 140	68 320
Vermögensaufwendungen und sonstige						
Aufwendungen der Krankenversicherung		6 742	1 201	1 108	3 594	5 460
Reinausgaben insgesamt		11 881 500	400 213	4 981 239	2 230 583	3 080 788

Anmerkungen S. 490

**12. Reineinnahmen und Reinausgaben
der gesetzlichen Krankenkassen*) je Mitglied 1987**

DM						
Einnahmeart/Ausgabeart a = Mitglieder (ohne Rentner) ¹⁾ b = Rentner ¹⁾	Orts- kranken- kassen	Landw. Kranken- kassen ²⁾	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knapp- schaft	
Reineinnahmen insgesamt	3 629,31	3 791,87	3 507,91	3 072,82	4 840,71	
darunter						
Beiträge der Mitglieder (ohne Rentner)	3 419,86	3 200,14	4 220,01	3 559,24	4 609,99	
Beiträge der Rentner	2 437,27	557,46	2 108,29	643,74	4 330,55	
Reinausgaben insgesamt	3 436,27	3 577,74	3 512,21	2 801,58	4 703,08	
darunter für						
Behandlung durch Ärzte a	401,49	522,66	567,02	408,41	613,50	
b	588,82	638,13	648,27	595,57	677,10	
Behandlung durch Zahnärzte a	320,71	559,73	440,24	359,27	445,52	
Zahnersatz und Zahnkronen b	197,46	191,34	231,93	228,68	231,40	
Arzneien, Verband-, Heil- und Hilfsmittel a	276,85	468,02	372,43	271,61	473,76	
aus Apotheken b	973,15	1 110,51	982,36	967,27	1 139,72	
Krankenhauspflege a	762,47	1 272,67	850,62	713,11	1 333,52	
b	1 876,00	1 964,41	1 861,10	1 866,42	2 191,14	
Krankengeld a	308,73	8,31	367,61	789,68	581,81	
b	12,54	—	8,34	37,17	6,07	
Krankengeld bei Betreuung des kranken Kindes a	0,44	—	0,64	0,10	0,23	
Vorbeugung und Genesendenfürsorge a	20,19	14,99	21,47	18,31	38,84	
b	50,49	39,94	40,26	52,04	51,96	
Früherkennungsmaßnahmen a	11,04	17,08	15,10	12,01	15,84	
b	5,75	4,12	7,31	6,91	7,65	
Mutterschaftshilfe a	51,72	52,76	61,77	63,64	71,96	
b	0,66	0,15	0,38	1,07	0,68	
Sterbegeld a	9,54	13,26	13,29	9,53	14,87	
b	190,22	146,37	180,21	173,31	236,64	

*) Siehe S. 488; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte. — 1) und Familienangehörige — 2) b = Altenteiler und sonstige Versicherte

13. Reineinnahmen und Reinausgaben der gesetzlichen Krankenkassen*) 1984 – 1987

1 000 DM

Reineinnahmen Reinausgaben Jahr	Orts- kranken- kassen	Landwirt- schaftliche Kranken- kassen	Betriebs- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Bundes- knappschaft	Kranken- kassen insgesamt	
Reineinnahmen							
Insgesamt 1984	10 625 248	380 679	4 302 531	2 032 803	2 776 970	20 118 231	
1985	11 040 511	409 593	4 423 269	2 062 782	2 895 220	20 831 375	
1986	11 818 576	419 905	4 735 731	2 242 049	3 017 847	22 234 108	
1987	12 548 966	424 271	5 027 242	2 446 539	3 170 936	23 617 954	
darunter							
Beiträge für	1984	7 036 321	184 869	2 727 845	1 612 085	827 841	12 388 961
versicherungspflichtige	1985	7 378 191	200 483	2 837 100	1 642 786	837 954	12 896 514
Mitglieder	1986	8 068 957	198 361	3 076 895	1 803 362	855 069	14 002 644
(ohne Rentner) 1987	8 670 593	194 675	3 253 041	1 979 573	908 012	15 005 894	
Reinausgaben							
Insgesamt 1984	10 387 619	364 019	4 423 534	1 995 212	2 721 889	19 892 273	
1985	10 901 468	372 841	4 575 721	2 075 693	2 858 324	20 784 047	
1986	11 434 272	393 976	4 800 587	2 139 350	2 994 116	21 762 351	
1987	11 881 500	400 213	4 981 239	2 230 583	3 080 788	22 574 323	
darunter							
Leistungen an Mitglieder	1984	5 863 886	181 711	2 520 299	1 437 639	838 193	10 841 728
(ohne Rentner) und	1985	6 092 772	179 964	2 555 121	1 472 984	844 005	11 144 846
ihre Familienan-	1986	6 362 839	185 936	2 655 935	1 492 059	864 963	11 561 732
gehörigen 1987	6 565 161	184 242	2 712 398	1 530 108	863 630	11 855 539	

*) Siehe S. 488; jedoch ohne Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte.

14. Leistungsfälle der gesetzlichen Krankenkassen*) 1986 und 1987

Art der Leistungen ¹⁾ a = 1986 b = 1987	Leistungsfälle bzw. Leistungstage der Mitglieder (ohne Rentner)					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder	Anzahl	je 1 000 Mitglieder
Arbeitsunfähigkeitsfälle . . . a	4 420 587	1 170r	3 213 342	1 181r	1 207 245	1 142r
b	4 498 520	1 194	3 254 649	1 204	1 243 871	1 167
Krankenhausfälle a	533 592r	141r	351 428r	129r	182 164r	172r
b	547 906	145	360 353	133	187 553	176
Arbeitsunfähigkeitstage . . . a	70 182 778	18 579r	51 178 372	18 811r	19 004 406	17 983
b	71 732 681	19 035	52 120 620	19 284	19 612 061	18 403
Krankenhaustage a	7 836 224r	2 074r	5 363 027r	1 971r	2 473 197r	2 340r
b	7 808 346	2 072	5 320 269	1 968	2 488 077	2 335
Mutterschaftshilfe a	32 787r	31r	x	x	32 787r	31r
b	33 086	31	x	x	33 086	31
Sterbegeldfälle a	11 539r	3r	9 009r	3r	2 530r	2r
b	11 617	3	8 858	3	2 759	3

*) 1) nur landwirtschaftliche Krankenkassen, Orts-, Innungs- und Betriebskrankenkassen ohne die der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundesverkehrsministeriums – 1) ohne Genesendenfürsorge und vorbeugende Gesundheitshilfe

**15. Einnahmen, Ausgaben, Rentenansprüche und Rentenbestand
der Rentenversicherung der Arbeiter 1983 – 1988**

Einnahmen/Ausgaben Rentenansprüche Rentenbestand	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Einnahmen und Ausgaben 1 000 DM						
Einnahmen insgesamt	23 266 165	23 374 863	25 179 643	26 348 515	25 772 169	27 092 293
davon						
Beiträge	15 487 303	16 384 633	17 081 588	18 029 528	17 979 390	18 472 538
Zuschüsse	4 851 930	5 250 250	5 452 482	5 529 908	5 723 167	5 996 756
Zinsen u. sonstige Einnahmen	2 926 932	1 739 980	2 645 593	2 789 079	2 069 612	2 622 999
Ausgaben insgesamt	23 349 904	24 702 372	24 859 014	24 998 130	25 705 364	26 845 118
davon						
Renten	20 079 992	21 334 111	21 822 125	22 187 504	22 922 803	23 881 371
Heilverfahren.	683 668	681 495	721 890	792 511	880 805	971 165
Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	2 586 244	2 686 766	2 314 999	2 018 115	1 901 756	1 992 582
Rentenansprüche						
Zu erledigende Ansprüche insgesamt	262 473	285 340	256 569	271 215	295 587	302 335
davon						
aus dem Vorjahr übernommen	43 638	42 922	44 044	42 123	47 756	51 737
Neuanträge.	218 835	242 418	212 525	229 092	247 831	250 598
Im Berichtsjahr erledigte Anträge insgesamt.	219 567	241 759	214 785	239 707	244 126	247 287
davon wurden						
bewilligt	167 484	188 956	171 364	195 151	197 434	197 683
abgelehnt.	32 070	31 874	22 753	20 714	23 066	25 297
auf andere Weise erledigt . . .	20 013	20 929	20 668	23 842	23 626	24 307
Unerledigte Ansprüche am Ende des Berichtsjahres	42 906	43 581	41 784	47 757	51 461	55 048
Rentenbestand am Jahresende						
Renten an Versicherte	1 424 936	1 446 396	1 448 942	1 449 537	1 477 678	1 500 330
Witwen- und Witwerrenten . . .	647 564	650 454	652 954	648 221	659 434	663 383
Waisenrenten	76 504	74 173	71 322	66 709	62 282	58 164

Quelle: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Sozialhilfe

Die Sozialhilfe soll eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Diese Hilfe wird seit Juni 1962 nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) an Stelle der früheren Fürsorgeleistungen gewährt, und zwar als Hilfe zum Lebensunterhalt und als Hilfe in besonderen Lebenslagen in und/oder außerhalb von Einrichtungen, Heimen und gleichartigen Einrichtungen. Die Neuregelung wird von 1963 an in den statistischen Nachweisungen berücksichtigt.

Ausgegliedert aus dem Bereich der Sozialhilfe wurden die Kriegsopferfürsorge sowie die Hilfe zur Erziehung Minderjähriger, die nunmehr zur Jugendhilfe gezählt wird.

Schwerbehinderte

Die Statistik über die Schwerbehinderten (§ 53 SchwbG) umfaßt die Zahl der Schwerbehinderten mit gültigem Ausweis, persönliche Merkmale, Art, Ursache und Grad der Behinderung.

Kriegsopferfürsorge

Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG) und das Gesetz zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge.

Jugendhilfe

Die Jugendhilfe umfaßt alle erzieherischen Hilfen der Jugendämter und Landesjugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt auf Grund des Gesetzes für Jugendwohlfahrt. Dazu gehören insbesondere: Schutz der Pflegekinder, Vormundschaftswesen, Amtspflegschaft, Beistandschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen, Jugendgerichtshilfe, Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung und Heimaufsicht.

1. Empfänger von Sozialhilfe 1983 – 1987 nach Hilfearten und Trägern

Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1983 ¹⁾	1984 ²⁾	1985 ³⁾	1986	1987
Sozialhilfe insgesamt⁴⁾	793 585	808 251	907 755	976 595	1 028 980
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt . . .	587 135	600 607	695 508	756 908	801 973
Hilfe in besonderen Lebenslagen	321 980	326 505	353 736	384 644	403 982
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	160	131	377	221	192
vorbeugende Gesundheitshilfe	7 620	10 112	9 544	10 346	10 846
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ⁵⁾	103 510	104 027	126 057	144 387	158 878
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	1 305	1 615	2 115	2 418	2 884
Eingliederungshilfe für Behinderte . . .	54 970	61 249	62 839	62 504	63 427
Tuberkulosehilfe	1 005	1 055	778	1 016	541
Hilfe zur Pflege	150 120	146 073	149 986	160 777	165 721
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .	3 495	2 342	2 339	2 353	2 418
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 240	5 874	1 428	4 240	4 671
Altenhilfe	6 625	5 572	5 723	5 855	5 077
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	2 255	1 420	1 515	1 215	1 320
Sozialhilfe der örtlichen Träger	672 355	678 435	774 772	831 727	879 715
davon					
kreisfreie Städte	360 560	350 211	418 956	442 709	477 215
Kreise	311 795	328 224	355 816	389 018	402 500
Sozialhilfe der überörtlichen Träger . . .	121 230	129 816	132 983	144 868	149 265

1) Repräsentativerhebung mit einem Auswahlatz von 20 % – 2) Das Ergebnis 1984 enthält hinsichtlich der Zahl der Hilfeempfänger bei den örtlichen Trägern der Sozialhilfe Untererfassungen, deren Ausmaß jedoch nicht quantifiziert werden kann. – 3) Repräsentativerhebung mit regionalisiertem Hochrechnungsfaktor – 4) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. – 5) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

2. Empfänger von Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							
	laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾	
		zu-sammen	darunter ²⁾				ins-gesamt	je 1 000 Einwohner ⁴⁾
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ³⁾	Ein-gliederungs-hilfe	vorb. Gesund-heitshilfe		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	37 923	12 761	2 609	9 928	60	230	39 793	70
Duisburg	30 916	8 777	2 549	4 997	21	464	33 547	64
Essen	48 469	12 583	3 634	8 334	78	255	51 038	82
Krefeld	12 484	2 987	691	2 142	5	6	12 887	55
Mönchengladbach	19 364	6 384	1 530	4 477	294	245	20 767	83
Mülheim a. d. Ruhr	8 617	3 105	1 018	1 984	21	68	9 329	53
Oberhausen	12 282	4 385	1 691	1 698	235	–	14 167	64
Remscheid	7 106	1 835	486	1 307	–	16	7 456	62
Solingen	6 719	2 973	1 210	1 813	11	2	7 755	49
Wuppertal	21 602	7 655	1 638	5 770	27	9	22 600	62
Kreise								
Kleve	9 184	2 633	910	1 623	25	78	9 904	38
Mettmann	18 261	7 227	1 908	3 721	70	77	21 928	46
Neuss	13 757	4 433	1 642	2 565	16	8	15 177	37
Viersen	10 520	3 087	1 021	1 967	10	211	11 310	43
Wesel	16 353	3 911	1 337	1 474	829	106	18 489	43
Reg.-Bez. Düsseldorf	273 557	84 736	23 874	53 800	1 702	1 775	296 147	58
Kreisfreie Städte								
Aachen	14 140	2 265	1 078	659	298	192	15 231	66
Bonn	12 754	3 059	820	1 855	126	253	13 784	50
Köln	49 725	18 788	4 137	14 476	110	174	53 160	57
Leverkusen	6 254	2 693	768	1 697	21	154	7 253	47
Kreise								
Aachen	13 217	3 550	1 539	1 957	29	198	14 481	51
Düren	10 575	3 883	1 185	2 575	35	246	11 230	48
Erftkreis	16 173	4 205	1 817	2 054	129	167	17 269	43
Euskirchen	4 939	1 957	757	1 101	67	18	5 629	34
Heinsberg	6 177	2 482	699	1 036	669	78	7 509	35
Oberbergischer Kreis	9 136	2 613	1 156	1 219	76	159	10 364	42
Rhein.-Berg. Kreis	6 018	1 846	1 082	530	122	117	7 157	29
Rhein-Sieg-Kreis	15 886	3 580	1 698	1 547	116	79	17 540	37
Reg.-Bez. Köln	164 994	50 921	16 736	30 706	1 798	1 835	180 607	47
Kreisfreie Städte								
Bottrop	5 554	2 429	819	1 377	131	128	6 879	60
Gelsenkirchen	18 463	7 730	1 905	5 684	169	117	20 366	71
Münster	13 081	4 363	1 203	3 008	24	141	14 046	57

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. – 2) Mehrfachzahlungen möglich – 3) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung – 4) Bevölkerungsstand am Ende des Jahres

Noch: 2. Empfänger von Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Empfänger von							
	laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾	
		zusammen	darunter ²⁾				insgesamt	je 1 000 Einwohner ⁴⁾
			Hilfe zur Pflege	Krankenh., sonstige Hilfe ³⁾	Eingliederungshilfe	vorb. Gesundheitshilfe		
Kreise								
Borken	7 532	2 150	1 571	437	–	135	8 996	29
Coesfeld	5 364	2 619	890	1 068	30	283	6 674	38
Recklinghausen	36 656	10 518	3 145	6 739	124	552	39 381	62
Steinfurt	13 036	2 794	1 944	754	52	49	14 499	38
Warendorf	9 928	3 630	1 405	1 849	138	237	11 650	47
Reg.-Bez. Münster . .	109 614	36 233	12 882	20 916	668	1 642	122 491	51
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	15 518	5 242	2 042	2 628	86	528	17 666	58
Kreise								
Gütersloh	10 669	4 081	1 374	2 599	35	38	12 363	43
Herford	8 956	3 224	733	2 293	141	58	9 749	43
Höxter	3 766	1 326	699	522	19	94	4 421	32
Lippe	10 611	4 183	796	2 733	46	245	12 071	38
Minden-Lübbecke . . .	11 173	3 699	1 036	2 405	10	314	12 233	43
Paderborn	10 573	3 228	973	2 084	81	94	11 357	49
Reg.-Bez. Detmold . .	71 266	24 983	7 653	15 284	418	1 371	79 860	44
Kreisfreie Städte								
Bochum	23 826	7 869	3 458	3 911	233	321	26 761	69
Dortmund	41 192	13 617	4 020	8 438	275	1 251	44 779	77
Hagen	13 774	5 507	1 179	3 322	123	608	15 586	74
Hamm	6 508	2 362	661	1 635	53	98	7 224	42
Herne	13 084	5 249	2 235	2 616	230	287	15 141	87
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	14 690	5 504	2 703	2 502	80	262	17 056	50
Hochsauerlandkreis . .	7 413	3 828	1 111	2 118	357	198	9 555	37
Märkischer Kreis . . .	15 968	5 277	2 571	2 607	6	113	18 113	43
Olpe	2 994	1 493	677	534	206	63	3 895	31
Siegen-Wittgenstein . .	9 719	3 032	1 498	1 310	6	210	11 464	41
Soest	10 278	4 124	1 123	2 378	567	176	11 532	43
Unna	16 744	5 282	2 496	1 920	178	636	19 504	50
Reg.-Bez. Arnsberg . .	176 190	63 144	23 732	33 291	2 314	4 223	200 610	56
Nordrhein-Westfalen	795 621	260 017	84 877	153 977	6 900	10 846	879 715	53

Anmerkungen S. 497

3. Empfänger von Sozialhilfe 1987 nach Hilfearten, Alter und Geschlecht

Hilfeart a = Zusammen b = weiblich	Empfänger					
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 15	15 – 21	21 – 60	60 – 70	70 und mehr
Sozialhilfe insgesamt¹⁾ a	1 028 980	246 308	102 865	478 426	53 275	148 106
b	591 496	119 688	53 912	259 839	35 242	122 815
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt a	801 973	224 367	94 036	396 962	34 070	52 538
b	454 092	110 483	50 143	225 345	23 884	44 237
Hilfe in besonderen Lebenslagen a	403 982	61 849	23 970	182 370	26 377	109 416
b	232 906	28 695	11 642	86 033	16 258	90 278
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage a	192	–	31	142	11	8
b	77	–	11	56	5	5
vorbeugende Gesundheitshilfe a	10 846	5 390	440	4 299	352	365
b	7 170	2 567	254	3 729	306	314
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ²⁾ a	158 878	38 769	14 061	95 214	5 008	5 826
b	82 520	19 032	7 393	47 968	3 295	4 832
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen a	2 884	12	505	2 367	–	–
b	2 884	12	505	2 367	–	–
Eingliederungshilfe für Behinderte a	63 427	11 283	4 523	43 536	2 258	1 827
b	25 360	4 182	1 781	17 030	1 104	1 263
Tuberkulosehilfe a	541	7	7	471	34	22
b	140	4	3	109	12	12
Hilfe zur Pflege a	165 721	7 081	4 660	37 713	18 107	98 160
b	115 082	3 217	2 054	17 816	11 035	80 960
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts a	2 418	226	61	669	293	1 169
b	1 798	109	29	429	233	998
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten a	4 671	32	351	4 048	198	42
b	714	15	106	541	37	15
Altenhilfe a	5 077	–	–	95	933	4 049
b	4 451	–	–	67	772	3 612
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen a	1 320	17	20	436	211	636
b	972	7	11	209	158	587

1) Außerhalb von und/oder in Einrichtungen; ohne Empfänger von nur einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfe für Nichtseßhafte und pauschalen Hilfeleistungen; Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt. – 2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung

4. Ausgaben und Einnahmen für Sozialhilfe 1983 – 1988 nach Hilfearten und Trägern

1 000 DM

Ausgaben/Einnahmen Hilfeart Träger der Sozialhilfe	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Ausgaben insgesamt	5 517 063	5 912 977	6 672 189	7 392 811	8 027 672	8 638 731
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 106 782	2 304 200	2 778 465	3 264 114	3 552 173	3 816 639
Hilfe in besonderen Lebenslagen	3 410 281	3 608 777	3 893 724	4 128 697	4 475 499	4 822 092
davon						
Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	1 752	1 713	872	595	534	1 028
vorbeugende Gesundheitshilfe	18 296	19 303	20 818	21 258	21 964	21 667
Krankenhilfe, sonstige Hilfe ¹⁾	248 906	256 276	278 041	310 942	337 674	358 731
Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	5 635	5 720	6 214	6 575	7 069	7 893
Eingliederungshilfe für Behinderte	1 027 987	1 133 385	1 161 376	1 290 108	1 401 371	1 530 582
Tuberkulosehilfe ²⁾	7 910	7 375	9 541	8 544	5 729	x
Hilfe zur Pflege	2 018 203	2 107 483	2 334 314	2 403 501	2 611 470	2 807 753
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	8 303	6 904	8 051	7 797	8 043	8 623
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	63 548	59 814	63 389	68 383	70 647	75 096
Altenhilfe	8 519	9 685	10 114	10 147	9 956	9 735
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	1 222	1 119	994	847	1 042	974
Einnahmen insgesamt	1 363 313	1 414 639	1 504 954	1 690 093	1 856 220	2 015 599
Reine Ausgaben insgesamt	4 153 750	4 498 338	5 167 235	5 702 718	6 171 452	6 623 132
Ausgaben der örtlichen Träger zusammen	2 625 258	2 833 304	3 338 598	3 879 737	4 241 398	4 570 711
davon						
kreisfreie Städte	1 473 679	1 604 725	1 907 582	2 205 528	2 432 459	2 646 567
Kreise	1 151 579	1 228 579	1 431 016	1 674 209	1 808 939	1 924 144
Ausgaben der überörtlichen Träger zusammen	2 891 805	3 079 673	3 333 591	3 513 074	3 786 274	4 068 020

1) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung – 2) entfällt ab Berichtsjahr 1988 aufgrund des Zweiten Rechtsbereinigungsgesetzes vom 16. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2441)

5. Ausgaben für Sozialhilfe 1988 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für								
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾		
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner ³⁾	
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe 2)	Eingliede- rungshilfe	vorb. Gesund- heitshilfe			
1 000 DM									DM
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	180 510	29 284	11 465	13 817	849	498	209 794	368,29	
Duisburg	158 091	25 836	10 957	12 225	1 011	594	183 927	348,71	
Essen	253 687	41 257	19 163	18 263	454	2 197	294 944	475,26	
Krefeld	77 309	13 757	4 176	7 808	305	234	91 066	386,82	
Mönchengladbach	94 612	13 712	6 238	6 295	542	282	108 324	428,31	
Mülheim a. d. Ruhr	36 757	8 832	5 407	3 029	55	252	45 589	259,84	
Oberhausen	54 450	10 011	5 901	3 020	297	469	64 461	291,66	
Remscheid	29 093	4 485	1 862	2 271	123	74	33 578	277,55	
Solingen	33 523	9 722	6 094	3 091	192	148	43 245	268,89	
Wuppertal	106 864	19 673	8 400	10 040	266	353	126 537	340,81	
Kreise									
Kleve	39 922	9 091	4 307	3 826	588	288	49 013	186,21	
Mettmann	77 777	15 459	8 314	3 349	512	133	93 236	191,45	
Neuss	58 599	16 189	7 964	6 249	415	205	74 788	183,15	
Viersen	47 324	8 361	3 718	4 002	324	106	55 685	211,34	
Wesel	81 101	14 325	5 846	6 917	958	348	95 426	221,40	
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	1 329 619	239 994	109 812	104 202	6 891	6 181	1 569 613	307,25	
Kreisfreie Städte									
Aachen	67 358	11 748	5 343	4 692	749	229	79 106	339,14	
Bonn	68 065	12 450	3 779	7 905	272	77	80 515	285,32	
Köln	344 268	46 730	20 375	22 473	620	587	390 998	417,07	
Leverkusen	29 747	7 281	3 383	2 599	103	177	37 028	235,31	
Kreise									
Aachen	62 206	11 996	6 732	4 572	73	310	74 202	257,91	
Düren	42 679	9 632	4 721	4 479	162	203	52 311	221,93	
Erfk. Kreis	78 941	17 596	10 727	5 651	600	231	96 537	238,40	
Euskirchen	21 862	6 075	3 934	1 701	140	8	27 937	170,23	
Heinsberg	25 305	5 831	2 997	2 076	518	69	31 136	145,01	
Oberbergischer Kreis . . .	40 476	9 147	4 988	3 519	85	406	49 623	198,56	
Rhein.-Berg. Kreis	31 324	8 687	5 653	2 204	553	135	40 011	157,90	
Rhein-Sieg-Kreis	70 448	14 729	8 506	5 632	364	21	85 177	175,62	
Reg.-Bez. Köln	882 679	161 902	81 138	67 503	4 239	2 453	1 044 581	267,44	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	23 221	5 508	2 766	1 867	269	343	28 729	246,89	
Gelsenkirchen	88 234	16 978	6 766	9 185	411	36	105 212	366,27	
Münster	61 870	10 505	4 009	5 233	59	888	72 375	290,76	

1) außerhalb von und in Einrichtungen – 2) sonstige Hilfe: Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und Familienplanung – 3) Bevölkerungsstand am 31. 12. 1988

Noch: 5. Ausgaben für Sozialhilfe 1988 nach Hilfearten und Trägern (Einzelnachweis)

Träger der Sozialhilfe	Ausgaben für							
	Hilfe zum Lebens- unterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen					Sozialhilfe ¹⁾	
		zu- sammen	darunter				ins- gesamt	je Ein- wohner ³⁾
			Hilfe zur Pflege	Kranken- hilfe, son- stige Hilfe 2)	Einglieder- ungshilfe	vorb. Gesund- heitshilfe		
								1 000 DM
								DM
Kreise								
Borken	42 027	13 149	7 728	3 680	1 129	138	55 176	177,38
Coesfeld	22 315	6 539	3 593	1 825	313	277	28 854	161,61
Recklinghausen	162 366	29 712	14 347	13 371	280	1 412	192 078	301,38
Steinfurt	50 865	12 332	7 338	3 334	518	226	63 197	166,52
Warendorf	43 474	10 512	6 040	3 319	401	393	53 986	216,55
Reg.-Bez. Münster	494 372	105 235	52 587	41 814	3 380	3 713	599 607	248,98
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	82 308	14 668	6 338	7 006	247	909	96 976	310,88
Kreise								
Gütersloh	47 278	10 397	5 323	4 034	680	117	57 675	198,07
Herford	35 631	7 995	3 433	3 823	399	95	43 626	190,49
Hoxter	15 297	4 507	2 793	1 430	8	224	19 804	141,01
Lippe	44 715	8 840	3 366	4 509	69	397	53 555	165,78
Minden-Lübbecke	43 129	8 754	4 290	3 914	87	357	51 883	181,91
Paderborn	36 790	9 342	5 133	3 719	84	149	46 132	195,44
Reg.-Bez. Detmold	305 148	64 503	30 676	28 435	1 574	2 248	369 651	203,45
Kreisfreie Städte								
Bochum	112 734	24 656	13 810	8 732	684	700	137 390	353,11
Dortmund	196 715	39 382	19 011	16 796	1 410	1 637	236 097	401,98
Hagen	61 058	13 522	6 004	5 368	326	829	74 580	354,06
Hamm	30 917	5 500	2 493	2 489	169	42	36 417	209,76
Herne	53 417	16 262	10 816	4 206	566	419	69 679	398,93
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	70 658	19 101	12 347	5 253	527	622	89 759	263,31
Hochsauerlandkreis	32 031	9 155	5 050	3 153	235	514	41 186	158,35
Märkischer Kreis	61 891	17 284	11 188	4 544	805	251	79 175	185,33
Olpe	12 714	4 392	2 983	1 143	188	42	17 106	136,03
Siegen-Wittgenstein	46 858	11 059	6 190	4 044	384	127	57 917	206,76
Soest	41 165	8 163	4 388	3 410	142	159	49 328	184,02
Unna	78 739	19 886	10 873	6 311	683	1 631	98 625	248,41
Reg.-Bez. Arnsberg	798 897	188 362	105 153	65 449	6 119	6 973	987 259	271,64
Örtliche Träger zus.	3 810 715	759 996	379 366	307 403	22 203	21 568	4 570 711	270,87
Landschaftsverbände								
Rheinland	4 418	2 246 184	1 464 855	40 195	698 000	99	2 250 602	249,67
Westfalen-Lippe	1 506	1 815 912	963 532	11 133	810 389	x	1 817 418	231,23
Überörtliche Träger zusammen	5 924	4 062 096	2 428 387	51 328	1 508 389	99	4 068 020	241,08
Nordrhein-Westfalen	3 816 639	4 822 092	2 807 753	358 731	1 530 592	21 667	8 638 731	511,95

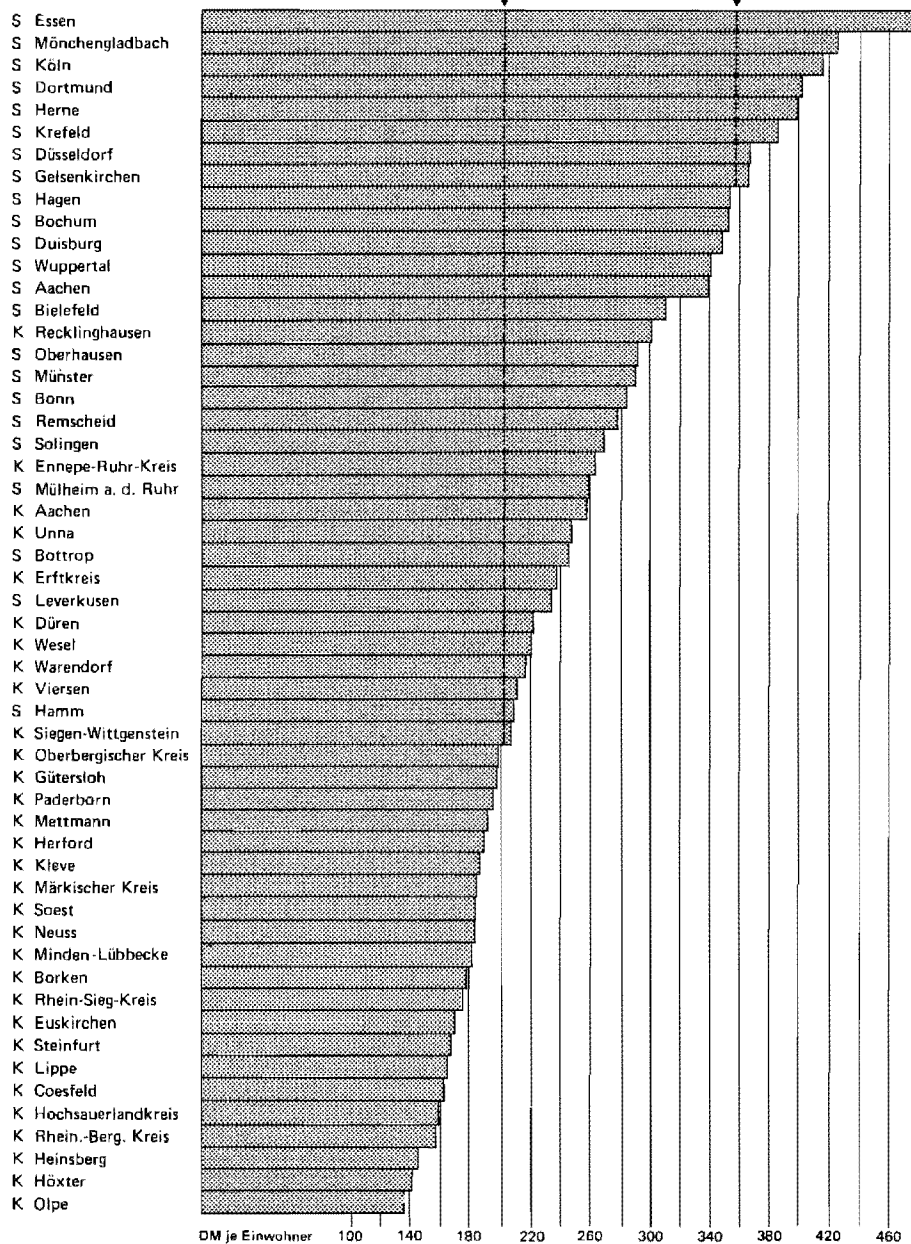
Anmerkungen S. 501

Bruttoausgaben für Sozialhilfe 1988

S = Kreisfreie Stadt
K = Kreis

Durchschnitt
Kreise

Durchschnitt
krfr. Städte



6. Schwerbehinderte am 31. Dezember 1987 nach Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht				
		insgesamt	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung von Gliedmaßen	Funktions- einschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes
1	unter 4 männlich	1 623	15	117	29
	weiblich	1 350	13	154	23
	Zusammen	2 973	28	271	52
2	4 – 6 männlich	1 642	14	165	26
	weiblich	1 214	13	119	23
	Zusammen	2 856	27	284	49
3	6 – 15 männlich	9 816	84	1 053	174
	weiblich	6 857	68	671	178
	Zusammen	16 673	152	1 724	352
4	15 – 18 männlich	4 758	45	478	108
	weiblich	3 489	22	367	137
	Zusammen	8 247	67	845	245
5	18 – 25 männlich	18 450	299	2 175	656
	weiblich	13 603	158	1 618	813
	Zusammen	32 053	457	3 793	1 469
6	25 – 35 männlich	33 973	773	4 853	2 362
	weiblich	25 540	281	3 455	2 081
	Zusammen	59 513	1 054	8 308	4 443
7	35 – 45 männlich	44 932	888	6 753	6 569
	weiblich	33 739	288	4 405	4 344
	Zusammen	78 671	1 176	11 158	10 913
8	45 – 55 männlich	146 187	2 547	19 917	28 298
	weiblich	98 424	606	12 030	18 729
	Zusammen	244 611	3 153	31 947	47 027
9	55 – 60 männlich	147 818	2 027	17 886	31 213
	weiblich	86 375	409	10 317	19 814
	Zusammen	234 193	2 436	28 203	51 027
10	60 – 62 männlich	75 037	1 532	9 302	15 273
	weiblich	44 900	210	5 137	10 941
	Zusammen	119 937	1 742	14 439	26 214
11	62 – 65 männlich	107 094	3 634	15 136	19 811
	weiblich	75 902	346	8 953	18 518
	Zusammen	182 996	3 980	24 089	38 329
12	65 und mehr männlich	375 576	12 236	54 071	56 352
	weiblich	514 408	2 226	60 556	104 621
	Zusammen	889 984	14 462	114 627	160 973
13	Insgesamt männlich	966 906	24 094	131 906	160 871
	weiblich	905 801	4 640	107 782	180 222
	Insgesamt	1 872 707	28 734	239 688	341 093

Geschlecht und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Schwerbehinderte						Lfd. Nr.
davon behindert durch						
Blindheit und Sehbehinderung	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwer- hörigkeit, Gleich- gewichtsstörungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsy- stemen	Querschnitt- lähmung, zere- brale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	
59	69	5	337	524	468	1
67	44	2	262	422	363	
126	113	7	599	946	831	
55	81	3	331	558	409	2
48	60	—	245	410	296	
103	141	3	576	968	705	
345	690	13	1 815	3 990	1 652	3
266	497	8	1 370	2 639	1 160	
611	1 187	21	3 185	6 629	2 812	
165	357	4	795	2 029	777	4
135	261	5	631	1 367	564	
300	618	9	1 426	3 396	1 341	
650	1 026	40	2 425	8 514	2 665	5
448	791	43	1 869	5 913	1 950	
1 098	1 817	83	4 294	14 427	4 615	
1 177	1 313	95	5 070	12 901	5 429	6
868	1 056	350	4 014	9 323	4 112	
2 045	2 369	445	9 084	22 224	9 541	
1 509	1 487	63	11 361	9 676	6 626	7
998	1 197	2 200	8 003	7 265	5 039	
2 507	2 684	2 263	19 364	16 941	11 665	
3 934	4 257	126	53 327	15 168	18 613	8
2 641	2 596	7 909	28 548	11 528	13 837	
6 575	6 853	8 035	81 875	26 696	32 450	
3 125	4 626	90	62 036	9 065	17 750	9
2 148	2 046	4 616	29 132	6 430	11 463	
5 273	6 672	4 706	91 168	15 495	29 213	
1 548	2 455	46	31 025	3 821	10 035	10
1 134	1 050	1 975	16 062	2 783	5 608	
2 682	3 505	2 021	47 087	6 604	15 643	
2 429	3 249	74	41 674	5 215	15 872	11
1 988	1 850	3 105	28 116	4 288	8 738	
4 417	5 099	3 179	69 790	9 503	24 610	
13 641	13 320	237	162 614	18 791	44 314	12
25 675	14 835	11 119	236 058	24 245	35 073	
39 316	28 155	11 356	398 672	43 036	79 387	
28 637	32 930	796	372 810	90 252	124 610	13
36 416	26 283	31 332	354 310	76 613	88 203	
65 053	59 213	32 128	727 120	166 865	212 813	

7. Kriegsopferversorge 1988*)

Leistungsart	Örtliche Träger			Überörtliche Träger	Insgesamt
	zusammen	davon			
		kreisfr. Städte	Kreise		

Ausgaben in 1 000 DM					
Hilfen zur beruflichen Rehabilitation	x	x	x	4 767	4 767
Krankenhilfe	410	308	102	60	470
Hilfe zur Pflege	36 697	17 073	19 624	305 346	342 043
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 041	379	662	1 441	2 482
Altenhilfe	5 720	2 433	3 287	653	6 373
Erziehungsbeihilfe	2 964	911	2 053	10 410	13 374
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	66 578	35 555	31 023	10 557	77 135
Erholungshilfe	5 176	2 411	2 765	53 801	58 977
Wohnungshilfe	13	6	7	201	214
Hilfen in besonderen Lebenslagen	7 148	2 685	4 463	22 952	30 100
insgesamt	125 747	61 761	63 986	410 188	535 935

Empfänger laufender Leistungen am Jahresende ¹⁾					
Hilfen zur beruflichen Rehabilitation	x	x	x	471	471
Hilfe zur Pflege	8 583	4 088	4 495	10 717	19 300
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	363	149	214	321	684
Altenhilfe	3 185	1 646	1 539	249	3 434
Erziehungsbeihilfe	695	301	394	1 933	2 628
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	11 151	5 742	5 409	1 308	12 459
Hilfen in besonderen Lebenslagen	2 608	923	1 685	2 103	4 711

*) Leistungen für Berechtigte im Inland und Leistungen an Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes – 1) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezahlt.

8. Einmalige Leistungen der Kriegsopferversorge 1988 nach Verwaltungsbezirken und Trägern*)

Verwaltungsbezirk Träger	Hilfen zur beruflichen Rehabilitation		Kranken- hilfe	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur weiter- füh- rung des Haus- halts	Alten- hilfe	Erzie- hungs- bei- hilfe	Er- gan- zende Hilfe zum Le- bens- unter- halt	Erholungshilfe			Wohn- ungs- hilfe	Hilfen in be- son- deren Le- bens- lagen
	ins- ge- samt	dar- unter Kfz- Bei- hilfen							ins- ge- samt	Be- scha- digte	Hin- ter- blie- bene		
Regierungsbezirke													
Düsseldorf	x	x	196	27	22	34	14	5 241	1 695	755	940	–	446
Köln	x	x	133	10	5	12	3	1 983	912	477	435	1	206
Düsseldorf, Köln	x	x	329	37	27	46	17	7 224	2 607	1 232	1 375	1	652
Münster	x	x	104	96	3	5	22	2 113	950	457	493	1	212
Detmold	x	x	51	4	1	–	12	1 659	474	211	263	2	71
Arnsberg	x	x	421	78	1	97	44	1 816	1 641	777	864	3	191
Münster, Detmold, Arnsberg	x	x	576	178	5	102	78	5 588	3 065	1 445	1 620	6	474
Örtliche Träger zusammen	x	x	905	215	32	148	95	12 812	5 672	2 677	2 995	7	1 126
davon													
kreisfreie Städte	x	x	605	100	21	93	20	6 989	3 043	1 341	1 702	1	452
Kreise	x	x	300	115	11	55	75	5 823	2 629	1 336	1 293	6	674
Überörtliche Träger zusammen	128	87	49	109	49	32	28	14 082	44 043	19 108	24 935	42	3 033
davon													
Landschaftsverbände													
Rheinland	44	33	25	63	47	18	20	1 288	13 236	7 391	5 845	27	543
Westfalen-Lippe	84	54	24	46	2	14	8	12 794	30 807	11 717	19 090	15	2 490
Nordrhein-Westfalen	128	87	954	324	81	180	123	26 894	49 715	21 785	27 930	49	4 159

*) Leistungen für Berechtigte im Inland und Leistungen an Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes – 1) Beihilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und zum Abstellen eines Kraftfahrzeuges

9. Jugendhilfe 1986 und 1987

Erzieherische Hilfe Ausgaben	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
erzieherische Hilfen						
Minderjährige unter bestellter Ampflegschaft ¹⁾	8 859	8 667	5 003	5 057	3 856	3 610
darunter						
Unterhaltspflegschaft	1 319	957	747	405	572	552
Sorgerechtspflegschaft	6 036	6 105	3 826	3 801	2 210	2 304
Minderjährige unter Beistandschaft gemäß §§ 1685, 1690 BGB ¹⁾	12 138	11 787	6 913	6 720	5 225	5 067
Adoptierte Minderjährige durch Adoptionsvermittlung der Jugendämter	2 314	2 203	1 258	1 138	1 056	1 065
Adoptierte Minderjährige durch Adoptionsvermittlung freier Träger	162	169	75	79	87	90
Vaterschaftsfeststellungen ²⁾	17 412	19 081	10 104	11 353	7 308	7 728
darunter						
freiwillige Anerkennung	13 032	14 084	7 438	8 185	5 594	5 899
erfolgreiche Klage	1 952	2 146	1 193	1 303	759	843
Vom Jugendamt beratene und unter- stützte alleinerziehende Eltern- teile und werdende Mütter	84 016	78 953	54 081	49 703	29 935	29 250
Minderjährige unter Erziehungs- beistandschaft ¹⁾	2 562	2 513	1 604	1 513	958	1 000
und zwar						
weiblich	878	875	554	524	324	351
gerichtlich angeordnet	143	136	103	103	40	33
Pflegekinder unter Aufsicht ¹⁾	14 461	14 623	7 729	7 772	6 732	6 851
davon in						
Vollzeitpflege (ununterbrochene Pflege bei Tag und Nacht)	10 459	10 017	5 304	5 036	5 155	4 981
Wochenpflege (regelmäßige Pflege über Tag und Nacht während eines Teils der Woche)	338	317	204	199	134	118
Tagespflege (regelmäßige Pflege für einen Teil des Tages)	3 664	4 289	2 221	2 537	1 443	1 752

1) am Jahresende – 2) erledigte Fälle im Berichtsjahr – 3) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen – 4) einschl. Aufwendungen der kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt

Noch: 9. Jugendhilfe 1986 und 1987

Erzieherische Hilfe Ausgaben	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
noch: erzieherische Hilfen						
Hilfe zur Erziehung für Minder- jährige (ohne FEH und FE) ¹⁾	21 820	21 358	12 871	12 537	8 949	8 821
und zwar						
weiblich	10 160	10 058	6 006	5 920	4 154	4 138
in Heimen	9 932	9 713	6 120	5 930	3 812	3 783
Hilfe für junge Volljährige gemäß § 6 Abs. 3 JWVG ¹⁾	2 213	2 217	1 290	1 278	923	939
und zwar						
weiblich	1 028	1 016	588	561	440	455
in Heimen	1 420	1 449	822	869	598	580
Jugendgerichtshilfe ²⁾	83 459	83 262	48 749	49 090	34 710	34 172
davon						
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahren)	39 877	38 675	23 262	22 753	16 615	15 922
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahren)	43 582	44 587	25 487	26 337	18 095	18 250
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) ¹⁾	3 306	3 306	1 818	1 820	1 488	1 486
und zwar						
weiblich	997	1 046	511	555	486	491
in Heimen	2 593	2 582	1 409	1 394	1 184	1 188
Minderjährige in Fürsorge- erziehung (FE) ¹⁾	565	480	431	380	134	100
und zwar						
weiblich	151	128	116	107	35	21
in Heimen	407	307	306	238	101	69
Bruttoausgaben in 1 000 DM						
Jugendhilfe insgesamt ³⁾	2 133 719	2 366 656 ⁴⁾	1 294 720	1 415 444 ⁴⁾	838 999	951 212 ⁴⁾
darunter für Unterbringung in						
Familienpflege	116 939	115 962	60 489	57 756	56 450	58 206
Heimpflege	452 285	460 883	268 721	274 845	183 564	186 038
Kindertagesstätten	787 505	965 608 ⁴⁾	475 466	566 700 ⁴⁾	312 039	398 908 ⁴⁾
Erholungspflege	57 655	60 556 ⁴⁾	35 995	37 687 ⁴⁾	21 660	22 869 ⁴⁾
Freiwilliger Erziehungshilfe (FEH) . . .	170 142	170 625	102 110	98 528	68 032	72 097
Fürsorgeerziehung (FE)	30 518	25 543	24 219	21 734	6 299	3 809
Aufwand je Einwohner ¹⁾ in DM						
Jugendhilfe insgesamt ³⁾	127,95	141,34 ⁴⁾	145,11	158,24 ⁴⁾	108,20	121,96 ⁴⁾

Anmerkungen S. 507

**10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1987 nach
Verwaltungsbezirken und Trägern**

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾³⁾
	ins- gesamt ¹⁾²⁾	darunter für				Freizeit- hilfen ²⁾	
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten ²⁾	Erholungs- pflege ²⁾		
	1 000 DM						DM
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	97 705	3 267	28 759	30 810	2 467	7 157	172,76
Duisburg	58 513	3 194	17 199	24 435	720	6 048	111,56
Essen	76 470	2 147	23 063	39 441	1 039	3 278	123,05
Krefeld	28 376	1 849	9 728	11 439	273	1 160	121,82
Mönchengladbach	32 549	1 410	12 992	12 952	652	1 459	129,98
Mülheim a. d. Ruhr	16 868	751	4 541	7 186	1 012	1 849	96,06
Oberhausen	24 313	700	4 464	11 552	232	1 442	110,47
Remscheid	14 020	818	3 714	6 464	230	1 654	116,83
Solingen	17 036	835	5 449	7 162	120	1 609	106,91
Wuppertal	60 607	2 728	13 252	27 200	696	8 001	165,35
Kreise							
Kleve	16 910	2 024	4 128	8 092	640	876	64,54
Mettmann	52 892	3 767	14 235	24 878	1 649	4 452	109,89
Neuss	47 028	3 195	11 672	22 419	1 425	3 666	115,93
Viersen	25 252	1 858	5 914	13 747	452	1 471	96,32
Wesel	41 828	3 791	10 906	17 709	1 241	3 086	97,87
Reg.-Bez. Düsseldorf	610 367	32 334	170 016	265 486	12 848	47 208	120,27
Kreisfreie Städte							
Aachen	35 042	700	7 738	19 959	665	2 527	151,77
Bonn	37 611	889	8 873	17 791	1 012	4 677	135,20
Köln	200 392	8 025	43 794	102 013	4 341	6 695	215,27
Leverkusen	21 729	856	4 245	11 232	289	2 651	139,95
Kreise							
Aachen	21 944	2 016	4 739	11 707	635	989	76,61
Düren	23 004	1 767	7 605	8 971	490	473	98,16
Erftkreis	32 466	1 832	4 205	17 820	1 227	2 514	80,99
Euskirchen	15 485	1 177	2 098	10 642	266	402	94,87
Heinsberg	18 822	1 659	3 611	10 694	499	988	88,26
Oberbergischer Kreis	22 265	2 270	1 840	16 663	334	756	90,37
Rhein.-Berg. Kreis	21 275	1 141	5 526	9 906	515	2 480	84,78
Rhein-Sieg-Kreis	41 750	3 089	10 555	20 525	712	1 341	87,16
Reg.-Bez. Köln	491 785	25 421	104 829	257 923	10 985	26 493	127,09
Kreisfreie Städte							
Bottrop	9 118	1 044	3 746	3 045	241	503	79,34
Gelsenkirchen	22 437	1 538	12 295	5 188	355	1 137	78,18
Münster	24 677	2 492	7 272	9 869	573	951	100,17

1) ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen – 2) einschl. Aufwendungen der kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt – 3) Bevölkerungsstand am Jahresende

**Noch: 10. Bruttoaufwendungen der Jugendhilfe 1987 nach
Verwaltungsbezirken und Trägern**

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben						Aufwand je Ein- wohner ²⁾⁽³⁾
	ins- gesamt ¹⁾⁽²⁾	darunter für					
		Hilfe durch Familien- pflege	Hilfe durch Heim- pflege	den Betrieb von Kinder- tages- stätten ²⁾	Erholungs- pflege ²⁾	Freizeit- hilfen ²⁾	
1 000 DM							DM
Kreise							
Borken	22 856	2 370	3 026	12 448	978	977	73,96
Coesfeld	15 152	1 270	2 802	8 403	525	736	85,72
Recklinghausen	55 384	3 918	15 494	24 589	1 323	5 951	87,64
Steinfurt	28 669	3 158	7 974	11 344	1 035	1 871	75,70
Warendorf	18 711	1 544	5 498	8 529	521	889	75,53
Reg.-Bez. Münster	197 004	17 334	58 107	83 415	5 551	13 015	82,35
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	47 308	4 179	11 743	16 399	587	6 855	154,07
Kreise							
Gütersloh	24 178	1 794	3 717	13 425	658	2 231	83,79
Herford	20 111	1 364	3 730	11 509	334	1 881	88,34
Höxter	13 460	824	1 825	10 071	138	262	95,93
Lippe	33 240	2 468	7 607	18 462	970	1 486	104,13
Minden-Lübbecke	20 818	1 937	4 639	12 347	668	667	73,66
Paderborn	25 626	1 872	5 264	15 609	429	887	110,31
Reg.-Bez. Detmold	184 741	14 438	38 525	97 822	3 784	14 269	102,76
Kreisfreie Städte							
Bochum	37 168	1 728	11 684	15 441	1 169	1 163	96,13
Dortmund	80 120	6 916	14 666	39 977	1 090	10 662	137,24
Hagen	26 354	1 541	10 328	8 807	390	3 029	125,89
Hamm	20 495	923	7 679	6 754	231	2 494	119,44
Herne	21 913	567	8 490	9 485	475	109	125,87
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	29 553	1 855	7 338	15 080	1 309	2 468	87,05
Hochsauerlandkreis	20 497	912	3 406	13 469	361	799	78,92
Märkischer Kreis	29 779	2 508	7 060	14 415	1 052	2 421	70,49
Olpe	9 051	999	998	4 934	176	558	72,38
Siegen-Wittgenstein	26 972	2 221	5 353	16 011	658	1 221	96,52
Soest	27 479	1 774	5 787	16 033	329	1 255	102,99
Unna	29 443	3 185	6 617	14 514	1 384	2 072	75,36
Reg.-Bez. Arnsberg	358 824	25 129	89 406	174 820	8 624	28 251	89,42
Jugendämter NW	1 842 721	114 656	460 883	879 566	41 792	129 236	110,05
Landesjugendämter							
Rheinland und							
Westfalen-Lippe	523 935	1 306	—	86 042	18 764	31 538	31,29
Nordrhein-Westfalen	2 366 656	115 962	460 883	965 608	60 556	160 774	141,34

Anmerkungen S. 509

11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986*)
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren)			Horte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altersgruppe ¹⁾		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	203	10 781	823	74	1 757
Duisburg	161	11 410	815	27	535
Essen	192	12 192	796	57	1 322
Krefeld	74	4 770	747	28	643
Mönchengladbach	88	5 316	748	12	300
Mülheim a. d. Ruhr.	54	3 357	808	8	189
Oberhausen	72	4 911	789	11	262
Remscheid	42	2 299	670	8	154
Solingen	51	2 696	631	15	293
Wuppertal	134	6 859	691	37	969
Kreise					
Kleve	94	6 557	762	4	120
Mettmann	162	10 590	771	26	697
Neuss	156	10 390	852	35	927
Viersen	88	6 167	766	8	145
Wesel	153	10 071	750	5	92
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 724	108 366	774	355	8 405
Kreisfreie Städte					
Aachen	93	5 387	903	28	778
Bonn	134	6 783	921	34	925
Köln	371	18 363	780	170	4 711
Leverkusen.	61	3 396	842	14	310
Kreise					
Aachen	107	6 477	730	4	85
Düren	95	5 789	793	7	175
Erfkreis	153	9 416	755	9	335
Euskirchen	80	3 954	760	2	50
Heinsberg	83	5 206	722	—	—
Oberbergischer Kreis	94	5 624	704	1	20
Rhein.-Berg. Kreis	90	5 488	749	6	165
Rhein-Sieg-Kreis	201	11 400	753	6	130
Reg.-Bez. Köln.	1 562	87 283	776	281	7 684
Kreisfreie Städte					
Bottrop	39	2 700	794	1	40
Gelsenkirchen	68	4 438	575	4	80
Münster	84	5 495	829	8	237

*) ohne Tagesstätten für behinderte Kinder und Jugendliche; außerdem waren in 118 Krippen (für Kinder bis zu 3 Jahren) 1 816 Plätze vorhanden — 1) Bevölkerungsstand am Jahresende

Noch: 11. Kindergärten und Horte am 31. Dezember 1986*)
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Kindergärten (für Kinder von 3 bis unter 6 Jahren)			Horte (für schulpflichtige Kinder)	
	Anzahl	Plätze		Anzahl	Plätze
		insgesamt	je 1 000 Kinder d. entsprechenden Altersgruppe ¹⁾		
Kreise					
Borken	121	8 953	738	1	40
Coesfeld	63	4 711	701	—	—
Recklinghausen	212	14 870	769	13	320
Steinfurt	142	9 897	760	—	—
Warendorf	83	6 345	738	1	75
Reg.-Bez. Münster	812	57 409	740	28	792
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	112	6 639	833	22	543
Kreise					
Gütersloh	95	6 701	706	—	—
Herford	75	4 967	786	3	90
Höxter	69	4 012	876	1	40
Lippe	112	6 945	744	5	140
Minden-Lübbecke	100	6 752	859	1	40
Paderborn	99	6 102	742	3	95
Reg.-Bez. Detmold	662	42 118	783	35	948
Kreisfreie Städte					
Bochum	141	8 568	853	11	315
Dortmund	185	10 963	724	32	1 122
Hagen	61	4 085	728	3	115
Hamm	61	4 079	790	5	93
Herne	52	3 470	744	12	297
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	119	7 434	797	3	80
Hochsauerlandkreis	126	7 152	855	2	35
Märkischer Kreis	162	9 048	698	13	315
Olpe	59	3 204	721	—	—
Siegen-Wittgenstein	127	7 347	796	—	—
Soest	122	7 398	845	1	30
Unna	137	9 301	750	2	60
Reg.-Bez. Arnsberg	1 352	82 049	773	84	2 462
Nordrhein-Westfalen	6 112	377 225	770	783	20 291
davon					
kreisfreie Städte	2 533	148 957	779	621	15 990
Kreise	3 579	228 268	764	162	4 301

Anmerkungen S. 511

Mit Beginn des Haushaltsjahres 1974 sind für die Gemeinden und Gemeindeverbände neue Vorschriften des Gemeinderechts und des Gemeindehaushaltsrechts in Kraft getreten.

Das nunmehr gültige Haushaltsrecht sieht eine Aufteilung des kommunalen Haushaltes in einen Verwaltungs- und in einen Vermögenshaushalt vor. Die Grundlage

- für die Zuordnung von Maßnahmen zu bestimmten Aufgabenbereichen (Gliederungen),
- für die Zuordnung von Einnahme- und Ausgabearten zu den betreffenden Gruppierungsziffern,
- für die Zuordnung von bestimmten Einnahme- und Ausgabearten zu den maßgebenden Aufgabenbereichen

ist in den Zuordnungsvorschriften zum Gliederungs- und Gruppierungsplan kommunaler Haushalte sowie in weiteren Verwaltungsvorschriften geschaffen.

Die Finanzstatistiken werden auf der Basis des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555) erhoben. Aufgrund der Aktualität der im Rahmen der vierteljährlichen Kassenstatistik erhobenen Finanzdaten werden ausschließlich diese Daten in der Darstellung der Kommunalen Haushalte berücksichtigt. In den Übersichten über den Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen werden Rechnungsergebnisse (bei den Zeitreihendarstellungen: Jahre 1978 bis 1988) bzw. die Haushaltsplandaten (des Jahres 1989) ausgewiesen. Um eine Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen anderer Ämter zu gewährleisten, sind ab Ausgabe 1984 – rückwirkend – die Daten des Statistischen Bundesamtes bei der Darstellung der Rechnungsergebnisse 1977 bis 1983 zugrundegelegt, während die Ergebnisse ab dem Jahr 1984 auf der Haushaltsrechnung des Landes basieren. Die Informationen über die Personalentwicklung bzw. die Personalstände beruhen auf den jeweils zum Stichtag 30. 6. durchgeführten Erhebungen.

Einheitliche Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen

Die einheitliche Schichtung der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen aus den Ergebnissen der Lohn- und Einkommensteuerstatistik erfolgt nicht durch einfaches Zusammenrechnen der Daten, da die veranlagten Arbeitnehmer sowohl in der Lohnsteuerstatistik als auch in der Einkommensteuerstatistik enthalten sind. Zur Vermeidung von Doppelzählungen werden die nichtveranlagten Arbeitnehmer als Teilmasse aus der Lohnsteuerstatistik mit allen Einkommensteuerpflichtigen aus der Einkommensteuerstatistik (einschl. der veranlagten Arbeitnehmer) zu einem einheitlichen Ergebnis zusammengefaßt.

1. Gesamteinnahmen und Gesamt

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben	Einheit	1978	1979	1980	1981	1982
Einnahmen							
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben . .	Mill. DM	31 247,3	33 805,5	35 446,1	35 135,3	36 216,2
2	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+6,6	+8,2	+4,9	-0,9	+3,1
3	übrige Einnahmen	Mill. DM	7 246,4	7 644,3	7 962,2	8 760,2	9 900,9
4	darunter Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen und Darlehen vom Bund	Mill. DM	4 094,8	4 363,7	4 595,2	5 105,8	5 015,5
5	Verwaltungseinnahmen	Mill. DM	1 539,8	1 555,4	1 614,3	1 677,2	1 844,3
6	Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge	Mill. DM	38 493,7	41 449,8	43 408,3	43 895,5	46 117,1
7	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+5,0	+7,7	+4,7	+1,1	+5,1
8	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ . .	Mill. DM	5 951,6	5 679,3	9 085,5	10 731,9	9 458,5
9	darunter Schuldenaufnahmen am Kapitalmarkt	Mill. DM	4 933,3	5 064,9	8 525,4	10 559,8	9 282,0
10	Gesamteinnahmen	Mill. DM	44 445,3	47 129,1	52 493,8	54 627,4	55 575,6
11	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+14,0	+6,0	+11,4	+4,1	+1,7
Ausgaben							
12	Personalausgaben	Mill. DM	16 535,5	17 776,7	19 405,3	20 556,4	21 338,1
13	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+7,8	+7,5	+9,2	+5,9	+3,8
14	sächliche Verwaltungsausgaben	Mill. DM	2 104,5	2 333,7	2 516,2	2 614,3	2 611,0
15	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+9,4	+10,9	+7,8	+3,9	-0,1
16	laufende Zuweisungen und Zuschüsse	Mill. DM	13 910,4	14 531,3	15 906,3	16 891,3	16 395,3
17	Investitionsausgaben	Mill. DM	9 083,6	9 958,2	11 517,9	11 208,2	10 831,1
18	darunter Sachinvestitionen	Mill. DM	1 293,9	1 302,7	1 481,4	1 546,6	1 409,7
19	Investitionsförderung	Mill. DM	7 175,1	8 032,2	9 305,9	8 903,3	7 764,2
20	sonstige Ausgaben	Mill. DM	1 277,0	1 775,5	2 129,9	2 749,3	3 884,3
21	darunter Zinsausgaben an Kapitalmarkt	Mill. DM	1 074,1	1 575,8	1 940,9	2 559,0	3 712,0
22	Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge	Mill. DM	42 911,0	46 375,4	51 475,6	54 019,5	55 059,8
23	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+13,3	+8,1	+11,0	+4,9	+1,9
24	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ . .	Mill. DM	900,3	1 038,8	1 017,5	607,9	515,8
25	darunter Tilgungsausgaben an Kapitalmarkt . .	Mill. DM	430,2	431,8	455,2	438,0	356,8
26	Gesamtausgaben	Mill. DM	43 811,4	47 414,1	52 493,1	54 627,4	55 575,7
27	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+12,4	+8,2	+10,7	+4,1	+1,7
28	Nachrichtlich: Kreditaufnahme/-tilgung gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes NW ²⁾	Mill. DM	1 185,7	1 582,3	2 147,3	3 112,8	5 651,7
29	Netto-Neuverschuldung am Kapitalmarkt	Mill. DM	4 503,1	4 633,1	8 068,7	10 121,8	8 925,2

¹⁾ 1978 bis 1987: Ist-Ergebnisse; 1988: vorläufiges Ist-Ergebnis; 1989: Solidaten des Haushaltsplanes – 1) Schuldenauf Überschüssen der Vorjahre bzw. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren, globale Mehr- und Minderein in der Haushaltsrechnung bzw. -planung unberücksichtigt. Sie wurden der Finanzierungsübersicht des Landeshaushalts ermitteln zu können. – – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.1, Rechnungsergebnisse des Westfalen (Landesergebnisse) für die Rechnungsjahre 1984 bis 1987; Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-

ausgaben des Landes 1978 – 1989*)

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd. Nr.
38 303,1 +5,8	40 008,4 +4,5	41 743,2 +4,3	44 342,7 +6,2	45 598,1 +2,8	47 602,7 +4,4	49 211,2 +3,4	1 2
9 060,7	9 011,4	7 690,8	8 116,8	8 814,8	8 315,3	8 241,6	3
4 825,5 2 050,6	4 649,7 2 282,2	4 239,2 1 430,1	4 509,7 1 424,6	4 838,8 1 498,9	4 698,9 1 566,0	2 170,6 1 583,6	4 5
47 363,7 +2,7	49 019,8 +3,5	49 434,1 +0,8	52 459,5 +6,1	54 412,9 +3,7	55 918,0 +2,8	57 452,8 +2,7	6 7
7 876,3	6 856,2	7 181,3	5 893,6	5 856,9	5 436,3	5 694,8	8
8 157,3	7 238,5	7 508,2	6 122,3	5 699,4	5 206,2	5 345,0	9
55 240,0 -0,6	55 876,0 +1,2	56 615,4 +1,3	58 353,1 +3,1	60 269,8 +3,3	61 354,3 +1,8	63 147,6 +2,9	10 11
21 956,3 +2,9	22 287,1 +1,5	22 043,4 -1,1	22 865,5 +3,7	23 621,2 +3,3	24 121,5 +2,1	24 837,0 +3,0	12 13
2 657,1 +1,8	2 872,1 +8,1	2 328,8 -18,9	2 450,3 +5,2	2 448,1 -0,1	2 670,0 +9,1	2 806,3 +5,1	14 15
15 866,5	16 061,0	17 659,6	18 137,4	19 033,0	19 344,8	20 020,0	16
9 674,5	9 408,2	8 997,0	9 061,2	8 614,4	8 084,9	8 537,4	17
1 311,6 7 741,1	1 179,5 7 341,6	954,0 7 259,6	1 044,1 7 194,5	986,8 6 701,3	1 081,0 6 157,7	943,6 6 814,4	18 19
4 835,8	5 337,0	5 619,6	6 279,3	6 329,6	6 534,7	7 056,5	20
4 641,4	5 078,8	5 341,8	5 977,0	6 104,7	6 404,5	6 803,0	21
54 990,1 -0,1	55 965,4 +1,8	56 648,5 +1,2	58 793,7 +3,8	60 046,3 +2,1	60 755,9 +1,2	63 257,2 +4,1	22 23
249,9	-89,4	-33,1	-440,7	223,8	598,3	-109,6	24
526,6	292,0	293,0	-212,1	65,9	68,2	70,6	25
55 240,1 -0,6	55 876,0 +1,2	56 615,3 +1,3	58 353,0 +3,1	60 270,1 +3,3	61 354,2 +1,8	63 147,6 +2,9	26 27
7 180,4	8 201,9	7 747,0	8 055,8	8 664,6	9 130,0	8 556,0	28
7 630,7	6 946,5	7 215,2	6 334,4	5 623,3	5 138,0	5 274,4	29

nahme bzw. -tilgung am Kapitalmarkt, Entnahmen aus bzw. Zuführungen an Rücklagen usw., Einnahmen aus
nahmen bzw. -ausgaben, haushaltstechnische Verrechnungen – 2) Die in der Lfd. Nr. 28 ausgewiesenen Beträge bleiben
entnommen, um in Verbindung mit der Lfd. Nr. 9 bzw. 25 das Gesamtvolumen der Kreditaufnahmen bzw. -tilgungen
öffentlichen Gesamthaushalts 1978 bis 1983; LDS NW, Die staatlichen und kommunalen Finanzen in Nordrhein-
Westfalen 1988; Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 1989

2. Ausgaben*) des Landes

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	1978	1979		1980	
		Mill. DM		Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
1	Allgemeine Dienste	5 770,7	6 240,5	+ 8,1	6 890,1	+10,4
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	13 751,4	14 636,6	+ 6,4	16 297,0	+11,3
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	3 450,2	3 646,8	+ 5,7	3 601,4	- 1,2
4	Gesundheit, Sport, Erholung	1 330,2	1 300,4	- 2,2	1 444,5	+11,1
5	Wohnungswesen, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste	2 704,8	2 802,5	+ 3,6	3 281,9	+17,1
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	723,7	761,5	+ 5,2	820,6	+ 7,8
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 755,4	2 196,0	+25,1	2 235,7	+ 1,8
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen . .	2 390,9	2 940,9	+23,0	3 123,4	+ 6,2
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	194,6	267,7	+37,6	308,7	+15,3
10	Allgemeine Finanzwirtschaft.	10 839,1	11 582,5	+ 6,9	13 472,3	+16,3
11	darunter Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	6 530,9	6 409,9	- 1,9	7 868,1	+22,7
12	Schulden.	1 277,6	1 775,6	+39,0	2 132,1	+20,1
13	Versorgung	2 541,8	2 660,8	+ 4,7	2 870,7	+ 7,9
14	Insgesamt.	42 911,0	46 375,4	+ 8,1	51 475,6	+11,0

*) Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge – **) 1978 bis 1987: Ist-Ergebnisse; 1988 vorläufiges Ist-Ergebnis; des öffentlichen Gesamthaushalts 1978 bis 1983; LDS NW, Die staatlichen und kommunalen Finanzen in Nordrhein-Westfalen 1988; Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 1989

1978 – 1989 **) nach Aufgabenbereichen

1981		1982		1983		Lfd. Nr.
Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	
7 117,9	+ 3,3	7 249,2	+ 1,8	7 413,1	+ 2,3	1
17 016,1	+ 4,4	17 075,3	+ 0,3	17 329,6	+ 1,5	2
4 403,7	+22,3	4 386,4	- 0,4	3 916,2	-10,7	3
1 519,8	+ 5,2	1 497,1	- 1,5	1 426,5	- 4,7	4
3 275,9	- 0,2	2 631,3	-19,7	2 621,2	- 0,4	5
737,7	-10,1	723,1	- 2,0	682,9	- 5,6	6
1 960,8	-12,3	1 416,9	+27,7	1 968,0	+38,9	7
2 904,8	- 7,0	2 856,4	- 1,7	2 660,6	- 6,9	8
455,4	+47,5	1 415,3	+210,8	368,3	-74,0	9
14 627,4	+ 8,6	15 808,8	+ 8,1	16 603,7	+ 5,0	10
8 160,4	+ 3,7	8 053,7	- 1,3	7 241,3	-10,1	11
2 749,9	+29,0	3 885,1	+41,3	4 836,4	+24,5	12
3 045,1	+ 6,1	3 154,1	+ 3,6	3 267,0	+ 3,6	13
54 019,5	+ 4,9	55 059,8	+ 1,9	54 990,1	- 0,1	14

1989 Solidaten des Haushaltsplans --- Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.1, Rechnungsergebnisse Westfalen (Landesergebnisse) für die Rechnungsjahre 1984 bis 1987; Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-

Noch: 2. Ausgaben*) des Landes

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	1984		1985	
		Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
1	Allgemeine Dienste.	7 519,7	+ 1,4	7 887,2	+ 4,9
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	17 082,1	- 1,4	16 616,2	- 2,7
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	3 852,3	- 1,6	3 705,2	- 3,8
4	Gesundheit, Sport, Erholung.	1 428,5	+ 0,1	1 420,0	- 0,6
5	Wohnungswesen, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste	2 593,1	- 1,1	2 028,3	-21,8
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	746,5	+ 9,3	697,7	- 6,5
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	2 030,9	+ 3,2	2 123,9	+ 4,6
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen . .	2 731,1	+ 2,6	2 826,3	+ 3,5
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	502,4	+36,4	595,5	+18,5
10	Allgemeine Finanzwirtschaft.	17 478,8	+ 5,3	18 748,2	+ 7,3
11	darunter Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	8 024,3	+10,8	8 412,4	+ 4,8
12	Schulden.	5 341,4	+10,4	6 006,8	+12,5
13	Versorgung	3 333,3	+ 2,0	3 502,3	+ 5,1
14	Insgesamt.	55 965,4	+ 1,8	56 648,5	+ 1,2

Anmerkungen S. 516

1978 – 1989 **) nach Aufgabenbereichen

1986		1987		1988		1989		Lfd. Nr.
Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. DM	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	
8 131,4	+ 3,1	8 484,3	+ 4,3	8 696,4	+ 2,5	8 952,2	+ 2,9	1
16 913,7	+ 1,8	17 150,4	+ 1,4	17 483,8	+ 1,9	17 987,4	+ 2,9	2
4 592,6	+24,0	4 887,1	+ 6,4	5 000,3	+ 2,3	5 210,3	+ 4,2	3
1 450,8	+ 2,2	1 261,8	-13,0	1 273,1	+ 0,9	1 405,5	+10,4	4
1 759,8	-13,2	2 055,9	+16,8	1 328,3	-35,4	1 296,6	+ 2,4	5
795,5	+14,0	735,5	- 7,5	808,7	+10,0	959,8	+18,7	6
2 152,9	+ 1,4	2 680,4	+24,5	2 837,5	+ 5,9	3 496,7	+23,2	7
2 685,5	- 5,0	2 487,9	- 7,4	2 179,7	-12,4	2 141,1	- 1,8	8
635,4	+ 6,7	620,0	- 2,4	763,7	+23,2	649,4	-15,0	9
19 676,1	+ 4,9	19 683,1	+ 0,0	20 384,2	+ 3,6	20 828,1	+ 2,2	10
8 505,5	+ 1,1	8 586,6	+ 1,0	8 907,5	+ 3,7	8 936,9	+ 0,3	11
6 650,1	+10,7	6 336,4	- 4,7	6 539,0	+ 3,2	7 074,7	+ 8,2	12
3 663,6	+ 4,6	3 864,9	+ 5,5	4 025,2	+ 4,2	4 170,5	+ 3,6	13
58 793,7	+ 3,8	60 046,4	+ 2,1	60 755,7	+ 1,2	62 927,1	+ 3,6	14

3. Haushaltsquerschnitt 1989*): Gliederung der Gesamt

Mill.

Lfd. Nr.	Hauptfunktion	Personal- ausgaben	Sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilgungs- ausgaben ¹⁾	Zuwei- sungen für laufende Zwecke
1	Allgemeine Dienste	6 835,7	1 444,8	—	—	156,0
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	12 199,1	721,9	—	—	349,0
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeauf- gaben, Wiedergutmachung	310,4	102,1	—	—	1 257,3
4	Gesundheit, Sport, Erholung	33,5	54,8	—	—	63,1
5	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	25,7	16,2	—	—	0,3
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	117,5	24,7	—	—	20,1
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	128,9	50,1	—	—	4,1
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	—	15,5	—	—	335,4
9	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund-, Kapital- und Sondervermögen	67,2	375,3	—	—	0,3
10	Allgemeine Finanzwirtschaft	5 119,2	0,8	6 891,0	236,0	8 436,8
11	Insgesamt	24 837,1	2 806,3	6 891,0	236,0	10 622,4

*) Solldaten des Haushaltsplans – 1) Die in der lfd. Nr. 28 der Tabelle 1 ausgewiesenen Beträge sind nicht berücksichtigt.

4. Allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen, Darlehen und Zuweisungen an Gemein

Mill.

Lfd. Nr.	Zuweisungsart	1978	1979	1980	1981
	Innerhalb des Steuerverbundes				
1	Allgemeine Finanzzuweisungen	6 068,2	6 403,9	6 922,1	7 325,2
2	Andere Zuweisungen für laufende Zwecke	153,7	84,0	89,4	204,5
3	Zuweisungen für Investitionen	1 493,8	1 678,9	1 995,5	2 213,1
4	Zusammen	7 715,7	8 166,8	9 007,0	9 742,8
5	Außerhalb des Steuerverbundes zusammen	3 254,4	4 149,3	5 307,6	4 941,1
6	Insgesamt	10 980,1	12 316,1	14 314,6	14 683,9

*) 1978 bis 1987: Ist-Ergebnisse; 1988 vorläufige Ist-Ergebnisse; 1989: Solldaten des Haushaltsplans

5. Personal des Landes 1978 – 1988

Lfd. Nr.	Berichtsjahr	Vollzeit					
		zusammen	Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	in Aus	
						zusammen	Beamte
1	1978	318 346	224 312	81 676	12 358	27 226	23 764
2	1979	326 738	229 497	84 391	12 850	27 734	23 364
3	1980	328 976	229 933	85 744	13 299	24 576	19 999
4	1981	332 452	232 645	86 421	13 386	22 454	17 619
5	1982	342 014	245 236	83 452	13 325	31 498	26 219
6	1983	340 575	244 178	82 696	13 701	34 281	28 652
7	1984	337 595	240 079	83 675	13 841	31 369	25 260
9	1985	335 966	236 674	85 029	14 263	30 895	24 010
9	1986	331 556	231 427	85 589	14 540	30 265	22 504
10	1987	327 406	227 928	84 902	14 576	28 770	20 862
11	1988	322 362	223 482	84 562	14 318	27 207	19 308

*) Verwaltung, Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen, rechtlich unselbständige wirtschaftliche Unternehmen

ausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen

DM

Zuschüsse für laufende Zwecke	Schulden- diensthilfen	Baumaß- nahmen	Erwerb von Vermögen	Darlehen	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
64,7	—	188,0	183,0	—	79,9	—	8 952,2	1
3 303,7	2,6	102,7	226,2	532,5	549,7	0,1	17 987,4	2
3 064,9	3,0	9,7	9,0	58,9	261,0	134,0	5 210,3	3
118,6	8,3	5,8	7,3	1,0	1 113,2	—	1 405,5	4
7,0	0,4	5,2	1,6	0,2	1 239,9	—	1 296,6	5
515,2	17,4	2,7	8,3	20,3	233,6	—	959,8	6
1 625,6	50,5	23,2	10,6	117,2	1 301,9	184,7	3 496,7	7
283,7	0,5	—	0,1	—	1 505,9	—	2 141,1	8
0,2	—	63,7	121,3	17,6	3,4	0,3	649,4	9
0,4	12,0	—	0,8	5,8	526,0	—180,2	21 048,6	10
8 983,9	94,7	401,1	568,3	753,6	6 814,4	138,8	63 147,6	11

den und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1978 – 1989*)

DM

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd. Nr.
7 222,6	6 668,2	7 168,4	7 387,1	7 363,8	7 858,8	8 135,1	8 352,6	1
35,5	—	—	—	—	—	—	27,5	2
1 455,2	1 893,0	1 180,5	1 603,5	1 432,5	1 556,8	1 461,8	1 337,0	3
8 713,3	8 361,2	8 348,9	8 990,6	8 796,3	9 415,6	9 596,9	9 717,1	4
5 002,4	3 561,8	3 726,0	3 596,4	3 933,4	4 124,5	3 603,5	4 139,1	5
13 715,7	11 923,0	12 074,9	12 587,0	12 729,7	13 540,1	13 200,4	13 856,2	6

nach dem Dienstverhältnis*)

beschäftigte					Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter					der Hälfte oder mehr	weniger	
					als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
bildung		mit Zeitvertrag					
Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter			
3 118	344	7 850	7 524	326	25 663	28 372	1
4 009	361	7 991	7 572	419	33 860	27 798	2
3 910	667	7 247	6 927	320	37 924	25 265	3
4 095	740	7 803	7 451	352	40 480	26 996	4
4 475	804	8 327	8 060	267	45 899	23 800	5
4 604	1 025	9 034	8 407	627	47 542	22 652	6
4 965	1 144	9 030	8 621	409	49 328	25 821	7
5 553	1 332	10 166	9 586	580	53 039	26 707	8
6 259	1 502	10 875	10 183	692	58 666	28 995	9
6 416	1 492	11 477	10 666	811	60 114	28 193	10
6 494	1 405	12 196	11 531	665	62 283	29 931	11

6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes					
1	Personalausgaben	15 439 229	7 501 775	1 022 697	3 068 328	3 410 750
2	Laufender Sachaufwand					
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7 887 053	3 483 877	433 290	1 377 185	1 673 402
	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an übrige Bereiche, weitere Finanzausgaben	471 763	254 626	35 937	63 815	154 874
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes, Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke (soweit nicht lfd. Sachaufwand), Schuldendiensthilfen					
4	an öffentlichen Bereich	4 176 226	977 403	146 378	338 346	492 679
5	an andere Bereiche	1 569 123	876 795	72 222	319 772	483 801
6	innere Verrechnungen	1 160 907	675 572	82 858	349 870	242 844
7	Kalkulatorische Kosten	1 934 916	994 742	126 081	423 099	445 562
8	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	10 805 342	3 756 494	445 945	1 537 830	1 772 719
	Zinsausgaben					
9	an öffentlichen Bereich	53 041	21 311	5 484	11 779	4 048
10	an andere Bereiche	2 607 108	1 314 086	139 733	485 360	688 993
11	für innere Darlehen	9 019	6 518	5 281	1 237	–
	Steuerbeteiligungen					
12	Gewerbesteuerumlage	1 373 189	684 235	84 489	239 586	360 160
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7 805 044	1 632 673	218 434	635 361	778 878
13	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2 923 451	1 016 259	153 449	460 402	402 408
15	Deckung von Sollfehlbeträgen.	659 424	421 703	7 635	161 748	252 320
16	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zusammen	58 874 835	23 617 069	2 979 913	9 473 718	11 163 438
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes					
17	Zuführung zum Verwaltungshaushalt.	323 756	147 804	11 364	70 115	66 305
18	Zuführung an Rücklagen	530 677	130 992	44 968	41 327	44 697
19	Gewährung von Darlehen	245 776	175 657	7 271	29 064	139 322
20	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinzügen.	428 396	339 088	17 058	133 230	188 800
21	Erwerb von Grundstücken sowie bewegl. Sachen des Anlagevermögens	1 756 554	741 528	103 467	282 070	355 991
22	Baumaßnahmen	6 239 765	2 420 105	267 596	901 219	1 251 290
	darunter					
23	Schulen	494 875	149 465	26 275	64 229	58 961
24	Straßen	1 854 518	532 196	70 228	255 394	206 574
25	Abwasserbeseitigung.	1 393 160	453 641	60 018	154 471	239 152
26	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innere Darlehen darunter	2 727 311	1 199 206	193 173	360 902	645 131
27	ordentliche Tilgung von Krediten an Kreditmarkt	1 363 668	621 773	76 737	268 366	276 670
28	außerordentliche Tilgung von Krediten, Umschuldungen an Kreditmarkt	1 125 300	462 512	103 922	63 544	295 046
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Bereich	145 325	52 270	15 102	15 578	21 590
29	an andere Bereiche	497 006	276 022	64 592	97 591	113 839
31	Kreditbeschaffungskosten	1 527	945	69	177	699
32	Ablösung von Dauerlasten	517	–	–	–	–
33	Deckung von Sollfehlbeträgen	26 178	–	–	–	–
34	Ausgaben des Vermögenshaushaltes zusammen	12 922 790	5 483 617	724 680	1 931 273	2 827 664
35	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes insgesamt	71 797 625	29 100 686	3 704 593	11 404 991	13 991 102
	Bewirtschaftete Fremdmittel					
36	Katastrophenschutz	509	252	37	178	37

Gemeinden und Gemeindeverbände 1988

DM

zusammen	Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
	davon mit ...								
	bis unter ... Einwohnern								
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr			
5 430 940	16 606	255 655	773 815	2 069 332	1 704 096	611 436	1 575 104	931 410	1
3 522 322	12 179	204 489	651 086	1 416 859	920 744	316 965	592 049	288 805	2
112 464	257	3 378	14 939	42 703	34 068	17 119	50 380	54 293	3
878 884	1 593	38 598	132 515	366 581	263 938	75 659	1 134 079	1 185 860	4
413 942	764	10 574	38 276	147 810	159 830	56 688	256 173	23 213	5
464 548	1 068	18 504	61 388	178 024	153 376	52 188	14 415	6 372	6
890 406	2 656	47 160	154 150	339 901	243 765	102 774	40 734	9 034	7
817 388	798	15 350	41 476	271 064	354 803	133 897	2 218 570	4 012 890	8
29 277	332	2 606	4 582	10 593	8 425	2 739	2 114	339	9
1 031 561	3 504	44 154	169 444	403 222	285 081	126 156	140 830	120 631	10
2 295	—	1	169	1 092	942	91	206	—	11
688 954	1 073	25 562	112 772	290 334	200 600	58 613	—	—	12
4 370 119	12 050	260 643	836 460	1 746 593	1 154 838	359 535	1 802 252	—	13
1 606 671	4 805	117 333	384 812	667 127	315 823	116 771	166 946	133 575	14
147 176	2 692	10 678	37 525	20 283	50 327	25 671	32 894	57 651	15
20 406 947	60 377	1 054 685	3 413 409	7 971 518	5 850 656	2 056 302	8 026 746	6 824 073	16
115 648	133	1 725	10 991	41 124	60 063	1 612	21 658	38 646	17
308 794	1 514	25 236	74 961	140 675	58 201	8 207	63 829	27 062	18
21 167	19	1 215	1 838	8 096	6 134	3 865	20 205	28 747	19
68 225	—	980	4 330	27 878	27 794	7 243	12 083	9 000	20
851 876	1 668	46 466	144 349	318 296	239 197	101 900	120 086	43 064	21
2 994 187	11 447	247 424	633 238	1 125 703	764 021	212 354	289 820	535 653	22
266 854	930	21 257	50 394	96 761	77 459	20 053	56 107	22 449	23
787 048	2 387	57 470	150 654	283 521	221 813	71 203	86 964	448 310	24
939 217	4 309	93 009	238 743	369 464	191 144	42 548	302	—	25
1 166 502	5 290	66 165	190 435	437 802	339 210	127 600	179 081	182 522	26
600 507	2 041	32 188	106 368	226 638	155 895	77 377	67 154	74 234	27
457 503	2 661	22 689	65 110	169 260	159 998	37 785	104 830	100 455	28
59 755	164	2 912	10 025	18 583	25 295	2 776	20 326	12 974	29
157 443	34	6 214	27 374	63 674	37 489	22 658	31 094	32 449	30
517	—	56	42	77	256	86	51	14	31
517	—	8	500	—	9	—	—	—	32
25 292	—	6 503	5 000	4 977	8 812	—	886	—	33
5 769 923	20 269	404 904	1 103 083	2 186 885	1 566 481	488 301	759 119	910 131	34
26 176 870	80 646	1 459 589	4 516 492	10 158 403	7 417 137	2 544 603	8 785 865	7 734 204	35
247	1	9	50	76	81	30	10	—	36

Noch: 6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes					
	Steuern					
37	Grundsteuer A	57 887	5 167	1 001	2 711	1 455
38	Grundsteuer B	2 213 556	1 207 906	148 532	479 708	579 666
39	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	10 326 509	5 659 965	718 668	1 929 968	3 011 329
40	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8 378 048	3 889 017	555 173	1 552 646	1 781 198
41	Grundwerbsteuer, Zuschlag zur Grundwerbsteuer	13	12	—	—	12
42	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	233 019	123 072	13 839	43 696	65 537
43	Steuern zusammen	21 209 032	10 885 139	1 437 213	4 008 729	5 439 197
	Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen					
44	vom Bund	78 998	78 999	—	78 999	—
45	vom Land	8 461 688	2 878 636	359 921	1 315 827	1 202 888
46	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	—	—	—
47	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7 831 126	—	—	—	—
48	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	6 495 363	3 279 048	416 518	1 273 643	1 588 887
49	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, Ersatz sozialer Leistungen, weitere Finanzeinnahmen	5 394 987	2 657 150	308 655	1 097 951	1 250 544
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen					
50	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	338 976	115 066	15 578	48 362	51 126
51	vom Land	1 646 831	630 591	69 760	253 189	307 642
52	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3 177 936	654 871	101 607	331 148	222 116
53	von Zweckverbänden u. dgl. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	837 986	589 953	53 928	213 452	322 573
54	von anderen Bereichen	467 204	227 298	32 964	78 311	116 023
55	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	1 169 926	682 090	88 139	351 107	242 844
56	Kalkulatorische Einnahmen	1 934 916	994 742	126 081	423 099	445 562
57	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	323 756	147 804	11 384	70 115	66 305
58	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen	59 368 726	23 821 387	3 021 748	9 543 932	11 255 707
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes					
59	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2 923 451	1 016 259	153 449	460 402	402 408
60	Entnahmen aus Rücklagen	391 794	90 068	9 617	73 613	6 838
61	Rückflüsse von Darlehen	318 341	223 464	10 598	37 128	175 738
62	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	1 067 751	446 937	39 895	157 082	249 960
63	Beiträge und ähnliche Entgelte Zuweisungen für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	624 053	164 296	23 500	78 332	62 464
64	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	209 739	145 716	2 705	50 729	92 282
65	vom Land	3 007 004	1 268 204	162 660	409 837	695 707
66	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	93 319	15 733	4 525	8 425	2 783
67	von Zweckverbänden u. dg. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	16 426	3 199	1 262	1 819	118
68	von anderen Bereichen	104 567	46 479	4 240	15 726	26 513
69	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	3 786 007	1 795 256	260 846	448 724	1 085 686
70	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen	12 542 452	5 215 611	673 297	1 741 817	2 800 497
71	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes insgesamt	71 911 178	29 036 998	3 695 045	11 285 749	14 056 204

Gemeinden und Gemeindeverbände 1988

DM

zusammen	Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Bezirks- verbände	Lfd. Nr.
	davon mit ...								
	bis unter ... Einwohnern								
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr			
52 720	500	9 515	17 121	19 303	5 470	811	–	–	37
1 005 650	2 054	42 288	151 961	400 259	296 433	112 655	–	–	38
4 666 544	6 777	158 872	732 633	1 900 387	1 429 294	438 581	–	–	39
4 489 031	9 303	223 757	771 534	1 831 202	1 204 616	412 619	–	–	40
–	–	–	–	–	–	–	1	–	41
97 516	180	3 713	14 360	40 933	28 820	9 510	12 431	–	42
10 311 461	18 814	438 145	1 687 609	4 192 084	3 000 633	974 176	12 432	–	43
–	–	–	–	–	–	–	–	–	44
3 652 713	19 881	322 467	792 304	1 391 606	826 202	300 253	968 138	962 201	45
–	–	–	–	–	–	–	–	–	46
–	–	–	–	–	–	–	4 386 191	3 444 935	47
2 506 301	5 658	110 283	366 295	1 015 510	728 625	279 930	540 329	169 685	48
1 535 651	4 347	56 354	192 119	586 326	508 388	188 117	664 777	537 409	49
81 321	253	4 752	11 319	31 432	22 272	11 293	41 695	100 894	50
195 434	1 201	7 852	27 254	65 793	72 378	20 956	336 089	484 717	51
717 832	1 607	23 161	62 057	249 652	278 222	103 133	960 667	844 566	52
182 354	1 817	16 802	30 646	63 728	53 161	16 200	30 576	35 103	53
146 216	562	8 534	26 638	49 068	41 280	20 134	39 105	54 585	54
466 843	1 068	18 505	61 557	179 116	154 318	52 279	14 621	6 372	55
890 406	2 656	47 160	154 150	339 901	243 765	102 774	40 734	9 034	56
115 648	133	1 725	10 991	41 124	60 063	1 612	21 658	38 646	57
20 802 180	57 997	1 055 740	3 422 939	8 205 340	5 989 307	2 070 857	8 057 012	6 688 147	58
1 606 671	4 805	117 333	384 812	667 127	315 823	116 771	166 946	133 575	59
240 815	290	10 642	39 855	91 689	72 520	25 819	21 320	39 591	60
45 654	94	1 248	4 401	11 850	22 984	5 077	17 351	31 872	61
562 409	799	32 727	75 796	188 887	151 532	112 668	41 267	17 138	62
445 911	2 635	42 560	105 015	182 922	90 170	22 609	1 148	12 698	63
33 572	–	3 348	4 904	15 253	9 698	369	6 310	24 141	64
1 137 037	5 346	104 467	239 637	400 334	290 929	96 324	128 196	473 567	65
53 238	398	3 783	9 233	20 637	11 342	7 845	21 905	2 443	66
8 920	–	2 950	1 097	2 420	2 022	431	1 754	2 553	67
36 294	26	2 819	8 022	10 959	12 343	2 125	11 392	10 402	68
1 460 499	5 363	78 821	242 662	489 783	496 120	147 750	307 715	222 537	69
5 631 020	19 756	400 698	1 115 434	2 081 861	1 475 483	537 788	725 304	970 517	70
26 433 200	77 753	1 456 438	4 538 373	10 287 201	7 464 790	2 608 645	8 782 316	7 658 664	71

**7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1987 nach Arten**

Mill. DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Ausgaben der laufenden Rechnung			
Personalausgaben	23 621	15 163	38 784
laufender Sachaufwand	4 062	8 108	12 170
Zinsausgaben	6 180	2 632	8 812
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	17 206	22 908	40 114
Zahlungen von gleicher Ebene	—	10 385	20 328
Zusammen	51 069	38 426	79 552
Ausgaben der Kapitalrechnung			
Sachinvestitionen	986	7 733	8 719
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	6 685	545	7 230
sonstige Vermögensübertragungen	245	5	250
Darlehen	910	284	1 194
Erwerb von Beteiligungen	29	379	408
Tilgungsausgaben	150	168	318
Zahlungen von gleicher Ebene	—	98	3 201
Zusammen	9 005	9 016	14 918
Insgesamt	60 074	47 442	94 470
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldentilgung	8 732	3 151	11 883
Tilgung innerer Darlehen	—	7	7
Zuführungen an Rücklagen	—	449	449
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	—	624	624
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	116	7 132	7 248
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Einnahmen der laufenden Rechnung			
Steuern und steuerähnliche Abgaben	45 557	18 378	63 935
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	735	5 149	5 884
Zinseinnahmen	56	—	56
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	5 598	27 865	33 463
Zahlungen von gleicher Ebene	—	10 385	20 328
Zusammen	51 946	41 007	83 010
Einnahmen der Kapitalrechnung			
Veräußerung von Vermögen	76	922	998
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 584	4 080	5 664
sonstige Vermögensübertragungen	4	—	4
Darlehensrückflüsse	398	304	702
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	390	219	609
Zahlungen von gleicher Ebene	—	98	3 201
Zusammen	2 452	5 427	4 776
Insgesamt	54 398	46 434	87 786
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldenaufnahme	14 351	4 439	18 790
innere Darlehen	—	4	4
Entnahmen aus Rücklagen	10	466	476
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	115	7 132	7 247

8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987 und 1988**1 000 DM**

Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände					
	1987			1988		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuereinnahmen	19 612 453	10 177 020	9 402 724	21 209 032	10 885 139	10 311 461
Grundsteuer A	56 801	4 973	51 828	57 887	5 167	52 720
Grundsteuer B	2 095 488	1 139 744	955 744	2 213 556	1 207 906	1 005 650
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	9 076 939	5 053 469	4 023 470	10 326 509	5 659 965	4 666 544
abzüglich Umlage	1 233 966	633 919	600 047	1 373 189	684 235	688 954
netto	7 842 973	4 419 550	3 423 423	8 953 320	4 975 730	3 977 590
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8 165 748	3 875 360	4 290 388	8 378 048	3 889 017	4 489 031
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	44 334	23 104	—	13	12	—
sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	173 143	80 370	81 294	233 019	123 072	97 516
Allgemeine Finanzzuweisungen¹⁾	7 655 500	2 438 435	3 325 740	8 100 321	2 719 724	3 466 945
Schlüsselzuweisungen ¹⁾	7 655 500	2 438 435	3 325 740	8 100 321	2 719 724	3 466 945
Allgemeine Umlagen	7 265 917	—	—	7 831 126	—	—
Landschaftsverbände	3 111 345	—	—	3 386 357	—	—
Kommunalverband Ruhrgebiet	57 564	—	—	58 578	—	—
Kreise	4 097 008	—	—	960 667	—	—
Insgesamt	34 533 870	12 615 455	12 728 464	37 140 479	13 604 863	13 778 406

1) Ergebnisse des Finanzausgleichs; für 1988: gem. § 7 GFG Erhöhung der Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden um 148 500 TDM (§ 4 Abs. 3)

9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1987 und 1988 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
1987					
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	15 162 760	7 358 025	5 344 157	1 546 305	914 273
laufender Sachaufwand	8 108 358	3 614 398	3 534 338	582 754	376 868
Zinsausgaben	2 631 619	1 294 198	1 072 992	146 559	117 870
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	22 908 267	6 772 461	6 165 551	5 130 018	4 840 237
Zahlungen von gleicher Ebene	10 384 896	655 425	779 146	5 014 603	3 935 722
Zusammen	38 426 108	18 383 657	15 337 892	2 391 033	2 313 526
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	7 732 450	3 077 893	3 653 202	429 358	571 997
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	545 275	240 057	189 697	58 246	57 275
sonstige Vermögensübertragungen	4 732	1 550	2 594	190	398
Darlehen	283 866	200 710	32 570	19 968	30 618
Erwerb von Beteiligungen	378 856	314 880	52 898	10 778	300
Tilgungsausgaben	167 902	67 735	82 409	11 540	6 218
Zahlungen von gleicher Ebene	97 523	18 768	53 422	20 832	4 501
Zusammen	9 015 558	3 884 057	3 959 948	509 248	662 305
Insgesamt	47 441 666	22 267 714	19 297 840	2 900 281	2 975 831
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	3 150 922	1 676 015	1 210 836	144 937	119 134
Tilgung innerer Darlehen	7 080	5 348	1 732	—	—
Zuführungen an Rücklagen	449 414	82 796	325 436	17 536	23 646
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	624 018	409 066	142 571	72 381	—
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	7 132 244	3 177 589	3 563 896	171 624	219 135
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	18 378 487	9 543 101	8 802 677	32 709	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	5 149 567	2 537 734	1 518 635	598 068	495 130
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	27 864 251	7 873 433	7 305 385	6 980 851	5 704 782
Zahlungen von gleicher Ebene	10 384 896	655 425	779 146	5 014 603	3 935 722
Zusammen	41 007 409	19 298 843	16 847 551	2 596 825	2 264 190
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	921 503	455 301	422 702	34 290	9 210
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	4 080 448	1 641 878	1 690 058	212 860	535 652
Darlehensrückflüsse	303 796	221 237	41 924	17 033	23 602
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	219 173	86 732	105 118	19 687	7 636
Zahlungen von gleicher Ebene	97 523	18 768	53 422	20 832	4 501
Zusammen	5 427 397	2 386 380	2 206 380	263 038	571 599
Insgesamt	46 434 806	21 685 223	19 053 931	2 859 863	2 835 789
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	4 438 528	2 496 400	1 566 894	199 849	175 385
innere Darlehen	4 054	2 500	1 554	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	465 766	157 357	233 614	37 533	37 262
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	7 132 244	3 177 589	3 563 896	171 624	219 135

**Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1987 und 1988 nach Arten**

DM je Einwohner*)

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirks- verbände
1987					
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	907,25	1 007,72	567,85	164,30	54,70
laufender Sachaufwand	485,16	495,01	375,54	61,92	22,55
Zinsausgaben	157,46	177,25	114,01	15,57	7,05
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden- diensthilfen	1 370,69	927,52	655,13	545,09	289,61
Zahlungen von gleicher Ebene	621,37	89,76	82,79	532,83	235,49
Zusammen	2 299,19	2 517,73	1 629,74	254,06	138,43
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	462,66	421,53	388,17	45,62	34,22
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	32,63	32,88	20,16	6,19	3,43
sonstige Vermögens- übertragungen	0,28	0,21	0,28	0,02	0,02
Darlehen	16,98	27,49	3,46	2,12	1,83
Erwerb von Beteiligungen	22,67	43,12	5,62	1,15	0,02
Tilgungsausgaben	10,05	9,28	8,76	1,23	0,37
Zahlungen von gleicher Ebene	5,84	2,57	5,68	2,21	0,27
Zusammen	539,44	531,94	420,77	54,11	39,63
Insgesamt	2 838,62	3 049,67	2 050,51	308,17	178,06
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	188,53	229,54	128,66	15,40	7,13
Tilgung innerer Darlehen	0,42	0,73	0,18	—	—
Zuführungen an Rücklagen	26,89	11,34	34,58	1,86	1,41
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	37,34	56,02	15,15	7,69	—
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	426,75	435,19	378,68	18,24	13,11
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuer- ähnliche Einnahmen	1 099,66	1 306,98	935,34	3,48	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	308,12	347,56	161,36	63,55	29,63
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden- diensthilfen	1 667,23	1 078,31	776,24	741,74	341,34
Zahlungen von gleicher Ebene	621,37	89,76	82,79	532,83	235,49
Zusammen	2 453,64	2 643,07	1 790,15	275,93	135,48
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	55,14	62,36	44,91	3,64	0,55
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	244,15	224,86	179,58	22,62	32,05
Darlehensrückflüsse	18,18	30,30	4,45	1,81	1,41
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	13,11	11,88	11,17	2,09	0,46
Zahlungen von gleicher Ebene	5,84	2,57	5,68	2,21	0,27
Zusammen	324,74	326,83	234,44	27,95	34,20
Insgesamt	2 778,38	2 969,90	2 024,59	303,88	169,68
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	265,57	341,89	166,49	21,24	10,49
innere Darlehen	0,24	0,34	0,17	—	—
Entnahmen aus Rücklagen	27,87	21,55	24,82	3,99	2,23
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	426,75	435,19	378,68	18,24	13,11

*) Einwohnerzahl basierend auf die Fortschreibung der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1987 und 1988 nach Arten

1 000 DM

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
1988					
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	15 439 229	7 501 775	5 430 940	1 575 104	931 410
laufender Sachaufwand	8 358 307	3 738 251	3 634 539	642 419	343 098
Zinsausgaben	2 660 149	1 335 397	1 060 838	142 944	120 970
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	24 355 735	7 242 365	6 480 333	5 411 074	5 221 963
Zahlungen von gleicher Ebene	11 009 062	654 871	717 832	5 346 858	4 289 501
Zusammen	39 804 358	19 162 917	15 888 818	2 424 683	2 327 940
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	7 996 319	3 161 633	3 846 063	409 906	578 717
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	642 333	328 292	217 198	51 420	45 423
sonstige Vermögensübertragungen	2 044	945	1 034	51	14
Darlehen	245 776	175 657	21 167	20 205	28 747
Erwerb von Beteiligungen	428 396	339 088	68 225	12 083	9 000
Tilgungsausgaben	188 017	87 998	92 380	5 711	1 928
Zahlungen von gleicher Ebene	93 319	15 733	53 238	21 905	2 443
Zusammen	9 409 566	4 077 880	4 192 829	477 471	661 386
insgesamt	49 213 924	23 240 797	20 081 647	2 902 154	2 989 326
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	2 535 826	1 108 699	1 073 163	173 370	180 594
Tilgung innerer Darlehen	3 468	2 509	959	—	—
Zuführungen an Rücklagen	530 677	130 992	308 794	63 829	27 062
Deckung von Soll-Fahrbeträgen	685 602	421 703	172 468	33 780	57 651
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	7 725 747	3 525 382	3 768 769	243 969	187 627
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuer-					
ähnliche Einnahmen	19 835 843	10 200 904	9 622 507	12 432	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	5 394 987	2 657 150	1 535 651	664 777	537 409
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden-					
diensthilfen	29 335 600	8 454 210	7 481 924	7 302 780	6 096 686
Zahlungen von gleicher Ebene	11 009 062	654 871	717 832	5 346 858	4 289 501
Zusammen	43 557 368	20 657 393	17 922 250	2 633 131	2 344 594
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	1 067 751	446 937	562 409	41 267	17 138
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	4 055 108	1 643 627	1 714 972	170 705	525 804
Darlehensrückflüsse	318 341	223 464	45 654	17 351	31 872
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	307 230	104 494	175 470	19 905	7 361
Zahlungen von gleicher Ebene	93 319	15 733	53 238	21 905	2 443
Zusammen	5 655 111	2 402 789	2 445 267	227 323	579 732
insgesamt	49 212 479	23 060 182	20 367 517	2 860 454	2 924 326
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme innere Darlehen	3 473 099	1 690 762	1 284 255	282 906	215 176
Entnahmen aus Rücklagen	5 678	—	774	4 904	—
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	391 794	90 068	240 815	21 320	39 591
	7 725 747	3 525 382	3 768 769	243 969	187 627

Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und
Gemeindeverbände 1987 und 1988 nach Arten

DM je Einwohner*)

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirks- verbände
1988					
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	919,56	1 023,65	574,02	166,48	55,47
laufender Sachaufwand	497,82	510,10	384,15	67,90	20,43
Zinsausgaben	158,44	182,22	112,12	15,11	7,20
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden- diensthilfen	1 450,63	988,25	684,93	571,92	311,02
Zahlungen von gleicher Ebene	655,70	89,36	75,87	565,13	255,48
Zusammen	2 370,75	2 614,86	1 679,35	256,27	138,65
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	476,26	431,42	406,51	43,32	34,47
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	38,26	44,80	22,96	5,43	2,71
sonstige Vermögens- übertragungen	0,12	0,13	0,11	0,01	0,00
Darlehen	14,64	23,97	2,24	2,14	1,71
Erwerb von Beteiligungen	25,52	46,27	7,21	1,28	0,54
Tilgungsausgaben	11,20	12,01	9,76	0,60	0,11
Zahlungen von gleicher Ebene	5,56	2,15	5,63	2,32	0,15
Zusammen	560,44	556,44	443,16	50,47	39,39
Insgesamt	2 931,19	3 171,31	2 122,51	306,74	178,04
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung	151,03	151,29	113,43	18,32	10,76
Tilgung innerer Darlehen	0,21	0,34	0,10	—	—
Zuführungen an Rücklagen	31,61	17,87	32,64	6,75	1,61
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	40,83	57,54	18,23	3,57	3,43
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	460,15	481,05	398,34	25,79	11,18
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuer- ähnliche Einnahmen	1 181,43	1 391,96	1 017,04	1,31	—
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	321,33	362,58	162,31	70,26	32,01
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schulden- diensthilfen	1 747,23	1 153,61	790,79	771,86	363,12
Zahlungen von gleicher Ebene	655,70	89,36	75,87	565,13	255,48
Zusammen	2 594,28	2 818,79	1 894,27	278,31	139,64
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	63,60	60,99	59,44	4,36	1,02
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	241,52	224,28	181,26	18,04	31,32
Darlehensrückflüsse	18,96	30,49	4,83	1,83	1,90
Schuldenaufnahmen bei öffentl. Bereichen	18,30	14,26	18,55	2,10	0,44
Zahlungen von gleicher Ebene	5,56	2,15	5,63	2,32	0,15
Zusammen	336,82	327,87	258,45	24,03	34,53
Insgesamt	2 931,10	3 146,66	2 152,72	302,33	174,17
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme	206,86	230,71	135,74	29,90	12,82
innere Darlehen	0,34	—	0,08	0,52	—
Entnahmen aus Rücklagen	23,34	12,29	25,45	2,25	2,36
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	460,15	481,05	398,34	25,79	11,18

*) Einwohnerzahl basierend auf die Fortschreibung der Volkszählung vom 25. Mai 1987

10. Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1988

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände			
		insgesamt	kreisfreie Städte	Kreise ¹⁾	Bezirksverbände
1 000 DM					
Fundierte Schulden insgesamt	99 544 183	41 642 162	20 936 223	18 984 238	1 721 701
Schulden aus Kreditmarktmitteln	90 648 870	39 682 842	20 013 760	18 031 954	1 637 128
darunter					
Anleihen	11 779 599	—	—	—	—
Schulden bei Sparkassen	74 486 200	11 692 696	5 081 563	6 502 388	108 745
Girozentralen	—	10 006 184	4 520 723	4 791 802	693 659
sonst. Kreditinstituten	—	15 728 527	8 881 758	6 139 552	707 217
Bausparkassen	—	282 132	173 243	80 773	28 116
Kredite von Sozialversicherungen	234 986	1 357 225	999 638	262 943	94 644
Ausgleichsforderungen	942 928	—	—	—	—
Auslandsschulden	101	47 957	47 957	—	—
Schulden bei Verwaltungen	7 969 984	1 911 363	874 506	952 284	84 573
Kassenverstärkungskredite	934 000	600 019	416 900	183 119	—
Innere Schulden	11 271	86 317	46 801	39 516	—
Bürgschaften	5 215 148	3 699 307	2 102 067	1 544 713	52 527
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	1 362 228	277 245	1 084 983	—
aus Kreditmarktmitteln	—	1 309 232	257 974	1 051 258	—
bei Verwaltungen	—	52 996	19 271	33 725	—
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	295 816	98 867	51 854	145 095
aus Kreditmarktmitteln	—	209 641	58 890	32 758	117 993
bei Verwaltungen	—	86 175	39 977	19 096	27 102
DM je Einwohner ²⁾					
Fundierte Schulden insgesamt	5 928,87	2 480,21	2 856,84	2 006,52	102,54
Schulden aus Kreditmarktmitteln	5 399,06	2 363,52	2 730,96	1 905,87	97,51
darunter					
Anleihen	701,60	—	—	—	—
Schulden bei Sparkassen	4 436,41	696,42	693,40	687,26	6,48
Girozentralen	—	595,97	616,87	506,46	41,31
sonst. Kreditinstituten	—	936,79	1 211,95	648,91	42,12
Bausparkassen	—	16,80	23,64	8,54	1,67
Kredite von Sozialversicherungen	14,00	80,84	136,40	27,79	5,64
Ausgleichsforderungen	56,16	—	—	—	—
Auslandsschulden	0,01	2,86	6,54	—	—
Schulden bei Verwaltungen	474,69	113,84	119,33	100,65	5,04
Kassenverstärkungskredite	55,63	35,74	56,89	19,35	—
Innere Schulden	0,67	5,14	6,39	4,18	—
Bürgschaften	310,62	220,33	286,84	163,27	3,13
Schulden der Eigenbetriebe zusammen	—	81,13	37,83	114,68	—
aus Kreditmarktmitteln	—	77,98	35,20	111,11	—
bei Verwaltungen	—	3,16	2,63	3,56	—
Schulden der Krankenhäuser zusammen	—	17,62	13,49	5,48	8,64
aus Kreditmarktmitteln	—	12,49	8,04	3,46	7,03
bei Verwaltungen	—	5,13	5,46	2,02	1,61

1) einschl. Gemeinden – 2) Einwohnerzahl basierend auf die Fortschreibung der Volkszählung vom 25. Mai 1987

11. Steuereinnahmen des Bundes, des Landes und der Gemeinden 1986 – 1988

Steuerart	Mill. DM		
	Steuereinnahmen		
	1986	1987	1988
Steuereinnahmen insgesamt	128 898,5	132 545,5	139 001,9
Einnahmen des Bundes	67 063,7	68 969,7	71 860,1
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ¹⁾	17 720,4	19 033,5	19 229,8
veranlagten Einkommensteuer	4 084,5	4 107,0	4 433,3
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	1 362,6	1 151,3	1 320,4
Körperschaftsteuer ¹⁾	3 790,8	2 746,7	3 826,0
Umsatzsteuer	11 516,9	13 578,0	13 445,2
Einfuhrumsatzsteuer	12 454,8	11 829,4	12 712,9
Gewerbesteuerumlage	614,4	617,0	684,8
Kapitalverkehrsteuern	287,5	262,6	227,4
Zölle	1 507,7	1 583,8	1 778,6
Verbrauchssteuern	12 776,9	13 086,1	13 181,4
darunter			
Tabaksteuer	3 462,6	3 351,5	3 240,5
Kaffeesteuer	140,6	52,1	50,8
Branntweinabgaben	1 067,4	1 118,5	1 180,0
Mineralölsteuer	7 967,9	8 413,9	8 541,8
sonstige Einnahmen	947,1	974,2	1 020,2
Einnahmen des Landes	43 562,6	45 195,9	47 328,7
Anteil an der (den)			
Lohnsteuer ¹⁾	17 720,4	19 033,5	19 229,8
veranlagten Einkommensteuer	4 084,5	4 107,0	4 433,3
nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	1 362,6	1 151,3	1 320,4
Körperschaftsteuer ¹⁾	3 790,8	2 746,7	3 836,0
Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) ²⁾	10 591,0	11 338,0	11 797,1
Gewerbesteuerumlage	614,4	617,0	684,8
Vermögensteuer	1 163,0	1 470,2	1 509,7
Erbschaftsteuer	484,7	734,9	611,4
Grunderwerbsteuer	278,9 ³⁾	730,2	751,1
Kraftfahrzeugsteuer	2 522,8	2 268,5	2 173,1
Rennwett- und Lotteriesteuer	499,0	540,7	537,3
Biersteuer	377,3	389,3	375,4
sonstige Einnahmen	73,0	68,7	79,3
Einnahmen der Gemeinden	18 272,2	18 380,0	19 813,1
Grundsteuer A	56,2	56,8	57,9
Grundsteuer B	1 998,9	2 095,5	2 213,6
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital ⁴⁾	7 851,7	7 843,0	8 956,9
Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer	7 695,9	8 167,2	8 351,7
sonstige Einnahmen	669,5 ⁵⁾	217,5	233,0

1) nach Zerlegung – 2) nach Länderfinanzausgleich – 3) 5/14 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer – 4) nach Absetzung der Gewerbesteuerumlage – 5) einschl. 9/14 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer

12. Personal des Landes am 30. Juni 1988 nach

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich				
		insgesamt	Beamte ¹⁾	Angestellte	Arbeiter
1	Politische Führung und zentrale Verwaltung	46 587	27 558	17 691	1 338
	darunter				
2	politische Führung	4 478	2 507	1 678	293
3	innere Verwaltung	6 501	3 575	2 601	325
4	statistischer Dienst	2 295	253	1 961	81
5	Finanzverwaltung	28 371	20 338	7 563	470
6	Hochbauverwaltung	4 426	728	3 559	139
7	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	46 162	40 820	3 842	1 500
8	Polizei	45 841	40 763	3 744	1 314
9	Feuerschutz	80	37	23	20
10	Katastrophenschutz	241	—	75	166
11	Rechtsschutz	40 702	28 887	11 236	579
	darunter				
12	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	29 834	20 598	8 810	426
13	Justizvollzugsanstalten	8 153	6 870	1 212	71
14	Schulen und Vorschulische Bildung ²⁾	118 099	109 241	8 838	20
	darunter				
15	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	51 094	46 816	4 278	—
16	Realschulen	10 139	9 750	389	—
17	Gymnasien	27 566	25 803	1 753	10
18	Gesamtschulen	4 848	4 493	349	6
19	berufliche Schulen	15 359	13 532	1 827	—
20	Seminare	8 801	8 630	167	4
21	Hochschulen ³⁾	34 656	10 991	19 136	4 529
	darunter				
22	wissenschaftliche Hochschulen ⁴⁾	28 687	8 084	16 705	3 898
23	Hochschulkliniken ⁵⁾	318	57	218	43
24	Fachhochschulen	4 800	2 542	1 720	538
25	Kunsthochschulen	565	181	340	44
26	Sonstiges Bildungswesen	209	59	138	12
27	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	1 163	346	707	110
28	Kunst- und Kulturpflege ⁶⁾	287	92	144	51
29	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	5 576	2 358	2 948	270
	darunter				
30	Versorgungsämter, Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	3 213	928	2 155	130
31	Lastenausgleichsverwaltung	27	4	23	—
32	Wiedergutmachungsbehörden	139	48	88	3
33	Einrichtungen der Sozialhilfe	250	—	165	85
34	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1 830	1 346	432	52
35	Gesundheit, Sport und Erholung	605	95	432	78
36	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	437	65	254	118
37	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 094	663	1 274	157
38	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	2 160	760	1 122	278
39	Entwicklungshilfe	5	5	—	—
40	Behörden und Einrichtungen zusammen	298 742	221 940	67 762	9 040
41	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen ⁷⁾	22 005	1 179	16 551	4 275
42	Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)	1 615	363	249	1 003
43	Beschäftigte insgesamt	322 362	223 482	84 562	14 318

1) einschl. Richter*innen – 2) einschl. Unterrichtsverwaltung – 3) einschl. Wissenschafts- und Forschungsverwaltung
 kaufmännischem Rechnungswesen – 6) einschl. Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten – 7) Hochschulkliniken

Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelmä- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
3 017	2 644	361	12	1 070	1 005	65	5 185	42	1
6	—	6	—	51	45	6	231	—	2
686	507	169	10	102	90	12	474	5	3
71	15	56	—	442	414	28	60	—	4
1 979	1 977	—	2	438	420	18	4 194	11	5
275	145	130	—	36	36	—	217	26	6
1 384	1 330	4	50	82	75	7	852	199	7
1 375	1 329	4	42	80	74	6	841	198	8
2	1	—	1	—	—	—	2	—	9
—	—	—	—	2	1	1	9	1	10
9 266	6 329	2 937	—	510	467	43	4 160	264	11
8 752	5 936	2 816	—	302	261	41	3 553	231	12
412	380	32	—	181	179	2	236	19	13
8 551	8 359	186	6	240	240	—	40 725	2 461	14
146	—	146	—	33	33	—	23 742	728	15
—	—	—	—	—	—	—	4 698	163	16
1	—	1	—	19	19	—	7 716	525	17
24	—	18	6	17	17	—	2 077	108	18
—	—	—	—	158	158	—	2 392	920	19
8 375	8 359	16	—	11	11	—	66	16	20
2 245	235	953	1 057	6 079	5 897	182	6 974	25 815	21
1 719	—	820	899	5 776	5 622	154	6 370	21 392	22
14	—	5	9	75	74	1	108	138	23
511	235	127	149	215	188	27	428	3 682	24
1	—	1	—	5	5	—	44	603	25
3	—	3	—	6	6	—	34	—	26
108	35	73	—	100	78	22	160	50	27
3	—	2	1	7	5	2	32	—	28
156	56	100	—	151	149	2	840	1	29
115	15	100	—	117	115	2	627	—	30
—	—	—	—	—	—	—	1	—	31
—	—	—	—	1	1	—	18	—	32
—	—	—	—	19	19	—	9	—	33
41	41	—	—	6	6	—	173	1	34
27	—	25	2	7	7	—	54	—	35
25	—	20	5	10	1	9	16	—	36
295	183	99	13	53	48	5	141	16	37
149	101	40	8	74	72	2	112	6	38
—	—	—	—	—	—	—	2	—	39
25 229	19 272	4 803	1 154	8 389	8 050	339	59 287	28 854	40
1 861	—	1 673	188	3 541	3 455	86	2 917	1 060	41
117	36	18	63	266	26	240	79	17	42
27 207	19 308	6 494	1 405	12 196	11 531	665	62 283	29 931	43

4) Universitäten, technische Hochschule, technische Universitäten, Gesamthochschulen – 5) ohne Hochschulkliniken mit

13. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am

Lfd. Nr.	Körperschaft				
		insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
1	Kreisfreie Städte	112 582	28 802	51 858	31 922
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
2	500 000 und mehr	50 545	13 257	23 264	14 024
3	200 000 – 500 000	46 754	11 592	21 429	13 733
4	unter 200 000	15 283	3 953	7 165	4 165
5	Kreisangehörige Gemeinden	83 799	17 945	41 158	24 696
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern				
6	100 000 und mehr	9 464	2 226	4 418	2 820
7	50 000 – 100 000	26 236	6 024	12 567	7 645
8	20 000 – 50 000	31 735	6 842	16 078	8 815
9	10 000 – 20 000	12 028	2 142	5 978	3 908
10	5 000 – 10 000	4 079	677	2 001	1 401
11	unter 5 000	257	34	116	107
12	Gemeinden zusammen	196 381	46 747	93 016	56 618
13	Kreise	23 296	7 134	14 114	2 048
14	Gemeinden und Kreise zusammen	219 677	53 881	107 130	58 666
15	Landschaftsverbände	14 846	2 561	7 861	4 424
16	Kommunalverband Ruhrgebiet	399	63	239	97
17	Gemeindliche Verwaltung zusammen	234 922	56 505	115 230	63 187
18	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	34 644	605	29 002	5 037
19	Wirtschaftsunternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)	9 017	288	2 988	5 741
20	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt.	278 583	57 398	147 220	73 965

30. Juni 1988 nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen

Vollzeitbeschäftigte							Teilzeitbeschäftigte mit		Lfd. Nr.
darunter							der Hälfte oder mehr	weniger	
in Ausbildung				mit Zeitvertrag					
zusammen	Beamte	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Angestellte	Arbeiter	als der Hälfte der regelmä- ßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten		
6 557	2 358	3 093	1 106	7 007	3 403	3 604	24 071	3 252	1
2 938	1 076	1 274	588	3 236	1 694	1 542	10 383	1 131	2
2 640	937	1 328	375	2 999	1 314	1 685	9 758	1 709	3
979	345	491	143	772	395	377	3 930	412	4
5 651	1 632	3 036	983	6 154	2 683	3 471	20 722	7 077	5
716	235	394	87	603	296	307	2 427	578	6
1 894	519	981	394	1 612	803	809	6 599	2 013	7
2 054	673	1 051	330	2 186	1 018	1 168	7 837	2 714	8
721	174	419	128	1 165	406	759	3 003	1 200	9
254	30	182	42	538	150	388	816	539	10
12	1	9	2	50	10	40	40	33	11
12 208	3 990	6 129	2 089	13 161	6 086	7 075	44 793	10 329	12
1 654	675	820	159	871	745	126	4 248	757	13
13 862	4 665	6 949	2 248	14 032	6 831	7 201	49 041	11 086	14
1 279	261	526	492	292	185	107	1 452	149	15
28	3	14	11	45	23	22	25	3	16
15 169	4 929	7 489	2 751	14 369	7 039	7 330	50 518	11 238	17
4 165	—	3 966	199	1 411	1 308	103	7 187	299	18
360	—	111	249	426	40	386	425	101	19
19 694	4 929	11 566	3 199	16 206	8 387	7 819	58 130	11 638	20

**14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
				vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
		Anzahl	1 000 DM			
0 – 9	Wirtschaftsabteilungen insgesamt . . .	514 545	1 163 421 319	128 510 477	108 218 320	19 525 669
0	Land- und Forstwirtschaft,					
	Fischerei	7 591	3 297 859	341 091	246 260	81 598
01	Landwirtschaft	2 911	1 171 078	110 130	99 068	–831
03	gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung	4 162	2 008 245	218 978	140 640	77 079
	darunter					
031	gewerbliche Gärtnerei	3 396	1 648 586	192 017	112 669	78 198
05	Forstwirtschaft	473	106 713	10 933	5 680	5 178
07	Fischerei, Fischzucht	45	11 823	1 051	872	172
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	128 761	609 730 472	65 335 493	55 945 097	9 060 993
1	Energie- und Wasser-					
	versorgung, Bergbau	435	90 264 618	11 907 471	9 402 133	2 481 913
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasserversorgung . . .	419	71 386 879	9 470 566	7 772 671	1 676 136
	darunter					
101	Elektrizitätsversorgung	89	37 262 095	5 044 320	3 964 730	1 061 641
103	Gasversorgung	30	18 156 942	2 471 842	2 245 999	224 639
107	Wasserversorgung	195	1 561 517	141 449	135 621	5 619
11	Bergbau	16	18 877 739	2 436 905	1 629 461	805 777
2	Verarbeitendes Gewerbe	74 095	464 143 368	45 983 873	42 062 200	3 624 472
20	chemische Industrie usw., Mineralölverarbeitung	1 106	84 046 568	8 239 340	8 048 883	154 455
	darunter					
200	chemische Industrie	1 077	52 408 175	4 378 634	4 682 285	–333 390
21	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	2 356	14 137 350	1 553 001	1 321 387	226 428
210	Herstellung von Kunststoffwaren . .	2 072	11 547 312	1 263 962	1 098 595	162 313
213	Herstellung von Gummiwaren	164	2 343 969	255 194	195 616	57 453
216	Runderneuerung und Reparatur von Bereifungen	120	246 070	33 844	27 176	6 662
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glas	3 114	14 474 090	1 779 910	1 279 153	499 728
221	Gewinnung von Steinen und Erden . .	539	1 557 888	186 261	126 325	59 602
222	Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Grobkeramik, Schleifmittel)	1 783	6 115 861	808 843	573 194	235 410
223	Grobkeramik	151	1 291 745	155 488	122 554	32 915
224	Feinkeramik	198	577 270	61 501	54 698	6 723
226	Herstellung von Schleifmitteln	85	513 502	54 439	44 039	10 227
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	358	4 417 825	513 376	358 344	154 851
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	9 086	89 576 784	8 795 142	8 198 460	552 670
230	Hochofen-, Stahl- und Warm- walzwerke (ohne Stahlrohre)	54	51 365 180	4 641 299	4 717 228	–105 147

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer) – 1) Nicht erfaßt sind steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug.

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
				vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
		Anzahl	1 000 DM			
231	noch: Metallerzeugung u. bearbeitung					
232	Herstellung von Stahlrohren	77	2 744 436	214 552	291 334	-76 987
	Schmiede-, Preß- und					
	Hammerwerke	100	1 894 307	205 245	154 031	50 968
233	NE-Metallerzeugung,					
	NE-Metallhalzeugwerke	177	7 799 892	762 230	771 404	-16 044
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	273	4 268 894	454 398	339 296	114 061
236	NE-Metallgießerei	319	1 730 391	207 604	145 706	61 637
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	331	5 574 139	599 844	581 765	16 994
238	Stahlverformung, Oberflächen- veredlung, Härtung.	2 181	10 477 712	1 221 696	912 584	304 922
239	Mechanik, a. n. g.	5 574	3 721 833	488 275	285 114	202 267
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	12 609	102 351 053	9 389 144	9 613 023	-312 234
240	Herstellung von Stahl- und Leicht- metallkonstruktionen, Weichenbau	899	5 513 602	674 563	518 361	155 591
241	Kessel- und Behälterbau.	353	6 467 220	746 530	492 092	236 344
242	Maschinenbau.	5 051	57 443 110	4 941 000	5 033 625	-116 729
243	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	259	3 564 804	471 379	493 373	-49 536
244	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen	800	22 699 158	1 704 840	2 412 073	-723 520
245	Straßenfahrzeugbau (ohne Herstellung von Kraftwagen)	162	644 919	65 044	60 226	3 590
246	Schiffbau.	78	180 865	18 763	14 776	3 984
247	Schienenfahrzeugbau.	18	574 041	49 696	52 669	-2 998
248	Luft- und Raumfahrzeugbau	21	205 030	19 088	14 043	5 043
249	Reparatur von Kfz, Fahrrädern, Haushaltsnähmaschinen usw.	4 968	5 058 303	698 239	521 784	175 997
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Herstellung von EBM-Waren usw.	12 404	48 462 437	5 067 835	4 027 938	1 008 376
250	Elektrotechnik	3 276	21 149 484	2 241 601	1 740 789	480 027
252	Feinmechanik, Optik.	3 045	4 942 769	451 387	361 520	88 411
254	Herstellung von Uhren	128	70 924	9 529	6 440	3 079
256	Herstellung von EBM-Waren	3 790	20 634 328	2 162 837	1 772 844	381 402
257	Herstellung von Füllhaltern usw., Foto- und Filmabz.	216	264 822	34 204	21 107	13 071
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck usw.	852	972 920	109 325	87 494	21 424
259	Reparatur von Gebrauchsgütern aus der Unterabteilung 25	1 097	427 190	58 950	37 745	20 963
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe.	11 516	41 360 460	4 647 893	3 681 889	948 276
260	Holzbearbeitung	709	3 306 644	406 332	292 341	112 743
261	Holzverarbeitung	5 977	12 617 664	1 555 015	1 127 661	424 201
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	96	10 944 099	972 743	1 017 897	-49 634
265	Papier- und Pappeerarbeitung.	948	7 157 801	813 173	679 871	125 492
268	Druckerei, Vervielfältigung	3 637	7 293 081	894 893	560 849	333 033
269	Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	149	41 171	5 738	3 271	2 440
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	8 740	25 068 376	2 679 507	2 400 669	257 806
270	Ledererzeugung	90	654 617	68 879	73 053	-4 185
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	348	558 380	61 122	48 657	12 219
272	Herstellung von Schuhen	521	926 526	98 233	91 243	6 863
275	Textilgewerbe	1 716	12 724 761	1 275 518	1 204 517	61 134

Anmerkung S. 538

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
				vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
		Anzahl	1 000 DM			
276	noch: Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	4 621	9 967 599	1 146 289	967 996	168 135
279	Bekleidungsgewerbe					
	Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	1 444	216 493	29 466	15 203	13 640
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	13 164	44 666 250	3 832 101	3 490 798	288 967
281	Mahl- und Schälmühlen	177	744 717	51 273	55 758	-4 580
282	Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen	13	206 384	20 318	16 915	3 396
283	Herstellung von Teigwaren					
284	Herstellung von Backwaren	6 270	5 923 074	439 193	364 829	73 520
285	Zuckerindustrie					
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	106	1 638 440	142 222	155 217	-13 009
287	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	125	2 993 881	203 888	276 969	-94 704
288	Milchverwertung	92	4 306 710	289 903	448 730	-158 615
289	Herstellung von Speiseöl, Margarine u. a. Nahrungsfetten	17	1 141 250	79 535	102 077	-23 810
291	Schlachthäuser (ohne kommunale), Fleischverarbeitung	5 418	8 749 699	623 131	639 638	-18 615
292	Fischverarbeitung	40	197 934	14 287	13 940	344
293	Brauerei, Mälzerei	111	3 719 888	501 714	278 831	221 176
294	Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Wein	335	1 444 010	193 689	97 735	89 294
295	Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden	75	2 572 838	340 347	243 668	96 649
296	sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)	252	4 603 897	348 904	358 540	-10 322
297	Herstellung von Futtermitteln	84	2 206 695	152 446	178 369	-26 391
299	Tabakverarbeitung	32	2 775 743	333 483	142 556	173 925
3	Baugewerbe	54 231	55 322 486	7 444 148	4 480 764	2 954 608
30	Bauhauptgewerbe	22 367	37 479 477	5 008 278	3 163 358	1 839 281
300	Hoch- und Tiefbau	12 562	30 616 658	4 072 700	2 663 596	1 405 942
302	Spezialbau	2 639	2 408 354	319 850	190 984	127 257
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 933	925 979	128 987	55 318	73 266
308	Zimmerei, Dachdeckerei	4 233	3 528 485	486 741	253 460	232 816
31	Ausbaugewerbe	31 864	17 843 009	2 435 870	1 317 407	1 115 327
310	Bauinstallation	13 594	9 993 047	1 356 832	771 334	583 589
316	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	18 270	7 849 962	1 079 039	546 073	531 738
4	Handel	158 027	423 875 526	49 170 536	43 721 016	5 096 469
40/41	Großhandel	32 730	262 661 324	29 752 216	27 883 633	1 610 261
401	Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren	2 955	16 382 489	1 356 419	1 601 151	-246 235
402	textilen Rohstoffen und Halbwaren, Häuten usw.	260	1 735 796	188 631	209 097	-22 445
404	technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	359	3 586 162	436 073	374 126	43 261
405	festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	659	38 798 476	5 102 772	4 279 929	808 741
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	1 198	33 243 953	3 676 351	3 819 985	-176 961
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	3 931	14 304 122	1 926 732	1 640 054	281 216

Anmerkung S. 538

Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
				vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
		Anzahl		1 000 DM		
408	noch: Großhandel mit					
411	Altmaterial, Reststoffen	1 597	2 250 543	282 650	235 202	46 189
412	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	5 709	65 185 210	6 111 071	5 735 756	290 344
413	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 528	9 991 581	1 250 623	1 136 398	94 741
414	Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen	4 658	22 489 569	2 697 937	2 556 549	111 861
416	feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	836	2 074 022	255 590	242 387	12 925
418	Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf.	5 271	32 143 210	4 028 973	3 807 131	202 374
419	pharmazeutischen, kosmetischen u. ä. Erzeugnissen	1 072	6 032 074	806 694	719 961	78 702
42	Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art, o. ä. S.	1 697	14 444 117	1 631 700	1 525 907	85 549
421	Handelsvermittlung.	18 028	5 377 887	663 300	453 290	206 441
422	Vermittlung von landwirtschaftlichen Grund- stoffen, Tieren, textilen Rohstoffen usw.	455	212 452	18 099	20 108	-2 044
423	technischen Chemikalien, Erzen, Holz, Baustoffen usw.	1 783	557 860	71 001	47 942	22 861
424	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	1 378	465 589	51 162	31 206	19 662
425	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	2 662	602 160	76 158	44 672	30 989
426	Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	3 754	1 020 973	131 413	83 505	46 887
427	feinmechanischen und optischen Erzeugnissen, Schmuck usw.	461	143 900	19 043	13 718	5 232
428	Fahrzeugen, Maschinen, technischem Bedarf.	2 494	1 102 195	136 402	100 482	35 463
429	sonstigen Waren, Waren verschiedener Art, o. ä. S.	3 862	1 033 496	130 618	89 059	40 848
43	Versandhandelsvertretung	1 179	239 262	29 404	22 598	6 544
431	Einzelhandel	107 269	155 836 315	18 755 020	15 384 093	3 279 767
432	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	25 183	45 747 202	4 352 717	3 954 321	366 997
433	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	19 916	24 993 999	3 454 597	2 598 733	832 307
434	Einrichtungsgegenständen (ohne elektrotechnische usw.).	10 824	9 190 040	1 226 827	960 213	267 165
435	elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten usw.	6 886	5 621 852	756 196	628 037	126 689
436	Papierwaren, Druckerzeug- nissen, Büromaschinen.	4 841	3 360 652	378 374	307 658	69 590
437	pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen usw.	8 229	8 221 459	1 125 650	837 481	287 132
438	Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellen)	4 393	2 963 944	405 478	320 721	84 361
439	Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen und -reifen	8 337	18 176 882	2 466 354	2 107 568	355 874
	sonstigen Waren, Waren verschiedener Art	18 660	37 560 284	4 588 827	3 669 361	889 651

Anmerkung S. 538

**Noch: 14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1986
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
		Anzahl		vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Voraus- zahlung
				1 000 DM		
5 – 9	Übrige Wirtschaftsbereiche	220 166	126 517 463	13 663 357	8 305 948	5 286 609
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung . . .	21 664	28 184 702	2 491 168	1 795 034	691 022
51	Verkehr, Nachrichtenübermittlung (ohne Spedition usw.)	18 504	19 620 426	1 777 090	1 285 788	487 373
	darunter					
512	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser	17 918	13 149 573	1 397 421	953 828	440 706
513	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen, -häfen.	450	2 029 209	87 017	74 744	11 835
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	3 160	8 564 276	714 078	509 246	203 649
551	Spedition, Lagerei	1 688	7 218 920	638 139	451 300	185 763
555	Verkehrsvermittlung	1 472	1 345 356	75 939	57 945	17 886
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe¹⁾.	677	2 069 805	247 176	201 160	44 938
60	Kreditinstitute	529	1 778 496	209 697	166 462	42 589
61	Versicherungsgewerbe	44	242 857	33 580	32 264	891
65	mit dem Kredit- und Versicherungs- gewerbe verbundene Tätigkeiten . . .	104	48 451	3 900	2 435	1 458
7	Dienstleistungen von Unter- nehmen und freien Berufen.	195 726	91 993 683	10 661 552	6 028 133	4 569 204
71	Gastgewerbe	58 901	13 369 925	1 705 261	1 002 368	700 165
	darunter					
711	Beherbergungsgewerbe	5 603	2 357 699	311 725	161 338	149 992
713	Gaststättengewerbe	52 141	10 492 177	1 336 199	807 232	526 812
72	Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime)	80	104 482	2 721	3 317	-607
73	Wäscherei, Körperpflege u. a. persönliche Dienstleistungen	21 051	3 874 459	529 368	225 502	299 738
	darunter					
735	Friseur- und sonstige Körperpflegegewerbe	14 134	1 975 158	272 326	97 608	172 032
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a.	4 294	3 990 858	533 566	195 003	338 121
75	hygienische Einrichtungen Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung	14 211	7 931 735	612 709	424 001	185 060
76	Verlagsgewerbe	1 504	6 215 895	700 263	485 501	211 466
77	Gesundheits- und Veterinärwesen . .	4 327	3 569 717	129 673	71 646	57 022
78	Dienstleistungen für Unternehmen .	55 900	31 740 830	4 106 323	2 104 414	1 968 778
	darunter					
781	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung usw.	21 978	9 642 012	1 254 455	411 546	818 736
784	technische Beratung und Planung . .	16 469	6 831 591	888 795	424 028	462 016
79	Dienstleistungen, a. n. g.	35 458	21 195 783	2 341 668	1 516 382	809 461
	darunter					
794	Grundstücks- und Wohnungswesen	29 980	16 097 873	1 679 712	1 010 940	655 323
8	Organisationen ohne Erwerbszweck . .	1 861	2 386 328	114 184	81 092	33 227
9	Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	238	1 882 945	149 276	200 528	-51 782

Anmerkungen S. 538

**15. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 1984 und 1986
nach Umsatzgrößenklassen**

Steuerbarer Umsatz von ... bis unter ... DM a = 1984 b = 1986	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz	Umsatzsteuer		
			vor Abzug der Vorsteuer- beträge	abziehbare Vorsteuer	Vorauszahlung
	Anzahl	1 000 DM			
20 000 – 50 000 . . . a	75 129	2 580 054	337 346	231 551	73 494
b	78 857	2 715 424	356 099	219 106	97 166
50 000 – 100 000 . . . a	85 084	6 218 974	809 900	462 592	342 552
b	87 835	6 417 288	836 180	468 080	361 981
100 000 – 250 000 . . . a	127 382	20 717 760	2 656 294	1 532 283	1 121 753
b	130 019	21 166 992	2 712 153	1 524 183	1 184 218
250 000 – 500 000 . . . a	79 489	28 220 016	3 534 579	2 164 248	1 367 446
b	81 192	28 850 421	3 617 549	2 183 422	1 427 765
500 000 – 1 Mill. . . . a	55 490	39 021 362	4 845 302	3 109 775	1 730 902
b	56 992	40 075 110	4 962 445	3 122 185	1 853 382
1 Mill. – 2 Mill. . . . a	34 421	48 080 621	5 978 877	4 068 048	1 904 410
b	35 655	49 871 706	6 213 635	4 213 516	1 990 755
2 Mill. – 5 Mill. . . . a	22 809	70 356 637	8 621 893	6 513 584	2 092 591
b	23 823	73 539 765	9 018 301	6 565 178	2 436 232
5 Mill. – 10 Mill. . . . a	8 915	62 358 929	7 393 802	5 815 703	1 557 713
b	9 224r	64 602 652r	7 652 896r	5 985 041r	1 647 851r
10 Mill. – 25 Mill. . . . a	6 171	95 056 256	10 841 230	9 039 933	1 759 185
b	6 461r	99 660 134r	11 376 902r	9 517 654r	1 812 768r
25 Mill. und mehr . . . a	4 272	764 963 867	80 220 494	73 920 848	5 660 673
b	4 487	776 521 827	81 744 316	74 419 956	6 713 550
Insgesamt a	499 162	1 137 574 476	125 239 719	106 858 564	17 610 718
b	514 545	1 163 421 319	128 510 477	108 218 320	19 525 669

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer)

16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1986 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts dar					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
				Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	27 281	151 146 013	2 855	74 777 252	2 113	2 393 684
2	Duisburg	12 457	60 917 515	1 413	32 356 910	1 177	1 325 567
3	Essen	18 772	115 239 413	2 064	20 652 368	1 940	5 969 163
4	Krefeld	7 896	12 524 522	1 165	5 209 469	760	638 012
5	Mönchengladbach	9 041	15 906 205	1 418	4 816 250	929	637 653
6	Mülheim a. d. Ruhr	5 418	27 918 618	617	1 865 737	545	1 115 052
7	Oberhausen	5 340	9 280 649	643	5 124 431	661	717 737
8	Remscheid	4 263	8 363 631	1 028	5 591 914	399	468 669
9	Solingen	6 454	9 353 413	1 709	5 346 551	643	333 826
10	Wuppertal	12 625	23 057 515	2 325	13 290 502	1 193	761 091
	Kreise						
11	Kleve	8 746	11 892 860	1 243	3 101 881	1 023	758 715
12	Mettmann	15 941	25 715 234	2 544	11 012 658	1 434	1 246 701
13	Neuss	12 969	23 463 704	1 455	6 218 252	1 307	908 795
14	Viersen	9 222	13 428 576	1 615	4 957 938	1 012	682 860
15	Wesel	11 192	12 808 052	1 317	3 256 602	1 346	1 277 014
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	167 617	521 015 920	23 411	197 578 713	16 482	19 234 538
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	8 503	15 002 846	1 154	6 803 931	662	658 192
18	Bonn	9 503	16 810 334	1 048	7 183 817	767	600 684
19	Köln	35 113	103 401 551	3 635	35 421 464	2 998	4 339 840
20	Leverkusen	3 765	26 734 641	449	22 391 505	387	339 672
	Kreise						
21	Aachen	7 763	8 460 406	1 099	3 430 952	948	609 258
22	Düren	6 631	9 606 721	1 079	4 339 166	795	599 688
23	Erftkreis	11 285	19 136 094	1 269	5 854 248	1 328	1 002 914
24	Euskirchen	4 790	5 339 076	698	1 728 179	623	501 077
25	Heinsberg	6 215	7 072 404	973	1 898 317	858	658 691
26	Oberbergischer Kreis	7 865	11 405 055	1 492	7 037 369	945	670 317
27	Rhein.-Berg. Kreis	8 935	11 692 986	1 195	4 731 988	1 025	1 767 581
28	Rhein-Sieg-Kreis	14 393	15 646 051	1 972	6 217 652	1 713	1 050 714
29	Reg.-Bez. Köln	124 761	250 308 164	16 063	107 038 588	13 049	12 798 628

*) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von mehr als 20 000 DM (ohne Umsatzsteuer)

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
		Großhandel		Einzelhandel				
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
7 751	52 676 033	2 172	36 361 879	4 625	15 878 236	12 658	15 324 791	1
3 888	19 469 525	715	16 889 005	2 897	2 516 484	4 995	2 218 416	2
5 850	23 512 375	1 270	8 826 427	3 868	14 470 702	7 805	6 967 983	3
2 485	4 714 593	564	3 126 594	1 564	1 489 800	3 032	990 332	4
2 929	8 540 607	626	3 081 583	1 937	5 368 088	3 304	1 059 554	5
1 773	23 368 595	477	10 453 560	1 080	12 841 420	2 158	1 157 311	6
1 690	2 302 216	280	1 126 263	1 292	1 148 188	2 103	688 108	7
1 366	1 576 327	394	936 363	791	577 497	1 292	363 172	8
1 836	2 682 571	397	1 608 860	1 208	999 264	1 999	597 164	9
3 941	5 886 193	769	3 757 204	2 526	1 969 777	4 461	1 725 563	10
3 172	6 307 500	967	4 381 559	1 983	1 872 576	2 691	750 350	11
4 792	9 776 069	1 164	7 265 936	2 750	2 246 421	6 122	2 549 523	12
4 134	13 627 050	1 067	11 386 265	2 466	2 059 682	5 168	1 565 144	13
2 994	5 971 427	851	4 744 381	1 800	1 100 082	3 001	836 216	14
3 559	5 253 125	633	3 029 056	2 574	2 127 980	4 245	1 348 085	15
52 160	185 664 205	12 346	116 974 934	33 361	66 666 198	65 034	38 141 710	16
2 624	4 812 608	657	2 694 366	1 782	2 025 735	3 603	1 572 069	17
2 553	5 151 831	393	3 168 833	1 991	1 926 398	4 436	2 782 599	18
10 495	44 209 710	2 234	28 869 140	7 194	14 941 363	15 615	12 055 085	19
1 064	3 157 706	147	2 264 677	824	867 020	1 653	462 556	20
2 406	2 798 222	346	932 846	1 885	1 811 486	2 868	778 241	21
1 957	3 582 613	355	1 874 237	1 422	1 652 821	2 391	663 249	22
3 535	10 210 449	603	8 006 310	2 504	2 089 483	4 397	1 326 395	23
1 370	2 238 987	229	1 282 339	1 032	921 701	1 750	430 310	24
2 005	2 688 295	357	1 677 705	1 476	954 501	2 031	681 390	25
2 277	2 448 065	465	1 098 915	1 523	1 285 084	2 663	867 921	26
2 665	3 408 145	466	1 333 478	1 787	1 946 526	3 535	1 251 002	27
3 966	6 133 805	737	3 887 422	2 803	2 127 404	5 907	1 652 776	28
36 917	90 840 435	6 989	57 090 267	26 223	32 549 521	50 849	24 523 592	29

Noch: 16. Steuerpflichtige und steuerbarer Umsatz*) 1986 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wirtschafts- dar					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
		Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	2 845	2 286 840	317	558 783	355	219 844
31	Gelsenkirchen	6 611	10 101 728	809	4 207 271	673	811 711
32	Münster	7 232	19 140 069	751	4 120 282	653	1 051 883
	Kreise						
33	Borken	10 200	15 883 140	1 531	6 502 255	1 451	1 211 148
34	Coesfeld	5 211	5 335 570	769	1 678 292	640	571 289
35	Recklinghausen	15 365	25 072 956	1 768	7 220 484	1 690	1 577 226
36	Steinfurt	10 163	15 413 765	1 473	6 612 405	1 129	966 837
37	Warendorf	6 981	10 757 397	1 192	5 231 926	812	670 566
38	Reg.-Bez. Münster	64 608	103 991 464	8 610	36 131 698	7 403	7 080 504
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	9 912	19 773 080	1 492	8 319 030	974	761 478
	Kreise						
40	Gütersloh	9 971	23 267 133	1 821	12 583 547	1 090	986 404
41	Herford	8 323	13 782 130	1 643	8 007 264	928	625 591
42	Höxter	4 151	4 565 268	742	1 897 441	570	364 448
43	Lippe	10 954	13 112 553	1 821	6 331 124	1 291	869 001
44	Minden-Lübbecke	8 617	15 036 032	1 360	5 680 969	934	757 930
45	Paderborn	6 485	13 642 255	1 059	8 343 556	767	576 817
46	Reg.-Bez. Detmold	58 413	103 178 452	9 938	51 162 931	6 554	4 941 667
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	9 225	31 605 339	1 074	5 107 516	868	798 651
48	Dortmund	14 757	40 224 103	1 664	13 242 029	1 460	2 795 401
49	Hagen	6 061	11 572 158	957	3 583 067	634	570 895
50	Hamm	4 052	4 467 282	447	1 598 593	509	410 765
51	Herne	3 795	5 209 747	475	1 590 735	449	1 301 542
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	10 009	13 028 151	1 850	6 343 328	1 051	676 238
53	Hochsauerlandkreis	8 962	12 071 915	1 742	6 482 731	1 022	862 316
54	Märkischer Kreis	13 507	21 944 359	3 186	13 600 679	1 484	981 049
55	Olpe	3 854	6 309 890	799	3 199 371	470	321 974
56	Siegen-Wittgenstein	8 143	13 134 506	1 467	7 203 941	897	921 469
57	Soest	7 684	11 621 670	1 215	5 590 891	905	734 911
58	Unna	9 097	13 738 198	1 197	4 688 556	994	891 937
59	Reg.-Bez. Arnsberg	99 146	184 927 318	16 073	72 231 437	10 743	11 267 149
60	Nordrhein-Westfalen	514 545	1 163 421 319	74 095	464 143 368	54 231	55 322 486

Anmerkung S. 544

ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

abteilungen								Lfd. Nr.
unter								
Handel						Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen		
insgesamt		darunter						
		Großhandel		Einzelhandel				
Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	Steuer- pflichtige	steuerbarer Umsatz	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
946	947 406	157	419 766	712	513 593	1 058	305 385	30
2 172	3 152 954	337	1 594 575	1 678	1 527 613	2 591	834 333	31
2 269	8 796 094	424	6 526 956	1 596	2 197 908	3 143	1 848 403	32
3 309	6 264 809	847	3 803 788	2 123	2 358 907	3 149	973 720	33
1 677	2 191 627	341	1 116 845	1 157	1 006 639	1 766	542 921	34
4 959	13 526 519	756	2 604 854	3 768	10 804 052	6 079	2 048 429	35
3 368	6 043 562	701	3 622 039	2 351	2 345 720	3 459	870 908	36
2 262	3 441 110	437	2 191 295	1 595	1 183 151	2 219	826 092	37
20 962	44 364 082	4 000	21 880 118	14 980	21 937 583	23 464	8 250 191	38
3 152	7 770 620	666	4 043 838	1 903	3 569 104	3 674	1 785 989	39
3 157	7 598 916	742	5 776 648	2 000	1 718 402	3 265	1 171 686	40
2 676	2 893 878	533	1 426 063	1 687	1 355 180	2 646	1 066 327	41
1 116	1 695 005	198	989 427	821	675 299	1 377	389 585	42
3 333	3 862 224	585	2 309 830	2 282	1 445 567	3 899	1 447 059	43
2 810	5 515 392	618	3 390 785	1 889	2 045 977	2 925	1 666 078	44
1 981	3 179 824	380	1 637 829	1 393	1 499 393	2 264	788 138	45
18 225	32 515 858	3 722	19 574 420	11 975	12 308 922	20 050	8 314 863	46
2 970	23 439 131	537	21 072 250	2 138	2 290 870	3 853	1 270 537	47
4 497	11 738 108	842	6 245 040	3 140	5 334 575	6 009	2 443 141	48
1 853	5 218 119	421	2 319 944	1 219	2 837 673	2 179	810 990	49
1 279	1 483 834	210	751 943	963	706 073	1 596	590 154	50
1 161	1 303 887	166	679 170	915	593 322	1 555	470 974	51
3 122	4 021 659	604	2 184 000	2 082	1 725 559	3 439	1 009 727	52
2 354	3 387 254	467	1 629 159	1 664	1 700 714	3 167	947 354	53
3 700	4 675 572	799	2 630 743	2 389	1 911 654	4 307	1 788 731	54
1 032	2 202 772	200	1 524 195	740	658 065	1 240	398 933	55
2 468	3 407 205	492	1 610 117	1 715	1 695 930	2 844	1 150 770	56
2 326	3 978 704	443	2 599 417	1 606	1 288 193	2 771	859 412	57
3 001	5 634 700	492	3 895 607	2 159	1 631 463	3 369	1 022 603	58
29 763	70 490 945	5 673	47 141 586	20 730	22 374 091	36 329	12 763 328	59
158 027	423 875 526	32 730	262 661 324	107 269	155 836 315	195 726	91 993 683	60

**17. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommen
nach dem Gesamt**

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	1 – 4 000 . . .	700	3 408	4 828	13 009
2	4 000 – 8 000 . . .	2 027	14 676	13 735	74 402
3	8 000 – 12 000 . . .	3 564	38 416	18 755	165 770
4	12 000 – 16 000 . . .	4 684	66 759	21 202	259 497
5	16 000 – 20 000 . . .	4 831	82 055	21 926	340 477
6	20 000 – 25 000 . . .	5 907	115 221	28 803	537 590
7	25 000 – 30 000 . . .	6 627	139 985	27 874	603 912
8	30 000 – 40 000 . . .	13 448	304 710	54 903	1 370 717
9	40 000 – 50 000 . . .	8 160	247 623	46 430	1 395 325
10	50 000 – 60 000 . . .	4 217	149 869	35 546	1 296 059
11	60 000 – 75 000 . . .	3 197	132 399	36 885	1 661 606
12	75 000 – 100 000 . . .	2 218	119 484	33 837	2 046 080
13	100 000 – 250 000 . . .	2 065	167 531	46 301	5 041 247
14	250 000 – 500 000 . . .	317	47 378	10 699	2 651 299
15	500 000 – 1 Million . . .	119	38 657	3 983	2 028 739
16	1 Million und mehr . . .	89	70 226	2 601	6 430 209
17	Insgesamt	62 170	1 738 397	408 308	25 915 938

Lfd. Nr.	Noch: Positive Einkünfte aus				Summe der positiven Einkünfte i. S. des § 2 Abs. 1 Nr. 1 – 7 EStG	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften			
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	4 480	9 731	10 053	27 382	30 640	79 696
2	25 124	87 561	53 626	234 123	139 520	623 328
3	34 855	172 780	65 915	354 139	195 020	1 289 677
4	28 821	191 512	51 303	260 843	188 153	1 773 743
5	24 585	183 351	45 341	208 672	191 348	2 377 401
6	27 216	215 711	47 271	207 556	246 875	3 975 656
7	25 842	201 947	38 669	159 527	339 555	7 536 779
8	58 509	393 845	55 999	227 870	864 180	24 497 105
9	52 599	366 991	32 218	135 558	606 736	20 845 407
10	41 297	304 632	18 008	79 331	500 556	21 063 647
11	44 157	356 015	14 940	73 257	552 498	27 688 174
12	36 125	396 084	11 069	65 350	379 279	21 135 790
13	37 002	780 315	13 375	109 178	328 782	22 971 832
14	6 846	281 458	2 881	34 547	58 775	7 752 088
15	2 280	133 478	954	15 889	18 572	4 417 984
16	1 374	153 792	574	20 338	9 709	8 490 049
17	451 112	4 229 203	462 196	2 213 560	4 650 198	176 518 356

*) Zusammen veranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

steuer der unbeschränkt Einkommensteuerpflichtigen*) 1983
betrag der Einkünfte

Positive Einkünfte aus						Lfd. Nr.
selbständiger Arbeit		nichtselbständiger Arbeit		Kapitalvermögen		
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
961	2 564	4 588	13 329	5 030	10 273	1
3 081	14 021	25 054	145 610	16 873	52 935	2
3 776	24 748	44 923	444 694	23 232	89 130	3
3 885	36 255	56 967	859 705	21 291	99 172	4
3 994	47 974	71 396	1 418 583	19 275	96 289	5
5 191	77 639	109 831	2 706 858	22 656	115 081	6
5 444	87 119	211 977	6 233 668	23 122	110 621	7
13 439	219 930	615 813	21 763 056	52 069	216 977	8
15 871	254 778	402 034	18 240 076	49 424	205 056	9
17 037	288 149	341 289	18 751 164	43 162	194 443	10
23 439	466 759	378 137	24 748 284	51 743	249 854	11
26 220	770 858	216 824	17 410 303	52 986	327 631	12
37 116	3 525 598	123 079	12 422 325	69 844	925 638	13
8 937	2 456 580	13 472	1 689 286	15 623	591 540	14
2 389	1 127 345	3 703	606 698	5 144	467 178	15
755	422 189	1 578	373 494	2 738	1 019 801	16
171 535	9 822 506	2 620 665	127 827 133	474 212	4 771 619	17

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	1 000 DM				
20 600	56 288	24 318	31 753	238	1
78 714	489 815	178 195	310 610	7 158	2
102 145	1 017 463	362 008	653 940	33 686	3
98 533	1 380 146	502 208	875 980	64 220	4
103 857	1 871 018	660 860	1 207 920	110 385	5
143 597	3 236 124	1 032 919	2 200 206	251 083	6
239 680	6 712 233	1 609 519	5 099 744	796 446	7
659 648	22 848 814	4 474 726	18 367 847	3 404 219	8
431 731	19 371 402	3 598 825	15 766 660	3 115 914	9
361 026	19 854 230	3 395 300	16 453 176	3 317 869	10
397 681	26 431 447	4 053 446	22 370 394	4 861 641	11
235 499	19 993 196	2 713 624	17 269 713	4 395 637	12
152 870	21 145 962	2 408 614	18 711 662	6 389 436	13
21 116	7 101 626	590 097	6 502 287	2 954 087	14
6 184	4 146 232	275 967	3 867 983	1 921 380	15
3 052	8 239 770	427 809	7 811 583	4 068 226	16
3 055 933	163 895 766	26 308 435	137 501 458	35 691 625	17

**18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerfälle 1986 nach
Steuerklassen, Geschlecht und Bruttolohngruppen
(Individualnachweis)**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuerfälle					
	männlich			weiblich		
	zusammen	Bruttolohn	einbehaltene Lohnsteuer	zusammen	Bruttolohn	einbehaltene Lohnsteuer
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Steuerklasse I						
1— 4 800 . .	200 115	482 740	35 464	288 311	542 760	19 012
4 800— 9 600 . .	159 640	1 169 792	82 319	129 588	946 714	44 012
9 600— 16 000 . .	149 197	1 846 269	190 003	164 069	2 098 107	137 454
16 000— 25 000 . .	146 465	3 018 168	424 096	193 020	3 966 740	450 392
25 000— 36 000 . .	315 062	9 746 350	1 622 552	254 408	7 699 125	1 192 516
36 000— 50 000 . .	298 997	12 418 558	2 554 788	140 588	5 880 848	1 200 034
50 000— 70 000 . .	94 761	5 423 511	1 411 932	60 356	3 447 584	898 273
70 000— 100 000 . .	25 356	2 040 219	643 963	10 912	865 673	275 940
100 000— 150 000 . .	5 968	695 890	254 902	1 530	177 349	65 805
150 000— 200 000 . .	1 018	172 389	70 875	247	41 801	17 165
200 000 und mehr . .	761	242 936	111 839	132	41 393	19 187
Insgesamt	1 397 340	37 256 823	7 402 737	1 243 161	25 708 097	4 319 791
Steuerklasse II						
1— 4 800 . .	688	1 648	115	5 520	13 111	567
4 800— 9 600 . .	705	5 097	445	6 023	43 193	2 144
9 600— 16 000 . .	1 137	14 656	1 404	11 069	145 608	6 411
16 000— 25 000 . .	2 160	44 840	4 539	27 075	555 045	34 747
25 000— 36 000 . .	6 236	197 784	24 208	33 274	1 014 146	108 472
36 000— 50 000 . .	12 917	547 304	86 947	30 067	1 252 865	190 375
50 000— 70 000 . .	7 046	410 095	88 545	11 589	661 943	140 409
70 000— 100 000 . .	3 047	247 569	67 879	1 805	143 074	38 481
100 000— 150 000 . .	861	101 201	34 044	254	29 533	9 766
150 000— 200 000 . .	193	32 875	13 023	49	8 399	3 181
200 000 und mehr . .	148	46 449	21 305	32	8 741	3 822
Insgesamt	35 138	1 649 516	342 452	126 757	3 875 657	538 375
Steuerklasse III (Alleinverdiener)						
1— 4 800 . .	155 327	302 407	4 972	45 832	113 780	1 641
4 800— 9 600 . .	45 083	314 216	11 145	33 589	222 387	5 350
9 600— 16 000 . .	45 546	577 466	30 127	33 074	422 281	15 042
16 000— 25 000 . .	85 061	1 777 714	105 252	41 427	839 767	55 717
25 000— 36 000 . .	253 425	8 034 202	728 498	38 031	1 148 358	118 902
36 000— 50 000 . .	626 949	26 724 783	3 052 327	26 073	1 086 592	143 996
50 000— 70 000 . .	402 299	23 471 267	3 357 427	12 362	705 664	115 235
70 000— 100 000 . .	187 547	15 268 593	2 887 318	2 234	177 987	37 620
100 000— 150 000 . .	60 045	7 079 242	1 782 739	424	50 718	14 206
150 000— 200 000 . .	13 747	2 337 839	737 566	77	13 185	4 439
200 000 und mehr . .	10 310	3 189 338	1 283 998	38	11 106	4 337
Insgesamt	1 885 339	89 077 066	13 981 370	233 161	4 791 828	516 485

**Noch: 18. Bruttolohn und Lohnsteuer der Lohnsteuerfälle 1986 nach
Steuerklassen, Geschlecht und Bruttolohngruppen
(Individualnachweis)**

Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuerfälle					
	männlich			weiblich		
	zusammen	Bruttolohn	einbehaltene Lohnsteuer	zusammen	Bruttolohn	einbehaltene Lohnsteuer
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Steuerklasse III (Doppelverdiener)						
1 – 4800 . . .	8 153	18 737	1 487	2 921	7 214	538
4800 – 9600 . .	6 162	44 244	3 704	2 995	21 449	1 812
9600 – 16000 . .	8 890	114 592	10 457	5 337	69 950	5 614
16000 – 25000 . .	17 661	370 251	35 708	10 617	216 082	22 411
25000 – 36000 . .	85 539	2 749 001	287 423	11 897	362 794	44 951
36000 – 50000 . .	239 252	10 195 507	1 229 655	8 589	357 763	49 573
50000 – 70000 . .	142 396	8 273 941	1 218 176	3 754	214 531	35 147
70000 – 100000 . .	56 534	4 578 053	874 867	822	66 042	13 996
100000 – 150000 . .	15 571	1 828 949	462 296	178	20 765	5 619
150000 – 200000 . .	3 138	532 403	168 553	49	8 359	2 810
200000 und mehr . .	2 067	613 783	245 229	29	11 014	4 868
Insgesamt	585 363	29 319 461	4 537 556	47 188	1 355 963	187 338
Steuerklasse IV						
1 – 4800 . . .	9 580	21 388	1 224	9 030	21 468	1 239
4800 – 9600 . .	6 069	43 252	4 034	8 644	62 036	4 948
9600 – 16000 . .	8 798	113 574	14 443	17 068	225 442	22 500
16000 – 25000 . .	18 929	399 083	57 086	63 323	1 335 582	164 003
25000 – 36000 . .	103 545	3 309 425	541 934	165 180	5 098 747	797 251
36000 – 50000 . .	179 778	7 557 506	1 500 967	122 588	5 099 505	1 012 167
50000 – 70000 . .	81 956	4 738 187	1 181 219	45 133	2 558 320	642 756
70000 – 100000 . .	24 221	1 940 255	587 277	5 579	440 720	136 100
100000 – 150000 . .	4 662	542 743	194 200	804	92 827	33 662
150000 – 200000 . .	756	127 869	52 007	117	19 792	8 248
200000 und mehr . .	427	137 101	63 998	56	17 689	8 406
Insgesamt	438 721	18 930 382	4 198 392	437 522	14 972 128	2 831 277
Steuerklasse V						
1 – 4800 . . .	23 723	44 992	3 805	99 443	233 039	35 930
4800 – 9600 . .	7 559	52 085	8 457	73 633	522 503	95 536
9600 – 16000 . .	5 575	69 912	12 860	121 175	1 583 660	306 548
16000 – 25000 . .	5 049	102 325	20 638	195 590	3 900 383	851 389
25000 – 36000 . .	3 718	112 339	23 980	78 024	2 272 089	632 414
36000 – 50000 . .	3 265	137 074	26 279	17 722	723 250	236 062
50000 – 70000 . .	1 870	108 894	21 987	4 116	233 301	84 723
70000 – 100000 . .	911	74 465	17 417	662	52 537	21 587
100000 – 150000 . .	286	34 077	9 548	130	15 150	6 714
150000 – 200000 . .	95	16 199	5 664	25	4 302	2 031
200000 und mehr . .	78	24 217	10 311	11	7 420	3 982
Insgesamt	52 129	776 579	160 947	590 531	9 547 636	2 276 914

19. Bruttolohn, Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Einkommen-

Lfd. Nr.	Bruttolohn von ... bis unter ... DM	Steuer- pflichtige	Brutto- lohn	Weihnachts- und Arbeit- nehmer-Frei- betrag	Werbungs- kosten	Einkünfte aus nicht- selbstän- diger Arbeit	Sonder- ausgaben
		Anzahl	1 000 DM				
1	unter 2 400	436 978	522 637	325 978	52 905	19 293	210 036
2	2 400– 4 800	278 175	966 839	301 911	158 718	394 501	418 767
3	4 800– 7 200	186 649	1 105 548	203 891	116 114	696 452	450 620
4	7 200– 9 600	194 539	1 642 822	212 796	160 189	1 188 663	490 964
5	9 600– 12 000	165 544	1 768 891	181 744	156 646	1 310 123	486 318
6	12 000– 16 000	248 241	3 460 830	273 938	263 451	2 693 327	886 411
7	16 000– 20 000	219 972	3 969 617	245 296	243 190	3 301 639	933 539
8	20 000– 25 000	295 824	6 660 287	331 777	370 942	5 737 574	1 346 366
9	25 000– 30 000	370 543	10 228 372	415 542	526 610	9 090 890	1 749 986
10	30 000– 36 000	572 713	18 951 964	647 137	870 047	17 249 492	3 040 217
11	36 000– 40 000	425 067	16 150 638	489 329	686 265	14 899 425	2 609 536
12	40 000– 45 000	483 430	20 503 026	575 370	828 408	19 017 238	3 226 032
13	45 000– 50 000	374 428	17 739 786	475 604	709 968	16 475 962	2 667 286
14	50 000– 55 000	303 477	15 901 093	417 458	639 949	14 776 910	2 227 641
15	55 000– 60 000	258 845	14 861 684	384 333	605 413	13 819 033	1 917 253
16	60 000– 65 000	224 166	13 992 765	353 577	561 807	13 031 804	1 662 422
17	65 000– 70 000	185 309	12 497 344	306 054	497 796	11 670 121	1 414 670
18	70 000– 75 000	157 271	11 388 055	264 527	443 012	10 658 905	1 234 724
19	75 000– 80 000	122 459	9 475 871	209 684	376 640	8 875 020	985 552
20	80 000– 85 000	94 672	7 802 452	163 726	310 043	7 320 255	778 284
21	85 000– 90 000	76 241	6 660 770	131 057	267 779	6 255 132	640 330
22	90 000– 95 000	59 813	5 528 158	103 479	225 852	5 190 961	515 258
23	95 000– 100 000	47 373	4 613 796	82 458	188 533	4 336 836	418 365
24	100 000– 150 000	176 780	20 707 011	307 126	850 155	19 527 147	1 702 667
25	150 000– 200 000	29 582	5 003 397	47 321	159 236	4 792 696	362 590
26	200 000– 250 000	8 616	1 903 836	12 859	41 660	1 847 968	133 135
27	250 000– 300 000	3 606	979 017	5 173	15 756	957 454	64 959
28	300 000– 350 000	1 781	572 755	2 487	7 454	562 473	41 050
29	350 000– 400 000	1 039	387 101	1 421	4 293	381 184	27 730
30	400 000– 450 000	601	253 921	799	2 462	250 495	19 360
31	450 000– 500 000	392	185 237	523	1 610	182 993	10 859
32	500 000 und mehr.	1 135	876 725	1 493	5 638	869 317	60 050
33	Insgesamt	6 005 261	237 262 245	7 475 867	10 348 540	217 381 283	32 732 977
	darunter						
34	nach der Grundtabelle						
	Besteuerte	2 794 138	68 217 187	2 920 770	3 663 664	60 609 011	8 470 176
35	nach der Splittingtabelle						
	Besteuerte	3 191 418	168 956 028	4 539 654	6 680 885	156 716 434	24 262 794

*) Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn und maschinellern Lohnsteuer-Jahresausgleich bzw. maschineller Arbeit

und Lohnsteuer der Lohnsteuerpflichtigen*) 1986 nach Bruttolohngruppen

Außer gewöhn- liche Be- lastungen	Ein- kommen	Sonstige Freibeträge	Zu ver- steuerndes Ein- kommen	Ein- behaltene Lohnsteuer	Jahres- lohnsteuer	Nachrichtlich:			Lfd. Nr.
						Steuer- pflichtige mit Kinder- freibetrag	Kinder- freibetrag		
						Anzahl	1 000 DM		
48 927	150 474	69 528	91 760	17 858	3 220	14 413	20 651	51 298	1
57 858	349 392	109 445	260 139	45 017	6 375	22 624	35 327	87 753	2
55 887	488 551	114 715	390 324	61 012	11 941	24 461	37 512	93 180	3
44 784	845 813	88 336	768 335	87 657	26 836	18 899	27 638	68 652	4
46 479	899 194	90 036	815 399	117 362	55 778	19 410	27 744	68 917	5
97 445	1 927 121	181 326	1 751 109	274 149	170 399	38 159	54 184	134 592	6
127 780	2 499 897	217 826	2 284 562	381 390	272 611	43 926	59 473	147 730	7
188 568	4 531 576	296 603	4 236 426	735 362	582 457	59 859	82 731	205 503	8
242 677	7 421 380	371 773	7 050 268	1 308 664	1 110 567	77 953	111 048	275 842	9
413 669	14 260 025	788 737	13 471 866	2 636 429	2 307 633	176 268	268 627	667 268	10
349 128	12 304 944	818 559	11 486 617	2 319 568	2 042 408	184 259	296 353	736 141	11
442 094	15 777 178	1 095 938	14 681 432	3 023 908	2 686 549	246 106	406 678	1 010 189	12
346 784	13 820 536	899 152	12 921 528	2 718 332	2 445 628	205 904	338 938	841 921	13
274 572	12 566 837	730 292	11 836 708	2 537 957	2 312 957	172 292	276 566	686 989	14
233 507	11 923 743	622 248	11 301 553	2 460 398	2 267 479	149 307	237 792	590 675	15
213 373	11 379 175	544 239	10 835 003	2 382 915	2 225 079	131 066	209 549	520 518	16
184 870	10 245 964	448 559	9 797 440	2 199 326	2 069 707	109 222	175 124	435 008	17
163 930	9 415 232	376 777	9 038 512	2 095 528	1 984 857	91 993	147 437	366 232	18
134 973	7 878 510	302 456	7 576 057	1 807 937	1 719 657	73 584	118 769	295 021	19
102 212	6 535 091	228 656	6 306 453	1 563 634	1 495 778	56 065	90 360	224 453	20
90 875	5 615 549	197 784	5 417 779	1 381 032	1 327 081	47 413	78 136	194 090	21
69 310	4 685 525	150 230	4 535 301	1 197 706	1 155 627	36 274	59 177	146 996	22
56 827	3 925 737	124 217	3 801 532	1 030 774	998 273	29 342	49 059	121 863	23
224 752	17 863 655	486 968	17 376 714	5 268 606	5 153 449	112 849	192 728	478 735	24
47 262	4 429 685	94 322	4 335 361	1 579 552	1 565 183	20 631	37 227	92 472	25
14 732	1 710 323	29 443	1 680 882	680 746	677 236	6 308	11 586	28 780	26
6 574	891 192	12 275	878 917	379 235	378 330	2 653	4 806	11 937	27
3 188	524 967	6 133	518 834	234 757	234 394	1 291	2 400	5 962	28
1 940	357 239	3 609	353 630	165 359	165 140	756	1 403	3 484	29
1 172	233 940	2 094	231 845	111 051	110 883	440	810	2 011	30
716	172 256	1 392	170 864	83 450	83 308	283	543	1 348	31
2 247	804 892	3 949	800 942	412 884	412 885	812	1 531	3 802	32
4 289 112	186 435 593	9 507 617	177 004 098	41 299 554	38 059 710	2 174 822	3 461 901	8 599 361	33
1 042 370	51 744 590	1 327 452	50 449 973	12 546 570	11 156 785	250 320	224 679	558 100	34
3 246 740	134 631 686	8 179 380	126 495 597	28 742 864	26 892 808	1 924 036	3 236 905	8 040 469	35

nehmer-Veranlagung bzw. zusammengeführten Lohnsteuerkarten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

20. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM	Gesamtbetrag			
		insgesamt	davon Gesamtbetrag der		
			1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf a	228 315	24 196	21 487	26 845
	b	10 502 314	94 724	256 010	556 734
	c	2 379 111	1 640	16 202	57 316
2	Duisburg a	187 817	23 525	17 635	22 989
	b	6 599 456	89 113	208 700	479 730
	c	1 113 177	1 610	13 203	48 688
3	Essen a	214 667	24 888	21 085	26 747
	b	9 047 760	96 864	251 166	555 387
	c	1 856 443	1 616	15 522	56 413
4	Krefeld a	82 167	10 597	7 775	10 172
	b	3 320 436	39 068	92 742	211 645
	c	650 274	642	5 851	21 009
5	Mönchengladbach . . . a	87 716	10 616	8 688	12 437
	b	3 428 072	40 618	104 398	259 516
	c	660 870	700	6 534	26 134
6	Mülheim a. d. Ruhr . . . a	65 661	8 749	6 002	7 355
	b	2 844 307	32 149	70 849	152 978
	c	596 094	513	4 253	15 208
7	Oberhausen a	75 929	8 589	7 116	9 729
	b	2 739 002	34 298	85 377	202 690
	c	451 591	629	5 348	20 582
8	Remscheid a	44 474	5 173	3 982	5 273
	b	1 855 481	20 414	47 832	109 667
	c	366 275	334	2 858	10 444
9	Solingen a	58 915	6 757	5 717	7 847
	b	2 395 677	26 682	68 439	163 099
	c	470 191	452	4 311	16 371
10	Wuppertal a	139 867	17 722	13 502	17 862
	b	5 632 564	67 475	160 443	370 523
	c	1 110 338	1 150	9 850	37 347
	Kreise				
11	Kleve a	85 282	10 627	9 244	12 537
	b	3 106 229	41 529	111 362	261 056
	c	547 717	605	6 903	24 860
12	Mettmann a	171 166	18 738	13 930	18 926
	b	7 683 441	72 213	165 482	393 150
	c	1 565 495	1 141	10 318	39 885
13	Neuss a	147 701	17 000	12 054	15 649
	b	6 596 112	62 982	143 483	325 954
	c	1 345 179	996	8 919	32 705
14	Viersen a	90 210	11 006	8 532	11 786
	b	3 476 440	41 910	102 257	245 534
	c	619 479	668	6 198	23 886
15	Wesel a	141 318	15 865	12 920	17 014
	b	5 468 495	61 374	153 801	354 708
	c	965 421	998	9 269	34 600
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . . a	1 821 205	214 048	169 669	223 168
	b	74 695 786	821 413	2 022 341	4 642 371
	c	14 697 655	13 694	125 539	465 448
	davon				
17	kreisfreie Städte a	1 185 528	140 812	112 989	147 256
	b	48 365 069	541 405	1 345 956	3 061 969
	c	9 654 364	9 286	83 932	309 512
18	Kreise a	635 677	73 236	56 680	75 912
	b	26 330 717	280 008	676 385	1 580 402
	c	5 043 291	4 408	41 607	155 936

*) Steuerpflichtige mit positivem Einkommen – 1) Ehegatten mit gemeinsamem Lohnsteuer-Jahresausgleich bzw.

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
20 109	42 263	30 092	39 055	12 805	11 463	
554 361	1 474 397	1 343 093	2 361 449	1 091 074	2 770 472	
71 470	217 807	224 755	441 642	251 618	1 096 661	
21 772	44 930	22 903	25 267	5 503	3 293	2
603 059	1 545 551	1 021 713	1 504 754	465 855	680 981	
73 745	205 978	152 530	261 074	103 660	252 689	
19 429	41 577	28 193	34 918	9 963	7 867	3
535 508	1 449 774	1 259 980	2 096 436	846 897	1 955 748	
66 415	197 066	191 458	370 273	189 263	768 417	
7 683	15 686	10 477	13 010	3 693	3 074	4
211 727	545 169	467 687	780 592	313 961	657 845	
25 670	73 972	70 416	135 252	69 440	247 822	
9 368	17 153	10 875	12 991	3 113	2 475	5
258 203	594 702	485 880	775 095	263 977	645 683	
31 314	78 822	71 816	133 573	57 927	254 050	
5 658	12 127	8 229	11 095	3 400	3 046	6
156 039	421 561	367 717	668 770	288 713	685 531	
19 185	57 142	56 439	118 081	64 524	260 749	
7 767	16 855	10 412	11 512	2 504	1 445	7
214 516	584 986	464 053	687 958	211 951	253 173	
26 286	78 127	67 957	118 842	46 633	87 187	
4 374	8 808	5 624	7 774	1 905	1 563	8
120 929	304 800	251 648	467 057	161 042	372 092	
14 441	40 310	36 846	79 287	35 447	146 308	
5 925	11 038	7 292	9 821	2 436	2 082	9
163 398	381 928	326 360	588 196	206 991	470 584	
20 092	51 391	48 436	100 671	45 794	182 673	
13 114	26 373	17 317	23 460	5 922	4 595	10
361 326	916 413	774 840	1 408 647	502 335	1 070 562	
44 824	127 258	118 052	244 174	111 218	416 465	
9 577	17 708	10 643	10 421	2 437	2 088	11
264 048	614 295	473 006	619 843	207 030	514 060	
29 410	74 960	65 160	101 962	43 764	200 093	
14 292	30 986	22 632	32 846	10 624	8 192	12
394 251	1 080 187	1 012 133	1 986 869	903 812	1 675 344	
49 208	148 556	151 836	344 497	199 047	621 007	
12 140	26 889	21 018	27 052	8 823	7 076	13
335 112	938 791	937 434	1 629 751	752 082	1 470 523	
41 094	127 717	139 967	283 232	165 751	544 798	
9 433	17 275	11 498	14 454	3 480	2 746	14
259 973	599 481	513 508	866 633	295 026	552 118	
30 477	76 729	72 700	145 861	63 726	199 234	
13 857	31 581	18 944	21 439	5 571	4 127	15
382 890	1 099 823	844 410	1 282 415	472 838	816 236	
44 745	142 896	120 947	217 325	102 739	291 902	
174 498	361 247	236 149	295 115	82 179	65 132	16
4 815 340	12 551 858	10 543 462	17 724 465	6 983 584	14 590 952	
588 576	1 698 731	1 589 315	3 095 746	1 550 551	5 570 055	
115 199	236 808	151 414	188 903	51 244	40 903	17
3 179 066	8 219 281	6 762 971	11 338 954	4 352 796	9 562 671	
393 642	1 127 873	1 038 705	2 002 869	975 524	3 713 021	
59 299	124 439	84 735	106 212	30 935	24 229	18
1 636 274	4 332 577	3 780 491	6 385 511	2 630 788	5 028 281	
194 934	570 858	550 610	1 092 877	575 027	1 857 034	

Zusammenveranlagung werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

Noch: 20. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk		insgesamt	Gesamtbetrag		
	a = Steuerpflichtige ¹⁾			davon Gesamtbetrag der		
	b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM			1 – 8 000 8 000 – 16 000 16 000 – 25 000		
	c = festgesetzte Einkommen-/Jahreslohnsteuer in 1 000 DM					
Kreisfreie Städte						
19	Aachen	a	77 525	11 098	8 699	9 923
		b	3 077 052	43 874	102 797	204 284
		c	617 182	773	6 417	20 737
20	Bonn	a	103 471	11 125	10 288	11 873
		b	4 578 018	43 925	122 290	246 830
		c	953 906	683	7 718	25 265
21	Köln	a	350 006	42 765	34 636	40 630
		b	14 592 102	163 655	410 344	840 624
		c	2 967 636	2 717	26 448	87 356
22	Leverkusen	a	61 803	8 976	5 271	5 511
		b	2 533 668	31 050	61 712	113 742
		c	477 996	460	3 670	11 361
Kreise						
23	Aachen	a	94 172	11 484	9 043	12 285
		b	3 428 207	43 927	107 947	256 444
		c	576 189	716	6 588	25 334
24	Düren	a	81 077	10 172	7 664	10 484
		b	3 099 503	39 232	91 665	218 743
		c	554 234	599	5 612	21 901
25	Erfk. Kreis	a	143 203	16 559	12 004	14 248
		b	6 019 692	62 326	141 643	295 597
		c	1 105 779	923	8 686	29 526
26	Euskirchen	a	54 327	6 461	5 549	7 659
		b	2 001 121	25 387	66 660	158 747
		c	349 985	364	4 119	15 655
27	Heinsberg	a	69 285	8 446	6 630	9 675
		b	2 461 755	31 457	79 704	201 373
		c	406 839	467	4 786	19 284
28	Oberbergischer Kreis	a	82 695	10 898	7 892	11 067
		b	3 152 616	41 619	94 774	230 267
		c	573 307	620	5 699	22 443
29	Rhein.-Berg. Kreis . . .	a	89 465	10 718	7 942	9 704
		b	4 120 981	41 192	94 233	201 338
		c	861 193	590	5 571	19 873
30	Rhein-Sieg-Kreis	a	164 319	18 157	14 899	19 996
		b	6 887 527	70 682	177 790	416 316
		c	1 282 011	978	10 502	41 877
31	Reg.-Bez. Köln	a	1 371 343	166 859	130 517	163 055
		b	55 952 322	638 326	1 551 559	3 383 305
		c	10 726 257	9 890	95 816	340 612
davon						
32	kreisfreie Städte	a	592 805	73 964	58 894	67 937
		b	24 780 840	282 504	697 143	1 404 480
		c	5 016 720	4 633	44 253	144 719
33	Kreise	a	778 538	92 895	71 623	95 118
		b	31 171 482	355 822	854 416	1 978 825
		c	5 709 537	5 257	51 563	195 893
Kreisfreie Städte						
34	Bottrop	a	35 521	4 155	3 487	4 226
		b	1 354 571	16 272	41 315	88 154
		c	242 663	259	2 473	8 624
35	Gelsenkirchen	a	93 737	11 115	9 519	12 488
		b	3 299 214	43 153	113 783	260 579
		c	548 246	862	7 106	26 060
36	Münster	a	90 101	11 755	9 841	12 052
		b	3 657 307	46 097	117 307	249 367
		c	729 072	660	7 257	24 798

Anmerkungen S. 554

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
7 085	13 371	9 286	11 657	3 385	3 021	19
194 949	465 842	415 152	700 070	288 506	661 578	
24 157	64 318	64 343	124 129	64 128	248 180	
8 811	17 145	13 252	19 226	6 562	5 189	20
242 798	597 849	592 203	1 168 821	558 450	1 005 852	
30 832	86 749	97 539	218 291	126 139	360 690	
28 651	64 537	46 549	58 936	19 139	14 163	21
789 362	2 254 795	2 076 893	3 558 687	1 628 657	2 869 085	
100 130	324 292	335 888	652 670	370 576	1 067 559	
4 064	10 645	10 119	11 461	3 371	2 385	22
112 169	374 191	450 290	688 954	285 587	415 973	
14 265	53 763	68 945	120 142	62 927	142 463	
9 638	20 255	12 849	13 660	2 867	2 091	23
266 304	702 537	573 414	813 046	242 653	421 935	
31 173	90 184	81 369	136 822	52 226	151 777	
7 834	16 390	10 932	12 310	2 986	2 300	24
215 962	570 672	488 438	736 330	252 741	485 800	
25 093	72 657	69 543	124 434	54 469	179 926	
10 461	25 804	22 550	27 285	8 777	5 515	25
288 467	907 405	1 005 105	1 646 615	746 280	926 254	
35 174	125 331	149 118	283 468	163 432	310 121	
5 706	11 375	7 025	7 496	1 758	1 298	26
157 620	394 979	313 204	446 762	149 554	288 208	
18 248	50 131	44 587	75 377	32 371	109 133	
7 634	16 011	8 698	8 806	1 898	1 487	27
210 937	556 044	387 233	521 578	160 694	312 735	
23 564	68 549	53 691	86 500	34 687	115 311	
8 344	15 868	10 428	13 063	2 931	2 204	28
230 029	551 048	466 094	780 795	248 255	509 725	
27 006	70 923	66 350	130 455	53 730	196 081	
6 860	15 027	11 184	16 635	6 078	5 317	29
189 039	523 927	500 759	1 008 977	519 130	1 042 386	
23 056	71 009	74 800	174 751	114 020	377 523	
14 973	29 963	20 440	29 973	9 326	6 592	30
412 787	1 042 468	913 985	1 812 428	792 281	1 248 790	
49 268	136 377	132 485	310 974	171 497	428 073	
120 061	256 391	183 312	230 508	69 078	51 562	31
3 310 423	8 941 757	8 182 770	13 883 063	5 872 798	10 188 321	
401 966	1 214 283	1 238 638	2 438 013	1 300 202	3 686 837	
48 611	105 698	79 206	101 280	32 457	24 758	32
1 339 278	3 692 677	3 534 538	6 116 532	2 761 200	4 952 488	
169 384	529 122	566 715	1 115 232	623 770	1 818 892	
71 450	150 693	104 106	129 228	36 621	26 804	33
1 971 145	5 249 080	4 648 232	7 766 531	3 111 598	5 235 833	
232 582	685 161	671 923	1 322 781	676 432	1 867 945	
3 285	7 824	4 882	5 563	1 236	863	34
90 443	273 461	217 464	332 904	104 707	189 851	
10 953	36 327	31 505	56 903	22 601	73 018	
9 766	21 819	12 516	12 411	2 387	1 716	35
269 474	759 874	556 964	736 758	201 353	357 276	
32 015	98 860	81 098	126 036	44 254	131 955	
8 162	15 269	10 576	14 514	4 518	3 414	36
224 518	530 630	472 926	873 818	384 401	758 243	
27 648	73 102	73 813	154 536	84 609	282 649	

Noch: 20. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 DM	Gesamtbetrag			
		insgesamt	davon Gesamtbetrag der		
			1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000
37	Kreise				
	Borken a	96 158	12 968	10 240	14 140
	b	3 384 063	51 730	123 525	293 935
	c	577 175	838	7 551	27 622
38	Coesfeld a	56 231	7 009	5 924	8 529
	b	2 037 991	28 340	71 366	177 313
	c	343 744	400	4 344	16 613
39	Recklinghausen a	200 479	22 839	19 288	24 471
	b	7 508 896	88 340	228 862	510 712
	c	1 282 073	1 491	13 494	49 005
40	Steinfurt a	122 187	16 705	12 403	18 784
	b	4 197 421	64 411	149 529	392 145
	c	683 106	935	9 045	37 335
41	Warendorf a	81 678	10 204	7 935	11 227
	b	3 045 957	39 849	94 949	233 654
	c	535 262	618	5 641	21 927
42	Reg.-Bez. Münster. . . . a	776 092	96 750	78 637	105 917
	b	28 485 420	378 192	940 638	2 205 859
	c	4 941 341	6 063	56 911	211 984
	davon				
43	kreisfreie Städte a	219 359	27 025	22 847	28 766
	b	8 311 092	105 522	272 405	598 100
	c	1 519 981	1 781	16 836	59 482
44	Kreise a	556 733	69 725	55 790	77 151
	b	20 174 328	272 670	668 233	1 607 759
	c	3 421 360	4 282	40 075	152 502
	Kreisfreie Stadt				
45	Bielefeld a	108 907	14 685	11 064	13 979
	b	4 378 990	55 678	131 840	290 392
	c	875 094	902	8 188	29 090
	Kreise				
46	Gütersloh. a	100 327	12 875	9 161	13 256
	b	3 993 164	50 845	109 732	275 786
	c	772 381	786	6 737	27 230
47	Herford a	78 844	10 261	8 166	11 118
	b	3 058 908	41 168	98 033	230 286
	c	585 347	683	5 994	22 502
48	Höxter a	45 409	6 525	5 318	7 374
	b	1 480 402	25 539	64 259	153 153
	c	235 892	376	3 844	14 394
49	Lippe a	108 061	14 135	11 690	16 284
	b	3 989 650	57 107	140 290	338 774
	c	729 156	915	8 596	33 426
50	Minden-Lübbecke . . . a	94 686	13 448	9 953	14 168
	b	3 427 434	52 578	119 212	294 638
	c	616 258	815	7 251	28 939
51	Paderborn a	76 950	10 959	7 888	10 984
	b	2 744 754	43 690	94 950	227 785
	c	477 423	575	5 594	21 231
52	Reg.-Bez. Detmold . . . a	613 184	82 888	63 240	87 163
	b	23 073 302	326 605	758 316	1 810 814
	c	4 291 551	5 052	46 204	176 812
	davon				
53	kreisfreie Stadt a	108 907	14 685	11 064	13 979
	b	4 378 990	55 678	131 840	290 392
	c	875 094	902	8 188	29 090
54	Kreise a	504 277	68 203	52 176	73 184
	b	18 694 312	270 927	626 476	1 520 422
	c	3 416 457	4 150	38 016	147 722

Anmerkungen S. 554

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
10 474	21 383	11 516	11 133	2 168	2 136	37
288 562	741 982	512 971	659 027	183 720	528 611	
31 900	89 272	70 231	107 868	38 689	203 204	
6 147	11 450	6 542	7 497	1 749	1 384	38
169 481	397 003	291 826	446 645	148 437	307 578	
18 753	47 859	39 784	73 442	31 311	111 238	
19 008	45 222	27 898	30 021	6 686	5 046	39
523 914	1 583 224	1 240 065	1 786 512	567 138	980 129	
61 209	204 189	177 202	302 224	123 232	350 027	
14 305	25 948	14 290	14 263	3 001	2 488	40
394 768	896 792	637 493	844 603	253 818	563 862	
43 696	107 710	86 680	137 992	53 376	206 337	
8 736	17 524	10 170	11 357	2 559	1 966	41
241 304	608 050	453 496	676 972	215 997	481 686	
27 529	75 435	62 279	111 729	45 460	184 644	
79 883	166 439	98 390	106 759	24 304	19 013	42
2 202 464	5 791 016	4 383 205	6 357 239	2 059 571	4 167 236	
253 703	732 754	622 592	1 070 730	443 532	1 543 072	
21 213	44 912	27 974	32 488	8 141	5 993	43
584 435	1 563 965	1 247 354	1 943 480	690 461	1 305 370	
70 616	208 289	186 416	337 475	151 464	487 622	
58 670	121 527	70 416	74 271	16 163	13 020	44
1 618 029	4 227 051	3 135 851	4 413 759	1 369 110	2 861 866	
183 087	524 465	436 176	733 255	292 068	1 055 450	
10 741	20 272	13 351	17 224	4 045	3 546	45
296 275	703 396	597 623	1 026 951	342 760	934 075	
36 508	94 976	88 645	175 237	74 931	366 617	
9 976	20 375	13 019	15 414	3 363	2 888	46
275 602	706 841	580 984	919 014	284 680	789 680	
33 121	92 548	82 495	152 698	60 945	315 821	
7 642	14 214	10 583	12 382	2 351	2 127	47
210 293	494 563	473 667	733 987	198 814	578 097	
25 279	64 376	67 271	122 225	43 028	233 989	
5 453	9 290	4 870	4 765	965	849	48
150 218	321 175	216 797	281 528	81 447	186 286	
16 595	38 934	29 989	46 196	17 005	68 559	
11 399	20 727	13 196	14 593	3 261	2 776	49
313 753	718 617	589 113	867 242	277 188	687 566	
37 112	92 644	83 820	145 093	59 585	267 965	
9 783	17 832	11 842	12 878	2 581	2 201	50
269 592	617 744	528 803	764 270	218 512	562 085	
31 720	78 720	74 308	127 166	46 673	220 666	
8 284	16 237	9 007	9 822	2 094	1 675	51
228 642	562 973	401 469	583 779	177 812	423 654	
26 082	70 375	56 802	97 653	38 199	160 912	
63 278	118 947	75 868	87 078	18 660	16 062	52
1 744 375	4 125 309	3 388 456	5 176 771	1 581 213	4 161 443	
206 417	532 573	483 330	866 268	340 366	1 634 529	
10 741	20 272	13 351	17 224	4 045	3 546	53
296 275	703 396	597 623	1 026 951	342 760	934 075	
36 508	94 976	88 645	175 237	74 931	366 617	
52 537	98 675	62 517	69 854	14 615	12 516	54
1 448 100	3 421 913	2 790 833	4 149 820	1 238 453	3 227 368	
169 909	437 597	394 685	691 031	265 435	1 267 912	

Noch: 20. Einheitliche Schichtung der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuer

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 DM c = festgesetzte Einkommen-/Jahreslohnsteuer in 1 000 DM		Gesamtbetrag			
			insgesamt	davon Gesamtbetrag der		
				1 – 8 000	8 000 – 16 000	16 000 – 25 000
55	Kreisfreie Städte					
	Bochum	a	132 379	15 856	12 873	16 158
		b	5 154 828	61 701	153 874	336 152
		c	962 255	1 108	9 603	33 628
56	Dortmund	a	195 955	23 687	19 955	25 191
		b	7 350 886	93 783	237 824	524 031
		c	1 327 056	1 566	14 395	51 875
57	Hagen.	a	76 825	10 385	7 438	10 196
		b	2 990 838	39 885	88 417	210 990
		c	564 358	665	5 461	21 000
58	Hamm	a	55 541	6 729	5 855	7 846
		b	1 982 739	26 882	69 874	163 424
		c	334 383	415	4 020	15 202
59	Herne	a	56 220	6 837	5 507	7 236
		b	2 000 765	27 203	65 387	150 996
		c	332 112	475	3 887	14 642
60	Kreise					
	Ennepe-Ruhr-Kreis. . .	a	119 625	15 130	10 333	14 467
		b	4 860 157	58 073	123 437	301 403
		c	943 564	914	7 307	29 758
61	Hochsauerlandkreis . .	a	86 209	11 670	9 147	12 648
		b	3 105 843	44 898	109 858	262 816
		c	547 336	671	6 614	24 939
62	Märkischer Kreis	a	149 096	18 807	13 792	19 140
		b	5 968 745	73 384	164 850	398 114
		c	1 140 337	1 221	10 120	39 493
63	Olpe.	a	42 707	5 942	4 181	6 078
		b	1 530 205	23 122	50 274	126 717
		c	270 884	326	3 040	12 156
64	Siegen	a	97 884	13 230	9 324	12 384
		b	3 757 687	51 616	111 343	257 299
		c	708 325	836	6 993	25 788
65	Soest	a	87 504	11 644	9 035	12 364
		b	3 237 890	45 639	108 323	257 062
		c	584 798	657	6 465	24 678
66	Unna	a	124 272	14 784	11 617	16 014
		b	4 614 964	56 972	138 235	333 596
		c	787 183	897	8 154	31 631
67	Reg.-Bez. Arnsberg . . .	a	1 224 217	154 701	119 057	159 722
		b	46 555 547	603 158	1 421 696	3 322 600
		c	8 502 591	9 751	86 059	324 790
	davon					
68	kreisfreie Städte	a	516 920	63 494	51 628	66 627
		b	19 480 056	249 454	615 376	1 385 593
		c	3 520 164	4 229	37 366	136 347
69	Kreise.	a	707 297	91 207	67 429	93 095
		b	27 075 491	353 704	806 320	1 937 007
		c	4 982 427	5 522	48 693	188 443
70	Nordrhein-Westfalen . .	a	5 806 041	715 246	561 120	739 025
		b	228 762 377	2 767 694	6 694 550	15 364 949
		c	43 159 395	44 450	410 529	1 519 646
	davon					
71	kreisfreie Städte	a	2 623 519	319 980	257 422	324 565
		b	105 316 047	1 234 563	3 062 720	6 740 534
		c	20 586 323	20 831	190 575	679 150
72	Kreise.	a	3 182 522	395 266	303 698	414 460
		b	123 446 330	1 533 131	3 631 830	8 624 415
		c	22 573 072	23 619	219 954	840 496

Anmerkungen S. 554

pflichtigen*) 1983 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

der Einkünfte						Lfd. Nr.
Einkünfte von ... bis unter ... DM						
25 000 – 30 000	30 000 – 40 000	40 000 – 50 000	50 000 – 75 000	75 000 – 100 000	100 000 und mehr	
12 916	27 558	17 481	20 694	5 153	3 690	55
356 668	960 358	779 891	1 241 103	435 811	829 270	
43 220	128 015	116 681	214 940	96 004	319 056	
20 040	41 642	24 427	28 451	7 269	5 293	56
553 185	1 444 760	1 090 293	1 702 475	616 991	1 087 544	
67 071	193 424	163 132	296 659	137 295	401 639	
7 242	15 810	9 693	11 544	2 503	2 014	57
199 810	549 899	433 477	686 508	211 500	570 352	
24 463	73 578	63 347	117 092	46 066	212 686	
5 983	12 681	6 663	7 032	1 522	1 230	58
164 899	441 285	296 475	419 271	129 384	271 245	
18 852	55 392	41 764	70 622	28 055	100 061	
5 571	12 928	7 473	8 085	1 622	961	59
153 734	451 964	332 520	480 937	136 640	201 384	
18 346	59 018	48 086	82 023	29 958	75 677	
11 491	23 866	15 329	20 053	5 139	3 817	60
316 974	829 222	685 300	1 203 082	435 540	907 126	
38 211	109 763	99 738	204 754	95 061	358 058	
9 305	17 758	10 156	11 212	2 287	2 026	61
256 570	615 355	453 050	667 717	193 538	502 041	
29 486	76 951	63 486	110 142	41 160	193 887	
14 345	28 712	19 797	24 997	5 231	4 275	62
395 368	998 462	884 743	1 493 409	441 775	1 118 640	
47 544	130 250	126 583	250 014	95 245	439 867	
4 814	9 283	5 170	5 401	956	882	63
132 946	320 674	230 439	320 179	81 070	244 584	
15 650	40 338	32 028	52 364	17 201	97 781	
9 509	21 557	12 285	13 723	3 268	2 604	64
262 341	748 710	547 772	819 819	277 309	681 478	
31 271	96 910	78 415	137 732	60 137	270 243	
9 335	17 975	10 499	12 029	2 611	2 012	65
257 297	623 629	468 323	716 035	221 528	540 054	
29 357	77 198	64 770	117 721	46 790	217 162	
12 743	27 609	16 056	18 284	4 229	2 936	66
351 497	959 080	715 748	1 091 051	358 130	610 655	
39 966	120 989	101 174	182 313	77 628	224 431	
123 294	257 379	155 029	181 505	41 790	31 740	67
3 401 289	8 943 598	6 918 031	10 841 586	3 539 216	7 564 373	
403 437	1 161 826	999 204	1 836 376	770 600	2 910 548	
51 752	110 619	65 737	75 806	18 069	13 188	68
1 428 296	3 848 266	2 932 656	4 530 294	1 530 326	2 959 795	
171 952	509 427	433 010	781 336	337 378	1 109 119	
71 542	146 760	89 292	105 699	23 721	18 552	69
1 972 993	5 095 332	3 985 375	6 311 292	2 008 890	4 604 578	
231 485	652 399	566 194	1 055 040	433 222	1 801 429	
561 014	1 160 403	748 748	900 965	236 011	183 509	70
15 473 891	40 353 538	33 415 924	53 983 124	20 036 382	40 672 325	
1 854 099	5 340 167	4 933 079	9 307 133	4 405 251	15 345 041	
247 516	518 309	337 682	415 701	113 956	88 388	71
6 827 350	18 027 585	15 075 142	24 956 211	9 677 543	19 714 399	
842 102	2 469 687	2 313 491	4 412 149	2 163 067	7 495 271	
313 498	642 094	411 066	485 264	122 055	95 121	72
8 646 541	22 325 953	18 340 782	29 026 913	10 358 839	20 957 926	
1 011 997	2 870 480	2 619 588	4 894 984	2 242 184	7 849 770	

**21. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 1983
nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Körperschaftsarten**

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM Körperschaftsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt				Organgesellschaften		
	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	festgesetzte Körperschaftsteuer	Steuer- pflichtige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen
	Anzahl	1 000 DM			Anzahl	1 000 DM	
1 – 12 000	18 819	73 056	69 882	34 100	412	1 498	1 489
12 000 – 25 000	4 289	75 971	69 977	33 118	121	2 168	2 164
25 000 – 50 000	3 867	138 204	126 235	58 043	110	4 102	4 099
50 000 – 100 000	3 355	238 048	219 610	98 595	159	11 590	11 547
100 000 – 200 000	2 563	360 682	340 096	148 093	161	23 549	23 477
200 000 – 500 000	2 234	703 040	675 869	295 091	247	80 047	79 738
500 000 – 1 000 000	1 007	696 717	675 402	306 212	135	94 892	94 707
1 000 000 – 2 000 000	618	863 200	842 162	377 850	144	204 710	204 347
2 000 000 – 5 000 000	436	1 355 881	1 318 197	601 901	106	339 751	338 950
5 000 000 – 10 000 000	190	1 306 861	1 244 949	565 160	62	431 670	430 130
10 000 000 und mehr	222	11 557 686	11 279 351	4 774 919	61	1 940 212	1 935 490
Insgesamt	37 600	17 369 346	16 861 730	7 293 082	1 718	3 134 189	3 126 138
davon							
Kapitalgesellschaften	35 243	13 645 707	13 259 057	5 483 418	1 718	3 134 189	3 126 138
davon							
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A., bergrechtliche Gewerkschaften	190	6 227 905	6 085 219	2 391 205	70	916 579	914 308
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	35 053	7 417 802	7 173 838	3 092 213	1 648	2 217 610	2 211 830
Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften	923	764 000	758 976	405 329	x	x	x
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	24	253 178	252 529	122 659	x	x	x
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	326	2 618 338	2 504 623	1 237 385	x	x	x
sonstige Körperschaft- steuerpflichtige	1 084	88 123	86 545	44 291	x	x	x

22. Istaufkommen an Kirchensteuer 1988

Landeskirche (Erz-) Diözese	Kirchensteuer ¹⁾			Kirchgeld	Kirchen- steuer und Kirchgeld zusammen
	vom Einkommen und Arbeitslohn		sonstige		
	1 000 DM	DM je Einwohner ²⁾		1 000 DM	
Evangelische Landeskirchen . . .	1 672 403		110	12	1 672 525
Rheinland ³⁾	771 280	279	69	12	771 361
Westfalen	833 489	279	41	—	833 530
Lippe	67 634	285	—	—	67 634
(Erz-) Bistümer der römisch- katholischen Kirche	2 027 230	239	—	—	2 027 230
Aachen	331 671	255	—	—	331 671
Essen	227 719	200	—	—	227 719
Köln ³⁾	658 744	275	—	—	658 744
Münster ³⁾	441 135	241	—	—	441 135
Paderborn ³⁾	367 961	201	—	—	367 961
Insgesamt	3 699 633		110	12	3 699 755

1) abzüglich der Erhebungskosten der Finanzämter und des gegenseitigen Verrechnungsverkehrs – 2) je Einwohner entsprechender Konfession – 3) nur für Nordrhein-Westfalen

23. Gesamtvermögen und Jahressteuerschuld unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher und nichtnatürlicher Personen am 1. Januar 1983

Vermögen ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter		
	Steuer- pflichtige	Gesamt- vermögen	Jahres- steuer- schuld	natürliche Personen		
				Steuer- pflichtige	Gesamt- vermögen	Jahres- steuer- schuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 100 000 . . .	36 563	1 865 105	9 986	5 389	471 557	245
100 000 – 150 000 . . .	18 157	2 270 264	6 191	13 984	1 769 287	2 685
150 000 – 250 000 . . .	39 437	7 848 600	20 245	35 849	7 159 323	15 425
250 000 – 500 000 . . .	61 272	21 836 208	68 775	57 873	20 646 895	60 452
500 000 – 1 Mill. . . .	36 632	25 291 928	101 481	34 396	23 714 330	90 435
1 Mill. – 2,5 Mill. . . .	18 586	27 703 395	130 193	16 682	24 713 127	109 259
2,5 Mill. – 5 Mill. . . .	5 131	17 640 524	91 703	4 094	14 026 602	66 405
5 Mill. – 10 Mill. . . .	2 433	16 787 232	92 300	1 714	11 791 053	57 328
10 Mill. – 50 Mill. . . .	1 813	36 420 027	215 234	1 016	19 316 533	95 511
50 Mill. und mehr . . .	440	94 087 427	626 274	115	14 060 243	70 085
Insgesamt	220 464	251 750 710	1 362 382	171 112	137 668 950	567 830

1) gegliedert nach dem unabgerundeten Gesamtvermögen im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG

**24. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Wirtschaftliche Gliederung	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 976	925 926	390 450	496	476 786	163 606
Energie- und Wasser- versorgung, Bergbau	540	68 717 328	20 953 461	536	68 716 714	20 953 002
Verarbeitendes Gewerbe	37 602	216 044 858	75 818 580	22 367	208 454 947	72 019 401
Baugewerbe	20 191	29 486 385	8 209 777	10 777	25 662 519	6 656 281
Handel	55 401	107 955 608	30 705 574	25 412	96 897 508	25 699 868
Großhandel	18 003	71 761 600	16 419 012	12 696	68 208 725	15 007 632
Handelsvermittlung	4 314	2 028 328	636 727	1 560	1 609 669	403 045
Einzelhandel	33 084	34 165 680	13 649 835	11 156	27 079 114	10 289 191
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	6 177	15 753 933	5 553 970	3 350	14 697 158	5 083 393
Kreditinstitute und Versiche- rungsgewerbe	2 634	577 416 146	28 437 557	1 806	577 296 786	28 383 930
Dienstleistungen von Unterneh- men und freien Berufen	62 019	75 900 439	29 489 944	34 074	69 503 779	25 441 039
Organisationen ohne Erwerbs- zweck; Gebietskörperschaften	41	44 384	27 514	41	44 384	27 514
Insgesamt	186 581	1 092 245 007	199 586 827	98 859	1 061 750 581	184 428 034

**25. Rohvermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe am 1. Januar 1983
nach Einheitswertgruppen**

Einheitswert von ... bis unter ... DM	Natürliche und nichtnatürliche Personen					
	insgesamt			darunter nichtnatürliche Personen		
	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert	Betriebe	Rohvermögen	Einheitswert
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	2 620	250 071	5 119	1 135	150 101	2 212
3 000 – 6 000	4 346	683 327	19 906	2 255	538 104	10 574
6 000 – 10 000	6 065	601 195	48 217	3 264	377 686	25 805
10 000 – 20 000	13 958	1 827 224	209 320	7 425	1 220 091	112 878
20 000 – 30 000	16 579	2 349 426	404 224	10 917	1 731 407	263 338
30 000 – 40 000	10 438	2 051 096	363 028	5 486	1 427 489	189 943
40 000 – 50 000	9 743	2 012 105	440 084	5 129	1 326 464	232 758
50 000 – 70 000	18 928	4 489 404	1 100 722	10 617	3 145 558	602 988
70 000 – 100 000	17 029	5 448 892	1 435 690	6 404	3 345 878	536 997
100 000 – 150 000	21 107	8 297 671	2 592 272	7 522	4 876 431	917 361
150 000 – 250 000	22 055	13 358 188	4 255 632	8 470	8 390 280	1 644 440
250 000 – 500 000	18 765	19 831 276	6 536 509	9 690	14 208 232	3 442 452
500 000 – 1 Mill.	10 266	23 147 745	7 174 812	7 283	19 355 034	5 167 388
1 Mill. – 2,5 Mill.	7 517	43 816 198	11 634 270	6 436	40 877 335	10 056 832
2,5 Mill. – 5 Mill.	3 119	44 680 124	10 848 820	2 892	43 377 148	10 088 112
5 Mill. – 10 Mill.	1 870	64 534 000	12 967 111	1 790	63 672 610	12 421 827
10 Mill. – 20 Mill.	1 034	73 463 849	14 439 560	1 011	72 965 089	14 111 568
20 Mill. und mehr	1 142	781 403 216	125 111 531	1 133	780 765 644	124 600 561
Insgesamt	186 581	1 092 245 007	199 586 827	98 859	1 061 750 581	184 428 034

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte

Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte werden je nach Warenart halbmonatlich, monatlich oder vierteljährlich ermittelt, desgleichen Abgabepreise der Erzeuger und des Großhandels an Weiterverarbeiter und an den Einzelhandel.

Verbraucherpreise

Verbraucherpreise werden monatlich für rd. 700 ausgewählte Waren und Leistungen des privaten Konsums repräsentativ in 20, teilweise 17 bzw. 3 Berichtsgemeinden des Landes Nordrhein-Westfalen erhoben. Zu den regelmäßig erfaßten Dienstleistungen gehören auch die öffentlichen Verkehrs-, Strom- und Gastarife. In den Preisindex gehen darüber hinaus zentral ermittelte bundeseinheitliche Preise ein (z. B. Postgebühren, Versandhandelspreise).

Warenkorb

Der Warenkorb repräsentiert die Güter, die für die Gesamtheit der Haushalte des jeweiligen Haushaltstyps von größerer Ausgabenbedeutung sind.

Preisentwicklung im Gastgewerbe

Die Preisentwicklung im Gastgewerbe wird für ausgewählte Leistungen in 5 Gemeinden und in rd. 70 Betrieben monatlich ermittelt.

Preise in der Bauwirtschaft

Im Bereich der Bauwirtschaft werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei rd. 850 Betrieben vierteljährlich (jeweils etwa Mitte der Monate Februar, Mai, August und November) ermittelt. Veröffentlicht werden Meßziffern und Preisindexziffern für Wohn- und Nichtwohngebäude sowie für den Straßenbau.

Kaufwerte von Bauland

In der Statistik der Kaufwerte von Bauland werden die durch Kauf erworbenen unbebauten Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 100 und mehr m² erfaßt (ohne zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehörende Grundstücke).

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

In der Statistik der Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke werden Kauffälle erfaßt, bei denen die veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung mindestens 0,1 ha (= 10 a = 1 000 m²) groß ist.

1. Erzeugerpreise*) ausgewählter landwirtschaftlicher und gewerblicher Produkte 1986 – 1989

DM					
Ware	Einheit	1986	1987	1988	Juni 1989
		Durchschnitt			
Getreide, inländisch ¹⁾					
Weizen	1 000 kg	434,09	412,91	382,62	396,73
Roggen	1 000 kg	430,28	400,72	373,61	382,78
Futtergerste	1 000 kg	410,57	387,31	357,30	366,54
Futterhafer	1 000 kg	366,26	400,74	366,38	339,81
Speisekartoffeln, vorwiegend festkochende Sorten ²⁾³⁾					
	100 kg	23,64	18,14	22,45	62,00
Fleisch					
Rindfleisch von Kühen, Handelskl. R	100 kg	548,60	524,47	552,45	613,40
Kalbfleisch, Handelskl. R.	100 kg	827,25	826,82	869,54 ³⁾	937,25
Schweinefleisch, Handelskl. E.	100 kg	354,25	316,46	306,83	407,80
Vollmilch, vom Erzeuger ausgelieferte ⁴⁾					
	100 kg	66,71	66,71	68,74	68,22
Stahlschrott 2, Werkseinkaufspreis der Hüttenwerke frei Werk ⁵⁾					
	1 000 kg	203,58	168,58	223,08	264,00
Walzwerkserzeugnisse ⁶⁾					
Formstahl	1 000 kg	934,29	796,06	818,63	893,20
Stabstahl	1 000 kg	1 006,70	889,12	938,85	1 043,40
Betonstahl	1 000 kg	659,96	526,92	663,94	693,67
Walzdraht	1 000 kg	814,28	623,01	670,46	762,50
Grobblech A (Warmbreitband)	1 000 kg	898,58	869,00	881,58	930,00
Warmbreitband zur direkten Verwendung	1 000 kg	.	776,25	801,35	830,40
Feinblech	1 000 kg	1 134,42	1 104,00	1 106,92	1 139,00
Halbzeug	1 000 kg	936,78	873,67	886,61	919,67
Breitflachstahl	1 000 kg	1 023,94	1 012,97	990,47	1 032,00
Bandstahl	1 000 kg	957,75	957,75	959,98	987,75
Breitflanschträger	1 000 kg	890,42	799,36	816,11	890,33
NE-Metallhalbzeug und Edelmetallhalbzeug					
Profile aus Aluminium	100 kg	618,92	587,65	637,94	705,67
Messingbleche und -bänder ⁷⁾	100 kg	596,97	609,63	741,78	826,50
Chemische Erzeugnisse					
Fabrikverkaufspreis ab Werk					
Salzsäure, chemisch rein	100 kg	13,41	14,96	17,11	17,81
Atznatron, Lauge 33 %	100 kg	17,65	17,46	17,96	19,20
Lauge 45 %	100 kg	23,41	23,30	23,97	24,91
Baustoffe					
Mauersteine, DIN 105, 2 DF, 240 x 115 x 113 mm ⁸⁾	1 000 St.	298,98	302,87	298,59	305,01
Doppelfalzziegel ⁹⁾	1 000 St.	1 111,98	1 114,98	1 121,11	1 147,50
Weißfeinkalk (gem. Branntkalk) gemäß DIN 1060 ⁸⁾	1 000 kg	162,77	162,77	162,77	160,37
Weißkalkhydrat gemäß DIN 1060 ⁸⁾	1 000 kg	164,98	164,94	164,82	163,31
Portlandzement, PZ 35 F ⁹⁾	1 000 kg	132,34	133,71	131,82	132,95

*) ohne Mehrwertsteuer – 1) Erzeugerpreise ab Verladestation – 2) Großhandelseinstandspreis, inkl. Fracht und Sack – 3) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten – 4) effektive Gesamtländerdurchschnittspreise Nordrhein-Westfalen nach Angaben der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen – 5) Geltungsbereich Ruhr, Quelle: Wirtschaftsvereinigung Eisen- und Stahlindustrie, Düsseldorf – 6) Bundesergebnisse – 7) frei Abnehmerstation, durchschnittlicher Marktpreis für Grundabmessungen – 8) Verkaufspreis ab Werk (ohne Aufladekosten), bei Abgabe an den Baustoffhandel – 9) frei Empfangsstation, lose

2. Preiszeitziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1986 – 1989*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1980 = 100)			
		1986	1987	1988	15. Juni 1989
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren					
Helles Mischbrot	1 kg	125,6	128,3	129,6	131,6
Weißbrot	500 g	120,4	121,2	123,0	130,1
Weizenmehl, Type 405	1 kg	102,4	102,2	102,6	102,4
Weizengrieß	500 g	113,8	114,8	116,5	119,2
Haferflocken, I. Sorte, Markenware ¹⁾	1 kg	115,2	116,0	116,4	117,6
Butterkeks, Markenware ¹⁾	1 kg	108,6	108,7	109,4	109,1
Linsen	1 kg	114,0	112,3	107,9	106,5
Gemüsekonserven, junge Erbsen, sehr fein	1/1 Dose	138,3	135,7	135,7	138,2
Sultaninen ²⁾	1 kg	106,8	107,0	104,3	103,7
Erdnüsse, geröstet, gesalzen, in Beuteln ²⁾	1 kg	110,1	109,6	109,4	109,0
Speisekartoffeln, Handelsklasse I	2 1/2 kg	123,1	129,8	118,6	149,7
Rindfleisch, Koch-, Querrippe, wie gewachsen	1 kg	113,2	110,6	110,5	112,8
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	105,7	101,2	98,7	100,0
Kalbsschnitzel ²⁾	1 kg	107,0	105,9	106,2	110,3
Jagdwurst, mittlere Qualität	1 kg	117,9	117,8	118,3	119,4
Fleischwurst (Brühwurst)	1 kg	119,0	119,0	119,0	119,9
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	1 kg	112,4	112,5	112,9	114,5
Bauchspeck, geräuchert, mager	1 kg	118,3	116,5	115,7	115,9
Kabeljau (Dorsch), frisch ²⁾	1 kg	144,0	145,4	153,1	153,2
Deutsche Markenbutter	250 g	101,5	96,1	94,7	97,3
Schweineschmalz, inländische Herkunft ¹⁾	1 kg	126,5	125,1	124,9	125,4
Pflanzenöl (kein Olivenöl), mittlere Qualität	1 l	112,7	105,7	105,1	108,0
Margarine, Pflanzenmargarine	500 g	129,7	114,2	113,5	119,2
Kondensierte Milch, ungezuckert, Fettgehalt 7,5 % Dose = 340 g.	1 Dose	110,8	108,9	108,0	109,3
Käse, Emmentaler, 45 % i. Tr.	1 kg	119,4	119,4	120,3	124,0
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse 3	10 St.	102,7	105,8	103,2	107,7
Bohnenkaffee, gemahlen, mittlere Sorte ¹⁾	500 g	116,6	93,9	84,0	85,8
Doppelkorn, 38 % ²⁾	0,7 l	130,2	131,5	131,4	132,1
Orangensaft ²⁾	1 l	123,0	121,4	124,9	127,5
Apfelsaft, mittlere Qualität ²⁾	1 l	119,9	118,6	121,7	123,3
Zigaretten, Konsumpreislage ³⁾	20 St.	132,6	133,0	134,8	140,9
Textil- und Lederwaren					
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Gr. 50, reine Schurwolle (mit IWS) ²⁾	1 St.	113,6	114,9	116,7	119,7
Straßenanzug f. Herren, zweiteilig, Mischgewebe, 55 % Synthetik, 45 % Schurwolle, Gr. 50 ²⁾	1 St.	114,9	116,5	118,2	120,2
Herrenmantel, sportlich, 67 % Synth., 33 % Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 50 ²⁾	1 St.	117,5	119,0	120,7	123,7
Herren-Sakko, Blazer, Schurwolle, Gr. 50 ¹⁾	1 St.	120,7	122,3	123,8	126,1
Herrentaschenschirm, Chemiefaserbezug, Reißver- schlußfutteral aus Synth. ¹⁾	1 St.	111,4	113,4	115,1	117,3
Berufsanzug, Overall, Körper oder Drell, Gr. 50 ²⁾	1 St.	123,7	125,2	126,0	125,7

*) wenn nicht anders vermerkt, Ergebnisse aus Preisangaben von 20 Berichtsgemeinden zum 15. jeden Monats für meistgekaufte Waren – 1) Ergebnisse aus den Städten Aachen, Düsseldorf und Essen – 2) Ergebnisse aus 17 Berichtsgemeinden – 3) Quelle: Statistisches Bundesamt

Noch: 2. Preiseßziffern für ausgewählte Verbrauchsgüter 1986 – 1989*)

Warengruppe Warenart	Mengen- einheit	Meßziffern (1980 = 100)			
		1986	1987	1988	15. Juni 1989
Damenkleiderstoff, einfarbig, 55 % Synth., 45 % Schurwolle, 140 cm breit ¹⁾	1 m	121,9	123,0	126,7	127,4
Damenkleid, mit halbem oder langem Arm, Chemiefaser, Gr. 42, gute Qualität ²⁾	1 St.	121,0	122,6	124,6	126,9
Anorak mit Kapuze, Gr. 152 ¹⁾	1 St.	116,4	116,5	116,9	118,8
Herren-Oberhemd, Mischgewebe, mittlere Qualität, Gr. 40 ²⁾	1 St.	119,6	121,4	124,2	127,6
Herren-Unterhose, Slip, Markenware, Gr. 5 ¹⁾	1 St.	118,4	120,1	123,3	126,3
Damen-Nachthemd, Batist, Gr. 42 ¹⁾	1 St.	126,8	128,2	130,8	131,5
Herren-Pulli, Mischgarn, Gr. 50 ²⁾	1 St.	126,0	128,2	131,5	136,7
Damen-Pullover, mit langem Arm, Mischgewebe m. Wolle, Gr. 42 ²⁾	1 St.	135,0	139,5	142,0	142,8
Herrensocken, knielang, Gr. 11 ²⁾	1 P	120,0	121,5	123,2	135,8
Kinderstrümpfe, Synthetik mit Wolle, Gr. 8 ²⁾	1 P	117,3	117,7	118,6	119,2
Damen-Feinstrumpfhose, synth. Faser, l. Wahl, Gr. 42/44 ²⁾	1 P	109,1	110,9	113,3	117,2
Inlett, Köper f. Oberbetten, 130 bzw. 140 cm breit ¹⁾	1 m	124,5	125,9	126,9	128,7
Bettbezug, Garnitur, Baumwolle 80 x 80 cm, 135 x 200 cm ²⁾	1 Garnitur	115,0	114,1	114,1	119,5
Schlafdecke, reine Schurwolle ¹⁾	1 St.	114,0	113,8	114,4	115,1
Frottierhandtuch, Baumwolle, 50 x 100 cm ²⁾	1 St.	121,8	123,3	124,9	127,2
Geschirrtuch, Halbleinen, 55 x 75 cm ²⁾	1 St.	126,9	127,6	128,2	131,2
Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Boxcalf, gute Qualität, Gr. 42 ²⁾	1 P	127,0	129,2	130,6	131,9
Damenstraßenschuhe, Pumps, Boxcalf, l. Qualität, Gr. 38 ²⁾	1 P	124,9	127,4	128,3	129,8
Besohlen einschl. Material, Herrenschuhe, Gr. 43 ²⁾					
Ledersohle	1mal	119,6	120,0	120,8	122,4
Werkstoffsohle	1mal	120,0	121,3	122,6	124,3
Hausrat					
Anbauteil einer Wohnwand, Naturholz furniert, Stil oder modern, mit Einlegeböden bzw. geschlossenem (TV-)Fach, etwa 100 x 225 x 45 cm ¹⁾	1 St.	122,8	124,3	126,4	127,6
Schränk wand, furniert ¹⁾	1 St.	121,1	122,9	124,8	127,2
Tasse mit Untertasse, Porzellan, weiß l. Wahl ²⁾	1 St.	133,5	135,5	138,1	142,2
Fleischtopf mit Deckel, emailliert, etwa 4 l Inhalt, schwere Qualität ¹⁾	1 St.	126,7	127,2	129,8	132,5
Bratpfanne, Aluminium, mit Isoliergriff, innen kunst- stoffbeschichtet, 24 cm Durchmesser ¹⁾	1 St.	127,9	130,6	134,5	138,4
Stubenbesen, Kunststoffhaar oder Roßhaarmischung ²⁾	1 St.	119,0	118,9	119,5	121,1
Sonstiges					
Herren-Sportrad 28" ¹⁾	1 St.	121,3	124,6	127,4	132,5
Fahrradbereifung, 1 Decke, 1 Schlauch, (28 x 1,75) ¹⁾	1 P	124,6	125,4	125,4	128,3
Feinseife, mittlere Preislage ¹⁾	150 g	116,4	116,6	117,2	119,9
Anthrazit-Nuß 5/6 incl. Herkunft ²⁾	100 kg	129,4	129,5	129,1	124,8
Braunkohlenbriketts ²⁾	100 kg	140,9	142,0	141,0	137,8

Anmerkungen S. 567

3. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1985 – 1989 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1980 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil 0/00	1985	1986	1987	1988	15. Juni 1989
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	120,9	120,4	120,5	121,8	125,3
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	948,79	120,8	122,4	122,9	124,5	127,2
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	249,33	115,9	116,5	115,7	115,5	118,0
Bekleidung, Schuhe	81,93	120,0	122,2	124,3	126,1	128,0
Wohnungsmieten, Energie	213,28	126,4	122,6	120,7	121,3	125,4
Wohnungsmieten	148,15	122,4	124,1	125,9	128,4	132,2
Energie	65,13	135,5	119,3	108,6	105,2	109,8
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	93,64	117,2	118,4	119,5	120,7	122,2
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	40,50	120,4	122,4	123,6	123,7	128,4
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	142,63	123,8	118,6	119,8	122,5	129,6
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	84,68	116,0	117,3	118,3	120,0	121,0
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	94,01	125,8	130,2	132,7	136,8	141,0
Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung						
Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter	609,58	119,8	117,5	116,6	116,8	120,3
Nahrungsmittel zusammen	145,43	113,4	112,9	112,0	111,4	114,0
nicht verarbeitete Frischwaren	15,84	114,3	110,9	110,6	105,7	117,0
sonstige Nahrungsmittel	129,59	113,3	113,2	112,1	112,1	113,6
andere Waren	464,15	121,8	118,9	118,0	118,5	122,3
Dienstleistungen (zuzugl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) u. Reparaturen	236,64	117,4	124,5	126,4	129,3	132,3
Wohnungs-, Garagennutzung	153,78	123,7	125,3	127,2	130,3	134,1

4. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen 1985 – 1989 nach Hauptgruppen

1980 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil 0/00	1985	1986	1987	1988	15. Juni 1989
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	120,9	120,4	120,3	121,4	125,0
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	951,46	120,8	122,2	122,4	123,8	126,6
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	281,55	115,6	116,1	115,2	115,0	117,4
Bekleidung, Schuhe	88,00	120,7	123,1	125,1	126,9	128,7
Wohnungsmieten, Energie	217,21	126,6	123,6	121,0	121,7	125,7
Wohnungsmieten	155,53	122,6	124,2	126,1	128,6	132,5
Energie	61,68	136,7	122,1	108,3	104,5	108,4
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	77,49	117,2	118,4	119,4	120,5	122,0
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	27,65	124,7	126,1	127,2	126,7	135,1
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	132,47	123,0	116,5	117,5	119,8	127,6
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	93,38	118,6	120,0	120,9	122,8	124,5
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	82,25	125,1	130,2	132,9	136,5	141,0

5. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 1985 – 1989 nach Hauptgruppen, Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

1980 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil 0/00	1985	1986	1987	1988	15. Juni 1989
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	121,5	121,2	121,6	123,2	126,7
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,58	121,4	123,2	123,8	125,7	128,5
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	211,59	115,5	116,0	115,2	115,1	117,5
Bekleidung, Schuhe	84,72	120,3	122,6	124,7	126,4	128,3
Wohnungsmieten, Energie	190,84	125,4	121,7	119,3	119,9	123,9
Wohnungsmieten	141,56	121,6	123,1	124,9	127,2	130,9
Energie	49,28	136,4	117,6	103,2	98,7	103,7
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	86,72	117,9	119,2	120,2	121,5	123,1
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	55,64	120,2	122,6	123,8	124,0	127,1
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	139,69	124,0	118,1	119,2	122,0	129,8
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	102,41	118,4	119,9	120,9	122,8	124,7
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	128,39	128,9	133,5	136,4	141,7	145,8
Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung						
Verbrauchsgüter (ohne Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) und Gebrauchsgüter	571,62	119,5	117,2	116,3	116,5	120,0
Nahrungsmittel zusammen	135,45	113,3	112,9	112,0	111,5	114,0
nicht verarbeitete Frischwaren	15,14	113,7	109,7	108,8	104,3	114,7
sonstige Nahrungsmittel	120,31	113,3	113,3	112,4	112,5	114,0
andere Waren	436,17	121,4	118,5	117,6	118,1	121,9
Dienstleistungen (zuzügl. Beherbergungs- und Gaststättenleistungen) u. Reparaturen	278,91	124,7	127,7	129,7	133,4	137,0
Wohnungs-, Garagennutzung	149,47	123,2	124,7	126,5	129,6	133,3

6. Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten von Renten- und Sozialhilfeempfängern 1985 – 1989 nach Hauptgruppen

1980 = 100

Merkmal	Wägungs- anteil 0/00	1985	1986	1987	1988	15. Juni 1989
		Durchschnitt				
Gesamtlebenshaltung						
Preisindex für die Lebenshaltung	1 000	120,7	120,8	120,1	120,8	124,3
Ohne Heizöl und Kraftstoffe	979,95	120,6	121,6	121,0	121,9	125,1
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	332,94	115,2	115,4	113,8	113,0	115,9
Bekleidung, Schuhe	66,18	119,6	121,7	124,1	126,1	128,1
Wohnungsmieten, Energie	306,32	127,3	126,2	123,9	125,0	128,5
Wohnungsmieten	219,98	123,5	125,3	127,3	130,0	134,2
Energie	86,34	136,8	128,7	115,3	112,2	114,2
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	75,19	116,8	118,3	119,6	121,0	122,8
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege.	47,15	128,6	130,0	131,0	129,7	143,8
Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung	70,75	120,4	116,7	117,1	120,1	124,5
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	56,58	118,2	120,0	121,6	123,9	124,1
Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	44,89	120,1	123,9	126,8	129,6	134,2

7. Preisindizes für die Lebenshaltung verschiedener Basisjahre 1948 – 1988

Jahr	Alle privaten Haushalte					4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen				
	1962	1970	1976	1980	Veränderung ¹⁾	1962	1970	1976	1980	Veränderung ¹⁾
	= 100				%	= 100				%
1948 ²⁾	86,5	70,2	50,2	43,1	.
1949	.	.	.	.	.	85,2	69,1	49,5	42,5	.
1950	.	.	.	.	.	78,5	63,8	45,6	39,2	-7,8
1952	.	.	.	.	.	86,6	70,3	50,3	43,2	+1,9
1954	.	.	.	.	.	84,9	68,9	49,3	42,3	+0,2
1956	.	.	.	.	.	89,0	72,3	51,7	44,4	+2,8
1958	.	.	.	.	.	92,8	75,3	53,9	46,3	+2,2
1960	.	.	.	.	.	95,0	77,1	55,2	47,4	+1,1
1962	100	81,0	57,8	49,2	.	100	81,2	58,1	49,9	+3,1
1964	105,5	85,5	61,1	52,0	+2,4	105,6	85,7	61,4	52,7	+2,3
1966	113,1	91,7	65,5	55,7	+3,9	113,7	92,3	66,1	56,8	+4,2
1968	117,3	95,0	67,9	57,8	+1,9	117,2	95,1	68,1	58,5	+1,6
1970	123,4	100	71,4	60,8	+3,6	123,2	100	71,6	61,5	+3,2
1971	129,8	105,2	75,1	63,9	+5,1	129,6	105,2	75,3	64,7	+5,2
1972	136,8	110,9	79,1	67,3	+5,3	136,4	110,7	79,2	68,0	+5,1
1973	146,2	118,5	84,6	72,0	+7,0	145,4	118,0	84,5	72,6	+6,8
1974	156,1	126,4	90,3	76,9	+6,8	155,0	125,9	90,1	77,4	+6,6
1975	165,6	134,2	95,8	81,5	+6,0	164,8	133,8	95,8	82,3	+6,3
1976	172,8	140,1	100	85,1	+4,4	172,1	139,7	100	85,9	+4,4
1977	179,3	145,3	103,8	88,3	+3,8	178,2	144,7	103,6	89,0	+3,6
1978	184,4	149,5	106,7	90,8	+2,8	183,1	148,6	106,4	91,4	+2,7
1979	192,3	155,9	111,3	94,7	+4,3	190,3	154,5	110,5	94,9	+3,8
1980	203,1	164,5	117,5	100	+5,6	200,5	162,8	116,5	100	+5,4
1981	216,3	175,2	125,1	106,5	+6,5	213,5	173,3	124,0	106,5	+6,5
1982	228,1	184,7	131,9	112,3	+5,4	225,4	182,9	130,9	112,4	+5,5
1983	235,2	190,5	136,1	115,8	+3,1	232,2	188,5	134,9	115,8	+3,0
1984	240,5	194,8	139,1	118,4	+2,2	237,4	192,7	137,9	118,4	+2,2
1985	245,4	198,9	142,0	120,9	+2,1	242,3	196,7	140,8	120,9	+2,1
1986	244,4	198,0	141,4	120,4	-0,4	241,4	195,9	140,2	120,4	-0,4
1987	244,8	198,3	141,6	120,5	+0,1	241,1	195,7	140,1	120,3	-0,1
1988	247,4	200,4	143,1	121,8	+1,1	243,4	197,6	141,4	121,4	+0,9

1) jeweils gegenüber Vorjahr – 2) Durchschnitt des 2. Halbjahres

8. Index der Wohnungsmieten im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte 1962 – 1989 nach Wohnungstypen

1980 = 100

Jahr	Wohnungsmieten				
	insgesamt	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen	
		ohne Bad (vor dem 1. 4. 1924 erbaut)	mit Bad (vom 1. 4. 1924 bis 20. 6. 1948 erbaut)	des sozialen Wohnungs- baues	in freifinanzierten Mehrfamilien- häusern
				nach dem 20. 6. 1948 erbaut	
1962	36,7	30,6	30,9	34,4	45,8
1964	40,3	35,6	35,2	37,4	48,1
1966	46,2	42,1	41,7	43,3	53,2
1968	54,9	49,2	49,8	52,0	63,2
1970	61,0	55,8	56,3	59,5	68,4
1972	68,5	64,3	65,1	66,0	74,8
1974	76,4	71,0	73,8	75,1	81,5
1976	86,3	82,2	85,5	86,3	88,2
1977	89,4	86,4	89,6	89,0	90,9
1978	92,0	89,9	92,3	91,6	93,1
1979	95,5	93,9	95,9	94,8	96,3
1980	100	100	100	100	100
1981	104,9	106,3	106,1	104,7	104,0
1982	109,6	111,1	111,3	109,3	108,4
1983	115,6	119,2	118,0	115,6	113,1
1984	119,3	123,5	122,6	119,9	115,6
1985	122,4	127,3	126,0	124,2	117,5
1986	124,1	129,8	128,1	125,7	118,8
1987	125,9	132,1	130,3	127,9	120,1
1988	128,4	135,2	133,2	130,9	121,8
1989 Juni	132,2	140,3	136,1	136,2	124,5

9. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte

Lfd. Nr.	Ware bzw. Leistung				
		Januar	Februar	März	April
1	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	115,0	115,4	115,3	115,8
2	Fleisch	105,2	105,2	105,0	104,8
3	Geflügel, Innereien	106,7	106,5	106,3	106,4
4	Wurstwaren, Schinken, Speck	114,3	114,2	114,3	114,2
5	Fische	140,3	141,7	136,1	137,5
6	Fischkonserven	108,3	107,9	107,8	107,8
7	Milch, Eier, Butter, Fette, Öle	106,6	106,6	106,8	106,9
8	Frischobst	96,0	103,9	104,2	106,4
9	Kartoffeln	97,1	96,6	94,5	125,4
10	Frischgemüse	112,5	119,3	117,1	122,3
11	Brot	125,7	125,7	125,8	125,8
12	sonstige Backwaren	117,5	117,7	117,7	117,7
13	Zucker und Süßwaren	110,1	110,3	110,2	110,1
14	Nährmittel	113,8	113,8	113,6	113,6
15	Getränke, Tabakwaren	119,6	119,6	119,7	119,6
16	Verzehr in Gaststätten	121,0	121,1	121,2	121,3
17	Bekleidung, Schuhe	125,5	125,6	125,7	125,8
18	Herrenoberbekleidung	122,0	122,1	122,1	122,1
19	Damenoberbekleidung	127,1	127,3	127,2	127,3
20	Knaben- und Mädchenoberbekleidung	122,2	122,1	122,0	122,1
21	Hemden und Unterwäsche	130,8	130,9	131,1	131,3
22	Schuhe	126,9	127,1	127,3	127,6
23	Wohnungsmieten, Energie	120,8	120,7	120,6	120,9
24	Wohnungsmieten	127,0	127,2	127,4	127,5
25	Energie	106,6	105,9	105,1	105,9
26	darunter leichtes Heizöl	53,2	51,2	48,5	52,4
27	Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	120,0	120,2	120,4	120,4
28	Möbel	125,1	125,5	125,7	125,8
29	Bodenbeläge, Heimtextilien, Haushaltswäsche	113,4	113,5	113,6	113,7
30	Heiz- und Kochgeräte und andere elektrische Geräte	111,1	111,1	111,3	111,3
31	Geschirr, Gebrauchsgüter	125,2	125,5	125,9	126,1
32	Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	123,0	123,3	123,5	123,6
33	Verbrauchsgüter für die Gesundheit	138,6	138,7	139,0	139,2
34	Leistungen der Ärzte und Krankenhäuser	118,2	118,7	118,7	118,8
35	Verbrauchsgüter für die Körperpflege	119,6	119,8	119,7	119,8
36	Friseurleistungen	129,3	129,5	130,2	130,4
37	Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	120,2	120,4	121,5	122,2
38	Kraftfahrzeuge	140,4	141,3	141,5	141,6
39	Kraftstoffe	81,0	80,6	81,2	82,8
40	Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit	120,8	120,8	120,4	120,5
41	Rundfunk-, Fernseh-, Phonogeräte und Zubehör	90,9	90,5	90,3	90,3
42	Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	140,0	140,1	140,7	140,8
43	Karten für Oper, Theater, Kino, Sport	128,2	128,3	128,3	128,3
44	Persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherber- gungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	134,9	135,6	136,1	136,1
45	Güter für die persönliche Ausstattung	113,9	113,8	114,2	114,2
46	Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes	149,4	149,4	149,5	149,5
47	Pauschalreisen	140,0	140,0	140,0	140,0
48	Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	135,0	136,5	137,5	137,5
49	Lebenshaltung insgesamt	121,0	121,2	121,4	121,7

Januar – Dezember 1988 nach Waren bzw. Leistungen

Preisindex (1980 = 100)								Durchschnitt	Lfd. Nr.
Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
116,1	116,0	115,5	115,2	115,0	115,2	115,7	116,0	115,5	1
104,8	104,6	104,5	104,5	104,6	104,6	104,7	104,9	104,8	2
106,3	106,5	106,7	106,6	106,5	106,7	106,6	106,8	106,5	3
114,3	114,3	114,4	114,3	114,4	114,3	114,3	114,4	114,3	4
138,4	140,2	141,1	141,1	141,6	143,0	143,8	144,4	140,8	5
107,8	107,5	107,7	107,8	107,9	108,2	108,1	108,0	107,9	6
106,4	106,1	106,4	106,4	106,9	107,5	108,1	108,8	107,0	7
108,9	110,2	107,6	98,6	96,4	96,5	92,6	93,3	101,2	8
169,0	151,8	140,1	125,9	112,1	107,5	100,9	101,9	118,6	9
108,8	107,3	93,9	86,6	78,4	84,0	85,9	88,5	100,4	10
125,7	125,8	126,1	126,2	126,3	126,5	126,7	127,3	126,1	11
117,8	117,8	117,9	117,9	118,0	118,0	118,2	118,3	117,9	12
109,9	110,0	109,7	110,0	109,8	110,0	110,1	109,7	110,0	13
113,7	113,5	113,7	113,7	113,5	113,8	113,7	113,8	113,7	14
120,1	120,3	120,4	120,7	121,0	121,0	123,3	123,3	120,7	15
121,5	121,5	121,5	122,1	122,1	122,3	122,4	122,6	121,7	16
126,0	125,9	125,9	125,9	126,6	126,8	126,8	126,8	126,1	17
122,3	122,3	122,3	122,4	123,6	123,7	123,9	123,8	122,7	18
127,4	127,1	127,1	127,1	128,3	128,5	128,5	128,5	127,6	19
122,9	122,8	122,8	122,8	123,4	123,4	123,1	123,0	122,7	20
131,5	131,4	131,4	131,4	131,8	132,2	132,3	132,3	131,5	21
127,8	127,8	127,8	127,8	128,1	128,2	128,2	128,4	127,8	22
121,0	121,0	121,2	121,5	121,8	121,8	122,2	122,7	121,3	23
127,7	127,7	128,1	128,7	129,5	129,8	130,3	130,5	128,4	24
105,7	105,6	105,4	105,2	104,6	103,5	103,9	105,1	105,2	25
52,6	52,0	51,2	51,8	49,6	45,9	47,6	52,6	50,7	26
120,5	120,6	120,7	120,7	120,9	121,0	121,2	121,3	120,7	27
126,0	126,1	126,1	126,1	126,3	126,3	126,4	126,5	126,0	28
113,7	113,8	113,8	113,8	113,8	113,8	113,9	113,9	113,7	29
111,2	111,2	111,2	111,3	111,3	111,3	111,3	111,6	111,3	30
126,2	126,3	126,3	126,4	126,7	126,8	127,8	127,8	126,4	31
123,6	123,7	123,5	123,6	123,7	124,3	124,3	124,4	123,7	32
139,4	139,5	139,6	139,7	140,1	140,1	140,2	140,2	139,5	33
118,8	118,8	118,0	118,0	118,0	119,5	119,5	119,5	118,7	34
120,0	120,1	120,2	120,4	120,3	120,2	120,3	120,3	120,1	35
130,5	130,5	130,6	131,0	131,3	131,4	131,8	131,8	130,7	36
122,8	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2	123,1	123,4	122,5	37
141,6	141,6	141,9	142,5	143,2	143,7	143,7	143,7	142,2	38
85,0	86,2	85,5	85,1	84,2	83,2	82,8	84,1	83,5	39
120,3	119,8	119,5	119,0	119,1	119,4	119,8	120,2	120,0	40
90,0	89,9	89,8	89,7	89,5	89,5	89,3	89,2	89,9	41
141,4	141,7	141,7	141,7	141,8	142,0	142,3	142,3	141,4	42
128,6	128,6	128,6	129,3	131,7	131,7	131,7	131,8	129,6	43
136,3	136,7	137,2	137,7	137,6	137,6	137,8	138,2	136,8	44
114,2	114,3	114,2	114,3	114,3	114,4	114,4	114,5	114,2	45
149,5	151,6	151,6	151,6	151,7	151,7	151,7	152,4	150,8	46
140,0	140,1	140,1	140,1	140,1	140,1	140,1	141,5	140,2	47
138,2	138,2	139,2	140,3	140,3	140,3	140,6	140,6	138,7	48
121,9	121,9	121,8	121,9	122,0	122,1	122,3	122,6	121,8	49

**10. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten
Haushalte für Energie und Kraftstoffe 1976 – September 1989**
1980 = 100

Jahr Monat	Energie und Kraftstoffe									
	insgesamt	Veränderung gegen- über Vorjahr bzw. Vormonat %	davon							
			Energie zu- sammen	davon						Kraft- stoffe (Benzin, Diesel)
				Elektri- zität	Gas	feste Brenn- stoffe	leichtes Heizöl	Fern- wärme	Umlage für Warm- wasser ¹⁾	
Wägungsanteile in % (Basisjahr 1980)	98,87	x	65,13	24,92	8,31	3,54	17,47	2,60	8,29	33,74
1976 D	71,1	–	68,2	85,4	75,5	75,7	48,7	–	–	76,8
1977 D	70,6	– 0,7	68,5	85,6	76,1	76,4	48,9	–	–	74,6
1978 D	73,7	+ 4,4	72,4	93,0	81,1	80,0	48,6	–	–	76,2
1979 D	87,1	+18,2	88,4	96,0	82,6	87,5	88,3	–	–	84,5
1980 D	100	+14,8	100	100	100	100	100	100	100	100
1981 D	117,5	+17,5	116,4	112,1	117,3	111,0	117,5	121,6	126,8	119,7
1982 D	123,2	+ 4,9	126,2	123,9	132,3	115,9	124,1	137,7	132,2	117,6
1983 D	121,9	– 1,1	124,6	127,4	132,7	118,7	113,7	146,7	126,6	116,6
1984 D	125,4	+ 2,9	130,0	134,4	133,5	120,8	120,5	147,3	132,1	116,6
1985 D	130,3	+ 3,9	135,5	139,6	137,6	123,7	126,5	150,2	140,3	120,3
1986 D	109,3	–16,1	119,3	145,0	129,6	124,8	69,2	147,2	126,2	89,9
1987 D	100,8	– 7,8	108,6	149,8	96,2	124,7	59,1	128,9	88,5	85,6
1988 D	97,8	– 3,0	105,2	151,4	94,4	123,4	50,7	122,5	78,6	83,5
1989 Januar	103,8	+ 6,0	108,8	153,4	93,7	124,2	63,8	117,5	75,3	94,1
Februar	104,3	+ 0,5	108,9	153,4	95,6	124,2	62,9	117,5	75,8	95,5
März	104,8	+ 0,5	109,1	153,4	95,8	124,3	63,4	117,5	76,3	96,4
April	109,1	+ 4,1	110,4	153,4	95,9	123,4	67,6	121,1	77,1	106,4
Mai	109,5	+ 0,4	109,9	154,0	95,9	121,5	65,1	121,1	77,7	108,5
Juni	107,7	– 1,6	109,8	154,0	95,9	121,0	64,4	121,1	78,2	103,8
Juli	106,1	– 1,5	109,6	154,0	96,1	121,2	63,3	121,1	78,8	99,4
August	105,6	– 0,5	110,2	154,0	96,1	121,4	65,2	120,5	79,4	96,7
September	107,2	+ 1,5	112,0	154,0	96,1	121,9	71,1	122,5	80,0	98,0

1) Quelle: Statistisches Bundesamt

11. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1976 – September 1989
1980 = 100

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen				
	insgesamt	Übernachtung mit Frühstück	davon		
			Verzehr im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe		
			zusammen	davon	
				Mahlzeiten	Getränke
Wägungsanteile in % (Basisjahr 1980)	46,39	2,22	44,17	32,45	11,72
1976 D	83,2	80,3	83,4	83,1	84,3
1977 D	88,2	84,8	88,6	86,1	89,6
1978 D	92,7	90,5	92,9	93,3	92,5
1979 D	96,2	95,0	96,2	96,3	96,3
1980 D	100	100	100	100	100
1981 D	105,5	109,4	105,3	105,8	103,9
1982 D	110,4	117,7	110,1	110,8	108,1
1983 D	113,8	122,3	113,4	114,1	111,2
1984 D	116,4	124,7	115,9	117,0	113,0
1985 D	117,6	128,8	117,1	118,0	114,4
1986 D	119,5	134,8	118,7	119,0	117,8
1987 D	120,1	138,6	120,2	120,0	120,8
1988 D	122,7	143,5	121,7	121,2	123,2
1989 Januar	123,6	145,9	122,5	121,7	124,6
Februar	123,7	145,9	122,6	121,8	124,7
März	123,7	146,2	122,6	121,9	124,7
April	123,8	146,3	122,6	121,9	124,7
Mai	123,8	147,0	122,7	121,9	124,8
Juni	124,0	148,2	122,7	122,0	124,9
Juli	124,1	148,2	122,9	122,1	125,0
August	124,1	148,2	122,9	122,1	125,0
September	124,5	148,6	123,3	122,6	125,2

12. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1985 – 1988

Jahr	Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdiN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				ins- gesamt	je Hektar		FdiN je Veräuße- rungsfall	Ertragsmaß- zahl je Hektar FdiN
					Gesamt- fläche	FdiN		
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM		ha	100
landwirtschaftlicher Grundbesitz insgesamt								
1985	3 055	5 330	5 226	325 621	61 091	62 304	1,71	48
1986	3 038	5 292	5 197	288 060	54 434	55 428	1,71	48
1987	2 925	5 397	5 293	265 006	49 100	50 064	1,81	46
1988	2 972	6 169	6 038	304 272	49 329	50 394	2,03	49
mit Gebäuden und mit Inventar								
1985	5	53	48	5 600	106 157	118 296	9,60	44
1986	4	125	112	5 203	41 748	46 571	28,00	46
1987	1	.	.	.	.	.	.	.
1988	5	62	56	5 240	84 945	93 876	11,16	50
mit Gebäuden, aber ohne Inventar								
1985	23	454	416	36 307	79 890	87 193	18,09	49
1986	34	504	466	29 614	58 804	63 599	13,71	46
1987	40	.	.	.	.	.	.	.
1988	45	608	550	51 027	83 961	92 730	12,23	58
ohne Gebäude und ohne Inventar								
1985	3 027	4 822	4 762	283 654	58 821	59 565	1,57	48
1986	3 000	4 664	4 620	253 243	54 301	54 819	1,54	48
1987	2 884	5 013	4 953	241 212	48 117	48 702	1,72	46
1988	2 922	5 499	5 432	248 005	45 101	45 658	1,86	48

13. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und Inventar) 1985 – 1988 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der land-wirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr	Veräuße-rungs-fälle	Gesamt-fläche	Fläche der landwirt-schaftlichen Nutzung (FdiN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				ins-gesamt	je Hektar		FdiN je Veräuße-rungsfall	Ertrags-maßzahl je Hektar FdiN
					Gesamt-fläche	FdiN		
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM		ha	100
0,1 – 0,25	1985	330	59	4 165	70 931	71 178	0,18	52
	1986	307	54	3 395	62 714	62 901	0,18	54
	1987	305	52	3 117	59 562	59 725	0,17	51
	1988	293	50	2 708	54 242	54 417	0,17	49
0,25 – 1	1985	1 345	765	43 077	56 291	56 538	0,57	52
	1986	1 309	757	39 839	52 595	52 820	0,58	51
	1987	1 193	678	34 098	50 319	50 621	0,56	49
	1988	1 208	689	32 631	47 344	47 611	0,57	51
1 – 2	1985	672	961	55 364	57 618	58 021	1,42	47
	1986	708	984	53 961	54 829	55 084	1,38	48
	1987	612	874	43 122	49 316	49 775	1,42	47
	1988	643	921	43 258	46 966	47 384	1,42	48
2 – 5	1985	527	1 621	96 193	59 332	59 893	3,05	47
	1986	516	1 545	83 202	53 866	54 189	2,97	46
	1987	569	1 733	81 491	47 020	47 443	3,02	45
	1988	572	1 786	78 219	43 790	44 230	3,09	46
5 und mehr	1985	153	1 416	84 855	59 919	61 428	9,03	48
	1986	160	1 323	72 847	55 050	56 189	8,10	49
	1987	205	1 676	79 385	47 379	48 314	8,01	45
	1988	206	2 052	91 189	44 430	45 248	9,78	49

14. Kaufwerte von Bauland 1980 – 1988 nach Grundstücksarten

Merkmal	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
Bauland insgesamt									
Verkäufe	13 851	11 349	10 244	10 745	9 849	8 526	7 914	8 354	10 485
Fläche in 1 000 m ²	19 592	14 939	11 593	12 700	10 392	9 100	8 553	9 354	11 862
Kaufwert DM/m ²	72,95	85,95	95,24	101,22	106,28	101,50	96,04	96,82	96,12
davon baureifes Land									
Verkäufe	11 554	9 523	8 576	9 137	8 012	7 093	6 675	7 108	9 008
Fläche in 1 000 m ²	11 112	9 026	6 931	7 567	6 251	5 156	4 878	5 051	6 542
Kaufwert DM/m ²	102,68	122,11	136,04	147,35	152,39	149,77	140,00	148,03	141,63
Rohbauland									
Verkäufe	1 045	734	703	755	712	602	549	499	653
Fläche in 1 000 m ²	3 269	2 132	1 620	2 243	1 337	1 138	961	939	1 110
Kaufpreis DM/m ²	45,75	36,96	39,28	35,41	46,04	50,71	43,53	46,32	56,20
Industrieland									
Verkäufe	629	551	499	472	480	506	467	562	700
Fläche in 1 000 m ²	4 346	3 306	2 617	2 613	2 260	2 316	2 382	2 887	3 961
Kaufwert DM/m ²	28,45	27,38	30,84	31,57	31,52	33,76	35,41	35,05	36,53
Land für Verkehrszwecke									
Verkäufe	571	475	424	316	578	263	185	144	90
Fläche in 1 000 m ²	721	311	296	147	403	391	233	255	147
Kaufwert DM/m ²	15,93	27,30	41,52	30,92	29,43	27,13	23,55	32,25	23,99
Freiflächen									
Verkäufe	52	66	42	65	67	62	38	41	34
Fläche in 1 000 m ²	144	164	129	131	141	100	99	222	102
Kaufwert DM/m ²	25,19	24,84	35,56	30,53	31,72	50,01	69,00	22,52	29,65

15. Kaufwerte von Bauland 1977 – 1988 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland								
	insgesamt			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/m ²
Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt									
1977	561	579	124,59	493	541	127,69	9	5	54,43
1978	604	679	173,93	536	650	178,11	2	.	.
1979	556	726	160,08	498	670	168,08	7	23	82,31
1980	547	678	160,32	489	602	172,96	11	31	64,41
1981	537	689	218,65	494	633	226,44	4	36	165,22
1982	564	507	237,33	491	440	260,55	18	41	81,07
1983	455	478	250,40	412	421	280,19	4	32	22,26
1984	445	509	253,77	360	411	294,49	25	53	94,55
1985	348	379	262,44	309	297	320,45	9	18	36,40
1986	292	365	198,52	267	308	222,51	3	5	95,89
1987	358	394	217,91	326	335	242,86	8	15	90,48
1988	470	588	201,11	433	482	221,06	12	35	136,11
Wohngebiet in geschlossener Bauweise									
1977	1 451	1 162	76,65	1 343	1 125	77,65	11	20	54,06
1978	1 672	1 549	87,94	1 562	1 510	89,06	33	26	43,15
1979	1 499	1 461	120,61	1 379	1 385	124,73	46	40	46,67
1980	1 426	1 251	134,11	1 370	1 140	141,74	26	85	59,90
1981	1 203	1 406	122,62	1 110	1 035	158,65	53	351	19,74
1982	1 174	954	170,77	1 043	786	192,84	79	157	68,45
1983	1 154	949	175,65	1 091	833	195,63	26	105	28,51
1984	1 153	816	182,30	1 043	740	194,69	58	57	62,53
1985	1 139	870	174,96	1 071	746	194,48	45	83	54,49
1986	1 228	856	157,73	1 140	747	171,93	69	96	61,55
1987	1 458	919	173,49	1 408	864	181,32	43	51	54,38
1988	1 698	1 223	158,60	1 615	1 085	170,66	70	115	73,54
Wohngebiet in offener Bauweise									
1977	12 227	13 074	53,91	9 955	9 363	63,23	1 660	3 002	33,47
1978	12 849	13 947	59,26	10 852	10 274	69,38	1 410	3 116	32,50
1979	11 609	14 523	67,65	9 809	10 181	82,20	1 326	3 620	33,49
1980	10 993	12 862	78,83	9 495	9 058	95,16	978	3 076	45,92
1981	8 862	9 287	92,27	7 741	7 077	110,21	671	1 735	37,86
1982	7 850	7 365	99,69	6 932	5 602	119,80	567	1 367	35,34
1983	8 185	8 137	109,04	7 240	5 951	135,86	662	1 933	36,70
1984	7 246	6 230	117,33	6 241	4 815	139,06	553	1 119	47,12
1985	6 023	5 056	112,91	5 335	3 830	133,73	466	893	54,41
1986	5 465	4 481	113,69	4 933	3 570	131,48	405	686	45,56
1987	5 588	4 670	114,63	5 061	3 636	135,81	406	726	49,31
1988	7 033	5 459	119,68	6 477	4 581	132,26	487	766	57,78
Industriegebiet und Dorfgebiet									
1977	768	2 868	23,04	236	212	25,92	53	134	15,63
1978	758	9 796	11,13	191	275	25,29	29	37	15,12
1979	863	5 313	22,50	194	192	31,95	40	77	14,14
1980	885	4 801	28,93	200	312	42,61	30	77	15,82
1981	747	3 557	29,24	178	281	52,13	6	10	27,49
1982	656	2 767	31,33	110	103	54,28	39	55	22,40
1983	951	3 136	35,63	394	362	70,44	64	172	27,56
1984	1 005	2 237	33,67	368	285	62,84	76	108	27,40
1985	1 016	2 795	36,15	378	283	70,16	82	144	27,31
1986	929	2 851	36,63	335	252	65,15	72	174	24,08
1987	950	3 370	37,07	313	216	73,28	42	146	24,05
1988	1 284	4 592	38,04	483	394	73,41	84	194	25,10

16. Kaufwerte von Bauland 1987 und 1988 nach Regierungsbezirken

Verwaltungs- bezirk a = 1987 b = 1988	Bauland											
	insgesamt			davon								
				baureifes Land			Rohbauland			Industrieland, Land für Ver- kehrszwecke, Freiflächen		
	Ver- käufe	Fläche	Kauf- wert	Ver- käufe	Fläche	Kauf- wert	Ver- käufe	Fläche	Kauf- wert	Ver- käufe	Fläche	Kauf- wert
	Anzahl	1 000 m ²	DM/ m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/ m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/ m ²	Anzahl	1 000 m ²	DM/ m ²
Regierungs- bezirke												
Düsseldorf a	1 500	1 610	148,30	1 311	910	220,31	58	104	97,07	131	596	47,27
b	1 874	1 911	151,04	1 646	1 174	201,14	75	197	93,52	153	541	63,21
Köln a	2 048	1 826	131,49	1 771	1 174	172,00	167	205	59,53	110	447	57,98
b	2 567	2 463	122,12	2 266	1 530	165,66	214	311	60,29	127	622	45,95
Münster a	1 605	2 016	73,92	1 368	925	135,73	57	198	31,24	180	894	19,39
b	2 233	2 705	82,79	1 945	1 405	130,62	87	209	42,65	201	1 092	28,94
Detmold a	1 286	1 571	59,26	1 084	866	84,96	91	187	32,02	111	517	26,08
b	1 664	1 983	61,54	1 426	1 168	82,05	122	168	34,51	116	646	26,12
Arnsberg a	1 915	2 331	79,22	1 574	1 176	124,29	126	244	36,77	215	911	32,43
b	2 147	2 800	73,14	1 765	1 266	121,88	155	225	46,77	227	1 309	30,57
Nordrhein- Westfalen a	8 354	9 354	96,82	7 108	5 051	148,03	499	939	46,32	747	3 364	34,01
b	10 485	11 862	96,12	9 008	6 542	141,63	653	1 110	56,20	824	4 210	35,93

17. Baulandverkäufe 1988 nach Gemeindengrößenklassen und Kaufwertgruppen

Kaufwertgruppe	Verkäufe								
	ins- gesamt	davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern							
		unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
Kaufwert je m² von ... bis unter ... DM									
unter 10	62	4	10	27	14	2	3	—	2
10 – 15	112	3	28	25	42	11	—	1	2
15 – 20	168	2	28	65	54	9	6	4	—
20 – 25	194	3	31	60	66	20	7	3	4
25 – 30	237	1	31	91	68	24	11	7	4
30 – 35	273	—	54	90	84	31	6	1	7
35 – 40	256	—	53	86	78	20	10	8	1
40 – 45	261	6	41	90	84	26	6	3	5
45 – 50	260	3	42	89	99	16	5	4	2
50 – 75	1 549	7	167	506	611	158	52	36	12
75 – 100	1 459	—	112	451	572	233	50	27	14
100 – 125	1 167	—	38	289	456	249	63	31	41
125 – 150	861	—	26	171	295	220	73	52	24
150 – 200	1 614	—	11	122	617	462	109	197	96
200 – 250	907	—	12	25	265	260	113	156	75
250 – 300	551	—	1	16	109	133	94	124	74
300 – 400	407	—	—	12	46	83	79	93	94
400 – 500	82	—	—	1	3	13	13	17	35
500 – 600	22	—	—	—	—	4	—	5	13
600 und mehr	43	—	—	—	1	4	3	8	27
Insgesamt	10 485	29	685	2 216	3 565	1 978	703	777	532

**18. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1983 – 1988
nach Gemeindegrößenklassen**

Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
	unter 5 000	5 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
baureifes Land							
Verkäufe							
1983	39	2 878	3 107	1 556	544	619	394
1984	26	2 532	2 821	1 187	536	548	362
1985	12	2 035	2 392	1 162	604	596	292
1986	5	1 933	2 128	1 186	566	596	261
1987	21	1 980	2 294	1 363	503	590	357
1988	22	2 506	3 104	1 688	551	695	442
Fläche in 1 000 m ²							
1983	37	2 423	2 330	1 334	498	541	404
1984	22	1 920	2 075	987	463	440	344
1985	11	1 507	1 657	849	453	405	275
1986	4	1 481	1 545	859	379	366	243
1987	17	1 448	1 581	921	357	394	333
1988	20	1 784	2 196	1 126	404	556	455
erzielte Kaufwerte je m ²							
1983	38,63	81,63	127,26	167,12	240,39	277,14	313,43
1984	39,35	84,75	125,61	170,59	240,43	297,57	342,39
1985	28,04	81,71	122,67	174,95	216,87	260,99	339,16
1986	34,31	82,46	118,70	167,51	215,23	225,70	284,44
1987	38,76	79,14	119,18	161,85	204,53	281,05	333,92
1988	40,95	78,31	117,71	166,11	210,22	235,95	272,96
Rohbauland							
Verkäufe							
1983	12	297	223	106	62	15	40
1984	8	248	235	86	63	39	33
1985	4	211	188	82	55	25	27
1986	3	176	130	94	57	49	40
1987	2	145	146	111	42	19	34
1988	4	186	214	138	68	24	19
Fläche in 1 000 m ²							
1983	17	463	1 093	353	145	44	127
1984	6	454	431	210	104	98	32
1985	4	394	334	144	145	83	34
1986	3	341	200	211	64	98	45
1987 . . . . .	.	298	312	134	102	32	59
1988	4	332	352	215	107	49	51
erzielte Kaufwerte je m ²							
1983	12,69	26,09	24,69	49,13	67,25	80,53	74,90
1984	18,17	27,27	45,86	56,82	97,69	74,06	78,94
1985	17,19	25,20	42,25	48,71	115,17	86,79	79,86
1986	25,43	27,39	34,81	54,19	66,87	60,72	84,56
1987 . . . . .	.	22,90	43,47	63,65	69,58	70,83	87,64
1988	17,10	29,00	51,16	72,47	65,54	132,39	108,60

**19. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 1987 und 1988
nach Veräußerern und Erwerbern**

Veräußerer Erwerber a = 1987 b = 1988	Baureifes Land				Rohbauland			
	Verkaufe	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Verkaufe	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert
	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²

Veräußerer

Natürliche Personen a	4 468	3 139	428 196	136,43	340	682	30 174	44,22
b	5 660	4 002	528 141	131,98	430	828	43 330	52,32
Bund, Land, Gemeinden a	1 201	854	132 021	154,57	106	131	6 668	50,86
b	1 581	1 139	160 034	140,51	146	157	6 817	43,43
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	1 439	1 059	187 487	177,12	53	125	6 631	53,01
nichtnatürliche Personen . . b	1 767	1 401	238 344	170,11	77	125	12 250	97,83
Insgesamt a	7 108	5 051	747 704	148,03	499	939	43 474	46,32
b	9 008	6 542	926 519	141,63	653	1 110	62 397	56,20

Erwerber

Natürliche Personen a	6 311	4 020	522 043	129,87	418	498	23 888	47,96
b	8 004	5 145	643 359	125,05	543	621	30 937	49,80
Bund, Land, Gemeinden a	95	132	16 984	128,85	45	275	8 307	30,23
b	91	199	26 977	135,39	33	217	9 601	44,24
Gemeinnützige und freie Woh- nungsunternehmen, sonstige a	702	900	208 676	231,95	36	166	11 279	68,05
nichtnatürliche Personen . . b	913	1 198	256 184	213,86	77	272	21 859	80,35
Insgesamt a	7 108	5 051	747 704	148,03	499	939	43 474	46,32
b	9 008	6 542	926 519	141,63	653	1 110	62 397	56,20

20. Preisindex für Wohngebäude (Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk) 1962 – 1988 nach verschiedenen Basisjahren

Jahres- durchschnitt	1913 = 100	1914 = 100	1938 = 100	1950 = 100	1958 = 100	1962 = 100	1970 = 100	1976 = 100	1980 = 100
1962	460,5	429,0	338,0	182,8	127,9	100	68,1	46,6	35,3
1963	489,4	456,0	359,2	194,2	135,9	106,3	72,4	49,5	37,5
1964	509,9	475,1	374,3	202,4	141,7	110,8	75,4	51,6	39,1
1965	526,7	490,7	386,6	209,0	146,3	114,4	77,9	53,3	40,4
1966	540,6	503,7	396,7	214,6	150,1	117,4	79,9	54,7	41,5
1967	527,7	491,7	387,3	209,5	146,6	114,7	78,1	53,4	40,5
1968	548,2	510,8	402,4	217,6	152,3	119,1	81,1	55,5	42,1
1969	579,6	540,0	425,4	230,0	161,0	125,9	85,7	58,6	44,4
1970	676,2	630,1	496,3	268,4	187,8	146,9	100	68,4	51,9
1971	742,5	691,8	545,0	294,7	206,3	161,3	109,8	75,1	56,9
1972	797,6	743,1	585,4	316,6	221,6	173,3	118,0	80,7	61,2
1973	857,9	799,3	629,7	340,5	238,2	186,3	126,9	86,8	65,8
1974	926,4	863,1	679,9	367,7	257,4	201,3	137,0	93,7	71,0
1975	954,3	889,1	700,4	378,8	265,0	207,3	141,1	96,5	73,2
1976	988,6	921,2	725,6	392,4	274,6	214,8	146,2	100	75,8
1977	1 035,4	964,7	759,9	411,0	287,5	224,9	153,1	104,7	79,4
1978	1 093,2	1 018,6	802,4	434,0	303,6	237,5	161,7	110,6	83,8
1979	1 181,7	1 101,0	867,3	469,1	328,2	256,7	174,8	119,5	90,6
1980	1 303,8	1 214,8	956,9	517,5	362,1	283,2	192,8	131,9	100
1981	1 383,0	1 288,7	1 015,0	549,0	384,1	300,5	204,5	139,9	106,1
1982	1 425,7	1 328,5	1 046,4	565,9	395,9	309,7	210,8	144,2	109,3
1983	1 455,0	1 355,8	1 067,9	577,5	404,1	316,1	215,1	147,2	111,6
1984	1 491,2	1 389,5	1 094,5	591,9	414,1	324,0	220,5	150,8	114,4
1985	1 497,4	1 395,3	1 099,1	594,4	415,8	325,3	221,4	151,5	114,8
1986	1 510,4	1 407,4	1 108,6	599,6	419,5	328,2	223,3	152,8	115,8
1987	1 536,2	1 431,4	1 127,5	609,8	426,6	333,8	227,1	155,4	117,8
1988	1 569,8	1 462,7	1 152,2	623,1	436,0	341,0	232,1	158,8	120,4

21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung von Wohngebäuden und für Straßenbau 1986 – 1989

1980 = 100

Bauleistungen Bauwerksart	Durchschnitt			Februar	Mai	August
	1986	1987	1988	1989		
Neubau						
Wohngebäude						
Bauleistungen am Bauwerk	115,8	117,8	120,4	122,4	123,9	124,9
Rohbauarbeiten	111,1	112,4	114,5	116,2	117,8	118,8
Erdbauarbeiten-Hochbau	101,4	102,7	104,7	106,5	108,1	109,8
Verbauarbeiten	106,8	108,5	110,6	111,9	113,4	113,7
Entwässerungskanalarbeiten.	108,4	110,2	112,1	114,1	115,8	116,6
Mauerarbeiten	111,9	113,4	115,7	117,1	118,5	119,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten	109,5	110,5	112,8	114,7	116,4	117,1
Naturwerksteinarbeiten	122,4	125,1	127,1	128,5	129,2	129,9
Betonwerksteinarbeiten	122,8	124,6	126,1	127,5	129,0	130,2
Zimmer- und Holzbauarbeiten	108,1	108,8	109,1	111,9	113,6	115,5
Abdichtung gegen nicht- drückendes Wasser	119,5	121,8	123,7	125,6	127,5	128,1
Dachdeckungs- und Dach- abdichtungsarbeiten.	127,6	129,5	131,0	132,1	132,7	133,8
Gerüstarbeiten	113,5	114,0	114,4	114,8	115,9	117,7
Putz- und Stuckarbeiten	110,1	111,4	113,8	115,3	117,3	118,2

**Noch: 21. Preisindex für Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden, Instandhaltung
von Wohngebäuden und für Straßenbau 1986 – 1989**

1980 = 100

Bauarbeiten Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August
	1986	1987	1988	1989		

noch: Neubau

noch: Wohngebäude

Noch: Bauleistungen am Bauwerk

Ausbauarbeiten	122,6	125,6	128,8	131,3	132,8	133,8
Klempnerarbeiten	133,8	135,8	137,7	140,7	142,2	143,2
Fliesen- und Plattenarbeiten	116,4	117,9	119,4	120,5	122,1	123,4
Estricharbeiten	111,9	112,9	115,2	116,5	118,0	118,3
Asphaltbelagarbeiten	130,7	132,4	134,6	135,6	137,0	137,4
Tischlerarbeiten	121,6	124,2	128,0	130,8	131,9	132,7
Parkettarbeiten	122,6	124,5	128,5	132,0	133,6	135,6
Rolladenarbeiten	111,7	112,2	114,5	116,5	117,5	118,0
Metallob-, Schlosserarbeiten	135,0	139,9	144,2	147,8	150,0	150,9
Verglasungsarbeiten	119,4	124,2	127,7	129,5	130,9	132,7
Anstricharbeiten	119,4	121,3	123,3	124,6	125,1	127,1
Bodenbelagarbeiten	120,1	121,3	122,9	125,4	125,7	126,5
Tapezierarbeiten	118,6	120,6	123,3	124,5	125,0	126,8
lüftungstechnische Anlagen	133,9	138,9	144,2	148,1	149,9	151,1
Heizungs- und zentrale Brauch- wasserwärmanlagen	126,9	131,5	135,3	138,1	139,5	141,0
Gas-, Wasser- und Abwasserinstalla- tionsarbeiten in Gebäuden	124,7	128,2	132,1	135,5	137,3	138,3
elektrische Kabel- und Leitungs- anlagen in Gebäuden	119,2	121,9	124,7	127,2	128,3	128,7
Blitzschutzanlagen	128,4	132,6	134,9	136,9	138,8	139,7
Förderanlagen (Aufzüge)	121,9	125,9	129,8	130,8	134,0	135,4
Gerät	123,9	127,9	131,8	134,9	136,7	138,8
Außenanlagen	109,0	110,3	112,2	113,7	114,7	115,4
Baunebenleistungen	125,0	126,7	129,1	130,9	132,4	133,3
Wohngebäude insgesamt	116,4	118,3	120,9	122,8	124,3	125,3
Ein- und Zweifamiliengebäude ¹⁾	114,9	116,8	119,2	121,2	122,8	123,9
Mehrfamiliengebäude ¹⁾	116,2	118,2	120,9	122,9	124,4	125,3
Gemischgenutzte Gebäude ¹⁾	116,6	118,7	121,4	123,4	125,0	125,9

Nichtwohngebäude

Bürogebäude ¹⁾	118,3	120,8	123,8	126,2	127,5	128,4
Gewerbliche Betriebsgebäude ¹⁾	118,5	120,7	123,3	125,4	126,8	127,9

Instandhaltung von Wohngebäuden

Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	123,6	126,7	129,9	132,2	133,4	135,0
Mehrfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	122,5	125,3	128,3	130,3	131,3	133,0
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	123,5	126,0	129,1	130,7	131,4	133,9

Straßenbau

Straßenbau insgesamt	103,5	104,1	104,5	105,4	106,4	107,5
Landes- und Bundesstraßen	103,4	103,9	104,2	105,1	106,0	107,1
Ortskanäle	104,5	105,9	107,1	108,7	110,2	111,0

¹⁾ Bauleistungen am Bauwerk

22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1986 – 1989

1980 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August	Veränderung 1988 gegenüber 1987
	1986	1987	1988	1989			%
Erdarbeiten							
Baugrube ausheben	102,8	103,7	106,6	109,7	110,8	112,2	+2,8
Leitungsgraben ausheben	100,1	102,1	105,2	106,7	108,1	109,4	+3,0
Boden abfahren	102,7	101,8	103,8	104,8	107,0	108,6	+2,0
Entwässerungskanalarbeiten							
Beton- oder Stahlbetonrohr	107,4	109,1	111,3	113,3	115,1	115,3	+2,0
Mauerarbeiten							
Mauerwerk aus großformatigen Steinen	110,6	111,8	113,5	114,6	115,9	116,7	+1,5
Mauerwerk aus kleinformatigen Steinen	111,0	112,6	115,5	117,1	118,8	119,5	+2,6
Nichttragende Trennwand	114,4	116,5	119,1	120,6	122,3	123,8	+2,2
Beton- und Stahlbetonarbeiten							
Stahlbetondecke	110,4	111,9	114,9	116,6	118,6	119,4	+2,7
Beton der Wände mit Schalung	111,5	112,9	115,9	117,5	119,3	120,0	+2,7
Beton der Fundamente	111,9	113,4	115,8	117,5	119,6	120,2	+2,1
Beton der Skelettbauten ohne Schalung	112,9	114,6	118,5	120,4	122,5	123,5	+3,4
Schalung der Fundamente	110,2	111,9	114,2	115,7	117,8	118,6	+2,1
Schalung der Skelettbauten	109,4	111,1	113,0	114,4	116,3	117,0	+1,7
Kubische Bewehrung	104,8	103,9	104,9	107,5	108,6	109,2	+1,0
Betonstahlmatten verlegen	101,2	100,2	101,0	103,4	104,1	105,3	+0,8
Systemdecke	111,1	113,1	115,5	118,1	119,7	120,4	+2,1
Naturwerksteinarbeiten							
Stufe aus Naturwerkstein	122,8	125,4	127,6	129,3	130,1	130,9	+1,6
Zimmer- und Holzbauarbeiten							
Dachverbandholz liefern	96,7	94,8	94,0	95,9	97,1	99,2	-0,8
Dachverbandholz abbinden	112,8	114,5	115,3	118,1	119,7	121,7	+0,7
Einläufige Wangentreppe	114,6	116,2	116,5	120,1	123,0	123,9	+0,3
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten							
Dachdeckung auf Lattung	124,2	126,3	128,3	129,6	130,9	132,3	+1,6
Deckung mit Bitumendachbahnen	134,3	136,5	138,1	139,6	140,5	142,0	+1,2
Deckung mit faserverstärkten Zementplatten	134,0	136,5	138,9	140,9	142,0	143,4	+1,8
Dachabdichtung auf Massivdecke	128,7	130,3	131,4	132,1	132,2	133,0	+0,8
Deckung mit Stahlblechen	133,3	135,4	136,8	137,7	138,7	139,8	+1,0
Putz- und Stuckarbeiten							
Innenwandputz	109,4	110,5	112,6	113,7	115,9	116,7	+1,9
Innendeckenputz	109,1	110,7	112,9	114,3	116,4	117,4	+2,0
Außenwandputz	112,9	114,6	117,9	120,0	121,9	123,1	+2,9
Fliesen- und Plattenarbeiten							
Wandbelag aus keramischen Fliesen	117,1	118,5	120,2	121,2	122,9	124,0	+1,4
Bodenbelag aus keramischen Fliesen	116,5	118,0	119,5	120,6	122,0	123,7	+1,3
Estricharbeiten							
Dämmschicht	114,8	116,0	118,4	119,9	121,8	122,0	+2,1

Noch: 22. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1986 – 1989

1980 = 100

Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Durchschnitt			Februar	Mai	August	Veränderung 1988 gegenüber 1987
	1986	1987	1988	1989			%
Tischlerarbeiten							
Einfachfenster mit Isolierverglasung, einteilig	125,3	128,0	131,0	133,7	135,4	136,9	+2,3
Zimmertür	120,3	122,2	126,2	129,0	129,9	130,3	+3,3
Decken- oder Wandverkleidung	121,0	123,1	126,9	129,9	130,2	130,7	+3,1
Metallbau-, Schlosserarbeiten							
Treppengeländer	139,9	146,1	150,7	154,9	158,3	160,2	+3,1
Stahl-Feuerschutztür	125,2	128,3	130,7	133,6	135,9	136,8	+1,9
Verglasungsarbeiten							
Spiegel- oder Sicherheitsglas	124,9	129,8	135,8	137,6	139,1	141,4	+4,6
Gußglas	122,6	126,7	130,5	132,7	133,7	135,3	+3,0
Mehrscheibenisolierglas	117,9	122,7	125,6	127,3	128,7	130,4	+2,4
Anstricharbeiten							
Dispersionsfarbe auf Innenputz	118,9	120,8	122,4	123,5	124,1	126,2	+1,3
Alkydharzlack auf Putz	122,8	124,6	127,9	129,2	129,8	132,0	+2,6
Alkydharzlack auf Holz	117,5	119,3	121,3	122,9	123,3	125,1	+1,7
Deckbeschichtungstoff auf Heizkörper	119,4	121,7	123,3	124,6	125,3	127,4	+1,3
Dispersionsfarbe auf Außenwand	121,2	123,1	126,1	127,2	127,9	129,9	+2,4
Bodenbelagarbeiten							
PVC-Belag	123,5	125,2	127,5	130,4	130,7	131,5	+1,8
Textiler Bodenbelag	114,0	114,5	115,0	116,6	117,0	117,8	+0,4
Tapezierarbeiten							
Wandfläche tapezieren	119,3	121,1	123,5	124,5	124,8	126,8	+2,0
Heizungs- und zentrale Brauchwassererwärmungsanlagen							
Heizkessel für Gasbrenner	126,1	129,8	133,8	136,6	137,9	138,9	+3,1
Stahl-Plattenheizkörper	128,1	133,4	137,5	140,9	142,2	144,0	+3,1
Gußradiator	125,2	130,1	133,8	137,1	138,5	140,3	+2,8
Gewinderohr	132,0	137,7	142,0	145,0	146,7	148,5	+3,1
Gas-, Wasser- und Abwasser- installationsarbeiten in Gebäuden							
Mittelschweres Gewinderohr	132,1	136,7	141,5	144,5	145,6	146,5	+3,5
Gußeisernes Abfluß-Rohr	125,2	129,0	131,7	134,9	136,0	137,0	+2,1
Einbau-Badewanne	123,0	125,4	127,3	129,5	130,5	131,4	+1,5
Spülklosettanlage	122,9	125,2	127,5	130,2	131,3	132,0	+1,8
Waschtisch	126,2	129,0	131,8	134,3	135,8	136,6	+2,2
Wannen- und Brausearmatur	118,4	121,9	125,2	127,9	129,0	129,8	+2,7
Elektrische Kabel- und Leitungs- anlagen in Gebäuden							
Beleuchtungsstromkreis	116,9	119,3	122,6	125,1	126,0	126,3	+2,8
Schutzkontakt-Steckdose	116,2	119,3	123,1	125,9	127,0	127,5	+3,2
Beleuchtungsstromkreis in feuchten Räumen	117,4	120,3	124,1	126,5	127,6	127,9	+3,2
Empfangsantennenanlage	118,4	121,4	123,4	125,2	126,1	126,5	+1,6
Blitzschutzanlagen							
Blitzschutzanlage	128,4	132,6	134,9	136,9	138,8	139,7	+1,7

Leistungsgruppen für Arbeiter in der Industrie:

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die wegen ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit besonders schwierigen oder verantwortungsvollen oder vielgestaltigen Arbeiten beschäftigt werden. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige entsprechende Arbeiten erworben worden sein. In den Tarifen werden sie meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, in spezieller meist branchengebundener Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen, keine allgemeine Berufsbefähigung voraussetzenden Arbeiten; Kenntnisse und Fähigkeiten wurden meist nach einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden sie meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten, für die eine fachliche Ausbildung, auch nur beschränkter Art, nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden sie meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u. ä. bezeichnet.

Leistungsgruppen für Angestellte in Industrie und Dienstleistungsbereich**(Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung):**

Leistungsgruppe I: Angestellte in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, die nach dem Betriebsverfassungsgesetz nicht für den Betriebsrat wählbar sind (§ 5 Abs. 3 des BVG), deren Arbeitsbedingungen außertariflich geregelt werden und deren Gehalt über der höchsten Gehaltsgruppe des für sie in Frage kommenden Tarifvertrages liegt. (Nicht in die Erhebung einbezogen!)

Leistungsgruppe II: Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die andere Angestellte einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben; ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen. Hierzu gehören auch Obermeister, Oberrichtmeister oder Meister mit hohem beruflichen Können, die großen Werkstätten oder Abteilungen vorstehen.

Leistungsgruppe III: Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch nicht regelmäßig Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen. Hierzu gehören auch Meister, Richtmeister oder Gießereimeister, denen u. a. auch Hilfsmeister unterstellt sind.

Leistungsgruppe IV: Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, die eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Hierzu gehören auch Hilfsmeister, Hilfswerkmeister oder Hilfsrichtmeister.

Leistungsgruppe V: Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitergruppen im Handwerk: Vollgesellen: Gesellen oder Facharbeiter, die wegen ihrer Gesellenprüfung oder Berufserfahrung in der handwerklichen Fachrichtung mindestens den tariflichen Ecklohn (100 %) erhalten. **Junggesellen:** Gesellen, für die wegen ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren ein tariflicher Abschlag vom Ecklohn vorgenommen wird. **Übrige Arbeiter:** Arbeitnehmer, die wegen ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen des jeweiligen Handwerkszweiges angesehen werden.

**1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter*)
1970 – 1988**)**

Jahr	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter				Arbeiter insgesamt
	der Leistungsgruppe			zusammen	der Leistungsgruppe			zusammen	
	1	2	3		1	2	3		
bezahlte Wochenarbeitszeit									
h									
1970	45,3	45,0	44,6	45,1	40,9	41,0	41,0	41,0	44,4
1971	44,3	43,8	43,4	44,0	40,7	40,6	40,7	40,6	43,5
1972	43,7	43,4	43,0	43,4	40,7	40,4	40,5	40,4	43,0
1973	44,0	43,9	43,6	43,8	40,2	40,0	40,5	40,2	43,3
1974	43,3	43,1	42,6	43,1	39,3	39,1	39,9	39,4	42,6
1975	42,3	41,4	41,1	41,8	38,8	38,3	38,6	38,5	41,3
1976	42,7	42,3	42,0	42,4	39,2	39,2	39,6	39,4	41,9
1977	42,3	42,2	41,8	42,2	39,6	39,4	39,8	39,6	41,8
1978	42,5	42,3	41,9	42,3	39,1	39,0	39,6	39,4	41,9
1979	43,0	42,8	42,6	42,8	40,1	39,9	40,4	40,2	42,4
1980	42,4	42,0	41,9	42,2	39,8	39,8	40,2	40,0	41,9
1981	42,3	41,8	41,6	42,1	39,3	39,4	39,7	39,6	41,7
1982	41,9	41,4	41,3	41,6	39,0	39,1	39,7	39,4	41,3
1983	41,0	41,0	41,1	41,0	39,4	39,4	39,6	39,5	40,8
1984	41,4	41,6	41,7	41,5	39,8	39,7	40,2	40,0	41,3
1985	41,3	41,3	41,1	41,3	39,6	39,6	39,6	39,6	41,0
1986	41,2	41,0	40,9	41,1	39,4	39,5	39,3	39,4	40,9
1987	40,6	40,8	40,6	40,8	39,7	39,4	39,3	39,3	40,6
1988	40,9	41,1	40,9	41,0	39,5	39,3	39,0	39,1	40,7
Bruttostundenlohn									
DM									
1970	7,16	6,54	5,77	6,71	4,97	4,75	4,41	4,59	6,41
1971	7,98	7,21	6,31	7,43	5,47	5,27	4,94	5,12	7,09
1972	8,65	7,79	6,83	8,06	5,96	5,74	5,39	5,58	7,68
1973	9,59	8,69	7,60	8,95	6,54	6,46	5,97	6,21	8,52
1974	10,55	9,58	8,37	9,87	7,14	7,17	6,66	6,90	9,42
1975	11,29	10,23	8,92	10,58	7,76	7,75	7,23	7,48	10,14
1976	12,02	10,90	9,51	11,27	8,32	8,32	7,74	8,02	10,80
1977	12,84	11,68	10,22	12,06	8,94	8,86	8,35	8,60	11,56
1978	13,45	12,24	10,77	12,66	9,64	9,36	8,81	9,09	12,16
1979	14,20	12,89	11,45	13,37	10,19	9,77	9,31	9,55	12,84
1980	15,21	13,66	12,17	14,29	10,86	10,35	9,89	10,14	13,71
1981	16,04	14,37	12,74	15,08	11,54	10,93	10,40	10,70	14,47
1982	16,73	15,02	13,32	15,76	12,06	11,47	10,94	11,23	15,17
1983	17,28	15,58	13,71	16,33	12,51	11,91	11,28	11,59	15,74
1984	17,66	15,93	14,09	16,70	12,83	12,22	11,48	11,82	16,08
1985	18,39	16,61	14,79	17,42	13,47	12,71	12,10	12,40	16,78
1986	18,98	17,09	15,27	17,98	14,02	13,21	12,60	12,90	17,32
1987	19,61	17,69	15,80	18,58	14,64	13,73	13,15	13,44	17,93
1988	20,39	18,43	16,60	19,35	15,42	14,27	13,82	14,07	18,68
Bruttowochenlohn									
DM									
1970	325	295	257	303	203	195	180	188	285
1971	354	316	274	327	223	214	201	208	308
1972	379	340	294	351	242	232	219	226	331
1973	421	382	331	393	281	258	242	250	368
1974	457	413	356	425	283	281	265	273	401
1975	478	425	366	442	302	297	280	290	419
1976	514	465	402	481	327	328	308	316	456
1977	545	494	429	511	353	350	331	340	485
1978	572	519	453	538	378	366	350	358	510
1979	609	549	486	571	407	388	374	382	542
1980	645	575	510	603	431	411	396	405	574
1981	679	602	531	634	454	430	413	423	604
1982	699	619	547	654	471	448	434	441	626
1983	709	642	566	672	493	470	448	460	644
1984	732	664	587	694	510	485	461	473	664
1985	760	685	607	719	533	502	478	491	688
1986	784	702	625	739	554	522	496	508	709
1987	800	724	643	758	581	540	516	528	728
1988	836	759	680	794	609	562	538	550	762

*) mit Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau einschl. Bauhandwerk; Verdienste im Bergbau ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate – **) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten; 1983: neuer Berichtskreis

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
h				DM						
Industrie insgesamt (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)										
Männliche Arbeiter . .	1	41,2	40,8	40,9	18,98	19,61	20,39	784	800	836
	2	41,0	40,8	41,1	17,09	17,69	18,43	702	724	759
	3	40,9	40,6	40,9	15,27	15,80	16,60	625	643	680
Insgesamt		41,1	40,8	41,0	17,98	18,58	19,35	739	758	794
Weibliche Arbeiter . .	1	39,4	39,7	39,5	14,02	14,64	15,42	554	581	609
	2	39,5	39,4	39,3	13,21	13,73	14,27	522	540	562
	3	39,3	39,3	39,0	12,60	13,15	13,82	496	516	538
Insgesamt		39,4	39,3	39,1	12,90	13,44	14,07	508	528	550
Arbeiter insgesamt . .		40,9	40,6	40,7	17,32	17,93	18,68	709	728	762
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung zusammen										
Männliche Arbeiter . .	1	41,7	41,8	41,6	20,39	20,80	21,64	851	869	900
	2	41,1	41,1	41,0	19,17	19,49	20,19	788	800	829
	3	41,3	41,0	40,9	16,70	17,02	17,86	690	697	728
Zusammen		41,6	41,7	41,5	20,20	20,60	21,43	842	859	890
Weibliche Arbeiter . .	1	40,8	40,7	40,5	15,48	15,90	16,74	631	647	678
	2	40,6	40,4	40,4	14,95	15,36	16,10	608	621	650
	3	40,3	40,3	40,3	14,78	15,15	15,88	596	609	640
Zusammen		40,5	40,4	40,4	14,96	15,37	16,15	605	621	652
Arbeiter insgesamt . .		41,6	41,7	41,5	20,10	20,49	21,33	837	855	885
Bergbau zusammen ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	39,3	37,9	39,2	20,05	20,50	20,89	782	773	817
	2	40,4	39,6	40,6	16,87	17,42	17,87	678	687	724
	3	39,8	38,5	39,7	13,84	14,34	14,82	547	551	587
Zusammen		39,5	38,2	39,4	19,32	19,84	20,30	758	752	798
darunter										
Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	39,1	37,6	39,0	20,00	20,43	20,79	778	763	809
	2	39,9	38,8	40,2	16,07	16,50	16,82	637	636	675
	3	39,3	37,9	39,4	13,06	13,49	13,93	510	508	546
Zusammen		39,2	37,7	39,2	19,26	19,72	20,17	750	740	787
Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung ¹⁾										
Männliche Arbeiter . .	1	41,8	41,5	41,3	20,80	21,46	22,10	866	890	914
	2	42,0	41,9	41,8	19,29	19,91	20,50	808	833	857
	3	42,0	41,7	41,5	17,41	18,05	18,76	729	751	778
Zusammen		41,9	41,7	41,5	20,06	20,74	21,38	838	863	887

*) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
h				DM						
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,1	40,8	41,3	19,38	20,18	21,06	796	824	872
	2	40,8	40,7	41,4	18,00	18,63	19,41	734	761	806
	3	40,9	40,4	41,1	16,23	16,70	17,67	663	678	727
Zusammen		40,9	40,7	41,4	18,36	19,08	19,90	752	778	824
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,5	39,7	39,8	15,73	16,45	17,33	621	654	688
	2	39,8	39,7	39,8	15,09	15,81	16,65	599	628	662
	3	39,6	39,6	39,7	13,16	13,66	14,61	522	540	580
Zusammen		39,7	39,6	39,7	14,15	14,77	15,52	561	587	617
Arbeiter insgesamt . .		40,9	40,6	41,3	18,09	18,79	19,63	738	766	809
darunter										
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)										
Männliche Arbeiter . . .	1	44,1	44,0	44,9	18,12	18,67	19,44	805	828	878
	2	42,9	43,0	44,2	17,06	17,74	18,29	739	769	813
	3	41,8	41,0	42,0	15,44	15,83	16,28	651	655	685
Zusammen		43,4	43,3	44,3	17,43	18,04	18,68	761	787	832
Weibliche Arbeiter . . .	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	40,1	39,4	38,9	15,54	15,94	16,54	624	628	645
	3	39,1	39,2	39,3	13,16	13,68	14,16	518	539	556
Zusammen		39,5	39,3	39,2	14,10	14,61	14,84	558	575	581
Arbeiter insgesamt . .		43,3	43,2	44,2	17,34	17,97	18,59	757	783	826
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)										
Männliche Arbeiter . . .	1	40,3	39,7	40,5	18,98	19,82	20,55	763	788	835
	2	40,0	39,5	40,9	17,70	18,25	19,08	705	726	783
	3	40,6	40,1	41,0	16,33	16,84	17,84	661	677	730
Zusammen		40,2	39,7	40,8	18,01	18,69	19,51	721	744	797
Weibliche Arbeiter . . .	1	38,7	39,3	39,2	15,49	16,10	16,70	599	634	654
	2	38,9	38,4	38,8	14,22	14,59	15,33	549	561	597
	3	38,7	38,5	38,6	13,48	13,91	14,84	521	538	573
Zusammen		38,7	38,5	38,7	13,84	14,29	15,15	535	552	589
Arbeiter insgesamt . .		40,2	39,7	40,7	17,91	18,59	19,42	717	740	791
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei										
Männliche Arbeiter . . .	1	42,0	41,7	41,5	18,24	19,05	20,15	766	793	836
	2	41,5	41,8	41,7	17,32	17,97	18,97	721	752	789
	3	41,4	40,8	40,8	15,89	16,52	17,46	657	677	713
Zusammen		41,7	41,6	41,4	17,31	18,03	19,02	721	750	788
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,1	38,0	38,2	14,16	15,20	15,98	552	578	610
	2	39,2	39,1	38,6	14,52	15,03	15,62	571	589	601
	3	39,8	39,5	39,1	13,25	13,84	14,45	527	546	564
Zusammen		39,6	39,3	38,9	13,64	14,22	14,83	541	559	576
Arbeiter insgesamt . .		41,5	41,4	41,2	17,03	17,75	18,70	707	734	771

Anmerkungen S. 587

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
h				DM						
noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie										
noch: darunter										
Mineralölverarbeitung										
Männliche Arbeiter	1	40,6	39,8	40,3	22,26	22,78	23,85	904	909	961
	2	40,3	40,3	40,8	19,62	19,72	20,64	790	795	843
	3	40,9	39,7	40,1	14,59	15,12	16,08	599	601	646
Zusammen		40,6	39,9	40,4	21,56	22,13	23,17	875	885	935
Weibliche Arbeiter	1	(40,0)	(39,4)	(40,1)	(18,63)	(19,77)	(21,37)	(748)	(784)	(855)
	2	40,3	39,7	40,4	15,66	16,29	17,48	630	651	708
	3	(39,3)	(38,8)	(39,6)	(13,99)	(14,51)	(15,61)	(552)	(561)	(618)
Zusammen		40,0	39,4	40,1	16,03	16,80	17,81	643	664	714
Arbeiter insgesamt		40,5	39,9	40,4	21,48	22,04	23,09	872	881	933
chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)										
Männliche Arbeiter	1	41,0	41,1	41,2	20,60	21,39	22,44	844	879	926
	2	40,8	40,9	41,1	18,98	19,61	20,45	774	804	841
	3	40,7	41,0	41,1	15,63	15,59	17,17	637	639	706
Zusammen		40,9	41,0	41,2	19,60	20,31	21,18	802	834	872
Weibliche Arbeiter	1	39,9	40,2	40,5	16,21	16,94	17,98	649	681	726
	2	40,0	40,1	40,1	15,47	16,27	17,43	618	652	699
	3	40,0	40,1	40,2	12,82	13,32	14,62	513	532	587
Zusammen		40,0	40,1	40,2	14,55	15,24	16,08	582	611	646
Arbeiter insgesamt		40,8	40,9	41,0	19,05	19,74	20,62	777	807	846
Herstellung von Chemiefasern										
Männliche Arbeiter	1	42,3	40,7	40,3	19,45	20,15	21,03	827	820	853
	2	40,5	40,5	40,4	19,70	20,40	21,15	801	826	854
	3	42,2	40,2	42,0	18,34	18,97	19,96	780	768	842
Zusammen		41,8	40,4	41,1	19,00	19,70	20,59	798	799	850
Weibliche Arbeiter	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	40,1	39,4	39,8	15,82	16,79	17,82	634	663	712
	3	40,4	38,9	38,8	15,37	16,00	16,55	632	624	644
Zusammen		40,3	39,0	38,9	15,45	16,12	16,70	631	630	652
Arbeiter insgesamt		41,7	40,3	40,9	18,70	19,45	20,33	785	787	837
Holzbearbeitung										
Männliche Arbeiter	1	43,9	42,9	43,0	16,93	17,66	18,47	743	755	795
	2	42,7	42,5	42,5	15,71	16,18	16,83	671	689	716
	3	42,0	41,3	40,1	13,52	13,96	14,46	567	577	579
Zusammen		43,2	42,6	42,6	16,12	16,70	17,43	697	710	743
Weibliche Arbeiter	1	(40,7)	(39,6)	(39,5)	(14,68)	(14,39)	(15,14)	(593)	(569)	(598)
	2	40,3	39,2	39,5	14,23	14,67	15,08	575	573	596
	3	40,2	40,2	40,5	12,66	13,09	13,41	508	526	543
Zusammen		40,3	39,6	39,9	13,58	14,00	14,39	547	554	575
Arbeiter insgesamt		42,9	42,4	42,3	15,93	16,51	17,21	684	697	729
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung										
Männliche Arbeiter	1	43,4	44,3	44,9	19,61	20,66	21,42	851	913	963
	2	42,3	43,0	43,8	17,62	18,52	19,36	746	795	848
	3	42,8	44,0	43,7	15,76	16,30	17,27	676	719	754
Zusammen		42,8	43,5	44,3	18,28	19,23	20,06	793	837	887
Weibliche Arbeiter	1	(42,4)	(44,1)	(42,5)	(15,95)	(16,88)	(17,58)	(676)	(743)	(745)
	2	40,5	40,3	39,9	13,51	14,09	14,79	547	568	588
	3	39,7	40,1	39,8	12,29	12,80	13,26	488	512	527
Zusammen		39,9	40,2	39,9	12,60	13,14	13,65	503	529	544
Arbeiter insgesamt		42,6	43,3	44,0	17,92	18,85	19,68	763	816	865

Anmerkungen S. 587

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-						
					stundenlohn			wochenlohn			
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	
			h			DM					
Investitionsgüterindustrie zusammen											
Männliche Arbeiter . .	1	41,9	41,2	41,0	18,82	19,48	20,44	789	803	839	
	2	41,1	40,5	40,4	16,77	17,36	18,25	689	705	738	
	3	40,9	40,5	40,3	14,97	15,60	16,41	612	634	662	
Zusammen		41,5	40,9	40,7	17,77	18,42	19,34	740	755	788	
Weibliche Arbeiter . .	1	39,1	39,2	38,7	15,60	16,32	17,30	612	641	667	
	2	39,3	39,0	38,7	13,69	14,23	14,95	538	556	579	
	3	39,0	39,0	38,5	12,99	13,60	14,30	507	531	549	
Zusammen		39,1	39,0	38,5	13,21	13,80	14,52	517	539	558	
Arbeiter insgesamt . .		41,1	40,6	40,4	17,06	17,70	18,60	702	719	751	
darunter											
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)											
Männliche Arbeiter . .	1	42,9	42,2	41,7	19,42	20,08	20,82	833	849	868	
	2	41,5	41,3	41,1	16,84	17,50	18,28	701	727	751	
	3	41,8	41,3	40,3	15,34	15,77	17,07	644	654	690	
Zusammen		42,6	42,0	41,5	18,74	19,39	20,15	799	815	836	
Weibliche Arbeiter . .	1	40,2	40,2	40,3	16,61	17,19	17,52	668	693	706	
	2	39,6	39,8	39,2	14,60	15,08	15,74	577	601	615	
	3	38,8	38,7	38,1	12,75	13,34	14,07	496	515	534	
Zusammen		39,3	39,3	38,7	13,86	14,42	15,08	545	566	582	
Arbeiter insgesamt . .		42,5	41,9	41,5	18,68	19,35	20,09	796	812	834	
Maschinenbau, Lokomotivbau											
Männliche Arbeiter . .	1	42,2	41,3	41,1	18,63	19,26	20,27	786	796	834	
	2	41,4	40,0	40,2	16,57	17,14	18,03	687	686	726	
	3	40,9	40,7	40,5	15,21	15,85	16,74	621	646	677	
Zusammen		41,9	41,0	40,9	17,95	18,61	19,58	753	763	802	
Weibliche Arbeiter . .	1	39,0	38,9	38,5	16,01	16,94	17,78	624	661	685	
	2	39,4	38,9	38,3	13,91	14,37	15,02	548	558	575	
	3	39,1	39,0	38,5	13,31	13,77	14,49	521	537	555	
Zusammen		39,2	39,0	38,4	13,61	14,06	14,77	533	549	566	
Arbeiter insgesamt . .		41,8	40,9	40,8	17,74	18,38	19,34	740	752	789	
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.											
Männliche Arbeiter . .	1	41,1	40,7	40,5	20,42	21,17	22,24	842	864	902	
	2	40,3	40,2	39,8	18,24	18,87	19,90	737	760	793	
	3	40,6	40,2	39,6	15,55	16,40	17,19	633	659	682	
Zusammen		40,8	40,5	40,2	19,16	19,86	20,91	783	807	840	
Weibliche Arbeiter . .	1	39,0	39,1	38,4	17,67	18,62	19,62	692	728	752	
	2	39,0	38,7	38,8	15,96	16,26	16,90	622	631	654	
	3	39,2	39,3	38,5	14,14	14,76	15,17	554	580	583	
Zusammen		39,1	39,1	38,6	14,88	15,45	16,02	583	606	618	
Arbeiter insgesamt . .		40,6	40,3	40,0	18,70	19,41	20,43	762	785	819	

Anmerkungen S. 587

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
h				DM						
noch: Investitionsgüterindustrie										
noch: darunter										
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,0	40,8	40,3	18,16	18,81	19,77	747	768	797
	2	40,8	40,6	40,3	16,03	16,73	17,56	656	681	706
	3	40,8	40,4	40,0	14,45	15,25	15,94	591	616	637
Zusammen		40,9	40,7	40,2	16,99	17,68	18,60	696	720	747
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,1	39,1	38,4	14,57	15,30	16,23	571	599	622
	2	39,5	39,0	38,7	13,19	13,75	14,49	521	537	560
	3	39,0	38,9	38,4	12,97	13,66	14,40	506	531	552
Zusammen		39,1	38,9	38,4	13,03	13,73	14,48	510	535	555
Arbeiter insgesamt . . .		40,2	40,0	39,6	15,56	16,28	17,15	628	653	679
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,2	40,4	40,2	17,41	17,84	18,92	717	719	761
	2	40,8	39,7	39,8	16,13	16,67	17,80	659	662	708
	3	40,4	39,9	39,8	14,73	15,21	16,22	593	607	644
Zusammen		41,0	40,1	40,0	16,71	17,18	18,25	685	690	730
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,8	39,5	38,8	13,84	14,44	16,12	549	570	623
	2	39,3	39,1	38,7	12,93	13,34	13,95	508	523	539
	3	39,2	38,9	38,5	12,90	13,32	14,02	505	519	538
Zusammen		39,3	39,0	38,6	12,94	13,37	14,05	508	522	541
Arbeiter insgesamt . . .		40,5	39,8	39,6	15,55	15,99	16,94	630	636	669
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,9	41,3	41,2	17,86	18,46	19,36	749	763	798
	2	41,3	40,9	40,8	16,38	16,91	17,73	675	692	724
	3	41,0	40,7	40,7	14,83	15,27	16,10	608	623	657
Zusammen		41,5	41,0	40,9	16,66	17,20	18,05	691	707	740
Weibliche Arbeiter . . .	1	39,3	39,2	39,3	14,65	15,33	16,23	576	600	636
	2	39,3	39,2	38,8	12,93	13,68	14,31	508	536	557
	3	39,0	39,1	38,6	12,62	13,12	13,80	493	512	533
Zusammen		39,1	39,1	38,6	12,71	13,26	13,93	497	519	539
Arbeiter insgesamt . . .		41,0	40,6	40,5	15,90	16,44	17,28	653	669	700
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.										
Männliche Arbeiter . . .	1	41,4	41,3	40,3	18,87	19,68	21,08	787	817	847
	2	41,9	41,5	41,1	16,37	16,89	18,56	687	701	763
	3	40,5	39,9	40,2	15,01	15,60	17,05	608	626	683
Zusammen		41,3	41,1	40,4	17,54	18,25	19,52	728	752	788
Weibliche Arbeiter . . .	1	40,2	40,3	(38,5)	16,09	15,97	(18,39)	649	643	(708)
	2	39,7	39,5	38,7	13,86	14,48	15,99	548	574	618
	3	39,4	39,1	38,6	13,44	14,34	15,55	530	562	600
Zusammen		39,5	39,2	38,6	13,56	14,43	15,70	537	569	606
Arbeiter insgesamt . . .		40,6	40,3	39,7	15,95	16,79	18,00	650	679	713
Anmerkungen S. 587										

Anmerkungen S. 587

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		h			DM					
Verbrauchsgüterindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter	1	41,7	41,7	41,6	18,16	18,82	19,56	757	784	813
	2	41,6	41,4	41,5	15,94	16,52	17,18	663	685	713
	3	41,2	41,2	41,5	14,85	15,43	15,99	614	636	664
Zusammen		41,6	41,5	41,5	16,82	17,44	18,10	700	725	752
Weibliche Arbeiter	1	39,4	39,7	39,7	13,24	13,79	14,44	525	548	572
	2	39,4	39,3	39,4	12,48	12,92	13,48	492	510	530
	3	39,6	39,5	39,5	11,83	12,31	12,87	468	486	509
Zusammen		39,5	39,4	39,4	12,35	12,82	13,39	487	506	528
Arbeiter insgesamt		40,9	40,9	40,9	15,52	16,09	16,76	636	658	685
darunter										
Herstellung und Verarbeitung von Glas										
Männliche Arbeiter	1	42,0	42,4	43,0	18,95	19,73	20,46	796	837	881
	2	41,7	41,5	42,3	16,79	17,41	18,02	702	723	763
	3	40,7	40,8	42,0	16,85	17,40	18,33	686	710	770
Zusammen		41,7	41,8	42,6	17,81	18,51	19,26	743	773	821
Weibliche Arbeiter	1	40,6	40,2	41,5	16,21	16,74	17,19	658	672	714
	2	38,6	38,0	40,1	14,32	14,80	15,62	567	569	629
	3	39,3	38,8	39,9	13,01	13,44	13,85	512	525	554
Zusammen		39,1	38,6	40,1	13,53	13,95	14,54	531	542	584
Arbeiter insgesamt		41,5	41,6	42,4	17,54	18,24	19,00	730	760	808
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. a.										
Männliche Arbeiter	1	41,0	41,1	41,1	18,26	18,81	19,36	752	775	796
	2	40,3	39,9	40,2	16,68	17,18	17,77	674	690	715
	3	40,6	40,8	40,7	14,97	15,45	15,83	609	632	645
Zusammen		40,7	40,7	40,8	17,38	17,88	18,42	710	729	752
Weibliche Arbeiter	1	38,1	39,1	38,6	15,24	15,66	16,19	583	614	623
	2	38,9	39,2	38,8	14,05	14,78	15,26	545	580	590
	3	39,1	39,3	39,0	13,06	13,43	13,91	513	529	542
Zusammen		38,9	39,2	38,9	13,66	14,18	14,66	533	557	569
Arbeiter insgesamt		40,5	40,5	40,6	16,97	17,46	17,99	690	710	730
Papier- und Pappeverarbeitung										
Männliche Arbeiter	1	42,7	41,9	41,7	17,55	18,37	19,19	749	769	801
	2	41,9	41,2	41,3	15,37	16,17	16,85	643	666	695
	3	41,5	41,0	41,5	13,63	14,39	14,99	566	590	621
Zusammen		42,2	41,5	41,5	16,06	16,86	17,54	678	699	728
Weibliche Arbeiter	1	39,8	39,9	39,4	12,51	12,74	13,20	498	509	519
	2	40,2	39,2	39,2	11,74	12,44	12,94	473	489	509
	3	40,2	39,4	39,3	10,91	11,50	11,92	438	453	468
Zusammen		40,2	39,3	39,2	11,42	12,05	12,51	460	474	491
Arbeiter insgesamt		41,6	40,8	40,8	14,72	15,50	16,14	613	634	659
Druckerei, Vervielfältigung										
Männliche Arbeiter	1	40,6	40,9	40,2	20,23	20,91	21,95	824	856	882
	2	40,5	40,9	40,4	17,70	18,49	19,47	718	757	789
	3	40,2	40,7	40,2	16,58	17,22	18,26	669	701	734
Zusammen		40,6	40,9	40,3	19,27	19,97	20,95	784	816	844
Weibliche Arbeiter	1	39,3	39,5	38,7	17,14	17,85	18,99	674	705	735
	2	39,1	39,2	38,6	14,70	15,25	15,98	575	597	617
	3	39,2	39,2	38,4	13,12	13,63	14,34	516	537	551
Zusammen		39,2	39,3	38,6	14,42	15,09	15,92	565	594	613
Arbeiter insgesamt		40,3	40,6	40,0	18,48	19,18	20,13	746	780	805

Anmerkungen S. 587

Noch: 2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der Industriearbeiter 1986 – 1988*)
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Geschlecht Leistungsgruppe		Bezahlte Wochenarbeitszeit			Brutto-					
					stundenlohn			wochenlohn		
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
		h			DM					
noch: Verbrauchsgüterindustrie										
noch: darunter										
Herstellung von Kunststoffwaren										
Männliche Arbeiter	1	42,7	42,4	42,4	17,95	18,66	19,51	768	793	826
	2	42,2	41,8	41,9	16,20	16,77	17,41	683	701	730
	3	41,6	41,3	41,5	14,71	15,17	15,62	613	627	649
Zusammen		42,3	41,9	42,0	16,51	17,10	17,76	696	717	746
Weibliche Arbeiter	1	40,1	40,2	40,6	12,67	13,86	15,20	509	558	615
	2	40,1	39,7	39,8	13,05	13,00	13,61	523	517	542
	3	39,4	39,6	39,7	12,22	12,71	13,36	482	502	531
Zusammen		39,7	39,7	39,8	12,49	12,84	13,48	496	509	536
Arbeiter insgesamt		41,6	41,4	41,4	15,53	16,09	16,74	647	666	693
Textilgewerbe										
Männliche Arbeiter	1	42,2	42,1	42,1	16,47	17,09	17,65	693	719	743
	2	42,0	42,1	41,9	14,93	15,48	16,05	627	653	673
	3	42,4	42,4	42,6	14,07	14,51	15,14	598	616	647
Zusammen		42,1	42,1	42,1	15,49	16,04	16,63	653	677	699
Weibliche Arbeiter	1	39,5	39,9	39,7	13,57	13,80	14,26	535	551	567
	2	39,5	39,4	39,4	12,77	13,23	13,77	504	521	542
	3	39,6	39,8	39,8	11,71	12,13	12,60	465	483	502
Zusammen		39,5	39,5	39,5	12,64	13,08	13,62	499	517	537
Arbeiter insgesamt		41,2	41,3	41,3	14,60	15,14	15,72	601	626	648
Bekleidungsgewerbe										
Männliche Arbeiter	1	41,1	40,8	41,2	16,50	17,10	17,63	678	699	727
	2	41,8	41,7	41,7	14,72	15,16	15,41	616	631	641
	3	41,3	41,5	41,4	13,00	13,41	13,93	537	557	577
Zusammen		41,4	41,3	41,5	15,15	15,63	16,00	628	646	662
Weibliche Arbeiter	1	39,3	39,7	39,9	12,44	12,86	13,46	490	510	537
	2	39,1	39,2	39,4	12,02	12,45	12,94	471	488	510
	3	39,8	39,5	39,8	10,75	11,27	11,71	425	444	467
Zusammen		39,2	39,3	39,5	11,93	12,36	12,87	468	486	507
Arbeiter insgesamt		39,5	39,6	39,8	12,40	12,86	13,37	490	511	532
Nahrungs- und Genußmittelindustrie zusammen										
Männliche Arbeiter	1	43,9	43,9	44,0	17,75	18,34	19,10	782	808	844
	2	44,7	44,5	44,4	16,07	16,56	17,02	720	739	756
	3	43,1	43,2	43,6	14,39	14,87	15,32	621	644	669
Zusammen		44,0	44,0	44,0	16,71	17,24	17,85	737	760	789
Weibliche Arbeiter	1	40,8	41,0	40,6	13,12	13,47	14,19	538	552	577
	2	40,8	40,9	40,7	12,17	12,57	13,02	497	513	532
	3	40,3	40,2	40,2	10,86	11,25	11,70	440	452	471
Zusammen		40,4	40,4	40,3	11,24	11,54	12,08	455	471	488
Arbeiter insgesamt		42,9	42,9	42,9	15,16	15,69	16,24	653	674	700
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau) zusammen										
Männliche Arbeiter	1	40,8	40,9	40,9	18,07	18,55	19,03	739	763	781
	2	40,3	40,5	40,8	16,55	17,06	17,60	669	694	722
	3	40,5	40,5	40,6	14,98	15,46	16,05	608	627	655
Zusammen		40,6	40,8	40,8	17,42	17,89	18,42	709	733	756

Anmerkungen S. 587

3. Durchschnittliche Bruttoverdienste einschließlich Bergmannsprämie und

Leistungs- gruppe	Bruttoverdienst ¹⁾											
	je Stunde						je Woche					
	ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie			ohne Bergmannsprämie			mit Bergmannsprämie		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Bergbau												
1	19,93	20,43	20,86	20,63	21,08	21,51	784	775	818	811	800	844
2	16,80	17,39	17,86	17,07	17,62	18,07	679	688	725	669	697	734
3	13,76	14,28	14,78	14,05	14,52	15,01	547	549	587	558	559	596
Insgesamt	19,22	19,77	20,27	19,84	20,36	20,85	759	755	799	783	777	822
darunter												
Steinkohlenbergbau und												
1	19,88	20,36	20,77	20,64	21,07	21,48	777	765	811	807	792	838
2	15,98	16,47	16,83	16,34	16,78	17,12	637	638	676	652	651	688
3	12,97	13,44	13,91	13,32	13,75	14,19	509	509	547	523	520	558
Zusammen	19,14	19,67	20,14	19,83	20,33	20,80	750	742	789	777	767	814
Braunkohlenbergbau												
1	20,81	21,43	22,05	—	—	—	870	890	911	—	—	—
2	19,29	19,87	20,44	—	—	—	811	833	854	—	—	—
3	17,41	18,01	18,75	—	—	—	731	751	778	—	—	—
Zusammen	20,06	20,70	21,32	—	—	—	840	862	885	—	—	—

^{*)} arithmetisches Mittel aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) ohne Wert der Kohlendeputate

Wert der Kohlendeputate der männlichen Arbeiter im Bergbau 1986 – 1988*)

Wert der Kohlendeputate						Bruttoverdienst					
je Stunde			je Woche			je Stunde			je Woche		
						einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate					
1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
DM											

insgesamt

0,47	0,51	0,49	18	19	19	21,09	21,60	22,01	829	819	863
0,45	0,49	0,48	18	19	19	17,52	18,10	18,54	707	716	753
0,48	0,52	0,52	19	20	21	14,53	15,05	15,53	577	579	617
0,46	0,51	0,49	18	19	19	20,30	20,86	21,34	801	796	841

-brikettherstellung, Kokerei

0,47	0,52	0,50	19	19	19	21,11	21,60	21,98	825	812	858
0,47	0,52	0,48	19	20	20	16,81	17,30	17,61	670	670	707
0,51	0,55	0,55	20	21	21	13,82	14,30	14,74	543	541	579
0,48	0,52	0,50	19	19	19	20,31	20,85	21,29	796	786	834

und -brikettherstellung

0,43	0,45	0,48	18	19	20	21,23	21,88	22,53	887	908	931
0,39	0,42	0,45	16	18	19	19,68	20,29	20,89	827	851	873
0,36	0,41	0,43	16	17	18	17,76	18,42	19,18	747	768	796
0,41	0,44	0,47	17	18	19	20,47	21,13	21,79	857	880	904

**4. Indizes der durchschnittlichen Bruttostundenlöhne und tariflichen Stundenlöhne
der Industriearbeiter 1984 – 1988*) nach Wirtschaftsbereichen**

1976 = 100

Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttostundenlohn b = tariflicher Stundenlohn	1984	1985	1986	1987	1988
1, 2, 300	Industrie insgesamt (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	a 147,7 b 147,0	153,8 153,7	158,8 160,3	164,5 166,3	171,2 172,5
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	a 142,8 b 143,5	146,7 148,4	151,9 153,9	155,0 159,5	161,5 163,7
11	Bergbau	a 156,3 b 145,3	161,3 150,0	166,7 155,3	171,5 159,5	175,8 162,9
20 – 23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	a 146,9 b 145,8	154,7 153,5	158,7 159,5	165,1 165,9	172,1 171,7
22 (ohne 222 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	a 146,5 b 148,2	150,2 152,8	154,5 157,8	160,2 163,0	165,5 168,0
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	a 145,4 b 143,6	156,4 153,1	160,0 158,8	166,6 165,2	173,6 171,0
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke, NE-Metallgießerei	a 144,8 b 144,2	150,8 152,8	155,7 160,0	162,0 166,3	170,6 173,4
205	Mineralölverarbeitung	a 152,8 b 148,5	156,9 154,6	162,7 160,9	167,2 167,5	175,1 174,1
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	a 148,8 b 148,2	153,3 153,8	157,4 160,2	163,6 166,9	170,9 172,1
260	Holzbearbeitung	a 153,4 b 155,9	157,3 160,7	160,5 166,3	165,8 174,6	173,0 183,2
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	a 152,6 b 149,4	155,6 154,7	159,5 161,9	167,8 168,5	175,3 174,8
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	a 149,4 b 147,4	155,5 153,4	162,1 159,9	170,2 166,4	175,6 171,9
238, 24, 250 – 256, 259	Investitionsgüterindustrie	a 146,3 b 143,6	154,4 152,5	160,1 159,9	166,2 166,1	174,5 173,5
240 – 241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	a 146,0 b 143,7	154,4 152,3	159,7 159,7	165,4 166,0	172,0 173,4
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau	a 146,8 b 143,6	155,1 152,6	160,8 159,9	166,7 166,1	175,3 173,6
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a 146,5 b 143,6	154,4 152,6	160,1 159,9	166,2 166,1	174,9 173,6
246/8	Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	a 140,0 b 143,6	150,7 152,6	156,1 159,9	162,1 166,1	170,2 173,6
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	a 146,0 b 143,6	153,7 152,5	160,0 159,9	167,3 166,1	175,9 173,5

*) Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten

Noch: 4. Indizes der durchschnittlichen Bruttostundenlöhne und tariflichen Stundenlöhne der Industriearbeiter 1984 – 1988*) nach Wirtschaftsbereichen

1976 = 100

Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttostundenlohn b = tariflicher Stundenlohn	1984	1985	1986	1987	1988
	Noch: Investitionsgüterindustrie					
252 – 254, 259 4 – 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw. a	151,1	157,7	163,5	168,6	178,1
	b	143,6	152,5	159,9	166,1	173,5
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Oberflächenveredlung, Härtung b	145,8	153,9	159,3	164,8	172,8
	b	143,6	152,6	159,9	166,1	173,6
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen usw. . . . b	151,6	152,3	166,0	173,8	187,0
	b	143,6	152,6	159,9	166,1	173,6
210, 224/7, 257/8, 261, 265 – 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie a	146,6	151,1	156,2	161,9	168,1
	b	149,0	154,3	161,0	167,3	173,9
224	Feinkeramik. a	147,2	148,5	151,7	156,7	162,2
	b	147,4	151,4	156,3	160,5	165,3
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas a	148,7	152,7	156,5	162,5	169,1
	b	152,2	157,3	162,8	168,8	175,2
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä. a	147,9	150,7	156,3	160,9	165,7
	b	153,2	157,7	168,0	174,6	181,1
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä. a	147,9	153,8	156,9	162,9	170,2
	b	148,0	154,8	163,4	169,8	176,9
265	Papier- und Pappeverarbeitung a	147,7	152,6	157,8	166,1	172,5
	b	149,7	155,1	160,8	167,0	176,4
268	Druckerei, Vervielfältigung. a	142,4	148,8	153,9	159,8	167,3
	b	148,7	153,4	159,4	165,6	173,0
210	Herstellung von Kunststoffwaren a	148,1	154,0	159,4	164,9	171,8
	b	146,4	154,1	160,9	167,5	174,4
270	Ledererzeugung a	153,9	157,8	162,2	168,7	174,4
	b	152,6	157,5	162,9	168,5	173,2
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen) a	151,3	160,2	163,5	167,2	176,3
	b	148,7	153,4	158,3	163,5	167,6
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen a	157,8	159,8	164,2	169,7	174,5
	b	150,1	155,1	160,6	165,9	170,7
275	Textilgewerbe a	146,0	150,7	156,0	161,6	167,6
	b	144,8	150,3	156,2	162,4	168,2
276	Bekleidungsgewerbe. a	145,1	148,9	154,3	160,0	166,2
	b	150,5	155,6	161,9	168,5	174,6
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie. a	146,7	150,6	155,8	161,0	166,6
	b	150,9	156,0	162,1	167,9	173,4
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk) a	149,1	150,5	155,2	159,3	163,9
	b	157,6	159,8	166,3	171,4	177,4

Anmerkung S. 596

**5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk
1986 – 1988*)**

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenlohn			wochenlohn		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	Anzahl						DM					

alle erfaßten Gewerbezeige

Vollgesellen . .	41,3	41,1	40,9	1,5	1,6	1,5	16,59	17,09	17,58	685	702	719
Junggesellen . .	41,2	40,7	40,7	1,5	1,3	1,4	13,57	14,13	14,64	559	576	596
Übrige Arbeiter	41,8	41,5	41,4	2,1	2,1	2,1	14,50	14,62	15,14	606	606	626

Kraftfahrzeugmechaniker

Vollgesellen . .	39,6	39,7	39,6	0,6	0,8	0,7	15,87	16,47	16,94	629	655	670
Junggesellen . .	39,9	39,6	39,6	0,8	0,6	0,7	12,65	13,11	13,61	505	519	539
Übrige Arbeiter	39,8	40,1	39,6	0,8	1,1	0,9	13,50	14,35	14,87	537	575	590

Schlosser

Vollgesellen . .	43,0	42,3	41,9	3,3	3,3	3,1	16,82	17,56	17,91	723	742	750
Junggesellen . .	42,3	41,9	41,3	2,6	2,9	2,6	13,83	14,73	15,33	585	617	633
Übrige Arbeiter	43,1	42,8	42,4	3,8	3,9	3,8	14,90	15,57	15,84	642	667	672

Tischler

Vollgesellen . .	40,9	40,8	41,0	1,3	1,3	1,5	17,00	17,39	18,23	695	710	748
Junggesellen . .	41,5	41,1	41,2	2,1	1,7	1,7	14,70	14,89	15,68	610	613	646
Übrige Arbeiter	42,1	40,8	41,0	2,2	1,6	1,9	15,28	15,18	16,07	644	620	659

Bäcker

Vollgesellen . .	42,8	42,9	42,6	2,4	2,4	2,3	15,48	15,74	16,17	662	675	689
Junggesellen . .	42,5	42,0	41,7	2,2	1,7	1,5	12,33	12,58	13,05	524	528	544
Übrige Arbeiter	42,4	42,6	42,4	2,1	2,3	2,1	12,53	12,71	13,00	531	541	551

*) jeweils Monat November

Noch: 5. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Löhne der männlichen Arbeiter im Handwerk
1986 – 1988*)

Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenstunden						Brutto-					
	insgesamt			dar. Mehrarbeitsstunden			stundenlohn			wochenlohn		
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
	Anzahl						DM					

Fleischer

Vollgesellen . .	40,8	40,8	40,9	0,7	0,7	0,9	16,52	16,83	17,12	673	687	700
Junggesellen . .	40,9	40,6	41,0	0,8	0,6	1,0	12,19	12,60	13,02	499	512	533
Übrige Arbeiter	42,3	42,5	41,9	2,3	2,0	1,9	13,77	13,83	14,24	583	587	597

Klempner, Gas- und Wasserinstallateure

Vollgesellen . .	40,6	40,4	40,2	1,0	1,4	1,3	16,85	17,59	18,17	685	712	731
Junggesellen . .	40,7	40,1	40,0	1,0	1,1	1,1	13,17	14,22	14,47	536	570	578
Übrige Arbeiter	39,3	40,8	42,0	1,0	1,9	2,8	14,82	15,13	16,54	583	617	694

Elektroinstallateure

Vollgesellen . .	41,9	41,1	40,7	2,0	2,0	1,8	16,67	17,18	17,70	698	706	721
Junggesellen . .	40,4	40,0	40,2	0,7	0,9	1,1	14,15	14,96	15,31	572	598	616
Übrige Arbeiter	40,7	40,5	39,8	1,0	2,0	1,1	15,08	14,80	15,64	614	600	623

Maler und Lackierer

Vollgesellen . .	41,2	41,0	40,8	1,3	1,2	0,9	16,60	16,97	17,32	684	696	707
Junggesellen . .	40,5	40,7	40,9	0,8	0,7	0,9	14,45	14,64	15,06	585	595	615
Übrige Arbeiter	41,3	40,0	40,4	1,5	0,7	0,6	14,93	14,21	14,75	616	568	595

Zentralheizungs- und Lüftungsbauer

Vollgesellen . .	41,2	40,8	40,5	1,2	1,9	2,0	17,34	18,05	18,29	714	736	740
Junggesellen . .	40,5	40,2	40,2	0,6	1,4	1,7	14,24	14,89	15,67	577	599	630
Übrige Arbeiter	40,9	40,5	39,6	0,9	1,9	1,1	16,38	16,89	16,38	670	685	648

Anmerkung S. 598

**6. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in
der Industrie*) und im Dienstleistungsbereich**) 1970 – 1988***)**

DM

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Angestell- te ins- gesamt
	der Leistungsgruppe				zu- sammen	der Leistungsgruppe				zu- sammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
kaufmännische Angestellte											
1970 . . .	1 913	1 460	1 067	934	1 474	1 520	1 153	828	727	938	1 190
1971 . . .	2 107	1 603	1 203	1 033	1 639	1 668	1 282	936	805	1 054	1 330
1972 . . .	2 265	1 745	1 312	1 138	1 787	1 803	1 390	1 021	885	1 157	1 456
1973 . . .	2 442	1 885	1 415	1 256	1 966	1 920	1 510	1 082	908	1 257	1 582
1974 . . .	2 693	2 067	1 555	1 400	2 174	2 147	1 674	1 208	1 025	1 413	1 766
1975 . . .	2 927	2 212	1 650	1 487	2 349	2 350	1 815	1 300	1 114	1 539	1 919
1976 . . .	3 136	2 364	1 759	1 604	2 526	2 491	1 917	1 403	1 206	1 657	2 074
1977 . . .	3 350	2 509	1 879	1 706	2 694	2 592	2 021	1 514	1 299	1 774	2 219
1978 . . .	3 537	2 653	1 997	1 818	2 854	2 712	2 128	1 625	1 416	1 898	2 368
1979 . . .	3 767	2 808	2 140	1 908	3 048	2 884	2 246	1 723	1 533	2 020	2 530
1980 . . .	4 082	3 017	2 301	2 036	3 301	3 112	2 409	1 847	1 667	2 174	2 736
1981 . . .	4 276	3 157	2 415	2 134	3 463	3 312	2 538	1 949	1 754	2 296	2 881
1982 . . .	4 504	3 301	2 524	2 232	3 639	3 499	2 662	2 037	1 857	2 416	3 031
1983 . . .	4 571	3 344	2 474	2 328	3 678	3 676	2 772	2 005	1 926	2 439	3 055
1984 . . .	4 750	3 454	2 519	2 426	3 800	3 827	2 885	2 084	1 981	2 536	3 172
1985 . . .	4 952	3 604	2 619	2 501	3 965	3 925	2 981	2 174	2 089	2 650	3 320
1986 . . .	5 140	3 765	2 696	2 601	4 128	3 997	3 095	2 243	2 157	2 743	3 451
1987 . . .	5 350	3 867	2 790	2 657	4 266	4 215	3 222	2 317	2 251	2 850	3 576
1988 . . .	5 547	3 999	2 861	2 706	4 408	4 412	3 329	2 407	2 303	2 958	3 703
technische Angestellte											
1970 . . .	1 979	1 623	1 320	1 161	1 719	1 655	1 248	941	777	1 092	1 669
1971 . . .	2 182	1 778	1 479	1 199	1 906	1 816	1 378	1 063	848	1 222	1 851
1972 . . .	2 350	1 907	1 602	1 338	2 060	1 950	1 480	1 156	922	1 334	2 001
1973 . . .	2 581	2 165	1 769	1 439	2 288	2 134	1 630	1 242	1 026	1 483	2 236
1974 . . .	2 836	2 378	1 961	1 621	2 523	2 452	1 796	1 366	1 169	1 643	2 465
1975 . . .	3 055	2 536	2 074	1 752	2 707	2 606	1 957	1 483	1 225	1 791	2 649
1976 . . .	3 272	2 695	2 220	1 861	2 897	2 748	2 059	1 599	1 288	1 892	2 834
1977 . . .	3 492	2 866	2 368	1 998	3 091	2 969	2 145	1 742	1 461	2 029	3 023
1978 . . .	3 684	3 034	2 479	2 114	3 263	3 102	2 284	1 841	1 535	2 145	3 191
1979 . . .	3 916	3 206	2 615	2 206	3 466	3 182	2 442	1 955	1 701	2 290	3 391
1980 . . .	4 203	3 425	2 792	2 347	3 718	3 391	2 605	2 074	1 779	2 430	3 636
1981 . . .	4 392	3 582	2 950	2 467	3 897	3 476	2 752	2 172	1 912	2 559	3 813
1982 . . .	4 610	3 717	3 070	2 611	4 081	3 700	2 902	2 274	1 980	2 695	3 994
1983 . . .	4 776	3 811	3 064	2 477	4 199	4 029	2 987	2 327	1 958	2 760	4 109
1984 . . .	4 946	3 910	3 167	2 601	4 337	4 180	3 103	2 440	1 924	2 875	4 243
1985 . . .	5 185	4 069	3 270	2 756	4 532	4 346	3 171	2 511	2 124	2 962	4 427
1986 . . .	5 354	4 200	3 340	2 672	4 674	4 542	3 305	2 604	2 198	3 074	4 565
1987 . . .	5 523	4 341	3 397	2 684	4 822	4 759	3 456	2 654	2 241	3 176	4 707
1988 . . .	5 721	4 470	3 445	2 770	4 974	4 919	3 539	2 712	2 328	3 264	4 845
kaufmännische und technische Angestellte zusammen											
1970 . . .	1 942	1 519	1 132	970	1 563	1 530	1 158	832	729	944	1 298
1971 . . .	2 140	1 665	1 274	1 054	1 736	1 678	1 287	940	807	1 061	1 447
1972 . . .	2 304	1 803	1 386	1 164	1 887	1 814	1 395	1 026	887	1 165	1 581
1973 . . .	2 509	2 017	1 521	1 292	2 108	1 935	1 517	1 088	911	1 267	1 764
1974 . . .	2 763	2 214	1 679	1 443	2 328	2 167	1 682	1 215	1 030	1 424	1 963
1975 . . .	2 988	2 361	1 780	1 536	2 507	2 367	1 822	1 307	1 118	1 549	2 126
1976 . . .	3 202	2 517	1 903	1 653	2 691	2 507	1 926	1 411	1 209	1 668	2 293
1977 . . .	3 420	2 676	2 033	1 762	2 873	2 614	2 029	1 524	1 303	1 786	2 458
1978 . . .	3 608	2 830	2 151	1 878	3 038	2 734	2 138	1 637	1 419	1 910	2 614
1979 . . .	3 840	2 993	2 291	1 967	3 234	2 901	2 257	1 733	1 539	2 034	2 790
1980 . . .	4 141	3 207	2 457	2 099	3 488	3 127	2 418	1 860	1 669	2 187	3 009
1981 . . .	4 333	3 356	2 585	2 202	3 659	3 323	2 550	1 958	1 757	2 311	3 167
1982 . . .	4 556	3 495	2 697	2 301	3 840	3 512	2 676	2 050	1 861	2 431	3 329
1983 . . .	4 671	3 563	2 650	2 353	3 915	3 694	2 786	2 019	1 927	2 455	3 377
1984 . . .	4 847	3 669	2 707	2 456	4 042	3 848	2 898	2 101	1 977	2 554	3 501
1985 . . .	5 065	3 820	2 808	2 544	4 219	3 951	2 993	2 192	2 091	2 669	3 661
1986 . . .	5 244	3 969	2 886	2 615	4 374	4 029	3 109	2 263	2 159	2 763	3 797
1987 . . .	5 436	4 088	2 966	2 662	4 518	4 248	3 238	2 338	2 251	2 870	3 929
1988 . . .	5 631	4 217	3 030	2 720	4 661	4 444	3 343	2 425	2 304	2 978	4 057

*) einschl. Bergbau sowie Hoch- und Tiefbau – **) Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe – ***) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten; 1983: neuer Berichtskreis

7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und techn- nische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988

Industrie und Dienstleistungsbereich insgesamt

Männliche Angestellte	II	5 140	5 350	5 547	5 354	5 523	5 721	5 244	5 436	5 631
	III	3 765	3 867	3 999	4 200	4 341	4 470	3 969	4 088	4 217
	IV	2 696	2 790	2 861	3 340	3 397	3 445	2 886	2 966	3 030
	V	2 601	2 657	2 706	2 672	2 684	2 770	2 615	2 662	2 720
	Insgesamt	4 128	4 266	4 408	4 674	4 822	4 974	4 374	4 518	4 661
Weibliche Angestellte	II	3 997	4 215	4 412	4 542	4 759	4 919	4 029	4 248	4 444
	III	3 095	3 222	3 329	3 305	3 456	3 539	3 109	3 238	3 343
	IV	2 243	2 317	2 407	2 604	2 654	2 712	2 263	2 338	2 425
	V	2 157	2 251	2 303	2 198	2 241	2 328	2 159	2 251	2 304
	Insgesamt	2 743	2 850	2 958	3 074	3 176	3 264	2 763	2 870	2 978
Angestellte insgesamt . .		3 451	3 576	3 703	4 565	4 707	4 845	3 797	3 929	4 057

Industrie zusammen (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)

Männliche Angestellte	II	5 405	5 631	5 850	5 379	5 560	5 754	5 390	5 584	5 789
	III	3 965	4 099	4 253	4 316	4 447	4 579	4 200	4 332	4 469
	IV	2 994	3 087	3 195	3 550	3 612	3 716	3 301	3 372	3 474
	V	2 725	2 757	2 889	3 070	3 185	3 252	2 853	2 908	3 015
	Zusammen	4 586	4 760	4 941	4 803	4 958	5 123	4 725	4 888	5 059
Weibliche Angestellte	II	4 303	4 502	4 690	4 537	4 721	4 902	4 329	4 526	4 713
	III	3 381	3 512	3 626	3 497	3 639	3 757	3 398	3 529	3 647
	IV	2 581	2 675	2 769	2 708	2 811	2 896	2 600	2 695	2 788
	V	2 263	2 350	2 423	2 292	2 365	2 473	2 266	2 351	2 428
	Zusammen	3 139	3 262	3 381	3 215	3 348	3 465	3 150	3 275	3 392
Angestellte insgesamt . .		3 952	4 099	4 253	4 699	4 850	5 007	4 341	4 490	4 645

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –
 **) gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten – 1) Verdienste ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

Noch: 7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Brutton Monatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 688	6 095	6 273	5 817	5 999	6 179	5 752	6 049	6 229
	III	4 208	4 346	4 568	4 638	4 801	4 894	4 450	4 603	4 742
	IV	3 164	3 267	3 442	3 431	3 517	3 635	3 252	3 347	3 500
	V	2 794	2 920	3 003	(3 041)	(3 166)	(3 268)	2 832	2 984	3 048
Zusammen		4 517	4 771	4 955	4 894	5 060	5 184	4 713	4 917	5 065
Weibliche Angestellte	II	4 849	5 021	5 164	(4 814)	(4 628)	(4 547)	4 847	4 998	5 118
	III	3 560	3 658	3 763	3 443	3 584	3 674	3 549	3 650	3 753
	IV	2 919	3 003	3 076	2 873	2 987	3 091	2 915	3 002	3 078
	V	2 540	2 608	2 709	(2 395)	/	(2 872)	2 531	2 613	2 716
Zusammen		3 321	3 416	3 513	3 217	3 343	3 450	3 311	3 410	3 509
Angestellte insgesamt		4 113	4 317	4 493	4 811	4 971	5 094	4 414	4 593	4 734
Bergbau zusammen ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 240	5 517	5 600	6 040	6 310	6 348	5 774	6 057	6 114
	III	3 834	3 916	3 994	4 782	4 840	4 875	4 624	4 686	4 733
	IV	3 445	3 496	3 547	4 219	4 254	4 259	4 037	4 071	4 090
	V	3 252	3 380	3 668	3 708	3 785	3 777	3 368	3 484	3 692
Zusammen		4 634	4 857	4 940	5 267	5 467	5 511	5 097	5 308	5 363
Weibliche Angestellte	II	4 123	4 237	4 415	(5 135)	(5 245)	(5 484)	4 136	4 250	4 430
	III	3 247	3 334	3 501	3 744	3 853	4 087	3 290	3 380	3 554
	IV	2 733	2 815	2 943	3 094	3 162	3 240	2 787	2 870	2 997
	V	2 628	2 738	2 905	/	/	/	2 624	2 740	2 902
Zusammen		3 287	3 406	3 605	3 443	3 542	3 701	3 298	3 417	3 612
Angestellte insgesamt		4 187	4 373	4 506	5 240	5 439	5 484	4 870	5 073	5 153
darunter										
Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 206	5 490	5 562	6 075	6 350	6 369	5 777	6 073	6 112
	III	3 651	3 694	3 729	4 831	4 859	4 867	4 663	4 697	4 710
	IV	3 411	3 456	3 478	4 309	4 334	4 332	4 099	4 126	4 132
	V	(2 691)	(2 702)	(2 811)	3 724	3 832	3 847	3 469	3 574	3 593
Zusammen		4 693	4 929	4 994	5 334	5 537	5 562	5 166	5 383	5 420
Weibliche Angestellte	II	4 088	4 197	4 374	/	/	/	4 094	4 205	4 382
	III	3 144	3 216	3 373	3 639	3 729	4 025	3 174	3 249	3 412
	IV	2 608	2 671	2 768	3 046	3 102	3 146	2 665	2 732	2 828
	V	2 145	2 192	2 266	/	/	/	2 145	2 197	2 271
Zusammen		3 259	3 367	3 569	3 325	3 420	3 570	3 262	3 370	3 570
Angestellte insgesamt		4 207	4 401	4 524	5 310	5 513	5 540	4 931	5 138	5 205
Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung ¹⁾										
Männliche Angestellte	II	5 610	5 799	5 992	5 843	6 019	6 221	5 775	5 956	6 155
	III	4 178	4 316	4 464	4 599	4 763	4 912	4 498	4 654	4 809
	IV	3 751	3 800	4 076	3 426	3 560	3 680	3 522	3 630	3 785
	V	3 322	3 455	3 747	/	/	/	3 320	3 451	3 743
Zusammen		4 412	4 571	4 742	4 933	5 099	5 263	4 772	4 935	5 101
Weibliche Angestellte	II	(5 720)	(5 870)	(5 881)	/	/	/	(5 685)	(5 845)	(5 896)
	III	3 859	3 998	4 145	3 913	4 040	4 167	3 871	4 006	4 150
	IV	3 336	3 475	3 605	3 206	3 319	3 444	3 304	3 439	3 566
	V	2 984	3 126	3 241	/	/	/	2 984	3 126	3 240
Zusammen		3 442	3 617	3 769	3 653	3 780	3 925	3 473	3 642	3 793
Angestellte insgesamt		4 112	4 275	4 446	4 891	5 051	5 217	4 589	4 751	4 918

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie zusammen

Männliche Angestellte	II	5 390	5 620	5 846	5 463	5 660	5 889	5 432	5 643	5 872
	III	4 107	4 251	4 408	4 496	4 620	4 765	4 374	4 505	4 659
	IV	3 131	3 222	3 324	3 684	3 722	3 839	3 474	3 527	3 632
	V	2 820	2 740	2 831	3 107	3 241	3 425	2 906	2 878	2 960
	Zusammen	4 667	4 851	5 040	4 841	4 990	5 157	4 777	4 939	5 115
Weibliche Angestellte	II	4 472	4 672	4 831	5 006	5 248	5 408	4 552	4 759	4 917
	III	3 654	3 797	3 926	3 832	4 008	4 138	3 686	3 836	3 966
	IV	2 697	2 800	2 902	3 021	3 139	3 230	2 755	2 864	2 965
	V	2 389	2 453	2 533	2 474	2 568	2 600	2 400	2 465	2 542
	Zusammen	3 370	3 510	3 643	3 619	3 784	3 908	3 414	3 560	3 693
Angestellte insgesamt		4 096	4 252	4 412	4 734	4 878	5 037	4 425	4 575	4 734

darunter

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)

Männliche Angestellte	II	5 390	5 625	5 975	5 401	5 510	5 740	5 396	5 563	5 846
	III	4 070	4 158	4 426	4 419	4 568	4 740	4 268	4 397	4 614
	IV	3 666	3 788	3 878	3 645	3 815	4 025	3 658	3 799	3 937
	V	3 168	2 928	3 144	(3 371)	(3 450)	/	3 222	3 071	3 209
	Zusammen	4 462	4 645	4 930	4 717	4 869	5 076	4 598	4 765	5 010
Weibliche Angestellte	II	3 884	4 284	4 333	/	/	(3 640)	3 830	4 193	4 276
	III	3 377	3 436	3 528	(3 676)	(3 831)	(3 800)	3 387	3 451	3 540
	IV	2 805	2 931	3 011	2 845	2 961	2 871	2 809	2 933	2 996
	V	2 553	2 499	2 502	/	/	/	2 556	2 489	2 501
	Zusammen	3 141	3 277	3 375	3 116	3 202	3 235	3 140	3 273	3 364
Angestellte insgesamt		3 969	4 123	4 316	4 685	4 815	5 005	4 264	4 418	4 616

Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)

Männliche Angestellte	II	4 888	5 103	5 237	5 092	5 244	5 420	5 010	5 188	5 345
	III	3 410	3 490	3 622	4 211	4 283	4 449	3 985	4 063	4 218
	IV	2 760	2 837	2 937	3 151	3 202	3 297	2 903	2 968	3 063
	V	2 749	2 786	2 889	(3 093)	(3 392)	(3 343)	2 821	2 922	2 978
	Zusammen	4 447	4 633	4 775	4 786	4 917	5 091	4 657	4 808	4 968
Weibliche Angestellte	II	4 124	4 288	4 420	4 059	4 191	4 339	4 116	4 280	4 413
	III	3 082	3 181	3 265	3 105	3 226	3 304	3 084	3 183	3 267
	IV	2 385	2 469	2 544	2 421	2 527	2 639	2 387	2 472	2 549
	V	2 275	2 381	2 519	/	/	/	2 274	2 378	2 514
	Zusammen	3 013	3 133	3 248	3 161	3 273	3 393	3 022	3 143	3 260
Angestellte insgesamt		3 844	4 001	4 133	4 736	4 866	5 036	4 282	4 423	4 568

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988

noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie

noch: darunter

NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei

Männliche Angestellte	II	5 393	5 610	5 810	5 301	5 501	5 649	5 336	5 542	5 708
	III	3 759	3 909	4 058	4 260	4 379	4 536	4 145	4 270	4 430
	IV	2 865	2 958	3 097	3 459	3 595	3 739	3 180	3 302	3 450
	V	/	/	/	/	/	/	/	/	(3 190)
Zusammen		4 721	4 901	5 078	4 757	4 921	5 064	4 745	4 914	5 069
Weibliche Angestellte	II	4 354	4 520	4 667	4 522	4 726	4 981	4 376	4 547	4 706
	III	3 278	3 467	3 593	3 351	3 515	3 586	3 286	3 473	3 593
	IV	2 625	2 753	2 807	2 620	2 727	2 854	2 624	2 751	2 811
	V	(2 479)	(2 504)	2 648	/	/	/	(2 512)	2 529	2 667
Zusammen		3 134	3 285	3 400	3 253	3 396	3 507	3 146	3 297	3 412
Angestellte insgesamt		3 968	4 126	4 254	4 675	4 837	4 970	4 336	4 498	4 633

Mineralölverarbeitung

Männliche Angestellte	II	6 478	6 867	7 061	6 782	7 081	7 484	6 628	6 984	7 288
	III	4 378	4 480	4 563	4 997	5 260	5 455	4 833	5 069	5 257
	IV	3 687	(3 868)	(3 803)	4 320	4 559	4 703	4 140	4 408	4 474
	V	/	/	/	/	/	/	/	(3 586)	(3 859)
Zusammen		5 689	5 971	6 152	5 661	5 952	6 254	5 672	5 959	6 216
Weibliche Angestellte	II	5 637	5 850	6 275	/	/	/	5 664	5 907	6 317
	III	3 829	3 951	4 139	3 776	3 974	4 150	3 817	3 955	4 142
	IV	2 877	2 992	3 086	(3 078)	(3 289)	(3 379)	2 896	3 029	3 124
	V	(3 141)	(3 032)	/	/	—	—	(3 125)	(3 032)	/
Zusammen		3 816	3 963	4 131	3 795	4 030	4 188	3 813	3 975	4 139
Angestellte insgesamt		5 018	5 186	5 374	5 539	5 816	6 105	5 289	5 534	5 773

chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)

Männliche Angestellte	II	5 894	6 147	6 461	5 883	6 116	6 406	5 888	6 128	6 428
	III	4 291	4 449	4 590	4 577	4 700	4 831	4 487	4 624	4 761
	IV	3 243	3 337	3 416	3 764	3 774	3 885	3 617	3 647	3 737
	V	2 590	2 685	2 688	3 000	3 065	3 377	2 789	2 846	2 906
Zusammen		4 768	4 956	5 159	4 848	4 991	5 145	4 822	4 979	5 151
Weibliche Angestellte	II	5 336	5 536	5 701	5 608	5 865	6 022	5 412	5 629	5 789
	III	3 905	4 064	4 207	3 923	4 108	4 238	3 911	4 075	4 215
	IV	2 910	3 007	3 115	3 115	3 237	3 329	2 967	3 071	3 174
	V	2 410	2 532	2 600	2 505	2 609	2 645	2 434	2 550	2 612
Zusammen		3 629	3 775	3 911	3 710	3 882	4 008	3 649	3 803	3 937
Angestellte insgesamt		4 235	4 394	4 563	4 701	4 841	4 985	4 491	4 640	4 794

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988

noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie

noch: darunter

Herstellung von Chemiefasern

Männliche Angestellte	II	6 775	6 769	6 673	7 369	7 516	7 610	7 061	7 150	7 268
	III	4 336	4 464	4 586	4 925	4 919	4 912	4 765	4 789	4 817
	IV	3 422	3 494	3 567	3 488	3 606	3 760	3 458	3 551	3 650
	V	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		5 607	5 675	5 505	5 633	5 846	6 036	5 621	5 777	5 858
Weibliche Angestellte	II	(5 264)	(5 479)	(5 467)	(5 013)	(5 002)	(5 143)	5 169	5 270	5 336
	III	4 102	4 238	4 357	3 902	4 071	4 157	4 083	4 223	4 336
	IV	2 877	2 984	3 085	(3 176)	(3 306)	(3 441)	2 936	3 042	3 143
	V	/	/	/	—	—	—	/	/	/
Zusammen		3 879	3 983	4 080	3 915	4 061	4 185	3 884	3 995	4 093
Angestellte insgesamt		4 713	4 796	4 720	5 460	5 652	5 850	5 052	5 182	5 259

Holzbearbeitung

Männliche Angestellte	II	4 886	5 100	5 384	4 856	5 019	5 174	4 872	5 060	5 281
	III	3 849	4 018	4 074	3 775	3 955	4 160	3 810	3 983	4 124
	IV	2 830	2 895	3 078	3 108	3 212	3 311	2 964	3 037	3 187
	V	2 387	2 365	2 477	/	/	—	2 396	2 363	2 477
Zusammen		4 001	4 101	4 316	4 052	4 231	4 400	4 027	4 165	4 358
Weibliche Angestellte	II	(3 435)	(3 617)	3 817	/	—	—	(3 432)	(3 617)	3 817
	III	2 964	3 065	3 210	—	(2 596)	—	2 973	3 030	3 204
	IV	2 386	2 444	2 552	(2 304)	(2 413)	(2 595)	2 381	2 441	2 554
	V	2 161	2 245	2 244	/	/	/	2 144	2 243	2 222
Zusammen		2 642	2 723	2 861	(2 502)	(2 477)	(2 580)	2 635	2 712	2 846
Angestellte insgesamt		3 496	3 588	3 755	4 013	4 179	4 343	3 698	3 814	3 986

Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

Männliche Angestellte	II	5 771	5 978	6 179	5 971	6 223	6 336	5 842	6 067	6 237
	III	4 134	4 318	4 411	5 079	5 304	5 357	4 694	4 915	4 990
	IV	3 077	3 105	3 207	3 978	4 125	4 343	3 519	3 618	3 764
	V	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen		4 948	5 153	5 314	5 296	5 527	5 612	5 116	5 336	5 462
Weibliche Angestellte	II	4 913	5 099	5 323	/	—	—	4 903	5 099	5 323
	III	3 685	3 845	4 033	(3 735)	(4 205)	(4 140)	3 687	3 862	4 036
	IV	2 612	2 724	2 834	(2 563)	(2 662)	(2 771)	2 608	2 718	2 828
	V	(2 219)	(2 258)	(2 191)	/	/	/	(2 204)	(2 248)	(2 191)
Zusammen		3 456	3 599	3 737	3 134	3 330	3 290	3 437	3 583	3 712
Angestellte insgesamt		4 389	4 564	4 728	5 214	5 446	5 532	4 701	4 903	5 040

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Investitionsgüterindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 448	5 647	5 885	5 274	5 436	5 642	5 326	5 499	5 716
	III	3 784	3 927	4 059	4 058	4 188	4 328	3 988	4 122	4 257
	IV	2 809	2 935	3 047	3 184	3 291	3 419	3 019	3 135	3 255
	V	2 513	2 570	2 663	2 896	2 980	3 051	2 731	2 786	2 870
Zusammen		4 798	4 967	5 175	4 818	4 971	5 156	4 814	4 970	5 162
Weibliche Angestellte	II	4 365	4 519	4 712	4 392	4 477	4 704	4 368	4 516	4 711
	III	3 277	3 399	3 510	3 216	3 318	3 431	3 273	3 390	3 501
	IV	2 515	2 605	2 700	2 484	2 576	2 671	2 510	2 601	2 695
	V	2 145	2 243	2 315	2 183	2 208	2 353	2 148	2 239	2 319
Zusammen		3 089	3 207	3 333	2 899	3 010	3 128	3 065	3 182	3 306
Angestellte insgesamt . .		3 988	4 131	4 297	4 721	4 867	5 046	4 401	4 549	4 723
darunter										
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)										
Männliche Angestellte	II	5 221	5 380	5 565	5 417	5 591	5 766	5 375	5 544	5 721
	III	3 746	3 791	3 804	4 438	4 551	4 643	4 295	4 390	4 456
	IV	2 677	2 817	2 952	3 159	3 400	3 494	2 979	3 205	3 314
	V	/	/	/	(2 475)	(2 592)	(2 410)	(2 550)	(2 566)	(2 528)
Zusammen		4 740	4 883	5 050	5 121	5 275	5 450	5 035	5 187	5 360
Weibliche Angestellte	II	4 353	4 447	4 644	4 190	4 299	4 539	4 335	4 431	4 631
	III	3 238	3 360	3 411	3 216	3 314	3 385	3 235	3 354	3 407
	IV	2 483	2 556	2 631	2 432	2 497	2 602	2 475	2 546	2 625
	V	2 075	2 153	(2 179)	/	/	/	2 076	2 146	(2 204)
Zusammen		3 171	3 289	3 403	3 000	3 095	3 231	3 148	3 262	3 378
Angestellte insgesamt . .		3 973	4 104	4 250	5 031	5 180	5 350	4 661	4 799	4 963
Maschinenbau, Lokomotivbau										
Männliche Angestellte	II	5 303	5 515	5 731	5 259	5 403	5 603	5 271	5 432	5 637
	III	3 731	3 873	4 002	4 018	4 139	4 300	3 953	4 082	4 239
	IV	2 831	2 961	3 068	3 114	3 232	3 404	3 005	3 126	3 283
	V	2 431	2 567	2 592	2 871	3 019	3 173	2 701	2 831	2 927
Zusammen		4 746	4 930	5 118	4 830	4 965	5 149	4 809	4 958	5 141
Weibliche Angestellte	II	4 369	4 494	4 698	4 502	4 507	4 778	4 379	4 495	4 704
	III	3 258	3 370	3 489	3 189	3 275	3 404	3 249	3 357	3 476
	IV	2 511	2 596	2 687	2 460	2 554	2 663	2 501	2 586	2 681
	V	2 109	2 248	2 334	2 186	2 240	2 384	2 122	2 246	2 343
Zusammen		3 105	3 215	3 341	2 818	2 924	3 043	3 058	3 167	3 289
Angestellte insgesamt . .		3 961	4 102	4 245	4 712	4 844	5 016	4 419	4 557	4 721
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.										
Männliche Angestellte	II	6 196	6 418	6 889	5 987	6 213	6 580	6 059	6 284	6 689
	III	4 179	4 315	4 445	4 697	4 856	5 060	4 513	4 668	4 842
	IV	2 971	3 102	3 262	3 397	3 527	3 622	3 124	3 255	3 395
	V	(2 534)	(2 607)	(2 708)	/	/	/	(2 506)	(2 671)	(2 717)
Zusammen		5 394	5 586	5 982	5 564	5 769	6 093	5 502	5 704	6 053
Weibliche Angestellte	II	4 887	5 131	5 410	4 712	4 949	5 023	4 872	5 115	5 371
	III	3 738	3 892	4 029	3 669	3 781	3 932	3 733	3 884	4 022
	IV	2 722	2 793	2 885	2 667	2 724	2 824	2 719	2 785	2 879
	V	2 258	(2 185)	2 311	/	/	/	2 274	(2 192)	2 315
Zusammen		3 490	3 639	3 815	3 366	3 499	3 696	3 480	3 627	3 806
Angestellte insgesamt . .		4 671	4 853	5 176	5 500	5 699	6 020	5 111	5 305	5 621

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttonomatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttonomatsgehalt								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische Angestellte zusammen		
	Angestellte								
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988

noch: Investitionsgüterindustrie

noch: darunter

Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt

Männliche Angestellte	II	5 402	5 565	5 747	5 120	5 271	5 475	5 196	5 349	5 548
	III	3 554	3 662	3 774	3 791	3 935	4 056	3 735	3 870	3 987
	IV	2 692	2 776	2 852	3 057	3 154	3 201	2 881	2 970	3 037
	V	(2 713)	(2 755)	2 669	2 951	2 926	3 051	2 878	2 855	2 873
Zusammen		4 687	4 827	4 996	4 653	4 812	4 999	4 661	4 815	4 999
Weibliche Angestellte	II	4 284	4 440	4 592	4 255	4 389	4 612	4 282	4 436	4 594
	III	3 189	3 311	3 429	3 176	3 282	3 379	3 187	3 308	3 424
	IV	2 467	2 584	2 680	2 499	2 590	2 654	2 471	2 585	2 677
	V	2 226	2 342	2 454	(2 243)	(2 223)	(2 397)	2 229	2 329	2 447
Zusammen		3 022	3 152	3 281	2 941	3 052	3 151	3 012	3 141	3 264
Angestellte insgesamt		3 833	3 974	4 129	4 562	4 716	4 895	4 254	4 403	4 577

Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.

Männliche Angestellte	II	5 452	5 589	5 832	5 019	5 414	5 394	5 162	5 470	5 527
	III	4 726	5 075	5 153	4 158	4 285	4 421	4 309	4 483	4 621
	IV	2 870	3 233	3 333	3 608	3 675	3 983	3 337	3 494	3 710
	V	(2 990)	(2 742)	(2 864)	(2 728)	(3 027)	(3 041)	(2 871)	2 895	2 971
Zusammen		4 679	4 801	5 007	4 409	4 610	4 744	4 492	4 669	4 827
Weibliche Angestellte	II	3 877	4 215	4 413	/	/	/	3 908	4 208	4 396
	III	3 403	3 470	3 489	(3 181)	(3 240)	(3 489)	3 391	3 456	3 489
	IV	2 613	2 704	2 777	2 741	2 750	2 746	2 626	2 708	2 772
	V	2 296	2 349	2 377	/	/	/	2 281	2 330	2 363
Zusammen		2 989	3 066	3 174	2 885	2 882	2 930	2 981	3 050	3 148
Angestellte insgesamt		3 708	3 797	3 964	4 331	4 511	4 627	4 018	4 157	4 298

Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung

Männliche Angestellte	II	5 206	5 419	5 596	4 987	5 167	5 341	5 078	5 271	5 444
	III	3 712	3 863	4 038	4 038	4 149	4 282	3 939	4 065	4 210
	IV	2 800	2 923	3 046	3 417	3 467	3 583	3 109	3 192	3 318
	V	2 442	2 485	2 693	3 061	3 014	3 050	2 761	2 745	2 876
Zusammen		4 478	4 649	4 817	4 480	4 623	4 771	4 478	4 633	4 789
Weibliche Angestellte	II	4 243	4 427	4 587	4 297	4 402	4 593	4 245	4 426	4 587
	III	3 159	3 276	3 372	3 122	3 226	3 302	3 157	3 272	3 366
	IV	2 485	2 571	2 671	2 418	2 537	2 666	2 478	2 569	2 670
	V	2 104	2 173	2 226	(2 091)	(2 080)	(2 191)	2 102	2 166	2 225
Zusammen		2 929	3 039	3 147	2 784	2 925	3 051	2 919	3 031	3 141
Angestellte insgesamt		3 705	3 842	3 974	4 405	4 543	4 689	4 024	4 163	4 304

Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.

Männliche Angestellte	II	5 883	6 098	6 222	4 836	5 084	5 170	5 393	5 613	5 713
	III	3 916	4 206	4 301	3 651	3 881	3 939	3 751	4 008	4 083
	IV	3 054	3 245	3 177	2 870	3 004	3 085	2 919	3 072	3 113
	V	/	/	/	/	/	-	/	/	/
Zusammen		5 431	5 596	5 718	4 296	4 507	4 649	4 838	5 019	5 158
Weibliche Angestellte	II	4 502	4 741	4 928	4 467	4 620	4 866	4 497	4 723	4 918
	III	3 471	3 624	3 760	3 432	3 790	3 908	3 469	3 637	3 774
	IV	2 648	2 781	2 873	2 761	2 808	2 842	2 673	2 787	2 865
	V	/	/	/	-	-	/	/	/	/
Zusammen		3 357	3 512	3 659	3 236	3 349	3 424	3 337	3 486	3 621
Angestellte insgesamt		4 839	4 991	5 123	4 227	4 432	4 567	4 582	4 733	4 870

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
Verbrauchsgüterindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 297	5 511	5 685	5 050	5 223	5 450	5 169	5 359	5 561
	III	3 943	4 084	4 228	4 035	4 177	4 338	3 997	4 138	4 294
	IV	2 984	3 088	3 170	3 495	3 559	3 657	3 263	3 336	3 419
	V	2 500	2 574	2 590	3 002	3 162	3 260	2 701	2 773	2 840
Zusammen		4 289	4 429	4 568	4 272	4 421	4 596	4 280	4 425	4 584
Weibliche Angestellte	II	3 982	4 196	4 410	4 013	4 236	4 412	3 987	4 203	4 410
	III	3 117	3 253	3 355	3 130	3 261	3 385	3 119	3 253	3 360
	IV	2 492	2 602	2 698	2 647	2 748	2 825	2 512	2 620	2 713
	V	2 225	2 299	2 378	2 228	2 310	2 413	2 226	2 301	2 381
Zusammen		2 867	2 980	3 075	3 014	3 138	3 266	2 888	3 004	3 104
Angestellte insgesamt . .		3 611	3 734	3 839	4 131	4 275	4 438	3 833	3 964	4 093
darunter										
Herstellung und Verarbeitung von Glas										
Männliche Angestellte	II	5 445	5 724	5 967	5 552	5 717	5 931	5 506	5 721	5 947
	III	3 838	3 992	4 103	4 126	4 324	4 445	4 014	4 197	4 321
	IV	3 004	3 148	3 154	3 586	3 663	3 779	3 299	3 412	3 415
	V	/	/	/	/	/	/	(2 255)	(2 748)	(2 717)
Zusammen		4 238	4 434	4 531	4 490	4 686	4 851	4 387	4 584	4 722
Weibliche Angestellte	II	4 461	4 680	4 877	/	/	/	4 145	4 702	4 914
	III	3 372	3 507	3 635	(3 528)	(3 771)	3 842	3 382	3 525	3 651
	IV	2 787	2 867	2 952	(2 883)	(3 015)	(3 047)	2 790	2 872	2 955
	V	2 424	2 452	2 436	/	/	/	2 433	2 451	2 432
Zusammen		3 095	3 197	3 296	3 176	3 576	3 637	3 100	3 216	3 313
Angestellte insgesamt . .		3 748	3 891	3 994	4 454	4 662	4 819	4 071	4 244	4 376
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.										
Männliche Angestellte	II	5 180	5 297	5 443	4 782	4 949	5 026	4 969	5 108	5 208
	III	3 880	3 939	4 063	3 955	4 076	4 204	3 923	4 015	4 141
	IV	3 117	3 146	3 242	3 479	3 610	3 573	3 266	3 343	3 368
	V	2 527	2 690	2 799	(2 877)	3 006	3 235	2 595	2 761	2 910
Zusammen		4 121	4 180	4 289	4 174	4 306	4 426	4 148	4 245	4 362
Weibliche Angestellte	II	3 497	3 737	3 771	/	/	/	3 506	3 729	3 770
	III	2 930	3 070	3 097	3 016	(3 097)	3 211	2 935	3 073	3 104
	IV	2 496	2 568	2 636	2 632	2 709	2 742	2 504	2 575	2 640
	V	2 172	2 261	2 335	(2 154)	(2 285)	(2 324)	2 172	2 262	2 334
Zusammen		2 654	2 742	2 790	2 794	2 851	2 934	2 659	2 747	2 796
Angestellte insgesamt . .		3 444	3 514	3 576	4 124	4 256	4 372	3 705	3 799	3 873

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	
noch: Verbrauchsgüterindustrie										
noch: darunter										
Papier- und Pappeverarbeitung										
Männliche Angestellte	II	5 159	5 392	5 533	4 983	5 214	5 431	5 091	5 318	5 492
	III	3 829	4 045	4 205	4 131	4 253	4 429	3 963	4 134	4 310
	IV	2 930	3 111	3 104	3 477	3 432	3 536	3 189	3 245	3 299
	V	2 652	2 689	2 503	/	/	/	2 672	2 699	2 625
Zusammen		4 231	4 356	4 528	4 333	4 481	4 644	4 274	4 408	4 579
Weibliche Angestellte	II	4 048	4 364	4 635	(4 318)	(4 259)	(4 386)	4 062	4 351	4 599
	III	2 974	3 145	3 302	3 281	3 486	3 575	2 992	3 165	3 318
	IV	2 334	2 535	2 669	2 698	2 779	2 763	2 361	2 549	2 676
	V	2 125	2 252	2 379	(2 325)	(2 440)	/	2 147	2 265	2 391
Zusammen		2 794	2 904	3 053	3 035	3 201	3 362	2 809	2 924	3 074
Angestellte insgesamt		3 630	3 742	3 893	4 251	4 398	4 564	3 822	3 941	4 109
Druckerei, Vervielfältigung										
Männliche Angestellte	II	5 643	5 901	6 074	5 606	5 715	5 949	5 621	5 781	5 993
	III	4 280	4 399	4 557	4 387	4 527	4 748	4 349	4 484	4 686
	IV	3 286	3 478	3 573	3 694	3 777	3 817	3 518	3 637	3 705
	V	(2 782)	(2 608)	(2 886)	/	/	/	(2 566)	(2 508)	(2 659)
Zusammen		4 565	4 716	4 897	4 666	4 807	5 029	4 629	4 776	4 984
Weibliche Angestellte	II	3 927	4 213	4 469	/	/	/	3 936	4 241	4 501
	III	3 258	3 378	3 488	3 221	3 359	3 448	3 252	3 375	3 481
	IV	2 521	2 610	2 703	2 741	2 855	2 949	2 561	2 655	2 747
	V	2 242	2 278	2 280	/	/	/	2 269	2 285	2 288
Zusammen		3 021	3 135	3 211	3 020	3 159	3 274	3 020	3 138	3 223
Angestellte insgesamt		3 820	3 940	4 053	4 532	4 678	4 870	4 178	4 311	4 469
Herstellung von Kunststoffwaren										
Männliche Angestellte	II	5 486	5 798	6 041	5 117	5 258	5 569	5 290	5 502	5 781
	III	4 138	4 302	4 461	4 123	4 303	4 456	4 130	4 303	4 459
	IV	3 205	3 253	3 410	3 586	3 640	3 800	3 442	3 494	3 649
	V	2 321	2 566	2 254	3 337	3 443	3 437	3 010	3 050	3 028
Zusammen		4 600	4 789	4 937	4 422	4 581	4 754	4 501	4 671	4 833
Weibliche Angestellte	II	4 110	4 313	4 630	(4 277)	(4 652)	(4 628)	4 118	4 332	4 629
	III	3 228	3 338	3 423	3 125	3 298	3 585	3 223	3 336	3 433
	IV	2 572	2 706	2 798	2 565	2 665	2 779	2 573	2 701	2 796
	V	2 313	2 363	2 417	2 064	(2 201)	(2 395)	2 260	2 329	2 413
Zusammen		3 021	3 147	3 210	2 732	2 891	3 100	2 999	3 127	3 202
Angestellte insgesamt		3 851	4 010	4 102	4 328	4 486	4 659	4 050	4 210	4 338

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe		Bruttomonatsgehalt								
		kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen		
		Angestellte								
		1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988
noch: Verbrauchsgüterindustrie										
noch: darunter										
Textilgewerbe										
Männliche Angestellte	II	5 087	5 298	5 460	4 684	4 874	5 065	4 879	5 088	5 264
	III	3 877	4 055	4 204	3 830	3 949	4 082	3 844	3 981	4 122
	IV	2 870	2 959	3 029	3 486	3 535	3 652	3 259	3 306	3 386
	V	2 441	2 459	2 525	3 032	3 159	3 342	2 729	2 791	2 914
Zusammen		4 166	4 337	4 467	3 973	4 098	4 251	4 044	4 189	4 334
Weibliche Angestellte	II	4 032	4 242	4 428	3 967	4 046	4 327	4 021	4 212	4 413
	III	3 192	3 391	3 490	3 236	3 379	3 504	3 199	3 390	3 493
	IV	2 538	2 642	2 728	2 657	2 770	2 868	2 553	2 659	2 746
	V	2 254	2 339	2 439	2 297	2 349	2 411	2 258	2 340	2 437
Zusammen		2 822	2 982	3 090	2 957	3 061	3 194	2 841	2 993	3 103
Angestellte insgesamt . .		3 501	3 657	3 774	3 887	4 005	4 154	3 687	3 820	3 948
Bekleidungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	5 228	5 356	5 477	4 737	4 926	5 284	5 009	5 171	5 397
	III	3 586	3 688	3 806	3 604	3 752	3 892	3 595	3 717	3 845
	IV	2 659	2 736	2 845	3 158	3 266	3 336	2 848	2 954	3 036
	V	2 397	2 498	2 609	(2 530)	(2 832)	(2 941)	2 429	2 549	2 652
Zusammen		3 984	4 106	4 217	3 946	4 095	4 296	3 967	4 101	4 251
Weibliche Angestellte	II	3 933	4 011	4 248	4 066	4 255	4 474	3 996	4 127	4 350
	III	2 980	3 034	3 144	3 092	3 203	3 322	3 027	3 107	3 223
	IV	2 273	2 401	2 496	2 622	2 710	2 785	2 360	2 475	2 561
	V	2 187	2 268	2 361	(2 263)	(2 325)	2 390	2 199	2 277	2 366
Zusammen		2 782	2 848	2 977	3 143	3 251	3 385	2 913	2 996	3 127
Angestellte insgesamt . .		3 320	3 419	3 520	3 569	3 692	3 839	3 421	3 528	3 646
Nahrungs- und Genußmittelindustrie zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 387	5 650	5 832	5 236	5 444	5 726	5 342	5 590	5 801
	III	3 847	3 954	4 068	4 135	4 263	4 427	3 925	4 038	4 164
	IV	2 905	2 952	3 027	3 495	3 571	3 757	3 023	3 075	3 193
	V	2 684	2 649	2 722	3 073	3 244	3 293	2 747	2 745	2 855
Zusammen		4 091	4 229	4 380	4 405	4 544	4 734	4 174	4 311	4 473
Weibliche Angestellte	II	4 413	4 584	4 749	4 038	4 285	4 400	4 361	4 542	4 705
	III	3 296	3 418	3 549	3 326	3 434	3 473	3 300	3 420	3 541
	IV	2 611	2 677	2 761	2 677	2 731	2 825	2 619	2 683	2 769
	V	2 288	2 323	2 405	2 453	2 518	2 665	2 321	2 359	2 448
Zusammen		3 024	3 111	3 235	3 038	3 117	3 212	3 026	3 112	3 232
Angestellte insgesamt . .		3 796	3 912	4 049	4 214	4 345	4 521	3 895	4 012	4 157

Anmerkungen S. 601

Noch: 7. Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Bruttomonatsgehalt									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau) zusammen										
Männliche Angestellte	II	5 107	5 233	5 442	5 635	5 811	5 893	5 497	5 656	5 778
	III	3 854	3 889	4 029	4 433	4 635	4 744	4 336	4 506	4 622
	IV	2 971	2 992	3 063	3 643	3 829	3 965	3 377	3 519	3 646
	V	(2 075)	/	/	/	(3 345)	(3 363)	(2 898)	(3 126)	(3 080)
Zusammen		4 377	4 452	4 673	4 860	5 042	5 188	4 755	4 912	5 077
Weibliche Angestellte	II	3 638	4 152	4 312	(4 332)	(5 197)	(5 581)	3 661	4 176	4 345
	III	3 037	3 144	3 213	3 355	3 500	3 558	3 054	3 166	3 237
	IV	2 319	2 367	2 410	2 587	2 638	2 620	2 338	2 387	2 431
	V	1 820	2 169	2 134	/	/	/	1 820	2 172	2 135
Zusammen		2 896	3 038	3 073	3 127	3 235	3 199	2 908	3 048	3 082
Angestellte insgesamt		3 595	3 728	3 855	4 828	5 010	5 144	4 379	4 542	4 689
Dienstleistungsbereich zusammen										
Männliche Angestellte	II	4 873	5 067	5 247	4 983	4 920	5 165	4 883	5 051	5 238
	III	3 646	3 734	3 856	3 580	3 771	3 871	3 636	3 739	3 858
	IV	2 590	2 685	2 752	2 680	2 741	2 781	2 602	2 692	2 755
	V	2 564	2 621	2 638	(2 219)	(2 171)	2 284	2 517	2 548	2 580
Zusammen		3 822	3 935	4 056	3 713	3 816	3 899	3 806	3 919	4 034
Weibliche Angestellte	II	3 744	3 964	4 167	(4 620)	(5 127)	(5 048)	3 755	3 978	4 180
	III	2 938	3 057	3 163	2 365	2 423	2 523	2 928	3 047	3 149
	IV	2 115	2 179	2 267	2 077	2 000	2 039	2 115	2 177	2 263
	V	2 101	2 197	2 239	/	/	/	2 097	2 190	2 233
Zusammen		2 552	2 645	2 750	2 362	2 324	2 396	2 548	2 640	2 742
Angestellte insgesamt		3 161	3 271	3 390	3 587	3 671	3 731	3 197	3 303	3 417
darunter										
Großhandel										
Männliche Angestellte	II	5 010	5 238	5 417	5 365	5 337	5 517	5 073	5 255	5 435
	III	3 918	3 964	4 082	3 866	4 048	4 074	3 906	3 984	4 080
	IV	2 646	2 726	2 805	2 752	2 761	2 813	2 664	2 732	2 806
	V	2 330	2 438	2 439	(2 203)	(2 176)	(2 306)	2 298	2 352	2 398
Zusammen		3 958	4 064	4 169	3 989	4 080	4 118	3 968	4 067	4 158
Weibliche Angestellte	II	4 046	4 461	4 548	(4 468)	(5 040)	/	4 057	4 479	4 557
	III	3 070	3 207	3 299	3 213	3 242	3 246	3 072	3 210	3 297
	IV	2 263	2 364	2 446	2 509	2 287	2 121	2 269	2 361	2 435
	V	2 050	2 099	2 224	/	/	/	2 030	2 086	2 196
Zusammen		2 710	2 810	2 892	2 723	2 705	2 484	2 710	2 807	2 882
Angestellte insgesamt		3 515	3 621	3 713	3 941	4 015	4 024	3 581	3 682	3 763

Anmerkungen S. 601

noch: 7. Durchschnittliche Brutton Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*) 1986 – 1988**) nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

DM

Geschlecht Leistungsgruppe	Brutton Monatsgehalt									
	kaufmännische			technische			kaufmännische und tech- nische Angestellte zusammen			
	Angestellte									
	1986	1987	1988	1986	1987	1988	1986	1987	1988	
noch: Dienstleistungsbereich										
noch: darunter										
Einzelhandel										
Männliche Angestellte	II	4 221	4 349	4 540	3 873	3 852	4 123	4 172	4 266	4 476
	III	3 290	3 430	3 596	2 993	3 113	3 323	3 211	3 356	3 533
	IV	2 457	2 557	2 621	2 556	2 690	2 724	2 466	2 572	2 634
	V	2 171	2 182	2 105	/	/	/	2 210	2 217	2 194
Zusammen		3 209	3 298	3 420	3 068	3 184	3 330	3 185	3 279	3 405
Weibliche Angestellte	II	3 170	3 349	3 609	/	/	/	3 196	3 376	3 642
	III	2 420	2 496	2 596	(2 192)	(2 175)	(2 357)	2 408	2 481	2 582
	IV	1 931	1 985	2 076	1 871	1 875	1 984	1 931	1 984	2 075
	V	1 630	1 786	1 785	—	/	—	1 630	1 784	1 785
Zusammen		2 119	2 183	2 281	2 196	2 141	2 345	2 121	2 182	2 282
Angestellte insgesamt . .		2 469	2 548	2 663	2 910	2 983	3 118	2 503	2 583	2 700
Kreditinstitute										
Männliche Angestellte	II	5 020	5 184	5 371	5 081	5 299	5 476	5 020	5 184	5 371
	III	3 454	3 559	3 650	3 881	4 000	4 035	3 455	3 560	3 651
	IV	2 816	2 912	3 003	3 186	(3 316)	(3 301)	2 819	2 916	3 005
	V	2 861	2 900	2 972	/	/	(3 107)	2 863	2 902	2 973
Zusammen		4 037	4 170	4 326	4 066	4 217	4 321	4 036	4 170	4 326
Weibliche Angestellte	II	4 281	4 464	4 600	/	/	/	4 281	4 464	4 601
	III	3 152	3 263	3 360	/	/	/	3 152	3 264	3 361
	IV	2 684	2 762	2 848	/	/	/	2 684	2 762	2 848
	V	2 524	2 584	2 685	—	—	—	2 524	2 584	2 685
Zusammen		3 092	3 208	3 322	(3 765)	/	/	3 093	3 208	3 323
Angestellte insgesamt . .		3 571	3 700	3 834	4 047	4 200	4 310	3 573	3 702	3 834
Versicherungsgewerbe										
Männliche Angestellte	II	5 065	5 262	5 422	5 168	5 292	5 447	5 065	5 263	5 424
	III	3 598	3 728	3 839	(3 573)	(3 633)	(3 815)	3 599	3 728	3 838
	IV	2 926	3 026	3 104	/	/	/	2 926	3 026	3 102
	V	2 594	2 751	2 792	—	—	—	2 594	2 751	2 792
Zusammen		4 280	4 447	4 574	4 761	4 907	5 053	4 281	4 451	4 575
Weibliche Angestellte	II	4 290	4 424	4 567	/	/	/	4 290	4 425	4 567
	III	3 290	3 411	3 516	/	/	—	3 290	3 411	3 516
	IV	2 825	2 916	2 995	/	/	/	2 825	2 916	2 995
	V	2 475	2 541	2 594	/	/	/	2 475	2 541	2 595
Zusammen		3 269	3 384	3 479	/	/	/	3 269	3 384	3 479
Angestellte insgesamt . .		3 811	3 950	4 065	4 645	4 808	4 942	3 812	3 951	4 066

Anmerkungen S. 601

8. Indizes der durchschnittlichen Bruttonomatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*)
1984 – 1988) nach Wirtschaftsbereichen**

1976 = 100

Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttonomatsgehalt b = tarifliches Monatsgehalt	1984	1985	1986	1987	1988
1, 2, 300, 4, 6	Industrie und Dienstleistungsbereich insgesamt	a 153,2 b 146,9	159,5 151,5	165,0 156,5	170,7 162,1	176,6 166,8
1, 2, 300	Industrie zusammen (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	a 152,3 b 145,4	158,7 150,0	164,0 155,6	169,9 161,6	175,9 166,0
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	a 147,5 b 145,6	152,6 150,7	158,0 156,3	164,6 162,3	169,8 167,2
11	Bergbau	a 148,8 b 148,8	156,2 153,7	160,6 159,2	167,4 163,5	169,9 166,9
20 – 23, 260/4 (ohne 210, 224/7, 238)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	a 152,2 b 145,2	159,2 150,4	165,2 155,9	171,2 162,2	177,2 166,7
22 (ohne 222 7, 224/7)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	a 150,7 b 147,3	156,3 151,9	161,6 156,8	167,7 161,9	175,4 166,7
23 (ohne 233/6/8)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	a 149,7 b 141,3	157,5 145,8	161,9 150,0	167,7 156,1	173,3 159,4
233/6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke, NE-Metallgießerei	a 156,8 b 143,4	163,5 147,9	169,0 153,5	175,6 159,5	181,5 163,3
205	Mineralölverarbeitung	a 158,6 b 147,6	167,0 153,3	175,7 159,7	184,8 166,3	192,7 171,5
200 (ohne 200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	a 153,2 b 147,4	159,9 153,1	166,9 159,5	172,9 166,1	178,8 171,4
260	Holzbearbeitung	a 152,2 b 155,6	156,3 160,3	161,5 165,9	167,0 169,2	174,5 175,9
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	a 160,7 b 148,6	167,4 153,9	173,6 160,0	180,8 167,0	185,9 173,6
213/16, 222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	a 150,0 b 147,1	156,3 152,8	163,9 159,1	169,4 165,6	176,8 170,8
238, 24, 250 – 256, 259	Investitionsgüterindustrie	a 154,6 b 143,5	161,9 148,0	166,9 153,6	172,7 159,5	179,5 163,4
240 – 241, 247 (ohne 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	a 153,3 b 143,4	160,5 147,9	166,2 153,5	171,5 159,5	177,6 163,3
242, 247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau.	a 154,9 b 143,4	162,8 147,9	168,3 153,5	173,8 159,5	180,4 163,3
244/5, 249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	a 154,1 b 144,5	160,3 149,0	161,8 154,3	167,8 160,1	177,8 164,1
246/8	Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	a 146,4 b 143,4	153,4 147,9	155,0 153,5	161,7 159,5	166,4 163,3
250, 259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	a 155,4 b 143,4	163,1 147,9	168,6 153,5	174,8 159,5	181,7 163,3
252 – 254, 250 4 – 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	a 151,1 b 143,4	156,9 147,9	164,2 153,5	170,5 159,4	176,2 163,3

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –

**) Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten

Noch: 8. Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsgehälter und tariflichen Monatsgehälter der Angestellten in der Industrie und im Dienstleistungsbereich*)

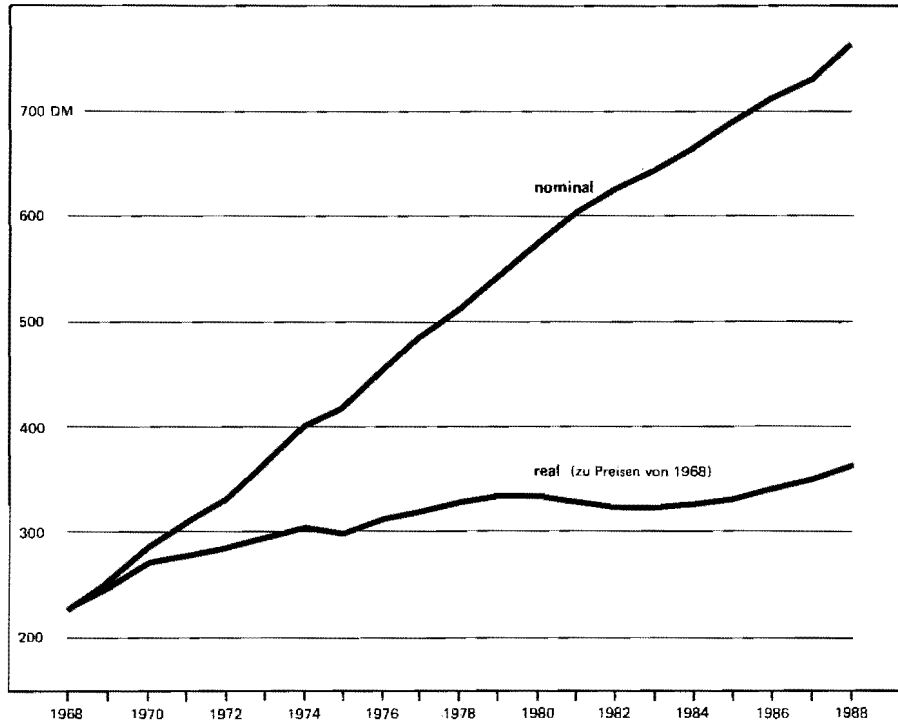
1984 – 1988**) nach Wirtschaftsbereichen

1976 = 100

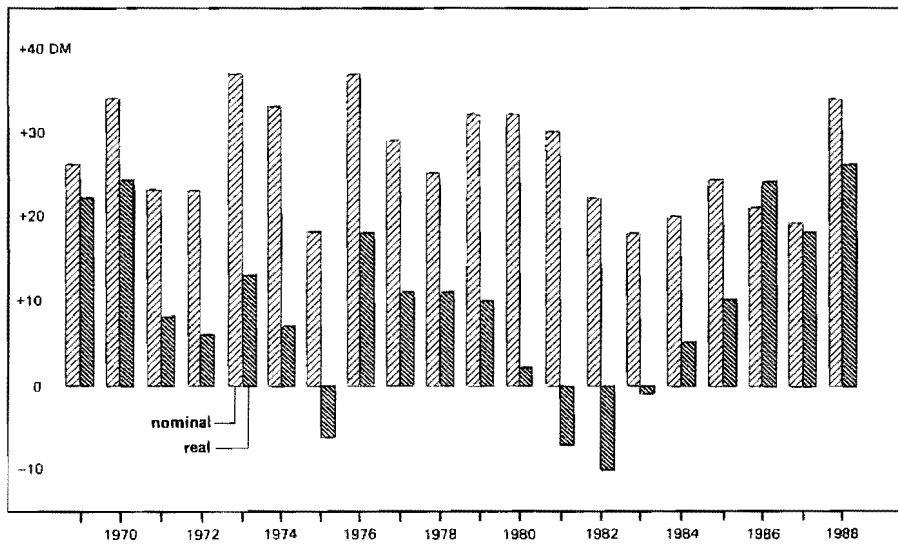
Systematik-Nr.	Wirtschaftsbereich a = Bruttomonatsgehalt b = tarifliches Monatsgehalt	1984	1985	1986	1987	1988
	Noch: Investitionsgüterindustrie					
238, 256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	a 154,3 b 143,4	160,0 147,9	165,1 153,5	171,1 159,5	177,2 163,3
243, 249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	a 156,7 b 143,4	165,7 147,9	166,7 153,5	171,9 159,5	177,4 163,3
210, 224/7, 257/8, 261, 265 – 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie	a 153,0 b 146,9	158,3 151,6	163,3 157,3	169,1 163,4	175,1 168,9
224	Feinkeramik.	a 160,2 b 146,2	164,3 150,7	170,7 156,2	178,8 161,8	185,6 167,1
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a 164,0 b 148,0	169,7 153,0	171,7 158,2	179,1 163,8	184,5 169,9
261/9	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u. ä.	a 152,3 b 147,1	156,0 150,1	161,0 155,4	165,2 161,6	169,2 167,6
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u. ä.	a 134,3 b 143,4	138,8 147,9	146,3 153,5	153,1 159,4	160,3 163,3
265	Papier- und Pappeverarbeitung	a 156,0 b 144,8	162,0 150,1	167,7 155,5	173,6 160,7	180,8 166,2
268	Druckerei, Vervielfältigung.	a 151,5 b 148,0	156,4 152,7	160,3 158,4	165,7 164,5	172,5 168,6
210	Herstellung von Kunststoffwaren	a 150,4 b 145,9	156,1 151,0	162,0 156,9	168,6 163,1	174,1 167,7
270	Ledererzeugung	a 149,1 b 148,1	152,5 152,8	155,0 157,7	160,6 163,0	163,2 167,0
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	a 150,0 b 148,1	160,7 152,8	162,0 157,7	166,1 163,0	168,8 167,0
272/9	Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u. ä., Schirmen	a 147,3 b 148,8	153,0 153,6	157,7 158,9	159,6 164,2	163,5 168,1
275	Textilgewerbe	a 149,5 b 144,3	155,3 149,2	160,8 155,1	167,3 161,2	173,3 167,1
276	Bekleidungsgewerbe.	a 157,0 b 152,0	162,2 157,1	168,0 163,4	173,0 170,1	180,0 176,4
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie.	a 148,2 b 148,4	152,8 153,4	158,1 158,3	163,3 165,8	169,2 171,4
300 (ohne 300 5)	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)	a 146,6 b 149,0	149,8 151,1	155,0 157,2	160,0 162,0	165,6 167,7
4, 6	Dienstleistungsbereich zusammen	a 154,6 b 148,6	160,7 153,2	166,7 157,7	172,0 162,6	177,6 167,8
40/1	Großhandel.	a 156,3 b 145,0	161,9 149,6	169,4 154,9	174,8 158,8	178,7 162,6
43	Einzelhandel	a 155,2 b 151,3	160,7 155,5	165,3 158,9	170,1 164,2	177,2 170,1
60	Kreditinstitute.	a 149,1 b 147,2	156,4 152,4	163,1 158,5	168,8 164,6	174,8 170,2
61	Versicherungsgewerbe	a 157,3 b 148,1	165,7 153,4	170,1 158,4	176,7 163,2	181,4 167,3

Anmerkung S. 613

Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter

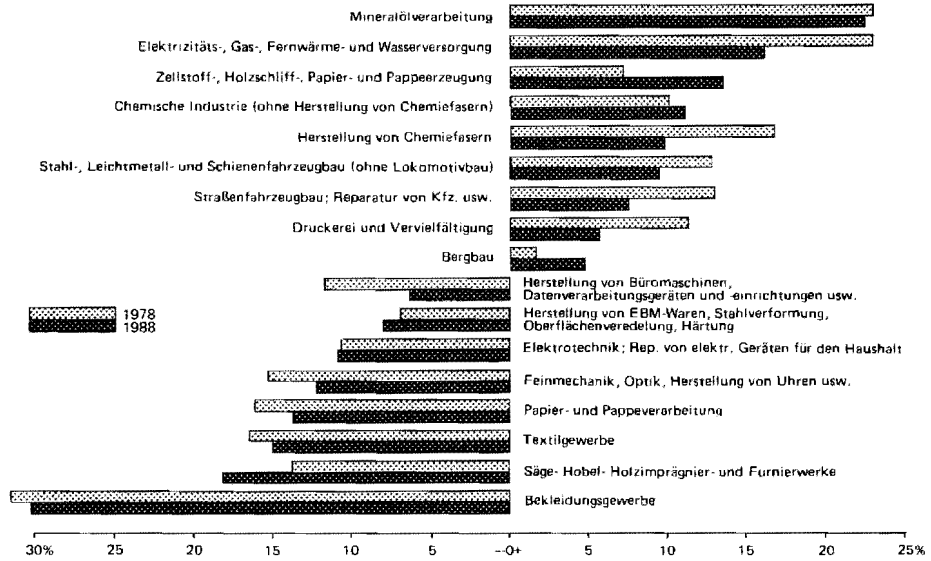


Veränderungen jeweils gegenüber dem Vorjahr



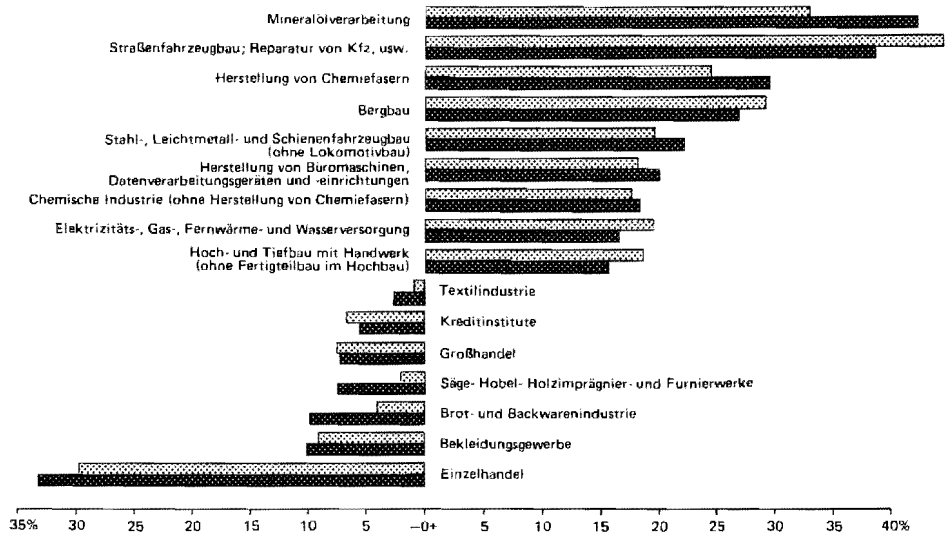
Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1978 und 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt der Gesamtindustrie



Bruttomonatsverdienste der Angestellten 1978 und 1988 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Prozentuale Abweichungen vom Durchschnitt aller erfaßten Wirtschaftszweige



9. Arbeitskosten*) in der Industrie**) 1984 nach Arbeitskostenart

Arbeitskostenart	Arbeitskosten					
	je Arbeiter		je Angestellten		insgesamt	
	DM	%	DM	%	DM	%
Arbeitskosten insgesamt						
Entgelt für geleistete Arbeit	26 466	100	41 828	100	31 069	100
Arbeitsnebenkosten	22 069	83,4	32 293	77,2	25 133	80,9
darunter						
gesetzliche Arbeitsnebenkosten	10 449	39,5	12 235	29,3	10 984	35,4
Arbeitskosten insgesamt	48 535	183,4	74 121	177,2	56 202	180,9
darunter						
Bruttolöhne und -gehälter	37 073	140,1	57 267	136,9	43 124	138,8
darunter						
Arbeitsnebenkosten						
davon						
Sonderzahlungen						
Gratifikationen, 13. Monatsgehalt,						
Erfolgsbeteiligungen u. ä.	2 090	7,9	4 239	10,1	2 734	8,8
Urlaubsgeld	1 185	4,5	1 602	3,8	1 310	4,2
Vermögenswirksame Leistungen	502	1,9	512	1,2	505	1,6
Zusammen	3 777	14,3	6 354	15,2	4 549	14,6
Vergütung arbeitsfreier Tage						
Urlaubsvergütung	3 841	14,5	5 766	13,8	4 418	14,2
Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung						
im Krankheitsfall	1 617	6,1	1 252	3,0	1 508	4,9
Sonstige Lohn- und Gehaltsfortzahlung						
im Krankheitsfall	20	0,1	22	0,1	21	0,1
Vergütung gesetzlicher Feiertage und						
sonstiger Ausfallzeiten	1 351	5,1	2 045	4,9	1 559	5,0
Zusammen	6 829	25,8	9 085	21,7	7 505	24,2
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur						
Sozialversicherung	7 344	27,8	8 850	21,2	7 795	25,1
davon						
Renten-, Kranken- und Arbeitslosen-						
versicherungsbeiträge	6 337	23,9	8 137	19,5	6 676	22,1
Unfallversicherungsbeiträge	1 008	3,8	713	1,7	919	3,0
Aufwendung für die betriebliche						
Altersversorgung	1 328	5,0	5 279	12,6	2 512	8,1
darunter						
Nettozuführung zu den						
Pensionsrückstellungen	600	2,3	2 529	6,0	1 178	3,8
Aufwendungen für sonstige Vorsorge-						
einrichtungen	51	0,2	65	0,2	55	0,2
Zusammen	8 723	33,0	14 193	33,9	10 362	33,4
sonstige Arbeitsnebenkosten						
Entlassungsentschädigungen	468	1,8	638	1,5	519	1,7
Sonstige gesetzliche Aufwendungen	137	0,5	87	0,2	122	0,4
Familienunterstützungen	34	0,1	67	0,2	44	0,1
Wohnungsfürsorge	105	0,4	80	0,2	97	0,3
Beihilfen im Krankheitsfall	16	0,1	20	0	17	0,1
Verpflegungszuschüsse, Auslosungen u. ä.	447	1,7	405	1,0	434	1,4
Naturalleistungen	207	0,8	160	1,4	193	0,6
Aufwendungen für Belegschafts-						
einrichtungen	280	1,1	263	0,6	275	0,9
Ausbildungsvergütungen	620	2,3	418	1,0	559	1,8
Sonstige Aufwendungen für die berufliche						
Aus- und Weiterbildung	280	1,1	268	0,6	276	0,9
Sonstige Zuwendungen	146	0,5	255	0,6	178	0,6
Zusammen	2 740	10,4	2 661	6,4	2 716	8,7

*) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. – **) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

10. Arbeitskosten*) in der Industrie) 1984 nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Arbeitskosten					
	je Arbeiter	je Angestellten	insgesamt	je geleistete Arbeitsstunde		
				Arbeiter	Angestellter	insgesamt
	DM					
Industrie insgesamt	48 536	74 121	56 202	28,96	41,95	33,00
Energie und Wasser	61 115	91 796	70 093	40,42	52,30	44,27
Verarbeitende Industrie	47 241	72 349	54 792	27,85	40,92	31,89
Erzeugung und erste Bearbeitung von Metallen	52 093	77 993	58 581	31,05	44,43	34,52
Herstellung und Verarbeitung von Glas	50 832	78 890	56 912	29,00	41,94	31,96
chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	55 624	86 713	70 824	33,83	49,21	41,61
Herstellung von Metallerzeugnissen (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau)	46 990	69 159	52 850	27,09	39,16	30,32
Maschinenbau	49 609	70 856	58 244	28,80	40,03	33,44
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	41 557	67 386	56 399	24,16	37,98	32,21
Elektrotechnik	40 532	67 000	48 658	23,92	38,14	28,39
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	50 178	102 383	62 653	30,53	59,03	37,62
Schiffbau	47 695	63 330	50 264	29,02	35,64	30,18
Luftfahrzeugbau und -reparatur	45 576	68 628	58 461	27,41	39,35	34,23
Feinmechanik und Optik	41 409	57 574	46 366	23,36	32,40	26,13
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	40 772	61 004	47 295	23,04	34,26	26,67
Textilgewerbe	37 458	56 672	42 488	22,06	31,89	24,72
Ledergewerbe	35 047	55 642	39 049	19,71	30,78	21,89
Schuh- und Bekleidungsgewerbe	30 516	54 054	35 386	18,89	30,13	21,41
Be- und Verarbeitung von Holz sowie Herstellung von Holzmöbeln	44 987	57 737	47 596	26,33	32,47	27,63
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	45 611	65 075	52 830	26,29	36,75	30,22
sonstiges Verarbeitendes Gewerbe	36 040	57 929	42 395	20,91	32,51	24,36
Baugewerbe	47 962	65 905	51 397	29,16	36,87	30,74
allgemeines Baugewerbe (Baugewerbe ohne Bauinstallation und Ausbaugewerbe)	47 926	70 388	51 972	29,79	39,36	31,67

*) Ohne Berücksichtigung der Auszubildenden; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. – **) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

11. Arbeitskosten in der Industrie 1984 nach Unternehmensgrößenklassen

Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾		
	Arbeiter	Angestellter	insgesamt
	DM		
Unternehmen mit ... Beschäftigten			
10 – 49	42 918	54 267	45 589
50 – 99	43 374	60 688	47 686
100 – 199	43 949	63 311	49 625
200 – 499	45 562	66 721	52 061
500 – 999	46 256	70 307	54 175
1 000 und mehr	54 002	85 632	64 211
Insgesamt	48 536	74 121	56 202

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet.

12. Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich*) 1984 nach Unternehmensgrößenklassen

Merkmal	Arbeitskosten in Unternehmen mit ... Beschäftigten						
	10 — 49	50 — 99	100 — 199	200 — 499	500 — 999	1 000 und mehr	insgesamt
	DM						
Großhandel							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	47 323	49 004	49 225	53 081	55 137	59 270	51 172
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	30 166	30 051	30 413	31 077	31 298	33 348	30 903
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	26,38	27,40	27,79	29,77	31,01	33,57	28,70
Einzelhandel							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	37 030	38 436	38 021	39 987	39 479	42 328	40 478
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	23 218	24 189	24 242	24 686	24 115	22 936	23 306
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	20,58	21,40	21,41	22,64	22,08	23,94	22,78
Kreditwesen ²⁾							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	57 934	56 297	57 734	59 019	60 244	64 148	61 028
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	32 212	29 959	30 129	30 415	30 745	32 195	31 334
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	32,09	31,70	32,64	33,23	34,16	36,41	34,48
Versicherungsgewerbe ³⁾							
Arbeitskosten je Vollbeschäftigten ¹⁾ insgesamt	66 636	64 193	68 096	68 986	73 817	66 857	67 808
darunter							
Entgelt für geleistete Arbeit	35 673	33 585	33 022	34 882	38 653	33 939	34 548
Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde	37,79	35,73	38,42	38,41	42,12	38,27	38,70

*) Dienstleistungsbereich: Großhandel, Einzelhandel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe und Handelsvermittlung –
 1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. –
 2) Kreditwesen ohne zentrale Währungsbehörden – 3) Versicherungsgewerbe ohne gesetzliche Sozialversicherung

13. Arbeits- sowie Streik- und Aussperrungszeiten 1984 nach Wirtschaftszweigen*)

Wirtschaftszweig	Arbeiter				Angestellte		
	bezahlte	geleistete	Kurz- arbeits-	Streik- und Aussper- rungs-	Jahres- arbeits- ¹⁾	Kurz- arbeits-	Streik- und Aussper- rungs-
	Stunden je Vollbeschäftigten						
Industrie insgesamt	2 103	1 676	24,7	0,6	1 767	7,2	0,1
Energie und Wasser	1 967	1 512	46,6	—	1 755	16,5	—
Verarbeitende Industrie	2 120	1 696	21,8	0,7	1 768	6,1	0,1
Erzeugung und erste Bearbei- tung von Metallen	2 144	1 677	20,7	0	1 755	8,0	0
Herstellung und Verarbeitung von Glas	2 260	1 753	21,7	—	1 881	2,4	—
chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	2 099	1 644	1,9	—	1 762	0,4	—
Herstellung von Metallzeug- nissen (ohne Maschinen- und Fahrzeugbau)	2 169	1 735	15,1	0	1 766	5,5	0
Maschinenbau	2 145	1 722	31,6	0	1 770	11,3	0
Herstellung von Büromaschinen sowie Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	2 127	1 720	—	—	1 774	—	—
Elektrotechnik	2 113	1 695	12,2	0,1	1 757	4,9	0
Bau von Kraftwagen und deren Einzelteilen	2 133	1 644	23,2	5,7	1 735	8,8	0
Schiffbau	2 089	1 644	28,5	—	1 777	5,5	—
Luftfahrzeugbau und -reparatur	2 085	1 662	—	—	1 744	—	—
Feinmechanik und Optik	2 149	1 773	4,9	—	1 777	1,0	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 170	1 770	1,7	0	1 781	0,4	0
Textilgewerbe	2 128	1 698	21,3	—	1 777	5,9	—
Ledergewerbe	2 177	1 778	1,5	—	1 808	—	—
Schuh- und Bekleidungs- gewerbe	2 016	1 616	12,5	—	1 794	1,4	—
Be- und Verarbeitung von Holz sowie Herstellung von Holzmöbeln	2 116	1 708	36,1	—	1 778	13,7	—
Papier- und Pappeerzeugung und -verarbeitung, Druckerei und Verlagsgewerbe	2 150	1 735	1,2	8,1	1 771	0	2,2
sonstiges Verarbeitendes Gewerbe	2 120	1 723	6,7	—	1 782	0	—
Baugewerbe	2 012	1 645	49,9	—	1 787	12,0	—
allgemeines Baugewerbe (Baugewerbe ohne Bau- installation und Ausbaugewerbe)	1 977	1 609	61,9	—	1 788	15,4	—

*) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden im Verhältnis 1 : 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet. — 1) tarifliche oder betriebsübliche Arbeitsstunden eines Vollbeschäftigten ohne Urlaub und ohne gesetzliche Feiertage

Erfaßte Haushalte

Die innerhalb der Verbrauchergruppen erfaßten Haushalte sind nach bestimmten Kriterien ausgewählt, wobei die Einkommensgrenzen jährlich der Einkommensentwicklung angepaßt werden.

Untere Verbrauchergruppe

Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit Einkommen (1988) zwischen 1 300 DM und 1 900 DM im Monat: Vorwiegend ältere Ehepaare.

Mittlere Verbrauchergruppe

Vier-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Bruttoeinkommen (1988) von 2 900 DM bis 4 400 DM monatlich: Ehepaare mit zwei Kindern (darunter ein Kind unter 15 Jahre alt); der Haushaltsvorstand soll Arbeiter oder Angestellter und Alleinverdiener sein.

Gehobene Verbrauchergruppe

Vier-Personen-Haushalte mit höherem Haushaltsbruttoeinkommen (1988) von monatlich 5 200 DM bis 7 000 DM: Ehepaare mit zwei Kindern (darunter ein Kind unter 15 Jahre alt); der Haushaltsvorstand soll Angestellter oder Beamter und Hauptverdiener sein.

Privater Verbrauch

Die in den Positionen des privaten Verbrauchs angegebenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der mitwirkenden Haushalte einschließlich Deputaten und des Mietwertes von Eigentümerwohnungen. Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus Eigenbewirtschaftung sind dagegen in den nachgewiesenen Mengen und Beträgen nicht enthalten.

Haushaltsnettoeinkommen

Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wird als Summe der Einkommen des Haushaltes aus allen Quellen – nicht nur aus der ausgeübten Tätigkeit – abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen) ermittelt. In der Wirtschaftsrechnung entspricht diese Angabe den ausgabefähigen Einnahmen.

Private Haushalte

Die hochgerechneten Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1983 gehen aus von einer Gesamtsumme von rd. 6,5 Mill. Privathaushalten in Nordrhein-Westfalen. Nicht enthalten sind aus erhebungstechnischen Gründen Haushalte von Ausländern und Privathaushalte in Anstalten sowie Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen über 25 000 DM monatlich lag. Diese Haushalte dienen als Grundlage für die Angaben über die Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern und sind nicht identisch mit den oben genannten „Erfaßten Haushalten“.

**1. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 2-Personen-Haushalten*)
von Rentnern und Sozialhilfeempfängern einer unteren Verbrauchergruppe 1985 – 1988**

Einnahmen	1985	1986	1987	1988	1985	1986	1987	1988
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Einkommen der Bezugsperson ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾	30,26	43,41	50,68	41,20	1,8	2,3	2,6	2,0
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾	85,69	84,28	90,84	97,17	4,9	4,5	4,6	4,8
laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	1 584,03	1 632,49	1 720,74	1 796,29	91,3	87,1	86,9	88,1
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾	33,66	39,76	43,15	35,19	1,9	2,1	2,2	1,7
sonstige Einnahmen ⁶⁾	1,85	75,00	74,81	69,79	0,1	4,0	3,8	3,4
Bruttoeinnahmen insgesamt.	1 735,49	1 874,94	1 980,22	2 039,63	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern	0,51	1,55	1,08	0,31	0	0,1	0,1	0
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ⁷⁾	56,85	73,95	90,02	99,64	3,3	3,9	4,5	4,9
Abzüge insgesamt	57,36	75,50	91,10	99,95	3,3	4,0	4,6	4,9
Ausgabefähige Einnahmen	1 678,13	1 799,44	1 889,12	1 939,67	96,7	96,0	95,4	95,1
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	464,92	446,04	462,45	461,15	31,4	28,4	28,4	28,8
Bekleidung, Schuhe	96,68	97,17	111,95	114,36	6,5	6,2	6,9	7,1
Wohnungsmieten, Energie	528,63	538,70	535,22	543,37	35,8	34,3	32,9	33,9
davon Wohnungsmieten ⁹⁾	385,90	383,11	392,62	410,29	26,1	24,4	24,1	25,6
Energie	142,73	155,59	142,60	133,08	9,7	9,9	8,8	8,3
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾	86,34	102,32	139,00	124,18	6,9	6,5	8,5	7,8
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	70,09	78,15	66,32	76,72	4,7	5,0	4,1	4,8
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	101,36	164,90	138,31	136,95	6,9	10,5	8,5	8,6
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	73,53	78,44	102,32	97,37	3,9	5,0	6,3	6,1
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	57,02	64,28	70,68	46,98	3,9	4,1	4,3	2,9
Ausgaben für den privaten Verbrauch	1 478,56	1 570,02	1 626,26	1 601,09	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung	199,57	229,42	262,86	338,58	x	x	x	x

*) erfaßte Haushalte: 1985 = 40; 1986 = 41; 1987 = 41; 1988 = 39 – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. ä. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht: Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM), z. B. aus privaten Kranken- und Schadenversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen- Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkpensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung; Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. PKW), Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. ä., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschluß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

**2. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten*)
von Arbeitnehmern einer mittleren Verbraucherguppe 1985 – 1988**

Einnahmen	1985	1986	1987	1988	1985	1986	1987	1988
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	3 910,11	4 072,78	4 108,60	4 210,09	82,4	83,1	80,7	79,9
davon Einkommen der Bezugsperson ¹⁾ . .	3 761,99	3 946,73	4 007,57	4 157,04	79,3	80,6	78,7	78,9
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	148,12	126,05	101,03	53,04	3,1	2,6	2,0	1,0
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾	108,55	115,38	127,45	103,88	2,3	2,4	2,5	2,0
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾	216,66	251,70	323,96	344,06	4,6	5,1	6,4	6,5
laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	210,87	184,18	186,77	198,28	4,4	3,8	3,7	3,8
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾	234,00	154,19	161,43	163,61	4,9	3,1	3,2	3,1
sonstige Einnahmen ⁶⁾	64,08	119,96	181,56	250,69	1,4	2,4	3,6	4,8
Bruttoeinnahmen insgesamt.	4 744,27	4 898,19	5 089,76	5 270,60	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern	512,72	469,88	468,54	479,09	10,8	9,6	9,2	9,1
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ⁷⁾	655,65	665,19	681,36	704,89	13,8	13,6	13,4	13,4
Abzüge insgesamt	1 168,37	1 135,07	1 149,90	1 183,98	24,6	23,2	22,6	22,5
Ausgabefähige Einnahmen	3 575,90	3 763,12	3 939,86	4 086,63	75,4	76,8	77,4	77,5
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	711,91	744,02	722,57	748,20	25,7	25,6	24,9	23,6
Bekleidung, Schuhe	233,44	271,90	278,91	265,82	8,4	9,3	9,6	8,4
Wohnungsmieten, Energie	782,04	782,80	805,10	857,86	28,2	26,9	27,7	27,0
davon Wohnungsmieten ⁹⁾	584,94	581,89	608,73	657,73	21,1	20,0	21,0	20,7
Energie	197,10	200,91	196,37	200,13	7,1	6,9	6,8	6,3
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾ . .	226,43	235,94	214,81	244,32	6,2	8,1	7,4	7,7
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	87,58	81,35	87,03	100,95	3,2	2,9	3,0	3,2
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	355,26	447,85	447,79	560,57	12,8	15,4	15,4	17,7
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	223,60	255,33	276,60	302,85	8,1	8,8	9,5	9,5
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	149,10	92,15	71,78	92,32	5,4	3,2	2,5	2,9
Ausgaben für den privaten Verbrauch	2 789,37	2 911,32	2 904,59	3 172,86	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung	- 806,53	851,80	1 035,26	913,75	x	x	x	x

*) erfaßte Haushalte: 1985 = 106; 1986 = 94; 1987 = 93; 1988 = 104 – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. ä. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM), z. B. aus privaten Kranken- und Schädensversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen-, Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkspensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung; Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. PkW), Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. ä., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschluß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen und Ausgaben in 4-Personen-Haushalten*) von Arbeitnehmern einer gehobenen Verbrauchergruppe 1985 – 1988

Einnahmen	1985	1986	1987	1988	1985	1986	1987	1988
Ausgaben	DM				%			
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	6 317,98	6 654,89	6 656,99	6 722,07	79,4	80,5	78,7	78,8
davon Einkommen der Bezugsperson ¹⁾ . .	6 077,74	6 314,06	6 357,80	6 576,43	76,4	76,3	75,2	77,1
Einkommen der übrigen Haushaltsmitglieder	240,24	340,83	299,19	145,64	3,0	4,1	3,5	1,7
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit ²⁾	111,14	129,53	141,68	119,93	1,4	1,6	1,7	1,4
Bruttoeinkommen aus Vermögen ³⁾	657,51	625,29	684,53	681,57	8,3	7,6	8,1	8,0
laufende Einkommensübertragungen vom Staat ⁴⁾	173,72	160,41	165,81	157,07	2,2	1,9	2,0	1,8
einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen ⁵⁾	573,13	318,29	324,23	379,25	7,2	3,8	3,8	4,4
sonstige Einnahmen ⁶⁾	118,99	382,95	481,82	472,34	1,5	4,6	5,7	5,5
Bruttoeinnahmen insgesamt.	7 952,47	8 271,35	8 455,06	8 532,22	100	100	100	100
Einkommen- und Vermögensteuern	1 232,17	1 221,05	1 202,93	1 171,29	15,5	14,8	14,2	13,7
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ⁷⁾	543,42	451,23	457,92	419,13	6,8	5,5	5,4	4,9
Abzüge insgesamt	1 775,59	1 672,28	1 660,85	1 590,42	22,3	20,2	19,6	18,6
Ausgabefähige Einnahmen	6 176,88	6 599,07	6 794,20	6 941,79	77,7	79,8	80,4	81,4
Ausgaben								
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren ⁸⁾	967,40	992,45	990,83	996,37	20,9	21,0	21,4	20,9
Bekleidung, Schuhe	432,17	455,48	465,58	440,22	9,3	9,7	10,1	9,2
Wohnungsmieten, Energie	1 177,07	1 135,41	1 138,49	1 178,45	25,4	24,1	24,6	24,7
davon Wohnungsmieten ⁹⁾	908,14	866,76	903,52	944,53	19,6	18,4	19,5	19,8
Energie	268,93	268,65	234,96	233,92	5,8	5,7	5,1	4,9
Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung ¹⁰⁾	313,97	407,89	331,73	403,56	6,8	8,6	7,2	8,5
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	308,16	287,29	303,37	351,93	6,7	6,1	6,6	7,4
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	697,34	745,48	712,63	686,81	15,1	15,8	15,4	14,4
Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit ¹¹⁾	377,04	465,55	512,02	528,15	8,2	9,9	11,1	11,1
Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art ¹²⁾	349,12	227,04	173,38	188,01	7,6	4,8	3,7	3,9
Ausgaben für den privaten Verbrauch	4 622,26	4 716,58	4 628,03	4 773,49	100	100	100	100
Übrige Ausgaben und Vermögensbildung	1 554,62	1 882,49	2 166,17	2 168,30	x	x	x	x

*) erfaßte Haushalte: 1985 = 127; 1986 = 108; 1987 = 104; 1988 = 121 – 1) Haupt- (oder alleiniger) Einkommensbezieher(-in) – 2) im wesentlichen Einnahmen aus selbständiger Arbeit, z. B. Entgelte für Haushaltsbuchführung, Gefälligkeitsleistungen u. a. – 3) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Mietwert der Eigentümerwohnung, verringert um die Ausgaben für den Unterhalt von Grundstücken und Gebäuden, sowie Einnahmen aus Geldvermögen (Dividenden, Zinsen etc.), jedoch nicht Untervermietung – 4) Übertragungen der Sozialversicherung und der Gebietskörperschaften (z. B. Renten, Bafög, Kindergeld, Wohngeld), öffentliche Pensionen (bis 1985 auch regelmäßige Einnahmen von gemeinnützigen Einrichtungen und von privater Seite) – 5) unter 2 000 DM im Einzelfall (bis 1985 unter 1 000 DM), z. B. aus privaten Kranken- und Schadenversicherungen, von gesetzlichen Krankenkassen, Sozialhilfe, Arbeitsförderung, Beihilfen; Rückerstattung von Einkommen-, Vermögen- und Kraftfahrzeugsteuern; Spielgewinne – 6) laufende Einkommensübertragungen von gemeinnütziger und privater Seite, einmalige und unregelmäßige Einkommensübertragungen von 2 000 und mehr DM im Einzelfall; Werkspensionen, Streikunterstützungen; Untervermietung; Einnahmen aus dem Verkauf von im Haushalt erzeugten oder gebrauchten Waren (z. B. PkW), Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschenpfand), von zuviel bezahlten Energiekosten u. a., jedoch keine Einnahmen aus Vermögensminderung oder Kreditaufnahme (bis 1985 nur Untervermietung und Verkauf oder Rückvergütung von Waren) – 7) bis 1985 mit freiwilligen Beiträgen zur Sozialversicherung – 8) einschl. Verzehr in Gaststätten – 9) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 10) Möbel, Textilien, Heiz- und Kochgeräte, Haushaltsmaschinen, Beleuchtungseinrichtungen, Reinigungs- und Pflegemittel, Schönheitsreparaturen an der Wohnung; ab 1986 jedoch ohne Blumen und Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 11) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Bücher, Zeitungen, Kultur- und Sportveranstaltungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren; ab 1986 mit Blumen, Dienstleistungen für die Gartenpflege, Tierhaltung – 12) u. a. Uhren, Schmuck, Taschen, Schirme; auch Pauschalreisen; Abschluß-, Ausfertigungs- und sonstige Gebühren der Banken, Versicherungen und Bausparkassen; Rechtsberatung (ohne Gerichtskosten)

4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Fleisch, Fleischwaren . . . . .	.	103,40	.	143,25	.	159,05
davon						
Rindfleisch	1,213	14,06	1,351	15,40	1,472	19,94
Kalbfleisch	0,011	0,13	0,016	0,23	0,047	0,80
Schweinefleisch	2,488	18,83	3,789	30,67	3,167	30,19
Schaf- und Ziegenfleisch	0,006	0,11	0,011	0,14	0,027	0,40
Geflügel	1,489	9,28	1,446	9,92	1,526	12,15
Hackfleisch	0,506	4,49	1,211	9,93	1,348	12,07
Innereien	0,284	1,49	0,239	1,09	0,205	1,22
sonstiges Fleisch	0,122	1,26	0,058	0,62	0,081	0,93
Wurst, Wurstwaren,						
Wurstkonserven	3,332	36,02	4,928	52,97	4,425	55,39
Schinken, Speck	0,951	13,37	0,977	16,26	1,089	20,37
Fleischkonserven und						
sonstige Fleischerzeugnisse . . . . .	.	4,36	.	6,01	.	5,56
Fische, Fischwaren . . . . .	.	10,77	.	10,43	.	13,22
davon						
Fische und Fischfilets	0,473	4,58	0,288	3,01	0,402	4,78
Fischkonserven und sonstige						
Fischerzeugnisse . . . . .	.	6,19	.	7,42	.	8,44
Milch . . . . .	.	25,11	.	48,75	.	51,60
davon						
Trinkmilch (Liter)	7,400	6,93	22,300	22,61	19,100	19,75
Kondensmilch . . . . .	.	3,81	.	2,51	.	2,26
Sahne (Liter)	0,800	3,83	1,300	6,19	1,900	8,82
sonstige Milcherzeugnisse . . . . .	.	10,55	.	17,44	.	20,76
Käse	3,142	20,47	3,880	30,34	4,996	42,96
davon						
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	1,392	14,63	2,307	24,48	3,040	35,79
sonstiger Käse	1,750	5,84	1,573	5,87	1,956	7,18
Eier . . . . .	.	7,66	.	10,39	.	11,29
darunter						
Eier, frisch (Stück)	36	7,61	50	10,38	51	11,25
Butter	0,909	7,13	1,079	8,48	1,894	14,83
Speisefette und -öle . . . . .	.	5,27	.	7,74	.	7,37
darunter						
Margarine	1,416	3,61	2,151	5,21	1,508	4,16

*) Menge in kg, soweit nicht anders angegeben – 1) untere Verbrauchergruppe: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern; mittlere Verbrauchergruppe: 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen; gehobene Verbrauchergruppe: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Obst und Obsterzeugnisse . . . . .	.	33,19	.	35,11	.	54,45
davon						
Frischobst . . . . .	.	27,56	.	27,10	.	42,42
davon						
Kernobst . . . . .	.	8,05	.	8,95	.	14,21
Steinobst . . . . .	.	2,09	.	1,82	.	3,49
Beeren . . . . .	.	2,41	.	2,28	.	4,41
Weintrauben	0,813	2,14	0,527	1,63	0,927	3,06
Südfrüchte . . . . .	.	12,88	.	12,41	.	17,27
Obstkonserven, Trockenobst und sonstiges Obst . . . . .	.	5,63	.	8,01	.	12,02
Kartoffeln, Gemüse . . . . .	.	33,33	.	45,94	.	63,37
davon						
Kartoffeln	9,827	5,54	10,141	5,55	9,144	6,32
Kartoffelerzeugnisse . . . . .	.	1,33	.	7,53	.	7,59
Gemüse und Gemüseerzeugnisse	.	26,45	.	32,85	.	49,46
davon						
Frischgemüse . . . . .	.	16,51	.	19,19	.	31,88
darunter						
Kohl . . . . .	.	2,71	.	2,69	.	3,49
Blattsalat . . . . .	.	4,87	.	4,89	.	8,78
Tomaten	1,335	3,57	1,150	3,46	1,761	5,70
Gurken	0,476	1,22	0,803	2,10	1,033	2,76
Zwiebelgemüse	1,108	1,36	1,061	1,41	1,204	2,00
Hülsenfrüchte	0,093	0,24	0,049	0,14	0,140	0,47
Speisemöhren und Karotten . .	0,592	0,74	0,760	1,08	1,397	2,28
tiefgefrorenes Gemüse. . . . .	.	1,81	.	2,47	.	4,61
Gemüsekonserven . . . . .	.	7,96	.	11,01	.	12,72
sonstige Gemüseerzeugnisse . .	.	0,17	.	0,19	.	0,25
Brot und Backwaren . . . . .	.	50,66	.	74,34	.	88,74
davon						
Brot. . . . .	.	31,48	.	50,12	.	58,31
Kuchen, Gebäck u.ä. . . . .	.	19,17	.	24,23	.	30,43
Zucker, Süßwaren und Marmelade	.	29,03	.	50,43	.	64,15
davon						
Zucker	1,540	3,09	1,839	3,70	1,845	3,76
Kakaoerzeugnisse und sonstige Süßwaren. . . . .	.	21,08	.	40,56	.	52,20
Bienenhonig	0,349	2,20	0,282	2,05	0,405	3,18
Marmelade	0,429	2,04	0,430	1,92	0,609	2,98
Sirup und sonstiger Brotaufstrich	.	0,62	.	2,20	.	2,03

Anmerkungen S. 625

Noch: 4. Durchschnittlicher monatlicher Verbrauch an Nahrungs- und Genußmitteln in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen, Mengen*) und Ausgabenbeträgen

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Verbrauch je Haushalt in einer					
	unteren		mittleren		gehobenen	
	Verbrauchergruppe ¹⁾					
	Menge	DM	Menge	DM	Menge	DM
Getreideerzeugnisse, Nahrungsmittel und Gewürze. . . . .	.	14,23	.	29,34	.	36,32
davon						
Weizenmehl	0,952	0,93	1,319	1,26	1,568	1,65
Reis.	0,178	0,57	0,428	1,36	0,544	1,94
Teigwaren	0,392	1,25	1,121	3,59	1,158	4,57
Müsli, Cornflakes . . . . .	.	0,66	.	3,58	.	5,35
sonstige Getreideerzeugnisse . .	.	0,74	.	1,63	.	2,35
Gewürze und sonstige Speisezutaten . . . . .	.	10,07	.	17,90	.	20,45
Sonstige Nahrungsmittel. . . . .	.	4,48	.	22,34	.	22,55
davon						
Kindernahrung	0,003	0,02	0,118	1,19	0,103	0,99
Fertiggerichte . . . . .	.	4,46	.	21,15	.	21,55
Getränke . . . . .	.	63,35	.	116,53	.	152,07
davon						
alkoholfreie Getränke . . . . .	.	36,66	.	62,13	.	72,51
davon						
Frucht- und Gemüsesäfte . . . .	.	5,66	.	18,09	.	21,07
Tafelwasser. . . . .	.	7,62	.	10,78	.	12,83
Cola-Getränke . . . . .	.	0,51	.	5,22	.	4,99
sonstige Limonaden . . . . .	.	1,73	.	5,36	.	7,24
Bohnenkaffee.	1,091	17,13	1,188	18,95	1,336	21,65
orientalische Teesorten	0,015	0,52	0,024	0,72	0,069	1,92
Kaffee-Ersatz und sonstiger Tee .	.	3,49	.	3,02	.	2,80
alkoholische Getränke.	9,600	26,70	20,500	54,40	25,500	79,56
davon						
Spiritiosen (Liter)	0,500	8,00	0,800	12,73	0,700	10,88
Bier (Liter).	8,000	11,22	16,800	26,93	18,900	31,97
Wein und Most (Liter).	0,900	5,66	2,400	10,93	4,800	28,27
Sekt, Schaumwein (Liter). . . .	0,200	1,82	0,500	3,80	1,100	8,44
Tabakwaren. . . . .	.	11,08	.	21,43	.	25,00
darunter						
Zigaretten (Stück)	24	4,35	102	18,59	120	21,73
Verzehr in Gaststätten und Kantinen . . . . .	.	41,98	.	93,36	.	189,41
davon						
Speisen in Gaststätten. . . . .	.	30,05	.	62,24	.	126,14
Speisen in Kantinen (Anzahl) . . .	—	—	2	6,49	5	15,76
Getränke in Gaststätten und Kantinen . . . . .	.	11,93	.	24,63	.	47,51
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt . . . . .	.	461,15	.	748,20	.	996,37

Anmerkungen S. 625

**5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen**

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben je Haushalt in einer		
	unteren	mittleren	gehobenen
	Verbrauchergruppe ¹⁾		
Bekleidung, Schuhe	114,36	265,82	440,22
davon			
Herren- und Knabenoberbekleidung	16,73	48,58	89,27
Damen- und Mädchenoberbekleidung	41,05	80,02	131,33
Herren-, Damen- und Kinderwäsche	16,33	40,80	60,96
Strumpfwaren, Hüte und sonstiges Bekleidungszubehör	15,20	42,37	69,68
Schuhe	21,58	51,14	82,63
Änderungen und Reparaturen an Bekleidung und Schuhen	3,46	2,91	6,34
Wohnungsmieten, Energie	543,37	857,86	1 178,45
davon			
Wohnungsmieten ²⁾	410,29	657,73	944,53
Energie	133,08	200,13	233,92
darunter			
Elektrizität	71,68	118,34	137,17
Gas	24,66	24,69	45,64
Heizöl	3,66	11,82	15,92
Zentralheizung und Warmwasser	31,00	43,75	31,42
Möbel, Haushaltgeräte und andere			
Güter für die Haushaltsführung	124,18	244,32	403,56
davon			
Möbel	32,01	84,80	137,27
Bodenbeläge, Heimtextilien, Haushaltswäsche	15,28	28,24	50,19
Heiz- und Kochgeräte, andere elektrische Haushaltgeräte	16,67	28,43	55,75
Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	16,67	36,99	55,08
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	18,11	34,38	42,70
Dienstleistungen für die Haushaltsführung, Instandsetzungen	11,52	10,75	33,25
Tapeten, Farben, Baustoffe, Schönheitsreparaturen	13,93	20,72	29,31
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	76,72	100,95	351,93
davon			
Verbrauchsgüter für die Gesundheitspflege	19,93	13,83	42,27
Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	5,74	5,00	4,59

1) untere Verbrauchergruppe: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern; mittlere Verbrauchergruppe: 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Einkommen; gehobene Verbrauchergruppe: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen – 2) einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung, Nebenkosten und Pachten – 3) einschl. Verbrauchs- und Gebrauchsgütern, Dienstleistungen und Reparaturen – 4) Bahn, Bus, Taxen, Flugreisen u. ä.

Noch: 5. Durchschnittliche monatliche Ausgaben (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
in Haushalten 1988 nach Verbrauchergruppen

DM

Ware/Dienstleistung	Ausgaben je Haushalt in einer		
	unteren	mittleren	gehobenen
	Verbrauchergruppe ¹⁾		
<p>Noch: Güter für die Gesundheits- und Körperpflege noch: davon Arzt, Krankenhaus und sonstige Dienstleistungen für die Gesundheitspflege Verbrauchsgüter für die Körperpflege Gebrauchsgüter für die Körperpflege. Friseur- und sonstige Dienstleistungen für die Körperpflege . . .</p>	11,92	10,46	197,32
	18,85	44,74	57,89
	1,26	2,34	4,67
	19,01	24,58	35,19
<p>Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung davon Kraftfahrzeuge und Fahrräder³⁾ darunter Kraftfahrzeuge Fahrräder Kraftstoffe fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen)⁴⁾ Nachrichtenübermittlung (Post- und Fernspreckgebühren). . . .</p>	136,95	560,57	686,81
	50,90	386,06	426,10
	16,97	275,17	257,40
	—	8,80	8,82
	16,11	95,14	121,81
	23,20	19,54	51,31
	46,74	59,82	87,58
<p>Güter für Bildung, Unterhaltung und Freizeit davon Fernseh-, Rundfunk-, Phono-, Foto- und Kinogeräte Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sonstige Gebrauchsgüter (z. B. Sportartikel, Tiere). sonstige Verbrauchsgüter (z. B. Filme, Schulhefte) Unterrichtsleistungen Dienstleistungen (z. B. Theater, Kino). Pflanzen, Güter für die Gartenpflege Reparaturen an Gebrauchsgütern für Bildung und Unterhaltung .</p>	97,37	302,85	528,15
	17,20	55,89	77,92
	25,62	43,03	87,49
	13,02	73,75	121,61
	5,21	20,20	31,60
	0,47	27,11	71,44
	16,98	49,48	79,06
	16,58	29,51	52,51
	2,29	3,89	6,52
<p>Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art. davon Güter für die persönliche Ausstattung (z. B. Uhren, Schmuck). . . Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes Pauschalreisen Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen sonstige Waren und Dienstleistungen</p>	46,98	92,32	188,01
	7,64	19,98	36,53
	30,73	46,03	111,22
	0,13	8,22	15,58
	2,89	7,03	11,46
	5,60	11,05	13,22
Ausgaben für den privaten Verbrauch	1 601,09	3 172,88	4 773,49

Anmerkungen S. 628

**6. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1988 nach Haushaltsgröße**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte					
	insgesamt	davon mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 und mehr
	1 000					
Haushalte insgesamt	6 716	2 255	2 126	1 206	806	324
darunter verfügten über						
Personenkraftwagen	4 375	756	1 518	1 068	744	289
und zwar fabrikneu gekauft	2 280	319	904	553	368	137
gebraucht gekauft	2 392	420	678	639	461	194
geleast ¹⁾	103	/	(22)	(30)	(23)	(8)
Kraftfad	377	(58)	82	103	84	49
und zwar Motorrad	154	(29)	(36)	41	32	(17)
Kleinkraftfad	235	(29)	49	65	56	36
Fahrrad	4 403	887	1 408	1 050	751	307
Fernsehgerät	6 442	2 056	2 083	1 192	796	315
und zwar Farbfernsehgerät	6 025	1 806	1 988	1 154	773	304
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	1 096	323	281	226	189	77
Videorecorder	2 062	322	655	577	375	133
Stereo-Rundfunkgerät	2 826	853	916	524	384	148
Plattenspieler	1 866	521	609	355	266	114
Tonbandgerät ²⁾	2 196	562	688	453	344	149
Stereo-Anlage	2 935	639	914	704	494	183
und zwar nur mit Plattenspieler	557	146	182	120	80	29
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	389	91	128	81	61	(27)
mit Plattenspieler und						
Kassetten-Tonbandgerät	2 238	442	676	564	407	150
CD-Player	451	81	117	129	90	35
Photoapparat	4 981	1 160	1 683	1 087	753	299
und zwar Pocket-Kamera	1 658	359	496	397	285	121
Spiegelreflexkamera	1 722	264	541	436	354	128
übrige Photoapparate	3 079	690	1 067	664	469	189
Schmalfilmkamera	697	80	222	178	160	56
Videokamera	131	(17)	43	38	(26)	(8)
Projektionsapparat	1 870	248	633	483	372	133
und zwar für Dia	1 522	204	520	396	297	105
für Schmalfilm	643	71	206	167	149	49
Wohnwagen	206	(17)	73	54	45	(16)
Motor-, Segelboot	71	/	(24)	(15)	(17)	/
Kühlschrank	5 094	1 697	1 582	917	629	269
Gefrierschrank, -Truhe	3 275	517	1 156	782	570	251
Kühl- und Gefrierkombination	1 730	467	634	334	219	76
Geschirrspülmaschine	1 730	150	491	461	432	197
elektrisches Grillgerät	1 720	341	627	412	252	88
Mikrowellengerät	799	85	217	220	190	87
Nähmaschine	3 253	606	1 112	729	564	242
Bügelmaschine	795	105	300	186	129	74
Waschmaschine	5 812	1 513	2 011	1 178	790	322
Wäschetrockner	1 219	129	343	315	294	138
Telefon	6 271	1 970	2 024	1 176	786	315

1) auch vom Arbeitgeber oder vom eigenen Unternehmen zur Verfügung gestellt – 2) einschl. Kassetten- und Radiorecorder

**7. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1988 nach sozialer Stellung der Bezugsperson**
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte					
	insgesamt	davon Haushalte, deren Bezugsperson ... ist				
		Selbst- ständiger	Beamter, Ange- stellter	Arbeiter	Nicht- erwerbs- tätiger	Landwirt
	1 000					
Haushalte insgesamt	6 716	358	1 874	1 364	3 079	(43)
darunter verfügten über						
Personenkraftwagen	4 375	320	1 627	1 111	1 276	(42)
und zwar fabrikmäßig gekauft	2 280	183	870	493	713	(21)
gebraucht gekauft	2 392	149	895	690	632	(25)
geleast ¹⁾	103	(40)	(45)	/	/	/
Krafttrad	377	(28)	120	133	93	/
und zwar Motorrad	154	(14)	61	(48)	(24)	/
Kleinkrafttrad	235	(16)	61	90	(52)	/
Fahrrad	4 403	278	1 547	1 065	1 475	(38)
Fernsehgerät	6 442	345	1 791	1 338	2 925	(42)
und zwar Farbfernsehgerät	6 025	336	1 682	1 278	2 689	(40)
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	1 096	(51)	384	232	422	/
Videorecorder	2 062	169	726	674	488	/
Stereo-Rundfunkgerät	2 826	172	862	547	1 223	(22)
Plattenspieler	1 866	121	635	350	745	(14)
Tonbandgerät ²⁾	2 196	128	742	498	815	(13)
Stereo-Anlage	2 935	189	1 039	777	911	(19)
und zwar nur mit Plattenspieler	557	(42)	187	102	222	/
nur mit Kassetten-Tonbandgerät	389	(27)	130	99	131	/
mit Plattenspieler und Kassetten-Tonbandgerät	2 238	143	818	635	629	(14)
CD-Player	451	(48)	208	120	62	/
Photoapparat	4 981	324	1 662	1 130	1 829	(36)
und zwar Pocket-Kamera	1 658	114	564	418	554	/
Spiegelreflexkamera	1 722	150	782	357	428	/
übrige Photoapparate	3 079	212	991	652	1 196	(16)
Schmalfilmkamera	697	83	275	151	186	/
Videokamera	131	(19)	56	(32)	(21)	/
Projektionsapparat	1 870	172	783	375	536	/
und zwar für Dia	1 522	131	656	290	441	/
für Schmalfilm	643	78	257	134	173	/
Wohnwagen	206	(21)	65	73	43	/
Motor-, Segelboot	71	(22)	(26)	/	(10)	/
Kühlschrank	5 094	280	1 379	1 025	2 370	(40)
Gefrierschrank, -truhe	3 275	226	989	736	1 283	(41)
Kühl- und Gefrierkombination	1 730	100	547	371	708	/
Geschirrspülmaschine	1 730	211	750	347	392	(31)
elektrisches Grillgerät	1 720	95	536	416	665	/
Mikrowellengerät	799	104	335	200	149	/
Nähmaschine	3 253	202	1 032	721	1 268	(32)
Bügelmaschine	795	74	219	153	333	(16)
Waschmaschine	5 812	334	1 657	1 248	2 531	(43)
Wäschetrockner	1 219	160	473	264	304	(17)
Telefon	6 271	345	1 810	1 287	2 786	(42)

1) auch vom Arbeitgeber oder vom eigenen Unternehmen zur Verfügung gestellt – 2) einschl. Kassetten- und Radiorecorder

**8. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern
im Januar 1988 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe –

Gebrauchsgut	Haushalte (ohne Landwirte)							
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM						
		unter 1 200	1 200 1 800	1 800 2 500	2 500 3 000	3 000 5 000	5 000 10 000	10 000 25 000
		1 000						
Haushalte insgesamt	6 716	973	1 291	1 610	818	1 514	442	(26)
darunter verfügten über								
Personenkraftwagen	4 375	182	518	1 110	686	1 383	429	(26)
und zwar fabriken gekauft	2 280	(42)	184	538	382	804	290	(19)
gebraucht gekauft	2 392	133	330	601	341	727	221	(12)
geleast ¹⁾	103	/	/	/	(12)	(32)	(23)	/
Krafttrad	377	(23)	(41)	88	56	116	(46)	/
und zwar Motorrad	154	/	/	(33)	(26)	49	/	/
Kleinkrafttrad	235	/	(29)	56	(34)	69	(21)	/
Fahrrad	4 403	391	654	1 062	632	1 224	380	(22)
Fernsehgerät	6 442	852	1 230	1 567	802	1 488	433	(26)
und zwar Farbfernsehgerät	6 025	696	1 119	1 489	780	1 452	424	(26)
Schwarz-weiß-Fernsehgerät	1 096	185	177	217	130	281	93	/
Videorecorder	2 062	92	259	491	346	657	197	(15)
Stereo-Rundfunkgerät	2 826	336	494	673	356	714	217	(13)
Plattenspieler	1 866	193	891	444	236	514	164	(11)
Tonbandgerät ²⁾	2 196	214	351	526	294	603	183	(12)
Stereo-Anlage	2 935	218	415	700	439	854	275	(15)
und zwar nur mit Plattenspieler	557	(32)	89	140	74	156	(59)	/
nur mit Kassetten-Tonbandgerät mit Plattenspieler und	389	(41)	(50)	99	54	101	(40)	/
Kassetten-Tonbandgerät	2 238	155	304	518	346	676	211	(13)
CD-Player	451	(19)	(40)	80	62	170	73	/
Photoapparat	4 981	391	742	1 256	711	1 392	426	(26)
und zwar Pocket-Kamera	1 658	135	255	405	225	463	157	(10)
Spiegelreflexkamera	1 722	(65)	137	365	254	646	237	(12)
übrige Photoapparate	3 079	238	434	747	436	880	297	(16)
Schmalfilmkamera	697	/	(38)	151	104	263	111	/
Videokamera	131	/	/	(24)	(20)	(52)	/	/
Projektionsapparat	1 870	(62)	135	395	295	702	261	(15)
und zwar für Dia	1 522	(49)	105	311	236	594	214	(11)
für Schmalfilm	643	/	(41)	134	98	237	104	/
Wohnwagen	206	/	/	55	41	72	/	/
Motor-, Segelboot	71	/	/	(13)	/	(26)	/	/
Kühlschrank	5 094	760	981	1 191	594	1 153	352	(22)
Gefrierschrank, -Truhe	3 275	218	434	784	482	972	324	(20)
Kühl- und Gefrierkombination	1 730	145	302	444	255	442	131	/
Geschirrspülmaschine	1 730	(38)	107	298	241	689	303	(24)
elektrisches Grillgerät	1 720	130	245	426	280	484	139	/
Mikrowellengerät	799	/	(54)	151	122	303	130	(10)
Nähmaschine	3 253	228	458	786	494	937	304	(17)
Bügelmaschine	795	(35)	89	168	128	246	105	/
Waschmaschine	5 812	617	1 034	1 438	775	1 451	430	(26)
Wäschetrockner	1 219	(34)	101	233	187	428	201	(19)
Telefon	6 271	771	1 168	1 543	795	1 490	435	(26)

1) auch vom Arbeitgeber oder vom eigenen Unternehmen zur Verfügung gestellt – 2) einschl. Kassetten- und Radiorecorder

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes („Inland“) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen), jedoch zuzüglich der einbehaltenen Umsatzsteuer und der in den Vorleistungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche enthaltenen und zunächst vom Produktionswert subtrahierten Einfuhrabgaben.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Durch Verminderung der Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen um die Produktionssteuern und Erhöhung um die Subventionen ergibt sich die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten. Die Wertschöpfung des Unternehmenssektors kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen) dargestellt werden. Da der Unternehmenssektor nur im ganzen bereinigt werden kann, können die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden. Durch Addition der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben zur bereinigten Wertschöpfung aller Bereiche ergibt sich das Inlandsprodukt.

Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen

Entgelte für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäfts Gebühren erheben und sich im übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können.

Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer

Die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer umfaßt den Teil der in Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der bei den Käufern der mit Umsatzsteuer belasteten Güter bei der Ermittlung ihrer Mehrwertsteuerschuld nicht als Vorsteuer abgezogen werden kann. Von der Steueraufkommenseite her betrachtet, umschließt die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer das Kassenaufkommen des Staates an Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer und die „einbehaltene“ Umsatzsteuer. Bei der einbehaltenen Umsatzsteuer handelt es sich um Umsatzsteuerbeträge, die die Produzenten bei der Anwendung der Normalregelung lt. Umsatzsteuergesetz hätten zahlen müssen, infolge von Sonderregelungen jedoch ganz oder teilweise nicht an den Staat abzuführen brauchen. Das ist in erster Linie der Fall bei der Besteuerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach § 24 Umsatzsteuergesetz sowie bei Verkäufen der Berliner Unternehmen an Unternehmen im übrigen Bundesgebiet und bei Käufen von den Berliner Unternehmen nach dem Berlinförderungsgesetz.

Einfuhrabgaben

Zu den Einfuhrabgaben gehören die Einfuhrzölle, die Verbrauchsteuern auf Einfuhren und die Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

Wohnbevölkerung

Dem Wohnbevölkerungsbegriff liegt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die mittlere Jahresbevölkerung zugrunde (arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten, dabei Monatsdurchschnitt = Mittel aus Anfangs- und Endbestand).

Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten oder Volkseinkommen umfaßt die Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländern (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässigen Personen und Institutionen) zugeflossen sind.

Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Als Erwerbs- und Vermögenseinkommen gelten alle Einkommen, die durch direkte (persönliche) oder indirekte (kapitalmäßige) Beteiligung an einem Produktionsprozeß erworben werden.

Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Das Einkommen aus unselbständiger Arbeit wird aufgrund der Tätigkeit als Arbeitnehmer erworben und umfaßt die Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer (z. B. Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen der Unternehmen).

Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen

Das Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen wird aufgrund der Tätigkeit als Selbständiger und/oder aufgrund der Bereitstellung von Geld oder Sachvermögen für produktive Zwecke erzielt; es umfaßt Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten, Dividenden, sonstige Ausschüttungen und Entnahmen von Gewinnen sowie einbehaltene Gewinne.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Einkommen entspricht dem Geldbetrag, der nach Abschluß der Umverteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen über empfangene und geleistete laufende Übertragungen für den letzten Verbrauch und die Ersparnis zur Verfügung steht.

Laufende Übertragungen

Als laufende Übertragungen werden die Geldleistungen bezeichnet, die aufgrund wirtschafts- und finanzpolitischer Regelungen, sozialpolitischer Maßnahmen u. ä. ohne ökonomische Gegenleistung erfolgen und sich für Geber und Empfänger ständig wiederholen (z. B. direkte und indirekte Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und anderes).

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen entspricht dem Marktwert aller Güter, die Inländer (d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässige Personen und Institutionen) durch Teilnahme am Produktionsprozeß im In- und Ausland für die Zwecke der letzten Verwendung (letzter Verbrauch, Bruttoinvestitionen, Außenbeitrag) produziert haben.

Privater Verbrauch

Der private Verbrauch umfaßt die Käufe der inländischen privaten Haushalte von Waren und Dienstleistungen für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Staatsverbrauch

Der Staatsverbrauch umfaßt die Aufwendungen der Gebietskörperschaften und Sozialversicherung für Leistungen, die der Allgemeinheit unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Bruttoanlageinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen stellen die Käufe dauerhafter reproduzierbarer Güter für Produktionszwecke (Ausrüstungen und Bauten) durch Unternehmen, private Organisationen ohne Erwerbszweck und Staat dar.

Vorratsveränderung

Die Vorratsveränderung entspricht im Unternehmenssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei eigenen Erzeugnissen und Vorprodukten einschließlich Handelsware und im Staatssektor der wertmäßigen Bestandsveränderung bei Gütern, die der Staat aus Gründen der Vorratshaltung anschafft.

Außenbeitrag

Der Außenbeitrag stellt die Differenz zwischen Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen einschließlich Faktorleistungen im Verkehr Nordrhein-Westfalens mit der übrigen Welt dar.

Ersparnis

Die Ersparnis ist der Teil des verfügbaren Einkommens, der nicht für den letzten Verbrauch verwendet wird.

Arbeitnehmer

Als beschäftigter Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehrpflichtiger, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt.

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Abgrenzung gegenüber den Nichterwerbstätigen ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehrpflichtigen). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen und beschäftigten Arbeitnehmern. Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer im Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte, selbständige Handwerker, selbständige Ärzte und Anwälte sowie andere freiberuflich Tätige. Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z. B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis.

1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) 1970 – 1988

Jahr	BIP in jeweiligen Preisen				BIP in Preisen von 1980			
	Mill. DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Anteil am Bundesgebiet %	Mill. DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Anteil am Bundesgebiet %
1970	193 468	x	100	28,6	324 110	x	100	28,6
1975	289 448	+ 3,3	150	28,2	353 227	-2,1	109	28,1
1976	313 823	+ 8,4	162	28,0	369 855	+4,7	114	28,0
1977	332 054	+ 5,8	172	27,7	378 621	+2,4	117	27,8
1978	354 560	+ 6,8	183	27,6	387 551	+2,4	120	27,7
1979	385 504	+ 8,7	199	27,7	404 213	+4,3	125	27,7
1980	406 362	+ 5,4	210	27,5	406 362	+0,5	125	27,5
1981	421 537	+ 3,7	218	27,4	404 585	-0,4	125	27,3
1982	434 093	+ 3,0	224	27,2	398 458	-1,5	123	27,1
1983	451 772	+ 4,1	234	27,0	400 552	+0,5	124	26,8
1984	469 823	+ 4,0	243	26,8	408 046	+1,9	126	26,6
1985	487 468	+ 3,8	252	26,6	414 042	+1,5	128	26,4
1986 ¹⁾ . . .	508 564	+ 4,3	263	26,3	418 208	+1,0	129	26,1
1987 ¹⁾ . . .	524 353	+ 3,1	271	26,1	423 749	+1,3	131	25,9
1988 ¹⁾ . . .	550 433	+ 5,0	285	26,1	437 844	+3,3	135	25,9

1) vorläufiges Ergebnis

2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) je Erwerbstätigen 1970 – 1988

Jahr	BIP in jeweiligen Preisen				BIP in Preisen von 1980			
	DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Bundesgebiet = 100	DM	Veränderung gegenüber Vorjahr %	1970 = 100	Bundesgebiet = 100
1970	27 780	x	100	109	46 540	x	100	109
1975	42 730	+ 6,3	154	107	52 140	+0,8	112	107
1976	46 740	+ 9,4	168	106	55 080	+5,6	118	106
1977	49 340	+ 5,6	178	105	56 260	+2,1	121	105
1978	52 650	+ 6,7	190	105	57 550	+2,3	124	105
1979	56 410	+ 7,1	203	105	59 150	+2,8	127	105
1980	58 760	+ 4,2	212	104	58 760	-0,7	126	104
1981	61 690	+ 5,0	222	104	59 210	+0,8	127	104
1982	64 870	+ 5,2	234	104	59 550	+0,6	128	104
1983	69 120	+ 6,5	249	104	61 280	+2,9	132	104
1984	72 140	+ 4,4	260	104	62 660	+2,2	135	103
1985	74 460	+ 3,2	268	104	63 250	+0,9	136	103
1986 ¹⁾ . . .	77 130	+ 3,6	278	103	63 430	+0,3	136	102
1987 ¹⁾ . . .	79 190	+ 2,7	285	102	63 990	+0,9	138	101
1988 ¹⁾ . . .	82 780	+ 4,5	298	102	65 840	+2,9	141	101

1) vorläufiges Ergebnis

3. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (BWS z. M.) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS z. M. der Unternehmen (unbereinigt)	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS z. M. der Unternehmen (bereinigt)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
Mill.					
1	1970	166 811	5 181	161 630	15 123
2	1975	244 256	10 485	233 772	29 738
3	1976	265 547	10 947	254 600	31 596
4	1977	280 226	11 626	268 600	33 902
5	1978	297 630	12 579	285 051	36 579
6	1979	322 024	13 695	308 329	39 478
7	1980	337 000	14 920	322 080	43 196
8	1981	349 314	17 395	331 919	46 112
9	1982	362 193	20 041	342 153	47 623
10	1983	376 978	22 083	354 895	48 878
11	1984	392 195	22 528	369 667	49 813
12	1985	408 064	22 508	385 556	51 737
13	1986 ¹⁾	424 372	22 119	402 253	54 388
14	1987 ¹⁾	434 954	21 944	413 010	56 314
15	1988 ¹⁾	457 686	21 915	435 771	57 344
Anteil der Bereiche an der Bruttowertschöpfung					
16	1970	90,0	2,8	87,2	8,2
17	1975	87,1	3,7	83,3	10,6
18	1976	87,3	3,6	83,7	10,4
19	1977	87,2	3,6	83,5	10,5
20	1978	87,0	3,7	83,4	10,7
21	1979	87,1	3,7	83,4	10,7
22	1980	86,6	3,8	82,7	11,1
23	1981	86,2	4,3	81,9	11,4
24	1982	86,2	4,8	81,5	11,3
25	1983	86,3	5,1	81,3	11,2
26	1984	86,5	5,0	81,6	11,0
27	1985	86,5	4,8	81,7	11,0
28	1986 ¹⁾	86,3	4,5	81,8	11,1
29	1987 ¹⁾	86,1	4,3	81,7	11,1
30	1988 ¹⁾	86,4	4,1	82,3	10,8
Meßzahl					
31	1970	100	100	100	100
32	1975	146	202	145	197
33	1976	159	211	158	209
34	1977	168	224	166	224
35	1978	178	243	176	242
36	1979	193	264	191	261
37	1980	202	288	199	286
38	1981	209	336	205	305
39	1982	217	387	212	315
40	1983	226	426	220	323
41	1984	235	435	229	329
42	1985	245	434	239	342
43	1986 ¹⁾	254	427	249	360
44	1987 ¹⁾	261	424	256	372
45	1988 ¹⁾	274	423	270	379
Veränderung gegenüber					
46	1970	x	x	x	x
47	1975	+ 2,4	+ 7,2	+ 2,2	+ 8,6
48	1976	+ 8,7	+ 4,4	+ 8,9	+ 6,2
49	1977	+ 5,5	+ 6,2	+ 5,5	+ 7,3
50	1978	+ 6,2	+ 8,2	+ 6,1	+ 7,9
51	1979	+ 8,2	+ 8,9	+ 8,2	+ 7,9
52	1980	+ 4,7	+ 8,9	+ 4,5	+ 9,4
53	1981	+ 3,7	+ 16,6	+ 3,1	+ 6,8
54	1982	+ 3,7	+ 15,2	+ 3,1	+ 3,3
55	1983	+ 4,1	+ 10,2	+ 3,7	+ 2,6
56	1984	+ 4,0	+ 2,0	+ 4,2	+ 1,9
57	1985	+ 4,0	- 0,1	+ 4,3	+ 3,9
58	1986 ¹⁾	+ 4,0	- 1,7	+ 4,3	+ 5,1
59	1987 ¹⁾	+ 2,5	- 0,8	+ 2,7	+ 3,5
60	1988 ¹⁾	+ 5,2	- 0,1	+ 5,5	+ 1,8

1) vorläufiges Ergebnis

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 1970 – 1988

Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	BWS z. M. insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	Bruttoinlandsprodukt	Lfd. Nr.
DM					
3 350	180 104	1 786	11 579	193 468	1
6 553	270 063	2 392	16 993	289 448	2
6 917	293 113	2 706	18 005	313 823	3
7 410	308 913	2 790	19 351	332 054	4
7 753	329 383	3 003	22 175	354 560	5
8 294	358 101	3 125	26 278	385 504	6
9 075	374 351	3 240	28 771	406 362	7
9 667	387 698	3 602	30 236	421 537	8
10 247	400 023	3 700	30 370	434 093	9
10 733	414 507	4 261	33 005	451 772	10
11 156	430 636	4 309	34 878	469 823	11
11 946	449 239	4 050	34 179	487 468	12
13 174	469 815	4 352	34 397	508 564	13
14 087	483 412	4 787	36 154	524 353	14
14 672	507 786			550 433	15
		42 646			
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
1,8	97,2	1,0	6,2	104,4	16
2,3	96,3	0,9	6,1	103,2	17
2,3	96,4	0,9	5,9	103,2	18
2,3	96,4	0,9	6,0	103,3	19
2,3	96,3	0,9	6,5	103,7	20
2,2	96,3	0,8	7,1	104,2	21
2,3	96,2	0,8	7,4	104,4	22
2,4	95,7	0,9	7,5	104,1	23
2,4	95,2	0,9	7,2	103,3	24
2,5	94,9	1,0	7,6	103,5	25
2,5	95,0	1,0	7,7	103,7	26
2,5	95,2	0,9	7,2	103,3	27
2,7	95,5	0,9	7,0	103,4	28
2,8	95,7	0,9	7,2	103,8	29
2,8	95,9	8,1		103,9	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
196	150	134	147	150	32
206	163	151	155	162	33
221	172	156	167	172	34
231	183	168	192	183	35
248	198	175	227	199	36
271	208	181	248	210	37
289	215	202	261	218	38
306	222	207	262	224	39
320	230	239	285	234	40
333	239	241	301	243	41
357	249	227	295	252	42
393	261	244	297	263	43
420	268	268	312	271	44
438	282	319		285	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+10,2	+ 3,0	+15,6	+ 5,7	+ 3,3	47
+ 5,6	+ 8,5	+13,1	+ 6,0	+ 8,4	48
+ 7,1	+ 5,7	+ 3,1	+ 7,5	+ 5,8	49
+ 4,6	+ 6,3	+ 7,6	+14,6	+ 6,8	50
+ 7,0	+ 8,1	+ 4,1	+18,5	+ 8,7	51
+ 9,4	+ 5,1	+ 3,7	+ 9,5	+ 5,4	52
+ 6,5	+ 3,6	+11,2	+ 5,1	+ 3,7	53
+ 6,0	+ 3,2	+ 2,7	+ 0,4	+ 3,0	54
+ 4,7	+ 3,6	+15,1	+ 8,7	+ 4,1	55
+ 3,9	+ 3,9	+ 1,1	+ 5,7	+ 4,0	56
+ 7,1	+ 4,3	- 6,0	- 2,0	+ 3,8	57
+10,3	+ 4,6	+ 7,5	+ 0,6	+ 4,3	58
+ 6,9	+ 2,9	+10,0	+ 5,1	+ 3,1	59
+ 4,1	+ 5,0	+ 4,2		+ 5,0	60

4. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen

Lfd. Nr.	Jahr	Bruttowert davon				
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
Mill.						
1	1970	166 811	3 691	10 242	78 500	14 620
2	1975	244 256	4 834	15 880	105 106	17 589
3	1976	265 547	5 104	18 357	113 629	18 392
4	1977	280 226	5 149	17 793	119 566	19 194
5	1978	297 630	5 337	19 084	124 641	20 432
6	1979	322 024	5 050	20 905	134 219	22 813
7	1980	337 000	4 996	22 465	135 587	25 138
8	1981	349 314	5 290	23 469	136 269	24 707
9	1982	362 193	5 883	25 643	138 733	23 760
10	1983	376 978	5 243	27 558	143 017	23 549
11	1984	392 195	5 758	27 839	149 619	23 375
12	1985	408 054	5 333	28 396	158 116	23 330
13	1986 ¹⁾	424 372	5 710	27 803	164 901	24 089
14	1987 ¹⁾	434 954	4 885	25 743	168 148	24 905
15	1988 ¹⁾	457 686	5 199	24 642	179 732	26 733
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung						
16	1970	90,0	2,0	5,5	42,4	7,9
17	1975	87,1	1,7	5,7	37,5	6,3
18	1976	87,3	1,7	6,0	37,4	6,0
19	1977	87,2	1,6	5,5	37,2	6,0
20	1978	87,0	1,6	5,6	36,5	6,0
21	1979	87,1	1,4	5,7	36,3	6,2
22	1980	86,6	1,3	5,8	34,9	6,5
23	1981	86,2	1,3	5,8	33,6	6,1
24	1982	86,2	1,4	6,1	33,0	5,7
25	1983	86,3	1,2	6,3	32,8	5,4
26	1984	86,5	1,3	6,1	33,0	5,2
27	1985	86,5	1,1	6,0	33,5	4,8
28	1986 ¹⁾	86,3	1,2	5,7	33,5	4,9
29	1987 ¹⁾	86,1	1,0	5,1	33,3	4,9
30	1988 ¹⁾	86,4	1,0	4,7	33,9	5,0
Meßzahl						
31	1970	100	100	100	100	100
32	1975	146	131	155	134	120
33	1976	159	138	179	145	126
34	1977	168	139	174	152	131
35	1978	178	145	186	159	140
36	1979	193	137	204	171	156
37	1980	202	135	219	173	172
38	1981	209	143	229	174	169
39	1982	217	159	250	177	163
40	1983	226	142	269	182	161
41	1984	235	156	272	191	160
42	1985	245	144	277	201	160
43	1986 ¹⁾	254	155	271	210	165
44	1987 ¹⁾	261	135	251	214	170
45	1988 ¹⁾	274	141	241	229	183
Veränderung gegenüber						
46	1970	x	x	x	x	x
47	1975	+ 2,4	+13,2	+ 5,0	- 1,8	- 3,5
48	1976	+ 8,7	+ 5,6	+15,6	+ 8,1	+ 4,6
49	1977	+ 5,5	+ 0,9	- 3,1	+ 5,2	+ 4,4
50	1978	+ 6,2	+ 3,7	+ 7,3	+ 4,4	+ 6,4
51	1979	+ 8,2	- 5,4	+ 9,5	+ 7,5	+11,7
52	1980	+ 4,7	- 1,1	+ 7,5	+ 1,2	+10,2
53	1981	+ 3,7	+ 5,9	+ 4,5	+ 0,3	- 1,7
54	1982	+ 3,7	+11,2	+ 9,3	+ 1,8	- 3,8
55	1983	+ 4,1	-10,9	+ 7,5	+ 3,1	- 0,9
56	1984	+ 4,0	+ 9,8	+ 1,0	+ 4,6	- 0,7
57	1985	+ 4,0	- 7,4	+ 2,0	+ 5,7	- 0,2
58	1986 ¹⁾	+ 4,0	+ 7,1	- 2,1	+ 4,3	+ 3,3
59	1987 ¹⁾	+ 2,5	-12,7	- 7,4	+ 2,0	+ 3,4
60	1988 ¹⁾	+ 5,2	+ 4,3	- 4,3	+ 6,9	+ 7,3

1) vorläufiges Ergebnis

in jeweiligen Preisen 1970 – 1988 nach Wirtschaftsbereichen

Schöpfung zu Marktpreisen der Unternehmen der Wirtschaftsbereiche					Lfd. Nr.
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht	
DM					
19 749	9 609	5 567	9 101	15 731	1
29 285	14 854	11 246	16 157	29 306	2
32 289	16 341	11 554	17 333	32 549	3
34 548	17 509	12 538	18 567	35 362	4
36 786	18 589	13 338	19 866	39 356	5
39 547	20 370	14 282	21 251	43 587	6
40 111	21 088	15 505	22 875	48 935	7
42 999	21 706	17 604	24 577	52 694	8
43 186	22 367	20 214	26 688	55 719	9
44 881	23 217	22 159	29 110	58 244	10
45 566	24 513	23 146	30 950	61 429	11
46 314	25 507	23 323	32 694	65 050	12
47 687	26 730	23 178	34 272	70 002	13
48 497	27 258	23 594	35 763	76 062	14
50 377	28 118	23 896	37 079	81 910	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
10,7	5,2	3,0	4,9	8,5	16
10,4	5,3	4,0	5,8	10,4	17
10,6	5,4	3,8	5,7	10,7	18
10,7	5,4	3,9	5,8	11,0	19
10,8	5,4	3,9	5,8	11,5	20
10,7	5,5	3,9	5,7	11,8	21
10,3	5,4	4,0	5,9	12,6	22
10,6	5,4	4,3	6,1	13,0	23
10,3	5,3	4,8	6,4	13,3	24
10,3	5,3	5,1	6,7	13,3	25
10,1	5,4	5,1	6,8	13,6	26
9,8	5,4	4,9	6,9	13,8	27
9,7	5,4	4,7	7,0	14,2	28
9,6	5,4	4,7	7,1	15,1	29
9,5	5,3	4,5	7,0	15,5	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
148	155	202	178	186	32
163	170	208	190	207	33
175	182	225	204	225	34
186	193	240	218	250	35
200	212	257	233	277	36
203	219	279	251	311	37
218	226	316	270	335	38
219	233	363	293	354	39
227	242	398	320	370	40
231	255	416	340	391	41
235	265	419	359	414	42
241	278	416	377	445	43
245	284	424	393	484	44
255	293	429	407	521	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+ 6,2	+ 3,7	+ 9,5	+ 12,1	+ 7,2	47
+ 10,3	+ 10,0	+ 2,7	+ 7,3	+ 11,1	48
+ 7,0	+ 7,1	+ 8,5	+ 7,1	+ 8,6	49
+ 6,5	+ 6,2	+ 6,4	+ 7,0	+ 11,3	50
+ 7,5	+ 9,6	+ 7,1	+ 7,0	+ 10,7	51
+ 1,4	+ 3,5	+ 8,6	+ 7,6	+ 12,3	52
+ 7,2	+ 2,9	+ 13,5	+ 7,4	+ 7,7	53
+ 0,4	+ 3,0	+ 14,8	+ 8,6	+ 5,7	54
+ 3,9	+ 3,8	+ 9,6	+ 9,1	+ 4,5	55
+ 1,5	+ 5,6	+ 4,5	+ 6,3	+ 5,5	56
+ 1,6	+ 4,1	+ 0,8	+ 5,6	+ 5,9	57
+ 3,0	+ 4,8	- 0,6	+ 4,8	+ 7,6	58
+ 1,7	+ 2,0	+ 1,8	+ 4,3	+ 8,7	59
+ 3,9	+ 3,2	+ 1,3	+ 3,7	+ 7,7	60

5. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (BWS z. M.) nach Sektoren

Lfd. Nr.	Jahr	BWS z. M. der Unternehmen (unbereinigt)	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	BWS z. M. der Unternehmen (bereinigt)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
Mill.					
1	1970	272 231	8 727	263 504	30 279
2	1975	291 683	11 038	280 645	37 430
3	1976	307 438	11 730	295 709	38 049
4	1977	315 339	12 745	302 594	38 568
5	1978	322 890	13 838	309 052	40 265
6	1979	336 821	14 800	322 021	41 761
7	1980	337 000	14 920	322 080	43 196
8	1981	334 438	15 234	319 205	44 271
9	1982	328 746	15 476	313 270	44 603
10	1983	329 783	15 833	313 950	44 582
11	1984	336 706	16 053	320 653	44 932
12	1985	343 752	16 780	326 972	45 655
13	1986 ¹⁾	346 481	17 572	328 909	46 404
14	1987 ¹⁾	350 252	18 365	331 887	46 812
15	1988 ¹⁾	363 609	19 220	344 389	46 993
Anteil der Bereiche an der Bruttowertschöpfung					
16	1970	88,0	2,8	85,1	9,8
17	1975	86,5	3,3	83,2	11,1
18	1976	86,9	3,3	83,6	10,8
19	1977	87,0	3,5	83,5	10,7
20	1978	86,9	3,7	83,2	10,8
21	1979	87,0	3,8	83,1	10,8
22	1980	86,6	3,8	82,7	11,1
23	1981	86,2	3,9	82,3	11,4
24	1982	85,9	4,0	81,8	11,7
25	1983	85,9	4,1	81,8	11,6
26	1984	86,0	4,1	81,9	11,5
27	1985	86,0	4,2	81,8	11,4
28	1986 ¹⁾	85,8	4,4	81,4	11,5
29	1987 ¹⁾	85,7	4,5	81,2	11,5
30	1988 ¹⁾	86,1	4,6	81,5	11,1
Meßzahl					
31	1970	100	100	100	100
32	1975	107	126	107	124
33	1976	113	134	112	126
34	1977	116	146	115	128
35	1978	119	159	117	133
36	1979	124	170	122	138
37	1980	124	171	122	143
38	1981	123	175	121	146
39	1982	121	177	119	147
40	1983	121	181	119	147
41	1984	124	184	122	148
42	1985	126	192	124	151
43	1986 ¹⁾	127	201	125	153
44	1987 ¹⁾	129	210	126	155
45	1988 ¹⁾	134	220	131	155
Veränderung gegenüber					
46	1970	x	x	x	x
47	1975	-3,2	+ 2,3	-3,4	+2,8
48	1976	+5,4	+ 6,3	+5,4	+1,7
49	1977	+2,6	+ 8,7	+2,3	+1,6
50	1978	+2,4	+ 8,6	+2,1	+4,1
51	1979	+4,3	+ 7,0	+4,2	+3,7
52	1980	+0,1	+ 0,8	+0	+3,4
53	1981	-0,8	+ 2,1	-0,9	+2,5
54	1982	-1,7	+ 1,6	-1,9	+0,8
55	1983	+0,3	+ 2,3	+0,2	-0
56	1984	+2,1	+ 1,4	+2,1	+0,8
57	1985	+2,1	+ 4,5	+2,0	+1,6
58	1986 ¹⁾	+0,8	+ 4,7	+0,6	+1,6
59	1987 ¹⁾	+1,1	+ 4,5	+0,9	+0,9
60	1988 ¹⁾	+3,8	+ 4,7	+3,8	+0,4

*) in Preisen von 1980 – 1) vorläufiges Ergebnis

und Bruttoinlandsprodukt (BIP) in konstanten Preisen*) 1970 – 1988

Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	BWS z. M. insgesamt (bereinigt)	Einfuhrabgaben	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	Bruttoinlandsprodukt	Lfd. Nr.
DM					
7 001	300 785	1 870	21 456	324 110	1
8 288	325 363	2 350	24 514	353 227	2
8 350	342 107	2 726	25 021	369 855	3
8 421	349 682	2 778	26 161	378 621	4
8 520	357 837	2 971	26 743	387 551	5
8 752	372 534	2 980	28 699	404 213	6
9 075	374 351	3 240	28 771	406 362	7
9 225	372 701	3 398	28 487	404 585	8
9 484	367 366	3 327	27 765	398 458	9
9 661	368 163	3 814	28 546	400 552	10
9 918	375 502	3 926	28 618	408 046	11
10 393	383 020	3 918	27 104	414 042	12
11 048	386 362	4 477	27 369	418 208	13
11 496	390 195	4 996	28 558	423 749	14
11 734	403 117		34 727	437 844	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
2,3	97,2	0,6	6,9	104,7	16
2,5	96,7	0,7	7,3	104,7	17
2,4	96,7	0,8	7,1	104,5	18
2,3	96,5	0,8	7,2	104,5	19
2,3	96,3	0,8	7,2	104,3	20
2,3	96,2	0,8	7,4	104,4	21
2,3	96,2	0,8	7,4	104,4	22
2,4	96,1	0,9	7,3	104,3	23
2,5	96,0	0,9	7,3	104,1	24
2,5	95,9	1,0	7,4	104,3	25
2,5	95,9	1,0	7,3	104,2	26
2,6	95,8	1,0	6,8	103,6	27
2,7	95,6	1,1	6,8	103,5	28
2,8	95,5	1,2	7,0	103,7	29
2,8	95,4		8,2	103,7	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
118	109	126	114	109	32
119	114	146	117	114	33
120	116	149	122	117	34
122	119	159	125	120	35
125	124	159	134	125	36
130	124	173	134	125	37
132	124	182	133	125	38
136	122	178	129	123	39
138	122	204	133	124	40
142	125	210	133	126	41
148	127	210	126	128	42
158	128	239	128	129	43
164	130	267	133	131	44
168	134		149	135	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
+2,6	-2,5	+18,7	+2,3	-2,1	47
+0,7	+4,8	+16,0	+2,1	+4,7	48
+0,9	+2,2	+ 1,9	+4,6	+2,4	49
+1,2	+2,3	+ 7,0	+2,2	+2,4	50
+2,7	+4,1	+ 0,3	+7,3	+4,3	51
+3,7	+0,5	+ 8,7	+0,3	+0,5	52
+1,7	-0,4	+ 4,9	-1,0	-0,4	53
+2,9	-1,4	- 2,1	-2,5	-1,5	54
+1,8	+0,2	+14,6	+2,8	+0,5	55
+2,7	+2,0	+ 2,9	+0,3	+1,9	56
+4,8	-2,0	- 0,2	-5,3	+1,5	57
+6,3	+0,9	+14,2	+1,0	+1,0	58
+4,0	+1,0	+11,6	+4,3	+1,3	59
+2,1	+3,3		+ 3,5	+3,3	60

6. Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) der Unternehmen

Lfd. Nr.	Jahr	insgesamt	Bruttowert davon			
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe
Mill.						
1	1970	272 231	4 851	19 025	117 485	25 472
2	1975	291 683	4 820	18 315	121 002	24 454
3	1976	307 438	4 667	20 208	128 356	24 580
4	1977	315 339	4 826	19 979	130 898	24 514
5	1978	322 890	5 111	20 737	132 107	24 534
6	1979	336 821	4 837	22 483	137 633	25 322
7	1980	337 000	4 996	22 465	135 887	25 138
8	1981	334 438	5 094	22 176	131 947	23 618
9	1982	328 746	5 690	21 175	127 725	22 501
10	1983	329 783	5 228	21 000	127 628	22 171
11	1984	336 706	5 884	20 129	131 106	21 874
12	1985	343 752	5 549	19 693	134 219	21 968
13	1986 ¹⁾	346 481	6 201	19 224	131 387	21 815
14	1987 ¹⁾	350 252	5 564	19 074	130 938	21 821
15	1988 ¹⁾	363 609	5 727	18 692	137 648	22 992
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung						
16	1970	88,0	1,6	6,1	38,0	8,2
17	1975	86,5	1,4	5,4	35,9	7,2
18	1976	86,9	1,3	5,7	36,3	6,9
19	1977	87,0	1,3	5,5	36,1	6,8
20	1978	86,9	1,4	5,6	35,5	6,6
21	1979	87,0	1,2	5,8	35,5	6,5
22	1980	86,6	1,3	5,8	34,9	6,5
23	1981	86,2	1,3	5,7	34,0	6,1
24	1982	85,9	1,5	5,5	33,4	5,9
25	1983	85,9	1,4	5,5	33,2	5,8
26	1984	86,0	1,5	5,1	33,5	5,6
27	1985	86,0	1,4	4,9	33,6	5,5
28	1986 ¹⁾	85,8	1,5	4,8	32,6	5,4
29	1987 ¹⁾	85,7	1,4	4,7	32,0	5,3
30	1988 ¹⁾	86,1	1,4	4,4	32,6	5,4
Meßzahl						
31	1970	100	100	100	100	100
32	1975	107	99	96	103	96
33	1976	113	96	106	109	96
34	1977	116	99	105	111	96
35	1978	119	105	109	112	96
36	1979	124	100	118	117	99
37	1980	124	103	118	116	99
38	1981	123	105	117	112	93
39	1982	121	117	111	109	88
40	1983	121	108	110	109	87
41	1984	124	121	106	112	86
42	1985	126	114	104	114	86
43	1986 ¹⁾	127	128	101	112	86
44	1987 ¹⁾	129	115	100	111	86
45	1988 ¹⁾	134	118	98	117	90
Veränderung gegenüber						
46	1970	x	x	x	x	x
47	1975	-3,2	- 1,0	-12,6	-4,4	- 4,4
48	1976	+5,4	- 3,2	+10,3	+6,1	+ 0,5
49	1977	+2,6	+ 3,4	- 1,1	+2,0	- 0,3
50	1978	+2,4	+ 5,9	+ 3,8	+0,9	+ 0,1
51	1979	+4,3	- 5,4	+ 8,4	+4,2	+ 3,2
52	1980	+0,1	+ 3,3	- 0,1	-1,3	- 0,7
53	1981	-0,8	+ 2,0	- 1,3	-2,9	- 6,0
54	1982	-1,7	+11,7	- 4,5	-3,2	- 4,7
55	1983	+0,3	- 8,1	- 0,8	-0,1	- 1,5
56	1984	+2,1	+12,5	- 4,2	+2,7	- 1,3
57	1985	+2,1	- 5,7	- 2,2	+2,4	+ 0,6
58	1986 ¹⁾	+0,8	+11,7	- 2,4	-1,8	- 0,7
59	1987 ¹⁾	+1,1	-10,3	- 0,8	-0,6	+ 0
60	1988 ¹⁾	+3,8	+ 2,9	- 2,0	+5,1	+ 5,4

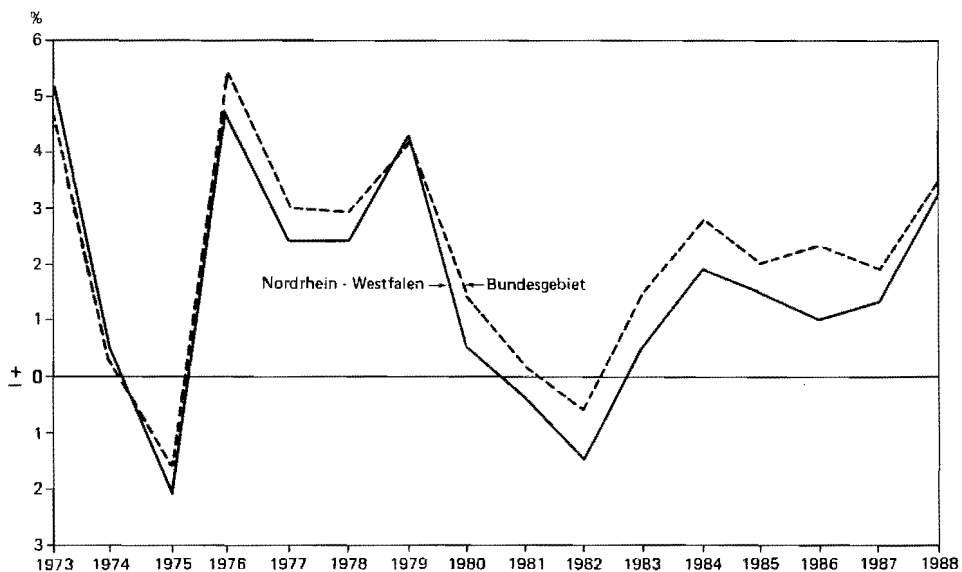
*) in Preisen von 1980 – 1) vorläufiges Ergebnis

in konstanten Preisen*) 1970 – 1988 nach Wirtschaftsbereichen

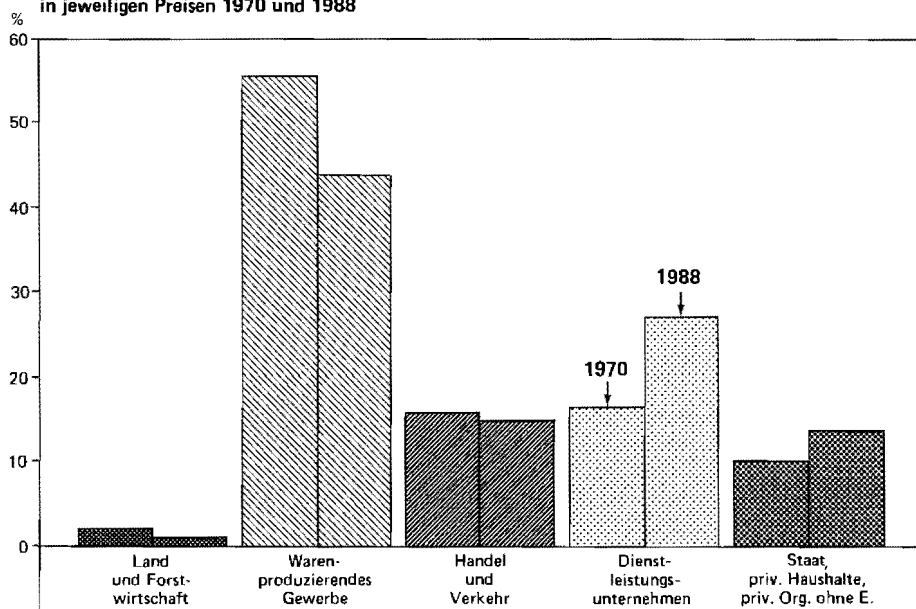
Schöpfung zu Marktpreisen der Unternehmen der Wirtschaftsbereiche					Lfd. Nr.
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	Kreditinstitute und Versicherungs- unternehmen	Wohnungs- vermietung (einschließlich Nutzung von Eigentümer- wohnungen)	Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht	
DM					
33 100	14 978	10 315	15 174	31 832	1
36 374	15 988	12 371	18 795	39 565	2
38 317	17 219	12 871	19 870	41 351	3
39 851	18 119	13 621	20 687	42 843	4
40 757	18 920	14 301	21 420	45 004	5
41 557	20 482	15 188	22 372	46 948	6
40 111	21 088	15 505	22 875	48 935	7
40 865	21 378	15 777	23 837	49 747	8
39 473	21 097	16 283	24 499	50 302	9
39 870	21 440	16 556	25 174	50 715	10
40 137	22 621	16 587	25 957	52 411	11
40 727	23 497	17 105	26 521	54 473	12
41 689	23 956	18 036	27 070	56 704	13
42 462	24 544	18 774	27 525	59 549	14
43 566	25 362	19 416	27 927	62 279	15
zu Marktpreisen insgesamt (unbereinigt) in %					
10,7	4,8	3,3	4,9	10,3	16
10,8	4,7	3,7	5,6	11,7	17
10,8	4,9	3,6	5,6	11,7	18
11,0	5,0	3,8	5,7	11,8	19
11,0	5,1	3,8	5,8	12,1	20
10,7	5,3	3,9	5,8	12,1	21
10,3	5,4	4,0	5,9	12,6	22
10,5	5,5	4,1	6,1	12,8	23
10,3	5,5	4,3	6,4	13,1	24
10,4	5,6	4,3	6,6	13,2	25
10,3	5,6	4,2	6,6	13,4	26
10,2	5,9	4,3	6,6	13,6	27
10,3	5,9	4,5	6,7	14,0	28
10,4	6,0	4,6	6,7	14,6	29
10,3	6,0	4,6	6,6	14,7	30
1970 = 100					
100	100	100	100	100	31
110	107	120	124	124	32
116	115	125	131	130	33
120	121	132	138	135	34
123	126	139	141	141	35
126	137	147	147	147	36
121	141	150	151	154	37
123	143	153	157	156	38
119	141	158	161	158	39
120	143	161	166	159	40
121	151	161	171	165	41
123	157	166	175	171	42
126	160	175	178	178	43
128	164	182	181	187	44
132	169	188	184	196	45
dem Vorjahr in %					
x	x	x	x	x	46
-1,0	-3,7	+ 2,9	+1,8	+0,6	47
+5,3	+7,7	+ 4,0	+5,7	+4,5	48
+4,0	+5,2	+ 5,8	+4,1	+3,6	49
+2,3	+4,4	+ 5,0	+3,5	+5,0	50
+2,0	+8,3	+ 6,2	+4,4	+4,3	51
-3,5	+3,0	+ 2,1	+2,2	+4,2	52
+1,9	+1,4	+ 1,8	+4,2	+1,7	53
-3,4	-1,3	+ 3,2	+2,8	+1,1	54
+1,0	+1,6	+ 1,7	+2,8	+0,6	55
+0,7	+5,5	+ 0,2	+3,1	+3,3	56
+1,5	+3,9	+ 3,1	+2,2	+3,9	57
+2,4	+2,0	+ 5,4	+2,1	+4,1	58
+1,9	+2,5	+ 4,1	+1,7	+5,0	59
+2,6	+3,3	+ 3,4	+1,5	+4,6	60

Das Wirtschaftswachstum in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1973 – 1988 in Preisen von 1980

Reale Veränderung des Bruttoinlandsprodukts zu Marktpreisen gegenüber dem Vorjahr



Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt (unbereinigt)
in jeweiligen Preisen 1970 und 1988



**7. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen (unbereinigt) je
Erwerbstätigen in konstanten Preisen*) 1970 – 1988**

Jahr	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereiches				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, p. O. u. E. ¹⁾
je Erwerbstätigen						
DM						
1970	46 540	17 670	42 860	37 480	75 980	42 680
1975	52 140	23 110	48 890	39 740	85 160	42 810
1976	55 080	24 390	52 850	42 270	87 340	42 780
1977	56 260	27 960	53 470	43 870	89 540	43 020
1978	57 550	31 110	54 580	44 860	92 160	43 790
1979	59 150	31 280	56 680	46 040	92 700	44 010
1980	58 760	32 500	55 970	44 680	92 650	44 640
1981	59 210	33 910	56 130	45 770	92 450	44 940
1982	59 550	38 310	56 190	45 800	95 140	44 620
1983	61 280	35 520	58 770	47 450	95 630	44 290
1984	62 660	40 740	60 560	48 520	96 750	44 420
1985	63 250	38 510	61 730	49 580	97 840	44 650
1986 ²⁾	63 430	44 460	60 620	50 790	99 210	44 730
1987 ²⁾	62 990	40 600	60 740	51 810	100 030	44 710
1988 ²⁾	65 840					
Meßzahl 1970 = 100						
1970	100	100	100	100	100	100
1975	112	131	114	106	112	100
1976	118	138	123	113	115	100
1977	121	158	125	117	118	101
1978	124	176	127	120	121	103
1979	127	177	132	123	122	103
1980	126	184	131	119	122	105
1981	127	192	131	122	122	105
1982	128	217	131	122	125	105
1983	132	201	137	127	126	104
1984	135	231	141	129	127	104
1985	136	218	144	132	129	105
1986 ²⁾	136	252	141	136	131	105
1987 ²⁾	138	230	142	138	132	105
1988 ²⁾	141					
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1970	x	x	x	x	x	x
1975	+0,8	+10,5	-0,1	-0,1	-0,6	+0,8
1976	+5,6	+5,5	+8,1	+6,4	+2,6	-0,1
1977	+2,1	+14,7	+1,2	+3,8	+2,5	+0,5
1978	+2,3	+11,2	+2,1	+2,3	+2,3	+1,8
1979	+2,8	+0,6	+3,8	+2,6	+0,6	+0,5
1980	-0,7	+3,9	-1,2	-3,0	-0,1	+1,4
1981	+0,8	+4,3	+0,3	+2,4	-0,2	+0,7
1982	+0,6	+13,0	+0,1	+0,1	+2,9	-0,7
1983	+2,9	-7,3	+4,6	+3,6	+0,6	-0,7
1984	+2,2	+14,7	+3,0	+2,3	+1,1	+0,3
1985	+0,9	-5,5	+1,9	+2,2	+1,1	+0,5
1986 ²⁾	+0,3	+15,4	-1,8	+2,4	+1,4	+0,2
1987 ²⁾	+0,9	-8,7	+0,2	+2,0	+0,8	-0
1988 ²⁾	+2,9					
Bundesgebiet = 100						
1970	109	140	107	106	103	106
1975	107	140	105	104	103	103
1976	106	143	103	104	102	103
1977	105	146	102	103	101	103
1978	105	152	103	102	101	104
1979	105	155	103	101	99	104
1980	104	154	103	98	99	105
1981	104	156	103	98	98	105
1982	104	148	102	98	99	104
1983	104	150	102	98	98	104
1984	103	157	102	96	97	104
1985	103	155	102	96	97	104
1986 ²⁾	102	160	99	97	96	104
1987 ²⁾	101	159	99	97	96	104
1988 ²⁾	101					

*) in Preisen von 1980 – 1) private Organisationen ohne Erwerbszweck – 2) vorläufiges Ergebnis

8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Brutto- produktions- wert	Vorleistungen	Bruttowert- schöpfung zu Marktpreisen (Sp. 1 minus Sp. 2)	Ab- schreibungen	Produktions- steuern abzugl. Subventionen	Nettowert- schöpfung (Sp. 3 minus Sp. 4 und Sp. 5)
	Mill. DM					
	1	2	3	4	5	6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1970	7 119	3 427	3 691	451	-283	3 534
1974	8 652	4 410	4 271	670	-236	3 837
1975	9 419	4 585	4 634	743	-365	4 465
1976	10 313	5 209	5 104	815	-368	4 657
1977	10 619	5 470	5 149	876	-243	4 515
1978	10 931	5 594	5 337	940	-242	4 639
1979	11 243	6 193	5 050	1 012	-192	4 231
1980	11 818	6 822	4 996	1 091	-108	4 013
1981	12 601	7 312	5 290	1 168	-43	4 164
1982	13 011	7 128	5 883	1 232	-67	4 719
1983	12 794	7 550	5 243	1 271	9	3 963
1984	13 354	7 596	5 758	1 309	-233	4 671
1985	12 893	7 559	5 333	1 336	-447	4 445
1986 ¹⁾	12 640	6 929	5 710	1 345	-514	4 879
Warenproduzierendes Gewerbe						
1970	253 074	149 712	103 362	9 591	6 123	87 649
1974	357 868	217 491	140 377	14 440	8 564	117 372
1975	354 556	215 980	138 575	15 774	9 202	113 600
1976	398 223	237 846	150 378	16 664	10 239	123 475
1977	399 147	242 594	156 353	17 428	10 728	128 398
1978	411 715	247 359	164 356	18 155	10 407	135 794
1979	456 925	278 988	177 837	18 893	10 328	148 115
1980	493 182	309 691	183 491	20 086	9 874	153 531
1981	514 735	330 290	184 445	21 166	10 005	153 274
1982	522 015	333 879	188 136	22 040	10 958	155 138
1983	526 876	332 752	184 123	22 659	10 916	160 548
1984	561 843	361 010	200 833	23 248	10 889	166 696
1985	586 480	376 638	209 843	23 824	11 568	174 451
1986 ¹⁾	559 016	342 222	216 794	24 302	10 877	181 614
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1970	205 756	127 256	78 500	7 176	5 735	65 589
1974	289 456	182 421	107 035	10 902	7 648	88 484
1975	282 345	177 239	105 106	11 875	8 040	85 191
1976	309 451	195 822	113 629	12 490	8 771	92 368
1977	317 916	198 350	119 566	12 999	9 314	97 253
1978	325 293	200 452	124 841	13 460	9 370	102 011
1979	359 498	225 280	134 219	13 873	10 267	110 079
1980	382 044	246 157	135 887	14 645	9 421	111 820
1981	393 365	257 096	136 269	15 339	9 129	111 802
1982	395 645	256 912	138 733	15 833	9 442	113 457
1983	399 241	256 224	143 017	16 200	9 499	117 319
1984	428 398	278 779	149 619	16 547	10 153	122 920
1985	448 739	290 623	158 116	16 911	10 677	130 528
1986 ¹⁾	426 782	261 880	164 901	17 151	10 402	137 348
Handel und Verkehr						
1970	173 933	144 575	29 358	3 249	339	25 771
1974	255 164	213 265	41 899	4 909	-587	37 577
1975	257 997	213 858	44 139	5 363	-461	39 237
1976	284 208	235 579	48 630	5 700	-390	43 320
1977	301 406	249 349	52 057	6 075	-525	46 507
1978	320 593	265 218	55 375	6 530	-1 340	50 185
1979	349 318	289 400	59 918	7 105	-1 171	53 984
1980	373 445	312 247	61 195	7 815	-1 046	54 430
1981	391 665	325 961	65 705	8 406	-996	57 294
1982	396 915	331 362	65 552	8 887	-1 125	57 790
1983	402 101	334 003	68 098	9 173	-1 396	59 321
1984	422 374	352 295	70 079	9 522	-1 300	61 857
1985	436 573	364 752	71 821	9 923	-1 189	63 086
1986 ¹⁾	417 170	342 753	74 417	10 409	-1 206	65 214

1) vorläufiges Ergebnis

Noch: 8. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1970 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Brutto- produktions- wert	Vorleistungen	Bruttowert- schöpfung zu Marktpreisen (Sp. 1 minus Sp. 2)	Ab- schreibungen	Produktions- steuern abzugl. Subventionen	Nettowert- schöpfung (Sp. 3 minus Sp. 4 und Sp. 5)
	Mill. DM					
	1	2	3	4	5	6
Dienstleistungsunternehmen						
1970	46 096	15 697	30 399	4 192	1 636	24 572
1974	77 718	25 706	52 013	7 120	2 698	42 195
1975	84 363	27 654	56 709	7 685	2 833	46 191
1976	91 271	29 835	61 435	8 477	3 095	49 864
1977	99 294	32 828	66 466	9 384	3 492	53 590
1978	108 984	36 423	72 561	10 548	3 540	58 473
1979	118 798	39 679	79 119	12 110	3 656	63 353
1980	131 201	43 885	87 315	14 072	3 729	69 514
1981	143 466	48 591	94 875	15 799	3 882	75 194
1982	153 923	51 301	102 622	17 232	4 273	81 117
1983	162 911	53 397	109 514	18 447	4 811	86 256
1984	172 797	57 271	115 526	19 796	5 021	90 708
1985	182 054	60 987	121 067	20 990	5 072	95 005
1986 ¹⁾	180 435	62 983	127 451	22 077	5 626	99 748
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1970	480 222	313 411	166 811	17 482	7 804	141 525
1974	699 432	460 872	238 560	27 139	10 440	200 981
1975	706 334	462 078	244 256	29 564	11 209	203 484
1976	774 016	508 469	265 547	31 656	12 576	221 316
1977	810 466	530 240	280 226	33 763	13 452	233 011
1978	852 224	554 594	297 530	36 173	12 364	249 092
1979	936 285	614 260	322 024	39 120	13 222	269 683
1980	1 009 646	672 646	337 000	43 064	12 448	281 488
1981	1 062 467	713 153	349 314	46 539	12 848	289 926
1982	1 085 864	723 671	362 193	49 390	14 038	298 764
1983	1 104 681	727 703	376 978	51 550	14 339	311 089
1984	1 170 367	778 173	392 195	53 875	14 366	323 933
1985	1 217 999	809 935	408 064	56 073	15 004	336 987
1986 ¹⁾	1 179 260	754 888	424 372	58 134	14 783	351 455
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1970	33 407	14 934	18 474	1 179	27	17 267
1974	60 858	27 526	33 332	1 892	47	31 394
1975	66 837	30 546	36 291	2 046	51	34 194
1976	71 257	32 744	38 513	2 215	57	36 241
1977	75 895	34 583	41 313	2 405	63	38 845
1978	82 120	37 788	44 332	2 662	66	41 604
1979	89 278	41 506	47 772	2 984	69	44 719
1980	97 745	45 475	52 271	3 412	73	48 786
1981	104 761	48 982	55 779	3 762	73	51 945
1982	107 963	50 093	57 870	4 021	73	53 776
1983	111 181	51 570	59 612	4 194	74	55 344
1984	115 324	54 355	60 969	4 379	76	56 514
1985	120 941	57 259	63 683	4 527	76	59 079
1986 ¹⁾	127 600	60 038	67 561	4 888	76	62 798
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1970	513 629	328 344	185 285	18 661	7 831	158 793
1974	760 290	488 398	271 892	29 031	10 486	232 375
1975	773 171	492 624	280 547	31 610	11 260	237 677
1976	845 273	541 213	304 060	33 871	12 633	257 557
1977	886 361	564 823	321 538	36 169	13 514	271 856
1978	934 344	592 382	341 962	38 835	12 430	290 696
1979	1 025 562	655 766	369 796	42 104	13 291	314 402
1980	1 107 391	718 120	389 271	46 476	12 521	330 274
1981	1 167 228	762 135	405 093	50 301	12 921	341 871
1982	1 193 827	773 764	420 063	53 411	14 111	352 541
1983	1 215 862	779 273	436 590	55 743	14 414	366 433
1984	1 285 692	832 528	453 164	58 254	14 463	380 447
1985	1 338 941	867 194	471 747	60 600	15 081	396 066
1986 ¹⁾	1 306 860	814 926	491 934	62 821	14 859	414 253

Anmerkung S. 646

**9. Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus
unselbständiger Arbeit 1970 – 1987 nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit					
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte, private Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck
Mill. DM						
1970	105 165	577	63 130	15 952	8 238	17 267
1974	160 747	742	89 118	25 244	14 249	31 394
1975	167 583	734	90 612	26 425	15 619	34 194
1976	179 833	777	97 085	28 480	17 250	36 241
1977	191 752	818	103 144	30 297	18 648	38 845
1978	203 093	875	108 008	32 525	20 080	41 604
1979	218 133	945	115 516	34 863	22 090	44 719
1980	236 985	1 033	124 163	38 681	24 321	48 786
1981	247 246	1 071	127 497	40 238	26 496	51 945
1982	252 005	1 154	128 651	40 801	27 622	53 776
1983	253 186	1 208	126 645	41 148	28 843	55 344
1984	261 633	1 265	130 745	42 654	30 455	56 514
1985	271 234	1 304	134 302	44 272	32 277	59 079
1986 ¹⁾	283 192	1 316	138 377	46 138	34 563	62 798
1987 ¹⁾	292 634	1 334	141 566	47 623	36 726	65 384
Anteil an der Summe der Bereiche in %						
1970	100	0,5	60,0	15,2	7,8	16,4
1974	100	0,5	55,4	15,7	8,9	19,5
1975	100	0,4	54,1	15,8	9,3	20,4
1976	100	0,4	54,0	15,8	9,6	20,2
1977	100	0,4	53,8	15,8	9,7	20,3
1978	100	0,4	53,2	16,0	9,9	20,5
1979	100	0,4	53,0	16,0	10,1	20,5
1980	100	0,4	52,4	16,3	10,3	20,6
1981	100	0,4	51,6	16,3	10,7	21,0
1982	100	0,5	51,1	16,2	11,0	21,3
1983	100	0,5	50,0	16,3	11,4	21,9
1984	100	0,5	50,0	16,3	11,6	21,6
1985	100	0,5	49,5	16,3	11,9	21,8
1986 ¹⁾	100	0,5	48,9	16,3	12,2	22,2
1987 ¹⁾	100	0,5	48,4	16,3	12,6	22,3
Meßzahl 1970 = 100						
1970	100	100	100	100	100	100
1974	153	129	141	158	173	182
1975	159	127	144	166	190	188
1976	171	135	154	179	209	210
1977	182	142	163	190	226	225
1978	193	152	171	204	244	241
1979	207	164	183	219	268	259
1980	225	179	197	242	295	283
1981	235	185	202	252	322	301
1982	240	200	204	256	335	311
1983	241	209	201	258	350	321
1984	249	219	207	267	370	327
1985	258	226	213	278	392	342
1986 ¹⁾	269	228	219	289	420	364
1987 ¹⁾	278	231	224	299	446	379
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1970	x	x	x	x	x	x
1974	+10,2	+6,7	+ 7,9	+ 8,6	+16,9	+15,6
1975	+ 4,3	-1,1	+ 1,7	+ 4,7	+ 9,6	+ 8,9
1976	+ 7,3	+5,9	+ 7,1	+ 7,8	+10,4	+ 6,0
1977	+ 6,6	+5,3	+ 6,2	+ 6,4	+ 8,1	+ 7,2
1978	+ 5,9	+6,9	+ 4,7	+ 7,4	+ 7,7	+ 7,1
1979	+ 7,4	+8,0	+ 7,0	+ 7,2	+10,0	+ 7,5
1980	+ 8,6	+9,3	+ 7,5	+11,0	+10,1	+ 9,1
1981	+ 4,3	+3,6	+ 2,7	+ 4,0	+ 8,9	+ 6,5
1982	+ 1,9	+7,8	+ 0,9	+ 1,4	+ 4,2	+ 3,5
1983	+ 0,5	+4,6	- 1,6	+ 0,8	+ 4,4	+ 2,9
1984	+ 3,3	+4,8	+ 3,2	+ 3,7	+ 5,6	+ 2,1
1985	+ 3,7	+3,1	+ 2,7	+ 3,8	+ 6,0	+ 4,5
1986 ¹⁾	+ 4,4	+0,9	+ 3,0	+ 4,2	+ 7,1	+ 6,3
1987 ¹⁾	+ 3,3	+1,4	+ 2,3	+ 3,2	+ 6,3	+ 4,1

1) vorläufiges Ergebnis

**10. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit je durchschnittlich
beschäftigten Arbeitnehmer im Inland 1970 – 1987**

Jahr	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit					
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte, private Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck
	je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer					
	DM					
1970	17 150	11 920	17 570	15 060	14 790	19 770
1974	25 930	18 450	26 490	22 440	22 980	29 950
1975	27 790	20 030	28 450	23 920	24 580	32 020
1976	29 990	22 240	31 140	25 880	26 210	33 410
1977	31 760	23 980	33 020	27 270	27 710	35 480
1978	33 550	25 350	34 840	29 100	29 230	37 350
1979	35 450	26 970	37 000	30 820	30 780	38 960
1980	37 970	28 970	39 650	33 410	32 590	41 670
1981	40 080	30 400	42 140	34 980	34 560	43 640
1982	41 780	32 640	44 200	36 610	36 410	44 360
1983	43 080	33 750	45 730	37 970	37 760	45 190
1984	44 680	34 860	48 000	39 350	39 190	45 770
1985	46 070	35 640	49 470	40 810	40 550	47 070
1986 ¹⁾	47 700	36 870	50 940	42 600	42 310	48 900
1987 ¹⁾	49 040	37 990	52 510	43 840	43 390	50 140
	Meßzahl 1970 = 100					
1970	100	100	100	100	100	100
1974	151	155	151	149	155	152
1975	162	168	162	159	166	162
1976	175	187	177	172	177	169
1977	185	201	188	181	187	179
1978	196	213	198	193	198	189
1979	207	226	211	205	208	197
1980	221	243	226	222	220	211
1981	234	255	240	232	234	221
1982	244	274	252	243	246	224
1983	251	283	260	252	255	229
1984	260	292	273	261	265	231
1985	269	299	282	271	274	238
1986 ¹⁾	278	309	290	283	286	247
1987 ¹⁾	286	319	299	291	293	254
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %					
1970	x	x	x	x	x	x
1974	+11,6	+12,9	+11,7	+10,1	+12,6	+12,0
1975	+ 7,2	+ 8,6	+ 7,4	+ 6,6	+ 7,0	+ 6,9
1976	+ 7,9	+11,0	+ 9,5	+ 8,2	+ 6,7	+ 4,4
1977	+ 5,9	+ 7,8	+ 6,0	+ 5,4	+ 5,7	+ 6,2
1978	+ 5,6	+ 5,7	+ 5,5	+ 6,7	+ 5,5	+ 5,2
1979	+ 5,7	+ 6,4	+ 6,2	+ 5,9	+ 5,3	+ 4,3
1980	+ 7,1	+ 7,4	+ 7,2	+ 8,4	+ 5,9	+ 6,9
1981	+ 5,6	+ 4,9	+ 6,3	+ 4,7	+ 6,0	+ 4,7
1982	+ 4,2	+ 7,4	+ 4,9	+ 4,7	+ 5,3	+ 1,7
1983	+ 3,1	+ 3,4	+ 3,4	+ 3,7	+ 3,7	+ 1,9
1984	+ 3,7	+ 3,3	+ 5,0	+ 3,6	+ 3,8	+ 1,3
1985	+ 3,1	+ 2,2	+ 3,1	+ 3,7	+ 3,5	+ 2,8
1986 ¹⁾	+ 3,5	+ 3,4	+ 3,0	+ 4,4	+ 4,3	+ 3,9
1987 ¹⁾	+ 2,8	+ 3,1	+ 3,1	+ 2,9	+ 2,6	+ 2,5
	Bundesgebiet = 100					
1970	106	100	108	100	105	105
1974	104	100	107	98	106	102
1975	104	101	107	98	105	102
1976	104	102	106	99	105	103
1977	103	102	105	98	104	103
1978	103	102	105	99	104	104
1979	103	102	104	99	104	104
1980	103	102	104	100	104	105
1981	104	102	105	100	104	105
1982	104	104	105	100	105	104
1983	103	104	104	100	105	103
1984	103	103	104	100	105	103
1985	104	103	104	100	105	104
1986 ¹⁾	103	103	103	101	105	104
1987 ¹⁾	103	104	103	101	105	104

1) vorläufiges Ergebnis

11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	33 323	+5,0	6,8	88 311	118
Duisburg	16 436	+0,4	3,3	75 511	101
Essen	22 951	+2,6	4,7	91 696	123
Krefeld	8 220	+4,1	1,7	75 675	101
Mönchengladbach	7 192	+8,0	1,5	72 263	97
Mülheim a. d. Ruhr	4 914	+1,0	1,0	76 292	102
Oberhausen	5 670	+3,3	1,2	73 526	99
Remscheid	4 279	+6,9	0,9	70 884	95
Solingen	4 205	+3,1	0,9	65 995	88
Wuppertal	11 509	+4,4	2,3	69 906	94
Kreise					
Kleve	5 784	+5,9	1,2	66 263	89
Mettmann	12 608	+8,7	2,6	74 635	100
Neuss	12 281	+5,7	2,5	92 142	123
Viersen	5 359	+4,7	1,1	63 738	85
Wesel	9 207	-6,0	1,9	65 679	88
Reg.-Bez. Düsseldorf	163 937	+3,7	33,3	78 161	105
Kreisfreie Städte					
Aachen	7 635	+5,9	1,6	65 566	88
Bonn	10 083	+4,9	2,0	66 051	89
Köln	42 433	+5,7	8,6	88 016	118
Leverkusen	6 840	+6,1	1,4	79 095	106
Kreise					
Aachen	5 442	+2,0	1,1	67 599	91
Düren	5 790	+6,0	1,2	65 118	87
Erfk. Kreis	12 193	+1,8	2,5	101 341	136
Euskirchen	3 509	+6,3	0,7	65 222	87
Heinsberg	3 936	+1,8	0,8	58 778	79
Oberbergischer Kreis	6 308	+7,2	1,3	66 663	89
Rhein.-Berg. Kreis	4 966	+5,6	1,0	69 135	93
Rhein-Sieg-Kreis	9 194	+5,2	1,9	67 994	91
Reg.-Bez. Köln	118 330	+5,0	24,1	76 348	102
Kreisfreie Städte					
Bottrop	2 154	+0	0,4	67 472	90
Gelsenkirchen	11 173	-0,8	2,3	109 443	147
Münster	10 155	+8,6	2,1	72 287	97

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	6 851	+ 6,0	1,4	61 307	82
Coesfeld	3 424	+ 5,5	0,7	65 763	88
Recklinghausen	13 241	+ 2,4	2,7	69 239	93
Steinfurt	8 317	+ 3,5	1,7	63 115	85
Warendorf	6 004	– 5,1	1,2	67 608	91
Reg.-Bez. Münster	61 317	+ 2,6	12,5	72 129	97
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	9 769	+ 4,7	2,0	66 404	89
Kreise					
Gütersloh	8 616	+ 5,4	1,8	74 992	101
Herford	6 369	+ 5,0	1,3	71 874	96
Höxter	2 926	+ 4,5	0,6	60 204	81
Lippe	7 285	+ 5,5	1,5	64 189	86
Minden-Lübbecke	7 849	+ 4,4	1,6	66 813	90
Paderborn	6 942	+10,2	1,4	74 130	99
Reg.-Bez. Detmold	49 757	+ 5,7	10,1	68 739	92
Kreisfreie Städte					
Bochum	13 492	+ 4,1	2,7	89 703	120
Dortmund	17 169	+ 1,9	3,5	75 439	101
Hagen	7 386	+ 5,9	1,5	82 362	110
Hamm	4 193	+ 0,5	0,9	66 322	89
Herne	3 834	– 2,0	0,8	66 936	90
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 814	+ 4,1	1,6	63 364	85
Hochsauerlandkreis	6 658	+ 5,9	1,4	66 112	89
Märkischer Kreis	11 779	+ 6,2	2,4	69 272	93
Olpe	3 020	+ 6,6	0,6	66 501	89
Siegen-Wittgenstein	8 536	+ 5,6	1,7	71 343	96
Soest	6 257	+ 5,5	1,3	63 637	85
Unna	8 455	+ 3,4	1,7	66 797	90
Reg.-Bez. Arnsberg	98 592	+ 4,0	20,0	71 850	96
Nordrhein-Westfalen	491 934	+ 4,1	100	74 609	100
davon					
kreisfreie Städte	265 014	+ 4,0	53,9	79 556	107
Kreise	226 919	+ 4,3	46,1	69 558	93
Ruhrgebiet¹⁾	132 887	+ 1,2	27,0	78 171	105
Kommunalverband					
Ruhrgebiet ¹⁾	148 088	+ 1,6	30,1	77 413	104

Anmerkung S. 650

**12. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986
nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen des Wirtschaftsbereichs					
	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche in %						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	0,1	30,5	24,9	23,3	32,5	13,6
Duisburg	0,1	44,4	33,8	21,9	23,0	10,6
Essen	0,1	45,5	19,6	15,9	26,2	12,4
Krefeld	0,3	53,3	45,9	13,4	22,7	10,2
Mönchengladbach	0,5	45,4	38,0	15,3	25,6	13,2
Mülheim a. d. Ruhr	0,1	39,7	25,5	23,6	25,4	11,2
Oberhausen	0,1	47,9	34,3	13,7	24,8	13,6
Remscheid	0,1	59,8	51,5	9,7	22,2	8,3
Solingen	0,1	49,8	41,8	13,1	25,7	11,2
Wuppertal	0,1	45,0	38,1	16,1	25,0	13,8
Kreise						
Kleve	7,5	36,0	27,4	14,2	26,3	16,0
Mettmann	0,4	44,0	39,2	16,1	29,2	10,4
Neuss	1,2	53,8	41,3	15,5	21,4	8,2
Viersen	3,2	40,1	34,1	14,4	29,9	12,4
Wesel	2,3	43,7	21,7	13,6	27,0	13,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	0,7	43,0	31,6	17,5	26,7	12,1
Kreisfreie Städte						
Aachen	0,3	25,5	18,6	17,2	32,6	24,4
Bonn	0,1	16,9	12,0	14,8	32,9	35,3
Köln	0,1	38,6	33,3	17,1	31,9	12,3
Leverkusen	0,1	68,0	63,6	8,6	16,2	7,1
Kreise						
Aachen	1,3	50,4	32,0	12,0	23,7	12,6
Düren	3,4	41,0	30,1	13,5	23,5	18,7
Erfkreis	1,2	59,4	41,1	12,2	18,4	8,8
Euskirchen	3,7	36,7	26,9	14,7	26,5	18,3
Heinsberg	4,7	40,1	22,7	12,7	25,6	16,8
Oberbergischer Kreis	1,3	52,9	46,3	10,0	23,8	12,0
Rhein.-Berg. Kreis	0,8	36,1	28,7	13,1	35,3	14,6
Rhein-Sieg-Kreis	1,8	37,0	30,0	12,4	32,3	16,5
Reg.-Bez. Köln	0,9	40,9	32,6	14,4	28,3	15,5
Kreisfreie Städte						
Bottrop	0,7	42,1	15,6	16,0	26,8	14,3
Gelsenkirchen	0,1	66,2	45,8	7,9	15,9	9,9
Münster	0,7	19,7	9,5	17,6	34,9	27,1

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

**Noch: 12. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986
nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen des Wirtschaftsbereichs					
	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck
		insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Kreise						
Borken	5,8	42,0	33,2	14,3	22,4	15,5
Coesfeld	7,8	30,8	21,6	12,5	27,0	21,9
Recklinghausen	0,8	44,9	29,2	13,0	25,8	15,5
Steinfurt	4,2	41,7	32,2	13,6	23,2	17,3
Warendorf	5,2	47,4	38,3	10,6	24,1	12,7
Reg.-Bez. Münster	2,5	43,2	29,8	12,9	24,7	16,7
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	0,4	38,5	32,6	17,6	26,8	16,6
Kreise						
Gütersloh	2,2	56,2	50,3	11,6	22,1	7,9
Herford	1,3	55,1	47,2	12,4	21,5	9,7
Höxter	7,0	34,0	21,8	13,0	25,8	20,2
Lippe	2,3	41,2	34,6	12,3	28,7	15,6
Minden-Lübbecke	2,8	46,1	34,4	13,7	26,0	11,4
Paderborn	2,8	54,1	47,4	10,5	20,1	12,6
Reg.-Bez. Detmold	2,2	47,2	39,5	13,2	24,5	12,9
Kreisfreie Städte						
Bochum	0,1	52,4	44,7	16,7	18,3	12,6
Dortmund	0,1	37,7	20,6	19,1	29,6	13,5
Hagen	0,1	48,0	37,9	17,9	22,0	12,0
Hamm	1,0	42,5	24,6	14,4	25,5	16,6
Herne	0,1	50,4	21,5	13,6	21,6	14,4
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	0,5	54,6	47,6	10,9	22,4	11,7
Hochsauerlandkreis	2,6	49,2	38,2	12,2	22,5	13,6
Märkischer Kreis	0,7	58,7	53,4	8,9	20,8	10,9
Olpe	1,7	54,7	46,6	11,3	20,5	11,7
Siegen-Wittgenstein	0,6	53,1	43,6	14,0	20,0	12,3
Soest	4,1	43,3	37,0	12,0	24,7	15,9
Unna	1,2	44,8	28,0	14,0	25,8	14,2
Reg.-Bez. Arnsberg	0,8	48,6	37,1	14,4	23,2	13,0
Nordrhein-Westfalen	1,2	44,1	33,5	15,1	25,9	13,7
davon						
kreisfreie Städte	0,2	41,3	30,7	17,1	27,1	14,2
Kreise	2,3	47,2	36,8	12,8	24,5	13,1
Ruhrgebiet ¹⁾	0,4	46,4	28,9	16,0	24,3	12,8
Kommunalverband						
Ruhrgebiet ¹⁾	0,4	46,9	30,3	15,8	24,1	12,7

Anmerkung S. 652

13. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein- Westfalen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Osnabrück (NW-Teil)	1 423	+2,8	0,3	61 492	82
Detmold/Lemgo	5 956	+5,4	1,2	63 161	85
Minden-Lübbecke	6 679	+4,4	1,4	67 968	91
Bielefeld	20 728	+4,9	4,2	67 471	90
Rheda-Wiedenbrück/ Gütersloh	7 712	+5,0	1,6	76 652	103
Münster	14 635	+8,0	3,0	69 975	94
Steinfurt	5 141	+2,9	1,0	62 251	83
Coesfeld	1 374	+6,5	0,3	71 834	96
Ahaus	3 156	+5,7	0,6	62 622	84
Bocholt	3 695	+6,2	0,8	60 228	81
Kleve/Emmerich	4 003	+5,4	0,8	69 542	93
Krefeld	12 206	+4,9	2,5	70 417	94
Wesel/Moers	9 207	-6,0	1,9	65 679	88
Duisburg/Oberhausen	22 105	+1,1	4,5	74 992	101
Essen/Mülheim	27 866	+2,3	5,7	88 543	119
Gelsenkirchen	11 173	-0,8	2,3	109 443	147
Recklinghausen	19 913	+1,3	4,0	68 356	92
Bochum	16 870	+3,8	3,4	81 738	110
Dortmund/Unna	26 358	+2,4	5,4	72 125	97
Hamm/Beckum	7 275	-5,5	1,5	67 621	91

Noch: 13. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Marktpreisen 1986 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der BWS Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Soest	2 830	+5,8	0,6	62 683	84
Lippstadt	3 427	+5,2	0,7	64 447	86
Paderborn	7 605	+9,6	1,5	71 724	96
Holzminden/Höxter (NW-Teil)	1 098	+1,7	0,2	68 498	92
Kassel (NW-Teil)	803	+7,6	0,2	57 524	77
Brilon	1 642	+4,3	0,3	53 314	71
Meschede	1 962	+5,7	0,4	65 829	88
Arnsberg	3 055	+6,8	0,6	76 145	102
Iserlohn	4 804	+4,6	1,0	67 546	91
Lüdenscheid	6 975	+7,4	1,4	70 513	95
Hagen	10 457	+6,1	2,1	76 203	102
Wuppertal	22 048	+5,0	4,5	68 541	92
Düsseldorf/Neuss/Solingen . .	56 600	+5,5	11,5	84 254	113
Mönchengladbach	14 440	+5,1	2,9	66 947	90
Aachen	13 358	+4,3	2,7	65 744	88
Jülich	1 624	+3,4	0,3	55 087	74
Düren	4 166	+7,0	0,8	70 093	94
Köln/Leverkusen	73 690	+5,2	15,0	86 804	116
Gummersbach	4 979	+8,3	1,0	67 126	90
Siegen (NW-Teil)	11 556	+5,9	2,3	70 011	94
Bonn (NW-Teil)	13 833	+5,2	2,8	66 370	89
Euskirchen/Schleiden	3 509	+6,3	0,7	65 222	87
Nordrhein-Westfalen	491 934	+4,1	100	74 609	100

14. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	32 353	6,8	97,1	85 740	118
Duisburg	16 003	3,4	97,4	73 525	102
Essen	22 649	4,7	98,7	90 489	125
Krefeld	8 030	1,7	97,7	73 927	102
Mönchengladbach	7 016	1,5	97,6	70 496	97
Mülheim a. d. Ruhr	4 803	1,0	97,7	74 568	103
Oberhausen	5 675	1,2	100,1	73 591	102
Remscheid	4 134	0,9	96,6	68 475	95
Solingen	4 085	0,9	97,1	64 110	89
Wuppertal	11 207	2,3	97,4	68 072	94
Kreise					
Kleve	5 721	1,2	98,9	65 544	91
Mettmann	12 235	2,6	97,0	72 430	100
Neuss	12 064	2,5	98,2	90 513	125
Viersen	5 247	1,1	97,9	62 407	86
Wesel	9 248	1,9	100,4	65 965	91
Reg.-Bez. Düsseldorf	160 469	33,6	97,9	76 507	106
Kreisfreie Städte					
Aachen	7 471	1,6	97,8	64 155	89
Bonn	9 864	2,1	97,8	64 612	89
Köln	39 343	8,2	92,7	81 606	113
Leverkusen	6 659	1,4	97,4	77 001	106
Kreise					
Aachen	5 419	1,1	99,6	67 310	93
Düren	5 693	1,2	98,3	64 031	88
Erfkreis	11 016	2,3	90,3	91 559	127
Euskirchen	3 484	0,7	99,3	64 766	90
Heinsberg	3 935	0,8	100,0	58 759	81
Oberbergischer Kreis	6 162	1,3	97,7	65 124	90
Rhein.-Berg. Kreis	4 848	1,0	97,6	67 497	93
Rhein-Sieg-Kreis	8 894	1,9	96,7	65 774	91
Reg.-Bez. Köln	112 789	23,6	95,3	72 773	101
Kreisfreie Städte					
Bottrop	2 208	0,5	102,5	69 174	96
Gelsenkirchen	8 802	1,8	78,8	86 222	119
Münster	9 849	2,1	97,0	70 113	97

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 14. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	6 766	1,4	98,8	60 547	84
Coesfeld	3 393	0,7	99,1	65 170	90
Recklinghausen	13 103	2,7	99,0	68 517	95
Steinfurt	8 296	1,7	99,7	62 955	87
Warendorf	5 945	1,2	99,0	66 945	93
Reg.-Bez. Münster	58 362	12,2	95,2	68 652	95
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	9 468	2,0	96,9	64 357	89
Kreise					
Gütersloh	8 429	1,8	97,8	73 362	101
Herford	6 041	1,3	94,8	68 171	94
Höxter	2 901	0,6	99,2	59 693	82
Lippe	7 086	1,5	97,3	62 440	86
Minden-Lübbecke	7 603	1,6	96,9	64 715	89
Paderborn	6 933	1,5	99,9	74 032	102
Reg.-Bez. Detmold	48 461	10,2	97,4	66 949	93
Kreisfreie Städte					
Bochum	13 325	2,8	98,8	88 592	122
Dortmund	16 843	3,5	98,1	74 006	102
Hagen	7 249	1,5	98,1	80 838	112
Hamm	4 213	0,9	100,5	66 642	92
Herne	3 888	0,8	101,4	67 884	94
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 609	1,6	97,4	61 694	85
Hochsauerlandkreis	6 515	1,4	97,8	64 684	89
Märkischer Kreis	11 502	2,4	97,7	67 646	93
Olpe	2 931	0,6	97,1	64 545	89
Siegen-Wittgenstein	8 353	1,8	97,9	69 816	96
Soest	6 151	1,3	98,3	62 559	86
Unna	8 415	1,8	99,5	66 485	92
Reg.-Bez. Arnsberg	96 994	20,3	98,4	70 685	98
Nordrhein-Westfalen	477 075	100	97,0	72 356	100
davon					
kreisfreie Städte	255 137	53,5	96,3	76 591	106
Kreise	221 937	46,5	97,8	68 031	94
Ruhrgebiet¹⁾	129 175	27,1	97,2	75 987	105
Kommunalverband					
Ruhrgebiet ¹⁾	144 032	30,2	97,3	75 293	104

Anmerkung S. 656

15. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1986 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Osnabrück (NW-Teil)	1 410	0,3	99,1	60 930	84
Detmold/Lemgo	5 797	1,2	97,3	61 469	85
Minden-Lübbecke	6 453	1,4	96,6	65 671	91
Bielefeld.	19 934	4,2	96,2	64 886	90
Rheda-Wiedenbrück/ Gütersloh	7 580	1,6	98,3	75 337	104
Münster.	14 299	3,0	97,7	68 369	94
Steinfurt.	5 157	1,1	100,3	62 445	86
Coesfeld.	1 373	0,3	99,9	71 759	99
Ahaus	3 117	0,7	98,8	61 843	85
Bocholt	3 650	0,8	98,8	59 492	82
Kleve/Emmerich	3 958	0,8	98,9	68 768	95
Krefeld	11 959	2,5	98,0	68 994	95
Wesel/Moers	9 248	1,9	100,4	65 965	91
Duisburg/Oberhausen . .	21 678	4,5	98,1	73 544	102
Essen/Mülheim	27 452	5,8	98,5	87 229	121
Gelsenkirchen	8 802	1,8	78,8	86 221	119
Recklinghausen.	19 871	4,2	99,8	68 211	94
Bochum.	16 614	3,5	98,5	80 497	111
Dortmund/Uhna	25 980	5,4	98,6	71 088	98
Hamm/Beckum	7 296	1,5	100,3	67 813	94

Noch: 15. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Faktorkosten 1986 nach Arbeitsmarktregionen

Arbeitsmarktregion	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten				
	insgesamt	Anteil an der BWS zu Faktorkosten Nordrhein- Westfalen	Anteil an der BWS zu Marktpreisen	je Erwerbstätigen	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Soest	2 798	0,6	98,9	61 974	86
Lippstadt	3 354	0,7	97,9	63 064	87
Paderborn	7 591	1,6	99,8	71 589	99
Holzminden/Höxter (NW-Teil)	1 074	0,2	97,7	66 950	93
Kassel (NW-Teil)	809	0,2	100,8	57 960	80
Brilon	1 623	0,3	98,8	52 697	73
Meschede	1 921	0,4	97,9	64 457	89
Arnsberg	2 972	0,6	97,3	74 065	102
Iserlohn	4 694	1,0	97,7	66 003	91
Lüdenscheid	6 807	1,4	97,6	68 814	95
Hagen	10 238	2,1	97,9	74 609	103
Wuppertal	21 433	4,5	97,2	66 630	92
Düsseldorf/Neuss/ Solingen	55 043	11,5	97,2	81 937	113
Mönchengladbach	14 186	3,0	98,2	65 770	91
Aachen	13 163	2,8	98,5	64 782	90
Jülich	1 617	0,3	99,6	54 847	76
Düren	4 077	0,9	97,9	68 587	95
Köln/Leverkusen	68 866	14,4	93,5	81 122	112
Gummersbach	4 864	1,0	97,7	65 583	91
Siegen (NW-Teil)	11 283	2,4	97,6	68 359	94
Bonn (NW-Teil)	13 554	2,8	98,0	65 031	90
Euskirchen/Schleiden	3 484	0,7	99,3	64 767	90
Nordrhein-Westfalen	477 075	100	97,0	72 356	100

16. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u.A.) 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Eink. u.A. Nordrhein- Westfalen	je Arbeitnehmer	
				DM	Landeswert = 100
	Mill. DM	%			
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	18 475	+4,6	6,5	50 774	106
Duisburg	9 869	+1,0	3,5	49 035	103
Essen	12 568	+2,7	4,4	53 368	112
Krefeld	4 930	+3,7	1,7	48 766	102
Mönchengladbach	4 052	+5,7	1,4	44 710	94
Mülheim a. d. Ruhr	3 209	+3,6	1,1	52 320	110
Oberhausen	3 407	+0,6	1,2	48 346	101
Remscheid	2 715	+6,6	1,0	47 751	100
Solingen	2 631	+2,5	0,9	44 998	94
Wuppertal	7 396	+3,3	2,6	46 866	98
Kreise					
Kleve	2 919	+5,4	1,0	45 121	95
Mettmann	7 182	+6,7	2,5	45 973	96
Neuss	6 335	+4,5	2,2	52 414	110
Viersen	3 009	+5,2	1,1	42 615	89
Wesel	5 470	+3,0	1,9	47 491	100
Reg.-Bez. Düsseldorf	94 167	+3,8	33,3	48 921	103
Kreisfreie Städte					
Aachen	5 022	+7,0	1,8	46 659	98
Bonn	6 508	+3,7	2,3	46 022	96
Köln	22 977	+4,0	8,1	50 062	105
Leverkusen	5 267	+2,5	1,9	62 797	132
Kreise					
Aachen	3 237	+3,3	1,1	47 385	99
Düren	3 392	+4,1	1,2	44 224	93
Erfkreis	5 654	+3,5	2,0	53 929	113
Euskirchen	1 963	+6,1	0,7	46 887	98
Heinsberg	2 427	+3,9	0,9	44 209	93
Oberbergischer Kreis	3 815	+7,0	1,3	46 230	97
Rhein.-Berg. Kreis	2 797	+4,6	1,0	47 024	99
Rhein-Sieg-Kreis	5 320	+5,7	1,9	47 524	100
Reg.-Bez. Köln	68 379	+4,4	24,1	49 107	103
Kreisfreie Städte					
Bottrop	1 339	+4,1	0,5	49 161	103
Gelsenkirchen	4 809	+5,5	1,7	50 564	106
Münster	6 160	+9,0	2,2	47 486	100

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 16. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u.A.) 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Eink. u.A. Nordrhein- Westfalen	je Arbeitnehmer	
				DM	Landeswert = 100
	Mill. DM	%			
Kreise					
Borken	3 930	+ 4,9	1,4	42 765	90
Coesfeld	1 782	+ 6,0	0,6	45 908	96
Recklinghausen	7 796	+ 4,3	2,8	46 298	97
Steinfurt	4 850	+ 5,6	1,7	45 574	96
Warendorf	3 300	+ 3,9	1,2	45 698	96
Reg.-Bez. Münster	33 967	+ 5,6	12,0	46 540	98
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	6 416	+ 3,3	2,3	45 754	96
Kreise					
Gütersloh	4 654	+ 4,2	1,6	45 121	95
Herford	3 500	+ 5,1	1,2	43 189	91
Höxter	1 666	+ 6,5	0,6	45 452	95
Lippe	4 210	+ 5,8	1,5	44 477	93
Minden-Lübbecke	4 190	+ 5,9	1,5	43 138	90
Paderborn	3 923	+10,6	1,4	49 832	104
Reg.-Bez. Detmold	28 559	+ 5,6	10,1	45 219	95
Kreisfreie Städte					
Bochum	6 689	+ 4,6	2,4	47 059	99
Dortmund	10 542	+ 3,6	3,7	48 177	101
Hagen	4 026	+ 3,7	1,4	47 429	99
Hamm	2 618	+ 3,5	0,9	46 288	97
Herne	2 426	+ 0,9	0,9	45 080	95
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	5 194	+ 3,4	1,8	45 835	96
Hochsauerlandkreis	3 752	+ 5,2	1,3	44 041	92
Märkischer Kreis	7 203	+ 5,7	2,5	45 606	96
Olpe	1 745	+ 7,5	0,6	43 478	91
Siegen-Wittgenstein	5 309	+ 6,2	1,9	47 256	99
Soest	3 565	+ 6,0	1,3	43 785	92
Unna	5 050	+ 5,3	1,8	45 269	95
Reg.-Bez. Arnsberg	58 120	+ 4,6	20,5	46 195	97
Nordrhein-Westfalen . . .	283 192	+ 4,5	100	47 700	100
davon					
kreisfreie Städte	154 051	+ 3,9	54,4	49 097	103
Kreise	129 141	+ 5,2	45,6	46 135	97
Ruhrgebiet¹⁾	75 793	+ 3,2	26,8	48 667	102
Kommunalverband					
Ruhrgebiet ¹⁾	85 014	+ 3,3	30,0	48 424	102

Anmerkung S. 660

**17. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u. A.) 1986 nach Wirtschaftszweigen
und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit des Wirtschaftsbereichs				
	Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte, private Organi- sationen ohne Erwerbszweck
	insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Anteil am Eink. u. A. aller Wirtschaftsbereiche in %					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	35,1	29,3	21,4	20,3	23,3
Duisburg	54,6	43,6	18,0	10,9	16,5
Essen	46,5	21,2	18,4	13,8	21,3
Krefeld	57,1	50,9	17,2	9,9	15,8
Mönchengladbach	47,7	40,2	19,5	11,1	21,6
Mülheim a. d. Ruhr	56,0	41,6	19,1	9,3	15,6
Oberhausen	53,3	37,3	16,3	9,7	20,7
Remscheid	66,9	59,7	11,3	10,0	11,9
Solingen	58,9	51,7	14,9	9,6	16,6
Wuppertal	51,3	45,2	17,9	10,7	20,1
Kreise					
Kleve	40,6	30,3	17,0	12,0	30,3
Mettmann	54,6	50,0	18,5	10,1	16,8
Neuss	60,3	45,7	16,4	8,8	14,6
Viersen	50,9	44,2	18,6	11,0	19,5
Wesel	55,9	26,4	13,1	10,3	20,7
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	49,6	37,8	18,1	12,7	19,6
Kreisfreie Städte					
Aachen	30,7	24,5	18,0	15,8	35,4
Bonn	18,2	13,5	13,6	16,8	51,4
Köln	37,9	32,2	20,5	20,1	21,5
Leverkusen	78,6	75,4	8,1	4,7	8,5
Kreise					
Aachen	60,5	38,8	12,9	7,6	19,0
Düren	47,3	35,6	13,7	9,8	29,2
Erfktkreis	62,6	36,3	12,5	7,4	17,5
Euskirchen	40,9	30,0	16,8	12,1	30,3
Heinsberg	54,9	33,3	12,6	8,5	24,0
Oberbergischer Kreis	61,4	55,0	11,2	9,3	18,2
Rhein.-Berg. Kreis	48,8	41,6	14,5	12,8	23,9
Rhein-Sieg-Kreis	48,6	41,1	12,1	12,1	27,2
Reg.-Bez. Köln	45,5	36,3	15,5	14,0	25,0
Kreisfreie Städte					
Bottrop	53,6	16,1	16,2	8,9	21,3
Gelsenkirchen	57,8	28,0	12,0	8,9	21,3
Münster	18,4	10,0	17,4	21,4	42,8

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 17. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u. A.) 1986 nach Wirtschaftszweigen
und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit des Wirtschaftsbereichs				
	Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte, private Organi- sationen ohne Erwerbszweck
	insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
	Anteil am Eink. u. A. aller Wirtschaftsbereiche in %				
Kreise					
Borken	52,1	42,4	15,4	9,0	23,5
Coesfeld	34,5	22,6	14,5	12,6	38,4
Recklinghausen	53,5	32,5	13,9	9,2	23,4
Steinfurt	48,7	36,4	14,5	9,1	27,7
Warendorf	56,8	43,8	11,0	10,9	21,2
Reg.-Bez. Münster	46,2	29,4	14,4	11,7	27,7
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	44,5	39,6	19,4	12,0	24,1
Kreise					
Gütersloh	63,9	57,0	13,4	9,3	13,4
Herford	56,9	48,7	17,3	9,7	16,1
Höxter	41,2	28,6	15,4	11,7	31,7
Lippe	48,4	41,3	13,6	12,7	25,2
Minden-Lübbecke	48,0	40,0	19,1	13,0	19,9
Paderborn	56,4	49,6	13,6	9,1	20,8
Reg.-Bez. Detmold	51,7	44,6	16,2	11,1	20,9
Kreisfreie Städte					
Bochum	51,7	43,7	15,5	9,1	23,8
Dortmund	44,0	26,6	20,2	15,2	20,6
Hagen	46,9	39,2	22,2	10,5	20,4
Hamm	45,8	25,1	18,6	11,2	24,5
Herne	57,4	26,5	14,9	6,8	21,0
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	64,8	58,9	12,1	7,0	16,1
Hochsauerlandkreis	54,1	43,4	12,9	11,2	21,8
Märkischer Kreis	65,5	60,8	10,3	7,8	16,5
Olpe	60,0	52,4	13,6	8,3	18,0
Siegen-Wittgenstein	57,2	49,2	15,8	8,6	18,4
Soest	50,5	43,4	13,6	10,6	25,2
Unna	55,2	34,9	13,2	9,6	22,0
Reg.-Bez. Arnsberg	54,0	42,2	15,5	10,2	20,4
Nordrhein-Westfalen	49,3	38,0	16,3	12,2	22,2
davon					
kreisfreie Städte	44,7	33,9	18,1	14,2	23,0
Kreise	54,8	42,9	14,2	9,8	21,2
Ruhrgebiet ¹⁾	51,5	31,5	16,5	11,1	20,8
Kommunalverband					
Ruhrgebiet ¹⁾	52,1	33,6	16,5	10,8	20,5

Anmerkung S. 662

18. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u. A.) 1986 nach Arbeitsmarktreionen

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Eink. u. A. Nordrhein-Westfalens	je Arbeitnehmer	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Osnabrück (NW-Teil) . . .	796	+5,2	0,3	43 882	92
Detmold/Lemgo	3 496	+5,6	1,2	44 621	94
Minden-Lübbecke	3 500	+6,0	1,2	43 240	91
Bielefeld.	12 519	+4,1	4,4	44 572	93
Rheda-Wiedenbrück/ Gütersloh	4 145	+4,4	1,5	45 045	94
Münster.	8 336	+7,7	2,9	46 103	97
Steinfurt.	3 170	+6,5	1,1	47 173	99
Coesfeld.	745	+8,1	0,3	47 243	99
Ahaus	1 722	+6,1	0,6	42 405	89
Bocholt	2 209	+4,1	0,8	43 050	90
Kleve/Emmerich	2 058	+5,0	0,7	45 577	96
Krefeld	6 966	+4,4	2,5	46 713	98
Wesel/Moers	5 470	+3,0	1,9	47 491	100
Duisburg/Oberhausen . .	13 276	+0,9	4,7	48 856	102
Essen/Mülheim	15 778	+2,9	5,6	53 152	111
Gelsenkirchen	4 809	+5,5	1,7	50 563	106
Recklinghausen.	11 966	+3,6	4,2	46 471	97
Bochum	9 132	+3,8	3,2	47 044	99
Dortmund/Unna	15 955	+4,1	5,6	47 089	99
Hamm/Beckum	4 399	+3,5	1,6	46 861	98

Noch: 18. Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (Eink. u. A.) 1986 nach Arbeitsmarktregionen

Verwaltungsbezirk	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Eink. u.A. Nordrhein-Westfalens	je Arbeitnehmer	
	Mill. DM	%		DM	Landeswert = 100
Soest	1 617	+ 6,3	0,6	44 036	92
Lippstadt	1 948	+ 5,8	0,7	43 579	91
Paderborn.	4 335	+ 9,9	1,5	49 012	103
Holzminen/Höxter (NW-Teil)	643	+ 6,8	0,2	50 209	105
Kassel (NW-Teil)	418	+10,5	0,1	43 502	91
Brilon	926	+ 2,9	0,3	40 009	84
Meschede	1 104	+ 5,8	0,4	44 936	94
Arnsberg	1 722	+ 6,2	0,6	45 943	96
Iserlohn	2 962	+ 4,4	1,0	45 376	95
Lüdenscheid	4 241	+ 6,6	1,5	45 768	96
Hagen	5 943	+ 4,3	2,1	46 343	97
Wuppertal.	14 053	+ 4,4	5,0	46 460	97
Düsseldorf/Neuss/Solingen	31 340	+ 4,9	11,1	49 556	104
Mönchengladbach	8 331	+ 4,9	2,9	44 408	93
Aachen	8 463	+ 5,6	3,0	46 731	98
Jülich	977	+ 1,6	0,3	38 109	80
Düren	2 415	+ 5,2	0,9	47 295	99
Köln/Leverkusen	40 689	+ 3,8	14,4	51 823	109
Gummersbach	3 041	+ 7,6	1,1	46 771	98
Siegen (NW-Teil)	7 054	+ 6,5	2,5	46 261	97
Bonn (NW-Teil)	8 561	+ 4,3	3,0	46 289	97
Euskirchen/Schleiden	1 963	+ 6,1	0,7	46 886	98
Nordrhein-Westfalen . . .	283 192	+ 4,5	100	47 700	100

19. Nettosozialprodukt zu Faktorkosten

Aggregate Verteilungsrechnung (Inländerkonzept)	Nettosozialprodukt				
	1973	1974	1975	1976	1977
Mill.					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	199 513	216 891	225 842	246 817	261 526
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	145 097	159 942	166 712	178 876	190 748
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	54 416	56 949	59 130	67 941	70 777
Lohnquote ²⁾	72,7	73,7	73,8	72,5	72,9
Veränderung gegenüber					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	+11,8	+ 8,7	+4,1	+ 9,3	+6,0
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	+13,0	+10,2	+4,2	+ 7,3	+6,6
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	+ 8,8	+ 4,7	+3,8	+14,9	+4,2
Meßzahl					
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . . .	133	145	151	165	174
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	138	153	159	171	182
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	121	126	131	151	157

1) vorläufige Ergebnisse – 2) Einkommen aus unselbständiger Arbeit in Prozent des Nettosozialproduktes zu Faktor

20. Bruttoanlageinvestitionen*) in jeweiligen

Mill.

Investitionsart	Bruttoanlage				
	1974	1975	1976	1977	1978
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt . .	53 781	54 922	58 482	61 409	65 821
davon					
Bruttoausstattungsinvestitionen	19 786	22 574	25 231	26 662	28 028
des Staates	1 009	909	912	968	1 117
der Unternehmen	18 777	21 665	24 319	25 694	26 911
Bruttobauinvestitionen	33 995	32 348	33 251	34 747	37 793
des Staates	8 747	9 188	8 867	8 083	8 982
der Unternehmen	25 249	23 160	24 384	26 663	28 812

*) einschl. des Saldo aus Käufen und Verkäufen von gebrauchten Ausrüstungen und Land – 1) vorläufige Ergebnisse

1973 – 1987 nach Einkommensarten

zu Faktorkosten

1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

280 235	301 426	318 920	328 419	336 687	349 890	368 456	385 091	408 026	423 308
201 995	216 965	235 756	245 923	250 622	252 119	260 531	270 154	282 129	291 552
78 241	84 461	83 164	82 496	86 066	97 771	107 925	114 937	125 897	131 757
72,1	72,0	73,9	74,9	74,4	72,1	70,7	70,2	69,1	68,9

dem Vorjahr in %

+ 7,2	+7,6	+5,8	+3,0	+2,5	+ 3,9	+ 5,3	+4,5	+6,0	+3,7
+ 5,9	+7,4	+8,7	+4,3	+1,9	+ 0,6	+ 3,3	+3,7	+4,4	+3,3
+10,5	+8,0	-1,5	-0,8	+4,3	+13,6	+10,4	+6,5	+9,5	+4,7

1970 = 100

187	201	213	219	225	233	246	257	272	282
193	207	225	235	239	241	249	258	269	278
173	187	184	183	191	217	239	255	279	292

kosten

Preisen 1974 – 1987 nach Investitionsarten**DM**

investitionen

1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

75 362	83 331	83 472	77 727	84 308	87 647	91 381	88 102	90 019
32 499	34 204	35 524	32 713	36 547	36 526	42 107	42 723	...
1 224	1 340	1 238	1 044	1 104	1 129	1 609	1 468	...
31 275	32 864	34 286	31 669	35 443	35 398	40 499	41 254	...
42 863	49 126	47 947	45 014	47 760	51 121	49 274	45 380	...
9 929	11 249	10 551	9 097	8 148	7 713	8 611	8 365	...
32 934	37 877	37 397	35 917	39 612	43 408	40 663	37 014	...

21. Einkommen der privaten Haushalte*) 1972 – 1987

Einkommen und Einkommensverwendung	Einkommen der				
	1972	1973	1974	1975	1976
Mill.					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . . .	172 296	191 071	210 635	220 775	240 869
Erwerbs- und Vermögenseinkommen in % des Netto sozialprodukts zu Faktorkosten	96,6	95,8	97,1	97,8	97,6
Einkommen aus unselbständiger Arbeit . . .	128 447	145 097	159 942	166 712	178 876
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ²⁾	43 849	45 974	50 693	54 063	61 993
Empfangene laufende Übertragungen . .	40 595	45 064	51 938	62 975	68 358
darunter soziale Leistungen der Sozialversicherung ³⁾	32 431	35 983	41 951	52 076	56 396
Geleistete laufende Übertragungen . . .	66 130	79 110	88 665	93 081	104 953
darunter direkte Steuern	23 730	29 789	33 782	32 498	37 470
Sozialbeiträge an die Sozialversicherung ⁴⁾	31 594	37 288	41 798	46 489	52 203
Verfügbares Einkommen ⁵⁾	146 761	157 025	173 708	190 670	204 274
privater Verbrauch	126 856	138 709	149 925	164 730	177 083
Verbrauchsquote ⁶⁾	86,4	88,3	86,3	86,4	86,7
Ersparnis	19 905	18 316	23 783	25 940	27 191
Veränderung gegenüber					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	+7,4	+10,9	+10,2	+ 4,8	+9,1
Verfügbares Einkommen	+7,3	+ 7,0	+10,6	+ 9,8	+7,1
privater Verbrauch	+9,8	+ 9,3	+ 8,1	+9,9	+7,5
Ersparnis	-6,2	- 8,0	+29,8	+ 9,1	+4,8
Meßzahl					
Erwerbs- und Vermögenseinkommen . .	119	132	145	152	166
Verfügbares Einkommen	117	125	138	151	162
privater Verbrauch	122	133	144	158	170
Ersparnis	92	84	110	120	125

*) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 1) vorläufige Ergebnisse – 2) ohne Zinsen auf Konsumenten Sozialbeiträge (einschl. unterstellter Sozialbeiträge für öffentliche Pensionen) – 5) einschl. nicht entnommener Gewinne der privaten Haushalte

nach Einkommens- und Verwendungsarten

privaten Haushalte

1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
------	------	------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------

DM

256 614	272 212	291 764	311 565	321 171	330 535	341 475	358 365	374 341	398 728	...
98,1	97,1	96,8	97,7	97,8	98,2	97,6	97,3	97,2	97,7	...
190 748	201 995	216 965	235 756	245 923	250 622	252 119	260 531	270 154	282 129	291 552
65 865	70 217	74 798	75 809	75 248	79 913	89 356	97 834	104 187	116 599	...
71 474	75 701	80 755	86 130	93 734	99 230	101 144	102 923	106 649	111 093	...
58 727	61 898	65 636	69 504	75 739	80 601	81 831	82 394	84 719	87 857	...
112 149	116 823	124 490	135 945	142 217	147 091	149 872	157 893	165 943	173 062	...
41 315	41 088	42 233	46 485	46 074	46 929	47 780	50 203	53 207	55 274	...
55 406	58 715	63 380	68 490	73 832	77 837	78 632	82 374	86 477	90 843	...
215 939	231 090	248 028	261 750	272 689	282 675	292 747	303 395	315 047	336 759	...
190 966	203 233	218 169	233 459	245 435	253 117	263 602	274 458	284 186	291 795	303 571
88,4	88,0	88,0	89,2	90,0	89,5	90,0	90,5	90,2	86,6	...
24 973	27 857	29 859	28 291	27 254	29 558	29 145	28 937	30 860	44 964	...

dem Vorjahr in %

+6,5	+ 6,1	+ 7,2	+6,8	+ 3,1	+2,9	+ 3,3	+4,9	+4,5	+ 6,5	...
+5,7	+ 7,0	+ 7,3	+5,5	+ 4,2	+3,7	+ 3,6	+3,6	+3,8	+ 6,9	...
+7,8	+ 6,4	+ 7,3	+7,0	+ 5,1	+3,1	+4,1	+4,1	+3,5	+ 2,7	+4,0
-8,2	+ 11,5	+ 7,2	-5,3	- 3,7	+8,5	-1,4	-0,7	+6,6	+45,7	...

1970 = 100

177	187	201	214	221	228	235	247	258	274	...
171	183	197	208	216	224	232	241	250	267	...
183	195	209	224	235	243	253	263	273	280	291
115	128	138	130	126	136	134	133	142	207	...

schulden – 3) im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen (einschl. öffentlicher Pensionen) – 4) tatsächliche der der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit – 6) privater Verbrauch in Prozenten des verfügbaren Einkommens

22. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen			Verfügbares Einkommen		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
	1 000 DM	DM	Landeswert = 100	1 000 DM	DM	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	18 546 328	33 048	138,2	15 744 938	28 056	138,9
Duisburg	10 809 832	20 926	87,5	9 588 743	18 562	91,9
Essen	15 843 967	25 650	107,2	14 113 860	22 849	113,1
Krefeld	5 786 915	26 709	111,7	5 097 308	23 526	116,5
Mönchengladbach	6 091 476	23 911	100,0	5 580 811	21 907	108,4
Mülheim a. d. Ruhr	5 027 082	29 404	122,9	4 172 986	24 408	120,8
Oberhausen	4 508 523	20 293	84,8	3 961 788	17 833	88,3
Remscheid	3 271 367	27 018	113,0	2 896 337	23 921	118,4
Solingen	4 262 857	26 966	112,7	3 751 289	23 730	117,5
Wuppertal	9 853 471	26 257	109,8	8 566 707	22 828	113,0
Kreise						
Kleve	5 685 900	21 685	90,7	4 718 496	17 996	89,1
Mettmann	13 329 414	27 871	116,5	10 155 464	21 235	105,1
Neuss	11 451 332	28 246	118,1	8 506 072	20 981	103,9
Viersen	6 095 400	23 277	97,3	4 622 530	17 652	87,4
Wesel	9 394 304	22 654	94,7	8 006 847	19 308	95,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	129 958 167	25 801	107,9	109 484 178	21 737	107,6
Kreisfreie Städte						
Aachen	5 476 446	22 941	95,9	4 957 066	20 765	102,8
Bonn	7 989 628	27 464	114,8	7 332 334	25 205	124,8
Köln	25 116 907	27 463	114,8	21 108 076	23 080	114,3
Leverkusen	4 156 540	26 839	112,2	3 194 137	20 625	102,1
Kreise						
Aachen	5 856 784	20 364	85,1	4 834 561	16 810	83,2
Düren	5 415 713	22 903	95,8	4 461 466	18 867	93,4
Erftkreis	10 144 573	25 085	104,9	7 715 983	19 080	94,5
Euskirchen	3 531 155	21 905	91,6	2 873 520	17 826	88,2
Heinsberg	4 315 491	19 914	83,3	3 646 342	16 826	83,3
Oberbergischer Kreis	5 559 875	22 583	94,4	4 421 544	17 959	88,9
Rhein.-Berg. Kreis	7 326 776	29 475	123,2	5 398 849	21 719	107,5
Rhein-Sieg-Kreis	12 108 316	25 202	105,4	9 119 846	18 982	94,0
Reg.-Bez. Köln	96 998 204	24 995	104,5	79 063 725	20 374	100,9
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2 314 998	20 614	86,2	2 223 555	19 800	98,0
Gelsenkirchen	5 470 903	19 245	80,5	5 269 538	18 537	91,8
Münster	6 552 725	24 373	101,9	6 318 331	23 501	116,3

*) einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck – 1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 22. Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1986 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen			Verfügbares Einkommen		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
		1 000 DM	DM Landeswert = 100		1 000 DM	DM Landeswert = 100
Kreise						
Borken	6 052 573	19 654	82,2	4 739 332	15 389	76,2
Coesfeld	3 701 554	20 765	86,8	3 164 692	17 753	87,9
Recklinghausen	12 742 631	20 471	85,6	11 609 300	18 650	92,3
Steinfurt	7 432 058	19 512	81,6	6 209 784	16 303	80,7
Warendorf	5 432 656	21 980	91,9	4 459 716	18 043	89,3
Reg.-Bez. Münster	49 700 097	20 689	86,5	43 994 249	18 314	90,7
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	7 813 404	26 091	109,1	7 151 872	23 882	118,2
Kreise						
Gütersloh	7 154 804	24 931	104,2	5 552 251	19 347	95,8
Herford	5 466 367	24 270	101,5	4 738 487	21 038	104,1
Höxter	2 639 176	18 771	78,5	2 267 470	16 127	79,8
Lippe	7 165 352	22 143	92,6	5 973 089	18 459	91,4
Minden-Lübbecke	6 077 144	21 743	90,9	5 303 746	18 976	93,9
Paderborn	4 846 964	21 006	87,8	4 034 295	17 484	86,6
Reg.-Bez. Detmold	41 163 211	23 046	96,4	35 021 209	19 607	97,1
Kreisfreie Städte						
Bochum	8 780 822	23 027	96,3	7 598 436	19 926	98,6
Dortmund	12 528 751	21 976	91,9	11 332 157	19 877	98,4
Hagen	5 220 192	25 321	105,9	4 681 787	22 710	112,4
Hamm	3 417 079	20 559	86,0	3 085 253	18 562	91,9
Herne	3 311 925	19 298	80,7	3 151 161	18 361	90,9
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	8 528 976	25 363	106,0	7 022 301	20 882	103,4
Hochsauerlandkreis	5 550 798	21 309	89,1	4 526 184	17 376	86,0
Märkischer Kreis	10 549 258	25 608	107,1	8 711 994	21 148	104,7
Olpe	2 717 614	22 087	92,3	2 248 878	18 277	90,5
Siegen-Wittgenstein	6 548 983	23 498	98,2	5 237 117	18 791	93,0
Soest	5 787 507	21 620	90,4	4 781 638	17 863	88,4
Unna	7 966 138	20 347	85,1	6 818 368	17 415	86,2
Reg.-Bez. Arnsberg	80 908 044	22 694	94,9	69 195 264	19 409	96,1
Nordrhein-Westfalen	398 727 723	23 917	100	336 758 625	20 200	100
davon						
kreisfreie Städte	182 152 140	25 042	104,7	160 878 463	22 117	109,5
Kreise	216 575 583	23 047	96,4	175 880 162	18 716	92,7
Ruhrgebiet¹⁾	102 116 956	21 999	92,0	90 931 983	19 589	97,0

Anmerkungen S. 670

23. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen

Verwendungsart	Bruttosozialprodukt					
	1972	1973	1974	1975	1976	1977

Mill.

Bruttosozialprodukt	226 646	252 509	274 549	288 097	314 031	333 350
Privater Verbrauch	126 856	138 709	149 925	164 730	177 083	190 966
Staatsverbrauch	34 935	40 457	47 709	52 268	55 251	58 973
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾ . .	52 302	55 657	53 781	54 922	58 482	61 409
Vorratsinvestitionen	- 120	+ 1 690	+ 1 624	+ 2 748	+ 4 651	+ 3 208
Außenbeitrag ³⁾	+12 673	+15 996	+21 510	+13 429	+18 564	+18 794

Verwendungsarten in %

Bruttosozialprodukt	100	100	100	100	100	100
Privater Verbrauch	56,0	54,9	54,6	57,2	56,4	57,3
Staatsverbrauch	15,4	16,0	17,4	18,1	17,6	17,7
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾ . .	23,1	22,0	19,6	19,1	18,6	18,4
Vorratsinvestitionen	-0,1	+0,7	+0,6	+1,0	+1,5	+1,0
Außenbeitrag ³⁾	+5,6	+6,3	+7,8	+4,7	+5,9	+5,6

Veränderung gegenüber

Bruttosozialprodukt	+ 8,3	+11,4	+ 8,7	+4,9	+9,0	+6,2
Privater Verbrauch	+ 9,8	+ 9,3	+ 8,1	+9,9	+7,5	+7,8
Staatsverbrauch	+12,2	+15,8	+17,9	+9,6	+5,7	+6,7
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾ . .	+ 2,3	+ 6,4	- 3,4	+2,1	+6,5	+5,0

Meßzahl

Bruttosozialprodukt	119	133	145	152	165	176
Privater Verbrauch	122	133	144	158	170	183
Staatsverbrauch	134	155	183	201	212	226
Bruttoanlageinvestitionen ²⁾ . .	115	122	118	121	129	135

1) vorläufige Ergebnisse – 2) Käufe von neuen Anlagen einschl. des Saldos der Käufe und Verkäufe von gebrauchten Bundesländern enthalten.

1972 – 1987 nach Verwendungsarten

zu Marktpreisen									
1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾

DM

356 679	386 224	409 927	425 480	438 280	457 312	480 360	499 001	524 456	542 805
203 233	218 169	233 459	245 435	253 117	263 602	274 458	284 186	291 795	303 571
63 925	69 499	75 971	81 036	82 529	84 464	87 685	91 854	96 373	99 753
65 821	75 362	83 331	83 472	77 727	84 308	87 647	91 381	88 102	90 019
+ 848									
+22 852	+23 194	+17 166	+15 537	+24 907	+24 938	+30 570	+31 579	+48 186	+49 462

des Bruttosozialprodukts

100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
57,0	56,5	57,0	57,7	57,8	57,6	57,1	57,0	55,6	55,9
17,9	18,0	18,5	19,0	18,8	18,5	18,3	18,4	18,4	18,4
18,5	19,5	20,3	19,6	17,7	18,4	18,2	18,3	16,8	16,6
+0,2									
+6,4	+6,0	+4,2	+3,7	+5,7	+5,5	+6,4	+6,3	+9,2	+9,1

dem Vorjahr in %

+7,0	+ 8,3	+ 6,1	+3,8	+3,0	+4,3	+5,0	+3,9	+5,1	+3,5
+6,4	+ 7,3	+ 7,0	+5,1	+3,1	+4,1	+4,1	+3,5	+2,7	+4,0
+8,4	+ 8,7	+ 9,3	+6,7	+1,8	+2,3	+3,8	+4,8	+4,9	+3,5
+7,2	+14,5	+10,6	+0,2	-6,9	+8,5	+4,0	+4,3	-3,6	+2,2

1970 = 100

188	203	216	224	231	241	253	263	276	286
195	209	224	235	243	253	263	273	280	291
245	267	292	311	317	324	337	353	370	383
145	166	183	183	171	185	193	201	194	198

Anlagen und Land – 3) Im Außenbeitrag von Nordrhein-Westfalen ist auch der Gütertausch mit den übrigen

24. Inländereinkommen und privater Verbrauch je Einwohner 1973 – 1987

Einkommensart Verwendungsart	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979
DM je Einwohner							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	11 584	12 588	13 149	14 437	15 337	16 470	17 728
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	11 094	12 225	12 854	14 089	15 049	15 999	17 160
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	9 117	10 082	11 101	11 949	12 664	13 582	14 588
Privater Verbrauch	8 054	8 702	9 591	10 358	11 199	11 945	12 832
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	+11,4	+ 8,7	+ 4,5	+9,8	+6,2	+7,4	+7,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+10,5	+10,2	+ 5,1	+9,6	+6,8	+6,3	+7,3
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+ 6,6	+10,6	+10,1	+7,6	+6,0	+7,2	+7,4
Privater Verbrauch	+ 9,0	+ 8,0	+10,2	+8,0	+8,1	+6,7	+7,4
Meßzahl 1970 = 100							
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	131	142	148	163	173	186	200
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	129	142	150	164	175	186	200
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	122	135	149	160	170	182	196
Privater Verbrauch	131	141	156	168	182	194	208

Einkommensart Verwendungsart	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ²⁾	1987 ²⁾
DM je Einwohner								
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	18 712	19 263	19 796	20 703	21 962	23 078	24 475	25 377
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	18 280	18 838	19 435	20 205	21 361	22 434	23 917	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	15 358	15 994	16 621	17 322	18 084	18 880	20 200	—
Privater Verbrauch	13 698	14 396	14 883	15 598	16 359	17 031	17 503	18 199
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	+5,5	+2,9	+2,8	+4,6	+6,1	+5,1	+6,1	+3,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+6,5	+3,1	+3,2	+4,0	+5,7	+5,0	+6,6	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	+5,3	+4,1	+3,9	+4,2	+4,4	+4,4	+7,0	—
Privater Verbrauch	+6,7	+5,1	+3,4	+4,8	+4,9	+4,1	+2,8	+4,0
Meßzahl 1970 = 100								
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . .	211	217	223	234	248	260	276	286
Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ¹⁾	213	219	226	235	249	261	278	—
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾	206	215	223	233	243	253	271	—
Privater Verbrauch	222	234	241	253	265	276	284	295

1) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 2) vorläufige Ergebnisse

25. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978 – 1987 nach Verwaltungsbezirken**Mill. DM**

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen									
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	3 594	4 393	4 507	4 405	4 368	4 779	4 301	6 014	4 871	4 977
Duisburg	2 068	2 671	2 697	2 792	2 224	2 420	3 193	3 094	2 822	2 892
Essen	2 906	3 712	3 311	3 276	2 694	2 996	2 776	2 697	3 217	3 266
Krefeld	988	1 068	1 348	1 246	1 219	1 237	1 464	1 395	1 421	1 464
Mönchengladbach . .	888	1 003	1 112	955	970	1 011	1 113	1 039	1 031	1 053
Mülheim a. d. Ruhr . .	587	541	719	549	630	890	686	752	701	674
Oberhausen	643	647	810	657	643	684	716	705	776	783
Remscheid	375	396	466	458	439	448	567	617	605	625
Solingen	474	551	572	621	624	674	600	800	640	653
Wuppertal	1 276	1 450	1 591	1 550	1 344	1 454	1 498	1 711	1 859	1 921
Kreise										
Kleve	1 080	1 230	1 461	1 622	1 533	2 020	2 374	2 263	1 716	1 725
Mettmann	1 785	1 833	2 224	2 312	2 006	2 087	2 596	2 396	2 158	2 163
Neuss	1 717	1 898	2 220	2 048	2 053	2 226	2 032	2 598	2 944	3 049
Viersen	807	839	996	1 020	967	1 056	1 168	1 085	1 164	1 216
Wesel	1 378	1 468	1 715	1 784	1 686	1 744	2 042	2 084	1 920	1 973
Reg.-Bez. Düsseldorf .	20 565	23 700	25 749	25 293	23 399	25 725	27 127	29 249	27 845	28 434
Kreisfreie Städte										
Aachen	998	1 163	1 303	1 272	1 352	1 393	1 308	1 358	1 412	1 468
Bonn	1 053	1 602	1 589	1 862	1 416	1 607	1 651	1 793	1 827	1 899
Köln	5 487	5 688	5 491	6 372	5 463	7 062	7 495	8 850	8 104	8 396
Leverkusen	706	741	963	874	810	724	820	1 038	1 030	1 042
Kreise										
Aachen	1 190	1 232	1 387	1 491	1 646	1 611	1 454	1 559	1 492	1 502
Düren	980	1 014	1 126	1 279	1 164	1 195	1 169	1 173	1 106	1 125
Erftkreis	1 637	1 668	2 260	2 374	2 162	2 133	2 151	2 588	2 825	2 970
Euskirchen	637	801	983	921	749	857	846	815	880	904
Heinsberg	657	763	849	877	924	823	993	977	945	971
Oberbergischer Kreis	941	991	1 365	1 254	1 032	1 085	1 120	987	1 124	1 114
Rhein.-Berg. Kreis . .	776	881	1 042	1 024	1 089	1 076	1 219	1 094	1 269	1 321
Rhein-Sieg-Kreis . . .	1 808	2 061	2 247	2 515	2 028	2 108	2 234	2 114	2 176	2 231
Reg.-Bez. Köln	16 870	18 603	20 604	22 113	19 834	21 673	22 461	24 345	24 188	24 942
Kreisfreie Städte										
Bottrop	327	332	397	593	416	292	429	739	553	560
Gelsenkirchen	907	898	1 116	1 091	1 071	1 735	1 061	1 276	1 185	1 159
Münster	1 415	1 730	1 491	1 631	1 524	1 709	1 595	1 567	1 484	1 500

1) vorläufiges Ergebnis – 2) Regionale Abgrenzung siehe Seite 19.

Noch: 25. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1978 – 1987 nach Verwaltungsbezirken

Mill. DM

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen									
	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
Kreise										
Borken	1 275	1 375	1 744	1 500	1 446	1 598	1 634	1 817	1 625	1 675
Coesfeld	693	917	870	873	780	880	894	984	870	885
Recklinghausen	1 840	2 206	2 586	2 566	2 542	2 579	2 610	2 873	2 740	2 819
Steinfurt	1 400	1 645	1 882	1 713	1 874	2 305	2 350	1 930	2 173	2 229
Warendorf	1 000	1 123	1 295	1 292	1 300	1 338	1 320	1 244	1 161	1 184
Reg.-Bez. Münster . . .	8 857	10 227	11 381	11 260	10 953	12 437	11 893	12 429	11 791	12 012
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	1 412	1 305	1 526	1 441	1 471	1 430	1 373	1 386	1 655	1 675
Kreise										
Gütersloh	1 285	1 609	1 603	1 543	1 479	1 667	1 649	1 664	1 686	1 730
Herford	962	1 058	1 126	1 093	950	895	948	1 062	1 333	1 399
Höxter	568	652	661	730	776	820	743	628	617	618
Lippe	1 201	1 379	1 456	1 384	1 292	1 465	1 504	1 556	1 426	1 455
Minden-Lübbecke	1 061	1 164	1 349	1 203	1 189	1 515	1 549	1 831	1 498	1 532
Paderborn	990	1 098	1 453	1 326	1 270	1 649	1 773	1 661	1 486	1 530
Reg.-Bez. Detmold . . .	7 479	8 265	9 174	8 719	8 427	9 440	9 539	9 787	9 700	9 940
Kreisfreie Städte										
Bochum	1 603	1 745	1 856	2 011	1 427	1 501	2 145	1 798	1 482	1 458
Dortmund	2 142	2 540	2 976	2 924	3 167	2 976	3 148	3 062	2 935	3 001
Hagen	811	956	1 204	1 114	1 003	873	990	1 062	984	1 004
Hamm	441	785	750	866	1 175	1 204	1 529	1 122	636	605
Herne	402	552	547	564	551	528	505	649	504	511
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 100	1 092	1 341	1 449	1 213	1 236	1 358	1 279	1 428	1 469
Hochsauerlandkreis	1 076	1 238	1 556	1 496	1 218	1 301	1 386	1 295	1 324	1 358
Märkischer Kreis	1 620	1 842	2 149	2 014	1 874	1 953	1 994	1 847	1 973	2 026
Olpe	432	570	588	581	506	508	561	590	591	607
Siegen-Wittgenstein	1 076	1 311	1 334	1 364	1 317	1 304	1 321	1 263	1 357	1 367
Soest	955	1 220	1 290	1 294	1 190	1 267	1 503	1 367	1 424	1 462
Unna	1 273	1 392	1 804	1 832	1 710	1 708	1 642	1 845	1 670	1 717
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	12 931	15 242	17 393	17 509	16 351	16 361	18 082	17 179	16 308	16 587
Nordrhein-Westfalen .	66 703	76 038	84 301	84 895	78 964	85 635	89 102	92 989	89 832	91 915
davon										
kreisfreie Städte	31 503	36 469	38 341	39 124	35 997	39 626	40 963	44 522	41 731	42 586
Kreise	35 200	39 569	45 960	45 771	42 968	46 009	48 140	48 467	48 100	49 329
Ruhrgebiet ²⁾	16 518	19 489	21 283	21 505	19 934	21 256	22 481	22 694	21 142	21 419
Kommunalverband										
Ruhrgebiet ²⁾	18 428	21 537	23 828	24 068	22 150	23 365	24 829	25 035	23 554	23 892

Anmerkungen S. 675

26. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Jahresanfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1972	17 841	6 064	11 777	9 506	3 401	8 105
1973	19 150	6 567	12 583	10 171	3 675	6 496
1974	20 711	7 327	13 384	10 987	4 105	6 882
1975	22 795	8 330	14 465	12 030	4 614	7 416
1976	23 890	9 356	14 534	12 539	5 108	7 431
1977	25 589	10 086	15 503	13 367	5 470	7 897
1978	26 886	10 818	16 068	14 023	5 852	8 171
1979	28 896	11 582	17 314	15 047	6 263	8 784
1980	31 391	12 379	19 012	16 298	6 679	9 619
1981	33 895	13 279	20 616	17 485	7 095	10 391
1982	35 544	14 236	21 308	18 158	7 474	10 684
1983	36 986	14 866	22 121	18 668	7 628	11 040
1984	37 766	15 431	22 335	18 927	7 824	11 103
1985	38 444	15 939	22 505	19 148	7 997	11 151
1986	39 583	16 165	23 418	19 586	8 038	11 547
Warenproduzierendes Gewerbe						
1972	221 621	130 869	90 751	138 480	75 587	62 893
1973	239 726	141 391	98 335	148 736	81 137	67 599
1974	263 989	155 490	108 499	161 582	87 697	73 885
1975	294 541	177 463	117 077	176 504	97 718	78 786
1976	315 143	193 443	121 700	185 289	104 052	81 237
1977	332 786	203 634	129 152	193 162	107 957	85 205
1978	349 736	212 272	137 464	200 731	110 896	89 835
1979	368 075	218 248	149 827	208 999	112 254	96 745
1980	396 193	227 765	168 428	224 283	116 607	107 676
1981	424 268	239 213	185 056	239 506	122 281	117 225
1982	449 967	254 532	195 435	252 583	130 105	122 479
1983	460 557	261 919	198 638	256 252	133 165	123 086
1984	474 937	270 667	204 269	262 721	137 750	124 971
1985	487 170	276 393	210 777	268 155	140 342	127 812
1986	498 244	281 581	216 664	273 835	143 697	130 138
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1972	158 652	98 984	59 668	98 196	58 379	39 817
1973	171 193	106 775	64 418	104 555	62 127	42 428
1974	187 605	116 902	70 703	112 223	66 378	45 845
1975	208 464	132 958	75 506	121 106	73 084	48 022
1976	221 740	144 240	77 499	125 294	76 852	48 442
1977	232 910	151 321	81 588	129 082	79 097	49 985
1978	243 342	157 320	86 022	132 609	80 777	51 832
1979	253 862	161 206	92 656	136 087	81 367	54 720
1980	270 425	167 503	102 922	143 790	84 123	59 667
1981	287 503	175 551	111 952	151 991	88 190	63 801
1982	303 454	185 798	117 655	159 278	93 401	65 877
1983	307 881	189 280	118 600	159 758	94 455	65 303
1984	315 509	194 009	121 500	162 640	96 938	65 701
1985	320 914	197 277	123 636	164 451	98 677	65 774
1986	325 866	200 503	125 363	166 761	101 209	65 552
Handel und Verkehr						
1972	98 329	37 840	50 489	57 256	21 004	36 252
1973	96 524	40 738	55 786	62 951	22 749	40 202
1974	108 008	44 946	63 062	70 811	25 310	45 501
1975	120 620	51 277	69 343	78 419	28 574	49 845
1976	128 570	55 652	72 918	82 765	30 532	52 233
1977	137 663	58 736	78 927	88 141	31 902	56 239
1978	146 469	62 096	84 372	93 158	33 510	59 648
1979	158 508	65 587	92 920	100 342	35 204	65 138
1980	175 871	70 135	105 736	111 159	37 573	73 586
1981	192 386	74 646	117 740	121 120	39 738	81 382
1982	206 040	80 314	125 727	128 649	42 499	86 150
1983	211 054	83 292	127 763	129 923	43 262	86 661
1984	220 493	86 535	133 958	134 489	44 482	90 007
1985	229 503	89 016	140 487	139 068	45 465	93 603
1986	238 115	91 901	146 213	143 743	47 272	96 471

1) inflationiertes Bruttoanlagevermögen zu konstanten Preisen – 2) inflationiertes Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen

Noch: 26. Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Jahresanfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Dienstleistungsunternehmen						
1972	334 202	11 086	323 116	247 873	7 528	240 345
1973	370 440	12 983	357 457	274 686	8 722	265 964
1974	414 521	15 680	398 841	307 520	10 479	297 041
1975	455 512	18 669	436 843	337 030	12 164	324 866
1976	483 413	21 961	461 452	356 049	14 118	341 931
1977	526 389	25 567	500 823	386 041	16 455	369 586
1978	574 198	30 245	543 952	419 545	19 647	399 898
1979	632 450	36 030	596 421	460 817	23 714	437 103
1980	723 013	43 592	679 421	525 378	28 985	496 393
1981	810 356	52 007	758 349	586 874	34 420	552 454
1982	879 198	61 263	817 936	633 303	39 877	593 426
1983	921 714	68 332	853 382	659 087	43 107	615 980
1984	986 549	75 484	911 065	701 380	46 352	655 028
1985	1 046 267	82 375	963 892	740 092	49 481	690 611
1986	1 092 264	88 524	1 003 740	767 855	52 219	715 636
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1972	661 993	185 860	476 133	453 115	107 520	345 595
1973	725 640	201 679	524 161	496 544	116 283	380 261
1974	807 229	223 444	583 785	550 900	127 591	423 309
1975	893 467	255 739	637 728	603 983	143 070	460 913
1976	951 016	280 412	670 604	636 642	153 810	482 832
1977	1 022 427	298 022	724 405	680 711	161 784	518 927
1978	1 097 289	315 432	781 856	727 457	169 905	557 552
1979	1 187 930	331 447	856 483	785 205	177 435	607 770
1980	1 326 468	353 871	972 597	877 118	189 844	687 274
1981	1 460 905	379 145	1 081 760	964 986	203 534	761 452
1982	1 570 749	410 344	1 160 405	1 032 693	219 955	812 738
1983	1 630 311	428 408	1 201 903	1 063 930	227 163	836 767
1984	1 719 745	448 118	1 271 627	1 117 516	236 408	881 108
1985	1 801 384	463 723	1 337 661	1 166 462	243 285	923 177
1986	1 868 206	478 171	1 390 035	1 205 019	251 226	953 792
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1972	65 267	10 140	55 127	47 534	6 127	41 407
1973	72 099	11 106	60 993	52 573	6 726	45 847
1974	79 951	12 567	67 384	58 267	7 628	50 639
1975	88 252	14 392	73 860	64 254	8 720	55 534
1976	94 093	15 551	78 542	68 348	9 285	59 063
1977	102 558	16 961	85 597	74 249	9 972	64 277
1978	111 507	18 015	93 492	80 457	10 436	70 021
1979	122 290	19 422	102 868	87 939	11 107	76 832
1980	138 730	21 221	117 510	99 456	11 992	87 464
1981	154 654	23 280	131 374	110 437	12 992	97 445
1982	167 094	25 020	142 074	118 594	13 675	104 919
1983	173 975	26 227	147 749	122 407	13 910	108 497
1984	183 622	27 305	156 317	128 065	14 100	113 968
1985	190 421	28 262	162 158	131 564	14 231	117 333
1986	196 581	29 331	167 250	134 878	14 681	120 197
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1972	727 259	195 999	531 260	500 649	113 647	387 002
1973	797 939	212 785	585 154	549 117	123 009	426 108
1974	887 180	236 011	651 169	609 167	135 219	473 948
1975	981 719	270 131	711 588	668 237	151 790	516 447
1976	1 045 109	295 963	749 146	704 990	163 095	541 895
1977	1 124 986	314 983	810 003	754 960	171 756	583 204
1978	1 208 795	333 447	875 349	807 914	180 341	627 573
1979	1 310 213	350 869	959 350	873 144	188 542	684 602
1980	1 465 198	375 092	1 090 106	976 574	201 836	774 738
1981	1 615 559	402 425	1 213 134	1 075 423	216 526	858 897
1982	1 737 843	435 363	1 302 480	1 151 287	233 630	917 657
1983	1 804 286	454 635	1 349 652	1 186 337	241 073	945 264
1984	1 903 367	475 423	1 427 944	1 245 581	250 508	995 074
1985	1 991 805	491 985	1 499 820	1 298 025	257 515	1 040 510
1986	2 064 787	507 502	1 557 286	1 339 896	265 907	1 073 989

Anmerkungen S. 677

27. Anlagevermögen in konstanten Preisen*) 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Jahres- anfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1972	29 469	9 481	19 988	15 674	5 306	10 368
1973	29 905	9 898	20 017	15 857	5 515	10 342
1974	30 385	10 348	20 037	16 080	5 773	10 307
1975	30 744	10 555	20 089	16 176	5 873	10 305
1976	31 112	10 982	20 130	16 286	5 994	10 292
1977	31 505	11 344	20 161	16 421	6 152	10 269
1978	31 993	11 756	20 237	16 650	6 359	10 291
1979	32 500	12 202	20 298	16 895	6 597	10 298
1980	32 972	12 616	20 356	17 106	6 807	10 299
1981	33 293	12 902	20 391	17 170	6 892	10 278
1982	33 426	13 035	20 391	17 066	6 842	10 224
1983	33 447	13 040	20 407	16 876	6 692	10 185
1984	33 557	13 122	20 435	16 811	6 654	10 158
1985	33 640	13 162	20 478	16 749	6 603	10 146
1986	33 641	13 152	20 488	16 644	6 541	10 103
Warenproduzierendes Gewerbe						
1972	335 311	196 039	139 272	209 680	113 028	96 652
1973	351 332	206 380	144 952	217 922	118 111	99 811
1974	364 130	213 913	150 217	222 830	120 362	102 468
1975	372 976	218 424	154 552	224 050	119 917	104 133
1976	382 184	222 840	159 344	226 127	119 918	106 209
1977	391 164	227 232	163 932	228 585	120 530	108 055
1978	398 969	230 000	168 969	230 595	120 219	110 376
1979	403 738	230 924	172 814	230 351	118 915	111 536
1980	410 413	233 259	177 154	232 660	119 442	113 218
1981	417 260	235 448	181 812	235 584	120 344	115 240
1982	423 383	237 365	186 019	238 158	121 290	116 869
1983	426 565	237 240	189 324	238 268	120 561	117 707
1984	430 552	238 160	192 392	239 529	121 110	118 419
1985	432 649	237 337	195 312	239 602	120 393	119 209
1986	436 867	238 719	198 148	241 483	121 671	119 812
darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1972	239 805	147 012	92 793	148 769	96 681	62 088
1973	251 020	155 068	95 952	153 450	90 093	63 357
1974	259 194	160 553	98 641	155 134	91 006	64 128
1975	263 817	163 267	100 550	153 625	89 522	64 103
1976	268 109	165 786	102 323	152 340	88 399	63 941
1977	272 564	168 585	103 979	151 862	88 178	63 684
1978	276 146	170 176	105 970	151 276	87 430	63 846
1979	277 620	170 427	107 193	149 364	86 054	63 310
1980	280 005	171 573	108 432	149 043	86 182	62 861
1981	282 452	172 724	109 728	149 304	86 761	62 543
1982	283 899	173 183	110 716	149 033	87 017	62 016
1983	282 895	171 479	111 416	146 895	85 533	61 362
1984	282 642	170 854	111 788	145 825	85 310	60 515
1985	281 061	169 345	111 717	144 124	84 628	59 496
1986	281 489	169 759	111 730	144 069	85 580	58 489
Handel und Verkehr						
1972	132 929	55 332	77 597	86 660	30 729	55 931
1973	140 733	58 092	82 641	92 228	32 474	59 754
1974	148 742	61 086	87 656	97 770	34 331	63 439
1975	154 829	62 922	91 907	101 236	34 971	66 265
1976	160 342	64 567	95 775	104 079	35 449	68 630
1977	166 238	66 269	99 969	107 280	36 035	71 245
1978	171 753	68 072	103 681	110 067	36 751	73 316
1979	177 201	69 897	107 304	112 770	37 537	75 233
1980	183 243	71 934	111 309	116 014	38 541	77 473
1981	189 145	73 614	115 531	119 037	39 182	79 855
1982	194 623	75 340	119 283	121 559	39 858	81 701
1983	198 636	75 960	122 676	122 560	39 442	83 119
1984	203 150	76 851	126 299	124 254	39 491	84 763
1985	207 858	77 704	130 154	126 314	39 684	86 630
1986	213 302	79 526	133 776	129 099	40 923	88 176

*) in Preisen von 1980 – 1) kumulierte Anlageinvestitionen abzügl. Abgänge – 2) kumulierte Anlageinvestitionen abzügl. Abschreibungen

Noch: 27. Anlagevermögen in konstanten Preisen*) 1972 – 1986 nach Wirtschaftsbereichen

Mill. DM						
Jahres- anfang	Bruttoanlagevermögen ¹⁾			Nettoanlagevermögen ²⁾		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Brutto- ausrüstungs- vermögen	Bruttobau- vermögen		Netto- ausrüstungs- vermögen	Nettobau- vermögen
Dienstleistungsunternehmen						
1972	552 287	14 157	538 130	409 887	9 621	400 266
1973	577 812	16 318	561 494	428 759	10 957	417 802
1974	606 225	19 077	587 148	450 052	12 755	437 297
1975	631 128	21 121	610 007	467 393	13 732	453 667
1976	653 427	23 922	629 505	481 800	15 406	466 394
1977	676 515	27 350	649 165	496 640	17 611	479 029
1978	701 811	31 837	669 974	513 250	20 699	492 551
1979	730 001	37 490	692 511	532 193	24 676	507 517
1980	760 336	44 380	715 956	552 606	29 516	523 090
1981	791 803	51 270	740 533	573 410	33 936	539 474
1982	821 129	57 663	763 466	591 419	37 517	553 902
1983	847 896	62 668	785 227	606 363	39 490	566 872
1984	877 477	67 773	809 703	623 846	41 572	582 275
1985	908 734	72 848	835 886	642 777	43 693	599 084
1986	937 352	77 817	859 535	658 869	45 835	613 034
Unternehmen zusammen (unbereinigt)						
1972	1 049 996	275 009	774 987	721 901	158 684	563 217
1973	1 099 782	290 678	809 104	754 766	167 057	587 709
1974	1 149 482	304 424	845 058	786 732	173 221	613 511
1975	1 189 677	313 122	876 555	808 863	174 493	634 370
1976	1 227 065	322 311	904 754	828 292	176 767	651 525
1977	1 265 422	332 195	933 227	848 926	180 328	668 598
1978	1 304 526	341 665	962 861	870 562	184 028	686 534
1979	1 343 440	350 513	992 927	892 209	187 625	704 584
1980	1 386 964	362 189	1 024 775	918 386	194 306	724 080
1981	1 431 501	373 234	1 058 267	945 201	200 354	744 847
1982	1 472 561	383 402	1 089 159	968 202	205 506	762 696
1983	1 506 544	388 909	1 117 635	984 067	206 185	777 882
1984	1 544 735	395 805	1 148 930	1 004 441	208 526	795 615
1985	1 582 880	401 051	1 181 830	1 025 443	210 373	815 069
1986	1 621 161	409 214	1 211 947	1 046 095	214 370	831 125
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck						
1972	104 443	14 538	89 905	76 291	8 773	67 518
1973	109 568	15 585	93 983	80 058	9 424	70 634
1974	114 719	16 706	98 013	83 769	10 119	73 649
1975	120 319	17 824	102 495	87 843	10 782	77 061
1976	125 800	18 647	107 153	91 714	11 131	80 538
1977	130 891	19 410	111 481	95 128	11 410	83 718
1978	135 716	20 150	115 566	98 218	11 663	86 555
1979	140 766	20 982	119 784	101 465	11 996	89 470
1980	145 715	21 840	123 875	104 545	12 342	92 203
1981	150 795	22 700	128 095	107 679	12 669	95 010
1982	155 437	23 320	132 117	110 322	12 749	97 573
1983	159 398	23 623	135 775	112 258	12 538	99 720
1984	162 764	23 874	138 889	113 619	12 333	101 285
1985	165 897	24 018	141 879	114 787	12 098	102 688
1986	169 633	24 462	145 171	116 606	12 246	104 360
alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)						
1972	1 154 439	289 547	864 892	798 192	167 457	630 735
1973	1 209 350	306 263	903 087	834 824	176 481	658 343
1974	1 264 201	321 130	943 071	870 500	183 340	687 160
1975	1 309 996	330 946	979 050	896 706	185 275	711 431
1976	1 352 865	340 958	1 011 907	920 006	187 898	732 108
1977	1 396 313	351 605	1 044 708	944 054	191 738	752 316
1978	1 440 242	361 815	1 078 427	968 780	195 691	773 089
1979	1 484 206	371 495	1 112 711	993 675	199 621	794 054
1980	1 532 679	384 029	1 148 650	1 022 939	206 648	816 283
1981	1 582 296	395 934	1 186 362	1 052 880	213 023	839 857
1982	1 627 998	406 722	1 221 276	1 078 524	218 256	860 269
1983	1 665 941	412 531	1 253 410	1 096 325	218 723	877 603
1984	1 707 499	419 779	1 287 719	1 118 059	221 159	896 899
1985	1 748 777	425 068	1 323 709	1 140 229	222 472	917 757
1986	1 790 794	433 676	1 357 119	1 162 702	227 216	935 486

Anmerkungen S. 679

Umweltstatistiken

Nach dem Gesetz über Umweltstatistiken vom 15. August 1974 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 – zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 14. September 1984 – werden in teils ein-, teils mehrjährigen Abständen Daten über Abfallbeseitigung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen und Investitionen für Umweltschutzmaßnahmen erhoben.

Statistik der Abfallbeseitigung

Tatbestände über die öffentliche Abfallbeseitigung werden alle drei Jahre bei den zuständigen Gebietskörperschaften und den von ihnen beauftragten Dritten erfragt. Zur Statistik der Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sind in dreijährigem Abstand meldepflichtig: Betriebe von Unternehmen der öffentlichen Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärmeerzeugung, Wasserwerke und Wasserversorgungsunternehmen mit einem Wasseraufkommen von 200 000 und mehr m³ im Jahr, Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (Industrie und Handwerk) mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Krankenhäuser. Gewerbliche Abfallbeseitigungsanlagen, die nicht zu einer Betriebseinheit der öffentlichen Abfallbeseitigung gehören und als selbständige Einheiten losgelöst von Produktionsbetrieben existieren, werden gesondert erfaßt.

Für das Jahr 1987 wurden – erstmals bundesweit – Daten über die Aktivitäten zur Sammlung wiederverwertbarer und schadstoffhaltiger Abfälle im Vorfeld der öffentlichen Abfallentsorgung erhoben. Die wichtigsten Ergebnisse werden in Tabellen 4 und 5 vorgestellt.

Statistik der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Auskunftspflichtig sind Betreiber von Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Kommunen in vierjährigem Abstand. Zur entsprechenden Erhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sind alle vier Jahre die Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten berichtspflichtig. Außerdem werden Daten über Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei den Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung alle vier Jahre erhoben.

Die Ergebnisse des Erhebungsjahres 1987 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor. Es steht daher aus diesem Bereich lediglich die Tabelle 10 mit Daten über den Anschlußgrad der Bevölkerung an Einrichtungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zur Verfügung.

Statistik der Unfälle bei der Lagerung und beim Transport wassergefährdender Stoffe

Die Meldung zu dieser Statistik erfolgt durch die nach Landesrecht zuständigen Dienststellen (Obere Wasserbehörde, Untere Wasserbehörde, Sonderordnungsbehörde, örtliche Ordnungsbehörde, Polizei). Folgende Tatbestände, die eine Gefährdung bzw. Schädigung des Wassers bewirken, sind nicht Unfälle im Sinne dieser Statistik:

- Schadensfälle unbekannten Hergangs (z. B. Ölteppich auf einem Gewässer ohne feststellbaren Verursacher),
- vorsätzliche Einleitung eines wassergefährdenden Stoffes,
- Straßenverkehrsunfälle, bei denen der Kraftstofftank des Fahrzeugs ausläuft.

Statistik der Umweltschutzinvestitionen

Die Statistik erfaßt jährlich bei den Unternehmen und Betrieben des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten die Umweltschutzinvestitionen nach Arten und Umweltschutzbereichen.

Verkehr und Umwelt

Die in Tabelle 21 dargestellten Angaben über schadstoffreduzierte Personenkraftwagen basieren auf der Auswertung der Statistik über die Neuzulassungen und den Bestand an Personenkraftwagen durch das Kraftfahrt-Bundesamt.

Ein Personenkraftwagen wird gemäß den Anlagen XXIII und XXV zu § 47 Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) als **schadstoffreduziert** eingestuft, wenn er die heute in den Vereinigten Staaten gültigen Abgasgrenzwerte, einschließlich der zugehörigen Prüfvorschriften (»US-Norm«) oder die niedrigeren Anforderungen der von den Europäischen Gemeinschaften festgelegten Grenzwerte (»Europa-Norm«) erfüllt. Für die Einhaltung der »US-Norm« ist nach dem derzeitigen Stand der Technik bei Personenkraftwagen mit Fremdzündungsmotor (Ottomotor) ein geregelter Dreiwegekatalysator erforderlich.

Eine weitere Untergliederung bei den **schadstoffreduzierten** Personenkraftwagen wird in Anlage XXIV zu § 47 StVZO vorgenommen; danach wird unterschieden in

- Stufe A, welche die schärfsten Anforderungen unterhalb der US- und Europa-Norm stellt,
- Stufe B, die für Personenkraftwagen gilt, die durch Einbau von Abgasreinigungsanlagen eine Minderung insbesondere der Stickstoff-Emissionen von mindestens 30 % gegenüber dem entsprechenden nicht gereinigten Typ aufweisen, und
- Stufe C, die für Personenkraftwagen mit einem Hubraum von unter 1 400 cm³ gilt.

1. Öffentliche Abfallentsorgung 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Entsorgte Einwohner ¹⁾			Eingesammelte Menge an Haus- und Sperrmüll			
	insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		je entsorgten Einwohner
		Anzahl	%		t	%		kg
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	563 531	23 759	4,2	266 166	11 222	4,2	472,3
Duisburg	525 378	—	—	226 974	—	—	432,0
Essen	623 427	—	—	270 396	—	—	433,7
Krefeld	232 261	9 616	4,1	96 081	3 978	4,1	413,7
Monchengladbach	249 587	21 032	8,4	79 546	6 703	8,4	318,7
Mülheim a. d. Ruhr	176 423	—	—	84 310	—	—	477,9
Oberhausen	220 286	—	—	96 458	—	—	437,9
Remscheid	120 132	—	—	39 291	—	—	327,1
Solingen	159 103	—	—	44 624	—	—	280,5
Wuppertal	365 662	—	—	120 897	—	—	330,6
Kreise							
Kleve	261 032	216 926	83,1	106 912	90 016	84,2	409,6
Mettmann	479 749	205 926	42,9	148 778	62 202	41,8	310,1
Neuss	403 764	299 395	74,2	171 969	132 945	77,3	425,9
Viersen	261 697	261 697	100,0	120 396	120 396	100,0	460,1
Wesel	426 094	269 409	63,2	165 252	107 051	64,8	387,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 068 126	1 307 760	25,8	2 038 040	534 513	26,2	402,1
Kreisfreie Städte							
Aachen	229 740	74 111	32,3	75 877	24 477	32,3	330,3
Bonn	276 653	—	—	131 174	—	—	474,2
Köln	928 309	70 026	7,5	278 388	21 000	7,5	299,9
Leverkusen	154 692	—	—	44 745	—	—	289,3
Kreise							
Aachen	285 966	199 409	69,7	103 331	68 639	66,4	361,3
Düren	233 840	150 983	64,6	89 021	57 521	64,6	380,7
Erfkreib.	399 751	213 739	53,5	169 651	96 664	57,0	424,4
Euskirchen	162 820	162 820	100,0	64 411	64 411	100,0	395,6
Heinsberg	212 745	212 745	100,0	72 849	72 849	100,0	342,4
Oberbergischer Kreis	245 391	245 391	100,0	93 586	93 586	100,0	381,4
Rhein.-Berg. Kreis	249 742	203 523	81,5	76 183	62 516	82,1	305,1
Rhein-Sieg-Kreis	476 453	476 453	100,0	153 581	153 581	100,0	322,3
Reg.-Bez. Köln	3 856 102	2 009 200	52,1	1 352 797	715 244	52,9	350,8
Kreisfreie Städte							
Bottrop	114 640	—	—	43 160	—	—	376,5
Gelsenkirchen	287 508	—	—	121 428	—	—	422,4
Münster.	246 186	52 569	21,4	85 307	18 216	21,4	346,5

1) Stand 25. 5. 1987

Noch: 1. Öffentliche Abfallentsorgung 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Entsorgte Einwohner ¹⁾			Eingesammelte Menge an Haus- und Sperrmüll		
	insgesamt	darunter von privaten Transporteuren		insgesamt	darunter von privaten Transporteuren	
	Anzahl		%	t	%	je entsorgten Einwohner kg
Kreise						
Borken	307 778	219 503	71,3	108 803	77 867	71,6
Coesfeld	176 193	176 193	100,0	53 796	53 796	100,0
Recklinghausen	631 024	32 758	5,2	245 819	15 795	6,4
Steinfurt	378 416	279 250	73,8	135 502	99 658	73,6
Warendorf	247 447	194 790	78,7	86 561	69 291	80,1
Reg.-Bez. Münster	2 389 192	955 063	40,0	880 376	334 623	38,0
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	305 566	5 752	1,9	113 370	2 134	1,9
Kreise						
Gütersloh	287 883	217 441	75,5	103 750	72 750	70,1
Herford	227 538	166 603	73,2	75 614	53 458	70,7
Höxter	140 653	140 653	100,0	36 981	36 981	100,0
Lippe	318 404	248 361	78,0	96 242	75 937	78,9
Minden-Lübbecke	282 588	207 270	73,3	105 228	74 905	71,2
Paderborn	230 509	119 794	52,0	80 573	43 343	53,8
Reg.-Bez. Detmold	1 793 141	1 105 874	61,7	611 758	359 508	58,8
Kreisfreie Städte						
Bochum	386 271	—	—	182 920	—	—
Dortmund	584 089	122 657	21,0	271 604	57 036	21,0
Hagen	209 363	20 681	9,9	63 586	6 281	9,9
Hameln	171 170	—	—	74 300	—	—
Herne	174 238	—	—	61 098	—	—
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	339 385	70 666	20,8	99 866	19 578	19,6
Hochsauerlandkreis	260 265	237 646	91,3	102 483	92 014	89,8
Märkischer Kreis	421 321	346 686	82,3	191 291	157 083	82,1
Olpe	125 142	125 142	100,0	53 265	53 265	100,0
Siegen-Wittgenstein	279 700	173 316	62,0	97 315	61 298	63,0
Soest	266 693	122 359	45,9	101 444	47 161	46,5
Unna	387 429	177 493	45,8	152 329	68 474	45,0
Reg.-Bez. Arnsberg	3 605 066	1 396 646	38,7	1 451 501	562 190	38,7
Nordrhein-Westfalen	16 711 627	6 774 543	40,5	6 334 472	2 506 078	39,6

Anmerkung S. 682

2. An öffentliche Entsorgungsanlagen angelieferte Abfallmengen 1987 nach Art des Abfalls, der Entsorgungsanlagen und der Anlieferung

Abfallart Art der Entsorgungsanlage Regierungsbezirk	Abfallmengen			Davon wurden angeliefert		
	angeliefert bei Anlagen	insgesamt		im Rahmen der öffent- lichen Müllabfuhr	durch	
					andere öffentliche Ein- richtungen	sonstige Anlieferer
	Anzahl	t	m ³		t	
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbe- abfälle, Straßenkehrschutt, Marktabfälle	x	9 939 822	37 078 212	5 626 070	457 547	3 856 105
Bauschutt, Straßenaufbruch	x	3 952 634	2 645 374	1 321	105 571	3 845 742
Bodenaushub	x	6 098 509	3 556 908	334	62 335	6 035 840
Kompost	x	149 424	242 648	45 221	55 576	48 627
Aschen, Schlacken und Stäube aus Abfallverbrennungsanlagen	x	250 755	234 027	2 635	126 414	121 706
Öl- oder sonstig verunreinigte Böden, verbrauchte Ölbinder, chemisch verunreinigter Bauschutt	x	274 797	194 078	—	14 344	260 453
Fett-, Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände	x	62 375	63 371	214	19 002	43 159
Schlämme aus Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen	x	557 520	515 618	1 530	435 992	119 998
Fäkalien, Fäkalischlamm aus Sickergruben und Hauskläranlagen	x	7 500	8 150	—	—	7 500
Schlämme aus Abwasserreinigung von Industrie und Gewerbe	x	73 311	70 285	—	—	73 311
Sonstige feste produktionspezifische Abfälle aus Industrie und Gewerbe	x	918 271	1 220 359	4 830	15 208	898 233
Schlämme aus Industrie und Gewerbe	x	314 435	257 941	610	5 240	308 585
Flüssige Abfälle	x	39 541	39 869	—	—	39 541
Krankenhausabfälle	x	17 899	57 915	11 245	71	6 593
Altreifen	x	2 316	1 ¹⁾	—	172	2 144
Sonstige Abfälle	x	1 001 345	1 186 174	31 070	34 236	936 039
Zusammen	193	23 660 454	47 370 929	5 725 080	1 331 808	16 603 566
darunter Sonderabfälle ²⁾	16	83 102	1 ¹⁾	—	483	82 619
Von den Abfällen wurden angeliefert an						
Hausmülldeponien	60	13 440 552	29 674 127	3 419 836	986 773	9 033 944
Deponien für Bodenaushub, Bauschutt sonstige Deponien	94	6 326 177	3 968 214	—	99 734	6 226 443
Müllverbrennungsanlagen	6	416 772	466 180	—	124 472	292 300
Kompostierungsanlagen	13	2 902 639	11 310 685	2 158 692	91 511	652 436
sonstige Entsorgungsanlagen	7	59 790	192 744	28 891	25 282	5 617
Umladestationen	13	514 524	1 758 979	117 661	4 036	392 827
Sammelstellen für Gewerbeabfälle	23	883 841	3 312 494	707 733	27 804	148 304
	4	50 643	52 848	188	2 174	48 281
Insgesamt	220	24 594 938	50 736 271	6 433 001	1 361 786	16 800 151
davon im Regierungsbezirk						
Düsseldorf	40	6 217 381	15 798 270	2 191 160	306 193	3 720 028
Köln	39	5 587 460	11 390 302	1 382 829	366 280	3 838 351
Münster	32	3 781 824	7 585 419	854 928	199 268	2 727 628
Detmold	41	2 124 032	4 610 643	611 906	165 352	1 346 774
Arnsberg	68	6 884 241	11 351 637	1 392 178	324 693	5 167 370

1) Sonderabfälle liegen in der Einheit „m³“ nicht vor. — 2) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind.

**3. An Deponien der öffentlichen Abfallentsorgung angelieferte Abfallmengen sowie
Deponierestkapazitäten 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Deponien insgesamt	Ange- lieferte Abfall- menge	Anteil an der gesamten ent- sorgten Abfall- menge	Noch zu verfü- gendes Rest- volumen insgesamt	Deponien mit einer voraussichtlichen Ablagerungsdauer von ... Jahren				
					bis 2	3 - 5	6 - 10	11 - 20	21 und mehr
	Anzahl	1 000 m ³	%	1 000 m ³	Anzahl				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	1	259	14,9	100	1	—	—	—	—
Duisburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Essen	1	260	10,7	600	1	—	—	—	—
Krefeld	1	33	3,9	90	—	1	—	—	—
Mönchengladbach	1	14	100,0	6	1	—	—	—	—
Mülheim a. d. Ruhr	1	135	100,0	850	—	—	1	—	—
Oberhausen	1	180	8,5	660	—	1	—	—	—
Remscheid	1	198	100,0	1 100	—	1	—	—	—
Solingen	1	28	7,3	100	—	1	—	—	—
Wuppertal	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise									
Kleve	2	669	100,0	1 754	1	—	1	—	—
Mettmann	4	170	94,0	3 990	1	1	—	2	—
Neuss	4	1 666	77,2	7 179	—	2	1	1	—
Viersen	4	1 781	95,4	4 913	—	2	1	1	—
Wesel	2	1 071	100,0	2 795	—	—	1	1	—
Reg.-Bez. Düsseldorf	24	6 465	43,2	24 137	5	9	5	5	—
Kreisfreie Städte									
Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonn	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leverkusen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise									
Aachen	2	1 012	99,9	3 600	1	—	1	—	—
Düren	1	952	100,0	7 000	—	—	—	1	—
Erftkreis	2	2 876	100,0	13 700	—	—	1	1	—
Euskirchen	2	806	100,0	7 321	1	—	—	1	—
Heinsberg	7	931	100,0	4 632	1	2	3	1	—
Oberbergischer Kreis	5	1 169	100,0	6 306	1	2	—	1	1
Rhein.-Berg. Kreis	2	384	97,0	506	1	1	—	—	—
Rhein-Sieg-Kreis	4	1 204	100,0	315	3	1	—	—	—
Reg.-Bez. Köln	25	9 333	92,6	43 380	8	6	5	5	1
Kreisfreie Städte									
Bottrop	1	92	100,0	680	—	—	1	—	—
Gelsenkirchen	1	2 139	99,9	14 952	—	—	—	1	—
Münster	1	703	100,0	4 162	—	—	—	1	—

**Noch: 3. An Deponien der öffentlichen Abfallentsorgung angelieferte Abfallmengen sowie
Deponierestkapazitäten 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Deponien insgesamt	Ange- lieferte Abfall- menge	Anteil an der gesamten ent- sorgten Abfall- menge	Noch zu verfü- gendes Rest- volumen insgesamt	Deponien mit einer voraussichtlichen Ablagerungsdauer von ... Jahren				
					bis 2	3 – 5	6 – 10	11 – 20	21 und mehr
	Anzahl	1 000 m ³	%	1 000 m ³	Anzahl				
Kreise									
Borken	3	685	100,0	1 430	—	3	—	—	—
Coesfeld	2	329	91,4	610	—	1	1	—	—
Recklinghausen	3	729	48,5	1 052	—	2	1	—	—
Steinfurt	12	1 139	100,0	3 746	2	5	2	3	—
Warendorf	1	593	100,0	3 200	—	—	—	1	—
Reg.-Bez. Münster . . .	24	6 411	88,8	29 832	2	11	5	6	—
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2	26	2,2	115	1	1	—	—	—
Kreise									
Gütersloh	3	832	83,4	2 014	1	1	1	—	—
Herford	2	141	51,1	335	1	1	—	—	—
Höxter	4	184	100,0	828	1	1	1	1	—
Lippe	8	772	99,7	8 172	—	3	1	2	2
Minden-Lübbecke	9	617	100,0	1 236	8	—	—	1	—
Paderborn	6	570	100,0	5 636	1	4	—	—	1
Reg.-Bez. Detmold . . .	34	3 141	68,1	18 336	13	11	3	4	3
Kreisfreie Städte									
Bochum	2	1 401	100,0	4 436	1	—	1	—	—
Dortmund	3	2 267	100,0	7 000	—	2	—	1	—
Hagen	1	26	7,1	—	1	—	—	—	—
Hamm	2	140	14,1	90	2	—	—	—	—
Herne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1	304	84,1	1 586	—	—	—	1	—
Hochsauerlandkreis	16	689	99,7	1 414	6	4	4	2	—
Märkischer Kreis	9	993	67,5	730	5	—	2	1	1
Olpe	5	178	100,0	404	3	1	—	1	—
Siegen-Wittgenstein	4	825	100,0	9 200	1	1	—	1	1
Soest	8	1 138	98,7	3 126	—	5	2	1	—
Unna	2	797	100,0	330	1	1	—	—	—
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	53	8 758	83,4	28 316	20	14	9	8	2
Nordrhein-Westfalen	160	34 109	72,0	144 001	48	51	27	28	6

**4. Einsammlung verwertbarer Abfälle durch öffentliche Einrichtungen bzw.
durch Privatunternehmen im öffentlichen Auftrag 1987*)**

Regierungsbezirk Abfallart	Gemeinden	Eingesammelte Abfallmengen				
		insgesamt	davon in/durch			
			Depot- containern	stationären Annahme- stellen	Holsystem (Wertstoff- tonne)	sonstiges Holsystem
	Anzahl	Tonnen				
Reg.-Bez. Düsseldorf	66	126 793	84 831	3 926	22 915	15 121
Altpapier	35	40 428	25 291	1 037	1 515	12 585
Altglas	55	58 373	57 077	550	505	241
Altmetalle	15	1 626	660	1	38	927
Kunststoffe	1	63	63	—	—	—
kompostierbare organische Abfälle	26	7 622	1 530	2 321	2 403	1 368
Altstoffgemische	20	18 681	210	17	18 454	—
Reg.-Bez. Köln	97	133 613	68 744	1 741	37 493	25 635
Altpapier	53	47 479	23 673	180	7 241	16 385
Altglas	86	47 548	39 182	450	7 916	—
Altmetalle	30	2 197	476	40	1 060	621
Kunststoffe	—	—	—	—	—	—
kompostierbare organische Abfälle	30	14 564	4 831	1 071	33	8 629
Altstoffgemische	20	21 825	582	—	21 243	—
Reg.-Bez. Münster	73	58 803	35 196	17 626	304	5 677
Altpapier	47	18 615	17 014	1 222	219	160
Altglas	70	17 767	17 765	2	—	—
Altmetalle	31	1 106	216	775	—	115
Kunststoffe	5	104	24	80	—	—
kompostierbare organische Abfälle	24	17 216	177	11 637	—	5 402
Altstoffgemische	2	3 995	—	3 910	85	—
Reg.-Bez. Detmold	70	75 997	56 715	2 483	11 686	5 113
Altpapier	48	23 647	17 973	476	2 224	2 974
Altglas	68	40 445	38 410	552	1 163	320
Altmetalle	16	407	314	—	4	89
Kunststoffe	1	86	14	—	72	—
kompostierbare organische Abfälle	19	11 127	4	1 455	7 938	1 730
Altstoffgemische	1	285	—	—	285	—
Reg.-Bez. Arnberg	72	86 013	56 222	11 372	14 011	4 408
Altpapier	39	31 375	27 133	—	3 800	442
Altglas	63	29 584	28 430	—	1 154	—
Altmetalle	13	1 247	364	113	190	580
Kunststoffe	3	170	—	9	—	161
kompostierbare organische Abfälle	9	13 117	295	11 250	269	1 303
Altstoffgemische	14	10 520	—	—	8 598	1 922
Nordrhein-Westfalen	378	481 219	301 708	37 148	86 409	55 954
Altpapier	222	161 544	111 084	2 915	14 999	32 546
Altglas	342	193 717	180 864	1 554	10 738	561
Altmetalle	105	6 583	2 030	929	1 292	2 332
Kunststoffe	10	423	101	89	72	161
kompostierbare organische Abfälle	108	63 646	6 837	27 734	10 643	18 432
Altstoffgemische	57	55 306	792	3 927	48 665	1 922

*) Gewerbliche Sammlungen ohne öffentlichen Auftrag sowie gemeinnützige Sammlungen wurden bezüglich der Abfallarten „Altpapier“ und „Altglas“ statistisch **gesondert** erfaßt, da hier die Auskunftserteilung der befragten Einrichtungen **freiwillig** war. Für Nordrhein-Westfalen wurden 22 132 t Altpapier und 24 661 t Altglas ermittelt.

**5. Einsammlung schadstoffhaltiger Abfälle durch öffentliche Einrichtungen bzw.
durch Privatunternehmen im öffentlichen Auftrag 1987**

Regierungsbezirk Abfallart	Gemeinden	Eingesammelte Abfallmengen			
		insgesamt	davon (durch)		
			mobil (durch Schadstoff- mobil)	ortsfeste Annahmestelle	Depot- container u. a.
	Anzahl	Tonnen			
Reg.-Bez. Düsseldorf	67	2 723,4	1 394,5	1 015,8	313,1
Altöl	59	793,7	356,0	283,6	154,1
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfung-, und Holzschutzmittel	62	61,3	11,6	8,0	41,7
Altfarben und -Lacke	65	732,9	390,0	297,2	45,7
Lösemittel	61	214,2	110,5	102,8	0,9
Säuren und Laugen	60	55,9	30,8	24,6	0,5
Altmedikamente	64	178,0	87,7	56,9	33,5
Autobatterien	57	176,8	101,7	74,4	0,6
Kleinbatterien	65	210,9	101,7	74,0	35,2
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	60	299,6	204,4	94,4	0,8
Reg.-Bez. Köln	99	2 036,2	927,4	1 078,9	30,0
Altöl	80	508,4	123,4	384,9	—
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfung-, und Holzschutzmittel	97	36,5	21,2	15,3	—
Altfarben und -Lacke	99	540,0	285,3	254,6	—
Lösemittel	95	147,0	71,0	76,0	—
Säuren und Laugen	98	36,9	14,9	22,1	—
Altmedikamente	97	111,3	56,9	48,3	6,0
Autobatterien	83	87,4	69,5	17,9	—
Kleinbatterien	98	239,7	87,1	128,7	24,0
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	73	329,1	198,1	131,0	—
Reg.-Bez. Münster	78	1 810,4	642,3	1 084,8	83,2
Altöl	74	396,8	87,2	305,4	4,2
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfung-, und Holzschutzmittel	66	32,0	10,5	20,1	1,4
Altfarben und -Lacke	78	575,0	213,5	349,8	11,7
Lösemittel	71	128,2	65,7	58,0	4,5
Säuren und Laugen	66	32,2	10,7	20,4	1,1
Altmedikamente	74	80,5	30,3	43,3	6,9
Autobatterien	66	171,3	61,5	109,8	0,1
Kleinbatterien	77	170,4	52,3	65,9	52,3
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	72	223,9	110,6	112,1	1,3

**Noch: 5. Einsammlung schadstoffhaltiger Abfälle durch öffentliche Einrichtungen bzw.
durch Privatunternehmen im öffentlichen Auftrag 1987**

Regierungsbezirk Abfallart	Gemeinden	Eingesammelte Abfallmengen			
		insgesamt	davon (durch)		
	Anzahl		mobil (durch Schadstoff- mobil)	ortsfeste Annahmestelle	Depot- container u. a.
		Tonnen			
Reg.-Bez. Detmold	69	1 255,6	574,8	610,6	70,3
Altöl	57	243,6	70,5	134,2	38,8
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmittel und Holzschutzmittel	64	31,9	16,1	15,6	0,2
Altfarben und -Lacke	67	538,7	307,7	226,8	4,3
Lösemittel	61	53,5	15,5	37,7	0,3
Säuren und Laugen	67	24,5	6,0	18,4	0,1
Altmedikamente	65	56,4	24,1	32,0	0,3
Autobatterien	56	88,4	49,9	38,3	0,2
Kleinbatterien	66	122,8	26,7	70,5	25,6
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	51	95,9	58,3	37,1	0,5
Reg.-Bez. Arnsberg	81	1 895,6	1 005,4	835,8	54,3
Altöl	75	553,8	171,1	352,4	30,4
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmittel und Holzschutzmittel	74	25,1	16,0	8,7	0,5
Altfarben und -Lacke	78	433,1	294,1	138,9	—
Lösemittel	73	105,0	74,4	30,1	0,5
Säuren und Laugen	75	21,5	15,7	5,4	0,5
Altmedikamente	79	107,8	61,5	45,9	0,4
Autobatterien	71	206,8	106,1	100,7	—
Kleinbatterien	77	192,1	109,1	61,2	21,8
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	69	250,4	157,4	92,6	0,5
Nordrhein-Westfalen	394	9 721,2	4 544,4	4 625,9	550,9
Altöl	345	2 496,3	808,3	1 460,5	227,5
Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmittel und Holzschutzmittel	363	186,8	75,3	67,7	43,8
Altfarben und -Lacke	387	2 819,7	1 490,7	1 267,4	61,7
Lösemittel	361	647,9	337,1	304,6	6,2
Säuren und Laugen	366	171,1	78,1	90,9	2,1
Altmedikamente	379	534,0	260,6	226,4	47,0
Autobatterien	333	730,7	388,8	341,1	0,9
Kleinbatterien	383	935,9	376,9	400,3	158,8
sonstige schadstoff- haltige Abfälle	325	1 198,9	728,8	467,1	3,0

6. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

t

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppe				
		insgesamt	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasser- versorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	26 630 157	393 452	338 616	1 848 500
2	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt.	897 861	.	.	875 943
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	4 849 534	159 929	1 888 290	2 415 397
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	14 109 304	7 404 029	5 688 604	943 877
5	Metallurgische Schlacken und Krätzen	5 271 227	—	—	5 253 931
6	Metallabfälle	3 162 979	648 188	201 357	805 026
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle.	238 186	.	.	228 013
8	Sauren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemikalienreste, Detergen- tien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle.	1 245 677	1 946	14 792	1 076 245
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	202 615	164	281	142 733
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole.	732 783	3 782	20 467	453 239
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle.	363 690	361	9 798	156 969
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung.	226 536	126 207	.	57 362
13	Sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung).	2 936 577	210 533	38 492	1 880 580
14	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Ab- fälle aus Belegschaftsunterkünften, Kehricht, Gartenabfälle).	2 211 264	37 980	137 564	479 493
15	Papier- und Pappeabfälle.	373 008	346	.	75 012
16	Sonstige organische Abfälle	2 335 926	536	3 801	735 316
17	Krankenhausspezifische Abfälle.	24 674	—	—	661
18	Sonstige Abfälle	4 921	.	.	941
19	insgesamt.	65 816 917	8 998 170	8 353 163	17 429 237
20	darunter Sonderabfälle ¹⁾	1 371 429	341	4 802	1 175 727

1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des

1987 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen

t

Abfallaufkommen					Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche					
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Krankenhäuser	Baugewerbe	
373 174	62 701	26 555	22 837	23 564 321	1
4 882	5 736	.	—	.	2
204 215	114 895	41 835	8 603	16 370	3
24 218	11 862	9 438	3 424	23 853	4
14 977	2 319	—	—	—	5
1 365 696	53 490	12 974	761	75 488	6
5 823	3 630	.	.	—	7
95 716	53 391	1 429	2 076	82	8
34 107	22 514	44	2 150	622	9
174 250	13 650	7 544	9 020	50 832	10
46 094	134 247	6 439	1 252	8 529	11
9 384	17 667	.	—	.	12
37 163	30 881	729 425	924	8 580	13
616 882	415 721	187 340	195 119	141 166	14
2 910	287 848	.	.	.	15
42 241	471 282	967 707	12 600	102 444	16
—	—	—	24 013	—	17
654	1 205	.	.	167	18
3 052 385	1 703 038	2 003 304	283 805	23 993 815	19
158 224	21 527	1 479	9 262	67	20

Abfallbeseitigungsgesetzes (AbfG) nachweispflichtig sind.

7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallaufkommen insgesamt	Davon entfielen auf die			
			Bauschutt, Bodenaushub, Straßen- aufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	1 685,2	1 229,1	4,7	70,6	58,6
2	Duisburg	7 293,9	1 017,2	344,4	605,4	148,8
3	Essen	1 244,7	652,2	10,6	13,6	384,9
4	Krefeld	1 192,3	504,2	13,4	37,3	107,7
5	Mönchengladbach . .	886,1	716,0	.	40,8	0,2
6	Mülheim a. d. Ruhr . .	224,8	93,1	.	29,8	.
7	Oberhausen	721,7	529,0	42,2	18,3	.
8	Remscheid	618,9	445,7	3,7	12,3	0
9	Solingen	149,3	56,4	0,6	34,8	.
10	Wuppertal	897,5	284,9	.	398,8	6,3
	Kreise					
11	Kleve	308,2	200,6	—	7,8	0,3
12	Mettmann	713,5	266,0	22,2	142,1	1,1
13	Neuss	8 345,4	1 079,9	23,3	1 889,4	4 179,4
14	Viersen	285,2	184,0	1,4	18,0	0,1
15	Wesel	883,8	239,5	1,2	42,3	350,8
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	25 450,4	7 497,5	470,8	3 361,1	5 240,9
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	414,1	293,4	.	10,5	0,2
18	Bonn	222,2	145,0	.	4,9	10,3
19	Köln	2 729,5	2 054,7	4,3	53,3	29,2
20	Leverkusen	1 038,3	294,5	—	27,9	31,6
	Kreise					
21	Aachen	3 059,9	650,1	3,0	119,9	1 829,1
22	Düren	1 205,4	664,0	.	13,5	93,3
23	Erfkreis	5 779,8	879,7	2,7	552,3	3 497,5
24	Euskirchen	554,6	334,2	0,4	3,5	4,6
25	Heinsberg	1 423,6	1 350,4	.	10,1	0,1
26	Oberbergischer Kreis	472,8	291,2	2,1	26,7	0
27	Rhein.-Berg. Kreis . .	438,4	313,4	.	8,3	25,3
28	Rhein-Sieg-Kreis . . .	1 232,9	1 024,3	3,5	19,9	16,3
29	Reg.-Bez. Köln	18 571,4	8 294,8	19,6	850,8	5 537,4
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	430,3	57,2	—	10,2	325,9
31	Gelsenkirchen	1 605,2	282,8	73,3	33,5	925,0
32	Münster	559,7	461,7	.	14,9	7,2

1987 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
metallurgische Schlacken und Kratzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	
0,2	69,8	12,4	23,0	4,3	20,4	1
4 038,0	43,1	3,1	455,0	0,8	63,1	2
24,7	27,9	0,1	1,3	3,0	5,9	3
157,2	29,7	122,6	27,2	5,6	18,1	4
.	30,7	0	0,9	1,3	2,9	5
—	42,6	.	0,4	0,2	2,5	6
53,1	21,7	.	3,1	0,1	12,9	7
0,3	63,7	2,4	2,0	0,6	6,0	8
3,8	16,6	0,2	3,1	0,3	2,4	9
9,8	46,6	0,2	15,3	22,6	5,6	10
—	7,5	.	1,2	0,2	6,1	11
40,4	53,4	1,5	19,2	3,5	22,8	12
53,9	683,7	8,7	35,4	11,6	65,7	13
.	13,2	.	5,4	0,9	1,9	14
13,7	86,0	0,1	2,2	3,8	5,1	15
4 400,6	1 236,2	153,9	594,9	58,8	241,3	16
.	20,0	0,1	0,3	0,5	11,3	17
.	15,3	0	1,0	0,4	2,3	18
0,2	182,9	1,7	12,4	12,1	63,2	19
—	7,6	20,9	270,3	33,2	117,7	20
283,9	63,3	3,7	6,8	0,7	8,0	21
—	12,6	0,1	23,4	1,3	3,4	22
.	63,5	22,3	11,4	19,8	36,1	23
—	21,0	.	24,0	0,4	1,0	24
.	11,0	.	1,6	0,4	1,4	25
1,9	45,0	0,2	18,2	1,0	3,8	26
.	11,9	0,1	1,0	2,0	4,2	27
0,2	22,5	0,2	8,9	4,5	4,0	28
301,5	476,4	49,5	379,3	76,3	256,5	29
.	16,6	.	2,6	0,1	0,9	30
32,3	84,0	.	10,8	0,6	13,4	31
—	4,4	.	1,5	7,7	3,2	32

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch: Davon entfielen auf die		
		Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	5,7	10,9	5,3
2	Duisburg	3,0	2,5	440,8
3	Essen	2,6	12,3	16,3
4	Krefeld	4,3	16,0	97,6
5	Mönchengladbach	3,3	—	3,6
6	Mülheim a. d. Ruhr	0,5	.	9,6
7	Oberhausen	0,8	—	1,3
8	Remscheid	1,5	49,9	4,3
9	Solingen	0,5	.	6,7
10	Wuppertal	12,1	0,2	8,4
	Kreise			
11	Kleve	1,6	2,1	1,7
12	Mettmann	3,9	0,3	40,3
13	Neuss	14,2	6,0	168,9
14	Viersen	12,8	0,8	7,5
15	Wesel	17,6	1,7	40,8
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	84,4	104,1	853,1
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	3,5	.	16,4
18	Bonn	2,6	—	2,0
19	Köln	11,0	1,5	41,4
20	Leverkusen	14,9	.	167,8
	Kreise			
21	Aachen	6,6	13,7	15,8
22	Düren	6,8	1,8	289,9
23	Erfk. Kreis	12,0	4,6	584,0
24	Euskirchen	0,8	0,5	118,4
25	Heinsberg	4,0	0,3	15,8
26	Oberbergischer Kreis	11,0	0,6	3,5
27	Rhein.-Berg. Kreis	4,4	.	18,1
28	Rhein-Sieg-Kreis	14,8	9,7	24,6
29	Reg.-Bez. Köln	92,4	47,0	1 297,6
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	0,8	—	1,0
31	Gelsenkirchen	1,3	7,8	91,0
32	Münster	8,5	.	13,4

1987 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Abfallhauptgruppen					Darunter nachweispflichtige Abfälle nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallgesetz	Lfd. Nr.
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Kuchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkunf- ten), Kehricht Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle		
94,0	11,9	63,5	0,8	0	13,4	1
58,6	7,2	62,2	0,9	0	498,4	2
47,1	23,4	18,0	0,8	0	29,5	3
32,6	7,4	8,8	.	.	25,3	4
33,1	7,1	40,3	0,8	0	6,7	5
17,1	0,1	22,2	0	—	1,7	6
24,9	0,5	12,4	0,8	—	2,5	7
20,3	2,3	3,9	0	0	5,2	8
19,0	0,9	2,7	0	0	2,3	9
44,8	13,1	27,7	.	0,5	32,4	10
26,8	4,9	46,8	0,6	.	0,8	11
84,5	6,2	5,5	0,4	0	23,4	12
63,0	5,0	56,7	0,6	0	87,1	13
29,5	2,1	6,3	0,2	0	2,4	14
64,2	3,8	10,9	0,2	0,1	10,2	15
659,5	95,8	388,0	8,8	0,7	741,3	16
37,3	0,8	4,3	0,3	.	0,9	17
30,0	1,0	5,6	0,4	0,2	3,0	18
133,6	40,7	85,0	2,1	0,3	33,8	19
37,0	2,2	9,9	0,1	.	287,6	20
33,8	3,0	17,9	0,4	0,1	1,5	21
38,8	27,3	28,7	0,3	.	1,5	22
54,6	4,0	20,4	0,8	.	27,7	23
12,4	7,7	25,1	0,3	.	2,8	24
21,2	1,7	5,1	0,4	.	0,8	25
30,7	3,9	32,4	0,4	0	4,8	26
26,8	5,7	16,9	0,1	0,1	4,2	27
45,7	8,4	25,0	0,2	0,1	4,6	28
501,8	106,6	276,4	5,9	1,7	373,0	29
8,5	3,6	2,6	0	—	0,7	30
38,2	0,7	9,8	0,2	.	22,7	31
18,0	2,2	15,8	0,2	.	1,0	32

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallaufkommen insgesamt	Davon entfielen auf die			
			Bauschutt, Bodenaushub, Straßen- aufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung
	Kreise					
33	Borken	546,9	326,1	0,1	31,8	1,2
34	Coesfeld	305,1	238,3	—	17,4	.
35	Recklinghausen . . .	1 640,0	746,8	.	35,0	485,3
36	Steinfurt	622,7	321,4	2,0	43,3	135,5
37	Warendorf	307,9	153,6	0,5	10,5	.
38	Reg.-Bez. Münster . .	6 017,9	2 587,9	76,0	196,6	1 882,3
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	598,5	379,5	1,2	33,4	6,8
	Kreise					
40	Gütersloh	995,9	624,2	.	16,8	6,2
41	Herford	272,9	154,8	.	7,6	0,9
42	Hoxter	380,3	226,6	.	1,2	1,1
43	Lippe	1 064,1	755,8	.	2,8	10,4
44	Minden-Lübbecke . .	761,9	452,4	0,6	22,7	98,5
45	Paderborn	709,3	494,0	.	2,4	1,5
46	Reg.-Bez. Detmold . .	4 782,8	3 087,3	2,4	86,9	125,3
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum.	856,9	226,4	19,5	26,0	4,0
48	Dortmund	1 568,8	685,1	101,3	14,5	318,4
49	Hagen.	685,3	232,3	2,3	44,0	18,8
50	Hamm	296,5	125,1	.	3,9	44,8
51	Herne	530,4	62,4	—	5,3	390,1
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis. .	943,3	453,2	46,9	92,7	0,8
53	Hochsauerlandkreis .	1 046,3	399,0	.	46,2	26,5
54	Märkischer Kreis . . .	1 188,7	782,0	.	45,1	.
55	Olpe.	1 051,2	857,8	3,0	5,1	0,2
56	Siegen-Wittgenstein .	721,4	342,9	131,3	35,5	1,2
57	Soest	573,0	352,1	0,4	12,9	.
58	Unna	1 532,4	644,5	19,4	22,9	518,5
59	Reg.-Bez. Arnsberg . .	10 994,4	5 162,7	329,0	354,1	1 323,4
60	Nordrhein-Westfalen .	65 816,9	26 630,2	897,9	4 849,5	14 109,3

1987 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	Mineralolabfälle, Ölschlämme, Phenole	
4,9	14,8	.	3,7	1,5	1,4	33
—	2,4	.	0	0,4	0,7	34
1,2	41,6	1,0	11,9	2,6	29,5	35
0,4	16,7	—	1,6	2,6	2,3	36
.	29,9	0,1	0,7	1,2	1,4	37
39,1	210,4	1,8	32,8	16,9	53,0	38
.	69,2	3,3	1,5	1,4	5,1	39
0,3	79,5	0,5	7,7	2,7	4,5	40
.	15,0	.	1,5	1,8	0,9	41
.	5,6	.	0,7	1,0	0,6	42
.	14,1	0	9,7	2,8	3,5	43
.	13,2	0	1,4	2,6	3,6	44
—	81,7	5,3	3,6	1,0	6,2	45
2,3	278,4	9,3	26,2	13,3	24,3	46
347,6	111,2	1,6	2,6	2,5	22,5	47
26,4	37,0	0,8	1,9	2,4	10,5	48
2,9	177,5	5,4	5,1	0,9	22,1	49
.	29,9	1,6	11,5	2,8	4,0	50
0	24,6	0,1	7,9	0,8	11,7	51
97,2	128,6	.	5,8	2,7	10,8	52
12,0	40,0	.	113,3	8,1	26,9	53
5,7	171,2	9,8	43,5	1,9	20,3	54
0,3	52,3	0,3	5,1	1,3	1,7	55
14,3	89,8	1,5	4,6	3,1	8,6	56
.	34,0	2,0	5,8	1,0	9,6	57
20,3	65,3	0,1	5,2	9,9	9,0	58
527,9	961,6	23,7	212,5	37,3	157,8	59
5 271,2	3 163,0	238,2	1 245,7	202,6	732,8	60

Noch: 7. Abfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch: Davon entfielen auf die		
		Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)
	Kreise			
33	Borken	21,3	1,3	8,8
34	Coesfeld	1,8	.	1,7
35	Recklinghausen	26,5	15,1	85,2
36	Steinfurt	12,5	3,9	3,7
37	Warendorf	3,5	4,4	10,1
38	Reg.-Bez. Münster	76,1	33,8	215,0
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	2,6	—	14,7
	Kreise			
40	Gütersloh	6,3	1,0	7,9
41	Herford	4,8	.	2,0
42	Hoxter	4,3	1,7	53,4
43	Lippe	7,4	1,0	6,9
44	Minden-Lübbecke	34,8	1,4	18,8
45	Paderborn	1,5		11,1
46	Reg.-Bez. Detmold	61,6	5,9	114,8
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	2,3	1,0	13,4
48	Dortmund	3,1	1,3	105,4
49	Hagen	3,5	0,6	41,4
50	Hamm	0,8	1,0	15,9
51	Herne	0,8	—	1,6
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	18,4	.	19,4
53	Hochsauerlandkreis	5,0	12,2	43,9
54	Märkischer Kreis	4,2	4,2	17,6
55	Olpe	2,1	0,2	2,8
56	Siegen-Wittgenstein	4,0	0,3	5,1
57	Soest	2,7	.	31,9
58	Unna	2,3	14,5	157,6
59	Reg.-Bez. Arnsberg	49,2	35,7	456,1
60	Nordrhein-Westfalen	363,7	226,5	2 936,6

1987 nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Abfallhauptgruppen					Darunter nachweispflichtige Abfälle nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallgesetz	Lfd. Nr.
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftsunterkunf- ten), Kehricht Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle		
50,0	3,4	76,3	0,2	.	2,1	33
14,4	0,5	27,0	0,1	.	0,5	34
72,8	17,1	67,9	0,2	.	7,8	35
54,8	3,4	17,8	0,5	0,1	4,0	36
36,7	1,9	48,7	2,3	0	1,8	37
293,3	32,8	266,0	3,7	0,5	40,7	38
43,6	23,7	11,1	0,5	.	3,9	39
65,4	23,2	149,3	0,3	.	8,2	40
30,7	2,8	49,2	0,1	0	2,3	41
13,1	0,9	70,0	0,2	.	0,6	42
45,1	6,3	197,5	0,6	0,1	11,1	43
46,3	13,3	50,3	1,2	.	2,9	44
34,2	2,7	62,7	0,4	.	6,8	45
278,4	73,0	590,0	3,2	0,2	35,9	46
63,8	3,1	8,6	0,7	0	7,3	47
81,3	6,5	172,4	0,4	0,2	26,2	48
27,2	30,2	70,8	0,4	0	13,6	49
17,0	0,6	37,3	0,1	—	14,8	50
20,4	0,7	3,6	0,2	0	6,3	51
56,4	4,7	5,0	0,1	0	11,9	52
46,1	2,5	261,2	0,1	0,5	15,6	53
62,4	2,8	15,1	0,5	0,2	43,7	54
14,2	3,0	101,1	0,1	0,9	2,6	55
29,7	0,9	48,5	0	0	11,3	56
27,4	4,7	87,0	0,1	0	4,9	57
32,4	5,3	5,0	0,1	0	22,3	58
478,2	64,9	815,6	3,0	1,8	180,5	59
2 211,3	373,0	2 335,9	24,7	4,9	1 371,4	60

8. Sonderabfallaufkommen im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1987 nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen

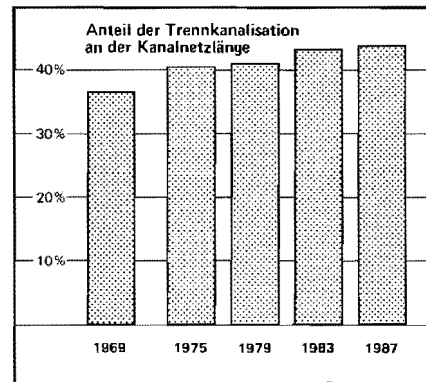
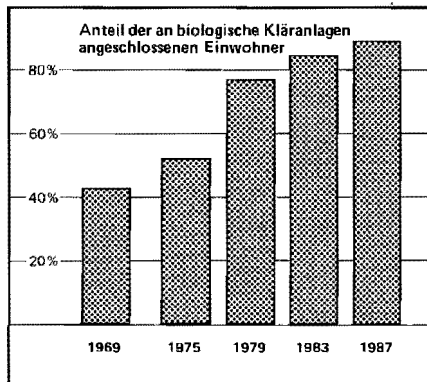
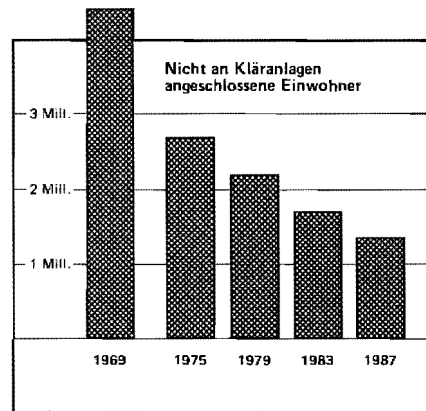
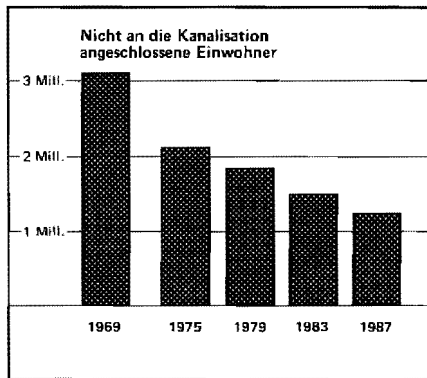
t

Abfallart (Sonderabfälle im Sinne der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallgesetz)	Abfallaufkommen			
	insgesamt	davon		
		aus dem Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe zusammen	darunter aus der chemischen Industrie	aus den übrigen Wirtschafts- bereichen
Äschereischlamm	—	—	—	—
Gerbereischlamm	5 546	—	—	5 546
Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen, arsen-, blei-, cadmium-, cyanid-, quecksilberhaltig	—	—	—	—
Leichtmetallkrätzen, aluminiumhaltig	32 859	32 561	—	298
Leichtmetallkrätzen, magnesiumhaltig	820	805	—	15
Salzschlacken, aluminiumhaltig	117 930	113 705	—	4 225
Salzschlacken, magnesiumhaltig	—	—	—	—
Asbeststaub	3 785	3 772	—	13
Verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen (Kieselgur, Aktiverden, Aktivkohle) (z. B. aus der chemischen Industrie), halogenhaltige organische Lösemittel enthaltend	3 367	3 312	2 415	55
Berylliumhaltiger Staub	—	—	—	—
Galvanikschlämme, cyanid-, chrom- (VI)-, cadmiumhaltig	11 552	189	—	11 363
Arsenkalk	—	—	—	—
Härtesalze, cyanidhaltig	685	120	—	565
Härtesalze, nitrat-, nitrithaltig	324	67	—	257
Säuren, Säuregemische, Beizen (sauer), ohne Akku-Säuren und Chromschwefelsäure	776 433	753 408	698 992	23 025
Laugen, Laugengemische, Beizen (basisch)	20 092	14 280	386	5 812
Schwefelhaltige Bäder	3 694	—	—	—
Metallsalzhaltige Konzentrate (z. B. Nitratlösungen, Entrostungsbäder, Brunierbäder) und Halbkonzentrate	3 970	275	—	3 695
Chrom- (VI)-haltige Konzentrate und Halbkonzentrate	2 738	918	—	1 820
Cyanidhaltige Konzentrate und Halbkonzentrate	706	193	—	513
Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln	10 581	10 581	10 581	—
Produktionsabfälle von pharmazeutischen Erzeugnissen	2 333	2 333	2 333	—
Synthetische Kühl- und Schmiermittel	10 729	3 608	—	7 121
Bohr- und Schleifemulsionen und Emulsionsgemische	131 570	62 137	1 432	69 433
Saureharz und Saureteer	34 380	34 380	—	—
Bleicherde, mineralölhaltig	4 831	3 871	—	960
Schlämme aus der Mineralölraffination	758	758	—	—
Phenolhaltiger Schlamm	247	247	—	—
Mercaptanhaltiger Schlamm	—	—	—	—
Cyanidhaltiger Schlamm	—	—	—	—
Halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische ohne Kaltreiniger, Weichmacher und a. n. g. chlorierte Phenole	60 203	55 208	54 573	4 995
Lösemittelhaltige Schlämme, halogenhaltig	2 353	2 191	1 807	162
Halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	65 929	53 259	50 877	12 670
Lösemittelhaltige Schlämme, halogenfrei	3 998	3 879	3 804	119
Lack- und Farbschlamm	35 101	6 409	5 921	28 692
Farbmittel	2 417	2 377	2 363	40
Anstrichmittel	839	839	839	—
Polychlorierte Biphenyle und Terphenyle (PCB, PCT)	6 181	855	767	5 326
Kautschuklösungen	78	78	—	—
Schwermetallhaltige Katalysatoren	513	513	384	—
Körperteile, Organabfälle	964	—	—	964
Infektiöse Abfälle	6 810	661	—	6 149
Insgesamt	1 371 429	1 175 727	840 257	195 702

**9. Betriebseigene Deponien im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern sowie
Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern 1987 nach noch verfügbarem Restvolumen**

Größenklasse des Restvolumens	Betriebseigene Deponien		Deponien von gewerblichen Abfallbeseitigern	
	insgesamt	noch verfügbares Restvolumen	insgesamt	noch verfügbares Restvolumen
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³
Noch verfügbares Restvolumen von ... bis unter ... 1 000 m ³				
unter 5	32	60	-	-
5 – 20	51	498	-	-
20 – 100	60	2 693	4	92
100 und mehr	85	273 152	10	951
Insgesamt	228	276 403	20	1 080

Die öffentliche Abwasserbeseitigung 1969–1987



**10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene
Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Einwohner						
	insgesamt	und zwar					
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen	
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	560 652	560 402	100,0	550 812	98,2	550 812	98,2
Duisburg	513 463	513 463	100,0	510 770	99,5	510 770	99,5
Essen	613 883	613 883	100,0	607 844	99,0	607 594	99,0
Krefeld	216 650	211 669	97,7	212 696	98,2	212 696	98,2
Mönchengladbach	255 292	253 892	99,5	252 280	98,8	252 280	98,8
Mülheim a. d. Ruhr	169 951	169 451	99,7	167 902	98,8	167 902	98,8
Oberhausen	221 352	221 352	100,0	220 054	99,4	220 054	99,4
Remscheid	121 032	121 012	100,0	113 273	93,6	112 801	93,2
Solingen	158 472	158 472	100,0	142 396	89,9	142 396	89,9
Wuppertal	373 632	369 632	98,9	354 532	94,9	354 532	94,9
Kreise							
Kleve	262 898	254 694	96,9	207 704	79,0	206 995	78,7
Mettmann	480 089	466 660	97,2	461 743	96,2	461 743	96,2
Neuss	406 897	406 636	99,9	396 423	97,4	396 423	97,4
Viersen	262 578	257 776	98,2	237 621	90,5	237 621	90,5
Wesel	416 232	400 400	96,2	357 700	85,9	357 700	85,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 033 073	4 979 394	98,9	4 783 750	95,2	4 782 319	95,2
Kreisfreie Städte							
Aachen	239 280	239 280	100,0	237 170	99,1	237 170	99,1
Bonn	291 476	291 426	100,0	290 526	99,7	290 526	99,7
Köln	914 842	914 522	100,0	903 198	98,7	903 198	98,7
Leverkusen	154 387	154 207	99,9	149 086	96,6	149 086	96,6
Kreise							
Aachen	287 762	287 760	100,0	272 407	94,7	271 557	94,4
Düren	236 886	236 586	99,9	219 208	92,5	217 157	91,7
Erftkreis	406 312	405 524	99,8	398 869	98,2	398 869	98,2
Euskirchen	161 698	161 428	99,8	133 677	82,7	125 966	77,9
Heinsberg	217 266	217 219	100,0	199 784	92,0	199 033	91,6
Oberbergischer Kreis	246 893	233 242	94,5	186 165	75,4	185 574	75,2
Rhein.-Berg.-Kreis	249 387	247 288	99,2	192 290	77,1	191 864	76,9
Rhein-Sieg-Kreis	483 020	481 925	99,8	393 149	81,4	387 442	80,2
Reg.-Bez. Köln	3 889 209	3 870 407	99,5	3 575 529	91,9	3 557 442	91,5
Kreisfreie Städte							
Bottrop	112 205	106 685	95,1	106 565	95,0	106 565	95,0
Gelsenkirchen	282 933	282 428	99,8	282 030	99,7	282 030	99,7
Münster	266 606	256 606	96,2	256 037	99,0	256 037	96,0

1) einschl. Abwasserreinigungsanlagen, in denen das Abwasser nur mechanisch behandelt wird

Noch: 10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene
Einwohner am 30. April 1987 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Einwohner								
	insgesamt	und zwar							
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen			
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1		
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	
	1	2	3	4	5	6	7		
Kreise									
Borken.	309 402	269 405	87,1	255 437	82,6	255 437	82,6		
Coesfeld.	179 235	145 894	81,4	148 545	82,9	148 545	82,9		
Recklinghausen.	622 793	611 974	98,3	601 068	96,5	601 068	96,5		
Steinfurt.	380 734	336 375	88,3	307 442	80,7	307 442	80,7		
Warendorf.	247 102	212 747	86,1	197 859	80,1	197 859	80,1		
Reg.-Bez. Münster . . .	2 401 010	2 222 114	92,5	2 154 983	89,8	2 154 983	89,8		
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld.	299 647	284 647	95,0	284 647	95,0	284 647	95,0		
Kreise									
Gütersloh	287 282	216 408	75,3	236 241	82,2	235 530	82,0		
Herford	224 626	213 956	95,2	181 984	81,0	181 984	81,0		
Höxter.	140 309	136 555	97,3	132 256	94,3	119 927	85,5		
Lippe	323 407	316 442	97,8	277 015	85,7	272 845	84,4		
Minden-Lübbecke . . .	279 028	273 265	97,9	193 452	69,3	192 952	69,2		
Paderborn.	232 234	222 111	95,6	203 596	87,7	203 596	87,7		
Reg.-Bez. Detmold . . .	1 786 533	1 663 384	93,1	1 509 191	84,5	1 491 481	83,5		
Kreisfreie Städte									
Bochum	381 176	381 176	100,0	378 742	99,4	378 742	99,4		
Dortmund	567 284	560 133	98,7	560 174	98,7	560 174	98,7		
Hagen	205 690	205 690	100,0	198 431	96,5	198 431	96,5		
Hamm	166 060	166 040	100,0	159 034	95,8	154 034	92,8		
Herne	170 928	170 928	100,0	170 636	99,8	170 636	99,8		
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	336 047	334 380	99,5	300 775	89,5	300 675	89,5		
Hochsauerlandkreis . .	259 895	256 636	98,7	241 601	93,0	223 092	85,8		
Märkischer Kreis . . .	412 196	406 419	98,6	370 961	90,0	366 955	89,0		
Olpe	123 412	122 143	99,0	104 101	84,4	94 384	76,5		
Siegen-Wittgenstein . .	278 915	277 708	99,6	244 018	87,5	237 040	85,0		
Soest	267 787	258 088	96,4	243 023	90,8	242 622	90,6		
Unna	392 559	389 856	99,3	378 076	96,3	377 123	96,1		
Reg.-Bez. Arnsberg . .	3 561 949	3 529 197	99,1	3 349 572	94,0	3 303 908	92,8		
Nordrhein-Westfalen .	16 671 774	16 264 496	97,6	15 375 102	92,5	15 300 133	91,8		

Anmerkung S. 702

11. Wasseraufkommen im Bergbau

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Betriebe Anzahl	Wasseraufkommen		
				zu-	Grund-
				sammen	wasser
21	Bergbau	114	1 646 606	1 564 485	901 670
22	Mineralölverarbeitung	20	82 064	62 642	.
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	659	96 059	92 108	54 854
27	Eisenschaffende Industrie	127	724 740	646 735	29 238
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalzeugwerke	91	37 875	30 584	.
29	Gießerei	187	7 914	3 807	1 238
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	740	22 691	15 259	8 354
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	479	2 888	1 157	.
32	Maschinenbau	1 528	17 406	7 341	5 714
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	449	21 667	13 773	11 947
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	802	14 268	7 198	4 031
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	228	477	.	.
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	938	12 109	4 913	2 546
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	45	283	26	26
40	Chemische Industrie	391	1 466 351	1 242 396	132 412
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	15	446	.	.
51	Feinkeramik	14	585	473	.
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	63	13 120	8 638	5 476
53	Holzbearbeitung	193	2 017	1 731	1 069
54	Holzverarbeitung	571	2 332	1 601	321
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	43	130 699	126 679	.
56	Papier- und Pappeverarbeitung	220	6 303	5 003	.
57	Druckerei, Vervielfältigung	393	2 102	546	546
58	Herstellung von Kunststoffwaren	537	10 455	8 303	3 503
59	Gummiverarbeitung	48	3 951	2 881	.
61	Lederherzeugung	15	1 194	815	.
62	Lederverarbeitung	70	121	39	.
63	Textilgewerbe	433	174 759	170 151	21 927
64	Bekleidungsgewerbe	530	1 866	567	.
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte für den Haushalt)	3	1	—	—
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	804	84 194	54 072	33 882
B	Bergbau	114	1 646 606	1 564 485	901 670
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	1 946	2 561 703	2 216 310	264 267
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 992	81 919	43 046	29 618
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 894	213 121	196 162	34 140
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	804	84 194	54 071	33 881
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	10 750	4 587 543	4 074 073	1 263 575
	davon im Regierungsbezirk				
	Düsseldorf	3 094	2 240 665	2 024 528	296 215
	Köln	1 891	1 398 436	1 255 840	768 956
	Münster	1 288	598 196	527 396	90 704
	Detmold	1 658	57 022	47 455	29 847
	Arnsberg	2 819	293 224	218 854	77 853

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 308.

und Verarbeitenden Gewerbe 1987

Davon						Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe
Eigengewinnung			Fremdbezug			
davon			zusammen	davon		
Quellwasser	Oberflächenwasser	Uferfiltrat		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben	
1 000 m³						
.	662 754	.	82 121	56 291	25 829	21
—	.	43 152	19 422	14 975	4 447	22
117	36 616	520	3 951	3 215	736	25
11	616 668	820	78 005	76 807	1 197	27
.	18 961	6 926	7 292	6 381	911	28
.	.	198	4 107	.	.	29
179	5 189	1 538	7 432	.	.	30
5	.	.	1 731	1 688	43	31
17	1 319	290	10 066	9 899	166	32
.	1 596	.	7 894	7 877	17	33, 34, 35
.	3 131	.	7 069	6 536	533	36
—	—	—	—	427	—	37
497	1 625	246	7 196	6 697	499	38
—	—	—	257	257	—	39
1 346	792 322	316 315	223 955	54 542	169 413	40
—	—	—	.	.	—	50
.	.	—	112	.	.	51
—	3 162	—	4 482	.	.	52
4	657	—	287	242	45	53
18	1 262	—	731	728	3	54
.	101 732	2 424	4 020	.	.	55
—	2 512	—	1 301	1 247	54	56
—	—	—	1 556	1 522	34	57
30	4 376	393	2 152	2 090	62	58
.	.	—	1 070	1 070	—	59
.	.	—	379	.	.	61
.	.	—	82	.	.	62
.	147 386	—	4 608	4 477	131	63
.	—	—	1 298	1 293	6	64
—	—	—	1	1	—	65
2 836	7 102	10 252	30 123	24 362	5 761	68, 69
.	662 754	.	82 121	56 291	25 829	B
7 322	1 574 157	370 564	345 393	167 622	177 771	G/P
907	10 644	1 876	38 873	37 293	1 580	I
.	158 943	.	16 960	16 513	446	V
2 836	7 102	10 252	30 123	24 362	5 761	N/G
11 445	2 413 601	385 452	513 470	302 082	211 388	
1 038	1 584 085	143 190	216 137	129 392	86 745	
5 588	241 823	239 474	142 596	35 608	106 988	
15	436 674	3	70 800	58 060	12 741	
2 109	15 416	62	9 567	9 320	247	
2 695	135 603	2 703	74 370	69 703	4 667	

12. Wasserverwendung im Bergbau

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Im Betrieb eingesetztes Wasser	einfachen Nutzung
21	Bergbau	738 867	677 077
22	Mineralölverarbeitung . . . . .	.	31 052
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	74 621	64 087
27	Eisenschaffende Industrie	696 922	481 516
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	37 493	24 730
29	Gießerei	7 907	5 690
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	22 565	19 337
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau . . . . .	.	2 721
32	Maschinenbau	17 022	15 388
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	21 231	15 206
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	13 881	11 791
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren . . . . .	.	427
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	11 621	9 811
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors. . . . .	.	269
40	Chemische Industrie	1 400 510	1 207 424
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	446	309
51	Feinkeramik . . . . .	.	558
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas . . . . .	.	9 341
53	Holzbearbeitung . . . . .	.	1 921
54	Holzverarbeitung	2 329	2 287
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung . . . . .	.	115 313
56	Papier- und Pappeverarbeitung	6 245	4 986
57	Druckerei, Vervielfältigung	2 100	2 026
58	Herstellung von Kunststoffwaren	10 439	8 893
59	Gummiverarbeitung . . . . .	.	3 368
61	Ledererzeugung	1 194	1 189
62	Lederverarbeitung	121	121
63	Textilgewerbe	174 679	170 325
64	Bekleidungsgewerbe	1 866	1 533
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	1	1
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	83 772	74 718
B	Bergbau	738 867	677 077
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 441 698	1 943 144
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	80 172	66 949
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	212 949	201 527
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	83 772	74 718
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	3 557 455	2 963 415
	davon im Regierungsbezirk		
	Düsseldorf	2 050 557	1 785 037
	Köln	685 878	499 912
	Münster	534 506	456 142
	Detmold	54 428	48 483
	Arnsberg	232 087	173 841

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 308.

und Verarbeitenden Gewerbe 1987

Davon eingesetzt zur		An Dritte weitergeleitet	Ohne jegliche Nutzung unmittelbar abgeleitet	Systematik- Nr. ¹⁾
mehrfachen Nutzung	Kreislauf nutzung			Haupt- gruppe
1 000 m³				
1 885	59 906	208 871	698 868	21
.	47 080	.	.	22
835	9 699	156	21 282	25
121 401	94 005	13 896	13 922	27
6 993	5 770	.	.	28
.	.	.	.	29
746	2 483	8	118	30
—	.	.	.	31
.	.	.	.	32
4 005	2 019	2	432	33, 34, 35
941	1 150	216	170	36
.	.	.	.	37
976	835	13	475	38
.	1	.	—	39
103 885	89 201	60 296	5 544	40
.	.	—	—	50
.	10	.	—	51
3 114	.	.	—	52
31	.	.	26	53
.	.	.	.	54
.	11 244	—	.	55
67	1 192	.	.	56
.	.	.	.	57
73	1 473	4	12	58
.	346	.	—	59
—	5	—	—	61
—	—	—	—	62
3 746	609	.	.	63
.	.	—	—	64
—	—	—	—	65
4 639	4 415	11	412	68, 69
1 885	59 906	208 871	698 868	B
237 557	260 994	78 255	41 752	G/P
6 733	6 489	468	1 278	I
7 330	4 093	92	80	V
4 639	4 415	11	412	N/G
258 144	335 897	287 697	742 391	
158 853	106 667	101 322	88 786	
88 934	97 032	170 955	541 604	
3 307	75 057	11 991	51 699	
3 649	2 296	19	2 575	
3 401	54 845	3 410	57 727	

13. Abwasserableitung von unbehandeltem

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Abgeleitetes Abwasser insgesamt	in die öffentliche Kanalisation	in ein zu- sammen
21	Bergbau	694 671	12 808	602 842
22	Mineralölverarbeitung	72 972	396	54 928
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	55 700	1 962	43 485
27	Eisenschaffende Industrie	650 426	45 735	578 621
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	33 251	2 625	20 364
29	Gießerei	5 905	3 289	2 390
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	20 427	5 365	9 766
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	2 784	2 050	53
32	Maschinenbau.	16 350	11 423	2 695
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	20 169	5 993	8 480
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	12 549	5 803	3 410
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	442	363	49
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	11 278	5 419	1 122
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	264	216	1
40	Chemische Industrie	1 345 069	33 283	1 017 904
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	373	201	67
51	Feinkeramik	483	125	—
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	12 171	4 538	6 733
53	Holzbearbeitung.	1 357	579	402
54	Holzverarbeitung	2 140	790	1 207
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung.	122 591	15 213	71 896
56	Papier- und Pappeherzeugung.	5 227	1 401	1 824
57	Druckerei, Vervielfältigung	1 882	1 674	14
58	Herstellung von Kunststoffwaren.	8 705	1 664	4 575
59	Gummiverarbeitung	2 957	1 921	140
61	Lederherzeugung	1 084	423	57
62	Lederverarbeitung	118	81	36
63	Textilgewerbe.	169 808	19 993	143 060
64	Bekleidungsgewerbe	1 607	1 462	1
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	1	1	—
66, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	68 661	25 955	26 069
B	Bergbau	694 671	12 808	602 842
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 299 045	107 774	1 794 179
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	75 555	33 827	21 594
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	203 492	32 369	157 508
N/G	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	68 661	25 955	26 069
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	3 341 424	212 732	2 602 191
	davon im Regierungsbezirk			
	Düsseldorf	1 978 189	122 080	1 660 104
	Köln.	670 054	35 003	449 679
	Münster.	460 189	13 645	377 946
	Detmold	48 075	10 517	20 601
	Arnsberg	184 917	31 488	93 861

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 308.

Abwasser im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987

Davon				Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe
Oberflächenwässer	in den Untergrund	an andere Betriebe	in eine betriebliche Abwasserbehandlungsanlage	
darunter Kühlwasser ohne Rückkühlen				
1 000 m³				
552 989	30	27 765	51 226	21
50 018	—	2 405	15 243	22
2 112	892	36	9 325	25
563 262	451	341	25 277	27
10 725	9	66	10 187	28
1 778	56	13	156	29
8 428	803	39	4 454	30
.	654	8	19	31
2 542	1 230	35	967	32
7 246	664	1	5 031	33, 34, 35
2 610	695	8	2 635	36
.	—	4	26	37
915	164	80	4 493	38
—	9	—	38	39
872 372	1 138	80 592	212 171	40
.	—	—	104	50
—	—	—	358	51
6 338	4	71	825	52
265	340	—	36	53
1 143	74	2	68	54
71 595	104	—	35 379	55
1 811	39	7	1 957	56
.	83	1	110	57
3 003	1 103	2	1 361	58
140	514	—	382	59
.	—	—	604	61
—	—	—	1	62
142 702	51	12	6 693	63
—	1	—	143	64
—	—	—	—	65
22 143	855	278	15 504	68, 69
552 989	30	27 765	51 226	B
1 575 438	3 655	83 484	309 952	G/P
18 718	4 059	143	15 932	I
155 098	1 364	94	12 156	V
22 143	855	278	15 504	N/G
2 324 386	9 964	111 765	404 771	
1 571 776	4 221	67 830	123 956	
330 815	2 827	32 911	149 634	
347 469	814	9 592	58 192	
5 573	1 429	8	15 519	
68 752	672	1 425	57 470	

14. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehand

Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe	Wirtschaftszweig Hauptgruppe Regierungsbezirk	Betriebe mit Abwasserbehandlungs- anlagen	Behandlungsanlagen	In die Behandlungsanlagen einge- leitetes Wasser
		Anzahl		
21	Bergbau	40	57	88 247
22	Mineralölverarbeitung	8	11	15 243
25	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	71	102	9 346
27	Eisenschaffende Industrie	52	76	25 277
28	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	41	51	10 191
29	Gießerei	13	14	156
30	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	178	187	4 454
31	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	15	17	19
32	Maschinenbau	143	161	967
33, 34, 35	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahr- zeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	64	71	5 031
36	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	113	138	2 635
37	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	11	11	26
38	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	245	261	4 775
39	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natür- lichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks			
40	Chemische Industrie	100	120	213 552
50	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	6	7	104
51	Feinkeramik	6	10	358
52	Herstellung und Verarbeitung von Glas	10	17	825
53	Holzbearbeitung	8	10	36
54	Holzverarbeitung	30	35	68
55	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	21	24	35 399
56	Papier- und Pappeverarbeitung	21	22	1 957
57	Druckerei, Vervielfältigung	15	16	110
58	Herstellung von Kunststoffwaren	31	31	1 361
59	Gummiverarbeitung	4	4	382
61	Ledererzeugung	8	8	604
62	Lederverarbeitung			
63	Textilgewerbe	34	37	6 693
64	Bekleidungsgewerbe	7	7	143
65	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektr. Geräte für den Haushalt)	—	—	—
68, 69	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	109	118	15 525
B	Bergbau	40	57	88 247
G/P	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	369	466	311 379
I	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	724	799	16 215
V	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	171	194	12 156
N/G	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	109	118	15 524
	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	1 413	1 634	443 521
	davon im Regierungsbezirk			
	Düsseldorf	351	418	124 728
	Köln	255	299	151 048
	Münster	146	174	77 482
	Detmold	204	232	15 520
	Arnsberg	457	511	74 744

1) Zuordnung zu den Hauptgruppen s. S. 308.

lungsanlagen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe 1987

Davon behandelt				Systematik-Nr. ¹⁾ Hauptgruppe
mechanisch	chemisch und chemisch/physikalisch	biologisch		
		ohne weiter- gehende Behandlung	mit weiter- gehender Behandlung	
1 000 m ³				
85 628	.	.	—	21
10 875	.	.	.	22
8 624	465	36	221	25
16 706	8 470	.	.	27
.	8 768	.	—	28
8	.	.	—	29
29	.	28	.	30
.	12	.	.	31
10	910	.	.	32
.	5 022	.	—	33, 34, 35
58	2 567	10	—	36
—	26	—	—	37
1 329	3 412	34	—	38
.	37	.	—	39
17 514	24 109	66 079	105 850	40
—	.	.	—	50
185	173	—	—	51
.	.	.	—	52
.	16	.	.	53
.	32	25	.	54
2 628	9 727	23 043	—	55
113	1 702	142	—	56
.	.	—	—	57
.	1 210	123	.	58
.	.	.	—	59
.	.	—	—	61
.	—	—	—	62
.	4 158	1 941	.	63
.	.	.	—	64
—	—	—	—	65
1 483	6 461	6 542	1 039	68, 69
85 628	.	.	—	B
57 734	53 376	90 023	110 247	G/P
1 406	14 636	140	32	I
780	.	.	290	V
1 483	6 461	6 541	1 039	N/G
147 030	85 772	99 111	111 608	
47 407	.	53 094	.	
19 826	22 395	26 828	82 000	
35 665	13 907	1 771	26 139	
1 005	.	5 934	.	
43 128	17 694	11 484	2 438	

15. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979,

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Erfasste Betriebe			
			insgesamt		
				zusammen	
		Anzahl	1 000 m ³		%
	Größenklasse des Wasser- aufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5. 1979	26	32 900	11 687	35,5
	1983	32	44 190	19 004	43,0
	1987	30	34 294	14 938	43,6
2	5 – 20 1979	.	.	.	57,7
	1983	.	.	.	58,8
	1987	7	65 005	45 092	69,4
3	20 – 100. 1979	10	414 751	205 260	49,5
	1983	10	396 386	181 172	45,7
	1987	14	595 259	378 388	63,6
4	100 – 500. 1979	10	2 195 812	2 193 695	99,9
	1983	7	1 503 422	1 501 472	99,9
	1987	3	653 059	651 461	99,8
5	500 und mehr 1979	.	.	.	100,0
	1983	.	.	.	100,0
	1987	4	2 889 835	2 888 571	100,0
6	Nordrhein-Westfalen. 1979	53	4 378 197	4 121 003	94,1
	1983	57	3 628 530	3 353 163	92,4
	1987	58	4 237 452	3 978 450	93,9
	davon Wassereinzugsgebiet				
7	Rhein (Mosel bis Erft) 1979	10	358 461	330 041	92,1
	1983	11	228 300	197 134	86,3
	1987	11	255 787	232 707	91,0
8	Erft und Rur 1979	6	208 485	35 677	17,1
	1983	6	196 955	19 448	9,9
	1987	6	174 069	15 919	9,1
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1979	9	1 027 009	1 007 397	98,1
	1983	19	1 173 991	1 140 295	97,1
	1987	18	1 354 410	1 309 742	96,7
10	Ruhr und Lippe 1979	15	1 309 369	1 273 745	97,3
	1983	13	887 584	855 151	96,3
	1987	14	1 031 303	998 966	96,9
11	Ems 1979	3	21 871	21 278	97,3
	1983	3	19 728	19 198	97,3
	1987	4	27 687	26 972	97,4
12	Weser 1979	5	1 453 002	1 452 863	100,0
	1983	5	1 121 974	1 121 939	100,0
	1987	5	1 394 196	1 394 144	100,0

1983 und 1987 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten

Wasseraufkommen							Lfd. Nr.
davon							
Eigengewinnung			Fremdbezug				
davon			zusammen		davon		
Grund- und Quellwasser	Ober- flächenwasser	Ufer- filtrat			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht- öffentliche Leitungen	
1 000 m ³			%		1 000 m ³		
4 662	3 873	3 151	21 213	64,5	13 541	7 672	1
8 479	8 833	1 692	25 187	57,0	15 527	9 660	
4 019	8 944	1 975	19 354	56,4	10 609	8 745	
.	.	4 893	.	42,3	.	22 218	2
.	.	149	.	41,2	.	32 169	
6 231	38 861	—	19 912	30,6	1 126	18 786	
6 157	199 103	—	209 491	50,5	17 614	191 877	3
4 665	176 506	—	215 214	54,3	15 588	199 626	
5 372	372 901	115	216 870	36,4	16 996	199 874	
267	2 193 284	144	2 117	0,1	797	1 320	4
337	1 501 135	—	1 950	0,1	918	1 033	
—	651 461	—	1 598	0,2	383	1 215	
.	.	—	.	0	.	—	5
.	.	—	.	0	.	—	
262	2 888 309	—	1 264	0	1 264	—	
27 245	4 085 570	8 188	257 194	5,9	34 107	223 087	6
13 729	3 337 594	1 841	275 367	7,6	32 879	242 487	
15 884	3 960 476	2 090	258 998	6,1	30 378	228 620	
15 101	311 790	3 151	28 420	7,9	1 432	26 988	7
11 326	184 161	1 648	31 165	13,7	1 524	29 641	
13 746	216 986	1 975	23 078	9,0	1 722	21 356	
—	35 677	—	172 808	82,9	921	171 886	8
—	19 448	—	177 507	90,1	848	176 658	
—	15 919	—	158 149	90,9	808	157 341	
721	1 006 462	215	19 612	1,9	7 799	11 813	9
1 035	1 139 110	149	33 697	2,9	10 040	23 667	
1 008	1 308 734	—	44 668	3,3	6 879	37 789	
10 896	1 258 172	4 677	35 623	2,7	23 223	12 400	10
946	854 205	—	32 433	3,7	19 902	12 531	
595	998 371	—	32 337	3,1	20 646	11 691	
—	21 278	—	593	2,7	593	—	11
—	19 198	—	530	2,7	530	—	
—	26 972	—	715	2,6	272	443	
528	1 452 191	144	138	0	138	—	12
422	1 121 473	44	36	0	36	—	
535	1 393 494	115	51	0	51	—	

16. Betriebliche Wassernutzung*) der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1979, 1983 und**1 000 m³**

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Genutztes Wasser			
		insgesamt	davon als		
			Kühlwasser für Stromerzeugung	Wasser für Dampferzeugung	Wasser für sonstige Zwecke
	Größenklasse des Wasser- aufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5. 1979	1 980 171	1 874 786	39 512	65 873
	1983	2 269 829	2 183 225	49 005	37 598
	1987	1 855 244	1 741 401	41 871	71 972
2	5 – 20 1979	.	.	.	.
	1983	.	.	.	.
	1987	2 242 670	2 179 692	43 122	19 856
3	20 – 100. 1979	10 521 219	10 214 162	263 348	43 709
	1983	11 092 087	10 773 439	293 217	25 431
	1987	11 108 067	10 746 789	304 416	56 862
4	100 – 500. 1979	2 712 764	2 659 376	42 143	11 244
	1983	2 086 774	2 011 337	53 921	21 516
	1987	672 468	649 490	13 611	9 367
5	500 und mehr 1979	.	.	.	.
	1983	.	.	.	.
	1987	2 994 309	2 911 291	57 363	25 655
6	Nordrhein-Westfalen 1979	18 603 596	18 091 826	387 783	123 987
	1983	19 630 293	19 049 576	465 903	114 814
	1987	18 872 758	18 228 663	460 383	183 712
	davon Wassereinzugsgebiet				
7	Rhein (Mosel bis Erft) 1979	1 187 303	1 143 194	11 797	32 311
	1983	1 308 217	1 250 112	30 138	27 966
	1987	699 706	651 229	20 050	28 427
8	Erft und Rur 1979	2 826 575	2 773 156	29 836	23 582
	1983	3 536 525	3 446 479	51 880	38 166
	1987	3 785 764	3 654 047	55 707	76 010
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1979	8 952 443	8 692 759	239 528	20 156
	1983	9 238 143	8 963 906	251 835	22 401
	1987	8 112 545	7 865 078	226 471	20 966
10	Ruhr und Lippe 1979	3 998 022	3 882 880	77 645	37 496
	1983	4 305 397	4 181 484	108 023	15 891
	1987	4 405 621	4 254 131	110 780	40 710
11	Ems 1979	109 818	101 999	723	7 095
	1983	62 641	52 572	1 798	8 271
	1987	407 934	384 654	10 002	13 278
12	Weser 1979	1 529 436	1 497 837	28 253	3 346
	1983	1 179 370	1 155 024	22 229	2 117
	1987	1 461 188	1 419 524	37 373	4 291

*) Darunter versteht man die beim Produktionsprozeß insgesamt erzielte Ergiebigkeit des Wassereinsatzes. Bei Vielfaches des Wassereinsatzes. – 1) 1979 wurden Einfach- und Mehrfachnutzung nicht getrennt nachgewiesen. Die

1987 nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasseraufkommens und Wassereinzugsgebieten

1 000 m³

Davon						Lfd. Nr.
Einfachnutzung ¹⁾		Mehrfachnutzung ¹⁾		Kreislaufnutzung		
zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	
7 672	4 941	.	.	1 972 499	1 869 845	1
12 553	8 143	1 587	793	2 255 689	2 174 289	
14 405	9 235	1 052	526	1 839 787	1 731 640	
.	.	.	.	.	.	2
23 564	22 292	3 673	1 836	.	.	
.	.	18 528	9 264	2 200 578	2 148 136	
182 782	174 689	.	.	10 338 437	10 039 473	3
164 753	156 652	9 743	4 747	10 917 591	10 612 040	
377 920	367 235	33 881	16 894	10 696 266	10 362 660	
2 170 676	2 167 546	.	.	542 088	491 830	4
1 485 601	1 480 825	31 452	22 542	569 721	507 970	
619 090	649 042	33 881	448	19 497	—	
.	.	.	.	.	.	5
2 889 158	2 886 219	—	—	105 151	25 072	
4 059 213	4 042 099	.	.	14 544 383	14 049 727	6
3 314 837	3 295 830	46 454	29 919	16 269 002	15 723 827	
3 957 570	3 934 023	53 909	27 132	14 861 279	14 267 508	
336 394	332 115	.	.	850 909	811 080	7
196 216	190 547	249	—	1 111 752	1 059 565	
234 603	230 716	93	—	465 010	420 513	
1 006 472	1 003 358	.	.	1 820 103	1 769 799	8
1 149 024	1 145 429	3 828	1 914	2 383 673	2 299 136	
1 334 654	1 323 428	3 658	1 829	2 447 452	2 328 790	
5 517	—	.	.	8 946 926	8 692 759	9
2 973	—	9 577	4 788	9 225 593	8 959 118	
2 772	—	11 038	5 519	8 098 735	7 859 559	
1 236 811	1 233 044	.	.	2 761 210	2 649 836	10
825 655	819 185	32 801	23 216	3 446 941	3 339 083	
969 802	964 784	39 120	19 784	3 396 699	3 269 563	
21 366	21 278	.	.	88 452	80 721	11
19 245	19 198	—	—	43 396	33 374	
21 916	21 778	—	—	386 018	362 876	
1 452 652	1 452 305	.	.	76 784	45 532	12
1 121 723	1 121 474	—	—	57 647	33 550	
2 792 264	1 393 317	—	—	67 365	26 207	

Mehrfach- und Kreislaufnutzung erreicht sie entsprechend der Zahl der Verwendungszwecke bzw. Durchläufe ein Mehrfachnutzung ist in der Position „Einfachnutzung“ enthalten.

17. Lagerungsunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1988

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wasser-gefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					ohne Angabe der Stoff-art
			anor-gani-schen Stoffen	Heizöl und Diesel-kraft-stoffen	son-stigen Kraft-stoffen	Rohöl, Altöl, son-stigen Mineral-ölpro-dukten	son-stigen orga-nischen Verbin-dungen	
Unfälle und Stoffmengen								
Unfälle insgesamt.	Anzahl	464	21	292	13	71	47	20
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge.	Anzahl	79	2	47	2	14	8	6
Unfälle mit Angaben zur gelagerten Stoffmenge	Anzahl	256	10	163	5	41	29	8
Gelagerte Stoffmenge	m³	13 778	1 611	7 511	98	326	4 195	37
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	351	18	220	10	52	39	12
Ausgelaufene Stoffmenge	m³	640	181	220	7	36	186	9
Unfälle mit Angaben zur wieder-gewonnenen Stoffmenge	Anzahl	240	9	162	6	29	27	7
Wiedergewonnene Stoffmenge	m³	278	3	115	4	30	124	3
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	143	5	86	4	24	20	4
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m³	269	177	31	3	3	50	6
Unfälle in Wasserschutzgebieten								
Unfälle in einem Wasserschutzgebiet.	Anzahl	36	2	24	2	4	2	2
davon in								
Zone I.	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—
Zone II.	Anzahl	6	2	1	—	1	1	1
Zone III A.	Anzahl	6	—	4	2	—	—	—
Zone III B.	Anzahl	24	—	19	—	3	1	1
Unfälle in einem wasserwirt-schaftlich bedeutsamen Gebiet	Anzahl	30	—	19	—	5	4	2
Unfälle nach Art der Unfallfolgen								
Unfallfolgen ¹⁾ und zwar								
Verunreinigung								
des Bodens	Anzahl	225	9	143	7	36	19	11
einer Kanalisation	Anzahl	82	2	56	5	10	7	2
einer Kläranlage	Anzahl	23	—	16	1	3	2	1
des Grundwassers	Anzahl	13	—	12	—	—	1	—
eines Oberflächengewässers	Anzahl	110	6	61	—	23	18	2
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserver-sorgung	Anzahl	6	—	4	—	—	2	—
Keine Unfallfolgen	Anzahl	89	3	67	2	9	4	4

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

18. Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen 1988

Merkmal	Einheit	Unfälle mit wasser-gefährdenden Stoffen insgesamt	Davon (mit)					
			anor-gani-schen Stoffen	Heizöl und Diesel-kraft-stoffen	son-stigen Kraft-stoffen	Rohöl, Altöl, son-stigen Mineral-ölpro-dukten	son-stigen orga-nischen Verbin-dungen	ohne Angabe der Stoff-art
Unfälle und Stoffmengen								
Unfälle insgesamt.	Anzahl	224	25	139	15	23	17	5
darunter keinerlei Angabe zur Stoffmenge.	Anzahl	29	4	19	1	3	1	1
Unfälle mit Angaben zur beförderten Stoffmenge	Anzahl	108	12	65	8	13	10	–
Beförderte Stoffmenge.	m³	21 507	32	11 316	2 636	4 500	3 023	–
Unfälle mit Angaben zur ausgelaufenen Stoffmenge	Anzahl	189	20	119	13	17	16	4
Ausgelaufene Stoffmenge	m³	176	6	99	12	37	11	10
Unfälle mit Angaben zur wieder-gewonnenen Stoffmenge	Anzahl	120	19	72	7	12	10	–
Wiedergewonnene Stoffmenge	m³	98	10	66	2	16	4	–
Unfälle mit Angaben zur nicht wiedergewonnenen Stoffmenge	Anzahl	68	8	44	4	7	5	–
Nicht wiedergewonnene Stoffmenge	m³	54	3	28	10	12	2	–
Unfälle nach der Art der Transportmittel								
Unfälle (mit)								
Straßenfahrzeug	Anzahl	157	20	104	9	12	10	2
Eisenbahnwagen	Anzahl	4	2	1	–	–	1	–
Schiff.	Anzahl	50	1	28	6	9	4	2
Luftfahrzeug	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Rohrleitung	Anzahl	3	1	1	–	–	1	–
ohne Angabe zum Transportmittel	Anzahl	10	1	5	–	2	1	1
Unfälle nach Art der Unfallfolgen								
Unfallfolgen ¹⁾ und zwar								
Verunreinigung des Bodens	Anzahl	105	16	65	5	10	8	1
einer Kanalisation	Anzahl	44	1	28	4	5	4	2
einer Klaranlage	Anzahl	8	–	7	–	–	–	1
des Grundwassers	Anzahl	2	1	–	–	–	1	–
eines Oberflächengewässers	Anzahl	57	2	37	5	8	4	1
Gefährdung oder Verunreinigung des Wassers einer Wasserver-sorgung	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Keine Unfallfolgen	Anzahl	6	–	4	2	–	–	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

19. Investitionen der Betriebe*) für Umwelt

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 1986 b = 1987	Betriebe insgesamt	Anzahl		
			von ... Betrieben	insgesamt	
1	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung.	a b	455 451	60 48	2 158 706 2 404 689
2	Bergbau	a b	105 103	57 60	151 007 249 512
3	Mineralölverarbeitung	a b	20 20	11 9	21 760 12 598
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	a b	587 580	93 74	28 349 26 462
5	Eisenschaffende Industrie.	a b	126 126	39 42	151 233 98 123
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	a b	92 89	34 29	44 084 50 284
7	Gießerei	a b	190 185	72 62	19 372 21 736
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	a b	723 734	132 135	22 102 35 967
9	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau . .	a b	466 484	34 .	1 655 .
10	Maschinenbau.	a b	1 474 1 512	137 126	19 167 25 051
11	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen, Schiffbau, Luft- und Raumfahrzeugbau	a b	457 450	63 54	110 406 15 870
12	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt.	a b	777 793	69 70	25 661 18 273
13	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren.	a b	230 213	. 10	. 1 567
14	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	a b	940 925	136 134	21 703 26 628
15	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmabors	a b	44 45	6 .	467 .
16	Chemische Industrie.	a b	381 387	143 150	342 489 430 172
17	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	a b	11 15	..	..
18	Feinkeramik	a b	13 14	4 5	1 234 1 040

*) Einbetriebsunternehmen und Betriebe von Mehrbetriebsunternehmen – 1) bezogen auf Betriebe mit Umweltschutz

schutz 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen

Investitionen für Umweltschutz							Lfd. Nr.
davon für				je Beschäftigten ¹⁾	je 1 000 DM Umsatz ¹⁾	Anteil an den Gesamtin- vestitionen ²⁾	
Abfall- beseitigung	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung				
1 000 DM				DM		%	
91 992	29 457	2 875	2 034 381	65 788	77	32,8	1
190 119	42 555	3 861	2 168 154	71 258	102	37,6	
4 089	8 891	17 821	120 205	1 205	8	8,7	2
11 842	11 627	11 490	214 553	1 844	11	15,1	
150	3 828	2 541	15 240	2 457	1	11,2	3
326	4 510	992	6 770	1 421	1	9,0	
3 443	2 909	1 400	20 597	1 749	8	6,5	4
1 494	2 998	4 931	17 038	2 065	10	5,9	
329	28 744	25 570	96 590	1 291	7	9,8	5
1 028	29 237	13 413	54 446	904	5	7,0	
1 815	5 444	3 632	33 194	2 486	10	11,7	6
869	3 744	2 176	43 495	2 941	10	15,5	
915	326	4 094	14 036	773	6	7,6	7
1 715	198	2 599	17 224	970	7	6,8	
1 098	7 194	8 301	5 510	978	5	3,1	8
1 384	7 764	18 448	8 371	1 437	8	5,2	
91	115	216	1 234	178	1	0,6	9
.	.	357	.	119	1	0,5	
1 169	4 854	3 392	9 751	284	2	1,1	10
4 963	3 927	2 747	13 415	371	2	1,4	
1 096	8 128	1 424	99 758	1 357	5	9,5	11
1 653	4 551	1 030	8 637	225	1	1,4	
959	7 529	1 617	15 555	669	5	2,1	12
1 070	6 282	896	10 025	478	3	1,5	
44	25	199	.	347	2	0,7	13
35	27	369	1 137	1 739	5	2,5	
530	8 570	2 222	10 382	524	3	2,7	14
765	9 754	4 986	11 123	671	3	3,1	
302	156	—	9	491	6	3,1	15
—	.	—	
32 444	141 335	7 370	161 340	2 065	7	11,9	16
35 330	185 047	11 889	197 907	2 584	8	13,3	
—	—	—	17
.	.	—	.	60	—	0,1	
—	.	—	.	847	6	6,0	18
.	208	—	.	617	4	5,9	

investitionen – 2) bezogen auf alle Betriebe

Noch: 19. Investitionen der Betriebe*) für Umwelt

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 1986 b = 1987	Betriebe insgesamt	Anzahl	
			von ... Betrieben	insgesamt
19	Herstellung und Verarbeitung von Glas	a 62 b 63	12 14	4 365 10 535
20	Holzbearbeitung	a 92 b 93	12 14	5 109 15 415
21	Holzverarbeitung	a 566 b 564	64 55	8 557 6 883
22	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	a 44 b 43	18 12	47 794 10 417
23	Papier- und Pappeverarbeitung	a 219 b 218	19 18	15 130 24 400
24	Druckerei, Vervielfältigung	a 381 b 383	23 24	8 518 17 586
25	Herstellung von Kunststoffwaren	a 515 b 532	54 47	7 019 7 069
26	Gummiverarbeitung	a 49 b 48	12 10	2 648 4 010
27	Ledererzeugung	a 14 b 15	5 3	424 520
28	Lederverarbeitung	a 68 b 68	..	..
29	Textilgewerbe	a 431 b 425	42 31	10 349 7 233
30	Bekleidungsgewerbe	a 528 b 518	..	..
31	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	a 1 b 3	— —	— —
32	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	a 759 b 756	77 85	37 883 39 086
33	Insgesamt	a 10 820 b 10 855	1 451 1 359	3 268 786 3 563 323
34	darunter Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	a 1 766 b 1 756	468 433	667 184 678 341
35	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	a 4 893 b 4 941	550 527	197 064 116 162
36	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	a 2 842 b 2 848	239 206	56 943 75 532
37	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	a 759 b 756	77 85	37 883 39 086

Anmerkungen S. 718

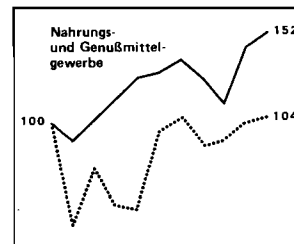
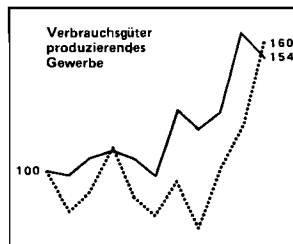
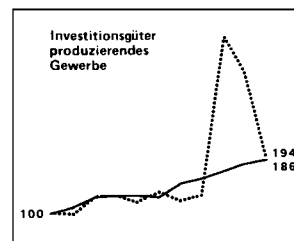
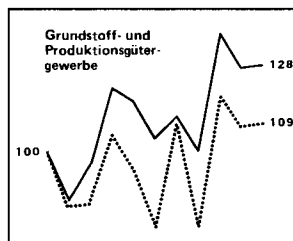
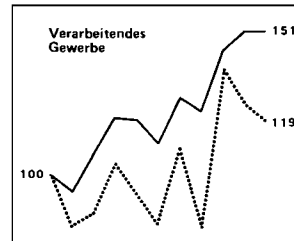
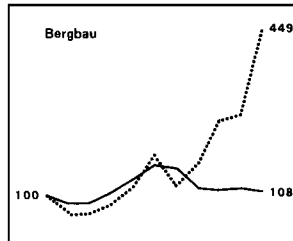
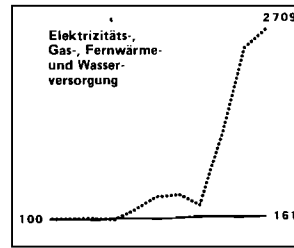
schutz 1986 und 1987 nach Wirtschaftszweigen

Investitionen für Umweltschutz							Lfd. Nr.
davon für				je Beschäftigten ¹⁾	je 1 000 DM Umsatz ¹⁾	Anteil an den Gesamtin- vestitionen ²⁾	
Abfall- beseitigung	Gewässer- schutz	Lärmbe- kämpfung	Luftrein- haltung				
.	288	.	3 689	528	3	1,5	19
75	612	5 872	3 976	1 208	7	3,1	
935	15	115	4 045	1 811	9	4,3	20
1 863	808	1 782	10 962	4 018	17	11,5	
369	155	849	7 184	850	4	1,6	21
1 772	158	206	4 748	898	5	2,8	
2 913	8 548	22	36 312	5 716	18	11,0	22
655	2 283	151	7 329	1 302	3	4,0	
3 418	4 895	3 584	3 233	2 114	7	3,5	23
2 608	471	2 897	18 423	3 684	10	6,5	
284	436	1 186	6 613	1 189	7	2,4	24
199	1 254	138	15 995	2 517	14	5,4	
1 857	1 032	714	3 417	700	3	1,2	25
630	1 492	479	4 469	680	3	1,0	
548	194	150	1 756	323	2	1,8	26
95	414	445	3 055	528	3	2,3	
.	.	—	—	749	2	6,4	27
.	.	—	.	2 365	8	6,7	
.	.	.	—	422	5	0,1	28
.	—	.	—	.	.	.	
123	3 360	1 414	5 453	1 073	6	2,4	29
130	1 951	—	5 151	1 383	9	1,7	
.	782	.	.	642	5	1,0	30
.	.	.	39	217	1	0,2	
—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	0	
543	27 355	1 665	8 319	2 203	5	3,0	32
2 594	20 788	7 698	8 006	2 355	6	2,9	
151 614	305 060	92 647	2 719 465	3 779	14	13,0	33
263 509	343 291	99 863	2 856 661	4 177	16	14,3	
43 510	194 107	45 242	384 324	1 764	6	10,1	34
43 970	232 886	38 938	362 548	1 861	6	10,2	
4 968	33 650	17 022	141 424	773	4	3,2	35
9 339	28 829	28 273	49 722	458	2	1,8	
6 512	11 598	8 022	30 811	1 004	5	2,0	36
5 646	6 607	9 602	53 677	1 541	8	2,9	
542	27 355	1 665	8 320	2 203	5	3,0	37
2 594	20 788	7 698	8 006	2 355	6	2,9	

Investitionen der Betriebe 1977–1987
nach Wirtschaftsbereichen
(in jeweiligen Preisen)

1977 = 100

Investitionen —————
insgesamt
Investitionen
für den
Umweltschutz



1977 1979 1981 1983 1985 1987

1977 1979 1981 1983 1985 1987

20. Gesamtinvestitionen und Umweltschutzinvestitionen der Betriebe 1983 – 1987
nach Wirtschafts- und Umweltbereichen

1 000 DM

Wirtschaftsbereich Umweltbereich	1983	1984	1985	1986	1987
Investitionen insgesamt	22 385 895	21 362 873	23 806 120	25 094 022	24 916 625
davon der Wirtschaftsbereiche					
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	5 854 042	5 990 313	6 074 189	6 580 499	6 387 891
darunter für Umweltschutz	316 521	216 398	1 118 518	2 158 706	2 404 689
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	4 761	1 298	68 151	91 992	190 119
– Gewässerschutz	76 722	78 246	96 571	29 457	42 555
– Lärmbekämpfung	7 468	4 338	7 033	2 875	3 861
– Luftreinhaltung	227 571	132 516	946 764	2 034 381	2 168 154
Bergbau	2 381 212	1 782 448	1 711 553	1 735 320	1 651 278
darunter für Umweltschutz	66 228	94 346	144 962	151 007	249 512
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	257	107	1 303	4 089	11 842
– Gewässerschutz	15 968	8 492	14 446	8 891	11 627
– Lärmbekämpfung	21 667	21 641	21 561	17 821	11 490
– Luftreinhaltung	28 336	64 107	107 653	120 205	214 553
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	5 767 758	5 179 231	7 157 399	6 605 924	6 657 216
darunter für Umweltschutz	676 809	469 385	730 535	667 184	678 341
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	29 653	35 514	40 133	43 510	43 970
– Gewässerschutz	108 561	127 188	162 954	194 107	232 886
– Lärmbekämpfung	51 001	26 311	59 027	45 242	38 938
– Luftreinhaltung	487 593	280 372	468 422	384 324	362 548
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4 996 953	5 276 730	5 734 923	6 107 971	6 283 553
darunter für Umweltschutz	72 800	77 152	231 394	197 064	116 162
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	4 900	8 192	3 435	4 968	9 339
– Gewässerschutz	17 236	14 775	19 842	33 650	28 829
– Lärmbekämpfung	11 701	16 335	23 673	17 022	28 273
– Luftreinhaltung	38 963	37 850	184 445	141 424	49 722
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	2 169 984	2 009 352	2 138 626	2 781 580	2 580 872
darunter für Umweltschutz	45 403	35 027	48 216	56 943	75 532
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	5 433	10 315	3 854	6 512	5 646
– Gewässerschutz	13 359	4 713	14 558	11 598	6 607
– Lärmbekämpfung	6 840	3 831	6 845	8 022	9 602
– Luftreinhaltung	19 771	16 167	22 959	30 811	53 677
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 215 947	1 124 799	989 430	1 282 728	1 355 816
darunter für Umweltschutz	39 276	34 145	34 350	37 883	39 086
davon für die Umweltbereiche					
– Abfallbeseitigung	1 123	1 508	1 539	542	2 594
– Gewässerschutz	24 375	13 817	19 979	27 355	20 788
– Lärmbekämpfung	5 124	4 153	2 900	1 665	7 698
– Luftreinhaltung	8 655	14 667	9 933	8 320	8 006
Umweltschutzinvestitionen insgesamt	1 217 038	926 453	2 307 977	3 268 786	3 563 323
davon für					
Abfallbeseitigung	46 127	56 935	118 413	151 614	263 509
Gewässerschutz	256 221	247 231	328 349	305 060	343 291
Lärmbekämpfung	103 801	78 608	121 039	92 647	99 863
Luftreinhaltung	810 890	545 679	1 740 176	2 719 465	2 856 661

21. Bestand an Personenkraftwagen*) am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt ¹⁾			Darunter		
		Anzahl ³⁾	darunter mit		zusammen		darunter mit
			Otto- motor	Diesel- motor	Anzahl ³⁾	Otto- motor	Diesel- motor
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	266 873	232 011	34 712	89 887	58 551	31 284
2	Duisburg	216 826	189 119	27 147	58 371	34 449	23 878
3	Essen	264 842	235 390	29 280	77 804	51 480	26 280
4	Krefeld	102 121	89 240	12 779	31 135	19 826	11 292
5	Mönchengladbach	112 370	94 429	17 821	38 828	22 534	16 270
6	Mülheim a. d. Ruhr	86 183	76 000	10 055	23 959	14 957	8 973
7	Oberhausen	91 864	80 127	11 602	26 272	15 759	10 489
8	Remscheid	53 710	48 020	5 665	16 514	11 316	5 192
9	Solingen	73 534	65 587	7 924	21 693	14 538	7 150
10	Wuppertal	161 389	143 013	18 262	49 761	33 199	16 535
	Kreise						
11	Kleve	121 468	89 092	31 270	49 304	20 630	28 647
12	Mettmann	233 998	204 856	29 046	74 443	48 176	26 219
13	Neuss	199 811	172 022	27 530	64 761	39 894	24 826
14	Viersen	126 354	103 153	23 012	42 962	22 243	20 700
15	Wesel	207 141	172 334	34 425	68 381	37 138	31 208
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 318 484	1 994 393	320 530	734 075	444 690	288 943
17	davon kreisfreie Städte	1 429 712	1 252 936	175 247	434 224	276 609	157 343
18	Kreise	888 772	741 457	145 283	299 851	168 081	131 600
	Kreisfreie Städte						
19	Aachen	97 142	79 499	17 514	34 015	18 316	15 674
20	Bonn	130 860	116 101	14 683	39 735	26 737	12 970
21	Köln	404 871	355 563	49 019	116 952	73 740	43 139
22	Leverkusen	76 159	67 931	8 155	21 391	14 043	7 315
	Kreise						
23	Aachen	128 863	103 714	25 026	44 362	21 728	15 671
24	Düren	114 270	96 452	17 740	36 211	20 140	16 053
25	Erfk. Kreis	200 529	174 181	26 278	60 976	37 189	23 754
26	Euskirchen	81 665	69 373	12 268	24 191	13 368	10 815
27	Heinsberg	100 764	76 628	23 126	36 699	15 689	20 989
28	Oberbergischer Kreis	127 427	111 942	15 431	37 393	23 550	13 829
29	Rhein.-Berg. Kreis	135 350	118 363	16 907	42 828	27 652	15 144
30	Rhein-Sieg-Kreis	241 428	211 185	30 164	75 459	48 122	27 295
31	Reg.-Bez. Köln	1 839 328	1 580 932	256 311	570 212	340 274	229 590
32	davon kreisfreie Städte	709 032	619 094	89 371	212 093	132 836	79 098
33	Kreise	1 130 296	961 838	166 940	358 119	207 438	150 492
	Kreisfreie Städte						
34	Bochum	51 268	45 209	5 998	14 113	8 705	5 403
35	Gelsenkirchen	110 264	98 770	11 415	30 909	20 637	10 254
36	Münster	111 877	95 966	15 824	35 054	21 128	13 898

*) einschl. Kombi; ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost – 1) einschl. Kombi – ein Pkw erfüllen muß, um als schadstoffreduziert anerkannt zu werden. Nähere Erläuterungen siehe Vorbemerkungen Bundesamt

1. Januar 1989 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

schadstoffreduzierte Personenkraftwagen									Lfd. Nr.
darunter gemäß der Anlage ... zu § 47 StVZO ²⁾									
XXIII (US-Norm)		XXV (Europa-Norm)		XXIV					
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Stufe A		Stufe B	Stufe C		
				Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
21 713	4 849	14 739	14 464	3 483	11 791	459	18 157	180	1
10 527	3 566	8 491	9 655	2 108	10 568	178	13 145	89	2
16 795	4 267	12 702	10 728	3 022	11 198	277	18 684	87	3
5 427	1 824	5 184	4 667	1 190	4 722	130	7 895	79	4
6 068	2 689	5 461	7 224	1 277	6 256	168	9 560	101	5
4 795	1 525	3 792	3 636	890	3 774	84	5 396	38	6
4 544	1 552	4 081	4 627	952	4 249	89	6 093	61	7
3 489	969	2 960	2 350	719	1 845	87	4 061	28	8
4 936	1 245	3 374	3 051	1 015	2 812	123	5 090	42	9
10 511	2 920	8 230	7 461	2 129	6 050	289	12 040	104	10
5 591	5 464	5 490	12 159	1 082	10 924	125	8 342	100	11
16 520	4 508	11 483	11 735	2 958	9 852	317	16 898	124	12
12 010	3 935	10 259	11 167	2 348	9 603	286	14 991	121	13
5 936	3 476	5 471	8 584	1 191	8 551	160	9 485	89	14
10 563	5 368	9 157	12 943	2 167	12 764	200	15 051	133	15
139 425	48 157	110 874	124 451	26 531	114 959	2 972	164 888	1 376	16
88 805	25 406	69 014	67 863	16 785	63 265	1 884	100 121	809	17
50 620	22 751	41 860	56 588	9 746	51 694	1 088	64 767	567	18
5 328	3 015	4 538	6 783	1 096	5 793	163	7 191	83	19
8 448	2 454	7 041	5 877	1 744	4 575	198	9 306	64	20
23 847	7 626	19 875	19 978	5 186	15 336	506	24 326	199	21
4 415	1 280	3 983	3 264	908	2 733	94	4 643	38	22
5 583	4 287	5 439	9 688	1 480	8 546	124	9 102	92	23
5 040	3 227	5 244	6 596	1 281	6 153	129	8 446	77	24
10 285	4 286	9 754	10 676	2 509	8 659	277	14 364	133	25
3 300	2 066	3 536	4 575	1 019	4 117	92	5 421	57	26
3 913	3 799	4 116	8 921	996	8 143	82	6 582	126	27
6 544	2 567	6 102	6 113	1 691	5 079	176	9 037	70	28
8 429	2 820	6 582	6 940	1 939	5 323	214	10 488	61	29
12 911	4 709	12 003	12 244	3 078	10 210	307	19 823	132	30
98 043	42 136	88 213	101 655	22 927	84 667	2 362	128 729	1 132	31
42 038	14 375	35 437	35 902	8 934	28 437	961	45 466	384	32
56 005	27 761	52 776	65 753	13 993	56 230	1 401	83 263	748	33
2 472	861	2 262	2 121	473	2 400	62	3 436	21	34
6 469	1 965	4 833	4 024	1 080	4 213	112	8 143	52	35
6 699	2 285	6 019	5 858	988	5 696	98	7 324	59	36

2) Die Anlagen XXIII bis XXV zu § 47 der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) enthalten die Anforderungen, die S. 681. – 3) einschl. Fahrzeugen mit Rotationskolbenmotor oder gasangetriebenem Ottomotor – – – Quelle: Kraftfahrt-

Noch: 21. Bestand an Personenkraftwagen*) am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt ¹⁾			Darunter		
		Anzahl ³⁾	darunter mit		zusammen		
			Otto- motor	Diesel- motor	Anzahl ³⁾	Otto- motor	Diesel- motor
37	Kreise						
38	Borken	136 133	102 423	31 744	50 150	20 979	29 129
39	Coesfeld	82 797	67 984	14 636	28 136	14 795	13 327
40	Recklinghausen	281 199	247 334	33 746	82 583	52 034	30 501
41	Steinfurt	192 860	162 356	30 109	56 188	30 003	26 169
	Warendorf	115 823	100 286	15 449	34 965	21 106	13 844
42	Reg.-Bez. Münster	1 082 221	920 327	158 921	332 098	189 387	142 525
	davon						
43	kreisfreie Städte	273 409	239 945	33 237	80 076	50 470	29 555
44	Kreise	808 812	680 382	125 684	252 022	138 917	112 970
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	144 309	126 356	17 873	45 292	29 155	16 107
	Kreise						
46	Gütersloh	152 528	132 609	19 795	45 307	27 621	17 664
47	Herford	119 056	104 643	14 369	38 804	25 755	13 025
48	Höxter	63 754	55 077	8 651	21 093	13 207	7 878
49	Lippe	160 711	141 427	19 230	50 908	33 560	17 372
50	Minden-Lübbecke	148 815	130 145	18 614	43 642	26 567	16 839
51	Paderborn	109 997	93 548	16 387	34 555	20 707	15 010
52	Reg.-Bez. Detmold	899 170	783 805	114 919	282 565	178 532	103 895
	davon						
53	kreisfreie Stadt	144 309	126 356	17 873	45 292	29 155	16 107
54	Kreise	754 861	657 449	97 046	237 273	149 377	87 788
55	Kreisfreie Städte						
56	Bochum	163 433	146 709	16 667	47 392	32 376	14 995
57	Dortmund	242 782	213 824	28 868	74 343	48 367	25 929
58	Hagen	94 112	83 416	10 640	25 974	16 534	9 422
59	Hamm	78 050	69 004	8 998	21 821	13 771	8 025
	Herne	68 027	60 631	7 377	18 443	11 855	6 581
	Kreise						
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	169 804	151 052	18 666	47 579	30 790	16 656
61	Hochsauerlandkreis	118 523	102 791	15 719	38 255	23 870	14 382
62	Märkischer Kreis	198 513	176 684	21 800	60 373	40 500	19 856
63	Olpe	64 042	57 153	6 860	17 829	11 788	6 030
64	Siegen-Wittgenstein	138 262	123 126	15 063	40 696	29 966	13 696
65	Soest	124 496	106 779	17 687	40 297	24 199	16 083
66	Unna	175 141	154 421	20 662	53 087	34 292	18 769
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 635 185	1 445 590	189 007	489 089	318 308	170 534
	davon						
68	kreisfreie Städte	646 404	573 584	72 550	187 973	122 903	64 952
69	Kreise	988 781	872 006	116 457	301 116	195 405	105 582
70	Nordrhein-Westfalen	7 774 388	6 725 047	1 039 688	2 408 039	1 471 191	935 487
	davon						
71	kreisfreie Städte	3 202 866	2 811 915	388 278	959 658	611 973	347 055
72	Kreise	4 571 522	3 913 132	651 410	1 448 381	859 218	588 432

Anmerkungen S: 724

1. Januar 1989 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

schadstoffreduzierte Personenkraftwagen									Lfd. Nr.
darunter gemäß der Anlage ... zu § 47 StVZO ²⁾									
XXIII (US-Norm)		XXV (Europa-Norm)		XXIV					
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Stufe A		Stufe B	Stufe C		
				Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
5 741	5 903	5 685	11 579	1 031	11 557	106	8 416	90	37
3 893	2 391	3 983	5 591	774	5 304	84	6 061	41	38
15 255	5 121	13 979	12 851	3 120	12 383	326	19 354	146	39
7 345	4 268	9 242	10 360	1 262	11 417	187	11 967	124	40
5 874	2 220	5 990	5 409	992	6 155	102	8 148	60	41
53 748	25 014	51 993	57 793	9 720	59 125	1 077	72 849	593	42
15 640	5 111	13 114	12 003	2 541	12 309	272	18 903	132	43
38 108	19 903	38 879	45 790	7 179	46 816	805	53 946	461	44
9 195	2 768	8 111	7 051	1 572	6 202	174	10 103	86	45
8 381	3 241	7 740	6 958	1 598	7 379	189	9 713	86	46
7 108	2 314	7 085	5 652	1 394	4 986	174	9 994	73	47
3 154	1 496	3 550	3 181	703	3 152	77	5 723	49	48
9 266	2 970	9 294	7 245	1 805	7 088	178	12 977	69	49
8 154	3 044	7 728	6 630	1 764	7 086	198	10 723	79	50
5 992	3 881	5 421	5 539	1 163	5 538	126	8 005	52	51
51 250	19 714	48 929	42 256	9 999	41 431	1 116	67 238	494	52
9 195	2 768	8 111	7 051	1 572	6 202	174	10 103	86	53
42 055	16 946	40 818	35 205	8 427	35 229	942	57 135	408	54
9 755	2 493	7 542	6 094	1 748	6 340	168	13 163	68	55
14 527	4 087	12 091	10 909	2 707	10 790	253	18 789	143	56
4 763	1 616	4 254	3 722	960	4 047	115	6 442	37	57
3 898	1 448	3 861	3 391	726	3 140	72	5 214	46	58
3 286	1 086	3 028	2 833	793	2 610	68	4 660	52	59
8 873	2 876	8 099	7 192	1 979	6 588	203	11 636	110	60
6 368	3 087	7 513	5 655	1 466	5 566	140	8 393	74	61
11 519	3 693	11 361	8 845	2 654	7 200	276	14 690	118	62
3 177	1 067	3 490	2 634	714	2 293	102	4 305	36	63
8 557	2 504	8 404	6 371	1 825	4 761	227	10 953	60	64
6 162	3 085	6 898	6 513	1 252	6 423	123	9 764	62	65
9 532	3 083	9 656	8 208	2 115	7 364	175	12 814	114	66
90 417	30 125	86 197	72 367	18 939	67 122	1 942	120 813	920	67
36 229	10 730	30 776	26 949	6 934	26 927	696	48 268	346	68
54 188	19 395	55 421	45 418	12 005	40 195	1 246	72 545	574	69
432 883	165 146	386 206	398 522	88 116	367 304	9 469	554 517	4 515	70
191 907	58 390	156 452	149 768	36 766	137 140	3 987	222 861	1 757	71
240 976	106 756	229 754	248 754	51 350	230 164	5 482	331 656	2 758	72

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen
Gebiet und						
1	Fläche am 31. 12. 1986	km²	15 727,90	754,70	47 439,20	404,23
	Fläche nach Nutzungsarten (gemäß Flächenerhebung 1985)					
2	Gebäude- und Freifläche	1 000 ha	81,0	25,5	269,9	12,2
3	Betriebsfläche	1 000 ha	8,5	0,8	28,7	0,2
4	Erholungsfläche	1 000 ha	10,0	5,9	24,2	2,9
5	Verkehrsfläche	1 000 ha	61,7	8,5	219,9	4,9
6	Landwirtschaftsfläche	1 000 ha	1 175,6	23,2	3 044,3	13,8
7	Waldfläche	1 000 ha	140,2	3,2	984,0	0,7
8	Wasserfläche	1 000 ha	72,5	6,0	102,1	4,6
9	Flächen anderer Nutzung	1 000 ha	23,2	2,5	70,5	1,0
10	Kreisfreie Städte am 31. 12. 1986	Anzahl	4	1	9	2
11	Kreise am 31. 12. 1986	Anzahl	11	—	38	—
12	Gemeinden am 31. 12. 1986	Anzahl	1 131	1	1 030	2
	Gemeinden am 31. 12. 1986 mit ... bis unter ... Einwohnern					
13	unter 2 000	Anzahl	949	—	546	—
14	2 000 — 5 000	Anzahl	86	—	191	—
15	5 000 — 10 000	Anzahl	44	—	117	—
16	10 000 — 20 000	Anzahl	31	—	99	—
17	20 000 — 50 000	Anzahl	14	—	62	—
18	50 000 — 100 000	Anzahl	3	—	7	—
19	100 000 und mehr	Anzahl	2	1	8	2
	Bevölkerung am					
20	17. 5. 1939	1 000	1 589,0	1 711,9	4 539,7	562,9
21	13. 9. 1950	1 000	2 594,6	1 605,6	6 797,4	558,6
22	6. 6. 1961	1 000	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4
23	27. 5. 1970	1 000	2 484,1	1 793,8	7 082,2	722,7
24	31. 12. 1986	1 000	2 612,7	1 571,3	7 196,1	654,2
25	25. 5. 1987 ¹⁾	1 000	2 554,2	1 592,8	7 162,1	660,1
	und zwar (1987)					
26	männlich	1 000	1 228,7	745,3	3 454,9	312,2
27	weiblich	1 000	1 325,6	847,5	3 707,2	347,9
28	Ausländer ²⁾	1 000	75,9	147,4	265,2	45,1
	Bevölkerung am 25. 5. 1987					
	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
29	unter 6	1 000	142,7	74,7	412,4	32,1
30	6 — 15	1 000	221,9	110,9	650,5	49,7
31	15 — 18	1 000	107,7	51,4	306,7	24,2
32	18 — 25	1 000	310,5	183,3	869,8	77,0
33	25 — 45	1 000	700,2	452,2	1 951,0	184,6
34	45 — 60	1 000	530,2	337,6	1 456,3	137,1
35	60 — 65	1 000	131,3	89,0	389,6	37,2
36	65 und mehr	1 000	409,6	293,7	1 125,7	118,0

1) Ergebnisse der Volkszählung 1987 – 2) vorläufige Ergebnisse — — — Quelle (soweit nicht anders vermerkt): Statistisches

Bundesamt, Wiesbaden

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Gebiet und						
Bevölkerung am 25. 5. 1987						
nach Familienstand						
37	ledig	1 000	987,7	603,7	2 785,8	245,8
38	verheiratet	1 000	1 219,5	709,7	3 468,6	306,4
39	verwitwet	1 000	236,3	165,7	657,6	67,8
40	geschieden	1 000	110,6	113,7	250,2	40,0
nach ausgewählter Religionszugehörigkeit						
41	römisch-katholische Kirche	1 000	158,4	136,9	1 401,4	65,9
42	evangelische Kirche ¹⁾	1 000	1 873,1	800,4	4 670,8	402,4
43	islamische Religionsgemeinschaft	1 000	33,3	61,9	103,4	24,4
nach höchstem Bildungsabschluß ²⁾						
allgemeiner Schulabschluß						
44	Volksschul-, Hauptschulabschluß	1 000	1 017,0	571,5	2 974,6	257,6
45	Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	1 000	443,0	274,5	1 139,6	113,7
46	Fachhoch-, Hochschulreife	1 000	245,7	231,1	655,5	72,6
beruflicher Schulabschluß						
47	Berufsfach-, Fachschulabschluß	1 000	198,7	120,2	627,6	46,7
48	Fachhoch-, Hochschulabschluß	1 000	155,7	125,1	394,5	40,6
Bevölkerung am 31. 12. 1986 in						
Gemeinden mit ...						
bis unter ... Einwohnern						
49	unter 2 000	Anzahl	569 247	—	573 413	—
50	2 000 — 5 000	Anzahl	255 235	—	591 664	—
51	5 000 — 10 000	Anzahl	303 597	—	871 874	—
52	10 000 — 20 000	Anzahl	412 662	—	1 331 015	—
53	20 000 — 50 000	Anzahl	386 831	—	1 855 721	—
54	50 000 — 100 000	Anzahl	232 315	—	464 157	—
55	100 000 und mehr	Anzahl	452 785	1 571 267	1 508 283	654 170
56	Einwohner je km ² am 25. 5. 1987 ³⁾	Anzahl	162	2 110	151	1 618
57	Privathaushalte am 25. 5. 1987	1 000	1 108	827	2 958	322
davon mit						
58	1 Person	1 000	371	387	921	134
59	2 Personen	1 000	328	242	833	95
60	3 Personen	1 000	192	109	529	50
61	4 Personen	1 000	153	67	439	31
62	5 und mehr Personen	1 000	64	23	236	12
Bevölkerungs						
63	Eheschließungen 1987	Anzahl	16 464	9 565	43 731	3 951
64	Gerichtliche Ehelösungen 1987	Anzahl	5 937	4 825	13 770	2 246
65	Lebendgeborene 1987	Anzahl	25 956	14 259	73 037	5 773
66	Lebendgeborene 1987 je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,9	9,1	10,2	8,8
67	Gestorbene 1987	Anzahl	30 885	21 516	82 964	8 489
68	Gestorbene 1987 je 1 000 Einwohner	Anzahl	11,8	13,7	11,5	13,0
Überschuß der Geborenen (+) bzw.						
Gestorbenen (-) 1987						
69	Überschuß der Geborenen (+) bzw.	Anzahl	-4 929	-7 257	-9 927	-2 716
70	Gestorbenen (-) 1987 je 1 000 Einwohner					
71	Zuzüge aus den anderen Bundesländern 1987	Anzahl	48 507	36 208	85 607	16 534
72	Fortzüge in die anderen Bundesländer 1987	Anzahl	46 021	42 219	96 384	19 203
73	Zuzüge aus dem Ausland, der DDR, ungeklärt und ohne Angabe 1987	Anzahl	13 867	26 306	42 727	8 775
74	Fortzüge in das Ausland, die DDR, ungeklärt und ohne Angabe 1987	Anzahl	11 534	15 575	29 048	5 541
Überschuß der Zu- (+) bzw.						
Fortzüge (-) insgesamt 1987						
75	Überschuß der Zu- (+) bzw.	Anzahl	+4 819	+4 720	+2 902	+565
76	Fortzüge (-) insgesamt 1987 je 1 000 Einwohner					
			+1,9	+3,0	+0,4	+0,9

1) ohne evangelische Freikirchen – 2) Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, ohne Schüler und Studierende –

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
Bevölkerung								
6 288,4	2 047,0	1 346,5	3 735,1	4 293,0	376,9	780,4	23 490,2	37
8 292,6	2 757,4	1 838,9	4 501,7	5 300,9	538,6	845,0	29 779,3	38
1 488,0	485,8	327,2	732,1	929,5	101,3	222,2	5 413,6	39
642,8	217,6	118,1	317,5	379,3	38,8	165,3	2 394,0	40
8 260,3	1 674,4	1 977,8	4 203,1	7 329,1	767,8	256,9	26 232,0	41
5 879,6	2 848,0	1 352,0	3 782,1	2 603,2	228,7	972,4	25 412,6	42
573,3	170,6	58,3	273,2	215,2	9,9	127,5	1 651,0	43
7 276,8	2 176,4	1 705,3	3 957,3	4 905,2	513,4	668,0	26 023,2	44
2 263,4	903,0	438,2	1 316,4	1 440,7	105,9	359,6	8 797,9	45
1 785,2	660,0	306,9	1 013,2	1 011,5	73,5	308,1	6 363,4	46
1 135,2	475,9	292,5	925,0	866,7	74,1	144,4	4 907,0	47
991,4	383,6	184,7	607,4	658,9	49,9	172,1	3 764,0	48
—	16 525	1 126 276	290 414	1 134 544	—	—	3 710 419	49
22 681	457 018	536 303	1 337 098	2 290 833	—	—	5 490 832	50
571 729	1 014 098	478 978	1 682 128	1 801 328	101 873	—	6 825 605	51
1 822 338	1 341 056	280 059	1 629 716	1 677 105	405 484	—	8 899 435	52
3 755 204	983 762	418 227	1 806 031	1 070 071	350 425	—	10 626 272	53
2 558 513	446 225	320 150	813 657	713 468	—	—	5 548 485	54
7 946 036	1 284 973	451 444	1 767 736	2 339 141	184 353	1 879 225	20 039 413	55
491	261	183	260	155	411	4 192	246	56
7 193	2 375	1 477	3 900	4 527	439	1 090	26 218	57
2 363	784	411	1 273	1 444	123	557	8 767	58
2 106	679	429	1 057	1 253	129	300	7 451	59
1 305	434	296	682	817	97	132	4 643	60
956	333	229	597	659	64	72	3 600	61
464	146	112	292	353	26	29	1 757	62
bewegung								
105 446	33 705	23 905	56 780	70 035	7 021	11 961	382 564	63
37 810	12 448	7 516	16 755	19 846	2 481	6 216	129 850	64
177 109	54 814	37 778	103 590	119 623	10 517	19 554	642 010	65
10,6	9,9	10,5	11,1	10,8	10,1	10,4	10,5	66
185 565	61 698	42 016	91 587	119 662	12 318	30 719	687 419	67
11,1	11,1	11,6	9,8	10,8	11,8	16,3	11,2	68
—8 456	—6 884	—4 238	+12 003	—39	—1 801	—11 165	—45 409	69
—0,5	—1,2	—1,2	+1,3	—0	—1,7	—5,9	—0,7	70
97 765	73 699	49 360	102 366	95 946	10 239	39 280	655 511	71
130 554	67 443	57 325	86 310	72 756	13 889	23 407	655 511	72
155 044	62 587	27 579	115 359	103 593	5 929	52 837	614 603	73
86 372	38 139	18 483	80 760	72 131	3 249	40 100	400 932	74
+35 883	+30 704	+1 131	+50 655	+54 652	—970	+28 610	+213 671	75
+2,1	+5,6	+0,3	+5,5	+5,0	—0,9	+14,2	+3,5	76

3) Gebietsstand: 31. 12. 1986

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Gesundheits						
77	Berufstätige Ärzte am 31. 12. 1987	Anzahl	6 897	6 480	17 111	2 356
78	darunter in freier Praxis	Anzahl	2 967	2 649	7 273	877
79	Berufstätige Zahnärzte am 31. 12. 1987	Anzahl	1 755	1 430	4 051	406
80	Tatsächlich betriebene Betten in Krankenhäusern am 31. 12. 1987	Anzahl	26 932	16 163	68 181	7 809
81	davon in Akutkrankenhäusern	Anzahl	15 208	14 870	49 475	7 540
82	in Sonderkrankenhäusern	Anzahl	11 724	1 293	18 706	269
Bildung						
83	Schüler an allgemeinbildenden Schulen am 15. 10. 1987	Anzahl	276 863	153 829	810 612	66 974
84	davon an Grund- und Hauptschulen	Anzahl	136 831	65 354	494 663	36 920
85	Sonderschulen	Anzahl	13 114	6 658	27 161	2 960
86	Realschulen	Anzahl	54 338	14 463	113 697	8 214
87	Gymnasien	Anzahl	67 916	47 626	154 668	16 097
88	integrierten Gesamtschulen	Anzahl	4 664	19 728	20 423	2 783
89	Schüler an beruflichen Schulen am 15. 10. 1987	Anzahl	114 710	74 853	334 366	38 615
90	davon an Berufsschulen	Anzahl	87 280	51 543	247 122	30 039
91	Berufsaufbauschulen	Anzahl	419	255	422	107
92	Berufsfachschulen	Anzahl	10 907	11 068	41 563	4 970
93	Fachoberschulen	Anzahl	1 238	2 523	8 627	1 678
94	beruflichen Gymnasien/Fachgymnasien	Anzahl	5 161	2 742	11 774	—
95	Fachschulen	Anzahl	5 359	3 956	10 385	794
96	Schulen des Gesundheitswesens	Anzahl	4 346	2 766	14 473	1 027
97	Studenten an Hochschulen im WS 1988/89	Anzahl	35 272	62 000	133 750	18 209
98	davon an Gesamthochschulen	Anzahl	—	—	—	—
99	wissenschaftlichen Hochschulen	Anzahl	21 433	46 030	104 953	11 549
100	Kunsthochschulen	Anzahl	347	1 680	2 082	725
101	Fachhochschulen	Anzahl	12 521	13 250	23 986	5 718
102	Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	971	1 040	2 729	217
Wah						
Europawahl am 18. 6. 1989						
103	Wahlberechtigte	1 000	2 057,4	1 251,8	5 661,3	519,0
104	Wahlbeteiligung	%	58,4	56,5	63,2	58,7
Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
105	CDU/CSU	%	36,4	31,5	35,9	23,3
106	SPD	%	44,4	41,9	42,0	46,4
107	GRÜNE	%	6,7	11,5	8,4	13,8
108	F.D.P.	%	5,3	6,2	5,8	7,0
109	REP	%	4,6	6,0	4,8	4,5
110	sonstige Parteien	%	2,6	3,1	3,1	5,1
Wahl zum 11. Deutschen Bundestag am 25. 1. 1987						
111	Wahlberechtigte	1 000	2 039	1 258	5 628	522
112	Wahlbeteiligung	%	84,4	83,0	85,0	82,7
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						
113	CDU/CSU	%	41,9	37,4	41,5	28,9
114	SPD	%	39,8	41,2	41,4	46,5
115	F.D.P.	%	9,4	9,6	8,8	8,8
116	GRÜNE	%	8,0	11,0	7,4	14,5
117	sonstige Parteien	%	0,8	0,7	0,8	1,3

1) planmäßige Betten

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
wesen								
43 949	16 345	9 242	26 283	31 196	2 892	8 736	171 487	77
17 230	6 596	4 056	11 166	13 654	1 013	2 796	70 277	78
9 494	3 895	1 950	6 142	7 580	524	1 599	38 826	79
179 060	67 661	41 429	99 226	122 820	11 907	32 499	673 687	80
134 329	36 866 ¹⁾	28 190	62 553	80 119	8 804	21 177	459 131	81
44 731	30 332 ¹⁾	13 239	36 673	42 701	3 103	11 322	214 093	82
und Kultur								
1 902 938	582 860	382 737	1 028 299	1 177 165	102 199	186 023	6 670 499	83
991 967	299 418	222 055	541 544	711 669	58 164	102 156	3 660 741	84
80 810	18 495	12 173	42 943	40 027	3 092	6 730	254 163	85
251 660	71 664	48 593	179 889	145 645	13 080	14 010	915 253	86
494 253	142 198	95 459	241 326	273 104	23 878	39 595	1 596 120	87
84 248	51 085	4 457	22 597	6 720	3 985	23 532	244 222	88
712 154	222 305	147 689	425 344	440 723	47 411	59 814	2 617 984	89
485 086	168 717	110 386	280 188	347 984	33 105	43 925	1 885 375	90
279	409	1 017	1 233	4 925	591	—	9 657	91
92 355	17 571	16 638	78 721	18 421	5 443	4 180	301 837	92
23 236	8 646	4 018	—	23 999	2 926	2 173	79 064	93
57 647	8 375	2 203	31 689	3 528	—	1 262	124 381	94
21 314	8 803	7 080	17 972	26 331	3 094	3 113	108 201	95
32 237	9 784	6 347	15 541	15 535	2 252	5 161	109 469	96
454 121	131 662	65 324	203 084	237 297	22 696	107 323	1 470 738	97
89 714	11 533	—	—	—	—	—	101 247	98
255 955	78 703	45 404	151 777	177 939	18 876	90 592	1 003 211	99
5 748	1 322	—	3 893	2 525	297	4 550	23 169	100
92 841	34 898	17 528	40 705	51 859	3 376	9 535	306 217	101
9 863	5 206	2 392	6 709	4 974	147	2 646	36 894	102
len								
12 926,8	4 220,9	2 888,9	6 953,7	8 450,8	842,6	x	45 773,2	103
62,3	60,2	77,2	58,4	61,1	78,9	x	62,3	104
35,7	33,3	38,7	39,3	45,4	34,5	x	37,7	105
43,6	40,5	40,2	29,1	24,2	45,3	x	37,3	106
7,9	9,9	7,3	10,0	7,8	6,2	x	8,4	107
5,7	5,5	5,7	7,2	4,0	4,8	x	5,6	108
4,1	6,5	4,6	8,7	14,6	5,8	x	7,1	109
3,0	4,4	3,4	5,8	4,0	3,4	x	3,7	110
12 828	4 180	2 875	6 831	8 320	847	x	45 328	111
85,4	85,7	86,7	83,1	81,7	87,3	x	84,3	112
40,1	41,3	45,1	46,7	55,1	41,2	x	44,3	113
43,2	38,7	37,1	29,3	27,0	43,5	x	37,0	114
8,4	9,1	9,1	12,0	8,1	6,9	x	9,1	115
7,5	9,4	7,5	10,0	7,7	7,1	x	8,3	116
0,9	1,4	1,3	2,1	2,1	1,3	x	1,4	117

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Wah						
Ergebnisse der letzten Wahlen zu den Landesparlamenten						
118	Datum der letzten Landtagswahlen	x	8. 5. 1988	17. 5. 1987	15. 6. 1986	13. 9. 1987
119	Wahlberechtigte	1 000	2 041,1	1 248,3	5 588,6	519,1
120	Wahlbeteiligung	%	77,4	79,5	77,3	75,6
Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
121	CDU/CSU	%	33,3	40,5	44,3	23,4
122	SPD	%	54,8	45,0	42,1	50,5
123	F.D.P.	%	4,4	6,5	6,0	10,0
124	GRÜNE	%	2,9	7,0	7,1	10,2
125	sonstige Parteien	%	4,7	1,0	0,5	5,8
Erwerbs						
126	Erwerbstätige im April 1988	1 000	1 135	727	3 042	272
127	männlich	1 000	698	412	1 891	164
128	weiblich	1 000	437	314	1 152	108
nach Wirtschaftsbereichen						
129	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	57	7	208	/
130	Produzierendes Gewerbe	1 000	338	183	1 149	82
131	Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 000	235	199	555	75
132	Übrige Wirtschaftsbereiche	1 000	504	338	1 129	111
nach Stellung im Beruf						
133	Selbständige	1 000	107	63	260	20
134	mithelfende Familienangehörige	1 000	20	6	90	/
135	Beamte, Angestellte	1 000	619	453	1 447	162
136	Arbeiter	1 000	389	204	1 245	88
137	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1988	1 000	742,4	723,5	2 161,0	286,9
138	und zwar Frauen	1 000	323,7	312,8	882,0	111,7
139	Ausländer	1 000	25,1	51,7	85,1	14,4
Arbeitsmarktlage Ende Juli 1989 ¹⁾						
140	Arbeitslose insgesamt	Anzahl	95 351	83 037	282 099	40 584
und zwar						
141	Männer	Anzahl	52 159	47 877	143 081	22 741
142	Ausländer	Anzahl	4 786	12 422	18 287	3 740
143	Schwerbehinderte	Anzahl	4 453	2 916	14 715	1 422
144	Jugendliche im Alter von unter 20 Jahren	Anzahl	4 610	2 739	12 012	1 588
145	Teilzeitarbeitsuchende	Anzahl	9 758	7 084	31 654	3 574
146	Arbeitslosenquote	%	9,0	11,6	9,6	14,5
und zwar der						
147	Männer	%	8,4	12,0	8,1	13,7
148	Frauen	%	10,0	11,2	12,0	15,7
149	Ausländer	%	15,8	19,1	17,2	19,8
150	offene Stellen	Anzahl	6 349	6 246	23 308	2 187

1) Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (ANBA) Nr. 9/1989

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
len								
12. 5. 1985	5. 4. 1987	17. 5. 1987	20. 3. 1988	12. 10. 1986	10. 3. 1985	29. 1. 1989	x	118
12 705,8	4 167,9	2 866,5	6 872,3	8 265,5	844,0	1 532,9	x	119
75,2	80,3	77,0	71,8	70,1	85,0	79,6	x	120
36,5	42,1	45,1	49,0	55,8	37,3	37,7	x	121
52,1	40,2	38,8	32,0	27,5	49,2	37,3	x	122
6,0	7,8	7,3	5,9	3,8	10,0	3,9	x	123
4,6	9,4	5,9	7,9	7,5	2,5	11,8	x	124
0,8	0,5	2,9	5,2	5,4	1,0	9,2	x	125
tätigkeit								
6 892	2 544	1 606	4 415	5 345	418	970	27 366	126
4 390	1 557	1 013	2 658	3 160	274	542	16 759	127
2 502	987	594	1 757	2 185	144	428	10 607	128
147	64	77	185	393	6	11	1 155	129
3 028	961	664	2 113	2 240	178	303	11 243	130
1 241	524	264	655	881	78	179	4 886	131
2 475	996	602	1 462	1 831	156	477	10 082	132
560	203	149	419	529	31	81	2 422	133
80	44	39	97	256	/	/	639	134
3 568	1 433	796	2 176	2 465	217	549	13 886	135
2 684	863	622	1 723	2 096	168	337	10 419	136
5 590,2	2 025,6	1 115,3	3 596,8	3 943,3	334,8	745,2	21 265,1	137
2 123,9	810,9	439,2	1 482,2	1 661,0	119,4	346,0	8 612,8	138
420,5	187,8	54,4	382,7	291,1	17,8	93,5	1 624,1	139
688 063	140 396	99 233	182 034	228 346	46 110	87 251	1 972 504	140
364 795	67 462	48 230	87 657	98 219	27 089	48 230	1 007 540	141
79 911	19 442	6 839	29 559	23 053	3 255	14 130	215 424	142
55 627	6 457	6 502	10 435	15 051	3 694	4 709	125 981	143
29 849	6 639	5 848	7 597	8 366	1 927	2 566	83 741	144
67 085	18 801	11 613	18 554	37 863	3 367	6 185	215 538	145
10,0	5,9	6,8	4,5	4,9	11,0	9,3	7,7	146
8,5	4,7	5,3	3,7	3,6	9,9	9,2	6,5	147
12,3	7,8	9,2	5,7	6,8	12,8	9,4	9,4	148
15,6	9,3	11,0	7,1	7,2	15,4	12,7	11,5	149
52 630	20 048	11 749	61 350	57 142	3 284	11 167	255 460	150

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Land						
151	Landwirtschaftliche Betriebe 1988.	Anzahl	29 036	1 202	102 602	404
152	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 1988 davon mit ... bis unter ... ha	1 000 ha	1 077,2	14,4	2 702,9	10,0
153	1 – 2 Betriebe	Anzahl	3 030	438	11 667	58
154	LF	1 000 ha	4,2	0,6	16,0	0,1
155	2 – 5 Betriebe	Anzahl	3 176	279	14 705	75
156	LF	1 000 ha	10,1	0,8	47,6	0,2
157	5 – 10 Betriebe	Anzahl	2 345	139	11 552	30
158	LF	1 000 ha	16,7	1,0	83,4	0,2
159	10 – 20 Betriebe	Anzahl	2 982	133	16 156	59
160	LF	1 000 ha	44,5	1,9	238,5	0,8
161	20 – 50 Betriebe	Anzahl	9 713	145	32 767	111
162	LF	1 000 ha	336,6	4,6	1 083,7	3,9
163	50 – 100 Betriebe	Anzahl	6 376	54	13 519	67
164	LF	1 000 ha	428,6	3,5	898,1	4,3
165	100 und mehr Betriebe	Anzahl	1 414	14	2 236	4
166	LF	1 000 ha	236,4	2,0	335,5	0,4
167	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte im April 1988 . .	1 000	80,1	.	291,0	.
168	darunter Familienarbeitskräfte	1 000	67,4	.	257,1	.
169	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ²⁾ 1988	1 000 ha	1 079,4	14,8	2 732,7	10,0
170	Dauergrünland	1 000 ha	480,0	5,6	1 037,1	8,0
171	%	%	44,5	37,8	38,0	80,0
172	Ackerland	1 000 ha	589,7	7,5	1 674,5	2,0
173	%	%	54,6	50,7	61,3	20,0
174	darunter					
175	Getreidefläche	1 000 ha	364,3	3,8	1 052,3	1,1
176	%	%	61,8	50,7	62,8	55,0
177	Hackfruchtfläche	1 000 ha	25,6	0,1	234,3	0
178	%	%	4,3	1,3	14,0	0
179	Futterpflanzenfläche	1 000 ha	91,1	1,2	224,9	0,5
180	%	%	15,4	16,0	13,4	25,0
180	Getreideernte 1988.	1 000 t	2 487,3	22,7	5 477,5	.
181	Kartoffelernte 1988.	1 000 t	113,3	0,8	3 018,6	.
182	Zuckerrübenenernte 1988	1 000 t	756,5	0,8	5 929,5	.
Viehbestände im Dezember 1988						
183	Rinder.	1 000	1 480,9	10,9	3 215,6	15,6
184	darunter Milchkühe	1 000	481,4	2,5	1 002,9	4,5
185	Schweine	1 000	1 539,7	5,1	7 255,4	3,9
Milcherzeugung 1988						
186	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 371	.	5 620	.
187	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh	kg	4 930	.	5 624	.
Fleischgewinnung (gewerbliche und Hausschlachtungen) 1988						
188	Rindfleisch	1 000 t	157,0	13,3	204,6	24,5
189	Kalbfleisch	1 000 t	1,3	3,6	19,1	0,1
190	Schweinefleisch	1 000 t	213,1	16,2	897,2	23,4

1) ohne Stadtstaaten – 2) einschl. Flächen der Betriebe mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche – 3) an

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
wirtschaft								
85 357	50 361	50 193	112 769	229 848	3 625	120	665 517	151
1 579,7	770,2	710,1	1 473,9	3 398,5	68,3	1,3	11 806,3	152
10 683	6 412	8 813	19 627	20 287	629	34	81 678	153
14,8	9,1	12,4	27,9	28,7	0,9	0	114,5	154
15 246	11 468	11 588	24 520	38 143	890	36	120 126	155
49,7	38,1	37,9	80,5	131,1	2,8	0,1	399,0	156
12 421	9 158	8 994	21 298	48 772	508	15	115 232	157
89,8	65,6	64,8	154,9	358,3	3,6	0,1	838,4	158
16 685	10 103	8 877	22 965	64 140	525	10	142 635	159
245,4	146,0	127,2	331,3	932,6	7,5	0,2	2 076,0	160
24 926	10 931	9 592	21 038	53 154	653	22	163 052	161
779,9	335,1	298,6	628,8	1 543,4	20,9	0,6	5 036,2	162
4 753	1 983	2 086	2 908	4 678	358	3	36 785	163
304,7	127,4	136,1	187,1	297,0	24,6	0,2	2 411,8	164
643	306	243	413	674	62	—	6 009	165
95,2	49,0	33,1	63,4	107,4	8,0	—	930,4	166
241,2	148,2	167,2	352,2	649,2	9,8	.	1 938,7 ¹⁾	167
214,3	138,0	137,5	321,5	618,1	8,4	.	1 762,1 ¹⁾	168
1 587,4	771,8	719,1	1 497,8	3 432,0	68,7	1,3	11 915,1	169
483,9	255,3	219,2	611,7	1 318,7	29,6	0,3	4 449,4	170
30,5	33,1	30,5	40,8	38,4	43,1	23,1	37,3	171
1 088,3	509,7	424,6	836,7	2 088,4	38,3	0,9	7 260,6	172
68,6	66,0	59,0	55,9	60,9	55,7	69,2	60,9	173
752,2	372,6	317,7	565,2	1 273,7	30,1	0,6	4 733,6	174
69,1	73,1	74,8	67,6	61,0	78,6	66,7	65,2	175
104,4	35,0	38,1	45,1	168,2	0,8	0	651,5	176
9,6	6,9	9,0	5,4	8,1	2,1	0	9,0	177
164,8	48,3	28,0	143,6	496,3	4,5	0,1	1 203,2	178
15,1	9,5	6,6	17,2	23,8	11,7	11,1	16,6	179
4 457,7	2 055,8	1 584,3	3 220,9	7 662,8	135,0	.	27 112,3	180
720,6	245,5	334,2	399,6	2 587,3	13,0	.	7 433,7	181
4 195,8	1 023,3	1 177,2	1 215,1	4 256,6	—	.	18 590,0 ³⁾	182
1 954,6	752,2	564,3	1 656,6	4 939,8	68,2	0,7	14 659,3	183
558,8	249,8	198,9	612,1	1 890,2	22,5	0,2	5 023,9	184
6 093,3	1 076,9	544,7	2 247,5	3 781,9	38,2	3,0	22 589,4	185
2 863	1 245	854	2 556	8 323	105	.	23 974	186
5 086	4 949	4 266	4 086	4 361	4 564	.	4 739	187
274,3	65,3	51,0	245,6	474,2	10,6	7,6	1 528,2	188
37,1	0,3	0,2	5,8	11,1	0,1	0	78,7	189
1 099,6	145,9	117,9	280,4	527,7	6,1	14,9	3 342,4	190

Zuckerfabriken angelieferte Menge

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Unternehmen						
191	Arbeitsstätten am 25. 5. 1987 ¹⁾	Anzahl	100 903	77 735	270 272	26 294
192	davon in der Wirtschaftsabteilung					
193	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ²⁾	Anzahl	1 623	306	4 203	181
194	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Anzahl	342	39	831	31
195	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	11 915	7 394	31 494	2 847
196	Baugewerbe	Anzahl	8 487	4 611	20 826	1 609
197	Handel	Anzahl	26 859	23 464	78 859	8 121
198	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl	5 246	5 322	13 011	1 913
199	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Anzahl	4 701	2 408	13 702	1 034
200	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen					
201	und freien Berufen erbracht	Anzahl	33 746	30 233	85 710	8 749
202	Organisationen ohne Erwerbszweck ³⁾	Anzahl	3 091	1 776	9 102	592
203	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung ⁴⁾	Anzahl	4 893	2 182	12 534	1 217
204	Insolvenzen der Unternehmen ⁵⁾	Anzahl	488	302	1 247	128
Produzierendes						
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe⁶⁾						
203	Betriebe 1986 (Ende September)	Anzahl	1 540	796	4 215	343
204	Betriebe 1987 (Ende September)	Anzahl	1 525	770	4 163	338
205	davon mit ... Beschäftigten					
206	1 – 19	Anzahl	268	87	577	46
207	20 – 49	Anzahl	598	319	1 617	121
208	50 – 99	Anzahl	309	165	842	70
209	100 – 199	Anzahl	183	74	542	39
210	200 – 499	Anzahl	108	72	387	34
211	500 – 999	Anzahl	39	26	113	15
212	1 000 und mehr	Anzahl	20	27	85	13
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1988⁶⁾						
213	Betriebe (MD)	Anzahl	1 543	762	4 133	337
214	Beschäftigte (MD)	1 000	165	134	640	76
215	darunter Arbeiter (einschl. gew. Auszubildender) .	1 000	112	71	467	49
216	Geleistete Arbeiterstunden	Mill.	185	116	762	85
217	Lohnsumme	Mill. DM	4 133	2 996	18 592	2 063
218	Gehaltssumme	Mill. DM	3 029	4 288	10 500	1 677
219	Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	Mill. DM	38 335	66 371	160 009	23 107
220	darunter Auslandsumsatz	Mill. DM	9 212	9 594	52 228	8 263
221	Investitionen	1 000 DM	1 665 966	1 272 823	8 078 239	842 171
222	Beschäftigte im Monatsdurchschnitt 1988 ⁶⁾	Anzahl	165 355	134 329	640 034	76 242
223	davon im					
224	Bergbau	Anzahl	436	.	14 482	–
225	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Anzahl	25 222	.	106 373	8 035
226	Gewinnung und Verarbeitung von					
227	Steinen und Erden	Anzahl	5 714	.	15 997	387
228	eisenschaffende Industrie	Anzahl	–	.	.	.
229	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke .	Anzahl	.	.	.	.
230	Gießerei	Anzahl	.	.	4 636	–
231	chemische Industrie	Anzahl	11 971	.	.	1 032
232	Gummiverarbeitung	Anzahl	1 362	5 705	17 600	.
233	Investitionsgüter produzierenden Gewerbe	Anzahl	88 427	72 438	339 559	48 686
234	Stahl- und Leichtmetallbau,					
235	Schienenfahrzeugbau	Anzahl	4 399	3 042	16 809	2 076

1) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 – 2) nur Arbeitsstätten, die bei der Besteuerung (Gewerbe-, Umsatz- und erfaßt. – 4) ohne Vertretungen ausländischer Staaten sowie ohne inter- und supranationale Organisationen – im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet	Lfd. Nr.
und Arbeitsstätten								
633 404	245 353	153 596	425 030	518 113	43 284	87 217	2 581 201	191
8 439	3 076	1 582	5 181	3 515	311	545	28 962	192
1 222	399	425	1 058	1 763	119	95	6 324	193
84 752	33 497	22 668	69 768	82 915	5 231	7 984	360 463	194
45 919	16 572	11 371	31 839	36 679	2 929	5 500	186 342	195
185 394	66 874	40 626	105 394	136 134	12 695	22 703	707 123	196
27 814	11 922	8 114	17 744	23 515	2 008	5 483	122 092	197
27 431	11 817	7 867	21 630	25 947	2 203	3 058	121 798	198
209 141	84 521	49 429	134 655	172 151	14 752	35 578	858 665	199
20 218	6 681	4 826	14 018	15 054	1 262	2 800	79 420	200
23 074	9 994	6 690	23 743	20 440	1 774	3 471	110 012	201
3 150	1 100	588	1 217	1 623	204	515	10 562	202
Gewerbe								
10 765	3 611	2 606	9 332	9 416	581	985	44 190	203
10 780	3 624	2 573	9 317	9 396	587	1 030	44 103	204
886	459	269	1 097	1 788	58	62	5 597	205
3 950	1 381	1 133	3 524	3 354	246	441	16 684	206
2 507	757	536	2 028	1 843	100	240	9 397	207
1 619	462	317	1 271	1 132	75	145	5 859	208
1 150	339	219	940	820	51	91	4 211	209
372	137	64	263	273	27	24	1 353	210
296	89	35	194	186	30	27	1 002	211
10 857	3 605	2 564	9 263	9 283	586	1 045	43 978	212
1 942	627	366	1 434	1 356	134	162	7 038	213
1 344	400	249	948	915	104	106	4 767	214
2 207	643	413	1 509	1 473	167	167	7 730	215
53 951	15 844	9 715	37 220	32 497	4 270	3 943	185 225	216
38 155	14 424	7 310	30 714	26 785	1 806	3 387	142 076	217
436 075	130 816	88 832	283 302	258 781	28 399	47 640	1 561 666	218
129 318	37 165	33 968	91 316	89 023	9 284	5 379	474 750	219
18 528 734	6 968 266	4 337 511	14 821 248	16 137 323	1 321 958	2 504 188	76 478 428	220
1 942 300	626 998	366 078	1 434 481	1 355 794	134 245	161 979	7 037 835	221
148 394	6 001	—	—	869	22 577	—	193 743	222
505 260	160 226	116 409	—	169 002	30 666	18 461	1 337 258	223
33 910	13 358	14 062	22 284	39 333	1 276	1 919	149 533	224
132 852	—	—	—	—	16 525	—	185 069	225
30 285	3 534	—	10 472	9 187	—	1 083	69 189	226
36 706	14 486	4 586	16 082	12 719	4 151	853	95 978	227
197 225	97 309	75 769	68 808	66 668	1 221	12 850	575 311	228
15 482	19 425	6 771	17 632	8 201	—	419	96 951	229
859 945	333 295	148 516	939 870	768 243	59 356	99 170	3 757 505	230
73 212	18 318	7 103	21 919	24 958	7 450	3 905	183 191	231

Einkommensteuer) als Gewerbebetrieb gelten – 3) Die privaten Haushalte werden durch die Arbeitsstättenzählung nicht
5) beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren; ohne Anschlußkonkurse – 6) Betriebe von Unternehmen mit

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
nach: Produzierendes						
	Noch: Beschäftigte im Monatsdurchschnitt 1988 noch: Investitionsgüter produzierenden Gewerbe					
232	Maschinenbau	Anzahl	.	16 537	58 636	7 204
233	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kfz usw.	Anzahl	.	6 152	.	.
234	Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Anzahl	17 371	20 957	64 663	9 234
235	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Anzahl	10 153	2 552	12 121	.
236	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Anzahl	5 532	1 292	16 928	1 928
237	Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Anzahl	.	.	5 396	.
238	Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe	Anzahl	28 722	10 827	111 246	6 781
239	Feinkeramik	Anzahl	.	.	.	.
240	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Anzahl	.	.	6 891	.
241	Holzverarbeitung	Anzahl	2 957	952	15 980	761
242	Papier- und Pappeverarbeitung	Anzahl	3 151	.	10 447	497
243	Druckerei, Vervielfältigung	Anzahl	10 534	3 478	12 496	.
244	Herstellung von Kunststoffwaren	Anzahl	4 796	1 592	27 153	.
245	Textilgewerbe	Anzahl	2 074	153	16 214	1 992
246	Bekleidungsgewerbe	Anzahl	1 813	362	15 740	693
247	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Anzahl	22 548	16 797	68 373	12 739
	Bauhauptgewerbe 1988 ¹⁾					
248	Betriebe am 30. 6. 1988	Anzahl	3 285	1 195	6 515	485
249	Beschäftigte insgesamt ²⁾	1 000	39,3	20,4	102,4	10,3
	darunter					
250	Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildender) ³⁾	1 000	31,2	15,6	82,6	8,2
	darunter					
251	Facharbeiter ³⁾	1 000	22,9	12,2	61,3	6,6
252	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	51	25	135	13
253	Bruttolohnsumme ⁴⁾	Mill. DM	1 101	642	2 967	304
254	Bruttogehaltssumme	Mill. DM	223	223	652	92
255	Baugewerblicher Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. DM	4 314	2 923	11 790	1 332
	darunter im					
256	Wohnungsbau	Mill. DM	1 458	551	3 873	198
257	gewerblichen und industriellen Bau	Mill. DM	1 168	1 316	3 335	598
258	öffentlichen Bau und Verkehrsbau	Mill. DM	1 615	1 055	4 406	536
	davon					
259	Hochbau	Mill. DM	379	174	1 105	213
260	Straßenbau	Mill. DM	598	283	1 519	103
261	sonstiger Tiefbau	Mill. DM	637	598	1 782	220
	Ausbaugewerbe 1988 ⁵⁾					
262	Betriebe am 30. 6. 1988	Anzahl	180	215	459	62
263	Beschäftigte ²⁾	1 000	7	9	18	3
264	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	10	12	26	4
265	Lohn- und Gehaltssumme	Mill. DM	236	376	604	115
266	Ausbaugewerblicher Umsatz	Mill. DM	690	1 053	1 818	333
Bautätigkeit und						
267	Zum Bau genehmigte Wohnungen 1987	Anzahl	7 310	2 110	18 478	647
268	Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Wohnungen am 31. 12. 1987	Anzahl	9 750	4 108	23 430	2 793
269	Fertiggestellte Wohngebäude 1987	Anzahl	5 153	1 102	12 266	431
270	darunter mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	4 982	969	11 830	386
271	Fertiggestellte Wohnungen 1987	Anzahl	6 877	3 112	16 205	850
272	Fertiggestellte Wohnräume 1987	Anzahl	32 826	12 560	80 573	3 606
273	Bestand an Wohngebäuden ⁶⁾ am 25. 5. 1987 ⁷⁾	1 000	587,5	207,9	1 594,1	121,3
274	Bestand an Wohnungen ⁶⁾ am 25. 5. 1987 ⁷⁾	1 000	1 128,4	791,5	2 961,3	325,4

1) alle Betriebe – 2) Durchschnitt – 3) einschließlich angestellter versicherungspflichtiger Poliere und Meister – Beschäftigten – 6) einschl. Wohnheimen – 7) Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gewerbe								
273 401	74 648	.	260 487	184 495	12 271	15 362	978 756	232
122 438	91 305	47 913	227 988	160 633	20 894	10 231	856 296	233
187 071	89 622	18 283	251 174	254 384	8 655	55 767	977 181	234
13 345	20 439	3 748	49 350	26 742	.	3 661	144 219	235
117 866	21 436	17 896	67 046	45 353	3 987	4 107	303 371	236
12 545	2 548	.	26 662	28 559	.	4 124	85 130	237
325 164	96 420	81 671	275 005	333 834	14 481	23 688	1 307 839	238
2 601	695	4 807	.	26 287	.	.	46 118	239
20 726	3 599	9 143	7 048	15 920	257	828	65 580	240
59 010	13 183	9 893	38 137	44 545	935	758	187 111	241
30 377	8 450	6 335	20 210	17 200	.	4 534	102 111	242
35 972	17 974	7 147	33 121	36 769	.	5 290	166 538	243
64 086	23 083	15 257	49 141	50 056	.	4 053	242 155	244
57 657	9 647	6 756	68 876	50 772	299	3 632	218 072	245
42 053	11 501	5 109	23 911	62 700	2 747	3 241	169 870	246
103 537	31 053	19 479	.	83 840	7 165	20 660	441 469	247
13 964	4 300	3 721	9 973	13 230	974	2 035	59 677	248
217,7	85,2	58,9	167,3	221,4	16,0	32,6	971,5	249
171,8	67,7	47,6	135,2	178,7	13,1	26,4	778,0	250
129,2	49,5	30,4	91,4	136,6	8,6	17,0	565,7	251
283	107	81	217	283	21	40	1 257	252
6 589	2 456	1 780	4 920	6 521	476	1 055	28 810	253
1 829	716	387	1 165	1 521	116	299	7 223	254
25 081	9 845	6 705	19 732	25 053	1 823	4 347	112 945	255
6 910	2 562	2 145	7 072	8 325	445	1 394	34 934	256
10 244	3 016	1 844	5 712	6 851	536	1 335	35 955	257
7 793	4 236	2 679	6 868	9 557	842	1 617	41 206	258
1 706	1 064	771	1 765	2 843	219	660	10 898	259
2 612	1 122	1 046	2 263	2 677	255	360	12 839	260
3 475	2 051	862	2 841	4 037	368	597	17 468	261
869	467	200	649	983	62	289	4 435	262
39	19	9	30	42	3	13	192	263
56	27	13	38	59	4	17	268	264
1 490	718	307	1 199	1 499	102	531	7 175	265
4 441	2 207	956	3 601	4 581	275	1 439	21 392	266
Wohnungswesen								
36 312	15 487	13 301	39 546	51 004	2 093	4 398	190 696	267
55 205	24 632	26 238	70 200	102 115	4 734	8 049	331 254	268
25 085	8 777	8 372	19 601	27 740	1 594	1 606	111 727	269
23 193	7 957	7 860	17 599	25 786	1 547	1 350	103 459	270
42 275	17 104	13 311	37 454	51 771	2 221	4 932	196 112	271
193 061	78 219	64 003	172 201	240 594	11 585	20 162	909 390	272
2 986,9	1 112,7	895,0	1 842,5	2 239,2	261,9	171,1	12 020,0	273
7 228,7	2 362,9	1 516,0	3 854,7	4 589,1	437,7	1 083,9	26 279,5	274

4) einschließlich Bruttogehaltssumme für Poliere und Meister – 5) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
Handel und						
Handels- und Gaststättenzählung 1985						
Großhandel						
275	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	4 334	6 201	12 738	1 649
276	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	43 968	60 646	113 074	24 793
277	Umsatz 1984	1 000 DM	26 504 185	110 543 416	69 375 284	23 858 091
Handelsvermittlung						
278	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	2 142	2 192	5 695	681
279	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	4 034	6 295	11 949	1 621
280	Umsatz 1984	1 000 DM	266 288	801 915	946 819	143 638
Einzelhandel ¹⁾						
281	Arbeitsstätten am 29. März 1985	Anzahl	16 371	12 578	46 653	4 887
282	Beschäftigte am 29. März 1985	Anzahl	101 318	84 522	262 965	30 683
283	Umsatz 1984	1 000 DM	20 354 424	19 286 610	51 153 049	5 926 448
Gastgewerbe						
284	Arbeitsstätten am 31. Mai 1985	Anzahl	8 704	4 391	23 939	2 198
285	Beschäftigte am 31. Mai 1985	Anzahl	37 509	25 120	93 928	10 010
286	Umsatz 1984	1 000 DM	2 333 019	1 702 724	5 475 380	555 366
Außen						
287	Ausfuhr 1988 (Spezialhandel) ²⁾	Mill. DM	11 087	10 835	46 627	9 400
davon						
288	Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 809	1 255	4 405	1 283
289	gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	9 278	9 580	42 222	8 117
davon						
290	Rohstoffe	Mill. DM	158	103	635	361
291	Halbwaren	Mill. DM	657	1 314	1 923	1 303
292	Fertigwaren	Mill. DM	8 462	8 163	39 664	6 453
293	Einfuhr 1988 (Generalhandel) ²⁾	Mill. DM	10 609	37 803	30 042	15 902
davon						
294	Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 966	8 869	5 051	4 613
295	gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	8 643	28 935	24 991	11 289
davon						
296	Rohstoffe	Mill. DM	952	3 054	1 986	1 662
297	Halbwaren	Mill. DM	912	2 933	4 568	2 091
298	Fertigwaren	Mill. DM	6 779	22 948	18 437	7 537
Warenverkehr 1988 mit der DDR und Berlin (Ost)						
299	Bezüge	Mill. DM	173	370	746	50
300	Lieferungen	Mill. DM	111	602	726	90
Fremden						
301	Betten/Schlafgelegenheiten am 1. 4. 1988	1 000	166	22	215	6
302	Fremdenübernachtungen 1988	1 000	17 181	3 456	26 705	883
303	darunter von Auslandsgästen	1 000	724	1 169	1 864	224
304	Mittlere Aufenthaltsdauer 1988	Tage	5,4	1,9	3,8	2,0
305	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten 1988	%	37,4	45,9	39,2	43,6
Ver						
306	Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. 1. 1988	km	9 849	232	27 957	108
davon						
307	Bundesautobahnen	km	386	79	1 139	46
308	Bundesstraßen	km	1 965	153	4 912	62
309	Landesstraßen	km	3 526	—	8 736	—
310	Kreisstraßen	km	3 972	—	13 170	—

1) ohne Agenturtankstellen – 2) einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen – vorläufiges Ergebnis – 3) einschl. Waren ermittelter Zielländer – 5) einschl. Wert der Lieferungen nicht ermittelter Länder

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gastgewerbe								
30 396	10 955	6 884	13 652	21 281	1 795	2 486	112 371	275
295 871	116 959	57 156	157 100	193 413	17 523	22 173	1 102 676	276
261 410 643	93 507 366	28 794 472	93 391 002	112 513 300	12 012 629	16 333 544	848 243 932	277
14 838	5 663	3 021	7 793	11 399	867	1 533	55 824	278
36 066	12 990	5 955	16 854	24 710	1 650	3 562	125 686	279
3 891 931	1 154 556	447 399	1 441 960	2 332 049	111 990	300 067	11 838 611	280
108 539	36 509	24 324	52 905	77 826	8 591	14 452	403 635	281
620 531	204 545	127 228	312 234	403 768	43 653	80 759	2 272 206	282
126 319 308	42 674 860	25 959 712	67 745 178	85 855 950	8 300 535	17 223 145	470 799 219	283
44 881	17 541	16 023	25 288	39 422	4 760	5 653	192 900	284
189 455	74 177	61 447	113 011	187 471	15 087	28 207	835 422	285
10 822 689	4 857 050	3 224 164	7 171 243	11 524 425	696 015	1 829 000	50 191 075	286
handel								
147 790	39 867	32 745	100 621	88 630	10 384	9 301	567 750 ³⁾	287
4 201	836	1 972	2 440	6 081	269	863	28 955 ³⁾	288
143 589	39 031	30 774	98 191	82 550	10 115	8 438	536 847 ³⁾	289
2 407	309	254	487	806	102	86	6 734 ³⁾	290
11 759	2 375	1 451	3 543	4 179	545	292	32 226 ³⁾	291
129 423	36 347	29 068	94 151	77 565	9 468	8 060	497 887 ³⁾	292
130 969	51 452	18 927	62 021	64 807	6 873	7 473	449 589 ⁴⁾	293
15 384	3 442	2 203	5 221	4 863	994	2 006	54 823 ⁴⁾	294
115 586	48 011	18 724	56 800	59 945	5 879	5 467	387 133 ⁴⁾	295
8 614	900	1 498	4 332	4 400	539	133	28 129 ⁴⁾	296
20 600	5 694	2 465	5 817	6 383	517	632	52 934 ⁴⁾	297
86 371	41 416	12 761	46 650	49 162	4 823	4 701	306 070 ⁴⁾	298
2 151	477	77	360	913	55	1 417	6 789	299
2 164	880	280	701	668	158	644	7 234 ⁵⁾	300
verkehr								
228	187	148	263	502	11	31	1 779	301
31 284	26 353	16 490	37 192	67 415	1 392	5 980	234 331	302
4 732	4 269	3 649	4 568	7 479	134	1 305	30 117	303
3,1	3,5	3,3	3,6	3,9	2,9	2,8	3,6	304
38,8	44,1	31,7	41,7	39,4	36,8	54,8	39,7	305
kehr								
29 851	16 344	18 517	27 394	41 002	2 192	145	173 590	306
2 032	928	775	975	1 994	221	44	8 618	307
5 490	3 279	3 216	4 543	7 087	388	101	31 196	308
12 362	7 117	6 974	10 059	13 807	792	—	63 393	309
9 947	5 020	7 552	11 817	18 114	791	—	70 383	310

ausländischen Ursprungs, nicht ermittelter Ursprungsländer und Sendungen mit Werten bis 3 000 DM – 4) einschl. nicht

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: Ver						
311	Kraftfahrzeuge ¹⁾²⁾ am 1. 7. 1987	1 000	1 338,4	696,5	3 813,7	289,8
312	1. 7. 1988	1 000	1 376,3	715,9	3 934,8	296,7
	darunter (1988)					
313	Personenkraftwagen	1 000	1 177,5	643,2	3 343,1	267,2
314	Lastkraftwagen	1 000	54,2	35,0	150,1	13,3
315	Krafträder	1 000	50,8	21,0	142,0	9,2
316	Kraftfahrzeuganhänger ¹⁾ am 1. 7. 1988	1 000	96,6	36,7	288,2	20,3
Straßenverkehrsunfälle						
317	Unfälle mit Personenschaden 1986	Anzahl	16 751	10 065	41 023	4 129
318	1987	Anzahl	15 808	10 312	38 791	3 593
	dabei Personen					
319	getötet 1986	Anzahl	371	119	1 308	70
320	1987	Anzahl	337	102	1 150	43
321	schwerverletzt 1986	Anzahl	5 077	1 824	14 906	894
322	1987	Anzahl	4 687	1 740	13 555	717
323	leichtverletzt 1986	Anzahl	16 514	11 109	37 894	3 839
324	1987	Anzahl	15 696	11 690	36 604	3 476
Eisenbahnverkehr 1988						
	Güterverkehr					
325	Versand	1 000 t	3 113	12 981	28 387	8 296
326	Empfang	1 000 t	3 259	9 669	34 243	12 197
327	Straßenverkehr 1988 beförderte Personen (Linienverkehr und Gelegenheitsverkehr) ³⁾⁴⁾	Mill.	170	333	425	126
	Güterverkehr 1988					
328	Versand	1 000 t	9 103	12 307	43 747	6 556
329	Empfang	1 000 t	11 473	9 794	43 930	5 829
Binnenschifffahrt 1988						
	Güterverkehr ⁵⁾					
330	Versand	1 000 t	1 972	4 631	8 836	1 397
331	Empfang	1 000 t	1 783	4 579	13 492	1 965
Luftverkehr 1988						
	Güterverkehr ⁶⁾					
332	Versand	1 000 t	0	12	3	1
333	Empfang	1 000 t	0	25	7	4
Sozial						
Sozialhilfe						
334	Empfänger von Sozialhilfe 1987 ⁷⁾	Anzahl	135 714	151 092	410 423	57 168
335	Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	99 910	121 087	288 465	49 156
336	Hilfe in besonderen Lebenslagen ⁷⁾	Anzahl	50 300	65 578	179 101	10 807
Ausgaben der Sozialhilfe 1987						
337	Bruttoausgaben	1 000 DM	1 222 709	1 372 602	3 090 845	524 313
	davon					
338	Hilfe zum Lebensunterhalt	1 000 DM	486 283	588 143	1 229 385	274 651
	darunter					
339	außerhalb von Einrichtungen	1 000 DM	439 960	585 837	1 133 249	260 552
	davon					
340	laufende Leistungen	1 000 DM	380 663	434 870	968 297	206 019
341	einmalige Leistungen	1 000 DM	59 297	150 967	164 952	54 533

1) Länder ohne, Bundesgebiet einschl. Deutscher Bundesbahn und Deutscher Bundespost – 2) ohne zulassungsfreie
4) Länder ohne, Bundesgebiet einschl. Deutscher Bundesbahn – 5) ohne Durchgangsverkehr – 6) nur gewerblicher Verkehr

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
kehr								
8 388,4	3 134,5	2 078,7	5 271,8	6 315,3	554,7	774,1	32 762,0	311
8 645,8	3 209,0	2 137,4	5 447,2	6 521,9	574,0	798,6	33 764,2	312
7 693,1	2 778,2	1 796,8	4 610,6	5 306,6	509,3	698,7	28 878,2	313
332,3	119,7	79,5	200,7	239,6	21,8	44,3	1 321,8	314
309,4	130,0	89,2	251,1	308,2	23,2	37,4	1 372,1	315
471,4	155,1	129,0	380,4	380,9	36,5	37,2	2 038,8	316
86 393	31 169	19 885	49 392	65 297	5 605	12 212	341 921	317
81 764	29 861	19 404	47 607	61 269	5 513	11 597	325 519	318
1 807	791	571	1 484	2 149	122	156	8 948	319
1 544	792	501	1 292	1 964	108	134	7 967	320
30 521	9 912	7 890	17 834	25 539	1 527	1 938	117 862	321
28 346	9 049	7 399	16 722	23 141	1 419	1 854	108 629	322
78 088	30 708	18 299	47 809	62 518	5 813	12 764	325 355	323
75 473	30 035	18 226	47 157	59 833	5 779	12 024	315 993	324
128 170	9 094	8 452	16 159	22 000	18 317	581	255 551	325
106 390	8 381	7 127	21 764	32 302	18 286	5 196	258 813	326
1 411	374	161	601	841	54	497	5 542	327
96 379	25 248	28 742	51 251	59 501	6 815	4 339	343 992	328
84 814	30 011	22 891	53 500	64 719	8 317	7 642	342 919	329
57 529	2 029	11 539	21 681	4 925	111	3 234	117 884	330
74 171	12 999	18 030	22 205	8 147	1 802	4 410	163 584	331
63	205	0	9	22	0	1	317	332
81	176	0	18	36	0	6	353	333
leistungen								
1 028 980	273 913	153 984	316 667	379 024	64 369	164 945	3 136 279	334
801 973	202 308	110 266	223 524	252 093	48 575	134 869	2 332 226	335
403 982	93 209	60 959	137 269	178 410	24 664	51 921	1 256 200	336
8 027 672	2 328 429	1 144 815	2 716 894	2 750 347	430 007	1 590 402	25 199 036	337
3 552 173	1 032 164	428 332	931 406	907 766	210 955	628 364	10 269 621	338
3 258 488	924 300	386 561	904 505	722 494	185 560	529 447	9 330 953	339
2 763 668	787 400	328 111	719 088	582 985	156 286	449 906	7 777 296	340
494 820	136 900	58 450	185 417	139 509	29 272	79 541	1 553 657	341

Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen – 3) ohne den Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen – mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes; ohne Durchgangsverkehr – 7) ohne Mehrfachzählungen

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
noch: Sozial						
Noch: Bruttoausgaben der Sozialhilfe 1987						
342	Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000 DM	736 426	784 459	1 861 460	249 662
	darunter					
343	vorbeugende Gesundheitshilfe	1 000 DM	4 945	6 973	14 529	4 279
344	Krankenhilfe	1 000 DM	42 709	99 629	174 079	25 092
345	Eingliederungshilfe für Behinderte	1 000 DM	204 703	250 734	782 361	44 244
346	Tuberkulosehilfe	1 000 DM	291	—	1 573	249
347	Blindenhilfe	1 000 DM	29	30	246	49
348	Hilfe zur Pflege	1 000 DM	467 922	378 434	829 871	164 761
Wohngeld						
349	Empfänger am 31. 12. 1987	Anzahl	116 824	83 976	246 138	45 654
350	Gezahltes Wohngeld 1987 ¹⁾	1 000 DM	220 131	215 762	548 327	95 370
öffentliche						
351	Steuereinnahmen 1988 insgesamt ²⁾	Mill. DM	13 198	38 379	36 692	7 103
	davon Steuereinnahmen					
352	des Bundes ³⁾	Mill. DM	x	x	x	x
353	der Länder ⁴⁾	Mill. DM	6 425	5 965	17 890	1 889
354	der Gemeinden ⁵⁾	Mill. DM	2 231	2 831	6 554	887
355	Gemeinschaftliche Steuern 1988 nach Artikel 106 Abs. 3 GG	Mill. DM	10 571	20 911	28 091	5 047
	davon					
356	Lohnsteuer	Mill. DM	5 005	8 651	15 000	2 370
357	veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	1 213	1 677	2 750	489
358	Kapitalertragsteuer	Mill. DM	158	621	461	82
359	Körperschaftsteuer	Mill. DM	728	1 282	1 857	228
360	Umsatzsteuer	Mill. DM	2 012	4 209	4 909	409
361	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. DM	1 455	4 471	3 115	1 469
362	Bundessteuern 1988 (vor Abzug der EG-Anteile)	Mill. DM	621	14 745	2 443	1 233
	darunter					
363	Zölle	Mill. DM	99	1 050	347	323
364	Tabaksteuer	Mill. DM	0	0	0	—0
365	Kaffeesteuer	Mill. DM	14	234	115	673
366	Branntweinabgaben	Mill. DM	352	257	554	105
367	Mineralölsteuer	Mill. DM	82	12 761	1 006	81
368	Landessteuern 1988 ⁴⁾	Mill. DM	772	821	2 131	232
	darunter					
369	Vermögensteuer	Mill. DM	139	305	470	59
370	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. DM	323	186	929	80
371	Biersteuer	Mill. DM	28	38	75	29
372	Gemeindesteuern 1988 ⁵⁾	Mill. DM	1 235	1 902	4 027	591
	darunter					
373	Grundsteuer A	Mill. DM	31	1	104	0
374	Grundsteuer B	Mill. DM	285	342	888	151
375	Gewerbsteuer	Mill. DM	884	1 548	2 925	413
376	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Mill. DM	35	10	90	8
Staats- und Kommunalfinanzen 1986						
377	Bereinigte Ausgaben der Länder	Mill. DM	10 351	13 903	28 905	5 622
	darunter					
378	Personalausgaben	Mill. DM	4 315	6 452	12 054	2 514
379	Sachinvestitionen	Mill. DM	574	1 237	963	327

1) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen – 2) Bei der Aufgliederung nach Gebietskörperschaften (lfd. Nr. 352 – 354) Gesamtsumme der lfd. Nr. 351 (Steueraufkommen vor der Verteilung) abweicht. – 3) nach Abzug der EG-Anteile an 4) ohne die gemeindlichen Bereiche der Stadtstaaten – 5) einschl. der gemeindlichen Bereiche der Stadtstaaten

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Leistungen								
4 475 499	1 296 266	716 483	1 785 488	1 842 581	219 052	962 038	14 929 414	342
21 964	11 700	3 783	11 967	2 284	2 654	145	85 224	343
337 674	95 009	52 664	121 896	117 087	17 022	240 206	1 323 064	344
1 401 371	392 807	280 126	596 768	758 507	77 514	155 790	4 944 925	345
5 729	1 642	897	1 375	1 420	24	2 163	15 362	346
—	106	3 975	—	11	—	573	5 019	347
2 611 470	755 424	362 584	1 006 263	919 581	116 471	550 290	8 163 071	348
653 613	135 850	89 036	183 207	227 375	29 655	85 834	1 897 162	349
1 271 212	272 039	187 494	407 098	513 516	66 813	251 793	4 049 555	350
Finanzen								
142 953	48 579	21 854	76 949	76 987	5 898	19 504	488 096	351
x	x	x	x	x	x	x	222 672	352
47 329	17 304	9 477	28 565	31 109	2 619	4 392	172 965	353
19 836	7 118	3 680	11 279	12 129	934	1 371	68 851	354
107 878	38 814	16 775	61 653	61 935	4 909	6 129	362 714	355
46 572	18 361	7 347	29 099	29 599	2 337	3 164	167 504	356
10 431	2 523	1 557	6 048	6 157	111	233	33 189	357
2 641	1 216	332	1 673	1 183	45	319	8 731	358
7 991	4 445	1 919	6 477	4 666	264	147	30 003	359
20 685	6 017	3 709	10 653	12 177	1 130	1 750	67 661	360
19 558	6 251	1 911	7 704	8 154	1 022	516	55 626	361
16 206	2 901	1 633	4 598	3 131	118	11 430	59 058	362
1 779	892	174	553	985	27	98	6 325	363
3 240	0	0	952	1	0	10 361	14 555	364
51	6	50	9	17	0	584	1 752	365
1 180	289	556	207	320	17	161	3 999	366
8 542	727	435	2 372	874	27	125	27 032	367
6 037	2 271	1 091	3 662	4 429	292	931	22 669	368
1 510	659	230	954	990	47	192	5 554	369
2 173	753	521	1 316	1 531	147	210	8 169	370
375	100	75	143	329	33	27	1 253	371
12 831	4 593	2 356	7 036	7 492	580	1 014	43 656	372
58	34	33	47	140	3	0	452	373
2 214	680	406	1 097	1 344	133	246	7 786	374
10 327	3 780	1 706	5 772	5 943	412	755	34 465	375
233	76	59	120	22	14	12	679	376
59 735	21 593	13 989	36 891	38 889	4 632	22 777	257 287	377
24 153	9 268	5 853	15 664	16 508	1 939	9 402	108 122	378
1 414	932	653	1 556	1 908	200	1 471	11 235	379

handelt es sich um die Einnahmen **nach** der Steuerverteilung, deren Addition infolge zeitlicher Überschreitungen von der Zollen (6 324 Mill. DM), der EG-Anteile Umsatzsteuer (14 314 Mill. DM) und der EG-BSP-Eigenmittel (3 028 Mill. DM) –

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen
noch: öffentliche						
380	Noch: Staats- und Kommunal финанzen 1986 Bereinigte Ausgaben der Gemeinden/GV darunter	Mill. DM	6 600	x	20 829	x
381	Personalausgaben	Mill. DM	2 196	x	6 702	x
382	Sachinvestitionen	Mill. DM	1 283	x	3 725	x
383	Bereinigte Einnahmen der Länder darunter	Mill. DM	9 423	12 875	25 991	4 797
384	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. DM	6 104	8 649	16 746	2 608
385	Bereinigte Einnahmen der Gemeinden/GV darunter	Mill. DM	6 446	x	20 354	x
386	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. DM	2 043	x	5 889	x
Fundierte Schulden am 31. 12. 1988						
387	Länder	Mill. DM	18 204	18 307	39 842	13 114
388	Gemeinden/GV	Mill. DM	3 440	x	16 524	x
Vollzeitbeschäftigtes Personal im unmittelbaren öffentlichen Dienst ¹⁾ am 30. 6. 1987						
389	Bund darunter	Anzahl	57 863	43 588	128 334	18 488
390	Deutsche Bundesbahn	Anzahl	7 406	13 202	29 718	6 166
391	Deutsche Bundespost	Anzahl	16 714	22 434	45 011	8 387
392	Länder	Anzahl	57 370	91 719	162 492	36 492
393	Gemeinden/GV	Anzahl	43 355	x	116 450	x
394	kommunale Zweckverbände	Anzahl	1 011	x	3 877	x
Löhne						
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie ⁵⁾						
395	Bezahlte Wochenstunden 1988	h	40,4	40,2	40,0	40,4
396	Männer	h	40,6	40,4	40,2	40,5
397	Frauen	h	39,3	39,4	39,1	39,2
398	Bruttostundenverdienste 1988	DM	17,92	20,30	18,64	19,86
399	Männer	DM	18,78	21,04	19,38	20,44
400	Frauen	DM	13,62	15,30	14,68	14,31
401	Bruttowochenverdienste 1988	DM	725	818	747	802
402	Männer	DM	764	851	781	827
403	Frauen	DM	536	604	573	550
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel						
404	Kaufmännische und technische Angestellte 1988	DM	3 628	4 299	3 782	4 046
405	Männer	DM	4 258	4 866	4 405	4 642
406	Frauen darunter	DM	2 729	3 436	2 774	2 932
407	kaufmännische Angestellte	DM	3 305	4 130	3 423	3 591
408	Männer	DM	3 986	4 766	4 081	4 254
409	Frauen	DM	2 708	3 435	2 744	2 912
410	Männliche technische Angestellte 1988	DM	4 631	5 073	4 908	5 067

1) ohne Soldaten – 2) außerdem 628 Mill. DM Verrentungsschulden – 3) einschl. 7 920 Vollzeitbeschäftigte im Ausland –

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Finanzen								
50 405	18 130	9 173	31 336	33 512	2 494	x	172 479	380
16 835	5 779	2 850	8 955	10 270	877	x	54 454	381
8 511	3 272	2 030	7 002	8 794	385	x	35 002	382
53 367	20 048	12 626	35 918	37 996	3 994	22 541	239 576	383
43 836	15 920	8 469	27 045	28 896	2 482	5 642	166 397	384
49 164	18 317	8 976	31 873	33 244	2 385	x	170 759	385
18 287	6 753	3 212	10 660	11 223	744	x	58 811	386
99 544	27 100	28 285	36 464	32 110 ²⁾	9 895	15 973	330 837	387
41 642	16 350	6 968	14 500	15 496	2 630	x	117 999	388
239 384	109 220	65 156	127 957	183 590	18 486	29 727	1 029 713 ³⁾	389
65 671	33 329	16 038	38 489	57 370	7 215	311	276 127 ⁴⁾	390
107 407	50 069	23 663	65 616	76 048	7 447	17 724	440 520	391
327 406	138 157	83 313	212 792	239 358	27 934	171 304	1 548 337	392
282 068	109 017	54 388	177 681	196 235	16 797	x	995 991	393
8 265	2 721	1 784	3 634	16 460	842	x	38 594	394
und Gehälter								
40,7	40,0	40,7	39,7	39,9	40,4	39,1	40,2	395
41,0	40,2	41,1	40,0	40,3	40,6	39,4	40,5	396
39,1	38,9	39,0	38,6	38,7	38,8	38,4	38,9	397
18,68	18,70	18,24	18,69	17,36	19,06	18,46	18,43	398
19,35	19,52	19,14	19,76	18,48	19,71	19,63	19,32	399
14,07	14,53	13,40	14,69	13,68	13,88	14,84	14,21	400
762	749	744	744	693	769	723	742	401
794	787	787	792	745	801	775	783	402
550	565	522	568	529	539	569	551	403
4 057	4 112	4 039	4 201	3 920	3 955	4 056	4 035	404
4 661	4 654	4 665	4 849	4 579	4 575	4 668	4 654	405
2 978	3 164	2 883	3 038	2 912	2 805	3 229	2 989	406
3 703	3 803	3 545	3 721	3 522	3 493	3 703	3 652	407
4 408	4 428	4 285	4 509	4 246	4 158	4 348	4 357	408
2 958	3 135	2 826	2 994	2 875	2 795	3 195	2 958	409
4 974	4 951	5 026	5 152	4 968	5 085	5 043	5 005	410

4) einschl. 1 212 Vollzeitbeschäftigte im Ausland – 5) einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen
Volkswirtschaftliche						
411	Bruttoinlandsprodukt 1988	Mill. DM	73 015	95 572	207 155	28 999
412	Bruttowertschöpfung (bereinigt) 1988	Mill. DM	68 272	82 281	195 846	26 486
413	der Unternehmen insgesamt (unbereinigt)	Mill. DM	57 564	75 960	169 855	23 818
	davon im Wirtschaftsbereich					
414	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. DM	2 799	205	6 415	56
415	Warenproduzierendes Gewerbe	Mill. DM	23 810	22 621	83 104	10 120
416	Handel und Verkehr	Mill. DM	11 299	22 817	28 929	7 082
417	Dienstleistungsunternehmen	Mill. DM	19 657	30 518	51 407	6 559
418	Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	Mill. DM	13 654	9 871	34 443	3 811
Verteilung des Sozialprodukts (Inländerkonzept)						
419	Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) 1987	Mill. DM	61 051	60 210	163 789	14 854
	davon					
420	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Mill. DM	42 072	31 867	115 674	10 526
421	Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	Mill. DM	18 979	18 342	48 115	4 328
422	Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen der privaten Haushalte 1986	Mill. DM	58 601	45 971	155 551	14 594
423	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾ 1987	Mill. DM	52 565	40 163	139 721	13 535
Umwelt						
424	Abfallaufkommen 1984 insgesamt	1 000 t	8 930,6	4 054,9	21 324,3	1 282,9
	darunter					
425	Siedlungsabfälle	1 000 t	1 047	847	2 681	256
426	Wasserförderung 1983 insgesamt	Mill. m³	3 171,8	1 177,3	5 593,6	1 400,0
	darunter					
427	Grundwasserförderung	Mill. m³	270,4	122,6	649,0	16,0
	davon					
428	der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen	Mill. m³	222,1	110,5	561,4	9,3
429	im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	Mill. m³	91,5	362,6	662,3	373,6
430	in Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung	Mill. m³	2 858,2	704,3	4 369,9	1 017,2
431	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 1986	1 000 DM	41 035	263 917	779 264	22 770
	darunter für					
432	Gewässerschutz	1 000 DM	10 481	510 42	91 021	4 838
433	Luftreinhaltung	1 000 DM	18 534	191 557	634 275	15 854

1) ohne nicht entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundes- gebiet	Lfd. Nr.
Gesamtrechnungen								
550 433	215 033	111 020	338 714	379 437	31 882	79 681	2 110 940	411
507 786	202 439	103 317	316 715	355 877	29 685	72 667	1 961 370	412
457 686	186 366	92 539	292 211	325 982	26 540	60 449	1 768 970	413
5 199	1 647	1 890	4 622	8 866	170	111	31 980	414
231 108	76 126	49 976	161 642	151 164	13 685	33 054	856 410	415
78 495	34 747	13 791	41 051	51 461	4 489	8 738	302 700	416
142 884	73 845	26 882	84 896	114 491	8 195	18 546	577 880	417
72 016	24 810	15 236	38 173	45 254	4 427	14 905	276 600	418
423 308	153 078	82 944	265 967	281 184	21 793	50 123	1 568 300	419
291 552	105 902	59 047	180 294	187 701	16 954	39 922	1 081 510	420
131 757	47 177	23 896	85 674	93 482	4 839	10 201	486 790	421
398 728	136 655	79 200	240 593	259 618	21 868	48 533	1 459 910	422
350 836	114 892	69 254	199 403	223 028	19 814	45 799	1 269 010	423
schutz								
66 807,8	15 365,8	16 893,5	34 596,0	37 982,6	5 503,9	5 072,8	217 814,9	424
6 347	2 184	1 753	2 750	3 065	466	722	22 118	425
9 436,5	4 746,3	1 883,3	6 228,1	5 168,7	1 986,3		40 791,9	426
2 252,6	418,3	262,4	665,4	1 010,1	345,8		6 012,7	427
1 475,9	450,0	258,8	755,9	930,8	72,8	193,8	5 041,2	428
4 607,4	674,9	1 363,4	700,6	966,4	366,7	24,7	10 194,3	429
3 353,2	3 621,4	261,1	4 771,6	3 271,4	1 328,3		25 556,4	430
3 193 163	475 903	271 055	985 597	838 268	189 318	279 610	7 339 899	431
345 141	138 952	79 648	213 717	121 962	39 533	62 160	1 158 493	432
2 601 772	291 360	173 449	677 064	573 005	143 211	187 487	5 507 566	433

Zeitangaben, regionale Gliederung

Bei statistischen Berichten mit kurzer Periodizität (monatlich, viertel- und halbjährlich) wird auf die Angabe der jüngsten verfügbaren Ausgabe verzichtet.

Die Angabe über die regionale Gliederung einer Veröffentlichung informiert darüber, bis zu welcher untersten regionalen Ebene insgesamt oder in Teilen der Veröffentlichung ein Nachweis erfolgt. In der Regel werden die darüber liegenden Ebenen bis einschl. Landesebene mit ausgewiesen.

Preise, Bestellungen

Alle Preisangaben entsprechen dem Stand vom Oktober 1989; spätere Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Richten Sie bitte Ihre – in jedem Fall schriftliche – Bestellung an das
Landesamt für Datenverarbeitung und
Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
– Vertrieb –
Postfach 1105
4000 Düsseldorf 1
Telex 8 586 654, Telefax (0211) 44 20 06, Btx *62200 #

Abkürzungen:

L	– Land	j	– jährlich
RB	– Regierungsbezirke	m	– monatlich
zRB	– zusammengefaßte Regierungsbezirke	vj	– vierteljährlich
K	– Kreise und kreisfreie Städte	hj	– halbjährlich
G	– Gemeinden	unreg.	– unregelmäßig
HS	– Hochschulen	e	– einmalig
GB	– Gerichtsbezirke		
LG	– Landgerichtsbezirke		
WK	– Wahlkreise		
H	– Häfen		
A	– Arbeitsmarktregionen		

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
Ergebnisse der Volks-, Berufs-, Gebäude- und Wohnungs- sowie der Arbeitsstättenzählung				
Die Bevölkerung der Gemeinden am 25. Mai 1987	e	G	2,00	V 01 3
Bevölkerung, Erwerbstätige und Privathaushalte in den Gemeinden am 25. Mai nach ausgewählten Strukturmerkmalen ¹⁾ (Diskettenpreis: 19,50 DM)	e	G	19,50	V 02 3
Gebäude und Wohnungen in den Gemeinden am 25. Mai 1987	e	G	2,00	V 03 3
Gebäude, Wohnungen und Haushalte in den Gemeinden am 25. Mai 1987 nach ausgewählten Strukturmerkmalen ¹⁾ (Diskettenpreis: 20,00 DM)	e	G	12,00	V 05 3
Arbeitsstätten und Beschäftigte in den Gemeinden am 25. Mai 1987 nach ausgewählten Strukturmerkmalen ¹⁾ (Diskettenpreis: 27,00 DM)	e	G	25,50	V 04 3
Sonderreihe zur Volkszählung²⁾				
Bevölkerung am 13. 9. 1950, 6. 6. 1961, 27. 5. 1970 und 25. 5. 1987 (Bd. 2.1)	e	G	8,50	V 87 4 2010
Bevölkerung nach Altersjahren (Bd. 2.2)	e	G	42,00	V 87 4 2020
Bevölkerung nach Familienstand und Religion (Bd. 2.3)	e	G	10,00	V 87 4 2030
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit				
Bevölkerung und Erwerbsleben, Ergebnisse des Mikrozensus (1988)	j	RB	4,50	A 01 3
Bevölkerungsstand	m	K	2,00 (20,00)	A 11 3
Die Bevölkerung der Gemeinden	hj	G	3,50 (7,00)	A 12 3
Bevölkerung nach Alter und Geschlecht (1987)	j	L	2,00	A 13 3
Privathaushalte und Familien (1988)	j	RB	5,50	A 17 3
Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen, Bevölkerungsprognose (1986)	2j	K	10,00	A 18 2
Die Bevölkerung, Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung (1986)	j	K	12,50	A 10 2
Die Bevölkerung, Wanderungsströme in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln (1987)	j	K	33,50	A 32 2

*) Stand: 20. 10. 1989 – 1) Auch lieferbar auf Diskette(n); die Disketten (wahlweise 5 1/4 Zoll, 360 KB/1,2 MB oder 3 1/2 Zoll, 720 KB/1,44 MB) enthalten Dateien im ASCII-Code, die auf IBM-kompatiblen PCs (Betriebssystem MS-DOS) verarbeitet werden können, sowie eine Dateibeschreibung Rückfragen beantworten wir gern unter Tel.-Nr. 0211/44 97-524. – 2) bislang erschienene Bände; vollständiges Veröffentlichungsprogramm zur Sonderreihe VZ 1987 kostenlos auf Anfrage

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit				
Die Bevölkerung, Wanderungsströme in den Regierungsbezirken Münster, Detmold und Arnsberg (1987)	j	K	31,00	A 33 2
Wanderungen	m	K	2,00 (20,00)	A 30 3
Wanderungen (1988)	j	K	2,00	A 31 3
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene	m	K	2,00 (20,00)	A 20 3
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (1988)	j	K	2,00	A 21 3
Gerichtliche Ehelösungen (1988)	j	K	2,00	A 22 3
Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit, Ergebnisse des Mikrozensus (1988)	unreg.	RB	7,00	A 62 2
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik	vj	K	3,00 (12,00)	A 65 3
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik nach Verwaltungsbezirken	hj	K	13,00 (26,00)	A 66 3
Gesundheit				
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. (1987)	j	K	2,00	A 40 3
Krankenhäuser (1987)	j	K	2,00	A 41 3
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht	m	K	2,00 (20,00)	A 42 3
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht (1988)	j	K	2,00	A 43 3
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen (1988)	j	L	2,00	A 44 3
Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten	vj	K	2,00 (8,00)	A 45 3
Zugänge an Tuberkulosekranken (1987)	j	K	2,00	A 47 3
Geschlechtskrankheiten	vj	K	2,00 (8,00)	A 48 3
Selbstmorde (1988)	j	K	2,00	A 50 3
Das Gesundheitswesen (1986)	j	K	22,00	A 51 2
Jahresgesundheitsbericht (1988)	j	K	17,00	A 52 4
Verzeichnis der Krankenhäuser (1988)	unreg.		18,00	A 53 5
Bildung				
Allgemeinbildende Schulen (1987)	j	K	30,50	B 11 2
Berufliche Schulen und Kollegschen (1987)	j	K	23,00	B 21 2

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Bildung				
Hochschulen im Wintersemester (1986/87)	j	K, HS	26,50	B 30 2
Regionalisierte Schülerprognosen – Schülerbestände, Schulabgänger (1989)	j	K	8,00	B 10 2
Studenten an den Hochschulen	hj	HS	25,50 (51,00)	B 31 3
Berufsbildungsstatistik (1988)	j	L	30,50	B 25 2
Sportstätten (1983)	unreg.	K	23,00	B 57 2
Verzeichnis der				
Grundschulen (1988)	unreg.		14,00	B 01 5
Hauptschulen (1988)	unreg.		9,50	B 02 5
Sonderschulen (1988)	unreg.		9,00	B 03 5
Realschulen (1988)	unreg.		8,00	B 04 5
Gymnasien (1988)	unreg.		9,00	B 05 5
berufsbildenden Schulen (1988)	unreg.		9,50	B 06 5
Privatschulen (1988)	unreg.		9,50	B 08 5
Rechtspflege				
Die Strafverfolgung (1987)	j	L	47,50	B 60 3
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte (1988)	j	L	2,00	B 61 3
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und den Staatsanwaltschaften (1988)	j	GB	2,50	B 62 3
Die Bewährungshilfe (1988)	j	LG	4,00	B 67 3
Wahlen				
40 Jahre Wahlen in Nordrhein-Westfalen, Dokumentation in Schaubildern zu Themen des Wahlgeschehens von 1947 bis 1987	e		13,80	B 98 4
Bundestagswahl 1987				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	WK	7,00	B 71 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	WK	8,00	B 72 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	WK	8,00	B 73 3
Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	e	WK, G	20,50	B 74 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	9,00	B 75 3
Landtagswahl 1985				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	WK	13,50	B 77 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	WK	9,00	B 78 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	WK	9,50	B 79 3
Heft 4: Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	e	WK, G	20,50	B 80 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	4,50	B 81 3
Kommunalwahlen 1989				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	K	15,00	B 83 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	K	9,50	B 84 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	K	ca. 6,00	B 85 3
Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden	e	G	ca. 18,00	B 86 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	ca. 6,00	B 87 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Wahlen				
Europawahl 1989				
Heft 1: Ergebnisse früherer Wahlen	e	K	7,50	B 91 3
Heft 2: Vorläufige Ergebnisse	e	K	7,50	B 92 3
Heft 3: Endgültige Ergebnisse	e	K	3,50	B 93 3
Heft 4: Ergebnisse nach Gemeinden	e	G	16,00	B 94 3
Heft 5: Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	e	RB	5,00	B 95 3
Gemeindemappe für Europawahl 1989	e	G	14,50	B 96 4
Land- und Forstwirtschaft				
Bodennutzung, endgültige Ergebnisse (1988)	j	K	2,00	C 11 3
Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf (1987)	j	K	4,50	C 13 3
Anbau von Blumen und Zierpflanzen (1988)	4j	K	4,00	C 16 3
Bodenflächen nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung (1985)	4j	G	4,50	C 19 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland	m	zRB	2,00 (12,00)	C 20 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Getreideernte (1988)	j	K	2,00	C 22 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Kartoffelernte (1988)	j	K	2,00	C 24 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültige Ergebnisse der Ölf Frucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Rohfrucht- und Rübenernte (1988)	j	K	2,00	C 25 3
Ernteberichterstattung über Gemüse	m	zRB	2,00 (10,00)	C 26 3
Ernteberichterstattung über Gemüse, Endgültige Gemüseernte (1988)	j	K	6,50	C 27 3
Ernteberichterstattung über Obst	m	zRB	2,00 (8,50)	C 61 3
Ernteberichterstattung über Obst, Endgültige Obsternte (1988)	j	K	2,00	C 62 3
Obstanbauerhebungen, Baumobstflächen des Marktoobstbaus (1982)	5j	RB	6,50	C 18 2
Pflanzenbestände in den Baumschulen (1988)	j	zRB	2,00	C 63 3
Schweinebestand	hj	L	2,00 (4,00)	C 30 3
Rinder- und Schafbestand am 3. Juni (1989)	j	L	2,00	C 31 3
Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember (1988)	j	K	5,50	C 32 3
Viehhalter und Viehbestände am 3. Dezember nach Bestandsgrößenklassen (1988)	2j	K	8,00	C 33 3
Schlachtungen	m	RB	2,00 (20,00)	C 34 3
Schlachtungen (1988)	j	RB	2,00	C 35 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Land- und Forstwirtschaft				
Milcherzeugung und -verwendung	m	K	2,00 (20,00)	C 36 3
Milcherzeugung und -verwendung (1988)	j	K	2,00	C 37 3
Tierseuchen (1988)	j	K	3,50	C 38 3
Brut und Schlachtungen von Geflügel (1988)	j	RB	2,00	C 39 3
Arbeitskräfte in der Landwirtschaft (einschl. Gartenbau) April ... (1988)	j	RB	4,00	C 41 3
Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (1988)	j	K	3,50	C 47 3
Die Landwirtschaft (1987)	j	K	28,50	C 01 2
Agrarberichterstattung (1987)	2j	K	Angebot auf Anfrage	
Landwirtschaftszählung 1979 (Heft 1–7)	unreg.	G	Angebot auf Anfrage	
Unternehmen und Arbeitsstätten				
Die Kapitalgesellschaften (1981–84)	unreg.	G	17,00	D 11 2
Produzierendes Gewerbe				
Wirtschaft und Verkehr in Zahlen	m	L	2,00 (20,00)	E 01 1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe				
– Ergebnisse für Gemeinden	vj	G	5,50 (22,00)	E 11 3
– Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise (1988)	j	K	7,00	E 12 3
– Produktionsindex, Auftragseingangsindex	m	L	3,50 (35,00)	E 10 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz im Monat ... 19... sowie Energieverbrauch im ...Quartal 19...	m	K	5,50 (55,00)	E 13 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch (1988)	j	K	6,00	E 14 3
– Betriebe und Beschäftigte in den Gemeinden (1979–86)	unreg.	G	16,00	E 07 2
– Produktion ausgewählter Erzeugnisse (1978–84)	unreg.	K	15,50	E 79 2
– Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung (1987 und 1988)	j	K	8,50	E 15 3
– Unternehmens- und Betriebsergebnisse; Investitionen, Lagerbestände und Leasing (1987)	j	G	16,50	E 16 3
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe (1987)	unreg.	G	16,00	E 08 2
Die Gießereien (1978–87)	unreg.	K	15,00	E 70 2
Das Glasgewerbe (1978–87)	unreg.	K	16,50	E 71 2
Der Maschinenbau (1978–85)	unreg.	K	20,50	E 88 2
Die elektrotechnische Industrie (1978–86)	unreg.	RB	16,50	E 90 2
Das Eisen-, Blech- und Metallwarengewerbe (1978–84)	unreg.	K	14,00	E 91 2
Die kunststoffverarbeitende Industrie (1978–84)	unreg.	K	13,00	E 92 2
Das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (1978–85)	unreg.	K	21,50	E 93 2
Die chemische Industrie (1978–85)	unreg.	K	14,00	E 94 2

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Produzierendes Gewerbe				
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (1986)	unreg.	K	17,50	E 95 2
Die Holzverarbeitung (1978–86)	unreg.	RB	15,50	E 96 2
Die Energiewirtschaft (1986)	unreg.	K	19,00	E 97 2
Der Stahl- und Leichtmetallbau sowie der Fahrzeugbau (1978–87)	unreg.	K	28,00	E 98 2
Die industriellen Kleinbetriebe, Regionalergebnisse (1987–88)	j	G	6,00	E 17 3
Bauhauptgewerbe	m	K	3,50 (35,00)	E 21 3
Das Bauhauptgewerbe im Juni 19.., Ergebnisse der Totalerhebung (1988)	j	K	5,00	E 22 3
Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes (1987)	j	K	2,00	E 23 3
Ausbaugewerbe	m	L	2,00 (20,00)	E 29 3
Das Ausbaugewerbe (1987)	j	K	2,00	E 30 3
Das Handwerk, Meßzahlen über Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschafts- und Gewerbebezügen	vj	L	2,00 (8,00)	E 51 3
Atlas Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Regionale Branchenstruktur (1984)	unreg.	G	49,50	E 09 4
Bautätigkeit und Wohnungswesen				
Baugenehmigungen und Baufertigstellungen	m	K	2,50 (25,00)	F 20 3
Die erteilten Baugenehmigungen (1988)	j	G	12,00	F 21 3
Die Baufertigstellungen und Bauabgänge (1988)	j	G	12,00	F 22 3
Der Bauüberhang am 31. 12. (1988)	j	K	2,50	F 23 3
Wohnungsbestand in den Gemeinden am 31. 12. (1987)	j	G	2,50	F 24 3
Bauwirtschaft und Bautätigkeit (1986 u. 1987)	j	K	12,00	E 20 2
Die Obdachlosigkeit am 30. 6. (1988)	j	K	2,00	F 01 3
Wohngeld (1988)	j	K	4,00	F 29 3
Wohnsituation der Haushalte, Ergebnisse des Mikrozensus (1985)	2j	L	3,00	F 27 3
Handel und Gastgewerbe				
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 11 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Handel und Gastgewerbe				
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 12 3
Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe; Meßzahlen	m	L	2,00 (20,00)	G 43 3
Struktur der Unternehmen des Einzelhandels (1987)	2j	L	4,00	G 13 3
Struktur der Unternehmen des Gastgewerbes (1987)	2j	L	2,50	G 45 3
Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)	m	L	2,00 (20,00)	G 22 3
Der Außenhandel, Aus- und Einfuhr (vorläufige Ergebnisse)	m	L	2,00 (20,00)	G 31 3
Der Außenhandel (1987)	j	L	31,00	G 33 3
Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr	m	G	6,00 (75,00)	G 41 3
Beherbergungskapazität für den Fremdenverkehr am 1. 1. (1987)	6j	G	38,00	G 42 3
Handels- und Gaststättenzählung 1985				
– Unternehmen im Handel und Gastgewerbe	unreg.	L	28,00	G 01 2
– Arbeitsstätten des Einzelhandels	unreg.	G	39,00	G 02 2
– Arbeitsstätten des Gastgewerbes	unreg.	G	15,00	G 03 2
– Arbeitsstätten des Großhandels und der Handelsvermittlung	unreg.	G	24,00	G 04 2
Fremdenverkehr, Strukturdaten der Fremdenverkehrsgemeinden (1987)	unreg.	G	19,50	G 40 4
Verkehr				
Wirtschaft und Verkehr in Zahlen	m	L	2,00 (20,00)	E 01 1
Straßenverkehrsunfälle	m	G	4,00 (40,00)	H 12 3
Straßenverkehrsunfälle (1988)	j	G	14,00	H 13 3
Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen	vj	L	2,00 (8,00)	H 14 3
Binnenschifffahrt (1988)	j	H	3,50	H 22 3
Geld und Kredit				
Zahlungsschwierigkeiten	hj	L	2,00 (4,00)	J 11 3
Zahlungsschwierigkeiten (1988)	j	K	3,00	J 12 3
Zahlungsschwierigkeiten (1982–85)	unreg.	K	5,50	J 13 2
Soziales				
Die Sozialhilfe				
– Ausgaben und Einnahmen (1988)	j	K	2,50	K 10 3
– Empfänger von Sozialhilfe (1987)	j	K	6,00	K 11 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Soziales				
Die Jugendhilfe (1987)	j	K	11,00	K 13 3
Einrichtungen und Personalstruktur in der Jugendhilfe (1986)	4j	K	18,00	K 14 3
Maßnahmen der Jugendarbeit (1982)	4j	K	5,00	K 15 3
Die Schwerbehinderten, Bestandsstatistik (1987)	2j	K	8,50	K 31 3
Kriegsopferfürsorge (1988)	j	K	2,00	K 33 3
Heime für alte Menschen (1988)	j	K	2,50	K 40 3
Tageseinrichtungen der Jugendhilfe, Verzeichnis – Teil 1: Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln (1988)	unreg.	G	19,00	K 51 5
– Teil 2: Regierungsbezirke Münster, Detmold und Arnsberg (1988)	unreg.	G	15,00	K 52 5
Heime der Jugendhilfe, Verzeichnis (1988)	unreg.	G	9,00	K 53 5
Finanzen und Steuern				
Die staatlichen und kommunalen Finanzen (1987)	j	L	28,00	L 13 3
Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände (1987)	j	G	39,00	L 23 3
Hochschulfinanzen (1987)	j	HS	5,00	L 17 3
Gemeindefinanzen, Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik	vj	K	8,00 (32,00)	L 21 3
Gemeindefinanzen, Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik (1986)	j	G	16,00	L 22 3
Kommunale Finanzplanung (1988–92)	j	K	24,00	L 25 3
Realsteuerhebesätze, Steuerkraftzahlen, Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen (1989)	j	G	2,00	L 28 3
Die öffentliche Verschuldung am 31. Dezember (1988)	j	G	6,50	L 31 3
Das Personal der öffentlichen Verwaltung (1987)	j	G	27,00	L 32 3
Das Personal der öffentlichen Verwaltung, Gemeindergebnisse nach dem Sitz der Dienststellen (1986)	3j	G	17,50	L 33 3
Umsätze und Umsatzsteuer (1986)	2j	G	20,00	L 41 3
Das lohnsteuerpflichtige Einkommen (1983)	3j	K	5,00	L 42 3
Steuern vom Einkommen (1983)	3j	G	33,00	L 40 2
Das steuerpflichtige Vermögen (1983)	3j	K	9,50	L 48 2
Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe und der Mineralgewinnungsrechte (1983)	3j	K	8,00	L 45 2

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
Preise				
Erzeugerpreise land- und forstwirtschaftlicher sowie gewerblicher Produkte (Inland)	m	L	2,00 (20,00)	M 11 3
Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise	m	L	3,50 (35,00)	M 12 3
Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau	vj	L	2,00 (8,00)	M 14 3
Kaufwerte von Bauland	vj	L	2,00 (8,00)	M 15 3
Kaufwerte von Bauland (1988)	j	K	2,00	M 16 3
Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke (1988)	j	K	2,00	M 17 3
Löhne und Gehälter				
Löhne, Preise und Verbrauch (1976–81)	unreg.	L	13,50	M 01 2
Verdienste und Arbeitszeiten in Industrie und Handel einschl. Tarif- und Verdienstindizes	vj	L	6,00 (24,00)	N 11 3
Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk	hj	L	2,00 (4,00)	N 12 3
Bruttojahresverdienste in Industrie und Handel sowie Streiks (1988)	j	L	2,00	N 14 3
Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	unreg.	L	21,50	N 31 2
Versorgung und Verbrauch				
Einnahmen und Verbrauch in Haushalten von Arbeitnehmern, Rentnern und Sozialhilfeempfängern (1988)	j	L	3,00	O 11 3
Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern, Ergebnisse der EVS (1983)	5j	L	2,50	O 21 3
Vermögenssituation nordrhein-westfälischer Privathaushalte, Ergebnisse der EVS (1983)	5j	L	2,00	O 22 3
Einnahmen und Ausgaben nordrhein-westfälischer Privathaushalte, Ergebnisse der EVS (1983)	5j	L	3,00	O 23 3
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen				
Anlagevermögen (1970–1986)	unreg.	L	3,50	P 09 3
Das Bruttoinlandsprodukt (1988)	j	L	2,00	P 10 3
– Zweites vorläufiges Ergebnis (1987)	unreg.	L	2,00	P 11 3
Die Entstehung des Inlandsprodukts, Ergebnisse der Originärberechnungen (1986)	unreg.	L	2,00	P 14 3
Die Wertschöpfung – zu Marktpreisen (1986)	j	K, A K, A }	2,00	P 21 3
– zu Faktorkosten (1986)	2j			P 20 3

Titel (ggf. jüngste verfügbare Ausgabe)	Erscheinungs- folge	Regionale Gliederung	Einzelpreis (Jahresbe- zugspreis) DM	LDS- Bestell-Nr.
noch: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen				
Das Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck (1986)	j	K, A	2,00	P 22 3
Die Bruttoanlageinvestitionen (1984–86)	j	K, A	9,50	P 23 3
Die Entstehung der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit (1986)	j	K, A	2,00	P 24 3
Die Investitionsentwicklung (1970–80)	e	L	9,00	P 16 2
Anlagevermögen, Anlageinvestitionen und Abschreibungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970–1986 (Heft 17 der Gemeinschaftsveröffentlichungen der statistischen Landesämter)	unreg.	L	11,00	P 51 4
Umweltschutz				
Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung – Teil 1: Wasserversorgung (1983)	4j	K	8,50	Q 10 3
– Teil 2: Abwasserbeseitigung (1983)	4j	K	6,50	Q 11 3
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (1983)	4j	K	4,50	Q 12 3
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärme- und Kälteanlagen für die öffentliche Versorgung (1987)	3j	L	2,00	Q 14 3
Unfälle bei Lagerung und Transport wassergefährdender Stoffe (1988)	j	L	2,00	Q 13 3
Öffentliche Abfallbeseitigung (1984)	2j	K	4,50	Q 21 3
Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern (1984)	2j	K	5,00	Q 22 3
Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (1987)	j	K	4,00	Q 31 3
Daten zur Umwelt (1978–85)	unreg.	K	43,00	Q 01 2

A	Seite
Abendgymnasien	125, 129 ff., 140, 142
- realschulen	125, 129 ff., 140, 156
Abfall	681 ff.
- art	684, 700
- aufkommen	690 ff., 750
- entsorgung	681 ff., 718
- entsorgungsanlagen	684
- hauptgruppen	690 ff.
- mengen	682 ff.
- , Schadstoffhaltiger	688 ff.
- , Verwertbarer	687
Abgeurteilte	185, 197, 202 ff.
Abschlußprüfungen	164 ff., 169 ff.
Abschreibungen auf Sachanlagen	299
Abwasserableitung	708
- behandlung	710
- beseitigung	681, 702 f.
- einleitung	710
- menge	708 f.
Abweisungen von Ehescheidungsanträgen	80
Ackerland	253, 264, 736
Ärzte	102 ff., 108, 110 ff., 732
Äußerste Grenzpunkte Nordrhein-Westfalens	21
Aktiengesellschaften	283, 294 ff., 482, 562
Aktiva	294
Allgemeinbildende Schulen	125, 127 ff., 732
Allgemeine Chirurgie	100
Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	527
Allgemeine Finanzausweisungen	527
Allgemeine Umlagen	527
Allgemeinkrankenhäuser	99 ff., 104 ff.
Altenhilfe	495 f., 499 f.
Amtsgerichte	186 ff.
Anbaufläche landwirtschaftlicher Produkte	264 ff.
Angestellte(n)	229, 239, 241, 243, 252, 734
- gewerkschaft	252
- im Bauhauptgewerbe	352, 354 ff.
Ankunft von Fremdenverkehrsgästen	438 ff., 441
Anlageinvestitionen	345 ff., 363, 584 f., 672 f., 675 f., 738
Anlagevermögen	294
- nach Wirtschaftsbereichen	677 ff.
Anmeldungen, Kfz-	459 ff.
Anstaltsgebäude	383
Apotheken	99, 418 f.
Apotheker	103, 109 ff.
Arbeiter	229, 239, 241, 243, 252, 734
- im Bauhaupt-/Ausbaugewerbe	352, 354 ff., 740
- im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	309, 312 ff., 738 ff.
- stunden	309, 312 ff., 738
Arbeitnehmer	250, 621, 623 f., 734
- , Ausländische	232 ff., 239, 734
- haushalte	621, 623 f.
- organisationen	252
Arbeitsamtsbezirke	246 ff.
- gerichte	186, 194
- kosten	617 f., 619
- kräfte	260, 736
- lose	246 ff., 734
- losenquote	246, 249 f., 734
- marktregionen, Bruttowert- schöpfung nach	654 f., 658 f.
- stätten	284 ff., 396 ff., 402 ff., 738, 742
- stunden	352, 354 ff., 361 f., 740
- unfähigkeitsfälle	493
- zeiten	585 ff., 620, 748
Assistenzärzte	102
Aufenthaltsdauer der Gäste im Fremdenverkehr	438 ff., 742
Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	360
Ausbaugewerbe	361 ff., 740
Ausbilder	170 ff.
Ausbildungsberater	170 ff.
- bereiche	168 ff.
- berufe	168 ff.
- hilfe	496, 500
- jahre	168 ff.
- verträge	168 ff.
Ausfuhr	395, 423 ff., 432, 434 f., 742
Ausgabearten	526, 528 ff.
Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände	522 ff., 528 ff., 748
- der Kriegsofferfürsorge	506
- der Länder	746
- der Rentenversicherung der Arbeiter	494
- des Landes	514 ff., 526
- für Sozialhilfe	495, 500 ff., 503, 744
- gesetzlicher Krankenkassen	490 ff.
- privater Haushalte	621 ff., 628 f.
Ausländer	58 ff., 96, 728, 734
Auslandsumsatz	309, 313 ff., 738
Außenhandel	395, 423 ff., 742
- wanderung	67, 88, 93 f.
Ausstattung der Wohnung privater Haushalte	630 ff.
Auszubildende	168 ff., 229, 239, 241, 243
- , Ausländische	172 f.
Autobahnen	445, 451, 457 ff., 742

E	Seite	F	Seite
Ehelich Geborene	82 f.	Fachhochschulen	126, 161, 167
Ehelösungen, Gerichtliche	67, 75, 80, 730	- ober-schulen	126, 145, 150, 154, 157
- scheidungen	75 ff.	- schulen	126, 145, 151, 155, 157
- scheidungen, Abweisungen von	80	Fahräder	453, 630 ff.
- schließende	72 f.	- zeugbestand	464 ff.
- schließungen	67 ff., 730	Familiensachen bei Amtsgerichten	189
- schließungsjahr	76 ff., 81, 83	F.D.P.	214, 732 ff.
Ehen, Geschiedene	76 f.	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	331
Eigentümerwohnungen	392 f.	Feldfrüchte	268
Einfuhr	395, 423, 428 ff., 433, 436 f., 742	Ferienwohnungen	438, 442 ff.
- länder	436	Ferngespräche	478
- umsatzsteuer	533, 746	- sehteilnehmer	478
Eingliederungshilfe	496 ff., 746	- wärme	369
Einheitswerte	513, 564	Fertigteilbauten	341
Einheitswertgruppen	564	- waren	423, 426 f., 430 f., 742
Einkommen(s)	548, 668 ff., 674, 750	Feuerwehren	211
- arten	668	Finanzen, Öffentliche	513 ff.
- steuer	513, 524, 527, 533, 552 ff., 746	Finanzgerichte	194
- verwendung	668	- mittel der Gemeinden und Gemeindeverbände	527
Einkünfte	548, 554 ff.	- zuweisungen, Allgemeine	527
Einnahmearten der Gemeinden und Gemeindeverbände	524 ff.	Fläche der Bundesländer	728
Einnahmen aus Gemeindesteuern	746	- der Verwaltungsbezirke	30
- der Gemeinden und Gemeindeverbände	524 ff., 748	- , Kataster-	32
- der Länder	748	- , Landwirtschaftlich genutzte	254 ff., 264, 266 ff., 736
- der Rentenversicherung	494	Fleischgewinnung	736
- für Sozialhilfe	500	Flüssiggas	368
- gesetzlicher Krankenkassen	490 ff.	Flugfracht	474, 744
- im Straßenpersonenverkehr	471	- gäste	474
- und Ausgaben privater Haushalte	621 ff., 628 f.	- hafenverkehr	474
Einschulungen (Schüler)	138 ff.	- post	474
Einzelhandel	395, 398 f., 404 ff., 414 ff., 545 f., 564, 612, 614 f., 619, 742	- verkehr	474, 744
Eisen-, Blech- und Metallwaren	331 f.	- zeuge, Landungen/Starts	474
Eisen und Stahl	327	Forstbetriebe	258
Elektrizitätserzeugung, Öffentliche	364 ff.	Fortzüge	88 ff., 96, 730
- versorgung	364	Freie Waldorfschulen	125, 129 ff., 136, 140
Elektrotechnische Erzeugnisse	330 f., 416 f.	Freifläche	32 ff., 576, 728
Empfänger von Kriegssopferfürsorge	506	Freigemeinnützige Krankenhäuser	99
- von Sozialhilfe	496 ff., 744	Freiheitsstrafe	203 ff.
Energie, Preisindex für	574	Freiwillige Feuerwehren	211 f.
- verbrauch	324, 364 f.	- Krankenkassenmitglieder	489
- wirtschaft und Wasserversorgung	230 ff., 294 ff. 304, 564, 690	Freizeithilfen	509 f.
Enten	273 ff., 282	Fremdenverkehr	395, 438 ff., 742
Entgelt für geleistete Arbeit	617, 619	- verkehrsgebiete	438, 442
Erbschaftsteuer	533	Frosttage	23
Erdbeeren	269 f.	Fruchtarten	264 f.
Erdgas	309	Frühgeburten	103
Erholungsfläche	331 f., 728	Fürsorgerziehung	495
- orte	438, 442 ff.		
- pflege	509 f.	G	
- und Ferienheime	438, 442 ff.	Gänse	273 ff., 282
Ernährungsgewerbe	540	Gäste im Fremdenverkehr	438 ff.
Ernte	268 f., 271, 736	Gasabsatz	368
Ersatzkassen	488 f.	- verbrauch	309, 325, 366 f.
Erststimmen bei den Bundestagswahlen	223	- versorgungsunternehmen	368
Erwerber von baureifem Land	580	Gastgewerbe	395, 400 f., 405, 420 f., 742
Erwerbslose	241, 243, 246 ff.	- höfe	306, 420 f., 438, 442, 740
- personen	90, 92 ff., 229, 240 ff.	Gebäude	371 ff.
- tätige	229, 634 f., 240 ff., 734	- fläche und Freifläche	32 ff., 728
- tätigkeit	229 ff., 734 f.	Gebiete (Fachgebiete der Krankenhausärzte und -Zahnärzte)	102
Erzeugerpreise	565 f.	Gebietskörperschaften	26
Erzeugnisse, Produktion ausgewählter	326	Gebiet und Bevölkerung	25 ff., 728 ff.
Europawahlen	213, 224 ff., 732	Geborene	67 ff., 82 ff., 730
Evangelische Kirchengemeinden	183	Geburtenhäufigkeit	85
- Landeskirchen	47, 49, 183, 730		

	Seite	H	Seite
Geburtsgewicht	134	Hackfrüchte	264, 268
Geburtshilfe	100	Häfen	449
Gefangene und Verwahrte	210	Halbwaren	423, 425 f., 429 f., 434 ff., 742
Geflügel	272 ff., 282, 572	Handel(s)	230 ff., 302 f., 306, 395 ff., 545 f., 564, 639, 643, 734, 740 ff.
Geflügelschlachtereien	282	– und Gastgewerbe	395 ff., 742
Gehälter	309, 312 ff., 585, 600 ff., 738, 748	– vermittlung	403 f., 541, 742
Geld und Kredit, Versicherungen	479 ff.	Handwerk(s)	172, 306 ff., 370, 585, 598 f.
Gemeindefinanzen	513, 520 ff.	– gruppen	168
– steuern	533, 746	– zählung	308
Gemeinden	26 f., 36 ff., 728 ff.	Hauptschulen	125, 127 ff., 138, 142, 534, 732
Gemüse	265, 269 ff.	Haushalt des Landes	514 ff.
Geographische Angaben	21	Haushaltseinnahmen	621 ff.
Gerichte	186	– gröÙe	63 ff., 625 f.
Gesamthochschulen	126, 159 ff., 186	– nettoeinkommen	621
– schulen	125, 128 ff., 136 f., 139, 534, 732	Hausmüll	682 ff., 690, 695, 699
Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten	194	Hebammen	103
– bei den Finanzgerichten	194	Heiratsalter, Eheschließende nach dem	73
– bei den Obergerichtsgerichten	196	Heizölverbrauch	309, 324, 366
– bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften	187 ff.	Hektarertrag	268 f.
– bei den Sozialgerichten	196	Hilfearten der Sozialhilfe	496 ff.
– bei den Verwaltungsgerichten	195	Hilfe für Behinderte	496, 499 f., 746
Geschäftsfläche	398 f.	– für Blinde	746
Geschiedene Ehen	76 ff.	– für Kranke	496 ff., 746
Geschlechtskrankheiten	98	– für werdende Mütter	496, 499
Gesetzliche Krankenkassen	488 ff.	– in besonderen Lebenslagen	496 ff.
Gestorbene	67 ff., 86 ff., 114 ff., 730	– leistungen der Feuerwehren	212
– Säuglinge	134	– zum Aufbau und zur Sicherung der Lebensgrundlage	496, 499
Gesundheitswesen	97 ff., 732	– zum Lebensunterhalt	495 ff., 744
– zustand des Waldes	259	– zur Pflege	496 ff., 746
Getötete Personen, Bei Straßenverkehrsunfällen	445, 450 ff., 454 ff., 744	– zur Weiterführung des Haushalts	496, 499
Getreide	264, 268, 736	Hochbau	358 ff., 381, 740
Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen	215	– schulen	126, 159 ff., 534
Gewerbean- und -abmeldungen	306	– schulprüfungen, Bestandene	164
– steuer	524, 527, 746	– und Tiefbau	352
– zweige	370	Höhenlagen	21
Gewerbliche(n) Wirtschaft, Ausfuhr der	423, 425 ff., 434 f.	Holz	335
–, Einfuhr der	423, 429 ff., 436 f.	– schliff	337
Gewerblicher Flugverkehr	474	– waren	335 f.
Gewerkschaften	252	Horte (für schulpflichtige Kinder)	511 f.
Gießereierzeugnisse	327	Hotels	420 f., 438, 442
GmbH	300 ff., 482, 562	Hühner	272 ff., 282
Grenze (Landesgrenze)	21		
Grenzpunkte NWs, ÄuÙerste	21		
Grenzstelle Emmerich, Schiffs- und Güterverkehr an der	448		
GroÙhandel	395 ff., 402 f., 412 f., 540, 545 f., 564, 611, 614 f., 619, 742		
GRÜNE	214 ff., 732 ff.		
Grünland	261, 264		
Grunderwerbsteuer	527, 533		
– kapital	296, 300 ff., 305		
– schulen	125, 127 ff., 138, 142, 534, 732		
– steuer	527, 533, 746		
– stoff- und Produktionsgütergewerbe	310 ff., 322 ff., 346 f., 350, 690, 704 ff., 720 f., 738		
– stoff- und Produktionsgüterindustrien	588 f., 596, 616		
– stücksarten und Baulandverkäufe	576 f.		
– stücksfläche	375		
Güterverkehr	446 ff., 476, 744		
Gummiwaren	338		
Gymnasien	125, 128 ff., 136 f., 139, 142, 534, 732		
		I	
		Index der Gehälter	613 f.
		– der Nettoproduktion	307, 310, 342, 359
		– der Stundenlöhne	596 f.
		– des Auftragseingangs	358
		–, Preis- für die Lebenshaltung	565, 569 ff.
		–, Preis- für Kraftstoffe	574
		–, Preis- für Neubau und Instandhaltung und Straßenbau	581 f.
		–, Preis- für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	569
		–, Preis- für Wohngebäude	581
		–, Preis- für Wohnungsmieten	571
		Industrie	306, 585, 596 ff., 600 ff., 617 ff.
		– arbeiter	585 ff., 616
		– und Handel	585
		Innungskrankenkassen	488 ff.
		Insolvenzen	482 ff.
		Instrumental- und Tanzgruppen	178

Seite	Seite
Intensivpflegebetten 104 f.	Kranke 97 f., 100 f., 104 ff.
Investitionen 307, 345 ff., 360, 363, 513 f., 666, 718 ff., 722 f.	Krankenbetten 99 ff., 104 ff.
– für Umweltschutz 718 ff., 722 f., 750	– häuser 97, 99 ff., 534 ff., 690 ff.
Investitionserhebung 307 f.	Krankenhaushäufigkeit 101
– güterindustrien 590 f., 596 f., 613 f.	– hilfe 496 ff., 746
– güter produzierendes Gewerbe 310 ff., 322 ff., 346 f., 350, 691, 704 ff., 720, 738 ff.	– kassen 488 ff.
Islamische Religionsgemeinschaft 47, 49, 730	– kassenmitglieder 488 f.
Istaufkommen an Kirchensteuer 563	– pflegepersonal 103, 109, 111 f.
	– pflegelage 100
	– transporte 212
	Krankheiten 97 ff.
	Kredit 479 ff.
	– banken 480
	– genossenschaften 481
	– institute 480
	– wesen 619
	Kreisstraßen 457 ff., 742
	Kriegsopferfürsorge 495, 506
	Küken 282
	Kultur 174 ff.
	– orchester 177
	Kunststoffherzeugnisse 337 f.
	Kunst- und Musikhochschulen 126, 159 f., 167
	Kurkrankenhäuser 438, 442
J	L
Jahresabschlüsse 294 ff.	Länder, Ausfuhr- 434
– bauleistung 360	–, Einfuhr- 436
– steuerschuld 563	Lagerungsunfälle 716
Jüdische Religionsgesellschaft 47, 49, 184	Landeplätze, Flug- 474
Jugendarbeit, Maßnahmen der 495	Landesgrenze 21
Jugendherbergen 438, 442	– kirchen, Evangelische 183
– hilfe 495, 507 ff.	– regierung 20
Jugendliche Verurteilte 197 ff.	– steuern 533, 746
–, Arbeitslose 734	– straßen 457 f., 742
Jugendstrafe 210	Landessportbund NRW (Mitglieder, Vereine) 179 ff.
	Land für Verkehrszwecke 474, 476
	Landgerichte 186, 190 f.
	– straßen 457 ff.
	Landtagswahlen 213, 218 ff., 734
	Land- und Forstwirtschaft 253 ff., 300, 538, 548, 638, 642 ff., 648 ff., 736 f.
	–, Tierhaltung und Fischerei 230 ff., 564
	Landungen, Flugzeug- 474
	Landwirtschaftliche Betriebe 253 ff., 261 f., 736
	– Feldfrüchte 268
	– Krankenkassen 488 ff.
	– Nutzfläche 253, 258
	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 253 ff., 261 f., 264, 266 ff., 736
	Landwirtschaftsfläche 33 f., 728
	Lastenzuschuß 394
	Lastkraftwagen 454, 459 ff., 470, 742
	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt 496 ff.
	Lebendgeborene 67 ff., 82, 730
	– geburtenfolge 83
	Lebensdauer, Gestorbene Säuglinge nach 122
	– haltung, Preisindex für die 565, 569 ff.
	Lebensunterhalt, Bevölkerung nach überwiegendem 54 ff.
	Leder 338
	– waren 338 f., 414 f.
	Lehranstalten des Gesundheitswesens 126, 156 f.
	Lehrer 127 ff., 151, 155 f.
	Leistungsfälle, Krankenkassen- 493
	– gruppen für Angestellte 600 ff.
	– gruppen für Arbeiter 585 ff.
	Leitende Ärzte 102
	Lernbehinderte 125, 138
K	
Kaffeesteuer 533, 746	
Kantinen 420 f.	
Kapital der Unternehmen 300	
– ertragsteuer 746	
– gesellschaften 562	
– verkehrssteuern 533	
– vermögen 549	
Katasterfläche 32 f.	
Katholische Kirche 46, 48, 184, 730	
Kaufkraft (-gewinn, -verlust) 576	
Kaufmännische Angestellte 600 ff.	
Kaufwerte von Bauland 576 ff.	
Kinder 67, 81	
– gärten 511 f.	
– krankenschwestern 103, 109	
– tagesstätten 509 f.	
Kirchengemeinden 183 f.	
– steuer 563	
Kirchliche Abschlußprüfungen 164	
– Handlungen 183 f.	
– Hochschulen 126, 159 f., 167	
Kläranlagen 702 f.	
– gasgewinnung 369	
Klagen 187, 194, 196	
Klassen, Schul- 129 ff., 144 ff.	
Kleinbetriebe 350 f.	
Körperschaftsteuer 513, 533, 746	
– schaftsteuerpflichtige 562	
Kohlendeputate 594	
Kohleverbrauch 309, 324, 366 f.	
Koks 344	
Kollegs 125, 129 ff., 140, 142	
Kollegschulen 157	
Kombinationskraftwagen 459 ff., 470	
Kommanditgesellschaften 283, 300 ff., 562	
Kommunalwahlen 213 ff.	
Konfessionen 84	
Konfirmierte 183	
Konkurse und Vergleichsverfahren 187, 482 ff.	
Kraftfahrzeuganhänger 464, 470, 744	
– steuer 533, 746	
Kraftfahrzeuge 418 f., 453 f., 459 ff., 744	
Kraftstoffe, Preisindex für 574	

	Seite		Seite
Lieferungen (Warenverkehr mit der DDR)	422, 742	Neurologie	101
Lizentiatenprüfungen	164 f.	Neuzulassungen, Kfz-	445, 459 ff.
Löhne und Gehälter	299, 309, 312 ff., 352, 354 ff., 361 f., 594 ff., 613 ff., 748	Nichtärztliches Personal	103, 109
Löschungen, Kfz-	445, 459	– banken	480
Lohnsteuer	533, 550 ff., 746	– bundeseigene Eisenbahnen	472, 475
– pflichtige	550 ff.	Nichtehelich Lebendgeborene	67 ff., 82
Lotteriesteuer	533	Nichterwerbspersonen	90
Luftkurorte	438, 442	– selbständige Arbeit	549
– temperatur	23	– wohnbau	372, 381
Luft- und Raumfahrzeuge	330	– wohngebäude	372, 374, 376 ff.
		Niederschläge	24

M

Magisterprüfungen	164 f.
Maschinenbauerzeugnisse	328 f.
Medizinische Hilfskräfte	103, 109
Meisterprüfungen	171
Meldepflichtige Krankheiten	104
Meßzahlen für Bauleistungspreise	583
Meteorologische Angaben	23 f.
Mietbelastung	394
– wohnungen	392
– zuschuß	394
Milchanlieferung	281
– erzeugung	281, 736
– kühe	272 f., 281, 736
– kuhhalter	272 f., 281
– leistung je Kuh	736
Minderjährige, Erzieherische Hilfen für	507 f.
Mineralölerzeugnisse	326
– steuer	533, 746
Mitglieder	
– des Landessportbundes NRW	179 ff.
– des Deutschen Sängerbundes NRW	178
– von Arbeitnehmerorganisationen	252
– von Krankenkassen	488 f.
Mithelfende Familienangehörige	229, 734
Mittlere Bevölkerung	25, 29
– Lufttemperatur	23
– Verbrauchergruppen	621, 623, 625 ff.
Mofas	454, 465, 468 f.
Mokicks	454, 465, 468 f.
Molkereien	281 ff.
Monatsverdienste	600 ff., 748
Mopeds	454, 465, 468 f.
Motorflüge	474
Müllabfuhr	682 ff.
– deponien	684 ff., 701
Müttersterbefälle	97, 118
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	100
Museen	178
Musikhochschulen	126, 159, 167
Musikinstrumente	332
Mutterschaftshilfe	491 ff.

N

Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	310 ff., 322 ff., 346 f., 351, 414 f., 691, 704 ff., 720
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	593, 614
NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug	327
Nettoproduktion, Index der	307, 310 f., 342, 359
Nettosozialprodukt	633, 666, 674, 750
Neuro-Chirurgie	100

O

Oberärzte	102
Oberlandesgerichte	186, 191 f.
Obsternte	271
Obusse	453 f., 459 ff., 470
Offene Stellen	734
Öffentliche(r) Bausparkassen	488
– Bibliotheken	174 f.
– Elektrizitätsversorgung	364, 367
– Finanzen	513 ff., 746 ff.
– Hochbau	359 ff.
– Sicherheit	185 ff.
– Straßenpersonenverkehr	471
– Straßenverkehrsmittel	472 f.
– Theater	176
Ölverbrauch	309, 324, 367
OHG	482
Omnibusse	453 f., 459 ff., 470
Organgesellschaften	562
Orthopädie	100, 102
Ortsanwesende Bevölkerung	25
Ortshöhenlagen	21
– krankenkassen	488 ff.

P

Pakete, Beförderte	477
Papier- und Pappwaren	336, 416
Parteien	214 ff.
Partikulierschiffe	446
Passiva	296
Pensionen	420 f., 438, 442
Personal an Hochschulen	166 f.
– ausgaben	514, 522, 526, 528 f., 746
– der Feuerwehren	211
– der Gemeinden und Gemeindeverbände	536, 748
– der öffentlichen Verwaltung	513, 748
– des Landes	520, 534
Personenbeförderung, Unternehmen zur	472 f.
Personenkilometer	445, 471, 475
– kraftwagen, Schadstoffreduzierte	724 ff.
– vereinigungen	562
– verkehr	471, 475, 744
Pferde	274 f., 280
Pflanzenbestände in Baumschulen	263
Pflegehilfe	496 ff., 746
– kinder	507
– personen	105 ff., 109, 111 f.
– tage in Krankenhäusern	100 f., 105 f.
Pflichtmitglieder, Krankenkassen-	489
Pharmazeutisches Personal	109
Phil.-theol. und kirchliche Hochschulen	126, 159 f., 167

Seite	Seite
Postämter und Amtsstellen 477	Selbständige 229, 241, 243, 631
– und Gelddienst 477	Selbstmörder 123
– scheckdienst 478	Selbstmorde 120, 123
– sparkassendienst 478	Senate 186
Preise 565 f., 574 ff.	Sicherheit, Öffentliche 185 ff.
Preisentwicklung im Gastgewerbe 565, 574	Sicherungsverwahrung 210
– index für die Lebenshaltung 565, 569 ff.	Sitzverteilung im Landtag 220
– index für Kraftstoffe 574	Sommertage 23
– index für Neubau und Instandhaltung	Sonderabfälle 681, 684, 690 ff., 696, 700
und Straßenbau 581 f.	– krankenhäuser 99 ff., 104 ff.
– index für Wohngebäude 581 f.	– schulen 125, 127 ff., 134 f., 138, 157, 534, 732
Preismeßziffern für ausgewählte	Sonnenstunden 24
Verbrauchsgüter 669	Sozialgerichte 186, 196
Private Bausparkassen 488	– hilfe 495 ff., 746 ff.
– allgemeinbildende Schulen 131	– leistungen 495 ff., 746 ff.
– berufliche Schulen 144 f., 156	– produkt 634, 666, 672 f., 750
– Krankenhäuser 99	– versicherungspflichtig beschäftigte
Privater Verbrauch 621 ff., 634, 668 f.	Arbeitnehmer 229 f., 239
Privathaushalte 63 ff., 364, 621, 630 ff., 730, 750	Spareinlagen 480 f.
Privattheater 177	– kassen 481, 532
Problemafälle(n), Sammlung von 688 f.	SPD 214 ff., 732 ff.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse 307, 326 ff.	Spermmüll 682 f.
Produktionsindex 307, 310 f.	Spielwaren 332
Produzierendes Gewerbe 294 ff., 307 ff., 538,	Sportgeräte 332
645, 648 f., 681, 738 ff., 750	– hochschule 126, 159 f., 166
Promotionen 165 f.	Synagogen 184
Prüfungen von Auszubildenden 168 ff.	
–, Hochschul- 164	
	Sch
R	Schafe 273 ff., 280
Rabbiner 184	Scheckproteste 485
Radiologie 102	Schiffe 445 ff.
Rauminhalt der Bauwerke/Gebäude 371, 376 ff.	Schiffsverkehr 445 ff.
REP 214 ff., 224 ff.	Schlachtereien 282
Realschulen 125, 127 ff., 134 f., 139, 534, 732	– gewicht 280, 282
Rechtspflege und öffentliche Sicherheit 185 f.	Schlachtungen 280, 282, 736
Reedereischiffe 446	Schleifmittel 326
Reineinnahmen der gesetzlichen	Schmuck 332, 418 f.
Krankenkassen 490 ff.	Schüler 127 ff., 732
Religionszugehörigkeit 46 ff., 84, 730	– und Studierende 50, 52
Rennwett- und Lotteriesteuer 533	Schuhe 338, 414 f.
Renten 494, 570, 622	Schulausbildung 50 ff., 730
– anträge 494	Schulden der Gemeinden
– bestand 494	und Gemeindeverbände 532, 748
Rentner 229, 489 ff., 570, 622	– der Länder 748
Richter 186, 241, 243	Schulen 125 ff.
Rinder 272, 736	Schweine 272 ff., 280, 736
Rohbauland 576 ff.	Schwerbehinderte 504 f.
Rohes Erdöl 475	–, Arbeitslose 734
Rohrfernleitungen 475	
Rohstoffe 423, 425, 429, 434 ff., 742	St
– vermögen gewerblicher Betriebe 564	Staatsangehörigkeit 59, 61, 74, 80, 141 ff.,
Rücktritte, Kirchen- 183 f.	157 f., 172, 237
Rundfunkteilnehmer 478	Staatsanwaltschaften 186, 193
	Stadt- und Kokereigas 309
S	Stahlbauerzeugnisse 328
Sänger/-innen 178	Starts, Flugzeug- 474
Säuglinge 122	Stationär behandelte Kranke 100 f., 104 f.
Säuglingssterbefälle 122	Steine und Erden 326
– sterblichkeit 87	Steinkohle 326, 344
Sanatorien 438, 442	Steinkohlenbergbau 344, 594, 602
Seelsorger 183	Stellung im Beruf, Sozialversicherungspflichtig
Segelflüge 474	beschäftigte Arbeitnehmer nach der 239
– fluggelände 474	Stellung im Betrieb, Beschäftigte im
	Bauhauptgewerbe nach der 352

Seite	Seite
Volksschulen 125, 129 ff., 142	Wetter 23 f.
– einkommen 750	Wirtschaftsabteilungen 229 ff., 482 f., 486,
– wirtschaftliche Gesamtrechnungen 633 ff., 750	538 ff., 544 ff., 564
Vollzeitbeschäftigte 253, 260, 535 ff., 748	– gebiete 395
	– wachstum 644
	– zweige 307, 310 ff., 318 ff., 343, 346, 352,
	361, 363, 587 ff., 596 f., 601 ff., 618 f., 704 ff.
	Wochenarbeitszeit, Bezahlte 586 ff., 598 f., 748
	– verdienste 586 ff., 748
	Wohnfläche 371 ff., 376 ff., 384, 386, 394
	– gebäude 371 ff., 384 ff., 388, 390, 740
	– geld 394, 746
	– geldempfänger 394, 746
	– geldgewährungen 394
	– räume 384 ff., 740
	Wohnungen 371 ff., 740
	Wohnungsbau 372, 381, 740
	– hilfe 506
	– miete 570 ff.
	Z
	Zahlungsschwierigkeiten 479
	Zahnärzte 102, 108, 110 ff., 732
	Ziegen 280
	Zivilsachen 187, 190 f.
	Zölle 533, 746
	Zulassungen, Kfz- 445, 459 ff.
	Zuweisungen an Gemeinden
	und Gemeindeverbände 520, 524 ff.
	Zuzüge 67, 88 ff., 96, 730
	Zweitstimmen 220 ff., 732
W	
Wärme kraftwerke 712 ff., 750	
Wahlberechtigte 214, 218, 220 f., 224 ff., 732 ff.	
– beteiligung 214 ff., 220 f., 224 ff., 732 ff.	
Wahlen 213 ff., 732 ff.	
Waldflächen 32 ff., 258, 728	
–, Geschädigte 259	
Wanderungen 67, 88 ff., 96, 730	
Wanderungsgewinn (-verlust) 88 f., 91, 93 ff., 730	
Warenbezüge des Einzelhandels 406 f.	
– eingang des Einzelhandels 409 ff.	
Warengruppen, Ausfuhr- 423 ff.	
–, Einfuhr- 423, 428 ff.	
– korb 565	
– verkehr mit der DDR und Berlin (Ost) 395, 422, 742	
Wasserarten 704 f.	
– aufkommen 704 f., 750	
– fahrzeuge 330	
– fläche 33 f., 728	
– gewinnung 704 f.	
– straßen 445, 447, 449, 750	
– versorgung 681, 702 ff.	
– verwendung 706 f.	
Wechsel- und Scheckproteste 485	
Werkfeuerwehren 211	
Wertschöpfung 633, 636 ff., 650 ff.	

Notizen



Nordrhein-Westfalen

Regierungsbezirke
kreisfreie Städte und Kreise

